FREIHERRL. TASCHENBUCH



1884

JUSTUS PERTHES

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

80/19073

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf



KRAFFT
Freiherr von Crailsheim.

Gothaisches

Genealogisches Taschenbuch

der

Freiherrlichen Häuser.

1884.

Vier und dreißigster Jahrgang.

Gotha
Justus Perthes.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

H. H. W. 45
2
Ca

LANDES- UND STADT-BIBLIOTHEK DÜSSELDORF

48.2847

Vorwort.

Von den seither dargestellten Freiherrlichen Genealogien haben vor allen diejenigen eine Erneuerung gefunden, welche nicht in der letzten Ausgabe des Taschenbuchs zur speziellen Aufführung gelangt sind. An diese reihen sich an die ganz neu aufgenommenen Familien:

Blanckart, — Borowiczka von Themaú, — Bossi-Fedrigotti von Belmonte, — Dalwig (Schlesische Speziallinie). **— Gallina, — Gillern, — Hipsich, — Hochstädten, — Hofmann von Donnersberg, — Humbracht** (1. Linie), **— Kast von Ebelsberg, — Marx von Marxburg, — Morsey genannt Picard, — Nopcsa von Fölsö-Szilvás, — Oldershausen, — Pelikan von Plauenwald, — Plenker, — Recke von der Horst** [1) Spezialllinie], **— Schenk zu Schweinsberg** (1. Ältere, Schweinsberger Hauptlinie), **— Skerlecz von Lomnicza, — Talatzko von Gestieticz, — Waldegg, — Wichmann-Eichhorn, — Winterhalder** — und **Wolff,**

sowie eine Anzahl der vorjährigen Artikel, bei denen zum Teil umfassende Zusätze und Abänderungen erforderlich waren. Somit ergänzen

der 34ste und 33ste Jahrgang

sich wiederum gegenseitig und gewähren die neueste Übersicht über den Fortgang dieses genealogischen Unternehmens. Die Angaben über die Standeserhebungen sind aufs neue geprüft und nach amtlichen Quellen ergänzt und berichtigt worden.

Beiträge oder Mitteilungen, welche in das Gebiet unsrer Thätigkeit einschlagen, werden von der Redaktion gewissenhaft benutzt und beachtet*). Insbesondere erwünscht ist ihr auch die Zusendung neu

*) Es muß hier jedoch — um mißverständlichen Auffassungen zu begegnen — besonders hervorgehoben werden, daß bei Aufnahme neuer Familienartikel in das Taschenbuch die genaueste Angabe des erlangten Freiherrendiploms, oder doch mindestens der Nachweis einer ganz ausdrücklichen landesherrlichen Genehmigung zur Führung des Freiherrlichen Titels, unerläßliche Bedingung ist.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

erscheinender Monographien, Urkundensammlungen, Regesten, Stamm- und Ahnentafeln, biographischer und nekrologischer Skizzen, Familien- und Wappensagen, wie auch andrer Novitäten auf dem Felde der Spezialgeschichte des Adels, indem diese für die Geschlechtskunde so wichtigen Quellenschriften gewöhnlich nur für engere Kreise als „Manuskript" gedruckt werden und daher nicht durch den Buchhandel zugänglich sind. Ebenso bitten wir angelegentlich, uns bei Verteilung der besonders in Österreich gebräuchlichen sogenannten Partezettel durch gefällige Frankozusendung unter Kreuzband immer freundlichst berücksichtigen zu wollen.

Die Redaktion betrachtet es als eine angenehme Pflicht, hier noch mit rühmender Anerkennung und aufrichtiger Dankbarkeit des Beistandes aller Derjenigen zu gedenken, welche das Unternehmen auch in diesem Jahre zu fördern gesucht haben.

Gotha, den 1. November 1883.

H. Zoltmann.

Inhalt.

Bildnis: **Krafft Freiherr von Crailsheim**, K. bayer. Kämmerer, Staatsminister des Königl. Hauses und des Äußern ꝛc.

Vorwort III

Nachträge und Berichtigungen VII

Berichtigungen, den Jahrgang 1883 betreffend XVI

Genealogie der Freiherrlichen Häuser, nach alphabetischer Ordnung 1

Nekrolog der Familien des Taschenbuchs 1013

Andre Todesfälle 1037

Veraltete Familienartikel 1040

Nachträge und Berichtigungen.

Seite

11. **Ambrus von Velencze.** Frhr Anton, geb. 3. September 1861, ist K. K. Leutnant bei Herzog Wilhelm von Braunschweig Dragonern Nr. 7 geworden.

18. **Asch.** Frhr Franz-de-Paula, geb. 12. Dezember 1841, ist 29. Juni 1883 gestorben.

24. **Babo.** Frhr August, geb. 28. Januar 1827, ist in zweiter Ehe vermählt seit 7. September 1875 mit Elise, geb. 7. Februar 1836 zu Amorbach a. Main, des Josef Härtig, K. bayer. Landrichters ebendaselbst, und der Marie geb. Ulrich Tochter. — Seinem Sohn, dem Frhrn August, geb. 10. März 1854, verm. mit Thekla geb. von Vivenot, wurde 20. März 1883 ein zweites Kind: Thekla Mathilde Emilie, geboren.

27. **Baratta.** Frhr Norbert, geb. 12. August 1843, ist 7. Juli 1883 gestorben

29. **Baselli von Süßenberg.** Frhr Gottfried Peter, ist als K. K. Oberst zum Kommandanten der 21. Infanteriebrigade ernannt worden.

35. **Bechtolsheim (von Mauchenheim genannt).** Frhr Gustav, geb. 2. November 1842. vermählte sich 12. Juni 1883 zu München mit Maria geb. Gräfin Deym, Freiin von Stritež, geb. 28. Juni 1857.

47. **Bethmann.** Frhr Alexander, geb. 25. August 1814, ist am 20. August 1883 gestorben.

57. **Bleul.** Frhr Clemens, K. preuß. Premierleutnant ꝛc., ist zum Hauptmann und Kompaniechef avanciert.

58. **Blomberg.** Freiin Elisabeth, geb. 20. Juni 1864, ist 7. September 1883 gestorben.

59. — Frhr Moritz, geb. 11. Juni 1831, vermählte sich in zweiter Ehe 6. Oktbr. 1883 auf Iggenbausen mit Emma geb. Weddigen.

65. **Böck von Greissau.** Frhr Carl, geb. 14. Juni 1859, steht nicht mehr in K. K. Militärdiensten.

68. **Bodman.** Frhr Johann Wilhelm, geb. 2. Juni 1849, ist K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im hannov. Füsilierregiment Nr. 73.

72. **Boyneburgk.** Frhr Julius ist als K. K. Oberstleutnant zum Kommandanten des Ulanenregiments EH. Carl Ludwig Nr. 7

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

ernannt worden. — Frhr Alexander, geb. 3. Mai 1853, Premierleutnant ꝛc., ist zum Rittmeister und Eskadronschef ernannt worden.

75. **Bayneburgk.** Frhr Moritz Theobald, geb. 7. Oktober 1848, K. K. Rittmeister bei Kaiser Franz Josef I. Ulanen Nr. 6, vermählte sich 11. Oktbr. 1874 zu Wien mit Marie Elisabeth Henriette Wilhelmine, geb. 1856 zu Prag, des Wilhelm Johann Kiesewetter, K. K. Rittmeisters a. D., und der Marie geb. Tuschner Tochter. Aus dieser Ehe stammen zwei Söhne. 1) Egmond Carl Maria, geb. 21. Oktober 1875 zu Wien; 2) Richard Wilhelm Maria, geb. 20. Oktober 1878 ebendaselbst.

80. **Böselager.** Dem Frhrn Philipp, verm. mit Therese geb. Gräfin zu Stolberg-Stolberg, wurde 15. Juni 1883 ein Sohn: Albrecht Dominicus Hyacinthus Antonius Johannes Hubertus Vitus Josef Maria, geboren.

91. **Breidenbach.** Frhr Friedrich, geb. 1. April 1860, ist Doktor der Rechte und K. preuß. Justizreferendar am Oberlandesgericht zu Berlin.

95. **Brenner von Felsach.** Frhr Adolf, geb. 2. Februar 1814, ist 22. September 1883 gestorben; sein Sohn: Frhr Joachim, geb. 7. Februar 1859, ist auch K. K. Kämmerer.

96. **Bresciani.** Freiin Maria-Anna, vermählte Freifrau von Elvenich, ist Wittwe seit 22. August 1883.

103. **Buddenbrock.** Freifrau Emma geb. Freiin von Senden ist 9. September 1883 gestorben.

104. — Freiin Julie, geb. 28. März 1859, verlobte sich 18. Oktober 1883 auf Klein-Tschirnau mit Konstantin von Kessel, K. preuß. Premierleutnant im 7. thüringischen Infanterieregiment Nr. 96.

110. **Bülow.** Freiin Anna Sofie, vermählte Freifrau von Maltzan zu Wartenberg und Penzlin, ist 3. November 1883 gestorben.

112. **Buol-Wischenau.** Frhr Wilhelm, geb. 29. Juli 1862, ist K. K. Leutnant im Infanterieregiment Frhr von König Nr. 92. — Frhr Aloys, geb. 1837, ist mit dem K. K. Majorscharakter in den Ruhestand getreten.

113. **Burgk (Dathe von).** Frhr Maximilian, geb. 23. Juni 1853, ist zum Premierleutnant in der Reserve ernannt worden. Derselbe ist vermählt mit Ella geb. von Borberg und hat eine am 20. August 1883 zu Dresden geborne Tochter.

117. **Büssche, von dem.** Freiin Emma Maria Friederike, geb. 19. September 1858 zu Hannover (des 1866 † Frhrn Ludwig Otto, K. hannov. Majors a. D., Tochter), vermählte sich 18. Mai 1880 zu Hannover mit Rudolf von Linstow, K. preuß. Premierleutnant im 3. hannov. Infanterieregiment Nr. 79.

128. **Closen.** Frhr Hektor, geb. 25. Juli 1856, vermählte sich 27. Februar 1882 mit Marie geb. Klein, verwitweter Freifrau Schenk von Geyern, geb. 18. September 1857.

132. **Cöster.** Frhr Carl, K. bayer. Oberst ꝛc., ist zum Generalmajor und Sektionschef der Inspektion der Artillerie und des Trains ernannt worden.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

133. **Crailsheim.** Frhr Philipp, K. bayer. P.-Fähnrich ꝛc., ist Leutnant geworden.

134. — Frhr Ludwig Carl Robert, geb. 1. August 1808, ist 14. Oktober 1883 gestorben.

143. **Czettritz und Neuhauß.** Albrecht von Czettritz und Neuhauß, geb. 30. Oktober 1832, vermählte sich 30. Oktober 1883 zu Neuruppin mit Anna, des Pastors emerit. C. Dohe jüngster Tochter. — Dem Ulrich Georg von Czettritz und Neuhauß, verm. mit Erdmuthe geb. Gräfin Finck von Finckenstein, wurde am 29. August 1883 zu Berlin eine Tochter geboren.

147. **Dalberg.** Freiin Helene, geb. 3. Dezember 1857, ist zur Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn ernannt worden.

148. **Dalwigk zu Lichtenfels.** Freiin Wilhelmine Mathilde, in erster Ehe verwitwete von Kardorff, in zweiter Ehe verwitwete Göschel, ist 10. Juli 1883 gestorben.

150. **Dalwig.** Freiin Hedwig, geb. 26. August 1854, vermählte sich 10. Juli 1883.

153. **Danckelman.** Der zweite Gemahl der verwitweten Freifrau Eleonore: Viktor Graf von Grävenitz, ist zum K. K. Feldmarschall-Leutnant ꝛc. befördert worden.

154. — Freiin Marietta, geb. 16. Juni 1861, ist zur Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn ernannt worden.

165. **Dobrenský von Dobrenitz.** Freifrau Elisabeth geb. Gräfin von Harbuval und Chamaré ist 25. August 1883 gestorben.

166. **Dörnberg.** Frhr Hugo, Majoratsherr auf Dittershausen, ist zum K. preuß. Kammerherrn ernannt worden.

168. — Frhr Hermann, K. preuß. Generalmajor z. Disp., ist zum Rechtsritter des Johanniterordens ernannt worden.

171. **Dóry von Jobbaházа.** Der Gemahl der Freiin Gabriele: Ladislaus Graf Pejácsevich von Veröcze, ist nicht mehr Banus von Kroatien.

174. **Durant.** Frhr Hans Heinrich, geb. 13. Juni 1837, ist auch Mitglied des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit; ihm wurde von seiner Gemahlin: Elly geb. Baronin von Hahn, am 22. Juli 1883 auf Schloß Baranowitz eine Tochter (5. Kind) geboren.

179. **Eckardstein.** Freiin Anna, geb. 1. Mai 1855, vermählte sich 22. September 1883 zu Frankfurt a. d. Oder mit Hans von Klitzing, K. preuß. Regierungsassessor und Landratsamtsverwalter zu Ortelsburg in Ostpreußen.

186. **Egloffstein.** Frhr Heinrich X., geb. 6. Juni 1850, ist zum K. sächs. Rittmeister in der Reserve befördert worden. — Freiin Luise, geb. 1. November 1855, vermählte sich 14. Juni 1883 auf Beucha bei Borna im Königr. Sachsen mit Lic. Dr. theol. Carl Großmann zu Grimma. — Frhr Claus II., geb. 16. Mai 1844, ist zum Ehrenritter des Johanniterordens ernannt worden. — Frhr Wilhelm X., geb. 12. Oktober 1853, K. preuß. Premierleutnant ꝛc., ist à la suite seines Regiments gestellt worden; derselbe vermählte sich 2. Oktober 1883 auf Rentweinsdorf.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

189. **Egloffstein.** Frhr Moritz, geb. 31. Januar 1861½, ist K. bayer. Leutnant im 3. Chev.-leg.-Regiment.

191. **Ehrenburg.** Frhr Josef, geb. 12. März 1835, ist 19. Oktober 1883 gestorben.

192. **Eichhoff.** Freiin Bertha, geb. 8. März 1855, vermählte sich 11. September 1883 zu Graz mit Gustav Frhrn von Haynau, K. K. Kämmerer und Oberleutnant im Feldartillerieregiment Eh. Wilhelm Nr. 6.

196. **Elmendorff.** Frhr Otto, geb. 10. September 1846, ist als K. preuß. Hauptmann außer Dienst getreten.

197. — Frhr Ludwig, geb. 6. Januar 1821, K. preuß. Oberlandesgerichtsrat zu Naumburg a. d. Saale, ist in den Ruhestand getreten.

201. **Entreß von Fürsteneck.** Frhr Eugen, K. preuß. Major ꝛc., ist als etatsm. Stabsoffizier in das rhein. Ulanenregiment Nr. 7 versetzt worden.

216. **Falkenhausen.** Frhr Ernst, geb. 2. Januar 1846, vermählte sich 17. Juli 1883 auf Großmannsdorf.

230. **Finck.** Frhr Rudolf, geb. 7. September 1837, ist zum Rechtsritter des Johanniterordens ernannt worden.

231. **Fircks.** Frhr Wilhelm, K. preuß. Major, aggreg. dem Garde-Füsilierregiment, ist zum etatsm. Stabsoffizier in diesem Regimente ernannt worden.

239. **Franckenstein.** Frhr Heinrich, geb. 31. Mai 1826, ist 15. Oktober 1883 gestorben.

240. **Fraunberg.** Frhr Ludwig, K. bayer. Leutnant ꝛc., ist zum Hauptmann befördert worden.

242. **Frentz (Raitz von).** Dem Frhrn Emmerich, verm. mit Therese geb. von Roehl, wurde am 20. Juli 1883 zu Koblenz eine Tochter: Margaretha Maria Huberta Erwine Therese, geboren. — Frhr Josef, geb. 11. August 1858, vermählte sich 10. Oktober 1883 zu Bonn mit Johanna, des † Josef von Solemacher und der Mathilde geb. Stahl einziger Tochter.

243. — Freiin Paula, vermählte Freifrau von Schütz zu Holzhausen, ist Witwe seit 23. Juni 1883.

251. **Fürstenberg.** Frhr Clemens, geb. 2. Dezember 1835, ist als K. preuß. Major à la suite des ostpreuß. Kürassierregiments Nr. 3 gestellt und mit der Führung desselben beauftragt worden.

253. — Freifrau Clara geb. von Papen, geb. 10. September 1837, ist 6. Februar 1882 gestorben.

254. — Frhr Franzesco, geb. 9. November 1845, ist K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 1. westfäl. Husarenregiment Nr. 8.

255. **Fürth (Brewer genannt von).** Frhr Carl, geb. 4. November 1854, ist Premierleutnant geworden.

258. **Gagern.** Frhr Ernst, geb. 8. August 1849, ist K. preuß. Premierleutnant im Garde-Pionierbataillon.

264. **Gallina.** Frhr Josef, geb. 1820 zu Graz, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., † 3. Oktober 1883 zu Wien; seine Gemahlin,

Seite

Freifrau Luise, geb. . . . . , geb. 1827, ist schon am 4. Oktober 1882 zu Wien gestorben.

267. **Gayl.** Frhr Georg, geb. 25. Februar 1850, ist zum Hauptmann und Kompaniechef vorgerückt. — Frhr Barnim, Kön. preuß. Leutnant ꝛc., ist als Inspektionsoffizier zur Kriegsschule in Neiße kommandiert.

278. **Giovanelli.** Frhr Heinrich, geb. 1830, Gutsbesitzer zu Gries bei Bozen, ist 27. Juli 1883 gestorben; sein Sohn: Frhr Heinrich, geb. 25. Oktober 1863, starb am 4. September 1883.

282. **Gleichen genannt von Rußwurm.** Frhr Raimund, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherr und Oberjägermeister, ist 25. Oktober 1883 gestorben.

300. **Groll.** Frhr Carl, K. württemb. Oberstleutnant und Flügeladjutant, ist mit dem Charakter als Oberst zur Disposition gestellt worden.

304. **Gruttschreiber und Czopkendorf.** Freiin Luise, vermählte Gräfin von Strachwitz, ist gestorben.

315. **Haan.** Frhr Josef, geb. 4. August 1806, ist 19. August 1877 zu Gars gestorben.

316. — Frhr Arthur, geb. 12. November 1866, ist 10. September 1881 gestorben.

323. **Hallberg zu Broich.** Dem Frhrn Otto, verm. mit Julie geb. Prinzessin von Wrede, wurde 12. August 1883 eine Tochter (2. Kind): Huberta Maria Helene Clara, geboren.

324. **Hammerstein.** Frhr Helge, verm. mit Sofie geb. Gräfin zu Stolberg-Stolberg, hat ein fünftes Kind: Hans August Franz Seraph Placidus Maria, geb. 5. Oktober 1881 zu Loosdorf.

326. — Freiin Ida, geb. 30. August 1840, ist Stiftsdame des freiadligen Stifts Wallenstein zu Fulda.

327. — Frhr Ludwig, geb. 10. Mai 1858, ist K. preuß. Regierungsreferendar zu Lüneburg.

328. — Frhr Emil, geb. 30. Januar 1827, ist K. preuß. Generalmajor und Kommandant von Stralsund. — Frhr Carl, verm. mit Alexandrine geb. Gräfin Razumovsky, hat ein neuntes Kind: Emanuela Werna Auguste Lizzie, geb. 26. September 1881 zu Bückeburg.

332. — Frhr Rudolf, verm. mit Ida geb. Meinecke, hat ein viertes Kind: Usta Carola Pauline Elisabeth, geb. 24. Januar 1879 zu Straßburg im Elsaß.

333. — Frhr Hans, geb. 27. April 1843, ist zum Kaiserl. deutschen Bezirkspräsidenten für den Bezirk Lothringen ernannt worden.

347. **Haynau.** Frhr Gustav, geb. 16. November 1848, vermählte sich 11. September 1883 zu Graz mit Bertha geb. Freiin von Eichhoff geb. 8. März 1855.

358. **Hermann.** Frhr Carl August, geb. 6. Oktober 1842, ist Kön. württemb. Kammerherr, Legationsrat und Kabinettssekretär.

363. **Heydt, von der.** Frhr Bernhard, geb. 25. September 1840, ist K. preuß. Landrat des Ober-Taunuskreises.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

368. **Hiller von Gaertringen.** Die verwitwete Freifrau Olga geb. von Müllern, vermählte sich in zweiter Ehe 14. Oktober 1883 mit Robert Frhrn von Ketelhodt, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Geh.-Staatsrat ꝛc.

369. — Der Gemahl der Freiin Auguste Adelheid: Bernhard Graf von Pfeil, ist als K. preuß. Generalmajor zur Disposition gestellt worden.

381. **Hohenbühel genannt Heufler zu Rasen.** Frhr Carl, geb. 24. Juli 1844, ist zum K. K. Ministerialsekretär im Ministerium des Innern ernannt worden.

382. **Hoiningen genannt Huene.** Frhr Hans, geb. 7. September 1856 vermählte sich 30. Juni 1883 mit Maria geb. Freiin von Proff-Irnich und Menden, geb. 16. Dezember 1860 zu Arnsberg in Westfalen.

387. **Horn.** Frhr Carl, Kön. bayer. Generalleutnant ꝛc., ist zum General der Infanterie ernannt worden. — Frhr Luitpold, geb. 1. Januar 1854, ist K. bayer. Premierleutnant im 3. Feldartillerieregiment und zur Kriegsakademie kommandiert.

388. **Horst, von der.** Dem Frhrn Carl verm. mit Margarethe geb. von Corvin-Wiersbitzki, wurde 11. Oktober 1883 auf Hollwinkel ein Sohn (12. Kind) geboren.

408. **Kap-herr.** Frhr Hans, geb. 3. April 1857, verlobte sich im Oktober 1883 zu Baden-Baden mit Alexandrine Freiin von Meyern-Hohenberg, geb. 27. Dezember 1855 zu Gotha.

416. **Ketelhodt.** Freiin Katinka, verwitwete von Schönfeld, ist 13. Oktober 1883 gestorben.

418. — Frhr Robert, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Geh.-Staatsrat ꝛc., vermählte sich 14. Oktober 1883.

421. **Keyserlingk.** Freiin Adelaide, geb. 16. Juli 1883, ist am 11. August 1883 gestorben. — Frhr Hermann, geb. 27. Februar 1852, K. preuß. Leutnant ꝛc., ist als Erzieher beim Kadettenhause in Kulm kommandiert.

424. **Kirchbach.** Frhr Wilhelm, geb. 26. September 1840, ist K. preuß. Landrichter beim Landgericht I zu Berlin. — Freifrau Wilhelmine geb. Freiin von Langermann und Erlencamp, ist 6. August 1883 gestorben.

432. **Knigge.** Der am 8. Dezember 1880 geborne Sohn des Freiherrn Wilhelm, Nutznießers der Majoratsgüter Harkerode und Arnstein, hat die Taufnamen: Hilmar Ludwig Carl Otto Ernst, erhalten. — Frhr Ernst, geb. 20. Mai 1843, ist Nutznießer der Fideikommißgüter Endorf und Pfersdorf in der preuß. Provinz Sachsen. — Frhr Leo, geb. 23. Mai 1848, ist Hzgl. braunschweig. Hofjägermeister.

433. — Frhr Moritz, geb. 9. Februar 1858, ist K. preuß. Leutnant im 1. hannov. Ulanenregiment Nr. 13. — Frhr August, geb. 25. Juni 1824, ist auch Mitbesitzer des Rittergutes Santen in Kurland.

439. **Kölichen von Bibran und Modlau.** Freiin Marie Agnes, vermählte Freifrau von Senden und Bibran, ist Witwe seit 30. August 1883.

Seite

440. **Koller.** Frhr August, geb. 25. August 1805, K. K. Wirkl. GRat ꝛc., ist 25. August 1883 gestorben.

442. **König.** Der Gemahl der Freiin Pauline: Adolf Graf von Normann-Ehrenfels, ist Major und Bataillonskommandeur im 6. Kön. württemb. Infanterieregiment Nr. 124.

445. **Könneritz.** Frhr Leo, geb. 6. Juni 1862, ist Leutnant geworden.

446. — Frhr Julius, geb. 12. Mai 1827, ist 25. Oktober 1883 gestorben.

— **Kopal.** Frhr Carl ist K. K. Oberst des Armeestandes und zugeteilt zur Dienstleistung bei Sr. Kaiserl. Hoh. dem Erzherzog Heinrich in Bozen. Demselben wurde 24. August 1881 zu Königgrätz eine Tochter (2. Kind): Franziska, geboren.

447. — Dem Frhrn Viktor, verm. mit Marie geb. Freiin Henn von Henneberg-Spiegel, wurde 14. August 1883 auf Schloß Hartenberg in Böhmen eine Tochter: Franziska Romana, geboren.

457. **Kreß von Kressenstein.** Frhr Friedrich, geb. 28. Januar 1852, ist K. bayer. Oberförster zu Riedenburg und vermählt seit 11. August 1883 zu München mit Amalie geb. Freiin von Tröltsch, geb. 22. Februar 1858.

461. **Krticzka von Jaden.** Frhr Josef, geb. 24. Mai 1817, ist als K. K. Statthaltereirat in den Ruhestand getreten.

473. **La Sollaye.** Frhr Carl, K. K. Generalmajor ꝛc., ist zum Kommandanten der Kavalleriedivision in Jaroslaw ernannt worden.

488. **Lerchenfeld.** Freiin Ottilie, geb. 3. April 1852, vermählte sich 1. September 1883 zu München mit Sigmund Frhrn von Pfetten, Herrn auf Ober- und Nieder-Arnbach. — Frhr Luitpold, K. bayer. Leutnant im 1. Infanterieregiment, ist außer Dienst getreten.

499. **Lilien.** Frhr Felix, K. preuß. Landrat des Kreises Arnsberg, ist in den Ruhestand getreten.

503. **Linden.** Der Gemahl der Freiin Charlotte: Ernst Frhr von Gültlingen, ist Major und Kommandeur des K. württemb. Trainbataillons Nr. 13.

504. — Dem Frhrn Hugo, Stadtingenieur zu Bern, wurde 20. August 1881 eine zweite Tochter: Marie Gabriele Pauline, geboren.

507. **Locquenghien.** Frhr Carl Theodor, K. preuß. Generalmajor und Kommandeur ꝛc., ist zur 25. Kavalleriebrigade versetzt worden.

508. **Loën.** Frhr Waldemar, geb. 5. April 1849, vermählte sich im Mai 1883 zu Liegnitz.

509. — Frhr Hugo, geb. 25. Juni 1819, ist zum K. preuß. Kammerherrn ernannt worden. — Frhr Immanuel, geb. 15. September 1862, ist K. preuß. Leutnant im Garde-Füsilierregiment. — Frhr Hugo, geb. 17. September 1863, ist K. preuß. Leutnant im Kaiser Alexander Garde-Grenadierregiment Nr. 1.

515. **Lotzbeck auf Weyern.** Frhr Ferdinand, geb. 12. August 1792, ist 26. Juli 1883 gestorben. — Freiin Oktavia, verwitwete Freifrau von Rotberg, geb. 14. Mai 1811, ist 11. Mai 1883 gestorben.

516. **Ludwigstorff.** Freifrau Gabriele geb. Markgräfin von Pallavicini, ist 18. August 1883 gestorben.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

517. **Lupin.** Dem Frhrn Theodor, verm. mit Anna Margarethe Friederike Alberta geb. von Zeuner, wurde 11. September 1883 eine Tochter: Friederike Fernanda Martha Bertha Florence, geboren.

520. **Lüttwitz.** Der Gemahl der Freiin Henriette: Helmuth von Ziemietzky, ist als Kön. preuß. General der Infanterie zur Disposition gestellt worden.

533. **Malchus.** Der Gemahl der Freiin Anna: Ludwig Frhr von Pechmann, ist zum Hauptmann und Kompaniechef avanciert. — Frhr Clemens und sein Bruder: Frhr Otto sind beide Leutnants in den betreffenden Regimentern geworden.

536. **Maltzan.** Freifrau Anna Sofie geb. Freiin von Bülow ist 3. November 1883 gestorben.

538. **Maltzahn.** Dem Frhrn Albrecht, verm. mit Ella geb. von Reppert-Bismarck, wurde 24. August 1883 zu Stendal ein Sohn geboren.

543. — Freiin Bertha, verwitwete von Harlem, ist 29. Oktober 1883 gestorben.

569. **Meyern-Hohenberg.** Freiin Alexandrine, geb. 27. Dezember 1855, verlobte sich im Oktober 1883 zu Baden-Baden mit Hans Frhrn von Kap-herr, Dr. phil.

591. **Neumann.** Frhr Leopold, K. K. Hofrat, ordentl. Professor ꝛc., ist in den Ruhestand getreten.

598. **Nyvenheim (Neukirchen genannt von).** Frhr Carl, K. preuß. Landgerichtspräsident zu Kleve, ist 12. Oktober 1883 gestorben.

614. **Ow.** Frhr Hermann Maximilian, Kön. württemb. Justizreferendar, ist zum Amtsrichter in Nürtingen ernannt worden.

623. **Pawel-Rammingen.** Frhr Albert, K. K. Oberleutnant ꝛc., ist zum Rittmeister avanciert.

629. **Pfeffel.** Der Gemahl der Freiin Caroline: Anton Frhr von Getto, ist zum K. bayer. außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister beim Päpstlichen Stuhl zu Rom ernannt worden.

643. **Plettenberg.** Freiin Alma, geb. 7. August 1860, verlobte sich im Oktober 1883 mit Gustav Frhrn von Seckendorff-Gudent, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. Garderegiment zu Fuß.

651. **Poelnitz.** Der Gemahl der Freiin Bertha Charlotte: Amand Frhr von Schrottenberg, ist K. bayer. Major a. D.

670. **Rechenberg.** Dem Frhrn Georg, verm. mit Helene geb. Schneider, wurde 27. September 1883 zu Lübben eine zweite Tochter geboren.

676. **Recke.** Frhr Friedrich, geb. 16. Juni 1855, verlobte sich im August 1883 zu Addila in Estland mit Harriet, des Constantin Barons von Stackelberg und der Katharina geb. Baronin von Salza Tochter.

691. **Reischach.** Frhr Richard, geb. 28. Dezember 1839, ist zum Ersten Kammerherrn im Dienste J. M. der Königin von Württemberg mit den Funktionen eines Oberstbofmeisters ernannt worden. — Der Gemahl der Freiin Gabriele: Eduard Remy, ist K. preuß. Premierleutnant a. D.

694. **Reiswitz-Kaderzin und Grabowka.** Frhr Curt, geb. 6. Ok-

Seite

tober 1847, ist zum Ehrenritter des Johanniterordens ernannt worden.

716. **Ribaira.** Die verwitwete Freifrau Emma geb. Edle von Knoreck und deren Tochter: Freiin Adeline, geb. 14. Juli 1847, sind beide gestorben. Letztere war vermählt mit Carl von Zwilling, Rechnungsoffizial der K. K. Direktion der administrativen Statistik. [Diese Freiherrliche Familie ist nunmehr gänzlich erloschen.]

723. **Romberg.** Freiin Marie, vermählte Freifrau von Wendt, ist Herrin auf Krebsburg und Kuhoff bei Osnabrück.

732. **Rothkirch und Panthen.** Valerius von Rothkirch und Panthen, K. preuß. Rittmeister und Landesältester a. D., ist 30. September 1883 gestorben.

743. **Salis-Samaden.** Dem Frhrn Rudolf, verm. mit Milosława geb. Günter, wurde 26. Oktober 1883 zu Wien ein Sohn (3. Kind): Friedrich, geboren.

762. **Schäzler.** Freiin Friederike Elisabeth, verwitwete Freifrau von Schnurbein, ist 14. Oktober 1883 gestorben.

765. **Schele.** Frhr Helmuth, geb. 24. November 1858, vermählte sich 27. September 1883. — Dem Frhrn Friedrich, verm. mit Emma geb. Freiin von Hammerstein, wurde 1. Oktober 1883 zu Hannover ein Sohn (2. Kind): Rabod, geboren.

777. **Schlosser.** Frhr Eugen, K. K. Ministerialsekretär, wurde zum Sektionsrat im Ackerbauministerium ernannt.

781. **Schnurbein.** Freifrau Friederike Elisabeth geb. Freiin von Schäzler, ist 14. Oktober 1883 gestorben.

782. **Schönau** (in Böhmen). Freiin Mathilde, geb. 7. Dezember 1822, ist im Oktober 1883 zu Prag gestorben.

804. **Seckendorff-Gudent.** Frhr Gustav, geb. 24. Februar 1848, verlobte sich im Oktober 1883 mit Alma Freiin von Plettenberg, geb. 7. August 1860 zu Honnef.

825. **Seutter von Lötzen.** Frhr Erwin, geb. 11. August 1854, ist zum Premierleutnant ernannt worden.

858. **Stetten.** Freiin Emma, vermählte Freifrau von Crailsheim, ist Witwe seit 24. Oktober 1883.

862. **Stipsicz zu Ternowa.** Dem Frhrn Josef, verm. mit Sarolta geb. Reviczky von Revisnye, wurde 15. Juli 1883 ein Sohn: Carl Stefan Josef, geboren.

879. **Tauchnitz.** Die am 2. August 1879 zu Breslau geborne Tochter des Frhrn Christian Paul hat die Taufnamen: Isabella Elisabeth Doris Madeleine Paula, erhalten.

883. **Teubern.** Frhr Hans Carl ist als Kön. sächs. Bezirksassessor zur Kreishauptmannschaft Bautzen versetzt worden.

897. **Trauttenberg.** Frhr Josef, K. K. Oberst a. D., hat jetzt seinen Wohnsitz in Wien. — Frhr Konstantin, geb. 17. September 1841 ist K. K. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Athen; derselbe vermählte sich 30. Juli/11. August 1882 zu St. Petersburg mit Marie Paulowna, des † Kaiserl. russ. Generals Paul Uschakoff und der Anastasie geb. Uschakoff Tochter; aus dieser Ehe stammt ein Sohn: Konstantin Marius Alexander Josef Heinrich, geb. 17. Juni 1883 zu Wien.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

906. **Tucher von Simmelsdorf.** Frhr Heinrich, K. bayer. Legationssekretär ꝛc., ist zur Kön. Gesandtschaft am Kön. italienischen Hofe versetzt worden.

927. **Besgue von Püttlingen.** Frhr Johann Evangelist, geb. 23. Juli 1803, ist 29. Oktober 1883 gestorben.

Berichtigungen

(den Jahrgang 1883 betreffend).

480. **Leutz.** Die Gemahlin des Christian Albrecht (geb. 2. Juli 1666 zu Regensburg † 1724) war Marie Elisabeth geb. baronne di Campo vom Schlosse Campo in Tirol (nicht Johanna Eleonore geb. von Felde aus Württemberg).
— — August Theodor Sigismund Heinrich (geb. 13. April 1792 zu Potsdam, † 1869) war nicht Königl. preuß. Rittmeister.

632. **Pont-Wullyamoz, de.** Z. 20 v. oben, l. am linken Ufer der Saane (Sarine), statt Saône.

Freiherrliche Häuser

nach alphabetischer Ordnung.

Abele von und zu Lilienberg.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsadel 5. August 1495, bestät. 12. Dezember 1547, erneuerte Bestätigung 12. Juni 1637; österr. Ritter mit dem Prädikat „von und zu Lilienberg" 30. Mai 1643; österr. Frhr. 4. August 1708. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 1.]

Albert Ludwig Josef Maria Freiherr Abele von und zu Lilienberg, geb. 1. März 1857, Indigena des Königr. Ungarn, Herr und Landstand in Böhmen, Mähren, Schlesien, Österreich ob der Enns, Steiermark, Kärnten, Krain, Görz und Gradisca und Tirol, K. K. Leutnant bei Kaiser Nicolaus I. von Rußland Dragonern Nr. 5.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Anna Helene Emerica Maria, geb. 17. Mai 1845, verm. 30. März 1869 mit Gustav Dunst von Adelsheim, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. [Wien.]
2. Julianna Katharina Johanna Maria, geb. 3. Dezember 1847. [Kecskemét.]
3. Anna Bertha Franziska de Paula Maria, geb. 12. Dezember 1849, verm. 26. Juni 1869 mit Dr. med. Stefan von Turcsanyi, Regimentsarzt im Kgl. ungar. Honved-Kavallerieregiment Nr. 4. [Kecskémet.]
4. Luise Helene Margaretha Maria, geb. 13. Juli 1859.

b) aus zweiter Ehe:

5. Franz de Paula Heinrich Johann Maria, geb. 8. Juli 1875.
6. Helena Thecla Juliane Katharine Maria, geb. 6. August 1876.
7. Thelesphora Theresia Katharine Maria, geb. 5. Juni 1878.

Stiefmutter.

Wilhelmine Theresia geb. Kindl, verwitwete Warmuth, geb. 6. März 1834, verm. 8. November 1874 mit dem Frhrn Franz (geb. 21. September 1818), K. K. Generalmajor a. D. (war verm. in erster Ehe 24. April 1844 mit Bertha Albertine geb. Michel [geb. 22. September 1822, † 4. Oktober 1873]); Witwe 11. März 1880. [Arad.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Wenzel Tobias Maria (geb. 11. September 1775, † 30. August 1850, K. K. Generalmajor, verm. 8. März 1808 mit Auguste geb. Wagner von Ehrenhausen [geb. 17. August 1781, † 5. Septbr. 1850]).

Deren Söhne: 1. Franz de Paula Maria, geb. 14. September 1810, Indigena des Königr. Ungarn, Herr und Landstand in Böhmen ꝛc. ꝛc., K. K. Oberst a. D., verm. 26. Februar 1851 mit Irene geb. Bubna von Wahrlich (geb. 2. Mai 1831, † 7. Dezember 1881). [Güns in Ungarn.]

Söhne: 1) Rudolf Maria, geb. 25. November 1851, K. ungar. Ministerialsekretär beim Gubernium zu Fiume.

2) Alfons Maria, geb. 6. Oktober 1854, K. K. Kadett beim Militärgestüt zu Babolna.

2. Johann der Täufer Wenzel Maria, geb 15. Oktober 1827, Indigena des Königr. Ungarn, Herr und Landstand in Böhmen ꝛc. ꝛc., K. K. Oberst a. D., verm. 27. August 1870 mit Auguste geb. Möry, geb. 21. März 1846. [Wien.]

Accurti von Königsfels, s. Jahrg. 1883, S. 1.

Adelsheim.

[Bayern, Württemberg und Baden. — Diese Familie gehörte zur ehemaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken; eingetragen in die K. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 26. Oktober 1830. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1848, S. 3.]

I. Sennfelder Linie. (Protest.)

Leopold Theodor Freiherr von Adelsheim, geb. 25. August 1838, Grhzgl. bad. Kammerherr, K. preuß. Major z. Disp., verm. 6. Juni 1867 mit

Auguste geb. Freiin von Degenfeld zu Neuhaus, geb. 18. Februar 1847 zu Karlsruhe. [Karlsruhe.]

Kinder: 1. Hedwig Gabriele Emma, geb. 2. Mai 1868 zu Mannheim.

2. Emma Auguste Alexandrine, geb. 12. Juni 1870 zu Rastatt.

3. Alfred Ludwig Poppo, geb. 7. Juni 1876 zu Kolmar im Elsaß.

Geschwister.

1. Caroline Elisabeth, geb. 5. September 1839.

2. Elise, geb. 25. August 1840.

3. Carl Octavian Adalbert, geb. 27. März 1844, verm. 15. November 1880 mit Marie geb. Mostard aus Mannheim, verwitweter Lang.

Sohn: Carl Theodor Josef, geb. 12. Juli 1881 auf Adelsheim.

Mutter.

Emma Eleonore geb. Wirth, geb. 10. Septbr. 1816, verm. 18. Mai

1837 mit dem Frhrn Adalbert Franz Gustav (geb. 25. Novbr. 1802), Grhzgl. bad. Oberst a. D. (war verm. in erster Ehe 9. Juni 1824 mit Henriette geb. Fellmeth [† 21. September 1826]; Witwe 10. Dezember 1860. [Karlsruhe.]

Vatersbrüder.

1. † Carl Ludwig Max (geb. 23. Juli 1801, † 1849, Mitherr auf Adelsheim, Sennfeld, Hergenstadt, Volkhausen und Edelfingen im Grhzgt. Baden, Grhzgl. bad. Kammerherr und Reg.-Rat zu Mannheim, verm. 26. Mai 1835 mit Emma Luise [geb. 23. Dezember 1804, † 12. Oktober 1865], des 21. November 1855 zu Karlsruhe † Ferdinand von Uechtritz Tochter).
   Deren Tochter: Mathilde Marianne Friederike, geb. 4. März 1836.
2. Theodor Ferdinand, geb. 31. Oktober 1813, Grhzgl. badischer Hauptmann a. D. [Karlsruhe.]

Großvatersbruder und dessen Nachkommen.

† Christof Leopold (geb. 13. März 1745, † 27. Dezember 1784, Markgräfl. bad. Oberforstmeister zu Kandern, verm. I) 24. August 1775 mit Maria Luise geb. Freiin von Ellrichshausen [geb. 11. September 1745, † 3. März 1782]; II) 1782 mit Juliana geb. Freiin von Crailsheim [geb. 4. Dezember 1762, † 25. Dezember 1826]).

Dessen Sohn 2r Ehe: † Albert Ludwig (geb. 12. Juni 1783, † 29. Dezember 1839, Grhzgl. bad. Major a. D., verm. mit Amalie Wilhelmine [geb. 1. Januar 1795, † 7. Juli 1882], des † Gottfried Reinhard Frhrn von Berlichingen-Hengstfeld und der † Charlotte Philippine geb. Freiin von Crailsheim Tochter).
   Deren Töchter: 1) Marie, geb. 23. August 1821, verm. mit August von Berg, Grhzgl. bad. Bezirksförster zu Lörrach.
   2) Amalie Auguste. geb. 30. März 1828, verm. 11. Januar 1853 mit Hugo Frhrn von Crailsheim-Morstein; Witwe 4. April 1857. [Ansbach.]
   3) Mathilde, geb. 11. Juni 1836, verm. 6. September 1859 mit Carl Du Jarrys Frhrn von La Roche (katholisch), Grhzgl. bad. Generalleutnant vom Armeekorps; Witwe 13. August 1881. [Karlsruhe.]

II. Adelsheimer Linie. (Kath.)

Adolf Freiherr von Adelsheim, geb. 9. Juni 1819 (des 3. März 1847 † Frhrn Friedrich Ernst, Mitherrn auf Adelsheim, zu Hergenstadt, Wemershof und Edelfingen, Kgl. bayer. Rittmeisters a. D., Sohn), Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 1854 mit Katharina Barbara geb. Kaltenbach (geb. 1811, † 20. Februar 1876 zu Karlsruhe), in erster Ehe Witwe des † Fabrikanten Blech zu Mühlhausen in Baden. [Karlsruhe.]

Des † Großvatersbruders, des 1802 † Frhrn Wilhelm Carl, Söhne und deren Hinterbliebene:

1. † Georg Adam (geb. 3. Dezember 1770, † 4. Dezember 1816, Grhzgl. toskan. Kämmerer, Grhzgl. bad. Hofgerichtsrat, verm. mit Henriette geb. Freiin von Rohschütz-Rothschütz [† 2. April 1816]).

Deren Tochter: Elisabeth Luise Katharine Henriette Juliane, geb. 6. Mai 1811, verm. 25. Februar 1854 mit Franz Eduard von Scherer, K. K. Ministerialrat a. D. [Wien.]

2. † Augustin Lambert (geb. 21. Januar 1773, † 18. November 1831, Grhzgl. toskanischer Kämmerer, Kön. bayer. Oberst-Leutnant, verm. mit Wilhelmine Erneſtine geb. Freiin von Adelsheim [geb. 28. Februar 1781, † 18. April 1854]).

Deren Kinder: 1) † Wilhelm Nicolaus Hubert (geb. 14. September 1815, † 21. Mai 1863, Grhzgl. bad. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:** Frida geb. Weiß.

2) † Philipp August Friedrich (geb. 17. Mai 1819, † 2. März 1876, Grundherr auf Adelsheim, zu Hergenstadt und Wemershof im Grhzgt. Baden, Besitzer des Rittergutes Wachbach bei Mergentheim im Königreich Württemberg, Kgl. bayer. Kämmerer und Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:** Maria Anna Barbara geb. Freiin Schertel von Burtenbach, geb. 22. September 1837, verm. 6. Oktober 1869. [Wachbach.]

Dessen Tochter: Marie Caroline Elisabeth Philippine, geb. 5. März 1874.

3) Clotilde Erneſtine, geb. 3. September 1823, verm. 1856 mit Maximilian von Steinsdorf, Kgl. bayer. Generalmajor z. Disp. [München.]

Adelstein, s. Jahrg. 1883, S. 2.

Adlersburg, s. Schwabel von Adlersburg.

Aehrenthal (Lexa von).

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Aehrenthal" 9. Juni 1790, Reichsritter und bayer. Ritter 4. Juli 1792 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar); österr. Frhr. 10. März 1828. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 383.]

Johann Baptist Freiherr Lexa von Aehrenthal, geb. 11. März 1817 (des 17. Oktbr. 1845 † Frhrn Johann, K. K. GRats, Vizepräsidenten des Appellationsgerichts zu Prag ꝛc., Sohn); besitzt in Böhmen: 1) im Kreise Leitmeritz die Herrschaft Doxan ($0{,}_{90}$ QM., 18 Ortschaften); 2) im Kreise Bunzlau die Herrschaften Großkal und Turnow ($2{,}_{75}$ QM., 80 Ortschaften), K. K. GRat, verm. 16. Mai 1849 mit Maria Felicia geb. Gräfin von Thun und Hohenstein, geb. 20. Juli 1830. [Prag.]

Kinder: 1. Felix, geb. 18. August 1853, K. K. Leutnant in der Reserve bei Fürst zu Windisch-Grätz Dragonern Nr. 14.

2. Aloys Leopold Baptist, geb. 27. September 1854, K. K. Legationssekretär bei der österr.-ungar. Botschaft zu St. Petersburg.
3. Elisabeth Johanne Leopoldine, geb. 2. März 1858.
4. Franz Xaver Hugo, geb. 27. Februar 1861, K. K. Leutnant bei Graf von Trani, Prinz Beider Sizilien Ulanen Nr. 13.
5. Johanna Elisabeth Theresia Maria Felicia, geb. 16. Dezbr. 1869.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Maria Anna, geb. 21. Juni 1808.

b) aus zweiter Ehe:

2. Franzisca Romana Maria Rosina, geb. 13. März 1819, verm. 18. Juli 1844 mit Franz Frhrn von Baumgartten, K. K. GRat und Feldmarschall-Leutnant in Dispon.; Witwe 19. November 1866.
3. Caroline, geb. 28. Januar 1828, verm. 30. Januar 1850 mit Josef Frhrn von Wimmer, K. K. Major a. D.; Witwe 5. Februar 1857.

Aichelburg.

[Katholisch. — Österreich. — Die Familie kommt schon im Jahre 982 urkundlich im Würzburgischen vor und gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken; Adelsbestätigung 4. Juni 1507 (vom Kaiser Maximilian I.), Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. 12. Februar 1627, bestätigt 8. Oktober 1655. — Besitz (seit 1507): die vormalige Herrschaft Aichelburg im Gailthale, Bezirks Hermagor, in Kärnten, bestehend aus den Gütern Bodenhof, Bichlhof und Zossenegg, als ein im Mannesstamme forterbendes Ritterlehen, an dem alle männlichen Mitglieder der Familie teilhaben. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 5. und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1855, S. 6; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Linie, auf Bodenhof.

Johann Freiherr von und zu Aichelburg auf Greifenstein und Boden, hof, geb. 8. März 1814 (des † Frhrn Johann [geb. 2. Juli 1767. † 14. Februar 1844], K. K. Kämmerers und jubil. Appellationsgerichtsrats und Landesverordneten, verm. I) 1796 mit Josefe geb. Rüdt [† 1806]; II) 26. Oktober 1808 mit Therese geb. Freiin von Aichelburg-Zossenegg [geb. 1780, † 1840], K. K. StkrD., Sohn), Ehrendomherr des Gurker Kathedralkapitels, Pfarrer und Dechant zu Feldkirchen in Kärnten.

Brüder

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Adolf (geb. 2. Juli 1796, † 6. Mai 1858, kärntner. ständ. Kanzleidirektor). **Dessen Witwe:**

Emma geb. Edle von Lizelhofen, geb. 17. Dezember 1809, verm. 18. Oktober 1842.

Dessen Töchter: 1) Wilhelmine, geb. 6. Oktober 1843, verm. 14. September 1867 mit Georg Frhrn von Waldstätten, K. K. Generalmajor a. D.; Witwe 15. Oktober 1881.

2) Stefanie, geb. 23. August 1849, K. K. Stiftsdame in Kärnten

2. † Ernst (geb. 29. November 1802, † 13. Oktober 1876, K. K. Hofrat a. D., verm. 7. Februar 1842 mit Therese geb. Gräfin Strassoldo [geb. 1. Mai 1819, † 21. Februar 1880]).
Deren Tochter: Hedwig, geb. 17. Januar 1844, verm. 27. Novbr. 1876 zu Klagenfurt mit Albin Ritter von Gröller, Herrn und Landstand in Kärnten, Krain und Tirol, K. K. Generalmajor a. D.

b) aus zweiter Ehe:

3. † Arnold Wolf (geb. 12. Juli 1817, † 25. Mai 1879, Dr. med. et chirurg., K. K. Bezirksarzt zu Klagenfurt und Mitglied des Landessanitätsrats in Kärnten, verm. I) 12. Februar 1852 mit Leopoldine [geb. 7. Dezember 1825, † 21. September 1856], des † Leopold Ritters von Gröller, K. K. Oberleutnants, und der 1867 † Therese geb. Gräfin Hadik von Futak, in erster Ehe verwitweter Gräfin Labia, K. K. StkrD., Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Anna geb. Edle von Litzelhofen, geb. 1. August 1823, verm. 29. Mai 1865, in erster Ehe Witwe des † K. K. Finanzrats Carl Faulhaber. **Dessen Söhne 1r Ehe:** 1) Leopold Anton, geb. 3. April 1853, Ehrenritter des souver. Malteser-Ordens, K. K. Kämmerer.
2) Franz Paul Dionys, geb. 8. April 1856, Ehrenritter des souver. Malteser-Ordens, K. K. Kämmerer und Konzeptspraktikant bei der Statthalterei in Mähren, verm. 26. Septbr. 1882 zu Agram mit Johanna, des Levin Frhrn Rauch von Nyék, Wickl. GRats und vormal. Banus von Kroatien, und der Antonie geb. Gräfin Sermage, K. K. Palastdame, Tochter. [Brünn.]

II. Linie, auf Zossenegg.

1. Älterer Ast.

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1856, S. XIII.]

Lothar Freiherr von und zu Aichelburg auf Greifenstein und Bodenhof, geb. 9. Februar 1837 (des im November 1836 † Frhrn Michael Sohn), K. K. Hauptmann im kärntnerischen Landwehrbataillon Villach Nr. 27, verm. 11. September 1871 mit
Irene geb. Gräfin Haller von Hallerstein, geb. 7. Dezember 1849. [Retersdorf bei Schäßburg in Siebenbürgen.]
Kinder: 1. Egon Berthold Franz geb. 22. Juni 1872.
2. Clara Raphaela, geb. 23. September 1874.
3. Lothar Gustav Ferri, geb. 5. Januar 1878.

2. Jüngerer Ast.

Siegfried Josef Franz Freiherr von und zu Aichelburg auf Greifenstein und Bodenhof, geb. 21. Januar 1849, K. K. Bezirksgerichtsadjunkt zu Tarvis und Greifenburg in Kärnten. [Greifenburg.]

Bruder.

Max Franz Aloys, geb. 18. August 1851, K. K. Bezirksgerichtsadjunkt zu Völkermarkt in Kärnten.

Mutter.

Johanna, geb. 21. Mai 1827, des 1876 † Franz Habtmann und

der 1868 † Anna Maria geb. Egger Tochter, verm. 4. Oktober 1847 zu Villach mit dem Frhrn Josef Aloys (geb. 12. April 1809), K. K. Bezirkskommissär zu Villach; Witwe 2. Oktober 1851.

Vatersgeschwister.

1. Theodor, geb. 1812, Bleigewerks- und Gutsbesitzer, verm. 30. Juni 1862 mit

Therese geb. Jaritz. geb. 29. September 1837.

Kinder: 1) Anna Auguste, geb. 16. Juli 1863.
2) Gustav Josef, geb. 16. März 1865.
3) Theodor August Hermann, geb. 20. Juni 1869.

2. Elsbeth, geb. im November 1818, verm. 1853 mit Edwin Clement; Witwe 24. Juni 1861.
3. Daniel, geb. 23. Juli 1821, Besitzer des Allodialgutes Greifenstein in Kärnten, verm. 15. Januar 1866 mit

Bertha geb. Troll, geb. 8. Januar 1844.

Söhne: 1) Josef Emil, geb. 9. August 1869.
2) Ferdinand, geb. 29. März 1871.
3) Otto Hans Maria, geb. 17. Oktober 1881.

III. Linie, auf Bichlhof.

Franz Freiherr von und zu Aichelburg auf Greifenstein und Bodenhof, geb. 1808 (des † Frhrn Josef [geb. 1778, † 1819], verm. 1804 mit Anna geb. Freiin von Aichelburg-Zoffenegg [geb. 1780, † 1852] Sohn), vormal. K. K. kärntnerischer Landesexpeditions- und Registraturdirektor, verm. 1838 mit

Hildegarde geb. Allesch. [Klagenfurt.]

Geschwister.

1. Anna, geb. 1806.
2. Carl, geb. 1814, K. K. Bezirksrichter in Krain, verm. 1848 mit Franziska geb. Hödl (†).

Kinder: 1) Arthur, geb. 1849, K. K. Konzeptspraktikant zu Korneuburg.
2) Eugen, geb. 1852, K. K. Bezirksgerichtsadjunkt a. D., verm. 7. Februar 1880 zu Enns mit
Mathilde geb. Edlen von Spaun.
3) Ida, geb. 1853, K. K. Stiftsdame in Kärnten.
4) Rudolf, geb. 1859, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien.

3. Aloysia, geb. 1819, verm. 1854 mit Philipp Pauschitz, Direktor des K. K. Gymnasiums zu Gratz.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz (geb 27. November 1786, † 14. Juli 1823, K. K. Hauptmann im 26. Infanterieregiment, verm. 31. März 1811 mit Anna geb. von Prestarini [geb. 30. Juni 1783, † 19. September 1839]).

Deren Kinder: 1. † Julius (geb. 1812, † 17. August 1849, K. K. Hauptmann im 26. Infanterieregiment). **Dessen Witwe:**

Victoria geb. Gräfin Taris-Bordogna, geb. 14. Mai 1824, verm. 24. November 1846, wiederverm. 2. Februar 1852 mit Ernest Seutter, K. K. Oberst-Leutnant a. D.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Dessen Tochter: Marie, geb. 1847, verm. mit Franz Wiltczek, K. K. Hauptmann im galizischen Feldartillerieregiment Nr. 9.

2. † Ferdinand (geb. 30. November 1815, † 8. April 1881, Besitzer des Hahnhofes bei Gratz, K. K. Hauptmann a. D., verm. I) 30. Oktober 1843 mit Franziska geb. Edlen von Werner [geb. 4. Juni 1826, † 5. März 1848]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:** Walburga geb. Edle von Ampach auf Grienfelden, geb. 5. April 1831, verm. 7. Juli 1850. [Hahnhof.]

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Carl Alexander, geb. 18. März 1844, Besitzer des Gutes Bichlhof bei Gratz, K. K. Leutnant a. D., verm. 19. Februar 1864 mit
Ferdinandine geb. Veigl von Kriegslohn, geb. 19. September 1845. [Gratz und Bichlhof.]
Kinder: (1) Ferdinandine Marie, geb. 15. August 1869.
(2) Josef Carl, geb. 15. Juli 1871.

— b) 2r **Ehe:** 2) Walburga, geb. 28. März 1851, verm. im August 1877 zu Gratz mit Iwan Quiquaez.

3) Franziska, geb. 7. August 1852, verm. 23. September 1876 mit Emil Rogulya.

4) Johanna Antonia, geb. 27. Dezember 1853, verm. 10. November 1875 mit Julius Grafen von Auersperg, Besitzer des Schlosses Neubof bei Gratz, K. K. Oberleutnant a. D.

5) Adolf Ferdinand Carl, geb. 28. Oktober 1858.

3. Antonie, geb. 3. Februar 1819, verm. 30. Mai 1840 mit Josef Zerin, K. K. Kreisgerichtspräsidenten a. D.; Witwe 28. August 1879. [Gratz.]

Aichen-Mitis, s. Jahrg. 1883, S. 5.

Albini.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Bayern und Württemberg. — Reichsadel 21. Dezember 1763, Reichsfrhr. 23. Februar 1788, bestätigt nebst Wappenvermehrung 9. Oktober 1790, als bayer. Frhr. immatrikuliert 10. November 1817. — Durch Allerhöchste Entschließung Sr. Maj. des Königs Ludwig II. von Bayern d. d. 23. Januar 1868 wurde Franz Lambert Frhr von Varicourt († 9. Januar 1875), Sohn der letzten überlebenden Schwester des Friedrich Carl Josef Frhrn von Albini, zur Annahme und Führung des Freiherrl. von Albinischen Namens und Wappens neben den seinigen ermächtigt (s. den Artikel „Varicourt"). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1857, S. 5.]

† Friedrich Carl Josef Freiherr von Albini (geb. 10. März 1794, † 19. Mai 1823, Herr auf Dürrenried und Wasmuthhausen in Bayern, K. bayer. Hauptmann). **Dessen Witwe:**
Luise Marie Sofie, geb. 28. Mai 1801, des † Nicolaus Moritz

Friedrich Gürtler von Gürtelrain, K. niederländ. und Fürstl. nassau-oranischen GRats und Regierungspräsidenten, Tochter, verm. 17. Oktober 1822. [Villa Solau bei Ludwigsburg in Württemberg.]

Albori, s. Jahrg. 1883, S. 6.

Alemann.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Rittermäßiger Adelstand und Wappenverbesserung 9. März 1602, österr. Frhr. 10. Januar 1850. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Notiz und Stammtafel im Jahrg. 1872, S. 5; Beschreibung der älteren Wappen und über die früheren Standeserhebungen im Jahrg. 1870, S. 5.]

† Wilhelm Andreas Freiherr von Alemann (geb. 18. Februar 1797, † 28. Mai 1881, K. K. Wirkl. GRat und Feldzeugmeister a. D., letzter K. K. Militärgouverneur von Venedig, auch Inhaber des 43. Infanterieregiments). **Dessen Witwe:**

Caroline Theresia Magdalena geb. Deymek, geb. 20. August 1836, verm. 19. September 1859. [Wien.]

Dessen Töchter: 1. Caroline Dorothea Wilhelmine, geb. 3. September 1860.

2. Felicie Wilhelmine Marie, geb. 22. November 1863.

Allesina von Schweizer, s. Schweizer.

Allnoch von Edelstadt, s. Jahrg. 1883, S. 7.

Altenburger von Marchenstein und Frauenberg.

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Wappenbrief 5. Juli 1620 (vom Erzherzog Rudolf Grafen von Tirol), Reichsadel 26. Juli 1736, Reichsfrhr. 29. Okt. 1776. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 6.]

Peter Freiherr Altenburger von Marchenstein und Frauenberg, geb. 31. März 1840.

Brüder.

1. Richard, geb. 4. Februar 1844.
2. Oswald, geb. 23. Dezember 1845. [Arco.]
3. Silvio, geb. 21. Oktober 1850.
4. Albert, geb. 27. Oktober 1852.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mutter.

Jeannette geb. Valentini von Weinfeld, geb. 14. April 1814 zu Galliano in Südtirol, verm. 10. Januar 1838 mit dem Frhrn Johann Baptist (geb. 8. Dezember 1801 zu Trient), K. K. Gerichtsadjunkten a. D.; Witwe. [Arco in Südtirol.]

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. Johanna, geb. 1804 zu Trient, verm. 1837 mit Dr. med. Leonhard Cloch, Stadtarzt zu Trient.
2. † Albert (geb. 1805 zu Trient, † daselbst 20. Januar 1872, K. K. Landesgerichtspräsident a. D.). **Dessen Witwe:**

Victoria geb. Freiin Mazzetti von Roccanova, geb 22. März 1816, verm. 1. Juni 1836. [Trient.]

3. Therese, geb. 1809 zu Trient, verm. 1838 mit Josef Rungg, Doktor der Medizin zu Trient.
4. † Aloys (geb. 1811 zu Trient, † daselbst 27. November 1876, Gutsbesitzer). **Dessen Witwe:**

Josefine geb. Gräfin Bortholazzi von Wassendorf und Brunnenberg, geb. 1830, verm. 1848. [Trient.]

5. Johann Peter, geb. 7. April 1812 zu Trient, verm. im Juli 1839 zu Cognola mit

Johanna geb. Varesco, geb. 1818. [Trient.]

Kinder: 1) Heinrich, geb. 7. April 1840 zu Cognola, K. K. Statthaltereikonzipist bei der Statthalterei in Tirol.
2) Josef, geb. 3. Mai 1842 zu Cognola, K. K. Bezirksgerichtsadjunkt zu Vezzano in Südtirol.
3) Aloys, geb. 24. September 1843 zu Cognola.
4) Virginia, geb. 14. August 1848.
5) Maria, geb. 3. Mai 1853 zu Trient.
6) Leopold, geb. 24. Juni 1856 ebendaselbst.

b) aus zweiter Ehe:

6. Franziska, geb. 1816 zu Trient, verm. 1839 mit Josef Grafen Festi. [Trient.]
7. Isabella, geb. 1818, verm. 1842 mit Anton degli Angelini zu Engelsberg. [Ala.]

Althaus, s. Jahrg. 1883, S. 7.

Ambrus von Velencze.

[Katholisch. — Ungarn. — Ein ungarisches Adelsgeschlecht; österr. Frhr. 9. April 1873. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1875, S. 4.]

Michael Freiherr Ambrus von Velencze, geb. 7. März 1793 zu Großwardein, K. K. Hofrat, Kön. ungar. Septemvir a. D., verm.

5. Mai 1823 mit Rosalie geb. von Spécziár (geb. 17. Mai 1796, † 21. September 1861). [Preßburg.]

Kinder: 1. Ladislaus, geb. 17. Februar 1825, K. K. Major und Wachtmeister in der Kön. ungar. adeligen Leibgarde, verm. 12. Juni 1858 mit

Amélie geb. Dóry von Jobbaháza, geb. 21. Juli 1835. [Wien.]

Kinder: 1) Ladislaus Vincenz Maria Hermann, geb. 21. August 1859, K. K. Leutnant bei Herzog von Braunschweig Dragonern Nr. 7.

2) Anton Michael Maria Theodor, geb. 3. September 1861, K. K. Kadett in der Kavallerie-Kadettenschule zu Weißkirchen in Mähren.

3) Clotilde Thereſia Amalia Maria, geb. 13. Mai 1865.

2. Thereſe, geb. 26. September 1827, verm. 3. August 1845 mit Armand von Szilvinyi; Witwe 11. Juli 1876. [Wien.]

3. Marie, geb. 6. April 1838, verm. 3. August 1861 mit Anton Edlem von Nagy, K. K. Generalmajor a. D. [Preßburg.]

Amerongen (Taets von), ſ. Jahrg. 1883, S. 8.

Amstetter (Ambſtetter), ſ. Jahrg. 1883, S. 9.

Andlaw-Birseck.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Katholiſch. — Baden. — Reichsfhr. 16. März 1676. — Beſchreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 8, und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1849, S. 9; vergl. auch das Taſchenbuch der Gräflichen Häuſer und das Handbuch dazu unter „Andlaw".]

† Franz Xaver Bruno Freiherr von und zu Andlaw-Birseck (geb. 6. Oktober 1799 zu Freiburg im Breisgau, † 4. September 1876 zu Bad Homburg [des 25. Oktober 1839 † Frhrn Konrad Carl Friedrich Sohn], Ehrenritter des ſouver. Malteſer-Ordens, Grhzgl. bad. Kammerherr und GRat, vormal. außerordentl. Geſandter und bevollm. Miniſter zu Wien, München und Paris). **Deſſen Witwe:**

Katharine geb. Hirſch, geb. 21. Januar 1822, verm. 22. Septbr. 1858. [Baden-Baden.]

Des † Frhrn Franz Bruder und deſſen Hinterbliebene.

† Heinrich Bernhard (geb. 20. Auguſt 1802, † 3. März 1871, Grundherr zu Bellingen und Hugſtetten, Grhzgl. bad. Kammerherr). **Deſſen Witwe:**

Antonie, geb. 3. Februar 1807, des † Aloys Frhrn Günther von Sternegg und der † Franziſca geb. Freiin von Gemmingen Tochter, verm. 22. September 1828. [Freiburg im Breisgau.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Pessen Tochter: Marie Henriette Sigmunde, geb. 21. Oktober 1830, verm. 2. Mai 1853 mit Hermann Frhrn von und zu Mentzingen, Grundherrn zu Mentzingen im Großherzogtum Baden.

Andreánszky, s. Jahrg. 1883, S. 10.

Andrian-Werburg, s. Jahrg. 1883, S. 10.

Angern-Stilcke.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Sachsen). — Preuß. Frhr. mit dem Prädikat „Stilcke" nach dem Rechte der Erstgeburt laut Königl. Kabinettsordre und Diplom d. d. Berlin 4. Juni 1859; der Freiherrentitel ist zugleich an den alleinigen Besitz der Rittergüter Wülfingerode und Sollstedt geknüpft. — Besitz: die Rittergüter Wülfingerode, Sollstedt und der Burgsitz zu Bleicherode im Kreise Nordhausen. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1865, S. 9.]

Kuno Friedrich Gustav Carl Freiherr von Angern-Stilcke, geb. 17. August 1829, Herr auf Wülfingerode, Sollstedt ꝛc., Rechtsritter des Johanniter-Ordens, Kön. preuß. Premier-Leutnant a. D., verm. 14. November 1858 mit

Melanie geb. Gräfin Hue de Grais, geb. 23. Oktober 1837.

Tochter: Luise Caroline Friederike Melanie von Angern-Stilcke, geb. 19. August 1859, verm. 14. Juli 1880 auf Wülfingerode mit Friedrich Grafen von der Schulenburg a. d. H. Angern, Kön. preuß. Landrat des Kreises Eckardtsberga.

Ankershofen.

[Katholisch. — Österreich (Kärnten). — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Ankershofen" 7. Dezember 1754 (für Franz Benedict Hoffer), österr. Frhr. 17. Dezember 1783. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1849, S. 11.]

Theophil Freiherr von Ankershofen, geb. 24. Dezember 1821, verm. 29. Oktober 1845 mit Theodore geb. Edlen Pagliarucci von Kieselstein (geb. 6. Januar 1826, † 27. März 1880). [Klagenfurt.]

Kinder: 1. Gottlieb Emil, geb. 6. August 1846.

2. Marianne Virginie, geb. 27. August 1848, verm. 20. Juli 1875 zu Klagenfurt mit Dr. phil. Heinrich Hlasiwetz, K. K. Hofrat und Professor an der Technischen Hochschule zu Wien.

3. Gottlieb Julius, geb. 26. Juni 1851, K. K. Bezirksgerichtsadjunkt zu Wildon und Leutnant in der Reserve des Tiroler Jägerregiments Kaiser Franz Josef.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Gottlieb Richard, geb. 30. Juni 1852, K. K. Leutnant bei Kaiser Nicolaus I. von Rußland Dragonern Nr. 5.

Mutter.

Anna Cäcilie, geb. 30. Novbr. 1794, des † Gewerksinhabers Bartholomäus Wodley Tochter, verm. 13. Februar 1820 mit dem Frhrn Gottlieb Benedict (geb. 22. August 1795), K. K. Appellationsgerichtssekretär a. D., Konservator der Baudenkmale für das Kronland Kärnten, Wirkl. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften zu Wien und Direktor des Kärntner Geschichtsvereins; Witwe 6. März 1860. [Klagenfurt.]

Apel, s. Jahrg. 1883, S. 12.

Apfaltrern.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 2. Januar 1672. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1848, S. 41.]

I. Ältere Linie.

Ferdinand Ernst Freiherr Apfaltrer von Apfaltrern, geb. 6. Mai 1816 (des 15. Februar 1844 † Frhrn Maria Wenzel Johann, Herrn auf Roye, Grünhof und Möttnick, K. K. Majors a. D., Sohn), Weltpriester und bischöfl. Konsistorialrat zu Würnsdorf in Niederösterreich.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Maria Iwan (geb. 29. Dezember 1802, † 17. Juli 1876 zu Glogganitz in Niederösterreich, K. K. Wirkl. GRat, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, vormal. Senatspräsident des K. K. Obersten Gerichts- und Kassationshofes). **Dessen Witwe:** Hermine geb. Billi de Sandorno, verm. 17. Juni 1845. [Wien.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Maria Rudolf Wenzel, geb. 17. April 1819, Herr auf Krupp, Freithurn und Grünhof in Krain, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 29. April 1856 mit
Silvine Florentine geb. Gräfin Margheri-Comandona. [Laibach.]
3. Maria Amalie Caroline, geb. 26. April 1821, verm. 6. August 1843 mit Carl Neumayr. [Oberdöbling bei Wien.]
4. Maria Otto Leopold, geb. 6. April 1823, Herr auf Kreuz, Münkendorf und Oberstein in Krain, K. K. Kämmerer, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, verm. 9. Februar 1852 mit
Anna Beatrix, des nobile Don Giacomo Gianella und der Ippolita geb. Gräfin Annoni Tochter. [Gratz.]
Kinder: 1) Maria Hippolyta, geb. 17. Mai 1856, verm. 10. April 1877 zu Maria-Grün in Steiermark mit Leopold Frhrn

von Liechtenberg-Janeschitz und Adlersheim, Besitzer der Herrschaft Habbach ꝛc. in Krain. [Habbach.]

2) Maria Otto, geb. 28. Oktober 1857, K. K. Leutnant in der Reserve bei Graf Pejacsevich Dragonern Nr. 2.

3) Maria Rudolf, geb. 5. Januar 1860, K. K. Leutnant in der Reserve desselben Regiments.

5. † Maria Titus Friedrich (geb. 6. April 1825, † 19. April 1878, K. K. Kämmerer und Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**
Maria geb. Barbo Gräfin von Waxenstain, geb. 28. Oktober 1832, K. K. StfrD., verm. 5. August 1863 zu Rabá-Battbván. [Direnberg.]
Dessen Kinder: 1) Maria Arthur, geb. 14. Oktober 1864.
2) Maria Adele, geb. 31. August 1866.
3) Maria Richard, geb. 23. Juli 1868, K. K. Edelknabe und Zögling der Theresianischen Akademie zu Wien.

Vatersbruder und dessen Nachkommen.

† Maria Johann Evangelist (geb. 4. Januar 1771, † 22. Februar 1819, Herr auf Roye, Grünhof und Schwarzenbach, verm. 28. Mai 1795 mit Elisabeth Flora geb. Plawe von Plauwen [geb. 18. November 1777, † 14. April 1841]).
Deren Sohn: † Maria Franz-Carl (geb. 10. Mai 1807, † 14. Dezember 1846, K. K. Hauptmann im 36. Infanterieregiment, damals Frhr von Palombini, verm. 24. Mai 1838 mit Barbara geb. Neumayr (geb. 27. September 1812, † 13. Juni 1878]).
Deren Töchter: 1) Maria Barbara Elisabeth, geb. 24. August 1840, verm. 11. Juni 1872 zu Prag mit Konrad Schluderer Edlem von Traunbruck, K. K. Generalmajor a. D. [Wien.]
2) Maria Anna, geb. 30. Mai 1842.
3) Maria Walburga, geb. 5. Dezember 1844, verm. 4. Februar 1868 zu Prag mit Josef Brechler Ritter von Troskowič, K. K. Statthaltereirat zu Prag.

II. Jüngere Linie.

Ignaz Freiherr Apfaltrer von Apfaltrern, geb. 16. Juli 1810 (des 2. September 1827 † Frhrn Vincenz Franz Xaver, K. K. Majors im Geniekorps, und der 25. September 1827 † Anna geb. Freiin Huff von Kandersdorf Sohn), K. K. Hauptmann a. D. [Görz.]

Schwester.

Maria Johanna Nepomucena, geb. 30. November 1817, verm. 9. November 1840 mit Nicodem Frhrn von Rastern, Besitzer des Gutes Schernbüchl bei Stein in Krain; Witwe 24. Dezember 1875.

Apór zu Al-Tórja, s. Jahrg. 1883, S. 12.

Arens, s. Jahrg. 1883, S. 13.

Aretin.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. Frhr. 11. April 1769 (vom Kurfürsten Maximilian Josef III. für Johann Christof Aretin, gewes. Wirkl. Hofkammerrat, später Hauptmautner zu Ingolstadt), immatrikuliert in die K. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 1. Oktober 1812. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 13.]

Peter Carl Adam Christ. Friedrich Wilhelm Freiherr von Aretin, geb. 3. Mai 1814, Herr der Herrschaften Haidenburg und Münchsdorf in Niederbayern und der Lehenherrschaft Neuburg an der Kamel in Schwaben, K. bayer. Kämmerer und Reichsrat auf Lebenszeit, Mitglied des Deutschen Reichstags, verm. 2. Mai 1844 mit Franziska geb. Freiin von Gumppenberg a. d. H. Oberprennberg (geb. 24. Dezember 1823, † 26. Juli 1858). [Schloß Haidenburg.]

Kinder: 1. Ludwig Josef Maria Adam Anton geb. 19. März 1845, Kön. bayer. Leutnant a. D., verm. 27. Juni 1872 zu München mit Mary Luise, geb. 4. Februar 1850, des Sir Henry-Francis Howard G. C. B. und der Maria Ernestine geb. von der Schulenburg-Priemern Tochter.

Kinder: 1) Heinrich Maria Adam Anton Pius Philipp, geb. 1. Mai 1875 auf Haidenburg.

2) Maria Franziska Friederike Mathilde, geb. 10. September 1876 ebendaselbst.

2. Anton Maria Carl Maximilian Severus, geb. 8. August 1847, Kön. bayer. Kammerjunker, Premier-Leutnant in der Reserve des 3. Chev.-leg.-Regiments und Bezirksassessor zu Kissingen, verm. 30. Mai 1882 zu Waal mit Maria Anna Luise Amalie Sofie Adelheid geb. Prinzessin von der Leyen und Hohengeroldseck, geb. 3. Januar 1857.

3. Franziska Maria Anna Adelheid Carolina, geb. 9. März 1849, verm. 31. Mai 1869 auf Haidenburg mit Maximilian Maria Frhrn von Soden, Kön. bayer. Kämmerer.

4. Adelheid Emma Maria Valeria, geb. 28. April 1851.

5. Friederike Maria Anna Emma Christiane, geb. 20. Dezbr. 1852, verm. 20. April 1882 auf Schloß Haidenburg mit Theobald Frhrn von Oer, Hauptmann und Kompaniechef im Kön. sächs. Schützen- (Füsilier-) Regiment Nr. 108.

6. Carl Maria Adam Felix Otto, geb. 14. Januar 1856, K. bayer. Kammerjunker und Fürstl. Thurn und Taxisscher Zivilgerichtsassessor zu Krotoschin.

7. Mathilde Maria Eleonora Laura geb. 17. Juni 1858, verm. 7. April 1883 mit Robert Grafen von Deym. [Schloß Mariakirchen.]

Schwester.

Adelheid, geb. 19. Februar 1817, verm. 10. August 1843 mit

Maximilian Frhrn Pfetten auf Ober- und Nieder-Arnbach, K. bayer. Kämmerer; Witwe 5. September 1880.

Eltern.

† Adam Frhr von Aretin (geb. 24. August 1769, † 16. August 1822, K. bayer. Kämmerer und Bundestagsgesandter, verm. I) mit Maria Josepha geb. Freiin von Hertling (geb. 27. Januar 1775, † 11. Januar 1810); II) 1812 mit Maria Anna Amalia Afra Adelheid geb. Freiin Stromer von Reichenbach (geb. 4. August 1793, † 24. Februar 1849).

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Georg Josef Carl Maria (geb. 29. März 1771, † 22. Februar 1844, Kön. bayer. Kämmerer, ehemal. Generalkommissär und Regierungspräsident, verm. 1796 mit Henriette geb. Freiin Teuffel von Birkensee [† 1839]).

   Deren Kinder: 1) † Carl Albert Wilhelm (geb. im April 1798, † 20. Juli 1846, K. bayer. Kämmerer und Appellationsgerichtsrat).

   Dessen Witwe:

   Marie Josepha geb. von Kerstorf.

   Dessen Töchter: (1) Georgine Henriette Luise Marie, geb. 1. September 1836, Ehrendame des K. bayer. Theresien-Ordens, verm. 22. November 1859 mit Carl Grafen von Moy de Sons, Kön. bayer. Kämmerer und vormal. Oberstzeremonienmeister.

   (2) Friederike Franziska Eugenie, geb. 9. April 1841, verm. 12. Juni 1862 mit Carl von Belli de Vino, Besitzer des Gutes Brünn bei Prien in Oberbayern; Witwe 4. Mai 1869.

2) † Philipp Wilhelm Ludwig auf Winbuch (geb. 18. Dezember 1799, † 21. April 1866, Kön. bayer. Kämmerer, Landrichter und Stadtkommissär zu Donauwörth, verm. 1. Mai 1830 mit Franziska geb. Gräfin von Drechsel auf Deuffstetten [geb. 5. April 1804, † 12. August 1872 zu München]).

   Deren Töchter: (1) Henriette Rosina Clara Luise Helene, geb. 20. Oktober 1833, verm. 30. Juni 1857 mit Heinrich Frhrn von Künsberg-Guttenthau, Kön. bayer. Kammerjunker und Bezirksgerichtsrat zu Amberg; Witwe 4. August 1867.

   (2) Friederike Sofie Dorothea, geb. 30. April 1838, Profeßschwester unter dem Namen „Maria-Salesia" im Kloster der Salesianerinnen zu Beuerberg.

   (3) Helene Caroline Maximiliane, geb. 20. Juli 1841, verm. 7. Mai 1866 mit Carl Albert Ritter von Ellenrieder, K. bayer. Rittmeister a. D.

3) Sophia Henrica Katharina, geb. 18. Juni 1810, Ehrenstiftsdame des Kön. bayer. St. Anna-Ordens, verm. 1844 mit Paul Grafen von Tolstoi, Kais. russ. Generalleutnant und Generaladjutanten; Witwe im Oktober 1875.

2. † Johann Christof Anna Maria Franz Xaver (geb. 2. Dezbr. 1772, † 1824, Herr auf Münchshofen, Wischenhofen und Rinnenthal, Kön. bayer. Appellationsgerichtspräsident, verm. I) mit Maria Dorothea geb. von Requilé [† 1800]; II) 20. Juni 1802 mit Wilhelmine geb. Freiin von Hertwich zu Esplingerode [† 1849]).

   Dessen Söhne a) 1r Ehe: 1) † Carl Albert Maria (geb. 4. Juli

1796, † 29. April 1868, K. bayer. Kämmerer und GRat, Reichsrat der Krone Bayern auf Lebenszeit und Vorstand des K. Geheimen Staats- und Hausarchivs und des bayer. Nationalmuseums, verm. I) mit Anna geb. Freiin Stromer von Reichenbach [† 1849]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Maria geb. Feldhütten.

Dessen Töchter: a) 1r Ehe: (1) Anna, geb. 1823, verm. mit Theodor Meyer, Kön. bayer. Bezirksgerichtsrat; Witwe 1. Januar 1870.

— b) 2r Ehe: (2) Marie, geb. 20. Oktober 1851.

(3) Walburge, geb. 14. April 1863.

2) † Wilhelm Franz (geb. 26. Septbr. 1800, † 7. Oktober 1834, K. bayer. Leutnant im 2. Chev.-leg.-Regiment). Dessen Witwe:

Marie geb. Luzzani, wiederverm. mit Dr. med. Carl Stegmeyr, K. bayer. Oberstabsarzt a. D.; abermals Witwe 18. Januar 1874.

Dessen Kinder: (1) Friederike Carolina Petronella, geb. 24. Mai 1833, verm. mit Carl Rosenberg, Kön. bayer. Notar zu Mindelheim.

(2) Theodor Heinrich Wilhelm (Posthumus), geb. 31. Mai 1835, K. bayer. Premier-Leutnant a. D.

— b) 2r Ehe: 2) † Carl Kaspar Franz Josef Emil (geb. 1. August 1803, † 19. Oktober 1868, Gutsbesitzer auf Münchshofen, Kön. bayer. Kämmerer und Appellationsgerichtsrat a. D.). Dessen Witwe:

Wilhelmine geb. Freiin von Hertwich zu Esplingerode. [Regensburg.]

Dessen Töchter: (1) Auguste Sofie Luise, geb. 3. Juli 1844.

(2) Wilhelmine Julie Emma, geb. 5. Oktober 1846, verm. 22. Oktober 1867 auf Schloß Münchshofen mit Cajetan Jaromir Grafen von Armansperg, K. bayer. Oberleutnant im 11. Inf.-Reg.; Witwe 6. August 1870.

Arnim (a. d. H. Suckow), s. Jahrg. 1883, S. 14.

Asch.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. Frhr (vom Kurfürsten Carl Albrecht von Bayern) 27. September 1729. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 16, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 13.]

Adolf Carl Aloys Frhr von Asch, geb. 30. Oktober 1839 (des 18. Januar 1865 † Frhrn Josef, Kön. bayer. Kämmerers, Generalmajors ꝛc., Sohn), Kön. bayer. Oberst-Leutnant à la suite des Generalstabes und Abteilungschef im Kriegsministerium.

Schwester.

Irene Therese Leopoldine Aloysie, geb. 26. April 1835, Stiftsdame des K. bayer. St. Anna-Ordens zu München.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz-de-Paula Ludwig Aloys Cajetan Judas Thaddäus (geb. 9. Juni 1761, † 3. Mai 1813, K. bayer. Kämmerer, Regierungsrat und Landrichter zu Stadt-am-Hof, verm. 15. November 1805 mit Rosina geb. Fumi [geb. 9. Februar 1780, † 30. Oktober 1869]).

Deren Kinder: 1. † Carl Borromäus Aloys (geb. 7. Juli 1806, † 17. Februar 1878, Herr auf Asch, Kön. bayer. Oberförster a. D., verm. 29. Juli 1839 mit Magdalena geb. Siertl, [geb. 6. Februar 1818, † 26. April 1865]).

Deren Sohn: Franz-de-Paula Aloys, geb. 12. Dezbr. 1841, Kön. bayer. Bezirksamtsassessor zu Bamberg, verm. 21. April 1873 mit

Emma, geb. 26. Januar 1843, des Michael Edlen von Gäßler und der Luise geb. Freiin von Asch (s. unten) Tochter.

Tochter: Olga Caroline Aloysia, geb. 8. Februar 1874.

2. Alexander Josef Eugen Franz Paula Bonifaz Aloys, geb. 14. Mai 1810.
3. Luise Josefine Rosine Marcella, geb. 16. Januar 1812, verm. 4. Juli 1837 mit Michael Edlen von Gäßler, Kön. bayer. Rentbeamten a. D. [München.]

Astfeld und Widrzj, s. Jahrg. 1883, S. 14.

Audrický von Audř.

(Spr. Audritzky von Auderz.)

[Katholisch. — Österreich (Böhmen) und Bayern. — Böhm. Frhr. 28. Oktober 1625. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1860, S. 6; vergl. auch die geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 7, welche hiernach zu berichtigen wäre.]

I. Ältere Hauptlinie, in Bayern.

[Eingetragen in die K. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 24. Aug. 1821.]

Aloys Heinrich Maximilian Josef Freiherr Audrický von Audř, geb. 21. November 1810 (des 5. April 1831 † Frhrn Maximilian, K. bayer. Hauptmanns in der Landwehr, Sohn), K. bayer. Bezirksamtmann a. D., verm. 9. Mai 1844 mit

Anna geb. Freiin Daddaz von Corseigne, geb. 16. Juni 1805. [München.]

II. Jüngere Hauptlinie, in Böhmen.

[Reichsfrhr. (im kursächs. Reichsvikariat) 22. Juni 1792.]

1. Älterer Ast.

Philipp Freiherr Audrický von Audř, geb. 15. September 1840 (des

21. Dezember 1847 † Frhrn Josef, K. K. Appellationsgerichtsrats zu Prag, Sohn.)

Schwestern.

1. Sofie Rosa, geb. 2. Mai 1828.
2. Marie, geb. 3. Mai 1835.

2. Jüngerer Ast.

Rudolf Heinrich Freiherr Audřický von Audř, geb. 19. Juli 1851, K. K. Oberleutnant bei Kaiser Franz Josef I. Dragonern Nr. 1, verm. 27. Juni 1874 mit Aloysia (geb. 21. Juni 1854, † 13. Nov. 1874), des 14. März 1869 zu Klattau in Böhmen † Dr. med. et chirurg. Franz Ritters von Rußheim, K. K. Oberstabsarztes a. D., und der Anna geb. Mikschik Tochter.

Tochter: Aloysia, geb. 8. November 1874 zu Klattau.

Schwestern.

1. Henriette, geb. 15. Februar 1845.
2. Philippine, geb. 25. November 1856.
3. Johanna Emanuela, geb. 14. Oktober 1859.

Mutter.

Theodore geb. Schemmel Edle von Kühnritt, geb. 8. November 1824, verm. 10. Juli 1843 mit dem Frhrn Emanuel Philipp (geb. 17. Dezember 1805), K. K. Oberst a. D.; Witwe 19. Juni 1874.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Rudolf Johann (geb. 28. Febr. 1799, † 11. Oktober 1866, jubil. Vizepräsident des Kön. böhm. Oberlandesgerichts, verm. 28. Januar 1839 mit Maria Walburga geb. Freiin von Apfaltrern [geb. 1. Januar 1813, † 25. März 1869]).

Deren Töchter: 1. Maria Elisabeth, geb. 24. Oktober 1841.

2. Maria Helene, geb. 14. September 1843, verm. 15. September 1863 mit Vincenz Brechler Ritter von Troscovič, Mitbesitzer des Lehensgutes Wleneč, Dr. med. et chirurg. zu Brünn.
3. Maria Malwina, geb. 9. Februar 1846.

Auffeß.

[Lutherisch und katholisch. — Bayern. — Reichsfrhr. d. d. Wien 24. Novbr. 1714; eingetragen in die K. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 18. Januar 1813; mittelst Allerhöchster K. bayer. Entschließung d. d. 28. November 1882 ward sämtlichen Familiengliedern gestattet, sich „Freiherren" resp. „Freiinnen von und zu Auffeß" zu nennen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 14.]

I. Ältere Linie, auf Schloß Unter-Auffeß.

Otto Georg Ludwig Anton Friedrich Carl Alexander Christian Albrecht Heinrich Bartholomäus Emanuel Johannes Freiherr von und zu Auffeß, geb. 25. August 1825 (des 6. Mai 1872 † Frhrn Hans, K. bayer. Kämmerers, Gründers und Ehrenpräsidenten des Germanischen Nationalmuseums zu Nürnberg, Sohn), Senior der

Familie, Ehrenritter des Johanniter-Ordens, Kön. bayer. Oberregierungsrat und Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern für die Provinzen Brandenburg und Posen, verm. 16. April 1855 zu München mit

Johanna Sofie geb. Freiin von Reitzenstein a. d. Hause Hartungs, geb. 9. März 1829. [Berlin.]

Geschwister.

1. Mathilde Josephina Franzisca Luisa Carolina, geb. 19. Novbr. 1826, verm. 14. Mai 1850 mit Dr. Johannes Beeg, K. bayer. Gewerbskommissär von Mittelfranken; Witwe 26. Februar 1867. [Nürnberg.]
2. Marie Josefina Regina Adolfina Friederica, geb. 3. April 1829, Ehrendame des K. bayer. Theresien-Ordens, verm. 19. Februar 1855 mit Ernst Edlem von Braun, Hzgl. sachsen-altenburg. Archivrat; Witwe 2. März 1878. [Altenburg.]
3. † Ludwig (geb. 26. Juni 1830, † 13. Oktober 1873 auf Schloß Neusaß im Landgericht Nabburg in Bayern, Kön. bayer. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Freiin Reisner von Lichtenstern, geb. 15. Mai 1850, verm. 1. Mai 1871 zu Bayreuth.

4. Marline Josephina, geb. 8. September 1832, verm. 14. April 1857 auf Schloß Aufseß im bayer. Reg.-Bezirk Oberfranken mit Dr. Traugott Märcker, Kön. preuß. Geh.-Archivrat und Hausarchivar a. D.; Witwe 17. Mai 1874. [Bayreuth.]
5. Sofie Ida Alexandrina, geb. 18. April 1834, verm. 9. Oktober 1860 zu Nürnberg mit Krafft Frhrn von Crailsheim, Herrn auf Amerang und Alten-Hohenau, K. bayer. Kämmerer.
6. Hermann Rudolf Wilhelm Josef Franz, geb. 22. Juni 1837 (katholisch seit 10. April 1871), Fürstl. tarischer Domänenrat zu Regensburg, verm. 26. Juli 1864 auf Schloß Göppmannsbühl in der bayer. Oberpfalz mit

Ernestine, geb. 26. Juli 1841 (katholisch), des Hubert von Gernler, Rittergutsbesitzers, K. bayer. Majors a. D., und der Caroline geb. von Flotow Tochter.

Kinder (katholisch): 1) Marie Johanna Thecla, geb. 8. Mai 1865.
2) Eduard Hans Otto Eckart, geb. 21. Mai 1866.
3) Hubertus Friedrich Conrad, geb. 17. Januar 1868.
4) Werner, geb. 21. April 1869.

7. Friedrich Alexander Carl Valentin Josef, geb. 27. August 1843, K. bayer. Rittmeister und Eskadronschef im 6. Chev.-leg.-Regiment, verm. 28. April 1870 mit

Anna geb. Spangenberg, geb. 15. April 1849.

Kinder: 1) Ferdinand Hans Carl Siegfried, geb. 7. Januar 1871.
2) Charlotte Hedwig Thecla Johanna, geb. 26. Februar 1872.
3) Marie Sofie Luise Hedwig, geb. 17. März 1876.
4) Otto Walter, geb. 23. Februar 1879.

8. Hans Carl Wilhelm Alexander, geb. 21. Februar 1848, K. bayer. Premier-Leutnant a. D., Kaiserl. deutscher Bahnbeamter zu Metz, verm. I) 16. November 1872 zu Nürnberg mit Mathilde geb. Freiin

Seefried von Buttenheim (geb. 1. April 1852 zu Zweibrücken, † 10. Oktober 1876); II) 16. September 1878 mit
Clara, des Kaiserl. deutschen Friedensrichters Riotte zu Münster im Elsaß Tochter.

Töchter 1r Ehe: 1) Anna-Charlotte Ottilie Adele, geb. 26. November 1873 zu Nürnberg.
2) Jenny Sophia, geb. 16. April 1876 zu Ansbach.

II. Jüngere Linie, auf Schloß Ober-Aufseß.

Hugo Emanuel Hans Moritz Anton Freiherr von und zu Aufseß, geb. 21. September 1835 (des 2. März 1860 † Frhrn Alexander [s. Jahrg. 1881, S. 16] Sohn), Ehrenritter des Johanniter-Ordens, verm. I) 1. Oktober 1860 mit Mathilde geb. von Stetten (geb. 21. April 1840, † 22. Januar 1864); II) 18. Mai 1865 mit
Adelgunde geb. von Stetten aus Augsburg, geb. 16. Septbr. 1843. [Schloß Ober-Aufseß in Oberfranken.]

Söhne 2r Ehe: 1. Ernst Moritz Leopold, geb. 16. April 1866.
2. Alexander Hans Berthold, geb. 28. November 1868.
3. Otto Emanuel August Hugo, geb. 26. Januar 1874.

Halbschwestern
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Olga Sophia Flora Albertina, geb. 5. Februar 1840, verm. 15. Juni 1863 mit Dr. Young zu Stuttgart.
2. Flora Mathilde Leopoldine Alexandrine, geb. 26. Mai 1846, verm. 20. Januar 1874 zu Bayreuth mit Adolf Frhrn von Lindenfels, K. bayer. Hauptmann a. D.

Augustin.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 16. April 1822. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 14.]

Theodor Freiherr von Augustin, geb. 19. Februar 1819, K. K. Major a. D., verm. mit
Josefine geb. von Linger. [Petersdorf bei Wien.]

Geschwister
a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Ferdinand (geb. 22. Novbr. 1807, † 20. Juni 1861, K. K. Feldmarschall-Leut. a. D., auch als Schriftsteller bekannt). **Dessen Witwe:** Marie, geb. 3. Dezember 1810, des 1843 † Josef Regelsberg von Thurnberg, K. K. Oberst-Leut. a. D., und dessen zweiter Gemahlin, Marie geb. von Schmidt, Tochter, verm. 1837 (als Schriftstellerin unter dem Namen „Marie von Thurnberg" bekannt). [Wien.]
2. Christina, geb. 28. August 1810, verm. 1. Februar 1829 mit Johann De Brucq, K. K. Generalmajor a. D., auch zweitem Inhaber des 1. Feldartillerieregiments; Witwe 1865.
3. Emilie, geb. 11. August 1813, verm. 21. Juni 1838 mit Carl Josef Ferdinand Hervey von Kirchberg, K. K. Generalmajor a. D. [Kleinzell in Niederösterreich.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

b) aus zweiter Ehe:

4. August, geb. 27. Juni 1843, K. K. Hauptmann im Artilleriestabe und Feuerwerksmeister zu Prag, verm. 10. Februar 1868 mit Madeleine geb. Bayer, geb. 14. August 1847.
Kinder: 1) August, geb. 18. Februar 1869.
2) Cornelia, geb. 25. März 1870.
3) Valeria, geb. 4. März 1872.
4) Theresia, geb. 28. Januar 1874.
5) Gisella, geb. 26. Juli 1875.
5. Cornelia, geb. 27. Mai 1845, verm. 6. Mai 1865 mit dem Eisenbahn-Oberingenieur Franz Geyling.
6. Emma, geb. 23. Oktober 1846, verm. 6. Februar 1866 mit Carl Girowitz, K. K. Oberst-Leutnant a. D.

Stiefmutter.

Therese geb. Rößler, geb. 6. Januar 1813, verm. 21. März 1842 mit dem Frhrn Vincenz (geb. 27. März 1780), K. K. GRat, Feldzeugmeister, General-Artilleriedirektor a. D. und Inhaber des 3. Feldartillerieregiments und des Raketeurregiments (war verm. in erster Ehe 1. Februar 1807 mit Theresia geb. Haller [geb. 11. Oktober 1783, † im Februar 1840]); Witwe 6. März 1859.

Augustinetz, s. Jahrg. 1883, S. 17.

Auguszt von Magura, s. Jahrg. 1883, S. 17.

Autenried.

[Evangelisch. — Preußen und Grhzgt. Hessen. — Reichsadel 17. August 1781, Reichsfrhr. 3. Januar 1790. — Geschichtliche Notiz im Jahrgang 1863, S. 17; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1854, S. 17, Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 18.]

Ludwig Friedrich Carl Reinhard Heinrich August Philipp Wilhelm Albrecht Freiherr von Autenried, geb. 12. Juli 1832 zu Vöhl im Grhzgt. Hessen (des 5. Septbr. 1841 zu Wetzlar † Frhrn Friedrich Sohn), Besitzer von Haus Einsiedel bei Benrath, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 23. Februar 1863 mit
Helene Friederike geb. Roetzler aus Hanau. [Bonn.]
Kinder: 1. Felicitas Elisabeth Friederike Luise, geb. 18. Januar 1864 zu Bonn.
2. Sylvester Friedrich Eduard Josef Hubertus, geb. 1. Januar 1866 zu Benrath.
3. Clemens Carl Anton, geb. 23. Mai 1868 ebendaselbst.

Axter, s. Jahrg. 1883, S. 18.

Babo.

[Katholisch. — Baden und Österreich. — Reichsfhr. und bayer. Frhr. 8. September 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1868, S. 17; ältere Genealogie im Jahrg. 1878, S. 22.]

Lambert Heinrich Clemens Carl Freiherr von Babo, geb. 25. Novbr. 1818 zu Ladenburg (des 20. Juni 1862 zu Weinheim † Frhrn Lambert, Vorstands des landwirtschaftlichen Kreisvereins daselbst, Sohn), Dr. med., Grhzgl. bad. Hofrat und ordentl. Professor der Chemie in der medizinischen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität zu Freiburg im Breisgau, verm. 6. September 1847 ebendaselbst mit
Elise geb. Baumgärtner, geb. 19. Oktober 1822 zu Karlsruhe.
Kinder: 1. Lambert Clemens Heinrich Wilhelm, geb. 30. Juli 1848 zu Freiburg im Breisgau, Grhzgl. bad. Hofjunker. [Karlsruhe.]
2. Adolf Friedrich Heinrich, geb. 3. Juni 1850 zu Freiburg im Breisgau, verm. 21. Mai 1879 zu Bremen mit
Antonie geb. Bechtel, geb. 16. Juni 1854 ebendaselbst. [Neurod bei Ettlingen.]
Kinder: 1) Emma Elise Cornelie, geb. 5. April 1880 zu Neurod.
2) Lambert Heinrich Gustav, geb. 16. Januar 1883 ebendaselbst.
3. Marie Emilie Wilhelmine Caroline, geb. 9. März 1853 zu Freiburg im Breisgau, verm. 17. März 1874 mit Dr. jur., phil. et oec. publ. Gustav von Schönberg, ordentl. Professor der Staatswissenschaften an der Universität zu Tübingen.

Halbbrüder
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Carl Valentin, geb. 1. Juni 1823, verm. 11. Oktober 1853 mit
Sofie geb. Klein, geb. 23. März 1832 zu Weinheim. [Karlsruhe.]
Kinder: 1) Emilie, geb. 10. Oktober 1855, verm. 27. Mai 1876 mit Carl Seiz, technischem Transport-Inspektor bei der Grhzgl. bad. Generaldirektion der Staatseisenbahnen zu Karlsruhe.
2) Hugo, geb. 20. April 1857.
3) Ferdinand, geb. 20. Juni 1858.
4) Ludwig, geb. 3. März 1860.
5) Carl Emil, geb. 6. Oktober 1862.
2. † Ferdinand Josef (geb. 22. April 1825, † 23. Juni 1867, Doktor der Philosophie, verm. 11. April 1849 mit Eveline geb. von Frantzius [geb. 12. September 1824 zu Danzig, † 16. Juni 1872]).
Deren Kinder: 1) Erika, geb. 24. Februar 1851.
2) Elisabeth, geb. 29. März 1853.
3) Alexander, geb. 27. Mai 1854.
4) Arthur, geb. 12. April 1856.
5) Vinka, geb. 13. August 1857.
6) Agnes, geb. 8. Januar 1859.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

7) Malwine, geb. 3. Mai 1860.
8) Eveline, geb. 28. Dezember 1863.
9) Cäcilie, geb. 28. Juni 1865.

3. August Wilhelm, geb. 28. Januar 1827. Direktor der önologischen und pomologischen Staatslehranstalt Klosterneuburg bei Wien, verm. 27. März 1852 mit Auguste geb. Bender (geb. 16. September 1831 zu Weinheim, † 18. Februar 1871).

Kinder: 1) Emilie, geb. 22. Februar 1853.
2) August, geb. 10. März 1854, Maschineningenieur, verm. 3. Mai 1881 zu Weidling bei Wien mit
Thecla Emilie Rudolfine, geb. 29. Oktober 1861 zu Eltville im Rheingau, des † Dr. phil. Alfred von Vivenot, K. K. Legationsrats und Hauptmanns in der Landwehr, und der Mathilde Hubertina Katharina Carolina geb. Englerth Tochter.
Sohn: August Alfred Rudolf, geb. 4. Februar 1882 zu Klosterneuburg bei Wien.
3) Carl, geb. 24. Juli 1858.
4) Heinrich, geb. 19. Juni 1860.
5) Max, geb. 21. Dezember 1862.

Bach, s. Jahrg. 1883, S. 18.

Baillou.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsfrhr. 9. April 1766. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 18, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 17.]

Josef Freiherr von Baillou, geb. 13. Februar 1806 (des 13. Juli 1842 † Frhrn Josef Johann Sohn), K. K. Rittmeister a. D., verm. 3. November 1836 mit Natalia Cölestine geb. Freiin Wetzlar von Blankenstern (geb. 23. Juli 1812, † 29. Oktober 1866).

Kinder: 1. Alfred, geb. 11. März 1839, Besitzer der Allodialgüter Hustopetsch, Milotitz und Wisoka [zusammen 0,40 QM.] im Kreise Neutitschein in Mähren, Landstand in Böhmen, Mähren und Schlesien, K. K. Linienschiffsfähnrich a. D, verm. 10. August 1868 zu Heiligenstadt bei Wien mit
Amélie Marie, geb. 28. November 1849 zu Konstantinopel, des Bankier und Industriellen Johann Wilhelm Czerney Tochter. [Hustopetsch.]

Kinder: 1) Violetta Marie, geb. 17. Juni 1869 auf Schloß Hustopetsch.
2) Eugen Johann Wilhelm, geb. 19. Juni 1870 ebendaselbst.
3) Alfred Johann Emil, geb. 11. Dezember 1871 ebendaselbst, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien.
4) Otto, geb. 30. Januar 1874 ebendaselbst.
5) Elsa Marie, geb. 24. August 1875 ebendaselbst.
6) Hermann, geb. 26. September 1878 ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Marie, geb. 30. Januar 1842, verm. 18. Juli 1865 mit Rudolf Frhrn von Baillou, K. K. Oberleutnant a. D. und Ingenieur (s. unten).

Geschwister.

1. † Carl (geb. 13. August 1810, † 28. Mai 1849, K. K. Rittmeister im 3. Kürassierregiment). **Dessen Witwe:**
Aloysia Franziska geb. Freiin Fiáth von Görménves und Karánsebes, geb. 8. September 1814, verm. 12. Februar 1838, wiederverm. 26. Februar 1853 mit ihrem Schwager Johann Frhrn von Baillou (s. unten).
Dessen Kinder: 1) Franziska, geb. 4. Oktober 1841.
2) Josef, geb. 20. November 1846, Rittmeister in der Kön. ungar. Landwehrkavallerie, verm. 24. November 1868 mit
Hermine geb. Freiin Zois von Edelstein.
2. Wilhelm, geb. 23. Februar 1815, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 10. Dezember 1842 mit Gisela geb. Gräfin Hadik von Futak (geb. 22. Januar 1825, geschieden im Januar 1850; wiederverm. 3. Juli 1850 zu Würzburg mit Rudolf Grafen von Stadion-Warthausen und Thannhausen).
Sohn: Hugo, geb. 1. März 1845, K. K. Hauptmann im böhm. Landwehrbataillon Bischofteinitz Nr. 50, verm. 11. Februar 1873 zu Brünn mit
Anna geb. Zahorz.
3. Johann, geb. 28. Juni 1819, K. K. Oberst a. D., verm. 26. Februar 1853 mit seines Bruders Witwe:
Aloysia Franziska geb. Freiin Fiáth von Görménves und Karánsebes, geb. 8. September 1814 (s. oben).
4. Isabella, geb. 19. August 1821, verm. 26. Oktober 1845 mit Carl Friedrich Blöchlinger von Bannholz, K. K. Major a. D.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig (geb. 18. Juli 1772, † 3. Juli 1820, verm. 12. Januar 1802 mit Katharina geb. von Wegeritzhofen [geb. 11. Juni 1775, † 6. Oktober 1836]).
Deren Sohn: † Rudolf (geb. 21. November 1807, † 4. November 1845, verm. 22. Oktober 1832 mit Julie geb. von Kiesewetter [geb. 9. Februar 1812, † 16. September 1881]).
Deren Söhne: 1) Julius, geb. 23. Dezember 1834, K. K. Statthaltereisekretär zu Weißkirchen in Mähren, verm. 25. November 1862 mit
Therese geb. Böhm, geb. 10. Oktober 1841.
Kinder: (1) Isabella, geb. 8. September 1863.
(2) Gisela, geb. 6. Mai 1865.
(3) Rudolf, geb. 10. September 1868, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien.
2) Rudolf, geb. 13. März 1836, K. K. Oberleutnant a. D. und Ingenieur, verm. 18. Juli 1865 mit
Marie geb. Freiin von Baillou, geb. 30. Januar 1842 (s. oben).
Kinder: (1) Maximilian, geb. 20. April 1866 zu Wien.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

(2) Friedrich, geb. 10. Juni 1868 ebendaselbst, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien.
(3) Marie, geb. 8. September 1870 auf Schloß Hustopetsch.
(4) Franz, geb. 12. Januar 1873 zu Wien.

Balbi.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Ein sehr altes venetianisches Patriziergeschlecht, welches 1296 beim Schluß des Großen Rates dem Patriziate von Venedig einverleibt wurde und in das Goldene Buch von Venedig eingetragen ist; österr. Adelsanerkennung 30. November 1817, österr. Frhr. 1. Januar 1824. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Notiz und ältere Genealogie im Jahrg. 1876, S. 21.]

† Dominik Anton Carl Freiherr von Balbi (geb. 11. Mai 1800 zu Venedig, † 17. Oktober 1853, venetianischer Patrizier, K. K. Major a. D.). Dessen Witwe:

Luise (Aloysie) Marie, geb. 26. Mai 1816, des Johann Nepomuk Lovinchich von Lovinacz, Gutsbesitzers in Kroatien, K. Appellationsrats, und der Josefine geb. Edlen von Novak Tochter, verm. 21. Oktober 1838.

Dessen Tochter: Cornelie Josefine, geb. 1849.

Schwestern des † Frhrn Dominik.

1. Marianne, geb. 1801, verwitwete Bellosits von Bellovár, verm. 2. Oktober 1821 zu Venedig. [Venedig.]
2. Charlotte, geb. 1804, verm. mit Anton Brusch Ritter von Neuberg und Ottengrünn. [Venedig.]

Bálintitt von Töbis, s. Jahrg. 1883, S. 19.

Baltin, s. Jahrg. 1883, S. 19.

Baratta.

[Katholisch und reformiert. — Österreich (Mähren) und Ungarn. — Österr. Ritter 11. Dezember 1786, böhm. Inkolat 28. Dezember 1841, österr. Frhr. 17. April (Ausfertigung des Diploms 31. Mai) 1873. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1875, S. 15.]

Aloys Freiherr von Baratta, geb. 2. Oktober 1829 auf Budischau (reformiert seit 1879), Besitzer des Gutes Poltár mit Soós-Lehotta in Ungarn, verm. I) 8. November 1864 auf Kosmanos mit Aloysia geb. Gräfin zu Mirbach-Kosmanos (geb. 10. Juni 1842, geschieden 3. Mai 1878); II) 24. November 1879 mit

Irma geb. Dorsan aus Budapest. [Poltár im Neograder Komitat in Ungarn.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Richard Carl, geb. 7. März 1867 auf Poltár.

2. Margitta, geb. 30. Oktober 1875 ebendaselbst.

— b) 2r Ehe: 3. Norbert Erich Allan, geb. 29. Juni 1882.

Geschwister.

1. Clotilde, geb. 18. November 1838 auf Budischau.
2. Norbert, geb. 12. August 1843 ebendaselbst, Besitzer des Gutes Budischau mit Tassau in Mähren.
3. Hermine, geb. 25. November 1848 auf Budischau, Besitzerin von Novakovec in Kroatien, verm. 27. Septbr. 1870 mit Heinrich Ritter von Holle, Besitzer von Nogovec in Kroatien. [Novakovec.]

Mutter.

Johanna geb. Gräfin Pötting und Persing, geb. 10. Oktober 1809, verm. 12. Oktober 1828 mit dem Frhrn Carl (geb. 12. August 1801 auf Budischau), Herrn auf Budischau mit Tassau in Mähren und auf Poltár mit Soós-Lehotta in Ungarn; Witwe 11. Juni 1880.

Barbier, s. Jahrg. 1883, S. 20.

Barco.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 10. Januar 1795. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 17, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1865, S. 20.]

Eduard Freiherr von Barco, geb. 19. Juli 1834 zu Großwardein in Ungarn (des 21. März 1872 zu Wien † Frhrn Eduard, K. K. Majors a. D., Sohn), Anteilgutsbesitzer im Banat, Hauptmann in der Kön. ungar. Landwehrinfanterie und Oberingenieur des Krassóer Komitats, verm. 24. August 1865 mit Elisabeth (geb. 1844, † 16. Juni 1878), des Christof von Kengyelatz, Gutsbesitzers im Banat, Tochter.

Schwestern.

1. Aloysia Juliana Anna, geb. 19. Juni 1833 zu Kaschau, verm. 21. Juni 1855 zu Wien mit Constantin Ghyllányi de Lázy. [Wien].
2. Gabriela Maria, geb. 4. Dezember 1837 zu Lemberg, verm. 24. Februar 1868 zu Ofen mit Albrecht Emanuel Edmund von Graffenried-Burgenstein, Hauptmann der Bernischen Guiden.

Vaterschwestern.

1. Mathilde Theresia Leopoldine, geb. 27. Dezbr. 1805 zu Lemberg, verm. 11. Februar 1823 zu St. Pölten in Niederösterreich mit Moritz Frhrn Mack von Leiberich, K. K. Major a. D.; Witwe 28. Februar 1851, wiederverm. 1853 in England mit George Waterson, Esq. [Dublin in Irland.]

2. Sidonia, geb. 25. Februar 1807 zu Lemberg, verm. daselbst 15. Juli 1826 mit Josef Franz Carl Frhrn von Rath, K. K. GRat und Feldzeugmeister; Witwe 31. Oktober 1852. [Linz.]
3. Emilie Antonia Johanna, geb. 25. Januar 1810 zu Lemberg, verm. daselbst 8. Februar 1840 mit Ferdinand Glaninger, K. K. Oberst a. D. [Wien.]

Barnekow, s. Jahrg. 1883, S. 20.

Bartenstein.

[Katholisch. — Österreich. — Bestätigung des alten Reichsadels 20. Februar 1620, Reichsritter 11. Oktober 1719, Reichsfrhr. 3. Februar 1733, alter Ritterstand mit dem Inkolat für Böhmen, Mähren und Schlesien 9. April 1735 (d. d. Wien für Johann Christof), alter Herrenstand in Böhmen, Mähren und Schlesien 27. Februar 1744 (d. d. Wien von der Kaiserin Maria Theresia für denselben); aufgenommen unter die breisgauische freie Reichsritterschaft 1737. Indigenat in Siebenbürgen 2. Mai 1753 (für Johann Baron von Bartenstein). Indigenat in Kärnten 18. April 1754. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1849, S. 20.]

August Freiherr von Bartenstein, geb. 2. Juli 1814 zu Kottingbrunn in Niederösterreich (des 13. Juni 1843 † Frhrn Johann Nepomuk, K. K. niederösterr. Regierungsrats und Stadthauptmanns von Wien, Sohn), Besitzer des Allodialgutes Jritz in Mähren, päpstl. Hausprälat, Prälat und Domherr des Hochstiftes Olmütz, infulierter Probst des Kollegiatkapitels „zum heil. Wenzel" zu Nikolsburg in Mähren und Konsistorialrat.

Schwester.

Caroline, geb. 3. Mai 1817. Ehrenstiftsdame des K. K. adelig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

Patersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Emanuel (geb. 25. Dezember 1769, † 18. Februar 1838, Herr der Herrschaften Hennersdorf ꝛc., gewes. K. K. Landrat zu Brünn, verm. 3. September 1798 mit Elisabeth geb. Freiin Roden von Hirzenau [geb. 29. Januar 1776, † 9. Juni 1844]).

Deren Sohn: † Josef (geb. 11. Juni 1801, † 9. Oktober 1866; besaß 1) in Mähren, Kr. Znaim: das Allodialgut Deutsch-Krönitz [$^{0}/_{14}$ QM.]; 2) in Österr.-Schlesien, Kr. Troppau: die vormal. Lehens- und Majoratsherrschaft Hennersdorf mit den Gütern Johannsthal, Batzdorf, Seitendorf und Matzdorf [$^{1}/_{10}$ QM., 7 Ortschaften]; K. K. Kämmerer und erzbischöfl. Olmützer Lehenrat und Lehenrechtsbeisitzer, verm. 4. Oktober 1826 mit seiner Kousine Marie geb. Freiin von Bartenstein [geb. 16. März 1802, † 15. Dezember 1860]).

Deren Töchter: 1) Josefine, geb. 6. April 1831, K. K. StkrD., verm. 17. Februar 1855 mit Carl Frhrn Skrbensky zu Hříštic,

K. K. Kämmerer und Major im 12. Ulanenreg. König Franz II. Beider Sicilien; Witwe 24. Juni 1866, wiederverm. 9. Januar 1873 mit Hermann Frhrn Sedlnitzky-Odrowonez von Choltitz, K. K. Landesgerichtsrat zu Troppau.

2) Mathilde, geb. 31. März 1836, verm. 4. Oktober 1865 auf Schloß Hennelsdorf mit Servatius Grafen Sylva-Tarouca, K. K. Rittmeister a. D.; Witwe 17. Oktober 1876.

3) Johanna, geb. 24. Dezember 1839, verm. 8. Januar 1868 mit Rudolf Frhrn Schluga von Rastenfeld.

Barth von und zu Harmating, s. Jahrg. 1883, S. 22.

Baselli von Süßenberg.

[Katholisch. — Österreich. — Römisches Patriziergeschlecht, geadelt 27. August 1647 (vom Fürsten Anton von Eggenberg, als gefürstetem Grafen zu Gradisca), bestätigt und österr. Ritter mit dem Prädikat „von Süßenberg" 22. Februar 1702, Inkolat in Krain 9. März 1690, österr. Frhr. 11. Februar 1765. — Beschreibung des Wappens im Jahrg 1876, S. 26, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1848, S. 22.]

I. Ältere Linie.

[Herrenstandsinkolat in Böhmen 25. Januar 1812 für den Frhrn Lorenz † 2. August 1851 (s. Jahrg. 1880, S. 27) samt Deszendenz.]

Gottfried Peter Freiherr Baselli von Süßenberg, geb. 31. Januar 1832, K. K. Oberst und Kommandant bei Herzog von Cumberland Infanterieregiment Nr. 42, verm. 14. Juni 1869 mit Amalie, geb. 8. März 1844, des K. K. Universitäts-Professors von Dießner und der Eugenie geb. von Schmerling Tochter.

Töchter: 1. Eugenie Josefine Ernestine Marie, geb. 18. Mai 1872.
2. Josefine, geb. 2. Januar 1876.

Schwestern.

1. Maria Anna, geb. 21. August 1833, verm. 3. August 1852 mit Johann Leth, K. K. Oberst-Leutnant a. D.
2. Gabriele Cassandra, geb. 24. Dezember 1834.
3. Anna Maria, geb. 11. Januar 1839, verm. 17. Februar 1874 mit Justin Rudnay von Rudna und Divékujfalu, Grundbesitzer zu Sock-Szelötze im Neutraer Komitat in Ungarn.
4. Wilhelmine Marie, geb. 6. Dezember 1844, verm. 20. August 1871 mit August Leisner, K. K. Rechnungsoffizial im Handelsministerium und Leutnant in der Landwehr.

Mutter.

Maria-Anna, geb. 17. Oktober 1810, des † Carl Freiherrn von Margelik und der † Anna geb. Freiin von Ottilienfeld Tochter, verm. 29. März 1831 mit dem Frhrn Eduard (geb. 31. Januar 1807), K. K. Generalmajor a. D.; Witwe 9. Oktober 1879. [Preßburg.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vatersgeschwister.

1. † Wilhelm Franz Ignaz (geb. 2. Dezember 1812, † 10. November 1880, K. K. Oberst a. D.). **Dessen Witwe:**
Franzisca-de-Paula, geb. 20. April 1831, des 1. Januar 1837 † Johann Ritters Artoli von und zu Morkowitz und der 13. Dezbr. 1866 zu Wien † Emilie geb. Freiin von Puthon Tochter, verm. 4. November 1854. [Enns in Oberösterreich.]
Dessen Kinder: 1) Carl Ludwig Franz Adolf, geb. 12. Oktober 1855 zu Strussow in Galizien, K. K. Konzeptspraktikant bei der niederösterr. Statthalterei und Leutnant in der Reserve bei Fürst Montenuovo Dragonern Nr. 10.
2) Emilie Alexandrine Adele Maria Anunciata, geb. 17. Dezbr. 1856 ebendaselbst.
3) Wilhelm Stefan Gottfried, geb. 17. März 1859 zu Czortkow in Galizien, K. K. Oberleutnant bei EH. Carl Ludwig Ulanen Nr. 7.
4) Johann-Baptist Maria, geb. 11. April 1860 zu Pardubitz in Böhmen.
5) Franzisca-de-Paula Emilie Wilhelmine Libera, geb. 1. Mai 1863 zu Pardubitz.
6) Ludwig Maria Franz-de-Paul Wilhelm Constantin, geb. 17. Februar 1865 zu Wien, K. K. Kadett.
7) Gabriele Marie Emilie Barbara, geb. 3. Oktbr. 1867 zu Wien.
8) Marie Emilie Franzisca-de-Paula, geb. 21. April 1869 ebendaselbst.
9) Leopold Wilhelm, geb. 22. April 1871 zu Hietzing bei Wien, Zögling des K. K. Militärkollegiums zu St. Pölten.
10) Julius Wilhelm Franz, } Zwillinge, geb. 20. Mai 1873
11) Wilhelmine Julie Adele, } ebendaselbst.
2. Josefine, geb. 10. Juni 1818. [Prag.]
3. Caroline, geb. 10. Dezember 1819. [Prag.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Franz (geb. 30. August 1774, † 22. April 1850, verm. mit Elisabeth geb. von Keppar [† 1860]).
Deren Söhne: 1) † Franz (geb. 20. April 1812, † 19. April 1879, K. K. Lottoamtsverwalter a. D., verm. 23. November 1859 mit Julie geb. Ofer [geb. 1834, † 28. September 1873]).
Deren Tochter: Marie, geb. 27. November 1862.
2) Josef, geb. 10. Juli 1814, K. K. Major a. D. [Graz.]
2. † Anton (geb. 17. Januar 1776, † 16. Mai 1827, K. Kameralinspektor zu Werschitz in Ungarn, verm. mit Josepha geb. Rohn [† 1857 zu Caransebes]).
Deren Söhne: 1) † Anton (geb. 6. Juni 1805, † 12. August 1862, verm. mit Therese geb. von Nolde [geb. 27. Juli 1813, † 1876 zu Weißkirchen]).
Deren Sohn: Carl, geb. 23. Juli 1831, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 29. Juni 1869 mit
Katharina geb. Eiser, geb. 6. März 1832. [Slatiza im Banat.]
2) † Johann Nepomuk (geb. 9. Februar 1812 zu Lagos, † 18. Juni 1874 zu Orsova, Kaiserl. Rat und Gefällen-Oberamtsdirektor zu

Semlin, verm. I) 9. Februar 1837 mit Anna geb. Hanel [geb. 8. Septbr. 1813 zu Temesvár, † 30. Januar 1840]; II) 19. April 1841 mit Antonia geb. Hanel [geb. 28. Dezbr. 1820 zu Temesvár, † 26. Juli 1862], Schwester der Vorigen]). **Dessen dritte Gemahlin und Witwe:**

Carolina geb. Hanel, geb. 2. Juli 1817 zu Temesvár, Schwester der beiden Vorigen, verm. 2. Oktober 1865.

Dessen Kinder 2r Ehe: (1) Maximilian, geb. 21. März 1842 zu Orsova, K. ungar. Hauptzollamtseinnehmer zu Bazias, verm. 24. Juni 1865 mit

Johanna geb. Lorenz, geb. 24. Juni 1849 zu Rothenthurm. **Söhne:** a) Odön Otmar, geb. 1. Mai 1868 zu Orsova.
b) Hermann Hugo, geb. 5. August 1871 ebendaselbst.
c) Rudolf Victor, geb. 22. November 1873 ebendaselbst.
a) Max, geb. 16. Dezember 1875 zu Bazias.
(2) Adele, geb. 3. November 1849 zu Orsova.
(3) Victor, geb. 18. Oktober 1852 ebendaselbst, K. K. Linienschiffsfähnrich.

II. Jüngere Linie.

Arthur Freiherr Baselli von Süßenberg, geb. 15. Mai 1861.

Geschwister.

1. Emma, geb. 23. Januar 1863.
2. Franz, geb. 18. Oktober 1867.
3. Eugenie, geb. 16. Februar 1870.

Mutter.

Agnes geb. Tropp, geb. 1831, verm. 1859 mit dem Frhrn Johann Baptist Ignaz (geb. 9. März 1810), Landstand in Krain (war vermählt in erster Ehe 21. Februar 1846 mit Katharina geb. Freiin Canal [† 8. Dezember 1858]); Witwe 1877. [Gradišca.]

Vatersgeschwister.

1. Josepha, geb. 20. November 1803, verm. 12. Oktober 1825 mit Anton Milosovich zu Triest.
2. Sophia, geb. 6. November 1811.
3. Johann Nepomuk, geb. 23. Oktober 1817, K. K. Hauptmann a. D., verm. 9. Dezember 1852 zu Lübeck mit

Gertrude Wilhelmine geb. von Stresow, geb. 1833 zu Riga. [Stawedder.]

Kinder: 1) Wilhelm Franz, geb. 1. Februar 1854, K. K. Oberleutnant bei EH. Carl Ludwig Ulanen Nr. 7.
2) Franzisca Sophia, geb. 12. September 1855.
3) Emma Dorothea, geb. 17. Dezember 1857.
4) Carlo Maria, geb. 10. Oktober 1859, K. K. Leutnant in der Reserve bei Frhr Kuhn von Kuhnenfeld Infanterieregiment Nr. 17.
5) Gertrude Johanna, geb. 9. Juni 1861.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Baptist Anton (geb. 21. Dezember 1767, † 20. Juli 1843, K. K. Gubernialrat zu Laibach). **Dessen Witwe:**

Anna Bella, geb. 21. Juli 1787, des † Guido Grafen von Thurn-

Balsáffina zu Duino und der † Mathilde geb. Gräfin von Benzi Tochter, verm. 26. Februar 1805.

Dessen Kinder: 1. Anna, geb. 21. April 1807.
2. Adolf Anton, geb. 1. September 1814, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D.
3. Amalia Maria, geb. 22. Januar 1816.
4. Albert, geb. 1. Juni 1820, verm. 22. Januar 1853 mit Emilie geb. von Franzoni-Donnersfeld, geb. 27. November 1835. [Görz.]

Söhne: 1) Adolf, geb. 23. November 1854, K. K. Oberleutnant bei Graf Pálffy von Erdöd Husaren Nr. 15.
2) Eugen, geb. 27. Mai 1858.
3) Hugo, geb. 11. Mai 1867.
4) Arthur, geb. 24. Juli 1868.
5) Otto, geb. 4. Juni 1874.

Bassenheim.

[Katholisch. — Österreich und Württemberg. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von Streseticz" 9. Februar (Ausfertigung des Diploms 13. März) 1873, württemb. Frhr. 3. September 1874, österr. Bestätigung 11. Oktober 1874. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1880, S. 29.]

Alfred Freiherr von Bassenheim, Edler von Streseticz, geb. 25. Juli 1835 zu Stuttgart, Inhaber des Marianerkreuzes des Deutschen Ordens, K. K. Major a. D., verm. 20. Juni 1876 zu Wien mit Bertha, geb. 4. Juli 1850, des Carl Friedrich Blöchlinger von Bannholz, K. K. Majors a. D., und der Isabella geb. Freiin von Baillou Tochter [Wien.]

Tochter: Elisabeth Charlotte, geb. 27. April 1877.

Bassus, s. Jahrg. 1883, S. 24.

Battaglia.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsadel 5. April 1700 (für Johannes Maria), Reichsfrhr. 15. April 1708 (für dessen Sohn Simon). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1863, S. 37, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 20.]

Josef Johann Freiherr Battaglia de Sopramonte e Ponte alto, geb. 24. Juli 1824 (des 30. April 1863 † Frhrn Franz, K. K. Majors a. D. [s. Jahrg. 1880, S. 30], Sohn), Besitzer des Allodialgutes Bratronic bei Blatna in Böhmen, verm. daselbst 26. November 1872 mit Henriette geb. Freiin von Schönau, verwitweter Freifrau (Mac-) Enis von Atter und Iveagh, geb. 9. Mai 1832 zu Budweis, Be-

sitzerin des Allodialgutes Lažan-Enis bei Blatna in Böhmen, K. K. StkrD. [Schloß Bratronič.]

Kinder: 1. Guido Julius, geb. 29. Oktober 1873 auf Bratronič.
2. Maria-Anna, geb. 3. Juli 1875 ebendaselbst.

Schwester.

Caroline, geb. 1815, verm. 1846 mit Gustav Estel, K. K. Ministerialsekretär; Witwe 1849. [Prag.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Maria Hieronymus Andreas Thomas (geb. 21. Dezember 1783 zu Meran, † 4. April 1846, K. K. Oberleutnant a. D., verm. mit Anna geb. Edlen von Kulcycka [geb. 1790, † 1826]).

Dessen Söhne: 1. † Carl Josef (geb. 1814, † 11. Februar 1875 zu Gliniany in Galizien, K. K. Bezirksrichter daselbst). **Dessen Witwe**: Valerie, geb. von Suchozka, geb. 27. November 1815, Mitbesitzerin der Güter Typin und Maydangorny in Russisch-Polen.

Dessen Kinder: 1) Guido Simon Hieronymus, geb. 9. Oktober 1846 zu Bolechow in Galizien, Inhaber des Marianerkreuzes des Deutschen Ordens, K. K. Bezirkskommissär zu Bochnia in Galizien, verm. 13. Juli 1872 mit

Olga geb. von Lodzia-Baranowska.

Söhne: (1) Roger Josef Maria Guido, geb. 9. Oktober 1873 zu Bochnia.

(2) Carl Thomas Maria, geb. 15. September 1876 ebendaselbst.

2) Isabella, geb. 1. September 1848, verm. 2. Juli 1873 mit Johann de Latour, Eisenbahn-Stationsvorstand.

2. Franz, geb. 7. Mai 1814, Kontrolleur beim K. K. Steueramt zu Jaztowiec im Lemberger Verwaltungsgebiet in Galizien, verm. 11. November 1838 mit

Salomea geb. Edlen von Maliszewska.

Kinder: 1) Filomena, geb. 26. Juni 1840, verm. mit Julian Ritter von Konopacki.

2) Valeria, geb. 27. Mai 1843.

3) Bronislaus, geb. 27. September 1847, verm. 1. November 1871 mit

Sylvia geb. Gräfin Jaworska, Mitbesitzerin des Gutes Lacko in Galizien.

3. † Aloys († 20. Januar 1875 zu Krosno in Galizien). **Dessen Witwe**: Angelique geb. Edle von Podhorodecka.

Sohn: Oscar, geb. 1848.

Batz, s. Jahrg. 1883, S. 24.

Baum von Appelshoffen, s. Jahrg., 1883, S. 25.

Baumbgartner von Baumgarten.

[Katholisch. — Ungarn. — Ungar. Indigenat mit dem Prädikat „von Baumgarten" 13. April 1714 (d. d. Wien für Valentin, Kaiserl. Kriegskommissär), ungar. Magnatenstand 7. November 1722. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1859, S. 23, Berichtigung dazu im Jahrgang 1866, S. 26.]

Albert Freiherr Baumbgartner von Baumgarten, geb. 18. März 1805 (des 15. März 1839 † Frhrn Josef, K. K. Oberst-Leutnant a. D., Sohn), K. K. Hauptmann a. D.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Paul (geb. 25. Februar 1814, † 22. November 1872 zu Böleske in Ungarn, K. K. Statthaltereirat und Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**

Josefine geb. von der Lippe, geb. 14. August 1816 zu Preßburg, verm. daselbst 29. Juni 1842.

Dessen Kinder: 1. Paul, geb. 2. Dezember 1844, K. K. Rittmeister bei König Friedrich Wilhelm III. Husaren Nr. 10.

2. Emil, geb. 5. Februar 1846, K. ungar. Postverwalter zu Stuhlweißenburg, verm. 18. Mai 1869 mit

Luise, geb. 21. November 1837, des 1851 † Wilhelm Ritters von Ohms, K. K. Hauptmanns a. D., und der 1871 † Cäcilie geb. Freiin Baumbgartner von Baumgarten Tochter.

Tochter: Maria Christine Georgine, geb. 8. Mai 1878.

3. Eugenie, geb. 1851, verm. 17. April 1869 mit Johann von Deák. [Preßburg.]

Bautz, s. Jahrg. 1883, S. 26.

Beaufort-Belforte.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Königl. preuß. Bestätigung des Baronats 5. August 1791. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1872, S. 26; ältere Stammtafel im Jahrg. 1873, S. 25.]

† François-Louis von Jeanneret, Baron von Beaufort-Belforte (geb. 28. Juni 1776 zu Travers, † 30. Dezbr. 1853 zu Berlin, Kön. preuß. Oberst a. D., verm. 13. Mai 1799 zu Schweidnitz mit Charlotte Eleonora [geb. 28. April 1780 zu Schweidnitz, † 21. April 1859 zu Gabitz bei Breslau], einziger Tochter des 20. Dezember 1815 zu Schweidnitz † Jeremias Gottfried Scheder und der 6. Juni 1795 ebendaselbst † Rosina Eleonora geb. Dittrich).

Deren Tochter: Adelaïde Charlotte Heloise, geb. 15. Juni 1801 zu Schweidnitz. [Breslau.]

Beaulieu-Marconnay, s. Jahrg. 1883, S. 27.

Bechtolsheim (von Mauchenheim genannt).

[Bayern. — Diese Familie gehörte zu den vormaligen reichsunmittelbaren ritterschaftlichen Kantonen am Rhein und in Franken, eingetragen bei der Freiherrenklasse der Kön. bayer. Adelsmatrikel 25. März 1816. — Beschreibung des Wappens und Stammtafel im Jahrgang 1865, S. 35, und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1849, S. 272.]

I. Ältere Linie, zu Helbringen.

1. Ast, in Bayern. (Katholisch.)

Gustav Adam Maria Theodor Freiherr von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, geb. 2. November 1842 zu Regensburg, Kön. bayer. Kämmerer. [München.]

Geschwister.

1. Helene Katharine Philomena Maria, geb. 19. September 1844 zu Regensburg.
2. Clementine Walburgis Maria, geb. 10. Dezember 1845 ebendaselbst.
3. Maximilian Maria Marcus, geb. 7. Oktober 1848 zu Augsburg, Kön. bayer. Premier-Leutnant im 8. Infanterieregiment, kommand. zum Generalstabe.
4. Clemens Wenceslaus Nicodemus Alexander Maria (Posthumus), geb. 15. September 1852 zu München.

Mutter.

Caroline geb. Freiin von Freiberg-Eisenberg, geb. 30. September 1815, verm. 10. September 1837 mit dem Frhrn Alexander Carl Leopold (geb. 20. März 1808), Herrn auf Bodenstein und Walkersdorff, Kön. bayer. Kämmerer, Ministerialrat im Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten, Landrat des Kreises Oberpfalz und Regensburg und Landtagskommissär; Witwe 30. Januar 1852.

2. (Älterer) Ast, in Dänemark. (Protestantisch.)

(Im eigenen Mannesstamme erloschen.)

[Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1865, S. 40.]

† Carl Eugen Freiherr von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, (geb. 5. April 1777, † 25. März 1857 zu Kopenhagen, Kön. dän. Generalmajor, verm. 1. März 1811 mit Christiane Jacobine [† 14. August 1862], des Nicolai Koch, Stiftsphysikus auf Laland und Falster, und der Marie Katharina geb. Benzon Tochter)].

Deren Tochter: Auguste Nicoline Theodora Luise, geb. 30. Dezember 1816, verm. 3. Oktober 1840 mit Hans Eduard von Holten-Mauchenheim genannt Bechtolsheim. [Vertesfalledan bei Kopenhagen.]

II. Jüngere Linie, auf Mainsondheim.

[Katholisch. — Bayern.]

Friedrich Balduin Freiherr von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, geb. 24. Juni 1833, Besitzer (in Gemeinschaft mit seinen Brüdern) der Güter Mainsondheim und Biebergau, Kön. bayer. Kämmerer, verm. 9. Oktober 1860 zu München mit

Maria geb. Freiin von Varicourt-Albini, geb. 30. Oktober 1838.

Kinder: 1. Franz Philipp Gottfried, geb. 19. Februar 1862.
2. Maria Caroline Luise, geb. 2. Oktober 1863.
3. Maria Theresia Eleonore Henriette, geb. 21. November 1864.
4. Hermann Friedrich Lambert Maria, geb. 10. Juli 1866.

Geschwister.

1. Anton, geb. 13. Dezember 1834 zu Würzburg, Ritter des Deutschen Ordens, K. K. Kämmerer, Generalmajor und Kommandant der 5. Kavalleriebrigade.
2. Hermann, geb. 28. Februar 1836, Ritter des K. bayer. St. Georg-Ordens, K. bayer. Kämmerer und Bezirksamtsassessor zu Würzburg, verm. 25. November 1873 mit

Leontine geb. Freiin von Erstenberg von und zum Freyenthurm, geb. 18. Juni 1845.

Kinder: 1) Rosa-Maria Anna Pia, geb. 18. November 1875.
2) Johannes-Anton Cajetan Pius, geb. 25. Oktober 1878.

3. Moritz Freiherr von Bechtolsheim genannt von Mauchenheim, geb. 12. Februar 1837, Hzgl. nass. Kammerherr; derselbe nahm mit Genehmigung Sr. Hoheit des Herzogs Adolf von Nassau d. d. 26. Juni 1862 Namen und Wappen der Freiherren von Schütz zu Holzhausen an und nannte sich demgemäß „Frhr von Schütz zu Holzhausen genannt von Bechtolsheim“; mittelst Allerhöchster Kabinettsordre Sr. Maj. des Kaisers und Königs Wilhelm I. d. d. Schloß Babelsberg 20. August 1874 ward demselben gestattet, diesen Namen, welchen jedoch seine Töchter erster Ehe fortführen, für sich wieder abzulegen und sich „Freiherr von Bechtolsheim genannt von Mauchenheim“ zu nennen; verm. I) 4. September 1861 mit Marie Hubertine geb. Freiin von Schütz zu Holzhausen (geb. 24. November 1841, † 19. Juli 1866, s. den Artikel „Schütz zu Holzhausen“ im Jahrg. 1874, S. 655); II) 11. Febr. 1874 zu Wien mit

Mathilde geb. Freiin von Sternegg, geb. 8. Dezember 1852. [Camberg im Reg.-Bezirk Wiesbaden.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Maria Caroline Friederike Freiin von Schütz zu Holzhausen genannt von Bechtolsheim, geb. 30. Juli 1862, Besitzerin (unter Vormundschaft) des Freiherrl. von Schütz zu Holzhausenschen Fideikommisses (gestiftet 14. Juni 1862 und von Sr. Hoh. dem Herzog Adolf von Nassau s. d. 19. Juli 1862 landesherrlich bestätigt).

2) Charlotte Freiin von Schütz zu Holzhausen genannt von Bechtolsheim, geb. 23. Oktober 1863.

3) Auguste Maria Freiin von Schütz zu Holzhausen genannt von Bechtolsheim, geb. 11. Januar 1865.

4) Huberta Freiin von Schütz zu Holzhausen genannt von Bechtolsheim, geb. 22. Februar 1866.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

— b) 2r Ehe: 5) Margaretha Caroline Antonie Freiin von Bechtolsheim genannt von Mauchenheim, geb. 6. Oktober 1875.
6) Natalie Mauritia Mathilde Auguste Freiin von Bechtolsheim genannt von Mauchenheim, geb. 24. Dezember 1876.
7) Friedrich Carl Philipp August Moritz Freiherr von Bechtolsheim genannt von Mauchenheim, geb. 1. Juli 1878.
4. Charlotte Maria Thecla Walburga, geb. 3. September 1838 auf Mainsondheim, verm. 31. August 1863 mit Friedrich Frhrn von Hutten zum Stolzenberg.

Mutter.

Caroline geb. Freiin von Gagern, geb. 14. März 1801, verm. 18. Juli 1830 mit dem Frhrn Johann Philipp Gottfried (geb. 17. Juli 1789), Herrn auf Mainsondheim (584 Tagwerke), Kön. bayer. Kämmerer; Witwe 6. September 1848.

Beck-Peccoz, s. Jahrg. 1883, S. 29.

Becke, von der, s. Jahrg. 1883, S. 30.

Bedeus von Scharberg.

[Lutherisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 20. Februar 1854. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 28.]

Josef Carl Ludwig Bedeus Freiherr von Scharberg, geb. 22. Juli 1826 (des 6. April 1858 † Frhrn Josef, K. K. GRats ꝛc. ꝛc., Sohn), Präsident des siebenbürg.-sächsischen Landwirtschaftsvereins und Direktor der Bodenkreditanstalt zu Hermannstadt, verm. 28. Juni 1851 mit
Selma, geb. 16. Dezember 1828, des Anton Täuffer, K. K. Majors a. D., Tochter. [Hermannstadt.]

Kinder: 1. Josef Anton Hugo, geb. 12. September 1854.
2. Carl Ludwig Rudolf, geb. 21. Mai 1856, K. K. Leutnant in der Reserve bei König der Niederlande Infanterieregiment Nr. 63 und Beamter der Verwaltung der österr.-ungarischen Staatseisenbahn, verm. 28. Juni 1881 mit
Martha geb. Zesewitz, geb. 25. Mai 1861.

Sohn: Carl, geb. 30. März 1882.
3. Selma Luise Johanna, geb. 30. Juli 1858, verm. 7. Mai 1881 mit Dr. Oscar Meltzl von Lomnitz, Professor an der Kön. Rechtsakademie zu Hermannstadt.
4. Gustav Adolf Moritz, geb. 19. April 1861.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Beeß und Chrostin.

[Katholisch. — Österreich. — Böhm. Frhr. 16. Mai 1705. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 26.]

I. Ältere Linie.

Georg Freiherr von Beeß und Chrostin, geb. 5. Februar 1824 (des 29. Mai 1836 † Frhrn Georg, Herrn auf Hnoynik, Rakowetz und Trzanowitz, Sohn), Besitzer der Güter Roy, Darkau, Lonkau, Ottrembau, Ober- und Nieder-Katschitz, Hnoynik und Trzanowitz in Österr.-Schlesien, K. K. Kämmerer und Reichsratsabgeordneter, verm. 25. Juni 1847 mit

Stefanie geb. von Wachtler, geb. 12. Juni 1830.

Kinder: 1. Georg Maria Ludmilla Johann Josef Alfred Stefan Victorin Leopold, geb. 27. März 1848.

2. Anna Josefine Stefanie Marie Ludmilla, geb. 2. Juli 1849, verm. 21. September 1872 zu Wien mit Sophus Grafen Danneskjold-Samsöe; Witwe im Dezember 1875, wiederverm. 23. Februar 1880 auf Schloß Cronberg mit Arthur Grafen Coronini-Cronberg.

3. Ludmilla Maria Anna Stephania, geb. 18. April 1851, verm. 17. Juni 1869 zu Wien mit Felix Grafen Kálnoky, K. K. Major a. D.

4. Johann Nepomuk Maria Ludmilla Josef Benjamin, geb. 6. Dezbr. 1853, K. K. Leutnant in der Reserve bei Fürst Carl zu Schwarzenberg Ulanen Nr. 2, verm. 3. Februar 1880 zu Wien mit

Eleonore geb. von Wachtler, geb. 5. Mai 1861.

Kinder: 1) Georg Maria Ludmilla Moritz Stefan Johann, geb. 15. Dezember 1880.

2) Maria Ludmilla Hannah Sofie Barbara Eleonore, geb. 30. März 1882.

5. Leopold Maria Ludmilla, geb. 19. Januar 1856.

6. Josef Maria Ludmilla, geb. 6. Oktober 1861.

Schwester.

Anna, geb. 16. August 1814, K. K. StkrD., verm. mit Josef Grafen Ferri, K. K. Kämmerer; Witwe 16. November 1882. [Wien.]

II. Jüngere Linie.

Carl Freiherr von Beeß und Chrostin, geb. 22. Oktober 1817, Besitzer der Güter Konskau und Niebory in Österr.-Schlesien, verm. 1854 mit

Bertha, geb. 21. September 1838, des 10. November 1861 † Adalbert Ritters von Höpfingen und Bergendorf zu Welchow in Böhmen und der Gabriele geb. Freiin Syens von Booden Tochter.

Töchter: 1. Bertha, geb. 23. September 1854, verm. 29. September 1873 auf Welchow in Böhmen mit Friedrich Frhrn von Skal und Groß-Ellguth, Besitzer des landtäfl. Gutes Radonitz im Kreise Pilsen in Böhmen.

2. Caroline, geb. 11. August 1857, verm. 20. November 1877 auf Welchow in Böhmen mit Alfons Grafen und Herrn von und zu Aichelburg, Besitzer der Herrschaft Marschendorf in Böhmen.

3. Viola, geb. 11. April 1862.

Geſchwiſter.

1. Caroline, geb. 20. Juli 1819, K. K. StkrD., verm. 27. Novbr. 1841 mit Michael Grafen Bukuwky von Bukuwka, K. K. Kämmerer; Witwe 24. April 1882.
2. Otto, geb. 28. Juli 1820, verm. 18. Mai 1847 mit Emma geb. Freiin Sedlnitzky (geb. 31. Dezember 1828 zu Olmütz, †).

Mutter.

Caroline geb. Freiin Forgatſch von Forgatſch, geb. 2. November 1797, K. K. StkrD., verm. 5. Januar 1817 mit dem Frhrn Carl (geb. 27. Juli 1781), Beſitzer der Güter Konskau und Niebory; Witwe 13. Dezember 1850. [Konskau in Oſterr.-Schleſien.]

Vatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Johann Nepomuk (geb. 9. Mai 1787, † 27. Februar 1861, Herr der Minderherrſchaft Roy, K. K. Kämmerer). Deſſen **Witwe**: Marie geb. Kasparek, verwitwete Freifrau von Mattencloit.

Behaim von Schwarzbach, ſ. Jahrg. 1883, S. 32.

Bellersheim genannt Stürzelsheim.

[Lutheriſch. — Grhzgt. Heſſen. — Dieſe Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterſchaft am Mittelrhein und iſt der altadeligen Ganerbſchaft des Hauſes Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M. inkorporiert. — Beſchreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 29, und geſchichtl. Notiz im Jahrgang 1857, S. 25.]

Friedrich Carl Ludwig Adolf Freiherr von Bellersheim genannt Stürzelsheim, geb. 11. April 1841 (des 5. Februar 1865 † Frhrn Friedrich, Grhzgl. heſſ. Kammerherrn und Hauptmanns, Sohn), Sektions-Ingenieur zu Prag, verm. 21. Mai 1874 auf Falkenhof bei Bensheim mit

Sofie geb. Freiin von Günderrode, geb. 4. April 1841.

Kinder: 1. Luiſe Maximiliane Natalie Sofie Leopoldine Eliſabeth Friederike Caroline, geb. 17. Dezember 1878 zu Prag.

2. Maximilian Georg Adolf, geb. 20. Auguſt 1880 ebendaſelbſt.

Geſchwiſter.

1. Sofie Luiſe Auguſte Caroline Hermine, geb. 10. Februar 1840, verm. 5. Oktober 1865 zu Darmſtadt mit Georg von Fabrice, Grhzgl. mecklenburg-ſtrelitz. Kammerherrn und Droſten zu Altſtrelitz.
2. Maximilian Ludwig Ferdinand, geb. 11. April 1841, Zwillingsbruder des obigen Frhrn Friedrich, Grhzgl. heſſ. Kammerjunker und Zollinſpektor zu Emmerich, verm. 14. Dezember 1869 zu Neuſtrelitz mit

Natalie, geb. 23. Mai 1846, des 21. Dezember 1869 † Auguſt von Bernſtorff auf Othenſtorff, Grhzgl. mecklenburg-ſtrelitz. Oberſtallmeiſters, und der Natalie geb. Freiin von Günderrode einziger Tochter. [Darmſtadt.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) Natalie Maximiliane Luise Sofie Adolfine Friederike, geb. 31. Oktober 1870 zu Darmstadt.
2) Friedrich Ludwig August Georg Wilhelm, geb. 20. Oktober 1871 ebendaselbst.
3) Augusta Caroline Paula, geb. 27. April 1873 ebendaselbst.
4) Elisabeth Caroline, geb. 26. April 1877 ebendaselbst.

Vatersbruder.

Johann Maximilian, geb. 13. Juli 1813, Dr. jur., K. K. Kämmerer und Fürstl. thurn- und taxischer Oberpostmeister a. D., verm. 27. August 1847 mit
Rosalie Auguste Octavie Theodora, geb. 6. August 1827, des 1832 † August Georg Adolf Friedrich von Fabrice, Grhzgl. mecklenburg-strelitz. Kammerherrn und Oberjägermeisters, und der 20. Juni 1859 † Luise Wilhelmine Rosalie geb. Freiin von Günderrode Tochter. [Frankfurt a. M.]

Benko von Boinik, s. Jahrg. 1883, S. 33.

Benz von Albkron.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Ritter 23. September 1830, aufgenommen in die tiroler Adelsmatrikel 31. Juli 1835, österr. Frhr. 30. Januar 1839. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1866. S. 35.]

Ernst Franz Xaver Freiherr Benz von Albkron, geb. 8. Juni 1853 zu Imst in Tirol. K. K. Landesgerichtsadjunkt zu Salzburg.

Mutter.

Marie, geb. 2. September 1827 zu Innsbruck, des Leopold Ebner. K. K. Kameralrats zu Innsbruck, Tochter, verm. 2. Juni 1851 zu Imst in Tirol mit dem Frhrn Friedrich Leopold Daniel (geb. 26. Januar 1824), K. K. Statthaltereisekretär zu Odenburg in Ungarn; Witwe 17. April 1857. [Braunau am Inn.]

Vatersgeschwister.

1. † Ernst Johann (geb. 10. Dezbr. 1825, † 6. Mai 1870 zu Wien, K. K. Ministerialkonzipist im Ministerium für Kultus und Unterricht). **Dessen Witwe:**
Pauline Caroline Anna Marie, geb. 19. September 1831, des † Sylvester Ritters von Hammerer, K. K. Ministerialrats im Ministerium des Innern, und der Theresia Josepha geb. Patera Tochter, verm. 30. April 1862. [Innsbruck.]
Dessen Söhne: 1) Robert Josef Ernst Sylvester, geb. 25. Februar 1863 zu Wien.
2) Otto Friedrich Johann Nepomuk, geb. 6. Januar 1870.
2. Rosa Ignatia Josepha, geb. 30. Juni 1827, verm. 27. September 1852 mit Franz Freiseisen, vormal. K. K. Bezirkshauptmann und Bezirksvorsteher zu Innsbruck. [Innsbruck.]

Berchem, s. Jahrg. 1883, S. 34.

Berckheim.

[Baden, Elsaß und Frankreich. — Dieses Geschlecht gehörte zu der vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben, der Kantone Neckar-Schwarzwald und Ortenau, und ist im Grhzgt. Baden als Freiherrlich anerkannt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 37.]

I. Ältere Linie, zu Jebsheim. (Evangelisch.)

(Abstammung s. im Jahrg. 1856, S. 38.)

Christian Friedrich Gustav Freiherr von Berckheim, geb. 15. Oktober 1817 zu Kolmar (des 13. Dezember 1832 † Frhrn Friedrich, vormal. Kaiserl. französ. Majors, Sohn), Grundherr von Allmannsweier und Besitzer eines Stammgutes zu Weinheim, Grhzgl. bad. Kammerherr und Wirkl. GRat, vormal. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu München, verm. 17. Juni 1844 zu Weinheim mit

Ida Wilhelmine, geb. 17. Juni 1824 zu Mannheim, des 17. Juli 1864 † Theodor Grafen Waldner von Freundstein und der † Friederike geb. Freiin von Stumm Tochter. [Weinheim in Baden.]

Söhne: 1. Sigismund Theodor Friedrich, geb. 23. März 1851 zu Mannheim, K. preuß. Premier-Leutnant und Adjutant im 2. Garde-Dragoner-Regiment, verm. 19. Juni 1880 zu Frankfurt a. M. mit Adolfine Maria Huberta Gabriele geb. Freiin Wambolt von Umstadt, geb. 28. Januar 1859 zu Darmstadt (katholisch).

Söhne: 1) Egenolf Christian Rudolf, geb. 2. Juli 1881 zu Berlin. 2) Philipp Christian Paul, geb. 8. Januar 1883 ebendaselbst.

2. Rudolf Theodor August, geb. 12. Mai 1856 zu München, Kön. preuß. Leutnant im 1. Garde-Ulanenregiment.

Bruder.

Sigismund Wilhelm, geb. 24. Mai 1819 zu Mannheim, Besitzer des Familiengutes zu Jebsheim im Elsaß, kommand. General des 4. französischen Armeekorps, verm. 14. Mai 1851 zu Paris mit

Elisabeth geb. de Jaucourt, geb. 17. Dezember 1824 zu Paris, des † Charles de Montigny, marquis de Jaucourt, und der Françoise geb. de Faviers Tochter. [Le Mans.]

Kinder: 1. Maria Franziska Auguste, geb. 23. März 1852 zu Paris, verm. daselbst 25. April 1877 mit Edouard comte de Colbert (katholisch), französ. Oberst und Kommandeur des 25. Dragonerregiments. [Nantes.]

2. Christian Egenolf Franz, geb. 26. April 1853 zu Paris, französ. Hauptmann bei dem Zentraldepot der Artillerie zu Paris.

3. Ida Franziska, geb. 19. April 1858 zu Paris, verm. daselbst 3. Juni 1880 mit Daniel Thuret, Besitzer des Gutes Béguin

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

(Aller), Leutnant im 2. französischen Jägerbataillon und Ordonnanzoffizier bei dem General Thoumini de la Haulle zu Versailles.
4. Theodor Sigmund, geb. 4. März 1865 zu Versailles.

II. Jüngere Linie, zu Rappoltsweiler. (Katholisch.)

(Abstammung s. im Jahrg. 1856, S. 40.)

Christian Rudolf August Anton Freiherr von Berckheim, geb. 10. Juli 1851 (des 2. April 1863 † Frhrn Rudolf [katholisch seit 1851, s. Jahrg. 1869, S. 40], Grhzgl. bad. Kammerherrn, Sohn), Grunddherr zu Allmannsweier und Wittenweier, Grhzgl. bad. Kammerjunker und Leutnant in der Reserve des 3. badischen Dragonerregiments Nr. 22; verm. 9. November 1876 mit
Emma geb. Thiergärtner aus Baden-Baden. [Baden-Baden.]

Paterschwester.

Emma Henriette Auguste Elise, geb. 18. März 1811, Ehrenstiftsdame des K. bayer. St. Anna-Ordens, verm. 17. Oktober 1850 mit Carl Maria Fidel Frhrn Rinck von Baldenstein, Grhzgl. bad. Kammerherrn.

Berecźko.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Reichsfrhr. 6. April 1754. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1866, S. 41.]

† Carl Freiherr Berecźko von Rzeplinsky († . . . . . , Besitzer des Lehensgutes Sucholasetz und Chrawaschow, K. K. Major a. D.). **Dessen Witwe:**
Aloysia Augusta geb. Freiin von Rumerskirch, geb. 12. April 1809, verm. 16. Oktober 1847.

Berg, s. Jahrg. 1883, S. 37.

Berger von der Pleiße.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. mit dem Prädikat „von der Pleiße" 21. September 1825 (s. Jahrg. 1871, S. 33). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1853, S. 22.]

† Georg Friedrich Freiherr Berger von der Pleiße (geb. 6. April 1816, † 2. Januar 1853 zu Venedig, K. K. Oberleutnant bei damals Graf Strassoldo Inf. Nr. 61). **Dessen Witwe:**
Ottilie, geb. 15. Juni 1825, des K. K. Oberst Josef Edlen von Bulatovich und der Josefine geb. von Sweda Tochter, verm. 22.

August 1843, wiederverm. 24. Februar 1857 zu Wien mit Johann Alfons Grafen Serényi von Kis-Serény (geschieden).

Dessen Tochter: Amélie, geb. 19. Januar 1845, verm. 4. Mai 1871 zu Pressburg mit Benjamin Frhrn von Tessin-Hochdorf (lutherisch), K. K. Rittmeister a. D. [Gratz.]

Berlichingen, s. Jahrg. 1883, S. 40.

Bernewitz.

[Lutherisch. — Braunschweig und Preußen. — Hzgl. braunschweig. Genehmigung, sich wiederum des Freiherrentitels zu bedienen, 9. Februar 1867; auf Grund derselben erhielt laut K. preuß. Kabinettsordre d. d. 16. Juli 1867 der nachstehende Frhr Johann Heinrich August Adolf, als damal. K. preuß. Premier-Leutnant im 57. Infant.-Reg., die Erlaubnis, sich auch in Preußen des Freiherrentitels zu bedienen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1869, S. 44.]

Johann Heinrich August Adolf Freiherr von Bernewitz, geb. 2. November 1833 zu Minden, K. preuß. Major im 5. rhein. Infanterieregiment Nr. 65, verm. 30. September 1876 zu Braunschweig mit Alma, geb. 18. Dezbr. 1835, des 2. Februar 1876 † Alexander Leopold von Erichson, Hzgl. braunschweig. Generalleutnants a. D., und der 13. März 1873 † Elise geb. Freiin von Bernewitz Tochter.

Tochter: Alma Franziska Elise Bertha Margarethe, geb. 1. September 1878 zu Wesel.

Schwester.

Franziska, geb. 24. Dezember 1831, verm. 10. Juni 1851 mit August von Luck, K. preuß. Hauptmann († war geschieden). [Braunschweig.]

Mutter.

Bertha geb. Rupe aus Minden, geb. 18. Oktober 1809, verm. 30. Oktober 1830 mit dem Frhrn Adolf Wilhelm Ferdinand (geb. 18. Februar 1802), Kön. preuß. Major; Witwe 21. Januar 1859. [Braunschweig.]

Vatersgeschwister.

1. † Ernst August Wilhelm (geb. 2. Dezbr. 1798, † 11. Novbr. 1851, Hzgl. braunschw. Hauptmann und Hofkavalier). **Dessen Witwe:** Antoinette, geb. 20. Novbr. 1806, des † Gottfried Philipp von Bülow, Hzgl. braunschw. Kammerdirektors und der † Antoinette geb. von Rauschenplatt Tochter. [Braunschweig.]

Dessen Töchter: 1) Marie, geb. 8. Septbr. 1830, verm. 9. August 1849 mit Otto von Unger, Besitzer des Rittergutes Lardoyn bei Rastenburg in Ostpreußen. [Lardoyn.]

2) Ida, geb. 31. März 1841, verm. 25. Oktober 1863 mit Bernhard Loebbecke, Besitzer des Rittergutes Groß-Denckte bei Wolfenbüttel, Hzgl. braunschw. Major a. D.

2. † Louis Hermann Alexander (geb. 25. Septbr. 1804, † 11. September 1847, Hzgl. braunschw. Polizeidirektor, verm. 11. April 1833 mit Minette [Wilhelmine] Christiane Friederike [geb. 11. August 1807, † 6. Februar 1860], des † Wilhelm August Heinrich von Bülow, Hzgl. braunschw. Oberforstmeisters, und der † Caroline Wilhelmine Eleonore geb. Münchhausen a. d. Hause Schwöbber Tochter).

Deren Söhne: 1) Otto, geb. 16. Januar 1834, Hzgl. braunschw. Kammerherr, Oberst-Leutnant, Flügeladjutant und Hofmarschall, verm. 29. Oktober 1865 mit

Wilhelmine, geb. 16. Juli 1837, des Friedrich Ludwig August von Bause, Hzgl. braunschw. Generalleutnants und Generaladjutanten, Tochter.

Söhne: (1) Curt, geb. 28. August 1866.

(2) Alexander, geb. 22. Mai 1868.

2) Max, geb. 1. Januar 1839, verm. 1863 mit

Hedwig geb. von Bockelmann, geb. 22. April 1837.

Kinder: (1) Enno, geb. 11. August 1864.

(2) Adelheid, geb. 24. Juni 1866.

3) Udo, geb. 29. Mai 1841. [New York.]

3. † Carl Heinrich Friedrich Wilhelm (geb. 10. Oktober 1808, † 15. Dezbr. 1878, Hzgl. braunschw. Kammerherr und Generalmajor a. D., verm. 30. Juni 1835 mit Auguste geb. Boße [geb. 24. Mai 1815, † 8. August 1880]).

Deren Kinder: 1) Adelheid, geb. 1. Oktbr. 1837, verm. 7. April 1863 mit Moritz Scherenberg, K. K. Rittmeister bei Graf Wallmoden-Gimborn Ulanen Nr. 5.

2) Oscar, geb. 27. März 1839, Hauptmann und Kompaniechef im Herzogl. braunschw. Infanterieregiment Nr. 92.

3) Arthur, geb. 16. Februar 1842, Major und Eskadronschef im Herzogl. braunschw. Husarenregiment Nr. 17, verm. 10. Septbr. 1865 mit

Helene geb. Wrede aus Braunschweig, geb. 2. April 1847. [Braunschweig.]

Kinder: (1) Editha, geb. 12. April 1867.

(2) Konrad, geb. 11. Januar 1869.

(3) Hartwig Olgard Germain Arthur, geb. 10. Septbr. 1870 zu Braunschweig.

(4) Adelheid Eduarde Marie Hermine Leonie, geb. 31. Januar 1878 ebendaselbst.

4. Marie, geb. 27. November 1815, verm. mit Eduard Degener. [Texas.]

Bernhard, s. Jahrg. 1883, S. 42.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Bernus.

[Reformiert. — Wohnsitz: Stift Neuburg bei Heidelberg. — Österr. Frhr. 31. August 1863 (Ausfertigung des Diploms 14. November 1863). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1871, S. 36.]

Franz Alfred Jacob Freiherr von Bernus, geb. 14. Oktober 1808, gewes. Senator der ehemal. Freien Stadt Frankfurt a. Main, verm. mit

Marie geb. du Fay, geb. 180..

Kinder: 1. Alexander, geb. 1839, verm. mit Helene geb. Falkenburg.

2. Caroline, geb. 184., verm. mit Dr. jur. Wilhelm Frhrn von Erlanger. [Ingelheim.]

3. Therese, geb. 184., verm. 19. Dezbr. 1867 mit Heinrich Frhrn von Haymerle, K. K. Wirkl. GRat, Minister ꝛc.; Witwe 10. Oktober 1881.

4. Johanna, geb. 184., verm. mit August Grashey, Kön. bayer. Leutnant im 3. Infanterieregiment.

5. Maria, geb. 1859.

Berfina von Siegenthal, s. Jahrg. 1883, S. 42.

Berstett.

[Katholisch. — Baden und Elsaß. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben und ist im Grhzgt. Baden als Freiherrlich anerkannt. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1849, S. 36.]

Otto Tancred Ferdinand Freiherr von Berstett, geb. 8. Juli 1832, Grundherr von Schmieheim, Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 27. September 1877 zu Köln mit

Anna Maria genannt Jenny geb. Freiin von Pelser-Berensberg, geb. 25. April 1849. [Baden-Baden.]

Töchter: 1. Eleonore Julie Anna Maria Aloysia, geb. 11. Februar 1879 zu Baden-Baden.

2. Franziska Irmgard Adolfine Maria Luise, geb. 9. März 1881 ebendaselbst.

Mutter.

Julie geb. Mayer, geb. 25. November 1806, verm. 13. Mai 1828 mit dem Frhrn Christian Jacob August (geb. 6. Juli 1773), Ehrenritter des Johanniter-Ordens, K. K. Kämmerer und Major a. D.; Witwe 10. Dezember 1860.

Vatersbruder und dessen Nachkommen.

† Wilhelm Ludwig Leopold Reinhard (geb. 6. Juli 1769, † 16. Februar 1837, Grhzgl. bad. Kammerherr, GRat und Staatsminister, verm. I) mit Maria Anna geb. Freiin Schmidtgräbmer von Luften-

egg [geb. 1780, geschieden 1803]; II) 10. August 1810 mit Auguste geb. Gräfin von Lurburg [geb. 17. März 1788, † 11. Januar 1861 zu Karlsruhe]).

Dessen Sohn 2r Ehe: † Adrian (geb. 14. Juni 1811, † 9. April 1876, Herr auf Buchheim, Hochdorf, Benzhausen, Weilersbach, Wittnau, Viezighofen, Yach ꝛc., Grhzgl. bad. Kammerherr). **Dessen Witwe**: Ida geb. von Lilier, geb. 26. Dezember 1812, verm. 24. Mai 1835.

Dessen Tochter: Amélie, geb. 16. Februar 1836, Oberstdofmeisterin J. K. H. der Großherzogin von Baden, verm. 26. November 1864 mit Adolf von Holzing, Grhzgl. bad. Oberststallmeister.

Beschwitz, s. Jahrg. 1883, S. 43.

Besserer von Thalfingen, s. Jahrg. 1883, S. 43.

Bethmann.

[Preußen (Provinz Hessen-Nassau), Baden, Bayern und Österreich (Böhmen). — Österr. Ritter 11. Mai 1808. — Beschreibung des Wappens der verschiedenen Linien und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 34.]

I. Linie. (Lutherisch.)

[Bad. Frhr. 31. Januar 1854.]

Ludwig Simon-Moritz Freiherr von Bethmann, geb. 13. Oktober 1844 (des 2. Dezember 1877 † Frhrn Moritz, Kön. preuß. Generalkonsuls a. D., Sohn), Besitzer der Johann Philipp und Simon Moritz von Bethmannschen Familienfideikommisse, Chef des Bankhauses „Gebrüder Bethmann" zu Frankfurt a. M.

Geschwister.

1. Henriette Maria, geb. 25. September 1843, verm. 28. April 1883 zu Frankfurt a. M. mit Carl Gabriel Rudolf von Frisching.
2. Luise Friederike Henriette Maria, geb. 26. Oktober 1845, verm. 29. Oktober 1867 mit Rodolphe baron Hottinguer [Paris.]
3. Moritz Carl Hugo, geb. 30. Januar 1848, verm. 10. September 1878 zu Paris mit
Wilhelmine Marie geb. Kinen, geb. 20. Oktober 1857.
Kinder: 1) Marie Sofie Wilhelmine Mauritia, geb. 6. Oktober 1880.
2) Johann-Moritz, geb. 27. Dezember 1881.
4. Lucie Therese Luise Marie, geb. 19. Februar 1850, verm. 19. Dezbr. 1877 zu Frankfurt a. M. mit Eugen Frhrn von Maucler, K. württemb. außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister zu Wien.

II. Linie. (Katholisch.)

[Bayer. Frhr. 9. August 1842.]

Carl Moritz Freiherr von Bethmann, geb. 26. August 1844. Besitzer der Fideikommißherrschaften Fechenbach, Reistenhausen und Theresienhof in Unterfranken, Kön. bayer. Kämmerer und Premier-Leutnant a. D. [Schloß Fechenbach a. Main bei Stadtprodzelten.]

Schwestern.

1. Marie Therese Josefine, geb. 8. Juli 1848.
2. Marie Sofie, geb. 5. Dezember 1850, Ehrendame des K. bayer. Theresien-Ordens, verm. 8. Oktober 1875 zu München mit Carl Frhrn von Perfall, K. bayer. Kämmerer, General-Intendanten der Königl. Hofmusik und des Hoftheaters ꝛc.
3. Marie Therese Maximiliane Caroline, geb. 28. November 1852.

Mutter.

Marie Therese geb. Freiin Vintls zu Treuenfeld, geb. 13. Oktober 1824 (katholisch). Ehrendame des K. bayer. Theresien-Ordens, verm. 24. Oktbr. 1842 mit dem Frhrn Carl (geb. 11. Oktbr. 1812), Grundherrn zu Fechenbach, Reistenhausen und Ismaning, K. bayer. Kämmerer; Witwe 21. November 1871. [München.]

III. Linie. (Lutherisch.)

[Österr. Frhr. 12. Oktober 1855.]

Alexander Freiherr von Bethmann, geb. 25. August 1814, Großgrundbesitzer auf Krinec bei Nienburg in Böhmen, Ehrenritter des Johanniter-Ordens, verm. 31. März 1840 mit

Johanna Friederike, geb. 4. August 1816, des Georg Friedrich Peter von Heyder und der Katharina Auguste geb. von Meyer Tochter.

Kinder: 1. Simon Moritz, geb. 19. Dezbr. 1840, verm. 12. August 1873 mit

Unna geb. von Steinberg, geb. 17. November 1851.

Sohn: Simon Moritz Alexander Ludwig, geb. 10. Juni 1874 auf Krinec.

2. Auguste Maria Olga, geb. 15. April 1849, verm. 22. September 1868 mit Moritz Eduard Hermann Grunelius. [Frankfurt a. M.]

Bettendorff.

[Katholisch. — Baden. — Reichsfrhr. 25. Juli 1695 (s. Jahrg. 1867, S. 44). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 36, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 40.]

Heinrich Wilhelm Ludwig Freiherr von Bettendorff, geb. 7. Oktober 1828 zu Eubigheim in Baden (des 15. April 1879 † Frhrn Franz Ludwig, Grhzgl. toscan. Kämmerers, Grhzgl. bad. Rittmeisters a. D., Sohn), Grundherr zu Gauangeloch und Nußloch in Baden, K. bayer. Kämmerer und Rittmeister à la suite, verm. 22. Novbr. 1859 zu Bamberg mit

Olga geb. Gräfin von Rheinstein und Tattenbach, geb. 12. Septbr. 1837. [Karlsruhe.]

Kinder: 1. Maria Franz Ludwig Anton Maximilian Friedrich, geb. 15. September 1860.
2. Ludwig Wilhelm Franz Sigmund Christian Maria, geb. 10. März 1862.
3. Maria Theresia Maximiliane Emma, geb. 3. Juli 1863 zu Bamberg.
4. Anna Maria Emma Olga, geb. 14. Juni 1866.

Schwester.

Maria Anna Franziska, geb. 15. Februar 1826, Ehrendame des K. bayer. Theresien-Ordens, verm. 8. Januar 1850 mit Mariano von Sarachaga-Uria, Grhzgl. bad. Kammerherr; Witwe 7. Juni 1876. [Karlsruhe.]

Bettschart, s. Jahrg. 1883, S. 46.

Beulwitz.

[Protestantisch. — Bayern. — Eingetragen in die K. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 14. September 1854 (s. Jahrg. 1870, S. 51). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 80.]

Carl Paul Camillo Freiherr von Beulwitz, geb. 28. Oktober 1852, K. bayer. Leutnant im 1. Chev.-leg.-Regiment.

Schwestern.

1. Marie Anna Pauline Elise, geb. 2. Juli 1850.
2. Anna Ottonie, geb. 26. September 1851.
3. Pauline Camilla Anna, geb. 4. Mai 1854.
4. Elisabeth Camilla Pauline Anna, geb. 5. Juni 1856.
5. Sofie Auguste Therese, geb. 18. September 1861.

Mutter.

Pauline geb. von Stegmayer, geb. 26. Mai 1833 zu München, verm. 1849 mit dem Frhrn Camillo Hilmar (geb. 1. März 1820), Besitzer des Rittergutes Neuhaus bei Hof in Bayern, Kön. bayer. Kammerjunker und Rittmeister a. D.; Witwe 10. August 1881. [Neuhaus.]

Beust, s. Jahrg. 1883, S. 46.

Bianchi, Duchi di Casalanza.

[Katholisch. — Österreich. — Duca di Casalanza (im vormal. Königreich Beider Sizilien) 10. Mai 1815, österr. Frhr. 6. August 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 80.]

Ferdinand Gustav Freiherr von Bianchi, Duca di Casalanza, geb. 30. November 1843 (des 2. Novbr. 1864 † Frhrn Ferdinand, K. K. Oberst-Leutnants a. D., Sohn), Besitzer des Majorats Mogliano bei Treviso, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 10. Juli 1869 zu Gratz mit

Blanche, geb. 1843 zu Mailand, des George-Frederic Greaves, Esq., K. großbrit. Kapitäns a. D., und der Anne geb. Richiards Tochter.

Geschwister.

1. Felix, geb. 24. Februar 1851, K. K. Oberleutnant bei Kaiser Franz Josef I. Dragonern Nr. 1.
2. Friederike, geb. 19. April 1855, verm. 1. Juli 1876 zu Triest mit Magnus Grafen Platen zu Hallermund (lutherisch), K. K. Oberleutnant bei Kaiser Franz Josef I. Dragonern Nr. 1.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Johann (geb. 24. November 1812, † 28. Septbr. 1865, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. und Inhaber des 55. Infanterieregiments). **Dessen Witwe:**

Leonarda geb. Gräfin Beckers zu Westerstetten, geb. 6. November 1816, verm. 18. Juli 1838. [Gratz.]

Dessen Kinder: 1. Leonhard Friedrich Ferdinand Alexander, geb. 12. April 1846, verm. I) 19. April 1870 zu Gratz mit Luise Hermine Josefine Olga Johanna geb. Gräfin Cavriani, Freiin zu Unter-Waltersdorf (geb. 18. Februar 1852, † 23. Oktober 1870); II) 15. Juni 1874 zu Görz mit

Josefine, geb. 2. April 1854, des 26. Januar 1867 zu Wien † Carl Frhrn von Steininger, K. K. Wirkl. GRats, Feldzeugmeisters a. D. und Inhabers des 68. Infanterieregiments, und der Marie geb. Freiin von Sartorio Tochter. [Schloß Rubbia bei Görz.]

Kinder 2r Ehe: 1) Luise Marie Josefine Caroline Leonie Friederike, geb. 9. April 1875.
2) Maria-Fernanda Franzisca Friederica, geb. 9. März 1877.
3) Friedrich Carl, geb. 21. Januar 1879.
4) Leonarda Maria Albertina Frederica, geb. 17. Novbr. 1882.

2. Helene Marie Friederike Leopoldine, geb. 2. Juli 1858.

Bibra, s. Jahrg. 1883, S. 50.

Bibran und Modlau.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. 13. Juli 1624. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1868, S. 54. Stammtafel im Jahrgang 1870, S. 62; vergl. auch die Artikel „Block", „Kölichen", „Schönberg" (erloschen) und „Senden".]

† David Heinrich Freiherr von Bibran und Modlau (geb. 1758, † 16.

Dezember 1826 zu Jauer, Erbherr auf Modlau, Primkenau, Petersdorf, Giesmannsdorf, Buchwald und Kochnit in Preuß.-Schlesien, Landschaftsdirektor der Fürstentümer Schweidnitz und Jauer, verm. 24. Juli 1782 zu Tratlau mit Marie Ottilie Wilhelmine [geb. 1757, † 6. Oktober 1852 auf Modlau], des † Johann Wilhelm Traugott von Schönberg auf Kulm, kursächs. Appellationsgerichtsrats und Oberamtsverwalters der Oberlausitz, und der † Johanna Friederike geb. Freiin von Rechenberg zweiter Tochter).

Deren Tochter: Marie Sofie, verm. 12. Septbr. 1804 mit Ernst von Kölichen genannt Frhr von Bibran und Modlau, Majoratsherrn der Fideikommißherrschaft Siegendorf ꝛc.; Witwe 26. Dezbr. 1832.

Biedermann.

[Lutherisch. — Königr. Sachsen. — Reichsfrhr. 23. Juni 1802. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 51, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 60.]

Gustav Woldemar Freiherr von Biedermann, geb. 5. März 1817 zu Marienberg (des 29. Juni 1862 † Frhrn Gustav, K. sächs. Amtshauptmanns a. D. ꝛc., Sohn, Ehrendoktor der Philosophie (promov. von der K. Universität Leipzig), K. sächs. Geh.-Finanzrat, Vorstand der technischen Abteilung der Generaldirektion und Stellvertreter des Generaldirektors der K. sächs. Staatseisenbahnen zu Dresden, verm. 11. Juli 1848 mit

Henriette Antonie Leopoldine geb. von Trützschler a. d. H. Falkenstein, geb. 13. August 1825 zu Dresden.

Kinder: 1. Berthold Woldemar, geb. 3. Februar 1851 zu Chemnitz, Premier-Leutnant im Königl. sächs. Schützen- (Füsilier-) Regiment Nr. 108, verm. 20. Mai 1880 zu Frankfurt a. M. mit

Augustine Bertha Auguste geb. Deines, geb. 12. Oktober 1858 zu Batavia. [Dresden.]

Tochter: Charlotte Auguste Antonie Bertfrida, geb. 5. April 1881 zu Dresden.

2. Caroline Walburga, geb. 3. Mai 1852 zu Döbeln.
3. Childebert Woldemar, geb. 18. Mai 1853 ebendaselbst, K. sächs. Oberförsterkandidat und Leutnant in der Reserve des Schützen- (Füsilier-) Reg. Nr. 108. [Dresden.]
4. Erhard Woldemar, geb. 14. Juni 1856 zu Chemnitz, Leutnant im Königl. sächs. Schützen- (Füsilier-) Reg. Nr. 108.
5. Flodoard Woldemar, geb. 14. März 1858 zu Chemnitz.
6. Gosfilo Gustav Woldemar, geb. 3. September 1860 zu Leipzig, Leutnant im Königl. sächs. 1. (Leib-) Grenadierregiment Nr. 100.
7. Henrica Yrmindrud Leopoldine, geb. 13. November 1863 zu Leipzig.
8. Zilla, geb. 7. Oktober 1865 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Moritz Oscar, geb. 26. November 1818 zu Marienberg, Herr auf Nieder-Forchheim (seit 1818 im Familienbesitz) im sächs. Erzgebirge, Kön. sächs. Generalmajor z. Disp., verm. 11. Oktober 1847 mit Johanne

Marie Adelaïde geb. von Seelhorst (geb. 23. März 1822, † 10. Oktober 1874).

Söhne: 1) Edgar Ernst Moritz, geb. 18. Januar 1849 zu Dresden, Herr auf Techritz in der sächs. Oberlausitz, verm. 21. Oktober 1873 mit

Ernestine Rosa Selma geb. Scherz, geb. 7. Dezember 1852 zu Radeberg.

Kinder: (1) Erich Ernst Moritz, geb. 28. August 1874 auf Techritz.
(2) Frida Adelheid Johanna, geb. 29. März 1877 ebendaselbst.

2) Christof Gustav Moritz, geb. 17. Oktober 1862 zu Grimma.

2. Cäcilie Clementine Adelheid, geb. 6. Oktober 1820 auf Nieder-Forchheim.

3. Detlev Wilibald, geb. 22. Oktober 1823 ebendaselbst, verm. 19. Mai 1856 mit

Elisabeth Clara Friederike, geb. 8. März 1826, des Carl Georg Wilhelm von Grävenitz und der 15. Juli 1882 zu Pankow † Bertha geb. Schmeling Tochter. [Dresden.]

Sohn: Gotthard Andreas Gustav Detlev, geb. 8. Januar 1860, Leutnant im Königl. sächs. Grenadierregiment Nr. 100.

Biegeleben.

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Reichsadel 30. Dezember 1723, Erbzgl. hess. Übertragung auf die unten aufgeführte Geschlechtslinie 2. Januar 1810, österr. Frhr. 5. Oktober 1868. — Besitz in Tirol: die Güter Speermannsfeld und Müllerhof im Bezirk Bozen und der adelige Ansitz und Gutskomplex Manincor im Bezirk Kaltern. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1873, S. 43, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1872, S. 50.]

Rüdiger Franz Maria Josef Adalbert Freiherr von Biegeleben, geb. 2. Dezember 1847 zu Wien (des 6. August 1872 † Frhrn Ludwig, K. K. Wirkl. GRats und vormal. Sektionschefs im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern, und der 26. Juni 1871 † Maria geb. Freiin von Buol zu Bernberg und Mühlingen Sohn), K. K. Legationsrat, mit den Funktionen eines diplomat. Agenten und Generalkonsuls im Fürstentum Bulgarien betraut, auch Leutnant im 1. niederösterr. Landwehr-Dragonerregiment. [Sofia.]

Geschwister.

1. Paul Anton Maria Engelbert Franz, geb. 24. April 1849 zu Frankfurt a. M., K. K. Bezirksgerichtsadjunkt zu Kaltern in Tirol, verm. 21. April 1880 zu Kaltern in Tirol mit

Anna geb. Freiin Di Pauli von Treuheim, geb. 22. Mai 1856, Besitzerin des Gutes Manincor in Tirol.

Söhne: 1) Franz-Rafael Maria Anton Ludwig Josef, geb. 15. März 1881 zu Windeck bei Kaltern in Tirol.

2) Ludwig Maximilian Maria, geb. 21. Mai 1882 zu Brixen.

2. Maximilian Anton Maria Arnold, geb. 12. Juni 1852 zu Wien, K. K. Hof- und Ministerialkonzipist im Ministerium des Kaiserl.

Hauses und des Äußern, verm. 2. September 1878 zu Maria-Enzersdorf mit

Marie geb. Freiin Rivalier von Meysenbug, geb. 8. Dezember 1858 zu Wien.

Kinder: 1) Anita Maria Margarita Josefine Paula, geb. 15. September 1879.

2) Otto Maria Ludwig Max Paul Rüdiger, geb. 23. November 1880 zu Wien.

3. Ludwig Bernhard Maria Adalbert, geb. 20. Januar 1854 zu Wien. [Kaltern in Tirol.]

4. Marianna Theresia Elisabeth, geb. 30. Januar 1859 zu Wien. [Kaltern in Tirol.]

Biel.

[Evangelisch. — Mecklenburg-Schwerin. — Reichsadel s. d. Wien 24. November 1791, preuß. Freiherr nach dem Rechte der Erstgeburt laut K. preuß. Kabinettsordre d. d. Karlsbad 11. Juli 1864 (für Wilhelm von Biel [† 16. Mai 1876]) und laut K. preuß. Kabinettsordre d. d. Berlin 25. Februar 1865 (für dessen ältesten Sohn Thomson, s. unten), worüber das gemeinsame Diplom d. d. Baden-Baden 14. Oktober 1865 ausgefertigt wurde; der Freiherrentitel ist an den Besitz von Zierow, resp. Kalthorst geknüpft; Grhzgl. mecklenburg.-schwerin. Anerkennung des Freiherrenstandes 6. Dezember 1865. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1868, S. 56.]

Thomson Wilhelm Carl Andreas Freiherr von Biel, geb. 1. September 1827 (des 16. Mai 1876 † Frhrn Wilhelm, Besitzers der Lehens- und Fideikommiß-Majoratsgüter [s. Jahrg. 1879, S. 60], Sohn), Besitzer des Rittergutes Kalkhorst (seit 1849) im Amte Grevismühlen in Mecklenburg-Schwerin, verm. 17. Mai 1867 mit

Ida, des August von Heyden-Linden auf Tützpatz ꝛc. bei Demmin, Kön. preuß. Kammerherrn, und der im März 1851 † Arianne geb. Freiin von Maltzahn a. d. H. Cummerow Tochter.

Halbgeschwister
aus des Vaters zweiter Ehe.

1. Mary Luise von Biel, geb. 4. März 1834 zu London, verm. 11. April 1856 mit Detlev Adolf Carl Gottlieb von Bülow a. d. H. Gudow, Grhzgl. mecklenburg.-strelitz. Oberstallmeister.

2. Carl Friedrich Röttcher Freiherr von Biel, geb. 26. Februar 1836, Erbherr der Lehens- und Fideikommiß-Majoratsgüter Zierow, Caggersdorf, Fliemsdorf, Hoben, Weitendorf (seit 1785) und Neu-Jassewitz (seit 1800 im Besitz der Familie) mit den dazu gehörigen Dorfschaften Stoffersdorf und Voßkuhlen und des Allodialgutes Wichmannsdorf (seit 1863 im Besitz der Familie) im Grhzgt. Mecklenburg-Schwerin, Direktor des Grhzgl. mecklenburg.-schwerin. Gestüts Rabensteinfeld bei Schwerin, verm. 19. Mai 1863 mit

Anna Armgard, geb. 8. Mai 1845, des 31. Juli 1855 † Werner von Veltheim a. d. H. Harbke und der Margarethe geb. von Krosigk a. d. H. Hohen-Erxleben ältester Tochter.

Kinder: 1) Isidora Marie von Biel, geb. 12. September 1864.
2) Anna Luise von Biel, geb. 5. November 1865.
3) Irmgard von Biel, geb. 16. Februar 1867 auf Wichmannsdorf.
4) Victoria Elsbeth von Biel, geb. 21. Oktober 1870 ebendaselbst.
5) Carl Josef von Biel, geb. 26. Februar 1873 ebendaselbst.
6) Werner Arthur von Biel, geb. 14. September 1874 ebendaselbst.

3. Caroline Wilhelmine Henriette von Biel, geb. 25. Juni 1838 auf Zierow, verm. 11. April 1856 mit Albrecht Frhrn von Maltzahn auf Leutschentin ꝛc., Erblandmarschall des Herzogtums Pommern; Witwe 21. Februar 1877.

4. Rudolf Emil von Biel, geb. 23. Juni 1839, verm. 31. Mai 1874 auf Harbke mit
Margarethe geb. von Veltheim a. d. H. Harbke, geb. 13. August 1849, Schwester der Obigen.
Kinder: 1) Armgard Margarethe Marie Ottonie, geb. 4. April 1875 auf Zierow.
2) Röttcher Rudolf Anton, geb. 2. Oktober 1878 auf Wichmannsdorf.

5. Therese Wilhelmine Franziska von Biel, geb. 19. August 1841, verm. 23. September 1870 mit capitain Edward Jekyll of Wargrave Hill (Berkshire).

Bielfeld.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Protestantisch. — Sachsen-Altenburg. — Preuß. Frhr. 23. April 1748. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1873, S. 45; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1876, S. 49.]

† Georg Friedrich Odo Freiherr von Bielfeld (geb. 27. Mai 1797 zu Ronneburg in Sachsen-Altenburg, † 4. April 1872 zu Teplitz, Hzgl. sachsen-altenburg. Kammerherr und Oberst z. D., verm. I) mit Marianne Wilhelmine Caroline (geb. 22. Oktober 1809, † 1844 kinderlos), des 26. Novbr. 1837 † Alexander Eberhard v. Neubronn-Eisenburg, K. württemb. Kammerherrn und Oberforstmeisters, und der 28. Oktober 1862 zu Klein-Glattbach, Oberamts Vaihingen in Württemberg, † Walburga geb. Gräfin von Waldburg zu Wolfegg-Wolfegg Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:** Franziska, geb. 30. Oktober 1830, des 1. Februar 1838 † K. preuß. Majors in der Artillerie und zweiten Kommandanten von Magdeburg Friedrich Bock und der 11. Januar 1876 zu Teplitz † Albertine geb. Hérault von Hautcharmoy Tochter, verm. 5. Februar 1857 zu Teplitz. [Teplitz.]

Billing von Treuburg.

[Katholisch. — Preußen (Hohenzollern.) — Frhr. (im vormal. Fürstentum Hohenzollern-Hechingen) 20. Oktober 1834. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1882, S. 49.]

† Gustav Freiherr Billing von Treuburg (geb. 1810, † 4. September 1856 zu Hechingen, K. preuß. Kammerherr, K. bayer. Kammerjunker, Fürstl. hohenzollern-hechingenscher Wirkl. GRat, verm. mit Amalie geb. Bayl [geb. 4. Juni 1816, † 23. September 1878 zu Berlin]).

Deren Kinder: 1. † August Friedrich Eugen (geb. 15. Januar 1837, † 11. September 1874). **Dessen Witwe:**

Mathilde, des K. preuß. Majors Werner und einer geb. Bayl Tochter, verm. 13. Februar 1866. [Hirschberg in Preuß.-Schlesien.]

Dessen Söhne: 1) Gustav Friedrich Carl, geb. 1. Januar 1867.
2) Wilhelm Léonce, geb. 3. Januar 1868.
3) Paul Bernhard Franz, geb. 27. November 1870.

2. † Leonie Marie (geb. 24. September 1838, † 26. Mai 1877 zu Berlin), verm. mit Dr. jur. Ludwig Hermann von Schelling, Unterstaatssekretär im Kaiserl. deutschen Reichs-Justizamt.

Bils, s. Jahrg. 1883, S. 61.

Binder von Krieglstein, s. Jahrg. 1883, S. 61.

Binzer.

[Protestantisch. — Preußen und Österreich. — Frhr. (im Fürstentum Reuß-Greiz) 30. März 1853. — Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1873, S. 45, und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1874, S. 51.]

Carl Heinrich Friedrich Freiherr von Binzer, geb. 19. Oktober 1824, Maler, verm. 8. Oktober 1860 mit Antonie (geb. 6. Oktober 1843, † 8. Mai 1865), des Grhzgl. sächs. Geh. Justizrats Wilhelm Zwez Tochter. [Aussee in Steiermark.]

Söhne: 1. Adolf Carl Christian, geb. 31. August 1861, Kön. preuß. Leutnant im 2. thüring. Infanterieregiment Nr. 32.
2. August Paul, geb. 5. April 1865.

Schwestern.

1. Clara Luise Georgine, geb. 22. Juli 1823, verm. 8. Mai 1851 mit Enno von Colomb, Kön. preuß. Generalleutnant und Kommandanten von Kassel.
2. Marie, geb. 10. Dezember 1825, Ehrenstiftsdame des adeligen Stifts zu Lindow im Kreise Ruppin, Reg.-Bez. Potsdam.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mutter.

Emilie Henriette Adelheid geb. von Gerschau, geb. 6. April 1801, verm. 22. Juni 1822 mit dem Frhrn August Daniel (geb. 30. Mai 1793 zu Kiel), Dr. phil. und Ehrenmitglied des Hochstifts zu Frankfurt a. M.; Witwe 20. März 1868. [Wohnsitze: München und Aussee in Steiermark.]

Bischoffshausen, s. Jahrg. 1883, S. 62.

Bissing, s. Jahrg. 1883, S. 62.

Blanckart.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz) und Belgien. — Eingetragen bei der Freiherrenklasse der rheinischen Adelsmatrikel 17. August 1829 (Frhr Josef auf Alsdorf im Reg.-Bezirk Aachen, † 4. Mai 1873, s. unten). — W.: in Blau ein mit dem Stiel schrägerechts gestellter silberner Hammer mit schräglinks gekehrter Spitze. Aus dem gekrönten Helm mit blausilbernen Decken wächst der Rumpf eines blauen Windhundes hervor, der mit dem Hammer belegt ist.]

Ein altes niederrheinisches, auch in Belgien ansässiges Adelsgeschlecht, welches im XIII. Jahrhundert aus Spanien nach Frankreich, dann nach Lothringen und in das Kölnische, Triersche und Jülichsche kam und sich in die Linien zu Odenhausen und Alsdorf und zu Ahrweiler schied, von denen die letztere bald wieder erlosch. Der Geschlechtsname soll von Hermann herkommen, welcher 1170 ein Gefährte des heil. Gerlach gewesen und wegen seiner weißen Farbe den Namen Blanckart (von weißer Art) erhalten habe. Urkundlich kommen zuerst vor: 1360 Hermann, Dekan zum heil. Adalbert in Aachen, und der Oheim desselben, ebenfalls Hermann, Dekan zu Unserer Lieben Frau daselbst; ferner: 1384 Junker Walter Blanckart von Ahrweiler; 1398—1423 Dietrich Blanckart von Ahrweiler; 1434 Ludwig Blanckart von Ahrweiler, verm. mit Susanna geb. von Gymnich; 1443 Gerlach Blanckart von Ahrweiler.

Stammtafel der Freiherren von Blanckart.

Peter von Blanckart, verm. mit Regina von Meckenheim.

Louis von Blanckart, Herr zu Odenhausen, verm. mit Susanne von Gymnich, Chanoinesse von Wylich.

Otto Ludwig von Blanckart zu Odenhausen, verm. mit Anna Beißel von Gymnich.

Arnold von Blanckart von Odenhausen in Vilich, verm. mit Isabella von Schenk von Nideggen.

Franz Theodor Freiherr von Blanckart, Herr zu Guygoven und Odenhausen, verm. mit Maria von Cortenbach, Burggräfin zu Colmont.

Otto Ludwig Freiherr von Blanckart, Herr zu Alsdorf, Burggraf von Colmont, verm. 21. Juni 1654 mit Agnes Odilia Arnolde von Bocholt zu Altenburg.

Max Heinrich Freiherr von Blanckart, Burggraf von Colmont, verm. mit Maria Constantina Gräfin von Hatzfeld-Wildenburg.

Alexander Adolf Freiherr von Blanckart, Burggraf von Colmont, aufgeschworen 1717 bei der bergischen Ritterschaft, verm. mit Maria Florentina geb. von Wachtendonc-Germenseel.

Ludwig Anton Josef Freiherr von Blanckart, Burggraf von Colmont, Hofrats-Präsident, verm. mit Maria Anna von Lieser.

Carl Alexander Freiherr von Blanckart zu Alsdorf, Burggraf von Colmont, K. K. Kämmerer, verm. 1795 mit Maria Franziska Freiin von Negri zu Zweibruggen.

(Er war der Vater des 4. Mai 1873 † Frhrn Josef Anton Hubert, s. unten bei den Eltern.)

Carl Alexander Maria Josef Freiherr von Blanckart, Burggraf von Colmont, geb. 30. März 1836, Besitzer des Rittergutes Altenburg und der Güter Ottenfeld und Hohenbusch in der preuß. Rheinprovinz, sowie der Güter Lerhy, Guygoven, Harlue, Offus, Huppaye, Warsage, Horward, Courenfosse und Othet le Bois in Belgien, Devotionsritter des souver. Malteser-Ordens, Ritter des Ordens vom Heiligen Grabe zu Jerusalem, Doktor der Rechte und der Naturwissenschaften, verm. 7. Dezember 1867 mit

Johanna geb. Freiin von Hövel, geb. 14. Februar 1844. [Schloß Lerhy bei Lüttich.]

Kinder: 1. Maria Clementine Josefine Jeanne Caroline Ghislaine, geb. 26. August 1869.

2. Josef Léon Maria Charles Jean Ghislain, geb. 12. März 1871.

3. Johanna Maria Theophila Charlotte Ghislaine, geb. 28. August 1872.

Eltern.

† Josef Anton Hubert Freiherr von Blanckart, Burggraf von Colmont (geb. 24. Juni 1796 auf Alsdorf, † 4. Mai 1873 auf Ottenfeld), verm. 15. Mai 1834 zu Eysden mit Marie Emerence Clemen-

tine geb. Gräfin von Liedekerke-Surlet (geb. 11. Oktober 1800 zu Lüttich, † 13. Mai 1837 auf Schloß Lexhy).

Vatersbruder.

Theodor Johann Hubert, geb. 17. März 1812, Besitzer der Rittergüter Burg-Alsdorf und Kellersberg in der preuß. Rheinprovinz, verm. 1. Mai 1838 mit

Josefine geb. Freiin von Hilgers, geb. 7. Februar 1819.

Kinder: 1. Clementine Franziska Augusta Ludovica, geb. 21. März 1839.

2. Adolf Carl Franz Hubert, geb. 21. November 1841, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 23. Oktober 1875 mit

Marie Therese geb. von Heinsberg, geb. 30. September 1849.

Töchter: 1) Bertha Maria, geb. 18. Dezember 1876.

2) Martha Maria, geb. 5. November 1879.

3. Theodor Franz Maria, geb. 9. Juli 1845.

4. Friedrich, geb. 7. August 1848, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 6. westfälischen Infanterieregiment Nr. 55.

Bleul.

[Katholisch. — Preußen. — Reichsfhr. 25. November 1800. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 68.]

Ferdinand Josef Friedrich Freiherr von Bleul, geb. 7. Dezember 1806 zu Salzburg (des 21. September 1807 † Frhrn Heinrich, K. K. Präsidenten der Landrechte zu Salzburg, Sohn), Kreisdeputierter des Kreises Koblenz, verm. 12. Oktober 1839 mit Johanna geb. Zweiffel (geb. 3. Dezember 1816 zu Koblenz, † 20. Dezember 1869 auf Vallendar). [Vallendar im Kreise Koblenz.]

Kinder: 1. Camilla Friederike Therese Johanne Adele Antonia Margaretha, geb. 19. April 1841 zu Sayn bei Koblenz.

2. Heinrich Johann Josef Clemens Wenceslaus, geb. 13. Februar 1843 ebendaselbst, Kön. preuß. Staatsanwalt zu Berlin und Premier-Leutnant in der Reserve des 2. rhein. Husarenregiments Nr. 9.

3. Clemens Wenceslaus Johann Jacob Hermann, geb. 3. April 1847 zu Sayn, K. preuß. Premier-Leutnant im 4. Garde-Grenadierregiment.

4. Katinka Eleonore Adele Maria, geb. 15. April 1856 zu Sayn.

Blittersdorff, s. Jahrg. 1883, S. 65.

Block von Bibran und Modlau.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Preuß. Frhr. mit der Namen- und Wappenvereinigung „von Block genannt Frhr. von Bibran und Modlau“ 16. Januar 1836. — Wohnsitz: Modlau in Preuß.-Schlesien. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1860, S. 60; vergl. auch die Artikel „Bibran“, „Kölichen“, „Schönberg“ und „Senden“.]

† Hans Benedict von Block genannt Freiherr von Bibran und Modlau (geb. 2. Oktober 1785, † 30. Januar 1861, Erbherr der Herrschaften Modlau und Urschkau in Schlesien, verm. 23. Juli 1811 auf Modlau mit Friederike Henriette Wilhelmine geb. Freiin von Bibran und Modlau [† 20. Januar 1850], Erbfrau der Rittergüter Modlau (2944 Hekt.) im Kreise Bunzlau und Altenlohm (554 Hekt.) im Kreise Goldberg-Hainau in Preuß.-Schlesien).

Deren Tochter: Pauline Charlotte Wilhelmine, geb. 26. April 1816, verm. 22. Mai 1852 mit Adolf Frhrn Senfft von Pilsach, Erbherrn auf Sandow und Bergen im Kreise Sternberg, Regierungsbezirks Frankfurt a. d. Oder, Rechtsritter des Johanniter-Ordens, K. preuß. Oberst-Leutnant a. D. und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit; Witwe 2. November 1882. [Sandow.]

Blomberg.

[Lutherisch. — Rußland (Kurland), Preußen, Lippe-Detmold und Österreich. — Reichsfrhr. 15. Mai 1670. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 56.]

I. Kurländische Linie.

[In Kurland und Preußen begütert.]

Carl Gotthard Eberhard Freiherr von Blomberg, geb. 24. Juni 1860 zu Berlin, Majoratsherr auf Sergemiten (über 300 Jahre im Familienbesitz) in Kurland, cand. med. zu Freiburg im Breisgau.

Schwestern.

1. Eva Wilhelmine Caroline Leontine, geb. 1. April 1856 zu Berlin.
2. Adelheid Marie, geb. 28. März 1863 ebendaselbst.
3. Elisabeth Margarethe, geb. 20. Juni 1864 ebendaselbst.

Mutter.

Adelheid Wilhelmine Elisabeth Agnes, geb. 10. November 1830, des 31. Oktober 1867 † Friedrich Wilhelm Magnus von Eberhard, Kön. preuß. Generalleutnants a. D., und der Wilhelmine geb. Plümicke Tochter, verm. 28. Juli 1852 zu Pförten mit dem Frhrn Hugo (geb. 26. September 1820), Majoratsherrn; Witwe 17. Juni 1871.

Vatersbruder.

Richard Dietrich Hubert, geb. 6. Januar 1826, Herr auf Liebthal (1766 erworben) bei Naumburg am Bober im Kreise Krossen im Reg.-

Bezirk Frankfurt a. d. Oder, Rechtsritter des Johanniter-Ordens, neumärkischer Ritterschaftsrat und Kreisdeputierter, verm. I) 14. Februar 1854 mit Mathilde geb. von Beerfelde a. d. H. Sommerfeld (geb. 17. November 1830, † 23. November 1855); II) 30. Mai 1859 mit Marianne Juliane Sofie Tugendreich, geb. 24. Februar 1841, des Arthur von Knobelsdorff auf Buchelsdorf ꝛc., und der Agnes geb. Freiin von Wackerbarth genannt von Bomsdorff ältester Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Gustav Carl Gotthard Richard, geb. 26. November 1854 auf Liebthal, Kön. preuß. Regierungsreferendar zu Erfurt, verlobt im Dezember 1882 ebendaselbst mit Dorothea, des C. von Elteſter, K. preuß. Hauptmanns a. D., und der ..... geb. von Kryger ältester Tochter.

— b) 2r Ehe: 2. Georg Ernst Adolf Arthur Carl, geb. 4. Mai 1860 ebendaselbst, Kön. preuß. Leutnant im 1. schles. Dragonerregiment Nr. 4.

3. Dietrich Oswald Gottlob, geb. 19. Mai 1861 ebendaselbst, Kön. preuß. Leutnant im lauenburgischen Jägerbataillon Nr. 9.
4. Helene Caroline Agnes Mathilde, geb. 18. Oktbr. 1865 ebendaselbst.
5. Mathilde Marianne geb. 6. Januar 1867 ebendaselbst.
6. Hans Hugo Richard Dietrich, geb. 26. Februar 1877 ebendaselbst.

II. Westfälische Linie.

[Besitz: a) im Fürstentum Lippe-Detmold: die von dem Urgroßvater des nachstehenden Frhrn Moritz, nämlich von dem Frhrn Ludwig Wolfart Alexander (geb. 20. Oktober 1738 zu Detmold, † im März 1807 zu Lemgo), Fürstl.-lippischen Hofrichter und Landrat, 1780 erworbenen und durch Testament vom 22. August 1805 zu gunsten seiner männlichen Nachkommen zu einem Fideikommiß konstituierten Rittergüter Iggenhausen und Schackenburg, ferner das am 28. August 1826 von dem Großoheim des Frhrn Moritz, nämlich von dem 8. Dezember 1857 † Frhrn August (s. unten) erworbene Allodialgut Sylbach, sowie Niederntalle; b) in Österreich: das Gut Achleiten. — Über die Abstammung s. Jahrg. 1859, S. 71.]

Moritz Ernst Friedrich Wilhelm Freiherr von Blomberg, geb. 11. Juni 1831. Besitzer (durch Familienverträge vom 1. und 2. August 1872 und die testamentarische Verfügung des [31. März 1877] † Frhrn Friedrich vom 1. August 1871 [s. unten]) der Fideikommißgüter Iggenhausen, Schackenburg und Sylbach im Fürstentum Lippe-Detmold, Fürstl. lippischer Kammerherr und Geh.-Kammerrat, verm. 15. Juli 1862 zu Münster mit Johanna (geb. 15. Juli 1840, † 11. März 1880), des † Heinrich Stemrich, K. preuß. Justizrats zu Münster, Tochter. [Iggenhausen.]

Kinder: 1. Paula Julie Ottilie Helene, geb. 27. Mai 1863 zu Detmold.
2. Carola Mathilde Caroline Auguste, geb. 19. Juli 1867 ebendaselbst.
3. Moritz Friedrich Wilhelm Julius, geb. 19. Dezember 1870 ebendaselbst.
4. Sofie, geb. 6. Oktober 1874 ebendaselbst.

Brüder.

1. † Otto Sigmund Georg Emil (geb. 28. Februar 1834, † 17. August

1870, Kön. preuß. Hauptmann und Komp.-Chef im Hohenzollernschen Füsilierregiment Nr. 40). **Dessen Witwe:**
Adelheid Auguste Sofie, geb. 5. August 1843, des 5. Januar 1876 zu Bielefeld † Wilhelm Johann Carl Eduard Friedrich Theodor von Ditfurth, Erbherrn auf Lübberassen, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrats und Landrats des Kreises Bielefeld und der Eleonore Juliane Wilhelmine Friederike Charlotte Annette geb. von Borries-Eckendorf Tochter, verm. 28. Mai 1867 zu Bielefeld.
Dessen Kinder: 1) Alexander Friedrich Wilhelm Emil Julius Moritz Franz, geb. 15. September 1868 zu Hannover.
2) Adelheid Eleonore Julie Mathilde Wilhelmine Luise, geb. 18. August 1869 ebendaselbst.
3) Otto Sigmund Georg Emil (Posthumus), geb. 13. Januar 1871 zu Bielefeld.

2. Ludwig August Heinrich, geb. 18. Oktbr. 1838, Besitzer der Herrschaft Achleiten bei Strengberg in Niederösterreich, K. K. Hauptmann a. D., verm. 28. November 1871 zu Wien mit
Barbara geb. Freiin Apór zu Al-Tórja, geb. 8. März 1845 (reformiert). [Gardan in Ungarn.]
Sohn: Friedrich, geb. 11. März 1873.

Mutter.

Caroline Friederike geb. von Poeppinghausen a. d. H. Coverstein, geb. 12. März 1804, verm. 30. Oktober 1828 mit dem Frhrn Julius (geb. 13. März 1800), Kön. preuß. Geh.-Justiz- und Appellationsgerichtsrat a. D.; Witwe 23. Februar 1882. [Iggenhausen.]

Vatersbrüder.

1. Georg Sigmund Friedrich Wilhelm Carl, geb. 1. August 1808, K. preuß. Premier-Leutnant a. D. und vormal. Polizeikommissär zu Köln, verm. 4. September 1846 mit
Ottilie, geb. 6. April 1820, des Friedrich von Rappard, K. preuß. Hauptmanns a. D., Tochter. [Bonn.]
Kinder: 1) Anna, geb. 29. Mai 1851.
2) Friedrich, geb. 3. Juni 1858.
3) Marie, geb. 8. Dezember 1861.

2. † Wilhelm Friedrich Carl Dietrich Alexander (geb. 19. Januar 1814, † 25. Januar 1867, K. preuß. Major z. Disp. und stellvertretender Landwehr-Bataillonskommandeur zu Landsberg an der Warthe). **Dessen Witwe:**
Valerie geb. Heidemann, geb. 11. September 1829, verm. 6. Oktbr. 1853. [Berlin.]
Dessen Töchter: 1) Anna, geb. 2. Oktober 1858 zu Küstrin.
2) Jenny, geb. 24. März 1863 ebendaselbst.
3) Elsbeth, geb. 1. November 1866 zu Landsberg a. d. Warthe.

Großvaters-Halbbruder

aus des Urgroßvaters dritter Ehe mit Sofie Katharine Friederike geb. Freiin Schott von Schottenstein (geb. 28. August 1753, † 19. Dezember 1819):
† Friedrich August Ludwig Wohlfart (geb. 14. Februar 1797, † 31. März 1877, Erbherr auf Niederntalle im Fürstentum Lippe-Detmold und auf Achleiten in Niederösterreich, K. K. Feldmarschall-

Leutnant a. D., auch Zweiter Inhaber des 7. Dragonerregiments).
Dessen Witwe:
Jeannette, geb. 21. Juli 1812, des 1833 † Michael von Scharlach, K. K. Feldmarschall-Leutnants, und der 1832 † Susanne geb. Freiin Bánffy von Losonz Tochter, verm. 10. Oktober 1844. [Baden bei Wien.]

Urgroßvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Wilhelm Carl Christof (geb. 30. Januar 1743, † 3. Februar 1821, Kön. preuß. Oberst a. D., verm. I) mit Charlotte Margarethe geb. von Alvensleben a. d. H. Errleben [† 1783]; II) mit Charlotte geb. Brauns aus Magdeburg [†].
Dessen Söhne: a) 1r **Ehe:** 1. † Georg Ludwig Carl (geb. 28. Mai 1778, † 25. Mai 1855 zu Erfurt, Kön. preuß. Domänenrat, verm. 17. August 1819 mit Henriette Dorothee Luise geb. Mayersiek [geb. 12. November 1795, † 1. Juni 1872 zu Erfurt]).
Deren Kinder: 1) Hermann Ludolf, geb. 28. Juli 1821, Erbherr und Besitzer (infolge Familienvergleichs vom 7. August 1877) des Fideikommißgutes Niederntalle, K. preuß. Major a. D., verm. 27. Februar 1865 mit Jane (geb. 1. September 1827, † 3. März 1879), des † K. großbritann. Oberst bei den Marinetruppen Williams Tochter, Schwester des baronet Sir Thomas Philip Picton of Kilsant und in erster Ehe Witwe des † Edward Horlock Mortimer, Esq.
2) Eduard Carl Ludolf, geb. 31. Januar 1826, K. preuß. Major z. Disp. [Niederntalle.]
3) Veronica Maria Charlotte, geb. 23. Juni 1830. [Niederntalle.]
4) Ferdinande Bertha Eleonore, geb. 9. April 1838. [Niederntalle.]
— b) 2r **Ehe:** 2. † Eduard († 20. Mai 1855 zu Stendal, K. preuß. Oberst-Leutnant a. D., verm. 12. Septbr. 1832 mit Dorothea geb. Freiin von Reibnitz [geb. 1798, † 22. August 1864]).
Deren Töchter: 1) Agnes Dorothea, geb. 7. Oktober 1834 zu Potsdam, verm. 14. August 1860 mit Robert Lubbock Bensley, master of arts und Dozenten am Cajus-College der Universität zu Cambridge.
2) Paula Dorothea, geb. 27. März 1836 zu Potsdam. [In England.]

Blumencron, s. Jahrg. 1883, S. 66.

Bobenhausen, s. Jahrg. 1883, S. 66.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Bock (auch Bock-Hermsdorf).

[Lutherisch. — Preußen. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 51, geschichtliche Notiz im Jahrgang 1856, S. 65; und über die Abstammung insbesondere im Jahrg. 1859, S. 74.]

I. Ältere Linie.

[Laut Kön. preuß. Kabinettsordre d. d. Schloß Babelsberg 16. März 1872 ward der Freiherrenstand für die Mitglieder dieser Älteren Linie anerkannt.]

Friedrich Wilhelm Georg Hans Adam Freiherr von Bock, geb. 10. März 1853 zu Lenkau im Kreise Kosel (des 25. April 1880 † Frhrn Julius, vormal. Herzogl. nassauischen Kammerherrn, Sohn), Ehrenritter des Johanniter-Ordens, verm. 1. Juli 1879 zu Breslau mit Eleonore geb. Gräfin von Königsdorff, geb. 13. September 1860. [Breslau.]

Vatersbrüder

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. Ferdinand Wilhelm, geb. 31. Mai 1819 zu Kosel, K. preuß. Generalleutnant z. Disp., verm. I) 1846 zu Polnisch-Wartenberg in Preuß.-Schlesien mit Lyda (geb. 12. September 1826 auf Kapatschütz, † 18. Dezember 1847), des Wilhelm Friedrich von Teichmann und Logischen auf Kapatschütz und Mittel-Langendorf bei Trebnitz, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., und der Luise Adolfine Emilie geb. von Walther und Kronegk a. d. H. Kapatschütz Tochter; II) 26. September 1850 zu Breslau mit
Marie, geb. 21. Juli 1830 zu Wachow (katholisch), des 9. Januar 1863 † Franz von Wallhoffen und Matthias, Erbherrn auf Trawnig in Preuß.-Schlesien, und der Elfriede Emma Agnes geb. von Schrötter Tochter. [Breslau.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Nanny Bianca Adele Luise Eva Agnes, geb. 19. Oktober 1847 zu Neiße, verm. daselbst 20. Mai 1867 mit Constantin Frhrn von Seherr-Thoß, K. preuß. Landrat des Kreises Neiße.

— b) 2r Ehe: 2) Lyda, geb. 3. Juni 1852 zu Breslau (katholisch).
3) Wally, geb. 21. April 1854 (katholisch), verm. 8. Oktober 1877 mit Hans Frhrn von Schleinitz, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 4. pomm. Infanterieregiment Nr. 21.
4) Olga, geb. 26. März 1856 (katholisch).
5) Maria Theresia, geb. 21. August 1858 auf Trawnig in Preuß.-Schlesien (katholisch).
6) Georg, geb. 22. Dezember 1862 ebendaselbst, K. preuß. Leutnant im Kaiser Franz Garde-Grenadierregiment Nr. 2.

b) aus zweiter Ehe:

2. August Oswald Wolfgang, geb. 8. August 1826 zu Kosel, K. preuß. Hauptmann a. D. [Leobschütz.]
3. Wilhelm Hugo Mortimer Wolfgang, geb. 21. September 1828 zu Gleiwitz, K. preuß. Oberst-Leut. a. D., verm. I) 2. September 1862 auf Melochwitz bei Militsch mit Pauline (geb. 21. Juni 1833, † 7. Dezember 1868 zu Altona), des † Eugen Johann Friedrich Erd-

mann von Usedom auf Melochwitz im Kreise Öls und der † Auguste geb. von Hahn Tochter; II) 15. März 1870 auf Carmine mit Malwine (geb. 21. Juli 1841 zu Großburg, † 19. März 1871), des Wilhelm von Rentz auf Carmine bei Militsch in Preuß.-Schlesien und der 14. März 1871 † Henriette geb. von Schmidt Tochter; III) 3. Juli 1873 zu Breslau mit

Luise Caroline Wilhelmine Assolda, geb. 26. März 1845 zu Breslau, des † Hans Carl Rudolf Friedrich Wilhelm von Wostrowsky und Skalka, K. preuß. Oberst a. D., und der Caroline Assolda geb. von Nandow a. d. H. Bogschütz Tochter. [Erdmannsdorf im Kreise Hirschberg in Preuß.-Schlesien.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Agnes, geb. 2. Februar 1868 zu Altona.

— b) 2r **Ehe:** 2) Ulrich, geb. 7. März 1871.

— c) 3r **Ehe:** 3) Wally Assolda, geb. 17. Juni 1874.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Heinrich (geb. 11. September 1789, † 8. November 1849, K. preuß. Oberst und Kommandant der Festung Weichselmünde, verm. I) mit Caroline geb. Güntzel; II) mit Emilie geb. Böhm [geb. 4. August 1805, † 26. März 1880]).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. † Oscar Ludwig (geb. 15. Oktober 1825, † 13. Juni 1871 zu Köln, K. preuß. Oberst und Kommandeur der 27. Infanteriebrigade). **Dessen Witwe:**

Anna, geb. 7. September 1836, des Hzgl. sachsen-altenburg. Geh.-Medizinalrats Dr. med. Julius Goepel und der Julie Agnes Elisabeth geb. von der Gabelentz Tochter. [Sachsen-Altenburg.]

Dessen Kinder: 1) Heinrich, geb. 20. August 1856, Kön. preuß. Leutnant im Infanterieregiment Nr. 132.

2) Anna, geb. 19. Mai 1858 zu Berlin, verm. 18. Oktober 1878 mit Alfred Frhrn von Seckendorff-Gudent, K. preuß. Leutnant im 7. thüring. Infanterieregiment Nr. 96.

3) Elisabeth, geb. 7. November 1860 zu Bromberg.

4) Margarethe, geb. 4. November 1862, verlobt 30. März 1883 zu Altenburg mit Alfred Krauß zu Shanghai in China.

2. Hugo Heinrich, geb. 17. Dezember 1828, K. preuß. Major a. D. [Hirschberg in Preuß.-Schlesien.]

3. Agnes Therese, geb. 6. Juli 1832, verm. 1. März 1856 mit Adolf Jordan, K. preuß. Marine-Hauptmann a. D. [Lychen.]

— b) 2r **Ehe:** 4. Hans Georg, geb. 29. November 1835, K. preuß. Oberst-Leutnant vom Stabe des Ingenieurkorps und Inspekteur der 1. Pionier-Inspektion, auch Mitglied der Prüfungskommission des Ingenieurkorps, verm. 29. November 1862 zu Königsberg in Pr. mit Helene geb. Douglas, geb. 23. Februar 1844. [Berlin.]

Kinder: 1) Hans, geb. 30. Mai 1864 zu Berlin.

2) Werner, geb. 23. Januar 1866 ebendaselbst.

3) Margarethe, geb. 1. Februar 1871 ebendaselbst.

4) Elisabeth, geb. 3. September 1873 zu Mainz.

5. Johanna Henriette Emilie, geb. 27. Juni 1839, verm. 29. Oktober 1869 zu Frankfurt a. d. Oder mit Gustav Frhrn von Tröltsch. [Hirschberg in Preuß.-Schlesien.]

6. Johanna Clara Wilhelmine Emilie, geb. 26. Juni 1840, verm.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

12. Dezember 1861 mit Paul Fleischer, K. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe 20. August 1880. [Schleusingen.]

7. Georg, geb. 11. Juli 1847, Kön. preuß. Hauptmann vom Leib-Grenadierregiment (1. Brandenb.) Nr. 8 und Adjutant der 12. Division.

II. Jüngere Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Diese im vormal. Herzogtum Nassau angesessene und bedienstete Linie war seit 1797 Mitglied der Ganerbschaft des adeligen Hauses Altenlimpurg zu Frankfurt a. M.; Hzgl. nassauische Erlaubnis zur Wiederannahme des alten Namens „Freiherr von Bock-Hermsdorf" 18. November 1826 (s. Jahrg. 1858, S. 51).]

† Friedrich Anton Georg Carl Freiherr von Bock-Hermsdorf (geb. 21. Januar 1798, † 23. Oktober 1866 [des 13. Juni 1834 † Frhrn Friedrich Carl, Hzgl. nass. Kammerherrn und Geh.-Legationsrats, Sohn], Hzgl. nass. Oberkammerherr und GRat). **Dessen Witwe:** Juliane geb. Freiin von Nordeck zur Rabenau, geb. 9. Dezbr. 1806, verm. 21. Januar 1827. [Lebt in der Schweiz.]

Dessen Töchter: 1. Charlotte Henriette Sofie Eleonore Luise Mathilde, geb. 18. Januar 1831 zu Hachenburg, verm. 6. Juni 1854 mit Philipp Frhrn von Malapert genannt von Neufville, Hzgl. nass. Kammerherrn, K. preuß. Major a. D. [Frankfurt a. M.]

2. Pauline Friederike Marie, geb. 18. März 1838 zu Wiesbaden, verm. 22. Januar 1868 zu Karlsruhe mit dem Rentier Paul Scheluchien aus Riga. [Genf.]

3. Charlotte Emma Hedwig Luise Henriette, geb. 18. Dezbr. 1842 zu Wiesbaden, Stiftsdame des von Cronstettschen Stiftes (Haus Limburg) zu Frankfurt a. M.

Böck von Greissau.

[Katholisch. — Österreich. — Ein altes böhm. Adelsgeschlecht; österr. Genehmigung zur Fortführung des Freiherrentitels 10. April 1881. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1882, S. 57.]

Carl Friedrich Freiherr Böck von Greissau, geb. 11. Oktober 1810 zu Krumau in Böhmen (des 1830 † Frhrn Josef Jacob Carl Sohn), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 11. November 1845 mit

Amalie geb. Steyskal, geb. 26. Januar 1825. [Smikow bei Prag.]

Kinder: 1. Friedrich, geb. 19. August 1846, K. K. Major im Generalstabskorps und Lehrer an der technischen Militärakademie.

2. Anna, geb. 25. August 1847.

3. Wilhelmina, geb. 10. November 1850, verm. 15. Mai 1880 mit Ferdinand Krebs von Sturmwall, K. K. Hauptmann im 1. Genieregiment.

4. Josef, geb. 1. August 1852, K. K. Oberleutnant bei Frhr. Ziemięcki Infanterieregiment Nr. 36.
5. Emma, geb. 11. Januar 1855.
6. Carl, geb. 14. Juni 1859, K. K. Leutnant im 10. Jägerbataillon.

Schwester.

Mathilde, geb. 13. März 1820, verm. mit Franz von Moth, K. K. Hofrat.

Böcklin von Böcklinsau, s. Jahrg. 1883, S. 67.

Bodeck von Ellgau.

[Katholisch. — Bayern. — Diese Familie gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben, Kantons Ortenau; eingetragen in die Kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 3. Juli 1816 (s. Jahrg. 1874, S. 58). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 51, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 59.]

Georg Carl Josef Freiherr Bodeck von Ellgau, geb. 18. März 1805 zu Würzburg (des 16. Februar 1851 † Frhrn Franz Ludwig, K. K. Kämmerers, Sohn), K. bayer. Kämmerer, verm. 11. Mai 1841 mit

Euphemia geb. Freiin von Zandt, geb. 10. Juli 1821, Ehrendame des K. bayer. Theresienordens. [Kloster-Heidenfeld bei Schweinfurt im Untermainkreis.]

Kinder: 1. Franz Ludwig Maximilian, geb. 1. März 1842, K. K. Kämmerer und Hauptmann im Tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I., verm. 17. November 1870 zu Würzburg mit

Maria geb. Freiin von Hallberg zu Broich, geb. 23. Juli 1850 zu Köln.

Tochter: Anna Maria Therese Huberta Carolina Ludovica, geb. 26. März 1882 zu Bregenz.

2. Maria Emilie, geb. 30. Juli 1843, verm. 14. Septbr. 1864 mit Carl Grafen von Andlaw-Homburg, K. K. Oberstleutnant a. D.; Witwe 8. Januar 1874.
3. Therese Caroline, geb. 24. August 1844, Stiftsdame des Albert-Carolinen-Stifts zu Freiburg im Breisgau.
4. Friedrich Maximilian Maria, geb. 9. Mai 1854.
5. Marie Carolina Benigna Huberta, geb. 13. Februar 1856.
6. August Max Emil Maria, geb. 27. September 1857.

Bodelschwingh-Plettenberg, s. Plettenberg.

Bodenhausen.

[Evangelisch. — Preußen. — Niedersächsischer Uradel, urkundlich schon im XII. Jahrhundert nobiles viri; Erlaubnis zur Fortführung des Freiherrlichen Titels für die Gebrüder: Hans Heinrich, Hans Julius und Hans Bodo von Bodenhausen (s. unten), laut Kön. preuß. Kabinettsordre d. d. 15. Dezember 1869. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1874, S. XIV, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1871, S. 52.]

Hans Heinrich Freiherr von Bodenhausen-Degener, geb. 5. Juli 1839 (des 28. Februar 1862 † Frhrn Hans Constantin, Kön. preuß. Kammerherrn, Sohn), Majoratsherr auf Degenershausen im Mansfelder Gebirgskreise (gestiftet von seinem Großvater mütterlicherseits, dem 20. November 1854 zu Leipzig † Johann Christian Degener auf Räben im Königr. Sachsen, K. sächs. Amtsrat), Besitzer der Rittergüter Meinewed, Hollsteitz, Kirchsteitz und Thierbach im Kreise Weißenfels, Ehrenritter des Johanniter-Ordens, verm. 14. September 1865 mit

Fanny geb. Butler, geb. 3. April 1840.

Kinder: 1. Helene Eleonore, geb. 13. März 1867.

2. Hans Eberhard, geb. 12. Juni 1868.

Geschwister.

1. Henriette Amalie, geb. 17. März 1834, Mitbesitzerin des Rittergutes Schkona.
2. Eleonore Amalie, geb. 19. Februar 1837, Besitzerin des Rittergutes Bilzingsleben, verm. 14. Mai 1866 mit Adolf Leopold von Tschirschky und Bögendorff, Generalmajor und Kommandeur der 4. Königl. sächs. Infanteriebrigade Nr. 48.
3. Anna Amalie, geb. 9. Juni 1838, verm. 25. Juli 1859 mit Bodo Wilke von Bodenhausen auf Radis und Trebbichau (297 Hett.), Hzl. anhalt. Kammerherrn und Mitglied des preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit.
4. Hans Julius, geb. 30. Oktober 1840, Besitzer der Rittergüter Lebusa und Striesa, Ehrenritter des Johanniter-Ordens, K. preuß. Kammerherr und Landrat des Kreises Schweinitz im Reg.-Bezirk Merseburg, verm. 7. Oktober 1869 auf Kaltwasser mit

Pauline Mathilde Luise Helene Hedwig, geb. 13. Oktober 1850 auf Jacobsdorf, des Hans Wilhelm Richard von Koppy, K. preuß. Landrats a. D., und der Johanna Helene Elisabeth geb. Gräfin Pückler von Groditz Tochter.

Töchter: 1) Hedwig Helene Jenny, geb. 22. August 1872 auf Kaltwasser bei Liegnitz.

2) Helene Eleonore Anna, geb. 26. Juni 1874 auf Lebusa.

3) Elisabeth Amalie, geb. 7. November 1876 ebendaselbst.

5. Hans Bodo, geb. 29. Novbr. 1841, Besitzer des Rittergutes Burgkemnitz im Kreise Bitterfeld, Reg.-Bezirks Merseburg, Ehrenritter des Johanniterordens, Dr. jur., Kön. preuß. Kammerherr, Landrat des Kreises Bitterfeld und Premierleutnant in der Landwehrkavallerie, verm. 2. Mai 1870 mit

Luise, geb. 13. Oktober 1850, des 15. März 1878 zu Dresden † Ludwig Camillo von Müller, K. sächs. Rittmeisters a. D., und der Marie geb. Freiin von Busek Tochter.

Kinder: 1) Kraft, geb. 22. Februar 1871.
2) Frida Amalie, geb. 18. Juli 1872 auf Burgkemnitz.
3) Marie Luise, geb. 22. Dezember 1873 ebendaselbst.
4) Hans Bodo, geb. 12. Januar 1875 ebendaselbst.
5) Sohn . . . . ., geb. 30. September 1882 ebendaselbst.
6. Amalia, geb. 18. Januar 1843, Mitbesitzerin des Rittergutes Schköna.

Bodman.

[Katholisch. — Baden. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 31, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1849, S. 45; vergl. auch Jahrgang 1864, S. 52.]

I. Linie, auf Bodman.

[Reichsfrhr. 28. Oktober 1716.]

Johann Franz Freiherr von und zu Bodman, geb. 7. Mai 1835, Majoratsherr auf Bodman, Espasingen, Wahlwies, Liggeringen, Langenrain, Freudenthal, Kargegg ꝛc., Ritter des K. bayer. St. Georg-Ordens ꝛc., Grhzgl. bad. Kammerherr und Mitglied der I. bad. Ständekammer, z. Z. Mitglied des Deutschen Reichstages, verm. 7. Mai 1860 mit
Sofie geb. Freiin von Breiten-Landenberg, geb. 14. Juli 1838. [Schloß Bodman im Kreise Konstanz.]
Kinder: 1. Maria, geb. 22. März 1866.
2. Johann Othmar, geb. 15. Mai 1868.
3. Rudolf, geb. 18. Juli 1870.

Geschwister.

1. Thereſia, geb. 27. Februar 1834, Klosterfrau im Orden vom heil. Herzen Jesu zu Lyon.
2. Johann Hermann, geb. 1. April 1838, Gutsbesitzer zu St.-Florent bei Saumur (Maine-et-Loire) in Frankreich, Ritter des K. bayer. St. Georgordens, Grhzgl. bad. Leutnant a. D., verm. I) 20. Juni 1865 mit Jeanne (geb. 28. Oktober 1844, † 1. März 1880), des vicomte de la Frégeolière Tochter; II) 19. November 1881 mit Valentine, geb. 15. Januar 1849, des . . . . . comte O'Neill de Tyrone Tochter. [Paris.]
Kinder 1r Ehe: 1) Johann Konrad, geb. 7. Mai 1866.
2) Hans, geb. 7. August 1867.
3) Maria Eliſabeth, geb. 4. Juli 1868.
4) Maria Thereſia, geb. 24. Mai 1873.
5) Johann Georg, geb. 29. Oktober 1875.
3. Ida, geb. 15. Dezember 1839, Klosterfrau im Orden vom heil. Herzen Jesu zu Riedenburg.
4. Amalie, geb. 30. Juni 1841, Klosterfrau in demselben Orden zu Riedenburg.
5. Johann Sigmund, geb. 20. März 1843, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 2. brandenb. Dragonerregiment Nr. 12, verm. 12. Juni 1877 mit

Gabriele geb. Gräfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 23. Juli 1847.

6. Johann Richard, geb. 3. Februar 1848, Grhzgl. bad. Hofjunker und Oberforstmeister zu Villingen, verm. I) 1. Juli 1879 mit Maria geb. Freiin von Rotberg (geb. 16. April 1860, † 5. Oktober 1881); II) 18. Juni 1883 auf Schloß Gaisbach mit

Uta geb. Freiin von Schauenburg, geb. 15. August 1859 ebendaselbst.

Kinder 1r Ehe: 1) Hildegarde, geb. 15. Juni 1880.
2) Richard, geb. 13. Juni 1881.

7. Johann Albert, geb. 12. Dezember 1849, K. bayer. Kämmerer, Grhzgl. bad. Amtsrichter zu Weinheim und Leutnant in der Reserve des 2. badischen Dragonerregiments Nr. 21, verm. 31. Mai 1883 mit

Maria geb. Gräfin von Wiser, geb. 15. Juli 1860.

Mutter.

Mathilde geb. Gräfin von Hennin, geb. 14. Juli 1808, verm. 15. Mai 1833 mit dem Frhrn Johann Sigmund (geb. 16. April 1801), Erbherrn auf Bodman, Espasingen, Wahlwies, Liggeringen, Langentain und Freudenthal in Schwaben, Grhzgl. bad. Kammerherrn; Witwe 31. Oktober 1867.

Vatersgeschwister.

1. Johann Wilhelm, geb. 28. Oktober 1806, Grhzgl. bad. Kammerherr und Oberhofgerichtsrat a. D., verm. 5. Februar 1839 mit

Franzisca geb. Freiin von Enzberg zu Mühlheim, geb. 29. Mai 1820. [Freiburg im Breisgau.]

Söhne: 1) Johann Leopold, geb. 19. Mai 1840, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 25. Juli 1871 mit

Maria Amalia Sofie, geb. 30. Mai 1850, des Otto Ritters von Dahmen und der Caroline geb. von Zwacky auf Holzhausen Tochter. [Freiburg im Breisgau.]

Kinder: (1) Johann Otto Wilhelm, geb. 21. Juli 1872.
(2) Johann Maximilian Carl, geb. 5. Juni 1873.
(3) Johann Wilhelm Max Georg, geb. 20. Dezember 1878.
(4) Maria Franzisca Caroline Anna, geb. 1. Juli 1880.

2) Johann Eduard, geb. 22. August 1842, Kön. preuß. Hauptmann und Flügeladjutant Sr. K. H. des Großherzogs von Baden.

3) Johann Max, geb. 27. Januar 1846, Grhzgl. bad. Kammerjunker und Oberförster zu Baden-Baden, verm. 4. Oktober 1881 mit

Hildegard geb. Freiin von Ow, geb. 13. März 1857.

Tochter: Anna, geb. 31. Dezember 1882.

4) Johann Wilhelm, geb. 2. Juni 1849, Kön. preuß. Hauptmann aggreg. dem hannover. Füsilierregiment Nr. 73.

2. Johann Heinrich, geb. 24. März 1809, K. preuß. Oberst a. D., verm. 20. Juli 1832 mit

Elise geb. Shone, geb. 7. März 1811. [Freiburg im Breisgau.]

Kinder: 1) † Johann Leopold (geb. 8. Juli 1834, † 1874, K. preuß. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**

Thecla, des 26. September 1872 zu Karlsruhe † Carl Philipp von Reiff Tochter, verm. 23. Juli 1861.

Dessen Sohn: Johann Philipp, geb. 24. November 1862.

2) Emma, geb. 10. Januar 1836, verm. 18. März 1867 mit dem Professor an der Königl. Universität zu Berlin Heinrich von Treitschke (lutherisch).

3) Johann Ferdinand, geb. 31. Januar 1839, Besitzer des Gutes Lorettohof bei Freiburg im Breisgau, Kön. preuß. Major a. D., verm. 28. August 1867 mit

Alexandra geb. Offensandt, geb. 13. Januar 1840.

4) Johann Heinrich, geb. 21. Januar 1851, Grhzgl. bad. Hofjunker und Amtmann zu Baden-Baden, K. preuß. Leutnant in der Reserve.

3. Bertha, geb. 25. April 1818, Ehrenstiftsdame zu Freiburg im Breisgau.

4. Johann Ludwig, geb. 19. Februar 1820, K. K. Major a. D., verm. 14. März 1864 zu Mühlheim a. d. Donau mit

Wilhelmine, geb. 5. Januar 1811, des 26. November 1837 † Alexander Eberhard von Neubronn zu Eisenburg, K. württemb. Oberforstmeisters, und der 28. Oktbr 1862 † Walburge geb. Gräfin Truchseß von Waldburg (Wolfegg) Tochter und Witwe des † Hzgl. nass. Forstmeisters von Nachtrab. [Bregenz.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Anton (geb. 3. Februar 1778, † 29. Dezember 1839, Kön. württemb. Kammerherr und Regierungsrat, verm. mit Auguste Friederike Wilhelmine geb. Freiin Kechler von Schwandorf [geb. 22. Oktober 1789, † 26. November 1826]).

Deren Kinder: 1. Caroline Wilhelmine, geb. 7. März 1820, Klosterfrau zu Kaufbeuren.

2. Johann Franz, geb. 2. September 1822, Kön. württemb Hauptmann a. D., verm. 20. Mai 1860 mit Luise Martha Sofie geb. Wiß († 19. April 1874 zu Friedrichshafen). [Friedrichshafen.]

Kinder: 1) Johanna, geb. 29. Juni 1865.
2) Franziska, geb. 18. März 1868.
3) Emanuel, geb. 23. Januar 1874.

II. Linie, auf Möckingen.

[Reichsfrhr. 30. Januar 1690. — Über die ältere Genealogie s. Jahrgang 1856, S. 68.]

Johann Carl Wolff Freiherr von Bodman, geb. 5. April 1811 (des 13. September 1811 † Frhrn Johann Baptist Sohn), verm. 6. Februar 1834 mit Clementine geb. Freiin von und zu Bodman (geb. 8. Februar 1816, † 6. Oktober 1862).

Kinder: 1. Johann Carl Theodor Josef Otto, geb. 8. Dezbr. 1834.
2. Johanna Wilhelmine Katharina Bertha, geb. 19. Septbr. 1838.
3. Johanna Beata Agnes Stefanie, geb. 28. November 1839.
4. Johann Josef Alfred, geb. 27. Juli 1842, Gutsbesitzer, verm. mit Bertha Maria geb. Freiin von Ulm zu Erbach, geb. 1. Mai 1848 zu Freiburg im Breisgau.
5. Johann Eberhard Friedrich Max, geb. 9. Oktober 1843, Ritter des Deutschen Ordens, K. K. Kämmerer und Hauptmann im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

6. Johanna Aloysia Clementina, geb. 9. August 1845, verm. 20. Juli 1869 mit Dr. jur. Philipp Heinrich Ferdinand Frhrn von Papius. [Aschaffenburg.]
7. Johanna Elisa Albertina Agnes, geb. 26. November 1846, verm. 17. Oktober 1872 mit Carl Josef Frhrn von Reischach auf Hohenkrähen.
8. Johanna Franziska Marie, geb. 1. April 1851.
9. Johanna Ludovica Mathilde, geb. 1. April 1851, der Vorigen Zwillingsschwester, verm. 30. September 1878 mit Ludwig Matti, Besitzer des Gutes Obergartenhof bei Aschaffenburg.
10. Johann Otto Ludwig Wolff, geb. 2. Januar 1857 auf Möckingen, Leutnant im 2. Königl. württemb. Infanterieregiment Nr. 120.

Boemelburg.

[Katholisch. — Preußen und Österreich. — Reichsfrhr. 25. Februar 1697, preuß. Anerkennung 3. November 1845. — Dieses Geschlecht bildet einen Zweig der Freiherren von Boineburg. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 62.]

I. Linie, auf Majgadeßen.

Friedrich Wilhelm Carl Maximilian Anna Maria Freiherr von Boemelburg, geb. 5. August 1842, verm. 3. Januar 1871 mit Therese Pauline geb. Zimmermann, geb. 4. Juni 1852.

Kinder: 1. Friedrich Wilhelm Josef Christian Anna Maria, geb. 6. Mai 1872 auf Hohenstein bei Wrist in Holstein.
2. Ella Josepha Ferdinande Magda Anna Maria, geb. 10. Dezember 1873 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Wilhelmine Adolfine Friederica Maria, geb. 21. März 1841, verm. 14. Januar 1875 zu Dittelstedt bei Erfurt mit Theodor Frhrn von Amelunxen, K. preuß. Rittmeister a. D. [Majgadeßen.]
2. Antonie Sofie Maria, geb. 24. Dezember 1843.
3. Maria Auguftine Adolfine, geb. 14. Dezember 1851.
4. Hermann Nibelung Lutger Wittekind Maria, geb. 14. Januar 1853.
5. Franziska Maria, geb. 14. Januar 1853, Zwillingsschwester des Vorigen.

Mutter.

Ferdinandine, geb. 29. Oktober 1815, des † Leopold Frhrn von Kanne auf Breitenhaupt und der † Caroline geb. Freiin von Wrede-Melschede Tochter, verm. 16. Juni 1840 mit dem Frhrn Maximilian Carl Friedrich (geb. 4. November 1801), Herrn auf Majgadeßen bei Hörter in Westfalen; Witwe 24. Oktober 1859.

II. Linie, in Ungarn.

Rudolf Freiherr von Boemelburg, geb. 25. Februar 1809 (des

8. März 1831 † Frhrn Philipp, K. K. Rittmeisters a. D., Sohn), verm. 25. Juni 1842 mit

Anna geb. von Burian-Dedina.

Sohn: Josef, geb. 1848, K. K. Rittmeister bei Herzog Alexander zu Württemberg Husaren Nr. 11.

Bruder.

Felix, geb. 20. Februar 1803, K. K. Major a. D. [Wien.]

Boenigk, s. Jahrg. 1883, S. 71.

Bohlen, s. Jahrg. 1883, S. 74.

Böhm.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Ritter 12. Januar 1789, österr. Frhr. 24. Dezember 1836. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1848, S. 36, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 72.]

† Josef Philipp Freiherr von Böhm (geb. 10. Juli 1785, † 22. Oktober 1856, K. K. GRat, General der Kavallerie, Zweiter Inhaber des 6. Ulanenregiments Kaiser Franz Josef I. und Gouverneur der Festung Olmütz, verm. 1. Juli 1818 mit Maria Anna Sophia geb. Gräfin von Kolowrat-Krakowský [geb. 24. März 1797, † 2. August 1860]).

Deren Tochter: Juliana Josepha Ludovica, geb. 19. November 1829, verm. 1. Juli 1859 mit Constantin Takatsy de Berza, K. K. Major a. D.

Böhnen, s. Jahrg. 1883, S. 75.

Boineburg (Boyneburgk).

[Lutherisch und katholisch. — Preußen (Provinz Hessen-Nassau), Grhzgt. Sachsen und Österreich. — Bestätigung des Freiherrenstandes in den verschiedenen Stämmen 30. Oktober 1554, 30. April 1571 und 16. Oktober 1653. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1849, S. 53, Ergänzungen dazu im Jahrgang 1855, S. 59, und Jahrgang 1867, S. 62; über die nähere Abstammung und den Besitz der verschiedenen Stämme und Äste s. Jahrgang 1856, S. 72; vergl. auch den Artikel „Boineburg-Lengsfeld" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

I. Weißer Stamm.

A. Älterer Ast.

1. Ältere Linie, in der Burg zu Stedtfeld.

[Wegen der älteren Genealogie s. Jahrg. 1855, S. 60.]

Carl Friedrich Ferdinand Alexander Freiherr von Boyneburgk, geb. 3. Mai 1853, Premierleutnant im 1. Kön. sächs. Husarenregiment Nr. 18.

Brüder.

1. Ferdinand Maximilian Georg, geb. 10. Juni 1854, Premierleutnant in der Reserve des 1. Kön. sächs. Ulanenregiments Nr. 17, verm. 9. Oktober 1882 zu Dresden mit

Edith, geb. 25. Juni 1864, des Curt von Lüttichau, K. sächs. Kammerherrn, und der Martha geb. de la Frenaye Tochter. [Stedtfeld.]

2. Josef Friedrich August Georg Leopold, geb. 22. Mai 1857, Grhzgl. sächs. Kammerjunker, verm. 30. Novbr. 1881 zu Kötschenbroda mit

Olga, des Adolf von Meyenn, Kön. preuß. Majors a. D., und der Auguste geb. von Kleist Tochter. [Dresden.]

Tochter: Elisabeth Thecla Ellen Adolfine Leonie, geb. 23. September 1882.

Mutter.

Elisabeth geb. Freiin von Beschwitz, geb. 14. Mai 1831, verm. 26. April 1852 mit dem Frhrn Otto (geb. 24. März 1823), Grhzgl. sächs. Kammerherrn; Witwe 24. September 1867.

Vaterschwestern.

1. Sophia Clara, geb. 13. Oktober 1814.
2. Thecla Adelheid Kunigunde Erneſtine, geb. 5. Februar 1816, verm. 10. Dezember 1863 mit Maximilian Frhrn von Boyneburgk, Grhzgl. sächs. Kammerherrn und Regierungsrat a. D. (siehe unten 2. Jüngere Linie).
3. Maria, geb. 17. Juni 1821, verm. 17. Septbr. 1850 mit Friedrich Frhrn von Schwertzell zu Willingshausen.

2. Jüngere Linie, im Oberhaus zu Stedtfeld.

[Wegen der älteren Genealogie s. Jahrg. 1855, S. 62.]

Julius Emil Freiherr von Boyneburgk, geb. 6. Juni 1834 (des 19. Oktober 1854 † Frhrn Carl Friedrich, Seniors der Familie und Mitbesitzers der von Hoffschen Fideikommißgüter in Oberhessen, Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, K. K. Oberstleutnant im Dragonerregiment Kaiser Nikolaus I. von Rußland Nr. 5, verm. 12. Mai 1879 mit

Sidonie geb. Holenia, geb. 27. September 1856.

Schwester.

Caroline Friederica Albertine, geb. 9. Dezember 1820, verm. 5. Juni 1851 mit Adolf von Witzendorf, K. preuß. Major a. D. [Neustadt a. d. Dosse.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Wilhelm (geb. 9. September 1784, † 28. Mai 1850, Grhzgl. sächs.

Landrat, verm. 19. Juli 1812 mit Kunigunde geb. Freiin von Boyneburgk zu Stedtfeld [geb. 11. Januar 1796, † 10. Juni 1829]).

Deren Kinder: 1. Maximilian Gustav Wilhelm Friedrich Auguſt, geb. 20. April 1813, Grhzgl. ſächſ. Kammerherr und Regierungsrat a. D., verm. 10. Dezember 1863 mit Thecla geb. Freiin von Boyneburgk, geb. 5. Februar 1816 (ſ. oben 1. Ältere Linie). [Stedtfeld bei Eiſenach.]

2.† Ludwig Friedrich (geb. 23. Januar 1822, † 2. September 1871 zu Halle a. d. S., Grhzgl. ſächſ. Kammerherr, K. preuß. Major und Bataillonskommandeur im ſchleswig-holſtein. Füſilierregiment Nr. 86, verm. 1) 17. Oktober 1850 mit Erna [† 23. Oktober 1853], des K. ſächſ. Kreishauptmanns von Zeſchau und der Cäcilie geb. von Mandelsloh Tochter). **Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:** Marie Charlotte Ferdinandine Octavia, geb. 31. Mai 1823, des 30. Oktober 1871 † Heinrich Emil Friedrich Auguſt von Beulwitz, Grhzgl. ſächſ. Kammerherrn und Wirkl. GRats, Generalmajors und Generaladjutanten, und der † Maria Sophia geb. Freiin von Münſter Tochter und verwitwete Freifrau Wolffskeel von Reichenberg, verm. 21. Februar 1859 zu Weimar.

Deſſen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Marie Ottilie, } Zwillinge, geb.
2) Georg Ernſt, } 4. Auguſt 1853.

— b) 2r **Ehe:** 3) Frida Sofie, geb. 17. April 1867.

3. Marianna Chriſtina Mathilde, geb. 29. Dezember 1824, verm. 4. Januar 1848 mit Adolf Treuſch von Buttlar-Brandenfels, Grhzgl. ſächſ. Kammerherrn und Hauptmann (geſchieden im Oktober 1849).

4. Kunigunde Anna Friederica, geb. 9. Juni 1829, verm. 15. Febr. 1864 mit Anton Böhme, Grhzgl. ſächſ. Landbaumeiſter; Witwe 24. Februar 1872.

B. Jüngerer Aſt.

1. Ältere Linie, zu Deubachshof und Harmuthshauſen.

[Wegen der älteren Genealogie ſ. Jahrg. 1855, S. 64.]

Wilhelm Carl Traugott Freiherr von Boyneburgk, geb. 26. März 1821 (des 1839 † Frhrn Wilhelm, Grhzgl. ſächſ. Kammerherrn und Hauptmanns a. D., Sohn), Hzgl. ſachſen-coburg-goth. Kammerjunker und Hauptmann à la suite, verm. 9. Oktober 1845 mit Agnes geb. Freislich (geb. 4. Februar 1824, † 9. September 1859).

Kinder: 1. Marie Alexandrine, geb. 4. Juli 1846, verm. 9. Mai 1868 zu Gotha mit Hans Hugo Glenck, K. K. Oberleutnant a. D. [Schweizerhall.]

2. Erich Wilhelm Carl, geb. 28. Oktober 1852, K. preuß. Leutnant im Infanterieregiment Nr. 97, verm. 18. Oktober 1875 zu Gotha mit Thereſe geb. Lenheim.

Sohn: Hans Wilhelm Carl, geb. 25. Auguſt 1876 zu Coburg.

3. Anna Bertha, geb. 14. Mai 1857.

Schweſtern.

1. Bertha Caroline Emilie, geb. 13. Juli 1819, verm. 28. Februar 1839 mit Oscar Ludwig Wilhelm von Reineck zu Landſtreit und Hölzelsrode, Grhzgl. ſächſ. Major a. D.; Witwe 24. Juli 1874.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Adelheid Caroline Friederike, geb. 22. Dezember 1826, verm. 24. Juni 1845 mit Adolf Bube, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Archivrat und Vorstand des Herzogl. Kunstkabinetts zu Gotha; Witwe 17. Oktober 1873.

2. Jüngere Linie, zu Wichmannshausen.

[Wegen der älteren Genealogie s. Jahrg. 1857, S. 67.]

Johann Jost August Moritz Freiherr von Boyneburgk, geb. 5. Juli 1823 (des 3. Juli 1841 † Frhrn Carl August Ludwig Sohn).

Geschwister.

1. Charlotte Caroline Mathilde, geb. 18. September 1825.
2. Ludwig Carl Traugott, geb. 11. August 1829.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Friedrich Ernst Carl Wilhelm (geb. 1. Dezember 1791, † 24. Dezember 1832, Kurfürstl. hess. Major und Flügeladjutant des Kurfürsten Friedrich Wilhelm). **Dessen Witwe:**
Caroline geb. Schelm von Bergen, verm. 1821.

II. Schwarzer Stamm, zu Lengsfeld.

1. Wilhelmische Speziallinie. (Katholisch.)

(Im Mannesstamme erloschen.)

Johann Nepomuk Amand Freiherr von Boineburg (geb. 1. Nov. 1790, † 13. März 1863 [des 21. Dezember 1798 † Frhrn Johann Ludwig Hugo Sohn], Mitherr zu Lengsfeld, Weilar und Gehaus, Kön. bayer. Leutnant der Kavallerie a. D., verm. I) 25. August 1830 mit Franziska Theresia [geb. 20. Oktober 1808, † 23. Januar 1835], des Josef Franz Lothar Frhrn von Würtzburg und der Caroline Thecla geb. von Mauchenheim genannt Bechtolsheim Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Franziska, des † Kais. französ. Hauptmanns und Ehrenlegionärs Hilaire Lemoult Tochter, verm. 31. Dezember 1839.
Dessen Tochter 1r Ehe: Theresia Maria, geb. 16. Juni 1834, verm. 25. August 1856 mit Maximilian Grafen von Rottenhan zu Merzbach, K. bayer. Kämmerer.

2. Ludwigische Speziallinie. (Lutherisch.)

[Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 76.]

Emil Moritz Botho Hans Freiherr von Boineburg, geb. 31. März 1855, Dr. jur., Kön. preuß. Gerichtsreferendar zu Merseburg und Leutnant in der Reserve des 1. Garde-Feldartillerieregiments.

Mutter.

Thecla, des Friedrich von Kürleben auf Badra Tochter, verm. 28. Februar 1854 mit dem Frhrn Bruno Albrecht (geb. 27. Januar 1826), K. K. Rittmeister a. D.; Witwe 14. April 1864. [Weßlar.]

Vatersschwestern.

1. Wilhelmine Adelheid, geb. 3. Juni 1827, verm. 24. Juli 1848 mit ihrem Oheim Heino, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D.; Witwe 6. Februar 1863 (s. unten).

2. Maria Carolina, geb. 11. Juni 1838, verm. 26. Januar 1860 mit Richard von Rürleben auf Badra, Kön. preuß. Hauptmann a. D.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Theobald Carl Hermann (geb. 24. Juni 1798, † 2. Juni 1869, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 26. Juli 1846 mit Barbara geb. Powitzer [geb. 2. November 1816, † 5. Oktober 1873 zu Wien]).

Deern Kinder: 1) Carl Moritz, geb. 20. April 1847, Beamter der niederösterr. Escomte-Gesellschaft zu Wien, verm. 15. Oktober 1878 auf Deutsch-Ossig bei Görlitz mit

Albertine Marianne Friederike Clotilde, des Carl Theodor Frhrn Vitzthum von Egersberg, Grhzgl. sächs. Kammerherrn und Finanzrats a. D., und der Albertine geb. von Mengersen Tochter.

Sohn: Curt August Georg, geb. 16. September 1880.

2) Moritz Heinrich, geb. 7. Oktober 1848, K. K. Rittmeister bei Kaiser Franz Josef Ulanen Nr. 6, verm. mit ....., geb. Kiesewetter.

[Aus dieser Ehe leben Kinder.]

3) Anna Hildegarde, geb. 6. August 1852.
4) Maria Julie, geb. 20. August 1854.
5) Albrecht Anton, geb. 12. Juni 1857.

2. † Ludwig Wilhelm Julius (geb. 6. März 1800, † 21. Oktober 1865, Grhzgl. sächs. Kammerherr). **Dessen Witwe:** Clara Agnes Henriette, des Kön. bayer. Oberst von Kracht Tochter, verm. 27. Oktober 1828. [Eisenach.]

Dessen Kinder: 1) Almar Albrecht Carl, geb. 1. Februar 1830, verm. 14. Juni 1880 zu Eisenach mit

Elisabeth, geb. 26. Mai 1843, des † Fürstl. reuß. Älterer Linie Wirkl. GRats von Geldern zu Eisenach Tochter. [Eisenach.]

2) Hedwig Adelheid, geb. 29. Januar 1833, verm. 29. Juni 1854 mit Constantin von Hopffgarten-Heyneck, Grhzgl. sächs. Kammerherrn und Schloßhauptmann zu Eisenach.

3) Clara Julie Hilda, geb. 8. Mai 1835, verm. 15. Mai 1860 mit Udo von Schauroth, Grhzgl. sächs. Kammerherrn, k. preuß. Major im 5. thüring. Infanterieregiment Nr. 94; Witwe 8. Oktober 1872. [Eisenach.]

3. † Heino Christian Stefan (geb. 26. Juli 1802, † 6. Februar 1863, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D.). **Dessen Witwe:** Wilhelmine Adelheid geb. Freiin von Boineburg-Lengsfeld, geb. 3. Juni 1827, verm. 24. Juli 1848 (s. oben).

Dessen Sohn: Curt Emil Moritz Rudolf, geb. 8. August 1855, K. preuß. Leutnant im 2. hess. Husarenregiment Nr. 14.

Bojakovsky von Knurow, s. Jahrg. 1883, S. 76.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Bondeli.

[Reformiert. — Schweiz und Österreich. — Preuß. Frhr. 17. April 1703. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1859, S. 85.]

Albrecht Emanuel Freiherr von Bondeli, geb. 19. September 1827 (des 28. November 1844 † Freiherrn Albrecht, Hauptmanns in Kön. niederl. Diensten, Sohn), verm. 27. Oktober 1859 mit

Sofie Caroline geb. von Sinner, geb. 5. Juni 1837.

Töchter: 1. Meta Bertha Ida, geb. 4. September 1865.

2. Hanna Adele, geb. 13. Oktober 1867.

Geschwister.

1. Albertine Charlotte Emilie, geb. 6. Februar 1829, verm. 31. August 1849 mit Ludwig Carl Adolf Fischer von Weyler.
2. Eduard Friedrich Gottlieb, geb. 13. März 1830, verm. 1. März 1859 mit

Adele Isolina geb. Czeicke, geb. 4. September 1838. [Triest.]

Kinder: 1) Eduard Albrecht, geb. 16. Dezember 1859 zu Triest. 2) Natalie Elise, geb. 8. Mai 1862 ebendaselbst.

3. Adele Valentine, geb. 4. Dezember 1865 zu Triest.

Bongart, von dem.

(Im eigenen Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz) und Niederlande. — Diese Familie gehörte zur münsterschen, kleveschen, jülichschen, kölnischen und niederrheinischen Reichsritterschaft; Reichsfhr. 16. Dezember 1629, Kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 31. März 1827 (laut Staatsministerialreskript für Ferdinand Frhrn von dem Bongart auf Pfaffendorf); das Fideikommiß wurde s. d. 25. August 1845 gestiftet. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht (I. Teil) im Jahrg. 1858, S. 60, und geschichtl. Übersicht (II. Teil) im Jahrg. 1859, S. 87.]

† Ludwig Josef Fortunat Felix Freiherr von dem Bongart (geb. 25. April 1819, † 6. Mai 1878 [des 2. Juni 1850 † Frhrn Ferdinand Franz, Stifters des Familienfideikommisses, K. bayer. Kämmerers, Sohn], Besitzer des Fideikommisses Pfaffendorf, Bohlendorf und Heiden in der Rheinprovinz und Herr auf Wynandsrath im Königr. der Niederlande, Erbkämmerer des Herzogtums Jülich, Ritter des K. bayer. St. Georgsordens, stellvertretendes Mitglied im Stande der Ritterschaft des rhein. Provinziallandtages für den Reg.-Bezirk Köln). **Dessen Witwe:**

Melanie geb. Gräfin von Walderdorff, geb. 3. März 1829, K. K. SKrD. und Ehrendame des souver. Malteserordens, verm. 22. Juli 1852. [Pfaffendorf im Kreise Berghaim, Reg.-Bezirks Köln.]

Deren Neffe und Universalerbe.

[Pius Wilderich Graf von Walderdorff (geb. 6. Januar 1871, s. unten) nimmt als Universalerbe laut testamentarischer Verfügung seines am 6. Mai 1878 † Oheims Ludwig Frhrn von dem Bongart (s. oben) und mit Bestätigung Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. von Österreich-Ungarn d. d. Wien 23. Mai 1878 den

Familiennamen und das Wappen der Reichsfreiherren von dem Bongart an und legt dafür Namen und Wappen der reichsgräflichen Familie von Walderdorff ab.]

Pius Wilderich Freiherr von dem Bongart, geb. 6. Januar 1871 (des Eduard Wilderich Grafen von Walderdorff, K. K. Kämmerers, und der Julie geb. Gräfin von Collalto und San Salvatore Sohn), Erbherr der Fideikommißrittergüter Pfaffendorf, Bohlendorf und Heiden in der preuß. Rheinprovinz und des Allodialgutes Wynandsrath im Königreich der Niederlande.

Des † Freiherrn Ludwig Schwestern.

1. Auguste, geb. 6. Mai 1807, Besitzerin des Rittergutes Bergerhausen und des Hofes zu Ving (durch Testament ihres Vaters), verm. 17. Juli 1830 mit Clemens Frhrn Waldbott von Bassenheim-Bornheim, K. preuß. Kammerherrn, Schloßhauptmann von Koblenz ꝛc.; Witwe 25. April 1872.
2. Odilia Caroline, geb. 7. Juli 1809, Besitzerin des Rittergutes Pesch mit Honnef (durch Testament ihres Vaters), Stiftsdame des rheinischen Fräuleinstifts.

Bonomo.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 28. März 1845. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 83.]

† Josef Freiherr von Bonomo zu Mannsburg und Wolfsbütl (geb. 8. Mai 1768 zu Triest, † 28. März 1850 zu Wien, K. K. Feldzeugmeister a. D., verm. 1802 mit Therese geb. von Graf zu Kampill [geb. 6. Oktober 1778 zu Botzen, † 7. November 1851 zu Linz]).

Deren Töchter: 1. Marie, geb. 16. Oktober 1806 zu Enns in Oberösterreich, verm. 1. Oktober 1828 zu Verona mit Josef Anton Aufschnaiter Edlem von Huebenburg, Gutsbesitzer; Witwe 27. Februar 1855. [Botzen.]

2. Anna, geb. 13. Dezember 1811 zu Gratz, verm. 15. Juni 1852 zu Botzen mit Ignaz Aufschnaiter Edlem von Huebenburg, Gutsbesitzer. [Gries bei Botzen.]
3. Josepha, geb. 18. Juli 1815 zu Gratz, verm. 23. Januar 1840 zu Wien mit Anton Mayer Frhrn von Heldensfeld, K. K. Oberlandesgerichtsrat zu Wien; Witwe 24. November 1875.

Bonseri, s. Jahrg. 1883, S. 77.

Borch, von der, s. Jahrg. 1883, S. 77.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Bordes, des.

[Lutherisch. — Grhzgt. Hessen. — Frhr. (im Grhzgt. Hessen) 31. März 1838. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1866, S. 90.]

Marie Julie Meline Freiin des Bordes, geb. 22. Juli 1817, verm. 21. April 1838 mit Moritz Casimir Carl Christian Friedrich Alexander Grafen zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda; Witwe 27. Januar 1877 (s. Goth. Hofkal. II. Abteil. A.). [Würzburg und Schloß Wasserlos bei Dettingen.]

Bormann, s. Jahrg. 1883, S. 79.

Borowiczka von Themaú.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 17. Dezember 1881. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz bleiben vorbehalten.]

Rudolf Ritter Borowiczka von Themaú, K. K. Generalauditor und Vorstand der 4. Abteilung des Reichskriegsministeriums (s. unten), ward als Ritter des Ordens der Eisernen Krone 2r Kl. den Statuten dieses Ordens gemäß mit Diplom Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. 17. Dezember 1881 in den österreichischen Freiherrenstand erhoben.

Rudolf Freiherr Borowiczka von Themaú, geb. 1. Januar 1821, K. K. Generalauditor und Vorstand der 4. Abteilung des Reichskriegsministeriums, verm. 12. Juni 1852 zu Wien mit
Caroline geb. Popp von Poppenheim, geb. 25. Dezember 1825.
Kinder: 1. Arthur, geb. 2. Oktober 1853, Ingenieur der K. K. Direktion für Staatseisenbahnbetrieb.
2. Alfred, geb. 7. Dezember 1855, K. K. Militärintendant.
3. Sidonie Antonia Franziska, geb. 24. September 1857, verm. 11. Mai 1878 zu Wien mit Josef Grafen von Ezdorf, K. K. Ministerialvizesekretär im Ministerium des Innern.

Böselager.

[Katholisch. — Preußen (die Provinzen Westfalen, Rheinprovinz und Hannover). — Preuß. Bestätigung des Freiherrenstandes 20. Dezember 1823. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 86.]

I. Linie, auf Heeßen.

Carl Maximilian Freiherr von Böselager, geb. 31. Juli 1827 (des 5. Dezember 1869 † Frhrn Carl auf Heeßen 2c. Sohn), Besitzer der Fideikommißgüter Heeßen, Middelborg, Curl, Höllinghofen, Nehlen 2c.

in Westfalen, sowie des Gutes Selicum im Kreise Neuß (Reg.-Bez. Düsseldorf), verm. 21. Juli 1863 zu Hinnenburg mit
Clementine geb. Gräfin von Bocholtz-Asseburg, geb. 17. Juli 1838. [Höllinghofen im Kreise Arnsberg.]
Kinder: 1. Carl Franz Max, geb. 25. Oktober 1865.
2. Dietrich Hubertus Petrus Maximilian Hermann Josef Maria, geb. 22. Februar 1867.
3. Wilhelmine, geb. 26. September 1871 auf Höllinghofen.
4. Adolfine, geb. 5. März 1875.
5. Wolfgang Hubertus, geb. 4. November 1877.

Geschwister.

1. Anna, geb. 29. Januar 1830, verm. 17. Juni 1851 mit Julius Frhrn von Dalwigk zu Lichtenfels, K. preuß. Kammerherrn und Rittmeister a. D.
2. Caroline, geb. 18. März 1832, verm. 19. Juli 1859 mit Maximilian Frhrn von Oer auf Egelborg, Ehrenritter des souver. Malteserordens; Witwe 20. Juni 1877.
3. Therese Clementine, geb. 22. Juli 1838, verm. 3. Oktober 1860 auf Heeßen mit Clemens Frhrn von Twickel auf Havixbeck, Rorup ꝛc. ꝛc.
4. Otto, geb. 1840.
5. Adelheid, geb. 11. Decbr. 1844, verm. 24. Juni 1867 auf Heeßen mit Carl Maximilian Frhrn von Elverfeld genannt von Beverförde-Werries zu Loburg.
6. Wolfgang, geb. 29. Februar 1848.

Vatersgeschwister.

1. † Friedrich Josef (geb. 31. Dezember 1799, † 1858, verm. 1825 mit Julie geb. Comitti [† 1856]).
Deren Kinder: 1) Maximilian Josef, geb. 26. August 1830, Besitzer des Rittergutes Peppenhoven bei Rheinbach im Reg.-Bez. Köln, stellvertret. Mitglied im Stande der Ritterschaft des rhein. Provinziallandtags, verm. 14. Februar 1860 mit
Fanny geb. Freiin von Wüllenweber, geb. 23. November 1834.
Kinder: (1) Theodor Josef Max, geb. 20. November 1860.
(2) Maria Theresia, geb. 5. Oktober 1862.
(3) Elise Caroline, geb. 26. Juli 1865.
(4) Luise Gisberta, geb. 19. Januar 1867.
(5) Adolfine Caroline, geb. 23. April 1868.
(6) Paula Maximiliane, geb. 29. Juni 1871.
(7) Fritz Paulus Pius, geb. 11. Januar 1874.
2) Gisbert, geb. 10. Januar 1832, verm. 12. Februar 1862 mit Maria Paula Franziska, geb. 22. März 1834, des Eberhard Anton Rudolf Hermann Johann Melchior Josef von Groote zu Kendenich auf Innendorf, Hermühlheim und Grimmilinghausen und der Marie Franziska Josepha Walburga geb. von Kempis Tochter.
3) Josefine, geb. 20. August 1833.
4) Paula Clementine Auguste Julie Maria Josefine Huberta, geb.

8. Januar 1836, verm. 22. September 1859 mit Carl Hubert-August von Groote, Bürgermeister zu Godesberg.
5) Carl, geb. 6. Juli 1842, K. preuß. Premierleutnant a. D.
2. Clara, geb. 1806. [Münster.]
3. † Clemens (geb. 1808, † 2. Septbr. 1858, Herr auf Nette bei Osnabrück, verm. 13. Novbr. 1841 mit Sofie geb. Freiin von Wolff genannt Metternich zu Wehrden [geb. 18. April 1807, † 16. Juni 1874]).
Deren Kinder: 1) Marie, geb. 23. Mai 1843, verm. 20. August 1867 auf Nette mit Kuno Maximilian Frhrn von der Kettenburg,, Herrn auf Kettenburg und Hünzingen in der Provinz Hannover.
2) Caroline, geb. 28. Dezember 1844, im Kloster der Ewigen Anbetung zu Innsbruck.
3) Philipp August Wenceslaus Hubertus Maria, geb. 28. Septbr. 1846, Besitzer des Landgutes Nette bei Osnabrück, sowie der in der Rheinprovinz gelegenen Rittergüter Heimerzheim, Müggenhausen, Fließstedden, Duisburg, Kreutzberg ꝛc., verm. 1. Mai 1873 zu Westheim mit
Therese Maria geb. Gräfin zu Stolberg-Stolberg, geb. 1. April 1852. [Bösselagerhof bei Bonn.]
4) Carl, geb. 9. März 1848, im Orden der Gesellschaft Jesu.
5) Friedrich, geb. 6. Juni 1851.
4. Dinette (Bernhardine), geb. 1812. [Münster.]

II. Linie, auf Eggermühlen.

Max Freiherr von Bösselager, geb. 7. Juli 1844, verm. 4. August 1870 zu Münster mit
Clara geb. Freiin von Oer a. d. H. Egelborg, geb. 28. März 1846.
Kinder: 1. Philippine Caroline, geb. 16. Mai 1871.
2. Antonia, geb. 14. Juli 1872.
3. Clemens, geb. 25. März 1874.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Johanna, geb. 15. Juli 1848.
2. Ferdinand, geb. 29. März 1850.

b) aus zweiter Ehe:

3. Philippine Maria, geb. 31. August 1864.

Stiefmutter.

Maria Franziska geb. Freiin von Wrede zu Melschede, geb. 5. Juli 1834, verm. 16. Oktober 1860 mit dem Frhrn Clemens (geb. 1811), Herrn auf Eggermühlen (2862 Morgen), Grunsmühlen und Huntemühlen (271 Morgen) (war vermählt in erster Ehe 30. September 1841 mit Caroline Friederike geb. Freiin von Wrede zu Melschede [geb. 10. Juni 1817, † 15. März 1860], Schwester der zweiten Gemahlin); Witwe 7. Juni 1881.

Bossi-Fedrigotti von Belmonte.

[Katholisch. — Österreich. — Eine alte mailändische Familie von adliger Herkunft, erbländ.-österr. Adel unter dem Namen „Edler von Bosi und Belmonte" 8. Februar 1786, österr. Frhr. d. d. Wien 11. Februar 1882. — W.: in Rot ein nach rechts aufspringender, zwischen den Hörnern gekrönter, ganz goldener Ochs mit emporgeschlungenem Schwanze. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme mit rotgoldenen Decken. Aus dem ersten wächst ein einwärtssehender, golden bewehrter roter Adler hervor; aus dem zweiten wächst ein vorwärts gekehrter und halb nach rechts sehender, gekrönter goldener Ochs hervor; und dem dritten Helm entsteigt aus vier nebeneinander emporlodernden Feuerflammen ein wachsender silberner Phönix mit ausgeschlagener roter Zunge. Schildhalter: zwei auswärts sehende goldene Greife, welche auf einer unter dem Schilde sich verbreitenden bronzenen Arabeskenverzierung stehen, um die ein rotes Band mit der Devise in goldener Lapidarschrift: „Pro imperatore et patria" geschlungen ist.]

Wilhelm Fedrigotti Edler von Bossi und Belmonte, Dr. jur., K. K. Hofrat und Präsident des Kreisgerichts zu Trient (s. unten), ward auf Grund des Ordens der Eisernen Krone 2r Klasse, unter gleichzeitiger Richtigstellung seines Namens als „Bossi-Fedrigotti von Belmonte", laut Diplom Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. Wien 11. Februar 1882 in den österreichischen Freiherrenstand erhoben.

Die Edle mailändische Familie der Bosi übersiedelte 1440 nach Sacco bei Roveredo in Tirol, wo sie die damals noch wenig betriebene Schiffahrt auf der Etsch in Aufschwung brachte. Die Verbindung mit der Erbtochter des Hauses Fedrigotti veranlaßte die Beilegung dieses Namens, der bald den eigentlichen Geschlechtsnamen verdrängte. Jakob Carl Fedrigotti aus Sacco erhielt s. d. 8. Februar 1786 den erbländ.-österr. Adelstand unter dem Namen „Edler von Bosi und Belmonte". Dessen Sohn Camillo Fedrigotti Edler von Bosi und Belmonte (geb. 18. Juli 1783, †) war der Vater des Freiherrn Wilhelm (s. oben und unten).

Aus einer andern Geschlechtslinie erhielten die Brüder Johann und Friedrich Bosio Fedrigotti aus Roveredo vom Kaiser Carl VI. laut Diplom d. d. Wien 23. Januar 1817 mit dem Prädikat „von Campo boario (Ochsenfeld) den Reichsadelstand. Aus ihrer Nachkommenschaft wurde Josef Maria Bossi Fedrigotti von Ochsenfeld mit seinem Neffen Johann Peter vom Kurfürsten Karl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar, laut Diplom d. d. 16. September 1790 in den Reichs- und bayerischen Grafenstand erhoben. Kaiser Franz I. bestätigte dem Neffen Johann Peter diese Erhebung unter gleichzeitiger Erteilung des österreichischen Grafenstandes am 10. September 1827 (vergl. den Artikel „Federigotti [Fedrigotti] [Bossi-]" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu).

Wilhelm Freiherr Bossi-Fedrigotti von Belmonte, geb. 16. Oktober 1823 zu Arco in Tirol, Dr. jur., K. K. Hofrat und Präsident des Kreisgerichts zu Trient, Landtags- und Reichsratsabgeordneter des adeligen Großgrundbesitzes in Tirol, vormal. Landeshauptmann von Tirol, verm. I) 15. Januar 1868 mit Johanna geb. von Klebelsberg-

Thunburg (geb. 3. Dezember 1843, † 22. Februar 1876); II) 10. Oktober 1881 mit
Paula Maria Franziska Antonia geb. von Riccabona-Reichenfels, geb. 11. Dezember 1845.
Kinder 1r Ehe: 1. Luise Maria Theresia Federica, geb. 13. September 1869.
2. Nikolaus Maria Pellegrino Fedrigello Johann Anton, geb. 27. Dezember 1870.
3. Theresina Maria Federica Giuseppina, geb. 18. September 1873.

Bothmer, s. Jahrg. 1883, S. 79.

Bottlenberg-Schirp, s. Jahrg. 1883, S. 81.

Boulles-Rußig.

[Katholisch. — Österreich. — Böhm. und erbländ.-österr. Frhr. 5. November 1792 (d. d. Wien für Josef von Boulles, böhm. Gubernialrat), Inkolat in Böhmen 15. November 1792 (d. d. Wien für denselben), Kaiserl. Genehmigung zur Annahme des Prädikats „Rußig" mit Allerhöchster Entschließung d. d. Wien 28. Januar 1810 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 18. Februar 1810 für denselben). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 90.]

Josef Freiherr von Boulles-Rußig, geb. 9. März 1850, K. K. Oberleutnant bei Kaiser Franz Josef Ulanen Nr. 6.

Schwester.

Marie, geb. 19. Oktober 1848, verm. 1. Juni 1870 mit Wolfgang Hirsch, K. K. Major im Geniestab.

Mutter.

Anna geb. Dienstl, geb. 8. Juni 1820, verm. 15. Januar 1845 mit dem Frhrn Josef (geb. 10. September 1810), K. K. Oberstleutnant a. D.; Witwe 20. November 1864. [Wien.]

Vatersbruder.

Theodor, geb. 26. März 1817, K. K. Statthaltereirat a. D. [Wien.]

Bourgeois.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 12. Januar 1811. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 61.]

Carl Freiherr von Bourgeois, geb. 5. Mai 1836, K. K. Leutnant a. D. und Postamtsassistent zu Wien, verm. 8. Januar 1861 mit
Olga, geb. 17. März 1838, des 2. Oktober 1873 † Aloys Frhrn

von Siber, K. K. Sektionsrats a. D., und der 27. März 1882 † Caroline geb. von Appel Tochter.

Kinder: 1. Eleonore, geb. 21. November 1861.
2. Ernst, geb. 26. März 1868.

Geschwister.

1. Marie, geb. 5. Juli 1825.
2. Camilla, geb. 19. August 1828, verm. 16. November 1850 mit Carl Brasseur Ritter von Kehldorf, K. K. Major a. D.
3. Emilie, geb. 23. August 1829, verm. 9. Oktober 1866 mit Ludwig Frhrn von Buschmann, K. K. Hauptkassierer.
4. Anna, geb. 14. Januar 1831, verm. 24. Oktober 1849 mit Wilhelm Steiner Edlem von Pfungen, K. K. Oberlandesgerichtsrat zu Wien.
5. Josepha, geb. 17. Februar 1834, verm. 16. April 1859 mit Franz Xaver Frhrn von Buschmann, K. K. Generalmajor und Kommandanten der 24. Infanteriebrigade.
6. Ernst, geb. 24. August 1838, K. K. Major bei Kaiser Franz Josef I. Dragonern Nr. 11.
7. Ritta, geb. 17. Juni 1840.
8. Katharina, geb. 7. Juni 1842.

Stiefmutter.

Babette geb. Edle von Zierneld, verwitw. Gräfin Borzék-Dohalsky von Dohalitz, verm. 1. Oktober 1849 mit dem Frhrn Josef (geb. 15. September 1794), Herrn auf Hoch-Walkersdorf in Niederösterreich, K. K. Hauptmann a. D. (war verm. in erster Ehe 20. Juni 1821 mit Josepha [geb. 28. März 1801, † 7. Juni 1842], des † Sebastian Frhrn Güldenmüller von Güldenstein und der † Katharina geb. von Schick Tochter, und in zweiter Ehe 26. Juni 1845 mit Clara geb. von Egloff [geb. 12. Dezember 1801, † 25. September 1848]); Witwe 1. Juni 1866. [Wien.]

Bourguignon von Baumberg, s. Jahrg. 1883, S. 84.

Boutteville.

[Katholisch. — Bayern. — Eingetragen in die Kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 6. November 1842. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 90.]

Edmund Freiherr von Boutteville, geb. 31. Dezember 1848 (des 28. Juni 1872 auf Mering † Frhrn Maximilian [s. Jahrgang 1875, S. 68] Sohn, Besitzer des Gutes Mering bei Augsburg, K. bayer. Premierleutnant in der Landwehr des 6. Chev.-leg.-Regiments, verm. 18. Februar 1873 mit

Olga geb. von Tchigéwitsch, geb. 21. Juli 1854. [Mering.]

Kinder: 1. Edmund Max Josef, geb. 5. Dezbr. 1873 auf Mering.
2. Max Josef Sigmund, geb. 26. April 1875 ebendaselbst.

3. Theodor Carl Edmund, geb. 5. September 1877 ebendaselbst.
4. Marie Alfonsine Olga, geb. 18. September 1881 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Clementine, geb. 25. September 1844, verm. 30. Oktober 1872 mit Maximilian Grafen von Armansperg, K. bayer. Bezirksamtmann zu Berchtesgaden.
2. Charlotte, geb. 4. Juni 1846, Klosterfrau im Orden der „Filles de Sion" zu Jerusalem.
3. Anna, geb. 18. Juni 1851, verm. 18. Februar 1873 auf Mering mit Maximilian Grafen von Seinsheim.

Patersschwester.

Marianne, geb. 11. Juni 1817, Ehrendame des K. bayer. Theresienordens, verm. 1. Mai 1850 mit Gottlieb Frhrn von Thon-Dittmer, K. bayer. Staatsrat; Witwe 14. März 1853.

Boyneburgk, s. Boineburg.

Brackel.

[Katholisch. — Preußen. — Altes jülichsches Adelsgeschlecht aus dem Stammhause Brackeln bei Jülich; Kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 18. November 1845 (für Franz Ferdinand von Brackel nebst Descendenz). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 81.]

Georg Clemens Hugo Freiherr von Brackel, geb. 3. August 1828, Besitzer des Rittergutes Welda im Kreise Warburg, Kön. preuß. Kammerjunker, verm. 21. November 1865 mit
Alexandrine Wilhelmine Charlotte geb. Freiin von Eerde a. d. H. Eyll, geb. 5. November 1829.
Kinder: 1. Felicie Franziska Kunigunde Maria, geb. 2. Jan. 1867.
2. Georg Franz Carl Adolf Alexander Maria, geb. 28. Januar 1869.

Geschwister.

1. Engelbert Wilhelm Otto Josef, geb. 16. Juni 1830, vormals Major in Päpstlichen Diensten.
2. Hugo Friedrich Wilhelm Adolf, geb. 24. Oktober 1834, K. preuß. Landrat zu Plön in Holstein, verm. 5. September 1872 auf Schloß Rheder mit Agnes Mathilde geb. Gräfin von Mengersen (geb. 8. Januar 1837, † 26. Juni 1881).
Kinder: 1) Oswald Franz Josef, geb. 13. September 1873.
2) Bruno Carl Clemens, geb. 30. Juli 1875 zu Plön.
3) Anna-Josefine Luise, geb. 16. Dezember 1879 ebendaselbst.
4) Franz Arnold, geb. 14. Juni 1881 ebendaselbst.
3. Ferdinande Maria Theresia, geb. 24. November 1835.
4. Arnold Ludwig Wilhelm August, geb. 6. Februar 1843, K. preuß. Major und Adjutant beim Generalkommando des V. Armeekorps (Posen), verm. 15. Oktober 1874 zu Magdeburg mit
Anna geb. Szeligg-Zychlin von Zychlińska, geb. 3. Juli 1853.

Kinder: 1) Franz Carl Clemens August Arnold, geb. 19. Juli 1875 zu Magdeburg.
2) Kunigunde-Constanze Auguste, geb. 6. August 1876 zu Posen.
3) Rudolf, geb. 16. September 1878 ebendaselbst.

Mutter.

Charlotte geb. Freiin von Asbeck, geb. 13. März 1806, verm. 23. August 1827 mit dem Frhrn Franz Ferdinand (geb. 30. April 1790); Witwe 25. März 1873.

Branca, s. Jahrg. 1883, S. 86.

Brand.

[Lutherisch. — Württemberg. — Württemb. Frhr. 18. Oktober 1841. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1869, S. 80.]

Albert Christof Freiherr von Brand, geb. 17. Dezember 1808 zu Ludwigsburg (des 7. Septbr. 1857 † Frhrn Friedrich, K. württemb. Generalleutnants a. D., Sohn), Kön. württemb. Forstmeister a. D., verm. 28. Oktober 1856 mit
Cölestine geb. Freiin Schertel von Burtenbach, geb. 13. März 1836. [Mergentheim im Jagstkreise.]

Töchter: 1. Lina (Caroline) Marie Cölestine, geb. 18. September 1857, verm. 30. April 1878 zu Homburg v. d. Höhe mit Ernst Dedo von Bassewitz, Mitbesitzer des Rittergutes Benndorf im Saalkreise der Provinz Sachsen, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Hauptmann a. D. [Kannstatt.]
2. Marie Anna Antoinette, geb. 28. Februar 1859.
3. Philippine Luise Helene, geb. 31. Januar 1873.

Schwester.

Lina (Caroline) Henriette, geb. 17. Septbr. 1816 zu Ludwigsburg, verm. 17. Septbr. 1833 mit Carl Frhrn von Roeder, K. württemb. Oberst a. D.; Witwe 4. Februar 1875. [Stuttgart.]

Brandenstein.

[Lutherisch. — Beide Mecklenburg. — Abstammend aus dem Hause Ranis in Thüringen. — Reichsfrhr. 24. Februar 1486, bestätigt nebst Wappenvermehrung 18. Juli 1495, neuere Bestätigung vom Großherzog Friedrich Franz I. von Mecklenburg-Schwerin d. d. 17. Mai 1833, aufgenommen unter die mecklenburgische Ritterschaft 7. Mai 1800. — Besitz: das Familienfideikommiß Riendorf (seit 1837) im Grhzgt. Mecklenburg-Schwerin (gestiftet von dem Frhrn Joachim [† 13. Februar 1857], K. preuß. Oberstallmeister und Generalmajor a. D.). —

Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 82, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 69.]

Werner Hans Georg Freiherr von Brandenstein auf Hohenstein und Heinrichswalde in Mecklenburg-Strelitz, geb. 6. März 1826 (des 2. Dezember 1864 † Frhrn Werner, Grhzgl. mecklenb.-schwerin. Kammerherrn, Sohn), K. K. Rittmeister a. D., verm. 4. Oktbr. 1861 auf Neuensund mit

Minca geb. von Arnim a. d. H. Neuensund in der Uckermark, geb. 26. September 1842.

Kinder: 1. Johanna Charlotte Marie, geb. 23. Juli 1862 auf Hohenstein.

2. Joachim Werner Matthias Adalbert Berthold, geb. 26. Januar 1864 ebendaselbst.
3. Otto Hans Carl August, geb. 21. Oktober 1865 ebendaselbst.
4. Wolfgang Georg Carl Hermann, geb. 10. Septbr. 1867 ebendas.
5. Lilla Barbara Bertha Auguste, geb. 15. August 1869 ebendaselbst.
6. Rudolf Wilhelm Georg Otto, geb. 10. Oktober 1871 ebendaselbst.
7. Minca Bertha Johanna Ottilie Carola Luise, geb. 9. März 1876 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Auguste Christiane Caroline, geb. 2. März 1823, verm. 30. Januar 1857 mit August Paul von Kahlden, Kön. preuß. Generalmajor a. D. [Auerbach im Grhzgt. Hessen.]
2. Georg Carl August, geb. 9. September 1827, K. preuß. Generalleutnant a. D. und Adjutant Sr. K. H. des Großherzogs von Mecklenburg-Schwerin; verm. 12. September 1862 auf Wieschendorf mit

Luise Adolfine Gustave Christiane geb. von Mecklenburg a. d. H. Wieschendorf, geb. 29. Dezember 1838.

Kinder: 1) Lolo Franziska Auguste Gustave Christiane, geb. 7. September 1863 zu Ludwigslust, verm. 20. Oktober 1882 zu Erfurt mit Friedrich Wilhelm Grafen von Keller, K. preuß. Premierleutnant à la suite des 1. Garde-Ulanenregiments und Adjutanten der 8. Kavalleriebrigade.

2) Georg Friedrich Dietrich Otto August Albrecht, geb. 20. Juli 1865 zu Schwerin.
3) Hans Friedrich Carl Louis Paul Bernhard, geb. 20. Dezember 1866 ebendaselbst.
4) Elisabeth Adelheid Lilla Mare Minca Mary Auguste, geb. 5. Januar 1870 zu Berlin.
5) Lothar Detlev Joachim Matthias Heinrich Carl Josef, geb. 14. Februar 1875 zu Münster.
6) Werner Alexander Ernst August Adolf, geb. 18. August 1877 ebendaselbst.

3. Otto Friedrich Albrecht, geb. 28. Januar 1830, Grhzgl. mecklenb.-schwerin. Kammerherr, Oberstallmeister und Chef des Marstalls, verm. 19. Februar 1858 auf Balow mit

Hedwig Amande Wilhelmine Caroline, geb. 3. Juni 1839, des Albert von Flotow a. d. H. Balow in Mecklenburg-Schwerin, Grhzgl.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

mecklenb.-schwerin. Rittmeisters a. D., und der Rosalia geb. Freiin von La Roche-Starkenfels Tochter. [Schwerin.]

Kinder: 1) Werner August Albert, geb. 3. Juli 1860 auf Balow.
2) Jutta Minna Charlotte, geb. 24. Oktober 1862 zu Schwerin.
3) Max Georg Willy Carl, geb. 22. Mai 1865 ebendaselbst.
4) Mathilde Auguste Lilla Johanna Adelheid Caroline, geb. 13. August 1866 ebendaselbst.
5) Hedwig Ina Minca Luise Charlotte, geb. 30. Juni 1868 ebendaselbst.
6) Christine Helmuthe Adolfine Ottilie, geb. 5. Juli 1869 ebendaselbst.
7) Margarethe Ottilie Auguste Ella Theodore, geb. 6. April 1871 ebendaselbst.
8) Otto Ernst Johannes Hans August, geb. 10. November 1872 ebendaselbst.
9) Lilla Ottilie Alexe Mathilde Albertine, geb. 1. Oktober 1876 ebendaselbst.

4. Charlotte Sofie Bernhardine Henriette Barbara, geb. 12. September 1831, verm. 30. Mai 1849 mit Ernst Hans Heinrich von Heyden auf Bredenfelde bei Stavenhagen in Mecklenburg-Schwerin; Witwe 22. September 1859.
5. Lilla Adelheid Luise, geb. 30. März 1833, verm. 14. April 1868 auf Galenbeck mit Max von Wickede, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn und Oberlandstallmeister zu Redefin.

Vatersbruder.

Hans Otto Friedrich, geb. 29. September 1805, folgte seinem am 15. Mai 1872 † ältern Bruder Friedrich als Besitzer des Familienfideikommisses Niendorf; Rechtsritter des Johanniterordens, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherr und Hofmarschall mit dem Prädikat „Exzellenz".

Brandis.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Hannover). — Adelserneuerung 2. März 1769 (vom Kaiser Josef II.), hannov. Frhr. 10. Juni 1856. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1868, S. 95.]

Eberhard Freiherr von Brandis, geb. 9. Februar 1795, vormal. K. hannov. General der Infanterie und Kriegsminister, verm. 4. Juli 1817 mit Luise Friederike Amalie (geb. 30. Juli 1796, † 1. Oktober 1882), des 18. November 1815 † Carl Levin Otto von Lentze auf Wrestedt, K. hannov. Landschaftsdirektors, und der 8. April 1850 † Henriette Friederike Wilhelmine Sofie Sabine geb. Gräfin von Benningsen a. d. H. Banteln Tochter. [Schloß Ricklingen bei Wunstorf.]

Kinder: 1. Carl, geb. 12. August 1820.
2. Meta, geb. 17. Septbr. 1821, Chanoinesse im Stifte Bersenbrück.
3. Adolf, geb. 19. Juli 1828, Kön. preuß. Major z. Disp., verm. 29. Dezember 1863 mit

Clara, geb. 23. Juni 1840, des Philipp August von Amsberg, Hzgl. braunschw. Geh.-Legationsrats und Generaldirektors, Tochter. [Hannover.]

Söhne: 1) Theodor Felix Eberhard, geb. 10. Juli 1868.
2) Claus, geb. 24. April 1880.

4. Charlotte, geb. 1. Februar 1832, verm. 10. April 1856 mit Hermann von Anderten, K. preuß. Oberst z. Disp. und Landwehr-Bezirkskommandeur zu Göttingen; Witwe 13. April 1879. [Hannover.]

5. Franz, geb. 19. September 1836, K. preuß. Rittmeister a. D.

Brandt (in Bayern), s. Jahrg. 1883, S. 91.

Brandt (in Anhalt).

[Evangelisch. — Anhalt. — Gedelt 29. Januar 1778 (von dem Pfalzgrafen Hugo Franz Carl Grafen von und zu Elß), Frhr. (im vormaligen Herzogtum Nassau) 3. Mai 1862, Erlaubnis zur Führung des Freiherrentitels in Anhalt 19. August 1862, in Preußen 25. Juni 1866 (s. Jahrg. 1874, S. 77). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1864, S. 73.]

Albert Freiherr von Brandt, geb. 8. August 1817, Hzgl. anhalt. Kammerherr und vormal. Intendant der Hofkapelle und des Hoftheaters zu Dessau, verm. 28. Juni 1847 zu Frankfurt a. M. mit

Augusta, geb. 28. Dezbr. 1827, des † Frederick Cowper, Esq., Gutsbesitzers zu London und Carleton Hall bei Penrith in Cumberland, Tochter.

Sohn: † Albert (geb. 16. April 1848 zu Frankfurt a. M., † 16. Novbr. 1878, K. preuß. Rittmeister a. D.). Dessen Witwe:

Helene, geb. 7. März 1857, des Rittergutsbesitzers Bloch auf Großdorf bei Unruhstadt zweiter Tochter, verm. 19. Oktbr. 1876. [Dessau.]

Dessen Tochter: Helene Augusta Susanna Wilhelmine, geb. 25. August 1877 auf Großdorf.

Braun, s. Jahrg. 1883, S. 92.

Braun von Wartenberg.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Ostpreußen). — Böhm. Frhr. 30. Juni 1573, bestätigt mit Wappenvermehrung 31. Dezember 1699 (vom Kaiser Leopold I.), Kön. preuß. Anerkennung 17. Dezember 1860 (s. Jahrg. 1874, S. 77). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1863, S. 84.]

Carl Philipp Magnus Albert Freiherr von Braun, geb. 3. April

1826 (des 26. Oktober 1848 † Frhrn Magnus Hermann Eduard Sohn), Besitzer des Gutes Klein-Drebnau im Reg.-Bez. Königsberg.

Geschwister.

1. Marie Eleonore Philippine Henriette, geb. 13. April 1824, verm. 13. August 1847 mit Alexander von Trentowius, Kaiserl. russ. Staatsrat zu Memel; Witwe 31. Dezember 1877.
2. Wilhelm Heinrich Friedrich, geb. 30. September 1827, Gutspächter von Annawalde und Wilhelmshof bei Klein-Gnie in Ostpreußen, verm. 27. Mai 1867 zu Königsberg in Preußen mit
Luise Wilhelmine Dorothee Gotthilfe, geb. 16. Juli 1837, des † Adolf von Gostkowski auf Dulzen und der Ludowike geb. von Brandt Tochter.
Söhne: 1) Julius Adolf Eduard Wilhelm, geb. 19. Dezember 1868 zu Annawalde.
2) Max Friedrich Wilhelm, geb. 17. Januar 1873 ebendaselbst.
3. † Friedrich (geb. 2. Januar 1829, † 1. August 1866, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 6. ostpreuß. Infanterieregiment Nr. 43). **Dessen Witwe:**
Friederike, geb. 18. Mai 1840, des August von Wernsdorff zu Potsdam und der † Ferdinandine geb. von Knobloch Tochter, verm. 8. März 1865 auf Popelken. [Potsdam.]
Dessen Tochter: Elise Albertine Ferdinande, geb. 4. März 1866.
4. Ottilie Jacobine Wilhelmine, geb. 22. Mai 1831.
5. Maximilian, geb. 20. März 1833, Erbherr auf Neucken bei Preuß.-Eylau im Reg.-Bezirk Königsberg, K. preuß. Major a. D., verm. 12. Juli 1864 zu Königsberg in Preußen mit
Eleonore, geb. 17. April 1842, des † Adolf von Gostkowski auf Dulzen und der Ludowike geb. von Brandt Tochter, Schwester der Obigen.
Kinder: 1) Magdalene Ludovica Albertine Eleonore, geb. 12. Mai 1865 zu Königsberg in Preußen.
2) Friedrich Adolf Eduard Max, geb. 16. Juli 1867 zu Gumbinnen.
3) Adele Jacobine Gotthilfe, geb. 20. Juni 1870 ebendaselbst.
4) Siegfried Leopold Alexander Wilhelm, geb. 3. Mai 1874 zu Naumburg a. d. Saale.
5) Magnus Alexander Maximilian, geb. 7. Februar 1878 auf Neucken.
6. Anna Clara Elise, geb. 11. Juni 1834, verm. 22. Oktbr. 1858 auf Neucken mit Julius Frhrn von Massenbach, Rechtsanwalt und Notar zu Braunsberg in Ostpreußen.
7. Bertha Mathilde, geb. 15. Oktober 1836.
8. Eduard Julius, geb. 12. April 1838.
9. Mathilde Albertine, geb. 26. Juni 1839, verm. 21. April 1863 zu Königsberg in Pr. mit Carl Christian Gerdus Alfred von Krohn, Kön. preuß. Generalmajor z. Disp.; Witwe 27. Juni 1877. [Görlitz.]
10. Agnes Wilhelmine, geb. 16. Dezember 1841.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Brauneck, s. Jahrg. 1883, S. 92.

Braunecker, s. Jahrg. 1883, S. 93.

Bredow.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Brandenburg). — Reichsfehr. 18. Oktober 1746, preuß. Anerkennung 7. Januar 1840. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1856, S. 88, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 66; vergl. auch das Taschenbuch der Gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter „Bredow".]

Carl Ludwig Victor Heinrich Freiherr von Bredow, geb. 2. Februar 1836 (des 22. Juli 1851 † Frhrn Albert Ludwig Wilhelm Leopold Friedrich Sohn), Besitzer der Rittergüter Wagnitz und Bietznitz (1150 Morgen) im Kreise Westhavelland und Macknus in der Prignitz, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im 2. rhein. Husarenregiment Nr. 9, verm. 27. April 1859 zu Brunne bei Fehrbellin mit

Agnes Caroline Henriette, geb. 19. November 1839, des 20. Februar 1841 † Otto von Arnim und der 9. April 1863 zu Brunne † Feodora geb. von Bredow (in zweiter Ehe wiederverm. mit dem Rittergutsbesitzer Otto von Zieten) Tochter.

Kinder: 1. Feodora Ida Leontine, geb. 30. April 1862 zu Bonn.
2. Mathilde Elisabeth, geb. 1. September 1864 ebendaselbst.
3. Carl Ludwig Heinrich, geb. 11. Februar 1866 ebendaselbst.
4. Joachim Ludwig, geb. 25. September 1867 zu Düsseldorf.
5. Hans Christof, geb. 4. Februar 1869 zu Bonn.
6. Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 25. Juli 1870 ebendaselbst.
7. Hartwig Albert Ludwig, geb. 12. Februar 1873 ebendaselbst.
8. Martha Agnes Luise Dorothee, geb. 20. Oktbr. 1875 ebendaselbst.
9. Gabriele Ursula Carla Johanna Wilhelma, geb. 17. Mai 1877 ebendaselbst.
10. Gotthelf Gustav Adolf Lippold, geb. 9. Dezember 1878 zu Trier.
11. Hedwig Elisabeth Helene, geb. 1. Dezember 1880 ebendaselbst.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Georg Heinrich Eduard, (geb. 31. Juli 1810, † 8. Mai 1883, Besitzer des Rittergutes Wagnitz im Kreise Westhavelland [Reg.-Bez. Potsdam], Ehrenritter des Johanniterordens). **Dessen Witwe:**

Bertha geb. von Bredow a. d. H. Landin, geb. 31. Juli 1815, verm. 10. Juli 1836.

Dessen Töchter: 1. Helene, geb. 26. Juni 1839, verm. 24. Oktober 1865 auf Schloß Wagnitz mit Gustav von Griesheim, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Oberst und Kommandeur des 2. westpreuß. Husarenregiments Nr. 11; Witwe 13. März 1875, wiederverm. 12. September 1877 auf Schloß Wagnitz mit Alfred Frhrn von Rosenberg, K. preuß. Major a. D.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Bertha Therese Editha, geb. 15. Juli 1841, verm. 15. Dezember 1859 auf dem Schlosse Wagnitz mit Alfred Grafen von Bredow auf Klessen.
3. Antonie Bertha Gabriele, geb. 22. November 1848, verm. 21. April 1870 mit Hugo Frhrn von Tettau, K. preuß. Leutnant und Adjutanten im 2. Garderegiment zu Fuß; Witwe 18. August 1870, ist wiedervermählt mit Kapellmeister Georg Lüstner.

Breidbach-Bürresheim, s. Jahrg. 1883, S. 93.

Breidenbach.

[Lutherisch. — Grhzgt. Hessen und Württemberg. — Geadelt (im Grhzgt. Hessen) 1. November 1837, Frhr. (daselbst) 23. Juni 1871. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1875, S. 75.]

Friedrich Carl Heinrich Otto Georg Freiherr von Breidenbach, geb. 1. April 1860 zu Stuttgart. [Stuttgart.]

Breidenbach zu Breidenstein.

[Lutherisch. — Großherzogtum Hessen und Preußen (Provinz Hessen-Nassau). — Das Geschlecht war seit mehreren Jahrhunderten bei der mittelrheinischen Freien Reichsritterschaft, im Kanton Wetterau, und bei der fränkischen Reichsritterschaft, im Kanton Rhön-Werra, immatrikuliert. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. XIX; Besitzstand im Jahrg. 1857, S. 78, geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1854, S. 69, und Stammtafeln des Geschlechts im Jahrg. 1858, S. 68 und ff.]

I. Ältere Speziallinie.

Friedrich Ludwig Eberhard Carl Freiherr von Breidenbach zu Breidenstein, geb. 22. Juli 1846 zu Friedberg in der Wetterau.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Natalie Julia Amalie Friederike Marianne, geb. 8. September 1847 zu Friedberg, verm. 8. Oktober 1868 zu Wallau bei Biedenkopf mit Eduard Jäger, K. preuß. Oberförster zu Bellingshausen.
2. Emilie Charlotte Elisabetha Caroline, geb. 2. Dezember 1848 zu Darmstadt, verm. 14. Mai 1872 zu Wiesbaden mit Carl Lade, Kön. preuß. Garnisonsauditeur zu Koblenz.
3. Julia Antonie Luise, geb. 16. September 1850 zu Friedberg, verm. 10. Oktober 1877 zu Breidenstein mit Albrecht Frhrn von Wittgenstein, K. preuß. Premierleutnant in der Reserve des 6. westfälischen Infanterieregiments Nr. 55. [Laasfe in Westfalen.]

b) aus zweiter Ehe:

4. Albert Felix Carl, geb. 29. Dezember 1858 zu Offenbach, folgte seinem Vater als Erb- und Mitgerichtsherr des Breidenbacher Grundes und Erbherr zu Bellingshausen.
5. Luise Elisabeth Agnes, geb. 13. August 1860 zu Darmstadt.

Stiefmutter.

Dorothea Erneſtine, geb. 4. Januar 1820, des † Kön. dän. Hauptmanns Ernst von Schieck und der Katharina geb. Kranz von Neukirchen Tochter, verm. 25. März 1857 zu Offenbach a. Main mit dem Frhrn Theodor Emil Carl (geb. 8. September 1810 zu Marburg im Reg.-Bezirk Kassel), Erb- und Mitgerichtsherrn des Breidenbacher Grundes, Erbherrn zu Bellingshausen, Grhzgl. hess. Oberstleutnant a. D. (war vermählt in erster Ehe 11. Oktober 1845 zu Darmstadt mit Pauline Friederica Wilhelmine geb. Balser [geb. 2. Februar 1823 zu Darmstadt, † 18. Oktober 1851 zu Friedberg in der Wetterau]); Witwe 5. August 1879. [Breitenstein.]

II. Jüngere Speziallinie.

Ernst Carl Friedrich Gottlob Freiherr von Breidenbach zu Breidenstein, geb. 7. Septbr. 1839 zu Darmstadt, Erb- und Mitgerichtsherr des Breidenbacher Grundes, K. preuß. Major und Eskadronschef im westf. Dragonerregiment Nr. 7, verm. 6. Februar 1873 zu Berlin mit Elisabeth Charlotte Luise Henriette (geb. 6. Januar 1846 zu Greifswald, † 5. Januar 1877 zu Berlin), des 17. Novbr. 1847 zu Greifswald † Philipp Seifert, Doktors und Professors der Medizin an dasiger Universität, und der Charlotte geb. Wilkens Tochter.

Tochter: Clara Charlotte Adolfine Alice, geb. 12. Juni 1874 zu Berlin.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe mit Amalia Johanna geb. Blecken von Schmeling:

1. Amalie Henriette Carolina, geb. 4. Dezember 1829 zu Darmstadt, verm. 31. Oktober 1855 zu Wallau bei Biedenkopf mit Otto Bernhard von Schkopp auf Polssen in der Uckermark, K. preuß. General der Infanterie z. Disp.

b) aus zweiter Ehe:

2. Clara Hedwig Auguste Amalie Sofie Elisabeth Henriette Luise Mariane, geb. 10. März 1837 zu Darmstadt, verm. 12. Mai 1863 ebendaselbst mit August Frhrn Löw von und zu Steinfurth; Witwe 9. November 1868. [Darmstadt.]
3. Mathilde Julia, geb. 30. August 1842 zu Darmstadt.
4. Carolina Elisabetha Luise, geb. 20. November 1844 zu Darmstadt, verm. 23. April 1867 ebendaselbst mit Carl Benjamin von Rosenberg, K. niederländ.-indischen Staatsbeamten. [Haag.]

Mutter.

Clara Wilhelmina Josephina Theresia geb. Eberhard, geb. 16. Februar 1816 zu Dietz an der Lahn, verm. 8. April 1836 ebendaselbst mit dem Frhrn Carl Friedrich Ludwig Christian, Grhzgl. hess. Kammerherrn, Generalmajor und Zweitem Kommandanten des

Garde-Chev.-leg.-Reg., Direktor der Staatsschuldentilgungskasse (verm. in erster Ehe 5. März 1816 zu Jüdenhagen in Pommern mit Amalia Johanna geb. Blecken von Schmeling [geb. 3. Juli 1793, † 17. Mai 1835]); Witwe 12. Dezember 1847. [Darmstadt.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ernst Carl Friedrich Wilhelm (geb. 13. Mai 1780 zu Döhren im Hannoverschen, † 20. März 1822 auf Breidenstein, Grhzgl. hess. Rittmeister im Garde-Chev.-leg.-Reg. a. D., verm. 23. Juni 1820 auf Breidenstein mit Sophia Eleonore [geb. 29. Oktober 1788 zu Gehrden bei Hannover, † 26. Januar 1847 auf Breidenstein], des † Erich Ludwig Grafen von Rohde und der † Sophia Maria geb. von Roden Tochter).

Deren Tochter: Elisabeth Albertina Charlotte Luise Auguste Friederike, geb. 4. August 1821 auf Breidenstein, verm. 17. Dezbr. 1841 ebendaselbst mit Wilhelm Christian Carl Frhrn Schenck zu Schweinsberg auf Sorge und Hermannstein, Grhzgl. hess. Kammerherrn; Witwe 1. März 1874. [Darmstadt und Hermannstein bei Wetzlar.]

Breiten-Landenberg, s. Landenberg.

Breitschwert, s. Jahrg. 1883, S. 96.

Brenken.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen) und Bayern. — Preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 9. April 1845. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 63.]

Hermann Dietrich Dominik Freiherr von und zu Brenken, geb. 20. März 1820, succedierte seinem älteren Bruder, dem am 1. Oktober 1870 auf Holtbausen † Frhrn Reinhard, im Besitz des Primogenitur-Fideikommisses Erpernburg 2c., auch Besitzer des zweiten Primogenitur-Fideikommisses Wewer 2c. (infolge testamentarischer Verfügung seines Großvaters, des 5. Juni 1832 † Frhrn Franz Josef, s. Jahrg 1871, S. 72); Devotionsritter des souver. Malteserordens, Kön. preuß. Leutnant a. D., Kreisdeputierter des Kreises Paderborn und Mitglied des Deutschen Reichstages, verm. 15. Juni 1847 mit Maria geb. Gräfin von Harthausen-Abbenburg (geb. 26. Dezember 1826, † 17. April 1880), Besitzerin des Rittergutes Neuhaus in Unterfranken. [Schloß Wewer im Kreise Paderborn. Reg.-Bezirks Minden.]

Kinder: 1. Dietrich Dominik, geb. 9. Oktober 1850, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des westfälischen Kürassierregiments Nr. 4, verm. 9. August 1881 auf Schloß Molzberg, im Reg.-Bezirk Wiesbaden mit

Clarissa geb. Gräfin von Walderdorff, geb. 8. April 1860. [Schloß Erpernburg bei Büren im Reg.-Bez. Minden.]

Sohn: Friedrich, geb. 22. August 1882.

2. Otto Dominik, geb. 26. November 1852, Besitzer des Rittergutes Neuhaus in Unterfranken.
3. Reinard Dominik, geb. 27. Juni 1857.
4. Maria-Theresia Dominica, geb. 8. August 1859.
5. Maximilian Dominik, geb. 2. Oktober 1862.
6. Clotilde Dominica, geb. 13. Juni 1864.
7. Hedwig Charlotte Dominica, geb. 26. März 1866.
8. Elisabeth Sofie Dominica, geb. 30. Juli 1868.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Otto Philipp Dominik (geb. 6. März 1821, † 10. Februar 1878 auf Peckelsheim, Herr auf Abdinghof bei Peckelsheim im Kreise Warburg, K. preuß. Leutnant a. D.) Dessen Witwe:
Marie geb. Freiin von Schorlemer-Nieder-Hellinghausen, geb. 21. April 1834, verm. 14. November 1867 auf Schloß Erpernburg. [Abdinghof.]
2. Clotilde Maria Kunigunde Walburgis Dominica, geb. 13. September 1824, verm. 24. Septbr. 1844 auf Erpernburg mit Friedrich Frhrn von Wittinghoff genannt Schell zu Schellenberg, Kön. preuß. Kammerherrn; Witwe 28. Juni 1852.
3. Dorothea Charlotte Dominica, geb. 5. April 1832, Schwester der christlichen Liebe.
4. Friedrich Carl Dominik, geb. 8. Oktober 1833, K. preuß. Major in der 4. Gendarmeriebrigade zu Erfurt, verm. 15. Mai 1877 auf Schloß Overhagen bei Lippstadt mit
Marie geb. Freiin von Schorlemer zu Herringhausen, geb. 27. Dezember 1846.
5. Johanna Josepha Dominica, geb. 18. Juli 1835, verm. 21. Juni 1855 mit Oscar Grafen zu Westerholt und Gysenberg auf Schloß Stein im Großherzogtum Baden; Witwe 13. Februar 1874.

b) aus zweiter Ehe:

6. Antonia Maria Dominica, geb. 20. Juli 1840, verm. 21. September 1869 mit Lothar Frhrn von Fürstenberg-Eggeringhausen, Rittmeister und Eskadronschef im mecklenburg. Dragonerregiment Nr. 17.
7. Carl Moritz Dominik, geb. 26. März 1842, Kön. preuß. Premierleutnant in der Reserve des westfäl. Ulanenregiments Nr. 5.
8. Rudolf Volckard Rüdiger Dominik, geb. 7. Februar 1848, Kön. preuß. Premierleutnant in demselben Regiment.

Stiefmutter.

Maria Luise Rosalie geb. Freiin von Harthausen-Abbenburg, geb. 21. Juli 1809, verm. 10. September 1839 mit dem Frhrn Friedrich Carl Dominik (geb. 11. Januar 1790), Herrn auf Brenken, Erpernburg, Wewer, Vernaburg, Alffen, Holthausen ꝛc. in Westfalen, Senior der Paderbornischen Ritterschaft, Kreisdeputiertem des Kreises

Büren (war verm. in erster Ehe 12. November 1817 mit Maria Theresia Walburge geb. Freiin von Schade zu Abaufen [geb. 24. Juli 1794, † 2. Juli 1836]); Witwe 11. Juli 1867. [Paderborn.]

Brenn, s. Jahrg. 1883, S. 98.

Brenner von Felsach.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Ritter 31. Mai 1818, österr. Frhr. 30. Dezember 1836 (Ausfertigung des Diploms 6. Februar 1837). — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1870, S. 107, und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1868, S. 94.]

Adolf Maria Freiherr Brenner von Felsach, geb. 2. Februar 1814 (des 10. Januar 1849 † Frhrn Ignaz, K. K. Hofrats und Geh.-Staatskanzleioffizialen, Sohn), Herr auf Großau und Merkenstein in Niederösterreich, K. K. Kämmerer, GRat und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, vormal. außerord. Gesandter und bevollmächtigter Minister zu Kopenhagen, verm. 3. März 1858 zu Wien mit

Luise geb. Gräfin von Seilern und Aspang, geb. 7. August 1833. [Wien.]

Söhne: 1. Joachim Maria Heinrich, geb. 7. Februar 1859 zu Athen, K. K. Leutnant in der Reserve bei Prinz Alexander von Hessen und bei Rhein. Dragonern Nr. 6.

2. Adolf Josef Maria Ignaz, geb. 18. Mai 1860 zu Ischl.

3. Anton Maria Ludwig Ignaz, geb. 2. Juli 1861 zu Lyngbye in Dänemark.

4. Josef Maria Ludwig Ignaz, geb. 3. Juli 1863 zu Friedriksdal bei Kopenhagen.

5. Ernst Maria Josef Ignaz, geb. 6. April 1865 zu Wien.

Geschwister.

1. Maria, geb. 12. April 1812, verm. 4. Juni 1835 mit Moritz von Dürfeld zu Wels und Leuenburg, Einreichungsprotokollsdirektor beim vormal. K. K. Handelsministerium.

2. Josefine, geb. 7. Februar 1817, verm. 4. September 1841 mit Hugo Grafen zu Khevenhüller-Frankenburg, Frhrn auf Eichelburg, Landskron und Wernberg, Herrn der Fideikommißherrschaft Kammer ꝛc. in Oberösterreich.

3. Wilhelmine, geb. 10. Januar 1818, verm. 11. Juni 1854 mit Alexander Grafen von Mottet; Witwe 11. März 1873. [Wien.]

4. Ernst, geb. 6. Juli 1823, K. K. Kämmerer, Legationsrat und Generalkonsul zu Warschau.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Brentano, s. Jahrg. 1883, S. 99.

Bresciani.

[Katholisch. — Österreich und Italien. — Wohnsitze: Udine in Friaul und Cervignano in der Grafschaft Görz. — Adelsbestätigung 1589, Reichsritter 20. März 1658, Reichsfrhr. 21. Juni 1710, erbl. Mitglied des adligen Kollegiums von Görz 14. Januar 1740, aufgenommen unter den hohen Adel von Friaul und eingetragen in das Goldene Buch von Venedig 15. April 1798. — Besitz: verschiedene Güter in Friaul (im Venetianischen) und in der Grafschaft Görz (in Illyrien.) — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1861, S. 70.]

Nicolaus Daniel Maria Freiherr von Bresciani, geb. 25. November 1825, K. K. Gerichtsadjunkt a. D.

Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Josef Franz Maria (geb. 23. Juli 1813, † 29. August 1858).
   Dessen Witwe:
   Franzisca Marguerite geb. Palatini, geb. 13. März 1820, verm. 1840.
   Dessen Töchter: 1) Doralice Hyacinthe Luise, geb. 24. Dezbr. 1843. 2) Blanche Doralice Josefine, geb. 28. August 1853.
2. † Franz Ludwig Maria (geb. 3. Juli 1814, † 7. Oktober 1878, Profeß-Justizritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer und Tribunalsrat z. Disp., auch päpstl. Gkämmerer, vormal. Bürgermeister zu Cervignano bei Görz in Illyrien, Ehrenmitglied und Mitglied vieler Gelehrten Gesellschaften und Vereine, verm. 14. April 1845 mit Luise-Henriette Maria Therese [geb. 23. Juli 1823 zu Paris, † 26. August 1857], des † Charles-Marie-Antoine baron Bourlet de Saint-Aubin, vormal. Kapitäns im Generalstab König Carls X. von Frankreich, Tochter).
   Deren Tochter: Maria-Anna Bernhardine Franzisca Philomene Blanca, geb. 24. Juli 1853, verm. 22. Mai 1878 zu Cervignano mit Alexander Frhrn von Elvenich, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D.

Mutter.

Doralice Franzisca geb. contessa Beretta, geb. 14. Oktober 1794, verm. 14. September 1812 mit dem Frhrn Hieronymus Maria (geb. 5. Februar 1773); Witwe 3. Februar 1850.

Bretschneider, s. Jahrg. 1883, S. 99.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Breuning.

[Lutherisch. — Württemberg. — Württemb. Adel 1. Januar 1806, württemb. Frhr. 31. Dezember 1813. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1875, S. 80.]

Friedrich Wilhelm Carl Freiherr von Breuning, geb. 15. Septbr. 1818. [Lebt in Amerika.]

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Mathilde Friederike Natalie Marie Freifrau von Brauneck, geb. 10. November 1821 (s. den Artikel „Brauneck").

b) aus zweiter Ehe:

2. Frida Valesca, geb. 19. September 1834.
3. Camilla Valesca, geb. 28. Februar 1837, verm. 12. August 1875 mit ihrem verwitweten Schwager Heinrich Frhrn Capler von Oedheim genannt Bautz.

Stiefmutter.

Sophia Valesca, geb. 11. April 1806, des † Johann Christof von Froelich und der † Friederike geb. Freiin von Wohnlich Tochter, Besitzerin des 1863 ihren Stiefsöhnen abgekauften (seit 22. März 1854) allodifizierten Mannlehen-Rittergutes Kochendorf im Oberamt Neckarsulm, verm. 9. Oktober 1828 mit dem Frhrn Johann Carl Georg (geb. 24. Februar 1785 zu Rosenfeld), K. württemb. Generalmajor a. D. (war verm. in erster Ehe 12. Oktober 1817 mit Friederike Wilhelmine geb. Freiin von Mentzingen [geb. 3. April 1794, † 10. November 1827]); Witwe 9. November 1847.

Brewer genannt von Fürth, s. Fürth.

Brincken, von den.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Sachsen). — Poln. Frhr. 6. Dezember 1823, bestätigt in Preußen laut Indigenatsurkunde d. d. 19. Oktober 1853 und in Braunschweig laut Reskript Sr. Hoheit des Herzogs Wilhelm d. d. 20. Dezember 1853. — Besitz: das Rittergut Gebesee (1720 Morgen) im Kreise Weißensee, Reg.-Bezirk Erfurt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1863, S. 96.]

Franz Egon Freiherr von den Brincken, geb. 5. Januar 1834 (des 16. Januar 1869 † Frhrn Eduard, Hzgl. braunschweig. Geh. Kammerrats a. D., Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherr und Rittmeister a. D., Kaiserl. deutscher außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Athen.

Bruder.

Johannes Ernst Lothar, geb. 19. Februar 1836, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Landrat des Kreises Weißensee. [Schloß Gebesee im Kreise Weißensee.]

Broich (Broch), s. Jahrg. 1883, S. 100.

Bruck.

[Protestantisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 19. Dezember 1849. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 54.]

Carl Freiherr von Bruck, geb. 24. Dezember 1830, K. K. GRat, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu München, verm. 6. September 1860 zu St. Petersburg mit

Alexandrine, des † Constantin von Fehleisen, Grhzgl. bad. Generalkonsuls zu St. Petersburg, Tochter.

Kinder: 1. Marguerite Marie, geb. 23. Juli 1861.
2. Renée Mina, geb. 30. Juli 1863.
3. Constantin Carl, geb. 26. Januar 1866.

Geschwister.

1. Otto, geb. 15. Juli 1832, K. K. Fregattenkapitän a. D., dermalen Schiffahrtsdirektor des österr.-ungar. Lloyd zu Konstantinopel, verm. 28. November 1861 zu Smyrna mit
Hermine, des Anton Ritters Steindl von Plessenet, K. K. Generalkonsuls zu Smyrna, Tochter.
2. Maria, geb. 16. Dezember 1834, verm. 26. Mai 1855 mit Paul Ritter von Scarpa, Kaiserl. deutschem Konsul zu Fiume.
3. Fritz, geb. 25. Juli 1838, K. K. Hauptmann a. D., verm. 19. Oktbr. 1861 zu Wien mit
Marie geb. Bößler. [Gratz.]
4. Hans, geb. 21. März 1841.

Mutter.

Maria geb. Buschek aus Triest geb. 25. März 1799, verm. 18. November 1827 mit dem Frhrn Carl Ludwig (geb. 18. Oktbr. 1798), Besitzer der Herrschaft Klenovnik im Warasdiner Komitat in Ungarn, K. K. GRat, Finanzminister, Ehrenbürger der reichsunmittelbaren Stadt Triest ꝛc.; Witwe 23. April 1860.

Brück, s. Jahrg. 1883, S. 102.

Brügghen, von der.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz). — K. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 20. April 1827 (laut Staatsministerialreskript für Carl Josef Hubert Frhrn von der Brügghen zu Aachen) und 6. Juli 1827 (desgl. für seinen Bruder Franz Frhrn von der Brügghen zu Haaren [Aachen]). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1853, S. 56; vergl. auch den Artikel „Coels von der Brügghen".]

† Franz Carl Peter Josef Anton Freiherr von der Brügghen (geb. 22. September 1765, † 6. Dezember 1839 [des 29. Septbr. 1789 zu Aachen † Frhrn Franz Johann Engelbert, kurpfälzischen Generalmajors, Sohn], verm. 21. Januar 1805 mit Elisabeth geb. Freiin von Lommessem [geb. 10. November 1782, † 8. Februar 1849]).

Deren Tochter: Cornelia, geb. 2. Januar 1806, verm. 1829 mit Wilhelm Frhrn von Soberg auf Eicks im Reg.-Bezirk Aachen, Kön. preuß. Kammerherrn; Witwe 25. Juni 1851.

Brukenthal, s. Jahrg. 1883, S. 103.

Brusselle-Schaubeck.

[Katholisch. — Württemberg und Preußen (Kreis Hzgt. Lauenburg). — Württemb. Frhr. 4. Februar 1829. — Besitz: 1) in Württemberg: Schloß Schaubeck, Klein-Botwar und Heutingsheim (früher reichsunmittelbare und durch Erbschaft auf die Familie übergegangene Rittergüter); 2) im Kreise Hzgt. Lauenburg: das Gut Basthorst. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 82, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 88.]

Felix Josef Christian Freiherr von Brusselle-Schaubeck, geb. 26. Dezember 1840, K. K. Kämmerer und Leutnant a. D., verm. 17. Januar 1869 zu Wien mit

Alexandrine Franzisca, des 14. Juni 1880 zu Wien † Gustav Biedermann von Üszög und Mosgo, Gutsbesitzers, und der Elisabeth geb. Gumpel Tochter. [Gratz.]

Kinder: 1. Elsa Sofie Maria, geb. 12. November 1871 zu Gratz.
2. Felix Gustav Otto Josef Philibert, geb. 12. April 1874.

Geschwister.

1. Agnes Josefine Sofie, geb. 8. Januar 1839 (lutherisch), verm. 31. Juli 1866 auf Basthorst im Kreise Hzgt. Lauenburg mit Nicolaus von Holstein (lutherisch), Ehrenritter des Johanniterordens, K. dän. und K. preuß. Kammerjunker, sowie K. preuß. Regierungsassessor zu Schleswig; Witwe 18. Mai 1873.
2. Otto Emil Felix, geb. 22. August 1843, K. K. Kämmerer, verm. 19. Februar 1873 auf Schloß Burg bei Neuenstadt a. d. Linde in Württemberg mit

Charlotte geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg a. d. H. Treschklingen, geb. 4. Oktober 1846.

Kinder: 1) Sofie Franzisca Marie, geb. 2. Dezember 1873.
2) Marie Anastasia Agnes Charlotte, geb. 3. Januar 1875.
3) Alexandrine Maria Theresia, geb. 27. Mai 1876.
4) Josef Felix Maria, geb. 2. September 1877.
5) Leopoldine Franzisca Maria, geb. 18. Februar 1881 zu Ludwigsburg.

3. Thereſe Friederike Julie Gabriele, geb. 26. August 1844 (lutherisch), verm. 9. Juni 1868 auf Basthorst im Kreise Hzgt. Lauenburg mit

Paul von Hirschfeld (lutherisch), Grhzgl. mecklenb.-schwerin. Kammerherrn und Hausmarschall.

Mutter.

Sofie Emilie Warwara geb. Gräfin von Holstein a. d. H. Holsteinburg, geb. 3. Juni 1815 (lutherisch), verm. 12. Februar 1838 mit dem Frhrn Josef Theodor Alexander (geb. 26. November 1808); Witwe 8. August 1862.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Felix Friedrich Theodor (geb. 22. April 1811, † 30. August 1877, Besitzer der Güter in Württemberg, K. K. Kämmerer und Oberst a. D., verm. 3. Juni 1846 mit Maria Dorothea geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg a. d. H. Treschklingen [geb. 16. Februar 1815, † 4. Februar 1853]).

Deren Kinder: 1. Sofie Maria Carolina Wilhelmine, geb. 11. März 1851, Ehrendame des K. bayer. Theresienordens, verm. 19. August 1875 auf Schloß Schaubeck mit Heinrich Grafen Adelmann von Adelmannsfelden, K. württemb. Kammerherrn.

2. Felix Anton Sigmund, geb. 26. Januar 1853, K. württemberg. Kammerjunker und Premierleutnant in der Reserve des 1. Königl. württemb. Ulanenregiments Nr. 19.

Bubna (Warlich von), s. Jahrg. 1883, S. 106.

Buddenbrock (auch Buttenbrock-Hettersdorf).

[Lutherisch. — Preußen. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1860, S. 95.]

A. Aus dem Hause Cortmedien.

[Laut K. preuß. Kabinettsordre d. d. Charlottenburg 6. Dezember 1852 ward dem Kammerherrn Alexis Baron von Buddenbrock auf Kaltwasser († 20. Oktober 1862, s. unten bei der Mutter) die Erlaubnis erteilt, Namen und Wappen der Freiherren von Hettersdorf mit den seinigen zu verbinden. Die Gemahlin des Freiherrn Alexis ist die Erbtochter des letzten Freiherrn von Hettersdorf aus der schlesischen Linie. — Ältere Genealogie im Jahrg. 1875, S. 87.]

Oscar Carl Franz Freiherr von Buddenbrock-Hettersdorf, geb. 23. Oktober 1829 auf Wabnitz, Kön. preuß. Oberst z. Disp., verm. 21. Juni 1870 auf Trebnig mit

Henriette Elfriede Hedwig Elisabeth, geb. 14. September 1839 auf Trebnig, des Alexander Georg Friedrich Ludwig von Schickfus und Neudorf, Erbherrn auf Trebnig, Baumgarten, Jerau und Rudelsdorf im Kreise Strehlen, Kön. preuß. Premierleutnants a. D., und der Friederike Caroline Henriette Elfriede geb. Freiin von Minnigerode a. d. H. Pohlom Tochter, in erster Ehe geschiedener von Hohberg-Buchwald.

Tochter: Alexandrine Elisabeth Elfriede Eleonore, geb. 11. März 1872 zu Bruchsal in Baden.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Richard Alfred Otto, geb. 3. Juni 1831 auf Wabnitz, Erbherr auf Bischdorf (325 Hekt.) bei Polnisch-Wartenberg in Niederschlesien und Dombrowe (589 Hekt.) im Kreise Schildberg des Reg.-Bezirks Posen, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Landrat des Kreises Polnisch-Wartenberg, verm. I) 15. August 1855 auf Schön-Briese mit Natalie, Auguste geb. Gräfin, von Kospoth a. d. H. Schön-Briese bei Ols (geb. 25. Februar 1835, † 5. Mai 1879); II) 3. Juni 1880 zu Weimar mit
Anna Elisabeth geb. Freiin von Herder, geb. 13. November 1850.
Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Margarethe, geb. 24. Mai 1856 auf Kaltwasser, verm. 24. Oktober 1876 mit Erich Otto Friedrich Maximilian von Reinersdorf-Paczenski und Tenczyn, K. preuß. Leutnant und Adjutanten der 21. Kavalleriebrigade.
2) Gabriele, geb. 6. Dezember 1864 auf Bischdorf.
3) Eleonore, geb. 27. Mai 1866 zu Poremba.
4) Ines Margarethe Eleonore Magdalene Olga Leonie, geb. 10. Dezember 1873 auf Bischdorf.
— b) 2r **Ehe:** 5) Natalie, geb. 13. Mai 1881 ebendaselbst.
6) Albrecht, geb. 4. April 1882 ebendaselbst.
2. Valesca Anna Caroline, geb. 20. April 1833 zu Breslau, verm. 17. Oktober 1852 mit Josef Reichel (katholisch). [Wien.]
3. Emanuel Alexis Diodor, geb. 29. Juli 1835 zu Breslau, Kön. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des brandenb. Kürassierregiments (Kaiser Nicolaus I. von Rußland) Nr. 6.
4. Olga Bianca Eleonore, geb. 4. Mai 1837 auf Wabnitz.
5. Valerius Alfons Felix, geb. 7. März 1839 zu Breslau.
6. Wanda Ida Franziska, geb. 8. Juli 1843 auf Wabnitz, verm. 11. Juli 1869 auf Bischdorf mit Theodor von Katte, Kön. preuß. Oberst a. D. [Breslau.]
7. Mortimer Guido Feodor, geb. 12. August 1844 auf Wabnitz, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. hanseatischen Infanterieregiment Nr. 76, verm. 3. Oktbr. 1872 auf Ober-Stradam mit Magdalena Mathilde Adelheid Bertha, geb. 30. September 1847, des 5. Mai 1872 † Friedrich Otto Ferdinand Julius von Reinersdorf-Paczenski und Tenczin, Majoratsherrn auf Ober-Stradam, Mitglieds des K. preuß. Herrenhauses, K. preuß. Rittmeisters a. D., und der Rosalie Christine Henriette geb. Köhn von Jasky Tochter.
Kinder: 1) Jutta Rosalie Eleonore Katharine, geb. 14. August 1873 zu Wriezen a. d. O.
2) Vera Eleonore Rosalie Gertrud, geb. 26. März 1876 ebendas.
3) Alexis Franz Otto Gottlob, geb. 5. März 1878 ebendaselbst.
8. Hippolyt Maximilian Eucharion, geb. 12. Oktober 1845 auf Wabnitz, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. Garde-Grenadierregiment, verm. 26. September 1872 auf Kempczowitz mit Elmerice, geb. 17. Januar 1851, des Adelbert von Koschützky-Larisch auf Kempczowitz und der Josefine geb. Zimmermann ältester Tochter.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Tochter: Helene Josefine Eleonore Clara, geb. 2. August 1873 zu Brandenburg a. d. Havel.

9. Friedrich Wilhelm, geb. 24. Februar 1847 zu Breslau, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 2. schles. Dragonerregiment Nr. 8. [Ols.]

Mutter.

Eleonore Franziska, geb. 18. Februar 1810 (katholisch), des † Franz Philipp Peter Emanuel Adam Gottlob Frhrn von Hettersdorf auf Ober- und Nieder-Wabnitz bei Ols, Ratsgebietigers der Ballei Franken, Kurköln. und Kurwürzb. Kammerherrn und Komturs des Deutschen Ordens, einzige Tochter, verm. 7. Januar 1829 zu Breslau mit dem Frhrn Alexis Alfons Polycarp Eucharion (geb. 13. Dezember 1803), Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherrn und Leutnant a. D.; Witwe 20. Okt. 1862. [Breslau.]

B. Haus Pläswitz und Skandlack.

[Königl. preuß. Erneuerung des Freiherrenstandes 10. November 1786 (für den ehemaligen Kapitän des von Platenschen Regiments Dietrich Ludwig von Buddenbrock und dessen Brüder: Hans Heinrich Carl Justus, Leopold und Otto Abraham). Über diese Freiherrenstands-Erneuerung wurde s. d. 12. Juni 1833 ein Diplom ausgefertigt (s. Jahrg. 1881, S. 96).]

1. Linie, auf Pläswitz in Schlesien.

[Die im Kreise Striegau gelegenen Besitzungen Pläswitz, Zuckelnick, Johnsdorf und Metschkau sind vom Frhrn Johann Heinrich Wilhelm Jobst († 27. November 1781, s. Jahrg. 1861, S. 112), Kön. preuß. Generalleutnant, laut Stiftungsurkunde vom 21. Oktober 1779 zu einem Familienfideikommiß konstituiert worden.]

Maximilian Ernst Wilhelm Freiherr von Buddenbrock, geb. 14. August 1831 auf Pläswitz, Majoratsherr auf Pläswitz (475 Hekt.) mit den Landsitzen Zuckelnick, Johnsdorf und Metschkau im Kreise Striegau, Besitzer der Rittergüter Ober- (263 Hekt.) und Nieder-Bellmannsdorf (seit 1871) im Kreise Lauban in Preuß.-Schlesien, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr und Regierungsrat a. D., verm. 14. Juni 1870 auf Vietnitz mit

Elisabeth, geb. 16. Juni 1842, des 26. Mai 1862 † Theodor Bernhard Frhrn von Oelsen, Erbherrn auf Vietnitz ꝛc., Kön. preuß. Geh.-Regierungsrats a. D., und der Adele geb. Gräfin von Kanitz jüngster Tochter.

Kinder: 1. Freda Adele Emma, geb. 3. Juni 1871 zu Breslau.
2. Erich Carl Theodor, geb. 25. Januar 1873 auf Bellmannsdorf.
3. Egon Carl Max, geb. 11. November 1877 auf Pläswitz.
4. Elisabeth Margarethe Henriette, geb. 7. März 1879 ebendaselbst.
5. Dietrich Carl Anton, geb. 31. August 1880 ebendaselbst.
6. Max Louis Conrad, geb. 9. April 1882 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Henriette, geb. 17. März 1823, verm. 28. Oktober 1846 zu Liegnitz mit Rudolf von Bessel, K. preuß. Generalleutnant z. Disp. [Liegnitz.]
2. Emma, geb. 11. November 1838 zu Radschütz, verm. im April

1859 mit Bernhard von Loeper auf Georgendorf (426 Hekt.) bei Steinau in Preuß.-Schlesien, K. preuß. Landrat a. D. und Landesältestem.

Mutter.

Emma geb. Freiin von Senden, geb. 19. Dezember 1798, verm. 3. November 1818 mit dem Frhrn Carl Anton Leopold Eduard (geb. 8. Juni 1795), Ritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherrn; Witwe 15. April 1838. [Liegnitz.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Alfred Alexander (geb. 1796, † 20. September 1863, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Oberstleutnant a. D. und Mitglied des Herrenhauses, verm. mit Johanne Theodore Julie geb. Freiin Tölpe von Limburger [geb. 25. Mai 1795, † 23. August 1872 zu Berlin]).

   Deren Kinder: 1) Julie, geb. 11. Januar 1826.

   2) Camilla, geb. 21. Juli 1827, verm. 23. Oktbr. 1856 zu Berlin mit Eduard Frhrn von Hoverbeck genannt von Schönaich, Majoratsherrn auf Klein-Tromnau im Reg.-Bezirk Marienwerder; Witwe 13. Februar 1880.

   3) Ernst Johann Eugen, geb. 6. Juni 1835, Kön. preuß. Geh.-Legationsrat und vortragender Rat im Auswärtigen Amt des Deutschen Reichs.

2. † Heinrich Maximilian Guido (geb. 11. September 1797, † 13. April 1859, K. preuß. Generalmajor a. D., verm. mit Jeannette geb. von Rosenberg-Gruszyńska [† 6. Juli 1844]).

   Deren Kinder: 1) Emma, geb. 5. November 1829, Ehrenstiftsdame des Stiftes Marienfließ in der Ostprignitz.

   2) Helene, geb. 16. April 1837, verm. 24. Juni 1862 zu Königsberg in Pr. mit Gneomar von Natzmer, K. preuß. Oberst und Kommandeur des 2. rhein. Infanterieregiments Nr. 28.

   3) Olga, geb. 22. Juli 1840.

   4) Dietrich, geb. 6. März 1843, Herr auf Loschkeim bei Bartenstein, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 31. Mai 1867 auf Groß-Waldeck mit

   Margarethe, geb. 16. Februar 1848, des 8. Januar 1873 auf Groß-Waldeck † August Maul, Besitzers des Rittergutes Groß-Waldeck bei Domnau und Kreisdeputierten, Tochter.

   Kinder: (1) Margarethe, geb. 2. Mai 1868 zu Landsberg.

   (2) Elisabeth, geb. 29. Juni 1869 auf Groß-Waldeck.

   (3) Woldemar, geb. 11. Januar 1872 ebendaselbst.

   (4) Tochter . . . . . , geb. 5. März 1883 auf Loschkeim.

3. † Leopold (geb. 1802, † 26. September 1865, Kön. preuß. Landrat a. D.). **Dessen Witwe:**

Ida geb. von Wohlgemuth, verwitwete von Drygalska. [Königsberg i. Pr.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Wilhelm Alexander (geb. 27. November 1783, † 8. März 1856 zu Lüben, K. preuß. Major a. D., verm. mit Amalie Antoinette geb. Zawatzka [geb. 25. Juni 1794, † 1. Januar 1867]).

Deren Kinder: 1. Carl Gustav Wilhelm, geb. 31. März 1821.
2. Emma Mathilde Auguste, geb. 26. Januar 1823.
3. Alfred, geb. 14. Februar 1827, K. preuß. Kammerherr, Oberstleutnant a. D. und Landesältester, verm. 9. Oktober 1852 mit Auguste geb. Jordan, geb. 23. Dezember 1826. [Klein-Tschirnau bei Glogau.]
Kinder: 1) Alfred Emil Dietrich, geb. 6. Oktober 1856 zu Breslau.
2) Julie, geb. 28. März 1859 ebendaselbst.
3) Anna, geb. 19. Oktober 1861 zu Schweidnitz.
4. † Robert Eduard Emil (geb. 27. März 1829, † 10. Februar 1871, K. preuß. Major im mecklenburg. Füsilierregiment Nr. 90). **Dessen Witwe:**
Isabella, des 1857 zu Danzig † Christopher Nisbet, Esq., zweite Tochter, verm. 10. Oktober 1862 zu Danzig.
Dessen Tochter: Amalie Marianne, geb. 1. Juli 1864 zu Magdeburg.
5. Ida Mathilde Henriette, geb. 6. Mai 1831.

2. Linie, auf Skandlack in Ostpreußen.

Carl Gustav Leopold Freiherr von Buddenbrock, geb. 4. März 1810 zu Lamgarben (des 10. Dezember 1869 † Frhrn Hans Leopold, K. preuß. Majors a. D., Sohn), Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. General der Infanterie z. D. [Düsseldorf.]

Brüder.

1. Friedrich Wilhelm Alexander, geb. 17. Januar 1815 zu Wehlau, K. preuß. Generalmajor, verm. 28. April 1841 zu Stargard in Pommern mit
Caroline Albertine Amalie, geb. 25. März 1821, des Moritz Joachim von Schöning auf Lübtow in Pommern und der Friederike geb. Freiin von der Goltz Tochter.
Kinder: 1) Adele Joachime Leopoldine Caroline, geb. 30. Juli 1842 zu Stargard, verm. 17. März 1866 zu Köslin mit Friedrich Grafen von Hacke, Kapitän zur See in der Kaiserlich deutschen Marine.
2) Adalbert Moritz Friedrich Wilhelm, geb. 3. Mai 1845 zu Stargard, K. preuß. Major im Infanterieregiment Nr. 132.
3) Erich Curt Wilhelm, geb. 21. September 1850 zu Bromberg, K. preuß. Premierleutnant im 2. badischen Feldartillerieregiment Nr. 30, verm. 27. September 1882 zu Gratz in Steiermark mit Marianne geb. Gräfin von Khünburg, geb. 1. Oktober 1860 zu Wien.
4) Elisabeth Sofie Helene, geb. 19. Dezember 1854 zu Graudenz.
5) Friedrich Wilhelm, geb. 31. August 1859 zu Thorn.
2. Wilhelm, geb. 20. Juli 1822 zu Treptow a. d. Rega, Besitzer des Rittergutes Klein-Kölzig bei Bohsdorf in der Lausitz, Landsyndikus des Kommunallandtags des Markgraftums Niederlausitz, K. preuß. Leutnant a. D., verm. 18. Oktober 1847 mit
Eveline, geb. 13. September 1821, des 4. April 1869 † Ferdinand Hoffmann, K. preuß. Oberst a. D., und der 22. November 1860 zu Glowe bei Friedland † Wilhelmine geb. von Bojanowska Tochter.
3. Carl Friedrich Wilhelm, geb. 9. April 1833 zu Treptow a. d. Rega,

K. preuß. Oberst à la suite des 4. Garde-Grenadierregiments Königin und Zweiter Kommandant von Koblenz und Ehrenbreitstein, verm. 4. Februar 1861 zu Glowe bei Friedland in der Lausitz mit
Eva Penelope geb. de Montmorency, geb. 7. Septbr. 1838 zu London, des Lord Viscount Raymond Lodge Frankfort de Montmorency Tochter.
Tochter: Eva Maria, geb. 15. April 1865 zu Berlin.

Budwiński, s. Jahrg. 1883, S. 111.

Buffa zu Castellalt.

[Katholisch. — Österreich (in der Valsugana in Südtirol). — Adels- und Wappenbestätigung mit dem Prädikat „von Lilienberg" d. d. Trient 12. August 1541 (vom Kaiser Carl V.), aufgenommen in die tiroler Landesmatrikel 12. April 1631, erbländ.-österr. Frhr. mit Namen- und Wappenvereinigung der Genetti von Haiden d. d. Neustadt 3. Juli 1674. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 51.]

I. Ältere Linie.

Carl Peter Ferdinand Aloys Theodor Freiherr von Buffa zu Castellalt, Lilienberg und Genetti von Haiden genannt von Berentapp, geb. 9. November 1839 (des 21. März 1861 † Frhrn Raimund und der 20. September 1860 † Franziska geb. Freiin von Ceschi di Santa Croce Sohn), verm. 1. September 1864 mit
Katharina, geb. 1. September 1842, des Augustin Bellat Edlen von Bergamasch und der Anna geb. Dordi Tochter. [Telve, unter den Ruinen von Castellalto im Bezirk Borgo di Valsugana in Südtirol.]
Kinder: 1. Maria Franziska Anna, geb. 30. September 1865.
2. Pia Charlotte Maria, geb. 20. September 1866.
3. Raimundine Elise Martine Maria, geb. 12. Oktober 1867.
4. Franz Carl Augustin Maria, geb. 4. November 1868.
5. Anna Katharina Maria Ferdinanda, geb. 25. November 1869.
6. Peter Josef Arminius Maria, geb. 2. Januar 1871.
7. Augusta Anna Maria, geb. 8. April 1872.
8. Ferdinand Augustin Cajetan Maria, geb. 31. März 1877.

Geschwister.

1. Amalie Marie Auguste Caroline Philomena, geb. 10. September 1835, verm. 21. Februar 1857 zu Telve mit Josef Edlem d'Anna di Gelo, K. K. Staatsanwalt zu Rovigno.
2. Marianne Auguste Barbara Aloyse, geb. 4. Dezbr. 1836, verm. 6. Oktober 1863 zu Vicenza mit August Alber Ritter von Glanstätten, Präsidenten der K. K. Seebehörde zu Triest.
3. Auguste Marie Franziska Ferdinandine, geb. 28. April 1838,

verm. 12. Dezember 1868 zu Triest mit Gustav Ritter von Gröller, K. K. Linienschiffskapitän a. D.

4. Elisabeth Marie Johanne Sofie Constantine, geb. 2. Juni 1841, verm. 27. September 1865 zu Venedig mit Josef Frhrn Salvadori von Wiesenhof genannt Zanata, Gutsbesitzer zu Meano bei Trient ꝛc. [Riva.]

5. Maria Aloyse Auguste Magdalena, geb. 21. Juli 1845, verm. 3. August 1868 zu Triest mit Julius Ritter von Gröller, K. K. Korvettenkapitän a. D.

6. Ferdinand Aloys Maria, geb. 13. September 1848, verm. 26. Juni 1872 zu Feltre in der italien. Provinz Belluno mit Luise geb. Zadra, geb. 26. August 1852. [Carzano in der Valsugana.]

Kinder: 1) Raimund, geb. 19. Juli 1873.
2) Marie, geb. 29. Mai 1875.
3) Josef, geb. 25. Oktober 1876.
4) Elisabeth, geb. 14. Juli 1878.
5) Carl, geb. 29. März 1883.

II. Jüngere Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Franz Freiherr von Buffa zu Castellalt, Litienberg und Genetti von Haiden genannt Berentapp (geb. 30. August 1793, † 4. August 1862 [des 7. November 1810 † Frhrn Hieronymus Anton und der 1820 † Leopoldine geb. Freiin von Martini Sohn], K. K. Kreispräsident a. D., zu Görz, verm. I) 1818 mit Clementine geb. Desimon von Sternfels [geb. 18. Februar 1797, † im März 1858]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Elisabeth geb. Gräfin Coronini-Cronberg, verwitw. Gräfin Attems von Wasserleonburg, geb. 24. April 1799, verm. 26. Oktober 1858.

Bühler.

[Evangelisch in Württemberg, griech. Konfession in Rußland. — Wappenbrief d. d. Wien 21. April 1622. — Geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1877, S. 104.]

A. Älteres Freiherrliches Haus.

[Reichsfehr. d. d. Wien 31. März 1784. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1877, S. 106.]

Theodor Freiherr von Bühler, geb. 6. März 1820 zu Stuttgart, Besitzer eines kaufmännischen Geschäfts daselbst, verm. I) 1845 mit Emma geb. Kower († 18. September 1846); II) mit . . . . . , Schwester der Vorigen.

(Aus zweiter Ehe stammen 3 Töchter und zwei Söhne.)

Geschwister.

1. Caroline, geb. 9. März 1819 zu Stuttgart.
2. † Wilhelm (geb. 12. Juli 1825 zu Stuttgart, † daselbst 11. Juni 1877, Kön. württemb. Kanzleirat bei der Postdirektion ebendaselbst).
   Dessen Witwe:
   Marie geb. Klotz.
3. Marie, geb. 21. Februar 1833 zu Stuttgart.

Mutter.

Caroline geb. Reinhard, verm. mit dem Freiherrn Carl Albrecht (geb. 1786) Fürstl. thurn- und taxischem Postmeister zu Ellwangen; Witwe 1863.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Friedrich (geb. 1760, † 1822, Kommandeur des souver. Malteserordens ꝛc., Kaiserl. russ. Wirkl. Staatsrat, verm. mit Elisabeth geb. Freiin von Braun [† 1848]).
   Deren Töchter: 1) Daria, geb. 1802, verm. mit Cornelius Grafen O'Rourke, Gutsbesitzer in Liefland, Kaiserl. russ. Garderittmeister a. D.
   2) Adele, geb. 1804.
   3) Aline, geb. 1807, verm. mit Leonhard von Stryck, Gutsbesitzer in Liefland.
2. † Heinrich (geb. 1763, † 1843, Kaiserl. russ. Wirkl. GRat und Senator, verm. I) mit Stefanie geb. von Kutuzow [† 1805], in erster Ehe Witwe des † Kaiserl. russ. Kammerherrn Bakunin; II) mit Alexandrine geb. von Palmenbach [† 1836]).
   Dessen Sohn 2r Ehe: Theodor, geb. 3./15. April 1821, Kommandeur des souver. Malteserordens, Kaiserl. russ. GRat und Hofmeister Sr. Maj. des Kaisers, Direktor des Hauptstaatsarchivs des Ministeriums der Auswärtigen Angelegenheiten zu Moskau, verm. mit
   Maria geb. Fürstin Bekowitsch-Tscherkaszky.
   Sohn: Peter, geb. 2./14. Oktober 1856, Kaiserl. russ. Hofpage und Student am Kaiser-Alexander-Lyceum zu St. Petersburg.

B. Neueres Freiherrliches Haus.

[Reichsadel d. d. Wien 7. September 1802, württemb. Genehmigung zum Prädikat „zu Brandenburg" 20. März 1833, württemb. Frhr. 13. Oktober 1873. — Besitz: das Rittergut Brandenburg im Oberamt Laupheim des Königr. Württemberg. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1877, S. 107.]

Erwin Freiherr von Bühler zu Brandenburg, geb. 16. Juni 1842 (des 5. November 1873 † Frhrn Edmund Carl, Dr. jur. et phil., Sohn), Besitzer des Rittergutes Brandenburg, K. bayer. und Kön. württemb. Kammerherr, Amtmann und Amtsverwalter beim Oberamt zu Tettnang, verm. 22. Januar 1881 mit
Ursuline Marie Sidonie, des Vital von Pecchi, vormal. K. sizilianischen Hauptmanns, und der Marie Margarethe geb. Cantieni Tochter.
Tochter: Marie Johanne Elisabeth, geb. 15. November 1882.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schwester.

Marie, geb. 18. März 1840, verm. mit Friedrich Carl von Stoll auf Wespach und Grünenfurt bei Memmingen, K. bayer. Kämmerer; Witwe 17. März 1879.

Buirette von Oehlefeld, s. Jahrg. 1883, S. 111.

Bülow.

[Preußen (Provinz Hannover). — Reichsfhr. d. d. Wien 16. Dezember 1705, preuß. Anerkennung 14. Dezember 1831 und hannov. Anerkennung 26. Februar 1842. — Besitz in der Provinz Hannover: die Lehensgüter Abbensen (805 Morgen), Obermarschacht (329 Morgen), Hohne (261 Morgen) und Bledeln. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 108; vergl. auch den Artikel „Bülow-Wendhausen" und den Artikel „Bülow" im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Älterer Ast. (Lutherisch.)

1. Älterer Zweig.

Carl Friedrich Julius Freiherr von Bülow, geb. 13. April 1834, K. preuß. Geh.-Oberjustizrat und Präsident des Landgerichts zu Greifswald, verm. 6. Dezember 1868 mit

Agnes Marie Bertha geb. Kannengießer, geb. 27. Dezember 1847.

Kinder: 1. Friedrich August Heinrich, geb. 29. Januar 1870.
2. Georg Wilhelm August, geb. 17. Juni 1872 zu Aurich
3. Anna Eleonore Burghardt Caroline Henriette, geb. 4. Dezbr. 1873.
4. Charlotte Theodore Mathilde Amanda, geb. 4. März 1878.

Schwester.

Theodore Friederike Wilhelmine, geb. 4. Oktober 1825, verm. 5. April 1853 zu Stade mit August Wilhelm von Meding, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp. [Elze.]

Mutter.

Auguste Charlotte Wilhelmine Antonie Theodore geb. Domeier, geb. 12. Juli 1802, verm. 24. November 1824 mit dem Frhrn Johann Friedrich (geb. 10. März 1794), vormal. K. hannov. Oberst und Militärdistriktskommissär zu Stade; Witwe 27. Januar 1868.

2. Jüngerer Zweig.

Carl Friedrich Freiherr von Bülow, geb. 1. April 1828 (des 2. September 1861 † Frhrn Ernst, Kön. hannov. Landdrosten des Fürstentums Calenberg ꝛc., Sohn, Kön. preuß. Regierungsrat zu Merseburg, verm. 31. Dezember 1861 mit

Wilhelmine geb. Küper, geb. 26. März 1841.

Kinder: 1. Otto Ernst Frese Wilhelm, geb. 14. Januar 1864 zu Burgdorf bei Celle.

2. Marie Melusine Friederike Elise, geb. 9. August 1865 ebendaselbst.
3. Hedwig Ernestine Georgine, geb. 14. Januar 1867 ebendaselbst.
4. Gertrud Marie Luise, geb. 28. Dezember 1868 zu Merseburg.
5. Adolf Bernhard Carl, geb. 7. August 1870 ebendaselbst.
6. Georg Carl, geb. 19. Mai 1873 ebendaselbst.
7. Carl Hans Erich, geb. 10. August 1875 ebendaselbst.
8. Enno Hans Franz Ernst, geb. 18. Mai 1877 ebendaselbst.
9. Almuth Minna Isabella, geb. 5. Juni 1879 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Ludwig Georg Heinrich, geb. 20. August 1829, Fürstl. schaumburg-lippischer Landesgerichtspräsident zu Bückeburg, verm. 7. Mai 1871 mit Anna geb. Friedrich, geb. 4. April 1846.
   Kinder: 1) Ernst Eduard Georg, geb. 23. Februar 1872.
   2) Bodo Carl Frese, geb. 29. Juli 1873.
   3) Louis Victor Adolf Theodor, geb. 28. September 1875.
   4) Anna Helene Julie Hedwig Clara Elise Johanne, geb. 24. Januar 1877.
   5) Helene Auguste Elisabeth Emilie, geb. 19. Januar 1880.
2. † Adolf Carl Friedrich Wilhelm (geb. 12. Februar 1834, † 25. Januar 1871, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im Inf.-Regiment Nr. 73). **Dessen Witwe:**
Melusine geb. Scharf, geb. 2. Februar 1838, verm. 26. Juli 1859.
Dessen Kinder: 1) Hans Ernst Kuno, geb. 14. Oktober 1860, Kön. preuß. Leutnant im schleswig. Infanterieregiment Nr. 84.
   2) Marie Charlotte Ernestine, geb. 9. März 1862.
   3) Erna Elise Luise, geb. 6. Mai 1864.
   4) Anna Emma, geb. 9. Juni 1865.
   5) Charlotte Melusine, geb. 10. April 1869.
3. Elise Friederike Caroline, geb. 2. Juni 1835, verm. 14. Mai 1861 mit Dr. jur. Carl Hans Werner Frhrn von dem Bussche-Haddenhausen, K. hannov. Amtsassessor im Amt Marienburg, zu Hildesheim; Witwe 9. Juni 1864.
4. Georg, geb. 23. April 1839, Major und Bataillonskommandeur im Königl. sächs. Infanterieregiment Nr. 105.
5. Ernst Friedrich Wilhelm, geb. 1. Mai 1842, K. preuß. Major im 2. Garderegiment zu Fuß, verm. 5. Mai 1869 mit
Hedwig geb. von Frese-Hinta, geb. 8. Januar 1847.
   Kinder: 1) Carl Ernst Georg Victor, geb. 15. März 1870 zu Frankfurt a. d. Oder.
   2) Theda Ernestine Marie Friederike Victoria, geb. 7. November 1878 ebendaselbst, Expekt. auf Kloster Dobbertin in Mecklenburg-Schwerin.
   3) Hedwig Marie Mathilde Emmy, geb. 3. Juli 1880 zu Berlin, Expekt. auf Kloster Malchow in Mecklenburg-Schwerin.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Adolf Friedrich (geb. 4. Septbr. 1798, † 24. Mai 1847, K. hannov. Hauptmann und Kompaniechef im 3. Infanterieregiment, verm. 15. Mai 1827 mit Caroline [geb. 8. Juli 1805, † im Juli 1878], des † August Friedrich Wilhelm von Dachenhausen und der † Friederike geb. von Dachenhausen Tochter).

Deren Töchter: 1. Isabelle Cornelie, geb. 17. Juli 1832, Chanoinesse des Klosters Barsinghausen in der Provinz Hannover.
2. Caroline Luise, geb. 28. September 1839, Expekt. auf Kloster Dobbertin in Mecklenburg-Schwerin.

II. Jüngerer Ast. (Katholisch und lutherisch.)

Emil Friedrich Albert Freiherr von Bülow, geb. 30. Mai 1817 (des 24. Oktober 1834 † Frhrn Friedrich Ernst, Mitbesitzers von Abbensen und Besitzers von Göddenstedt, Sohn), Priester der Gesellschaft Jesu und Provinzial der österreichischen Ordensprovinz zu Wien.

Geschwister. (Lutherisch.)

1. Matbilde Elisabeth, geb. 5. März 1810, verm. 1830 mit Wilhelm von Walsleben, Kön. württemb. Generalmajor a. D.; Witwe 21. Oktober 1835.
2. Ernestine Friederike Wilhelmine, geb. 14. Februar 1812, verm. 5. Juni 1835 mit Carl Frhrn von Sobeck, Herrn auf Zarrenthin ꝛc.
3. Wilhelmine Henriette Luise, geb. 15. August 1815, verm. 1838 mit Adolf August von Gentzkow, vormal. K. hannov. Major.
4. Hermann Emil Ludwig, geb. 15. Februar 1819, Mitbesitzer des Lehensgutes Abbensen. [Berlin.]
5. Anna Sofie, geb. 29. Januar 1821, verm. 4. August 1841 mit Julius von Maltzan, Frhrn zu Wartenberg und Penzlin.

Bülow-Wendhausen, s. Jahrg. 1883, S. 112.

Buol-Berenberg.

[Katholisch. — Kaiser Josef I. erhob laut Diplom d. d. Wien 11. Oktober 1707 den Andreas Buol nebst allen seinen Vettern mit dem Prädikat „von Berenberg" in den Reichsritterstand; österr. Frhr. mit den Prädikaten „von Berenberg und Mühlingen" laut Diplom d. d. Wien 29. Mai 1795 vom Kaiser Franz II. für Johann Ignaz, K. K. Grenadierhauptmann des Infanterieregiments „Mittrowsky". — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1854, S. 85.]

1. Linie, in Baden.

[Gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft des Kantons Hegau und führt dasselbe Wappen wie die 2. Linie, in Tirol; über die Abstammung s. Jahrg. 1857, S. 91.]

Rudolf Freiherr von Buol-Berenberg, geb. 2. April 1809 auf Mühlingen (des 28. April 1824 † Frhrn Gebhard auf Mühlingen [s. Jahrg. 1876, S. 95] Sohn), Besitzer der ehemals reichsunmittelbaren Grundherrschaften Mühlingen, Berenberg und Zizenhausen im Hegau, Grhzgl. bad. Kammerherr und Oberförster a. D., verm. 31. Mai 1838 mit

Bertha, geb. 19. Dezember 1818, des 1862 † Dr. Johann Baptist Bader, Grhzgl. bad. GRats. und der 1845 † Fridoline geb. Freiin von Ebing von der Burg Tochter. [Konstanz.]

Kinder: 1. Isabella, geb. 23. März 1839.

2. Rudolf, geb. 24. Mai 1842, Grhzgl. bad. Kammerherr und Oberlandesgerichtsrat zu Mannheim.

3. Bertha, geb. 20. Juli 1846, Ordensfrau vom Heil. Herzen Jesu zu Riedenburg bei Bregenz.

4. Franz, geb. 9. April 1849, Grhzgl. bad. Forsttaxator, Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 22. Juli 1880 zu Tegernsee mit Olga geb. Gräfin Deym von Stritež, geb. 18. August 1860. [Zizenhausen im Grhzgt. Baden.]

Sohn: Georg, geb. 11. Oktober 1881.

5. Marie, geb. 28. Novbr. 1851, verm. 6. Februar 1872 mit Eduard Frhrn von Hornstein, Grundherrn auf Grüningen.

Schwestern.

1. Isabella, geb. 9. November 1815.

2. Concordia, geb. 15. Juni 1820, verm. 5. Oktbr. 1840 mit Hugo von Ebrenberg, Grhzgl. bad. Major und Direktor der Monturkommission; Witwe 20. Juli 1861.

2. (Ältere) Linie in Tirol.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Franz Maria Freiherr von Buol zu Berenberg und Edler Herr auf Mühlingen, geb. 15. September 1823 zu Innsbruck, † 24. Juni 1875 zu Kaltern in Tirol [des 24. Oktober 1865 † Frhrn Franz Seraphicus, K. K. Kämmerers, GRats und vormal. Reichsrats, Sohn], Landmann in Tirol, Inkola von Böhmen, Mähren und Schlesien, Gutsbesitzer, K. K. Kämmerer und vormal. Generalreferent der tirolischen Landschaft). **Dessen Witwe:**

Luise geb. Freiin Di Pauli von Treubeim, geb. 23. September 1835, verm. 2. Juli 1859 zu Kaltern. [Kaltern in Tirol.]

Dessen Tochter: Maria Anna, geb. 21. August 1861 zu Innsbruck.

Des † Frhrn Franz Maria Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Adalbert (geb. 12. Mai 1822 zu Innsbruck, † 1. Juli 1874 zu Gratz, K. K. Kämmerer, Statthaltereirat und Landeshauptmann a. D.).

Dessen Witwe:

Marie geb. Gräfin Karnicka von Karnice, geb. 7. Mai 1833, Herrin der Herrschaften Lelechówka, Wereszyce und Majdan im Kreise Lemberg, K. K. StkrD., verm. 20. Oktober 1855 zu Lemberg. [Gratz.]

Buol-Wischenau.

[Katholisch. — Österreich. — Bestätigung des alten Ritterstandes mit dem Prädikat „von Wischenau" für Reich und Erblande s. d. Wien 18. November 1718 (für Johann Georg von Buol, K. K. Wirkl. Hofrat und Geh.-Staatssekretär, auch Referendar der ober- und vorderösterreichischen Lande, tirolischen rittermäßigen Landmann); Intimation an das Reich d. d. Wien 7. Februar 1750, daß das vor-

genannte Diplom (d. d. Wien 18. November 1718) als ein Freiherren- und Panierherrenstandsdiplom mit gleichzeitiger Verleihung des Prädikats „Wohlgeboren" geachtet werden solle (für denselben Johann Georg, als damal. K. K. Geheimen Staatssekretär, Referendar ꝛc. a. D.); Bestätigung des Freiherrenstandes 1. Mai 1763 von der Kaiserin Maria Theresia (für die Freiherren Anton Franz und Johann Paul, Söhne des Johann Georg). — Beschreibung des Wappens und Abstammung s. im Jahrg. 1862, S. 81; geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 85; vergl. auch das Taschenbuch der Gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter „Buol-Schauenstein".]

Erich Aloys Gustav Maria Freiherr von Buol-Wischenau, geb. 12. April 1863 zu Kufstein.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Rosina Carolina Ludmilla, geb. 20. Juni 1858 zu Kufstein.

b) aus zweiter Ehe:

2. Maria Margaretha Anna, geb. 11. April 1862 zu Kufstein.
3. Aloysia Margaretha Barbara, geb. 4. April 1864 ebendaselbst.
4. Paula Maria Carolina, geb. 15. Oktober 1865 ebendaselbst.
5. Ida Margaretha Franziska, geb. 23. September 1866.
6. Carl Adolf Franz Josef, geb. 2. Oktober 1870 zu Naunders.

Mutter.

Maria geb. von Kraft, geb. 5. Septbr. 1838 zu Rattenberg, verm. 8. April 1861 mit dem Frhrn Gustav (geb. 20. November 1820 zu Slavitschin), K. K. Finanzrat a. D. (war verm. in erster Ehe 22. Juli 1857 mit Aloysia geb. Heiß von Rognelli [geb. 10. Februar 1840, † 3. März 1860]); Witwe 26. November 1878. [Innsbruck.]

Vatersbruder.

Constantin, geb. 19. November 1822, K. K. Generalmajor a. D., verm. I) 1. Mai 1850 mit Caroline geb. von Weber († 1. August 1851); II) 14. Oktober 1860 mit
Malvina geb. Freiin Lenk von Wolfsberg, geb. 14. Oktober 1839 zu Mainz. [Troppau.]

Söhne 2r Ehe: 1. Wilhelm, geb. 29. Juli 1862 zu Wien.
2. Arthur, geb. 5. Juli 1874 zu Josefstadt.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl (geb. 1794, † 1837, K. K. Hauptmann a. D., verm. 1818 mit Babette geb. Spitzer [† 1872]).

Deren Kinder: 1. Caroline Barbara Theresia Maria Anna, geb. 1825, verm. 26. April 1846 mit Emanuel Frhrn von Bretfeld zu Kronenburg; Witwe 16. August 1875. [Wien.]
2. Wilhelmine, geb. 1829, verm. 1851 mit Dr. jur. Philipp Bernatzik, K. K. Hof- und Gerichtsadvokaten zu Wien.
3. Bertha, geb. 1834, verm. 1855 mit Carl Goppo von Hartmann, K. K. Oberst und Landwehr-Bataillonskommandanten zu Linz in Oberösterreich.
4. Aloys Carl Benno, geb. 1837, K. K. überzähl. Rittmeister im Husarenregiment Fürst Liechtenstein Nr. 13, verm. 1868 mit Johanna

geb. Nagy von Kaal (geb. 1848, † 13. September 1880). [Klausenburg.]
Sohn: Richard, geb. 1. September 1873.

Burgau, s. Jahrg. 1883, S. 113.

Burger, s. Jahrg. 1883, S. 113.

Burgk (Dathe von).

[Lutherisch. — Königr. Sachsen. — Adel und Frhr. (im Königr. Sachsen) d. d. Dresden 2. März (Diplom 4. Mai) 1822. — Das Wappen erhielt als Schildhalter: zwei Bergknappen und die Devise: „Constanter et sincere". — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1868, S. 106.]

Carl Christian Arthur Freiherr Dathe von Burgk, geb. 31. Oktober 1823 (des 26. Juli 1872 zu Dresden † Frhrn Carl Friedrich August, Kön. sächs. Kammerrats und Friedensrichters, Sohn), Besitzer des Fideikommißrittergutes Groß-Burgk und der Rittergüter Roßthal und Pesterwitz bei Dresden, Kommendator der Genossenschaft des Johanniterordens im Königr. Sachsen, Kön. sächs. Kammerherr und Mitglied der Ersten Kammer der sächs. Ständeversammlung, verm. 12. August 1850 mit

Helene Eleonore Marie, geb. 15. Oktober 1826, des 26. September 1858 † Carl von Mutius, Erbherrn auf Altwasser ꝛc. ꝛc. in Schlesien, Kön. preuß. Majors a. D., und der 13. Mai 1864 † Luise geb. Gräfin von Zedlitz-Leipe Tochter. [Roßthal.]

Kinder: 1. Martianne Luise Cäcilie Auguste, geb. 26. November 1851 zu Dresden, verm. 12. September 1872 auf Pesterwitz mit Carl Rudolf Frhrn von Finck auf Röthnitz und Rosentitz bei Dresden.

2. Carl Friedrich August Maximilian, geb. 23. Juni 1853, Ehrenritter des Johanniterordens, Leutnant in der Reserve des 2. Kön. sächs. Ulanenregiments Nr. 18. [Schönfeld bei Großenhain.]
3. Maria Theresia Luise Margarethe, geb. 4. März 1856, verm. 28. September 1876 auf Pesterwitz mit Hans Leo von Oppell, Kön. sächs. Rittmeister z. Disp. [Friedersdorf in der sächs. Lausitz.]
4. Charlotte Luise, geb. 13. September 1858, verm. 5. August 1880 auf Pesterwitz mit Otto Friedrich Ernst Frhrn von Spörcken, Besitzer des Rittergutes Berbisdorf bei Radeburg im Königr. Sachsen, Ehrenritter des Johanniterordens.

Schwester.

Therese, geb. 3. März 1825, verm. 1. Juni 1856 mit Hugo Wichard

von Winterfeld a. d. H. Varnow, Erbherrn des Rittergutes Krieschow im Kreise Kottbus, Reg.-Bez. Frankfurt a. d. Oder, Ehrenritter des Johanniterordens, Ritterschaftsrat.

Burić von Pournay, s. Jahrg. 1883, S. 114.

Burkhardt von der Klee.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsritter mit dem Prädikat „von der Klee" 26. Mai 1655, Reichsfrhr. 23. März 1723. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 93.]

Franz Leodegar Wenzel Burkhardt Freiherr von der Klee, geb. 3. Oktober 1812 zu Bielohrad in Böhmen (des 9. November 1827 † Frhrn Franz, Herrn auf Marschendorf in Böhmen, Sohn), K. K. Oberst a. D. [Troppau.]

Geschwister.

1. Mathilde Maria, geb. 14. September 1816 zu Bielohrad, Nonne im Kloster Notre-dame zu Preßburg.
2. Adelheid Friederike Vincentia Cäcilia, geb. 22. November 1817 zu Bielohrad.
3. † Anton Josef Stefan (geb. 31. März 1819 zu Bielohrad, † 24. Juni 1859, K. K. Hauptmann im 24. Jägerbataillon). **Dessen Witwe:**

Luise geb. Müller, geb. 20. Dezbr. 1830 zu Heiligenkreuz bei Eger, verm. 5. Oktober 1852 zu Eger. [Eger in Böhmen.]

Dessen Tochter: Luise, geb. 5. August 1853 zu Eger, verm. 3. Juni 1877 zu Prag mit Johann Ratzka, K. K. Hauptmann bei Frhr Philippović von Philippsberg Infanterieregiment Nr. 35.

4. † Berthold Johann Simon, (geb. 17. Februar 1823, † 22. August 1870, verm. 19. November 1851 zu Komotau in Böhmen mit Maria geb. Kohl [geb. 7. April 1828, † 9. Oktober 1864]).

Deren Kinder: 1) Franz Leodegar Carl Ludwig, geb. 24. Juni 1852, K. K. Oberleutnant bei Graf Trani, Prinz Beider Sizilien, Ulanen Nr. 13.

2) Maria Johanna Barbara, geb. 28. Oktbr. 1853, verm. 9. Juni 1873 zu Prag mit Carl Czaslavsky, K. K. Forstmeister zu Wartenberg in Böhmen.

5. Maria Antonia Emanuela, geb. 1. Februar 1824 zu Bielohrad, verm. 7. Juli 1857 zu Prag mit dem Privatier Heinrich Schubert zu Prag.

Burſian, s. Jahrg. 1883, S. 114.

Buschmann, s. Jahrg. 1883, S. 115.

Bussche, von dem.

[Evangelisch. — Preußen und Braunschweig. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafeln im Jahrgang 1876, S. 98; vergl. auch den Artikel „Busche-Ippenburg genannt von Kessell" im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Haus Ippenburg.

[Besitz: a) der 1. Linie zur Ippenburg: die Rittergüter Burg-Ippenburg (seit 1363, 2446 Morgen), Wimmer (seit 1816, 69 Morgen), Hackhausen (seit 1804), Neuhof (seit 1818), Grimminghausen (seit 1818), Lintschoten in den Niederlanden (seit 1855), Haldem (seit 1833), Pötzingen, Anteil I und II mit Brandstade und Hausbruch (seit 1791, 5700 Morgen); b) der 3. Linie: Busche genannt Münch: Benthausen (seit 1773), Lübbecke (seit 1773), Wehrburg (seit 1773), Hoya mit Hämelsee und Anderten (seit 1708, 630 Morgen). — Die ältere Genealogie s. im Jahrg. 1876, S. 103 und ff.]

1. Linie, zur Ippenburg.

Heinrich Alexander Freiherr von dem Busche-Ippenburg, geb. 21. Juni 1829 (des 1872 † Frhrn Georg, vormal. Kurfürstl. hess. Forstmeisters, und der † Julie Ernestine geb. Freiin von Geyso Sohn).

Schwester.

Adelaïde Henriette, geb. 13. Mai 1833.

Vatersbrüder.

1. † Alfred (geb. 1803, † 1848). **Dessen Witwe:**
Clara, des Kommissionsrats Cerf Tochter.
Dessen Kinder: 1) Arthur Georg Carl Clamor, geb. 29. Mai 1835, K. niederländ. Oberstleutnant a. D., verm. mit
Adelaïde, geb. 30. Mai 1848, des K. niederländ. Staatsrats von Rappard Tochter. [Haag.]
2) Alfons Clamor, geb. 28. Juli 1839 in Ungarn, Gutsbesitzer, verm. mit
Julie geb. von Hund, geb. 10. Februar 1845.
Kinder: (1) Frida, geb. 7. Oktober 1864.
(2) Oscar, geb. 31. Oktober 1866.
(3) Irma, geb. 3. August 1868.
(4) Alfons, geb. 18. August 1872.
(5) Hildegard, geb. 2. September 1874.
3) Anna Clara Cäcilie, geb. 31. Oktober 1841.
4) Eugen Georg Clamor, geb. 8. November 1844, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. rhein. Infanterieregiment Nr. 29, verm. 24. November 1874 zu Heinersdorf mit
Anna, geb. 10. Februar 1850, des Rittergutsbesitzers und Landesältesten Paech Tochter.

Söhne: (1) Alfred Hasso Max Clamor, geb. 14. März 1876 zu Naumburg a. d. Saale.
(2) Erich Georg Eduard Max Clamor, geb. 12. März 1878 ebendaselbst.
(3) Adelaïde Clara Anna Bertha, geb. 23. Juli 1882 zu Metz.

2. Eduard, geb. 1819, verm. mit . . . . . ? [In England.]
3. Johann Atlas, geb. 1826, verm. mit . . . . . geb. Stockfleth aus Holstein († 1879). [Hannover.]
Tochter: Sally. [Hannover.]

2. Linie.

[Ältere Genealogie im Jahrg. 1878, S. 101.]

Hugo Wilhelm Eberhard Freiherr von dem Busche-Ippenburg, geb. 2. Oktober 1846, Kön. preuß. Premierleutnant im 5. pommerschen Infanterieregiment Nr. 42 (erhielt von Sr. M. dem König Wilhelm I. s. d. Ems 14. Juli 1879 eine Anerkennung seines Freiherrenstandes).

Geschwister.

1. Emilie Anna,
2. Auguste Emma, } Zwillingsschwestern, geb. 15. April 1844.
3. Bertha Helene, geb. 2. August 1852, verm. 28. Januar 1875 mit Friedrich Drechsler, Pächter des Rittergutes Ahrbergen.
4. Carl, geb. 27. Januar 1855.

Mutter.

Antoinette Henriette Maria geb. von Blum, verm. mit dem Frhrn Ernst (geb. 1814), Erbherrn auf Völksen; Witwe 1856.

3. Linie: von dem Busche genannt Münch.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Preuß. Genehmigung zur Namen- und Wappenvereinigung mit „Münch" 20. Juni 1773, desgleichen vom Reich d. d. Wien 14. Dezember 1773 und hannov. Anerkennung 30. Mai 1774. — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrgang 1876, S. 105 und 106.]

† Clamor Philipp Freiherr von dem Busche genannt Münch (geb. 1815, † 31. Juli 1875, Erbherr auf Benkhausen, Lübbeke, Wehrburg, Hoya, Hämelsee und Anderten). **Dessen Witwe:**
Clementine geb. Freiin von Sierstorpff, geb. 6. März 1818, verm. 19. Mai 1844.

Des † Frhrn Clamor Schwester.

Sophie Caroline, geb. 1820, verm. mit Carl von Kosecki, Kön. preuß. Major a. D.; Witwe 23. November 1855.

4. Linie.

[Ältere Genealogie im Jahrg. 1878, S. 102.]

Hans Otto Adolf Clamor Freiherr von dem Busche-Ippenburg, geb. 21. März 1848, K. sächs. Rittmeister z. Disp., verm. 2. Mai 1874 zu Leipzig mit
Leontine geb. Gödecke, geb. 15. August 1855.
Tochter: Hildegard Marie Amalie, geb. 11. April 1875.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Bruder.

Eberhard Friedrich Gustav Wilhelm, geb. 18. April 1851, Hauptmann und Kompaniechef im K. sächs. Schützen- (Füsilier-) Regiment Nr. 108, verm. 12. Juni 1875 zu Dresden mit

Warinka (Barbara) Maria, geb. 18. August 1856 zu Heidelberg (katholisch), des Dr. med. und Professors Franz von Chelius zu Dresden Tochter.

Kinder: 1. Gabriele, geb. 24. Februar 1877.

2. Clamor Wilhelm Julius Franz, geb. 24. November 1880.

Mutter.

Amalie geb. Michaelis, geb. 31. August 1821 zu Hannover, verm. 6. Juli 1847 mit dem Frhrn Clamor Friedrich (geb. 1800); Witwe 1863. [Hannover.]

Vatersgeschwister.

1. † Ludwig Otto (geb. 1802, † 1866, K. hannov. Major a. D.); verm. mit Jenny geb. von Goeben [† 13. Februar 1883]).

Deren Kinder: 1) Clamor Friedrich Otto, geb. 15. August 1856, Landwirt zu Steinhorst im Kreise Herzogtum Lauenburg, verlobt mit des Ökonomierats Bacmeister zu Steinhorst Tochter.

2) Emma Friederike, geb. 1858.

2. † Adolf Georg (geb. 1803, † 1864, K. hannov. Major a. D., verm. mit Robertine Charlotte [geb. 6. Dezember 1818, † 1864], des † Segebald August Gottlieb Friedrich Hermann von Estorff auf Neetze, K. hannov. Rittmeisters a. D., und der † Wilhelmine geb. von Alten a. d. H. Wilkenburg älterer Tochter).

Deren Tochter: Maria Charlotte, geb. 1848.

3. Maria Wilhelmine, geb. 1817, verm. mit Friedrich Ernst von Frese, vorm. K. hannov. Generalmajor; Witwe 1876.

Großvatersbruder und dessen Nachkommen.

† Friedrich August Philipp (geb. 1770, † 1844, Erbherr auf Frankop ꝛc., K. hannov. Generalleutnant, verm. mit Wilhelmine geb. von der Decken [† 1871]).

Deren Sohn: † Friedrich Ludwig Theodor (geb. 27. Dezbr. 1814, † 17. April 1878, kaufte von seinen Lehensvettern 4. Ippenburger Linie Dötzingen, Erbherr auf Brandstade und Hausbruch, vormal. K. hannov. Forstmeister). **Dessen Witwe:**

Charlotte Helene Friederike, geb. 22. Septbr. 1822, des † Segebald August Gottlieb Friedrich Hermann von Estorff auf Neetze, K. hannov. Rittmeisters a. D., und der † Wilhelmine geb. von Alten a. d. H. Wilkenburg jüngere Tochter, der Obigen Schwester, verm. 24. Juni 1844. [Dötzingen.]

Dessen Tochter: Hedwig Luise Wilhelmine Dorothea, geb. 8. März 1854 zu Stade, verm. 29. Oktober 1873 mit Georg Grafen von Oeynhausen, Besitzer des Gutes Emmerbruch in Westfalen, K. preuß. Kammerherr und Rittmeister a. D.

II. Haus Lohe.

[Besitz: die Rittergüter Offelten (seit 1661, 300 Morgen), Liethe (seit 1817, 1340 M.), Barfelde (seit 1861, 617 M.), Cösitz in Anhalt (seit 1655, 1030 M.),

Fulda (seit 1762, 490 M.), Südkampen (seit 1762, 520 M.) und Wolterdorf (seit 1760, 470 M.).]

1. Ältere Linie, vormals auf Haddenhausen.

1. Älterer Zweig, auf Offelten.

[Ältere Genealogie im Jahrg. 1878, S. 103 u. 104.]

Hilmar William George, Freiherr von dem Busche-Haddenhausen, geb. 31. Januar 1867.

Geschwister.

1. Marie, geb. 30. Dezember 1867.
2. Georg, geb. 11. Mai 1869.
3. Ernst, geb. 23. April 1870.

Mutter.

Mathilde geb. von Salviati, geb. 22. Oktober 1834, in erster Ehe verwitwete Rocheid of Inverleith, verm. 14. Dezember 1865 mit dem Frhrn Julius (geb. 18. Oktober 1827), Kanonikus des Stifts St. Alexandri zu Einbeck, Vizeoberstallmeister Sr. K. Hoheit des Herzogs von Cumberland; Witwe 4. Januar 1882. [Liethe bei Wunstorf.]

Vatersgeschwister.

1. † Wilhelm Clamor Adolf (geb. 8. Mai 1820, † 9. Juni 1877, Erbherr auf Liethe und Offelten). **Dessen Witwe:**
Adelheid geb. Gräfin von Hardenberg, geb. 8. Juni 1824, verm. 11. Dezember 1851.
2. Julie, geb. 6. Januar 1830, Stiftsdame zu Wunstorf.
3. Adelheid, geb. 7. August 1833.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Georg August Wilhelm (geb. 1771, † 26. Mai 1813, Droste zu Walsrode, Erbherr zu Offelten, verm. 3. Septbr. 1800 mit Cäcilie geb. von Klencke [geb. 1780, † 16. September 1838]).
Deren Tochter: Emilie Auguste Henriette Eleonore Dorothea, geb. 13. Dezember 1809, verm. 14. Oktober 1842 mit Adolf Friedrich Julius Wilhelm von Jeinsen, Herrn auf Eldagsen, Kön. hannov. Oberstleutnant a. D.; Witwe 9. März 1860.
2. † Werner Christof (geb. 13. März 1773, † 4. November 1842, Kön. hannov. Generalmajor, verm. I) mit einer geb. von Ingersleben, verwitw. von Rehden [†]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Minona geb. Golzio, geb. 22. Mai 1808, wiederverm. mit W. Christof August von Bothmer, Kön. hannov. Rittmeister a. D., ehemal. schleswig-holstein. Oberstleutnant und Stallmeister Sr. Kaiserl. Hoheit des Erzherzogs Albrecht von Österreich; abermals Witwe 28. April 1877.
3. † Hans Clamor Hilmar (geb. 27. August 1774, † 30. September 1851, K. hannov. Generalmajor, Herr auf Wendhausen, verm. 1819 mit Emma [geb. 6. April 1801, † 28. März 1882], des 7. März 1840 † Friedrich Ernst Otto von Lenthe, K. hannov. Oberhauptmanns, und der 8. November 1849 † Charlotte Sofie Henriette geb. von Lenthe a. d. H. Lenthe Tochter).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Deren Kinder: 1) Elisabeth Julie Friederike Maria Charlotte, geb. 20. September 1820, Stiftsdame des adligen Stiftes zu Fischbeck.
2) † Carl Hans Werner (geb. 26. Januar 1823, † 9. Juni 1864, Dr. jur., Kön. hannov. Amtsassessor im Amt Marienburg zu Hildesheim). **Dessen Witwe:**
Elise geb. Freiin von Bülow a. d. H. Abbensen, geb. 2. Juni 1835, verm. 14. Mai 1861.
Dessen Söhne: (1) Hans Ernst, geb. 1862.
(2) Ernst Gustav, geb. 1863.
3) Julie Eleonore Dorothea, geb. 5. Juli 1824, Stiftsdame des adligen Stiftes S. S. Cosmae et Damiani zu Wunstorf.
4) Elise Julie Sofie, geb. 3. März 1826, Stiftsdame zu Bassum.
5) Gustav Franz, geb. 19. Oktober 1827, K. preuß. Major a. D.
6) † Adolf Friedrich (geb. 28. Februar 1829, † 18. August 1864, K. K. Truchseß und Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Sylvie, geb. 19. Juli 1838 auf Barfelde, des † Ferdinand Ludwig August Carl von Reden auf Hastenbeck, vorm. K. hannov. Majors, und der Sylvie geb. von Jonquières Tochter, verm. 6. Oktober 1859.
Dessen Kinder: (1) Emma Elise Clara, geb. 1860.
(2) Clamor Otto Hans, geb. 1862.
7) Hilmar Georg, geb. 11. Februar 1833, K. preuß. Rittmeister a. D.

2. Jüngerer Zweig.

[Abstammend von Lebrecht von dem Busche-Haddenhausen (geb. 15. Oktober 1666, † 10. April 1715 zu Reval), Domkapitular zu Magdeburg, K. preuß. Generalmajor, verm. mit Eva Charlotte geb. von Flemming (geb. 1684, † 1743). — Preuß. Genehmigung zur Führung des Freiherrentitels und des Beinamens „Haddenhausen" d. d. Ems 16. Juli 1868 (für den Freiherrn Kuno, geb. 14. Januar 1836) und d. d. 21. November 1868 (für den Freiherrn Friedrich) [† 29. Juni 1880, s. unten]. — Ältere Genealogie im Jahrg. 1878, S. 105.]

Cuno Friedrich Wilhelm August Freiherr von dem Busche-Haddenhausen, geb. 21. Juni 1857, verm. 28. Juni 1880 zu Denver-Colorado in Nordamerika mit
Emma Cary, des 6. Juli 1880 † Rentners John Roche ebendaselbst Tochter. [Denver-Colorado.]
Sohn: Carl Friedrich, geb. 19. Mai 1881 zu Denver-Colorado.

Halbgeschwister

aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Georg, geb. 11. Juni 1863. 2. Martha, geb. 5. Juli 1865.

Stiefmutter.

Bertha geb. von Buhl genannt Schimmelpfennig von der Oye, geb. 28. Juni 1831, verm. 5. September 1862 mit dem Frhrn Friedrich August Hubert (geb. 10. Januar 1821), Kön. preuß. Oberstleutnant a. D. (war vermählt in erster Ehe 5. Januar 1855 mit Wilhelmine geb. Gräfin v. d. Goltz, verwitweter von Bülow [† 2. Oktober 1859]); Witwe 29. Juni 1880.

Vatersbrüder.

1. Bernhard Wilhelm, geb. 1. September 1823, K. preuß. Generalleutnant z. Disp., verm. 15. März 1876 auf Hünnefeld mit

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Anna geb. Freiin von dem Busche-Hünnefeld, geb. 6. Septbr. 1846 (s. unten III. 1.). [Darmstadt.]
Tochter: Valesca, geb. 1. April 1877 zu Metz.
2. Hilmar Clamor Heinrich, geb. 29. September 1826, verm. mit Adolfine geb. Meinders.
Kinder: 1) Frida, geb. 1856. 2) Werner, geb. 1868.
3. Carl Wilhelm Victor, geb. 30. Januar 1830. [In Amerika.]
4. Ernst Ferdinand Clamor, geb. 13. Februar 1834, K. preuß. Oberst und Kommandeur des 5. pomm. Infanterieregiments Nr. 42, verm. 1860 mit Emma († 10. Januar 1876), des 1. August 1874 zu Coburg † Carl von Winkelmann, K. preuß. GRegierungsrats a. D., und der Charlotte geb. von Aschen Tochter.
5. † Friedrich Wilhelm Kuno (geb. 14. Januar 1836, † 30. Septbr. 1881, K. preuß. Major a. D., verm. 16. Dezember 1865 mit Thora geb. Freiin von dem Busche-Hünnefeld [geb. 21. Mai 1838, † 6. Dezember 1882.]
Deren Kinder: 1) Irmgard, geb. 14. September 1866.
2) Clamor, geb. 15. Januar 1868.
3) Curt, geb. 9. Februar 1869.
4) Alhard, geb. 13. Dezember 1871.
5) Margarethe, geb. 1. März 1873.

2. Jüngere Linie: Lohe.

[Die ältere Genealogie s. im Jahrg. 1876, S. 110 u. ff.]

Theodor Clamor Schweder Freiherr von dem Busche-Lohe, geb. 24. März 1838, verm. 17. Juni 1862 zu Hadersleben mit Emma geb. Heine.
Kinder: 1. Hans. 2. Georg. 3. Hedwig Meta. 4. . . . . 5. Sohn . . . . .

Geschwister.

1. Anna Sophia, geb. 12. Februar 1837, verm. mit dem Kön. preuß. Justizrat, Ober- und Korpsauditeur Matthes zu Koblenz.
2. † Hilmar Ludwig Clamor (geb. 14. Novbr. 1839, † 14. Februar 1877, Herr auf Woltersdorf, Fulda und Süd-Kampen). **Dessen Witwe:**
Mathilde geb. von Bennigsen-Förder, geb. 15. Januar 1841.
Dessen Kinder: 1) Helene Mathilde, geb. 1869.
2) Adelheid Clara, geb. 1871.
3) . . . . . 4) Ludwig, geb. 1874.

Mutter.

Titia geb. Lührs, geb. 18. April 1814, verm. mit dem Frhrn Hilmar Sophus (geb. 7. Juli 1809, Dr. jur. utr.; Witwe 25. August 1840.

Vatersgeschwister.

1. Sidonia Isidore Gottliebe, geb. 16. Februar 1800, verm. 20. Juni 1826 auf Kieslingswalde mit Wolf Julius von Gersdorff, Grhzgl. sächs. Kammerherrn; Witwe 14. November 1837.
2. † Sittig Clamor (geb. 24. Februar 1816, † 18. Februar 1852, Herr auf Cösitz, K. preuß. Leutnant, verm. mit Hermine Auguste Caroline geb. von Gersdorff [geb. 20. Oktober 1821, † 1874]).

Deren Kinder: 1) Hubert Sittig Clamor, geb. 5. Dezember 1842, Herr auf Cößtz im Herzogtum Anhalt, verm. 22. März 1874 auf Groß-Paschleben mit
Jeannette geb. von Wuthenau.
Kinder: (1) Margarethe Elise Hermine, geb. 9. März 1875 auf Cößtz.
(2) Hubert Clamor Feodor, geb. 11. August 1876 ebendaselbst.
2) Hermine Auguste Sofie, geb. 20. Dezember 1845, verm. mit dem Assessor Brunn.

III. Haus Hünnefeld.

[Besitz: I) das Majorat Hünnefeld, bestehend aus den Rittergütern Hünnefeld (seit 1447, 2300 Morgen), Buddemühlen (seit 1664, 329 Morgen), Tappenburg (seit 1733, 453 Morgen), Staue (seit 1684) und Oldendorf (seit 1684); II) das Majorat Streithorst, bestehend aus den Rittergütern Streithorst (seit 1656, 365 Morgen), Schwege (seit 1774, 396 Morgen), Lettendick (seit 1706, 127 Morgen), Frankensunder (seit 1567), Brummershop (seit 1699), Thale Antell I (seit 1758), Antell II (seit 1783, zusammen 5000 Morgen) und Steckenberg (seit 1861, 1144 Morgen); III) die Familiengüter des Hünnefelder Stammlegates, nämlich die Rittergüter Haddenhausen (seit 1609, 929 Morgen), Borgloh (seit 1760, 911 Morgen) und Bissendorf (seit 1786, 478 Morgen). — Die ältere Genealogie s. im Jahrg. 1876, S. 113 u. 114.]

1. Ältere Linie, auf Hünnefeld.

Clamor August Wilhelm Freiherr von dem Busche-Hünnefeld, geb. 29. November 1813 (des 13. Dezember 1827 † Frhrn Clamor Ernst Georg Victor, K. hannov. Landraths, Sohn), VII. Majoratsherr auf Hünnefeld, Buddemühlen, Tappenburg, Staue und Oldendorf, verm. 24. August 1837 mit
Valesca Henriette Angelica Molly geb. von Rohr, geb. 12. Juni 1816. [Hünnefeld bei Osnabrück.]
Kinder: 1. Hilmar Clamor Carl, geb. 10. Mai 1843, Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 28. Oktober 1875 zu Lüneburg mit Elly geb. von Krohn.
Kinder: 1) Clamor, geb. 11. November 1876 zu Ülzen.
2) Tochter . . . . ., geb. 8. Dezember 1877 zu Lüneburg.
2. Eberhard Clamor Wilhelm, geb. 20. Oktober 1844.
3. Anna Wilhelmine Auguste, geb. 6. September 1846, verm. 15. März 1876 auf Hünnefeld mit Bernhard Frhrn von dem Busche-Haddenhausen, K. preuß. Generalleutnant z. Disp. (s. oben II. 1. 2.).
4. Armgard Wilhelmine Mathilde, geb. 20. Oktober 1847, verm. 29. Mai 1879 auf Hünnefeld mit Arthur von Hinüber, Kön. preuß. Regierungsrat und Mitglied der Landdrostei zu Hannover.
5. Christof Albrecht Theodor, geb. 20. Januar 1849 auf Hünnefeld, K. preuß. Hauptmann z. Disp., verm. 10. August 1875 zu Osnabrück mit Anna († 1. Juni 1877 zu Palermo), des Rittergutsbesitzers von Schußbar genannt von Milchling auf Hodenhaus, ritterschaftl. Obervorstehers, Mitglieds des Kön. preuß. Herrenhauses, einziger Tochter.

6. Maria Adele Valesca, geb. 22. September 1850.
7. Clara Wilhelmine Asta, geb. 21. März 1852.
8. Hedwig Wilhelmine Lucie, geb. 11. September 1854.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Clamor Dietrich Ernst Gerhard (geb. 23. Februar 1767, † 23. April 1822), V. Majoratsherr auf Hünnefeld ꝛc., K. westfäl. Gesandter zu St. Petersburg, verm. I) 1803 mit Wilhelmine Friederike Elise geb. von Dallwig-Schauenburg [† 18. Mai 1805]; II) 1813 mit Clementine geb. de Carondelet de Poteles [geschieden 1820]; III) im September 1820 mit Auguste geb. von Hanstein [geb. 28. Juli 1792, † 185.].

Dessen Tochter ir Ehe: Wilhelmine Caroline Theodore Sofie Juliane, geb. 10. Mai 1805, Staatsdame J. M. der Königin von Hannover; verm. 30. Juli 1830 mit ihrem verwitweten Schwager Carl Anton Wilhelm Grafen von Wedel, K. hannov. GRat; Witwe 18. November 1853.

2. Jüngere Linie, auf Streithorst.

[Die ältere Genealogie s. im Jahrg. 1876, S. 114.]

Georg Clamor Traugott Max Carl Freiherr von dem Busche-Streithorst, geb. 26. Juni 1825 (des 17. Mai 1831 † Frhrn August, VI. Majoratsherrn auf Streithorst ꝛc., Sohn), VII. Majoratsherr auf Streithorst, Schwege, Tettendick, Brummershop, Thale und Frankensunder, K. hannov. Kammerherr, Mitglied des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. 17. Juli 1848 mit

Helene geb. Gräfin von Hardenberg, geb. 17. September 1829, Ehrenstaatsdame J. M. der Königin von Hannover. [Thale am Harz.]

Söhne: 1. Kuno Clamor Friedrich Carl Georg, geb. 29. April 1850, Leutnant in der Reserve des 1. Kön. sächs. Ulanenregiments Nr. 17, verm. 26. April 1882 auf Schloß Gamig mit

Gertrud, geb. 21. Juli 1863, des Lothar von Lüttichau auf Gamig, K. sächs. Kammerherrn, und der ..... geb. von Posern Tochter.

Sohn: Georg Clamor Lothar Albert Hans Hilmar Ludwig, geb. 7. März 1883 zu Thale am Harz.

2. Hilmar Clamor Carl Adolf William Albert, geb. 9. August 1851, Premierleutnant à la suite des Kön. sächs. Garde-Reiterregiments und Adjutant der 1. Kön. sächs. Kavalleriebrigade Nr. 23.
3. Carl Clamor Hermann Arthur Ludwig, geb. 22. März 1856, Leutnant im K. sächs. Garde-Reiterregiment.

Call zu Kulmbach ꝛc., s. Jahrg. 1883, S. 117.

Callot.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Geadelt (vom Herzog Carl II. von Lothringen) 14. Juni 1584, österr. Adel 1765, österr. Frhr. d. d. Wien 12. August 1779. — Beschreibung des Wappens, geschichtliche Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1867, S. 131.]

I. Linie.

† Eduard Ferdinand Freiherr von Callot (geb. 1. Januar 1793, † 1. Mai 1862 zu Wien, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 1821 mit Marie geb. Freiin von Buol [† 1824]).

Deren Tochter: Marie Adelheid, geb. 1822.

II. Linie.

† Anton Freiherr von Callot (geb. 28. November 1809, † 16. Septbr. 1880 [des 22. Oktober 1851 † Frhrn Andreas Aloysius, K. K. Oberstleutnants, Sohn], K. K. Hauptmann a. D.). Dessen Witwe: Marie, geb. 16. Mai 1809, des 27. August 1857 zu Prag † K. K. Kameralrats Johann Eckert Tochter, verm. 21. Novbr. 1837. [Gratz.]

Des † Freiherrn Anton Schwestern.

1. Ferdinande, geb. 17. Dezember 1810. [Budweis in Böhmen.]
2. Silvia, geb. 3. November 1815, verm. mit Georg Schaab, K. K. Major vom Armeestande, zugeteilt dem Kriegsministerium; Witwe 22. Dezember 1869. [Wien.]

Campe, s. Jahrg. 1883, S. 117.

Canstein, von und zum, s. Jahrg. 1883, S. 119.

Capellen van Berkenwoude.

[Reformiert. — Grhzgt. Hessen und Österreich. — Diese Familie gehört zum Freiherrenstand des Großherzogtums Hessen, bestätigt auf den Grund vorliegender Akten und Urkunden s. d. Darmstadt 15. Mai 1872 von der Grhzgl. hess. Haus- und Staatsarchivdirektion. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1861, S. 91.]

Felix Marie Freiherr von der Capellen van Berkenwoude, geb. 16. Mai 1813 (des 1826 † Frhrn Willem, Grhzgl. hess. Oberforstmeisters, Sohn), Grhzgl. hess. Kammerherr, Oberststallmeister und Oberstjägermarschall a. D., verm. I) 17. Oktbr. 1847 mit Katharina Johanna Sara geb. van Hoogstraeten (geb. 19. Juli 1816, † 5. Juli 1871); II) im März 1880 zu Darmstadt mit

Mathilde Dorothea Helene, geb. 18. Januar 1838 auf Oldershausen, des † Wilhelm Friedrich Carl von Oldershausen auf Oldershausen, Westerhof ꝛc., K. hannov. Oberforstmeisters und Erbmarschalls der gesamten braunschweigischen Herzogtümer, und der † Amalie Rudolfine Auguste Henriette geb. von Grone a. d. H. Kirchbracke Tochter, in erster Ehe Witwe des 16. Februar 1873 zu Darmstadt † Dr. jur. Theodor Ludwig von Helmolt, Grhzgl. hess. Kammerherrn, Ehrenritters des Johanniterordens. [Darmstadt.]

Kinder: 1. Johanna, geb. 25. April 1849 zu Breda in Holland, verlobt im April 1879 zu Darmstadt mit Constantin Cantor, Leutnant in der Reserve des 2. Grhzgl. hess. Dragonerregiments Nr. 24.

2. Luise, geb. 26. Juli 1850 ebendaselbst, verm. 7. September 1871 zu Darmstadt mit Moritz Kraft Alexander Frhrn von Schenck zu Schweinsberg, Grhzgl. hess. Kammerjunker und Premierleutnant im 2. Grhzgl. hess. Dragoner- (Leibdragoner-) Regiment Nr. 24.

3. Adele Charlotte Robertine, geb. 26. Juli 1850 zu Breda in Holland, Zwillingsschwester der Vorigen, verm. 3. Juli 1873 zu Darmstadt mit August Frhrn von Bissing, K. preuß. Major à la suite des 2. pomm. Ulanenregiments Nr. 9 und Lehrer beim Militärreitinstitut.

4. Kuno, geb. 9. Februar 1856 zu Darmstadt.

Cappler von Oedheim, s. Bautz.

Carnap, s. Jahrg. 1883, S. 121.

Castell-Bedernau.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel 3. November 1752, Reichsfrhr. d. d. Wien 2. November 1778, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 9. November 1812. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1864, S. 109.]

Franz Xaver Freiherr von Castell-Bedernau, geb. 9. August 1825, Besitzer des Rittergutes Bedernau, Domkapitular zu Augsburg.

Brüder.

1. Joseph Theodor, geb. 19. Oktober 1828, Kön. bayer. Oberlandesgerichtsrat zu München.

2. † Maximilian (geb. 22. April 1830, † 22. März 1877, Kön. bayer. Ministerialrat im Ministerium des Innern). **Dessen Witwe:** Helene geb. Freiin von Lerchenfeld, geb. 24. September 1842, verm. 28. Dezember 1862. [München.]

Dessen Kinder: 1) Marie Therese Babette, geb. 17. Novbr. 1863. 2) Auguste, geb. 20. Oktober 1865.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3) Amalie, geb. 12. März 1867.
4) Ernst Maximilian Josef Maria, geb. 3. Januar 1871.
5) Franz Otto, geb. 1. April 1873.

Catty.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. d. d. Wien 13. März 1862. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1864, S. 110.]

Adolf Freiherr von Catty, geb. 23. Septbr. 1823 zu Groß-Enzersdorf in Niederösterreich, K. K. GRat, Feldmarschall-Leutnant und Kommandant des 5. Armeekorps zu Preßburg, auch Inhaber des 102. Infanterieregiments, verm. 16. Januar 1860 mit Johanna geb. May, geb. 17. Mai 1830.

Cazan zu Griesfeld, s. Jahrg. 1883, S. 122.

Ceschi di Santa-Croce.

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Reichsadel 1325, erbländ.-österr. Adelstand nebst Wappenverbesserung d. d. Innsbruck 16. Juli 1582, erbländ.-österr. Ritterstand d. d. Prag 4. April 1605 und Bestätigung des Ritterstandes für Reich und Erblande d. d. Wien 8. November 1620, weitere Bestätigungen d. d. Wien 24. Oktober 1723 und d. d. Wien 6. Februar 1725. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1880, S. 109; Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 71, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 65.]

I. Linie, zu Borgo di Valsugana in Südtirol.

[Immatrikuliert in Tirol unter der Ritterschaft und dem Adel 1594 (Anton Ceschi di Santa-Croce zu Borgo und seine Brüder); erbländ.-österr. Frhr. s. d. Wien 15. März 1734.]

Josef-Romedius Julius Maria Freiherr von Ceschi di Santa-Croce, geb. 17. Februar 1849.

Geschwister.

1. Josepha Elise Auguste Caroline, geb. 7. Mai 1837, verm. 14. Juni 1865 mit Eduard Moltsányi zu Maat bei Tokay in Ungarn; Witwe 16. September 1879.
2. Elisabeth, geb. 5. Juni 1838, verm. 25. September 1871 mit Josef Bellat Ritter von Bergamasch. [Borgo.]
3. Maria Aloyse Johanna Pia Kunigunde, geb. 3 März 1842, verm. 23. April 1872 mit Otto Frhr von Humbracht, K. K. Bezirkshauptmann zu Cavalese.
4. Carolina Aloyse Maria Pia, geb. 22. Mai 1844.
5. Anna, geb. 27. März 1850.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

6. Anton Aloys, geb. 1853, K. K. Leutnant in der Reserve des tiroler Jägerregiments Kaiser Franz Josef I.

Mutter.

Auguste geb. Gräfin zu Spaur und Flavon, geb. 15. Juni 1808, verm. 26. April 1832 mit dem Frhrn Anton (geb. 27. März 1802); Witwe 8. Mai 1872. [Borgo.]

Vatersbruder.

Josef Romedius, geb. 4. Juli 1808, K. K. Kämmerer und Oberst a. D., verm. 2. Oktober 1858 mit

Julia geb. Freiin Kübeck von Kübau, geb. 25. Juli 1828.

II. Linie, zu Trient.

[Mittelst Allerhöchster Entschließung Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. von Österreich d. d. 18. April (Diplom 4. September) 1867 ward der laut Diplom des Kaisers Carl VI. d. d. 15. März 1734 den andren Linien ertellte Freiherrenstand auch auf diese II. Linie ausgedehnt.]

Aloys Freiherr von Geschi di Santa-Croce, geb. 8. Januar 1825, Herr und Landmann in Tirol, Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer, GRat und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, vormal. Statthalter in Triest und dem Küstenlande, verm. 23. Februar 1864 mit

Leopoldine geb. Gräfin von Thun und Hohenstein, geb. 1. August 1840, K. K. StfrD. und PD. [Trient.]

Kinder: 1. Anton, geb. 20. März 1865.
2. Marie Annunciata, geb. 29. Juli 1866.
3. Bianca, geb. 19. November 1867.
4. Guidobald, geb. 21. Januar 1869.
5. Johann Baptist, geb. 4. Januar 1871.
6. Franz, geb. 10. Juni 1872.

Bruder.

Johann Baptist, geb. 25. März 1827 zu Trient, Fürst-Großmeister des souver. Malteserordens (mit Allerhöchster Entschließung Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. 29. Dezember 1880 wurde ihm und seinen Nachfolgern im Großmeistertum der Rang eines Kardinals und Fürsten auch in Österreich zuerkannt), K. K. Kämmerer, GRat und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit. [Rom.]

Getto.

[Katholisch. — Bayern und Großbritannien. — Böhm. Ritter mit dem Prädikat und Wappen seiner Mutter aus dem Geschlecht der Kranstorff und Inkolat in Mähren als „Getto von Kranstorff“ 8. November 1703 (d. d. Wien für Andreas Getto, Kaiserl. Biergefällen-Obereinnehmer der Fürstentümer Liegnitz und Wohlau; Landmannschaft im Ritterstande des Erzherzogtums Österreich ob der Enns 18. Oktober 1751 (d. d. Wien für Johann Carl Getto von Kranstorff, niederösterr. Regierungsrat), Landmannschaft in Steiermark 21. Mai 1763 (für denselben); bayer. Frhr. 12. Juni 1812 und immatrikuliert in Bayern bei der Freiherrenklasse

9. September 1814. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 111.]

Anton Wilhelm Freiherr von Cetto, geb. 26. Januar 1835 zu Wien, K. bayer. Kammerjunker, Geh.-Legationsrat, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister beim Päpstl. Stuhl zu Rom, verm. 8. Mai 1862 mit

Carolina geb. Freiin von Pfeffel, geb. 26. August 1839 zu Florenz.

Sohn: Heinrich Viktor Carl Maria, geb. 17. Juli 1874 zu Rom.

Brüder.

1. Ludwig Carl, geb. 11. Oktober 1837 zu London, K. großbritann. Major in der Artillerie, verm. 29. Mai 1871 mit

Evelyn, geb. 6. August 1841, des Kön. großbritann. Admirals Alexander Montgomery Tochter.

Töchter: 1) Mélanie-Rosa-Elizabeth-Augusta, geb. 8. August 1873.

2) Gladis-Mabel-Anne, geb. im März 1875.

2. Franz Heinrich, geb. 18. Juli 1840 zu London.

3. Maximilian Emil. geb. 22. Oktober 1842 ebendaselbst.

Mutter.

Elizabeth-Catherine, geb. 10. Juni 1804 (anglikanisch), Ehrendame des K. bayer. Theresienordens, Tochter des K. großbritann. Oberst Burrowes und der Hon^ble Frances Beresford und Enkelin des 6. Septbr. 1819 † William Beresford, baron Decies, Erzbischofs von Tuam; verm. 11. April 1831 mit dem Frhrn August (geb. 5. September 1794), K. bayer. Kämmerer, vormal. Gesandten und Staatsrat im außerordentl. Dienst; Witwe 7. August 1879. [London.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Maximilian Josef (geb. 11. April 1816, † 19. November 1873 auf Schloß Ober-Lauterbach, K. bayer. Kämmerer, verm. I) 20. Mai 1804 mit Amalie Elisabeth geb. Gräfin von Porcia [geb. 28. September 1819, † 4. November 1849 als Letzte ihres Stammes in Bayern], Besitzerin der Güter Ober-Lauterbach, Hornegg, Meilenhofen und Reichertshausen; II) 31. August 1853 mit Caroline Maximiliane geb. Gräfin von Lurburg [geb. 2. Januar 1820, † 21. Oktober 1881], Ehrendame des K. bayer. Theresienordens).

Dessen Söhne 1r **Ehe**: 1. Carl Theodor, geb. 9. Mai 1841, Besitzer des Gutes Reichertshausen in Bayern, Kön. bayer. Eisenbahnrat, verm. 13. Mai 1865 mit

Jenny Alexandrine Wilhelmine geb. Mejo, geb. 31. Oktober 1841.

Kinder: 1) Albert, geb. 29. Mai 1870 zu Salzburg.

2) Marianna, geb. 15. März 1873 zu München.

3) Wilhelm, geb. 23. Juli 1875 zu Reichertshausen.

2. Wilhelm Anton Nicolaus Maria, geb. 15. Februar 1845, Besitzer der Güter Ober-Lauterbach und Hornegg, Kön. bayer. Kämmerer, verm. 1. August 1867 mit

Henriette geb. Gräfin von Helmstatt, geb. 27. Dezember 1843, Ehrendame des Kön. bayer. Theresienordens. [Schloß Ober-Lauterbach in Niederbayern.]

Kinder: 1) Amalia Caroline Maria Ida, geb. 8. Mai 1868 zu Karlsruhe.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Maximilian Anton Maria, geb. 8. Oktober 1869 zu München.
3) Franz Ludwig August Victor Maria, geb. 3. Juli 1871 auf Schloß Neckar-Bischofsheim im Grhzgt. Baden.
4) Gabriele Elisabeth Maria, geb. 25. August 1876 auf Schloß Ober-Lauterbach in Niederbayern.

Chambrier, s. Jahrg. 1883, S. 124.

Cirheimb (Cyrian von).

[Katholisch. — Österreich (Krain). — Österr. Frhr. d. d. Wien 21. Dezember 1685. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1853, S. 66.]

Anton Sigmund von Cirheimb zu Hopfenbach, Freiherr auf Gutenau, geb. 24. Januar 1802, Landstand im Herzogtum Krain, K. K. Landesregierungsoffizial a. D. des Herzogtums Krain, verm. I) mit Maria Anna geb. Heß (geb. 14. Juli 1802, † 11. Mai 1858); II) 23. November 1858 mit

Johanna Aloysia geb. Lappain, geb. 15. Juni 1823. [Laibach.]

Söhne: a) 1r Ehe: 1. Alfons Sigmund Johann Josef, geb. 20. Oktober 1838, Landstand im Herzogtum Krain, K. K. Major bei Hoch- und Deutschmeister Infanterieregiment Nr. 4, verm. 24. Juni 1861 mit

Wilhelmine, geb. 1840, des Valentin Edlen von Siebenreicher, K. K. Generalmajors a. D., Tochter. [Trient in Tirol.]

2. Zeno Edwin Alfred, geb. 28. April 1841, Weltpriester.
3. Victor Albin Ferdinand, geb. 17. Mai 1846, K. K. Oberleutnant im 17. Feldjägerbataillon, verm. 15. Juni 1880 mit

Maria geb. Floh. [Teschen in Mähren.]

— b) 2r Ehe: 4. Arthur Franz Sigmund, geb. 13. Januar 1861.

Closen (a. d. H. der Freiherren von Günderrode).

[Lutherisch. — Bayern. — Kön. bayer. Erlaubnis zur Annahme des Namens „Freiherr von Closen" und zur Führung des alten von Closenschen Familienwappens für Hector Frhrn von Günderrode d. d. Hohenschwangau 17. Juni (immatrikuliert 1. Juli) 1869 (s. unten, und Jahrg. 1871, S. 96), kön. preuß. Erlaubnis zur Führung des Freiherrlichen Namens und Wappens „von Closen" d. d. Berlin 16. Dezember 1872. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 89, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 67.]

Hector Carl Eduard Freiherr von Closen, geb. 25. Juli 1856 (des 28. April 1867 † Maximilian Frhrn von Günderrode genannt von Kellner, K. bayer. Kämmerers, Sohn), Besitzer des von Closenschen Familienfideikommisses im Landgerichte Eggenfelden in Bayern.

Gnobloch, s. Jahrg. 1883, S. 127.

Coburg.

[Evangelisch. — Sachsen-Coburg u. Gotha und Österreich. — Reichsadel d. d. Wien 18. November 1800, Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) d. d. Coburg 2. Januar 1845. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1866, S. VIII, und geschichtl. Notiz in demselben Jahrgang, S. 130.]

Johannes Emanuel Ernst Freiherr von Coburg, geb. 24. Juni 1819 (des 4. Dezember 1827 † Frhrn Emil. Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn, GRats und Oberstallmeisters, Sohn), Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerjunker und Kön. preuß. Oberstleutnant zur Disposition.

Geschwister.

1. Victor Oswald, geb. 11. Septbr. 1822, K. K. Generalmajor a. D., verm. 3. Juli 1862 zu Coburg mit
Anna geb. Freiin von Pawel-Rammingen, geb. 28. Februar 1842. [Teplitz in Böhmen.]
Kinder: 1) Thecla Luitgarte Emilie Anna, geb. 25. Juli 1864.
2) Emilie Thecla Mathilde Alice, geb. 6. Oktober 1870.
3) Emil Alfons Plato John Albert, geb. 27. Februar 1874 zu Klattau in Böhmen.
2. Rudolf Hugo, geb. 20. Oktober 1825, verm. 3. April 1879 mit Sophia Charlotte Angelica Melanie geb. Gräfin Vitzthum von Eckstädt (geb. 29. Oktober 1849, † 4. Mai 1880).
Sohn: Lionel, geb. 29. Februar 1880 zu Coburg.
3. Caroline Auguste Marie, geb. 14. Septbr. 1827, verm. 25. Januar 1855 mit John Frhrn von Moeller-Lilienstern, Erbherrn auf Rothspalk ꝛc. in Mecklenburg-Schwerin.

Codelli von Codellisberg.

[Katholisch. — Österreich. — Adels- und Wappenbestätigung mit dem Prädikat „von Codellisberg" 11. April 1654, Reichsritter mit dem Prädikat „von Sterngreif und Fahnenfeld" 2. Dezember 1688, Inkolat von Krain 26. August 1698, von Kärnten 14. Januar 1700 und von Görz 27. Januar 1745; österr. Frhr. d. d. Wien 12. März 1749. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 56.]

I. Ältere Linie.

Carl Freiherr Codelli von Codellisberg, Fahnenfeld und Sterngreif, geb. 26. April 1806 (des 17. November 1832 † Frhrn Anton, K. K. Gubernialrats und Kreishauptmanns und der 18. Juni 1852 † Elisabeth geb. von Nicoletti Sohn), K. K. Kreisgerichtspräsident a. D., verm. 15. Oktober 1838 mit

Julie geb. Freiin Schweiger von Lerchenfeld, geb. 10. Novbr. 1814. [Gratz.]

Kinder: 1. Marie, geb. 31. August 1844, verm. 15. Mai 1873 mit Franz Frhrn von Minutillo, K. K. Korvettenkapitän.

2. † Carl (geb. 1. Januar 1846, † 25. Februar 1878 zu Pola, K. K. Linienschiffsfähnrich). **Dessen Witwe**:

Rosalie geb. Freiin von Taufferer, geb. 2. September 1852, verm. 9. Januar 1873.

Dessen Kinder: 1) Maria, geb. 25. Januar 1874.
2) Anton, geb. 22. März 1875.
3) Julie, geb. 8. März 1877.

Geschwister.

1. † Anton (geb. 19. Januar 1800, † 8. Mai 1883, vormal. K. K. Landeshauptmann des Herzogtums Krain). **Dessen Witwe**:

Antonia Friederica geb. Freiin von Schmidburg, geb. 21. August 1809, verm. 7. April 1834. [Laibach.]

2. Victoria Elisabeth, geb. 6. November 1810 auf Thurn bei Laibach, verm. daselbst 4. November 1835 mit Ludwig Frhrn Mac-Nevin O'Kelly von Aughrim, K. K. Gubernialrat a. D.; Witwe 14. Januar 1873.

II. Jüngere Linie.

[Vergl. wegen der älteren Genealogie auch den Jahrg. 1857, S. 115.]

Sesto Freiherr Codelli von Codellisberg, Fahnenfeld und Sterngreif, Freiherr auf Mossa, geb. 12. Februar 1812 (des 1. Januar 1832 † Frhrn Augustin, K. K. Bankal-Assessors zu Görz, Sohn), K. K. Statthaltereisekretär a. D., verm. 26. April 1838 mit

Amalie, geb. 13. Dezember 1821, des † Bernardin Grafen Beretta und der Theresia geb. Gräfin von Mels-Colloredo Tochter. [Schloß Mossa bei Görz.]

Kinder: 1. Heinrich, geb. 16. Juli 1839, Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. italien. Präfekturrat zu Vincenza.

2. Hugo, geb. 20. März 1842, K. K. Kämmerer, verm. 27. Mai 1874 mit

Agnes geb. von Benda, geb. 23. Januar 1852. [Johnsdorf.]

Tochter: Elsa, geb. 17. April 1875.

3. Amalie, geb. 1. August 1844, verm. 4. Februar 1869 mit Gustav conte Freschi. [Namuscello in Italien.]

4. Ida, geb. 13. Juni 1848.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Vincenz (geb. 20. November 1756, † 28. Mai 1815, K. K. Landrechtssekretär zu Görz, verm. 4. Juni 1786 mit Maria Anna [geb. 14. Februar 1765, † 20. April 1840], des † Hieronymus von Degrazia und der † Claudia geb. Gräfin von Thurn-Valsässina Tochter).

Deren Sohn: † Peter Anton (geb. 21. März 1787, † 29. Januar 1866, verm. 5. Februar 1817 mit Maria Anna [geb. 26. März 1793, † 21. Juni 1873], des † Julius von Agricola und der † Maria Anna geb. Gräfin von Attems Tochter).

Deren Töchter: 1) Anna Maria, geb. 21. Februar 1821, verm. 3. November 1857 mit ..... von Varmo; Witwe.
2) Therese, geb. 7. Februar 1828, verm. 30. April 1866 mit ihrem verwitweten Schwager Johann Anton Flego Edlem von Eichenstamm. [Görz.]

Coels von der Brügghen.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Preuß. Frhr. mit dem Prädikat „von der Brügghen" und Wappenvermehrung d. d. Charlottenburg 12. März 1851. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 71, vergl. auch den Artikel „von der Brügghen".]

Franz Josef Hugo Balduin Maria Freiherr von Coels von der Brügghen, geb. 12. Dezember 1823 (des 24. September 1856 † Frhrn Friedrich, Besitzers der Rittergüter Frankenburg, Wilhelmstein, Steinhaus und Nußweiler, K. preuß. Kammerherrn und Geh.-Regierungsrats a. D. Sohn), Kön. preuß. Regierungsreferendar a. D., verm. 19. Februar 1857 mit

Marie Josefine Antoinette Hubertine Henriette Julia, geb. 6. Februar 1829, des Georg Heinrink van Houten und der Julia geb. Freiin von Thimus Tochter. [Aachen.]

Kinder: 1. Franz Josef Janaz Eugen Anton Hubert Maria, geb. 27. Januar 1858, K. preuß. Regierungsassessor zu Breslau.
2. Maria Clementine Josefine Wilhelma Antoinette Hubertine, geb. 28. November 1859.
3. Maria Luise Franziska Josefine Antoinette Hubertina, geb. 27. Juni 1870.

Geschwister.

1. Marie Therese Mathilde Eugenie Josefine, geb. 6. Novbr. 1821.
2. Franz Hermann Roderich Hubert Maria, geb. 12. April 1829, Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. preuß. Hauptmann a. D., ist vermählt.

Coletti, s. Jahrg. 1883, S. 130.

Columbus.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 1. September 1865, österr. Frhr. d. d. Wien 10. Mai 1878. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1880, S. 114.]

Christof Freiherr von Columbus, geb. 28. Januar 1815 zu Pulkau in Niederösterreich, K. K. Wirkl. Hofrat, verm. 11. Mai 1850 mit Franzisca Anna geb. Haselbach, geb. 12. Februar 1829.

Conrad, s. Jahrg. 1883, S. 131.

Conrad von Konradsheim, s. Jahrg. 1883, S. 132.

Coreth.

[Katholisch. — Österreich (Vorarlberg). — Bestätigung des rittermäßigen Reichsadels mit Wappenverbesserung (offener Helm) d. d. Augsburg 5. September 1555, desgleichen d. d. Wien 25. Mai 1564 (aber erst vollzogen d. d. Wien 12. Dezember 1567), immatrikuliert in Tirol 1568. Reichsritter mit „Edle Herren" und Wappenverbesserung d. d. Wien 17. September 1575, Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. d. d. Wien 15. März 1698, 11. September 1715 und 28. April 1745 (s. Jahrg. 1878, S. 116). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1863, S. 120; vergl. auch den Artikel „Coreth zu Coredo" im Taschenbuch der Gräflichen Häuser.]

Hugo Andreas Aloys Josef Freiherr von Coreth zu Coredo und Rumo, geb. 12. Juni 1819, Adjunkt bei der K. K. Finanzlandesdirektion für Tirol und Vorarlberg. [Innsbruck.]

Geschwister.

1. Clementine Crescentia Anna Ernestine, geb. 7. Oktober 1847, verm. 6. Februar 1872 mit Maximilian Frhrn von Pelkhoven, K. bayer. Kammerjunker und Regierungsassessor a. D.
2. Ludwig Fidelius Aloys, geb. 28. März 1857.

Mutter.

Anna Katharina Rosalia geb. Griß, geb. 3. Juli 1827, verm. 26. Oktober 1846 mit dem Frhrn Aloys (geb. 17. Dezember 1806), K. K. Major a. D.; Witwe 12. März 1881. [Innsbruck.]

Corseigne, s. Jahrg. 1883, S. 132.

Cöster.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. Adel und Frhr. 17. Februar (immatrikuliert 1. März) 1827. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1868, S. 123.]

Carl Theodor Josef Freiherr von Cöster, geb. 6. April 1826 (des 13. Juli 1873 zu München † Frhrn Gustav Adolf, Kön. bayer. Kämmerers, Sohn), Kön. bayer. Oberst à la suite des 1. Trainbataillons und Referent der Inspektion der Artillerie und des Trains.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Cotta von Cottendorff, s. Jahrg. 1883, S. 133.

Crailsheim.

[Lutherisch. — Bayern und Württemberg. — Ein altadliges, zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken gehöriges Geschlecht; Reichsfrhr. d. d. Wien 23. Juni 1713, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 24. Juli 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1849, S. 75.]

I. Hauptlinie, auf Rügland.

1. Speziallinie.

Feodor Heinrich Ernst Maximilian Sigmund Friedrich Freiherr von Crailsheim, geb. 18. März 1820 (des 17. September 1838 † Frhrn Franz Georg Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayer. Kämmerer und Regierungsdirektor der Kön. bayer. Regierung für Schwaben und Neuburg, verm. 4. April 1861 zu Geisenheim am Rhein mit

Isabella Felicitas, geb. Gräfin Ingelheim genannt Echter von und zu Mespelbrunn, geb. 9. Dezember 1837 zu Schwarzenau (katholisch). [Augsburg.]

Kinder: 1. Maximilian Philipp Ludwig Friedrich, geb. 28. November 1861 zu Leutershausen, K. bayer. P.-Fähnrich im 4. Chev.-leg.-Regiment.

2. Friedrich Hermann, geb. 24. September 1863.
3. Ernst Josef Alexander, geb. 5. Juli 1865 zu Ansbach.
4. Natalie Sabine Isabella, geb. 27. August 1866 ebendaselbst.
5. Franz Ludwig Josef, geb. 17. November 1868 ebendaselbst.
6. Constantin Franz Julius, geb. 30. Mai 1872 ebendaselbst.
7. Isabella Marie Agnes Irene Caroline, geb. 3. August 1875 ebendaselbst.

Schwester.

Agnes Caroline Julie Henriette Christiane Ernestine, geb. 1. August 1809, Stiftsdame des Freiherrl. von Huttenschen Fräuleinstifts.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Ernst Philipp (geb. 12. Januar 1781, † 27. Mai 1859, verm. 7. Juli 1816 mit Amalie Luise geb. Freiin von Saint-André [geb. 12. Januar 1792, † 4. Mai 1853]).

Deren Kinder: 1. Pauline Ernestine Wilhelmine Philippine Katharine Luise, geb. 10. Mai 1817, verm. 10. September 1844 mit Georg Ritter von Rauscher, K. bayer. Oberleutnant a. D.; Witwe 28. Juni 1863.

2. Carl Ernst Gustav Christian Friedrich Franz Eginhard Ludwig, geb. 21. Juli 1820, K. bayer. Kämmerer, verm. 22. Septbr. 1863 mit Sofie geb. Freiin von Saint-André zu Königsbach in Baden, geb. 8. Mai 1842. [München.]

Töchter: 1) Amalia Luise Pauline Auguste Sofie Julie, geb. 27. Oktober 1865 zu Ansbach.
2) Julie Agnes Marie Sofie, geb. 6. August 1869 ebendaselbst.
3) Stefanie Caroline Sofie, geb. 22. Septbr. 1872 ebendaselbst.
3. Carl Bernhard Alexander Ernst Sigismund, geb. 17. August 1824, K. bayer. Oberst a. D. [München.]

2. Speziallinie.

Ludwig Carl Robert Freiherr von Crailsheim, geb. 1. August 1808 (des 23. Oktober 1829 † Frhrn Wilhelm, K. württemb. Kammerherrn. Sohn), K. württemb. Major a. D., verm. I) 23. Februar 1835 mit Emma Caroline Wilhelmine geb. von Milkau (geb. 12. Februar 1815, † 2. Januar 1862); II) 17. März 1863 mit Henriette Sofie geb. von Neubronn-Eisenburg (geb. 15. Januar 1839, † 3. August 1867); III) 5. Juli 1870 auf Schloß Stetten mit
Emma Josefine Charlotte Amalie Wilhelmine geb. Freiin von Stetten, geb. 15. März 1835. [Morstein im Jagstkreise des Kgr. Württemberg.]
Kinder: a) 1r Ehe: 1. Emma Augusta Ernestine Franziska, geb. 27. August 1838, verm. 17. Februar 1863 mit Dr. Edmund von Zoller, K. württemb. Hofrat zu Stuttgart.
2. Krafft Ludwig Robert, geb. 23. November 1844, K. württemb. Premierleutnant a. D., verm. 14. Oktober 1869 zu Ludwigsburg mit
Helene Mathilde geb. von Neubronn-Eisenburg, geb. 28. November 1842. [Hall in Tirol.]
3. Alfred Hannibal Ludwig Franz, geb. 7. März 1847, Hauptmann und Kompaniechef im 51. K. württemb. Infanterieregiment Nr. 119, verm. 28. September 1875 zu Ulm mit
Caroline Elisabeth geb. von Flatow, geb. 23. Februar 1854 zu Berlin. [Ulm.]
Sohn: Alfred Fritz Robert, geb. 22. Juni 1876.
— b) 2r Ehe: 4. Arthur Ernst Wilhelm Robert, geb. 3. März 1864 zu Ludwigsburg.
5. Henriette Emma Wilhelmine, geb. 12. Mai 1867 ebendaselbst.
— c) 3r Ehe: 6. Oscar Robert Adolf Wilhelm, geb. 1. Mai 1871 auf Morstein.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Friedrich Adolf (geb. 10. Juli 1810, † 11. Juni 1873 auf Schloß Hornberg, Abgeordneter der Ritterschaft des Jagstkreises zur württemberg. Ständeversammlung, verm. 30. August 1842 auf Amerang mit Agnes Marie geb. Freiin von Crailsheim-Rügland [geb. 12. April 1822, † 27. November 1852]).
Deren Kinder: 1) Gustav Adolf, geb. 25. Mai 1843 auf Morstein, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 13. November 1872 zu Naumburg a. d. Saale mit
Bertha Charlotte Emilie geb. Schütte genannt von Stranz, verwitweter Trowitzsch, geb. 14. Februar 1836 auf Norderney. [Schloß Hornberg.]

Töchter: (1) Olga Wilhelmine Florentine Amalie Agnes, geb. 2. November 1873 auf Hornberg.
(2) Eleonora Emma, geb. 26. April 1876 ebendaselbst.
2) Wilhelmine Ernestine Emma Florentine Adelheid, geb. 21. Mai 1844, verm. 15. Mai 1866 zu Stuttgart mit Wilhelm Fuchs, K. bayer. Oberförster zu Eibach.
3) Wilhelm Eduard Robert Krafft Christian Ludwig, geb. 28. Mai 1845 auf Morstein. [In Ägypten.]
4) Theodor Gottfried, geb. 24. März 1849, K. württemb. Premierleutnant a. D., verm. 10. Juli 1879 auf Schloß Guttenberg mit Maria Elisabeth Luise geb. Freiin von Gemmingen-Guttenberg, geb. 18. September 1856 auf Schloß Guttenberg.
5) Carl Friedrich Hugo, geb. 15. Mai 1850 zu Kügelhof in Württemberg, K. württemb. Premierleutnant a. D.
6) Eduard Albert Friedrich, geb. 19. August 1851 auf Kügelhof, Premierleutnant im 2. Königl. württemberg. Dragonerregiment Nr. 26, verm. 29. November 1877 zu Stuttgart mit Eugenie Amelie Marie geb. Trowitzsch, geb. 5. Juli 1859 zu Berlin.
Sohn: Curt Gottfried Eugen Maximilian, geb. 4. Dezember 1878 zu Wiblingen.

b) aus zweiter Ehe:

2. † Hugo Moritz (geb. 3. Mai 1818 auf Morstein, † 4. April 1857).
Dessen Witwe:
Amalie Auguste geb. Freiin von Adelsheim, geb. 30. März 1828, verm. 11. Januar 1853. [Karlsruhe.]
Dessen Tochter: Amalie Philippine Ernestine Ida, geb. 8. Februar 1856 zu Ansbach.
3. Laura Charlotte Carolina, geb. 11. Septbr. 1820, verm. 12. März 1850 mit Otto von Schröder, K. württemb. Oberst a. D.; Witwe 20. März 1876.
4. Thecla Juliana Carolina, geb. 14. August 1822, verm. 2. September 1845 mit Uso Frhrn von Künsberg, Doktor der Rechte; Witwe im April 1875.

3. Speziallinie.

1) Seitenlinie.

Maximilian Friedrich Wilhelm Julius Freiherr von Crailsheim, geb. 14. Dezember 1837 zu Schnaittach, K. bayer. Oberförster zu Weihenzell in Mittelfranken, verm. 25. September 1862 auf Simmelsdorf mit Sophia Maria geb. Freiin Tucher von Simmelsdorf (geb. 6. Januar 1839, † 10. August 1871).
Kinder: 1. Marie Wilhelmine, geb. 24. Juli 1863 zu Reichenhall.
2. Eduard Georg, geb. 16. Januar 1865 ebendaselbst, K. bayer. V.-Fähnrich im 2. Ulanenregiment.
3. Sigmund Friedrich, geb. 17. Juni 1866 zu Nürnberg.
4. Gustav Carl, geb. 15. Oktober 1867 ebendaselbst.
5. Florentine Marie, geb. 9. Dezember 1869 ebendaselbst.

Mutter.
Florentine geb. Freiin von Crailsheim-Amerang, geb. 10. Dezem-

ber 1819 auf Rügland, verm. 7. Februar 1837 mit dem Frhrn Franz Ernst Eduard (geb. 6. Oktober 1802), K. bayer. Forstmeister a. D.; Witwe 15. März 1879 [s. unten 2) Seitenlinie.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Richard August Friedrich Ludwig Carl Julius (geb. 31. Januar 1805, † 28. Januar 1843, K. bayer. Oberleutnant im 2. Chev.-leg.-Regiment). **Dessen Witwe:**

Sabina Wilhelmine Auguste geb. von Zumpf, geb. 9. Juli 1816, verm. 3. April 1837 auf Burg Bernheim.

Dessen Kinder: 1) Julie Henriette Eleonore Johanne Friederike, geb. 26. Dezember 1837, verm. 2. Dezember 1857 mit Desiderius Frhrn von Crailsheim; Witwe 31. August 1882 [s. unten 2) Seitenlinie].

2) Philippine Ernestine Florentine Wilhelmine Laura, geb. 4. März 1839 zu Ansbach, verm. daselbst 10. Juli 1859 mit Roderich Frhrn von Crailsheim auf Fröbstockheim [s. unten II. Hauptlinie].

3) Friedrich August Ernst Gustav Christof Krafft, geb. 15. März 1841, Kön. bayer. Kämmerer, Staatsrat im ordentlichen Dienst und Staatsminister des K. Hauses und des Äußern, auch Bevollmächtigter beim Bundesrat des Deutschen Reiches, verm. 28. Okt. 1865 mit

Luise geb. Freiin von Lindenfels, geb. 3. April 1844.

Tochter: Marie Sabine Therese Luise Helene, geb. 28. Juli 1868 zu Ansbach.

2) Seitenlinie.

[Abstammung und ältere Genealogie s. im Jahrg. 1864. S. 121.]

Krafft Maximilian Ernst Franz Christian Desiderius Wilhelm Ludwig Freiherr von Crailsheim, geb. 22. März 1821, Herr auf Amerang und Altenhohenau, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. bayer. Kämmerer, verm. I) 11. Februar 1847 mit Amalie Auguste geb. Gräfin von Lurburg (geb. 3. November 1824 [kath.], † 3. August 1856); II) 9. Oktober 1860 zu Nürnberg mit

Sofie geb. Freiin von Aufseß, geb. 18. April 1834.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Marie Wilhelmine Friederike, geb. 20. Dezember 1847, verm. 4. Juni 1872 mit Franz von Will, K. bayer. Oberstleutnant im 3. Feldartillerieregiment.

2. Clementine Caroline Anna, geb. 17. November 1848 (katholisch), Barmherzige Schwester im Kloster zu San Salvario in Turin.

3. Krafft Anton Friedrich Maximilian, geb. 10. Mai 1852.

— b) 2r **Ehe:** 4. Charlotte Wilhelmine Maria Caroline, geb. 25. Juli 1861.

5. Maximilian Anton Hans Otto, geb. 12. Februar 1863, K. bayer. L.-Fähnrich im 2. Ulanenregiment.

Geschwister.

1. Wilhelmine Ernestine Theresia Johanna Agnes Christina Luise Philippine Julie Amalie Florentine Charlotte, geb. 10. Dezbr. 1819 auf Rügland, verm. 7. Februar 1837 mit Eduard Frhrn von Crailsheim, Kön. bayer. Forstmeister a. D.; Witwe 15. März 1879 [s. oben 1) Seitenlinie].

2. Theodor Kaspar Raphael Christof, geb. 11. Mai 1823, Herr auf Winkel, K. bayer. Leutnant à la suite, verm. 30. Dezember 1848 zu München mit
Anna Marie Isabella Margarethe geb. comtesse Druet d'Erlon, geb. 12. Januar 1827 (katholisch). [Winkel am Chiemsee.]
Kinder (kath.): 1) Josefine Maria Florentine Agnes Maximiliane, geb. 10. Oktober 1850 zu Ansbach.
2) Ludovica Margarethe Maria, geb. 10. Juni 1856 auf Winkel.
3) Therese Crescentia Wilhelmine Maria, geb. 30. Septbr. 1857 ebendaselbst.
4) Georg Carl Maria, geb. 13. Juli 1859 ebendaselbst.
5) Margaretha Carolina Katharine Maria, geb. 15. Dezember 1860 ebendaselbst.
6) Carl Albert Josef Maria Petrus, geb. 4. Novbr. 1865 ebendas.
3. Anton Wilhelm Maximilian, geb. 25. September 1824, K. bayer. Oberst a. D., verm. 21. Septbr. 1872 zu Kirchherten bei Köln mit
Sibylle geb. Müllenbach, geb. 28. November 1848.
4. Wilhelmine Marie, geb. 12. März 1826, verm. 9. Mai 1846 mit Friedrich Frhrn Schirndinger von Schirnding, K. bayer. Oberförster zu Neuhof bei Nürnberg.
5. † Desiderius (geb. 5. Juli 1830, † 31. August 1882, K. bayer. Kammerjunker und Leutnant a. D.). **Dessen Witwe:**
Julie geb. Freiin von Crailsheim, geb. 26. Dezember 1837, verm. 2. Dezember 1857 zu Ansbach [s. oben 1) Seitenlinie].
Dessen Tochter: Sabine Wilhelmine Auguste Philippine, geb. 18. Juli 1859.
6. Maximiliana Josefa Maria, geb. 16. Mai 1836 (katholisch), Ehrendame des K. bayer. Theresienordens, verm. 27. Oktober 1856 zu München mit Bernhard Josef Maximilian von Ullweyer (katholisch), K. bayer. Kämmerer und Major a. D.

Mutter.

Wilhelmine geb. Gräfin von Lamberg, Freiin auf Ortenegg und Ottenstein, geb. 11. Januar 1803 (katholisch), Ehrenstiftsdame des K. bayer. St. Annaordens, verm. 6. August 1818 zu Bamberg mit dem Frhrn Maximilian Wilhelm Carl Ernst auf Amerang (geb. 13. Oktober 1797), K. bayer. Kämmerer; Witwe 7. Oktober 1844. [München.]

II. Hauptlinie, auf Fröhstockheim und Rödelsee.

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1862, S. 103.]

Sigmund Ludwig Roderich Freiherr von Crailsheim, geb. 13. Februar 1824 auf Fröhstockheim (des 22. August 1870 † Frhrn Christian, K. bayer. Kämmerers und Appellationsgerichtsrats a. D., Sohn), Herr auf Fröhstockheim, verm. 10. Juli 1859 zu Ansbach mit
Laura geb. Freiin von Crailsheim-Rügland, geb. 4. März 1839 zu Ansbach [s. I. 3. 1)].
Kinder: 1. Christian Gustav Richard, geb. 18. Juli 1860 auf Fröhstockheim, K. bayer. Leutnant im 2. Ulanenregiment.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Nanette Sabina Clara Hedwig, geb. 12. Dezember 1864 auf Fröhstockheim.
3. Krafft Roderich Hermann, geb. 21. November 1866 ebendaselbst.
4. Julie Eleonora Josepha Clara, geb. 14. März 1870 ebendaselbst.
5. Sabina Wilhelmine Auguste Henriette Friederike Thecla, geb. 6. Oktober 1871 ebendaselbst.
6. Adele Auguste Angelica, geb. 13. Februar 1878 ebendaselbst.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Ludwig Theresius Alexander Franz (geb. 15. Mai 1802, † 30. November 1880, K. bayer. Kämmerer, verm. mit Maria Elisabetha geb. Bolzano [geb. 8. April 1805, † 29. April 1874]).

Deren Kinder: 1. Ernst Christian, geb. 12. November 1828, K. bayer. Kammerjunker und Amtsrichter zu Würzburg.

2. Hermine Jeannette Margarethe Angelica, geb. 3. August 1841, verm. 28. November 1876 zu Schweinfurt mit dem luth. Pfarrer Heinrich Wilhelm Wolfgang Richter zu Fröhstockheim.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Sigmund Albrecht (geb. 21. August 1756, † 5. April 1834, Herr auf Rödelsee, Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. I) mit Auguste Marie Luise geb. Freiin von Crailsheim [† 12. Mai 1791]; II) 14. November 1791 mit Caroline Luise Friederike geb. Freiin von Crailsheim [geb. 1768, † 29. März 1833]).

Dessen Söhne 1r Ehe: 1. † Ernst Carl Friedrich (geb. 20. Novbr. 1788, † 15. Mai 1868, Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayer. Kämmerer, verm. 1. Juni 1832 mit Franziska geb. Freiin von Berlichingen-Jagsthausen [geb. 3. Januar 1810, † 20. Juli 1878]).

Deren Sohn: Carl Christian Wilhelm Ludwig Hermann Uso, geb. 3. Juli 1835, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 15. Mai 1872 zu Würzburg mit

Charlotte Clementine Maria Antonie Fortunata Medarda geb. Gräfin von Seinsheim-Sünching, geb. 4. Juni 1850 zu Würzburg (katholisch).

2. † Wilhelm Alexander Julius (geb. 3. Dezbr. 1790, † 25. Sept. 1866, K. bayer. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Maria Theresia geb. von Tauscher (bayer. Adel 8. Oktober 1835), geb. 3. Juli 1808, des † Fabrikbesitzers Franz Tauscher zu Lindau und der Colleta geb. Walcher Tochter, verm. 19. Novbr. 1835. [Lindau am Bodensee.]

Dessen Tochter: Luise Hermanie Colleta Jeanetta, geb. 2. August 1836.

Cramer (in Preußen).

[Evangelisch. — Preußen. — Reichsfrhr. und bayer. Frhr. d. d. München 6. Juli 1745 (vom Kurfürsten Max Josef III. von Bayern, als Reichsvikar). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1855. S. 100; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1854, S. 96.]

Friedrich Heinrich Albrecht Freiherr von Cramer, geb. 12. August 1840 (des 29. Dezember 1863 † Frhrn Johann Albrecht, Hzgl.

anhalt-bernburg. Kammerherrn, Sohn), Kön. preuß. Major im 4. thüring. Infanterieregiment Nr. 72, verm. 9. März 1870 zu Berlin mit Marianne Auguste Caroline Angelica Nelly (Cornelie) Agnes Thusnelda, geb. 23. März 1848 zu Münster, des Alexander Scheele, Kaiserl. deutschen Reichseisenbahn-Präsidenten a. D., ältester Tochter.

Kinder: 1. Alexander Johann Albrecht, geb. 28. November 1870 zu Berlin.
2. Wilhelm August Hans, geb. 18. September 1872 zu Magdeburg.
3. Marianne Alexandra Gertrud, geb. 14. Juni 1874 ebendaselbst.
4. Agnes Clementine Anna, geb. 22. Dezember 1876 ebendaselbst.
5. Johann Ulrich, geb. 24. März 1881 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Agnes, geb. 8. Mai 1842, verm. 27. September 1868 mit Moritz von und zu Gilsa, K. preuß. Hauptmann im 3. hannov. Infanterieregiment Nr. 79.
2. Gertrud, geb. 3. Dezember 1847, verm. 19. Juli 1870 mit Alexander von Strube, Besitzer des Rittergutes Behrensen in der Provinz Hannover.

Großvatersgeschwister.

1. † Gottlob (geb. 1. Februar 1780 zu Sulzbach, † 14. Juni 1850 zu Darmstadt, Grhzgl. hess. Oberstleutnant a. D., verm. I) mit Caroline geb. Priebsch [geb. 13. März 1787, † 1813]; II) mit Carolina geb. von Bassewitz [geb. 18. Juli 1793 zu Hanau, † 16. Januar 1850 zu Wetzlar]).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Bertha, geb. 9. August 1809.
2) Eugen, geb. 6. Februar 1812, Kön. preuß. Oberst zur Disposition, verm. 20. Oktober 1844 mit Agnes (geb. 6. November 1817, † 16. September 1866), des Ferdinand von Stwolinsky auf Lenkau, Wielmierczowitz und Orlowitz bei Kosel, Kön. preuß. Rittmeisters a. D. und Landesältesten, und der Henriette geb. Priebsch Tochter. [Berlin.]

Kinder: (1) Otto Johann Walter Richard, geb. 21. Juli 1848, Versicherungsbeamter zu Berlin, verm. daselbst im Oktober 1879 mit
Johanna Sofie Friederike geb. Zorn.
Tochter: Agnes, geb. 17. März 1882.
(2) Caroline, geb. 16. Mai 1850.
(3) Clara Henriette Luise Marie, geb. 31. August 1855, verm. 14. Juli 1881 mit Heinrich Otto Fiedler, Brauereidirektor zu Berlin.

— b) 2r **Ehe:** 3) Marie, geb. 18. August 1827 zu Friedberg in der Wetterau, verm. 11. Mai 1858 zu Wetzlar mit Emil von der Planitz, Kön. preuß. Hauptmann a. D.; Witwe 21. Mai 1861. [Wetzlar.]
4) Luise, geb. 3. Juli 1829 zu Friedberg, verm. 6. November 1856 mit Rudolf von Kehler, K. preuß. Bezirksverwaltungs-Gerichtsdirektor zu Marienwerder.
5) Clementine Auguste Dorothea, geb. 18. Januar 1833, verm. 29. September 1856 zu Wetzlar mit Theodor von Sell, K. preuß. Generalleutnant z. Disp. [Berlin.]

6) Marianne, geb. 21. November 1837, verm. 12. Mai 1870 zu Wetzlar mit Richard Fromm, K. preuß. Major z. Disp. [Wetzlar.]
2. Amalie, geb. 14. Juni 1789 zu Wetzlar.

Cramer (in Rußland), s. Jahrg. 1883, S. 135.

Cramer-Klett.

[Protestantisch. — Bayern. — Bayer. Adel und Frhr. 8. Februar (immatrikuliert 1. Mai) 1876. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1880. S. 123.]

Theodor Freiherr von Cramer-Klett, Herr auf Hohenaschau ꝛc. in Oberbayern, erbl. Reichsrat der Krone Bayern, verm. I) mit Emilie geb. Klett († kinderlos), deren Namen er als Prädikat annahm; II) mit Elisabeth geb. Kurtze. [Nürnberg.]
Sohn 2r Ehe: Theodor, geb. 18. August 1874.
(Genauere Nachrichten bleiben vorbehalten.)

Cresseri von Breitenstein, s. Jahrg. 1883, S. 136.

Csollich (Cholich).

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Ein aus der Herzegowina stammendes altadliges Geschlecht, österr. Frhr. d. d. Wien 15. Septbr. 1810, ungar. Indigenat im Magnatenstande und gleichzeitige Erneuerung des alten ungar. Adels 21. Juli 1820, immatrikuliert in die Königl. ungarische Adelsmatrikel bei der 1. Klasse 13. November 1821. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1878, S. 123.]

Nicetas Janaz Cosmas Freiherr von Csollich, geb. 23. Februar 1811 zu Ofen (des 14. September 1841 † Frhrn Marcus, K. K. Wirkl. GRats, Feldzeugmeisters ꝛc. Sohn), K. K. Generalmajor a. D., verm. mit
Cecilie Anna geb. von Allinger, geb. 29. Septbr. 1824. [Budapest.]
Kinder: 1. Benno Alfred Nicetas, geb. 3. Juni 1846 zu Graz, K. K. Hauptmann bei Herzog von Braunschweig Infanterieregiment Nr. 73.
2. Erna (Ernestine) Luise Adele Maria Anna Malwine, geb. 7. Juni 1856 zu Kronstadt in Siebenbürgen.
3. Géza (Victor) Aloys Josef Anton Carl, geb. 11. September 1857 ebendaselbst, Konzipist im Kön. ungar. Ministerium für Landesverteidigung.
4. Natalie Adele Aloysia Cecilie, geb. 30. August 1859 zu Ofen.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5. Leontine Anna Cecilie Gabriela Lucia Isabella, geb. 26. Februar 1866 ebendaselbst.
6. Melanie Anna Theresia Katharina, geb. 15. Oktober 1870 ebendaselbst.

Csorich von Monte Creto, s. Jahrg. 1883, S. 137.

Culoz.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 5. Dezember 1840, österr. Frhr. d. d. Wien 16. Mai 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 127, und Ergänzung dazu im Jahrg. 1863, S. 125.]

Arthur Aloys Cäsar Freiherr von Culoz, geb. 18. Dezember 1827 zu Gratz (des 11. November 1862 † Frhrn Carl, K. K. GRats und Feldzeugmeisters a. D., Sohn), K. K. Ratssekretär a. D.

Cunibert, s. Jahrg. 1883, S. 137.

Czapka von Winstetten.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Winstetten" 27. April 1843, österr. Frhr. d. d. Wien 28. Februar 1860. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1865, S. 173.]

August Ignaz Theodor Ferdinand Freiherr Czapka von Winstetten, geb. 28. Juli 1840 (des 5. Juni 1881 † Grafen Ignaz, K. K. Hofrats, vormal. Bürgermeisters der Haupt- und Residenzstadt Wien, Sohn), K. K. Bezirkshauptmann und Vorstand des Präsidialbüreaus der niederösterr. Statthalterei zu Wien.

Schwestern.

1. Caroline, geb. 27. Februar 1823, verm. 18. Mai 1846 mit Anton Pelikan von Plauenwald, K. K. Vizepräsidenten der niederösterr. Finanzlandesdirektion zu Wien.
2. Theresia Anna, geb. 26. April 1827.
3. Anna Amalia, geb. 18. November 1829, verm. 1. Februar 1855 mit Franz Leitner von Leitenau, K. K. Ministerialrat im Ministerium für Landesverteidigung.

Czekelius von Rosenfeld, s. Rosenfeld.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Czettritz und Neuhauß.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Geschichtliche Notiz im Jahrg. 1860, S. 132.]

A. Ältere (vormals Schwarzwaldauer) Linie.

[Aus dieser Linie ward Abraham von Zettritz (Czettritz) laut Diplom d. d. 3. August 1725 von Kaiser Carl VI. mit dem Titel „Wohlgeboren" in den böhmischen Freiherrenstand erhoben. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1860, S. 132; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1869, S. 141.]

Max Freiherr von Czettritz und Neuhauß, geb. 25. September 1847, K. preuß. Leutnant a. D. [Breslau.]

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Bolko, geb. 16. März 1849, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. hanseatischen Infanterieregiment Nr. 75.

b) aus zweiter Ehe:

2. Clara, geb. 5. Dezember 1850.

Stiefmutter.

Juliane Charlotte Mathilde, geb. 10. Februar 1819, des 6. August 1868 † Ernst Ferdinand Heinrich von Eckartsberg auf Ober-Zauche und Parchau und der Charlotte Eleonore geb. Gräfin von Logau und Altendorff Tochter, verm. 20. Oktober 1856 mit dem Frhrn Oswald (geb. 19. September 1799), Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Oberstleutnant a. D. (war verm. in erster Ehe 1846 mit Nanny (Anna) Charlotte Eleonore geb. von Eckartsberg [geb. 26. März 1812 zu Kunzendorf, † 27. Februar 1853], Schwester der Vorigen); Witwe 19. Februar 1869. [Liegnitz.]

B. Jüngere, Seitendorfer Linie.

[Preuß. Freiherr, an den Besitz von Kolbnitz geknüpft, nach dem Rechte der Erstgeburt 15. Oktober 1840. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1873, S. 102, und Stammtafel im Jahrg. 1869, S. 136.]

Carl Wilhelm Bernhard Freiherr von Czettritz und Neuhauß, geb. 24. Juni 1829 (des 12. Januar 1848 † Frhrn Carl auf Kolbnitz ꝛc., K. preuß. Landrats des Kreises Jauer, Sohn), Besitzer (durch Abtretung seines älteren Bruders Guido) von Kolbnitz (517 Hekt., seit 1792 Familienbesitz) im Kreise Jauer, Mitbesitzer des Lehensgutes Seitendorf (269 Hekt., gemeinschaftlicher Besitz. 1453 von Ulrich von Czettritz und Neuhauß erkauft und von da ab ununterbrochen in der Familie) im Kreise Waldenburg, Landschaftsdirektor der Fürstentümer Schweidnitz und Jauer, verm. 4. November 1875 auf Holzhausen in Westfalen mit Elisabeth geb. Freiin von der Borch, geb. 2. Oktbr. 1853. [Kolbnitz bei Jauer.]

Geschwister.

1. Gotthard Julius Guido von Czettritz und Neuhauß, geb. 5. Mai 1826.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Julie Adelheid Elisabeth von Gzettritz und Neuhauß, geb. 25. November 1827.

3. August Sigismund Gotthard von Gzettritz und Neuhauß, geb. 6. Juli 1830, Erbherr auf Saabitz (516 Hekt., seit 1782 Familienbesitz) im Kreise Lüben, verm. 30. September 1869 mit
Amalie Emilie Johanne Luise Helene geb. von Unruh a. d. Hause (Leserwitz-) Conradswaldau, geb. 29. Mai 1833.
Töchter: 1) Johanna Bertha Charlotte Elisabeth, geb. 12. März 1871 auf Saabitz.
2) Sara Maria Charlotte, geb. 23. August 1872 ebendaselbst.
3) Marie Helene Eleonore, geb. 9. November 1875 ebendaselbst.

4. Luise Maximiliane Adelheid von Gzettritz und Neuhauß, geb. 21. August 1831, verm. 11. Juni 1861 mit Franz von Raumer, K. preuß. Major a. D. [Liegnitz.]

5. Hans Hermann Albrecht von Gzettritz und Neuhauß, geb. 30. Oktober 1832, K. preuß. Rittmeister a. D. [Dresden.]

6. Amalie Sofie Luise von Gzettritz und Neuhauß, geb. 25. März 1834.

7. Gustav Heinrich Carl von Gzettritz und Neuhauß, geb. 18. April 1835, Rittergutsbesitzer auf Bullendorf (127 Hekt.) bei Freistadt im Reg.-Bezirk Liegnitz, verm. I) 8. November 1866 auf Nieder-Siegersdorf mit Auguste geb. Schwerdtfeger († 31. Mai 1874 auf Bullendorf); II) 8. Juni 1877 zu Alt-Ruppin mit
Marie, des evangel. Pastors E. Doyé daselbst ältester Tochter. [Bullendorf.]
Sohn 1r Ehe: Conrad Gotthard Bernhard, geb. 17. Juni 1868 auf Bullendorf.

8. Dietz Conrad von Gzettritz und Neuhauß, geb. 13. März 1838, evangel. Pastor zu Ottmachau, verm. 15. September 1877 zu Bad Landeck mit
Hedwig, des † Alfred von Schweinichen und der Aurelie geb. Kunkel ältester Tochter.
Tochter: Bertha Margaretha Hedwig Elisabeth, geb. 9. Oktober 1878 zu Ottmachau.

9. Ulrich Hermann von Gzettritz und Neuhauß, geb. 2. Juli 1839. [Nieder-Lösnitz bei Dresden.]

10. Marie Helene Bertha von Gzettritz und Neuhauß, geb. 7. September 1840.

11. Hans Sigismund Hugo von Gzettritz und Neuhauß, geb. 7. Januar 1842, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im magdeburg. Dragonerregiment Nr. 6.

12. Friedrich Werner von Gzettritz und Neuhauß, geb. 10. Juni 1843, Mitbesitzer und Pächter des Rittergutes Seitendorf.

13. Ulrich Georg von Gzettritz und Neuhauß, geb. 26. September 1846, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 2. Garde-Dragonerregiment, verm. 6. Oktober 1881 auf Reitwein mit
Erdmuthe geb. Gräfin Finck von Finckenstein, geb. daselbst 6. Oktober 1858.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

C. Sächsische Linie.

Emil Freiherr von Czettritz und Neuhauß, geb. 4. Dezember 1803 (des 10. Dezember 1865 zu Münster † Frhrn Carl Heinrich Maximilian, K. preuß. Generalmajors a. D., Sohn), Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Generalleutnant z. Disp. [Münster.]

Czikann von Wahlborn, s. Jahrg. 1883, S. 140.

Czoernig von Czernhausen.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Czernhausen" d. d. Wien 19. Juni 1852. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1855, S. 104.]

Carl Freiherr Czoernig von Czernhausen, geb. 5. Mai 1804 zu Tschernhausen in Böhmen, K. K. Wirkl. GRat, Sektionschef und Präsident der Statistischen Zentralkommission a. D., korrespondierendes Mitglied der K. K. Akademie der Wissenschaften zu Wien, des französ. Instituts zu Paris und anderer Gelehrten Gesellschaften und Kunstvereine, auch Ehrenbürger der Städte Görz, Reichenberg und Friedland in Böhmen, verm. I) 17. November 1838 mit Clementine geb. Hasenöhrl (geb. 15. Juni 1813 zu Wien, † 9. Juni 1857 ebendaselbst); II) 7. Mai 1859 mit

Sofie geb. von Strada, geb. 12. Mai 1816 zu Budapest, in erster Ehe des † Ludwig Frhrn von Wohlgemuth, K. K. Feldmarschall-Leutnants und Zivil- und Militärgouverneurs von Siebenbürgen, Witwe. [Görz und Brunek.]

Kinder 1r Ehe: 1. Carl, geb. 24. September 1839 zu Mailand, K. K. Oberfinanzrat bei der Finanzdirektion zu Triest, verm. I) 30. März 1875 zu Triest mit Marie (geb. daselbst 30. März 1854, † 17. März 1876 ebendaselbst), des August Ritters Alber von Glanstätten, Präsidenten der K. K. Seebehörde zu Triest, und dessen erster Gemahlin, der 11. Juli 1855 † Violanta geb. von Gröller, Tochter; II) 19. Januar 1879 zu Triest mit

Marianne, geb. 15. August 1860 zu Wien, des Georg Frhrn von Plenker, K. K. Finanzamtsdirektions-Vizepräsidenten und Finanzdirektors zu Serajevo, und der Julie geb. Breyer Tochter.

Söhne: a) 1r Ehe: 1) Carl Maria, geb. 8. März 1876 zu Triest. — b) 2r Ehe: 2) Walter Georg Otto, geb. 16. Februar 1883 ebendaselbst.

2. Ferdinand Robert, geb. 23. Januar 1841 zu Mailand, K. K. Oberlandesgerichtsrat zu Innsbruck, verm. 25. November 1868 zu Wien mit

Ernestine, geb. 3. Januar 1843, des † Ferdinand Ritters von Walcher-Uysdal, K. K. Hofrats, und der † Hermine geb. von Sartorius Tochter.

Töchter: 1) Hermine Josefine Clementine Marie, geb. 17. November 1869.
2) Sofie, geb. 19. Juni 1873.
3. Marie, geb. 7. Mai 1844 zu Wien, verm. 11. Januar 1868 zu Ischl mit Johann Baptist von Bavier, K. K. Major bei Fürst von Montenuovo Dragonern Nr. 10.

Dachenhausen, s. Jahrg. 1883, S. 141.

Daczieczky von Heßlowa.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Böhm. Adel mit dem Prädikat „von Heßlowa" und Wappenverleihung s. d. Prag 11. Juni 1571, Inkolat in Böhmen und böhm. Ritter d. d. Wien 19. Mai 1773, österr. Frhr. d. d. Wien 26. Dezember 1814. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1848, S. 67, und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1853, S. 81.]

Hugo Freiherr Daczicky von Heßlowa, geb. 14. Mai 1830 [des 3. Dezbr. 1880 † Frhrn Johann Nepomuk, K. K. Kreiskommissärs a. D., Sohn), K. K. Rittmeister a. D., verm. 3. Septbr. 1861 mit Bertha, geb. Eisner von Eisenstein, geb. 6. November 1836. [Prag.]
Kinder: 1. Richard Benedict Emil, geb. 24. Juli 1864, K. K. Kadett im Husarenregiment Fürst zu Liechtenstein Nr. 13.
2. Irene Bertha Henriette Emma, geb. 30. Dezember 1865.
3. Emil Johann Alfred, geb. 21. September 1867.
4. Bertha Henriette Julie, geb. 17. Oktober 1873.
5. Arthur Nicolaus Carl, geb. 12. Dezember 1874.

Schwestern.

1. Bertha, geb. 30. Juni 1825, verm. 4. Januar 1851 mit Heinrich Meder von Nemes-Apaty, K. K. Major a. D.; Witwe 17. August 1878.
2. Rosine, geb. 19. März 1835, verm. 3. Juli 1860 mit Ludwig Schreiter Ritter von Schwarzenfeld, Herrn der landtäfligen Güter Neusattel und Gutterschin; Witwe 18. April 1863.

Dael von Köth-Wanscheid, s. Jahrg. 1883, S. 142.

Dahlen von Orlaburg.

[Katholisch. — Österreich. — Dieses Geschlecht stammt aus Kurland. — Österr. Adel und Ritter 18. Mai 1840, österr. Frhr. d. d. Wien 15. Mai 1850. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 124.]

Hermann Josua Anton Freiherr Dahlen von Orlaburg, geb. 10.

Januar 1828 (des 18. Februar 1859 † Frhrn Franz, K. K. Wirkl. GRats, General-Feldzeugmeisters ꝛc., Sohn), K. K. GRat und Feldzeugmeister a. D., auch Inhaber des 7. Infanterieregiments, verm. 22. September 1851 mit Flora (geb. 21. Juni 1827, † 8. Mai 1879), des † Banquiers Josef Ritters von Joelson und der 7. Mai 1875 zu Wien † Anna geb. . . . . .? Tochter.

Kinder: 1. Hermine, geb. 30. Juni 1852, verm. 18. Mai 1873 mit ihrem mütterlichen Oheim Alfred Ritter von Joelson, K. K. Generalmajor und Kommandanten der 17. Kavalleriebrigade, zu Güns.

2. Flora, geb. 7. Juli 1853.

3. Josef Franz Hermann, geb. 20. Juli 1855.

4. Franz Maria Edwin, geb. 2. Februar 1857, K. K. Oberleutnant bei Prinz Eugen von Savoyen Dragonern Nr. 13.

Dahlerup, s. Jahrg. 1883, S. 143.

Dalberg.

[Katholisch. — Österreich, Preußen u. Bayern. — Reichsfrhr. d. d. Wien 6. April 1654, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 28. April 1816, böhm. Inkolat im Herrenstande 18. Juli 1816 (d. d. Wien für Carl Frhrn von Dalberg). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 85, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 98.]

I. Heßlocher Linie.

Friedrich Ferdinand Franz Egbert Kämmerer von Worms, Freiherr von und zu Dalberg, geb. 9. Dezember 1822 (des 20. März 1859 † Frhrn Carl, K. K. Kämmerers, Sohn); besitzt a. in Österreich, 1) in Mähren, Kr. Iglau: die Allodialherrschaft Datschitz mit den Gütern Kirch, Wiedern und Rötschitz und die Herrschaft Markwaretz; 2) in Böhmen, Kreis Czaslau: die Allodialherrschaft Maleschau mit dem Gute Sucdol; b. in der preuß. Rheinprovinz: die Herrschaft Dalberg und das Gut Wallhausen im Kreise Kreuznach; c. in Bayern, Reg.-Bezirk Unterfranken: die Güter Friesenhausen, Rodenbach und Erlasee; K. K. Kämmerer und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, verm. 13. Juni 1846 mit

Kunigunde geb. Freiin von Bittinghoff genannt Schell zu Schellenberg, geb. 1. März 1826, K. K. StkrD. [Datschitz.]

Kinder: 1. Ludovica Caroline Friederica Maria, geb. 30. April 1847, K. K. StkrD., verm. 23. Januar 1873 zu Wien mit Heinrich Frhrn Horneck von Weinheim, K. K. Kämmerer und Oberleutnant a. D.

2. Carl Heribert, geb. 15. April 1849, Ehrenritter des Deutschen Ordens, K. K. Kämmerer, verm. 15. November 1873 auf Schloß Wischenau in Mähren mit

Gabriele geb. Gräfin von Spiegel zum Diesenberg-Hanxleden, geb. 15. November 1854, K. K. StkrD. [Röthschitz bei Iglau in Mähren.]
3. Caroline, geb. 9. Mai 1851, verm. 29. September 1879 auf Datschitz mit Eberhard Grafen von Degenfeld-Schonburg, K. K. Oberleutnant in der Reserve bei Fürst Carl Schwarzenberg Ulanen Nr. 2.
4. Marie, geb. 20. September 1856, K. K. StkrD., verm. 2. Juni 1877 auf Datschitz mit Curt Grafen von Spiegel zum Diesenberg-Hanxleden, K. K. Oberleutnant bei Fürst Carl Schwarzenberg Ulanen Nr. 2.
5. Helene, geb. 3. Dezember 1857.
6. Sofie, geb. 30. Mai 1861.
7. Friedrich, geb. 29. Januar 1863.
8. Therese, geb. 16. Juni 1866.

II. (Ältere) Dalberger Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Philipp Carl Kämmerer von Worms, Freiherr von Dalberg (geb 10. Mai 1782, † 2. Septbr. 1848 [des 1800 † Frhrn Gottlob Amany Leopold Sohn], Grhzgl. badischer Kammerherr und Oberst a. D.).

Dessen Witwe:

Marie Feodora geb. von Mülmann, geb. 1. November 1815, verm. 26. März 1835.

Dessen Tochter: Augusta Friederica, geb. 15. Februar 1836, verm. 27. Juni 1855 mit Wilhelm Frhrn von Breidbach-Bürresheim genannt von Riedt, Hzgl. nass. Kammerherrn und GRat, Bundestagsgesandten ꝛc.; Witwe 8. April 1866, wiederverm. 28. November 1874 zu München mit Franz von Gmainer, Kön. bayer. Kämmerer und Oberst a. D.

Dalwigk zu Lichtenfels.

[Grhzgt. Hessen, Preußen (Provinz Hessen-Nassau und Rheinprovinz), Waldeck, Oldenburg und Niederlande. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 120, und Stammtafel im Jahrg. 1862, S. 108.]

I. Haus Campf. (Evangelisch.)

1. (Ältere) Speziallinie.

[Frhr. bestätigt (vom König Hieronymus von Westfalen) laut Kabinettsordre d. d. 2. April 1813, abermalige Bestätigung s. d. 28. August 1813 vom Fürsten Georg von Waldeck, als Lehensherrn, für die Mitbesitzer des Amtes Lichtenfels (womit die Familie seit 1473 belehnt ist), nämlich die nachgelassenen Söhne des 9. April 1810 † Frhrn Johann Friedrich Georg Heinrich, Fürstl. waldeck. Geheimenrats und Hofmarschalls.]

Reinhard Wilhelm Eugen Jacob Freiherr von Dalwigk zu Lichtenfels, geb. 18. Februar 1864 zu Darmstadt.

Schwestern.

1. Marie Adele Wilhelmine Henriette, geb. 19. Juli 1865.
2. Pauline Cäcilie Natalie Sofie, geb. 17. Juni 1867.

Mutter.

Adele geb. Gräfin von Dauten, geb. 4. Juli 1839, verm. 25. April 1862 zu Baden-Baden mit dem Frhrn Reinhard (geb. 19. Dezember 1802), Grhzgl. hess. Kammerherrn, Wirkl. GRat, vormal. Ministerpräsidenten ꝛc. (war vermählt in erster Ehe 8. Mai 1839 mit Mathilde geb. Freiin von Coëhorn [geb. 1. November 1810, † 1. Mai 1860]); Witwe 28. September 1880. [Darmstadt.]

Vaterschwester.

Sofie Auguste Caroline Justine Cäcilie, geb. 17. März 1816 zu Darmstadt, Stiftsdame und Seniorin des adligen Damenstifts Oberkirchen.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Friedrich August Philipp (geb. 31. Dezember 1761, † 9. Februar 1825, Hzgl. nass. Geh.-Staatsrat u. Oberappellationsgerichtspräsident, verm. I) 7. Mai 1796 mit Luise Wilhelmine geb. von und zu Löwenstein [† 29. April 1803]; II) mit Luise geb. Ratz von Frentz zu Schlenderhan [geb. 20. April 1762 auf Schlenderhan, † 9. Juli 1822]).

   Dessen Tochter 1r Ehe: Wilhelmine Mathilde, geb. 23. April 1803, verm. 20. Oktober 1826 mit Wilhelm Carl von Kardorff, Kön. dänischem Kammerjunker und Amtmann zu Eismar; Witwe 11. August 1827, wiederverm. 18. Oktober 1840 mit Dr. Carl Friedrich Göschel, Kön. preuß. Konsistorialpräsidenten a. D.; abermals Witwe 22. September 1861.

2. † Alexander Felix (geb. 26. Juni 1776. † 16. August 1839, Kurfürstl. hess. Kammerherr und Hofmarschall, verm. 9. Oktober 1808 mit Hedwig geb. Michling von und zu Schönstädt [geb. 29. Mai 1787, † 8. November 1854 zu Arolsen]).

   Deren Kinder: 1) Natalie, geb. 9. November 1809, verm. 30. Oktober 1828 mit Carl von Stockhausen auf Dankelshausen und Wellersen in der Provinz Hannover, Fürstl. waldeck. Wirkl. GRat. [Arolsen.]

   2) Reinhard Ferdinand, geb. 21. Januar 1818, Grhzgl. oldenburg. Kammerherr und Oberhofmarschall, verm. 19. Oktober 1851 mit Jenny Charlotte geb. von Wacholtz (geb. 16. Mai 1820, † 30. Mai 1865).

      Kinder: (1) Reinhard Carl Robert Alexander, geb. 14. Dezbr. 1855, Kön. preuß. Leutnant im rhein. Jägerbataillon Nr. 8.

      (2) Hedwig Pauline Cäcilie, geb. 1. August 1857.

      (3) Alexander Friedrich Emil, geb. 6. Januar 1860, K. preuß. Regierungsreferendar.

      (4) Friedrich Ludwig, geb. 26. Februar 1862, K. preuß. Leutnant im 5. pomm. Infanterieregiment Nr. 42.

2. Jüngere (Schlesische) Speziallinie.

[Diese Speziallinie, welche sich „Dalwig" schreibt, führt nicht das Prädikat „zu Lichtenfels". — Mittelst Reskripts des K. preuß. Heroldsamtes d. d. Berlin 15.

Juni 1881 ward für den Frhrn Alfred (geb. 14. Dezember 1852), damaligen K. preuß. Sekondeleutnant in der Garde-Landwehrkavallerie, und seinen Bruder, den Frhrn Edgar (geb. 5. Januar 1860), Leutnant im 5. badischen Infanterieregiment Nr. 113 (s. unten), die Berechtigung zur Führung des Freiherrentitels anerkannt.]

1. Ast.

Heinrich Freiherr von Dalwig, geb. 1838, K. preuß. Leutnant a. D., verm. 25. Juni 1883 zu Berlin mit
Elisabeth geb. Schütz, in erster Ehe des † K. preuß. Sanitätsrats Marggraff Witwe.

Schwester.

Elisabeth, verm. 1860 mit dem K. preuß. Leutnant von Jena; Witwe. [Angerburg.]

Eltern.

† Ludwig Freiherr von Dalwig (geb. im Dezember 1800, † im September 1866), K. preuß. Generalmajor a. D., verm. mit Auguste geb. von Schweinitz.

Vaters-Halbschwestern

aus des Großvaters dritter Ehe:

1. Adelheid, geb. 18. Mai 1809, verm. mit dem K. preuß. Hauptmann Hartmann.
2. Marie, geb. 7. Oktober 1812, verm. mit dem K. preuß. Oberstleutnant von Clausewitz.

Großeltern.

† Georg Ludwig Freiherr von Dalwig (geb. 3. November 1762, † 1832 zu Brieg), K. preuß. Generalmajor, verm. I) mit Helene geb. von Blankensee (geschieden, † kinderlos); II) mit Charlotte geb. von Gaffron († 1802); III) mit Sylvia geb. von Frankenberg (†).

Großvatersbruder

aus des Urgroßvaters dritter Ehe:

† Ludwig Wilhelm (geb. 13. Dezember 1780, † 1847, Stifter des 2. Astes, s. unten, bei den Eltern).

2. Ast.

Ludwig Herbert Freiherr von Dalwig, geb. 24. August 1814 auf Dombrowka, K. preuß. Major z. D., verm. 5. Februar 1838 mit Wilhelmine (katholisch), des † Andreas Iwan von Witowski, Erbherrn auf Gardawitz in Oberschlesien, K. preuß. Oberst a. D., und der † Josepha geb. von Rumpf a. d. H. Gardawitz Tochter, Schwester seiner Stiefmutter.

Kinder: 1. Georg, geb. 3. Januar 1840 zu Neustadt in Oberschlesien.

2. Ernst, geb. 16. September 1841 ebendaselbst, Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. 16. September 1867 mit
Ida, des 1877 † Kön. preuß. Geh.-Justizrats Oelrichs zu Berlin Tochter.

3. Ludwig, geb. 24. April 1843 zu Neustadt in Oberschlesien, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im schles. Füsilierregiment Nr. 38, verm. 29. Januar 1877 mit

Wilhelmine, des † Guts- und Bergwerksbesitzers zu Hermsdorf Wiesner Tochter.

Kinder: 1) Edith Rosa Luise, geb. 19. März 1878 zu Schweidnitz.
2) Eckehard Georg Ludwig Rabedo, geb. 9. Februar 1879 ebendaselbst.
3) Herbert Curt Wolfgang, geb. 10. März 1880.
4) Jutta Gabriele, geb. 19. Mai 1881.

4. Aline, geb. 5. Oktober 1844 zu Neustadt in Oberschlesien, verm. 13. Juni 1868 mit Richard von Dewitz, Kön. preuß. Hauptmann und Batteriechef im Garde-Artillerieregiment; Witwe 18. August 1870, wiederverm. 24. April 1883 zu Breslau mit Hermann Giehne, Kön. preuß. Regierungsrat ebendaselbst.
5. Alfred, geb. 15. Februar 1849 zu Neiße, K. preuß. Leutnant a. D.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Wilhelmine Bertha, geb. 26. November 1811 auf Dombrowka, verm. 11. August 1834, mit Constantin von Thun a. d. H. Wyssoka in Oberschlesien, K. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe seit 19. September 1865. [Wyssoka.]
2. Adelheid Marie Auguste Clementine, geb. 31. August 1813 auf Dombrowka, verm. im Juni 1861 mit Gustav Nolda, evangelischem Pastor zu Golassowitz.
3. Hermann Friedrich, geb. 18. August 1816, verm. mit . . . . . geb. von Rheinbaben.
   Tochter: Alma, geb. . . . . .

b) aus zweiter Ehe:

4. Heinrich Carl Ludwig Andreas Josef Friedrich Berthold Rudolf, geb. 28. November 1826 auf Dombrowka, K. preuß. Rittmeister im 6. Landwehr-Husarenregiment, verm. 185. in England mit . . . . . geb. Miss Greene. [Breslau.]
5. † Claar, (geb. 8. Dezember 1827 auf Dombrowka, † 20. September 1873, Erbherr auf Dombrowka bei Krappitz in Oberschlesien, K. preuß. Landrat des Kreises Oppeln und Rittmeister im 2. Garde-Landwehrregiment). **Dessen Witwe:**
Hedwig Anna Clara geb. Gräfin von Königsdorff a. d. H. Lobe, geb. 10. April 1832 auf Schloß Lobe bei Breslau, verm. 18. Februar 1852 ebendaselbst. [Schloß Dombrowka.]
   Dessen Kinder: 1) Alfred, geb. 14. Dezember 1852, Kön. preuß. Premierleutnant in der Garde-Landwehrkavallerie, Inhaber der Firma „Fr. Heimendahl" zu Elberfeld, verm. 20. Juni 1878 ebendaselbst mit
   Laura geb. Heimendahl.
   2) Hedwig, geb. 26. Aug. 1854, verlobt im Mai 1883 zu Breslau mit Ernst Haarhaus zu Elberfeld.
   3) Eleonore, geb. 10. August 1856, verm. 17. Juli 1881 mit Wolff von Gersdorff, K. preuß. Amtsrichter zu Schmiedeberg.
   4) Elgar, geb. 5. Januar 1860, K. preuß. Leutnant in der Reserve des 5. badischen Infanterieregiments Nr. 113.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5) Heinrich, geb. 24. Mai 1864, Leutnant im 2. Grhzgl. hess. Infanterieregiment Nr. 116.
6) Lucia, geb. 25. April 1869.
7) Elisabeth, geb. 8. Juni 1873.

6. Hedwig, geb. 28. August 1828 auf Dombrowka, verm. 10. September 1850 mit Oscar Frhrn von Zedlitz und Neukirch. [Brieg.]
7. Georg Andreas Bartholomäus, geb. 13. Juli 1832 auf Dombrowka.
8. Pauline Elisabeth Helene Luise Agnes Adelheid, geb. 10. Februar 1835 auf Dombrowka, verm. 18. April 1858 ebendaselbst mit Felix Grafen von Königsdorff, Erbherrn der Rittergüter Lohe, Bettlern ꝛc. in Schlesien.

Eltern.

† Ludwig Wilhelm Freiherr von Dalwig (geb. 13. Dezember 1780, † 1847, Besitzer des Rittergutes Dombrowka, verm. I) mit Rosalie geb. Kapuscinsky (geb. 22. Oktober 1794, † 5. Dezember 1821); II) mit Caroline geb. von Wittowsky (geb. 7. Februar 1804, † 7. März 1854).

Urgroßeltern.

† Georg Ludwig Freiherr von Dalwig (geb. 27. Dezember 1723, † 27. September 1796), Ritter des Schwarzen Adlerordens, K. preuß. General der Kavallerie, verm. I) mit Antonie geb. von Stechow († 1764); II) mit Julie Luise geb. von Sydow (geb. 1755, † 27. November 1779); III) mit Sofie geb. von Kurnatowska (geb. 1756, † 4. Januar 1821).

II. Haus, vormals auf Boisdorf. (Katholisch.)

[Franz Carl Josef Hubert Cornelius Freiherr von Dalwigk zu Haus Boisdorf († 15. Februar 1855, s. unten) erhielt die K. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes durch Staatsministerial-Reskripte d. d. 20. Juni 1827 und 2. April 1828, nachdem er den Beweis geführt, daß er gemeinsam mit seinem Bruder Franz Xaver Maria Frhrn von Dalwigk, damal. K. bayer. Oberst und Kommandanten des 11. Infanterieregiments, auf Grund Allerhöchster Verordnung vom 16. November 1808 bei der Freiherrenklasse der K. bayer. Adelsmatrikel am 10. Juni 1813 immatrikuliert worden sei. — Besitz: die Rittergüter Sand und Lichtenfels im vormal. Amte Lichtenfels des Fürstentums Waldeck.]

Julius Franz Otto Freiherr von Dalwigk zu Lichtenfels, geb. 18. September 1816 (des 15. Februar 1855 † Frhrn Franz Carl, K. preuß. Kammerherrn, Sohn), Kön. preuß. Kammerherr und Rittmeister a. D., verm. 17. Juni 1851 mit
Anna geb. Freiin von Böselager-Heeßen, geb. 29. Januar 1830. [Münster.]

Kinder: 1. Caroline, geb. 25. Oktober 1854, Stiftsdame des rheinischen ritterbürtigen Adels.
2. Franz Egon, geb. 30. April 1856, verm. 2. September 1879 mit Antonia geb. von Hartmann. [Haus Horst im Kreise Ahaus in Westfalen.]
3. Adolf, geb. 3. Juli 1860.
4. Clemens, geb. 17. Juni 1865.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Sofie, geb. 27. August 1820, Ordensdame zum Heiligen Herzen Jesu Mariä in Blumenthal.
2. Franz Egon, geb. 6. November 1823.
3. Clemens, geb. 3. Juli 1825, verm. 7. September 1865 mit Sofie geb. Petri.

Kinder: 1) Wilhelm, geb. 17. August 1866.
2) Julie, geb. 28. Juli 1867.
3) Gottfried, geb. 4. Juli 1868.
4) Antonie Pauline, geb. 26. Juli 1873.

4. Franz, geb. 18. Februar 1830, Besitzer der Güter Glimbach, Lüssem und Kirchberg in der preuß. Rheinprovinz, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. I) 1. Mai 1862 mit Regina Maria Albertina (geb. 1840, † 27. Oktober 1866), des Albert Baron de Grady de Croenendael und der Theodora geb. von Wymar zu Arçen Tochter; II) 18. Januar 1870 zu Berlin mit Elisabeth geb. Freiin Geyr von Schweppenburg, geb. 12. Februar 1838. [Kirchberg.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Reinhard Albert, geb. 15. Juli 1863 auf Schloß Arçen.
2) Franz Egon, geb. 7. März 1865 zu Kirchberg.
3) Marie, geb. 23. Oktober 1866 auf Schloß Arçen.
— b) 2r **Ehe:** 4) Johannes Carl Maria Josef, geb. 11. März 1871 ebendaselbst.
5) Blanca Maria Franziska Charlotte, geb. 11. Oktober 1872 ebendaselbst.
6) Carl Maria Josef, geb. 10. Juli 1874 ebendaselbst.
7) Franz Maria Friedrich Clemens, geb. 21. April 1876 ebendaselbst.

5. Leonie, geb. 10. November 1832, verm. 8. Juni 1852 mit Friedrich Frhrn von Bourscheidt zu Rath.

Vatersbruder und dessen Nachgelassene.

† Franz Xaver Maria (geb. 9. Dezember 1772, † 18. Juni 1833, Kön. bayer. Generalmajor a. D., verm. mit Clementine geb. Himmer [geb. 1776, † 20. Januar 1807]).

Deren Tochter: Caroline Eleonore Mathilde, geb. 17. September 1802.

Danckelman.

[Preußen, Österreich und Bayern. — Reichsadel und Reichsritter d. d. Wien 23. Juli 1689, Reichsfrhr. d. d. Wien 10. März 1695 (Diplom 16. Mai 1704). — Besitz: das Rittergut Altmuhr in Bayern. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 109, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 101; vergl. auch das Taschenbuch der Gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter „Dankelmann".]

I. Friedrichsstamm. (Evangelisch.)

Wladimir Nicolaus Theodor Freiherr von Danckelman, geb.

5. Januar 1812 zu St. Petersburg (des 3. Februar 1837 † Frhrn Friedrich, Kaiserl. russ. Kollegienrats a. D., Sohn), Kaiserl. russ. Kapitän a. D.

Geschwister
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Julie Beate, geb. 7. September 1817. [Nürnberg.]
2. Adolfine Caroline Zenide, geb. 25. November 1819, Ehrendame des Kön. bayer. Theresienordens, verm. mit Georg Wilhelm von Lesuire, Kön. bayer. Kämmerer und Generalleutnant; Witwe 10. März 1852. [München.]
3. † Achilles Hermann Isidor (geb. 15. August 1821, † 13. Februar 1858, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Eleonore geb. Gräfin Zay von Csömör, geb. 3. April 1831, verm. 28. Mai 1854, wiederverm. 20. August 1862 zu Zéla im Neutraer Komitat in Ungarn mit Carl Victor Grafen von Grävenitz, K. K. Generalmajor ꝛc.

II. Adolfsstamm. (Reformiert.)

(S. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.)

III. Wilhelmsstamm. (Evangelisch.)

Johann Emil Ernst Ludwig Freiherr von Danckelman, geb. 11. Januar 1822 (des 29. April 1833 † Frhrn William, K. preuß. Landrats des Kreises Querfurt, Sohn), Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. I) 9. Oktober 1847 auf Plaußig mit Marie Luise (geb. 4. Februar 1830, † 16. Dezember 1852), des † Ernst von Weißen auf Plaußig, K. sächs. Rittmeister a. D., Tochter; II) 19. Februar 1855 zu Weimar mit Flavie geb. von Schütz (geb. 23. März 1823, † 29. November 1855); III) 26. April 1857 zu Berga-Sulza mit Ottilie Julinka (geb. 2. März 1828, † 26. Juni 1860), des † Julius von Schütz, Erbzgl. sächs. Kammerherrn und Majors zu Weimar, und der Marianne geb. Castragha zweiter Tochter, Schwester der Vorigen; IV) 6. Dezember 1862 zu Kassel mit

Elisabeth geb. Freiin von Haynau, geb. 24. Juni 1836. [Kassel.]

Söhne: a) 2r **Ehe:** 1. Alexander Sylvester Flavius Ernst, geb. 24. November 1855 zu Gordemitz, Dr. phil. und Meteorolog zu Nivi-Station am Congo in Afrika.

— b) 3r **Ehe:** 2. Hendrich Otto Siegfried, geb. 18. Juni 1860 zu Gordemitz, Versicherungsbeamter zu Köln a. Rhein.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Adolf Albrecht Friedrich Wilhelm (geb. 5. November 1779 zu Chinsura, † 29. November 1820, Kön. sächs. Legationsrat a. D., verm. 10. September 1806 mit Marianne geb. von Jagemann [geb. 13. März 1783, † 28. Mai 1858]).

Deren Sohn: † Camillo Carl (geb. 25. April 1811, † 13. April 1858, Herr auf Meyhen bei Naumburg a. d. Saale, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 1. März 1836 mit Malwina geb. von Niesemeuschel [geb. 13. Oktober 1813, † 14. April 1848]).

Deren Kinder: 1. Marianne, geb. 23. Dezember 1836, verm. 7. August 1866 auf Meyhen mit Moritz von der Becke. [Eisenberg.]
2) Elisabeth, geb. 20. März 1840. [Naumburg a. d. Saale.]
3) Eberhard, geb. 2. Februar 1842, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. hanseatischen Infanterieregiment Nr. 75, verm. 15. Juli 1873 auf Schlanowitz mit
Margarethe, geb. 10. April 1856, des Emil von Ohnesorge auf Schlanowitz in Preuß.-Schlesien und der Mathilde geb. Freiin Schenck zu Schweinsberg einziger Tochter.
Kinder: (1) Eberhard Ernst Carl Emil, geb. 19. Januar 1875 zu Potsdam.
(2) Walter Ludwig Wilhelm Carl, geb. 26. März 1876 ebendaselbst.
(3) Ernst Alexander, geb. 6. Mai 1877 ebendaselbst.
(4) Amalie Mathilde Elisabeth Caroline, geb. 2. Juni 1878 zu Harburg.
4) Malwina, geb. 7. April 1848. [Naumburg a. d. S.]

IV. Ludwigsstamm. (Katholisch.)

Cornelius Wilhelm Christof Freiherr von Danckelman, geb. 10. Dezember 1830 (des 12. September 1859 † Frhrn Cornelius, K. K. Kämmerers und Generalmajors a. D., Sohn), K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 26. Juli 1860 mit
Mathilde Amalie Philomena Maria Luigia, des † Anton Ritters Peteani von Steinberg und der † Katharine geb. Freiin von Bresciani Tochter. [Olmütz.]
Töchter: 1. Marietta Katharina Valentine Ghislaine Johanna Victine, geb. 16. Juni 1861.
2. Alice Sophia Ferdinandine Ghislaine Victine, geb. 2. April 1863.

Dathe von Burgk, s. Burgk.

De Bén-Wolsheimb, s. Jahrg. 1883, S. 146.

De Fin.

[Katholisch. — Österreich. — Lombardische Herren 1192, Patrizier von Bergamo vor 1300, von Ferrara 1521, von Triest 1533, Vereinigung des Wappens mit dem der Herren von Mirandola 5. Dezember 1500; Grafen von Carentino (im Montferratischen) 1525; österr. Adel 14. November 1606 und 1611 (letzteres Diplom für Alexander De Fin, Dr. jur. und Edelknabenhofmeister; Wappenverbesserung und ungar. Adel mit dem Indigenat d. d. Wien 22. August 1620 und 20. August 1623 (d. d. Wien für Alexander De Fin), erbländ.-österr. Frhr. mit dem Titel „Wohlgeboren" 4. Juli 1643 (d. d. Wien für Julius De Fin und

seinen Bruder Johann Franz, sowie deren Vetter Andreas De Fin), Inkolat in Krain 28. Februar 1659, Bürger von Aquileja 1662, böhm. Inkolat im Herrenstande 1767 (von der Kaiserin Maria Theresia für Franz Carl Frhrn von De Fin, K. K. Kämmerer und Kön. böhm. Hauptmann des Kreises Saaz). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 73; vergl. auch Jahrg. 1865, S. 186.]

Oscar Johann Freiherr De Fin, geb. 4. März 1826 (des 26. Juli 1880 † Frhrn Julius August, K. K. Majors a. D., Sohn), K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D., verm. 23. Juli 1856 mit seiner Kousine:

Marie Theresia geb. Freiin De Fin, geb. 27. Februar 1833, K. K. StkrD. (s. unten).

Kinder: 1. Olivier Johann Oscar, geb. 4. Juni 1858.
2. Felicitas Maria Isabella, geb. 30. September 1860.
3. Marie, geb. 10. April 1862.
4. Elisabeth, geb. 6. Januar 1871.

Bruder.

Hamilcar Constantin, geb. 2. August 1829, K. K. Kämmerer, Oberstleutnant im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I., und Kommandant der Kadettenschule zu Innsbruck.

Vatersgeschwister.

1. Johann Nepomuk, geb. 3. Oktbr. 1800, K. K. Kämmerer, vormal. Major in der engl.-deutschen Fremdenlegion, dann Forstinspektor und Friedensrichter in der Kapkolonie, verm. 15. August 1827 mit Marie Eleonore Isabella geb. Gräfin von Auersperg (geb. 27. März 1806, † 23. Dezember 1872 zu Prag), K. K. StkrD.

Kinder: 1) Franz Anton, geb. 4. August 1828.
2) Maria Isabella, geb. 30. April 1831, Stiftsdame im K. K. Theresianischen adligen Damenstifte auf dem Hradschin zu Prag.
3) Maria Theresia, geb. 27. Februar 1833, K. K. StkrD., verm. 23. Juli 1856 mit ihrem Vetter Oscar Frhrn De Fin, K. K. Kämmerer ꝛc. (s. oben).
4) Ferdinand, geb. 19. Januar 1835 zu Neudorf in Böhmen, Komtur des Deutschen Ordens zu Meretinzen, K. K. Kämmerer Oberst und Kommandant bei Frhr von Rodich Infanterieregiment Nr. 68.
5) Maria Johanna, geb. 1. März 1836, Stiftsdame im K. K. adlig-weltlichen Damenstift „Maria-Schul" zu Brünn.

2. Maria Adelheid, geb. 20. September 1803, verm. 26. September 1822 mit Wilhelm Frhrn Schönowetz von Ungerswerth und Adlerslöwen; Witwe.

3. † Johann Baptist (geb. 10. Oktober 1804, † 27. Januar 1874, Gutsbesitzer zu Ajello im Küstenlande, K. K. Kämmerer und Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Auguste geb. Freiin von Teuffenbach zu Tiefenbach und Maßwegg, geb. 3. August 1830, verm. 20. November 1849.

Dessen Töchter: 1) Amalie, geb. 29. Mai 1858.
2) Anna, geb. 14. August 1859, verm. 30. April 1879 mit Dr. jur. Peter Lorenzetti (geschieden).

Degenfeld, s. Jahrg. 1883, S. 146.

Degrazia von Podgosdam.

[Katholisch. — Österreich (gefürstete Grafschaft Görz und Gradisca). — Görzer Patrizier 17. Oktober 1463, Reichsadel d. d. Regensburg 5. Juli 1532, österr. Ritterstand d. d. 12. Juli 1755, österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Podgosdam" d. d. Wien 25. August 1803, niederösterr. Herrenstand 29. September 1836. — Grundbesitz im österr. Friaul zu Medea, auch zu Görz, St. Rocco und Umgebung. — Dominikalsitze in den genannten Orten. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 90, und geschichtl. Notiz nebst Stammtafel im Jahrg. 1878, S. 134.]

Gottfried Freiherr Degrazia von Podgosdam, geb. 14. Januar 1826 (des 24. April 1863 † Frhrn Franz, K. K. Kämmerers, Hofrats ꝛc., und der 7. Mai 1860 † Friederike geb. von Woronicka Sohn), K. K. Major a. D. [Görz.]

Schwester.

Franziska Serafine, geb. 28. Mai 1824, verm. 16. Novbr. 1850 mit Ludwig Grafen von Thurn und Valsássina, Oberst-Erblandmarschall in Görz und Gradisca und Oberst-Erblandsilberkämmerer in Kärnten, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D.; Witwe 16. Januar 1879.

Dercsényi de Dercsény, s. Jahrg. 1883, S. 148.

Dienersperg.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief d. d. Innsbruck 11. Februar 1459 (vom Kaiser Friedrich III.), geadelt mit Wappenvermehrung d. d. Graz 19. Juli 1587 (vom Erzherzog Carl zu Österreich-Steiermark), krain. Inkolat 7. Juni 1630, österr. Ritter mit dem Prädikat „von Dienersperg" d. d. Wien 14. Septbr. 1636, Landmannschaft in Steiermark 1. März 1652, österr. Frhr. d. d. Wien 5. Juni 1766. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 80.]

Johann Nepomuk Deodat Freiherr von Dienersperg, geb. 3. Februar 1818 (des 12. August 1846 † Frhrn Franz Xaver Cajetan, Herrn auf Poniggl, Neuhaus, Lichtenwald, Rudt und Selzbach, Sohn), K. K. Leutnant a. D.

Geschwister.

1. Maria Cajetana Franziska, geb. 7. April 1815, K. K. StkrD., verm. 28. Oktober 1832 mit Johann Grafen von Hoyos, K. K. Kämmerer und vormal. Statthaltereisekretär zu Graz.

2. † Ferdinand, geb. 11. Januar 1817, † 8. Februar 1853). Dessen Witwe:
Hermine geb. von Popowitz, geb. 182.., verm. 20. Juli 1852.
3. Ida Thecla, geb. 21. Juli 1819, vermählte Vital.
4. Anton Alexius, geb. 17. Juli 1820, verm. 26. März 1849 mit Charlotte geb. von Heller, in erster Ehe verwitweter Sonnewend (geb. 13. Oktober 1824, † 20. September 1882). [Friedau in Steiermark.]
Kinder: 1) Ferdinand Carl Anton, geb. 7. Januar 1850, K. K. Oberleutnant im Feldartillerieregiment Ritter von Schmarda Nr. 4.
2) Antonie Marie Caroline, geb. 12. Januar 1855, verm. 19. März 1876 mit Ludwig Kosler, Gutsbesitzer zu Kaag in Untersteiermark.
5. Maria Johanna, geb. 12. Juli 1824, vermählte Garbich.

Diepenbroick-Grüter, s. Grüter.

Diergardt.

[Evangelisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Preuß. Adel und Frhr. d. d. Berlin 7. Januar 1860 (siehe Jahrg. 1864, S. 139); Ausdehnung des Freiherrenstandes, unter Beilegung des gleichen Freiherrlichen Wappens, auch auf die beiden jüngsten Enkelkinder des † Frhrn Friedrich, nämlich auf Bertha Julie und Johannes von Diergardt, durch besonderes Diplom S. M. des Königs Wilhelm I. d. d. Babelsberg 26. Juni 1867. Der Freiherrenstand der drei Söhne vererbt sich in ihrer Descendenz nach dem Rechte der Erstgeburt und ist an die drei Fideikommisse geknüpft. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1865, S. 193; ältere Genealogie im Jahrg. 1869, S. 156.]

Friedrich Heinrich Freiherr von Diergardt, geb. 27. Dezember 1820 (des 3. Mai 1869 † Frhrn Friedrich Wilhelm, Kön. preuß. Geh.-Kommerzienrats und Mitgliedes des Herrenhauses auf Lebenszeit, Sohn), verm. 25. Februar 1849 mit
Bertha Johanna, geb. 16. Juni 1828, Tochter des 7. Juli 1874 auf Morsbroich † Daniel von der Heydt, K. preuß. Geh.-Kommerzienrats (jüngsten Bruders des 13. Juni 1874 zu Berlin † K. preuß. Staatsministers August Frhrn von der Heydt). [Burg Bornheim bei Roisdorf.]
Kinder: 1. Friedrich Daniel, geb. 21. November 1850, Besitzer des Familienfideikommisses Morsbroich (3640 Morgen) bei Schlebusch, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Premierleutnant in der Landwehrkavallerie, Gerichtsreferendarius a. D. und Erster Kreisdeputierter des Kreises Solingen, verm. 4. Oktober 1877 auf Schloß Tegel mit
Agnes Constanze geb. Freiin von Loën, geb. 8. Dezember 1851. [Haus Morsbroich bei Schlebusch im Kreise Solingen.]
Kinder: 1) Gabriele Bertha Agnes von Diergardt, geb. 5. September 1878 zu Haus Morsbroich.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Friedrich Leopold Bertram Johannes von Diergardt, geb. 31. Dezember 1879 ebendaselbst.
3) Leopold Emil Alfred von Diergardt, geb. 21. Juni 1881 ebendaselbst.
4) Therese Selma Adelheid Agnes von Diergardt, geb. 29. September 1882 ebendaselbst.

2. Daniel Heinrich, geb. 30. März 1852, Besitzer des Familienfideikommisses Dünnewald (3033 Morgen) bei Mühlheim am Rhein, Kaiserl. deutscher Leutnant in der Reserve des Seeoffizierkorps, verm. 8. Februar 1882 auf Stein bei Breslau mit
Agnes, des Adolf von Klitzing auf Stein bei Breslau und der Jenny geb. von Oertzen Tochter. [Haus Roland bei Düsseldorf.]
3. Bertha Julie, geb. 3. September 1854, Besitzerin des Gutes Kalkhof bei Wanfried im Kreise Eschwege, Reg.-Bez. Kassel, verm. 25. Februar 1874 mit Carl Xaver von Scharfenberg, Rittergutsbesitzer zu Wanfried, K. preuß. Premierleutnant in der Reserve des Königs-Husarenregiments (1. rhein.) Nr. 7.
4. Johannes, geb. 13. September 1859, Besitzer des Familienfideikommisses Finkenhorst bei Geldern (gestiftet 19. Juli 1867 und ebenfalls Allerhöchst bestätigt worden).

Dieskau, s. Jahrg. 1883, S. 150.

Dietrich von Landsee, s. Jahrg. 1883, S. 151.

Diez.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. Adel und Frhr. 5. Mai (immatrikuliert 24. Juni) 1817. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1859, S. 139.]

Ludwig Philipp Freiherr von Diez, geb. 30. Dezember 1807 (des 8. Dezbr. 1850 † Frhrn Carl, K. bayer. Generals der Kavallerie rc., Sohn), K. bayer. Generalmajor a. D., verm. 24. Juli 1851 mit
Emilie geb. Schmid, geb. 23. August 1830. [Augsburg.]

Töchter: 1. Luise, geb. 8. Juli 1852.
2. Josefine, geb. 29. November 1853.
3. Eugenie, geb. 24. November 1854.
4. Bertha, geb. 10. Juli 1857.
5. Marie, geb. 30. Juni 1863.

Schwester.

Bertha, geb. 19. Septbr. 1813, verm. 16. Oktbr. 1860 mit August Koch, Rentier zu Wien.

Digeon von Monteton, s. Monteton.

Diller (auch Heß-Diller und Diller-Heß).

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. d. d. Wien 20. August 1806; aufgenommen in das Konsortium des niederösterr. Herrenstandes 1. Februar 1817; Namen- und Wappenvereinigung „Diller-Heß" und Wappen der Freiherren von Kannegießer 27. März (Ausfertigung des Diploms 28. April 1856. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht (I. Teil) im Jahrgang 1857, S. 140, und (II. Teil) im Jahrg. 1858, S. 116.]

Erich Heinrich Friedrich Wilderich Freiherr von Diller, geb. 12. Juli 1859 zu Wien, K. K. Leutnant bei EH. Albrecht Dragonern Nr. 4.

Geschwister.

1. Friedrich Karl Georg Freiherr von Heß-Diller, geb. 31. März 1847 ebendaselbst (siehe den Artikel „Heß", I. Neueres Haus).
2. Georgine Marie Antoinette Alexandrine Emilie Freiin von Diller, geb. 23. November 1851 zu Wien, verm. 7. Oktober 1875 zu Potsdam mit Paul von Poellnitz, Kön. preuß. Premierleutnant im Ingenieurkorps. [Straßburg im Elsaß.]

Mutter.

Elisabeth Alexandrine Henriette Antoinette Deodata, geb. 19. September 1822 (evangelisch), des 31. Mai 1873 † Friedrich Adam Jaroslav von Rothkirch und Panthen, Herrn auf Schön-Ellguth, Pristelwitz, Massel und Mertinau, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., und dessen erster Gemahlin, der 23. Mai 1831 † Luise geb. Gräfin von Danckelmann, älteste Tochter, verm. 19. Mai 1846 mit Georg Wilderich Frhrn von Diller (geb. 19. Juni 1818, K. K. Major und Adjutanten Sr. Kais. Hoheit des Erzherzogs Franz Carl; Witwe 16. März 1864. [Wien.]

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Hermann Georg Ferdinand Freiherr von Diller-Heß (geb. 4. November 1804, † 27. Februar 1870, K. K. Kämmerer und Gubernialrat a. D.). Dessen Witwe:

Josefine geb. Gräfin Schaaffgotsche genannt Semperfrei von und zu Kynast und Greiffenstein, geb. 14. Novbr. 1819, verm. 5. Juni 1839. [Wien.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Auguste Freiin von Diller, geb. 19. Dezember 1825, Ehrenstiftsdame des Kön. bayer. St. Annaordens. [Wien.]
3. Ludwig Freiherr von Diller, geb. 1. September 1830, K. K. Major a. D. [Wien.]

Dinklage, s. Jahrg. 1883, S. 152.

Dingelstedt.

[Lutherisch. — Österreich. — Bayer. Adel d. d. Hohenschwangau 17. November 1867, österr. Frhr. 11. Februar (Ausfertigung des Diploms 28. Mai) 1876. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1880, S. 137.]

Franz Ludwig Friedrich Wilhelm Freiherr von Dingelstedt, geb. 30. April 1846 zu Stuttgart (des 15. Mai 1881 † Frhrn Franz Ferdinand, K. K. Wirkl. Hofrats und Direktors des Hofburgtheaters zu Wien, Sohn), K. K. Landesgerichtsauskultant a. D.

Geschwister.

1. Gabriele Franziska Auguste, geb. 21. Januar 1845 zu Stuttgart, verm. 17. Mai 1865 mit Heinrich Ritter Preschern von Heldenfeldt. [Triest.]
2. Wilhelm Friedrich Carl, geb. 16. Januar 1849 zu Stuttgart, K. K. überzähl. Hauptmann bei Frhr von Heß Infanterieregiment Nr. 49, zugeteilt dem Präsidialbureau des Reichskriegsministeriums.
3. Susanne Johanna Rosalia, geb. 11. August 1853 zu München.
4. Ernst Alexander, geb. 30. Juli 1855 ebendaselbst, Adjunkt auf den Herrschaften des Prinzen August zu Sachsen-Coburg-Gohary.

Di Pauli von Treuheim.

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Österr. Ritter mit dem Prädikat „von Treuheim“ d. d. Wien 29. Dezember 1798, immatrikuliert in Tirol 23. Oktober 1827, österr. Frhr. d. d. Wien 15. Juli 1837. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 82.]

Johann-Nepomuk Maria Anton Freiherr Di Pauli von Treuheim, geb. 2. Juni 1874, Herr und Landmann in Tirol und Steiermark.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Maria Anna Franziska, geb. 22. Mai 1856, Besitzerin des Gutes Manimor in Tirol, verm. 21. April 1880 zu Kaltern mit Paul Frhrn von Biegeleben, K. K. Bezirksgerichtsadjunkten zu Kaltern in Tirol.

b) aus zweiter Ehe:

2. Pia, geb. 18. September 1868.

Mutter.

Betty (Barbara) geb. Schaffer von und zu Thanheimb, geb. 30. November 1829, einer Base der † ersten Gemahlin, verm. 6. August 1867 mit dem Freiherrn Anton (geb. 9. Juni 1828), Herrn und Landmann in Tirol und Steiermark, Dr. jur., K. K. Hauptmann im tiroler Landesschützenbataillon Ober-Etschthal Nr. 4 und Kommandanten des Landesverteidigungs-Distrikts Etsch- und Fleimsthal

Nr. 5, auch Bürgermeister von Kaltern (war vermählt in erster Ehe 22. Mai 1855 mit Anna geb. Schaffer von und zu Thanheimb [† 29. Juni 1856]); Witwe 10. März 1883. [Windegg bei Kaltern in Tirol.]

Vaterschwestern.

1. Maria Anna, geb. 26. Juni 1832, verm. 28. Oktober 1868 zu Absam mit Dr. jur. Johann Rapp, K. K. Gerichtsadvokaten zu Kaltern.
2. Luise, geb. 23. September 1835, verm. 2. Juli 1859 zu Kaltern mit Franz Frhrn von Buol zu Berenberg, K. K. Kämmerer; Witwe 24. Juni 1875. [Kaltern.]

Großvatersbruder.

Aloys, geb. 24. Januar 1806, Landmann in Tirol und Steiermark, vormal. K. K. Landesgerichtsrat zu Innsbruck, verm. 29. August 1837 mit
Caroline geb. Schaffer von und zu Thanheimb, geb. 30. Juli 1818.
Söhne: 1. Josef, geb. 9. März 1844, Landmann in Tirol und Steiermark, Besitzer der allodifizierten Pfandherrschaft Kaltern-Laimburg, verm. 18. September 1873 zu Botzen mit
Antonia geb. Zallinger von Stillendorf, geb. 13. April 1847. [Botzen.]
Kinder: 1) Maria Immaculata, geb. 5. August 1874.
2) Carl Aloys Maria, geb. 16. Oktober 1877.
2. Andreas, geb. 15. April 1851, verm. 23. September 1879 zu Kaltern in Tirol mit
Maria geb. von Röggla-Thanheimb.

Ditfurth.

[Lutherisch. — Bayern. — Bayer. Frhr. 21. August (immatrikuliert 12. Dezember) 1837. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1864, S. 143.]

Carl Friedrich Ferdinand Georg Sigmund Alexander Freiherr von Ditfurth, geb. 23. Januar 1828 (des 16. April 1871 † Frhrn Georg, Besitzers der Herrschaft Ober-Theres in Franken, K. bayer. Kämmerers und Oberstleutnants a. D., Sohn), K. bayer. Hauptmann a. D.

Geschwister.

1. Agnese Therese Heloise Adelaïde, geb. 23. Oktober 1829, verm. mit Dr. philos. Friedrich Pfaff, K. bayer. außerordentl. Professor der Philosophie an der Universität zu Erlangen.
2. Arthur Friedrich August Heinrich Busso Hoimarus, geb. 12. Juli 1831, K. bayer. Leutnant a. D.
3. † Wilhelm Adalbert (geb. 15. November 1832, † 24. Dezember 1866, Kön. bayer. Oberleutnant a. D., verm. mit Marie geb. Stangl [geb. 1843, † 19. Januar 1873 auf Schloß Theres]).
Deren Sohn: . . . . . .

Dlauhowesky von Langendorf, s. Jahrg. 1883, S. 155.

Dobeneck.

[Lutherisch. — Preußen und Bayern. — Eingetragen in die K. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 9. Oktober 1826, K. preuß. Genehmigung zur Fortführung des Freiherrenstandes 18. Januar 1844 (für Carl Ferdinand, Kön. preuß. Generalleutnant a. D., Großvater des nachstehenden Frhrn Hans Ernst). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 120.]

Hans Wilhelm Ernst Freiherr von Dobeneck, geb. 24. Juli 1857, K. preuß. Leutnant im 1. Garde-Feldartillerieregiment, verm. 21. September 1882 zu Berlin mit

Marie, geb. 25. März 1859 ebendaselbst, des Konsuls Gustav Müller ebendaselbst Tochter.

Schwestern.

1. Marie, geb. 7. September 1858.
2. Elisabeth, geb. 16. Februar 1860.
3. Margarethe, geb. 30. Juni 1863.

Mutter.

Antonie geb. Reinhard, geb. 20. Oktober 1834, verm. im September 1856 mit dem Frhrn Hans Carl (geb. 26. Januar 1826), Grubendirektor zu Siegen; Witwe 2. Juni 1864. [Wiesbaden.]

Patersgeschwister.

1. Henriette Caroline Sofie, geb. 1. Juni 1827, verm. 10. Juli 1866 zu Berlin mit Carl Eduard Georg von Jagow, Erbherrn der Fideikommißgüter Rühstedt, Quitzöbel ꝛc. in der Provinz Brandenburg, Erbjägermeister der Kurmark, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeister a. D.
2. Hans Maximilian Robert, geb. 19. Oktober 1830, Herr auf Rehdorf (1865 käuflich erworben) bei Königsberg in der Neumark, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Major a. D., verm. I) 19. Oktbr. 1858 zu Stralsund mit Emma geb. von Colmar (geb. 23. Februar 1840, † 22. August 1862), der Frau Bertha Walter, verwitweter von Colmar, geb. von Klinkowström, Tochter; II) 18. Juli 1866 mit Elisabeth, geb. 20. April 1834, des 14. Juli 1877 † Dr. jur. Moritz August von Bethmann-Hollweg, K. preuß. Staatsministers a. D., und der 5. September 1882 auf Hohenfinow † Wilhelmine Auguste geb. Gebser Tochter. [Berlin.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Hans Curt, geb. 28. April 1860 zu Berlin, K. preuß. Leutnant im 1. Garde-Feldartillerieregiment. — b) 2r Ehe: 2) Elisabeth, geb. 31. August 1867 auf Rehdorf. 3) Magdalene, geb. 19. Juli 1875 ebendaselbst.

3. Hans Hermann, geb. 17. Juli 1835, K. preuß. Oberstleutnant z. Disp., verm. 4. Februar 1868 zu Berlin mit

Julie, geb. 17. Juni 1842, des Julius Carl von Treskow, Erbherrn auf Grocholin ꝛc. in der Provinz Posen, und der Leontine geb. von Enkevort ältester Tochter. [Potsdam.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) Hans Julius Ferdinand, geb. 28. Juli 1869 zu Berlin.
2) Marie Leontine Anna, geb. 3. September 1870.
3) Leontine, geb. 28. Januar 1873 zu Berlin.
4) Hans Robert, geb. 30. Januar 1874 zu Berlin.
5) Sofie, geb. 20. Juni 1875 auf Grocholin bei Exin.
6) Marie, geb. 27. August 1879 zu Köln.

4. † Hans Ferdinand Walther (geb. 19. Juli 1838, † 18. September 1874, K. preuß. Oberförster zu Gauleden im Reg.-Bez. Königsberg).

Dessen Witwe:

Rosalie Antonie Auguste Clotilde, geb. 24. April 1842, des 10. Februar 1878 zu Potsdam † K. preuß. Generals der Kavallerie z. Disp. von Griesheim und der Rosalie geb. von Knebel-Döberitz zweite Tochter, verm. 22. November 1870 zu Berlin.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Hans Carl (geb. 20. April 1796, † 22. November 1865, Besitzer der Güter Bug, Brandtstein, Schlegel und Jodit in Franken, Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayer. Kämmerer, Regierungsrat und Konsistorialdirektor, verm. 13. September 1828 mit Fanny [Franziska] geb. Freiin von Welden [geb. 13. Septbr. 1807 (katholisch), † 1881 zu München]).

Deren Kinder: 1. Caroline, geb. 5. August 1831.
2. Luise, geb. 10. Oktober 1832.
3. Hans Alban, geb. 20. November 1833, Besitzer der Güter Brandtstein, Schlegel, Rothenburg und Jodit, verm. 28. Juli 1857 mit
Wilhelmine Marianne, geb. 28. Juli 1838, des Carl Moritz von Noßtitz, Kön. sächs. Majors a. D., und der Wilhelmine geb. von Tümpling Tochter.

Kinder: 1) Hans Heinrich, geb. 12. April 1858.
2) Hans Günther, geb. 9. August 1861.
3) Anna, geb. 16. April 1863.
4) Sofie, geb. 8. August 1864.
5) Marie, geb. 2. November 1865.
6) Hans Arnold, geb. 30. Mai 1867.
7) Hans Gottfried, geb. 15. November 1868.
8) Martha, geb. 7. September 1870.
9) Hans Carl, geb. 26. Mai 1872.
10) Hans Friedrich, geb. 28. März 1874.

4. Hans Rudolf, geb. 14. Mai 1835, K. bayer. Rittmeister a. D., verm. 16. Juni 1874 mit
Marie geb. Gießler. [Frankfurt a. M.]
5. Hans Carl, geb. 18. Mai 1838, verm. 18. Mai 1863 mit
Thecla geb. von Sperl, geb. 7. April 1841.

Tochter: Ernestine, geb. 28. Juni 1865.

6. Hans Ludwig, geb. 18. Oktober 1843, K. bayer. Amtsrichter zu München.

Doblhoff-Dier, s. Jahrg. 1883, S. 156.

Dobřensky von Dobřenitz.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen) und Ungarn. — Böhm. Frhr. d. d. Wien 21. Februar 1744. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 90; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

I. Ältere Linie.

Johann Wenzel Freiherr Dobřensky von Dobřenitz, geb. 28. März 1841 (des 25. Dezember 1869 † Frhrn Johann Josef, Herrn auf Chotěborz, Dobkau und Nemojow, Sohn), Herr auf Chotěborz, Dobkau und Nemojow in Böhmen, Besitzer von Matyaska in Ungarn, Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer, verm. 1. Mai 1869 zu Gratz mit

Elisabeth geb. Gräfin Kottulinsky, Freiin von Kottulin und Krzilschkowitz, geb. 24. März 1850, K. K. StkrD. [Schloß Chotěborz.]

Kinder: 1. Johann Josef, geb. 29. April 1870.
2. Ottocar Ludwig, geb. 11. Mai 1871.
3. Jaroslaw Anton, geb. 16. April 1872.
4. Maria Elisabeth Adelheid, geb. 7. Dezember 1875.
5. Carl Kunata, geb. 16. September 1877.

Bruder.

Maria Ludwig, geb. 31. Januar 1844, Besitzer von Rochnovec.

Vatersgeschwister.

1. † Michael (geb. 14. September 1805, † 4. November 1877, K. K. Kämmerer und Major a. D.). **Dessen Witwe:**
Caroline geb. Gräfin Pachta, Freiin von Rayhofen, geb. 18. September 1802, K. K. StkrD., verm. 10. Januar 1831.
Dessen Töchter: 1) Sofie, geb. 29. Oktober 1831, verm. 1855 mit Llewellyn Frhrn von Kast auf Ebelsberg, K. K. Rittmeister a. D.
2) Anna, geb. 9. November 1832, Stiftsdame des K. K. Theresianischen adligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.
3) Constanze, geb. 21. August 1843, präbendierte Stiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.
2. Josepha, geb. 4. Mai 1817, K. K. StkrD., verm. 28. Oktober 1851 mit Leopold Frhrn Henniger von Seeberg, K. K. Major a. D.; Witwe 17. April 1860.

II. Jüngere Linie.

Wenzel Peter Freiherr Dobřensky von Dobřenitz, geb. 30. Mai 1843, Herr auf Aubrow, Přibram und Negepin in Böhmen, K. K. Kämmerer.

Schwestern.

1. Maria Ludovica Franziska, geb. 6. Septbr. 1839, verm. 13. Dezbr.

1866 mit Hugo Frhrn Wiedersperger von Wiedersperg, Besitzer der Herrschaft Medlečic, K. K. Kämmerer und Oberleutnant a. D.
2. Aloysia Franziska, geb. 25. September 1840.

Mutter.

Aloysia geb. Freiin Schirndinger von Schirnding, geb. 15. Dezember 1815, Herrin auf Breitenhof, verm. 29. September 1835 mit dem Frhrn Wenzel Peter (geb. 18. April 1809), Herrn auf Aubrow, Přibram und Negepin, K. K. Kämmerer; Witwe 21. September 1862.

Vatersgeschwister.

1. † Procop Johann (geb. 19. August 1813, † 20. September 1873 auf Schloß Pottenstein bei Reichenau, K. K. Kämmerer und Feldmarschall-Leutnant a. D., auch Inhaber des 13. Dragonerregiments Prinz Eugen von Savoyen). **Dessen Witwe:**
Elisabeth geb. Gräfin von Harbuval und Chamaré, geb. 8. Febr. 1831, Besitzerin des Gutes Pottenstein in Böhmen, K. K. StkD., verm. 7. Januar 1851.
Dessen Kinder: 1) Anna Elisabeth Ludovica Antonia Huberta Gräfin Dobřensky von Dobřenitz, geb. 25. Februar 1852 (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).
2) Johann Anton, geb. 25. November 1854, K. K. Kämmerer und Leutnant in der Reserve bei Graf von Neipperg Dragonern Nr. 12.
2. Antonia, geb. 20. Januar 1815, Stiftsdame des K. K. Theresianischen adligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

Doliniany-Dolinianski.

[Katholisch. — Galizien. — Galiz. Frhr. 10. Dezember 1782 (d. d. Wien für Andreas Severin Doliniany-Dolinianski aus altpolnischem Geschlecht, galiz. Tribunalrat). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1866, S. 164.]

Severin Freiherr von Doliniany-Dolinianski (des 1837 † Frhrn Vincenz Sohn), Besitzer des Gutes Doliniany in Galizien.

Bruder.

Vincenz, K. K. Leutnant a. D.

Donnersperg, s. Jahrg. 1883, S. 157.

Döpfner.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit „Edler von" 20. September 1838 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 12. März 1839), österr. Frhr. d. d. Wien 16. Mai 1860. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1878, S. 146.]

Josef Freiherr von Döpfner, geb. 16. Juni 1825 zu Verona, K. K. Wirkl. GRat, Feldmarschall-Leutnant und Präsident des Militär-obergerichts, auch Inhaber des 23. Infanterieregiments, verm. 26. Februar 1863 mit

Alexandrine, des Carl von Manderstjerna, Kaiserl. russ. Generals der Infanterie, Tochter.

Töchter: 1. Elisabeth, geb. 31. Januar 1864.
2. Marie, geb. 28. April 1867.
3. Wilhelmine, geb. 6. April 1870.

Dormus von Kilianshausen, s. Jahrg. 1883, S. 158.

Dörnberg.

[Preußen (die Provinzen Hessen-Nassau und Hannover), Grhzgt. Hessen, Bayern und Baden. — Reichsfrhr. d. d. Wien 16. April 1663. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 143; Stammtafel des Geschlechts im Jahrg. 1859, S. 143; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

I. Ältere Linie: Hausen. (Reformiert.)

[Das Schloß Hausen nebst Zubehör an Wald, Ländereien und Gerechtigkeiten ist seit 1463 im Besitz der Familie.]

Hugo Friedrich Wilhelm Freiherr von Dörnberg, geb. 2. April 1844 zu Kassel, Majoratsherr auf Dittershausen, Herr auf Hausen, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 22. Oktober 1874 zu Kassel mit

Cécile Franziska geb. von Pappenheim, geb. 18. März 1849 auf Stammen im Kreise Hofgeismar, Reg.-Bezirks Kassel. [Kassel.]

Kinder: 1. Hans-Carl Friedrich Wilhelm Ernst, geb. 23. Dezbr. 1875 zu Kassel.
2. Carola Elisabeth Marie Luise, geb. 6. Oktober 1877 ebendaselbst.
3. Hermann Alfred Heinrich Ferdinand Berthold, geb. 25. August 1880 ebendaselbst.

Mutter.

Caroline Elisabeth Wilhelmine Sofie, geb. 10. August 1822, des † Christian Friedrich August von Schmerfeld, Kurfürstl. hess. Obergerichtsdirektors, und der 14. Januar 1832 † Sofie Charlotte Marie geb. Freiin von Leonhardi Tochter, verm. mit dem Frhrn Hermann (geb. 17. Dezember 1813), Kurfürstl. hess. Oberfinanzassessor a. D.; Witwe 25. Juni 1846, wiederverm. 20. April 1857 zu Kassel mit Carl Wilhelm Hector Frhrn von Günderrode genannt von Kellner, Doktor der Philosophie. [Frankfurt a. M.]

Vatersgeschwister.

1. Emilie, geb. 20. Juli 1810, verm. 18. Mai 1829 mit Walther Frhrn van der Hoop, Grhzgl. hess. Forstmeister a. D.; Witwe

29. Januar 1881. [Darmstadt und Jugenheim an der Bergstraße.]

2. † Philipp Friedrich Ernst (geb. 12. August 1818 zu Lorsch im Grhzgt. Hessen, † 13. Februar 1858 zu Frankfurt a. M., Kurfürstl. hess. Kammerherr, Geh.-Legationsrat, Bundestagsgesandter, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am K. württemb. und Grhzgl. hess. Hofe, sowie bei der Freien Stadt Frankfurt a. M., verm. 9. Oktober 1851 mit Hyma geb. Gräfin von Knyphausen [geb. 12. August 1824, † 5. Mai 1860]).

Deren Kinder: 1) Carl Hans Friedrich Ernst, geb. 21. Oktober 1854 zu Paris, K. Landrat des Kreises Waldenburg in Schlesien und Leutnant in der Reserve des 2. Grhzgl. hess. (Leib-) Dragonerregiments Nr. 24.

2) Luise Marie Emilie Pauline, geb. 1. September 1858 zu Frankfurt a. M.

Urgroßvatersgeschwister.

1. † Ludwig Wilhelm (geb. 24. Januar 1773, † 17. März 1836, Kurfürstl. hess. Major bei den freiwilligen reitenden Jägern, verm. 2. März 1817 mit Luise Maria Caroline Henriette Wilhelmine Marianne geb. von Baumbach [geb. 4. März 1793, † 30. August 1842]).

Deren Sohn: Moritz Wilhelm Friedrich Ferdinand, geb. 25. Mai 1821, vormal. Kurfürstl. hess. Kammerherr und Oberschenk, verm. 1. März 1851 mit

Marie Wilhelmine Elisabeth geb. Freiin von Malapert genannt Neufville, geb. 19. Dezember 1831. [Kassel.]

Töchter: (1) Anna Marie Constantine Mathilde, geb. 26. April 1854. (2) Luise Caroline, geb. 23. März 1857.

2. Luise, geb. 5. November 1824, verm. mit einem Herrn von Lassert.

II. Jüngere Linie: Herzberg. (Reformiert und lutherisch.)

1. Älterer Ast.

[Das Schloß Herzberg nebst Zubehör an Wald, Ländereien und Gerechtigkeiten ist seit 1477 im Besitz der Familie. — Hannov. Anerkennung des Freiherrenstandes 9. Januar 1839 (für den nachstehenden Frhrn Emil). — Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1863, S. 145.]

Emil Friedrich Konrad Heinrich August Freiherr von Dörnberg zu Herzberg, geb. 28. Mai 1815 zu Hannover (des 13. Juli 1820 zu Brüggen † Frhrn Friedrich, K. hannov. Obersteuerrats, Sohn), als Senior der Gesamtfamilie Erbküchenmeister von Hessen, Ehrenritter des Johanniterordens, vormal. Kurfürstl. hess. Kammerherr, verm. I) 25. Oktober 1839 zu Hannover mit Ann geb. Freiin von Halkett (geb. 26. Mai 1820 zu Celle, † 26. Juni 1845 zu Woldagsen in der Provinz Hannover); II) 13. Februar 1858 zu Hannover mit

Adeline Luise Clara, geb. 4. Mai 1829 zu Eckerde, des Ferdinand von Holle, vormal. K. hannov. Majors, Tochter. [Göttingen.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Frederik Carl Eduard, geb. 29. Januar 1844 zu Stade.

— b) 2r Ehe: 2. Ann Emily Georgina Sofie Albertine, geb. 9. Januar 1859 zu Kopenhagen.

3. Wolfgang Ferdinand, geb. 5. August 1863 zu Stanowitz in Preuß.-Schlesien.

Vatersgeschwister.

1. † Carl Wilhelm Heinrich (geb. 2. Oktober 1796, † 22. November 1873 zu Berlin, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Oberforstmeister a. D., verm. 28. Dezember 1823 mit Emma [geb. 30. Juli 1802, † 9. Mai 1877], des † K. preuß. Regierungspräsidenten von Rohr Tochter).

Deren Söhne: 1) Albert Heinrich Leopold Carl, geb. 15. Dezbr. 1824, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Oberregierungsrat und Dirigent der Kirchen- und Schulabteilung von Oppeln, verm. 12. Mai 1862 mit

Emilie geb. Pönsgen, geb. 26. März 1834.

Kinder: (1) Carl Albert Friedrich Hans, geb. 2. November 1863.

(2) Emma Sofie Auguste Amalie, geb. 15. Dezember 1864 zu Siegen im Reg.-Bezirk Arnsberg in Westfalen.

(3) Anna Bertha Hermine, geb. 19. März 1866 ebendaselbst.

(4) Elisabeth Henriette Ottilie Aline, geb. 1. März 1868 ebendaselbst.

(5) Ernst Julius Leo Carl, geb. 13. April 1873 ebendaselbst.

(6) Martha Helene Julie Christiane, geb. 28. August 1875 ebendaselbst.

(7) Marta Helene Oleanie Emilie, geb. 18. November 1878 zu Oppeln.

2) Carl Theodor Alexander Philipp, geb. 11. Dezbr. 1825, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat z. Disp., verm. 20. September 1882 mit

Selma Therese Alexandrine Agathe Ida, geb. 27. November 1846, des Ludwig von La Chevallerie, K. preuß. Generalmajors z. Disp., und der Ida geb. von Berg ältester Tochter. [Magdeburg.]

3) Hermann Wilhelm Carl Georg, geb. 2. November 1828, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Generalmajor z. Disp., verm. I) 7. Dezbr. 1865 zu Friedland bei Göttingen mit Emily Minna Henriette geb. Freiin von Dörnberg zu Herzberg (geb. 18. August 1840 zu Stade, † 13. Februar 1867); II) 30. Septbr. 1877 zu Oldenburg mit

Anna, des Theodor Adolf Georg von Wedderkop, Grhzgl. oldenburg. Kammerherrn, Oberappellationsgerichtsrats a. D. und Mitglieds des Oberkirchenrats, und der Margarethe Auguste Claudine geb. von Rumohr a. d. H. Grysehve Tochter. [Kassel.]

Tochter 2r Ehe: Cordelia Margarethe Ferdinande Emily, geb. 23. September 1879 zu Metz.

4) Heinrich Friedrich August Carl, geb. 8. Februar 1831, Historienmaler zu Dresden, verm. 1873 mit Antonie geb. Walter († 24. März 1874).

Sohn: Julius, geb. 8. März 1874.

5) Ferdinand Ernst Wilhelm Carl, geb. 10. Juli 1833, Ehren-

ritter des Johanniterordens, K. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des kurmärk. Dragonerregiments Nr. 14.

6) Julius Carl, geb. 25. Januar 1837, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Landrat im Landkreise Kassel, verm. 19. April 1876 zu Hannover mit

Adelheid Emilie Laurette Emma Luise Henriette, geb. 19. Juli 1846 zu Hildesheim, des K. preuß. Kreishauptmanns von Linsingen und der Marie geb. von Berlepsch Tochter.

Kinder: (1) Margarethe Emma Maria Anna, geb. 14. Januar 1877 zu Peine.

(2) Hans, geb. 1878 zu Iburg.

(3) Freya, geb. 1879 ebendaselbst.

2. † Alexander (geb. 24. Oktober 1801, † 6. Mai 1860, Kurfürstl. hess. Kammerherr, Gesandter und Staatsminister a. D., verm. mit Wilhelmine geb. von Carlshausen [geb. 1806, † 1826]).

Deren Sohn: Ernst, geb. 1. Oktober 1825, Gutsbesitzer auf Hof Fremersberg bei Baden-Baden, verm. 4. Mai 1859 mit

Marie, geb. 7. September 1840 zu Kassel, des Ernst Wilhelm Friedrich Ludwig Carl Heinrich Georg Christof von Baumbach auf Nopperhausen, vormal. Kurfürstl. hess. Kammerherrn und Oberjägermeisters, und der Cäcilie geb. von und zu Bischofshausen zweiter Tochter. [Fremersberg.]

Tochter: Anna Margarethe Cäcilie, geb. 19. Juni 1869 auf Hof Fremersberg.

3. Sofie, geb. 7. November 1803, verm. mit Theodor Buderus von Carlshausen auf Alten-Haßlau bei Hanau, vormal. Kurfürstl. hess. Obergerichtsrat; Witwe 30. März 1872.

2. Jüngerer Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Derselbe gehört der Ganerbschaft des altadligen Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M. an; immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 16. Dezember 1812. — Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1856, S. 144.]

† Johann Friedrich Carl Freiherr von Dörnberg zu Herzberg (geb. 23. Juli 1796 zu Ansbach [katholisch], † 20. Februar 1833 zu München [des 25. November 1828 † Frhrn Heinrich Ernst Friedrich Konrad, K. bayer. Kämmerers, Wirkl. GRats, Staatsrats und Regierungspräsidenten Sohn], Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. bayer. Kämmerer). **Dessen Witwe:**

Ernestine geb. Freiin von Pfeffel, geb. 20. April 1810 zu Dresden (katholisch), verm. 28. September 1830 zu Paris, wiederverm. mit dem Kaiserl. russ. Wirkl. Staatsrat von Tutschef; abermals Witwe 27. Juli 1873.

Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Alexander Friedrich Ernst Moritz Graf von Dörnberg zu Herzberg (geb. 16. April 1801 zu Ansbach, † 26. November 1878, s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).

2. † Carl Friedrich Wilhelm Maximilian (geb. 10. Juni 1809 zu Baireuth, † 26. Oktober 1861 zu Regensburg, Ehrenritter des Jo-

banniterordens, Grhzgl. hess. Kammerherr, Major à la suite und Hofmarschall a. D.); verm. 17. Januar 1853 zu Darmstadt mit Melanie Cäcilie Philippine geb. Freiin von Leykam [geb. 21. Dezember 1811 zu Wien (katholisch), † 23. September 1882]. Ehrendame des K. bayer. Theresienordens, Grhzgl. hess. Schlüsseldame).
Deren Tochter: Mathilde Wilhelmine Ernestine Cäcilie Franziska Maria, geb. 16. Dezember 1854 zu Darmstadt.

Dorth, s. Jahrg. 1883, S. 158.

Döry von Jobbaháza.

[Katholisch. — Ungarn. — Ein sehr altes ungarisches Adelsgeschlecht.]

I. Linie.

[Ungar. Frhr. 1816 (für Josef Jacob Döry de Jobbaháza, † 20. März 1839, s. unten). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1881, S. 147.]

Ludwig Vincenz Freiherr Döry von Jobbaháza, geb. 6. Juli 1824 (des 20. März 1839 † Frhrn Josef Jacob, K. K. Rittmeisters a. D., und der 29. November 1844 † Juliana geb. Domokos von Szalakapolts Sohn), Magnat von Ungarn, Oberstleutnant in der K. ungar. Landwehr und Kammandant des 1. Kavallerieregiments, verm. 25. Oktober 1852 mit
Ottilie, geb. 7. September 1832, des † Ludwig Semsey von Semse, K. K. Kämmerers, Tochter. [Budapest.]

Geschwister.

1. Irma (Marie) Johanna, geb. 30. Novbr. 1826, verm. 10. Februar 1851 mit Theodor Mühlenz, K. K. Leutnant a. D.; Witwe 10. April 1857.
2. Josef Jacob, geb. 4. April 1836, Magnat von Ungarn und Obergespan des Biharer Komitats. [Großwardein.]

II. Linie.

[Österr. Frhr. 22. April 1854 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 4. Juli 1855, s. Jahrg. 1882, S. 146).]

Ödön (Edmund) Freiherr von Döry, geb. 29. August 1833, K. K. Kämmerer, verm. 17. Mai 1858 zu Wien mit
Marie geb. Mallenicza von Stamora, geb. 3. Oktober 1839. [Nagy-Ság in Ungarn.]
Kinder: 1. Nicolaus, geb. 16. Juli 1860 zu Mauer bei Wien, K. K. Leutnant bei König von Württemberg Husaren Nr. 6. [Samobor in Kroatien.]
2. Anna, geb. 11. April 1862 zu Wien, verm. 22. August 1882 zu

Nagy-Ság mit Lothar Ritter von Allram, K. K. Oberleutnant bei Kaiser Franz Josef I. Husaren Nr. 1. [Weißkirchen in Ungarn.]
3. Marie Antoinette, geb. 27. Januar 1864 zu Wien.
4. Ladislaus, geb. 21. Juli 1865 zu Mauer bei Wien, Zögling der K. K. Militärschule zu Weißkirchen.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Gabriele, geb. 6. November 1830, K. K. StkrD. und PD., verm. 25. Novbr. 1852 zu Odenburg mit Ladislaus Grafen Pejácsevich von Veröcze, K. K. Kämmerer, GRat und Banus von Kroatien.

b) aus zweiter Ehe:

2. Andor (Andreas), geb. 17. November 1840, verm. 19. August 1863 zu Groß-Barchow mit
Irene geb. Gräfin Kinský zu Wchinitz und Tettau, geb. 31. Oktober 1843. [Rácz-Kozár in Ungarn.]
3. Caroline, geb. 15. Mai 184., verm. 12. August 1871 auf Szent-Gál mit Friedrich Johann Frhrn von Reden a. d. H. Hastenbeck (lutherisch), Erbherrn auf Esbeck im Reg.-Bezirk Hildesheim in der preuß. Provinz Hannover.

Stiefmutter.

Caroline geb. Nunkovits aus Hidas, verm. mit dem Frhrn Gabriel (geb. 13. Februar 1803), Besitzer des Gutes Szent-Gál im Tolnaer Komitat in Ungarn, K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat und Obergespan a. D. (war verm. in erster Ehe 1829 mit Elisabeth geb. Dóry von Jobbaházа [†]); Witwe 24. Juni 1871. [Wiesbaden.]

Drechsel auf Deuffstetten, s. Jahrg. 1883, S. 159.

Dreyhann und Sulzberg ꝛc., s. Jahrg. 1883, S. 160.

Droste zu Hülshoff
(a. d. H. der Herren von Deckenbroeck).

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen) und Oldenburg. — Preuß. Genehmigung zur Fortführung des Freiherrenstandes 28. Februar 1843. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 127, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 119.]

Heinrich Johann von Deckenbroeck, Freiherr Droste zu Hülshoff, geb. 23. Februar 1827 (des 23. Februar 1867 † Frhrn Werner Constantin auf Hülshoff ꝛc. Sohn), Besitzer der Rittergüter Hülshoff, Schenkinck, Brock und Deckenbroeck, Devotionsritter des souver. Malteserordens, K. preuß. Premierleutnant a. D. und Landrat z. Disp., verm. 5. September 1863 mit

Cäcilie geb. Freiin von Elmendorff a. d. H. Füchtel, geb. 28. Mai 1836, Herrin der Güter Füchtel, Welpe und Elmendorffsburg im Grhzgt. Oldenburg. [Münster.]

Kinder: 1. Carola Franziska Maria Luisa Huberta, geb. 9. April 1865.

2. Maria Theresia Hermanna Josepha Huberta, geb. 3. Oktbr. 1866.

3. Franz Werner Friedrich Aloysius Pius Johannes, geb. 29. Juni 1872 auf Hülshoff.

Geschwister.

1. Maximilian Friedrich, geb. 7. Februar 1832, K. preuß. Leutnant a. D. und vormal. Amtmann zu Nottuln.

2. Friedrich Julius, geb. 23. Dezember 1833, K. preuß. Regierungsrat im Kollegium der Generalkommission zu Münster.

3. Therese Luise, geb. 1. Juni 1835, Dame im Orden von „Sacré cœur" zu Blumenthal.

4. Clemens Friedrich, geb. 28. Mai 1837, Besitzer der Rittergüter Stapel und Giskinck, K. preuß. Landrat z. Disp., verm. 7. August 1873 zu Haus Böddeken mit

Maria geb. von Mallinckrodt. [Stapel.]

Kinder: 1) Therese, } Zwillingsschwestern, geb. 28. Juli 1874.
2) Marie, }

3) Georg, geb. 7. August 1875.

4) Cäcilia, } Zwillinge, geb. 23. November 1876.
5) Hermann, }

6) Friedrich, geb. 13. Februar 1879.

7) Clemens, geb. 5. Januar 1881.

5. Moritz Julius, geb. 1. März 1839. [Ruschhaus bei Münster.]

6. Kaspar Carl, geb. 21. März 1843. Besitzer des Rittergutes Hamborn bei Paderborn, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 27. Mai 1873 mit

Pierrinne geb. Fischer. [Hamborn.]

Sohn: Heinrich, geb. 23. November 1875.

7. Elisabeth Anna, geb. 1. Juli 1845.

Großvatersbruder und dessen Nachkommen.

† Maximilian Friedrich (geb. 23. Oktober 1764, † 8. März 1840. Er war erst Domherr zu Münster, resignierte aber seine Präbende 5. September 1788 an seinen Bruder Johann und vermählte sich 7. Sept. 1788 mit Bernhardine geb. Engelen († 4. Februar 1827]).

Deren Söhne: 1. † Clemens August (geb. 2. Februar 1793, † 13. August 1832, Dr jur. et philosoph., Professor zu Bonn, verm. mit Pauline von und zur Mühlen [† 1873]).

Deren Tochter: Elisabeth Pauline, geb. 11. April 1827. [Bonn.]

2. † Josef Maria (geb. 1795, † 13. Januar 1850, Dr. med., verm. mit Julie geb. Koch [geb. 1. Juli 1831, † 7. September 1881]).

Deren Kinder: 1) Max, geb. 18. Mai 1832, verm. 31. Juli 1858 auf Schloß Falkenberg mit Johanne geb. Gräfin von Praschma, Freiin von Bilkau (geb. 15. Oktober 1827 [geschieden]. † 18. November 1880).

2) Maria, geb. 23. August 1835.

3) Constantin, geb. 2. Januar 1841,

4) Werner, geb. 26. Mai 1843 (ward s. d. 30. Dezember 1875 in die Kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse eingetragen und erhielt s. d. 17. Januar 1879 für sich und seine etwaigen künftigen ehelichen Nachkommen die Kön. bayer. Genehmigung, sich des Freiherrlichen Titels unter dem Namen: „von Deckenbroeck-Droste zu Hülshoff" zu bedienen); Hofkavalier des Herzogs Alexander von Württemberg. [Schloß Fantaisie bei Baireuth.]
5) Therese, geb. 28. Mai 1845.
6) Johanna, geb. 29. April 1847, verm. 12. Januar 1869 mit Ludwig Frhrn Gemmingen von Massenbach, K. bayer. Premierleutnant a. D.

Droste zu Senden, s. Jahrg. 1883, S. 161.

Drotleff von Friedenfels, s. Friedenfels.

Dubsky-Třebomislyc.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich (Mähren). — Reichsfrhr. 11. Dezember 1608 (für Wilhelm, Hofrichter in Mähren). — Über die Geschichte dieses Hauses und die Gräfl. Linien s. den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Des 1884 † Frhrn Heinrich (Geschwisterkindes der beiden Grafen Emanuel und Franz Dubsky [† 13. März 1873, s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser]) Tochter:

Sidonia Freiin Dubsky von Třebomislyc, geb. 22. Februar 1832, verm. 1854 mit Dr. med. Alexander Waagner.

Dücker, s. Jahrg. 1883, S. 162.

Du Jarrys von La Roche, s. La Roche.

Du Mont von Monten.

[Katholisch. — Österreich. — Adel und Frhr. (im Grhzgt. Hessen) mit dem Prädikat „von Monten" 22. September 1853, bestätigt (Präcisierung) in Österreich d. d. Wien 9. Januar 1854. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1863, S. 152; Stammtafel im Jahrg. 1865, S. 211.]

Emmerich Freiherr Du Mont von Monten, geb. 22. April 1846, Besitzer des Gutes Felső-Somlyó in Ungarn, verm. 7. Januar 1874 auf Ehrenhausen mit

Friederike geb. Gräfin von Attems a. d. H. Ehrenhausen, geb. 18. Mai 1846. [Wien, Rudolfsheim.]

Schwester.

Marie, geb. 20. Februar 1845, verm. 7. Oktober 1871 mit Friedrich von Mylius. [Hietzing bei Wien.]

Mutter.

Marie geb. Gräfin Batthyány a. d. H. Güssing, geb. 23. September 1813, verm. 1. Februar 1844 mit dem Frhrn Heinrich Alfons (geb. 8. Mai 1811 zu Nieder-Ingelheim im Grhzgt. Hessen (evangelisch), K. K. Oberst a. D.; Witwe 28. Dezember 1876. [Graz in Steiermark.]

Dungern, s. Jahrg. 1883, S. 163.

Du Prel, s. Jahrg. 1883, S. 165.

Durant.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Reichsadel mit Wappenbestätigung d. d. München 6. Mai 1743 (vom Kaiser Carl VII.), Anerkennung des Freiherrenstandes durch König Friedrich Wilhelm III. von Preußen laut Diplom d. d. 2. November 1810. — Wohnsitze: Schloß Baranowitz (s. 1803) bei Sohrau im Kreise Rybnik und Schloß Langendorf (seit 1877) im Kreise Gleiwitz. — Schildspruch: „Fais ce que doys". — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 151; die Großeltern s. im Jahrg. 1881, S. 157.]

Hans Heinrich Emil Friedrich Carl Freiherr von Durant, geb. 13. Juni 1837 (des 6. Januar 1873 † Frhrn Emil auf Baranowitz, K. preuß. Landrats a. D. rc., Sohn), Erbherr der Allodialherrschaft Baranowitz mit Schochow und Ober- und Nieder-Oschin (1093 Hekt.), Kön. preuß. Major a. D. und Landesältester, verm. 24. Febr. 1875 zu Dresden mit

Elly (Eugenie) Luise Caroline, geb. 28. April 1854, des 10. Februar 1856 † Theodor Wilhelm Otto Barons von Hahn, Erbherrn auf Spirgen in Kurland, und der Emma geb. von Landsberg a. d. H. Wierein jüngerer Tochter. [Breslau.]

Kinder: 1. Elsa Emma Charlotte Henriette Cornelie Adelheid Christiane geb. 22. Januar 1876 zu Breslau.
2. Emil Otto Heinrich Carl Constantin Arthur, geb. 28. Januar 1878 auf Schloß Baranowitz.
3. Charles Otto Hans Traugott Wilhelm Adolf, geb. 8. Septbr. 1879 ebendaselbst.
4. Constantin Felix Hans Oswald Paul Alfred, geb. 23. Septbr. 1880 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Wally (Valentine) Mathilde Charlotte Henriette, geb. 10. Novbr. 1838, verm. 17. Juni 1863 auf Schloß Baranowitz mit Constantin Grafen von der Recke-Volmerstein auf Dammer bei Militsch in Schlesien, Kön. preuß. Kammerherrn, Major a. D. und Generallandschaftsrepräsentanten für Niederschlesien.
2. Emil Heinrich Erdmann, geb. 16. Dezbr. 1839, Erbherr auf Ober- (280 Hekt.) und Nieder-Oschin (199 Hekt.) im Kreise Rybnik, Herr auf Langendorf (900 Hekt.) im Kreise Gleiwitz, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeister a. D. und Landesältester, verm. 26. Mai 1877 auf Preiswitz mit

Martha Marie Antonie, geb. 16. Juli 1857 (katholisch), des Carl von Raczeck, Fideikommißbesitzers auf Schackenau, Herrn auf Preiswitz und Giraltowitz im Kreise Tost-Gleiwitz in Preuß.-Schlesien, Kön. preuß. Hauptmanns a. D., und der Marie geb. von Madeyski a. d. H. Porrey zweiter Tochter.

Kinder: 1) Hans Hubert Carl Adam Maria Günther Emil Paul, geb. 29. Mai 1879 auf Langendorf.
2) Harry Maria Adam Arthur Konrad, geb. 12. August 1880 ebendaselbst.
3) Eva Wally Charlotte Agnes Dorothea, geb. 18. Oktober 1882 ebendaselbst.

Dürfeld, s. Jahrg. 1883, S. 167.

Dürnitz.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel d. d. Prag 2. Januar 1606, bayer. Verleihung des Prädikats „von Dürnitz" 17. Januar 1687, bayer. Frhr. 24. Mai 1689 (immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 16. September 1809). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 97, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 99.]

† Carl August Freiherr von Dürnitz (geb. 23. April 1811, † 4. März 1858 [des † Frhrn Kaspar, K. bayer. Kämmerers und Postmeisters zu Eichstädt, Sohn], Herr auf Hienhardt und Oberschneiding, Kön. bayer. Kämmerer und Erster Direktor am Kreis- und Stadtgericht zu München). Dessen Witwe:

Marie Helene, geb. 181., des † Moritz Semer, K. bayer. Landrichters zu Lauffen, und der 12. Oktober 1840 † Katharina geb. Freiin von der Becke Tochter, verm. 23. April 1850. [München.]

Dessen Tochter: Friederike, geb. 27. Juni 1855, verm. 14. April 1874 zu München mit Clemens Frhrn von Podewils-Dürnitz, Kön. bayer. Kämmerer ꝛc.

Des † Frhrn Carl Schwester.

Mathilde, geb. 17. Januar 1809, verm. 25. September 1834 mit Josef Leopold Grafen von Freien-Seibolтsdorf zu Niederaibach, K. bayer. Kämmerer; Witwe 13. März 1850.

Dürsch, s. Jahrg. 1883, S. 167.

Dyherrn
(a. d. H. Herzogswaldau).

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Böhm. Freiherr d. d. Wien 12. Juli 1655 für den jedesmaligen Ältesten des Geschlechts aus dem Hause Ober-Herzogswaldau bei Freystadt im Reg.-Bezirk Liegnitz, oder wer per testamentum von dem ältesten Freiherrn dazu ernannt, Kön. preuß. Anerkennung d. d. Potsdam 15. Mai 1754. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1870, S. 181; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1872, S. 182 u. ff.; vergl. auch den Artikel „Dyhrn" im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

Alfred Gotthard Heinrich Freiherr von Dyherrn, geb. 10. Septbr. 1815 auf Klein-Peterwitz (des 18. August 1842 † Frhrn Ernst Friedrich Gotthard Sohn), K. preuß. Major a. D. [Görlitz.]

Schwester.

Adele Marie Hedwig, geb. 8. November 1817. [Görlitz.]

Vaters-Halbbruder und dessen Hinterbliebene.

† Heinrich (geb. 21. März 1806, † 3. Mai 1858 zu Glogau, K. preuß. Appellationsgerichtsassessor daselbst, verm. mit Henriette geb. Hufnagel [† 17. März 1870 zu Rothenburg im Reg.-Bezirk Liegnitz]).

Deren Kinder: 1. Julius Carl Friedrich, geb. 1. September 1840 zu Glogau, Bürgermeister der Stadt Rothenburg im Reg.-Bezirk Liegnitz, verm. mit

Emilie, des † Rentiers Agitzsch zu Glogau Tochter.

Kinder: 1) Frida Valesca Henriette, geb. 14. Januar 1871 zu Görlitz.

2) Guido Heinrich, geb. 16. März 1873 zu Rothenburg.

2. Anna, geb. 1841. [Großglogau.]

3. Paul Hugo Eduard, geb. 25. Januar 1843, Erbherr auf Ober- (480 Hekt.), Mittel- und Anteil Nieder-Herzogswaldau (452 Hekt.) bei Freystadt in Niederschlesien, verm. 2. Mai 1869 mit

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Sofie, geb. 1843, des † Oberförsters Rackwitz auf den Mollatschen Besitzungen zu Góra in der Provinz Posen Tochter.

Kinder: 1) Margaretha Henriette Anna Luise, geb. 17. Mai 1870 zu Panienka in der Provinz Posen.

2) Georg Ernst Heinrich Wilhelm, geb. 10. Oktober 1871 ebendaselbst.

Eben und Brunnen, s. Jahrg. 1883, S. 168.

Eberstein (auch Eller-Eberstein).

[Evangelisch. — Preußen (die Provinzen Sachsen, Westfalen und Schlesien). — Diese Familie gehörte zur vormaligen fränkischen reichsunmittelbaren Ritterschaft der Kantone Rhön-Werra und Baunach. — Beschreibung des Wappens, Besitz und Abstammung der verschiedenen Linien im Jahrg. 1861, S. 120, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1863, S. 156; vergl. wegen der Gesamtgenealogie auch Jahrg. 1878, S. 158 u. ff.]

Aus der Christian-Ludwigischen (Neuhäuser) Linie.

A. Aus der Dillenburger Branche.

Dem Max Frhrn von Eberstein und seinem Vetter Henry Sittig (s. unten) wurde laut Kön. preuß. Kabinettsordre d. d. Versailles 16. Dezember 1870 für je ihre Person die Führung des Freiherrlichen Titels gestattet.

Max Freiherr von Eberstein, geb. 2. Februar 1851, Mitbesitzer der Fideikommißgüter zu Gehofen, Kön. preuß. Leutnant im 2. hess. Infanterieregiment Nr. 82 (s. Jahrg. 1878, S. 160.)

Vetter.

Henry Sittig Freiherr von Eberstein, geb. 13. August 1849, Kön. preuß. Premierleutnant im schles. Füsilierregiment Nr. 38 (s. Jahrg. 1878, S. 161).

Ferner ward dem nachstehenden Frhrn Louis Ferdinand (geb. 16. Januar 1826 [s. auch Jahrg. 1878, S. 162]), laut K. preuß. Kabinettsordre d. d. Berlin 29. Februar 1872, gleichfalls für seine Person die Führung des Freiherrlichen Titels gestattet.

Louis Ferdinand Freiherr von Eberstein, geb. 16. Januar 1826, Mitbesitzer der Fideikommißgüter zu Gehofen, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 8. August 1848 zu Nordhausen mit Dorothee Charlotte Amalie (geb. 17. Juli 1826, † 2. April 1874 zu Kassel), des 20. Oktober 1872 auf Auleben † Friedrich August Carl Stockmann, Besitzers des Rittergutes Auleben in der Goldenen Aue, Tochter.

Söhne: 1. Alfred August von Eberstein, geb. 30. Juni 1849 zu Nordhausen, Kön. preuß. Gerichtsreferendar zu Wiesbaden.

2. Gustav Adolf von Eberstein, geb. 12. März 1851 zu Wittenberg.

3. Krafft Botho von Eberstein, geb. 2. Dezember 1855 zu Stettin, Kön. preuß. Leutnant im ostfries. Infanterieregiment Nr. 78, kommand. zur Dienstleistung beim 1. hess. Husarenregiment Nr. 13.

4. Carl Eberhard von Eberstein, geb. 3. Januar 1864 zu Sondershausen.

B. Aus der Mohrunger Branche: Eller-Eberstein.

[Kön. preuß. Genehmigung zur Namen- und Wappenvereinigung „Eller-Eberstein" 13. Juli (Diplom 12. August) 1819. — Dem Frhrn Carl (geb. 5. Januar 1830, s. unten) wurde laut Kön. preuß. Kabinettsordre d. d. 4. Mai 1861 für seine Person gestattet, den Freiherrlichen Titel fortzuführen.]

Carl August Georg Rudolf Ernst Friedrich Freiherr von Eller-Eberstein, geb. 5. Januar 1830, Mitbesitzer der Fideikommißgüter zu Gehofen, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Generalleutnant z. Disp. (s. Jahrg. 1878, S. 163).

Ebner von Eschenbach, s. Jahrg. 1883, S. 168.

Eckardstein.

[Evangelisch. — Preußen (die Provinzen Brandenburg, Schlesien, Ost- und Westpreußen. — Preuß. Adel und Frhr, unter dem Namen „von Eckardstein" 20. Februar 1799. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1866, S. 184; über die Abstammung der verschiedenen Häuser s. Jahrg. 1878, S. 167 u. ff.]

I. Haus.

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1882, S. 155 und 156.]

Wilhelm Heinrich Gottfried Freiherr von Eckardstein, geb. 19. September 1844 (des 20. März 1869 † Frhrn Wilhelm, vormal. Besitzers einer Steingutfabrik zu Berlin, Sohn), Kön. preuß. Premierleutnant im 2. hess. Infanterieregiment Nr. 82, verm. 17. November 1874 zu Dresden mit

Marie geb. Ernst, geb. 5. August 1852 auf Oehrßen bei Hameln.

Töchter: 1. Irmgard Marie Anna Elisabeth, geb. 19. November 1875 zu Göttingen.

2. Elisabeth Marie Emma Dorothea, geb. 15. Oktober 1876 ebendaselbst.

3. Margarethe Florentine Johanna Ottilie, geb. 19. April 1878 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Johanne Albertine Elisabeth, geb 9. Februar 1846.
2. Marie Auguste Florentine, geb. 29. Mai 1847.
3. Anna Dorothee Elisabeth, geb. 12. September 1850, verm. 21. November 1872 auf Straupitz mit Ernst Otto Frhrn von Houwald, K. preuß. Landrat des Kreises Lübben (s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser).

4. Gottfried Franz Bernhard, geb. 25. Oktober 1855, Kön. preuß. Leutnant im Garde-Füsilierregiment.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Eduard August (geb. 26. Januar 1802, † 15. Mai 1841, Besitzer einer Steingutfabrik zu Berlin, verm. 26. September 1834 mit Johanna Caroline geb. Gahns († 16. Dezember 1840]).

Deren Kinder: 1) † Ernst Gottfried Polycarp (geb. 10. Juli 1835, † 3. April 1864 zu Nübel bei Gravenstein, Kön. preuß. Premierleutnant im Leib-Grenadierregiment [1. Brandenburg.] Nr. 8).

Dessen Witwe:

Maria geb. Pistorius, wiederverm. 23. September 1865 zu Berlin mit Clemens Kroll, K. preuß. Major a. D.

2) Helene Elisabeth Henriette, geb. 18. Dezember 1837, verm. 5. November 1864 zu Berlin mit Ernst Toussaint, Kön. preuß. Staatsanwalt zu Landsberg a. d. Wartbe.

2. † Heinrich Wilhelm (geb. 11. Juli 1804, † 18. April 1871, Herr auf Frögenau bei Osterode im Reg.-Bezirk Königsberg). **Dessen Witwe:**

Luise geb. von Rüchel-Kleist, geb. 31. Januar 1824, verm. 6. Juli 1850. [Frögenau.]

Dessen Kinder: 1) Katharina Elisabeth Albertine Amalie, geb. 30. Oktober 1852, verm. 23. August 1872 zu Neustadt-Eberswalde mit Robert Thomasius.

2) Gottfried Friedrich Albrecht Heinrich, geb. 30. Dezember 1853, K. preuß. Premierleutnant im Leib-Grenadierregiment (1. Brandenburg) Nr. 8.

3) Anna Luise Philippine Julie Wilhelmine, geb. 1. Mai 1855, verlobt im Mai 1880 zu Frankfurt a. d. Oder mit Hans von Klitzing, K. preuß. Kammergerichtsreferendar und Leutnant in der Reserve des Leib-Grenadierregiments (1. Brandenburg.) Nr. 8.

4) Friedrich Wilhelm Albrecht Franz, geb. 7. November 1858.

II. Haus.

Ernst Leopold Freiherr von Eckardstein, geb. 6. Juni 1816 (des 2. März 1827 † Frhrn Heinrich, Besitzers einer Spiegelfabrik zu Berlin [s. Jahrg. 1882, S. 156], Sohn), verm. mit

Luise Wilhelmine geb. Pasche, verwitweter Treu.

III. Haus.

[Besitz in der Provinz Schlesien: die Herrschaft Jahmen mit den Rittergütern: Dürrbach (602 Hekt.), Jahmen (986 Hekt.), Kaschel (361 Hekt.), Klitten (200 Hekt.), Kringelsdorf (307 Hekt.), Reichwalde (910 Hekt.) und Wunschka (278 Hekt.) im Kreise Rothenburg.]

Ernst Carl Julius Freiherr von Eckardstein, geb. 11. März 1833 (des 20. November 1844 † Frhrn Julius, Erbherrn auf Falkenhagen und Löwen [s. Jahrgang 1878, S. 170], Sohn), Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 26. Februar 1861 zu Berlin mit

Amalie geb. Senger, verwitweter von Gollmitz, geb. 14. November 183.. [Berlin.]

Bruder.

1. Wilhelm Bernhard Julius (geb. 14. Januar 1835, † 30. Dezbr. 1876, Besitzer der Herrschaft Jahmen nebst den Gütern Dürrbach, Kaschel, Borberg ꝛc., Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Leutnant a. D.). Dessen Witwe:

Thecla geb. Gräfin Kleist von Nollendorf, geb. 29. Dezember 1834, verm. 26. April 1859 auf Knauten.

Dessen Kinder: 1) Henriette Thecla, geb. 28. Februar 1860 auf Schloß Löwen, verm. 15. Mai 1879 zu Berlin mit Max von Blumenthal, K. preuß. Premierleutnant à la suite des 2. Garde-Dragonerregiments.

2) Hermann, geb. 5. Juli 1864 ebendaselbst.

3) Nepomuk Wilhelm, geb. 7. November 1875 ebendaselbst.

4) Joachim, geb. 14. April 1869 ebendaselbst.

2. Julius Alexander Bernhard, geb. 29. November 1844, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im oldenburg. Dragonerregiment Nr. 19, verm. 8. Februar 1872 zu Berlin mit

Clara, geb. 12. März 1849 auf Wachsdorf, des Otto von Jagow auf Wachsdorf, K. preuß. Landrats zu Wittenberg, und der Clara geb. von Morgenstern zweiter Tochter.

Kinder: 1) Imma Amalie Olga Agnes, geb. 5. November 1872 zu Luneville.

2) Erik Joachim Alexander, geb. 19. Januar 1876 zu Kloppenburg im Grhzgt. Oldenburg.

IV. Haus Prötzel.

[Besitz: A. In der Provinz Brandenburg, 1) im Kreise Ober-Barnim, Reg.-Bezirks Potsdam: die Rittergüter Prötzel (seit 1799), Prädikow (seit 1794), Reichnow (seit 1800), Herzhorn (seit 1801), Grunow (seit 1794), Blumenthal und Leuenberg (seit 1800), Haselberg (seit 1842), Wollenberg (seit 1800), Werftfuhl (seit 1800), Wusing (seit 1803), Steinbeck (seit 1835), Sternbeck (seit 1799), Meway, Biesdorf und Krustillier (seit 1830), Sophienhof (seit 1800), Marienhof (seit 1842), Beauregard (seit 1799; die vier letzten Güter liegen im Oderbruch), Klosterdorf (seit 1862, = 2800 Morgen); 2) im Kreise Westprignitz: Klötze (seit 1805), Haaren (seit 1805) und Karthan (seit 1805). (Im ganzen ein Areal von 78 000 Morgen oder 3,89 QM.). B. In der Provinz Westpreußen, im Kreise Konitz: die Herrschaft Krojanten mit Powalken, Kladau und Gronsberg (seit 1862, = 20 000 Morgen).]

Ernst Carl Christof Freiherr von Eckardstein, geb. 22. Mai 1824 (des 8. August 1856 † Frhrn Arnold, Herrn auf Prötzel ꝛc. [s. Jahrg. 1878, S. 171] Sohn), Erbherr der Rittergüter Prötzel, Prädikow, Biesow, Grunow, Klötze, Beauregard und Krustillier, Besitzer der Herrschaften Krojanten mit Zubehör und des Rittergutes Klosterdorf, Rechtsritter des Johanniterordens, Kreisdeputierter des Kreises Ober-Barnim, verm. 11. Juli 1854 zu Berlin mit

Maria, geb. 183.., des † Ludwig Traugott Wentzel, K. preuß. Geh. Oberfinanzrats, dritter Tochter. [Prötzel.]

Kinder: 1. Arnold Ernst, geb. 23. August 1857 auf Prötzel,

Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des 2. Garde-Ulanenregiments.

2. Johannes August Otto, geb. 23. Dezember 1859 ebendaselbst.
3. Margarethe Sofie Marie Luise, geb. 27. Juni 1861 ebendaselbst, verm. 11. Juli 1882 auf Prötzel mit Wilhelm Grafen Finck von Finckenstein auf Ziebingen, Kön. preuß. Leutnant à la suite des 2. brandenburg. Dragonerregiments Nr. 12.

Geschwister.

1. Metta Auguste Sofie, geb. 9. Januar 1827, verm. 9. Mai 1851 zu Berlin mit Bernhard Grafen von der Schulenburg a. d. H. Trampe, Kön. preuß. Hauptmann a. D.; Witwe 30. Mai 1860, wiederverm. 28. Oktober 1862 zu Berlin mit ihrem Schwager Gustav Grafen von der Schulenburg a. d. H. Trampe, Herrn auf Triebusch 2c. in Preuß.-Schlesien, K. preuß. Major a. D.
2. August Friedrich, geb. 9. März 1828, Erbherr der Rittergüter Haselberg, Reichnow, Steinbeck, Wellenberg, Leuenberg und Sternbeck, sowie der Zuckerfabrik Thöringswerder bei Wriezen im Kreise Ober-Barnim (Reg.-Bezirks Potsdam), Besitzer der Oderbruchgüter Herrnhof, Königshof und Herrenwiese im Kreise Ober-Barnim, verm. 4. September 1858 mit

Hedwig, geb. 19. Februar 1837, des Kön. preuß. Amtsrats und Rittergutsbesitzers Schütz auf Grünthal zweiter Tochter.

Kinder: 1) Arnold Julius August, geb. 24. Dezember 1859 auf Haselberg.
2) Helene Pauline Sofie, geb. 6. Januar 1861 auf Haselberg, verm. 17. Juni 1878 zu Berlin mit Bernhard Grafen von der Schulenburg a. d. H. Triebusch, K. preuß. Leutnant im 2. Garde-Dragonerregiment.
3) Metta Marie, geb. 11. September 1862.
4) Julius August, geb. 20. Januar 1867 auf Haselberg.

Ecker von Eckhofen.

[Katholisch. — Bayern und Österreich. — Bestätigung des rittermäßigen Reichsadels nebst Wappenverbesserung 24. Oktober 1578, bayer. Anerkennung des Freiherrenstandes 22. (immatrikuliert 30.) Mai 1817. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1866, S. 188.]

Hans Ludwig Oscar Freiherr Ecker von Eckhofen, geb. 17. Juli 1828 zu Bobingen bei Augsburg, Besitzer (seit August 1868) des landtäfligen Gutes St. Gotthard bei Gratz in Steiermark, Dr. phil., vormal. K. bayer. Professor der Landwirtschaft an der landwirtschaftl. Zentralschule zu Weihenstephan in Bayern, verm. 26. September 1866 zu Himberg mit

Clara, geb. 29. November 1838, des † Ludwig Edlen von Robert, Besitzers des Gutes Himberg bei Wien und Großhändlers zu Wien, Tochter.

Kinder: 1. Emma, geb. 13. Juli 1867 zu Freising bei München.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Hans Konrad Edgar, geb. 13. Januar 1869 auf Schloß St. Gotthard.
3. Bertha, geb. 18. Oktober 1870 ebendaselbst.
4. Hans Paul Otto, geb. 13. Juni 1874 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Anna Carolina, geb. 29. März 1827.
2. Carolina Anna, geb. 29. März 1827, Zwillingsschwester der Vorigen, verm. 19. Juni 1848 mit Aloys Ritter von Peter, K. bayer. Oberzollinspektor der Hauptzollämter Hof und Baireuth.
3. Hans Carl Edgar, geb. 17. Juni 1830 zu Augsburg, Besitzer der Villa Eckhofen bei Gratz in Steiermark, verm. 21. September 1867 zu Hof mit

Bertha, geb. 16. Juli 1842, des Clemens von Sicherer zu München, K. bayer. Bauinspektors a. D. Tochter.

Mutter.

Wilhelmine geb. Fischer, geb. 21. Oktober 1802, verm. 20. Juli 1826 mit dem Frhrn Hans Julius (geb. 28. Februar 1796 zu Nürnberg), K. bayer. Hauptzollamtsverwalter und Landwehroberst (war verm. in erster Ehe 1824 mit Caroline geb. von Heildronner [geb. 1800, † 1825]); Witwe 4. Dezember 1848.

Edelsheim, s. Jahrg. 1883, S. 172.

Eelking.

[Reformiert. — Freie Hansestadt Bremen, Preußen und Sachsen-Meiningen. — Anerkennung des Freiherrenstandes in Preußen laut Reskript des Königl. Heroldsamtes d. d. Berlin 31. Juli 1881. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1883, S. 173.]

Johann Hermann Georg Friedrich Max Freiherr von Eelking, geb. 27. April 1818 (des 19. August 1857 † Frhrn Max, Oberst zu Bremen, Domherrn des Hochstifts zu Lübeck, Sohn), Doktor der Medizin zu Bremen, verm. 13. September 1860 mit

Marie geb. Bornheim, geb. 20. November 1839 zu Bremen.

Kinder: 1. Hermann Max, geb. 16. Juni 1861, K. preuß. Leutnant im 1. schles. Jägerbataillon Nr. 5.

2. Susanna Emilia Almata Maria, geb. 25. August 1864.

Schwester.

Susanna Margaretha Katharina Hermanna Anna, geb. 23. September 1821, verm. 5. Mai 1855 mit Otto Wilhelm von Souvibiron, Hauptmann a. D., zuletzt in Diensten der Freien Hansestadt Bremen. [Münden in der Provinz Hannover.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene. (Älterer Zweig.)

† Hermann (päpstl.) Graf von Eelking (geb. 27. Juni 1774. † 19. Juni 1851 zu Konstanz, Dr. jur., K. dän. Rittmeister, K. K. Oberst a. D. und reg. Kommandeur des souver. Malteserordens, verm. 1813 zu

Jena mit Philippine geb. Hofmann [geb. 5. Juli 1792 zu Coburg, † 13. April 1843 auf Schloß Weißenburg zu Rudolstadt]).

Deren Sohn (freiherrl. Standes): † Max (geb. 16. Oktbr. 1813, † 7. Februar 1873, Hzgl. sachsen-meining. Kammerherr und Oberstleutnant a. D.). Dessen Witwe:

Christine geb. Heubach, geb. 9. April 1823 zu Sonneberg, verm. 2. November 1843.

Dessen Kinder: 1) Marie, geb. 4. Februar 1845, verm. 28. Juli 1873 mit Eduard Wehmeyer, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. thüring. Infanterieregiment Nr. 32.

2) Antonia, geb. 20. Juni 1846, verm. 22. September 1869 mit Georg Wittich, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. thüring. Infanterieregiment Nr. 32.

3) Johanna, geb. 15. April 1848, verm. 28. Dezember 1872 mit Oscar von Fromm, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im ostfries. Infanterieregiment Nr. 78.

4) Carl, geb. 21. Mai 1854, Leutnant in K. niederländ. Diensten zu Batavia.

Eggers, s. Jahrg. 1883, S. 175.

Egkh und Hungersbach.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Namen- und Wappenvereinigung „Egkh und Hungersbach" und Oberst-Erblandstabelmeister des Herzogt. Krain d. d. Graz an St. Jacobi 1502, österr. Frhr. d. d. Wien 13. März 1560. Reichsfrhr. mit Wappenverbesserung d. d. Prag 28. Dezember 1588. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 92, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 100.]

† Moritz Freiherr von Egkh und Hungersbach (geb. 21. April 1817, † 18. Juni 1880 [des 27. August 1838 † Frhrn Maximilian, K. K. Kämmerers ꝛc., Sohn], Oberst-Erblandstabelmeister des Herzogtums Krain und der Windischen Mark, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D.). Dessen Witwe:

Ida geb. Gräfin Du Parc, geb. 26. April 1825, verm. 19. Novbr. 1850. [Gratz.]

Dessen Tochter: Adele, geb. 15. November 1851.

Des † Frhrn Moritz Schwestern.

1. Adele, geb. 23. Januar 1820, gräfl. Herberstein-Illesházysche Stiftsdame.
2. Henriette, geb. 20. Juli 1825, Stiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Egloffstein.

[Protestantisch. — Bayern, Grhzgt. Sachsen und Oldenburg. — Dieses Geschlecht gehörte zur ehemaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft der Kantone Gebürg und Steigerwald; eingetragen in die Freiherrenklasse der kön. bayer. Adelsmatrikel 12. September 1832. — Besitz in Oberfranken: die Güter Egloffstein, Kunreuth, Mühlhausen mit Warmersdorf, Plankenfels mit Plankenstein, Bieberbach, Leupoldstein, Burg Loesau, Schmölz und Theisenorth; ferner in der Oberpfalz das Gut Gunzendorf. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 154; vergl. auch den Artikel „Egloffstein zu Arklitten" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Ältere Fränkische Branche
(auch Fuldaer Linie genannt).

Ladislaus I. Heinrich Arthur Freiherr von und zu Egloffstein, geb. 30. Mai 1831, K. K. Major a. D.

Schwestern.

1. Adelberta, geb. 16. Dezember 1827, verm. mit ..... Toereck de Markos-Salva in Ungarn.
2. Amalie Barbara, geb. 27. Januar 1829, verm. mit Dionys von Pogony zu Tasnad-Szarvad.

Mutter.

Charlotte geb. Tisza de Boros-Jenö, verm. mit dem Frhrn Adalbert I. Heinrich Nepomuk (geb. 1. April 1790 [des 30. Juli 1842 † Frhrn Heinrich V. Sigismund, Fürstl. fuldaschen Kämmerers, GRats und Oberstallmeisters, Sohn]), K. K. Forstmeister; Witwe 24. August 1849.

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe mit Johanna Eleonore geb. Freiin von Rottenhof:

1. † Heinrich VI. Philipp (geb. 15. März 1795, † 18. Februar 1836, Kön. württemb. Kammerherr, verm. 11. Februar 1819 mit Friederike geb. von Haug [geb. 19. Juli 1797, † 12. Mai 1833]).
   Deren Söhne: 1) † August V. Florian Heinrich (geb. 9. Novbr. 1819, † 19. November 1881, Kön. württemb. Kammerherr, Wirkl. GRat, Ordenskanzler und vormal. Chef des Königl. Kabinetts, verm. 20. Juni 1846 mit Marie [geb. 3. Oktbr. 1823, † 5. Januar 1861], des † K. württemb. Oberst in der Kavallerie von Einsiedel und der 2. August 1879 zu Stuttgart † ..... Tochter).
   Deren Töchter: (1) Julie Wilhelmine Sofie Eugenie Caroline, geb. 5. April 1847, verm. 9. November 1868 mit Wolf Frhrn von Weiler zu Weiler, K. württemb. Stallmeister a. D.
   (2) Sofie Charlotte Emilie Marie Eugenie, geb. 23. April 1854.
2) Eugen I. Heinrich Kaspar, geb. 18. Januar 1821, K. württemb. Kriegsrat a. D. [Stuttgart.]
3) Lothar I. Ludwig Felix Kaspar, geb. 19. Januar 1823, Kön. württemb. Generalmajor z. Disp., verm. 11. November 1851 mit Ottilie geb. von Moser, geb. 3. März 1830. [Stuttgart.]

b) aus zweiter Ehe mit Eleonore geb. Freiin von Münster:

2. Eleonore Caroline, geb. 25. Januar 1803, Stiftsdame zu München.
3. Marie Sofie Auguste, geb. 11. September 1804, verm. 9. Januar 1837 mit Melchior von Stenglein, Kön. bayer. Staatsrat und Regierungspräsidenten zu Baireuth; Witwe 10. September 1857. [München.]

II. Jüngere Fränkische Branche.

1. Hauptmännische Linie.

August VI. Carl Freiherr von und zu Egloffstein, geb. 10. Dezbr. 1824 (des 18. Februar 1856 † Frhrn Carl VI., vierten Majoratsherrn, K. preuß. Regierungsrats ꝛc., Sohn), achter Majoratsherr auf Egloffstein, K. preuß. Oberst z. Disp., verm. 15. November 1858 zu Görlitz mit

Marie, geb. 17. Novbr. 1820, des † August Vitzthum von Eckstädt, Kön. preuß. Oberstleutnants a. D., und der 18. September 1874 zu Weißenfels † Fanny geb. Hentschel von Gilgenheimb Tochter, in erster Ehe Witwe des 28. Mai 1856 † . . . . . von Tronchin de Loriol. [Wiesbaden und Egloffstein.]

Geschwister.

1. † Carl IX. Hans Richard (geb. 18. Mai 1822, † 15. Oktbr. 1857, fünfter Majoratsherr auf Egloffstein). **Dessen Witwe:**
Caroline geb. Freiin von Münster, geb. 26. November 1827, verm. 28. Dezember 1846.
2. Bertha Juliana Caroline Charlotte Friederike, geb. 23. Januar 1826, verm. 24. Oktober 1848 mit Hugo Frhrn von Feilitzsch, Kön. bayer. Oberst z. Disp.; Witwe 17. Juli 1879. [München.]
3. Maximilian IV. Hans Christian, geb. 12. September 1827, K. bayer. Oberstleutnant a. D. verm. 11. August 1856 mit
Anna geb. Freiin von Tautphöus, geb. 17. Juli 1834 (katholisch). [Kempten.]
Kinder: 1) Johanna Maria Bertha Ludovica, geb. 1. Oktober 1857.
2) Sofie Caroline Friederike, geb. 23. November 1858.
3) Bertha Friederike Marie, geb. 2. Februar 1861.
4) Erasmus Leo Lothar, geb. 1. Oktober 1869.
4. Gustav II., geb. 28. April 1831, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des 6. brandenburg. Infanterieregiments Nr. 52, verm. 25. Januar 1867 zu Braunfels mit
Thecla geb. Hüffell, geb. 23. November 1840.
Kinder: 1) Carl August Max Gustav, geb. 31. Oktober 1867 zu Rendsburg.
2) Thecla Amande Amalie Bertha Johanne, geb. 19. Novbr. 1870 zu Braunfels.
3) Carl August Max Otto, geb. 23. Juli 1876.
5. Johanne, geb. 30. September 1834, Stiftsdame. [Bamberg.]

Vatersbrüder

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Heinrich III. Ludwig Gustav (geb. 11. Novbr. 1790, † 5. No-

vember 1876, Obmann seines Geschlechts auf Egloffstein [seit 6. Oktbr. 1859], Kön. preuß. Oberst a. D., verm. mit Henriette geb. von Niebecker [† im Dezember 1824]).

Deren Sohn: Alfred II. Heinrich Dietrich Carl, geb. 21. Dezbr. 1824, Rittergutsbesitzer auf Beucha bei Borna, Großherzogl. sächs. Kammerherr, verm. I) mit Agnes († 18. August 1853), des Rudolf von Watzdorf auf Strömthal und Liebertwolkwitz, K. sächs. Kammerherrn und Mitglieds der I. Kammer der sächs. Ständeversammlung und der † Amalie geb. Gräfin von der Schulenburg a. d. H. Betzendorf Tochter; II) mit

Adolfine, geb. 9. Februar 1831 auf Cabel, des Ernst Adolf Ludwig von Wilucki auf Cabel und Seddinichen in der Lausitz und der Luise Auguste geb. Freiin von Rechenberg Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Heinrich X. Rudolf Alfred, geb. 6. Juni 1850, Premierleutnant in der Reserve des 2. K. sächs. Husarenregiments Nr. 19.

(2) Hermann II. Werner Alfred, geb. 20. Juni 1852, K. preuß. Premierleutnant im thüring. Husarenregiment Nr. 12.

— b) 2r **Ehe:** (3) Luise Mathilde Constanze, geb. 1. Novbr. 1855.

(4) Agnes Adolfine Caroline, geb. 16. Februar 1862.

(5) Anna Auguste Emilie, geb. 5. April 1867.

b) **aus zweiter Ehe:**

2. Gottlob Julius III. Christian Carl geb. 9. September 1809, Ehrendoktor der Rechte (promov. von der Universität Jena), Grhzgl. sächs. Kammerherr, Wirkl. GRat und Erster Präsident des thüring. Oberlandesgerichts zu Jena, verm. 11. Juli 1843 mit

Marie geb. Vitztum von Egersberg, geb. 11. August 1817.

Kinder: 1) Claus II. Gottfried Friedrich, geb. 16. Mai 1844, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Garderegiment zu Fuß, verm. 25. Mai 1879 zu Stettin mit

Clara, des † . . . . . von Schaper, Kön. preuß. Majors a. D., und der Caroline geb. Engel ältester Tochter.

2) Heinrich VIII. Carl Adalbert, geb. 15. Juli 1845, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im Kaiser Franz Garde-Grenadierregiment Nr. 2.

3) Auguste Wilhelmine Caroline, geb. 3. Januar 1850 verm. 27. Septbr. 1871 zu Eisenach mit Dr. med. Bernhard Schulze, Grhzgl. sächs. Geh.-Hofrat und Professor der Medizin an der Universität zu Jena.

4) Wilhelm X. Ernst Carl, geb. 12. Oktober 1853, Kön. preuß. Premierleutnant im 1. magdeb. Infanterieregiment Nr. 26 und Adjutant der 11. Infanteriebrigade, verlobt 2. Oktober 1882 auf Rentweinsdorf mit Elisabeth Freiin von Rotenhan, geb. 2. Mai 1865 ebendaselbst.

3. † Gottfried Gustav I. Friedrich (geb. 17. November 1811, † 18. März 1853, K. bayer. Revierförster zu Mühlhausen). **Dessen Witwe:** Frida Wilhelmine Luise Caroline geb. Freiin von und zu Egloffstein, geb. 10. Juni 1821 (s. unten II. 2).

Dessen Kinder: 1) Oscar I., geb. 6. April 1843, K. preuß. Haupt-

mann u. Kompaniechef im 5. thüring. Infanterieregiment Nr. 94, verm. mit
Annette Selma geb. Sellier.
Kinder: (1) Gustav August Moritz Julius Claus, geb. 10. Oktober 1869.
(2) Caroline Frida Adeline Sibylla, geb. 22. Septbr. 1872.
2) Caroline Sophia Frida, geb. 6. März 1844, Ehrendame des K. bayer. Theresienordens, verm. 4. Juli 1871 mit Ernst Frhrn von Feilitzsch, K. bayer. Regierungsrat zu Speyer.
3) Marie, geb. 21. November 1845, verm. 17. Mai 1864 auf Beucha bei Borna im Königr. Sachsen mit Moritz von Schickfuß, Kön. preuß. Hauptmann z. Disp. [Kuhnsdorf im Kreise Nimptsch, Reg.-Bezirks Breslau.]
4) Julie, geb. 4. April 1847.
5) Julius V., geb. 14. Septbr. 1849, Professor am Santa-Clara-College zu Santa Clara in Kalifornien.
6) Camill III., geb. 18. Dezember 1850, Ingenieur zu New York.
7) Henriette, geb. 19. April 1852.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1.† Friedrich Gottfried IV. Ernst (geb. 24. Januar 1769, † 3. Januar 1848, Obmann seines Geschlechts, Ritter des Johanniterordens, Grhzgl. sächs. Kammerherr, Generalmajor, Generaladjutant und Schloßhauptmann a. D., verm. I) 5. Juni 1794 mit Sibylla [geb. 22. Januar 1764, † 2. März 1797], des † Johann Wolfgang Günther von Weigelshoff und der † Anna Magdalena geb. Meyerlin Tochter und verwitweter von Volkamer; II) mit Dorothea geb. von Lenthen [†]).
Dessen Kinder 2r Ehe: 1) † Ludwig IV. Carl Otto (geb. 25. März 1801, † 26. März 1859, Grhzgl. sächs. Kammerherr, ehemal. Geh.-Justiz- und Appellationsgerichtsrat zu Eisenach). **Dessen Witwe:**
Wilhelmine geb. Kräger.
Dessen Kinder: (1) Dorette Mathilde, geb. 14. Oktober 1837, verm. 1860 mit Otto Carl Franke, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des westfäl. Füsilierregiments Nr. 37.
(2) Carl XI. Julius Claus, geb. 15. September 1842, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. thüring. Infanterieregiment Nr. 31.
2) † Julius II. Emil Friedrich Christian (geb. 8. Mai 1803, † 23. Dezember 1861, Ehrenritter des Johanniterordens, Grhzgl. oldenburg. Kammerherr, Generalleutnant und Generaladjutant a. D., verm. I) im Dezember 1837 mit Sofie [geb. 16. Februar 1814, † 4. März 1847], des 9. Januar 1830 † Carl Ludwig von Prettlack, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Oberforstmeisters, und dessen vierter Gemahlin, der 3. März 1814 † Clara Sofie Magdalena geb. Freiin von Türckheim zu Altorf Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Caroline geb. von Rennenkampff, geb. 9. Mai 1828, verm. 4. August 1849. [Oldenburg.]
Dessen Kinder: a) 1r Ehe: (1) Leonhard V. Berthold Wil-

helm Julius, geb. 18. August 1842, Grhzgl. oldenb. Kammerjunker, Rittmeister im oldenburg. Dragonerregiment Nr. 19 und Adjutant der 10. Division, verm. 30. August 1867 zu Kloppenburg bei Oldenburg mit

Luise, geb. 21. Juni 1847, des Goswin von Grün, Grhzgl. oldenburg. Kammerherrn, Oberhausmarschalls und Präsidenten der Grhzgl. Hausfideikommißdirektion, und der Eugenie geb. Freiin von Gayl Tochter.

Kinder: a) Luise Julie Marie Jenny, geb. 7. November 1869 zu Oldenburg.

b) Julius Ernst Hermann Eugen Leonhard, geb. 3. März 1872 zu St-Mihiel in Frankreich.

c) Anna Elisabeth Helene Constanze, geb. 1. Juli 1873 zu Oldenburg.

d) Else, geb. 29. März 1883 zu Posen.

(2) Johanne Caroline Antoinette, geb. 17. Dezember 1843, verm. 2. Septbr. 1862 zu Oldenburg mit Friedrich Wilhelm von Winterfeldt, K. preuß. Leutnant a. D. [Düsseldorf.]

(3) Elisabeth Luise Henriette Sofie, geb. 19. Dezember 1846, verm. 14. Oktober 1868 zu Oldenburg mit Gebhard von Trotha, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im oldenburg. Dragonerregiment Nr. 19; Witwe 18. Mai 1871, wiederverm. 18. November 1875 zu Oldenburg mit Robert von Massow, Kön. preuß. Major im Großen Generalstab.

— b) 2r Ehe: (4) Paul I. Friedrich August, geb. 23. Oktbr. 1856.

3) Sofie Wilhelmine Isabelle, geb. 25. Dezember 1804, verm. mit Friedrich von Hopffgarten auf Schlotheim, fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherrn und Oberstallmeister a. D.; Witwe 30. Dezember 1882. [Rudolstadt.]

2. † August I. Christof Carl Friedrich (geb. 15. Februar 1771, † 15. Septbr. 1834, Grhzgl. sächs. Kammerherr, Wirkl. GRat und Generalmajor, verm. mit Isabelle geb. Freiin Waldner von Freundstein [geb. 8. September 1785, † 26. April 1869]).

Deren Söhne: 1) August IV. Gottfried Eduard, geb. 12. April 1812, Grhzgl. sächs. Kammerherr, Generalmajor à la suite und Oberstallmeister a. D., verm. I) 22. November 1860 mit Ida Gustave geb. Freiin von Gagern (geb. 12. Juli 1834 zu Berlin, † 17. Dezbr. 1864); II) 15. August 1877 zu London mit Elisabeth (geb. 1833, geschieden im April 1879), des † Kön. großbritann. Schiffskapitäns Charles Walcott Tochter. [Wiesbaden.]

Kinder 1r Ehe: (1) Elisabeth Ida Isabelle, geb. 2. April 1862 zu Weimar.

(2) August Gustav Leonhard Tassilo, geb. 13. Juli 1863 ebendaselbst, Kön. preuß. P.-Fähnrich im 4. Garde-Grenadierregiment Königin.

2) Leonhard IV. Theodor Lothar, geb. 31. August 1815, Ehrenritter des Johanniterordens, Hzgl. sachsen-meining. Kammerherr und Oberstallmeister a. D., K. preuß. Generalmajor z. Disp., verm. im August 1853 mit

Mathilde geb. Freiin von Mansbach, geb. 18. Oktober 1834. [Dresden.]

Kinder: (1) Charlotte Isabelle Elisabethe, geb. 20. Juli 1854.
(2) August Hermann Ernst, geb. 5. Januar 1858.
(3) Hermann Leonhard, geb. 2. August 1861.
(4) Clementine Isabelle, geb. 23. April 1864.

2. Obmännische Linie.

Wilhelm IX. Paul Leopold Freiherr von und zu Egloffstein, geb. 21. Januar 1841 (des 13. Februar 1866 † Frhrn Wilhelm VII., K. bayer. Revierförsters a. D., Sohn), Kön. bayer. Hauptmann im 1. Jägerbataillon, verm. 1869 mit

Mathilde geb. Freiin Seefried von Buttenheim, geb. 25. Juli 1845.

Töchter: 1. Auguste Felicitas, geb. 14. Juli 1870.
2. Elisabeth Thecla Rosa Camilla, geb. 22. Juni 1874.

Bruder.

Camill II. Ernst Gottfried, geb. 28. Juli 1845, K. bayer. Hauptmann a. D.

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Camill I. Ernst Carl Wilhelm (geb. 17. Juli 1805, † 17. November 1868, Kön. bayer. Oberst a. D., verm. 28. Juni 1856 mit Caroline geb. von Hartmann [geb. 8. März 1828 zu München, † 26. Oktober 1864 auf Schloß Egloffstein], des 23. Februar 1873 † Jacob Frhrn von Hartmann, K. bayer. Generals der Infanterie ꝛc., Tochter.

Deren Söhne: 1) Johann Valentin Maria, geb. 9. August 1859, K. bayer. Leutnant im 5. Chev.-leg.-Regiment.
2) Moritz Albrecht Maria, geb. 31. Januar 1861.

2. † Ernst II. Camill August Wilhelm (geb. 1. April 1807, † 8. März 1882, K. bayer. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Juliane geb. Freiin von Falkenhausen-Trautskirchen, geb. 16. Mai 1825. [Ansbach.]

b) aus zweiter Ehe:

3. Amalie Friederike Wilhelmine, geb. 2. Januar 1810, verm. mit Heinrich Frhrn Marotte von Montigny, K. bayer. Postverwalter zu Memmingen; Witwe.

4. † Maximilian III. Christian Wilhelm Friedrich (geb. 28. Februar 1811, † 17. Dezember 1877, K. bayer. Oberstleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**
Marie geb. Freiin von Schrottenberg. [München.]
Dessen Sohn: Wilhelm VIII. Camill Ernst Max, geb. 25. März 1837, K. bayer. Major z. Disp.

5. † Ludwig V. (geb. 1. März 1814 zu Altdorf, † 5. September 1874 auf Schloß Mühlhausen bei Bamberg, K. bayer. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**
Elise geb. Freiin von Imhoff von und zu Helmstädt, geb. 31. Januar 1835, verm. 15. April 1861. [Schloß Mühlhausen bei Bamberg.]
Dessen Kinder: 1) Caroline, geb. 13. September 1862,

2) Marie Emilie, geb. 14. Januar 1864.
3) Wilhelmine Camilla, geb. 26. Juli 1865.
4) Wilhelm, geb. 24. Januar 1869, Kön. preuß. Kadett zu Oranienstein.

6. Carl VIII. Ernst Friedrich Camill, geb. 4. Februar 1818, K. bayer. Major a. D., verm. im Februar 1861 mit Auguste Amalie Antonie geb. von Predl aus Augsburg († 1871). [Bamberg.]
Kinder: 1) Eugen Emil Carl, geb. 25. Juli 1863.
2) Caroline Marie Therese, geb. 26. Oktober 1864.

7. Marie Wilhelmine Luise Caroline, geb. 3. Oktober 1819, Stiftsdame des markgräflichen Stiftes zu Baireuth.

8. Frida Wilhelmine Luise Caroline, geb. 10. Juni 1821, verm. mit Gottfried Gustav Frhrn von und zu Egloffstein, K. bayer. Revierförster zu Mühlhausen; Witwe 18. März 1853 (s. oben II. 1.).

9. Friedrich VII. Ernst Sigmund Camill, geb. 18. Mai 1824, K. preuß. Leutnant a. D., Regierungsingenieur zu Dresden, verm. mit Irmgard, des 12. Dezember 1840 † Ernst Philipp von Kiesewetter auf Reichenbach, K. preuß. Rittmeisters und Stiftsverwesers, und der 15. April 1875 † Ernestine Adelheid Mathilde geb. Gräfin von Reuß-Schleiz-Köstritz Tochter.
Kinder: 1) Frida Adelheid, geb. 23. August 1851.
2) Friedrich III. Wilhelm Philipp Ernst, geb. 26. Juni 1855.
3) Philipp Wilhelm, geb. 6. Juli 1867.
4) Magdalena Elisabeth, geb. 15. Oktober 1871.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† August III. Carl Leopold (geb. 26. Juni 1800, † 10. September 1862, K. bayer. Kämmerer und Appellationsgerichtsrat zu Bamberg, verm. mit Jeannette geb. von Oertel [geschieden]).
Deren Kinder: 1. Caroline Friederike Julie Hedwig, geb. 3. Novbr. 1835, verm. 20. Mai 1862 mit Gustav Heinrich Georg Waltz, Fabrikbesitzer zu Hof.
2. Johanne Marie Henriette Amalie, geb. 24. Juni 1837, verm. mit dem K. bayer. Postamtsoffizial Krämel.
3. Marie Johanne, geb. 25. Juni 1839, verm. 21. Mai 1861 mit Carl Eugen Waltz, Fabrikbesitzer zu Hof.
4. Gertraud Margarethe Johanne, geb. 21. September 1841, verm. 1. August 1861 mit Stefan Wilhelm Romeis, K. bayer. Notar zu Ebermannstadt.
5. Ludwig VI., geb. 1. Juni 1844, K. bayer. Premierleutnant a. D.

Ehrenberg (Gayer von), s. Jahrg. 1883, S. 176.

Ehrenburg.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Wappenbrief 16. Januar 1468, (von Johann II., Herzog zu Liegnitz), Reichsadel 11. Juli 1531, bestätigt mit dem

Prädikat „von Ehrenburg" d. d. Wien 16. Mai 1626, böhm. Ritter mit dem Inkolate d. d. Wien 28. April 1638, böhm. Frhr. d. d. Wien 27. Februar 1761. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 95.]

I. Ältere Linie.

Josef Freiherr von Ehrenburg, geb. 12. März 1835 (des 1. Februar 1880 zu Neuhaus in Böhmen, † Frhrn Josef, K. K. Rittmeisters a. D., Sohn), K. K. Major a. D., verm. 15. Juni 1867 mit Miloslava geb. Veith, geb. 25. Januar 1837. [Neuhaus in Böhmen.]

Geschwister.

1. Johanna, geb. 14. Januar 1834.
2. Victor, geb. 31. Januar 1836, K. K. Major a. D., verm. 14. Dezember 1882 zu Berlin mit Helene, geb. 20. Dezbr. 1850, des † Fabriken- und Grundbesitzers Friedrich Seebald auf Seebaldushof Tochter. [Graz.]
3. Anna, geb. 9. August 1837.

Vatersbrüder.

1. Vincenz, geb. 28. Juli 1806, Dr. theol., fürst-erzbischöflicher Konsistorialrat, Dom- und Kapitularherr zu Olmütz.
2. † Carl (geb. 23. Oktober 1810, † 25. Juli 1872 zu Preßburg, K. K. Rittmeister a. D.). Dessen Witwe: Caroline geb. Kletzl Edle von Mannen, geb. 1825, verm. 1844. [Preßburg.]

Dessen Tochter: Antonia, geb. 2. Januar 1857.

II. Jüngere Linie.

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1862, S. 163.]

Maximilian Freiherr von Ehrenburg, geb. 22. Februar 1844 (des 30. September 1872 † Frhrn Johann, Besitzers der Stammherrschaft Nawarow mit Lassiborz und des Gutes Ober-Stromka in Böhmen, K. K. Kämmerers ꝛc., Sohn).

Geschwister.

1. Josefine, geb. 10. Dezbr. 1845, verm. 18. April 1871 zu Prag mit Otto Ritter von Hartlieb, K. K. Generalmajor und Kommandant der Technischen Militärakademie zu Wien.
2. Emma, geb. 26. Juni 1848.
3. Adele, geb. 4. Dezember 1850, verm. 20. Januar 1874 mit Gottfried Frhrn von Procházka, K. K. Leutnant bei Graf Degenfeld-Schonburg Infanterieregiment Nr. 36.
4. Friedrich, geb. 27. Mai 1858, K. K. Leutnant bei Fürst Carl Schwarzenberg Ulanen Nr. 2.

Eichendorff, s. Jahrg. 1883, S. 178.

Eichhoff.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 6. März 1833, österr. Frhr. d. d. Wien 17. September 1836, Indigena in Ungarn 1840 (für Josef). — Besitzstand im Jahrg. 1864, S. 185; Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 103.]

Josef Freiherr von Eichhoff, geb. 23. Oktober 1822 (des 1. Januar 1866 † Frhrn Peter Josef, K. K. GRats und vormal. Hofkammerpräsidenten, Sohn), Besitzer der Allodialgüter Roketnitz, Winar, Přeštawalk, Czekin, Klein-Ventschitz und Zabeczo-Lhotto in Mähren, K. K. GRat, verm. 23. Oktober 1843 mit

Marie Rosalie geb. Gräfin von Hohenwart zu Gerlachstein, Rabensberg und Raunach, geb. 28. August 1822.

Kinder: 1. Josef Andreas, geb. 4. Januar 1845, verm. 22. Septbr. 1869 mit

Irene, geb. 3. November 1851, des 12. Juni 1877 † Rudolf von Salzmann-Bienenfeld, K. K. Ministerialrats zu Wien, Tochter. [Wien.]

Kinder: 1) Rudolf Josef, geb. 24. Juli 1870.
2) Hans Andreas, geb. 27. September 1871.
3) Marie Irene, geb. 4. Januar 1874.
4) Robert Franz, geb. 26. Juli 1876.
5) Siegfried Peter, geb. 4. Mai 1879.
6) Irene Marie, geb. 24. Oktober 1882.

2. Clara Maria Theresia Josefine, geb. 21. Juli 1851, verm. 10. September 1877 zu Gratz mit Alfons Grafen und Herrn von und zu Aichelburg, K. K. Ministerialvizesekretär im Ministerium des Innern.

3. Bertha Elisabeth, geb. 8. März 1855.

Eichthal.

[Katholisch. — Bayern und Frankreich. — Bayer. Adel und Frhr. mit Verleihung des Wappens der ausgestorbenen Familie „von Thalmann" d. d. München 22. September (immatrikuliert 10. Dezember) 1814, badische Anerkennung 23. Januar (ausgefertigt 24. Februar) 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1857, S. 166, und Jahrg. 1875, S. 149.]

I. Linie.

Emil Wilhelm Ludwig Freiherr von Eichthal, geb. 21. Mai 1840 (des 12. Dezember 1875 † Frhrn August und der 16. Dezember 1860 † Elise geb. Krings Sohn), verm. 8. April 1872 mit

Marie Christine geb. Gräfin von Bronno Brońska. [Schloß St-Selve, départ. de la Gironde.]

Schwestern.

1. Auguste Henriette, geb. 26. September 1835 zu Triest.
2. Luise Fanny Ernestine, geb. 22. März 1842 zu Augsburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Linie.

Gustav Freiherr von Eichthal, geb. 22. März 1804 (des 11. Septbr. 1850 † Frhrn Ludwig Sohn), verm. 11. April 1841 mit Félicité-Cécile geb. Rodrigues († 27. Dezember 1877). [Paris.]
Kinder: 1. Johanna, geb. 6. Januar 1843 zu Paris, verm. 29. April 1861 mit A. Le Bret daselbst.
2. Eugen, geb. 3. November 1844 zu Paris, verm. 3. Juli 1877 mit Marie Pauline Philippine geb. Bohomolez.
Sohn: Heinrich Eduard, geb. 4. Juni 1878.
3. Georg, geb. 9. November 1845 zu Paris, verm. 15. Juli 1878 mit Marie geb. Rodrigues.

Bruder.

Adolf, geb. 19. Dezember 1805, vormal. Deputierter, verm. 5. Juni 1834 mit
Louise-Elisabeth geb. De la Rue.
Kinder: 1. Luise Rosa, geb. 21. April 1835 zu Paris.
2. Ludwig, geb. 28. Juli 1837 ebendaselbst, verm. 21. Juni 1866 mit A. Maria geb. Freeman.
Kinder: 1) Johann Adolf William, geb. 21. März 1867.
2) Aloyse Marguerite, geb. 30. Juni 1868.
3) Aline Luise Charlotte, geb. 28. Januar 1874.
3. Adolf, geb. 6. Oktober 1841 zu Versailles.

III. Linie.

Carl Robert Freiherr von Eichthal, geb. 2. September 1845, K. bayer. Kämmerer und Premierleutnant a. D., sowie Kaiserl. deutscher Legationssekretär a. D., verm. 1. Mai 1877 mit
Luise geb. Gräfin von Otting und Fünfstetten, geb. 1. März 1853.
Tochter: Maria Athenaïs, geb. 5. März 1878.

Schwestern.

1. Maria Isabella, geb. 9. Juli 1848.
2. Sophia Amalia, geb. 25. Januar 1851, verm. 22. April 1872 mit Alfons Frhrn von Rummel, K. bayer. Kämmerer und Major a. D.
3. Charlotte Ernestine Clementine, geb. 5. August 1854, verm. 12. Januar 1876 mit Friedrich Heinrich Franz Ludwig Hans Frhrn von Podewils (lutherisch), Besitzer der Fideikommißgüter Wildenreuth und Schönkirch in der Oberpfalz.
4. Irene Caroline, geb. 31. August 1858, verm. 28. August 1878 mit A. Keller.

Mutter.

Isabella Cajetana Eva geb. Gräfin Khun und Belasi, geb. 16. März 1826 zu München, verm. 16. Januar 1843 mit dem Frhrn Carl (geb. 9. Februar 1813), Besitzer der Landgüter Egg, Offenberg und Loham in Niederbayern, K. bayer. Kämmerer; Witwe 3. Juli 1880. [München.]

Vatersgeschwister.

1. Sofie, geb. 18. Septbr. 1815, verm. 26. Juni 1837 mit Kaspar

Grafen von Berchem, K. bayer. Kämmerer und Major à la suite; Witwe 28. August 1881.

2. Amalie, geb. 26. April 1817 zu München.

3. Ludwig, geb. 29. September 1819 ebendaselbst, Besitzer des Landgutes Ebersberg ꝛc. in Oberbayern.

4. † Julius (geb. 6. Januar 1822, † 28. September 1860, verm. I) 27. Mai 1847 mit Marie Walburga Elisabeth geb. Gräfin von Armansperg [geb. 5. November 1828, † 1. März 1850], Ehrendame des K. bayer. Theresienordens). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:** Caroline Josefine geb. Freiin von Seckendorff-Aberdar-Gröningen, geb. 31. Oktober 1829 zu Mergentheim, Ehrendame des K. bayer. Theresienordens, verm. 6. August 1856 zu Mergentheim. [München.]

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Friedrich Josef Ludwig Simon, geb. 20. Januar 1849 zu München.

— b) 2r **Ehe:** 2) Elisabeth Julie Caroline, geb. 14. Dezember 1858 ebendaselbst, verm. 28. Januar 1879 mit Ferdinand Maria Frhrn von Moreau, K. bayer. Kammerjunker.

5. Bernhard, geb. 3. Juni 1823, Kön. bayer. Kammerjunker und Rittmeister a. D., verm. im Mai 1855 mit Clotilde geb. Gräfin Bossi-Fedrigotti von Ochsenfeld, geb. 23. August 1836. [München.]

Kinder: 1) Julie Amalia Sophia Maria, geb. 26. April 1856 zu Forchheim, verm. 7. Juni 1881 zu München mit Bernhard Frhrn von Godin, K. bayer. Notar und Advokaten daselbst.

2) Ludwig Carl, geb. 5. August 1858 zu Tegernsee, K. bayer. Leutnant im Infanterie-Leibregiment.

3) Amalie Leopoldine Luigia Maria, geb. 29. Juli 1859 ebendas.

4) Augusta Maria, geb. 19. Dezember 1861 zu Regensburg.

5) Alfons Josef Bernhard, geb. 13. Oktober 1865 zu Salzburg.

6) Josefine Julie Maria, geb. 18. Oktober 1871 zu Lindau.

7) Constantin Wilhelm, geb. 27. Mai 1873 ebendaselbst.

8) Ginevra Maria Alphonsina, geb. 7. August 1879 zu Lindau.

Eiselsberg, s. Jahrg. 1883, S. 178.

Eliatscheck von Siebenburg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von Siebenburg" 11. August 1834, österr. Frhr. d. d. Wien 19. April 1851. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1857, S. 169.]

Hugo Paul Johann Nepomuk Freiherr von Eliatscheck, Edler von Siebenburg, geb. 16. Febr. 1853 zu Preßburg, K. K. Oberleutnant bei Frhr von Mamula Infanterieregiment Nr. 25.

Geschwister.

1. Eduard Julius Franziscus, geb. 2. März 1854 zu Komorn, K. K. Linienschiffsfähnrich.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Rudolf Heinrich Otto, geb. 30. Januar 1855 zu Budapest, K. K. Leutnant bei Prinz Luitpold von Bayern Feldartillerieregiment Nr. 7.
3. Elisabeth Antonie Clementine, geb. 19. November 1856 zu Korneuburg bei Wien.
4. Franziska Caroline Marianne, geb. 27. März 1858 ebendaselbst.
5. Laura, geb. 26. Juni 1862 zu Preßburg.
6. Pauline, geb. 10. Januar 1865 zu Rendsburg in Schleswig-Holstein.

Mutter.

Mathilde geb. Institoris von Mossocz, geb. 1. Juni 1833, verm. 1. Juni 1852 mit dem Frhrn Eduard (geb. 5. April 1818), K. K. Major bei Frhr Ramming von Riedkirchen Infanterieregiment Nr. 72; Witwe 2. November 1866.

Vatersgeschwister.

1. Gabriele Cäcilia Sofie, geb. 28. Oktober 1830, verm. 18. Oktober 1857 mit Ignaz Naymann, K. K. Oberstleutnant bei Frhr von Ringelsheim Infanterieregiment Nr. 30.
2. † Hugo Josef (geb. 2. November 1831, † 4. Septbr. 1879, K. K. Major a. D. und Landsturmkommandant des Distrikts Innsbruck-Wipptal, verm. I) 16. April 1860 mit Maria Anna Elisabeth geb. Schuhmacher [geb. 23. November 1838, † 14. Dezember 1863]; II) 25. November 1867 mit Charlotte Therese geb. Obermüller [geb. 10. Mai 1844, † 29. Juli 1876]).
   Dessen Söhne: a) 1r **Ehe:** 1) Victor Wenzel Andreas, geb. 1. Juli 1862.
   — b) 2r **Ehe:** 2) Friedrich Wenzel, geb. 7. Oktober 1869.
3. Maximilian Josef, geb. 30. September 1839.

Eller-Eberstein, s. Eberstein.

Ellrichshausen, s. Jahrg. 1883, S. 179.

Elmendorff.

[Katholisch. — Oldenburg, Preußen und Waldeck. — Grhzgl. oldenburg. Anerkennung des Freiherrenstandes 2. März 1860 für den Freiherrn Franz († 25. März 1876) und Ludwig († 14. Februar 1867), ferner erhielten infolge nachgewiesenen hundertjährigen Besitzes des Freiherrentitels Frhr Ludwig Carl Clemens (s. unten) laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. Berlin 15. April 1861 die K. preuß. Anerkennung seines Freiherrenstandes; ebenso sein älterer Bruder Frhr Ferdinand († 8. Juni 1877). K. preuß. Appellationsgerichtsrat zu Hamm, laut K. preuß. Kabinettsordre d. d. Berlin 26. Juni 1866. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 162, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1853, S. 106; Berichtigung und Ergänzung dazu im Jahrgang 1860, S. 177.]

Franz Ferdinand Carl Maximilian Johann Maria Freiherr von Elmendorff, geb. 17. Juni 1837 (des 25. März 1876 † Frhrn Franz auf Füchtel ꝛc., Grhzgl. oldenburg. Kammerherrn und Oberstallmeisters, Sohn).

Schwestern.

1. Cäcilie Wilhelmine Maria Anna, geb. 28. Mai 1836, Herrin der Güter Füchtel. Welpe und Elmendorffsburg im Grhzgt. Oldenburg, verm. 5. September 1863 mit Heinrich von Deckenbroeck, Frhrn Droste zu Hülshoff, K. preuß. Landrat z. D.
2. Marie Luise Wilhelmine Charlotte Maximiliane, geb. 13. Septbr. 1838, Herrin der Güter Groß-Arkenstede, Vehr und Voßhagen im Grhzgt. Oldenburg, verm. 24. September 1861 mit Wilhelm Frhrn von Schorlemer zu Herringhausen, K. preuß. Landrat und Rittmeister a. D.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Philipp Bernhard Moritz Josef Anton Maria (geb. 1. August 1808, † 14. Februar 1867, Herr auf Müdlinghoven und Dahlhoff, Grhzgl. oldenburg. Kammerherr und Hauptmann a. D., verm. 7. September 1844 mit Maria Alexandrine Maximiliane Friederike Huberta geb. Freiin von Kerckerinck zur Borg [geb. 14. November 1825, † 26. Juni 1856]).

Deren Kinder: 1. Maria Anna Engelberta Caroline Felicitas Ottilie Ludovica Walpurga Huberta, geb. 16. Juni 1845.

2. Otto Franz Alfons Ludwig Max Engelbert Hubert Maria, geb. 10. September 1846, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 6. bad. Infanterieregiment Nr. 114.
3. Franziska Agnes Friederike Caroline Maximiliane Felicitas Josef Anton Maria, geb. 6. Februar 1848.
4. Carl Clemens Elmo Maria, geb. 3. Juni 1849, K. preuß. Premierleutnant à la suite des 6. westfäl. Infanterieregiments Nr. 55 und Adjutant der 37. Infanteriebrigade.
5. Maximilian Friedrich Aloysius Elmo Josef Maria, geb. 5. September 1851.
6. Friedrich Matthias Wilhelm Elmo Maria, geb. 2. Juni 1853.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Christof Bernhard Josef Franz Anton Maria (geb. 16. Juni 1774, † 17. Dezember 1834 auf Hörter, Herr zu Langewische und auf dem Alten Hofe zu Hörter, Domherr zu Lübeck und Paderborn, verm. 16. Dezember 1811 mit Florentine Antoinette geb. Rode [geb. 4. September 1788, † 12. März 1874 zu Hörter]).

Deren Kinder: 1. † Ferdinand Carl Moritz Ludwig Franz Wilhelm Florenz (geb. 11. April 1813 zu Herksfeld, † 8. Juni 1877 zu Hamm, K. preuß. Appellationsgerichtsrat daselbst, verm. 9. Januar 1845 mit Marianne Bernhardine Regine geb. Dannhausen [geb. 21. Juli 1826, † 31. Januar 1874 zu Hamm]).

Deren Kinder: 1) Clemens Ludwig Wilhelm Franz Ferdinand Christof, geb. 1. November 1845, K. preuß. Amtsrichter zu Zell, verm. 25. Juli 1875 zu Bochum mit Emilie geb. Mettegang [geb. daselbst im Februar 1848, † 29. Mai 1876 zu Olde).

Tochter: Martha Emilie, geb. 13. Mai 1876 zu Olde.

2) Maria Anna Bernhardine Florentine Elisabeth Regine, geb. 11. Dezember 1847, verm. 23. April 1867 mit Dr. jur. Friedrich Rive, Professor der Rechte an der Grhzgl. bad. Universität zu Freiburg im Breisgau.
3) Pauline Amalie Maria Anna, geb. 10. Juli 1849.
4) Caroline Mathilde Marianne, geb. 7. Februar 1853, verm. 16. Mai 1878 zu Drispenstedt bei Hildesheim mit Heinrich Bieger, Besitzer des Gutes Fruhstorf, K. preuß. Premierleutnant a. D.
5) Friedrich Wilhelm Clemens Ferdinand, geb. 13. Februar 1854, Gutsinspektor auf dem Schlosse Fruhstorf bei Straubing a. d. Donau in Bayern.

2. Caroline, geb. 4. Mai 1818, verm. 4. Mai 1844 mit Friedrich Meyer, Kön. preuß. Kreisgerichtsrat a. D.; Witwe 3. Oktober 1881. [Hörter in Westfalen.]

3. Ludwig Carl Clemens, geb. 6. Januar 1821 auf Hörter, Besitzer des adligen Gutes Hörter in Westfalen und des Rittergutes Gershausen (1010 Morgen, erworben 1879) bei Bad-Wildungen im Fürstentum Waldeck, K. preuß. Hauptmann a. D. und Oberlandesgerichtsrat zu Naumburg a. d. Saale, verm. 8. Februar 1853 mit
Ida Caroline geb. Hanewacker, geb. 3. Oktober 1832.
Kinder: 1) Carl Ludwig August Ferdinand, geb. 6. November 1854.
2) Ida Florentine Charlotte, geb. 27. Oktober 1856.
3) Reinhard August Friedrich Wilhelm Victor, geb. 11. Juni 1858.
4) Paul Franz Friedrich Elmar, geb. 6. März 1862 zu Krossen.

Elß-Rübenach, s. Jahrg. 1883, S. 181.

Elvenich, s. Jahrg. 1883, S. 181.

Elverfeldt.

[Preußen (Provinz Westfalen). — Mittelst kön. preuß. Kabinettsordre d. d. Charlottenburg 19. Dezember 1844 ist es sowohl dem Kammerherrn Carl Adolf von Elverfeldt genannt von Beverförde-Werries zu Münster und dessen Brüdern, sowie deren ehelichen Descendenten als auch den beiden auf Steinhausen (Ganstein) und Villigst in der Grafschaft Mark angesessenen Linien der Familie von Elverfeldt gestattet worden, das Freiherrliche Prädikat fortzuführen. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1849, S. 201.]

I. Haus Ganstein. (Katholisch.)

[Das Fideikommiß Martfeld wurde s. d. 15. März 1865 gestiftet (s. Jahrg. 1872, S. 157). — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrg. 1869, S. 202.]

Friedrich Franz Wilhelm Levin Ludwig Freiherr von Elverfeldt,

geb. 13. August 1819 (des 2. März 1873 auf Schloß Canstein † Frhrn Ludwig Johann Georg Friedrich Gilderich Sohn), Besitzer der Herrschaft Canstein (bestehend aus den Gütern: Canstein, Udorf, Forst und Borntosten), der Güter Adorf, Reckenberg, Martfeld und Schlebusch, verm. 3. Mai 1864 mit Wilhelmine Maria Elisabeth Barbara geb. von Elverfeldt a. d. H. Langen (geb. 12. Januar 1839, † 28. September 1868 auf Martfeld). [Martfeld bei Schwelm.]

Vatersgeschwister.

(Haus Langen bei Bentheim.)

1. † Alexander Aloysius Johannes Nepomuk (geb. 7. Januar 1792, † 1. Juli 1864, Herr auf Langen, K. preuß. Major a. D., verm. I) 1825 mit Detie Cäcilia Agatha geb. Bouricius van Idema aus Heerenveen [geb. 29. November 1798, † 13. November 1828]; II) 1835 mit Wilhelmine geb. Bartmann aus Bentheim [geb. 26. März 1811, † 3. April 1869]).

   Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) † Edo Alma Bouricius (geb. 17. März 1826, † 29. Dezember 1867, verm. 1846 mit Maria Charlotte Bertha Caroline geb. Wevering [geb. 18. Juli 1826, † 13. April 1877 zu Münster]).

   Deren Söhne: (1) Ludwig, geb. 1. September 1849, K. preuß. Leutnant a. D., verm. 2. Mai 1878 zu Auras in Preuß.-Schlesien mit
   Martha geb. Rey.
   (2) Ferdinand, geb. 18. März 1853, Kön. preuß. Leutnant à la suite des 3. hess. Infanterieregiments Nr. 83.

   2) Maria Anna Therese, geb. 15. August 1827, verm. 1862 mit dem Kön. niederländ. Kontreadmiral Renier van Voß; Witwe 5. Juni 1865.

   — b) 2r **Ehe:** 3) Alexander Aloysius Antonius Burgadus, geb. 10. April 1836, Herr auf Langen, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. im Mai 1867 zu Osnabrück mit
   Caroline Wilhelmine Maria Anacletia geb. von Beesten, geb. 12. Juli 1839.

   Kinder: (1) Maria-Theresia Caroline Wilhelmine, geb. 1. September 1868.
   (2) Alexander Ludwig Maximilian Mario, geb. 17. Dezember 1869 zu Verden.
   (3) Ferdinand, geb. 24. September 1872 auf Langen.
   (4) Carl, geb. 16. Mai 1874 ebendaselbst.

2. Barbara, geb. 30. September 1799, verm. 1822 mit dem Kön. preuß. Major a. D. Carl Barth; Witwe 23. April 1858.

II. Haus Villigst. (Evangelisch.)

[Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1866, S. 204.]

Ludwig Friedrich Heinrich Freiherr von Elverfeldt, geb. 3. Dezember 1827 (des 12. Dezember 1855 † Frhrn Ludwig Gisbert, Herrn auf Villigst ꝛc., Sohn), Herr auf Villigst, Berghofen und Lappenhausen im Kreise Dortmund und auf Herbede im Kreise Bochum

in Westfalen, Rechtsritter des Johanniterordens, verm. 19. August 1858 zu Eichberg mit
Leocadie geb. Gräfin von Reichenbach-Goschütz, geb. 6. November 1836.

Elverfeldt-Beverförde, s. Jahrg. 1883, S. 182.

Ende.

[Preußen, Österreich, Königreich Sachsen und Grhzgt. Hessen. — Reichsfhr. bestätigt 31. Oktober 1530 und 10. Mai 1705 (s. Jahrg. 1874, S. 159). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1858, S. 147, und Jahrg. 1863, S. 219.]

I. Linie, auf Alt-Jeßnitz.

[Besitz: das Majorat Alt-Jeßnitz (gestiftet 1694) im Kreise Bitterfeld, Reg.-Bezirks Merseburg; ferner das Lehensgut Trinum im Herzogtum Anhalt.]

1. Zweig. (Evangelisch.)

Carl Otto Heinrich Freiherr von Ende, geb. 1. Juli 1833 (des 2. Mai 1856 † Frhrn Otto Leopold, K. sächs. Kammerherrn und Mitgliedes des Kön. preuß. Herrenhauses, Sohn), Majoratsherr auf Alt-Jeßnitz, Lehensherr auf Trinum, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Hauptmann a. D. und Kreisdeputierter, verm. 12. August 1865 zu Dessau mit
Thecla Adelheid Clara, geb. 21. November 1834, des † Georg Hans von Berenhorst, Hzgl. anhalt. Kammerherrn u. Geh.-Kabinettsrats, und der † Mathilde geb. von Saldern Tochter.
Kinder: 1. Clara Mathilde Charlotte, geb. 15. Januar 1869 auf Alt-Jeßnitz.
2. Hans-Adam Heinrich Otto, geb. 9. September 1870 ebendaselbst.
3. Leopold Nicolas Heinrich, geb. 11. November 1871 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Leopold Fitz-Gerald Otto, geb. 22. Mai 1836, Lehensherr auf Trinum, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr und Major z. Disp., verm. 25. September 1869 auf Pleischwitz mit
Elisabeth geb. Gräfin von Pfeil und Klein-Ellguth a. d. Hause Pleischwitz, geb. 10. Januar 1851.
Töchter: 1) Elisabeth Charlotte Amélie, geb. 16. Juli 1870 auf Pleischwitz.
2) Carolina Anna Geraldine Hildegard, geb. 26. Januar 1872 zu Breslau.
2. Anna Charlotte Henriette, geb. 21. Oktober 1837.
3. Carl Friedrich Hermann, geb. 27. März 1840, Lehensherr auf Trinum, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im 3. Garde-Grenadierregiment Königin Elisa-

beth, kommand. zur Dienstleistung bei der Direktion der Kriegsakademie.

4. Anna Sophia Beate, geb. 22. Mai 1841, verm. 8. August 1867 auf Alt-Jeßnitz mit Oscar von Seydewitz, K. preuß. Oberregierungsrat zu Liegnitz.

5. Cäcilie Geraldine Mathilde, geb. 22. November 1843, verm. 19. Mai 1863 auf Alt-Jeßnitz mit Friedrich Grafen von Waldersee, K. preuß. Oberst à la suite des 1. hannov. Ulanenregiments Nr. 13 und Kommandeur der 6. Kavalleriebrigade.

2. Zweig. (Katholisch.)

Georg Friedrich Freiherr von Ende, geb. 7. September 1847 (des 31. Juli 1864 † Frhrn Friedrich August, Kön. sächs. Oberförsters, Kammer- und Jagdjunkers, Sohn), Rittmeister und Eskadronschef im Königl. sächs. Karabiniersregiment, verm. 21. April 1873 zu Dresden mit Olivia (geb. 31. Januar 1853, † 29. Januar 1882), des Alexander Kayser zu St. Louis in Missouri und der Eloise geb. Morrisson Tochter. [Pegau im Königr. Sachsen.]

Kinder: 1. Eloise Maria Wilhelmine, geb. 4. Februar 1874 zu Borna.
2. Bertha Elisabeth Ida Heloise, geb. 28. Juni 1875 ebendaselbst.
3. Hans-Georg, geb. 21. Januar 1878 zu Pegau.
4. Elise, geb. 25. Juni 1879 ebendaselbst.

II. Kaimberger Linie. (Evangelisch.)

Carl Ludwig August Freiherr von Ende, geb. 18. Mai 1815 zu Waldau bei Kassel (des 11. April 1834 † Frhrn Johann Friedrich August Sohn), Rechtsritter des Johanniterordens, vormal. Kön. preuß. Oberpräsident der Provinz Hessen-Nassau, verm. 3. August 1848 auf Lohe mit

Eleonore geb. Gräfin von Königsdorff a. d. H. Lohe, geb. 11. Februar 1831 zu Breslau. [Blasewitz bei Dresden.]

Kinder: 1. Siegfried, geb. 13. August 1851, K. preuß. Premierleutnant à la suite des 3. Garde-Grenadierregiments Königin Elisabeth und Adjutant der mecklenburg. Infanteriebrigade Nr. 34, verm. 31. März 1876 mit

Caroline geb. Johannes auf Carlshof in der Neumark, geb. 24. Februar 1856.

Tochter: Eva Maria Eleonore, geb. 11. März 1877.

2. Margarethe, geb. 15. März 1854, verm. 19. Aug. 1882 zu Blasewitz bei Dresden mit Friedrich Alfred Krupp zu Essen a. d. Ruhr.
3. Hilmar, geb. 15. März 1855, K. preuß. Leutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.
4. Felix, geb. 4. April 1856, Landschaftsmaler in München.
5. Eleonore, geb. 1. Juli 1857.
6. Martha, geb. 18. November 1858.
7. Anna, geb. 2. März 1860, Hofdame J. K. H. der verwitweten Herzogin Alexandrine von Mecklenburg-Schwerin geb. Prinzessin von Preußen.

8. Erich, geb. 25. Juni 1864.
9. Armin, geb. 5. März 1866.
10. Irene, geb. 13. Juni 1870.

III. Linie, auf Düdelsheim. (Evangelisch.)

Friedrich Ludwig Freiherr von Ende, geb. 28. August 1827 (des 2. November 1875 † Frhrn Wilhelm, Mitbesitzers der von Hoffschen Fideikommißgüter im Reg.-Bezirk Kassel, Gutsbesitzers auf Düdelsheim bei Büdingen im Grhzgt. Hessen, Sohn), K. K. Oberst a. D., verm. 15. November 1870 mit

Marie Aloysia Theresia, geb. 26. September 1847, des 15. April 1878 † Dr. med. Ritters von Wank, K. K. Stabsarztes, und der Marie geb. de Brunfeaut Tochter.

Sohn: Wilhelm Georg August Otto Pierre-Marie, geb. 12. April 1874.

Geschwister.

1. Pauline Marie Eleonore, geb. 18. März 1830, verm. 1856 mit dem Dr. med. Carl Hirsch zu Darmstadt.
2. Auguste Caroline Henriette, geb. 7. Oktober 1832.
3. Heinrich Otto, geb. 6. Dezember 1834, K. K. Hauptmann a. D.

Engerth, s. Jahrg. 1883, S. 183.

Enis von Atter und Iveaghe, s. Jahrg. 1883, S. 184.

Entreß von Fürsteneck.

[Katholisch. — Württemberg. — Württemb. Adel mit dem Prädikat „von Fürsteneck" 18. Dezember 1822, württemb. Frhr. 16. November 1858. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1867, S. 224.]

Eugen Louis Gustav Adolf Maria Freiherr Entreß von Fürsteneck, geb. 23. Oktober 1838 (des 19. September 1876 † Frhrn Heinrich, K. württemb. Generalleutnants a. D., Sohn), Kön. preuß. Major, aggreg. dem altmärk. Ulanenregiment Nr. 16, verm. I) 2. Septbr. 1869 mit Thecla geb. Formis (geb. 9. Februar 1849, † 15. April 1873); II) 12. Juni 1877 mit

Margarethe, geb. 3. Juni 1856, der Rittergutsbesitzerin Wilhelmine Nette auf Beesenstedt im Reg.-Bezirk Merseburg Tochter. [Gardelegen.]

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Helene, geb. 20. März 1871.
2. Walther Eugen Heinrich, geb. 7. Juni 1872.
— b) 2r **Ehe**: 3. Elsa, geb. 27. Juni 1878 zu Gardelegen im Reg.-Bezirk Magdeburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Brüder.

1. Moritz Richard Adolf Fidel, geb. 18. Februar 1843. [Washington in Nordamerika.]
2. Gustav Adolf Heinrich Thaddäus, geb. 22. April 1844, Rittmeister und Eskadronschef im 2. Königl. württemb. Ulanenregiment Nr. 20, verm. 24. Mai 1870 mit

Mathilde Auguste, geb. 17. Juli 1848, des † K. württemb. Konsuls J. A. Sauters in Texas Tochter.

Kinder: 1) Elisabeth Johanna Mathilde, geb. 24. Septbr. 1872. 2) Hans Adolf Heinrich, geb. 30. Juni 1876.

Enzberg zu Mühlheim, s. Jahrg. 1883, S. 185.

Eötvös von Vásáros-Náményi.

[Katholisch. — Ungarn. — Ungar. Frhr. d. d. Wien 2. Februar 1768. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1862, S. 177.]

Lorant (Roland) Freiherr Eötvös von Vásáros-Náményi, geb. 27. Juli 1848, Dr. phil. und ordentl. Professor der höheren Physik an der Universität zu Budapest, verm. 28. Juli 1875 zu Marienbad mit Gisela, geb. 30. Juli 1853, des vormal. Kön. ungar. Justizministers Balthasar Horváth Tochter.

Töchter: 1. Rolanda Maria Agnes, geb. 10. Januar 1878.
2. Ilona (Helene), geb. 4. Juni 1880.

Schwestern.

1. Ilona (Helene), geb. 21. Mai 1846, verm. 2. August 1868 zu Ofen mit Ludwig Návay de Feldeák.
2. Jolanta, geb. 14. Juli 1847, verm. 19. Juli 1870 mit Stefan von Inkey.
3. Marie, geb. 10. September 1851.

Mutter.

Agnes, geb. 20. September 1825, des Albert Rosty von Bárkocz, gewes. Vizegespans des Békéser Komitats, und der Anna geb. von Ekstein Tochter, K. K. PD., verm. 13. September 1842 mit dem Frhrn Josef (geb. 3. September 1813), Präsidenten der ungar. Akademie der Wissenschaften, K. ungar. Minister für Kultus und öffentlichen Unterricht; Witwe 3. Februar 1871.

Erskine, s. Jahrg. 1883, S. 186.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Erstenberg zum Freyenthurm.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief 1461; Adelsbestätigung s. d. Frankfurt a. M. 13. November 1562; Adelsbestätigung nebst Verleihung des Prädikats „von Freyenthurm" s. d. Wien 18. Juli 1571; Palatinat s. d. Wien 1. Juli 1572 (für Andreas Erstenberg von Freyenthurm, Lizentiaten der Rechte, K. Rat und Sekretär), Bestätigung dieses Palatinates für denselben s. d. Prag 2. Januar 1579 und Aufnahme desselben in den niederösterr. Herrenstand s. d. Wien 25. Mai 1582, österr. Frhr. d. d. Wien 1. Mai 1812. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 114, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 114.]

Eduard Franz Josef Freiherr von Erstenberg von und zum Freyenthurm, geb. 30. Mai 1812 (des 30. April 1850 † Frhrn Simon-Josef, Hzgl. braunschweig. Kammerherrn, Geh.-Legationsrats ꝛc., Sohn), Mitglied des niederösterr. Herrenstandes, vermählt 2. Mai 1840 mit

Camilla geb. Freiin von Münch-Bellinghausen, geb. 10. April 1820.

Kinder: 1. Marie, geb. 2. Februar 1841. [Wien.]

2. Eduard Maria, geb. 18. März 1843, K. K. Hauptmann im kärntnerischen Landwehr-Schützenbataillon Villach Nr. 27 und Generalkonsul des Fürstentums Monaco, zu Wien, verm. 26. September 1876 auf Schloß Hohenwang in Steiermark mit Ferdinandine geb. Gräfin von Vetter und Herrin von der Lilie (geb. 22. Januar 1854, geschieden).

3. Leontine, geb. 18. Juni 1845, verm. 25. November 1873 zu Wien mit Hermann Frhrn von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, Kön. bayer. Kämmerer ꝛc.

Ertel von Krehlau, s. Jahrg. 1883, S. 186.

Eschenburg (Purtscher von), s. Jahrg. 1883, S. 187.

Escherich.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Adelsbestätigung 27. Juni 1643, böhmischer Ritter mit dem Inkolat d. d. Wien 18. Oktober 1743, böhm. Frhr. d. d. Wien 26. Januar 1790. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1849, S. 117.]

† Hermann Freiherr von Escherich (geb. 15. Juli 1815, † 13. Novbr. 1859 [des 27. Februar 1846 † Frhrn Georg, K. K. Kämmerers, Gubernialrats u. Kreishauptmanns, Sohn], K. K. Wirkl. Kämmerer und Oberst a. D.). **Dessen Witwe:**

Maria Theresia geb. Freiin von Hennet, geb. 20. April 1828, verm.

1. August 1855, wiederverm. 8. August 1861 mit Henry-Augustus Dickinson, Esq., K. K. Oberstleutnant bei Frhr Martini von Rosedo Infanterieregiment Nr. 30; abermals Witwe 10. August 1866.

Esebeck.

[Bayern, Preußen, Österreich (Steiermark) und Frankreich. — Besitzstand im Jahrg. 1856, S. 177. — Die Gründer der vier blühenden Linien waren Brüder (s. Jahrg. 1875, S. 158 u. ff.) — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 178, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 168.]

I. Linie. (Evangelisch.)

[Eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 17. Februar 1838.]

August Friedrich Freiherr von Esebeck, geb. 18. Januar 1850 zu Neustadt a. d. Aich.

Geschwister.

1. Oscar Jacob, geb. 13. Juni 1851 zu Bamberg, Kön. bayer. Leutnant a. D., Assistent bei der Kön. bayer. Ostbahn, verm. 1874 mit Babette geb. Weichselberger.
2. Mary Anna, geb. 13. Juni 1858 zu Landshut a. d. Isar.

Mutter.

Therese, geb. 12. Oktober 1830, des † Jacob von Fritsch, K. bayer. Generalmajors und Kommandeurs der 3. Infanteriedivision, Tochter, verm. 17. Oktober 1847 mit dem Freiherrn Friedrich Eberhard Ludwig (geb. 29. Mai 1820), K. bayer. Oberstleutnant a. D.; Witwe 6. November 1881. [München.]

Patersschwester.

Marie, geb. 15. September 1818, verm. 14. Mai 1849 mit Max von Loë, Kön. bayer. Ministerialrat im Ministerium der Justiz und Bevollmächtigtem beim Bundesrat des Deutschen Reiches.

II. Linie. (Evangelisch.)

[Preuß. Frhr. d. d. Königsberg 18. Oktober 1861 (Diplom für den Frhrn Carl [21. Dezember 1881], Kön. preuß. Generalleutnant zur Disp., s. unten bei der Stiefmutter), Ausdehnung des Freiherrenstandes auf die gesamte eheliche Descendenz des Frhrn Carl laut Kön. preuß. Kabinettsordre d. d. Berlin 6. März 1869.]

Rudolf Ernst Carl Julius Freiherr von Esebeck, geb. 6. Februar 1812, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Oberst a. D., verm. mit

Susette Marie geb. Couchoud, geb. 3. November 1820 zu Neufchâtel. [Wiesbaden.]

Kinder: 1. Hedwig Friederike Susanne Henriette, geb. 20. Septbr. 1850.

2. Clara Friederike Maria, geb. 31. August 1851.

3. Burkard Louis Rudolf Clemens, geb. 27. Mai 1854, Kön. preuß.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Leutnant und Adjutant im Grhzgl. hess. Infanterie- (Leibgarde-) Regiment Nr. 115.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Hermann Carl Wilhelm (geb. 24. Dezbr. 1816, † 22. Januar 1876, Herr auf Wilkenitt bei Mehlsack in Ostpreußen, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D.) **Dessen Witwe:** Laura, geb. 14. Juli 1821, des 1827 † Hans Heinrich III. von Studnitz, K. preuß. Hauptmanns a. D., und der 12. April 1866 auf Wilkenitt † Wilhelmine geb. von Würth (war wiederverm. mit dem [20. Juli 1856 †] Kön. preuß. Generalleutnant a. D. Baron von Koschkull) Tochter, verm. 8. Dezember 1843.

Dessen Söhne: 1) Carl Ernst Hermann, geb. 28. August 1844 zu Königsberg, Kön. preuß. Rittmeister à la suite des magdeburg. Dragonerregiments Nr. 6 und Lehrer beim Militär-Reitinstitut zu Hannover, verm. I) 15. Dezember 1856 auf Popelken mit Anna (geb. 22. März 1845, † 22. Mai 1876 zu Gräfenhainchen), des August von Wernsdorff auf Popelken und der Ferdinande geb. von Knobloch älterer Tochter; II) 21. Septbr. 1877 auf Böhne mit Julie, des Rittergutsbesitzers Briesen auf Böhne Tochter.

Kinder: a) **1r Ehe:** (1) Carl August Hermann Friedrich, geb. 9. Juni 1869 zu Hannover, Kön. preuß. Kadett zu Plön.

(2) August Hermann Friedrich Carl, geb. 16. Juli 1870 zu Hannover, K. preuß. Kadett zu Plön.

— b) **2r Ehe:** (3) Ursula Philippina Anna Maria Agnes, geb. 22. August 1878 zu Hannover.

(4) Maria Julia Anna Agnes, geb. 19. Oktober 1879 ebendas.

(5) Hans-Asmus Carl Robert, geb. 20. Juli 1881 ebendaselbst.

2) Hermann Ernst Carl Wilhelm, geb. 8. Dezember 1850 zu Wangnick, Kön. preuß. Premierleutnant im rhein. Dragonerregiment Nr. 5, verm. 4. Juni 1883 zu Ludwigslust mit Sofie, geb. 29. Dezember 1851, des A. von Boddien, Grhzgl. mecklenburg-strelitz. Hofmarschalls a. D. und Schloßhauptmanns, und der Alberta geb. von Arnim jüngster Tochter.

2. † Carl August Eberhard Hugo (geb. 18. September 1818, † 13. Juni 1880, Besitzer des Rittergutes Aweiden bei Königsberg in Ostpreußen, Kön. preuß. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:** Anna, geb. 11. Februar 1817, des 23. Juli 1856 † Heinrich Theodor von Schön auf Arnau, K. preuß. Staatsministers, Burggrafen von Marienburg, Ritters des Schwarzen Adlerordens, und der Lydia Amélie geb. von Langenau Tochter, verm. 6. Februar 1845. [Aweiden.]

Dessen Töchter: 1) Helene Theodor Friederike Amalie, geb. 29. November 1845 zu Albrechtsau, verm. 20. Februar 1866 zu Berlin mit Hans von Engel, K. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im 3. badischen Dragonerregiment Nr. 22.

2) Lydia Caroline Malwine Auguste, geb. 27. März 1853 zu Albrechtsau, verm. 26. Januar 1876 auf Aweiden mit Paul Seeler, Premierleutnant im 1. mecklenburg. Dragonerregiment Nr. 17.

3. † Carl Friedrich August Eberhard (geb. 29. Oktober 1821, † 10.

August 1866, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major im Garde-Füsilierregiment). **Dessen Witwe:**

Clara, geb. 22. März 1828, des 31. Mai 1873 † Friedrich Adam Jaroslav von Rothkirch und Panthen, Herrn auf Schön-Ellguth, Prisselwitz, Massel und Mertinau, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., und dessen erster Gemahlin, der 23. Mai 1831 † Luise geb. Gräfin von Danckelmann dritte Tochter, verm. 8. Februar 1851, Besitzerin der Rittergüter Zelem, Kervenheim und Kervendonk im Kreise Geldern (welche sie von ihrem Oheim, dem letzten Frhrn von Hertefeld erbte). [Potsdam.]

Dessen Kinder: 1) Walter Asmus Carl Friedrich Eberhard, geb. 17. Juli 1853 zu Berlin, K. preuß. Premierleutnant im 3. Garde-Ulanenregiment, kommand. zum Militärreitinstitut zu Hannover, verm. 24. April 1882 zu Wiesbaden mit

Elisabeth Luise Mathilde geb. von Blumenthal, geb. 7. September 1855 (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).

Tochter: . . . . . , geb. 26. Juni 1883 zu Hannover.

2) Frida (Friederike) Emilie Alexandrine Luise Clara, geb. 14. August 1854 zu Berlin, verm. 22. September 1877 zu Potsdam mit Gustav von Kessel, Kön. preuß. Hauptmann à la suite des 1. Garderegiments zu Fuß und persönl. Adjutanten Sr. Kaiserl. und Königl. Hoh. des Kronprinzen.

3. Margarethe Elise Caroline Jenny, geb. 13. August 1856 zu Berlin, verm. 15. Oktober 1881 zu Potsdam mit Heinrich von Keszycki, K. preuß. Leutnant und Adjutanten im 1. Garde-Ulanenregiment.

4) Elisabeth Clara Caroline Antonie, geb. 20. Oktbr. 1857, verm. 28. August 1877 zu Potsdam mit Arthur Grafen von Eulenburg, Erbherrn der Gallingenschen Lehensgüter.

4. Elise Caroline Hermine, geb. 10. Mai 1823 zu Königsberg.

b) aus zweiter Ehe:

5. Ferdinand Friedrich Wilhelm Carl, geb. 21. Mai 1833, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Oberstleutnant und Bataillonskommandeur im 4. Garderegiment zu Fuß, verm. 4. Oktober 1861 mit

Frida, geb. 12. Januar 1839, des 2. Dezember 1878 † Gustav Carl Gisbert Heinrich Wilhelm Gebhard von Bonin auf Brettin bei Genthin, K. preuß. Kammerherrn, Wirkl. GRats und Staatsministers a. D., und der † Marie geb. Keller Tochter.

Söhne: 1) Fürchtegott Hans-Asmus Carl Gustav Eberhard, geb. 15. Juli 1863 zu Spandau, K. preuß. Leutnant im 3. Garde-Ulanenregiment.

2) Ernst Hans-Asmus Gustav Gisbert, geb. 28. März 1876 zu (Sachsen-) Altenburg.

6. † Friedrich Carl Johann (geb. 24. April 1835, † 7. August 1870, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 5. thüring. Infanterieregiment Nr. 94). **Dessen Witwe:**

Anna, geb. 7. April 1846, des Gottfried August Max von Pappenheim, vormal. K. hannov. Oberstleutnants, und der Dorothea Friederike geb. von Eichel Tochter, verm. 8. Oktober 1868 zu Weimar.

Dessen Kinder: 1) Anna Magdalene Jenny Caroline Amalie, geb. 16. August 1869 zu Weimar.

2) Friedrich Wilhelm Carl Julius (Posthumus), geb. 23. August 1870 ebendaselbst.

7. Constanz Carl Wilhelm, geb. 10. September 1826, Kön. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des ostpreuß. Ulanenregiments Nr. 8, verm. 28. Oktober 1872 zu Stettin mit Marie Pauline Helene geb. Gräfin von Klinckowstroem (geb. 28. November 1841, † 6. Dezember 1873 zu Darmstadt).

Sohn: Carl Friedrich Viktor Hans Asmus, geb. 23. April 1874 zu Darmstadt.

8. Magdalene Friederike Therese Caroline, geb. 24. Januar 1842, verm. 3. Mai 1870 zu Potsdam mit Oscar von Kretschmann, evang. Pfarrer zu Helbra.

9. Johanna Clara Therese Friederike, geb. 2. September 1847.

Stiefmutter.

Therese, geb. 12. November 1810, des 29. Dezember 1839 † Wolf Wilhelm Ferdinand von Stülpnagel, Kön. preuß. Generalleutnants und Chefs des Allgemeinen Kriegsdepartements, und der Jeannette geb. von Blankenstein Tochter, verm. 1. Mai 1832 mit dem Frhrn Carl (geb. 11. April 1786 zu Zweibrücken, Besitzer des Bergenschen Fideikommisses, Herrn auf Reichenwalde bei Storckow, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Generalleutnant zur Disp. (war verm. in erster Ehe 21. September 1809 mit Friederike geb. von Saucken a. d. H. Tarputschen [geb. 21. September 1788, † 15. April 1830]); Witwe 21. Dezember 1871. [Potsdam.]

III. Linie. (Katholisch.)

[Eingetragen in die K. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 27. November 1874 (Frhr Heinrich, geb. 8. November 1852, s. unten).]

Christian Philipp Freiherr von Esebeck, geb. 3. Februar 1817 (des 8. September 1839 † Frhrn Heinrich, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Majors à la suite, Sohn), Besitzer der landtäfl. Herrschaft Reichenburg mit Thurn in Untersteiermark, K. K. Hauptmann a. D., verm. 3. Februar 1852 mit

Therese, geb. 7. Mai 1831, des † Grhzgl. hess. Regierungspräsidenten Moritz Schmitt Tochter. [Schloß Reichenburg.]

Kinder: 1. Heinrich Moritz Franz Wilhelm, geb. 8. Novbr. 1852, Kön. bayer. Leutnant a. D., dermalen K. K. Statthaltereikonzipist zu Radmersburg.

2. Therese Eva, geb. 12. April 1854, verm. 4. Mai 1879 auf Schloß Reichenburg in Untersteiermark mit Ludwig von Biegeleben, Grhzgl. hess. Kammerjunker, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 1. hannov. Ulanenregiment Nr. 13.

3. Margaretha Elisabeth, geb. 22. Januar 1857.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz (geb. 27. Juli 1791, † 25. Dezember 1827, verm. 8. Januar 1818 mit Eulalie geb. de Roy [geb. 30. Juni 1798, † 18. Juni 1877

zu Paris, war wiederverm. 1831 mit Pascal Reynal, Kais. französ. Offizier der Kavallerie, und dessen Witwe 16. April 1869]).

Deren Söhne: 1. † Carl (geb. 21. April 1820, † 14. März 1873 zu Paris). **Dessen Witwe:**

Adrienne geb. Lannet, geb. 10. Mai 1821, verm. 5. Oktober 1844. [Paris.]

Dessen Töchter: 1) Felicie, geb. 14. Januar 1846, verm. 7. Mai 1868 mit Xavier Grisard. [Paris.]

2) Julia, geb. 15. Juli 1860.

2. Gustav, geb. 12. Dezember 1824, verm. 2. Mai 1850 mit Ernestine geb. Guitel, geb. 19. März 1834.

Söhne: 1) Eugen Felix, geb. 7. Januar 1861 zu Paris.

2) Christian Gustav, geb. 13. Juli 1867.

IV. Linie. (Evangelisch.)

[Eingetragen in die K. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 7. Januar 1834.]

Carl Freiherr von Esebeck, geb. 11. Juni 1810 (des 15. Septbr. 1831 † Frhrn Carl, Präfekten von Mainz, nachherigen Bürgermeisters von Zweibrücken, Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr, vormal. Fürstl. hohenzollern-sigmaringischer Major, verm. mit

Therese geb. Freiin von Fahnenberg, geb. 4. April 1815 [katholisch], Ehrenstiftsdame des Kön. bayer. St. Annaordens, frühere Hofdame der Fürstin von Hohenzollern. [Zweibrücken.]

Tochter: Caroline Marie Wilhelmine Alexandra, geb. 18. Februar 1839 (katholisch), verm. 6. November 1860 mit Julius Schulze, Kön. bayer. Rittmeister a. D. [Würzburg.]

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Georg (geb. 14. April 1812, † 30. März 1882, Kön. bayer. Kammerjunker und Rittmeister a. D., verm. I) 31. Dezember 1836 mit Marie geb. Freiin von Magerl [geb. 12. November 1815 (katholisch), † 16. April 1841]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Wilhelmine geb. Jung, verm. 1851.

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Marie Therese, geb. 15. August 1838 (katholisch).

— b) 2r **Ehe**: 2. Richard Wilhelm Georg, geb. 3. Dezember 1851, Kön. bayer. Premierleutnant a. D.

3. Julius Cäsar, geb. 3. Januar 1856, Kön. bayer. Leutnant im 1. (Leib-) Infanterieregiment.

Eskeles.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit „Edler von" d. d. Wien 6. November 1797, österr. Ritter 12. März 1810 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 8. April 1811), österr. Frhr. d. d. Wien 29. September 1822. — Be-

schreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1878, S. 195.]

† Denis (Daniel) Bernhard Freiherr von Eskeles (geb. 1804, † 15. Januar 1876 zu Wien, vormal. Chef des bestandenen Bankhauses „Arnstein und Eskeles" daselbst, verm. 6. Oktober 1831 mit Emilie [geb. 28. Oktober 1811, † 5. Juli 1880], des † Carl Frhrn von Brentano Cimaroly-Visconti und der † Anna Maria geb. Freiin von Fries Tochter).

Deren Töchter: 1. Helene Freifrau von Gablenz-Eskeles, geb. 30. Mai 1837 zu Wien (s. den Artikel „Gablenz-Eskeles").

2. Mathilde, geb. 10. August 1839, verm. mit Joseph marquis de Gabriac, französ. Gesandten zu Athen.

3. Emilie, geb. 17. Februar 1841, verm. 16. September 1862 zu Aigen bei Salzburg mit Theodor Frhrn von Raule, Dr. jur., K. K. Truchsessen.

4. Malvina, geb. 10. September 1843, verm. im Januar 1859 mit James Ritter von Bartling, K. K. Generalmajor a. D. [Gratz.]

5. Maria Flora Cäcilia Augusta, geb. 26. Mai 1849 zu Wien, verm. daselbst 10. Januar 1867 mit Wilhelm Grafen Saracini von Belfort auf Andel und Molveno, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D. [Trient.]

Ettingshausen.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel d. d. Wien 25. Februar 1812, österr. Ritter d. d. Wien 11. Februar 1857, österr. Frhr. d. d. Wien 30. November 1866. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1877, S. 185.]

Constantin Freiherr von Ettingshausen, geb. 16. Juni 1826 zu Wien (des 25. Mai 1878 † Frhrn Andreas, K. K. Hofrats, Professors ꝛc., und der † Antonie geb. Skarnitzl Sohn), Dr. phil., ordentl. Professor der Botanik an der K. K. Universität zu Gratz, K. K. Regierungsrat und Mitglied vieler gelehrter Gesellschaften ꝛc., verm. 11. Juni 1853 zu Wien mit

Pauline, geb. 182., des Anton Schrötter Ritters von Kristelli, K. K. Hofrats und Direktors des K. K. Münzamtes, Tochter.

Kinder: 1. Johanna, geb. 185.. 2. Pauline, geb. 185..

3. Othmar Georg Heinrich, geb. 20. Juni 1865.

Eyb, s. Jahrg. 1883, S. 193.

Eynatten.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz) und Österreich. — Österr.-niederländ. Baron 25. Oktober 1712 (für Nicolas van Eynatte zu Löwen), preuß. An-

erkennung des Freiherrenstandes 2. Mai 1827 (laut Staatsministerialreskript für Carl Theodor von Eynatten auf Trips, Großvater des nachstehenden Frhrn Carl Hubert). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 155, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 182.]

Maximilian Freiherr von Eynatten, geb. 16. Oktober 1827 (des 23. August 1834 † Frhrn Adolf, Kön. preuß. Premierleutnants im 5. Kürassierregiment, Sohn), Kön. preuß. Generalmajor und Kommandeur der 14. Feldartilleriebrigade, verm. 5. Februar 1852 mit Ludovica Antoinette Caroline geb. Freiin von Negri (geb. 31. Januar 1828, † 20. Mai 1878).

Töchter: 1. Caroline Adolfine Hubertine, geb. 30. Juli 1854.

2. Ludovica Adolfine Julie Hubertine, geb. 5. Februar 1858, verm. 5. Juni 1879 zu Karlsruhe mit Emil Frhrn Maillot de la Treille, Kaiserl. deutschem Kreisdirektor zu Altkirch im Oberelsaß; Witwe 15. Juli 1882.

Geschwister.

1. † Carl Hubert (geb. 20. Januar 1826, † 11. Dezember 1881 zu Minden, K. preuß. Oberst z. Disp.). **Dessen Witwe:**

Luise geb. 23. November 1839, des 27. November 1881 zu Minden † Carl Wilhelm Effnert, K. preuß. Generalmajors a. D., Tochter, verm. 21. August 1866 zu Minden.

Dessen Töchter: 1) Luise, geb. 13. Juli 1867 zu Kolberg.

2) Helene, geb. 6. Februar 1873 zu Wesel.

2. Adolfine Hubertine, geb. 29. Juli 1829, Nonne im Kloster Sacré-cœur zu Talca in Chile (Südamerika).

3. Georg Hubert, geb. 26. Oktober 1831, K. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des schlesischen Trainbataillons Nr. 6, verm. 29. August 1863 zu Wesel mit

Christine geb. von Bernuth (lutherisch).

Kinder: 1) Max, geb. 13. Juli 1864 zu Wesel, K. preuß. Leutnant im 2. rhein. Infanterieregiment Nr. 28.

2) Fritz, geb. 27. Juli 1867 zu Rendsburg.

3) Adolf, geb. 3. März 1869 ebendaselbst.

4) Carl, geb. 31. Mai 1870 ebendaselbst.

5) Johanna, geb. 16. März 1872 ebendaselbst.

Vatersbruder.

Carl, geb. 25. November 1806, Besitzer des Rittergutes Trips (seit 28. Januar 1656 in der Familie, wo es Jean Ulrich Freiherr von Eynatten durch seine Vermählung mit Salome Julie Felicie geb. von Bergh-Trips erwarb) bei Geilenkirchen, K. preuß. Kammerherr, Premierleutnant und Landrat a. D., verm. 6. Juli 1837 mit

Aloysia, geb. 29. Oktober 1812 zu Essen, des 3. Oktober 1838 † Clemens Alexander Frhrn von Asbeck, Herrn auf Lyren und Nosthausen, GRats des Fürstbischofs Franz Egon von Hildesheim, vormal. Oberstjhofmeisters weiland J. K. H. der Fürstin Maria Kunigunde von Essen und Thorn, Prinzessin von Sachsen, und der 12. Mai 1858 zu Essen † Ferdinande Marie Félicité geb. marquise de Ghistelles-St-Floris jüngster Tochter.

Kinder: 1. Marie Ferdinande Hubertine, geb. 25. Mai 1838, Hofdame J. K. H. der Fürstin von Hohenzollern.

2. Carl Theodor Louis Marie Hubert, geb. 25. Oktober 1839, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im brandenburg. Füsilierregiment Nr. 35, verm. 8. Mai 1880 zu Bückeburg mit
Maria, des 12. Juli 1882 zu Bückeburg † Siegbert Richer von Marthille, Fürstl. schaumburg-lippischen Kammerherrn, Oberst und Flügeladjutanten Sr. Durchlaucht des Fürsten, und der Auguste geb. von Schuttdorf ältester Tochter.
3. Engelbert Hubert Matthias Ferdinand Maria, geb. 7. Novbr. 1841 zu Düsseldorf, Devotionsritter des souver. Malteserordens, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 2. Mai 1874 zu Bonn mit
Valeria Luise Eugenie Désirée, geb. 9. April 1849 zu Brüssel, des Theophan von Meester-Tilbourg zu Brüssel und der Gabriele geb. von Ibenemont ältester Tochter. [Düsseldorf.]
Kinder: 1) Luisa Theophania Ghislana Huberta Josefine Maria, geb. 13. Mai 1875 zu Koblenz.
2) Carola Therese Augusta Ghislana Huberta Josefine Maria, geb. 25. August 1876 zu Posen.
3) Antonia Ghislana Huberta Josefine Maria Felicitas, geb. 10. Januar 1878 zu Düsseldorf.
4) Paul Adolf Ghislain Hubert Josef Maria, geb. 28. Januar 1880 ebendaselbst.
4. Elisabeth Marie Luise Balduine Hubertine, geb. 28. September 1844.
5. Louis Josef Ignatius Fortunatus Hubertus, geb. 12. Juni 1847, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 4. Garderegiment zu Fuß.
6. Franz Ferdinand Marie August Hubert, geb. 6. November 1850, K. preuß. Premierleutnant im 2. rhein. Infanterieregiment Nr. 28.
7. Clemens August Carl Marie Josef Hubert, geb. 1. Dezember 1851, Kön. preuß. Premierleutnant im 3. hess. Infanterieregiment Nr. 83 und Bezirksadjutant, verm. 13. Oktober 1881 zu Aachen mit
Adele geb. von Scheibler, geb. 13. Juni 1860.
8. Adelheid Aloysia Anna Perpetua Felicitas, geb. 23. August 1854.
9. Adolf Franz Friedrich Johannes Maria Hubert, geb. 28. August 1856, K. preuß. Regierungsreferendar.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Adolf Frhr von Eynatten zu Heinsberg (geb. 1757, † 29. September 1810, Rittmeister in kurpfälzischen Diensten, verm. 26. Januar 1798 mit Luise geb. Freiin von Leers zu Leerbach [geb. 1772, † 3. November 1836]).
Deren Söhne: 1. † August Friedrich (geb. 22. November 1798, † 7. März 1860, verm. 3. Mai 1837 mit Cornelie geb. Freiin von Müller-Hörnstein [geb. 22. August 1814 zu Wien, † daselbst 24. April 1875]).
Deren Kinder: 1) Ludwig August, geb. 21. April 1839.
2) Heinrich, geb. 10. August 1840, K. K. Oberst und Kommandant des tiroler Jägerregiments Kaiser Franz Josef I., verm. 5. Juni 1880 mit
Gabriele geb. Kerzkowsky, geb. 14. Juli 1859.
Tochter: Marie, geb. 29. Mai 1881.

3) Adolf, geb. 30. September 1841, K. K. Rittmeister a. D. [Hainburg in Niederösterreich.]
4) Franz, geb. 29. April 1843.
5) Marie Caroline, geb. 31. Dezember 1856.

2. † Franz Adolf (geb. 25. Februar 1801, † 16. November 1859, Besitzer des Rittergutes Derendorf bei Düsseldorf, Kön. preuß. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Therese geb. Freiin von Kylmann, geb. 5. Februar 1807, verm. 16. Dezember 1830.
Dessen Sohn: Adolf Maria Hubert, geb. 16. Novbr. 1832, Rittergutsbesitzer auf Laubach bei Mettmann im Reg.-Bezirk Düsseldorf, K. preuß. Kammerherr und Rittmeister a. D., stellvertretendes Mitglied im Stande der Ritterschaft des rheinischen Provinzial-landtags.

3. † Carl (geb. 6. September 1809, † 16. August 1850, Kaiserl. russ. Generalmajor und Kommandeur einer Kavalleriebrigade, verm. mit . . . . . [† im August 1851], des † Kaiserl. russ. Generals von Borysoff Tochter).
Deren Tochter: Marie, geb. 1843.

Fahnenberg.

[Katholisch. — Österreich, Bayern und Baden. — Wappenbrief 12. April 1600, Reichsadel mit dem Prädikat „von Fahnenberg" d. d. Wien 27. Februar 1715 (I. Jahrg. 1867, S. 233). — Diese Familie war bei der normal. breisgauischen reichsunmittelbaren Ritterschaft und in dem fränkischen Kanton Rhön-Werra immatrikuliert; eingetragen in die Kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 25. November 1835. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 175, und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1855, S. 151.]

Philipp Freiherr von Fahnenberg, geb. 19. August 1829 (des 3. März 1861 † Frhrn Anton, K. K. Kämmerers und Rittmeisters a. D., Sohn), Grundherr auf Ober- und Nieder-Rothweil, Ober-Bergen, Jechtingen, Vogtsburg und der Stadt Burkheim im Grhzgt. Baden, Senior der Familie, verm. 5. Januar 1859 mit
Sally geb. Strother, geb. 15. Mai 1833, des 1838 † honourable George-French Strother, Parlamentsmitgliedes zu Washington, Tochter. [Nizza.]

Geschwister.

1. Stefan, geb. 1. September 1830, verm. I) 20. März 1854 mit Emilie geb. von Wadawska (geb. 11. April 1833, † 5. Januar 1856); II) 7. August 1856 mit Cölestine geb. von Terlikowska (geb. 19. Mai 1838, † 20. März 1866). [Wien.]
Töchter: a) 1r **Ehe:** 1) Helene, geb. 28. Februar 1855. [Wien.] — b) 2r **Ehe:** 2) Johanna Nepomucene, geb. 26. Januar 1860.
2. Julie, geb. 16. September 1833, verm. 21. November 1853 mit Franz Grafen von Cappy, K. K. Oberleutnant a. D.
3. Wilhelmine, geb. 28. März 1838.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

1. † Egid Carl Franz Ferdinand (geb. 7. Juli 1782, † 27. Oktober 1855 zu Stuttgart, Kön. württemb. Kammerherr und vorm. Oberforstmeister zu Neuenstadt am Kocher, verm. I) im September 1809 mit Amalie geb. Freiin von Baden [geb. 5. Mai 1786, † 19. November 1814]; II) im November 1816 mit Sofie geb. von Kahlden [geb. 7. November 1790, † 20. November 1854]).
   Dessen Töchter: a) 1r **Ehe:** 1) Beatrix Caroline Amalie, geb. 7. April 1812, verm. 12. Juli 1835 mit Carl Frhrn von Gemmingen-Fürfeld (lutherisch), K. württemb. Oberamtsrichter a. D. — b) 2r **Ehe:** 2) Bertha Friederike Dorothea, geb. 27. Januar 1821, Hofdame J. Hoh. der Prinzessin Elisabeth von Baden.
2. † Friedrich Josef Theodor (geb. 1785, † 1833, Grhzgl. bad. Kammerherr und Gesandter am K. bayer. Hofe, verm. mit Maria Magdalena geb. von Dietterich-Schönhoffen [†]).
   Deren Töchter: 1) Therese, geb. 4. April 1815, Ehrenstiftsdame des K. bayer. St. Annenordens, verm. mit Carl Frhrn von Esebeck (evangelisch), K. preuß. Kammerherrn und vormal. Fürstl. hohenzollern-sigmaringischem Major.
   2) Stefanie, geb. 15. Juni 1817 zu München, Ordensschwester unter dem Namen „Maria Augusta" im Servitienkloster im Herzogspitale zu München.

Falke von Lilienstein, s. Jahrg. 1883, S. 195.

Falkenhausen.

[Lutherisch. — Bayern und Preußen (Provinz Schlesien). — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1857, S. 187, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1858, S. 158.]

I. Trautskirchener Linie.

[Reichsadel und Reichsfrhr. unter dem Namen „von Falkenhausen" d. d. Wien 12. März 1747, eingetragen in die K. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 11. Januar 1813. — Über die ältere Genealogie s. Jahrgang 1862, S. 188.]

Alexander Freiherr von Falkenhausen, geb. 24. Januar 1821 zu Breslau, K. preuß. Generalleutnant z. Disp., verm. 21. September 1843 mit

Katinka geb. von Rouanet, geb. 8. Februar 1825.

Sohn: Ludwig Alexander Friedrich August Philipp, geb. 13. September 1844, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major im Generalstab des VIII. Armeekorps, verm. 17. September 1868 auf Königswalde mit

Helene Julie Auguste Ferdinande, geb. 13. Novbr. 1847, des Carl

von Waldow und Reitzenstein auf Reitzenstein und Königswalde im Kreise Sternberg, Mitglieds des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, Kreisdeputierten des Kreises Sternberg, und der 10. Juli 1878 † Elisabeth geb. von Jacobs ältester Tochter.

Kinder: 1. Friedrich Carl Cäsar Alexander, geb. 21. August 1869 zu Potsdam.

2. Katharina Helene Margarethe Elsa, geb. 27. Juli 1872 auf Königswalde.

Schwester.

Maria, geb. 28. Januar 1820.

Stiefmutter.

Emilie geb. Benckendorff, geb. 27. April 1818, verm. 25. November 1842 zu Neisse mit dem Frhrn Friedrich Wilhelm (geb. 9. August 1795) Kön. preuß. Oberst a. D. (war vermählt in erster Ehe mit Emilie geb. von Hedemann [† 21. April 1858]; Witwe 27. Oktbr. 1875. [Breslau.]

Vatersgeschwister.

1. Henriette, geb. 8. November 1797, verm. 24. September 1818, mit Eduard Grafen von Hoverden, Frhrn von Plenken und Aslen (katholisch), Majoratsherrn auf Hünern bei Ohlau in Schlesien, Kön. preuß. Kammerherrn, Geh.-Justizrat a. D. 2c.; Witwe 21. März 1872. [Hünern.]

2. Wilhelmine, geb. 25. November 1800, Stiftsdame des Stifts Gesecke-Keppel in Westfalen. [Ohlau in Schlesien.]

3. † Julius (geb. 13. Februar 1804, † 12. Februar 1847 zu Breslau, K. preuß. Justizrat, verm. I) 24. Mai 1836 zu Breslau mit Maria Constantia Pauline geb. Dreßler [geb. 10. Mai 1810, † 10. Oktober 1840 zu Breslau]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Ottilie geb. Erbrich, geb. 11. Januar 1816, verm. 12. August 1842 zu Breslau.

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Antonie, geb. 4. Dezember 1836, verm. 26. September 1854 auf Hünern bei Ohlau mit Richard Baron, K. preuß. Regierungs- und Konsistorialrat zu Berlin.

2) Anna Wilhelmine Pauline Juliane, geb. 3. Juli 1837 zu Breslau, Diakonissin in Bethanien.

3) Elisabeth Caroline Julie Pauline, geb. 7. April 1839 zu Breslau.

— b) 2r **Ehe:** 4) Olga Wilhelmine Henriette Maria Johanna, geb. 19. März 1844 ebendaselbst, verm. 20. Mai 1868 auf Erdmannsdorf mit Carl von Stutterheim, K. preuß. Leutnant a. D. und Polizeihauptmann zu Berlin.

5) Julius Heinrich Ernst Friedrich, geb. 20. April 1847 zu Breslau, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. schles. Grenadierregiment Nr. 11, verm. 1. Juni 1874 mit
Elisabeth, des Rittergutsbesitzers Günther auf Bergkehle und Otto-Langendorf zweiter Tochter. [Breslau.]
Kinder: (1) Günther Julius Heinrich Friedrich, geb. 6. Mai 1875 auf Bergkehle im Kreise Trebnitz in Preuß.-Schlesien.

(2) Elinor Rosa Gabriele Katharina, geb. 14. Mai 1877 ebendaselbst.
(3) Hans Günther Heinrich Julius, geb. 7. Juli 1879 ebendas.

Großvaters-Halbbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Wilhelm Friedrich Philipp Ernst (geb. 10. Juni 1771, † 22. August 1825, K. K. Major und Kommandant des 2. Jägerbataillons, welches er errichtete; verm. I) mit Luise geb. Gräfin Folliot von Crenneville). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Elisabeth Charlotte Wilhelmine geb. Freiin von Schaumberg, geb. 12. Oktober 1786. [Ansbach.]
Dessen Kinder: a) **1r Ehe:** 1) † Edmund (geb. 23. Mai 1803, † 26. Januar 1872 zu Gratz, K. K. Oberst a. D., verm. 25. Juli 1850 mit Clotilde geb. Pickl, Edler von Witkenberg [geb. 7. September 1828, † 19. Juni 1863]).
Deren Söhne: (1) Wilhelm Edmund Ludwig Josef, geb. 20. November 1851, verm. 3. Januar 1881 mit
Helene, des Demetrius Grafen Aprarin, Kaiserl. russ. Offiziers a. D., und der Nina geb. von Mazaraki Tochter. [Innsbruck.]
Söhne: a) Gottfried Carl Eduard Maria, geb. 25. Oktober 1881.
b) Wilhelm Kaspar Johannes Maria, geb. 31. Oktober 1882.
(2) Edmund, geb. 11. April 1853.
— b) **2r Ehe:** 2) Sophia, geb. 8. Dezember 1812, verm. mit Carl Frhrn von Gagern, K. bayer. Major a. D.; Witwe 10. Januar 1862. [Heidelberg.]
3) Friedrich, geb. 5. Juli 1822.
4) Juliane, geb. 16. Mai 1825, verm. mit Ernst II. Frhrn von und zu Egloffstein, K. bayer. Rittmeister a. D.; Witwe 8. März 1882. [Ansbach.]

2. † Friedrich (geb. 16. März 1781, † 12. Juni 1840, Herr auf Pischkowitz, Birgwitz und Wallisfurth in der Grafschaft Glatz, Ritter des Johanniterordens, Landesältester in der Grafschaft Glatz und Kön. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. mit Charlotte geb. Gräfin von Magnis [geb. 19. September 1791, † 28. September 1867]).
Deren Tochter: Charlotte, geb. 14. August 1817, Erbfrau auf Birgwitz bei Glatz, verm. 14. August 1839 mit Constantin Frhrn von Zedlitz und Neukirch, Chefpräsidenten der K. preuß. Regierung zu Liegnitz.

Des 12. Juni 1840 † Frhrn Friedrich Adoptivsohn.

† Andreas Friedrich Gustav (geb. 22. Februar 1802 zu Würzburg, † 8. Januar 1881 [wurde am 20. April 1836 vom König Friedrich Wilhelm III. von Preußen unter dem Namen „von Falkenhausen" in den Adelstand erhoben und erhielt s. d. Doberan 4. September 1862 vom König Wilhelm I. von Preußen den Freiherrenstand für sich, seine vier Söhne und die Nachfolger in den betreffenden Besitzen, vererblich nach dem Rechte der Erstgeburt]). **Dessen Witwe:**
Elisabeth Dorothea, geb. 14. Dezember 1817 zu Stettin, des † Alexander Georg August Ludwig Friedrich von Kameke a. d. H. Vietzow, K. preuß. Oberst, und der Kunigunde Ulrike Dorothea

geb. Freiin von Zedlitz und Neukirch a. d. H. Tiefhartmannsdorf Tochter, verm. 28. April 1839 zu Hermannswaldau. [Wallisfurth.]

Dessen Kinder: 1) Elisabeth von Falkenhausen, geb. 24. Juni 1840 auf Wallisfurth, verm. 20. August 1860 mit Bernhard vom Berge und Herrendorff, K. preuß. Major a. D.

2) Friedrich, geb. 1. August 1841 auf Wallisfurth, Erbherr auf Wallisfurth (735 Hekt.).

3) Konrad, geb. 8. Oktbr. 1842 ebendaselbst, Erbherr auf Bielau (222 Hekt.) im Kreise Glatz und Steinhübel (174 Hekt.) im Kreise Neisse, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im Leib-Kürassierregiment (schles.) Nr. 1.

4) Alexander, geb. 12. Juli 1844 auf Wallisfurth, Erbherr auf Mohrau (243 Hekt.), Eylau und Blumenthal (162 Hekt.) im Kreise Neiße, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des Leib-Kürassierregiments (schles.) Nr. 1, verm. 27. April 1875 mit Elisabeth geb. Freiin Schuler von Senden, geb. 22. Dezbr. 1853.

5) Ernst, geb. 2. Januar 1846 auf Wallisfurth, Erbherr auf Broslawitz im Kreise Beuthen in Oberschlesien, K. preuß. Leutnant in der Reserve des Leib-Kürassierregiments (schles.) Nr. 1, verlobt 12. September 1882 auf Gießmannsdorf mit Elsbeth, des Kön. preuß. Staatsministers Friedenthal und der Fanny geb. von Rosenberg ältester Tochter. [Bielau.]

6) Dorothee von Falkenhausen, geb. 24. Juli 1856 auf Wallisfurth, verm. im November 1877 mit Paul von Wittenburg auf Schlogwitz (230 Hekt.)

II. Walder Linie.

[Reichsadel und Reichsfrhr. unter dem Namen „von Falkenhausen" d. d. Wien 22. Januar 1754, eingetragen in die K. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 12. März 1813.]

Alexander Freiherr von Falkenhausen, geb. 23. November 1845, K. bayer. Rittmeister und Eskadronschef im 3. Chev.-leg.-Regiment, verm. 7. Oktober 1872 mit

Alice geb. Hagnauer, geb. 26. Oktober 1852.

Sohn: Walther, geb. 18. Juli 1873.

Geschwister.

1. Lucie, geb. 27. Mai 1848.
2. Franz, geb. 4. Oktober 1851, Kön. bayer. Premierleutnant im 2. Ulanenregiment.

Mutter.

Caroline geb. Fronmüller, geb. 10. November 1818, verm. 16. Mai 1843 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 28. Dezember 1807), Mitherrn auf Wald und Laufenburg, K. bayer. Major a. D.; Witwe 13. März 1880. [Wald bei Altenmuhr in Bayern.]

Vatersgeschwister.

1. Lucie, geb. 28. Septbr. 1806, verm. 20. Oktbr. 1834 zu Carolath mit dem K. preuß. Kreisgerichtsrat Julius Keßler; Witwe 3. Novbr. 1869. [Carolath in Preuß.-Schlesien.]

2. † Adolf (geb. 18. Dezember 1808, † 21. Dezember 1860, K. bayer. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Magdalena geb. Süs, geb. 6. April 1816, verm. 23. Novbr. 1845.
Dessen Tochter: Caroline, geb. 7. Januar 1853.
3. Alexandrine, geb. 3. November 1810.
4. † Eduard (geb. 23. Mai 1812, † 21. Novbr. 1867, verm. 10. September 1846 mit Marie geb. von Lesuire [geb. 30. März 1827, † 19. Juli 1851]).
Deren Söhne: 1) Wilhelm, geb. 28. August 1847, Mitherr auf Wald und Laufenbürg, Kön. bayer. Premierleutnant im 10. Infanterieregiment, verm. 12. Mai 1873 mit
Magdalena geb. Neuper, geb. 6. September 1852.
Söhne: (1) Eduard, geb. 27. September 1875.
(2) Richard, geb. 11. November 1876.
2) Julius, geb. 26. August 1848, Mitherr auf Wald und Laufenbürg, Kön. bayer. Premierleutnant à la suite des 2. Chev.-leg.-Regiments und Reitlehrer an der Equitationsanstalt, verm. 22. Februar 1873 mit
Mathilde geb. Röhring, geb. 13. November 1851.
Kinder: (1) Marie, geb. 18. Dezember 1873.
(2) Wilhelm, geb. 15. Januar 1876.
(3) Alexander, geb. 15. Juni 1878.
5. Ludwig, geb. 9. September 1816, Fürstl. liechtenstein. Oberleutnant a. D., verm. mit
Babette geb. Haudeck, geb. 1824. [Wald.]
Kinder: 1) Marie, geb. 1846.
2) Sofie Marie, geb. 1849, verm. zu Wald mit Carl Friedrich von Tscharner, K. K. Rittmeister a. D. [Nördlingen in Bayern.]
3) Hugo-Heinrich, geb. 1853, verm. mit
Anna geb. Lindner. [New York.]
4) Julie Johanna Alexandrine, geb. 1855, verm. mit Carl Schapper auf Schafhof.
5) Ludowike Alexandrine Johanna, geb. 1856, verm. mit Max Hinz, evang. Pfarrer zu Gunzenhausen.
6) Adolf Friedrich Eduard Anton, geb. 1863.
6. Adelheid, geb. 8. März 1820.

Falkenstein.

[Katholisch. — Baden. — Österr. Frhr. d. d. Innsbruck 26. Septbr. 1664, Reichsfehr. d. d. Wien 8. März 1708. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 107.]

Ernst Freiherr von Falkenstein, geb. 1831.

Bruder.

Oscar, geb. 1832.

Mutter.

Auguste geb. Freiin von Bibra a. d. H. Gleichenwiesen, geb. 18. Juli 1810, verm. 2. Dezember 1830 mit dem Frhrn Johann Nepomuk

(geb. 1793), K. K. Rittmeister und Institutsoffizier am Invalidenhause zu Wien; Witwe 28. Dezember 1853. [Modern in Ungarn.]

Vaters-Halbbruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz Sales Zenobius (geb. 29. Januar 1777, † 5. April 1852, Grundherr auf Hausen an der Möhlin, Ober-Rimmsingen und Neuershausen, Grhzgl. bad. Kammerherr und GRat, verm. 15. Juni 1806 mit Balbina geb. Freiin von Roggenbach [geb. 23. Juni 1785, † 14. Februar 1862]).

Deren Kinder: 1. Emma, geb. 30. Oktbr. 1808, Grhzgl. bad. Hofdame.

2. † Franz Anton Carl (geb. 12. Oktober 1812, † 9. November 1872 zu Freiburg im Breisgau, Grundherr auf Hausen an der Möhlin und auf Ober-Rimmsingen, Großherzogl. bad. Kammerherr, verm. I) 9. Dezember 1837 mit Stefanie Caroline Eleonore geb. von Holzing [geb. 8. Juni 1815, † 1842]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Augusta geb. Freiin von Wangen zu Geroltzeck am Waßigen, geb. 6. November 1827, verm. 7. Oktober 1845.

Dessen Töchter 2r Ehe: 1) Maria Antonia Balbina, geb. 8. September 1848, verm. 20. Oktober 1868 mit Franz Frhrn Wambolt von Umstadt, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Oberstleutnant à la suite.

2) Gabriela, geb. 10. Juli 1853, verm. 23. August 1870 mit Raban Grafen von Helmstatt, Grhzgl. bad. Kammerherrn.

3. Adelheid, geb. 16. Oktober 1814, verm. 2. August 1860 mit ihrem verwitw. Schwager August Frhrn Marschall von Bieberstein (evangelisch), Grhzgl. bad. Kammerherrn, Wirkl. GRat und Oberhofrichter a. D.

4. † Hermann (geb. 16. Dezember 1819, † 17. Juni 1849, Grhzgl. bad. Kammerjunker ꝛc.). **Dessen Witwe:**

Eleonore, geb. 23. September 1821, des † Grhzgl. bad. GRats und Regierungsdirektors Friedrich Rettig Tochter, verm. im September 1848.

Fechenbach, s. Jahrg. 1883, S. 195.

Feilitzsch.

[Evangelisch. — Bayern, Königr. Sachsen, Preußen, Ungarn und Schweden. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken, Kantons Gebürg; eingetragen in die K. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 19. Mai 1847. — Beschreibung des Wappens, geschichtliche Übersicht und Stammtafeln im Jahrgang 1862, S. 191; vergl. auch den Artikel „von der Heydte".]

I. Hauptlinie, auf Feilitzsch.

Älterer Ast.

Wilhelm Josef Justus Freiherr von Feilitzsch, geb. 12. Juli 1842. [München.]

Schwester.

Ottilie Friederike Caroline, geb. 31. August 1840, verm. mit Ignaz Bredauer, Kön. bayer. Major im 10. Infanterieregiment (geschieden, † 15. September 1866); wiederverm. mit Emil Schneider, K. bayer. Hauptmann a. D. [Regensburg.]

Stiefmutter.

Natalie geb. Freiin von Feilitzsch a. d. H. Zech, geb. 25. Juni 1813, verm. 1853 mit dem Frhrn Carl Ferdinand Sigmund Ludwig (geb. 19. Oktober 1801 auf Feilitzsch, K. K. Hauptmann a. D. (war verm. in erster Ehe mit Pauline Christiane Luise geb. Brandstetter [geb. 5. August 1816, † 29. Juli 1842 und in zweiter Ehe mit der Schwester seiner dritten Gemahlin: Constanze geb. Freiin von Feilitzsch [geb. 20. Februar 1818, † 16. Februar 1852]); Witwe 31. Dezember 1868 (s. unten IV. 3.). [Baireuth.]

Vatersgeschwister.

1. † Wilhelm Friedrich (geb. 27. September 1800 auf Feilitzsch † 2. Juli 1871 zu Viernheim bei Mannheim, K. bayer. Forstmeister zu Ipsheim, verm. mit Luise Marie geb. Rüti [geb. 22. Dezember 1805 zu Viernheim, †]).

   Deren Töchter: 1) Elise Theodore Wilhelmine, geb. 5. April 1839, verm. 16. Juli 1868 mit Ernst Donle, K. bayer. Staatsanwalt zu Hof.

   2) Marie Pauline Auguste, geb. 3. Mai 1840, verm. 9. Juli 1867 mit Ludwig Donle, K. bayer. Oberamtsrichter zu Augsburg.

   3) Caroline Wilhelmine, geb. 31. Oktober 1846, verm. mit Ludwig von Madrour zu Ansbach.

2. † Friedrich Gottlob Ernst (geb. 24. Februar 1803 auf Feilitzsch, † 30. Oktober 1859 zu Hof, Kön. bayer. Advokat zu Hof). **Dessen Witwe:**

Wilhelmine Alexandrine Caroline Henriette, geb. 26. Februar 1803, des im Mai 1812 † Wolfgang Jacob Carl Frhrn von Seckendorff-Aberdar auf Ebneth und Unterzenn, und der 1850 † Caroline geb. Gräfin von Zedtwitz a. d. H. Asch Tochter.

Dessen Kinder: 1) Alexandrine Caroline Wilhelmine Luise, geb. 24. November 1839.

2) Sofie Luise Albertine Woldemare Ferdinande, geb. 22. März 1841, verm. 1868 mit dem Kaufmann Ignaz Geigel zu Hof.

3) Wilhelm Ludwig Georg Edmund, geb. 27. August 1842, Kön. bayer. Rittmeister a. D., verm. 21. April 1877 mit Stefanie Auguste Eugenie Pauline Aimée, geb. 7. Juli 1857 zu Neu-Orleans, des 23. November 1874 zu Habanna † Eugen August Grafen von Méjan, französischen Generalkonsuls daselbst, und der 31. August 1858 † Pauline geb. de Ahna Tochter. [Schloß Eisenburg bei Memmingen.]

3. † Heinrich Philipp Carl (geb. 2. Juli 1806 auf Feilitzsch, † 17.

August 1866 zu München, Kön. bayer. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**

Caroline Friederike Christiane, geb. 16. April 1816, des † Anton Maria von Kirschbaum, K. bayer. Generalleutnants, und der Dorothea geb. Edlen von Braun Tochter. [München.]
Dessen Sohn: Albin August Maximilian, geb. 3. Mai 1859.

4. Wilhelmine Mariane, geb. 16. Dezember 1807 auf Feilitzsch, verm. mit Wilhelm Schunck, K. bayer. Oberförster a. D.; Witwe. [Baireuth.]

5. † Ludwig Christian Edmund (geb. 8. März 1809 auf Feilitzsch, † 15. Februar 1873 zu Hof, Großhändler daselbst, verm. mit Franziska Caroline Amalie geb. Freiin von Wenz zu Niederlahnstein [geb. 6. Oktober 1822, † 16. Juli 1866]).
Deren Kinder: 1) Maria Caroline Ernestine Wilhelmine, geb. 6. November 1844, verm. 24. Februar 1872 mit Josef Schraudenbach, K. bayer. Major im 18. Infanterieregiment.
2) Oscar Edmund Carl Robert Moritz, geb. 30. Januar 1847, Besitzer des Stammgutes Feilitzsch bei Hof, Großhändler zu Hof, K. bayer. Leutnant in der Reserve des 10. Jägerbataillons, verm. 1. Mai 1882 mit
Luise geb. Pohl aus Hof.
3) August Ferdinand Wilhelm, geb. 12. September 1850, Großhändler zu Plauen, verm. 1. Mai 1875 mit
Marianne, des Stadtrats und Stadtältesten Raimund Härtel zu Leipzig Tochter.
4) Eugenie Sofie Ottilie, geb. 28. November 1855, verm. 8. Dezember 1874 zu Hof mit Julius Weidner, K. bayer. Major im Kriegsministerium.
5) Friedrich Heinrich Eduard, geb. 2. Mai 1857. [Leipzig.]
6) Anna Bertha Auguste Caroline, geb. 12. August 1858. [Regensburg.]
7) Hans, geb. 186..

6. Caroline Elisabetha, geb. 13. September 1812 zu Hof, Stiftsdame des K. bayer. St. Annenordens in Würzburg. [Augsburg.]

7. August Wilhelm Gottlob, geb. 25. August 1814 zu Hof, Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayer. Oberst a. D., verm. 20. Mai 1856 mit
Ida Friederike Pauline, geb. 5. Dezember 1832, des † Eduard von Froelich und der Fanny geb. von Stetten Tochter. [Augsburg.]
Kinder: 1) Friedrich Eduard Reinbold, geb. 14. Oktober 1857 zu München. K. bayer. Leutnant im 4. Chev.-leg.-Regiment.
2) Sofie Luise, geb. 28. April 1863 zu Landau.
3) Otto Wilhelm, geb. 14. Juli 1867 zu Würzburg, Kön. bayer. Kadett.

8. Alexander Emil Carl Friedrich, geb. 14. Juli 1818 zu Hof, K. bayer. Salzamtmann a. D., verm. 1. Juni 1851 mit seiner Nichte:
Maria Caroline Wilhelmine Luise, geb. 1. August 1833, des Wilhelm Schunck, Kön. bayer. Oberförsters a. D., und der Wilhelmine geb. Freiin von Feilitzsch (s. oben) Tochter. [Baireuth.]

Sohn: Robert Edmund Carl Friedrich Heinrich, geb. 19. Septbr. 1857.

2. Jüngerer Ast.

Wilhelm Ludwig Carl Adolf Freiherr von Feilitzsch, geb. 10. November 1813 (des 11. September 1832 † Frhrn Wilhelm Heinrich Ferdinand, K. bayer. Hauptmanns a. D., Sohn), K. preuß. Leutnant a. D.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Hugo Ludwig Ernst Theodor (geb. 21. Januar 1821, † 17. Juni 1879 zu Schwabing, K. bayer. Oberst z. Disp.). **Dessen Witwe:** Bertha geb. Freiin von und zu Egloffstein, geb. 23. Januar 1826, verm. 24. Oktober 1848. [Augsburg.]

Dessen Kinder: 1. Marie Luise Bertha Wilhelmine Johanna, geb. 5. August 1849.
2. Emilie Caroline Sofie, geb. 12. September 1850.
3. Wilhelm Hermann Friedrich August, geb. 8. Oktober 1853.
4. Gottfried Carl Friedrich Gustav, geb. 19. Dezember 1857, K. bayer. Leutnant im 3. Infanterieregiment.
5. Berthold Heinrich Carl Otto, geb. 1. November 1860, K. bayer. Leutnant in demselben Regiment.
6. Caroline Sofie Maria Anna Thecla, geb. 29. Oktober 1866.

II. Hauptlinie, zu Treuen (vormals auf Kürbitz).

(S. Jahrg. 1880, S. 198; neuere Nachrichten fehlen.)

III. Gutenfürster Hauptlinie.

Oswald Alexander Freiherr von Feilitzsch, geb. 27. April 1827 (des 23. Januar 1856 † Frhrn Ferdinand, K. sächs. Kreisoberforstmeisters ꝛc., Sohn), Herr auf Pfaffendorf weltlichen Anteils (250 Hekt.) bei Reichenbach in Preuß.-Schlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, Landesältester und Kreisdeputierter des Kreises Reichenbach, baccalaureus jur., verm. 23. Oktober 1857 zu Gnadenfrey mit

Helene Caroline Elisabeth, geb. 18. Juni 1831, des 18. März 1878 † Adolf Moritz Julius von Seydlitz-Ludwigsdorf, Erbherrn auf Habendorf bei Reichenbach in Schlesien, Ehrenritters des Johanniterordens, Landesältesten des Kreises Reichenbach, und der 2. Oktober 1858 † Marie-Agnes Eugenie Therese geb. Gräfin von Roedern Tochter.

Kinder: 1. Maria Agnes Juliane Helene, geb. 5. August 1858 auf Pfaffendorf, verlobt 14. Februar 1883 auf Pfaffendorf mit Constantin Roggatz, K. preuß. Leutnant und Adjutanten im 1. schles. Grenadierregiment Nr. 10.
2. Julie Henriette Amalie Elisabeth, geb. 9. August 1859 ebendaselbst.
3. Hans Georg Rüdiger Ferdinand Lazarus, geb. 15. Mai 1861 ebendaselbst.
4. Götz Christof Fabian Moritz Lazarus, geb. 19. August 1866 ebendaselbst, K. preuß. Kadett zu Wahlstatt.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † August Heinrich Friedrich Lazarus (geb. 20. Februar 1780, † ..... Rittergutsbesitzer auf Brandstein, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. mit Caroline geb. von Schönfeld auf Brandstein [geb. 5. Mai 1776, †]).
   Deren Sohn: † Ferdinand Sigmund Heinrich Carl Georg Lazarus (geb. 31. August 1803, † 10. Mai 1863 zu Kloster Langheim bei Lichtenfels in Bayern, verm. I) mit Juliana Friederike Auguste Henriette geb. Freiin von Feilitzsch a. d. H. Zech [geb. 7. Juli 1819, †]. **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
   Hulda Henriette geb. Freiin von Feilitzsch a. d. H. Kürbitz, geb. 17. September 1817 (s. unten). [Kürbitz bei Plauen.]
   Dessen Kinder 1r Ehe: (1) Tochter ..... (2) Sohn ..... (3) Sohn .....
2. † Philipp Heinrich Wilhelm Lazarus (geb. 27. September 1781, † 11. Dezember 1855, Herr auf Mißlareuth, K. sächs. Oberstleutnant der Kavallerie a. D., verm. 14. November 1815 mit Wilhelmine Sofie geb. von der Heydte [geb. 7. September 1783, †]).
   Deren Tochter: Pauline Henriette Wilhelmine, geb. 10. August 1818, verm. 11. August 1840 mit Alexander Carl Friedrich Frhrn von Biedenfeld; Witwe 12. Dezember 1864. [Mißlareuth.]
3. † Ludwig Heinrich Christian Lazarus (geb. 10. August 1785, † 25. Juli 1872 auf Kürbitz, Erbherr auf Kürbitz bei Plauen im Königreich Sachsen, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. mit Henriette Auguste Caroline [geb. 17. Januar 1786, † 20. Febr. 1837], des † Friedrich August von der Heydte auf Gutenfürst und der Maria Anna Ernestine geb. von Normann Tochter).
   Deren Kinder: 1) Alwina Henriette Auguste, geb. 26. Oktober 1814.
   2) Levin Rudolf Lazarus, geb. 29. März 1816, Herr auf Münchenreuth und Ober-Hartmannsreuth, verm. mit Charlotte Sofie Wilhelmine geb. von der Heydte a. d. Hause Gutenfürst.
   3) Hulda Henriette, geb. 17. September 1817, verm. mit Ferdinand Sigmund Heinrich Carl Georg Lazarus Frhrn von Feilitzsch zu Kloster Langheim; Witwe (s. oben). [Kürbitz.]
   4) Emilie Henriette Antonie, geb. 20. Dezember 1818, verm. mit Bernhard Ritter von Heldreich, Besitzer der Herrschaft Czechowitz in Österr.-Schlesien, K. K. Truchsessen; Witwe 28. Februar 1872.
   5) Feodor Lazarus, geb. 23. April 1823, K. K. Rittmeister a. D., verm. 20. Mai 1855 mit Friederike, des Johann-Baptist Franz von Lukáts, K. K. Rittmeisters a. D., und der Katharina geb. von Patiansky Tochter, Besitzerin der Herrschaft Török-Kanisza im Banat.
      Söhne: (1) Feodor Friedrich Ludwig Lazarus, geb. 20. Juni 1857 auf Török-Kanisza.
      (2) Arthur Carl Alfons Lazarus, geb. 18. Februar 1859 ebendas.
      (3) Alfred Ludwig Constantin Lazarus, geb. 1. Januar 1863 ebendaselbst.
      (4) Berthold Emil Andreas Lazarus, geb. 15. Juli 1867.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

6) Oscar Lazarus, geb. 23. April 1823, Zwillingsbruder des Vorigen, Kön. preuß. Oberst à la suite des 7. thüring. Infanterieregiments Nr. 96 und persönlicher Adjutant Sr. Durchlaucht des Fürsten von Reuß Ä. L. zu Greiz; verm. 12. April 1853 mit
Agnes Henriette geb. Leo aus Greiz. [Greiz.]
Kinder: (1) Arno Werner Feodor Lazarus, geb. 14. August 1854.
(2) Blanca Marie Therese, geb. 6. März 1856.
(3) Olga Marie Gabriele, geb. 10. Dezember 1863.
7) Auguste Henriette, geb. 10. Februar 1825, verm. mit Alexander Christian Ernst Frhrn von Feilitzsch auf Trogen, K. bayer. Kämmerer; Witwe 17. Juni 1873 (s. IV. 1.).
8) Maria Anna Henriette, geb. 10. Dezember 1829, verm. mit Franz Julius Kunze, luth. Pastor zu Kürbitz.

4.† Wilhelm Heinrich Lazarus († 26. Mai 1856, K. sächs. Premierleutnant a. D. und Rentamtmann zu Plauen). **Dessen Witwe:** Ernestine geb. von Beulwitz a. d. H. Schwand. [Altenburg.]
Dessen Tochter: Marie Henriette Sofie, geb. 1. Juli 1822, verm. mit Dr. jur. Emil von Beulwitz, Fürstl. reuß. Staatsminister und Vorstand der Abteilung für das Innere zu Gera.

5.† Ernst Heinrich Georg Lazarus Freiherr von Feilitzsch-Wölker (über diese Namen- und Wappenvereinigung s. Jahrg. 1864, S. 206) († 23. März 1868, Herr auf Heinersgrün, Chemnitz, Liebschütz, Weißdorf und Mitbesitzer der Rittergüter Münchenreuth und Hartmannsreuth, Kön. bayer. Kämmerer, verm. mit Amalie Natalie Ernestine Christiane geb. von Wölker auf Liebschütz [†]).
Deren Sohn: Ernst Dankegott Lazarus, geb. 16. Dezember 1835. [Schloß Heinersgrün.]

IV. Hauptlinie, auf Trogen.

1. Ast, auf Trogen.

Ludwig Friedrich Fabian Freiherr von Feilitzsch, geb. 13. Juni 1842, K. sächs. Leutnant a. D.

Geschwister.

1. Ferdinand Carl Christian, geb. 24. Mai 1845.
2. Thusnelde Luise Sofie Wilhelmine, geb. 25. Januar 1852, verm. 23. Juni 1873 mit Julius von Römer. [Schloß Neumark im Königreich Sachsen.]
3. Friedrich Rudolf Ernst, geb. 14. Juli 1858.

Mutter.

Charlotte, geb. 19. Juni 1822, des 26. März 1857 † Ferdinand von Eschwege, Herrn auf Jestädt und Hessel, Kurfürstl. hess. Generalleutnants a. D., und der Luise geb. Treusch von Buttlar Tochter, verm. 2. Mai 1840 mit dem Freiherrn Friedrich Carl Christian (geb. 24. November 1805 auf Jestädt bei Eschwege), Rittergutsbesitzer auf Nentschau, Stendorf und Saaleck; Witwe 4. Mai 1882. [Kassel.]

Großvatersbrüder

a) aus des Urgroßvaters erster Ehe:

1.† Christof Ernst (geb. 7. Dezember 1787, † 22. März 1843, Herr

auf Posseck und Klettstädt, verm. 14. September 1814 mit Caroline Wilhelmine geb. Gräser [geb. 26. Dezember 1797, † 6. September 1880]).

Deren Kinder: 1) Ottocar Fabian Carl, geb. 15. Juli 1817, Doktor der Philosophie, Professor an der Universität zu Greifswald, verm. 12. September 1849 mit Bertha geb. von Hagke-Schilfa († 23. August 1856).

Tochter: Maria-Sibylla Ursula, geb. 17. Oktober 1854, verm. 24. Mai 1878 mit Carl Frhrn von Feilitzsch, K. bayer. Hauptmann und Kompaniechef im 7. Infanterieregiment (s. unten).

2) Clara, geb. 12. Novbr. 1819, verm. mit Heinrich von Bünau, K. preuß. Justizkommissär zu Weißensee; Witwe 1866.

b) aus zweiter Ehe:

2. † Alexander Christian Ernst (geb. 17. Februar 1803, † 17. Juni 1873 auf Trogen, Herr auf Trogen, Kön. bayer. Kämmerer, verm. I) 19. September 1828 mit Franzisca Romana [geb. 16. Febr. 1809, † 19. August 1848], des im russischen Feldzuge 22. November 1812 gebliebenen Josef Felix du Jarrys Frhrn von La Roche, K. bayer. Oberst und Kommandanten des Infanterieregiments Prinz Carl, und der 10. März 1848 † Wilhelmine geb. Groß Tochter).

Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Auguste Henriette geb. Freiin von Feilitzsch a. d. H. Gutenfürst, geb. 10. Februar 1825 (s. III. Hauptlinie).

Dessen Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Wilhelmine Luise, geb. 14. Dezember 1830, verm. 26. Dezbr. 1852 mit Hugo von Müller, Guts-, Eisenhammer- und Hochofenbesitzer auf Leupoldsdorf bei Wunsiedel in Bayern.

2) Ludwig Otto, geb. 24. August 1832, Kön. bayer. Major und Bibliothekar im K. Hauptkonservatorium der Armee zu München, verm. 4. Dezember 1860 mit

Therese Elise Marie Pauline, des † Julius von Sundahl, Kön. bayer. Premierleutnants à la suite, und der † Marie geb. Freiin von Welser Tochter. [München.]

Kinder: (1) Franzisca Cäcilie Marie, geb. 5. Dezember 1862.

(2) Maximilian August, geb. 27. Februar 1864 zu München, K. bayer. P.-Fähnrich im 3. Chev.-leg.-Regiment.

(3) Emma, geb. 26. August 1867.

3) Maximilian Alexander, geb. 12. August 1834, Kön. bayer. Kämmerer, Staatsrat im ordentl. Dienst und Staatsminister des Innern, verm. 25. Mai 1869 mit

Marie geb. Freiin von Seckendorff-Aberdar a. d. H. Unterzenn-Ebneth, geb. 6. Oktober 1844. [München.]

Töchter: (1) Sofie Caroline Elisabeth Auguste, geb. 10. März 1870.

(2) Franzisca Therese Wilhelmine Bertha Anna, geb. 24. Dezember 1871.

(3) Marie Wilhelmine Caroline Elisabeth, geb. 15. Januar 1875.

4) Luise Friederike Ida, geb. 25. Januar 1836.

5) Ernst Christof, geb. 28. Februar 1838, K. bayer. Regierungsrat zu Speyer, verm. 4. Juli 1871 mit

Caroline Frida Sofie Henriette Charlotte geb. Freiin von und zu Egloffstein, geb. 6. März 1844, Ehrendame des K. bayer. Theresienordens.

Kinder: (1) Philipp Carl Ludwig Alexander Gustav, geb. 20. Juli 1875 zu Neustadt a. d. Aisch.

(2) Frida Felicitas Franziska Auguste, geb. 14. Mai 1878 zu Baireuth.

6) Friedrich Gustav Carl Julius, geb. 16. März 1841, K. bayer. Hauptmann z. Disp. und Referent in Landwehr- und Ersatzangelegenheiten beim Generalkommando des I. Armeekorps zu München, verm. 2. Oktober 1877 zu München mit

Cölestine Sofie, geb. 9. November 1849 zu Christianstad in Schweden, des Johann Wilhelm Kennedy, K. schwed. Majors a. D., und der Cölestine geb. Freiin von Böhnen Tochter.

Söhne: (1) Luitpold James, geb. 17. Juni 1878 zu München.

(2) Friedrich Alexander, geb. 24. Juni 1881.

7) Ferdinand Gustav August, geb. 26. Februar 1843, K. bayer. Hauptmann im 2. Jägerbataillon, verm. 27. November 1869 mit

Julie Katharine, des Carl Kurz, K. bayer. Bezirksgerichtsrats a. D. zu Aschaffenburg, Tochter.

Kinder: (1) Alexander Carl Ferdinand, geb. 8. Septbr. 1870 zu Erlangen.

(2) Mathilde Auguste Therese, geb. 24. Juli 1872 ebendaselbst.

(3) Luise Bertha Therese, geb. 7. März 1877 ebendaselbst.

8) Carl Matthias Fabian, geb. 4. Juni 1844, Kön. bayer. Hauptmann und Kompaniechef im 7. Infanterieregiment, verm. 24. Mai 1878 mit

Maria-Sibylla geb. Freiin von Feilitzsch, geb. 17. Oktober 1854.

Sohn: Ottocar Alexander Carl Fabian, geb. 20. August 1879 zu München.

9) Hermann Anton, geb. 27. Dezember 1845, Abteilungsingenieur bei der Generaldirektion der Kön. bayer. Betriebsanstalten.

— b) 2r **Ehe:** 10) Alexander Ludwig Hugo Friedrich, geb. 29. März 1854. Besitzer der Rittergüter Trogen mit Trogen-Zech und Koß bei Hof in Bayern, K. bayer. Kämmerer, verm. 30. Juni 1881 mit

Fanny Ida geb. von Froelich, geb. 28. April 1862.

Tochter: Hertha Augusta Roberta, geb. 31. Dezember 1882.

2. (Älterer) Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Gottlob Sigismund Freiherr von Feilitzsch (geb. um 1770, † 10. April 1841, K. großbritann. Leutnant, verm. mit Luise Ernestine [†], des † K. sächs. GRats von der Plantz auf Auerbach Tochter).

Deren Tochter: Emilie Luise Franziska Henriette, geb. 12. Septbr. 1809. [Dresden.]

3. (eigentlich 2.) Ast, auf Zech.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Carl Ludwig Freiherr von Feilitzsch (geb. 25. Juni 1774, † 6. April

1827, Herr auf Zech und Ober-Hartmannsreuth, Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. mit Henriette Sofie Caroline geb. Freiin von Feilitzsch a. d. H. Heinersgrün [geb. im Juli 1784, † 4. Mai 1838]).

Deren Töchter: 1. Ferdinande Christiane Henriette, geb. 3. April 1810, verm. 23. August 1836 mit Gottlob Gräf, Besitzer des Rittergutes Werda.

2. Natalie Friederike Charlotte Henriette, geb. 25. Juni 1813, verm. 1853 mit ihrem verwitweten Schwager Carl Frhrn von Feilitzsch, K. K. Hauptmann a. D.; Witwe 31. Dezember 1868 (s. oben I. 1.).

Féjervárv, s. Jahrg. 1883, S. 196.

Fekete de Galántha.

[Katholisch. — Ungarn. — Königl. ungar. adlige Schenkungsurkunde über die Herrschaften Galántha und Gárv nebst Verleihung des Prädikates „de Galántha" 21. November 1590; neue Schenkungsurkunde über Galántha, Gárv, Kosut und Zilas d. d. 22. Dezember 1609; österr. Frhr. 21. Mai 1859. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1864, S. 212; vergl. auch den Artikel „Esterházy-Galántha" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Johann Evangelista Freiherr Fekete de Galántha, geb. 24. Mai 1820 zu Budapest (des 12. Januar 1831 † Georg Fekete de Galántha, K. ungar. Statthaltereisekretärs, Sohn), Besitzer der Güter Kossúth-Galántha, Hegy und Viszkelet in Ungarn, verm. 12. April 1843 zu Wien mit

Josefine Anna Walburga, geb. 15. Januar 1824 zu Wien, des 9. Februar 1829 † Johann von Nuce, K. K. Hauptmanns a. D., Tochter.

Kinder: 1. Aladár Alfred Johann Theodor, geb. 5. Dezember 1843, verm. 17. April 1876 auf Lócz in Ungarn mit

Helene Brigitte Maria geb. von Czaderska, geb. 12. März 1847.

Kinder: 1) Editha Helene Emma Johanna Maria, geb. 20. April 1877.

2) Aladár Ernst Arpád János Sándor, geb. 19. April 1879.

3) Helene Michaela Emma Josefine Maria, geb. 1. Dezember 1880.

2. Arpád Stefan Alexander, geb. 22. März 1845, dipl. Advokat, K. ungar. Bezirksrichter, ordentl. Mitglied der ungar. naturwissenschaftl. Gesellschaft. [Nagy-Szombat.]

3. Franz Alexander Johann, geb. 27. Mai 1849, K. K. Oberleutnant bei Graf Clam-Gallas Husaren Nr. 16, verm. 12. Oktober 1878 zu Debreczin mit

Elisabeth Julia Isabella geb. Gräfin Dessewffy von Cserneck und Tárkö, geb. 27. Juli 1862.
Tochter: Margarethe Marianne Elisabeth, geb. 3. November 1882.
4. Michaela Anna Josepha, geb. 6. November 1850.
5. Rudolf Aloys Josef, geb. 25. März 1852.

Fellner von Feldegg, s. Jahrg. 1883, S. 197.

Ferber.

[Lutherisch. — Königr. Sachsen. — Wappenbrief (im kursächs. Reichsvikariat) d. d. Dresden 30. August 1745, Reichsadel d. d. Wien 29. November 1776, Reichsfrhr. d. d. Wien 24. April 1789, kursächs. Anerkennung 12. September 1789. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1869, S. 223.]

Victor Wilhelm Freiherr von Ferber, geb. 25. August 1809, Besitzer der Rittergüter Ragewitz und Grubenitz, Friedensrichter im Amtsbezirk Riesa im Königreich Sachsen, verm. 30. Juni 1836 mit Rosalie geb. Freiin von Pfister (geb. 22. Juli 1816, † 27. April 1868 zu Wiesbaden).
Kinder: 1. Victor Georg, geb. 29. April 1837, K. sächs. Rittmeister a. D., verm. 15. April 1861 mit
Anna geb. von Einsiedel a. d. H. Wolfburg, geb. 15. April 1840.
Sohn: Victor, geb. 13. August 1862.
2. Anna Henriette, geb. 20. Oktober 1838, verm. 8. Oktbr. 1858 mit Oswald Rudolf von Carlowitz, Generalmajor und Kommandeur der 2. Kön. sächs. Kavalleriebrigade Nr. 23.

Feury auf Hilling, s. Jahrg. 1883, S. 197.

Fiáth von Cörményes.

[Katholisch. — Ungarn. — Österr. Frhr. laut Allerhöchster Entschließung d. d. Wien 20. November 1857 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 8. März 1858), dem Frhrn Franz (geb. 21. September 1815, s. unten) und seinen Nachkommen wurde s. d. 2. September 1874 auch der ungarische Freiherrenstand verliehen, resp. deren österreichischer Freiherrenstand auf die Länder der ungarischen Krone ausgedehnt. — Besitz: Aka, Sövénitkút und Bócsa. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1862, S. 226.]

Julius Freiherr Fiáth von Cörményes und Karánsebes, geb. 8. März 1838, Rentmeister beim Kön. ungar. Kameralhofrichteramt zu Denta

und Rittmeister in der Kön. ungar. Landwehrkavallerie, verm. I) 2. September 1863 mit Wilma geb. von Kászony († 1870); II) 1875 mit Katharina geb. von Dézsan.

Kinder 1r Ehe: 1. Sarolta, geb. 10. September 1868.
2. Adorjan, geb. 3. August 1869.

Stiefmutter.

Luise geb. Baumann, geb. 9. Mai 181., verm. im August 1863 mit dem Frhrn Johann (geb. 29. Februar 1812, war vermählt in erster Ehe 15. Januar 1837 mit Amélie geb. Sárközy [† im Mai 1840]); Witwe 6. November 1871.

Patersgeschwister.

1. Aloysia Franziska, geb. 8. September 1814, verm. 12. Februar 1838 mit Carl Frhrn von Baillou, K. K. Rittmeister im 3. Kürassierregiment; Witwe 28. Mai 1849, wiederverm. 26. Februar 1853 mit ihrem Schwager Johann Frhrn von Baillou, K. K. Oberst a. D.
2. Franz, geb. 21. September 1815, K. K. Kämmerer, GRat und Obergespan des Veszprimer Komitats in Ungarn, verm. 4. Juni 1843 mit

Agnese geb. von Kapy, geb. 16. Mai 1819. [Aka im Veszprimer Komitat in Ungarn.]

Kinder: 1) Marie, geb. 12. Dezember 1846, K. K. StkrD. und VD., verm. 30. April 1864 mit Paul Frhrn von Sennyey de Kis-Sennye.

2) Miklós (Nicolaus), geb. 25. November 1848, Oberleutnant in der K. ungar. Landwehr, verm. 3. Juli 1875 mit Alice geb. Semsey de Semse (geb. 5. März 1853, † 15. November 1882).

Kinder: (1) Béla Maria Franz Norbert Wolfgang Albert, geb. 12. April 1876.
(2) Franz Paul Johann, geb. 15. Oktober 1877.
(3) Maria Apollonia Agnes Valerie, geb. 2. Januar 1879.
(4) Nicolaus Maria Franz Norbert Wolfgang, geb. 3. Dezbr. 1879.

3) Paul, geb. 25. März 1850, Oberleutnant in der Kön. ungar. Landwehr, verm. 9. November 1878 mit

Mathilde geb. von Jankovich, geb. 4. Juni 1856.

Sohn: Elmér Gyula Maria Wolfgang Norbert Josef Franz, geb. 25. September 1879.

4) Anna, geb. 11. Septbr. 1852, verm. 7. April 1874 auf Schloß Aka mit Tassilo Grafen Almásy.
5) Agnes, geb. 22. März 1854, verm. 26. November 1872 auf Schloß Aka mit Wladislaus Grafen von Waldstein und zu Wartenberg; Witwe 6. März 1877.
6) Josepha, geb. 25. Oktober 1855, verm. 17. April 1880 zu Budapest mit Edgar Schmidt-Pauli (lutherisch) in Hamburg.

3. Ludwig, geb. 16. August 1817, K. K. Kämmerer u. Oberst a. D. [Földvár im Weißenburger Komitat in Ungarn.]
4. Marie, geb. 25. Mai 1823.
5. Barbara, geb. 10. Juni 1825, verm. 16. Mai 1852 mit Guido Grafen Batthyány, Erbherrn auf Güssing; Witwe 9. Oktober 1882. [Gratz.]

Fichard genannt Baur von Eyssenck, s. J. 1883, S. 198.

Fiedler.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit „Edler von" 28. Januar 1839, österr. Frhr. 4. Dezember 1858 (Diplom d. d. Wien 13. Januar 1859). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1863, S. 241.]

Constantin Freiherr von Fiedler, geb. 24. November 1861.

Mutter.

Emilie, geb. 2. Februar 1832, des † Anton Ritters von Chlumetzky auf Rzikowitz und Aujezd in Böhmen, K. K. Hofrats und Truchsessen, und der Anna geb. Cozzi Tochter, verm. 2. Februar 1861 mit dem Frhrn Constantin (geb. 2. September 1820), K. K. Major bei Wilhelm I. (jetzt) Deutscher Kaiser und König von Preußen Infanterieregiment Nr. 34; Witwe 4. Februar 1864.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich (geb. 17. August 1827, † 1. März 1876 zu Erlau K. K. Oberst u. Kommandant bei Prinz Gustav Wasa Infanterie Nr. 60).

Dessen Witwe:

Cleonore geb. Kozdrańska, geb. 17. Dezember 1832, verm. 24. November 1853.

Dessen Kinder: 1. Cleonore, geb. 31. Dezember 1854 zu Lemberg, verm. 17. Mai 1879 zu Preßburg mit August Frhrn von Hohenbübel genannt Heusler zu Rasen, K. K. Hauptmann im Generalstabskorps.

2. Heinrich, geb. 17. März 1856, K. K. Oberleutnant bei von Nagy Infanterieregiment Nr. 60.

3. Rudolf, geb. 17. Mai 1860, K. K. Leutnant in der Reserve bei Frhr von Appel Infanterieregiment Nr. 60.

4. Claudio, geb. 17. März 1862.

Großmutter.

Henriette geb. Girard de la Sensée, geb. 29. November 1801, verm. 20. Oktober 1819 mit dem Frhrn Josef (geb. 17. März 1789 zu Müglitz in Mähren), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. und Inhaber des Infanterieregiments EH. Carl Nr. 3; Witwe im November 1876. [Erlau in Ungarn.]

Fierlinger.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. 7. Juli 1876. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1878, S. 214.]

Julius Freiherr von Fierlinger, geb. 31. März 1829 zu Krems in Niederösterreich, Dr. jur., K. K. GRat und Senatspräsident des Verwaltungsgerichtshofes, verm. 7. Januar 1858 zu Taufkirchen in Oberösterreich mit

Anna, geb. 8. November 1830, des † Claudius Dabon, Besitzers des Gutes Taufkirchen in Oberösterreich, und der 2. Juni 1868 † Elise geb. Egger Tochter.

Söhne: 1. Julius, geb. 15. Januar 1863 zu Wien.
2. Claudius, geb. 23. Juni 1873 ebendaselbst.

Fillenbaum, s. Jahrg. 1883, S. 199.

Finck.

[Reformiert. — Königr. Sachsen. — Adel und Frhr. (im Königr. Sachsen) 1. März (Diplom 2. August) 1820. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1873, S. 151.]

Albert Carl Freiherr von Finck, geb. 15. Oktober 1830, Dr. med. [Buenos Ayres.]

Geschwister.

1. Marie Alexandrine, geb. 4. Dezember 1822. [Leipzig.]
2. Rudolf Carl, geb. 7. September 1837, Besitzer der Rittergüter Nöthenitz, Rosentitz und Wilmsdorf bei Dresden, Ehrenritter des Johanniterordens, Mitglied der Ersten Kammer der sächsischen Ständeversammlung, verm. 12. September 1872 auf Pesterwitz bei Dresden mit

Marianne geb. Freiin Dathe von Burgk, geb. 26. November 1851. [Dresden.]

Kinder: 1) Arthur Rudolf Carl, geb. 10. Mai 1874 zu Dresden.
2) Albert Leo Ernst, geb. 28. April 1877 ebendaselbst.
3) Tochter . . . . . , geb. 30. März 1882 ebendaselbst.

Mutter.

Marianne Cécilie geb. von Erdmannsdorff a. d. Hause Schönfeld, geb. 20. Juni 1803, verm. 17. Dezember 1821 mit dem Frhrn Carl Eduard (geb. 14. April 1799), Herrn auf Lunau in Ostpreußen, sowie auf Linz und Ponikau im Kgr. Sachsen, Doktor der Rechte; Witwe 19. Juni 1867. [Dresden.]

Fini von Jablanaz, s. Jahrg. 1883, S. 199.

Fircks.

[Lutherisch. — Aus Kurland, jetzt in Preußen. — Preuß. Genehmigung zur Fortführung des Freiherrenstandes 18. Januar 1844. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 162, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1863, S. 243.]

Heinrich Erdmann Carl Friedrich Ernst Wilhelm Freiherr von

Fircks, geb. 9. September 1821 zu Breslau (des 2. Februar 1862 † Frhrn Wilhelm, K. preuß. Generalmajors zur Disp., Sohn), K. preuß. Leutnant a. D., verm. I) 10. April 1853 auf Klessen mit Agnes geb. Gräfin Bredow a. d. H. Klessen (geb. 19. Oktober 1832, † 19. Januar 1854); II) 16. Dezember 1865 zu Berlin mit

Ida Elise, geb. 25. April 1848, des † Rittergutsbesitzers Wilhelm Weinstrauch auf Kemnath im Reg.-Bezirk Frankfurt a. d. O., Tochter. [Altona.]

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Arthur Wilhelm Ferdinand Heinrich, geb. 12. Januar 1854 auf Alt-Görzig. [Schleswig.]

— b) 2r **Ehe**: 2. Ruth Charlotte Ordalie Elise, geb. 6. April 1867 auf Warnitz.

3. Gudrun Anna Maria Bianca, geb. 8. August 1869 zu Hamburg.
4. Bianca Victoria Clara, geb. 4. Dezember 1870 zu Altona.
5. Walter Otto Heinrich Richard, geb. 27. April 1873 ebendaselbst.
6. Gisela Ida Olga, geb. 8. Dezember 1875 ebendaselbst.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe mit Ordalie geb. Prinzessin von Schönaich-Carolath (geb. 2. Mai 1796 auf Carolath, verm. 4. Oktober 1820, † 15. April 1837 zu Breslau):

1. Alma Luise Caroline Adelheid Bianca Clotilde, geb. 15. Dezember 1822 zu Breslau, Ehrendame des K. bayer. Theresienordens, verm. 12. November 1851 mit Heinrich Fürsten zu Carolath-Beuthen, K. preuß. General der Kavallerie a. D., Oberjägermeister ꝛc.; Witwe 14. Juli 1864. [Berlin.]
2. Clotar Paul Guido Graf von Blankensee-Fircks, geb. 18. Mai 1824 zu Breslau (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).

b) aus zweiter Ehe mit Erneſtine geb. von Rabe, verwitweter von Warburg (geb. 22. September 1802 zu Wriezen a. d. O., verm. 17. März 1840, † 8. September 1866 auf Alt-Waltersdorf):

3. Carl Ernst Wilhelm, geb. 22. Dezember 1840 zu Breslau, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Major, aggreg. dem Garde Füsilierregiment, verm. 26. November 1868 auf Kasimir mit

Johanna Erdmuthe Friederike Auguste Anna, geb. 24. Juli 1849 auf Kasimir, des 6. Januar 1873 † K. preuß. Hauptmanns a. D. Alexander von Prittwitz und Gaffron auf Kasimir und der 3. Februar 1879 † Johanna geb. Freiin von Wallbrunn jüngster Tochter. [Berlin.]

Kinder: 1) Joachim-Bernhard Erdmann Wilhelm, geb. 3. Februar 1870 zu Breslau, K. preuß. Kadett zu Lichterfelde.
2) Erneſtine Johanna Erdmuthe Wanda, geb. 3. Dezember 1872 zu Berlin.
3) Anna Elisabeth Alexandra, geb. 17. Septbr. 1874 ebendaselbst.
4) Ernestine Johanna Hedwig Erdmuthe, geb. 15. Februar 1877 ebendaselbst.
5) Wilhelm Hermann Alexander, geb. 31. Dezember 1881 ebendaselbst.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Georg Richard Rudolf (geb. 9. Mai 1800, † 6. Mai 1856 zu

Aachen, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des 28. Infanterie-Regiments, verm. 26. Januar 1836 mit Emilie Charlotte Elisabeth geb. Freiin von Kottwitz a. d. H. Boyadel [geb. 31. Dezember 1813 zu Wahlstatt, † 14. August 1866 zu Breslau]).

Deren Sohn: Arthur Richard Guido Hans Theodor, geb. 13. Februar 1838 zu Breslau, K. preuß. Hauptmann a. D. und Mitglied des Kön. Statistischen Bureaus zu Berlin mit dem Range eines Rates 4. Klasse.

Fischer von Nagy-Szalatnya.

[Katholisch. — Ungarn. — Österr. Adel 1556, ungar. Frhr. 12. Dezember 1692 (d. d. Wien für Michael Fischer von Nagy-Szalatnya, Rat bei der Kön. ungar. Kammer und Administrator der Zipser Kammer). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1865, S. 259.]

Arnold Freiherr Fischer von Nagy-Szalatnya, geb. 1824 (des 1865 † Frhrn Josef, Erbherrn auf Backsó und Budamér, Sohn) *).

Geschwister

1. Clara, geb. 1823.
2. Coloman, geb. 1826.
3. Emerica, geb. 1827.
4. Géza, geb. 1830.

Vatershalbbruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz († verm. mit . . . .).

Dessen Kinder: 1. Amalia, geb. 6. April 1800 zu Kaschau, verm. 1817 mit Johann Frhrn Pongrácz von Szent-Miklós und Ovár; Witwe 1850. [Kaschau in Ungarn.]

2. † Ludwig (geb. 8. Septbr. 1801 zu Kaschau, † 20. Juli 1872 auf Gálszécs, K. K. Rittmeister a. D.). Dessen Witwe:

Marie geb. Edle von Buday, geb. 1. September 1803 auf Balaszér, verm. 31. August 1845 zu Golop in Ungarn (s. unten). [Gálszécs.]

3. † Gustav (geb. 22. August 1808 zu Kaschau, † 1. Juni 1841 zu Kaszony). Dessen Witwe:

Marie geb. Edle von Buday, geb. 1. September 1803 auf Balaszér, verm. 1834, wiederverm. 31. August 1845 zu Golop in Ungarn mit ihrem Schwager Ludwig Frhrn Fischer von Nagy-Szalatnya; abermals Witwe 20. Juli 1872 (s. oben).

Dessen Kinder: 1) Helene, geb. 10. März 1835 zu Kaszony.

2) Marie, geb. 26. Septbr. 1836 ebendaselbst, verm. 15. Novbr. 1859 mit Béla Grafen Sztáray von Sztára; Witwe 3. Dezember 1873.

3) Gustav, geb. 26. Oktober 1841 zu Kaszony, K. K. Rittmeister a. D., verm. 11. Juni 1871 zu Cselej mit

Etelka geb. Edlen von Dobrzanszký, geb. 14. März 1848 zu Sóvár. [Stockerau bei Wien.]

Kinder: (1) Marianne, geb. 14. Septbr. 1872 auf Gálszécs im Zempliner Komitat in Ungarn.

(2) Ludwig, geb. 18. Januar 1874 ebendaselbst.

*) Über diesen Familienzweig fehlen genauere Nachrichten.

4. Alexander, geb. 2. Februar 1811 zu Kaschau, K. K. Oberst a. D., verm. 16. Mai 1854 auf Schloß Lomnitz in Mähren mit Elisabetha geb. Gräfin Serényi, geb. 19. Mai 1822 auf Schmöllnitz. [Buzinka.]

Söhne: 1) Ludwig, geb. 28. Februar 1855 zu Pavia, K. K. Oberleutnant bei König Carl I. von Württemberg Husaren Nr. 6.
2) Béla (Adalbert), geb. 27. Januar 1858 zu Gratz, K. K. Edelknabe und Zögling der Theresianischen Akademie zu Wien.

Fleckhammer von Aystetten, s. Jahrg. 1883, S. 201.

Fleischhacker.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 17. November 1870 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 27. Januar 1871). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1876, S. 208.]

Hermine Freifrau von Fleischhacker, geb. 5. April 1839 zu Ofen, des Ludwig Ritters von Leuzendorf, K. K. Generalauditors, und der Caroline geb. Mayer Tochter, verm. 22. Septbr. 1861 zu Verona mit Emmerich von Fleischhacker (geb. 30. Novbr. 1812 zu Urméný in Ungarn), K. K. Generalmajor, Stadt- und Platzkommandanten von Wien; Witwe 7. Juli 1870.

Kinder: 1. Hermine Adolfine Caroline, geb. 3. Oktober 1863 zu Verona.
2. Helene Adolfine Ludovica, geb. 18. Juli 1867 zu Wien.
3. Hugo Emmerich Friedrich Ludwig Severin (Posthumus), geb. 25. Juli 1870 ebendaselbst.

Fleißner von Wostrowitz.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Rittermäßiger Reichsadel mit dem Prädikat „von Wostrowitz" und Wappenbestätigung d. d. Wien 7. Dezember 1733. Reichsritter mit dem Prädikat „Edler von Wostrowitz" d. d. Wien 30. August 1734, böhm. Ritter 5. Januar 1741, österr. Frhr. (für den Freiherrn Ernst) 4. Februar 1817 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 1. Juni 1818), ferner (für den Freiherrn Franz) 1. Juli 1835 (Ausfertigung des Diploms 9. September 1836) und (für den Freiherrn Emanuel) 23. Juli 1840 (Ausfertigung des Diploms 4. November 1841). — Besitz in Böhmen, 1) im Kreise Elbogen: das Allodialgut Saar (0,39 QM., 6 Ortschaften); 2) im Kreise Beraun: das Allodialgut Wysoka mit Kamenna (0,19 QM., 5 Ortsch.). — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1877, S. 196; Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 203.]

Wenzel Freiherr Fleißner von Wostrowitz, geb. 12. Oktober 1819 (des 31. Mai 1855 † Frhrn Ernst Emanuel, Herrn auf Saar,

und der 21. Februar 1858 † Ludmilla geb. Bechinie von Lažan Sohn), Besitzer des Gutes Neuhof im Kreise Tabor in Böhmen, K. K. Hauptmann a. D., verm. 20. Oktober 1852 mit
Rosa geb. Freiin von Rumerskirch, geb. 7. August 1832.
Tochter: Rosa Maria Theresia Ernestine Irene, geb. 1859.

Geschwister.

1. Theresia, geb. 16. Februar 1810, verm. 23. Juni 1829 mit Carl Frhrn von Rumerskirch, Herrn auf Mostau; Witwe 5. Juni 1874.
2. Katharina, geb. 26. August 1811, verm. 1832 mit Emanuel Hickisch, K. K. Kreishauptmann zu Saaz in Böhmen; Witwe 1850.
3. † Ernst (geb. 18. Juli 1814, † 11. Januar 1868, Herr auf Neuhof, K. K. Leutnant a. D.). **Dessen Witwe**:

Maria geb. Freiin Henniger von Seeberg, geb. 20. April 1826, verm. 15. Januar 1845.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Emanuel Bernhard (geb. 27. August 1776, † 1. August 1852, K. K. Major a. D.). **Dessen Witwe**:

Maria geb. Freiin von Astfeld und Widrzi, geb. 3. Juli 1807, verm. 24. Mai 1827.

Dessen Sohn: Aloys, geb. 6. Februar 1828, Herr auf Neu-Zedlitsch, verm. 5. August 1856 mit Norberta geb. Freiin Gemmrich von Neuberg, verm. 3. Mai 1832 zu Gießhübel (geschieden 1. Mai 1866, wiederverm. 27. Juli 1871 zu Wien mit Adolf Frhrn Maurer von Kronegg, K. K. Hauptmann a. D.).

Kinder: (1) Emil Wilhelm Anton Emanuel, geb. 11. Mai 1857 zu Gießhübel bei Wien.
(2) Antonia Leopoldine Marie, geb. 13. Juni 1863 zu Prag.
(3) Adolf Norbert Franz, geb. 4. Mai 1865 zu Fünfhaus bei Wien.

2. † Franz Anton (geb. 15. Februar 1784, † 13. April 1864, K. K. Oberst a. D.). **Dessen Witwe**:

Leopoldine geb. Freiin (Mac-) Enis von Atter und Iveaghe, geb. 19. September 1825, verm. 1854. [Prag.]

3. † Johann Maria (geb. 13. November 1785, † 18. November 1826, K. K. Rittmeister im damal. 6. Chev.-leg.-Regiment, verm. mit Nina geb. Piller [† 18. Februar 1861]).

Deren Söhne: 1) Eduard Anton Ignaz, geb. 24. Januar 1825, K. K. Oberst a. D., verm. 29. November 1862 mit
Irene geb. Walz, geb. 1. April 1831.

Kinder: (1) Anna Maria Julie, geb. 16. Oktober 1863.
(2) Julie Maria Anna, geb. 5. März 1866.
(3) Ludwig Anton Johann, geb. 12. August 1867.
(4) Leo Eduard Julius, geb. 29. September 1871.

2) † Julius Anton Ignaz (geb. 12. Mai 1827, † 8. April 1868, K. K. Oberstleutnant bei Graf Wallmoden-Gimborn Ulanen Nr. 5). **Dessen Witwe**:

Camilla geb. von Pissačić, verm. 17. Juni 1850, wiederverm. mit Alfred Berres Edlem von Perez, K. K. Generalmajor und Kommandanten der 2. Kavalleriebrigade.

Dessen Sohn: Ernst Victor Marie, geb. 3. September 1852, K. K. Oberleutnant bei Prinz Eugen von Savoyen Dragonern Nr. 13, verm. 8. Oktober 1881 mit
Ella geb. von Regel, geb. 15. Mai 1865.
Sohn: Ludwig Alfred Julius Ernst Maria, geb. 17. Novbr. 1882.

Fleschner-Jetzer.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Übertragung des Freiherrenstandes des damaligen K. K. Generalmajors und Brigadiers August Frhrn von Jetzer auf seinen Adoptivsohn Eugen Fleschner-Jetzer (s. unten), damal. K. K. Leutnant im 37. Infanterieregiment, s. d. Schönbrunn 29. Juli 1843. — Wappenbeschreibung: „Honor et virtus". — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 212; geschichtl. Notiz s. im Nekrolog des Jahrgangs 1863, S. 1077.]

Eugen Freiherr von Fleschner-Jetzer, geb. 22. April 1826 zu Ofen (des 14. Januar 1862 † August Frhrn von Jetzer, K. K. Feldmarschall-Leutnants a. D., Adoptivsohn), K. K. Oberst a. D., verm. 28. April 1860 mit
Therese Caroline, geb. 10. August 1835, des Kaiserl. Rats und Bankdirektors Erdl Tochter. [Wien und Peyerbach in Niederösterreich.]
Söhne: 1. Eugen August Josef, geb. 10. Juli 1866 zu Peyerbach.
2. Oscar Philipp Kaspar Josef, geb. 21. November 1867 zu Wien.
3. Wilhelm August Kaspar Wolfgang, geb. 12. April 1871 ebendaselbst.

Flödnigg.

[Katholisch. — Ungarn. — Österr. Adel d. d. Prag 29. Juli 1599, österr. Ritter mit dem Prädikat „von Pernburg" d. d. Innsbruck 20. Oktober 1665, österr. Frhr. als „Frhr. von Flödnigg" d. d. Wien 5. September 1698. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1865, S. 260, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1863, S. 245.]

Eduard Freiherr von Flödnigg auf Alsó-Szent-György und Apáthi in Zazygien in Ungarn, K. K. Rittmeister a. D. [Alsó-Szent-György.]

Flotow, s. Jahrg. 1883, S. 203.

Földváry von Földvár.

[Lutherisch. — Ungarn. — Königl. ungar. Bestätigung des alten Adels 29. Oktober 1646, österr. Frhr. 25. August (Diplom d. d. Wien 19. November) 1857,

ungar. Frhr. 5. Oktober 1875. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1859, S. 193.]

Stefan Freiherr Földváry von Földvár, geb. 7. Januar 1838 (des 28. März 1881 † Frhrn Ludwig, K. K. Kämmerers, Sohn), K. K. Kämmerer und Kommandant bei Prinz Franz zu Liechtenstein Husaren Nr. 9.

Geschwister.

1. Ludwig, geb. 12. Februar 1839, K. K. Kämmerer und Major in der K. ungar. Gendarmerie. [Puszta-Pöttend in Ungarn.]
2. Alexander, geb. 31. Oktober 1840, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 8. Januar 1863 mit Serene geb. Pázmándy von Szomodor und Somodory, geb. 9. Februar 1841.
   Kinder: 1) Charlotte Marie Blanche, geb. 28. Oktober 1863. 2) Paul Dinnys Ludwig Stefan Alexander, geb. 8. März 1873.
3. Julianna Gisella Ludovica, geb. 10. November 1845, verm. 16. Juni 1864 mit Johann Nepomuk Grafen Zichy zu Zich und Vásonykeö, Herrn auf Ujfalu im Stuhlweißenburger Komitat in Ungarn.

Follenius, s. Jahrg. 1883, S. 204.

Forgatsch zu Forgatsch, s. Jahrg. 1883, S. 204.

Formentini zu Tulmein und Biglia.

[Katholisch. — Österreich (Illyrien). — Reichsadel d. d. Melnick 13. Januar 1357, Prädikat „zu Tulmein" 4. Dezember 1606, erbländ.-österr. Frhr. d. d. Wien 1. September 1623. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 189; über die ältere Genealogie und Nebenlinien s. Jahrg. 1858, S. 163.]

Josef Florian Michael Freiherr von Formentini zu Tulmein und Biglia, Herr zu Cusano und Ufizza, conte di Cusano, geb. 17. Oktober 1832 zu Görz, Besitzer des Stammschlosses St. Florian, der Güter St. Guirino, Novali und Jordan bei Cormons und in Görz, Inhaber des Freiherrl. von Nassauerschen Primogenitur-Fideikommisses, Herr und Landstand in der gefürsteten Grafschaft Görz und Gradisca und im Hzgt. Krain, verm. 9. Juni 1869 mit Ernestine Josepha, geb. 6. März 1846 zu Treviso, des Alexander von Claricini-Dornpacher, K. K. Landesgerichtsrats a. D., und der Cäcilie geb. Freiin von Locatelli Tochter. [Görz.]

Kinder: 1. Maria-Annunciata, geb. 18. März 1870.
2. Paul-Emil Ernst Maria, geb. 14. Mai 1871.
3. Bruno Leopold Maria, geb. 18. Dezember 1873.
4. Georg Anton Maria, geb. 14. April 1875.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Antonia Josepha, geb. 11. Novbr. 1834, verm. 23. Oktbr. 1858 mit Sigismund Frhrn von Teuffenbach zu Tiefenbach und Maßwega; Witwe im Herbst 1865.
2. Emil Clemens Franz, geb. 11. April 1837, Herr und Landstand ꝛc., Besitzer des Schlosses Spessa und der ehemal. Herrschaft Ober-Cerou bei St. Florian und in Görz, verm. 3. August 1872 zu Görz mit

Maria Katharina Leandra geb. Gräfin Strassoldo, geb. 30. Oktober 1848.

Mutter.

Josepha Lucia, geb. 4. August 1803, des † Johann Baptist Edlen Persa von Liebenwald und der † Antonia geb. von Persa Tochter, verm. 19. April 1829 mit dem Frhrn Paul-Emil Michael (geb. 16. Mai 1805), Besitzer von St. Florian, K. K. Bezirkskommissär zu Guisca; Witwe 9. Januar 1841.

Vatersbrüder.

1. Anton Paul, geb. 9. Juni 1810.
2. Paul Raimund, geb. 3. Februar 1816.

Forstner, s. Jahrg. 1883, S. 206.

Fort, Le.

[Lutherisch. — Mecklenburg-Schwerin, Preußen und Rußland (Litauen). — Reichsritter d. d. Wien 22. Dezember 1698, Reichsfehr. (im kursächs. Reichsvikariat) d. d. Dresden 25. September 1790 (für Ludwig August Carl von Le Fort, Stammvater der nachstehend aufgeführten Älteren Linie, seinen andern Brüdern: Christof Peter und Friedrich Heinrich Gottlieb von Le Fort, ward der Freiherrenstand nicht mit verliehen). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 194, und Berichtigungen dazu im Jahrg. 1860, S. XX.]

David Johann Peter Freiherr von Le Fort, geb. 25. Februar 1838 (des 22. Juni 1862 † Frhrn Carl, Erbgzgl. mecklenburg-schwerin. Landrats, Sohn), Erbherr auf Bök (seit 1841 im Besitz der Familie) in Mecklenburg-Schwerin und Mitbesitzer der Herrschaft Hermaniszki bei Wilna in Russisch Litauen.

Geschwister.

1. Ludwig Friedrich Peter, geb. 22. März 1840, Erbherr auf Bök und Mitbesitzer der Herrschaft Hermaniszki.
2. Franz Jacob Peter, geb. 9. Oktober 1841, Erbherr auf Bök und Mitbesitzer der Herrschaft Hermaniszki, Kön. preuß. Major a. D. verm. 1. Mai 1872 zu Ludwigslust mit

Etta (Henriette), geb. 24. Oktober 1842, des † Ernst Friedrich von Kardorff auf Böhlendorf in Mecklenburg-Schwerin, Erbzgl. mecklen-

burg-schwerin. Kammerherrn, und der Julie Sofie geb. Gräfin Juel-Wind-Frijs zweiter Tochter.

3. Aletta, geb. 12. Mai 1843.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† August David Peter Johann (geb. 18. August 1797, † 17. Januar 1864, Mitbesitzer der Fideikommißgüter in Rußland, Ehrenritter des Johanniterordens, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherr, verm. 6. Juli 1829 mit Auguste geb. Freiin von Medem a. d. H. Wulkow [geb. 19. Dezember 1802, † 17. Februar 1877]).

Deren Kinder: 1. Marie Friederike Auguste, geb. 3. April 1830, verm. 13. September 1852 mit Carl Grafen von Schlippenbach, Kön. preuß. Generalmajor und Inspekteur der Kriegsschulen.

2. Lothar Friedrich Franz Peter, geb. 4. Oktober 1831, Mitbesitzer der Herrschaft Hermanißki, K. preuß. Oberstleutnant und Brigadier der 3. Gendarmeriebrigade, verm. 30. Dezbr. 1874 auf Polssen mit Elsbeth, geb. 6. August 1842, des Moritz von Wedell-Parlow auf Polssen im Kreise Angermünde (Reg.-Bez. Potsdam), Kön. preuß. Hauptmanns a. D., und der Caroline geb. Bauer jüngster Tochter. [Minden.]

Töchter: 1) Gertrud Auguste Lina Elsbeth Mathilde Petrea, geb. 11. Oktober 1876 zu Minden.

2) ....., geb. 6. Mai 1880 ebendaselbst.

3. Alexander Paul Peter, geb. 2. Januar 1835, Mitbesitzer der Herrschaft Hermanißki, verm. 31. Mai 1858 zu Berlin mit Franziska geb. Fischer, geb. 3. Februar 1838.

Kinder: 1) Alfred Peter August Wilhelm Emil Lothar, geb. 26. Mai 1859 zu Kemnath.

2) Claudine Petrea Wilhelmine, geb. 15. September 1860 ebendaselbst.

3) Peter Carl, geb. 7. Juli 1869 auf Plagwitz bei Leipzig.

4. Auguste Henriette Ludovica, geb. 28. November 1840.

Foullon, s. Jahrg. 1883, S. 211

Franckenstein.

[Katholisch. — Bayern. — Vereinigung des Familienwappens mit dem der erloschenen Herren von Cleen d. d. Wien 9. April 1560 (s. Jahrg. 1876, S. 213), Reichsfrhr. d. d. Wien 16. Januar 1670, Wappenvereinigung mit Sachsenhausen und Praunheim d. d. Wien 18. September 1707, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 11. Februar 1813, erbl. Reichsrat der Krone Bayern. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1849, S. 126; die Großeltern s. im Jahrg. 1876, S. 214.]

Georg Eugen Heinrich Carl Arbogast Freiherr von und zu Franckenstein, geb. 2. Juli 1825 zu Würzburg (des 23. April 1845 † Frhrn Georg Carl, K. K. Kämmerers und erbl. Reichsrats, Sohn), Herr

der Herrschaften Ockstadt, Ullstadt und Bünzburg, Kapitular-Großkomtur und Großkanzler des Kön. bayer. St. Georgordens, erhielt das Prädikat „Exzellenz"; Kön. bayer. Kämmerer, erblicher Reichsrat der Krone Bayern und Erster Präsident der Kammer der Reichsräte, Mitglied und Erster Vizepräsident des Deutschen Reichstages, verm. 18. Mai 1857 zu München mit

Marie Therese Wilhelmine Ida Julie Caroline Ignatia geb. Prinzessin zu Oettingen-Wallerstein, geb. 31. Juli 1832, K. K. StkrD., Ehrendame des souver. Malteser- und Dame des Kön. bayer. St. Elisabethenordens. [Schloß Ullstadt in Mittelfranken.]

Kinder: 1. Johann-Carl Georg Leopold Moritz Notger Floribus Arbogast Maria, geb. 28. Oktober 1858 zu München, Ritter des Kön. bayer. St. Georgordens.

2. Marie Leopoldine, geb. 25. Dezember 1859.
3. Julie Leopoldine, geb. 7. November 1862.
4. Heinrich, geb. 24. Mai 1864.
5. Anna, geb. 20. August 1866.
6. Moritz, geb. 18. März 1869.

Brüder.

1. Heinrich Friedrich Carl Anselm, geb. 31. Mai 1826 zu Offenburg, Besitzer der Herrschaft Traunegg (seit 1874) in Oberösterreich, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 20. Oktober 1856 zu München mit

Helene geb. Gräfin von Arco-Zinnenberg, geb. 8. November 1837, K. K. StkrD. [Schloß Traunegg.]

Kinder: 1) Margarethe Leopoldine Maria Josepha Gabriele Domenica, geb. 6. Juli 1869.

2) Paul Maria Carl Leopold Josef Eusebius, geb. 15. Dezbr. 1872.

3) Konrad Maria Leopold Josef Hubertus Ignatius Aloysius Theodor, geb. 1. Juli 1875.

4) Franz Leopold Maria Maximilian Josef Nicolaus Hugo, geb. 9. April 1879.

2. Carl Borromäus Vincenz Franz, geb. 22. Januar 1831 zu Frankfurt a. M., K. K. Kämmerer und außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Kopenhagen, verm. 29. Dezember 1872 zu Wiesentheid mit

Elma Sofie Maria geb. Gräfin von Schönborn-Wiesentheid, geb. 20. Mai 1841, K. K. StkrD. und PD. [Dresden.]

Kinder: 1) Leopoldine Irene Elma Maria Theresia Aloysia, geb. 21. Juni 1874.

2) Clemens Erwein Georg Heinrich Carl Bonaventura, geb. 14. Juli 1875.

3) Georg Albert, geb. 18. März 1878.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Theodor (geb. 13. November 1811, † 23. Januar 1843, K. bayer. Kammerjunker und Rittmeister im 2. Kürassierregiment).

Dessen Witwe:

Marie geb. Freiin Speth von Zwiefalten auf Gammertingen, geb.

26. Februar 1814, verm. 29. Mai 1852; wiederverm. 26. Oktober 1858 mit Alfred Frhrn Zobel von Giebelstadt, K. K. Kämmerer und Major a. D.; abermals Witwe 12. Juni 1873.

Frank von Fürstenwerth, s. Jahrg. 1883, S. 212.

Fraunberg.

[Katholisch. — Bayern. — Wappenverbesserung mit dem Wappen der † Haag d. d. Speyer 14. Juli 1570, kurbayer. Ausschreibung des kurz vorher verliehenen Reichsfreiherrenstandes 2. Dezember 1630, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 16. Dezember 1812. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 179.]

Theodor Josef Freiherr von und zu Alten-Fraunberg, geb. 26. April 1837 (des 7. August 1858 † Frhrn Adolf auf Fraunberg, K. bayer. Kammerjunkers, Sohn), Herr auf Fraunberg, K. bayer. Kammerjunker und Regierungsrat zu Landshut, verm. 28. Dezember 1864 mit
Cécile geb. Hofreiter, geb. 22. November 1845.
Kinder: 1. Ida Caroline Cäcilie Anna Auguste, geb. 5. Oktbr. 1865.
2. Otto Georg Seyfried, geb. 24. Juli 1872.

Geschwister.

1. Caroline Anna Elisabeth Josefine, geb. 9. April 1841, verm. 18. Juli 1878 mit Oskar Schaaf, K. K. Oberrevisor bei der Generaldirektion der Verkehrsanstalten zu München.
2. Antoinette Therese, geb. 22. Oktober 1843, verm. 10. Juni 1874 mit Maximilian Mayer, K. bayer. Bataillonsauditeur zu München.
3. Ludwig Johann Nepomuk Rafael Emanuel, geb. 22. Oktober 1846, K. bayer. Premierleutnant im 2. Feldartillerieregiment, verlobt 25. September 1879 zu Kissingen mit Maria geb. Freiin Lochner von Hüttenbach genannt Heußlein von Eussenheim, geb. 28. April 1861 zu Würzburg.
4. Albert Emanuel Valentin, geb. 14. Februar 1848.
5. Georg, geb. 26. Oktober 1849, Kön. bayer. Premierleutnant im 11. Infanterieregiment, verm. 6. Juni 1874 mit
Wilhelmine geb. Schwarzenbach, geb. 24. April 1849.
Sohn: Siegfried Ludwig, geb. 27. Dezember 1874.
6. Luise Maria Bernhardine, geb. 20. Mai 1851.

Frays, s. Jahrg. 1883, S. 212.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Frentz (Raitz von).

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Reichsfrhr. und Vereinigung des Familienwappens mit dem des erloschenen Geschlechts von Schlenderhan 15. Juli 1650; Kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 15. Dezember 1826 (laut Staatsministerialreskript für Adolf Carl Frhrn Raitz von Frentz zu Schlenderhan und Emmerich Josef Frhrn Raitz von Frentz zu Kellenberg samt Geschwistern. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 292, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 394.]

I. Hauptlinie, von Schlenderhan.

Ferdinand Franz Adolf Hubert Freiherr Raitz von Frentz, geb. 5. März 1825 (des 6. Januar 1867 † Frhrn Adolf, K. preuß. Kammerherrn und Landrats a. D., Sohn), Mitbesitzer der Fideikommißgüter Badinghausen und Listringhausen im Kreise Altena (Reg.-Bez. Arnsberg), Doktor beider Rechte, K. preuß. Landgerichtsassessor und Premierleutnant a. D. [Wiesbaden.]

Geschwister.

1. Maria Theresia Elisabeth Walburga Huberta, geb. 6. April 1827, verm. 17. Juni 1854 mit Carl Frhrn von Mylius auf Linzenich bei Jülich.
2. Maria Anna Huberta, geb. 4. April 1828. [Wiesbaden.]
3. Ernst August Hubert, geb. 5. August 1830, Kön. preuß. Premierleutnant a. D. [Wiesbaden.]
4. Franz Carl Anton Hubert, geb. 23. März 1835, K. K. Kämmerer und Rittmeister in der Landwehrkavallerie, verm. 25. Januar 1870 mit Hermine geb. von Köhler.

   Kinder: 1) Sofie Amalie Paula, geb. 31. Januar 1871.
   2) Carl Ernst Adolf Hubert, geb. 2. September 1873.
   3) Max Paul Hubert, geb. 11. September 1877.
   4) Hermine Therese Amalie Marie, geb. 20. Mai 1880.

Vatersgeschwister.

1. † Emmerich Anton Hubert (geb. 16. März 1803 auf dem Rittersitze Listringhausen, † 30. Dezember 1874 zu Düsseldorf, Besitzer des Rittergutes Garrath im Kreise Düsseldorf, Stifter der Linie Raitz von Frentz-Garrath, Kön. preuß. Kammerherr, Landrat und Rittmeister a. D., Schloßhauptmann von Benrath, Landtagsmarschall des rheinischen Provinziallandtags, Ritterhauptmann der rheinischen ritterbürtigen Ritterschaft und Oberdirektor der rheinischen Ritterakademie zu Bedburg, verm. I) 15. März 1825 mit Wilhelmine geb. Freiin von Kylmann [geb. 4. Juli 1806, † 6. Januar 1835]; II) 8. September 1836 mit Margaretha Marie geb. von Lefort a. d. H. Millendonk [geb. 14. Juli 1807, † 2. April 1871]).

   Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Jacob Franz Hubert, geb. 30. Mai 1826, Besitzer des Rittergutes Garrath, Kön. preuß. Kammerherr, Premierleutnant a. D., Schloßhauptmann von Stolzenfels und Landrat des Kreises Koblenz, verm. I) 28. Oktober 1852 mit Amalia geb. von Heister (geb. 15. März 1828, † 24. April 1853); II) 27. Juli 1854 mit

Erwine geb. Freiin von Maercken zu Geeradt, geb. 30. April 1832, Dame des K. preuß. Luisenordens.

Kinder 2r Ehe: (1) Emmerich Maria Hubert Carl Leopold, geb. 18. Februar 1857 zu Sigmaringen, K. preuß. Leutnant im 4. Garde-Grenadierregiment Königin, verm. 28. September 1881 zu Koblenz mit

Therese Maria Huberta Margarehta Angelika geb. von Roehl, geb. 1. Januar 1862 zu Ehrenbreitstein.

(2) Josef Maria Hubert Jacob August, geb. 11. August 1858 zu Sigmaringen, Kön. preuß. Leutnant im 4. Garde-Grenadierregiment Königin.

(3) Maria Huberta Carolina Adolfine, geb. 8. Juni 1862 zu Koblenz.

(4) Carl Maria Hubert Johannes Elfried, geb. 26. August 1864 ebendaselbst.

(5) Maximilian Maria Hubert Egolf Emmerich, geb. 12. November 1867 ebendaselbst.

(6) August Maria Hubert Carl Anton, geb. 23. Juli 1869 ebendaselbst.

(7) Margarethe Maria Huberta Elisabeth, geb. 20. Mai 1871 ebendaselbst.

2) Adolfine, geb. 12. Juni 1834, verm. 27. April 1854 mit Franz Frhrn von Wüllenweber, vormal. Kön. hannov. Major. [Lüneburg.]

— b) 2r Ehe: 3) Max, geb. 30. Juni 1837, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 4. Mai 1872 mit

Sofie geb. Druckenmüller, geb. 22. Juli 1846. [Düsseldorf.]

Kinder: (1) Maria, geb. 5. April 1873.

(2) Ellinor, geb. 19. Mai 1875.

(3) Fanny, geb. 14. Dezember 1876.

(4) Max-Nicolaus, geb. 6. Dezember 1881.

4) Elfriede, geb. 16. September 1843, verm. 16. Januar 1862 mit Victor Frhrn von Holling; Witwe 1881. [Beaumont in Belgien.]

2. Maria Theresia Antonia, geb. 7. Dezember 1809, verm mit Josef Laurent, Archivar und Bibliothekar zu Aachen; Witwe 24. Januar 1867.

3. Maximilian Carl Hubert, geb. 7. August 1812, Kön. preuß. Kammerherr und Geh.-Regierungsrat zu Düsseldorf, verm. 7. August 1841 mit

Judith geb. Freiin von Bourscheidt zu Rath, geb. 3. November 1823, K. K. StkrD.

Kinder: 1) Adolf, geb. 5. November 1843, K. preuß. Premierleutnant a. D.

2) Emmerich, geb. 30. Mai 1847, Kön. preuß. Hauptmann und Batteriechef im 1. badischen Feldartillerieregiment Nr. 14, verm. 8. Mai 1875 mit

Gabriele geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg a. d. H. Treschklingen, geb. 5. Juli 1852 zu Karlsruhe.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: (1) Sigmund Rafael Josef Anton Hubertus Maria, geb. 29. Februar 1876.
(2) Erica, geb. 1. August 1878.
(3) Felix Franziscus Pius Rafael Antonius Hubertus Maria, geb. 3. Juni 1880 zu Karlsruhe.
(4) Uriel Gustav Clemens Stanislaus Adolf Hubertus Maria, geb. 7. Dezember 1881 ebendaselbst.
3) Maria, geb. 22. September 1854.
4) Franz, geb. 4. Oktober 1857.
5) Max, geb. 6. August 1860.
6) Friedrich, geb. 20. Dezember 1861.

II. Nebenlinie, auf Kellenberg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Reinhard Franz Carl Hubert Maria Theresia Freiherr Raitz von Frentz zu Kellenberg (geb. 15. Oktober 1827, † 16. Oktober 1864 [des 22. Dezember 1842 † Frhrn Edmund Carl Christian Sohn], Besitzer des Rittergutes Kellenberg im Kreise Jülich, Reg.-Bezirks Aachen). **Dessen Witwe:**
Antonia, geb. Freiin Geyr von Schweppenburg, geb. 23. Juni 1837, verm. 29. April 1862.
Dessen Töchter: 1. Theresia Alfreda, geb. 1. Oktober 1863.
2. Kunigunde Maria Eberhardina, geb. 4. September 1864.

Des † Frhrn Reinhard Schwestern.

1. Kunigunde, geb. 20. März 1824, verm. 2. März 1848 mit Clemens August Frhrn von Harff zu Dreiborn, Kön. preuß. Kammerherrn und Landrat des Kreises Schleiden.
2. Paula, geb. 13. Oktober 1829, verm. 4. November 1865 mit Kuno Damian Frhrn von Schütz zu Holzhausen.

Frey von Schönstein, s. Schönstein.

Freyberg, s. Jahrg. 1883, S. 213.

Freystedt.

[Protestantisch. — Baden. — Reichsadel d. d. Wien 30. Dezember 1777, Frhr. (im Grhzgt. Baden) 12. Dezember 1846. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Abstammung und Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 217.]

Heinrich Gustav Louis Freiherr von Freystedt, geb. 1. September 1809 (des 29. August 1851 † Frhrn Carl, Grhzgl. bad. Kammerherrn, Generalleutnants ꝛc., Sohn), Besitzer des Stammgutes Istein mit Huttingen, Kön. preuß. Generalleutnant a. D., verm. I) mit

Aloyse geb. von Blonay (geb. 2. Mai 1813 zu Lausanne, † daselbst 14. Juni 1837); II) 27. Juli 1839 mit

Mathilde geb. Freiin von Mentzingen, geb. 24. Dezember 1818. [Karlsruhe.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Bertha, geb. 16. Juli 1834, verm. 31. Mai 1860 mit Olympe Grafen Aguado. [Paris.]

2. Emma, geb. 21. Mai 1837 zu Lausanne, verm. 18. Juli 1866 mit Amédée Roux Monthéliard; Witwe 31. Juli 1876.

— b) 2r Ehe: 3. Carl Johann Leopold, geb. 14. September 1840, K. preuß. Major im magdeb. Kürassierregiment Nr. 7 und persönl. Adjutant Sr. Durchl. des Fürsten zu Schwarzburg-Sondershausen, verm. 6. November 1877 zu Karlsruhe mit

Olga geb. Gräfin von Zeppelin, geb. 27. Novbr. 1846 zu Stuttgart.

Schwester.

Hermine, geb. 8. Januar 1808 (katholisch seit 1852), verm. 1834 mit Carl Theodor Grafen von Kageneck (katholisch), Majoratsherrn, Grundherrn von Munzingen ꝛc., Grhzgl. bad. Regierungsrat a. D. ꝛc.; Witwe 14. Januar 1859.

Friedenfels (Drotleff von), s. Jahrg. 1883, S. 216.

Friedenthal, s. Pino von Friedenthal.

Friedrich.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Lutherisch. — Grhzgt. Hessen. — Frhr. (im Grhzgt. Hessen) 6. August 1827. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 159, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1854, S. 146.]

† Ferdinand August Freiherr von Friedrich (geb. 29. März 1800, † 27. Januar 1879, Grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 10. Juli 1826 mit Franziska Anna geb. Werr [geb. 26. Juni 1804, † 13. Novbr. 1844, erhielt durch Patent vom 14. März 1827 vom Großherzog Ludwig I. von Hessen die Vorzüge des Adels]).

Deren Tochter: Agnes Franziska Ferdinande, geb. 16. Februar 1828, verm. 6. April 1847 mit Arwied von Witzleben a. d. Hause Werben, vormal. Hzgl. nass. Kammerjunker und Oberleutnant; Witwe 20. Januar 1883. [Mainz.]

Fries, s. Jahrg. 1883, S. 217.

Friesen.

[Lutherisch. — Königreich Sachsen, Preußen (Provinz Sachsen) und die sächsischen Herzogtümer. — Reichsfehr. d. d. Regensburg 15. August 1653, Kursächs. Anerkennung 13. April 1657. — W.: quadriert und mit einem silbernen Mittelschilde, worin die rechte Hälfte eines von oben nach unten geteilten, achteckigen Sternes erscheint, dessen beide hierdurch in die Länge gespaltenen Strahlen die Hörner eines rechts gekehrten, gesichteten Halbmondes berühren; beide Stücke sind von roter Farbe (Stammwappen). 1 u. 4 in Gold ein einwärts sehender, schwarzer Adler; 2 u. 3 in Silber ein Rosenstrauß, bestehend aus drei (1, 2) natürlichen, roten Rosen, welche zusammen an einem grünen, beblätterten Stiele blühen. Drei gekrönte Helme mit rechts schwarzgoldenen, links rotsilbernen Decken. Der erste trägt den Adler einwärtssehend und wachsend; der zweite den Halbmond, der hier mit seinen Hörnern und der Sterneshälfte aufwärts gekehrt ist, auf jedem Horne trägt er einen kleinen Pfauenspiegel, so daß zwischen diesen die Sterneshälfte, die Spiegel berührend, ruht; der dritte Helm trägt zwei silberne Straußfedern abwechselnd zwischen drei roten. Schildhalter: zwei zum Fluge sich anschickende schwarze Adler. — Geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 124.]

I. Ältere, ehemals Cottaische Hauptlinie.

[Abstammung s. Jahrg. 1856, S. 188.]

1. Älterer Ast.

Richard Freiherr von Friesen, geb. 9. August 1808 zu Thürmsdorf bei Königstein im Königr. Sachsen (des † Frhrn Heinrich Adolf [geb. 24. November 1776, † 29. Dezember 1844] und der † Henriette Charlotte Luise geb. Gräfin von Seydewitz [geb. 24. Mai 1776, verm. im Juni 1806, † 20. Dezember 1846] Sohn), K. sächs. Staatsminister a. D. [Dresden.]

Geschwister.

1. Julius, geb. 27. April 1810, Kön. sächs. GRat und Erster Vizepräsident des Oberappellationsgerichts a. D. [Dresden.]
2. † Cowin (geb. 19. Juni 1811, † 20. Dezember 1876, Kön. sächs. Generalmajor a. D., verm. 14. Juni 1840 mit Adelaïde [geb. 18. September 1810, † 23. Februar 1864], des Heinrich Budig von Tannhof, K. sächs. Oberst a. D., Tochter).

Deren Sohn: Heinrich Adolf, geb. 11. Januar 1847, Hauptmann und Kompaniechef im 2. Kön. sächs. Grenadierregiment Nr. 101, verm. 10. November 1873 zu Leipzig mit

Elise, geb. 16. Februar 1850, des Dr. jur. Carl von Wangerow, Kaiserl. deutschen Reichs-Oberhandelsgerichtsrats, Tochter.

Kinder: 1) Johanna Adelaïde, geb. 14. Juni 1875.
2) Richard Julius Edwin, geb. 19. Juni 1877.
3) Ella Ulrica, geb. 16. Mai 1881.

3. † Luitbert (geb. 13. Oktober 1816, † 3. Juli 1866, K. sächs. Oberstleutnant und Kommandeur des 16. Infanteriebataillons). Dessen Witwe:

Cäcilie Wilhelmine, geb. 1. März 1825, des † Kön. sächs. Majors a. D. Sahrer von Sahr Tochter.

Dessen Kinder: 1) Heinrich August Luitbert, geb. 29. Oktober 1847, K. sächs. Premierleutnant a. D. und Legationsrat im Ministerium der Auswärtigen Angelegenheiten.
2) Alexander Luitbert, geb. 28. Dezember 1849, K. sächs. Hauptmann im 2. K. sächs. Grenadierregiment Nr. 101, verm. 23. April 1871 mit
Vera geb. von Chroustschoff, geb. 28. Dezbr. 1853 zu St. Petersburg.
Töchter: (1) Alexandra Liddy, } Zwillingsschwestern, geb.
(2) Vera Cäcilia, } 23. März 1872.
(3) Marianne Katharine, geb. 11. Oktober 1873.
3) Helene Cäcilie, geb. 5. Oktober 1860.
4. Luitgarde, geb. 5. September 1819, verm. 7. Mai 1840 mit Emil Frhrn von Pawel-Rammingen, Hzgl. sachs.-coburg-goth. Kammerherrn und Wirkl. GRat.

2. Jüngerer Ast.

Gustav-Adolf Freiherr von Friesen, geb. 11. Februar 1817 (des 31. Dezember 1845 † Frhrn Georg Maximilian Sohn). K. K. Oberleutnant a. D. [Skalitz in Böhmen.]

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Bertha Clementine Agnes, geb. 27. Januar 1809, verm. 17. April 1830 mit Ernst Ludwig Adolf von Hartmann, K. preuß. Major a. D.; Witwe 28. Januar 1871. [Görlitz.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Fanny Ida, geb. 28. Dezember 1819.
3. Carl Oscar, geb. 24. August 1821, Besitzer des Rittergutes Nieder-Ottenhain bei Löbau im Königr. Sachsen, verm. 13. Mai 1851 mit Anna Clara geb. Demisch, geb. 8. August 1826.
Kinder: 1) Oscar Maximilian, geb. 23. Februar 1852, Rittmeister und Eskadronschef im Königl. sächs. Karabinierregiment, verlobt im März 1883 zu Pegau mit Melitta geb. Ackermann.
2) Clara Gabriele, geb. 2. August 1853, verm. 15. Oktober 1878 zu Dresden mit Otto von Seydlitz-Kurzbach. K. preuß. Premierleutnant im 1. thüring. Infanterieregiment Nr. 31.
3) Anna Helene, geb. 18. Februar 1858.
4) Georg Friedrich, geb. 24. Januar 1861.
5) Ernst Alexander, geb. 29. März 1868.
4. Maximilian Bernhard, geb. 29. Mai 1825, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. I) 23. Juli 1854 mit Caroline geb. Freiin von Bodelschwingh-Plettenberg (geb. 5. Januar 1831, † 18. März 1858); II) 2. April 1872 zu Dresden mit Mary Luise (geb. 17. Februar 1849, † 11. Dezember 1875 zu Berlin), des honourable Justice Gale zu Montreal jüngster Tochter.
Söhne: a) 1r Ehe: 1) Gisbert, geb. 26. April 1855 zu Münster, Grhzgl. oldenburg. Kammerherr, Kön. preuß. Premierleutnant in der Landwehrkavallerie, verm. 28. März 1883 zu Philadelphia mit Florence Amelia geb. Smith. [Oldenburg.]
2) † Max (geb. 26. Oktober 1856 auf Bodelschwingh, † 15. Dezem-

ber 1879 auf Üntrop, Herr auf Teschendorf, K. preuß. Leutnant in der Reserve des westfäl. Kürassierregiments Nr. 4). **Dessen Witwe:** Isabella geb. Freiin von der Recke a. d. H. Üntrop, geb. daselbst 25. Januar 1859, verm. 5. August 1879 ebendaselbst.

Dessen nachgeborne Tochter: Maximiliane Amalie Maria, geb. 7. Juni 1880 auf Üntrop, Besitzerin des Rittergutes Teschendorf in Pommern.

3) Carl, geb. 8. März 1858 zu Dortmund, Kön. preuß. Leutnant im westfäl. Kürassierregiment Nr. 4.

— b) 2r **Ehe:** 4) Arthur Cecil, geb. 12. Januar 1873 zu Dresden.

5. Elise Camilla, geb. 10. Mai 1829, verm. 4. August 1857 mit Dr. med. Ferdinand Leonhardi, K. sächs. Medizinalrat zu Dresden.

II. Jüngere oder Röthaische Hauptlinie.

(Abstammung s. Jahrg. 1858, S. 189.)

Friedrich Otto Heinrich Freiherr von Friesen, geb. 23. Mai 1831, Besitzer der Fideikommiß- und Majoratsgüter Rötha mit Trachenau, Podschütz, Geschwitz und Espenhain, Kön. sächs. Kammerherr und Major a. D., verm. 4. September 1862 mit

Marie Susanne, geb. 26. Juni 1836, des Friedrich August Ludwig von Zehmen auf Schleinitz, Petzschwitz, Ober-Wutzschwitz und Nieder-Steire und der Marie geb. Vieth von Golsenau Tochter. [Schloß Rötha.]

Söhne: 1. Ernst Friedrich Carl, geb. 2. April 1865.

2. Johann Hermann Heinrich, geb. 7. Juli 1867.

Geschwister.

1. † Johannes Carl Stefan Freiherr von Friesen genannt von Leyßer (geb. 30. Juni 1832, † 3. Dezember 1873 zu Berg-Gießhübel, durch Legat des 1842 † K. sächs. Generalleutnants von Leyßer, Besitzer des Fideikommiß- und Majoratsgutes Friedrichsthal bei Berg-Gießhübel, nahm infolge dieses Legats und nach K. sächs. Bestätigung d. d. 19. Mai 1843 zu seinem Familiennamen das Prädikat „Leyßer" an; K. K. Leutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Auguste geb. Saupe, verm. im Februar 1865.

Dessen Kinder: 1) Johannes Stefan Georg, geb. 5. Juni 1866.

2) Margaretha, geb. 12. Juli 1867.

3) Susanne, geb. 18. März 1869.

4) Marie, geb. 3. März 1872.

2. Maria Juliana Sophia, geb. 20. November 1833, Stiftsdame zu Altenburg.

3. Ernst Georg Moritz, geb. 27. April 1836, Oberstleutnant und Bataillonskommandeur im 4. Kön. sächs. Infanterieregiment Nr. 103, verm. 10. Juni 1869 mit

Bertha geb. von Hildebrand, geb. 28. Dezember 1847.

Kinder: 1) Bertha Camilla Juliane, geb. 11. Dezember 1870.

2) Ernst Adolf Hermann, geb. 26. Juli 1872.

3) Marie Luise Elisabeth, geb. 16. August 1874.

4) Mathilde Clara Margarethe, geb. 20. Februar 1876.

5) Margarethe Dorothea, geb. 24. Januar 1879.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Carl Friedrich Christian Freiherr von Friesen-Miltitz (erhielt infolge K. sächs. Verleihung vom 16. November 1880 diese Namensvereinigung), geb. 4. Februar 1847, Besitzer des Fideikommiß- und Majoratsgutes Rammelburg mit Popperoda und Hayda, Hauptmann im K. sächs. Generalstabe, verm. 5. Juni 1879 auf Siebeneichen bei Meißen mit Marie Luise Sara, des Georg von Miltitz und der Luise geb. Freiin von Hügel, verwitweter von Watzdorff Tochter, geb. 7. Mai 1855.

Sohn: Carl Hermann Georg, geb. 21. Mai 1880 zu Dresden.

Mutter.

Camilla, geb. 22. November 1806, des Friedrich Ernst von Brandenstein a. d. H. Wüstenstein, Kön. sächs. Oberstleutnants a. D., Tochter, verm. 27. Februar 1829 mit dem Frhrn Hermann (geb. 27. Februar 1802), Kön. sächs. Kammerherrn und Oberhofmarschall a. D.; Witwe 23. Januar 1882. [Dresden.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Friedrich (geb. 11. Oktober 1796, † 21. März 1871, Besitzer des Fideikommiß- und Majoratsgutes Rötha ꝛc., sowie des Gutes Trachenau mit Treppendorf, K. sächs. Kammerherr und GRat, Dombert zu Naumburg und Präsident der Ersten Kammer der Kön. sächs. Ständeversammlung, verm. I) mit Johanna Augusta geb. Gräfin von Einsiedel [geb. 22. November 1805, geschieden 1836]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Mathilde geb. Gräfin von Kanitz, geb. 26. März 1821, verm. 11. September 1838. [Dresden.]

2. † Ernst (geb. 9. Februar 1800, † 19. Juni 1869, Besitzer des Amtes Rammelburg mit Hayda und Hilkenschwenda, Kommendator des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherr, Landrat a. D. und Schloßhauptmann von Merseburg, auch Direktor des freiadligen Stifts Wallenstein, verm. I) 12. Oktober 1831 mit Clara Juliane Armgard geb. Gräfin von der Schulenburg a. d. H. Wolfsburg [geb. 23. Januar 1809, † 26. August 1852]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Caroline Luise Wilhelmine Pauline geb. von und zu Gilsa, geb. 26. Juni 1833, verm. 26. November 1854 zu Wiesbaden.

Fritsch, s. Jahrg. 1883, S. 218.

Fröhlich von Salionze.

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Salionze" d. d. Wien 6. Dezember 1851. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1863, S. 295.]

Hugo Freiherr Fröhlich von Salionze, geb. 22. August 1857, K. K. Oberleutnant bei König Franz II. Beider Sizilien Ulanen Nr. 12.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Gabriele, geb. 14. August 1858, verm. 2. April 1883 zu Riva mit Ferdinand Ritter von Dondorf, K. K. Oberleutnant bei Eh. Albrecht Dragonern Nr. 4.

b) aus zweiter Ehe:

2. Bertha, geb. 15. Februar 1863.

Stiefmutter.

Josefine geb. Edle von Wohlgemuth, geb. 7. Oktober 1833, verm. 4. Februar 1860 mit dem Frhrn Johann (geb. 5. Februar 1825), Herrn der Herrschaften Sztegsin im Zempliner Komitat in Ungarn und Wernberg a. d. Drau in Kärnten, K. K. Oberst a. D. (war vermählt in erster Ehe 28. Mai 1853 mit Emilie geb. von Perissutti [geb. 24. Dezember 1829, † 28. Dezember 1858 zu Wien]); Witwe 25. Dezember 1878. [Schloß Wernberg bei Villach.]

Fromm, s. Jahrg. 1883, S. 220.

Frönau, s. Jahrg. 1883, S. 220.

Früh.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 9. Februar 1873, österr. Frhr. d. d. Wien 20. November 1878. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1880, S. 222.]

August Freiherr von Früh, geb. 17. Juni 1813 zu Janovitz in Mähren, vormal. K. K. Sektionschef im Reichskriegsministerium, verm. 18. September 1836 zu Prag mit Elisabeth geb. Seegner (geb. 13. August 1815 zu Iglau in Mähren, † 19. Juni 1882).

Kinder: 1. August, geb. 11. Februar 1837 zu Prag, Dr. jur.
2. Amalie, geb. 17. April 1839 zu Eger in Böhmen.

Fuchs von Bimbach ꝛc., s. Jahrg. 1883, S. 221.

Fuchs-Nordhoff.

[Evangelisch und katholisch. — Königr. Sachsen. — Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) 19. September 1866, bestätigt im Königr. Sachsen d. d. Dresden 13. Februar 1867. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1868, S. 230.]

Julius Wilhelm Freiherr von Fuchs-Nordhoff, geb. 11. April 1821 zu Dresden, Besitzer des Rittergutes Möckern bei Leipzig, K. sächs. Geh.-Kammerrat, verm. 10. Juni 1854 mit
Marie Elise geb. Thaerigen, geb. 182.. [Dresden.]
Kinder: 1. August Julius Richard, geb. 28. Mai 1855 auf Möckern (katholisch seit 1880), K. sächs. Leutnant a. D., verm. 4. Dezbr. 1879 zu London mit
Franziska geb. Ellmenreich (katholisch).
Sohn: Franz Julius Felix Gustav Aurel Alfons Maria Hans, geb. 20. März 1881.
2. Julius Heinrich William Adolf Arnold, geb. 5. Oktober 1857 auf Möckern, K. preuß. Leutnant im magdeburg. Husarenregiment Nr. 10.
3. Maria Therese Anna Elsa, geb. 16. März 1861 zu Leipzig.
4. Julius Carl Holm Lyßard Erick, geb. 31. August 1864 ebendas., Leutnant im 1. K. sächs. Husarenregiment Nr. 18.

Funck, s. Jahrg. 1883, S. 223.

Fürstenberg.

[Katholisch. — Preußen (die Provinzen Westfalen, Rheinprovinz und Schlesien). — Reichsfrhr. d. d. Wien 26. April 1660, Genehmigung zur Wappenvereinigung mit Grafschaft d. d. Wien 20. Mai 1660; K. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 25. Oktober 1834 (laut Staatsministerialreskript für Clemens Franz Frhrn von Fürstenberg zu Borbeck, seinen Bruder: Theodor Hermann Frhrn von Fürstenberg zu Heiligenhoven, und ihren Vetter: Franz Egon Frhrn von Fürstenberg zu Stammheim, K. preuß. Kammerherrn). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 164; Abstammung im Jahrg. 1854, S. 151; vergl. auch das Taschenbuch der Gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter „Fürstenberg".]

Friedrich Leopold Freiherr von und zu Fürstenberg, geb. 12. März 1827 (des 25. September 1832 † Frhrn Franz-Egon Philipp Sohn), K. preuß. Rittmeister a. D.

Geschwister.

1. Franz Egon Ludwig Graf von Fürstenberg-Herdringen, geb. 15. August 1818 (s. den Artikel „Fürstenberg, 1. Linie: Herdringen" im Taschenbuch der Gräflichen Häuser).
2. Ferdinandine, geb. 2. November 1819, Ehrendame des souv. Malteserordens, verm. 10. August 1841 mit Friedrich Frhrn von Schorlemer zu Herringhausen auf Overhagen ꝛc.
3. Sofie, geb. 23. Januar 1823, verm. 7. Mai 1842 mit Otto Grafen zu Westerholt und Gysenberg, Herrn der Herrschaft Westerholt, des Rittersitzes Gysenberg ꝛc.
4. Engelbert, geb. 9. Oktober 1829 auf Schloß Herdringen in Westfalen, Erbherr auf Thule (251 Hekt.) bei Rosenberg und Copanina bei Beuthen in Oberschlesien, Devotionsritter des souver. Malteser-

ordens, verm. 21. August 1856 mit Agnes Johanna Nepomucena Leopoldina Mathilde Friederike Maria geb. Gräfin von Praschma (geb. 16. September 1831, † 2. April 1870).

Kinder: 1) Ferdinandine, geb. 9. Januar 1858 auf Schloß Falkenberg in Oberschlesien, verm. 30. Januar 1877 auf Thule mit Carl Grafen zu Westerholt und Gysenberg auf Arenfels, K. preuß. Rittmeister a. D.

2) Maria, geb. 20. Dezember 1858 auf Frohnau im Kreise Brieg, verm. 29. August 1876 auf Thule mit Carl von Wallhoffen und Matthias, Ehrenritter des souv. Malteserordens, K. preuß. Major a. D. [Breslau.]

3) Franz Egon Josef, geb. 13. Juli 1860 auf Schloß Falkenberg.

4) Friedrich Leopold, geb. 20. September 1862 auf Frohnau.

5) Anna Eleonore, geb. 11. Oktober 1864 ebendaselbst.

6) Hubertus Ludwig, geb. 1. Februar 1869 auf Thule.

7) Elisabeth Agnes, geb. 24. März 1870 ebendaselbst.

5. Ferdinand, geb. 13. Dezember 1831, Devotionsritter des souver. Malteserordens, K. preuß. Premierleutnant a. D.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Clemens Maria Franz Walburgis (geb. 29. Dezember 1791 auf Herdringen, † 19. März 1844 auf Borbeck, Herr auf Borbeck, Horst im Bruch, Grafschaft und Hugenpoet, Domkapitular des ehemal. Erzstiftes Trier, Grhzgl. hess. Kammerherr und Major à la suite). **Dessen Witwe:**

Nini (Antonia) geb. Freiin von und zu Weichs zur Wenne, geb. 8. September 1808, verm. 28. August 1827.

Dessen Kinder: 1) Friedrich Leopold, geb. 22. Mai 1828, Erbherr der Fideikommißgüter Borbeck, Horst im Bruch, Grafschaft und Hugenpoet, Devotionsritter des souver. Malteserordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 18. September 1860 auf Gymnich mit Anna Franziska geb. Gräfin von Wolff-Metternich zur Gracht (geb. 25. Oktober 1841, † im August 1873).

Kinder: (1) Maximilian Anton, geb. 8. Januar 1862.
(2) Clemens Lothar Adolf, geb. 7. Mai 1863.
(3) Mathilde Edeltrudis, geb. 22. Juni 1864.
(4) Maria Hermine, geb. 5. Oktober 1866.
(5) Josef Franz, geb. 17. April 1868.
(6) Hermenegilde Mathilde, geb. 12. April 1870.
(7) Antonia, geb. 1873.

2) Kaspar, geb. 15. September 1829, K. preuß. Major a. D.

3) Franz Egon, geb. 14. Oktober 1830, K. preuß. Rittmeister a. D.

4) Maria, geb. 24. Dezember 1831, verm. 21. Juni 1853 auf Borbeck mit Clemens August Frhrn Droste zu Senden, Herrn auf Senden im Kreise Lüdinghausen; Witwe 7. Mai 1875.

5) Ferdinandine, geb. 8. November 1833, verm. 28. Mai 1872 zu Münster mit Johann Grafen von Bocholtz-Asseburg, K. K. Kämmerer und Leutnant a. D.

6) Clemens, geb. 2. Dezember 1835, Kön. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im Regiment der Garde du Korps.

7) Sofie, geb. 21. Juli 1837, verm. 7. Juni 1864 zu Münster mit

Edmund Frhrn von Spies-Büllesheim auf Haus Hall bei Rath-heim im Kreise Heinsberg, K. preuß. Kammerherrn.

8) Ferdinand, geb. 24. Dezbr. 1838, K. preuß. Rittmeister a. D.

9) Theresia, geb. 12. Mai 1841, verm. 16. August 1868 zu Münster mit Maximilian Frhrn von Kerckerinck zur Borg, Herrn auf Borg, K. preuß. Landrat a. D.

2. † Theodor Hermann Adolf Sofie (geb. 5. Februar 1797, †, Herr auf Heiligenhoven, Georghausen, Königsdorf ꝛc., K. preuß. Kammerherr, verm. I) 10. August 1824 mit Marianne geb. von Lilien zu Opherdicke [geb. 1804, † 3. März 1855]; II) 15. Januar 1856 mit Maria Franziska geb. Freiin von Geyr-Schweppenburg zu Müddersheim [geb. 20. Dezember 1832, † 17. Mai 1863]).

Deren Kinder: a) 1r Ehe: 1) Ferdinandine, geb. 5. Juli 1826, verm. 3. Januar 1854 mit John Dorriano Houlton, Esq., Besitzer des Fideikommißgutes Farleigh Castle bei Bath; Witwe. [Wiesbaden.]

2) Franz, geb. 3. Mai 1829, verm. 19. August 1856 mit Wilhelmine geb. von Schölver zu Schafhausen bei Werl.

Kinder: (1) Franz Josef, geb. 22. Juni 1857.

(2) Maria Anna, geb. 30. Juni 1858.

3) Franziska, geb. 1. September 1830, verm. 30. August 1849 mit August von Lilien zu Wasserhausen, Erbsälzer zu Werl; Witwe 13. November 1865.

4) Sofie, geb. 16. August 1831.

5) Egon, geb. 26. Dezember 1832, Herr auf Heiligenhoven, Georghausen, Königsdorf ꝛc., K. preuß. Premierleutnant im 2. rhein. Landwehrregiment Nr. 28 und Landrat des Kreises Wipperfürth im Reg.-Bezirk Köln, verm. 21. November 1882 mit Leontina Sophia, geb. Freiin von Broich, geb. 20. Februar 1860 auf Kreutzerhof bei Schönau. [Alsbach bei Engelskirchen.]

— b) 2r Ehe: 6) Theresia Eberhardine, geb. 3. September 1857.

7) Friedrich Josef, geb. 31. Dezember 1858, K. preuß. Leutnant im 1. westfäl. Husarenregiment Nr. 8.

3. † Johann Friedrich Wilhelm Walburgis (geb. 25. Oktober 1799, † 14. August 1846, Herr auf Körtlinghausen, Siedlinghausen, Schweckhausen, Hohenover ꝛc., verm. 25. Oktober 1830 mit Sofie Charlotte geb. Gräfin von und zu Hoensbroech [geb. 23. Juli 1802, † 13. September 1880 zu Münster]).

Deren Kinder: 1) Friedrich Leopold, geb. 21. August 1831, Besitzer der Fideikommißherrschaft Körtlinghausen und des Fideikommißrittergutes Siedlinghausen in Westfalen, verm. 6. August 1861 mit

Huberta Maria geb. Freiin von Loë a. d. H. Allner, geb. 11. Juni 1842. [Körtlinghausen bei Warstein in Westfalen.]

Kinder: (1) Rudolf Wolfgang Eugen Maria Hubertus Antonius Aloysius Michael, geb. 29. September 1864.

(2) Max Adolf Aloysius Maria Hubertus Walburgis, geb. 19. Februar 1866.

(3) Peter Paul Clemens Friedrich Antonius Maria Hubertus, geb. 29. Juni 1867.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

(4) Maria Sophia Aloysia Antonia Huberta, geb. 16. Januar 1870.
(5) Franz-Egon Friedrich Antonius Maria Hubertus, geb. 10. März 1872.
(6) Johann Friedrich Maximilian Franziscus Hubertus Maria Aloysius, geb. 30. April 1872.
(7) Mechtilde Walburga Ignatia Antonia Maria Huberta, geb. 15. Oktober 1873.
(8) Maria-Elisabeth Huberta Henriette Anna, geb. 7. September 1875.
(9) Josef-Otto Antonius Maria Hubertus, geb. 19. Januar 1877.
(10) Marianna Clementine Maria Huberta, geb. 27. Mai 1878.
(11) Elisabeth Helene Friederike Maria Huberta, geb. 24. Febr. 1881.

2) Maria Franziska Aloysia, geb. 3. Juni 1834, verm. 15. September 1859 mit Maximilian Frhrn Heereman von Zuydtwick, Herrn auf Surenburg, Nevinghof ꝛc. ꝛc.

3) Maria Johanna, geb. 17. Oktober 1837, Ordensfrau vom Heiligen Herzen Jesu.

4) Clemens Wenceslaus, geb. 16. April 1839, Erbherr auf Schweckhausen, Devotionsritter des souv. Malteserordens, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 7. Juli 1874 mit
Maria Theresia geb. Freiin von Ketteler, geb. 24. Juli 1849.
(Aus dieser Ehe leben vier Söhne.)

5) Franz Egon, geb. 11. Juli 1842, Herr der Rittergüter Gimborn und Eibach, Kön. preuß. Rittmeister a. D. und stellvertretendes Mitglied im Stande der Ritterschaft des rhein. Provinziallandtags, verm. 6. Juni 1871 auf Schloß Ansembourg bei Luxemburg mit Bertha geb. Gräfin von Marchant und Ansembourg, geb. 16. August 1850. [Gimborn bei Kaiserau im Reg.-Bezirk Köln.]
Kinder: (1) Guido, geb. 2. September 1872.
(2) Mathilde, geb. 6. Januar 1875.
(3) Gisbert Heinrich Egon, geb. 1. Mai 1877.
(4) Maria Franziska, geb. 6. März 1880.

4.† Franz-Friedrich Carl Maria Walburgis (der Taubstumme), geb. 26. April 1802, † 8. Februar 1860, Herr auf Eggeringhausen im Kreise Lippstadt in Westfalen, Kön. preuß. Kammerherr, verm. 19. Oktober 1833 mit Antonie geb. Freiin von Impsen zu Weber [geb. 17. Januar 1813, † 10. Oktober 1852]).
Deren Kinder: 1) † Max Paula (geb. 21. Juni 1838, † 28. Juli 1879, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 15. Juni 1866 zu Wesel mit Clara [geb. 10. September 1839, † zu Paderborn], des Philipp von Papen, Erbsälzers zu Werl und Neuwerk, und der Clementine geb. Freiin von Wenge Tochter).
Deren Söhne: (1) Friedrich, geb. 22. Mai 1867 auf Schloß Eggeringhausen bei Anröchte.
(2) Lothar, geb. 26. Juni 1870 ebendaselbst.
(3) Clemens, geb. 16. Juli 1872 ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Lothar, geb. 21. Juni 1840, Rittmeister und Eskadronschef im mecklenburg. Dragonerregiment Nr. 17, verm. 17. September 1869 mit
Antonia geb. Freiin von Brenken, geb. 20. Juli 1840.
Kinder: (1) Marie Antonie Walburge Dominica, geb. 29. November 1870 zu Paderborn.
(2) Elisabeth Antonie Aloysie Walburge Dominica, geb. 18. Oktober 1873 ebendaselbst.
(3) Clotilde Antonie Aloysie Walburge Dominica, geb. 9. September 1876 ebendaselbst.
(4) Lothar Friedrich Maria Aloysius Hubertus Walburgis, geb. 17. März 1879.
(5) Rudolf Wennemar Maria Aloysius Hubertus Walburgis, geb. 19. Dezember 1880.
3) Clara, geb. 18. September 1843, verm. 5. September 1867 auf Eggeringhausen mit Friedrich von Papen, Erbsälzer zu Werl und Neuwerk, K. preuß. Major a. D.; Witwe 5. Februar 1881. [Neuhaus bei Paderborn.]
4) Franzesco, geb. 9. November 1845, Kön. preuß. Premierleutnant und Adjutant in demselben Regiment, verm. 15. Juli 1873 zu Paderborn mit
Maria geb. von Schlechtendal, geb. 16. Mai 1851.
Söhne: (1) Franz-Fritz, geb. 15. März 1876.
(2) Egon, geb. 19. August 1878.

5.† Josef Carl (geb. 26. April 1810, † 8. Oktober 1880, Herr auf Muffendorf im Kreise Bonn 2c., Devotionsritter des souv. Malteserordens, Kön. preuß. Kammerherr und stellvertretendes Mitglied im Stande der Ritterschaft des rhein. Provinziallandtags, verm. 11. Juni 1839 mit Maria Felicitas Walburga Huberta geb. Gräfin Wolff-Metternich zur Gracht [geb. 9. Februar 1822, † 7. Januar 1870]).
Deren Tochter: 1) Ferdinandine Levina Felicitas Walburga Huberta, geb. 20. November 1840, verm. 21. August 1860 auf Muffendorf mit Clemens Grafen von Korff genannt Schmising.
2) Mathilde Walburga Huberta, geb. 19. Februar 1849, verm. 16. Mai 1871 auf Muffendorf mit Philipp Frhrn von Wolff genannt Metternich zu Wehrden, Fideikommißbesitzer auf Wehrden.
3) Marie Josefine Franziska Walburga Huberta, geb. 25. Novbr. 1852, K. K. StkrD., verm. 5. Juli 1881 auf Muffendorf mit Carl Grafen von Schall-Riaucour, Fideikommißbesitzer auf Gaußig 2c., K. sächs. Kammerherrn.
4) Therese Maria Franziska Ferdinandine Walburga Huberta, geb. 20. August 1855.

Fürstenwärther, s. Jahrg. 1883, S. 228.

Fürth (Brewer genannt von).

[Katholisch. — Österreich und Preußen. — Reichsadel nebst Wappenverbesserung 3. Oktober 1593, Reichsfrhr. 17. März 1773, kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes laut Staatsministerialreskript d. d. 18. März 1827. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 212.]

I. Linie.

Felix Friedrich Freiherr von Brewer genannt von Fürth, geb. 8. Oktober 1847. [Czernowitz in der Bukowina.]

Schwester.

Aloysia Amalia Felicitas, geb. 20. August 1852, verm. mit ..... von Hartmann, Gutsbesitzer in der Bukowina.

Mutter.

Marie Josefine geb. Edle von Körber, geb. 26. November 1818, verm. 20. November 1843 mit dem Frhrn Carl Felix (geb. 8. September 1812), K. K. Oberstleutnant a. D.; Witwe 7. Februar 1881. [Czernowitz in der Bukowina.]

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe

(die nachstehende Tochter aus dieser Ehe ist vermöge Erbschaft ihrer Mutter Besitzerin des Freiherrl. Barkhaus-Wiesenhüttenschen Familienfideikommisses zu Frankfurt a. M.):

1. Elisabeth Felicitas, geb. 9. Oktober 1798 (lutherisch), verm. 14. Mai 1817 mit Wolff Horst Grafen Uetterodt zum Scharffenberg, Grhzgl. hess. Kammerherrn, Major und Flügeladjutanten des † Großherzogs Ludwig II. von Hessen; Witwe 26. März 1836. [Schloß Neu-Scharffenberg.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Josef Felix, geb. 26. April 1820, K. K. Major a. D., verm. I) 24. Mai 1851 mit Anna geb. Breck († 5. März 1873 zu Prag); II) 15. Januar 1874 mit Auguste Hubertine geb. Linnartz, geb. 22. Dezember 1824. [Bonn.]
3. Katharina Felicitas, geb. 5. Januar 1823. [Wiesbaden.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Josef Aloys Felix († 16. Januar 1844 zu Geilenkirchen, Kön. preuß. Oberstleutnant in der Landwehr, Geh.-Regierungsrat und Landrat zu Geilenkirchen im Reg.-Bezirk Aachen, verm. mit Anna Brigitta geb. Freiin von Collenbach [† 6. Juni 1848]).

Deren Sohn: † Emil (geb. 27. Juni 1805, † 11. Dezember 1867, Besitzer des Gutes Fürthenrode bei Geilenkirchen im Reg.-Bezirk Aachen, K. preuß. Geh.-Regierungsrat zu Köln). **Dessen Witwe:** Thecla geb. Freiin von Dalwigk-Schaumburg, geb. 7. Mai 1825, verm. 26. April 1851.

Dessen Kinder: (1) Maximilian Franz Maria, geb. 29. Februar 1852, K. preuß. Leutnant in der Landwehr.

(2) Carl Friedrich Maria, geb. 4. November 1854, Kön. preuß. Leutnant und Adjutant im rhein. Kürassierregiment Nr. 8, verm. 20. September 1881 zu Bonn mit

Kati, des † K. niederländ. Gesandten Barons Gevers einziger Tochter.

(3) Bertha Maria Katinka Isabella, geb. 7. April 1859.

2.† Bernhard Felix (geb. 25. Oktober 1782, † 2. Oktober 1849 zu Köln, Kön. preuß. Appellationsgerichtsrat daselbst, verm. 18. Juli 1810 mit Christiana geb. von Oliva [geb. 3. März 1789, † 23. November 1846]).

Deren Kinder: 1) Hermann, geb. 21. März 1815, Kön. preuß. Landgerichtsrat zu Bonn.

2) Eberhard, geb. 16. April 1824, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 27. Februar 1862 mit Marie geb. von Gerolt (†).

3) Hildegard Maria Franziska Huberta Felicitas, geb. 20. Juli 1828, verm. 5. Juni 1858 mit Ferdinand Frhrn von Proff-Irnich und Menden, K. preuß. Forstmeister a. D.

II. Linie.

Carl Freiherr von Brewer genannt von Fürth, geb. 10. Oktbr. 1812 (des 2. Oktober 1835 † Frhrn Maximilian, K. K. Oberstleutnants im 29. Infanterieregiment Sohn), K. K. Major a. D., verm. 23. Juli 1837 mit Agnes geb. von Wirbitzky (geb. 7. Februar 1810, † 15. Juli 1845). [Gratz.]

Tochter: Ida, geb. 31. Dezember 1840, verm. 26. Februar 1867 mit Carl Szuttay, K. K. Hauptmann bei Rupprecht von Virtsolog Infanterie Nr. 40. [Krakau.]

Schwester.

Therese, geb. 14. November 1819, verm. 1. Juli 1839 mit Rudolf Ritter von Gersdorff, K. K. Hauptmann a. D.; Witwe 5. Januar 1866. [Troppau.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz Felix Deodat († 16. Mai 1847 auf Revieren, Herr auf Revieren, verm. mit Euphrosyne geb. Freiin von Collenbach [† 26. Oktober 1830]).

Deren Tochter: Laura, geb. 18. Mai 1808, Besitzerin von Schloß Revieren bei Heerlen im Herzogtum Limburg.

Gablenz, s. Jahrg. 1883, S. 230.

Gablenz-Eskeles, s. Jahrg. 1883, S. 231.

Gaffron-Kunern.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Preuß. Freiherr nach dem Rechte der Erstgeburt aus je adliger Ehe d. d. Berlin 15. Oktober 1840 (Ausfertigung des Diploms d. d. Berlin 23. April 1845), der Freiherrentitel ist zugleich an

den Besitz von Kunern geknüpft. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1879, S. 218.]

Theodor Maximilian Hermann Freiherr von Gaffron-Kunern, geb. 22. August 1823 auf Kunern (des 16. Juli 1870 † Frhrn Hermann, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrats a. D., Schloßhauptmanns von Breslau ꝛc., Sohn), Besitzer der väterlichen Allodialgüter Ober-Nieder-Kunern (seit 1737 Familienbesitz), Haltauf (s. 1628) und Märzdorf (seit 1841, zusammen = circa 500 Hekt., 20,000 Mark Grundsteuer-Reinertrag) im Kreise Münsterberg, Reg.-Bezirks Breslau, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr, Major und Landrat a. D., Generallandschafts-Repräsentant von Mittelschlesien und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit für den alten und befestigten Grundbesitz in derselben Landschaft, verm. 28. August 1849 auf Prieborn mit

Marie Caroline Ernestine geb. von Schönermarck, geb. 2. Septbr. 1828 auf Kriedlowitz.

Kinder: 1. Max Hermann Heinrich von Gaffron; geb. 9. Mai 1852 auf Haltauf, K. preuß. Premierleutnant im brandenburg. Husarenregiment (Zietensche Husaren) Nr. 3.

2. Hedwig Anna Maria von Gaffron, geb. 3. Februar 1858 auf Haltauf.

Gagern.

[Katholisch und evangelisch. — Grhzgt. Hessen, Bayern und Österreich. — Rügenscher Uradel; die nach Süddeutschland und Österreich gekommene nachstehende Linie war der vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft am Oberrhein inkorporiert. Eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 20. Januar 1835 und 5. Oktober 1879. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 116.]

Friedrich Balduin Freiherr von Gagern, geb. 9. Juni 1842 zu Monsheim in Rheinhessen, Besitzer des Rittergutes Neuenbürg bei Erlangen, Grhzgl. hess. Kammerherr (ward s. d. 5. Oktober 1879 in erblicher Weise in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse eingetragen); verm. 12. Januar 1867 zu Graz mit

Maria geb. Gräfin von Wimpffen, geb. 13. Mai 1842 zu Triest.

Kinder: 1. Alfons Franz Carl, geb. 11. November 1867.

2. Heinrich Victor Hans Friedrich, geb. 5. Dezember 1868.

3. Maria Anna Barbara Anastasia, geb. 24. Mai 1870.

4. Friedrich Maximilian Emil Amal Ludwig, geb. 2. Juni 1872.

5. Franz Maximilian Gustav Ludwig Maria, geb. 12. Juni 1876.

6. Ernst Emil Hans Heinrich Josef Maria Moritz, geb. 6. Juli 1878.

Geschwister.

1. Luise, geb. 16. Dezember 1840, verm. 14. September 1861 mit Eduard Krätzer-Fritzdorf, K. K. Oberleutnant a. D.; Witwe 24. September 1878.

2. Maximilian Ludwig, geb. 9. Oktbr. 1844 zu Monsheim, Grhzgl. hess. Kammerherr und Kreisrat zu Worms, auch Leutnant à la suite

des 2. Grhzgl. hess. Dragonerregiments Nr. 24, verm. 10. April 1880 zu Meran mit

Elisabeth geb. Gräfin von Wimpffen, geb. 10. Januar 1854 zu Graz (lutherisch).

Tochter: Elisabeth Pauline, geb. 10. Januar 1881 zu Darmstadt.

3. Amalie, geb. 2. März 1840, verm. 24. Oktober 1867 zu Wien mit Ludwig Frhrn von Edelsheim, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Staatsminister a. D.; Witwe 23. Februar 1872.

4. Ernst, geb. 8. August 1849 zu Bad Soden, Kön. preuß. Premierleutnant bei der 1. Ingenieurinspektion, verm. 17. September 1877 zu Berlin mit

Emilie geb. Rütgers, geb. 4. Juli 1859.

Söhne: 1) Heinrich Rudolf Erich Curt Franz Constanz, geb. 1. Dezember 1878 zu Swinemünde.

2) Erich Friedrich Julius Ernst Hans Emo, geb. 27. November 1879 ebendaselbst.

5. Heinrich Franz Ludwig, geb. 21. Dezember 1856 zu Heidelberg, Grhzgl. hess. Kammerjunker, Kaiserl. deutscher Regierungsassessor zu Molsheim im Elsaß, auch Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des Kaiser Franz Garde-Grenadierregiments Nr. 2.

Mutter.

Barbara geb. Tillmann, geb. 18. Juni 1818, verm. 18. Juni 1839 mit dem Frhrn Heinrich Wilhelm August (geb. 20. August 1799), Grhzgl. hess. Wirkl. GRat und Staatsminister a. D., vormal. Präsidenten der Deutschen Nationalversammlung zu Frankfurt a. M. (war vermählt in erster Ehe 20. September 1828 mit Luise geb. von Prettlack [geb. 19. Oktober 1805, † 24. Februar 1831]); Witwe 22. Mai 1880. [Darmstadt.]

Vatersgeschwister.

1. † Carl Emil (geb. 23. Januar 1796, † 10. Januar 1862, Kön. bayer. Major a. D.). Dessen Witwe:

Sophia geb. Freiin von Falkenhausen-Trautskirchen, geb. 8. Dezember 1812 (lutherisch). [Heidelberg.]

Dessen Tochter: Charlotte, geb. 1847 (evangelisch), verm. 1864 mit Carl Boch (evangelisch), akademischem Musikdirektor zu Heidelberg.

2. Caroline, geb. 14. März 1801, verm. 18. Juli 1830 mit Philipp Frhrn von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, Kön. bayer. Kämmerer; Witwe 6. September 1848.

3. Maximilian Josef, geb. 26. März 1810, K. K. Wirkl. GRat, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit und vormal. Hof- und Ministerialrat im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern, verm. I) 23. Oktober 1833 mit Franzina geb. Lambert vom Cap (geb. 8. Dezember 1815, † 13. März 1849); II) 20. August 1853 mit

Dorothea geb. Biedenweg, geb. 4. Januar 1824 (lutherisch).

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Clementine, geb. 4. Mai 1838, Oberin des Klosters vom „Heil. Herzen Jesu" zu Riedenburg in Vorarlberg.

2) Friedrich, geb. 10. Juli 1839, verm. 5. Mai 1866 mit

Marie Therese Caroline, geb. 7. September 1842, des † Leopold

Edlen von Fischer, K. K. Generalmajors a. D., und der Adelheid geb. du Puis Tochter.

Tochter: Marie Adelheid Franzina Leopoldine Maximiliane, geb. 26. Juni 1867.

3) Heinrich, geb. 9. April 1841, verm. 19. August 1874 mit Beate geb. Gräfin von Auersperg a. d. H. Mokric in Krain, geb. 26. November 1848. [Mokric.]

Kinder: (1) Nicolaus Gustav Heinrich Max, geb. 18. Juli 1875.
(2) Hans Moritz, geb. 3. Mai 1877.
(3) Mathilde, geb. 9. September 1878.
(4) Friedrich Heinrich Carl Gustav, geb. 26. Juni 1882.

4) Kunigunde, geb. 6. Februar 1843, verm. 19. Mai 1863 zu Wien mit Konrad Bredenkamp, Grhzgl. hess. Konsul zu Bremen.

5) Carl, geb. 11. Juli 1846, Herr auf Groß-Jerschitz in Böhmen, K. K. Legationsrat a. D., verm. 3. Juli 1870 auf Smikic mit Maria Anna Bertha, geb. 16. Februar 1848, des 17. Juli 1870 auf seinem Schlosse Smikic in Böhmen † Johann Frhrn von Liebieg, Domänenbesitzers und Großindustriellen in Böhmen, Chefs der Firma „Johann Liebieg und Komp." zu Reichenberg Tochter.

Kinder: (1) Gabriele Maximiliane Maria, geb. 1. Mai 1872.
(2) Maximilian Maria, geb. 23. Dezember 1874.
(3) Hans Maria, geb. 3. März 1878.
(4) Maria Clementine Adeline Stefanie, geb. 9. Mai 1881 auf Groß-Jeřitz in Böhmen.

6) Elisabeth, geb. 11. Februar 1848.

7) Franz, geb. 7. Februar 1849, Fürstl. thurn- und taxischer Domänenbeamter, verm. 17. April 1879 zu Regensburg mit Julie Babette Christine, geb. 24. März 1856, des K. bayer. Generalmajors a. D. Ludwig Frey Tochter.

Sohn: Maximilian Maria Franz Ludwig, geb. 15. Dezbr. 1880 zu Regensburg.

— b) 2r **Ehe:** 8) Franzina, geb. 11. Juli 1855, verm. 16. September 1876 zu Wien mit dem Großindustriellen Gustav Pacher von Theinburg.

9) Max, geb. 28. Oktober 1859.

Großvaters-Halbbruder

aus des Urgroßvaters, des 19. Oktober 1825 † Frhrn Carl Christof Gottlieb, oberrhein. Ritterrats und hzgl. pfalzzweibrückischen Oberstjhofmeisters, 2r **Ehe:** † Ferdinand (geb. 21. Februar 1815, † 13. November 1879). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Kieffer, verm. 1852. [Marrdorf in Ungarn.]

Dessen Kinder: 1. Ernst Johann, geb. 1854.
2. Ida Anna Margarethe, geb. 1856.

Gaisberg.

[Evangelisch. — Württemberg. — Ein altes reichsritterschaftliches Geschlecht; kön. württemb. Bestätigung des Freiherrenstandes 29. November 1824. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1860, S. 223.]

I. Linie, auf Helfenberg (früher auf Schnaith).

[Besitz: das Rittergut Helfenberg, Oberamts Marbach im Königr. Württemberg.]

Carl Ludwig Friedrich Hermann Freiherr von Gaisberg, geb. 2. Juni 1822 (des † Frhrn Carl Franz Benjamin Friedrich [geb. 9. April 1781, † 10. Juli 1839] Sohn), K. württemb. Oberförster zu Gundelsheim (Forsts Neuenstadt), verm. 18. Oktober 1858 mit Leopoldine, geb. 15. November 1833, des zu Heidelberg † Grhzgl. bad. Oberst Eichrodt Tochter.

Kinder: 1. Franziska Amalie Luise Elisabeth, geb. 12. August 1859, verm. 18. April 1881 zu Gundelsheim mit Eugen Ernst Benjamin Ferdinand Frhrn von Tessin, Kön. württemb. Forstamtsassistenten zu Urach.

2. Hermann Carl Ludwig Wilhelm Rudolf, geb. 29. Oktober 1860, Kandidat der Forstwissenschaft zu Tübingen.

3. Hans Ulrich Carl Hermann Gustav Rudolf, geb. 26. Januar 1863, Student der Forstwissenschaft ebendaselbst.

Geschwister.

1. Caroline Franziska Luise Friederike Emma, geb. 19. Mai 1823, verm. 6. August 1844 mit Friedrich Majer, Stadtpfarrer und Dekan zu Biberach.

2. Luise Thusnelde, geb. 26. Mai 1828, verm. 29. August 1848 mit Georg Steinbeis, evang. Pfarrer zu Gussenstadt, Oberamts Heidenheim im Königr. Württemberg; Witwe 18. Juni 1868.

3. Emma, geb. 20. August 1829, verm. 24. August 1847 mit Friedrich Carl August Schelling, Dr. phil., Dekan zu Marbach; Witwe 18. August 1863. [Marbach.]

4. † Rudolf Albert Friedrich Ulrich Hermann (geb. 18. Dezember 1832, † 2. November 1878, K. württemb. Kreisrichter bei der Strafkammer des Kreisgerichtshofes zu Tübingen). **Dessen Witwe:**

Sofie Clotilde Stefanie Hörner, geb. 19. Juli 1835, des zu Oehringen † Ferdinand Ludwig von Hörner, Kön. württemb. Oberamtsrichters a. D., Tochter, verm. 21. Juli 1863.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Albert Benjamin (geb. 19. August 1794, † 30. Juni 1862, K. württemb. Oberstleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Fanny geb. Freiin von Imhoff-Hohenstein, geb. 9. November 1813, verm. 6. Februar 1837. [Kannstatt.]

Dessen Kinder: 1. Caroline Luise Franziska Wilhelmine Eugenie, geb. 4. Februar 1838, verm. 9. Juni 1857 mit Nicolaus August Leopold Frhrn von Enzberg zu Mühlheim (katholisch).

2. Alfred Eugen Carl Ludwig Heinrich Erwin, geb. 22. Februar 1839, K. württemb. Oberförster zu Liebenzell (Forsts Neuenbürg), verm. 21. November 1871 mit Sofie geb. Freiin von Tessin, geb. 7. September 1849.

Kinder: 1) Alfred Erwin Ludwig Benjamin, geb. 3. Oktbr. 1872.
2) Max Ludwig Wilhelm Benjamin, geb. 3. März 1874.
3) Otto Wilhelm August Max, geb. 4. Juni 1875.
4) Sofie Franziska Eugenie, geb. 18. Juni 1880.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Linie, auf Schöckingen.

[Besitz: das Rittergut Schöckingen (s. Jahrg. 1876, S. 228), Oberamts Leonberg im Königr. Württemberg.]

1. Ast.

Wilhelm Ferdinand Freiherr von Gaisberg, geb. 8. Juli 1821 (des † Frhrn Carl Ludwig Wilhelm [geb. 28. Oktober 1776, † 24. April 1838], K. württemb. Kammerherrn und Hofoberforstmeisters, und der † Henriette geb. Gräfin von Normann-Ehrenfels [geb. 13. Januar 1786, verm. 6. Juni 1815, † 23. Juli 1856] Sohn), K. württemb. Generalleutnant z. Disp. u. General à la suite Sr. M. des Königs, verm. 23. November 1848 mit

Antonie geb. Freiin von Phull-Nieppur, geb. 10. August 1827. [Schöckingen.]

Kinder: 1. Kuno Eugen, geb. 4. September 1849, Hauptmann und Kompaniechef im 7. Kön. württemb. Infanterieregiment Nr. 125, verm. 23. April 1878 mit

Marie geb. Freiin von Gaisberg, geb. 30. November 1856 (s. unten).

Kinder: 1) Tamina, geb. 30. Januar 1879.
2) Egon, geb. 14. Juli 1881.

2. Hans Ulrich, geb. 26. Juni 1854, K. württemb. Kammerjunker und Leutnant in der Reserve.

3. Henriette, geb. 26. März 1857.

A. Des † Frhrn Johann Dietrich (geb. 23. April 1739, † 29. September 1801), Hzgl. württemb. Kammerherrn und Hauptmanns, **Söhne:**

1. † Carl Christian Dietrich (geb. 9. März 1774, † 13. November 1842 zu Grotkau in Schlesien, Herr auf Ritterswalde bei Neiße, K. preuß. Oberstleutnant, verm. 1805 mit Ernstine geb. von Förster [geb. 1781, † 24. Dezember 1845 zu Grottkau]).

Deren Kinder (welche keinen Anteil am Familiengut haben):

1. Henriette Friederike Ernestine Luise Caroline Paulowna, geb. 8. April 1811 zu Kurtwitz, verm. 10. Mai 1832 mit Robert von Reppert, Kön. preuß. Major a. D. (geschieden, † 9. August 1869). [Nieder-Ebersdorf bei Sprottau in Schlesien.]
2) Charlotte Franziska Maria Auguste, geb. 13. April 1812 zu Neiße, verm. mit dem Landesältesten Theodor Zahn; Witwe, wiederverm. mit Gustav von Lekow auf Neuen und Schönbaide in Preuß.-Schlesien; abermals Witwe.
3) Carl Otto Ludwig, geb. 10. März 1823 zu Gnadenfrei in Schlesien.

2. † Georg Ludwig Dietrich (geb. 4. August 1785, † 8. Januar 1864, Kön. württemberg. Kammerherr und Generalmajor a. D.).

Dessen Witwe:

Henriette geb. von Schad zu Mittelbiberach, geb. 20. Juli 1795, verm. 16. April 1815, Mitbesitzerin des Rittergutes Balzheim. [Stuttgart.]

Dessen Kinder: 1) Marie, geb. 14. Januar 1816, verm. 19. Febr. 1844 mit Friedrich Ulrich Carl Ludwig von Walsleben, Kön. württemb. Major a. D.; Witwe 23. Februar 1869. [Stuttgart.]
2) Bertha, geb. 14. Juni 1818, verm. 19. Juni 1842 mit August

Neidhart, K. württemb. Rittmeister im 2. Reiterregiment, Witwe 28. März 1855, wiederverm. 17. Juni 1860 mit Albert von Hayn, K. württemb. Oberstleutnant a. D. [Stuttgart.]

3) Maximilian, geb. 24. Februar 1821, Mitbesitzer des Lehensgutes Ringingen, Ehrenritter des Johanniterordens, K. württemb. Rittmeister a. D., verm. 29. Mai 1855 mit Tamina geb. Beinbauer (geb. 28. Juli 1836, † 22. März 1861). [Stuttgart.]

Kinder: (1) Henriette Friederike Marie, geb. 30. November 1856, verm. 23. April 1878 mit Kuno Frhrn von Gaisberg, Hauptmann u. Kompaniechef im 7. Kön. württemb. Infanterieregiment Nr. 125 (s. oben).

(2) Max Hermann Hugo Dietrich Friedrich, geb. 27. Dezember 1857.

B. Des † Frhrn Ludwig Carl Sigmund (geb. 17. März 1775, † 13. August 1852 auf Neudegg), K. württemb. Kammerherrn u. Obertribunalspräsidenten a. D.,

Sohn:

Hermann Wilhelm Albrecht Ernst Gustav Friedrich, geb. 7. Juni 1824; derselbe ward unterm 16. September 1854 samt seinen Abkömmlingen, unter Beibehaltung des württembergischen Staatsbürgerrechts, in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse eingetragen; Reichsrat der Krone Bayern auf Lebenszeit, Besitzer des Gutes Neudegg bei Donauwörth im Königr. Bayern, verm. 2. Oktober 1854 mit

Clementine geb. Freiin von Schäzler, geb. 18. November 1835.

Söhne: 1. Sigmund Ludwig Ferdinand Wilhelm, geb. 10. Februar 1856.

2. Wilhelm Jacob, geb. 19. März 1860.

3. Armin Franz Alfred, geb. 5. März 1863.

2. (Älterer) Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Carl Ludwig Heinrich Freiherr von Gaisberg (geb. 19. November 1784, † 14. Januar 1853, K. württemb. Kammerherr und Oberforstmeister zu Leonburg, verm. 10. Januar 1809 mit Amalie geb. Freiin von Pbull-Nieppur [geb. 10. Januar 1792, † 7. März 1882]).

Deren Tochter: Friederike Eleonore Sofie Emilie, geb. 30. April 1812, verm. 10. Januar 1840 mit Carl von Baumbach, K. württemberg. Generalleutnant a. D.; Witwe 23. November 1881.

Gall.

[Evangelisch und katholisch. — Grhzgt. Hessen. — Frhr. bestätigt laut Reskript des Grhzgl. hess. Ministeriums des Innern d. d. Darmstadt 14. Januar 1853 (s. Jahrg. 1879, S. 224). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1862, S. 258.]

August Johann Ludwig Carl Wilhelm Freiherr von Gall, geb. 26.

Februar 1848, Dr. phil., Lehrer an der Realschule zu Mainz, verm. 30. September 1871 mit

Alma geb. Lindemann, geb. 21. März 1848 zu Lemgo.

Kinder: 1. August Carl Eduard, geb. 18. September 1872 ebendaselbst.

2. Bertha Katharina, geb. 2. Juli 1877 zu Darmstadt.

Geschwister.

1. Carl, geb. 5. November 1847, Kön. preuß. Hauptmann und Kompagniechef im Garde-Füsilierregiment, verm. 28. Oktober 1876 zu Worms mit

Sofie Juliane Caroline geb. von Muralt, geb. 18. Dezember 1847 zu Worms.

Söhne: 1) Werner Carl Max, geb. 2. September 1877 zu Worms.

2) Adolf Max August, geb. 8. November 1879 ebendaselbst.

3) Moritz, geb. 10. Januar 1882 zu Worms.

2. Gerhardine, geb. 4. Mai 1852. [Darmstadt.]

Mutter.

Katharina geb. Breitwieser, geb. 7. Januar 1821, verm. mit dem Frhrn August (geb. 13. Dezember 1880), Grhzgl. hess. Kammerherrn und Major a. D. (war vermählt in erster Ehe 26. Februar 1828 mit Luise geb. Gräfin von Randwyck, verwitweter Freifrau von Falck [geb. 19. April 1896, † 14. Juli 1844 kinderlos zu Darmstadt.]); Witwe 31. Dezember 1874. [Darmstadt.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl August Friedrich Ludwig (geb. 3. März 1805, † 6. März 1869, Grhzgl. hess. Kammerherr und Oberförster zu Bingenheim, verm. 20. Februar 1831 mit Emma geb. Rau [geb. 2. August 1809, † 13. Juni 1867]).

Deren Kinder: 1) Anna, geb. 1. Juni 1836 (zur kathol. Kirche übergetreten), unter dem Namen „Maria Paula" Oberin des Klosters „Maria-Hilf" zu Mainz.

2) Friedrich Carl Ferdinand, geb. 6. Juli 1840 (zur kathol. Kirche übergetreten), K. preuß. Hauptmann a. D. [Darmstadt.]

3) Louis, geb. 15. Januar 1849. [Rio de Janeiro.]

2. † Ferdinand Wilhelm (geb. 13. Oktober 1809 zu Battenberg im Grhzgt. Hessen, † 30. November 1872 zu Stuttgart, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. württemb. Kammerherr und Zeremonienmeister a. D., verm. 13. Januar 1835 mit Leonore geb. von Gall [geb. 7. September 1806, † 14. Juli 1878]).

Deren Töchter: 1) Gerhardine, geb. 20. Januar 1839, verm. 21. September 1838 zu Stuttgart mit James C. Harris, Esq. [Nizza.]

2) Caroline, geb. 9. Dezember 1844 (zur kathol. Kirche übergetreten). [Nizza.]

Gallina.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 20. August 1874. — W: quer geteilt; oben in Gold ein wachsender schwarzer Doppeladler; unten in Rot ein mit dem goldenen Griffe abwärts gekehrtes und schrägerecht gelegtes blankes Schwert, dessen Klinge von zwei schrägelinks geordneten goldenen Sternen besetzet ist. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit rechts schwarzgoldener, links rotsilberner Decke trägt zwischen einem rechts von Gold über Schwarz, links von Rot über Silber quer geteilten offenen Fluge ein auf dem goldenen Griffe ruhendes, gerade aufgerichtetes blankes Schwert.]

Josef Gallina (geb. 1820 zu Graz, s. unten), K. K. Feldmarschall-Leutnant, ward als damaliger Kommandant der 30. Infanteriedivision zu Lemberg und als Ritter des Ordens der Eisernen Krone 2r Classe, den Statuten dieses Ordens gemäß, laut Diplom Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. Wien 20. August 1874 in den österreichischen Freiherrenstand erhoben.

Josef Freiherr von Gallina, geb. 1820 zu Graz in Steiermark, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. [Wien.]

(Weitere Nachrichten bleiben vorbehalten.)

Gärtner (auch Gärtner-Griebenow).

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Hessen-Nassau) und Waldeck. — Reichsritter mit „Edler von" d. d. Wien 8. November 1750; Reichsfrhr. (im kursächs. Reichsvikariat) d. d. Dresden 21. April 1792. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1873, S. 184; vergl. auch den Artikel „Müller von Mühlwerth-Gärtner".]

1. Speziallinie.

Wilhelm Carl August Hermann Freiherr von Gärtner, geb. 2. Novbr. 1846 (des 9. Dezember 1872 auf Reinsdorf † Frhrn Carl Wilhelm August Moritz Sohn), Güterdirektor und Generalbevollmächtigter des Grafen Fred von Frankenberg-Ludwigsdorff auf Tillowitz im Kreise Falkenberg in Oberschlesien, verlobt im September 1880 mit Marie, des † Bernhard Sternagel, Güterdirektors u. Generalbevollmächtigten des Grafen Friedrich von Burghauß auf Friedland, älterer Tochter.

Schwestern (katholisch).

1. Amélie Marie Stefanie, geb. 11. September 1838, Hofdame J. Durchl. der Prinzessin Friedrich von Hohenzollern.
2. Maria Caroline Charlotte, geb. 20. Juni 1841.
3. Therese Friederike Auguste Amalie, geb. 8. April 1844, verm. 17. Juli 1871 mit Carl Mayer. [Lapás in Ungarn.]
4. Caroline Friederike Auguste Isabella Lydia, geb. 8. Februar 1850, Erzieherin JJ. KK. HH. der Königl. Prinzessinnen Mathilde und Maria Josepha von Sachsen, Herzoginnen zu Sachsen.

Vaterschwester.

Caroline, geb. 7. September 1810, verm. 25. August 1830 mit

Wolf von Tümpling auf Sorna, Näthern und Reinsdorf, K. bayer. Kämmerer und Rittmeister à la suite; Witwe 23. Oktober 1870.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebener.

† Carl Gottlob (geb. 14. Dezember 1776, † 4. März 1859 zu Berlin, K. preuß. Geh.-Obertribunalsrat a. D., verm. 14. Juli 1814 mit Auguste Luise geb. Salingré [geb. 17. Novbr. 1792, † 6. Dezember 1862 zu Berlin]).

Deren Sohn: Carl August Wilhelm Freiherr von Gärtner-Griebenow, geb. 9. Juni 1819 (s. unten 2. Speziallinie.)

2. Speziallinie.

[Weiland Se. Maj. König Johann von Sachsen hatte unterm 10. November 1858 genehmigt, daß Carl August Wilhelm Frhr von Gärtner (s. unten) und dessen Nachkommen den Namen „Freiherren (Freiinnen) von Gärtner-Griebenow" annehmen und führen.]

Carl August Wilhelm Freiherr von Gärtner-Griebenow, geb. 9. Juni 1819, Besitzer des adligen Gutes Höhnscheid im Fürstentum Waldeck, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 17. Mai 1846 mit

Dorothea Wilhelmine Amalie, geb. 7. Oktober 1824, des 14. April 1865 † Rittergutsbesitzers Christian Wilhelm Griebenow Tochter. [Kassel.]

Kinder: 1. Amalie Hertha Eva, geb. 6. März 1853, verm. 5. Oktbr. 1873 auf Höhenscheid bei Wolfhagen mit Curt Grafen von Seckendorff, Königl. preuß. Kammerherrn und Kaiserl. Legationsrat im Auswärtigen Amte des Deutschen Reiches.

2. Carl Wilhelm Günther, geb. 7. April 1856, Dr. jur., K. preuß. Leutnant in der Reserve des 2. brandenburg. Ulanenregiments Nr. 11 und Legationssekretär bei der Kaiserl. deutschen Gesandtschaft zu Kopenhagen.

Gasser.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. Adel 25. (immatrikuliert 26.) Oktober 1825, bayer. Frhr. 20. April (immatrikuliert 3. Mai) 1866. — Beschreibung des Wappens (bei der Erhebung in den Freiherrenstand wurde das adlige Wappen nur mit einer Freiherrenkrone vermehrt) und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1870, S. 265.]

Rudolf Freiherr von Gasser, geb. 22. März 1829, K. bayer. Kämmerer, Staatsrat im außerordentl. Dienste und außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu St. Petersburg, verm. 12. Mai 1866 mit Therese Charlotte geb. Freiin von Redwitz (geb. 12. März 1838, † 23. Oktober 1878), Ehrendame des K. bayer. Theresien- und Dame des St. Elisabethenordens.

Bruder.

Eugen, geb. 29. März 1833.

Mutter.

Julie geb. von Flögen, verm. mit Christof von Gasser, Bankier zu St. Petersburg; Witwe 5. Januar 1863. [Wiesbaden.]

Gastheimb.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief 2. Januar 1519 (d. d. Wels vom Kaiser Maximilian I.), rittermäßiger Reichsadel- und erbländ.-österr. Adelstand d. d. Wien 9. Januar 1536, Bestätigung des rittermäßigen Reichsadelstandes und des adligen Wappens, sowie Vereinigung des letzteren mit dem der erloschenen Familie Gastgeb aus Eger nebst der Erlaubnis, mit rotem Wachs zu siegen, d. d. Prag 24. August 1598, Verleihung des Prädikats „von Gastheimb" unter Weglassung des alten Namens „Gastgeb" d. d. Wien 3. Januar 1655, Inkolat in Böhmen 3. April 1660 und 2. November 1669, alter böhm. Freiherren- und Herrenstand d. d. Wien 21. Juni 1701. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1877, S. 232, Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 200.]

Moritz Maria Josef Friedrich Freiherr von Gastheimb, geb. 23. April 1853 zu Troppau, K. K. Bezirkskommissär zu Mistek in Mähren, verm. 19. Oktober 1878 mit

Camilla geb. Kreyczy, geb. 29. Mai 1862.

Schwester.

Leocadia Maria Valerie, geb. 12. Oktober 1854. [Troppau.]

Mutter.

Maria Emma geb. Freiin Henn von Henneberg, geb. 22. Dezember 1833, verm. 20. Juni 1852 mit dem Frhrn Heinrich Leopold (geb. 1. November 1826); Witwe 17. Januar 1872. [Troppau.]

Vatersgeschwister.

1. † Moritz Felix (geb. 14. Januar 1828, † 23. Juli 1877, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Friederike geb. von Gellhorn, geb. 26. November 1832, verm. 7. April 1863. [Troppau.]
Dessen Kinder: 1) Marie Rosalie Elisabeth, geb. 4. Septbr. 1865. 2) Carl Josef Wilhelm, geb. 18. März 1867. 3) Wilhelm Adolf Josef, geb. 18. Juni 1873.
2. Bertha Theresia, geb. 20. Oktober 1832, verm. 5. November 1854 mit Carl Rotauscher von Malata, K. K. Generalmajor a. D. [Wien.]

Großvaterschwester.

Julie, geb. 26. Oktober 1803, verm. 5. Juli 1824 mit Franz Sacher, K. K. Oberst in der Artillerie und Distriktskommandanten zu Pest; Witwe 1855. [Wien.]

Gayer von Ehrenberg, s. Ehrenberg.

Gayl.

[Evangelisch. — Preußen und Oldenburg. — Wappenbrief d. d. Regensburg 15. April 1532 (vom Kaiser Carl V. für Philipp Geill), rittermäßiger Reichsadel d. d. Wien 1. Januar 1573, Frhr. (im vormaligen Königreich Westfalen) oder vielmehr Bestätigung des von den Vorfahren schon in Kurland geführten

Baronstitels 10. Juli 1813, großherzogl. oldenburg. Erlaubnis zur Führung des Freiherrentitels 22. Februar 1842 (für den Frhrn Ludwig Eugen, † 9. Novbr. 1853), kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. Berlin 6. April 1878 (für die Nachkommen des 3. April 1821 † Frhrn Casimir Wilhelm Ernst). — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Notiz und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1879, S. 226; das Filiationsregister im Jahrg. 1881, S. 233.]

Egon Friedrich Carl Freiherr von Gayl, geb. 7. Juli 1845, Kön. preuß. Major im Generalstabe der 1. Garde-Infanteriedivision. [Berlin.]

Brüder.

1. Franz Alexander, geb. 3. Februar 1847, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 5. ostpreuß. Infanterieregiment Nr. 41, verm. 11. Juni 1876 mit
Sofie Magdalene Luise, geb. 25. Februar 1857, des K. preuß. Landrats a. D. und Rittergutsbesitzers von Saint-Paul auf Jäcknitz und einer geb. von Brandt Tochter.
Kinder: 1) Wilhelm Moritz Egon, geb. 4. Februar 1879 zu Königsberg in Ostpreußen.
2) Tochter . . . . . , geb. 16. September 1882 zu Memel.
2. Friedrich Wilhelm, geb. 15. Juli 1848, Kön. preuß. Premierleutnant im 2. ostpreuß. Grenadierregiment Nr. 3.
3. George August, geb. 25. Februar 1850, Kön. preuß. Premierleutnant im Leib-Grenadierregiment (1. brandenburg.) Nr. 8, verm. 18. November 1880 zu Berg-Sulza bei Stadt-Sulza mit
Anna, des † Friedrich Leopold Ludwig Wendelin von Gerstenbergk, Edlen von Zech auf Berg-Sulza und Rautenberg, Herzogl. sachsenaltenburg. Wirkl. GRats und Staatsministers, und der Marie geb. von Helldorff Tochter.
4. Barnim Friedrich, geb. 21. November 1855, Kön. preuß. Leutnant im anhaltischen Infanterieregiment Nr. 93, kommand. als Inspektionsoffizier zur Kriegsschule in Potsdam.

Mutter.

Elise Pauline Friederike Ulrike, geb. 1817, des † . . . von Dassel, Besitzers des Rittergutes Klein-Belz, K. preuß. Rittmeisters a. D., und der Caroline geb. von Wedell Tochter, verm. 17. September 1844 mit dem Frhrn Wilhelm (geb. 21. April 1814 zu Berlin), K. preuß. General der Infanterie a. D.; Witwe 10. Januar 1879. [Berlin.]

Vatersbruder.

Otto Franz Friedrich, geb. 15. April 1818 zu Stralsund, K. preuß. Hauptmann und Kaiserl. deutscher Postdirektor a. D., verm. 6. November 1850 mit
Constantine Auguste Ottilie geb. Quandt. [Kolberg.]
Sohn: Ernst Friedrich, geb. 10. Juli 1858, Kön. preuß. Leutnant im 2. hanseatischen Infanterieregiment Nr. 76.

Großvatersbrüder

a) aus des Urgroßvaters erster Ehe:

I. † Wilhelm Ernst Bogislaw (geb. 14. April 1773, † 16. Oktober

1813, K. preuß. Major, verm. 16. Oktober 1803 mit Friederike geb. von Prittwitz [†]).

Deren Tochter: Auguste, geb. 15. Mai 1812. [Schweidnitz.]

b) aus zweiter Ehe:

II. † Ernst Alexander Casimir (geb. 4. Oktober 1785 zu Stendal, † 13. Juli 1832), Grhzgl. oldenburg. Kammerherr, verm. 21. Februar 1820 zu Triest mit Emilie Luitgarde geb. Freiin von Schlotheim (geb. 17. März 1798, † 21. September 1863 zu Osnabrück [war wiedervermählt im April 1834 mit dem Kön. hannov. GRat und gewesenen Vizepräsidenten des Oberappellationsgerichts von Schlepegrell, und abermals Witwe 15. August 1856]).

Deren Sohn: † Hermann George Ernst Carl August, geb. 5. August 1824, † 13. Dezember 1868 auf Osterkappeln im Osnabrückischen, Mitbesitzer von Böhne und Wohlendorf im Lüneburgischen, vormal. Kön. hannov. Rittmeister im Regiment Gardes-du-Corps, verm. 22. Oktober 1853 mit Elisabeth Charlotte Therese Davide Amalie geb. Gräfin von Hardenberg [geb. 5. Mai 1831, † 6. Oktober 1867 auf Osterkappeln]).

Deren Kinder: 1) Hermann Carl Friedrich Hans Casimir, geb. 19. Juli 1854, Besitzer von Uhlenbrock im Osnabrückischen und des Rittergutes Böhne im Lüneburgischen, Premierleutnant im 1. Königl. sächs. Husarenregiment Nr. 18.

2) Adelheid Emilie, geb. 3. August 1856.

3) Marie Anna Helene, geb. 24. Mai 1858, verm. 2. Oktober 1878 mit Arno von Arnim a. d. H. Planitz auf Soften-Hof bei Hof in Bayern, Leutnant à la suite des 2. Kön. sächs. Ulanenregiments Nr. 18.

4) Albert Carl Benjamin, geb. 24. November 1859, Leutnant im Königl. sächs. Karabinierregiment.

5) Dorothea Auguste Caroline Sofie Mathilde, geb. 1. März 1863.

6) Julia Adeline, geb. 1. September 1866.

III. † Ludwig Dietrich Eugen (geb. 4. Oktober 1785 zu Stendal, † 9. November 1853 zu Oldenburg), Grhzgl. oldenburg. Kammerherr und Generalleutnant a. D., verm. I) 1810 mit Elisabeth geb. von Leytzow [† 1813]; II) 1819 mit Anna [geb. 4. Juni 1796, † 1. Dezember 1857 zu Oldenburg], des † Grhzgl. oldenburg. General-Superintendenten u. Konsistorialpräsidenten Dr. Anton Hollmann Tochter).

Dessen Kinder 2r Ehe: 1. Eugenie, geb. 14. Mai 1825, verm. 7. Juni 1846 mit Goswin von Grün, Grhzgl. oldenburg. Kammerherrn, Ober-Hausmarschall und Präsidenten der Grhzgl. Haus-Fideikommißdirektion.

2. Marie, geb. 27. Juni 1827, verm. 21. September 1857 mit Friedrich von Alten auf Ricklingen bei Hannover, Grhzgl. oldenburg. Kammerherrn.

3. Peter Emil Constantin, geb. 23. September 1830, Grhzgl. oldenb. Kammerherr, Kön. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des 2. hanseatischen Infanterieregiments Nr. 76, verm. 6. Oktober 1863 zu Oldenburg mit

Caroline geb. Freiin von Rössing, geb. 7. März 1841.

Kinder: 1) Clara Adelheid Christine Friederike, geb. 7. September 1864.
2) Ernst Friedrich Franz, geb. 30. April 1870.
3) Edmund Carl Rudolf, geb. 19. August 1872.
4. Ernst Carl Anton Heinrich, geb. 30. Mai 1832, K. preuß. Premierleutnant a. D. und Regierungsrat zu Magdeburg, verm. 13. Oktober 1865 mit
Marianne Adolfine Eveline Blanca Natalie Pauline, geb. 18 Oktober 1843, des L. von dem Knesebeck auf Jühnsdorf, Kön. preuß. Majors und Landrats a. D., und der Marianne geb. von Quast Tochter.
5. Elisabeth, geb. 24. April 1835, verm. 7. Juni 1854 mit Ludwig Freiherrn von Lützow genannt von Dorgelow, Grhzgl. oldenburg. Kammerherrn, Kön. preuß. Oberst z. Disp.

IV. † Franz Carl Friedrich (geb. 16. Januar 1789 zu Stendal, † 8. Februar 1860 zu Torgelow, K. preuß. Forstinspektor). **Pessen Witwe**:
Ulrike geb. von Hohendorf, verm. 8. Mai 1821.

Pessen Kinder: 1. Hugo, geb. 9. Juli 1822, Ökonom.
2. Ida, geb. 27. Juni 1824. [Potsdam.]
3. Arthur, geb. 29. März 1828 zu Leipen, Kön. preuß. Generalmajor z. Disp.
4. Emma, geb. 28. Dezember 1832. [Potsdam.]
5. Sofie, geb. 7. März 1834. [Potsdam.]

V. † Leopold George Carl (geb. 14. November 1791 zu Eichstädt, † 29. Novbr. 1876 zu Potsdam), K. preuß. General der Infanterie z. Disp., Rechtsritter des Johanniterordens ꝛc., verm. 29. März 1826 mit Marie geb. Gräfin von Waldersee [geb. 11. Juli 1803, † 18. Mai 1862 zu Magdeburg]).

Deren Sohn: George, geb. 16. Dezember 1838, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major à la suite des altmärkischen Ulanenregiments Nr. 16, im Nebenetat des Großen Generalstabs, verm. 2. Juli 1874 mit
Marie geb. von Miaskowska, verwitweter von Wolffradt.

Gayling von Altheim.

[Lutherisch, reformiert und katholisch. — Baden und Grhzgt. Hessen. — Ein altes stifts- und ritterbürtiges Geschlecht, welches den reichsritterschaftlichen Kantonen im Elsaß und in der Ortenau angehörte; französische Anerkennung des Freiherrenstandes 6. August 1773. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1848, S. 118.]

Carl Stefan Christian August Freiherr Gayling von Altheim, geb. 9. April 1814 (lutherisch), des 10. Oktober 1822 † Frhrn Carl, K. K. Kämmerers, Grhzgl. bad. Hofmarschalls ꝛc., Sohn), Besitzer der Fideikommißgüter Ebnet, Cappel, Nimburg ꝛc. in Baden und Breitwiesen im Grhzgt. Hessen, Patronatsherr zu Altheim im Grhzgt. Hessen, Burgmann zu Aschaffenburg, Grundherr zu Helmlingen,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Scherzheim, Muckenschopf und Oberbuchenbach in Baden, K. K. Kämmerer, verm. 23. April 1854 mit

Clara Luise geb. Freiin von Roggenbach, geb. 14. Mai 1824 (katholisch). [Freiburg im Breisgau.]

Kinder (katholisch): 1. Luise Melanie, geb. 24. Juli 1846, Hofdame J. K. H. der Großherzogin von Baden.

2. Heinrich Christian, geb. 27. November 1847, K. preuß. Premierleutnant in der Reserve des westfälischen Ulanenregiments Nr. 5, verm. 30. April 1874 zu Konstanz mit

Katharina geb. Gräfin von Douglas, geb. 24. Mai 1852 (lutherisch). [Baden-Baden.]

Kinder: 1) Carl, geb. 18. März 1875 zu Düsseldorf (lutherisch). 2) Elisabeth Madeleine Marie Luise, geb. 8. April 1879.

3. Carl Wilhelm Henne, geb. 28. Februar 1849, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im Garde-Kürassierregiment.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Christiane Henne (geb. 29. Juni 1818. † 6. Dezember 1859, Grundherr und Mitbesitzer der oben genannten Fideikommißgüter, Ehrenritter des Johanniterordens, K. K. Kämmerer u. Oberleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Cäcilie Stefanie geb. Freiin von Lotzbeck, geb. 16. Oktober 1830 (katholisch), verm. 23. September 1847.

Dessen Töchter: 1. Caroline Stefanie, geb. 4. November 1848, verm. 15. Juni 1868 mit Sigmund Frhrn Göler von Ravensburg, K. preuß. Major z. Disp. [Karlsruhe.]

2. Stefanie Wilhelmine, geb. 23. Januar 1851, verm. 24. Februar 1872 mit Wilhelm Frhrn von Saint-André auf Wankheim, Königsbach, Kresbach ꝛc. [Königsbach im Grhzgt. Baden.]

Gebsattel, s. Jahrg. 1883, S. 238.

Gedult von Jungenfeld, s. Jungenfeld.

Gemmell zu Flischbach.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsfrhr. d. d. Wien 17. Oktober 1691, kurbayer. Bestätigung 8. Mai 1693. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1861, S. 197, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 219.]

Maximilian Martin Freiherr von Gemell zu Flischbach, geb. 1. März 1827, K. K. Finanzprokuratorsadjunkt a. D., verm. I) 3. November 1855 mit Caroline Constantia (geb. 19. Septbr. 1830, † 27. Mai 1856), des Josef Frhrn Parascovitz-Gasser, K. K. Hofrats, Tochter; II) 20. Juli 1863 mit

Serafine, geb. 24. Dezember 1839, des 8. Januar 1872 zu Wien † Dr. jur. Franz Seraf Ritters von Erb, Mitglieds des juristischen Doktorkollegiums an der K. K. Universität zu Wien, K. K. Hofrats und vormal. Kabinettssekretärs weiland Sr. Kaiserl. Hoheit des Erzherzogs Franz Carl, und der † Clementine geb. Weiß von Starkenfels Tochter. [Wien.]

Kinder 2r Ehe: 1. Alfred Franz Max, geb. 5. Oktbr. 1864 zu Wien.
2. Clementine Marie Franziska Ignatia Mathilde Maximiliana, geb. 8. Februar 1866 ebendaselbst.
3. Maximilian Franz Seraphicus Carl, geb. 27. Mai 1867 ebendaselbst.
4. Maria Immaculata Franziska Seraphica Maximiliana Antonia, geb. 3. März 1869 ebendaselbst.
5. Margareta Alexandra Maria Franziska Maximiliana, geb. 5. Dezember 1872 ebendaselbst.

Zwillingsschwester.

Anna Mathilde, geb. 1. März 1827.

Gemmingen, s. Jahrg. 1883, S. 239.

Gemmingen von Massenbach, s. Massenbach.

Gemmrich von Neuberg, s. Neuberg.

Genotte von Merkenfeld.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Merkenfeld" d. d. Wien 23. November 1827. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1877, S. 243.]

Friedrich Freiherr Genotte von Merkenfeld (des † Frhrn Wilhelm Ferdinand Alexander, K. K. Botschaftsrats zu Rom, Sohn), K. K. Hofrat a. D., verm. mit
. . . . . ? [Wien.]

Kinder: 1. Wilhelm Ferdinand, K. K. Sektionsrat im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern, verm. mit
. . . . . ?
2. Victorine, verm. mit Carl Frhrn von Hasenauer, K. K. Professor und Architekten zu Wien.

Geramb, s. Jahrg. 1883, S. 250.

Geringer von Oedenberg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Oedenberg" d. d. Wien 23. Juni 1789, österr. Frhr. d. d. Wien 26. April 1802, ungar. Frhr. 29. Juli 1808. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 146.]

Carl Gabriel Freiherr Geringer von Oedenberg, geb. 2. März 1806, K. K. Wirkl. GRat und vormal. Leiter des bestandenen Staatsrats, verm. mit

Marie geb. Laubenbach, geb. 180.. [Wien.]

Töchter: 1. Marie, geb. 183., verm. mit Anton Ritter von Stahl, K. K. Hofrat a. D. und Verwaltungsrat der Kronprinz-Rudolfsbahn. [Wien.]

2. Sofie, geb. 183., verm. mit Johann Ritter von Fabrizii, K. K. Major und Kommandanten des 33. Jägerbataillons.

Gerlach, s. Jahrg. 1883, S. 251.

Gerliczy.

[Katholisch. — Ungarn. — Ungar. Frhr. 23. Mai 1777. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1864, S. 265, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1862, S. 275.]

Felix Freiherr Gerliczy von Aranyi und Szent-Gerlicze, geb. 1819, K. K. Kämmerer, verm. 17. März 1849 zu Großwardein mit

Aloysia geb. Gräfin Kornis von Göncz-Ruszka, geb. 30. Mai 1831 zu Merö-Teleqd, K. K. StkrD. [Budapest.]

Kinder: 1. Stefanie, geb. 1850.

2. Marie, geb. 1851, verm. 26. August 1871 zu Ofen mit Georg Szegedy von Mezö-Szeged, K. K. Kämmerer.

3. Elisabeth, geb. 1857, verm. 11. November 1877 zu Großwardein mit Béla Frhrn von Podmaniczky.

4. Franz de Paula, geb. 1859. 5. Desiderius, geb. 1861.

6. Vincenz, geb. 1866.

Mutter.

Franziska geb. von Milhalyi, verm. 1817 mit dem Frhrn Franz de Paula (geb. 1778), K. K. Kämmerer und Major a. D.; Witwe 1849.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Michael (geb. 1774, † 1854, K. K. Kämmerer und GRat, Kön.

ungar. Statthaltereirat und Administrator des Temeser Komitats).
Dessen Witwe:
Pauline geb. Skublics de Besenyö.
2. † Philipp (geb. 1777, † 1854, K. K. Kämmerer und Hofrat beim Thesaurariat in Siebenbürgen). **Dessen Witwe:**
Susanne geb. Gräfin Kún von Oszdola und Szent-Kátolna.
3. † Vincenz (geb. 1791, † 12. April 1869, K. K. Kämmerer). **Dessen Witwe:**
Elise geb. von Sztanlovánsky, verm. 1840. [Ofen.]

Gerolt, s. Jahrg. 1883, S. 251.

Gerstner, s. Jahrg. 1883, S. 252.

Gervay.

[Katholisch. — Ungarn. — Österr. Adel 29. Januar (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 12. Mai) 1817, österr. Frhr. 23. November 1839 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 7. Dezbr. 1840), ungar. Frhr. d. d. Wien 5. November 1840. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1874, S. 213.]

Adolf Franz Josef Freiherr von Gervay, geb. 20. Februar 1818 zu Wien (des 1. August 1846 † Frhrn Sebastian, Besitzers der Herrschaft Szent-Marton [1·03 QM.] im Baranyaer Komitat in Ungarn, K. K. Wirkl. Staats- und Konferenzrats ꝛc., Sohn), Besitzer des Gutes Kereseliget im Somogyer Komitat, Gerichtstafelbeisitzer der Komitate Somogy und Baranya, verm. I) 15. Januar 1854 zu Fünfkirchen mit Thecla geb. Grabarics de Györkény und Czecze (geb. 1814 zu Siklós im Baranyaer Komitat, † 15. Oktober 1865 zu Budapest), in erster Ehe Witwe des † Vizegespans Ferdinand Gaál de Gyula; II) mit
Marie geb. Sütkey.
Tochter 2r Ehe: Adele, geb. 1872.

Schwestern.

1. Emilie Antonie Josefine, geb. 16. Juni 1821 zu Wien, verm. 25. Juni 1839 zu Penzing bei Wien mit Josef Anton Paul Sebastiani de Remete-Pogányest und Porta, Herrn zu Remete-Pogányest, Kön. ungar. Hofsekretär, Gerichtstafelbeisitzer der Komitate Körös und Krassó.
2. Henriette, geb. 12. Juli 1822 zu Meidling bei Wien, verm. 25. Juni 1839 mit Anton Frhrn von Spiegelfeld, Besitzer des Fideikommißgutes Spiegelfeld in Steiermark, K. K. Oberst a. D.; Witwe 6. Juli 1881. [Graz.]
3. Leopoldine, geb. im August 1828 zu Wien.

Geuder, s. Jahrg. 1883, S. 252.

Geymüller.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 12. März (Ausfertigung des Diploms 9. Juni) 1810, österr. Frhr. d. d. Wien 31. März 1824. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1874, S. 215.]

Jacob Rudolf Freiherr von Geymüller, geb. 21. September 1813 (des 31. März 1824 zu Wien † Frhrn Johann Heinrich, vormal. Vizegouverneurs der K. K. privil. österreichischen Nationalbank, Sohn), Besitzer der Herrschaften Kamenitz a. d. Linde in Böhmen und Hollenburg in Niederösterreich, Landstand in Niederösterreich und Böhmen, Landtagsabgeordneter für Böhmen, verm. I) 1836 mit Malwina geb. Günther (geb. 1814, † 22. August 1840); II) 30. Juli 1842 mit

Marie, geb. 1. Oktober 1823, des Friedrich Peithner Ritters von Lichtenfels und der Caroline geb. comtesse Brechainville Tochter. [Wien.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Marie Clara Malwina, geb. 28. September 1837, verm. 4. Juni 1859 mit Theodor Ritter von Neuhaus, Besitzer der Güter Kattau und Missingdorf in Niederösterreich, K. K. Major a. D.

— b) 2r Ehe: 2. Clara Maria, geb. 10. September 1844, verm. 2. August 1862 mit Wilhelm Frhrn von Reck auf Autenried (protestantisch), Kön. bayer. Kämmerer.

3. Rudolf Friedrich Carl, geb. 24. Februar 1848, verm. 20. April 1882 zu Wien mit

Margueritta geb. Gräfin Serényi, geb. 19. März 1861.

Sohn: Johann Ladislaus Rudolf, geb. 20. März 1883 zu Wien.

4. Agathe Rudolfine Josefine, geb. 12. April 1849, verm. 15. Oktbr. 1870 auf Hollenburg mit Eugen Frhrn Ransonnet von Villez, K. K. Legationssekretär a. D. [Wien.]

5. Gabriele Friederike Clara Barbara, geb. 5. März 1854.

Geyr von Schweppenburg, s. Jahrg. 1883, S. 254.

Ghetaldi (auch Ghetaldi-Gondola).

[Katholisch. — Österreich (Dalmatien). — Geschichtl. Notiz im Jahrgang 1864, S. 270.]

I. Ältere Linie: Ghetaldi-Gondola.

[Namenvereinigung 1783, österr. Adelsbestätigung 31. Mai 1818, österr. Frhr.

d. d. Wien 6. Dezember 1845. — Über die nähere Abstammung und Beschreibung des Wappens s. Jahrg. 1864, S. 271.]

Franz Sigmund Dominik Maria Freiherr von Ghetaldi-Gondola, geb. 4. August 1833 zu Ragusa, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Präsident der Landwirtschaftlichen Gesellschaft zu Ragusa. [Ragusa.]

Geschwister.

1. Johann Friedrich Maria, geb. 15. April 1835, verm. 13. Novbr. 1861 mit

Camilla Maria Anna, geb. 27. Mai 1843 zu Salzburg, des Johann Dorninger von Dornstrauch, K. K. Generalmajors a. D., Tochter.

Kinder: 1) Malvina Maria Anna, geb. 30. September 1862 zu Cattaro.

2) Sigmund Franz Josef, geb. 22. November 1863 zu Meran.

3) Anna Maria Johanna, geb. 6. März 1865 zu Cattaro.

2. Maria Philomene Oresta, geb. 10. September 1837 zu Ragusa.

Mutter.

Malwina geb. von Bosdari aus einem Ragusaer Patriziergeschlecht, verm. mit dem Frhrn Sigismund, vormal. Podestà von Ragusa; Witwe 1860.

II. Jüngere Linie.

[Österr. Adelsbestätigung 1. Dezember 1818, österr. Frhr. d. d. Wien 20. Dezember 1847. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1864, S. 270.]

Blasius Domenicus Freiherr von Ghetaldi, geb. 22. September 1788, K. K. Kämmerer und Hofrat, verm. 11. Dezember 1828 mit

Anna geb. von Bosdari aus einem Ragusaer Patriziergeschlecht, geb. 23. Juni 1809, K. K. StkrD. [Ragusa.]

Kinder: 1. Maria, geb. 23. April 1831, verm. 31. Dezember 1852 mit Franz Ritter von Nadherny, K. K. Statthaltereirat zu Ragusa; Witwe.

2. Johann, geb. 7. Januar 1833, Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer und Major a. D. [Ragusa.]

3. Helene, geb. 10. Juni 1837, K. K. StkrD., verm. 15. Dezember 1855 mit Heinrich Grafen von Caboga, K. K. Kämmerer und Major a. D.; Witwe 1. März 1880.

Gienanth, s. Jahrg. 1883, S. 258.

Gillern.

[Katholisch. — Preußen. — Böhm. Adel d. d. Wien 20. August 1700, erbländ.-österr. Ritterstand mit dem Prädikat „von Gillern" d. d. Wien 27. März 1763, Inkolat im Ritterstande des Königr. Böhmen samt inkorporierten Landen d. d. Wien 29. März 1764, erbländ.-österr. Frhr. nebst Wappenverbesserung d. d. Wien

21. Juni 1766. — W.: quadriert und mit einem gekrönten goldenen Mittelschild, worin ein rechts gekehrter abgehauener Türkenkopf mit schwarzem Schnurrbart erscheint; derselbe trägt einen weiß umwundenen roten Turban, an dessen Seite aus einer goldenen Agraffe ein Busch schwarze Reiherfedern schräglinks emporsteht. 1 und 4 in Blau ein sechsstrahliger goldener Stern; 2 und 3 in Silber ein schrägelinker roter Balken, der oben und unten je mit drei nebeneinander und schrägrechts gestellten goldenen Lilien besetzt ist, Freiherrenkronen und zwei gekrönte Helme. Der erste mit blaugoldenen Decken trägt einen offenen blauen Flug, dessen Flügel je mit einem sechsstrahligen goldenen Stern belegt sind; auf dem zweiten Helm mit rotsilbernen Decken steht zwischen einem roten und einem silbernen Büffelshorn eine goldene Lilie.]

Heinrich Christof Giller, Kaiserl. Oberstleutnant im Regiment „Wrbna", ließ sich im XVII. Jahrhundert im Dorfe Deschna nieder. Er war zweimal vermählt, in erster Ehe mit einer geb. von Tschammer, von welcher ein Sohn: Johann Christof Giller, stammte, welcher Kaiserl. Rittmeister im Regiment „Gallas" war und Susanne geb. Bartsch von Sternegg zur Gemahlin hatte. Dessen zwei Söhne: Christof Heinrich, Obersteuereinnehmer in Breslau, und Friedrich Wilhelm I., vormal. Kaiserl. Hauptmann, dann Amtmann in Karlsburg, erhielten d. d. Wien 20. August 1700 den böhmischen Adelstand.

Vorgenannter Friedrich Wilhelm I. von Giller hinterließ einen Sohn: Friedrich Wilhelm II. (geb. 4. April 1688 zu Stadt Hof in Mähren, † 1751 zu Luxemburg), Kaiserl. Oberstleutnant im Infanterieregiment „Gayer", dann im Regiment „Platz". Aus dessen Ehe mit Anna Maria geb. N. N. stammte Christian Matthias Anton von Giller (geb. 16. Mai 1723 zu Lodi in der Lombardei), Kaiserl. Oberstleutnant im Infanterieregiment „O'Kelly". Dieser ward von der Kaiserin Maria Theresia laut Diplom d. d. Wien 27. März 1763 mit dem Prädikat „von Gillern" in den erbländ.-österr. Ritterstand erhoben, ferner erhielt er von derselben Kaiserin d. d. Wien 29. März 1764 das Inkolat im Ritterstande des Königreichs Böhmen samt inkorporierten Landen und d. d. Wien 21. Juni 1766 den erbländ.-österr. Freiherrenstand mit dem Titel „Wohlgeboren" und einer Wappenverbesserung. Im Freiherrendiplom wird er nur mit dem Prädikat „Freiherr von Gillern" genannt, welchen Namen seitdem seine Nachkommen fortführen.

Freiherr Christian Matthias Anton von Gillern hatte als Kaiserl. Oberstleutnant am 16. Mai 1763 seinen Abschied genommen; er war der Urgroßvater des nachstehenden Freiherrn Friedrich Benno Alexander Wilhelm Oswald.

Friedrich Benno Alexander Wilhelm Oswald Freiherr von Gillern, geb. 17. September 1828, verm. mit
. . . . . ? [Dobberphul im Reg.-Bezirk Stettin.]

Kinder: 1. Arthur Robert Ludwig Alexander, geb. 4. April 1855, Kön. preuß. Premierleutnant im Garde-Feldartillerieregiment, verm. mit
Anna Christiane Elisabeth geb. Strobell.
2. Olga Josefine Marie Margarethe, geb. 10. April 1858, verm. mit

Arthur Ackermann, K. preuß. Premierleutnant im hess. Feldartillerieregiment Nr. 11.

(Weitere Nachrichten bleiben vorbehalten.)

Giovannelli.

[Katholisch. — Tirol. — Wappenbrief mit Lehenartikel d. d. Wien 15. Februar 1564, Wappenvermehrung d. d. Wien 10. Dezember 1572, rittermäßiger Reichsadel mit Wappenverbesserung d. d. Wien 1. April 1583, bestät. und Vereinigung des Wappens mit dem Gerstlschen und Prädikat „von Gerstburg (Gerspurg)" d. d. Innsbruck 20. Juni 1590, aufgenommen in die tiroler Adelsmatrikel unter den Ritterstand 1619 (Ritter Bernhard von Giovanelli [oder Zoanelli] zu Gerstburg), österr. Frhr. 16. August 1838 (für Josef), Ausdehnung des Freiherrenstandes auf sämtliche Geschwister des Frhrn Josef d. d. Schönbrunn 16. Juli 1839 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 29. Oktober 1840). — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1853, S. 147, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 186; vergl. auch die Artikel „Giovanelli" im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu, und im Goth. Hofkalender, II. Abteilung B.]

Josef Maria Freiherr von Giovanelli zu Gerstburg und Hörtenberg, geb. 19. April 1846 auf Hörtenberg, K. K. Bezirksgerichtsadjunkt zu Rattenberg in Tirol, verm. 24. April 1876 zu Meran mit Marie geb. Gräfin von Mohr, geb. 8. Februar 1855 zu Innsbruck.

Geschwister.

1. Maria, geb. 8. August 1848 zu Klobenstein am Ritten, verm. 30. Mai 1870 auf Hörtenberg mit Ernst Grafen Khuen von Belasi a. d. H. Englar.
2. Antonia Maria, geb. 31. Juli 1850 zu Klobenstein am Ritten.
3. Elisabeth Maria, geb. 7. Juni 1852 auf Hörtenberg.
4. Georg Bernhard Maria, geb. 24. Januar 1854 ebendaselbst.
5. Katharina Maria, geb. 20. Februar 1855 ebendaselbst.

Mutter.

Maria, des † Matthias Ritters von Lawa zu Büchsen- und Brandhausen, K. K. Landrats, und der † Margaretha geb. Stolz von Latschburg Tochter, verm. 21. November 1844 mit dem Frhrn Ferdinand (geb. 15. September 1810 zu Wien); Witwe 30. September 1882. [Hörtenberg bei Botzen.]

Vatersgeschwister.

1. Antonia, geb. 25. Novbr. 1812 zu Wien, verm. 1840 mit Anton von Mayrl; Witwe 4. Juli 1869. [Innsbruck.]
2. Maria, geb. 1814 zu Wien, verm. 24. Juni 1845 mit Ernst Frhrn von Moy de Sons, Professor der Rechte an der K. K. Universität zu Innsbruck; Witwe 1. August 1867.
3. Ignaz, geb. 5. April 1815 zu Botzen, K. K. Hofrat a. D., verm. 28. April 1846 mit Anna geb. Freiin von Ceschi di Santa Croce (geb. 25. Oktober 1819, † 27. März 1881).

Kinder: 1) Carl, geb. 28. Oktober 1847 zu Brescia, K. K. Ratssekretär bei dem tirolisch-vorarlbergischen Oberlandesgericht zu Innsbruck.

2) Anna Maria, geb. 30. April 1852 ebendaselbst.
3) Maria Magdalena, geb. 17. Juni 1856 zu Trient.
4) Gottfried, geb. 14. Juli 1859 ebendaselbst, Dr. jur.
4. Augustin, geb. 18. April 1818 zu Botzen, Domherr des Kathedral-Kapitels zu Trient.
5. Carolina, geb. 11. April 1820 ebendaselbst.
6. Fanny, geb. 30. Mai 1822 ebendaselbst.

Großvatersbrüder.

1. † Ignaz (geb. 27. März 1795, † 31. März 1860, verm. 1824 mit Maria Anna [geb. 1801, † 18. Juni 1878], des † Johann Ritters Wintler von Platsch und Runggelstein und der † Rosa geb. Lanser von Moos und Festenstein Tochter).
Deren Söhne: 1) Paul August (geb. 1827, † 16. Januar 1880 zu Meran, tiroler Landtagsabgeordneter). **Dessen Witwe:** Elisabeth geb. Freiin von Schneeburg zu Salthaus und Platten, geb. 30. Juni 1841, verm. 23. Januar 1860 zu Meran. [Meran.]
Dessen Tochter: Maria Annunciata, geb. 24. Dezember 1862 zu Meran.
2) Heinrich Ignaz, geb. 1830, Gutsbesitzer zu Gries bei Botzen, Dr. jur., verm. 7. Januar 1863 zu Meran mit Aloysia geb. Freiin von Schneeburg zu Salthaus und Platten, geb. 16. Juli 1844. [Gries bei Botzen.]
Sohn: Heinrich, geb. 25. Oktober 1863 zu Gries.
2. † Johann Nepomuk (geb. 10. August 1797, † 5. April 1835, K. K. Kollegialrat zu Botzen, verm. 7. September 1829 mit Franziska geb. Freiin von Buol zu Berenberg [geb. 31. Mai 1799, † 29. März 1866]).
Deren Kinder: 1) Anna, geb. 3. Juni 1830.
2) Johann Nepomuk, geb. 26. Mai 1832, Gutsbesitzer zu Gries bei Botzen, verm. daselbst 2. Juli 1862 mit Johanna geb. Freiin von Schneeburg zu Salthaus und Platten (geb. 5. Oktober 1842, † 18. April 1875).
3. Peter Paul, geb. 1805, Gutsbesitzer, K. K. Kämmerer. [Kaltern.]

Girardi von Castell.

[Katholisch. — Baden. — Wappenbrief d. d. Innsbruck 1. Dezember 1580, geadelt und Wappenverbesserung d. d. Innsbruck 3. Januar 1590, österr. Frhr. unter dem Namen „Girardi von Castellen zu Weyerburg und Limpurg“ d. d. Laxenburg 20. Mai 1673. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 238.]

Theodor Carl Alfred von Girardi, Freiherr von Castell und Limpurg, geb. 20. März 1875 zu Pfüllendorf.

Halbschwestern
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Anna Franziska, geb. 2. Dezember 1878 zu Steinbach.
2. Clotilde Hedwig, geb. 23. Februar 1881 ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Stiefmutter.

Franzisca geb. Mayer, geb. 29. November 1855 zu Konstanz, verm. 5. Februar 1878 ebendaselbst mit dem Freiherrn Carl Eduard (geb. 13. November 1841 [des 7. November 1873 † Frhrn Franz Thaddäus, vorm. Grhzgl. bad. Bezirksförsters zu Bruchsal, und der 12. November 1852 ebendaselbst † Magdalena geb. Schmidt Sohn], Grundherrn zu Sasbach a. Rhein, Grhzgl. bad. Oberförster zu Steinbach bei Baden-Baden [war vermählt in erster Ehe 16. Juni 1874 mit Sidonie Maria Blandina geb. Freiin von Hornstein a. d. H. Grüningen [geb. 5. August 1855, † 7. Juli 1876]); Witwe 1. Januar 1883.

Vatersbrüder.

1. Franz Heinrich, geb. 29. Mai 1843 zu Bad Petersthal, Grundherr zu Sasbach, Grhzgl. bad. Bezirksförster zu Meßkirch, verm 7. August 1873 zu Bruchsal mit
Amalie geb. Franz, geb. 29. April 1843 ebendaselbst.
Söhne: 1) Kuno, geb. 15. Dezember 1875 zu Meßkirch.
2) Hubert, geb. 8. März 1881 ebendaselbst.
3) Benno, geb. 5. Juni 1882 ebendaselbst.
2. Ernst Ludwig, geb. 14. November 1847 zu Bruchsal, Grundherr zu Sasbach am Kaiserstuhl. [Bruchsal.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Leopold (geb. 21. Septbr. 1775 zu Lure [Haute-Saône], † 23. Juni 1848, ehemal. K. K. Leutnant, verm. mit Barbara geb. Reisinger von Reising [geb. 14. März 1769 zu Mitlitz in Mähren, † . . . .]).
Deren Sohn: Leopold Franz Benedict, geb. 21. April 1813, verm. 5. September 1844 mit
Barbara geb. Helbling, geb. 3. Oktober 1824.
Kinder: 1) Marie, geb. 3. Dezbr. 1845 zu Sasbach am Kaiserstuhl.
2) Johann Adolf, geb. 9. Februar 1848 ebendaselbst.

Girsewald.

[Lutherisch. — Braunschweig. — Reichsadel 5. April 1784, Frhr. (im Hzgt. Braunschweig) 2. April 1827. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1853, S. 150.]

Conrad Günther Freiherr von Girsewald, geb. 29. Juli 1847 (des 9. Juli 1871 † Frhrn Gustav, Hzgl. braunschweig. Generalmajors a. D., Sohn), Hzgl. braunschweig. Hauptmann a. D.

Schwestern.

1. Brunhilde, geb. 22. Mai 1845, verm. 5. November 1867 zu Braunschweig mit Hugo Löbbecke, Besitzer des Rittergutes Deutsch-Würbitz (80s Hekt.) in Preuß.-Schlesien; Witwe 18. Juni 1875.
2. Kitty (Katharina), geb. 10. September 1858, verm. 27. September 1879 zu Braunschweig mit Hans von Pawel, Kön. preuß. Leutnant im 3. Garderegiment zu Fuß.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vatersgeschwister.

1. Alexander, geb. 12. Juni 1815, Ehrenritter des Johanniterordens, Hzgl. braunschw. Kammerherr und Oberstallmeister, Generalmajor und Flügeladjutant a. D., verm. 1. Juni 1847 mit
Annie Fector (geb. 1. Juni 1829, des Kön. großbritann.-indischen Generalmajors a. D. William Munro Tochter. [Braunschweig.]
Söhne: 1) Wilhelm, geb. 1. Februar 1851, Ehrenritter des Johanniterordens, Hzgl. braunschw. Rittmeister a. D. und Hofstallmeister, verm. 3. April 1880 zu Braunschweig mit
Helene, geb. 16. Juni 1860, des Hzgl. braunschw. Kommerzienrats Otto Löbbecke zu Braunschweig Tochter.
Töchter: (1) Leonie, geb. 7. Februar 1881 zu Braunschweig.
(2) Annie, geb. 21. April 1882 ebendaselbst.
2) Conway, geb. 20. Juni 1853, Rittmeister und Flügeladjutant Sr. Hoheit des Herzogs; verm. 21. September 1875 zu Braunschweig mit
Margarethe, geb. 3. Dezember 1856, des † Hzgl. braunschweig. Kommerzienrats Selwig zu Braunschweig Tochter.
Söhne: (1) Conway, geb. 26. Juni 1876 zu Braunschweig.
(2) Alexander, geb. 11. August 1882.
2. Biddy, geb. 24. Februar 1817, verm. 11. März 1845 mit Louis Carl Friedrich Wilhelm Müller von Delis-Lauingen, Herzogl. braunschweig. Kammerherrn, Generalmajor z. Disp. und Oberhofmarschall; Witwe 24. August 1880.
3. Sally, geb. 2. Mai 1818, verm. 5. Mai 1846 mit Ernst von der Wense, vorm. K. hannov. Drosten; Witwe 13. Februar 1875.
4. Minna, geb. 15. Oktober 1819, verm. 24. Oktober 1843 mit Emil Degener-Heiningen, Hzgl. braunschw. Rittmeister im Husarenregiment; Witwe 13. Mai 1857.

Gise
(a. d. H. der Koch von Teublitz).

[Katholisch. — Bayern. — Friedrich August von Koch auf Teublitz († 4. Oktober 1860, s. unten), Adoptivsohn des letzten Sprossen des Giseschen Geschlechts, wurde s. d. 28. Oktober (immatrikuliert 5. November) 1815 mit dem Giseschen Namen und Wappen in den bayer. Freiherrenstand erhoben. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1857, S. 241.]

Maximilian Josef Freiherr von Gise, geb. 8. Juli 1817 (des 4. Oktober 1860 † Frhrn Friedrich August, Kön. bayer. GRats, vormal. Staatsministers ꝛc., Sohn), Herr auf Teublitz-Lutzmannstein und Allersburg, Kön. bayer. Kämmerer und vormal. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Brüssel und im Haag, verm. 31. Juli 1847 mit
Anna, geb. 1. Februar 1817, des Pierre-Claude-Louis-Robert comte Tascher de la Pagérie, K. bayer. Kämmerers und Generalleutnants à la suite, und der † Amalie Theresia Maria Antonia

Charlotte geb. Prinzessin von der Leyen Tochter, Ehrendame des K. bayer. Theresienordens. [München.]

Kinder: 1. Auguste, geb. 5. Oktober 1850, K. bayer. Kammerjunker, verm. 1. Juni 1875 zu München mit Antonia geb. Freiin von Schönfeld, geb. 11. Dezember 1851 zu Mailand.

Töchter: 1) Irma, geb. 1. April 1876.
2) Charlotte, geb. 14. Juni 1879.
3) Gabriele, geb. 28. Oktober 1882.

2. Maria, geb. 6. Februar 1853 zu Dresden, verm. 24. September 1872 mit Josef Grafen Deym, Besitzer der Fideikommißgüter Arnstorf, St. Mariakirchen 2c.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 14. Januar 1821, Ehrendame des Kön. bayer. Theresienordens, verm. 24. August 1843 mit Maximilian Frhrn Pergler von Perglas, K. bayer. Oberstkämmerer und Staatsrat im außerordentl. Dienst.
2. Maria Anna Sofie, geb. 22. November 1823, Ehrenstiftsdame des K. bayer. St. Annaordens, verm. 15. Februar 1847 mit Maximilian Grafen von Gravenreuth auf Affing, K. bayer. Kämmerer und erbl. Reichsrat der Krone Bayern; Witwe 18. Juli 1874.
3. Ludwig, geb. 25. Oktober 1828, Gutsbesitzer zu Königsgut, Kön. bayer. Kämmerer und Hauptmann à la suite, verm. 10. März 1854 mit Christine geb. Freiin Mandl von Deutenhofen, geb. 23. April 1829. **Sohn:** Reinhard, geb. 30. November 1855, Kön. bayer. Bezirksamtsassessor zu Schweinfurt.
4. Adelheid, geb. 6. Oktober 1831, verm. 3. Mai 1851 mit Friedrich Frhrn von Moreau auf Unterpaur, K. bayer. Kämmerer.

Glanz von Eicha, s. Jahrg. 1883, S. 261.

Gleichauf von Gleichenstein, s. Jahrg. 1883, S. 262.

Gleichen genannt von Rußwurm.

[Evangelisch. — Schwarzburg-Rudolstadt, Bayern und Preußen. — Namen- und Wappenvereinigung mit Rußwurm 25. Februar 1732, eingetragen in die Kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 27. Juli 1858. — Beschreibung des Wappens, Besitzstand und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1860, S. 243.]

I. Zweig, auf Greifenstein.

Heinrich Adalbert Freiherr von Gleichen genannt von Rußwurm, geb. 28. November 1803 (des 31. Oktober 1816 † Frhrn Heinrich,

Kurköln. Kammerherrn, Sohn), Ehrenbürger der Stadt Rudolstadt, Kön. bayer. Kämmerer, verm. 29. Juli 1828 mit Luise Henriette Emilie (geb. 25. Juli 1804 zu Jena, † 25. November 1872 auf Greifenstein), Friedrichs von Schiller jüngster Tochter. [Schloß Greifenstein ob Bonnland in Unterfranken.]

Sohn: Heinrich Ludwig, geb. 25. Oktober 1836, Kön. bayer. Kämmerer, verm. 7. Mai 1859 zu Frankfurt a. M. mit Elisabeth Sophia Clara (geb. 15. August 1837, † 19. Dezember 1865), des Konrad Christof Frhrn von Thienen-Adlerflycht, K. dän. Kammerherrn, und der Luise geb. Freiin von Adlerflycht Tochter. [Weimar.]

Sohn: Heinrich Adalbert Konrad Carl Alexander Schiller, geb. 6. November 1865.

II. Zweig, zu Rudolstadt.

Heinrich Raimund Freiherr von Gleichen genannt von Rußwurm, geb. 3. August 1805 (des Frhrn Adalbert [s. I. Zweig] Bruder), Fürstl. schwarzburg-rudolstädtischer Kammerherr und Oberjägermeister, verm. 18. Januar 1836 mit

Antonie geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg, geb. 6. April 1817 (katholisch).

Kinder: 1. Friederike Charlotte Luise, geb. 25. September 1837 (katholisch), verm. 17. April 1856 zu Rudolstadt mit Dr. jur. Jacob Hermann von Bertrab, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Wirkl. GRat und Minister.

2. Henriette Maria, geb. 14. Juli 1839, verm. 20. Januar 1861 zu Rudolstadt mit Ernst von Hopffgarten, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Major a. D.

3. Sophia Franziska, geb. 19. Mai 1842, verm. 17. September 1861 zu Rudolstadt mit August von Beulwitz, Besitzer der Rittergüter Löhma und Eichigt im Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherrn und Regierungsrat zu Rudolstadt.

4. Heinrich Ernst Alfred, geb. 2. Januar 1852, Hzgl. anhalt. Hofjagdjunker und Forstassessor, K. preuß. Leutnant in der Landwehrkavallerie, verm. 8. Oktober 1881 zu Dessau mit

Marie Renate Elisabeth, des August Pietscher, Herzogl. anhalt. Landesgerichtspräsidenten, jüngster Tochter. [Dessau.]

Sohn: Raimund August Heinrich, geb. 14. Juli 1882.

III. Zweig, zu Rudolstadt.

[Kön. preuß. Genehmigung zur Führung des Freiherrentitels d. d. Berlin 14. Mai 1859 (s. Jahrg. 1875, S. 220).]

Heinrich Carl Freiherr von Gleichen genannt von Rußwurm, geb. 10. April 1837, Ehrenritter des Johanniterordens, Major und Eskadronschef im 2. Grhzgl. hess. (Leib-) Dragonerregiment Nr. 24.

Geschwister.

1. Emma Friederike Luise, geb. 5. März 1833, verm. 6. Juni 1854 zu Rudolstadt mit Lothar Carl Wolf von Wurmb, Kön. preuß. Regierungspräsidenten zu Wiesbaden, K. Kommissarius und Stell-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

vertreter des Oberpräsidenten des Kommunallandtags des Regierungsbezirks Wiesbaden.

2. Heinrich Adolf, geb. 17. Oktober 1839, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Major a. D.

Mutter.

Sofie geb. Gräfin zu Spaur, geb. 25. August 1805 (katholisch), verm. 18. Januar 1832 mit dem Frhrn Heinrich Alfred (geb. 18. Novbr. 1806 [des Frhrn Adalbert (s. I. Zweig) jüngster Bruder]), Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherrn und Oberst a. D.; Witwe 27. Mai 1874. [Rudolstadt.]

Gleißenthal, s. Jahrg. 1883, S. 263.

Gobel auf Hofgiebing.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel mit dem Prädikat „von Hofgiebing" 6. März 1628 (d. d. Prag für Christian Gobel, Hzgl. bayer. Rentmeister), kurbayer. Frhr. 15. Mai 1766; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 18. Februar 1818. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1862, S. 294.]

Johann Maximilian Josef Freiherr von Gobel auf Hofgiebing, geb. 28. April 1796 (des 11. Juli 1808 † Frhrn Anton, K. bayer. Kämmerers und Oberstleutnants in der Leibgarde, Sohn), Kön. bayer. Kammerjunker und Landesgerichtsassessor a. D.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Franz Georg (geb. 3. August 1786, † 18. Mai 1873 zu Wien, K. bayer. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Euphrosyne, des † Johann Michael von Seutter von Lötzen, letzten Bürgermeisters der Freien Reichsstadt Lindau, Tochter, verm. 17. April 1820.

Dessen Töchter: 1. Euphrosyne Luise, geb. 6. September 1821, verm. 14. Mai 1847 mit Bernhard von Seutter von Lötzen.

2. Anna, geb. 20. März 1824, verm. 10. April 1849 mit Ludwig Harrach, K. bayer. Oberstleutnant a. D.

3. Caroline, geb. 25. Oktober 1827, verm. 20. Mai 1854 mit Constantin von Seutter von Lötzen.

Gödel-Lannoy, s. Jahrg. 1883, S. 263.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Godin.

[Katholisch. — Bayern. — Kurpfälz. Adel 2. April 1765 (vom Kurfürsten Carl Theodor von der Pfalz), Reichsritter und bayer. Ritter mit dem Prädikat „Edler von“ d. d. München 25. September 1790 (von demselben Kurfürsten, als Reichsvikar), Reichsfehr. und bayer. Frhr. 6. Juli 1792 (von demselben Kurfürsten, als Reichsvikar). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 195; über die ältere Genealogie s. Jahrgang 1862, S. 296.]

Carl Freiherr von Godin, geb. 4. September 1826, K. bayer. Oberstabsauditeur bei der Kommandantur der Haupt- und Residenzstadt München.

Schwester.

Antonie Marie, geb. 2. Februar 1824.

Eltern.

† Christof Carl Freiherr von Godin (geb. 5. Oktober 1778, † 29. Juni 1855), Kön. bayer. Appellationsgerichtsrat a. D., verm. 5. Mai 1823 mit Maria Anna geb. Werner (geb. 20. Juni 1802, † 12. Oktober 1831 zu Bamberg).

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Bernhard Franz Gottfried Christian (geb. 25. Novbr. 1781, † 3. Oktober 1866, K. bayer. Kämmerer und Regierungspräsident a. D., verm. 10. Mai 1810 mit Marie Antonie geb. Freiin von Schleich [geb. 28. August 1790, † 7. September 1873]).

Deren Kinder: 1) Ludwig Carl August, geb. 15. November 1814, K. bayer. Kämmerer, Fürstl. hohenzollernscher Hofkammer-Vizedirektor und Geheimerfinanzrat, verm. 20. April 1847 mit Anna geb. Jägerhuber, geb. 28. März 1819. [Sigmaringen.]

Kinder: (1) Hermine Emmeline Theodora, geb. 27. Januar 1838.

(2) Bernhard Carl Gottfried, geb. 15. Juni 1840, K. bayer. Notar und Advokat zu München, verm. daselbst 7. Juni 1881 mit Julie geb. Freiin von Eichthal, geb. 26. April 1856 zu Forchheim.

Tochter: Amalie Maria Julie Anna, geb. 7. März 1882 zu München.

(3) Carl Aloys Wilhelm, geb. 20. Oktbr. 1841, K. bayer. Hauptmann im 14. Infanterieregiment, verm. 24. Oktober 1871 mit Eugenie geb. Freiin von Geuder genannt Rabensteiner, geb. 13. Mai 1846.

Sohn: Ludwig, geb. 23. August 1872.

(4) Marie Antonia, geb. 8. Dezember 1842, Ehrendame des K. bayer. Theresienordens und Hofdame J. K. H. der Fürstin von Hohenzollern.

(5) Ludwig Ignaz Nicolaus, geb. 19. Januar 1844, K. bayer. Hauptmann und Kompaniechef im 5. Infanterieregiment, verm. 18. April 1876 mit Therese Anna Agathe Franziska geb. Gruber, geb. 27. Septbr. 1856.

(6) Antonia Maria, geb. 28. April 1845.

(7) August Carl Philipp, geb. 17. Oktober 1847, Kön. bayer. Premierleutnant im 1. Infanterieregiment.

(8) Elias Reinhard Franz Xaver Ernst, geb. 9. März 1851,

K. bayer. Leutnant im Ingenieurkorps, verm. 12. Oktober 1879 zu Jassy mit

Marie, geb. 15. Juli 1856 zu Jassy, des Großbojaren Panajotti Vals und der Roxandra geb. Fürstin Cantacuzene-Paseano Tochter. [Ingolstadt.]

Söhne: a) Bernhard Michael Reinhard, geb. 24. Oktober 1880. b) Emmerich Reinhard Basil, geb. 13. September 1881.

(9) Hermann Ignaz Leopold, geb. 7. Oktober 1853.

(10) Friedrich Franz Ludwig, geb. 21. August 1856.

(11) Anton Carl, geb. 10. September 1858, K. bayer. Leutnant im 2. Pionierbataillon, kommand. zur Eisenbahnkompanie.

2) Therese, geb. 4. November 1815, verm. 24. November 1835 mit ihrem verwitw. Schwager Ignaz Frhrn von Pfetten-Füll auf Windisch, K. bayer. Kämmerer und Forstmeister a. D.

3) Maria, geb. 19. Juli 1824, verm. 14. August 1848 mit Maximilian Frhrn von Branca, K. bayer. Kammerjunker und Appellationsgerichtsrat zu München.

4) Wilhelmine, geb. 2. Mai 1832.

2. † Elias (geb. 6. Februar 1796, † 11. September 1853, Kön. bayer. Major, verm. 10. August 1832 mit Rosa geb. Burkart [geb. 3. Mai 1804, † 12. August 1845]).

Deren Kinder: 1) Franz, geb. 15. Mai 1833, Kön. bayer. Notar und Advokat zu Aibling, verm. 30. August 1862 mit

Sofie, des Clemens von Steyrer, K. bayer. Appellationsgerichtspräsidenten von Niederbayern, Tochter.

2) Christof Carl, geb. 23. Dezember 1835, K. bayer. Kämmerer, Oberst à la suite des 3. Infanterieregiments und Abteilungschef im Kriegsministerium, verm. I) 16. Februar 1865 mit Marie Antoinette geb. Freiin von Pfetten-Füll (geb. 8. November 1836, † 20. Januar 1874 zu München; II) 1882 mit

Irene geb. Gräfin von Waldkirch, geb. 11. März 1848, in erster Ehe verwitweter Freifrau Schenk von Stauffenberg.

Sohn 1r Ehe: Ignaz Christof, geb. 20. Mai 1866.

3) Clara, geb. 15. August 1838, verm. 1. Oktober 1864 mit Carl Greith, Domchordirektor zu St. Gallen.

Goeler von Ravensburg.

[Evangelisch und katholisch. — Baden. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben, Kantons Kraichgau. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 228, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 191; vergl. auch den Artikel „Menßingen", ferner im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu den Artikel „Helmstatt".]

I. Fritzische Linie.

1. Josesische Branche.

August Carl Ludwig Julius Freiherr Goeler von Ravensburg, geb.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

12. Dezember 1824 zu Karlsruhe (des 23. Juni 1849 † Frhrn Ludwig, Grhzgl. bad. Oberst, Sohn), Grundherr auf Sulzfeld, Vogtherr auf Daisbach, Grhzgl. bad. Kammerherr, Stadtdirektor und Kreishauptmann zu Baden-Baden, verm. 3. Oktober 1850 mit Luise Friederike Johanna (geb. 23. Januar 1830, † 19. Februar 1882), des † Ludwig von Pfnor, Grhzgl. bad. Generalmajors a. D., und der † Therese geb. von Hofer Tochter.

Kinder: 1. Carl Friedrich Ludwig August, geb. 21. März 1854 zu Mosbach, Dr. phil. [Baden-Baden.]
2. Therese Friederike Luise Auguste, geb. 16. Februar 1866 zu Baden.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Gustav August Josef (geb. 9. Juni 1819 zu Karlsruhe, † 9. September 1868, Grundherr auf Sulzfeld, Vogtherr auf Daisbach, Grhzgl. bad. Oberst und Bezirkskommandeur des Landwehrbataillons Heidelberg, verm. 4. November 1845 mit Luise Charlotte Hermine [geb. 20. November 1824 zu Sulz am Neckar, † 13. Mai 1882], des † Heinrich August Julius Eduard von Oetinger, K. württemberg. Oberforstmeisters, und der 19. Okt. 1875 † Sophia Constanze Johanna Luise geb. von Mollenbec Tochter).

Deren Töchter: 1. Caroline Luise Sofie Albertine, geb. 22. Januar 1847 zu Karlsruhe. [Achern in Baden.]
2. Julie Leopoldine Luise Henriette, geb. 21. Dezember 1850 ebendaselbst, verm. 18. April 1876 mit Maximilian Oscar Theodor Friedrich August Grafen zu Leiningen-Neudenau.
3. Luise Friederike Mathilde Lina, geb. 23. Januar 1855 zu Mannheim. [Achern in Baden.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Franz Carl Friedrich Josef (geb. 9. Februar 1791 auf Sulzfeld, † 24. September 1865, Grhzgl. bad. Major a. D., verm. 17. November 1812 mit Luise [geb. 28. November 1792 zu Karlsruhe, † 9. Oktober 1846 zu Heidelberg], des 1804 zu Heidelberg † Geschichtsforschers Ernst Ludwig Posselt und der † Eleonore geb. Berblinger Tochter).

Deren Kinder: 1. Wilhelmine, geb. 17. November 1813 zu Karlsruhe. [Kannstatt.]
2. Amalie, geb. 25. Januar 1817 ebendaselbst, verm. 13. Juni 1844 mit Leonhard Reinmuth, Pfarrer zu Dietlingen; Witwe 17. Dezbr. 1874. [Kannstatt.]
3. † Adolf Peter (geb. 9. März 1823 zu Karlsruhe, † 25. Dezember 1881 zu Kannstatt, K. K. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:** Bertha, geb. 13. Juli 1836, des † Adalbert Oelenheinz zu Karlsruhe Tochter, verm. 5. Januar 1875. [Kannstatt.]
4. Julie, geb. 1. Februar 1825 zu Karlsruhe. [Kannstatt.]
5. Charlotte, geb. 20. April 1827, verm. 12. Oktober 1850 mit Victor Gonard, Rentier zu Calais; Witwe 28. Dezember 1867. [Calais.]

2. Eberhardische Branche.

Emil Albrecht Heinrich Adolf Freiherr Goeler von Ravensburg,

geb. 4. März 1856 zu Singen bei Radolfszell (des 3. März 1880 † Frhrn Eberhard Friedrich Adolf Sohn), verm. 1. Mai 1880 mit Helene, des Kaufmanns Klett zu Stuttgart Tochter.

Sohn: Curt Emil Adolf Eberhard, geb. 22. Februar 1881.

Schwestern.

1. Adolfine Bertha Marie, geb. 25. Oktober 1857 zu Pforzheim.
2. Emilie, geb. 4. Oktober 1860 ebendaselbst.

Vatersbrüder.

1. Carl Friedrich Alexander, geb. 15. Mai 1824 auf dem Neuhof bei Sulzfeld, vormal. Grhzgl. bad. Major, verm. I) 28. September 1854 mit Emmy (geb. 2. November 1831, † 28. Januar 1861), des Rentier Henry von Kapff aus Baltimore und der Charlotte geb. Effler aus Hameln Tochter; II) 15. Juli 1862 mit
Marie geb. Freiin Goeler von Ravensburg, geb. 18. September 1834 auf Sulzfeld (s. II. 1.). [Karlsruhe.]
Kinder 2r Ehe: 1) Clara Caroline Amalie, geb. 29. April 1863 zu Mannheim.
2) Luise Antonie, geb. 2. November 1865 zu Rastatt.
3) Eberhard Friedrich Sigmund, geb. 12. Mai 1870 zu Karlsruhe.
2. † Benjamin Eberhard Eduard (geb. 25. April 1831 auf dem Neuhof bei Sulzfeld, † 27. Juni 1868, Grhzgl. bad. Grenzkontrolleur).
Dessen Witwe:
Amélie geb. Reiner (katholisch), verm. 23. Oktober 1865. [Freiburg im Breisgau.]
Dessen Sohn: Hermann Wilibald Eduard Maria, geb. 31. August 1866 zu Rinfingen (katholisch).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Johann Gottfried (geb. 5. Oktober 1803 auf Sulzfeld, † 27. Februar 1873 auf Daisbach, verm. 1832 mit Henriette geb. Bräuning [geb. 7. Januar 1814 zu Emmendingen, † 21. Februar 1849]).
Deren Kinder: 1. Ludwig, genannt „Junior", geb. 1. Juni 1833 auf Sulzfeld, Grundherr auf Sulzfeld und Daisbach (welche Lehensgüter er 21. Dezember 1855 von seinem Vater übernahm); verm. 27. September 1860 mit
Emma geb. Gräfin von Waldkirch, geb. 26. Februar 1844 (katholisch). [Neckar-Binau.]
Söhne: 1) Ernst, geb. 19. Juli 1864 auf Binau.
2) Clemens Max Emmo, geb. 23. November 1869 ebendaselbst.
2. Julie, geb. 21. Juni 1842 ebendaselbst, verm. mit . . . . . Gräßle, Gutsbesitzer auf Daisbach.
3. Elise, geb. 25. August 1847 ebendaselbst, verm. mit P. Seiffert, K. preuß. Premierleutnant a. D. [Rosenthal in Preuß.-Schlesien.]

II. Ferdinandische Linie.

(Herren auf Kisselbronn.)

1. Franzische Branche.

Ravan Anton Leopold Freiherr Goeler von Ravensburg, geb. 9. Juli 1830 zu Mannheim (des 18. März 1873 daselbst † Frhrn Ferdi-

nand Carl Eberhard, vormal. Grhzgl. bad. Rittmeisters, Sohn), Grundherr auf Sulzfeld, Herr auf Kisselbronn, Vogtherr auf Daisbach, vormal. Grhzgl. bad. Hauptmann, verm. 6. Februar 1869 mit Emma, geb. von Ehrenberg, geb. 8. Dezember 1847. [Freiburg im Breisgau.]

Söhne: 1. Sigmund Anton Ferdinand Ravan, geb. 3. Januar 1870 zu Rastatt.
2. Egon Alfred Franz Carl, geb. 30. Juni 1872 zu Freiburg im Breisgau.
3. Ravan Leopold Wilhelm Adolf, geb. 10. August 1878 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Sigmund Carl Ernst Ludwig, geb. 24. Oktober 1831 zu Mannheim, Grundherr auf Sulzfeld, Grhzgl. bad. Kammerherr, K. preuß. Major z. Disp., verm. 15. Juni 1868 mit
Caroline geb. Freiin Gayling von Altheim, geb. 4. Novbr. 1848. [Karlsruhe.]
Kinder: 1) Ferdinand Carl Ravan, geb. 15. April 1869 zu Karlsruhe.
2) Stefanie Luise Caroline, geb. 5. April 1870 ebendaselbst.
3) Caroline Cäcilie Auguste, geb. 2. April 1872 ebendaselbst.
4) Sigmund Carl Wilhelm, geb. 8. August 1876 ebendaselbst.
2. Marie Luise Caroline Ernestine, geb. 18. September 1834 auf Sulzfeld, verm. 15. Juli 1862 mit Carl Frhrn Goeler von Ravensburg, vormal. Grhzgl. bad. Major (s. I. 2.).

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Friedrich Benjamin (geb. 6. Mai 1801, † 10. Mai 1868 auf Schatthausen, Grundherr auf Sulzfeld, Herr auf Kisselbronn, Schatthausen und Mauer, Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 30. Mai 1826 mit Caroline [geb. 20. April 1805, † 10. März 1869], des † Carl von Zyllnhardt-Brüggen, Grhzgl. bad. Staatsrats und Präsidenten, und der † Luise geb. von Lichtenberg Tochter).
Deren Kinder: 1) Carl Franz Ernst Freiherr Goeler von Ravensburg genannt von Brüggen (badische Genehmigung 28. April 1843), geb. 17. März 1827 zu Karlsruhe, Grundherr auf Sulzfeld, Herr auf Kisselbronn, Schatthausen und Mauer, verm. 10. Mai 1864 mit Hermine (geb. 15. Oktober 1835 zu Karlsruhe, † 7. April 1870 auf Mauer), des † Adolf Frhrn von Seldeneck, Grhzgl. bad. Landstallmeisters, und der † Marie geb. Berkmüller Tochter. [Heidelberg.]
Kinder: (1) Gertrud Caroline Auguste, geb. 30. April 1865 auf Mauer.
(2) Adolf Carl Albrecht August, geb. 4. April 1867 ebendaselbst.
(3) Bernhard Albrecht Moritz, geb. 18. Oktbr. 1869 ebendaselbst.
2) Albrecht Sigmund Ludwig, geb. 7. Januar 1831 zu Mannheim, Grundherr auf Sulzfeld und Mauer, Grhzgl. bad. Oberförster zu Eberbach, verm. 8. September 1866 mit
Emma, geb. 3. Januar 1846, des Grhzgl. bad. Bezirksförsters Metzger zu Stein Tochter.
Tochter: Caroline Luise, geb. 3. April 1869 zu Eberbach.
3) Luise Franziska Charlotte, geb. 13. Juli 1832 auf Mauer.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4) Moritz Carl Albrecht, geb. 25. August 1842 zu Heidelberg, Grundherr auf Sulzfeld und Mauer, verm. 18. Mai 1869 mit Charlotte, geb. 14. Juni 1844, des † Pfarrers Lang zu Schweigen Tochter. [Schatthausen.]

Kinder: (1) Dorothea Caroline Henriette, geb. 15. März 1872 auf Schatthausen.

(2) Heinrich Carl Moritz, geb. 21. April 1874 ebendaselbst.

(3) Albrecht August Ludwig, geb. 25. Juli 1878 ebendaselbst.

2. † Ernst Ludwig Christian (geb. 24. Januar 1803, † 17. Januar 1850 zu Karlsruhe, Grhzgl. bad. Vize-Oberstkammerherr, verm. 20. September 1838 mit Auguste geb. Freiin von Seldeneck [geb. 15. Oktober 1821 zu Karlsruhe, † 17. Juni 1880]).

Deren Tochter: Alexandrine Luise Franziska, geb. 23. Juli 1839 zu Karlsruhe, verm. 2. Mai 1861 mit Alexander Ernst Frhrn Schilling von Canstatt, K. preuß. Major und Eskadronschef im 2. bad. Dragonerregiment Nr. 21; Witwe 2. Oktbr. 1873. [Karlsruhe.]

2. Benjaminische Branche.

Carl Ernst-August Freiherr Goeler von Ravensburg, geb. 10. April 1837 zu Karlsruhe (des 10. Juni 1862 † Frhrn August. Grhzgl. bad. Generalmajors, Sohn), Grundherr auf Sulzfeld, Herr auf Kisselbronn, Vogtherr auf Daisbach, Ehrenritter des Johanniterordens, Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 2. September 1863 mit Hannah Helene Sofie, geb. 14. März 1844 zu Freiburg im Breisgau, des 29. Juli 1867 † Friedrich W. Ernst Heinrich von Borbeck, Grhzgl. bad. Generalleutnants a. D., und der 21. März 1844 † Hannah geb. Colman Tochter. [Karlsruhe und Sulzfeld.]

Kinder: 1. August Christof Friedrich, geb. 17. Oktober 1870 zu Karlsruhe.

2. Gottliebe Hannah, geb. 23. Januar 1872 ebendaselbst.

3. Martha Rosa, geb. 16. Mai 1875 ebendaselbst.

Schwester.

Lina, geb. 19. September 1834 zu Karlsruhe, verm. 26. September 1861 mit Carl von Reck, Grhzgl. bad. Kammerherrn, Geh.-Referendar ꝛc. [Karlsruhe.]

Vatersgeschwister.

1. † Carl Ludwig Eberhard Leopold (geb. 7. August 1810 auf Sulzfeld, † 11. Septbr. 1845, Grhzgl. bad. Hauptmann, verm. 1. August 1834 mit Pauline geb. Wieland aus Durlach [geb. 22. März 1813, † 24. September 1856]).

Deren Kinder: 1) Felix Victor, geb. 3. Mai 1835 zu Karlsruhe, Grhzgl. bad. Kammerherr, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 9. Oktober 1866 mit Amalia, des 29. Juli 1867 † Friedrich von Borbeck, Grhzgl. bad. Generalleutnants a. D., und dessen zweiter Gemahlin, Sofie geb. Steinwachs, Tochter. [Freiburg im Breisgau.]

Kinder: (1) Luise Sofie Amélie Caroline, geb. 29. Dezember 1867 zu Karlsruhe.

(2) Ernst Heinrich Friedrich, geb. 28. Juli 1870 ebendaselbst.

(3) Hans, geb. 27. Juni 1874 zu Sulzfeld.

2) Helene Amalie, geb. 27. April 1838 zu Karlsruhe, verm. 19. März 1857 mit Wilhelm Grafen von Reichenbach-Lessonitz, Besitzer der Güter Bisenz und Unter-Moschtienitz im Kreise Hradisch in Mähren; Witwe 19. Januar 1866.

2. † Carl Friedrich August Victor (geb. 24. Juni 1812 auf Sulzfeld, † 28. Mai 1870, Grhzgl. bad. Hauptmann a. D., verm. I) 13. Juni 1840 mit Rosa Aimée (geb. 9. November 1819 zu Vitry [geschieden], des † Nicolas von Massias, ehemal. K. französ. Gesandten zu Karlsruhe, Tochter, lebt zu Achern in Baden). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Ernestine geb. Franck.
Dessen Töchter 1r Ehe: 1) Luise, geb. 24. März 1841 zu Karlsruhe. [Baden-Baden.]
2) Julie, geb. 15. April 1842 ebendaselbst, Hofdame der Prinzessin Katharine von Württemberg.

3. Marie, geb. 3. Dezember 1816 zu Karlsruhe, Stiftsdame zu Karlsruhe.

Goethe.

[Lutherisch. — Grhzgt. Sachsen. — Reichsadel d. d. Wien 10. April 1782, Frhr. (im Grhzgt. Sachsen) 28. August 1859. — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrg. 1874, S. 223; geschichtl. Notiz im Jahrg. 1866, S. 306.]

Walther Wolfgang Freiherr von Goethe, geb. 9. April 1818 zu Weimar, Grhzgl. sächs. Kammerherr. [Weimar.]

Gohr (Gohren) von Nahrstett.

(Diese elsäßer Linie ist im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Elsaß. — Brandenburgischer Uradel; die Familie gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft im Elsaß, französische Anerkennung des Freiherrenstandes 6. August 1773, eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 22. Mai 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1860, S. 250.]

† Joseph Anton Johann Baptist Freiherr Gohr von Nahrstett (geb. 3. September 1793, † 30. Januar 1876 [des 2. April 1831 † Frhrn Franz Sebastian Carl, K. bayer. Kämmerers, Sohn], Gutsbesitzer auf Wattwiller im Elsaß, K. bayer. Kämmerer, verm. I) 24. August 1824 mit Clara [geb. 1807, † 1826]. des † Kaiserl. französ. Oberst Paradin de Péchery, und der † Julie geb. Freiin von Neuenstein-Rodeck Tochter; II) 22. September 1831 mit Anna Maria Theresia Caroline geb. von Barbier, Gräfin von Schroffenberg [geb. 30. September 1811, † 16. April 1875]).
Dessen Töchter 2r Ehe: 1. Maria Anna Antonia Caroline, geb. 3. September 1832, verm. 15. Juli 1851 mit Hasso Anton Frhrn von Reinach auf Hirtzbach im Oberelsaß.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Franziska Josephina Maria, geb. 5. Mai 1838, verm. 18. April 1860 mit Alphonse marquis de Jouffroy d'Abbans, général-commandant à Troyes in Frankreich.

Goldstein-Berge
(a. d. H. der Herren von Boeltzig).

[Evangelisch. — Preußen. — Kursächs. Genehmigung zur Namen- und Wappenvereinigung „(Boeltzig-) Goldstein" 5. September 1761; königl. preuß. Erlaubnis zur Namen- und Wappenvereinigung „Goldstein-Berge" unter gleichzeitiger Anerkennung des Freiherrenstandes 24. Mai 1823. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1877, S. 258.]

Carl Gustav Adolf Freiherr von Goldstein-Berge, geb. 16. April 1806 zu Dresden (des † Frhrn Carl Maximilian Friedrich, Sohn), K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. mit Johanna Dorothea geb. Heider († 5. Januar 1874). [Breslau.]

Geschwister.

1. † Carl Bruno († 1. April 1861 zu Lissa, Kön. preuß. Premierleutnant und schleswig-holstein. Hauptmann a. D., zuletzt Bahnhofsinspektor zu Deutsch-Lissa). **Dessen Witwe:**
Caroline, geb. 180., des † K. bayer. Hauptmanns von Moltke und der Caroline geb. von Hanstein a. d. H. Rottenbach Tochter, verm. im Oktober 1843.
2. Ida, geb. 181., verm. mit Dr. Gilli (geschieden); wiederverm. mit Alwed von Linsingen, Erbherrn auf Viatrow bei Stolpe in Pommern; Witwe 12. März 1847.
3. Carl Julius, geb. 11. Mai 1815, K. preuß. Hauptmann a. D. und vorm. Oberinspektor der Garnisonsverwaltung zu Torgau, verm. 26. Juli 1864 mit
Charlotte, geb. 182., des † Kön. preuß. Majors von Pieszkowski Tochter.
4. Rosalie, geb. 181.. [Freienwalde a. d. Oder im Reg.-Bezirk Potsdam.]
5. Malwine, geb. 181.. [Freienwalde a. d. Oder.]

Goltz, von der, s. Jahrg. 1883, S. 266.

Gorizzutti.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsadel 13. Novbr. 1513, österr. Frhr. d. d. Wien 24. Juni 1700. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1848, S. 138.]

Rudolf Freiherr von Gorizzutti, geb. 26. Juli 1869.

Schwester.

Emma, geb. 19. November 1871.

Mutter.

Wilhelmine geb. Graberg, geb. 29. Januar 1837, verm. 29. Januar 1868 mit dem Frhrn Procop (geb. 11. September 1825), K. K. Oberstaatsanwalt beim küstenländischen Oberlandesgericht; Witwe 25. Okt. 1875. [Triest.]

Großmutter.

Rosina geb. Krismanić von Sonderburg, geb. 10. September 1800, verm. 15. August 1823 mit dem Frhrn Josef (geb. 13. Januar 1786), K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D.; Witwe 4. April 1854. [Wien.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Julius (geb. 26. Novbr. 1791, † 20. Mai 1838, verm. 2. Februar 1820 mit Maria Theresia geb. de Cipriani [geb. 8. Novbr. 1796, † 2. Mai 1860]).

Deren Tochter: Julie, geb. 7. Juli 1832. [Vicenza.]

2. † Franz (geb. 11. März 1796, † 22. Dezember 1874 zu Graz, K. K. Kämmerer und Feldmarschall-Leutnant a. D., auch Inhaber des 56. Infanterieregiments und ordentl. Mitglied der K. K. Geographischen Gesellschaft zu Wien, verm. I) 25. Juni 1836 mit Johanna geb. von Andrée [geb. 1811, † im Oktober 1841]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Marie Barbara, geb. 17. Juli 1806, des † Josef Casimir Ritters von Protasi und der † Antonia geb. Freiin Waldner von Freundstein Tochter, verm. 16. August 1848. [Graz.]

Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Franz Seraf Aemilian Maria Maximilian, geb. 6. Juni 1837, K. K. Major a. D., verm. 17. April 1866 mit

Bertha, geb. 1. Juli 1842, des K. K. Landesgerichtspräsidenten von Fleschenberg Tochter.

2) Franziska, geb. 30. September 1838, verm. 24. Juni 1866 mit Carl Hellin de la Grotte, Besitzer des landtäflichen Gutes Spindelhof bei Wildon in Steiermark, K. K. Rittmeister a. D.

Gorup von Besánez, s. Jahrg. 1883, S. 276.

Gotter, s. Resti-Ferrari.

Graes.

(a. d. H. der Herren von Beesten).

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen). — Westfälischer Uradel, k. preuß. Erlaubnis zur Annahme des Namens und Wappens der alten westfälischen Familie

„von Graes" d. d. Berlin 19. März 1873, preuß. Frhr. 14. Juni 1874. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1878, S. 253.]

Clemens Goswin Felix Hubertus Maria Freiherr von Graes, geb. 4. November 1815, Besitzer der Rittergüter Loburg (1076 Morgen) im Kreise Kosfeld und Diepenbrock-Kortenhorn (3827 Morgen) im Kreise Borken in Westfalen, verm. im Oktober 1862 mit

Anna geb. Freiin Waldbott von Bassenheim-Bornheim, geb. 5. Juni 1841. [Schloß Diepenbrock bei Bocholt in Westfalen.]

Kinder: 1. Carola Anna Clementine Antoinette Melanie Huberta Maria, geb. 14. Juli 1863.

2. Carl Franziscus Antonius Johannes Josephus Hubertus Maria, geb. 29. Juli 1864.

3. Antoinette Caroline Anna Franziska Theresia Huberta Maria, geb. 15. Oktober 1866.

4. Clemens Antonius Johannes Friedrich Hubertus Maria, geb. 3. Februar 1870.

5. Mathilde Wilhelma Friederike Agnes Huberta Maria, geb. 21. Januar 1872.

6. Melanie Walburga Elisabeth Huberta Maria, geb. 19. Novbr. 1873.

7. Hedwig Caroline Victorine Huberta Maria, geb. 8. Dezbr. 1875.

8. Ferdinand Victor Alexander Hubert Friedrich Anton Maria, geb. 5. März 1878.

9. Victor Friedrich Alexander Hubert Maria, geb. 19. Juni 1880.

10. Paula Clara Morika Julie Huberta Maria, geb. 24. Mai 1883.

Graff, s. Jahrg. 1883, S. 277.

Grainger-Ty'wysog.

[Katholisch. — Bayern. — Ein altes irisches Adelsgeschlecht, bayer. Frhr. 21. Januar (immatrikuliert 7. Mai) 1839. — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrgang 1859, S. 237.]

Edward Walther William Freiherr von Grainger-Ty'wysog, geb. 29. Juni 1833 (des 31. August 1864 † Frhrn Edward William, K. bayer. Kämmerers, Sohn), K. bayer. Kämmerer, verm. 21. September 1857 mit

Julia-Mary geb. Stainforth, Hutten Hall, geb. 21. Mai 1839.

Kinder: 1. Walther Fabio Eduard, geb. 12. Dezember 1858 auf Schloß Notzing in Bayern.

2. Robert Eduard William Maria, geb. 22. Mai 1862 ebendaselbst.

3. Adèle, geb. 31. Januar 1866 ebendaselbst.

Schwester.

Maria, geb. 17. August 1829, verm. 28. Dezember 1852 mit Ludwig Frhrn Mandl von Deutenhofen auf Tüßling, K. bayer. Kämmerer.

Vatersbrüder.

1. † Robert (geb. 19. September 1797, † 26. Juni 1869, Herr auf

Jellenkosen in Niederbayern, Kön. bayer. Kämmerer, Major à la suite, Landwehr-Generalmajor und Kommandant der Landwehr von Niederbayern, verm. I) mit Julie geb. Freiin von Trauner [geb. 1805, † 1848]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Mary-Anne geb. Sankey (Nant-Hall), verm. 1855.

2. † Walther (geb. 28. Oktober 1798, † 28. Januar 1875, Herr auf Sitz Erding bei Erding in Oberbayern, Kön. bayer. Kämmerer und Generalmajor à la suite, Oberhofmeister weiland Sr. M. des Königs Ludwig I. von Bayern). **Dessen Witwe:**

Franzisca geb. Freiin von Widnmann auf Rapperszell, geb. 11. Juni 1806, Ehrendame des Kön. bayer. Theresien- und St. Annenordens, Palastdame J. M. der Königin-Mutter von Bayern; verm. 22. Juni 1822.

3. Carl Freiherr Parry-Grainger, geb. 30. August 1803; erhielt von J. M. der Königin Victoria von Großbritannien und Irland s. d. St. James 4. November 1864 die Erlaubnis, mit seinem Familiennamen und Wappen den Namen und das Wappen der Familie Parry, einer der ältesten von Wales, aus welcher seine Mutter stammte, vereinigt zu führen; verm. 7. Juli 1858 mit Frumence, geb. 25. März 1825, des † Charles de Roo, Gutsbesitzers bei Brügges in Belgien, Tochter. [In Belgien.]

Kinder: 1) Rosa, geb. 7. November 1864.
2) Walther, geb. 17. April 1866.
3) Gwendoline, geb. 13. November 1868.

Grammont von Linthal, s. Jahrg. 1883, S. 278.

Graß.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Hessen-Nassau). — Bestätigung des Freiherrenstandes im vormal. Hzgt. Nassau 11. Januar 1843. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 258.]

Heinrich Carl August Georg Friedrich Wilhelm Wolfart Freiherr von Graß, geb. 21. Juni 1861 zu Wiesbaden, K. preuß. Leutnant im hessischen Feldartillerieregiment Nr. 11.

Brüder.

1. Carl August Wilhelm Ludwig Otto Gottlob Wolfart, geb. 20. Juni 1862 auf Schloß Riede bei Fritzlar im Regierungsbezirk Kassel. [Kassel.]
2. Adolf Ludwig Rudolf Albert Hugo Oskar Wolfart, geb. 7. Dezember 1866 zu Wiesbaden.

Mutter.

Henriette geb. von Buttlar zu Elberberg, geb. 20. Mai 1837, verm. 6. September 1860 auf Schloß Riede mit dem Freiherrn August Carl Wilhelm (geb. 5. März 1819), Hzgl. nass. Kammerherrn, K. preuß. Oberforstmeister zu Wiesbaden; Witwe 26. März 1880. [Wiesbaden.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Gravenreuth, s. Jahrg. 1883, S. 279.

Gredler.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich (Tirol), nicht landständisch. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 25. Oktober 1849, österr. Frhr. 13. Januar (Diplom d. d. Wien 1. Februar) 1869. — Näheres über die Standeserhebungen und Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1871, S. 227.]

† Andreas Freiherr von Gredler (geb. 1. Oktober 1801 zu Hippach im Zillerthale in Tirol, † 27. Februar 1870 zu Wien, Dr. jur., vormal. K. K. Hof- und Gerichtsadvokat zu Wien, Ehrenbürger des Landeshauptstadt Innsbruck). Dessen Witwe:

Juliane geb. Heller, geb. 4. Dezember 1809, verm. 25. Oktober 1829. [Wien.]

Dessen Töchter: 1. Wilhelmine, geb. 4. Mai 1830, verm. 18. Juni 1849 mit Dr. jur. Franz Orenbauer, K. K. Hof- und Gerichtsadvokaten zu Wien.

2. Julie, geb. 8. Dezember 1832, verm. 29. Januar 1853 mit Josef Frhrn von Helfert, K. K. GRat und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit.

Gregory.

[Lutherisch. — Preußen und Königreich Sachsen. — Reichsadel und Reichsfrhr. d. d. Wien 24. April 1789, kursächs. Anerkennung 16. Januar 1790. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1860, S. 268.]

I. Sächsische Linie.

Friedrich Albert Moritz Freiherr von Gregory, geb. 31. Juli 1848 zu Dresden (des 7. Juni 1859 † Frhrn Albert, Kön. sächs. Rittmeisters ꝛc., Sohn), Besitzer des Majoratsweinberges Sorgenfrei in der Hoflößnitz, Hauptmann und Kompaniechef im 2. Königl. sächs. Grenadierregiment Nr. 101, verm. 15. Oktober 1874 zu Dresden mit

Elisabeth, geb. 24. März 1852 zu Dresden, des † Hermann Tischer, Kön. sächs. Kreisgerichtsrats und Auditeurs bei der 3. Infanteriebrigade, Tochter.

Kinder: 1. Eleonore Albertine Elisabeth Isidore Friederike, geb. 17. Juli 1875 zu Dresden.

2. Albert Friedrich Arthur, geb. 23. November 1876 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Curt Albert Christian, geb. 1. Septbr. 1853 zu Dresden, Premierleutnant im 2. Königl. sächs. Grenadierregiment Nr. 101, verm. 10. April 1883 zu Chemnitz mit

Clara Anna Therese, geb. 31. Juli 1863 zu Chemnitz, des Richard Loesner, Fabrikbesitzers ebendaselbst, und der Clara geb. Wer auf Hilbersdorf bei Chemnitz ältester Tochter. [Dresden.]

2. Melanie Albertine Isidore, geb. 16. September 1857 ebendaselbst.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

(Söhne des 5. Oktober 1834 † Ersten Reichsfreiherrn Christian Friedrich.)

1. † Christian Friedrich (geb. 27. Juli 1783, † 12. September 1863, Besitzer des Rittergutes Nieder-Gurig, vormal. Kön. sächs. Bergamtsassessor, verm. 25. Februar 1817 mit Christine Charlotte geb. Weber [geb. 24. November 1788, † 9. Dezember 1842], Witwe seines † Bruders Albert Friedrich).

Deren Kinder: 1) Friedrich Hermann (geb. 29. Januar 1818, † 7. März 1863, Rechtsanwalt zu Dresden). Dessen Witwe: Clara geb. Friederici, geb. 25. Juni 1827, verm. 8. Dezember 1862. [Dresden]

2) Luise Christine Friederike, geb. 18. August 1830, verm. 27. Juli 1859 auf Schmellwitz mit Cäsar Dietrich von Witzleben, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. sächs. Geh.-Regierungsrat und Direktor des Hauptstaatsarchivs zu Dresden; Witwe 7. April 1882. [Dresden.]

2. † August Friedrich (geb. 9. Mai 1790, † 9. Januar 1848; Stifter der II. Preußischen Linie, s. unten).

II. Preußische Linie.

Rudolf Friedrich Oswald Ernst Freiherr von Gregory, geb. 22. Oktbr. 1819 auf Schlaupp (des 9. Januar 1848 † Frhrn August Friedrich auf Groß-Zauche Sohn), Besitzer des Rittergutes Groß-Zauche (570 Hektar) bei Trebnitz in Preuß.-Schlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 27. November 1870 auf Machnitz mit

Barbara Erdmuthe Eva Ida Leontine, geb. 8. Januar 1840 auf Machnitz, des † Moritz Carl Heinrich Gottfried von Obernitz, Besitzers der Rittergüter Machnitz mit Vorwerk Obernitz, Burgwitz, Bentkau, Klein-Schwundnig und Maltschawe im Kreise Trebnitz in Preuß.-Schlesien, K. preuß. Hauptmanns a. D., und der 25. September 1842 auf Machnitz † Julie Helene Ernestine geb. von Keltsch und Niemberg a. d. H. Skarsine Tochter.

Kinder: 1. Gottbard Rudolf August Christian Martin, geb. 31. Oktober 1871 auf Groß-Zauche.

2. Erich Rudolf Friedrich Moritz Ernst, geb. 7. Novbr. 1872 ebendas.
3. Margarethe Marianne Julie, geb. 21. Oktober 1873 ebendaselbst.
4. Gabriele Rudolfine Barbara, geb. 28. Oktober 1875 ebendaselbst.
5. Irmgard Cäcilie Helene, geb. 10. Oktober 1876 ebendaselbst.
6. Ingo Rudolf Kuno Max, geb. 12. November 1877 ebendaselbst.
7. Konrad Rudolf Georg Fritz, geb. 2. Mai 1879 ebendaselbst.

Brüder.

1. † Friedrich Oswald Wilhelm Albert (geb. 5. März 1821 auf Schlaupp, † 27. September 1867 zu Berlin, Kön. preuß. Major in der Garde-Artilleriebrigade und Vorstand des Artilleriedepots zu Berlin). Dessen Witwe:

Antonie Anna Marie Stefanie, geb. 14. Dezember 1820 zu Trier, des † Woldemar Carl Alexander von Hanneken, K. preuß. Generalmajors und Kommandeurs der 1. Infanteriedivision, und der † Kunigunde Josefine geb. von Fritsch Tochter, verm. 18. November 1850 zu Berlin. [Potsdam.]

Dessen Kinder: 1) Wilhelmine Marianne Kunigunde Antoinette, geb. 22. August 1851 zu Berlin.

2) Gertrud Ida Adelheid Mathilde Albertine, geb. 23. September 1852 ebendaselbst.

3) Friedrich August Woldemar, geb. 24. August 1854 ebendaselbst, Kön. preuß. Premierleutnant und Adjutant im oldenburg. Infanterieregiment Nr. 91.

4) Gotthelf Friedrich Wilhelm, geb. 12. April 1859 zu Berlin, Kön. preuß. Leutnant in demselben Regiment.

2. Kuno Friedrich Oswald Theodor, geb. 24. Dezember 1822 auf Schlaupp, Erbherr auf Ober-Tworsimirke (227 Hekt.) bei Militsch in Preuß.-Schlesien, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D. und Landesältester des Kreises Militsch, verm. 19. Juni 1849 auf Jeschütz mit

Marie Eleonore Wilhelmine Henriette, geb. 13. April 1824 auf Jeschütz, des † Rudolf Georg Gustav von Salisch-Stiebendorf, Herrn auf Jeschütz, Postel, Kadlau, Kratzkau, Gohlitsch und Penkendorf, Landesältesten, u. der † Charlotte Auguste geb. von Koeckeritz und Friedland a. d. H. Sürchen Tochter, Besitzerin des Rittergutes Kadlau (832 Hekt.) bei Nimkau im Kreise Neumarkt in Schlesien. [Kadlau.]

Kinder: 1) Paul Rudolf August Friedrich Arthur Kuno, geb. 20. September 1850 zu Haynau, Kön. preuß. Premierleutnant im 1. pos. Inf.-Regiment Nr. 18.

2) Egon Kuno, geb. 20. Mai 1853 zu Lüben, Leutnant im 3. Kön. sächs. Landwehrregiment Nr. 102.

3) Marianne Auguste Charlotte, geb. 17. September 1855 zu Lüben.

4) Ernst Kuno, geb. 23. August 1857 zu Breslau, K. preuß. Leutnant im 1. schles. Dragonerregiment Nr. 4.

5) Arthur Kuno, geb. 28. Februar 1859 zu Breslau, Kön. preuß. Leutnant im hess. Jägerbataillon Nr. 11.

6) Katharina Cäcilie, geb. 1. Dezbr. 1861 auf Ober-Tworsimirke.

3. Max Friedrich Oswald Ferdinand, geb. 9. März 1826 auf Schlaupp, Rechtsritter des Johanniterordens, verm. 18. September 1856 auf Leontinenhof mit

Leontine Constanze Franziska, geb. 21. Januar 1822 auf Striegendorf, des † Georg von Oblen und Adlerskron auf Striegendorf, Kön. preuß. Landrats und Landschaftsdirektors, und der † Caroline geb. von Donat Tochter, in erster Ehe Witwe des † Kön. preuß. Rittmeisters im 1. Ulanenregiment Bruno Sattig. [Potsdam.]

Eltern.

† August Friedrich Freiherr von Gregory (geb. 9. Mai 1790, † 9. Januar 1848), Besitzer des Rittergutes Groß-Zauche im Kreise Trebnitz in Schlesien, K. preuß. Premierleutnant a. D. und Landes-

ältester, verm. I) 3. April 1815 auf Schlaupp mit Marianne Sofie Elisabeth (geb. 26. Januar 1791, † 23. April 1828 auf Schlaupp), des † Oswald Wilhelm Gotthart Freiherrn von Tschammer und Osten auf Groß-Räudchen und Schlaupp und der † Magdalene Christiane Kunigunde geb. von Sommerfeld und Falkenhayn a. d. H. Jakobsdorf Tochter; II) 31. Januar 1831 auf Nieder-Mahliau mit Antoinette Wilhelmine Constanze (geb. 21. April 1796, † 16. Juni 1855), des 19. April 1834 † Carl Anton August von Walther auf Nieder-Mahliau und der 7. September 1814 † Marianne Juliane Elisabeth geb. von Sommerfeld und Falkenhayn a. d. H. Jakobsdorf Tochter.

Greiffenklau zu Volraths.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Preußen (Provinz Hessen-Nassau). — Reichsfrhr. d. d. Regensburg 7. Mai 1664. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 243, und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1855, S. 213; vergl. auch den Artikel „Matuschka-Greiffenklau im Taschenbuch der Gräflichen Häuser; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1857, S. 259.]

† Aloys Philipp Carl Freiherr von Greiffenklau zu Volraths (geb. 1778, † 1825 [des 1823 † Frhrn Philipp Carl, vormal. Grhzgl. würzburg. Kämmerers, GRats, Oberstallmeisters, ꝛc., Sohn], K. K. Kämmerer, verm. I) mit Walburga geb. Gräfin von Wallis [†]).

Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Elisabeth geb. Gräfin von Nostitz zu Rieneck, geb. 17. Februar 1799, verm. 17. Juni 1819.

Dessen Tochter 2r Ehe: Johanna Ottilie Antonie Eleonore Sofie, geb. 21. November 1825, Erbfrau der Fideikommißherrschaft Volraths bei Winkel am Rhein im Reg.-Bez. Wiesbaden, verm. 22. April 1846 mit Hugo Grafen Matuschka von Toppolczan, Frhrn von Greiffenklau zu Volraths, K. preuß. Kammerherrn ꝛc.

Gremp von Freudenstein, s. Jahrg. 1883, S. 283.

Grenus.

[Reformiert. — Schweiz. — Ritterm äßiger Reichsadelstand nebst Wappenverbesserung d. d. Brüssel 4. November 1553, bestätigt d. d. Graz 7. Juli 1559, Reichsfhr. nebst abermaliger Wappenverbesserung d. d. Wien 23. Juli 1806, bestätigt in Belgien 14. Dezember 1853 (s. Jahrg. 1876, S. 250). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 244.]

Edmund Albert Moritz Freiherr von Grenus, geb. 10. Juli 1839 (des 9. Mai 1866 † Frhrn Paul, vormal. K. belg. Generalkonsuls

zu Bern, Sohn), vormal. Offizier in Diensten des Königs Franz II. Beider Sizilien, dermal. schweizer. eidgenöss. Oberstlieutnant und Sekretär des eidgenöss. Finanzdepartements, verm. 31. März 1864 mit Albertine Auguste Luise geb. von Tschann, geb. 29. September 1845. [Bern und Solothurn.]

Sohn: Victor Adalbert Edmund, geb. 11. Dezember 1864.

Grießenbeck, s. Jahrg. 1883, S. 284.

Grimschitz.

[Katholisch. — Österreich (Krain). — Eines der ältesten und angesehensten Adelsgeschlechter Krains, österr. Frhr. d. d. Ebersdorf 1. Oktober 1701. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1862, S. 317, geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1853, S. 161, Ergänzung dazu und Stammtafel im Jahrgang 1874, S. 228.]

Johann Freiherr von Grimschitz, geb. 24. Juni 1796 (des 27. Febr. 1822 † Frhrn Johann Nepomuk Sohn), K. K. Statthaltereirat a. D., verm. 25. April 1841 mit

Christine, geb. 20. Juli 1815, des † Anton Ernst nobile di Canal und der † Caroline geb. Pagliarucci von Kieselstein Tochter. [Laibach.]

Töchter: 1. Friederike, geb. 13. Januar 1843, verm. 15. Juli 1862 mit Hyacinth Grafen von Thurn-Valsássina-Como-Vercelli Frhrn zum Kreuz, Besitzer der Herrschaft Lechen ꝛc.; Witwe 12. Dezember 1877.

2. Natalie, geb. 10. April 1846, verm. 1. Mai 1871 zu Waitsch bei Laibach mit Leopold Schulz von Straznicki, K. K. Sektionsrat im Ministerium für Kultus und Unterricht.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich (geb. 16. Oktober 1793, † 22. November 1863, Herr auf Schönstein, Wartendorf und Pöllenstein, jubil. K. K. Hofrat und Kreisvorsteher von Istrien). **Dessen Witwe:**

Josefine, geb. 9. April 1801, des Anton della Verneda y Rovira di Sanleda und der Therese geb. Edlen von Nopky Tochter, verm. 19. Februar 1827.

Groll.

[Katholisch. — Württemberg. — Württemb. Frhr. 15. Juni 1880. — W.: in Rot ein schrägerechter silberner Balken, welcher oben und unten mit einer silbernen Lilie besetzt ist. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit rotsilbernen Decken trägt einen rechts gekehrten, wachsenden silbernen Steinbock mit ausgeschlagener roter Zunge.]

Von diesem aus Niederösterreich stammenden Geschlecht wurde ein Zweig zu Anfang dieses Jahrhunderts durch Carl Matthias von

Groll, der 1850 als K. württemb. Umgeldskommissar zu Urach starb, nach Württemberg verpflanzt.

Durch Höchste Entschließung Sr. M. des Königs Carl von Württemberg d. d. 15. Juni 1880 ward der nachstehende Carl Wilhelm Josef Gottfried von Groll, K. württemb. Oberstleutnant und Flügeladjutant Sr. M. des Königs, in den erblichen Freiherrenstand erhoben.

Carl Wilhelm Josef Gottfried Freiherr von Groll, geb. 16. April 1831 zu Stuttgart, K. württemb. Oberstleutnant und Flügeladjutant Sr. M. des Königs; verm. 22. Juli 1856 mit

Lucretia geb. Freiin von Ulm zu Erbach, geb. 11. Mai 1834 auf Schloß Erbach.

Kinder: 1. Amélie Maximiliana Philippine, geb. 6. Mai 1857 zu Ulm, Ordensschwester im Orden zum „Heiligen Herzen Jesu".

2. Carl Josef Maximilian Maria, geb. 8. Septbr. 1860 auf Schloß Erbach, Leutnant im 1. Kön. württemb. Ulanenregiment Nr. 19.

3. Lucretia Mauritia Clementine, geb. 24. Septbr. 1866 zu Ulm.

Groß, s. Jahrg. 1883, S. 285.

Groß von Trockau, s. Jahrg. 1883, S. 286.

Großschedel.

[Katholisch. — Bayern. — Geadelt d. d. Augsburg 24. Mai 1566 (vom Kaiser Maximilian II.), kurbayer. Frhr. d. d. München 31. Januar 1691 (Diplom des Kurfürsten Max Emanuel von Bayern für Franz von Großschedel auf Perkhausen und Aiglsbach), immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 15. Februar 1813. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 217, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 195.]

Christian Freiherr von Großschedel zu Berghausen und Aigelsbach geb. 12. Mai 1856 zu Baireuth, Forstgehilfe zu Heidesheim.

Schwestern.

1. Bernhardine, geb. 16. September 1853 zu Baireuth.
2. Wilhelmine, geb. 12. November 1857 ebendaselbst.
3. Henriette, geb. 1859 ebendaselbst.

Mutter.

Elise geb. Hölderich, verm. 12. Mai 1852 mit dem Frhrn Ludwig, geb. 22. Januar 1817, Kön. bayer. Hauptmann im 13. Infanterieregiment; Witwe 26. März 1862.

Vatersbruder.

Carl, geb. 10. Mai 1827, K. bayer. Oberst a. D., verm. 6. Februar 1851 mit Clementine Charlotte Henriette Auguste geb. Freiin und Edler Herrin von Kotzau (geb. 12. März 1833, † 14. Juni 1860).

Kinder: 1. Clemens Friedrich Christian, geb. 4. April 1852.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Aline Wilhelmine Friederike, geb. 14. Juli 1853, verm. 27. September 1877 zu Metz mit Constantin Köcher, K. preuß. Major im oberschles. Feldartillerieregiment Nr. 21.
3. Josefine Pauline Emilie Bernhardine, geb. 13. April 1855, verm. 10. Mai 1875 zu Metz mit ..... Honig, Kön. preuß. Premierleutnant im ostpreuß. Dragonerregiment Nr. 10.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Andreas Nicolaus Petrus (geb. 20. Februar 1794 zu Tolly, † 23. April 1872 zu München, Kön. bayer. Hauptmann à la suite, verm. I) 25. Mai 1829 zu München mit Wilhelmine Angela Aloysia (geb. 30. Mai 1808 zu St. Wilten bei Innsbruck, † 14. September 1841 zu München], des 3. Oktober 1817 zu Botzen † Aloys Johann I. Ritters und Edlen Mayer von Mayerfels, Großhändlers, Guts- und Hausbesitzers in der Pfarrei St. Wilten, und der 5. August 1816 † Maria Anna Cölestine geb. von Tschussi zu Schmidthofen Tochter; II) 25. August 1842 zu München mit Henriette Charlotte Franziska geb. Edlen von Weling [geb. 28. Juni 1817 zu Bamberg, † 19. Januar 1872 zu München]).
Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Bernhard Christian Andreas Marquard, geb. 9. Juli 1834 zu München, Kön. bayer. Oberförster und Parkmeister zu Anzing bei Ebersberg, verm. zu München mit Marie geb. Wild, geb. 4. Juli 1845 zu Schongau.
Kinder: (1) Marie Elise, geb. 11. September 1871, Elevin des kathol. Max-Josef-Stiftes zu München.
(2) Eduard Bernhard Andreas, geb. 17. Januar 1880 zu Schellenberg bei Berchtesgaden.
2) Pauline Clara Bernhardine, geb. 29. Juni 1837 zu München, verm. daselbst 17. August 1867 mit Eduard Maximilian Augustin Ritter von Henzler, Edlem von Lehnensburg, K. bayer. Hauptmann a. D. [München.]
2. † Josef (geb. 4. Juni 1800, † 17. Januar 1872 zu München, Kön. bayer. Kämmerer, Generalmajor und Premierleutnant in der kön. Leibgarde der Hartschiere, verm. 30. August 1843 mit Auguste geb. von Welling [† 25. September 1848]).
Deren Töchter: 1) Sofie Franziska Charlotte, geb. 6. Juli 1846, 2) Marie Henriette Luise, geb. 17. September 1848.
3. † Max Carl Friedrich Clemens (geb. 2. April 1804, † 6. Mai 1870, K. bayer. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**
Josepha geb. Frühholz aus München, verm. 29. Juli 1830.
Dessen Tochter: Anna Marie Maximiliane Josefe Babette.

Grote, s. Jahrg. 1883, S. 287.

Gruben (auf Irsing).

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel d. d. Wien 15. Juni 1776, Reichsfrhr. d. d. Wien 8. März 1805 (s. Jahrg. 1878, S. 259), immatrikuliert im Königr.

Bayern bei der Freiherrenklasse 4. September 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1865, S. 343.]

Franz Seraph Leopold Josef Freiherr von Gruben auf Irsing, geb. 17. Oktober 1833 (des 11. Oktober 1855 zu Regensburg † Frhrn Franz Josef Friedrich, Kön. bayer. Kämmerers, und der 5. Juli 1863 † Anna geb. Pedriny Sohn).

Bruder.

Ignaz Wilhelm, geb. 9. März 1835, verm. 20. Dezember 1866 mit Johanna geb. Gräfin Basselet von La-Rosée, geb. 12. Mai 1834. [München.]

Töchter: 1. Augusta, geb. 6. Oktober 1867.
2. Anna, geb. 29. Juni 1869.

Patersschwestern.

1. Auguste, geb. 16. Mai 1796, Ehrendame des K. bayer. Theresienordens, verm. 19. September 1843 mit August Grafen Avogadro di Colombiano, vormal. K. sardinischen Gesandten.
2. Mathilde, geb. 20. August 1801.

Gruben.

[Katholisch. — Österreich, Bayern und Belgien. — Ein früher in Westfalen vorkommendes Adelsgeschlecht, niederländ. Baronatsdiplom 14. Juni 1824 (für Friedrich Christof, † 1839 zu Brüssel, s. unten), österr. Frhr. 1. August 1867 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 15. November 1873 für Franz Josef, geb. 13. Februar 1829, s. unten). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1876, S. 254.]

Franz Josef Freiherr von Gruben, geb. 13. Februar 1829 zu Düsseldorf, vormal. Chef der Fürstlich thurn- und taxischen Gesamtverwaltung zu Regensburg, verm. 4. September 1858 mit Maria Justina Dorothea geb. Freiin von Linde, geb. 4. Novbr. 1837.

Kinder: 1. Franz Josef Maria Ignaz Justin, geb. 8. Dezbr. 1859.
2. Maria Anna Henriette Apollonia Dorothea Walburga, geb. 28. Mai 1862.
3. Anna Maria Elisabeth Walburga Katharina, geb. 2. August 1866.
4. Max Maria Georg Wunibald, geb. 17. Dezember 1867.
5. Wilhelmine Henriette Katharina Josefine Maria, geb. 19. Februar 1870.
6. Ignaz Maria Florin, geb. 13. Oktober 1872.
7. Emilie Maria Hathumar, geb. 9. August 1874.
8. Mathilde Maria Anna Katharina, geb. 27. Juli 1876.

Schwestern (nicht Freiherrlichen Standes).

1. Maria Petronella von Gruben, geb. 7. April 1826, Ordensfrau im Kloster der Heimsuchung zu Thurnfeld bei Hall in Tirol.
2. Friederica Huberta Maria Josefine von Gruben, geb. 16. Juni 1832 zu Cleve, verm. 25. August 1849 mit Theodor Frhrn zu Hallberg zu Broich.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Christof († 1839 zu Brüssel, verm. mit Marie geb. von Meyer von Beesten [†]).

Deren Kinder: 1. Carl Eugen Friedrich, geb. 23. Juli 1833, verm. 19. Juni 1855 mit

Eupbrasia Maria geb. Du Bois, geb. 1. November 1833. [Schloß Wyneghem bei Antwerpen.]

Kinder: 1) Leontine Marie Bertha, geb. 20. Juli 1856, verm. 25. April 1876 mit John Albert Barbou de Roosteren.

2) Caroly Ferdinande Marie, geb. 23. Juni 1858, verm. 1. Dezember 1877 mit Fredegand Patrice Josef Maria Cogels.

3) Marie Alfonse Hubertine, geb. 20. Oktober 1862, verm. 30. November 1882 mit Oskar Louis Josef Ghislain comte Le Grelle. [Antwerpen.]

4) Anna Marie Mathilde, geb. 17. Oktober 1864.

5) Alfonse Marie Louise, geb. 20. Juli 1866.

6) Josef Marie Charles Eduard, geb. 12. November 1868.

7) Henry Marie Hyacinthe Camil, geb. 28. Februar 1870.

2. Bertha Walburga Franziska, geb. 8. Juni 1813 zu Schwelm, verm. 24. Juni 1835 mit Maximilian Grafen von Renesse; Witwe 4. Dezember 1864. [Brüssel.]

3. Mathilde Anna Sebastiane, geb. 7. Januar 1815, verm. 26. Juni 1862 mit Léopold-Arsène-Joseph Fabri de Longrée; Witwe 22. Oktober 1873.

4. Oktavie Charlotte, geb. 8. März 1827, im Kloster der Redemptoristinnen zu Mecheln.

Grüter (Diepenbroick), s. Jahrg. 1883, S. 292.

Gruttschreiber und Czopkendorf.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Schlesien) und Österreich (Steiermark). — Reichsfhr. mit dem Prädikat „Edler Herr von Czopkendorf“ nebst Wappenverbesserung d. d. Wien 4. Juli 1696, böhm. Frhr. 18. August 1698. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1861, S. 236, Ergänzung dazu im Jahrg. 1862, S. 322.]

Alexander Josef Adam Freiherr von Gruttschreiber, Edler Herr von Czopkendorf, geb. 31. Mai 1849 zu Ratibor, K. preuß. Hauptmann, aggreg. dem Generalstabe der Armee und kommandiert zum Großen Generalstabe.

Geschwister

1. Wilhelmine Luise Maria, geb. 9. Mai 1844 zu Ratibor, verm. daselbst 1. Oktober 1867 mit Erdmann Hentschel von Gilgenheimb, Mitbesitzer von Weidenau und Schwandorf bei Neiße, Kön. preuß. Hauptmann a. D. [Ratibor.]

2. Josef Maria Adam, geb. 4. April 1851 zu Ratibor, Kön. preuß. Forsteleve zu Berlin.

Mutter.

Wilhelmine Johanna Elisabeth, geb. 18. Oktbr. 1821 zu Nimptsch, des Dr. med. Friedrich Hoffmann, Kön. preuß. Geh.-Sanitätsrats und Kreisphysikus zu Nimptsch in Schlesien, Tochter, verm. 21. Juli 1840 zu Nimptsch mit dem Frhrn Carl Adam (geb. 29. Dezember 1805 zu Breslau), K. preuß. Kreisgerichtsrat und Hauptmann a. D.; Witwe 11. März 1870. [Ratibor.]

Vatersgeschwister.

1. Luise Marie Sofie, geb. 6. Oktober 1804 zu Gleesen bei Leobschütz (lutherisch), verm. 8. Mai 1849 zu Neiße mit Friedrich Grafen von Strachwitz, Kön. preuß. Hauptmann a. D.; Witwe 6. Juli 1862. [Ratibor.]

2. † Johann Adam (geb. 6. Oktbr. 1804 zu Gleesen, Zwillingsbruder der Vorigen, † 23. August 1840 zu Dirschel, vormal. Kön. preuß. Leutnant im 6. Husarenregiment, nachher bei der Gendarmerie).
Dessen Witwe:
Prisca geb. Diebitsch. [München.]
Dessen Tochter: Marie, geb. im Mai 1834 zu Breslau, verm. 1856 zu Dresden mit Otto von Thümmel (lutherisch), Kön. preuß. Oberstleutnant a. D. (geschieden 1860).

3. † Ludwig Adam (geb. 6. Juli 1819 zu Neustadt, † 26. November 1878, Bergwerksbesitzer in Steiermark, verm. im Mai 1848 zu Troppau mit Eleonora Maria Aloysia geb. Czeike Freiin von Badenfeld [† 29. August 1861]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:** Maria, geb. . . . . ?
Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Eduard Adam, geb. 13. April 1850 zu Prossen im Königr. Sachsen. [Mötting bei Cilli in Steiermark.]
2) Gustav Adam Maria, geb. 29. Februar 1852 zu Ullersdorf in Preuß.-Schlesien, K. preuß. Leutnant und Adjutant im 3. oberschles. Infanterieregiment Nr. 62.
3) Eleonora Maria Aloysia, geb. 29. August 1861 zu Roßwald bei Leobschütz (lutherisch seit 1873). [Ratibor.]

Gudenau (Vorst von), s. Jahrg. 1883, S. 294.

Gudenus.

[Katholisch. — Österreich. — Rittermäßiger Reichsadel d. d. Wien 5. März 1668, Reichsritterstand als „Edler Herr von Gudenus" d. d. Laxenburg 7. Mai 1696, k. ungar. Indigenat 5. Dezember 1703, österr. Frhr. d. d. Wien 4. April 1730 und 22. Mai 1732 (s. Jahrg. 1873, S. 236). — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1848, S. 140.]

I. Ältere, Österreichische Linie.

Heinrich Freiherr von Gudenus, geb. 25. Dezbr. 1839 (des 9. Juli 1819 † Frhrn Gabriel, Fideikommißbesitzers, K. K. Kämmerers und Oberstleutnants a. D., Sohn), Besitzer der Fideikommißherrschaften Hohenstein und Hörtenstein [seit 1694 im Familienbesitz], Waidhofen a. d. Thaya und Oberedlitz [seit 1736 im Familienbesitz], sämtlich in Niederösterreich, Mitbesitzer der landtäfl. Güter Morawetz und Burg-Mittrow in Mähren. K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 30. Juli 1872 auf Kwassitz in Mähren mit

Ernestine geb. Gräfin von Thun und Hohenstein, geb. 12. März 1853, K. K. StkrD. [Waidhofen a. d. Thaya.]

Sohn: Philipp Friedrich Gabriel Heinrich Maria, geb. 11. Juni 1877 zu Waidhofen.

Geschwister.

1. Amalie, geb. 13. September 1837, K. K. StkrD., verm. 16. Mai 1857 zu Wien mit Friedrich Grafen von Hartig, K. K. Kämmerer und Major a. D.; Witwe 5. August 1877.
2. Anna, geb. 2. Oktober 1838, K. K. StkrD., verm. 15. Mai 1859 zu Wien mit Constantin Grafen von Gatterburg, K. K. Kämmerer.
3. Josef, geb. 31. Juli 1841, Besitzer der Allodialgüter Mühlbach und Fels in Niederösterreich, K. K. Kämmerer, verm. 25. November 1872 mit

Carolina Wilhelmine geb. Gräfin zu Colloredo-Mannsfeld, geb. 24. Februar 1844.

Kinder: 1) Maria Theresia Ludovica Ida Clara Gabriele Eusebia, geb. 5. März 1875.
2) Gabriel Maria Leopold Josef, geb. 15. August 1876.
3) Luise Marie Anna Ida Augustine, geb. 28. August 1877.
4) Ida, geb. 1878.

4. Leopold, geb. 15. September 1843, Ehrenritter des Deutschen Ordens, K. K. Kämmerer und Legationssekretär z. Disp., verm. 21. August 1877 auf Opočno mit

Ida Magdalena Sophia geb. Gräfin zu Colloredo-Mannsfeld, geb. 23. August 1845.

Tochter: Therese, geb. 1878.

5. Carl, geb. 20. Oktober 1845, Priester der Gesellschaft Jesu.
6. Maria, geb. 19. Oktober 1848, K. K. StkrD., verm. 24. Juni 1872 zu Wien mit Friedrich Grafen Fugger-Babenhausen, Grafen von Kirchberg und Weißenhorn, K. bayer. Rittmeister à la suite.
7. Gabriel, geb. 12. Mai 1853, K. K. Leutnant in der Reserve bei Graf Neipperg Dragonern Nr. 12.

II. Jüngere, Steiermärkische Linie.

Josef Ernst Freiherr von Gudenus, geb. 12. Januar 1832 (des 19. Oktbr. 1872 zu Graz † Frhrn Michael Anton, K. K. Kämmerers und Oberleutnants a. D., Sohn), verm. 13. April 1869 auf Wernberg mit

Camilla geb. Gräfin Wagensberg, geb. 20. Juli 1842.

Sohn: Adolf Anton Josef, geb. 22. September 1874 zu Graz.

Bruder.

Hugo Franz Xaver, geb. 23. Februar 1833, Herr auf Gáad im Banate, K. K. Kämmerer, verm. 18. August 1860 mit
Anna Charlotte Clotilde, geb. 6. Juli 1842, des Ignaz Csávoßy von Csávos und Bobda und der Franziska geb. Demkó von Bélánßky Tochter. [Gáad im Banat.]
Kinder: 1. Agathe Fanny Clotilde, geb. 1. Juni 1861 auf Gáad.
2. Hugo Antal Ignaz, geb. 14. Oktober 1862 ebendaselbst, K. K. Leutnant in der Reserve bei Frhr von Edelsheim-Gyulai Husaren Nr. 4.
3. Béla Joßt, geb. 26. Oktober 1863 ebendaselbst.
4. Gißela Maria Josefine, geb. 31. März 1865 ebendaselbst.
5. Ernö Rudolf Aladár, geb. 20. Mai 1866 ebendaselbst.
6. Géza Ödön Antal, geb. 20. Juli 1867 ebendaselbst.
7. Arthur Robert Olivier, geb. 29. September 1868 ebendaselbst.
8. Erwin Oskar Ignaz, geb. 7. März 1870 ebendaselbst.
9. Claudine Maria Beata, geb. 25. April 1871 ebendaselbst.
10. Marie Fanny Charlotte, geb. 20. Januar 1873 ebendaselbst.
11. Natalie Therese Marie, geb. 12. März 1876 ebendaselbst.
12. Angela Maria Immaculata Fanny Aloyßia, geb. 5. März 1881 ebendaselbst.

Vatersbruder.

Gordian Heinrich, geb. 10. Mai 1798, Herr auf Thannhauſen, Külme, Warenegg, Fronsperg ꝛc. in Steiermark, K. K. Kämmerer und Oberleutnant a. D., verm. 22. Juli 1832 mit
Chriſtiane geb. Gräfin Hoyos, geb. 13. August 1809, K. K. StkrD. [Schloß Thannhauſen bei Weiz in Steiermark.]
Kinder: 1. Ernſt Ferdinand, geb. 8. Septbr. 1833, K. K. Kämmerer, verm. 31. Januar 1866 zu Prag mit
Anna Maria Auguſte Eliſabeth Franziska Carolina Aloyßia geb. Gräfin von Schönborn-Buchheim-Wolfsthal, geb. 20. Juni 1845, K. K. StkrD.
Kinder: 1) Gordian Maria Ernſt Ambroſius Erwein Johannes Nepomucenus, geb. 7. Dezember 1866.
2) Erwein Maria Ernſt, geb. 14. September 1869.
3) Maria Chriſtine Johanna Nepomucena Hyacintha Carolina Anna, geb. 16. August 1870.
4) Thereſia Maria Chriſtiane Johanna Eutropia, geb. 14. Dezbr. 1871 auf Thannhauſen.
5) Maria Wilhelmine Anna Johanna, geb. 15. September 1873 ebendaselbst.
6) Ernſt Ferdinand Friedrich Maria Telesphor, geb. 5. Januar 1875 ebendaselbst.
7) Paula Maria Johanna, geb. 28. Oktober 1880 ebendaselbst.
2. Thereſia Sophia, geb. 27. Januar 1836, K. K. StkrD., verm. 31. Juli 1862 auf Schloß Schleinitz in Steiermark mit Anton Grafen und Herrn zu Brandis, K. K. Kämmerer ꝛc.

Gugel von Brandt und Diepoltsdorf.

[Katholisch. — Bayern und Baden. — Wappenbrief 12. August 1502 (vom Kaiser Maximilian I.), rittermäßiger Reichsadel mit Wappenverbesserung d. d. Nürnberg 20. April 1543 (vom römischen König Ferdinand), Patriziat von Nürnberg d. d. Wien 5. April 1729 (vom Kaiser Carl VI.), bayer. Bestätigung des Freiherrenstandes 26. April 1806, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 20. Juli 1812. — Besitz: Hofmark Diepoltsdorf und Burgstall Brandt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1861, S. 248.]

I. Älterer Ast.

Eugen Ernst Christof Freiherr Gugel von Brandt und Diepoltsdorf, geb. 15. März 1861, K. preuß. Leutnant im 1. oberschles. Infanterieregiment Nr. 22.

Geschwister.

1. August Philipp Christof, geb. 3. Mai 1863, K. preuß. Kadett zu Lichterfelde.
2. Anna Josefine, geb. 17. Juni 1868.

Mutter.

Adelheid geb. Bermann, verm. 20. Oktober 1858 mit dem Frhrn Franz Wilhelm Christof (geb. 20. Januar 1814); Witwe 30. September 1868. [Wiesbaden.]

II. Jüngerer Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Franz Wilhelm Christof Freiherr Gugel von Brandt und Diepoltsdorf (geb. 23. August 1771, † 4. Mai 1848, Kön. bayer. Kämmerer und Appellationsgerichtsrat zu Amberg, Mitglied der Salinensozietät zu Rheina in den Münsterlanden; erwarb Diepoltsdorf im Januar 1816 von Josef Maria Ludwig Christof Frhrn Gugel von Brandt und Diepoltsdorf [† 20. April 1843]; verm. I) 1803 mit Sophia geb. Freiin Gronefeld von Oltberg auf Heilsberg [† 12. September 1820]; II) 23. Januar 1828 mit Adelheid geb. Muffel von Ermreuth und Eschenau [geb. 6. März 1801, † 1. Juli 1842]).

Deren Töchter: a) 1r Ehe: 1. Luise Sofie, geb. 21. Februar 1811, verm. 16. Januar 1834 mit Wilhelm von Loefen auf Heimhof und Eschertshofen, Kön. preuß. Major a. D. [Erfurt.]

— b) 2r Ehe: 2. Mathilde Sofie, geb. 20. Januar 1830, verm. 2. September 1851 mit Georg Frhrn Lochner von Hüttenbach, Majoratsherrn auf Lintach.

Gültlingen, s. Jahrg. 1883, S. 296.

Gumppenberg.

[Katholisch. — Bayern. — Erblandmarschall von Oberbayern 1411 (bis zur Auflösung der alten ständischen Verfassung 1808), Reichsfrhr. und Wappen „Seeberg" d. d. Prag 16. Januar 1571, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 13. Januar 1814, 18. Oktober 1815 und 15. März 1837. — Besitz: 1) die Herrschaft Gumppenberg mit Pöttmes (seit 1280) in Oberbayern, Fideikommiß mit erbl. Sitz in der Kammer der Reichsräte; 2) Deining in der Oberpfalz, Kronlehen (seit 1844); 3) Peuerbach und Langenhettenbach (seit 1680) in Niederbayern. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 220, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 167.]

I. Linie, auf Pöttmes.

A. Hauptlinie auf Pöttmes.

[Erblicher Reichsrat der Krone Bayern.]

Richard Freiherr von Gumppenberg, geb. 22. Mai 1830, K. bayer. Landgerichtsassessor a. D. [München.]

Bruder.

Lothar, geb. 2. Januar 1833.

Mutter.

Augusta, geb. 2. Juni 1807, des † Johann Christof von Froelich und der † Friederike geb. Freiin von Wohnlich Tochter, verm. 27. September 1829 mit dem Frhrn Josef Maria (geb. 19. Juli 1798), Kön. bayer. Kämmerer, Regierungs- und Kreisbaurat a. D (war verm. in erster Ehe 25. März 1821 mit Felicitas geb. Freiin Schenck zu Schweinsberg [geb. 21. Januar 1801, geschieden, † 6. Mai 1853]); Witwe 25. Oktober 1877. [Augsburg.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Adolf Eberhard (geb. 24. Februar 1804 zu München, † daselbst 16. Dezember 1877, Großkomtur des K. bayer. St. Georgordens, Kön. bayer. Kämmerer und erbl. Reichsrat der Krone Bayern).
   Dessen Witwe:
   Caroline Sofie geb. Gräfin von Bayrstorff, geb. 17. Oktober 1816, Dame des Kön. bayer. St. Elisabethenordens und Ehrenstiftsdame des St. Annaordens zu München, verm. daselbst 1. Mai 1834. [München.]
   Dessen Töchter: 1) Therese Caroline, geb. 9. September 1846 zu München, verm. daselbst 27. Dezember 1865 mit Ludwig Frhrn von Gumppenberg zu Peuerbach, Kön. bayer. Kämmerer (s. unten III. A.)
   2) Maximiliane, geb. 14. Mai 1850 zu München, Ehrendame des Kön. bayer. Theresienordens, verm. 18. Mai 1867 zu München mit Max Grafen von Holnstein aus Bayern, Kön. bayer. Oberststallmeister, erbl. Reichsrat ꝛc.
2. † Ferdinand (geb. 30. Dezember 1809 zu München, † 7. April 1862 auf Pöttmes, Kön. württemb. Rittmeister a. D., verm. 23. August 1831 zu Kempten mit Angelica geb. Weiß [geb. 1797, † 5. Juni 1876 zu Kempten]).

Deren Kinder: 1) Ferdinand, geb. 26. Januar 1832 zu München, Kön. bayer. Rittmeister a. D., verm. 28. März 1860 zu Edinburg mit
Johanne geb. Richmond Inglis.
2) Franziska, geb. 28. Juni 1837 auf Miesbach.

B. Seitenlinie, auf Wallenburg.

Carl Freiherr von Gumppenberg, geb. 9. Novbr. 1833 auf Wallenburg (des 27. März 1847 † Frhrn Wilhelm, Kön. bayer. Majors à la suite, Sohn), Inspektor bei der Kön. bayer. Generaldirektion der Verkehrsanstalten zu München, verm. daselbst 26. August 1863 mit Engelberta geb. Sommer.
Kinder: 1. Hedwig Sophia, geb. 22. Mai 1865 zu München.
2. Hans Theodor Carl Wilhelm, geb. 4. Dezember 1866 zu Landshut, K. bayer. Edelknabe.

Schwestern.

1. Caroline Sophia, geb. 25. Mai 1840 zu München, verm. 30. Juli 1862 auf Wallenburg mit Ludwig von Stubenrauch, Kön. bayer. Oberlandesgerichtsrat zu München.
2. Therese, geb. 27. Oktober 1842 zu München, verm. 24. Juli 1865 auf Miesbach mit Dr. med. Hermann Albrecht, K. bayer. Bezirksarzt zu Neuburg; Witwe 15. Januar 1880. [München.]

II. Linie, von Ober-Prennberg.

Theodor Freiherr von Gumppenberg, geb. 25. August 1846 zu Regensburg (des 24. April 1866 † Frhrn Cajetan, K. bayer. Hauptmanns a. D., Sohn). [In Amerika.]

Schwester.

Amalia, geb. 28. Juli 1845 zu Regensburg, Klosterdame zu St. Sion in Paris.

Großvaters-Halbbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Franz Seraph (geb. 3. Dezbr. 1780 zu Regensburg, † 16. Juli 1857 zu München, ehemal. Kön. bayer. Oberberg- und Salinenrat, verm. 12. August 1811 auf Rothholz mit Maria Theresia geb. Gräfin von Tannenberg [geb. 15. April 1787 zu Innsbruck, † 2. November 1836 zu München]).
Deren Kinder: 1) † Ludwig Albert (geb. 8. Dezember 1812 zu Schwaz, † 18. Februar 1876 zu Meran, K. bayer. Kämmerer und Regierungsrat a. D., verm. 12. August 1848 zu Rettenstein mit Maria geb. Gräfin von Taxis-Bordogna [geb. 31. Januar 1828 zu Prag, † 17. April 1881 auf Pöttmes]).
Deren Söhne: (1) Hans Georg Maria, geb. 21. Mai 1852 zu Brückenau, Besitzer der Fideikommißherrschaft Pöttmes, erbl. Reichsrat der Krone Bayern, Ritter des k. bayer. St. Georgordens, Kön. bayer. Kämmerer. [Pöttmes.]
(2) Hans Heinrich Maria, geb. 29. Juli 1855 zu Würzburg, Ritter des kön. bayer. St. Georgordens, Kön. bayer. Leutnant im 4. Chev.-leg.-Regiment.
2) † Rudolf (geb. 28. April 1816 zu Aschaffenburg, † 27. August

1875 zu Traunstein, Kön. bayer. Kämmerer und Oberst a. D.).
Dessen Witwe:
Luitgarde geb. von Göritz, geb. 22. April 1827 zu Augsburg, verm. daselbst 3. November 1846. [Würzburg.]
Dessen Kinder: (1) Ludwig, geb. 16. Januar 1848 zu Augsburg, Kön. bayer. Kammerjunker und Premierleutnant im Infanterie-Leibregiment verm. 26. Juli 1873 zu Würzburg mit Maria geb. Adlmann.
Kinder: a) Rudolf Ludwig Leofrid, geb. 26. Juni 1875 zu Würzburg.
b) Elisabeth, geb. 14. Februar 1877 zu München.
(2) Maria, geb. 30. November 1849 zu Augsburg verm. 3. November 1871 zu München mit Adolf Hohe, Kön. bayer. Hauptmann im 1. Infanterieregiment
(3) Maria Theresia, geb. 7. Mai 1859 zu Würzburg, Stiftsdame des K. bayer. St. Annenordens zu Würzburg.
3) Otto, geb. 15. Oktober 1821 zu München, K. bayer. Kämmerer, Generalmajor und Kornet der K. Leibgarde der Hartschiere, verm. 1. Juni 1847 zu Passau mit
Julia geb. Schadelook, geb. 16. November 1828 zu Ingolstadt.
Tochter: Maria Nicolaja Julia, geb. 24. Juni 1863 zu Eichstädt.
4) Friederike, geb. 3. August 1823 zu München, Ehrendame des kön. bayer. Theresien- und Dame des Elisabethenordens, verm. 16. Mai 1857 zu München mit Ludwig Frhrn von Gumppenberg, K. bayer. Major a. D.; Witwe 18. Mai 1883 (s. unten).
5) Maximilian, geb. 1. Mai 1825 zu München, Kön. bayer. Generalmajor und Kommandeur der 8. Infanteriebrigade, verm. 1. Januar 1853 zu Landau mit
Theresia geb. Freiin von Brandt, geb. 21. August 1831 zu München.
Kinder: (1) Irene, geb. 11. Januar 1854 ebendaselbst.
(2) Hubert, geb. 26. Oktober 1855 ebendaselbst, Kön. bayer. Kammerjunker und Bezirksamtsassessor zu Bergzabern.
(3) Hans Philipp Albrecht, geb. 13. November 1860 ebendaselbst, K. bayer. Leutnant im 6. Chev.-leg.-Regiment.

2. † Anton (geb 10. Januar 1787 zu Praitenbrunn, † 5. April 1855 zu München, Lehensvasall auf Deining, Reichsrat der Krone Bayern, General der Infanterie und Inhaber des 4. Infanterieregiments, verm. 11. Dezember 1815 zu Salzburg mit Franziska geb. Freiin von Perfall [geb. 5. August 1789, † 11. November 1861 zu München] PD. und Ehrendame des kön. bayer. Theresien-, St. Anna- und Elisabethenordens).
Deren Sohn: † Ludwig (geb. 1. März 1818 zu Würzburg, † 18. Mai 1883, Besitzer des Lehens Deining, Kön. bayer. Major a. D.).
Dessen Witwe:
Friederike geb. Freiin von Gumppenberg, geb. 3. August 1823, Ehrendame des k. bayer. Theresien- und Dame des Elisabethenordens, verm. 16. Mai 1857 zu München (s. oben). [Regensburg und Deining.]
Dessen Sohn: Maximilian, geb. 18. März 1858 zu München.

III. Linie, von Peuerbach.

A. Hauptlinie Peuerbach.

Ludwig Freiherr von Gumppenberg zu Peuerbach, geb. 6. August 1828 auf Peuerbach, K. bayer. Kämmerer, verm. I) 21. Juni 1856 auf Arnstorf mit Olga geb. Gräfin Deym, Freiin von Stritež (geb. 29. April 1832, † 11. Oktober 1863 auf Peuerbach); II) 27. Dezbr. 1865 zu München mit

Therese geb. Freiin von Gumppenberg-Pöttmes, geb. 9. September 1846 (s. oben I. A.). [Regensburg und Peuerbach.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Robert, geb. 19. August 1858 auf Peuerbach, Rechtspraktikant zu Regensburg.

— b) 2r **Ehe:** 2. Maria Caroline Adolfine, geb. 19. September 1870 zu München.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe mit Hyacintha geb. Gräfin von Taufkirchen (verm. 26. Juni 1816 zu München, † 17. Juli 1822):

1. Aloysia Maximiliane, geb. 9. März 1819 zu Landshut, verm. 2. August 1849 zu Ergoldsbach mit Dr. med. Josef Großmann zu Ergoldsbach.

b) aus zweiter Ehe:

2. Maximilian, geb. 10. Juli 1831 auf Peuerbach, verm. 24. November 1856 zu Regensburg mit Christine geb. von Ritter († 2. August 1867 zu München). [München.]

Sohn: Ludwig Philipp, geb. 25. Juni 1859 zu Weil.

Mutter.

Philippine geb. Freiin von Trauner, geb. 15. März 1806 zu Ulm, verm. 12. Juli 1827 auf Oberkölnbach mit dem Frhrn Josef (geb. 15. Mai 1788), K. bayer. Kämmerer und Oberstleutnant; Witwe 15. September 1845. [München.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Anselm (geb. 28. Juni 1791 zu München, † daselbst 14. Dezember 1863, K. bayer. Kämmerer, Staatsrat und ehemal. Präsident des Oberappellationsgerichts zu München, verm. I) 22. Mai 1820 zu Augsburg mit Symphorosa geb. Rüber [† 6. September 1826 zu München]; II) 14. Februar 1830 zu Neuburg a. d. Donau mit Amalie geb. Gräfin von Verri della Bosia [geb. 7. Oktober 1794, † 24. November 1871 zu München], Dame des k. bayer. St. Elisabethen- und Ehrenstiftsdame des St. Annaordens.

Dessen Kinder 1r **Ehe:** 1. Elisabeth, geb. 27. März 1821 zu München (lutherisch), Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens, verm. 15. November 1847 zu München mit Alexander von Baumbach (lutherisch), Kurfürstl. hess. Kammerherrn und vormal. Minister.

2. Carl, geb. 1. Februar 1822 zu Straubing, Kön. bayer. Kämmerer und Senatspräsident am Oberlandesgericht zu Augsburg, verm. 26. Juni 1852 zu Weilbach mit

Bertha, geb. Freiin von Ruffin, geb. 13. Oktober 1825 zu Weihern.

Kinder: 1) Anna, geb. 28. Juni 1853 zu Straubing.

2) Caroline, geb. 24. April 1854 ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3) Anselm Carl, geb. 12. März 1855 ebendaselbst, Kooperator an der Stadtpfarrkirche St. Ulrich zu Augsburg.
4) Julius, geb. 22. Mai 1856 zu Freysing.
5) Anton Josef Maria, geb. 11. August 1863 zu München.

B. Seitenlinie Feuerbach.

Carl Aloys Wilhelm Freiherr von Gumppenberg, geb. 12. Juni 1849 zu München (des 13. September 1872 † Frhrn Maximilian, Kön. bayer. Kämmerers, Oberstleutnants ꝛc., Sohn), K. bayer. Kämmerer, Premierleutnant z. Disp. und Begleiter Sr. K. H. des Prinzen Otto von Bayern.

Schwestern.

1. Maria Franziska Rosa, geb. 6. September 1855 zu München.
2. Emilie Mathilde Franziska, geb. 2. September 1857 ebendaselbst.

Vatersschwestern.

1. Rosa, geb. 17. Juni 1819 zu Kempten, verm. 17. Juli 1840 zu Regensburg mit Leopold Grafen Fugger von Glött, Kön. bayer. Regierungspräsidenten; Witwe 7. Mai 1859. [München.]
2. Theresia, geb. 25. November 1820 zu Würzburg, Präbendendame des K. bayer. Theresienordens. [München.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ferdinand (geb. 28. Juni 1796 zu Regensburg, † 16. Juni 1854 zu Passau, Kön. bayer. Hauptmann, verm. mit Maria Josepha geb. Hermann [† 15. Januar 1849 zu Passau]).

Deren Kinder: 1. Heinrich, geb. 22. Juli 1821 zu Aich, K. bayer. Premierleutnant a. D. [Salzburg.]
2. Johanna, geb. 13. März 1824 zu Burghausen. [Passau.]
3. Josepha, geb. 7. September 1825 zu München. [Passau.]

Günderrode, s. Jahrg. 1883, S. 298.

Gussich.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. d. d. Wien 27. April 1701. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 164.]

Paul Alexander Aloys Adam, Freiherr von Gussich, geb. 7. August 1850 zu Laibach, K. K. Kabinettskonzipist und Hofsekretär in der Kaiserl. Kabinettskanzlei, auch Oberleutnant im oberdalmatinischen Landwehr-Schützenbataillon zu Spalato Nr. 80.

Geschwister.

1. Moritz Xaver Franz Johann Adam, geb. 25. Dezember 1853, K. K. Oberleutnant bei Ritter von Schmerling Infanterieregiment Nr. 67.
2. Maria Luise Mathilde, geb. 15. August 1856, Stiftsfräulein des krainischen Fräuleinstifts zu Laibach. [Laibach.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mutter.

Mathilde geb. Luschin, geb. 26. Februar 1827, verm. 4. Juli 1846 zu Laibach mit dem Frhrn Maximilian (geb. 21. September 1805), K. K. Major a. D.; Witwe 6. Februar 1870. [Laibach]

Großvaters-Halbbruder und dessen Hinterbliebene:

† Aloys (geb. 27. Mai 1788, † 16. Oktober 1865 zu Laibach, K. K. Major a. D., verm. mit Helene geb. Rubbi [† 18. Oktober 1873 zu Kremsier in Mähren]).

Dessen Kinder: 1. Amalie, geb. 30. Juni 1824, verm. mit Adolf Edlem von Hrussoczi aliter Mikošić-Rečica; Witwe 6. September 1875. [Karlstadt in Kroatien.]

2. Marie, geb. 7. September 1827, verm. mit Josef Dorat, K. K. Bezirkskommissar a. D. [Graz.]

3. † Aloys (geb. 13. April 1834, † 12. Oktober 1875, Gutsbesitzer zu Szála-Egerszeg in Ungarn, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:** Gabriele geb. Gyertyánffy de Bodda, geb. 18. Februar 1836, verm. 6. August 1860. [Pinkafeld im Eisenburger Komitat in Ungarn.]
Dessen Kinder: 1) Gabriele, geb. 16. Juli 1861.
2) Camilla, geb. 29. August 1866.
3) Eleonore, geb. 4. Oktober 1867.
4) Leopold, geb. 29. September 1874.

4. Eduard, geb. 30. Januar 1836, K. K. Bezirkshauptmann a. D., verm. 6. Mai 1867 mit
Wilhelmine geb. von Pistor. [Triest.]
Sohn: Sigmund, geb. 12. Februar 1871 zu Laibach.

5. Albert, geb. 18. Juli 1837, Gutsbesitzer zu Karlstadt in Kroatien, verm. mit
Cäcilie geb. Krismanić.
Kinder: 1) Ferdinand, geb. 1869.
2) Helene, geb. 1870. 3) Anna, geb. 1872.

6. Vincenz, geb. 4. August 1839, K. K. Hauptmann a. D., verm. 20. Mai 1867 mit
Eleonore geb. Eminger. [Brünn in Mähren.]
Kinder: 1) Maximilian, geb. 25. Januar 1867.
2) Camilla, geb. 1. März 1869.
3) Leo, geb. 27. Februar 1877.

7. Napoleon, geb. 1. Mai 1841, K. K. Rittmeister bei Kaiser Franz Josef Husaren Nr. 1.

8. Leopold, geb. 7. Juni 1843, K. K. Rittmeister bei EH. Carl Ulanen Nr. 3.

9. Hugo Anton Johann, geb. 20. Dezember 1844. [Graz.]

Gutschmid.

[Lutherisch. — Königr. Sachsen. — Reichsadel und Reichsfrhr. d. d. Wien 20. Oktober 1765, kursächs. Anerkennung 30. Dezember 1769. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1880, S. 270.]

Paul Gotthelf Freiherr von Gutschmid, geb. 6. Juli 1822 zu Dresden

(des 30. Dezbr. 1829 † Frhrn Alexander, K. sächs. Amtshauptmanns, Sohn), Senior der Familie, K. sächs. Kammerherr, Hofmarschall und Chef des Hofstaates Sr. K. H. des Prinzen Georg von Sachsen; verm. 20. Oktober 1851 zu Schönfeld bei Leipzig mit Isidore Sofie Margaretha geb. Preußer (geb. 15. September 1823 zu Leipzig, † 12. Juli 1854 zu Großschweidnitz bei Löbau im Königr. Sachsen). [Dresden.]

Geschwister.

1. Emma, geb. 20. Oktober 1817 zu Dresden, verm. 2. August 1834 zu Oelzschau bei Leipzig mit Gustav Preußer, Besitzer des Rittergutes Lockwitz bei Dresden; Witwe 9. Oktober 1860. [Dresden.]
2. Ottilie, geb. 3. September 1820 zu Chemnitz. [Baden-Baden.]
3. Julius Heinrich, geb. 12. Juli 1826 auf Ober-Steinbach bei Döbeln im Königr. Sachsen, Rechtsanwalt zu Dresden.

Vaterschwester.

Adelaïde, geb. 19. März 1801, verm. 18. Januar 1824 mit Max von Engel, Kön. sächs. General der Kavallerie und Oberstallmeister a. D.; Witwe 16. September 1881. [Dresden.]

Großvatersbrüder und deren Nachkommen.

1. † Gottlieb August (geb. 10. September 1757 zu Leipzig, † 1815, Kön. sächs. Geheimer-Kriegsrat, verm. mit Amalie Friederike geb. Seyfried [† 1838].
   Dessen Sohn: † August Otto (geb. 27. Juni 1804 zu Dresden, † 28. November 1871, K. sächs. Amtsadvokat zu Zwickau, verm. 13. Januar 1840 mit Mathilde geb. von Metzradt [geb. 28. Juli 1812, † 13. März 1867]).
   Deren Tochter: Elisabeth Mathilde Helene, geb. 19. Juli 1842, verm. 8. Mai 1861 mit Heinrich Max von Koppenfels, Kön. sächs. Geh.-Regierungsrat zu Dresden.
2. † Johann Wilhelm (geb. 2. November 1761 zu Dresden, † 2. Februar 1830, Kön. sächs. GRat und Konferenzminister, verm. 31. Mai 1812 zu Dresden mit Auguste Agnes Amalie geb. von Burgsdorf [geb. 22. Juli 1786 zu Merseburg, † 24. September 1852 auf Neupouch; war wiederverm. 27. Juni 1836 zu Dresden mit Eduard von Wietersheim auf Nöbdenitz bei Altenburg und Neupouch bei Bitterfeld, ehemaligem K. sächs. Staatsminister]).
   Deren Sohn: † Felix Theodor August (geb. 31. März 1815 auf Klein-Wohnsdorf bei Radeberg im Königr. Sachsen, † 30. April 1856 zu Nizza, Besitzer des Rittergutes Tamm in Niederschlesien, verm. 28. Mai 1841 mit Cäcilie geb. Gräfin von Bassewitz [geb. 4. November 1819, † 7. Oktober 1874 zu Schwerin]).
   Deren Kinder: (1) Agnes, geb. 20. Mai 1842 auf Klein-Wohnsdorf, verm. 10. Januar 1862 zu Schwerin mit Leopold Otto Carl Wilhelm Christian von Viereggе auf Steinhausen bei Wismar, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn.
   (2) Felix, geb. 10. Oktober 1843, Legationssekretär bei der Kais. deutschen Gesandtschaft zu Kopenhagen.
   (3) Clara, geb. 7. Oktober 1847, verm. 7. Oktober 1874 zu Schwerin mit Georg von Veltheim a. d. H. Veltheim, Besitzer

der Fideikommißrittergüter Bartensleben und Glentorf, Hzgl. braunschw. Jägermeister.

(4) Auguste Marie Clara, geb. 21. März 1853 auf Unwürde bei Löbau im Königr. Sachsen, verm. 15. Februar 1879 auf Perlin in Mecklenburg-Schwerin mit Friedrich-Wilhelm Grafen von Bernstorff, K. preuß. Leutnant im 1. bad. (Leib-) Dragonerregiment Nr. 20.

3. † Christof Sigismund (geb. 14. Oktober 1762 zu Dresden, † 7. Juni 1812, Kön. sächs. Generalleutnant und Kommandeur der Kavalleriedivision, verm. mit Ursula geb. Fischer [† 1858]).

Deren Sohn: † Hermann († 1836, Kön. sächs. Hof- und Justizrat, verm. mit Luise geb. Freiin von Gutschmid [† 1848, s. oben]).

Deren Kinder: (1) Hermann Alfred, geb. 1. Juli 1831 zu Loschwitz bei Dresden, Dr. phil., ordentl. Professor der Geschichte an der Universität zu Tübingen, verm. 27. November 1857 zu Dresden mit

Constanze geb. Becker, geb. 15. Dezember 1834 zu Meißen.

Kinder: a) Hermann, geb. 11. Oktober 1858.
b) Irmgard, geb. 13. August 1861.
c) Hedwig, geb. 17. November 1863.
d) Hermine, geb. 24. November 1865.
e) Helene, geb. 21. Mai 1875.
f) Hildegard, geb. 18. Juli 1881 zu Tübingen.

(2) Luise Marie, geb. 31. Juli 1834, verm. 20. November 1864 mit Adolf Lothar von Göphardt, K. sächs. Justizrat und Rat beim Königl. Landgericht zu Dresden.

(3) Hermine Theodore, geb. 14. August 1836, verm. 6. November 1860 mit Heinrich Ferdinand von Koppenfels, K. sächs. Landesgerichtspräsidenten zu Bautzen.

Guttenberg, s. Jahrg. 1883, S. 301.

Haan.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief d. d. Augsburg 1. März 1566 (vom Kaiser Maximilian II.), österr. Adel und Ritterstand mit „Edle von" d. d. Wien 24. April 1779. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1863, S. 330, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 171.]

A. Älteres Freiherrliches Haus.

[Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. d. d. Wien 9. November 1796, aufgenommen unter den niederösterr. Herrenstand 30. Juli 1802. — Näheres über die Standeserhebungen und die ältere Genealogie im Jahrg. 1863, S. 330.]

Josef Freiherr von Haan, geb. 4. August 1806 (des 27. Januar 1849 † Frhrn Samuel, Herrn auf Dietmanns, Grub und Diendorf

in Niederösterreich, Sohn), K. K. Rittmeister a. D., verm. 26. April 1848 mit

Magdalena geb. Edlen von Straßern, geb. 21. Juli 1820. [Gars bei Horn in Niederösterreich.]

Brüder

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Edmund (geb. 10. Juni 1810, † 30. Juni 1859, K. K. Major bei Kaiser Franz Josef I. Inf. Nr. 1 und Grenadierbataillons-Kommandant, verm. 23. November 1846 mit Eleonore [geb. 18. Februar 1819, † 4. April 1868], des † K. K. Hofbeamten von Huber Tochter). **Deren Kinder:** 1) Eleonora, geb. 3. September 1848, verm. 20. Oktober 1872 mit Carl Ritter Nischer von Falkenhof, Kommissärsadjunkt bei der K. K. Generalinspektion der Eisenbahnen zu Wien.
2) Ernst, geb. 17. Oktober 1851, Besitzer des (von seinem Oheim und Adoptivvater gestifteten) Freiherrl. von Haanschen Realfideikommisses, Adoptivsohn des 21. Oktober 1879 auf Schloß Reiteregg † Frhrn Leopold (s. unten), verm. 10. Juni 1879 mit
Wilhelmine geb. Gräfin Kinský zu Wchinitz und Tettau, geb. 10. Mai 1852.
Tochter: Rosalie, geb. 26. Juni 1880 zu Graz.
3) Carl, geb. 19. Januar 1854, K. K. Oberleutnant bei Frhr. Knebel von Treuenschwerdt Infanterieregiment Nr. 76.
4) Maximilian, geb. 3. Oktober 1855, K. K. Oberleutnant bei Herzog von Cumberland Infanterieregiment Nr. 42.

b) aus zweiter Ehe:

2. Samuel, geb. 28. Dezember 1820, K. K. Hauptmann a. D., verm. 1. April 1849 mit Rosa († 20. November 1866), des K. K. Stabsarztes Dr. med. Hirschberg Tochter. [Linz in Oberösterreich.] **Kinder:** 1) Friedrich, geb. 6. April 1853, K. K. Oberleutnant bei Graf Jellčić de Bužim Inf. Nr. 69.
2) Sidonie, geb. 10. September 1858.
3) Edmund, geb. 25. November 1859, K. K. Leutnant bei Großherzog von Hessen Infanterieregiment Nr. 14.
4) Arthur, geb. 12. November 1866.

Vatersbruder.

† Josef (geb. 21. Februar 1774, † 31. Januar 1824), niederösterr. Herr und Landmann, K. K. Regierungsrat und Stadthauptmann zu Wien, verm. 10. Juni 1802 mit Franziska [geb. 19. Februar 1776, † 13. Juni 1808], des † Anton Josef Frhrn von und zu Mayenberg, niederösterr. Landtagsverordneten, und der † Antonie geb. von Deschan zu Hannsen Tochter).

Deren Sohn: † Leopold Josef Anton Lorenz Ignaz (geb. 10. August 1806, † 21. Oktober 1879, Besitzer des [von ihm selbst 1872 gestifteten] Freiherrl. von Haanschen Realfideikommisses, bestehend aus den Gütern Reiteregg, Schütting und Hasenberg in Steiermark [nebst 4 Häusern in Graz und 1 desgl. in Wien], niederösterr. Herr und Landstand, K. K. Kämmerer und Generalmajor a. D.). **Dessen Witwe:**

Rosalie, geb. Gräfin Kinsky zu Wchinitz und Tettau, geb. 26. Februar 1818, verm. 10. Juni 1847. [Graz.]

Dessen Adoptivsohn und Neffe.

Ernst Freiherr von Haan, geb. 17. Oktober 1851 (s. oben).

B. Neueres Freiherrliches Haus.

[Österr. Frhr. 8. Mai (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 15. Juni) 1864. — Geschichtl. Notiz und über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1863, S. 332.]

Friedrich Franz Freiherr von Haan, geb. 24. Februar 1838 (des 17. September 1868 † Frhrn Ludwig, K. K. Ministerialrats im Justizministerium, Sohn), niederösterr. Landstand, Adjunkt beim K. K. Landesgericht zu Wien.

Geschwister.

1. Wilhelm Josef, geb. 14. März 1845, K. K. Ministerialsekretär im Justizministerium, verm. 29. März 1869 mit
Malwine geb. Freiin von Buschmann, geb. 7. März 1844.
Kinder: 1) Ludwig Gotthard Carl Wilhelm, geb. 19. April 1870.
2) Gotthard Ludwig Carl Wilhelm, geb. 29. Dezember 1872.
3) Malwine Maria Caroline Antonia, geb. 20. Mai 1876.
2. Maria Anna, geb. 5 Mai 1846, verm. 17. April 1875 mit Hugo Frhrn von Buschmann, Kommissar bei der K. K. Generaldirektion der österreichischen Eisenbahnen.
3. Antonia Josepha, geb. 5. Mai 1847, verm. 7. Juni 1875 zu Wien mit Josef Frhrn von Doblhoff-Dier.
4. Anna Maria, geb. 26. Juni 1848, Ehrenstiftsdame des K. K. adligweltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.
5. Carl Josef, geb. 1. August 1849, K. K. Oberleutnant im niederösterr. Landwehrbataillon St. Pölten Nr. 3 und Offizial im K. K. Ministerium des Äußern.
6. Franziska Xaveria, geb. 16. November 1851, verm. 23. September 1873 mit Victor Frhrn von Tinti, K. K. Kämmerer ꝛc.
7. Victor Josef, geb. 28. Februar 1853.

Haan (von Haanendahl)*).

[Katholisch. — Österreich. — Die Abstammung dieser Familie von der altritterlichen holländischen Familie de Haan ward vom K. K. Oberstkämmereiamt s. d. Schönbrunn 15. September 1816 bestätigt; österr. Adel mit dem Prädikat „Edle von Haanendahl" 6. (Ausfertigung des Diploms 19.) September 1802, österr. Frhr. d. d. Wien 9. Mai 1807, aufgenommen in den niederösterr. Herrenstand 13. November 1807. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1877, S. 310.]

Josef Friedrich Freiherr von Haan, geb. 23. Januar 1804 (des 1. April 1834 † Frhrn Josef Friedrich, Besitzers der Herrschaften Dornau und Frauenhof in Niederösterreich, Sohn), Landstand in

*) Das Prädikat „von Haanendahl" wird nicht mehr von der Familie geführt.

Niederösterreich, K. K. Hofrat a. D., verm. 6. Mai 1837 mit Leopoldine (geb. 6. November 1810, † 24. März 1879), des † Pius Chimani, Dr. jur., und der † Franziska geb. Edlen von Fillenbaum Tochter. [Wien.]

Söhne: 1. Josef Friedrich, geb. 9. Februar 1838, K. K. Korvettenkapitän.

2. Ernst Emanuel, geb. 4. Juni 1839, K. K. Generalkonsul und Leiter des österr.-ungar. Konsulats in Konstantinopel, verm. 17. Juni 1876 zu Graz mit
Julie geb. Gräfin Batthyány, geb. 14. Juni 1853.
Tochter: Helene, geb. 1. November 1877.

3. Eugen, geb. 28. November 1842, K. K. Hof- und Ministerialsekretär im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern, auch Rittmeister in der galizischen Landwehrulanen-Eskadron Nr. 5.

4. Carl Maria, geb. 12. September 1847, K. K. überzähl. Rittmeister in der steiermärk. Landwehrdragoner-Eskadron Nr. 5 und Konzeptsoffizier beim Ministerium für Landesverteidigung.

Bruder.

Eugen Ferdinand, geb. 3. Juli 1805, K. K. Oberstleutnant a. D.

Haber von Linsberg, s. Jahrg. 1883, S. 303.

Habermann.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel 10. Juni 1741 (gemeinschaftliches Reichsvikariatsdiplom d. d. München und Mannheim von den Kurfürsten Carl Albrecht von Bayern und Carl Philipp von der Pfalz, als Reichsverweser); die Familie gehörte zu der fränkischen reichsunmittelbaren Ritterschaft der Kantone Rhön-Werra und Steigerwald; bayer. Anerkennung des Freiherrenstandes 17. April (immatrikuliert 6. Juni) 1862. — Gemeinschaftlicher Besitz der männlichen Familienglieder: die Rittergüter Unsleben (seit 1749) in Unterfranken und Erlabronn (seit 1773) in Mittelfranken, ferner das Gut Josephshof (seit 1825) in Mittelfranken. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1881, S. 310.]

Hugo Josef Freiherr von Habermann, geb. 14. Juni 1849 zu Dillingen, Rittergutsbesitzer. [München.]

Geschwister.

1. Wilma Josefine Johanna, geb. 23. Oktober 1845, verm. 15. Mai 1879 mit Carl Frhrn Zobel von Giebelstadt zu Giebelstadt, K. bayer. Major im 6. Infanterieregiment.

2. Gustav Josef Hugo Carl, geb. 8. Mai 1854 zu Dillingen, Rittergutsbesitzer, Kön. bayer. Leutnant im 2. schweren Reiterregiment.

Mutter.

Pauline geb. Gräfin Leutrum von Ertingen, geb. 13. Juni 1820 zu Stuttgart, verm. 31. Dezember 1844 zu Ulm mit dem Frhrn Philipp (geb. 1. Februar 1814 zu Würzburg), K. bayer. Rittmeister a. D.; Witwe 28. April 1863.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vaterschwestern.

1. Mathilde, geb. 28. Juli 1822 zu Würzburg, Stiftsdame des kön. bayer. St. Annenordens zu Würzburg. [Unsleben.]
2. Elise, geb. 3. Dezember 1823 zu Würzburg, Stiftsdame des kön. bayer. St. Annenordens zu Würzburg. [Unsleben.]

Habermann von Haberfeld, s. Jahrg. 1883, S. 304.

Habitzheim.

[Katholisch. — Grhzgt. Hessen. — Geadelt (daselbst) unter dem Namen „von Rauses" d. d. Darmstadt 2. August 1834, Frhr. (daselbst) unter dem Namen „von Habitzheim" 6. Februar 1838 und österreichische Prädikatierung d. d. Wien 31. Dezember 1839. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1866, S. 353.]

Emilie Freifrau von Habitzheim geb. David, geb. 1810 zu Essegg, verm. in morganatischer Ehe 12. Oktober 1833 zu Ofen mit dem Prinzen Wilhelm Theodor Ludwig Constantin zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, K. K. Major im 28. Infanterieregiment; Witwe 2. Februar 1838.

Hacke, s. Jahrg. 1883, S. 305.

Hackelberg-Landau.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsfrhr. d. d. Wien 4. Oktober 1688, kurbrandenburg. Anerkennung 20. April 1689, Ausdehnung des Freiherrenstandes unter Namen- und Wappenvereinigung mit „Landau" d. d. Wien 26. März 1708. Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 150, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 175.]

Rudolf Freiherr von Hackelberg-Landau zu Höchenberg, geb. 3. November 1816 (des 23. März 1852 † Frhrn Leopold Franz Rudolf, K. K. Kämmerers, Sohn), Herr der Herrschaften Groß-Pertholz, Kehrbach und Wasserhof nebst Reichenau, K. K. Kämmerer und erbliches Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats, verm. 26. April 1854 mit

Gabriele geb. Gräfin Sermage von Szomszédvár und Medvedgrád, geb. 9. April 1832, K. K. StkrD. [Wien und Schloß Groß-Pertholz in Niederösterreich.]

Kinder: 1. Luise, geb. 27. Januar 1855, Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.
2. Carl Johann Ehrenreich, geb. 13. Juli 1859.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Caroline, geb. 14. Dezember 1818, verm. 4. August 1836 mit Josef Ferdinand Grafen Brigido, Frhrn von Brésovitz; Witwe 3. Januar 1840.
2. Alfons, geb. 22. April 1822.
3. Leopoldine, geb. 19. März 1824, verm. 10. Oktober 1846 mit Friedrich baron Grammont-Thoulongeon, K. K. Oberleutnant a. D.

Patersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Nepomuk (geb. 30. April 1794, † 21. Juni 1848, K. K. Kämmerer, Generalmajor und Brigadier, verm. 7. November 1826 mit Therese geb. Gräfin von Abensperg und Traun zu Meissau [geb. 29. Januar 1802, † 8. März 1844.], K. K. StkrD.)

Deren Sohn: Rudolf Adam, geb. 8. September 1827, Besitzer der Herrschaft Pragwald (1855 erkauft) bei Cilli in Steiermark, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 25. April 1854 mit Pauline geb. Gräfin Brigido, geb. 1837. [Pragwald.]

Hadeln, s. Jahrg. 1883, S. 306.

Hafenbrädl.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. Adel d. d. München 11. Dezember 1772, österr. Ritter d. d. Wien 15. Mai 1783, Reichsfrhr. und bayer. Frhr. 10. September 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1881, S. 313.]

Franz-Xaver Freiherr von Hafenbrädl, geb. 25. Mai 1818 (des 13. März 1840 † Frhrn Aloys Maximilian Sohn, Gutsbesitzer zu Schedlhof bei Deggendorf, verm. 19. April 1842 mit Anna geb. Koller, geb. 5. Juni 1823.

Kinder: 1. Franz Xaver Aloys, geb. 12. Februar 1843, Güterinspektor zu Haidenburg, verm. 5. März 1878 mit Katharina geb. Mala († 29. Mai 1878).
2. Josef Georg Aloys, geb. 19. Februar 1844.
3. Maria Elisabeth Anna, geb. 1. September 1846.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef Anna (geb. 13. Juli 1815, † 24. Mai 1880). **Dessen Witwe:** Emilie geb. Ansorae, verm. 16. Dezember 1865, wiederverm. mit Wilhelm Seelus. [Deggendorf.]

Patersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Maximilian Emanuel (geb. 13. August 1786, † 7. September 1839, Herr auf Hohenwarth, verm. 1811 mit Theresia geb. Freiin von Magerl [geb. 3. Januar 1785, † 15. Februar 1838]).
   Deren Tochter: Antonie, geb. 23. Dezember 1816, verm. 1839 mit Dr. Wolfgang Appel, K. bayer. Bezirksarzt zu Deggendorf.
2. † Franz-Xaver Anton (geb. 15. Juni 1789, † 19. Oktober 1850),

vormals Herr auf Sattelbogen, Kön. bayer. Major a. D., verm. I) 1810 mit Henriette geb. Freiin von Schrottenberg [geb. 1787, † 9. Oktober 1821]; II) 19. Juni 1827 mit Anna Maria geb. Hornberger, verwitweter Wagner [geb. 1791, † 21. Dezember 1868]).

Dessen Töchter: a) 1r **Ehe**: 1) Elisabeth, geb. 16. Mai 1816, verm. 1846 mit Dr. Johann Kordick, prakt. Arzt zu Weitra in Niederösterreich.

— b) 2r **Ehe**: 2) Anna, geb. 1821. [Tölz in Oberbayern.]

3) Mathilde, geb. 10. März 1827. [Tölz in Oberbayern.]

Großvatersbrüder.

1. † Franz Ignaz (geb. 11. August 1750, † 18. Juni 1793), Herr auf Bayer-Eisenstein, verm. I) 27. November 1775 mit Maria Theresia geb. Trellinger [geb. 1755, † 5. April 1781]; II) 29. August 1782 mit Susanna geb. Neudorf [†]).

Dessen Sohn 1r **Ehe**: † Franz Ignaz (geb. 28. März 1781, † 1. Mai 1827, Herr auf Bayer-Eisenstein, verm. 7. März 1816 mit Elisabeth geb. Wolf [geb. 1791, † 23. Oktober 1826]).

Deren Tochter: Maria Franziska, geb. 12. Oktbr. 1820, verm. 1857 mit ihrem verwitweten Schwager Ludwig von Streber.

2. † Aloys [geb. 4. Dezember 1765, † 22. März 1837, Herr auf Au und March bei Regen, verm. 1790 mit Anna Maria geb. Moosburger [geb. 17 .., † 15. Oktober 1796]).

Deren Sohn: † Wilhelm Andreas (geb. 14. Februar 1795, † 1856, K. K. Justitiar zu Böhmisch-Aicha, verm. 1) 1822 mit Josefine geb. Lagler [geb. 1801, † 1833]; II) 1834 mit Maria geb. . . . . [geb. 18 .., † 16. Juni 1866]).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) † Hermann (geb. 1823, † 24. Oktober 1863). **Dessen Witwe**: Anna geb. Burkhardt, verm. 1859.

2) Robert, geb. 1825. 3) Josef, geb. 1827.

b) 2r **Ehe**: 4) Julie, geb. 183.. 5) Maria, geb. 183..

Haimberger.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 18. Oktober 1856. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1860, S. 295.]

Johann Freiherr von Haimberger, geb. 11. Mai 1836 (des 5. August 1865 † Frhrn Anton, K. K. GRats und Reichsrats a. D., Sohn), Dr. jur., K. K. Hof- und Gerichtsadvokat für den österr. Oberlandesgerichtssprengel, verm. 18. Januar 1876 zu Wien mit

Friederike geb. Edlen von Janda, geb. 24. Dezember 1854 zu Klosterbruck. [Wien.]

Kinder: 1. Johanna, geb. 17. Dezember 1876.

2. Friedrich, geb. 10. September 1878.

3. Marie, geb. 19. Dezember 1879.

4. Carl, geb. 17. Mai 1881.

5. Paul, geb. 29. Juni 1882.

Schwestern.

1. Antonie, geb. 29. Dezember 1830, verm. 3. Juni 1850 mit Anton Rotschek, K. K. Oberlandesgerichtsrat zu Krakau.
2. Pauline, geb. 28. September 1832, verm. 27. April 1857 mit Richard Zawadzki, K. K. Gerichtspräsidenten zu Tarnow in Galizien.
3. Julie, geb. 8. Mai 1834.

Halbhuber von Festwill.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Festwill" d. d. Wien 2. Juli 1854. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1861, S. 271.]

Anton Freiherr Halbhuber von Festwill, geb. 11. März 1809 zu Prag, K. K. Wirkl. GRat und vormal. Staatsrat, Ehrenbürger der Landeshauptstadt Troppau und der Stadt Felsberg, sowie Ehrenmitglied der Gesellschaft für mährische Landeskunde und des Wernervereins zur geologischen Durchforschung von Mähren und Schlesien ꝛc.; verm. 25. September 1842 mit

Franzisca Laura Pauline geb. Romagnolo, geb. 5. April 1825. [Wien.]

Kinder: 1. Franzisca Antonia Theresia, geb. 23. Januar 1844, verm. 10. Februar 1866 mit Gustav Frhrn von Handel-Mazzetti, K. K. Major a. D.

2. Carl Anton Eduard Gustav, geb. 20. Juli 1845, K. K. Hauptmann bei Hartung Infanterieregiment Nr. 47.
3. Theodor Arthur Anton Emil, geb. 14. April 1847, K. K. Hauptmann bei König der Belgier Infanterieregiment Nr. 27.
4. Clementine Theresia Antonia Franzisca Maria, geb. 3. August 1848 zu Prag, verm. 23. September 1876 zu Wien mit Eduard Frhrn von Schwartz-Meiller, Wirtschaftsinspektor auf dem K. K. Staatsgestüt zu Radautz in der Bukowina.

Halkett, s. Jahrg. 1883, S. 308.

Hallberg zu Broich.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz) und Bayern. — Reichsadel 27. Juli 1632, Reichsritter mit „Edler Herr" und Wappenverbesserung d. d. Wien 14. Oktbr. 1721; kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 19. Oktober 1826 (laut Staatsministerialreskript für Rosa Freifrau von Hallberg geb. Freiin von Quadt-Wickrath zu Alsbach samt Kindern: 1) Carl Frhrn von Hallberg zu Broich, 2) Theodor Frhrn von Hallberg zu Feßberg in Bayern, und 3) Franz Frhrn von Hallberg, Kön. span. Oberstleutnant); eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 18. September 1879 (Frhr Otto, Kön. bayer. Leutnant im Infanterieleibregiment [s. unten], in erblicher Weise). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1866, S. 358.]

Otto Maria Carl Theodor Hubert Paul Freiherr von Hallberg zu Broich, geb. 25. Januar 1852 zu Köln, Kön. bayer. Kammerjunker und Leutnant im Infanterieleibregiment, verm. 15. Juli 1880 zu München mit

Julie Anna Maria geb. Prinzessin von Wrede, geb. 3. Juni 1857.

Sohn: Theodor Carl Maria Constantin, geb. 11. März 1882.

Schwester.

Maria Anna Caroline Franziska Henriette Theodore Hubertine Apollinarie, geb. 23. Juli 1850 zu Köln, verm. 17. Novbr. 1870 zu Würzburg mit Franz Frhrn Bodeck von Ellgau, K. K. Kämmerer und Hauptmann im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I.

Mutter.

Friederica Huberta Maria Josefine, geb. 16. Juni 1832 zu Cleve, des 26. Mai 1874 † Ignaz Wilhelm Marcellin von Gruben, Kön. preuß. Geh.-Justiz- und Appellationsgerichtsrats zu Köln, und der Henriette geb. Edlen von Daniels Tochter, verm. 25. August 1849 zu Köln mit dem Frhrn Theodor (geb. 17. Mai 1824 zu Jülich), Besitzer des Gutes „Das große Gut zu Effern" im Reg.-Bezirk Köln, Ehrenritter des souver. Malteserordens; Witwe 20. September 1878.

Vatersbruder.

Otto, geb. 10. Januar 1827 zu Jülich, Besitzer des landtagsfähigen Rittersitzes Broich an der Roer im Reg.-Bezirk Aachen.

Haller von Hallerstein, s. Jahrg. 1883, S. 309.

Hammer von Nemesbány.

[Katholisch. — Österreich. — Ungar. Adel 29. April 1602 (d. d. Prag für Andreas Hammer), österr. Ritter mit dem Prädikat „von Nemesbány d. d. Wien 30. Juni 1860, österr. Frhr. 21. März 1871. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1872, S. 249.]

Anton Freiherr Hammer von Nemesbány, geb. 3. Februar 1809 zu Brünn, K. K. GRat, vormal. Hof- und Ministerialrat im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern, Hofdolmetsch für die orientalischen Sprachen, verm. 3. Februar 1841 mit

Marie, geb. 21. Oktober 1817 zu Wien, des Adalbert Ritters von Zaremba, K. K. Hofrats, Tochter. [Wien.]

Sohn: Anton, geb. 18. August 1854 zu Döbling.

Hammer-Purgstall, s. Jahrg. 1883, S. 314.

Hammerstein.

[Lutherisch und katholisch. — Preußen (Provinz Hannover), Mecklenburg-Schwerin, Österreich ꝛc. — Königl. hannov. Erlaubnis, den Freiherrentitel fortzuführen, 19. Juni 1841, desgl. kön. preuß. Erlaubnis 12. April 1853. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 268, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 211.]

I. Equorder Linie.

Sigurd Friedrich Christian Wilhelm Börries Hans Carl Freiherr von Hammerstein, geb. 17. Juli 1829 (des 9. Dezbr. 1841 † Frhrn Hans Georg, ehemal. K. westfäl. Generalleutnants, Sohn), Erbherr der Güter Equord, Mehrum und Schierke (641 Morgen), Landschaftsrat und Abgeordneter der hildesheimschen Ritterschaft zum hannov. Provinziallandtage, verm. 1. März 1859 auf Schauen mit Cäcilie geb. Freiin Grote zu Schauen, geb. 9. Mai 1841. [Hildesheim.]

Kinder: 1. Hans Georg Carl Julius Wittekind, geb. 14. Januar 1860 auf Schauen.

2. Albrecht Gernand Christof, geb. 5. Dezember 1863 zu Hildesheim.

3. Elisabeth Wernerine Marie Thecla, geb. 11. April 1865 ebendaselbst.

Brüder.

1. † Wittekind Andreas Werner Wilhelm Ludwig Carl (geb. 23. Mai 1831, † 19. September 1870. Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. thüring. Infanterieregiment Nr. 31). **Dessen Witwe:**

Julie Amalie, geb. 10. Dezbr. 1833, des Adolf Carl Emil Moritz von Estorff auf Teindorf, vormal. K. hannov. Oberst, und der Luise Amalie Johanna geb. von Ompteda Tochter, verm. 7. November 1860. [Hildesheim.]

Dessen Töchter: 1) Luise Adelgunde Julie Friederike Thecla Cäcilie, geb. 3. Mai 1862 zu Celle.

2) Agnes Anna Julie Friederike Clotilde, geb. 6. März 1864.

2. Helge Lothar Alebrand Theodorich Emmerich Hermann, geb. 18. September 1833 (katholisch seit 1848), K. K. Kämmerer und Rittmeister in der niederösterr. Landwehrdragoner-Eskadron Nr. 1, verm. I) 24. September 1861 mit Maria Anna geb. Gräfin zu Stolberg-Stolberg a. d. H. Söder (geb. 5. Juni 1841 [katholisch], † 24. Juni 1864), K. K. StkrD.; II) 28. November 1867 mit Sofie Marie Huberta geb. Gräfin zu Stolberg-Stolberg a. d. H. Westheim, geb. 14. November 1839 (katholisch), K. K. StkrD. [Sitzenthal bei Loosdorf in Niederösterreich.]

Kinder (katholisch): a) 1r Ehe: 1) Marie, geb. 15. Oktober 1862. — b) 2r Ehe: 2) Wilhelm Emanuel Wilderich Josef Maria Anton, geb. 9. Dezember 1868.

3) Carolina Maria Pia, geb. 26. Januar 1870.

4) Josef Arnoldus Henricus Hubertus Sigurd Bernardin Maria, geb. 20. Mai 1876.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Friedrich Georg Christof Clamor (geb. 5. November 1775, † 8. April 1851, Kön. hannov. Oberst und Oberforstmeister, verm. 19. April 1802 mit Dorothea Luise geb. Freiin von dem Busche a. d. H. Haddenhausen [geb. 27. Oktober 1777, † 1. Novbr. 1846]).
   Deren Kinder: 1) † Arnold Hans Georg Ludwig (geb. 29. Oktober 1805, † 28. Dezember 1880, Kön. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. 25. März 1851 mit Auguste [geb. 29. November 1820, † 22. Januar 1858], des † Gottfried von Einem, vormal. Kön. hannov. Oberstleutnants, und der † Wilhelmine geb. von Alten a. d. H. Wilkenburg Tochter).
   Deren Kinder: (1) Clara Henriette Irmgard Thusnelda Luise, geb. 21. Dezember 1851.
   (2) Friedrich Carl Edmund Otto Georg, geb. 29. August 1853.
   (3) Emma Clotilde Wilhelmine, geb. 21. Juli 1855, verm. 1. November 1879 zu Lüneburg mit Friedrich Frhrn von Schele, Kön. preuß. Rittmeister à la suite des 2. hannov. Dragonerregiments Nr. 16 und persönl. Adjutanten Sr. H. des Prinzen Albrecht von Preußen.
2) Otto Hans, geb. 20. Dezbr. 1812, vormal. Kön. hannov. Forstmeister, verm. 12. Mai 1853 mit
Auguste geb. von Buttlar-Ziegenberg, geb. 21. April 1825. [Celle.]
   Kinder: (1) William Carl Adolf Arnold Edmund Wilhelm, geb. 17. Juli 1854, Leutnant im 3. Königl. sächs. Infanterieregiment Nr. 102.
   (2) Mathilde Anna Wilhelmine Marie Friederike, geb. 19. Februar 1858.
3) Adolf Friedrich, geb. 19. November 1814, Kön. preuß. Kreishauptmann zu Lüneburg, verm. 2. Oktober 1855 mit
Clotilde Wilhelmine Emilie, geb. 11. Oktober 1831, des † Kön. hannov. Rittmeisters Adolf von Bock-Wülfingen und der Marie geb. von dem Knesebeck Tochter.
   Kinder: (1) Thecla Marie Julie Georgine, geb. 17. Mai 1858, verm. 23. September 1881 zu Lüneburg mit Carl Ilsemann, Kön. preuß. Leutnant im 2. hannov. Dragonerregiment Nr. 16.
   (2) Arnold Hermann Wilhelm Georg, geb. 24. März 1860, Kön. preuß. Leutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.
4) Clotilde Henriette Adelheid Wilhelmine Johanne Amalie, geb. 3. Oktober 1818. [Lüneburg.]
5) Ida Elisabeth Philippine Emma, geb. 25. Februar 1820, verm. 28. Mai 1846 mit Wilhelm Schwake, K. preuß. Forstmeister a. D. [Laatzen bei Hannover.]
6) Agnes Friederike Caroline Charlotte Wilhelmine Luise, geb. 20. Mai 1821. [Lüneburg.]

2. † Georg Wilhelm Friedrich Philipp (geb. 27. Februar 1777, † 9. Juli 1815, Kön. hannov. Kammerherr und Major). **Dessen Witwe:**
Elisabeth Dorothea geb. von Alten, geb. 26. April 1793, verm. 1. Juli 1812, wiederverm. mit Hans von Uslar-Gleichen, vormal. Kön. hannov. Oberstleutnant.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Dessen Tochter: Mary Luise, geb. 26. Juli 1814, verm. 5. Februar 1848 mit Mr. Fedderston-Stonestreet zu London.

3. † Carl Hans Wilhelm Ernst (geb. 1. August 1782, † 29. Januar 1867, Domherr zu Osnabrück, vormal. K. hannov. GRat, Major und Oberforstmeister, verm. I) 3. November 1809 mit Adelheid Sofie Caroline geb. von Heister [geb. 8. Novbr. 1790, † 4. Juni 1831]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Adelheid Friederike Charlotte Elise, geb. 20. März 1805, des † Friedrich Wilhelm von und aus Oldershausen, K. hannov. Rittmeisters der Garde du Corps, und der † Henriette Wilhelmine Elisabeth geb. von und aus Lenthe und Luttringhausen Tochter, verm. 28. November 1833. [Fischbeck.]

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Thecla Friederike Maria Anna, geb. 25. Oktober 1819, verm. 12. März 1837 mit Julius Grote IX. Frhrn zu Schauen; Witwe 4. März 1872. [Hildesheim.]

2) Maria Elise Wilhelmine Justine, geb. 11. April 1823, verm. 14. April 1846 mit Georg von Alten, Erbherrn auf Hemmingen; Witwe 27. September 1872. [Hildesheim.]

3) William Adolf Bernhard Arnold, geb. 22. Oktober 1826, vormal. K. hannov. Hauptmann, verm. 14. August 1873 mit Anna Caroline Emilie Ernestine Wilhelmine, geb. 16. Oktober 1838, des vorm. Kön. hannov. Oberst Bernhard Friedrich Wilhelm von Linsingen auf Gestorf und der Mathilde Johanna Sarah Virginia geb. Meyer Tochter.

Sohn: Ernst Bernhard Sigurd George, geb. 18. Novbr. 1874.

— b) 2r **Ehe:** 4) Herbert Carl August Otto, geb. 20. Dezember 1835.

5) Elisabeth Julie Emma Dorothea Bertha, geb. 12. Dezember 1836, verm. 25. Oktober 1855 mit Gustav Friedrich Christian Adolf von Mandelsloh a. d. H. Düendorf, Kön. preuß. Oberappellationsgerichtsrat zu Celle.

6) Gertrud Charlotte Marie Susanne Adelheid, geb. 12. Septbr. 1838, verm. 11. Juli 1856 mit Gebhard Frhrn von Marenholtz, vormal. Kön. hannoverschem Forstrat; Witwe 5. Februar 1879. [Hannover.]

7) Ernst August, geb. 17. August 1839, vorm. Kön. hannov. Premierleutnant, verm. 18. Januar 1871 mit Adele geb. Göhring, geb. 19. Mai 1851. [Leipzig.]

Söhne: (1) Carl Oscar William, geb. 22. Januar 1873.

(2) Hans Rudolf, geb. 1. März 1874.

8) Ida Lewine Sofie Thecla, geb. 30. August 1840, Stiftsdame zu Fulda.

9) Heino Julius, geb. 14. Mai 1844, Grhzgl. mecklenburg-strelitz. Oberförster zu Steinvörde bei Fürstenberg, verm. 10. Oktbr. 1876 auf Deresheim mit Ida Adelheid Elisabeth, geb. 18. September 1857, des 13. März 1875 † Eduard von Gustedt auf Deresheim in der Provinz Sachsen und der Antonie geb. Gräfin von Flemming Tochter.

Söhne: (1) Günther Edmund Wilhelm, geb. 16. September 1877 zu Forsthaus Hinrichshagen.

(2) Curt Gebhard Adolf Philipp, geb. 26. September 1878 ebendaselbst.
(3) Carl-Heino Leo, geb. 29. Juli 1880 zu Forsthaus Steinvörde bei Fürstenberg in Mecklenburg-Strelitz.

10) Irmgard Caroline Adelgunde, geb. 8. Juni 1846, verm. 6. Mai 1873 zu Stift Fischbeck mit Carl Ludwig von Holleben, Fürstl. schwarzb.-rudolstädt. Kammerherr und Landrat zu Königsee bei Rudolstadt.

II. Gesmolder Linie.

A. Älterer Zweig.

Ludwig Wilhelm Freiherr von Hammerstein, geb. 22. Januar 1819 (des 10. März 1842 † Frhrn Ludwig, K. hannov. Vizepräsidenten des Oberappellationsgerichts, Sohn), Erbherr auf Heinsen, vormal. K. hannov. Major, verm. 20. November 1849 mit
Auguste geb. von Arentsschild, geb. 8. August 1826. [Celle.]

Schwester.

Anna Friederike, geb. 22. Januar 1825, verm. 15. April 1849 mit Alexander Frhrn von Rössing, Erbherrn auf Rössing e. p.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Börries Friedrich Carl (geb. 25. Oktober 1781, † 30. Dezember 1844, K. hannov. Kammerherr, verm. 14. Mai 1832 mit Dorothea, des † Oberhauptmanns Louis von Eschwege und der † Jeannette geb. von Goetz Tochter, verwitweter Frau von Heßberg [geb. 9. Dezember 1792, † 21. Dezember 1859]).

Deren Sohn: Börries Ludwig Philipp Albrecht Carl, geb. 26. August 1833, Erbherr auf Aplern, K. hannov. Kammerherr.

B. Jüngerer Zweig.

Friedrich Georg Ernst Freiherr von Hammerstein, geb. 5. März 1825 (des 11. Februar 1837 † Frhrn Ludwig Friedrich Ernst Sohn), Erbherr der Freiherrlichkeit und des Schlosses Gesmold (1485 Morgen), Erbdrost zum Grönenberge, verm. 12. August 1857 auf Schwartow in Pommern mit
Adelaïde geb. Freiin von Hammerstein a. d. H. Retzow, geb. 20. Juni 1835 (s. unten).

Kinder: 1. Ludwig Ernst George Carl Emil, geb. 10. Mai 1858 auf Schloß Gesmold, cand. jur.
2. Friederike Sofie Luise, geb. 18. April 1860 ebendaselbst.
3. Gertrud Wilhelmine Victorine Caroline Friederike, geb. 27. Juli 1861 ebendaselbst.
4. Philipp-Maximilian Hermann Philipp Carl Friedrich, geb. 16. März 1864 ebendaselbst.
5. Martha, geb. 19. März 1866 ebendaselbst.
6. Wanda, geb. 27. Juli 1867 zu Dresden.
7. Georg, geb. 11. Dezember 1868 ebendaselbst.
8. Friedrich, geb. 8. Juli 1870 ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Friederike Dorothea Caroline, geb. 5. April 1813, Klosterdame zu Dobbertin.
2. Luise Charlotte Auguste Amalie, geb. 19. August 1817, verm. 12. Oktbr. 1843 mit Franz Julius Dietrich von Benoit, K. hannov. Regierungsrat zu Lüneburg; Witwe 9. Juni 1863. [Hildesheim.]
3. Georgette Luise Caroline Wilhelmine Lisette, geb. 6. Juni 1821, Klosterdame zu Ribnitz. [Hannover.]
4. Emil Ferdinand Victor, geb. 30. Januar 1827, K. preuß. Oberst à la suite des magdeburg. Kürassierregiments Nr. 7 und Kommandant von Stralsund, verm. 12. Mai 1863 mit

Ingeborg geb. Freiin Marschalck, geb. 13. August 1845, Erbtochter auf Bockel (1061 Morgen) in der Provinz Hannover.

Kinder: 1) Elisabeth Hildur Ida Friederike Sofie, geb. 24. Juli 1864 zu Hannover. Klosterdame zu Dobbertin.
2) Carl Wilhelm Frithjof, geb. 30. September 1866 zu Verden.
3) Irmgard Henriette Ottilie, geb. 23. Januar 1868 zu Halberstadt.
4) Frithjof Ludwig Wilhelm, geb. 20. August 1870 ebendaselbst.
5) Hildur Georgette Emilie, geb. 20. Juli 1873 zu Swinemünde.

5. Carl Hans August Werner, geb. 12. August 1829, K. preuß. Major a. D. und Hofmarschall Sr. Durchlaucht des Fürsten zu Solms-Braunfels, verm. 4. Dezember 1864 zu Gotha mit

Alexandrine geb. Gräfin Razumovsky, geb. daselbst 14. März 1845. [Braunfels.]

Söhne: 1) Werner Carl Friedrich Ernst Georg, geb. 29. August 1865 zu Hannover, K. preuß. Kadett.
2) Hans Emil Leo Otto Friedrich Wilhelm, geb. 7. Juni 1867 zu Cleve, K. preuß. Kadett.
3) Günther Friedrich Camillo Adolf Emil, geb. 25. Dezember 1868 zu Bückeburg, K. preuß. Kadett.
4) Curt Ludwig Franz Sigbert, geb. 1. September 1870 ebendaselbst.
5) Leo Friedrich Emil Sigurd, geb. 4. März 1872 ebendaselbst.
6) Carl Georg, geb. 14. November 1873 ebendaselbst.
7) Ernst-Wilhelm Heinrich Alexander, geb. 23. Dezember 1876 ebendaselbst.
8) Alexander Friedrich Leo, geb. 20. Juli 1879 ebendaselbst.

6. Ludwig Carl Wilhelm, geb. 1. September 1832 (kath. seit 1855), Priester der Gesellschaft Jesu. [Aalbeck bei Falkenburg in den Niederlanden.]

Vatersgeschwister.

1. † Carl Ludwig (geb. 21. Februar 1791, † 7. Juli 1870, K. schwed. Rittmeister a. D., verm. 18. Juni 1819 mit Ernestine Ottonie Dorothea Luise Wilhelmine [geb. 30. August 1799, † 23. Dezember 1853], des † Leopold Friedrich von Viereggе auf Steinhausen, Grhzgl. mecklenb.-schwerin. Kammerherrn, und der † Juliane geb. von Both a. d. H. Rohlsdorff Tochter).

Deren Kinder: 1) † Magnus Friedrich Leopold Ewald (geb.

3. April 1820, † 17. Mai 1860, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**
Emilie geb. Grote, geb. 16. März 1824, verm. 19. September 1844. [Schwerin.]
Dessen Kinder: (1) Friedrich August Christian Alexander, geb. 1. März 1847, Grhzgl. mecklenburg.-schwerin. Amtsauditor zu Schwerin und Leutnant in der Reserve des mecklenburgischen Grenadierregiments Nr. 89.
(2) Sofie Elisabeth Clara Ottilie, geb. 14. Juli 1849 zu Schwerin, verm. daselbst 7. August 1874 mit Dr. phil. Paul Alexander Schultheis, evangel. Pastor zu Königstein im Königr. Sachsen.

2) † Adolf Friedrich Leopold Ernst (geb. 29. September 1823, † 18. Mai 1872 zu Preßburg, Ehrenritter des Johanniterordens, K. K. Kämmerer und Oberst a. D.). **Dessen Witwe:**
Johanna Nepomucena Josepha, geb. 28. September 1824 (kath.), des Anton Frhrn von Banhidy und der Johanna geb. von Keßler Tochter, verm. 2. November 1845, Mitbesitzerin der Herrschaft Simánd in Ungarn, K. K. StkrD. [Baden bei Wien.]
Dessen Kinder: (1) Maria Isolda Ernestine Caroline Sofie, geb. 30. Oktober 1847, Ehrendame des Hzgl. Savoyischen Damenstifts zu Wien.
(2) Arnold Carl Ernst August Anton Friedrich, geb. 8. Juni 1854, K. K. Gesandtschaftsattaché bei der österr.-ungar. Gesandtschaft zu München und Oberleutnant in der Reserve bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.

3) Friedrich Konrad Gottlieb Georg, geb. 25. November 1827, Herr auf Csuz in Ungarn, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 26. November 1853 mit Malwine geb. Freiin Redl von Rottenhausen und Raßtina (geb. 2. November 1836 [katholisch], † 15. Dezember 1857).
Sohn: Richard, geb. 14. November 1857.

4) Ina Sofie Melusine Auguste, geb. 8. Dezember 1830, Klosterdame zu Dobbertin. [Dresden.]

5) Ottilie Sofie Susanne Juliane Luise Melusine, geb. 5. März 1832, Klosterdame zu Malchow. [Dresden.]

6) Carl Ludwig Gustav Victor Magnus, geb. 10. Oktober 1838, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 23. Juli 1870 zu Küstrin mit
Elisabeth Aline Wilhelmine, geb. 18. Februar 1851, des 15. Juli 1878 zu Küstrin † Theodor Stollberg, Kön. preuß. Kreisgerichtsdirektors zu Küstrin, und der Auguste geb. Seyffert ältester Tochter.
Kinder: (1) Irmgard Victoria Aline Ernestine Irene, geb. 8. Juli 1871 zu Küstrin.
(2) Hans Wolfgang Carl Friedrich Adam, geb. 29. Oktober 1872 zu Charlottenburg.

2. † Ernst Gustav Friedrich (geb. 1. Dezember 1793, † 8. Dezember 1862, Erbherr der Güter Retzow, Leppin, Klopsow, Rechlin und Roggentin in Mecklenburg und Herr der Güter Schwartow, Münsterhoff und Waldhoff in Pommern). **Dessen Witwe:**
Melusine Caroline Sofie Jeannette, geb. 13. Januar 1809, des

† Georg Heinrich Friedrich Wilhelm von Arenstorff auf Krümmel und der † Marie Luise Friederike geb. von Zülow a. d. H. Tornow Tochter, verm. 30. März 1832. [Doberan.]

Dessen Kinder: 1) † Ernst Carl Eduard Hans (geb. 20. Dezember 1832, † 14. September 1864, verm. 14. April 1857 mit Marca [geb. 5. Januar 1836, † 10. Februar 1859], zweiter Tochter des August Heinrich Erdmann von Thielau auf Ober-Kemnitz, vormal. Landesältesten des K. sächsischen Markgrafentums Oberlausitz, und der Amalie geb. von Erdmannsdorf).

Deren Tochter: Helene Ernestine Melusine Amalie Auguste, geb. 16. Januar 1858 auf Schwartow.

2) Maximilian Wilhelm Friedrich Georg (geb. 12. März 1834, † 10. September 1870, Majoratsherr der Güter Retzow, Leppin, Klopsow, Rechlin und Roggentin in Mecklenburg (seit 1787 im Besitz der Familie und 1818 bei der mecklenburgischen Ritterschaft eingetragen), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D.).

Dessen Witwe:

Wanda geb. Gräfin zu Eulenburg, geb. 13. Septbr. 1845, verm. 17. August 1864 zu Prassen in Ostpreußen. [Retzow.]

Dessen Kinder: (1) Ernst Carl Climar, geb. 11. Juli 1865 auf Retzow.

(2) Olga Bertha Anna Frida Eleonore Emmy, geb. 11. Dezbr. 1866 ebendaselbst.

(3) Hertha Bertha Frida, geb. 11. Juni 1868 ebendaselbst.

3) Adelaïde Sofie Friederike Johanna Rudolfine Albertine, geb. 20. Juni 1835, verm. 12. August 1857 auf Schwartow in Pommern mit Friedrich Frhrn von Hammerstein, Erbherrn der Freiherrlichkeit und des Schlosses Gesmold (s. oben).

4. Wilhelm Joachim August Carl Alexander Emil, geb. 21. Februar 1838, Erbherr der Güter Schwartow, Münsterhoff und Waldhoff in Pommern, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 20. Januar 1864 zu Berlin mit

Charlotte geb. Maaßen, in erster Ehe Witwe des 8. November 1862 † Hermann von Glöden, Erbzgl. mecklenburg-schwerin. Forstmeisters. [Schwartow im Kreise Lauenburg, Reg.-Bez. Köslin.]

Töchter: (1) Frida, geb. 22. März 1867 auf Schwartow.

(2) Magdalena, geb. 22. Januar 1869 ebendaselbst.

5) Friederike Johanna Luise Caroline Thusnelda, geb. 2. April 1840, verm. 13. Mai 1864 auf Retzow mit Heinrich von Thielau auf Ober-Kemnitz bei Bernstadt in der sächs. Oberlausitz, K. K. Oberleutnant a. D.

3. Sofie Eleonore Friederike, geb. 29. Juni 1799, verm. 5. Dezember 1828 mit August von Lützow auf Eickhof, Erbzgl. mecklenburg. Erblandmarschall; Witwe 13. Juni 1879. [Wismar.]

III. Loxtener Linie.

A. Älterer Zweig.

Ernst Georg Philipp Ludolf August Wilhelm Freiherr von Hammerstein, geb. 2. Oktober 1827 (des 12. Juni 1876 † Frhrn Hermann

auf Lorten ꝛc., Sohn), Erbherr auf Lorten, Dieck und Ham (5119 Morgen, inkl. 648 Morgen Wald) und auf dem Burghof (46$^{3}/_{4}$ Morgen) zu Quackenbrück, vormal. K. hannov. Regierungsassessor, Mitglied des deutschen Volkswirtschaftsrats ꝛc., verm. 6. Juni 1868 auf Burg Argendorf mit

Agnes Henriette Charlotte Friederike, geb. 27. Januar 1842, des 23. Mai 1870 zu Osnabrück † Ludwig von Lorch genannt Lerche von der Licht auf Burg Argendorf am Rhein, Rechtsritters des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister zur Disposition, und der Bertha geb. von Ammon Tochter. [Lorten in der Landdrostei Osnabrück.]

Kinder: 1. Agnes Gertrud Bertha Dorothea Charlotte, geb. 10. Oktober 1869 auf Lorten.

2. Dorothea Else Henriette Bertha Antonie Erna, geb. 3. Mai 1871 ebendaselbst.

3. Irmgard Lewine Hedwig Auguste Alma Bertha Anna, geb. 7. Dezember 1875 ebendaselbst.

4. Thecla Hermine Adelheid Marie Elisabeth, geb. 19. September 1877 ebendaselbst.

5. Hans Günther Otto Louis Paul Bonaventura August, geb. 3. Juni 1879 ebendaselbst.

6. Ludwig Paul Ernst Hermann, geb. 22. November 1880 ebendas.

Geschwister.

1. Bertha Wilhelmine Dorothea Charlotte, geb. 3. August 1825. [Osnabrück.]

2. Hermann Friedrich Adolf Julius, geb. 11. Februar 1831, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp. [Lorten.]

3. Hedwig Irmgard Johanna Ludovica, geb. 5. Juni 1834, verm. 15. Juni 1858 mit August Höpker, Gutsbesitzer auf Schlichthorst.

4. Ludwig Wilhelm Adelbert, geb. 21. September 1839, Kön. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im 3. Garderegiment zu Fuß, verm. 16. Mai 1867 zu Hannover mit

Marie Amalia Justine Antonie Adelheid, geb. 16. März 1849, des Adolf Franz von Hinüber, K. preuß. Finanzrats, und der Anna geb. von Werder zweiter Tochter.

Söhne: 1) Adolf Hermann, geb. 25. August 1868 zu Frankfurt a. d. O.

2) Ernst August Hermann Arthur, geb. 1. Dezember 1871 ebendaselbst.

5. Elisabeth Caroline Levine Adolfine, geb. 22. März 1844. [Quackenbrück.]

Vaterschwester.

Christiane Coroline Adelheid Theodore Agnes, geb. 21. November 1813, verm. 17. April 1842 mit Adolf Wilhelm von Hinüber, Kön. preuß. Amtmann zu Versenbrück; Witwe 14. Juni 1878.

Urgroßvatersbruder und dessen Nachkommen.

† Rudolf Georg Wilhelm (geb. 30. September 1735, † 4. Oktober 1811, K. hannov. General der Infanterie, verm. 17. November 1772 mit Luise Sofie Eleonore geb. von Schenk a. d. H. Flechtingen [geb. 1751, † 1837]).

Deren Sohn: † Ludwig Friedrich (geb. 20. Februar 1781, † 14. November 1852, Senior des Stiftes Bardowick). **Dessen Witwe**: Hermine geb. Schmidt, verm. 30. März 1838, wiederverm. 21. September 1864 mit Wilhelm Hammer, Kön. preuß. Amtsassessor zu Lüneburg.

Dessen Kinder: 1) Hans Moritz, geb. 26. Dezember 1838, Major und etatsm. Stabsoffizier im Königl. sächs. Schützen- (Füsilier-) Regiment Nr. 108, verm. 29. September 1873 zu Konnewitz bei Leipzig mit

Anna Emilie geb. Küstner, geb. 22. August 1853. [Dresden.]

Kinder: (1) Elsa Hermine, geb. 8. Juni 1874 zu Dresden.

(2) Hans Ludwig Edmund Carl Albert, geb. 28. Juli 1875 ebendaselbst.

(3) Agnes Marie, geb. 14. Februar 1877 ebendaselbst.

2) Luise Sofie, geb. 24. März 1840, verm. 3. Oktober 1865 mit William Traumann, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. rhein. Infanterieregiment Nr. 25.

3) Rudolf Georg Wilhelm, geb. 27. Dezember 1845, Hauptmann und Kompaniechef im 6. Kön. sächs. Infanterieregiment Nr. 105, verm. 28. November 1873 mit

Ida geb. Meinecke, geb. 28. August 1846.

Söhne: (1) Ludwig Friedrich, geb. 29. Oktober 1874 zu Gifhorn.

(2) Hans Hermann Wilhelm, geb. 20. Februar 1876 zu Straßburg im Elsaß.

(3) Ernst August Carl, geb. 15. Juli 1877 ebendaselbst.

(4) Ludwig, geb. 16. Juni 1853, Premierleutnant im Königl. sächs. Schützen- (Füsilier-) Regiment Nr. 108.

B. Jüngerer Zweig.

Julius Christian Friedrich Ernst Freiherr von Hammerstein, geb. 4. Januar 1822 (des 28. September 1876 † Frhrn Alexander, vormal. K. hannov. Generalleutnants, Sohn), Herr auf Golste, Kön. preuß. Major a. D., verm. 21. August 1857 mit

Johanna Justine geb. von Hassel, geb. 11. November 1832.

Kinder: 1. Alo William Carl Martin, geb. 16. Dezember 1858, Forstkandidat.

2. Constantin Wilhelm Ernst Arthur Hermann, geb. 19. Januar 1861.

3. Elsbeth Friederike Wilhelmine Adelheid, geb. 14. März 1862.

4. Christel Julie Charlotte Josefine Hanna, geb. 3. September 1864.

Vatersgeschwister.

1. Otto Wilhelm Christian Detlev, geb. 4. Februar 1799, Senior des Geschlechts, vormal. K. hannov. Generalleutnant, verm. 2. Oktober 1829 mit Clara geb. Freiin von Halkett a. d. H. Pittfarn (geb. 7. März 1811, † 25. Dezember 1862). [Celle.]

Kinder: 1) Friedrich Hugo, geb. 23. November 1833, K. K. Major a. D. [Waldenburg im Königreich Sachsen.]

2) Otto James, geb. 5. Juli 1835, Kön. sächs. Major a. D., verm. 3. Juni 1868 mit

Isidore Luise, geb. 8. Juli 1837, des 17. Septbr. 1876 † Hans

Carl von Kirchbach, Kön. sächs. Oberstleutnants a. D., und der Marie geb. Stuck Tochter. [Strießen bei Dresden.]

Sohn: William Otto Carl, geb. 28. September 1870 zu Kamenz.

3) Ludwig Carl, geb. 12. Oktbr. 1836, K. preuß. Steuerinspektor und Stationskontrolleur zu Regensburg, verm. I) 6. Mai 1873 auf Meseberg im Regierungsbezirk Potsdam mit Barbara Clara Friederike (geb. 8. August 1844, † 19. März 1874 zu Schwedt a. O.), des Friedrich von Hövell auf Meseberg zweiter Tochter; II) 5. Juni 1879 zu Nimwegen mit

Christine Philippine Wilhelmine Charlotte, geb. 31. Dezember 1837, des Jonkheer Carl Heinrich Noël zu Nimwegen und der † Luise geb. von Weiler ältester Tochter.

4) Emily Elise, geb. 25. Juli 1838, Klosterdame zu Dobbertin. [Celle in der Provinz Hannover.]

5) Mary Friederike, geb. 20. Februar 1840, Hofdame J. M. der Königin von Hannover und Klosterdame zu Malchow. [Celle.]

6) Colin Friedrich Richard, geb. 10. November 1841, Major und etatsm. Stabsoffizier im 1. Kön. sächs. Husarenregiment Nr. 18.

7) Ernst-August, geb. 13. Dezember 1845, K. K. Rittmeister a. D. [Isenhagen in der Provinz Hannover.]

8) Alexander William, geb. 25. August 1852.

2. Anna Henriette Antoinette Cäcilie, geb. 30. Juni 1806, verm. 8. August 1834 mit Christian von Schultzen, K. hannov. Landesökonomierat u. Amtmann; Witwe 3. November 1859. [Nienburg.]

3. † Wilhelm Carl Konrad (geb. 6. Mai 1808, † 1. Septbr. 1872 zu Neustrelitz, Herr auf Steinhorst, Grhzgl. mecklenb.-strelitz. Staatsminister und Vorsitzender im Staatsministerium und in der Landesregierung.). **Dessen Witwe:**

Julie Luise Charlotte, geb. 8. März 1811, des Generals August Friedrich Wilhelm von dem Knesebeck auf Colborn-Corwin und der Friederike geb. von Bothmer a. d. Hause Weelze Tochter, verm. 23. August 1836. [Neustrelitz.]

Dessen Kinder: 1) Auguste Friederike Annette Luise, geb. 5. September 1839, Klosterdame zu Malchow.

2) Franziska Caroline Charlotte Julie Agnes, geb. 24. Juli 1841, Klosterdame zu Ribnitz.

3) Hans Christian Friedrich Wilhelm, geb. 27. April 1843, Kaiserl. deutscher Kreisdirektor zu Mülhausen im Elsaß, verm. 14. Septbr. 1872 zu Berlin mit

Marie Elisabeth Charlotte, geb. 15. Juli 1849, des † Friedrich Wilhelm Ludwig von Rabiel und der Clara Elise geb. Nernst ältester Tochter.

Kinder: (1) Wilhelm Ludwig Bernhard Franz, geb. 4. Dezbr. 1873 zu Kolmar.

(2) Elisabeth Friederike Minette Usta Clara Veronica, geb. 30. März 1875 ebendaselbst.

(3) Julie Franziska Agnes Ernestine Luise Clara, geb. 29. März 1877 ebendaselbst.

(4) Martha Maria Anna, geb. 16. Juli 1578 zu Mülhausen im Elsaß.

(5) Sohn . . . . . , geb. 25. April 1883 ebendaselbst.

4) Bernhard Eduard Otto Julius Börries Agnesius, geb. 7. November 1853, Dr. jur. und Bürgermeister zu Gnoien in Mecklenburg-Schwerin.

4. Detlev Friedrich, geb. 11. Juni 1810, vormal. K. hannov. Oberst. [Celle.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Hans Detlev (geb. 18. März 1768, † 30. Juli 1826, Kön. hannov. GRat und Bundestagsgesandter zu Frankfurt a. M., verm. 22. August 1792 mit Sofie Dorothea Luise geb. Gräfin von Holck [geb. 26. September 1774, † 15. Dezember 1863]).

Deren Kinder: 1. † Eugen Erich Otto Christian (geb. 16. Januar 1804, † 28. Oktober 1852, Kön. hannov. Leutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Marie Luise geb. Gernlein, geb. 6. Novbr. 1817, verm. 28. Januar 1840. [Frankfurt a. Main.]

2. Emilie Henriette, geb. 16. Juni 1810, Stiftsdame zu Uetersen.

Handel, s. Jahrg. 1883, S. 314.

Hanstein (auch Hanstein-Knorr).

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Sachsen) und Österreich (Steiermark). — Carl Philipp Emil von Hanstein a. d. H. Erxhausen-Unterstein († 8. April 1861), Kurfürstl. hess. Staatsminister a. D. (s. unten), erhielt als Senior des Geschlechts für sich und seine Nachkommen d. d. Berlin 31. Januar 1840 vom König Friedrich Wilhelm III. von Preußen die Erlaubnis, den Freiherrentitel zu führen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 279; vergl. auch Jahrg. 1863, S. 356 u. ff.]

Edmund Ludwig Freiherr von Hanstein, geb. 17. November 1808 (des 11. Februar 1772 geb. und 8. April 1861 † Frhrn Carl, Kurfürstl. hess. Staatsministers a. D., Sohn), Senior der Gesamtfamilie, Erbherr auf Rothenbach im Kreise Heiligenstadt, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Generalleutnant z. Disp., verm. I) 6. April 1842 mit Anna geb. von Hanstein a. d. H. Unterstein-Wahlhausen (geb. 29. Februar 1820, † 5. Dezember 1842); II) 3. November 1844 mit

Auguste geb. Vitzthum von Eggersberg, geb. 3. April 1819 [Rothenbach bei Arenshausen.]

Kinder 2r Ehe: 1. Carlo Friedrich Alexander, geb. 30. Oktbr. 1845, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im mecklenburg. Jägerbataillon Nr. 14, verm. 17. September 1873 auf Neu-Kiekhöhr mit

Elisabeth, geb. 26. Juni 1853, des † Carl Hillmann, Gutsbesitzers auf Kätwin, ältester Tochter.

Kinder: 1) Dittmar Albert Edmund August Friedrich Franz, geb. 5. September 1875 zu Rostock.

2) Carola Anna Auguste Wilhelmine, geb. 24. September 1877 zu Schwerin.

3) Thilo Franz Adalbert, geb. 23. Juni 1880 ebendaselbst.

2. Mimi (Wilhelmine) Erna, geb. 2. November 1848, verm. 30. Dezember 1873 auf Rothenbach mit Robert Grafen Hue de Grais, K. preuß. Polizeipräsidenten zu Stettin.

3. Max Emil, geb. 18. Juli 1850, Kön. preuß. Premierleutnant im 5. thüring. Infanterieregiment Nr. 94.

4. Ida, geb. 30. Oktober 1852.

5. Thilo, geb. 15. Oktober 1857, Kön. preuß. Leutnant im hess. Jägerbataillon Nr. 11.

Geschwister.

1. † Wilhelm Ludwig August Freiherr von Hanstein-Knorr (geb. 23. August 1803, † 28. April 1878; nahm mit landesherrl. Konsens für sich und seine Nachkommen Namen und Wappen des im Mannesstamme erloschenen altadligen Geschlechts seines Schwiegervaters an, Senior des ganzen Geschlechts, Erbherr auf Unterstein im Kreise Heiligenstadt, vormal. Kurfürstl. hess. Kammerherr, Staatsrat und Obersteuerdirektor, verm. 3. Juni 1838 mit Emma [geb. 14. Oktober 1807, † 22. April 1876 zu Kassel], des 19. Januar 1847 † Sittig von Knorr auf Sollstedt und Breitenbich, Kön. preuß. Oberstleutnants a. D., des Letzten seines Stammes, und der † Friederike geb. von Laure älterer Tochter und Miterbin, Erbfrau auf dem Rittergute Sollstedt.

Deren Töchter: 1) Sitta, geb. 29. Juli 1839, verm. 22. April 1867 zu Kassel mit Jonas Elias Gottlieb von Rosen, K. dän. Kammerjunker, K. preuß. Landrat des Kreises Hadersleben; Witwe 24. April 1881.

2) Clara Maria, geb. 3. Oktober 1846, verm. 6. Juli 1873 auf Unterstein mit Rudolf von Bünau, Besitzer des Rittergutes Groß-Borbeck im Kreise Kolberg, K. preuß. Regierungsrat zu Stettin.

2. Mathilde, geb. 18. Mai 1805.

3. Emma, geb. 8. September 1810, verm. 10. Mai 1830 mit Adolf von Wurmb; Witwe 15. Juni 1840. [Kassel.]

4. † Wilhelm Otto (geb. 26. August 1817, † 9. September 1874 auf Wildon, Besitzer des Gutes Wildon bei Graz in Steiermark, K. K. Oberstleutnant a. D.). Dessen Witwe:

Bertha geb. von Weissenburg, geb. 25. September 1832, verm. 25. September 1851. [Graz.]

Dessen Söhne: 1) Wilhelm, geb. 7. Juli 1852, verm. 18. März 1875 zu Treviso mit

Giulietta geb. Gräfin Gritti, geb. 2. Juli 1851 (katholisch).

Kinder: (1) Maximilian, geb. 8. Juni 1877 auf Wildon.

(2) Heinrich Mathilde Wilhelm, geb. 6. Juni 1878 ebendaselbst.

(3) Carl Wilhelm, geb. 13. Oktober 1879 ebendaselbst.

(4) Maria Alexander, geb. 6. Mai 1882 ebendaselbst.

2) Carl Josef, geb. 18. August 1864.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5. † Adalbert Carl Maria (geb. 5. Juli 1820, † 6. Januar 1871, Erbherr auf Unterstein, Bornhagen-Steinhof und Rothenbach, Kön. preuß. Oberstleutnant und Bataillonskommandeur im Leibgrenadier-[1. brandenb.] Regiment Nr. 8). **Dessen Witwe:**
Ottilie, geb. 26. Dezember 1840, des Dietrich von Pressentin auf Camin und der 15. April 1871 zu Frankfurt a. d. O. † Ottilie geb. von Stumpfeldt Tochter, verm. 13. August 1860.
Dessen Kinder: 1) Margarethe, geb. 14. Juli 1861 zu Polnisch-Lissa.
2) Ottilie, geb. 12. Februar 1863 ebendaselbst.
3) Hedwig, geb. 8. Januar 1865 auf Camin.
4) Ida, geb. 1. April 1868 zu Küstrin.
5) August, geb. 2. August 1869 zu Frankfurt a. d. O.
6. Maria Cäcilie Natalie Caroline, geb. 20. September 1821, verm. 3. Juni 1852 mit Wilhelm Frhrn von Winßingerode-Knorr auf Wehnda, Kön. preuß. Kammerherrn und Landrat a. D.; Witwe 5. November 1876.

Hardt von Woellenstein, s. Jahrg. 1883, S. 317.

Härdtl, s. Jahrg. 1883, S. 318.

Häring.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief 8. März 1575, österr. Frhr. d. d. Wien 23. April 1794. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1848, S. 158.]

† Ferdinand Freiherr von Häring (geb. 2. Mai 1783, † 6. Juni 1858 [des 4. Februar 1822 † Frhrn Ferdinand, K. K. Generalfeldzeugmeisters, Sohn], K. K. Grenzoberkommissar a. D.). **Dessen Witwe:** Anna geb. Hommer.

Harold, s. Jahrg. 1883, S. 319.

Harsdorf von Enderndorf.

[Katholisch und protestantisch. — Bayern und Rußland (Podolien). — Reichsadel 8. Dezember 1697 (vom Kaiser Leopold I.) und bestätigt 21. März 1721 (vom Kaiser Carl VI.), bayer. Frhr. 1. Januar (immatrikuliert 8. April) 1841 (s. Jahrg.

1872, S. 264). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1870, S. 330.]

(Katholische Linie.)

Octav Otton Christof Carl Oscar Freiherr Harsdorf von Enderndorf, geb. 2. April 1816, Gutsbesitzer auf Krasnowstawze in Podolien, verm. 2. Februar 1843 mit

Olympia geb. Gräfin von Krokowska, geb. 1. Dezember 1821.

Kinder: 1. Edmund Christof Carl, geb. 4. November 1845.
2. Octav Christof, geb. 20. Februar 1850.
3. Maria Victoria, geb. 18. Mai 1853.
4. Modeste Margaretha, geb. 16. Mai 1854.
5. Thaddäus Carl Christof, geb. 26. Oktober 1856.

Stiefmutter.

Sofie Clementine Severine Idalie geb. Gräfin von Starzyńska, geb. 19. September 1809 zu Beinarowke in Podolien, verm. 5. Februar 1839 mit dem Frhrn Jobst Christof (geb. 9. Mai 1780), K. K. Rittmeister a. D. (war verm. in erster Ehe 18. Juni 1815 mit Agnes Theophila Honorata geb. Gräfin Kuczyńska [geb. 24. Januar 1782, † 14. Mai 1835]); Witwe 10. Oktober 1854, wiederverm. 4. Juni 1857 mit Amadeus Donatus Grafen von Nakecz-Zarzyńsky aus Podolien. [Paris.]

(Protestantische Linie.)

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Carl Friedrich Christof Freiherr Harsdorf von Enderndorf (geb. 24. Januar 1783, † 31. Juli 1843 zu München, Kön. bayer. Oberappellationsgerichtsrat daselbst, verm. 18. September 1809 mit Maria Hedwig Caroline [geb. 23. Dezember 1787, † 3. Februar 1854 zu Nürnberg], des † Johann Friedrich Zeltner von Hochenau und der † Maria Helena geb. Fürer von Haimendorf, Tochter).

Deren Söhne: 1. † Carl Friedrich Christof Eugen (geb. 25. Februar 1820, † 8. Dezbr. 1873 zu Nürnberg, Kön. bayer. Kämmerer, Stadtrichter und Vorstand des Stadtgerichts daselbst). **Dessen Witwe:**

Franziska Henriette geb. Freiin von Wöllwarth zu Laubach, geb. 29. November 1825, verm. 26. Juli 1853.

Dessen Kinder: 1) Carl Christof Friedrich, geb. 21. Juni 1854, Kön. bayer. Forstamtsassistent beim Forstamte St. Sebald zu Nürnberg und Leutnant der Reserve des Leibinfanterieregiments, verm. mit

Sofie, des Carl von Furtenbach, Kön. bayer. Oberamtsrichters zu Nürnberg, Tochter.

2) Anna Hedwig Maria Franziska, geb. 16. August 1856.
3) Friedrich Christof Sigmund Alexander, geb. 13. Mai 1858, Kön. bayer. Leutnant im 18. Infanterieregiment.
4) Josefine Franziska Luise, geb. 13. Mai 1858, Zwillingsschwester des Vorigen.

2. Christof Carl Philipp, geb. 4. November 1822, Kön. bayer. Major a. D., verm. 5. Mai 1845 mit

Charlotte Eleonore Sofie Johanna Aloysia, geb. 1. April 1822, des K. bayer. Appellationsgerichtsrats Dr. jur. Josef Aloys Bihler und der † Marie Sofie Caroline Juliane geb. Freiin Holzschuher von Harrlach, Tochter.

Kinder: 1) Friedrich Christof Aloys Sylvester, geb. 31. Dezbr. 1846, Kön. bayer. Amtsrichter zu Hof und Premierleutnant in der Landwehr des 3. Chev.-leg.-Regiments, verm. 5. Juni 1880 mit Emma Luise Helene, geb. 20. Januar 1859 zu Hof, des 1873 † Moritz Steinhäuser, Fabriksbesitzers zu Hof und Präsidenten des Landrats für den Kreis Oberfranken, und der Anna Constanze geb. von Champorcin Tochter.

Tochter: Charlotte Constanze Sofie Helene Hedwig, geb. 9. März 1881.

2) Maria Luise Hedwig Sofie Idalie, geb. 18. Dezember 1849, verm. 3. Februar 1873 mit Friedrich von Trott zu Solz, Kön. preuß. Landrat zu Gelnhausen.

3) Alexandra Auguste, geb. 20. Dezember 1856, verm. 9. Juni 1878 mit Gustav von Gernler, Kön. bayer. Rittmeister und Eskadronschef im 1. Chev.-leg.-Regiment.

3. Jobst Christof August Alexander, geb. 11. August 1824, Präsident des Kön. bayer. Landgerichts München I, auch Kaiserl. deutscher Bankkommissar bei der Reichsbankhauptstelle zu München, verm. 30. Juni 1858 mit

Marianne Wilhelmine geb. Freiin Tucher von Simmelsdorf, geb. 21. Mai 1837.

Kinder: 1) Carl August Christof Alexander, geb. 16. April 1860, Studierender am Kön. bayer. Polytechnikum zu München.

2) Gerhard Christof Alexander, geb. 3. August 1863, Kön. bayer. P.-Fähnrich im 3. Chev.-leg.-Regiment.

3) Anna Luise Sophia Wilhelmine, geb. 14. Februar 1866.

Großvatershalbbruder

aus des Urgroßvaters zweiter Ehe:

† Sigmund Christof von Harsdorf, Edler von Enderndorf (geb. 20. Januar 1757, † 19. Dezember 1831, Kön. bayer. Appellationsgerichtsrat, verm. 14. Dezember 1779 mit Helena Katharina [geb. 26. März 1760, † 17. Februar 1817], des † Christof Carl Sigismund Edlen Holzschuher von Harrlach und der † Susanna Maria geb. Scheuerl von Defersdorf Tochter).

Deren Sohn: † Jobst Christof Carl Freiherr Harsdorf von Enderndorf (geb. 23. April 1781, † 9. April 1843 zu Ansbach, Kön. bayer. Regierungsrat daselbst). Dessen Witwe:

Susanne Maria Katharina Wilhelmine Caroline, geb. 23. Januar 1790, des † Martin Carl Wilhelm Edlen von Wölckern auf Kalchreuth und der † Anna Lucia geb. Löffelholz von Kolberg Tochter, verm. 18. Juli 1815.

Dessen Sohn: † Martin Carl Wilhelm Ernst Christof (geb. 4. August 1816, † 29. Juni 1858, Kön. bayer. Landgerichtsassessor zu Gunzenhausen). Dessen Witwe:

Alexandrine Rosalie geb. Petri aus Zweybrücken, geb. 10. September 1835. verm. 23. August 1853.
Dessen Töchter: (1) Adele Alexandrine Marie, geb. 25. Juli 1856. (2) Marie Adele, geb. 12. Februar 1858.

Hartelmüller, s. Jahrg. 1883, S. 322.

Hartlieb von Wallthor, s. Jahrg. 1883, S. 322.

Hartmann.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. erblicher Adel und Ritter 19. November (immatrikuliert 18. Dezember) 1843, bayer. Frhr. 5. Juli (immatrikuliert 10. August) 1871. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1874, S. 264.]

Hermann Freiherr von Hartmann, geb. 5. Juli 1838 zu München (des 23. Februar 1873 zu Würzburg † Frhrn Jacob, Kön. bayer. Generals der Infanterie ꝛc., Sohn), Kön. bayer. Oberstleutnant und Kommandeur des 5. Chev.-leg.-Regiments, verm. 24. November 1879 mit
Marie Magdalene Leocadie, geb. 19. Juli 1854, des 10. Januar 1858 † Paul von Nimptsch, Besitzers der Rittergüter Jäschkowitz, Tschirne und Janowitz in Preuß.-Schlesien und der Franziska geb. Gräfin von Hatzfeldt-Trachenberg, wiedervermählter Freifrau von Loë, Tochter. [München.]
Tochter: Maria Magdalena Franziska Wilhelmine, geb. 28. Oktober 1880.

Hasselhodt-Stockheim, s. Stockheim.

Haßlinger von Hassingen, s. Jahrg. 1883, S. 323.

Hauch.

[Protestantisch. — Bayern. — Bayer. Adel und Frhr. 14. November (eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 20. Dezember) 1876. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1879, S. 321.]

Melchior Franz Carl Freiherr von Hauch, geb. 18. April 1843 zu

Frankfurt a. M., Besitzer des Rittergutes Haunsheim (350 Tagwerke) bei Lauingen a. d. Donau im Kreise Schwaben in Bayern, verm. 19. November 1872 auf Schloß Guttenberg am Neckar mit
Anna Juliana Caroline Sofie Luise geb. Freiin von Gemmingen-Guttenberg auf Bonfeld vom Untern Schlosse, geb. 28. Mai 1850 auf Schloß Guttenberg. [Schloß Haunsheim.]
Töchter: 1. Irma Luise Caroline Sofie, geb. 17. August 1873.
2. Bettina Caroline Wilma Gabriele Frida, geb. 7. November 1874.

Hauer.

[Katholisch. — Österreich, Ungarn und Bayern. — Rittermäßiger Reichsadel mit dem Prädikat „Edler von" d. d. Linz 26. August 1732, Reichs- und erbländ.-österr. Ritter d. d. Wien 12 Juni 1733, Reichsfrhr. und bayer. Frhr. 7. Juli 1792 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), österr. Frhr. d. d. Wien 20. Dezember 1793, aufgenommen in das Konsortium des niederösterr. Herrenstandes 1. Februar 1817; K. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes d. d. 7. Januar 1828 (laut Staatsministerialreskript für Heinrich Josef Jacob Apollinaris Leopold Frhrn von Hauer zu Züchen bei Fürth) und d. d. 6. April 1830 (für den Bruder Georg Franz Frhrn von Hauer, K. preuß. Landrat zu Opladen, Söhne des am 7. Juli 1792 in den Reichsfreiherrenstand erhobenen Ernst Leopold Anton); ungar. Adel 12. Dezember 1833. — Beschreibung des Wappens, geschichtliche Übersicht und Nachrichten über die II. Linie, welche gänzlich erloschen zu sein scheint, im Jahrgang 1876, S. 287, Ergänzung hierzu im Jahrgang 1877, S. 332.]

Leopold Freiherr von Hauer, geb. 26. Januar 1854, K. K. Kämmerer und Oberleutnant bei Herzog Alexander von Württemberg Husaren Nr. 11.

Bruder.

Wilhelm, geb. 12. Juni 1855, K. K. Kämmerer und Oberleutnant bei Herzog Alexander von Württemberg Husaren Nr. 11.

Mutter.

Antonie geb. Gräfin Welser von Welsersheimb, geb. 9. November 1820, K. K. Sskr.D.; verm. 15. Februar 1849 mit dem Frhrn Stefan (geb. 20. März 1811), K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat und vormal. Sektionschef im Ministerium des Innern; Witwe 5. März 1877. [Graz.]

Vatersbruder.

Ignaz, geb. 2. Mai 1820, K. K. Major a. D.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Michael († verm. mit Josefine geb. Baronin von Gabillet [†]). Deren Tochter: Josefine, geb. 11. September 1809, verm. 11. September 1833 mit Ludwig Ritter von Polzer; Witwe 14. Juni 1874.
2. † Franz († 13. März 1847, K. K. Hauptmann). Dessen Witwe: Eleonore geb. Freiin von Mattencloit, geb. 10. Juni 1810, verm. 16. Mai 1836.

Hauff.

[Evangelisch. — Grhzgt. Hessen und Mecklenburg-Schwerin. — Reichsadel 24. Juli 1604, Frhr. (im Grhzgt. Hessen) 8. November 1853. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1865, S. 400.]

Julius Friedrich Freiherr von Hauff (des 1867 † Frhrn Gottlieb Ludwig, Grhzgl. sächs. und Grhzgl. hess. Generalkonsuls zu St. Petersburg, Sohn), vormal. Grhzgl. hess. Konsul zu St. Petersburg.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Ludwig (geb. 11. April 1841 zu St. Petersburg, † 7. Januar 1876 auf Mallin, Besitzer des Rittergutes Mallin bei Neubrandenburg in Mecklenburg-Schwerin). **Dessen Witwe:**
Caroline geb. Reichert. [Mallin.]
Dessen Söhne: 1. Louis, geb. 19. Januar 1872 auf Mallin.
2. Nicolaus, geb. 3. Juli 1873, Zwillingsbruder des Vorigen.

Haulleville, s. Jahrg. 1883, S. 325.

Hausen und Gleichenstorff.

[Katholisch. — Grhzgt. Hessen. — Diese Familie gehört zu dem Freiherrenstand des Großherzogtums Hessen (laut Bestätigung der Grhzgl. hess. Haus- und Staatsarchivdirektion d. d. Darmstedt 11. Mai 1868, auf den Grund der in dem Grhzgl. Haus- und Staatsarchiv aufbewahrten Akten und Urkunden). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1867, S. 377; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1879, S. 289.]

Franz Marinus Adolf Freiherr von Hausen und Gleichenstorff, geb. 6. April 1823 (des 17. Januar 1835 † Frhrn Friedrich Carl Sohn), Gutsbesitzer zu Oberursel bei Frankfurt a. M., verm. 23. Februar 1852 mit
Maria Theresia geb. Steinmetz, geb. 11. März 1820.
Kinder: 1. Maria Theresia, geb. 27. November 1853.
2. Katharina, geb. 6. Januar 1856.
3. Franz Marinus Adolf, geb. 21. April 1858, cand. jur., Büreaubeamter beim Königl. Eisenbahnbetriebsamte zu Trier.

Des Vaters Halbbruders, des 27. Mai 1802 † Frhrn Friedrich, Kurmainzischen Kammerherrn und Oberforstmeisters, **Sohn:**
† Friedrich Carl (geb. 7. September 1800 zu Lorsch, † 24. Februar 1883 zu Darmstadt, Grhzgl. hess. Kammerherr und Generalmajor à la suite). **Dessen Witwe:**
Sophia, des † Bankiers Koch, Rittergutsbesitzers auf Orr bei Köln, Tochter verm. 1851, war verm. in erster Ehe mit Carl Friedrich Bernhard von Ibell, Landgräfl. hess. GRat und dirigierendem Präsidenten, und dessen Witwe 1847. [Darmstadt.]

Hauser, s. Jahrg. 1883, S. 325.

Hausmann (Haußman).

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Reichsadel d. d. Wien 20. November 1577, aufgenommen in die tiroler Adelsmatrikel 1605, Wappenverbesserung d. d. Wien 1. September 1639 (vom Kaiser Ferdinand III.), Reichsfrhr. und Wappenvermehrung d. d. Wien 12. November 1675. — Besitz, Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 248. Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1865, S. 405.]

I. Linie, zu Meran.

Carl Arbogast Hausmann zu Stetten, Freiherr zum Stein unter Lebenberg, Lanegg und Greiffenegg, geb. 13. Juli 1825 (des 6. August 1874 zu Meran † Frhrn Josef Emanuel Sohn), Besitzer des Lehens Trojenstein, Herr und Landmann in Tirol, K. K. Kämmerer, Oberst a. D. und eventuell Kommandant des IV. Landesverteidigungsdistrikts von Tirol, verm. 31. August 1858 zu Goertschach bei Laibach mit

Emma geb. Gräfin von Hohenwart zu Gerlachstein, geb. 1. April 1836 zu Wien. [Meran.]

Kinder: 1. Caroline Marie Theresia Emma, geb. 15. August 1859.
2. Anselma Emanuela Luise, geb. 8. Dezember 1863 zu Budweis in Böhmen.
3. Rudolf Andreas, geb. 14. Novbr. 1865 zu Josefstadt in Böhmen.
4. Elsa, geb. 13. September 1867 zu Rokitzan in Böhmen.
5. Paula Luise Josefine, geb. 27. April 1872 zu Graz.
6. Gaston Peter Cyriak, geb. 6. Dezember 1875.

Schwestern.

1. Josefine, geb. 19. Juli 1819, K. K. StkrD. und Oberdechantin des K. K. weltlich-adligen Damenstifts zu Innsbruck.
2. Elisabeth, geb. 3. Mai 1821. [Meran.]
3. Marie, geb. 16. August 1829. [Meran.]

II. Linie, zu Bozen und Salurn.

(Abstammend vom Frhrn Franz Carl.)

Anton Hausmann zu Stetten, Freiherr zum Stein unter Lebenberg, Lanegg und Greiffenegg, geb. 10. August 1816 zu Klobenstein am Ritten (des 11. Dezember 1828 † Frhrn Franz Carl Sohn), Güterbesitzer zu Salurn verm. 8. März 1859 mit

Therese geb. Sanin, geb. 8. Dezember 1834. [Salurn.]

Kinder: 1. Ulrike, geb. 18. April 1862.
2. Emma, geb. 22. Mai 1864.
3. Hedwig Therese Marie, geb. 18. September 1866.
4. Hermann Franz Wilhelm, geb. 2. Mai 1873.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. † Franz (geb. 10. September 1810, † 2. August 1878, Güterbesitzer zu Bozen, verm. I) 24. Mai 1836 mit Theresia geb. von Mayrl [geb. 17. Oktober 1815 zu Bozen, † 28. März 1856 ebendaselbst]).

Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Emilie, geb. 2. Juli 1835, des Johann Plattner, K. K. Landesgerichtsrats a. D., und der 21. März 1861 † Caroline geb. Hörmann, Tochter, verm. 1. März 1859 zu Bozen. [Bozen.]

2. † Johann Nepomuk (geb. 16. Mai 1812 zu Bozen, † 11. April 1863 ebendaselbst). **Dessen Witwe:**

Elisabeth, geb. 14. September 1814 zu Salurn, des † Aloys Kobl. Landesverordneten, Tochter, verm. 5. September 1833. [St. Michael in Eppan.]

Dessen Töchter: 1) Philomena, geb. 1. August 1836 zu Gfrill.

2) Rotburga, geb. 7. Juni 1838 zu Margreid, verm. 22. August 1865 mit Josef Gugler. [Bozen.]

3) Amalie, geb. 16. Dezember 1839 zu Margreid. verm. 19. Mai 1863 zu Bozen mit Bernhard Ritter Evrl von Waldigrüeß und Liebenaich, K. K. Major a. D. [Bozen.]

4) Maria, geb. 16. Juli 1845 zu Fennberg, verm. 22. August 1871 zu Bozen mit Dr. jur. Johann Jörg, K. K. Gerichtsadjunkten beim Kreisgericht zu Bozen.

3. Eleonora, geb. 30. April 1822, verm. 18. August 1851 mit Johann Ferdinand von Braitenberg zu Zenoburg, K. K. Bezirksrichter zu Hopfgarten in Tirol.

Harthausen.

[Preußen (Provinz Westfalen) und Dänemark. — Ein altes westfälisches reichsritterschaftliches Geschlecht, das auch das Erbhofmeisteramt im Fürstentum Paderborn besitzt. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 248, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 226.]

I. Weiße, Abbenburger Linie.

1. Älterer Ast, in Westfalen. (Katholisch.)

[Mittelst k. preuß. Kabinettsordre d. d. 22. November 1845 ward den Mitgliedern der Weißen Linie, namentlich den beiden Domherren von Harthausen, dem Geh.-Regierungsrat von Harth., dem Kaplan Werner von Harth. und dem Guido von Harth. auf Vörden, die Fortführung des Freiherrlichen Prädikats gestattet.]

Carl Moritz Elmerhaus Freiherr von Harthausen, geb. 12. November 1856 auf Vörden (des 6. Febr. 1874 † Frhrn Guido auf Vörden ꝛc., Erbhofmeisters des Fürstentums Paderborn [s. Jahrg. 1878, S. 291], Sohn, Herr der Rittergüter Abbenburg, Bökendorf und Vörden, verm. 4. Oktober 1881 auf Hinnenburg mit

Hermenegilde geb. Gräfin von Bocholtz-Asseburg, geb. 18. Febr. 1855. [Abbenburg.]

Tochter: Wilhelmine Maria Theresia Hermenegilde Antonia Thekla, geb. 19. August 1882 auf Abbenburg.

Geschwister.

1. Sofie, geb. 30. September 1846 auf Vörden.
2. Therese, geb. 21. Juni 1848 zu Paderborn, verm. 25. November 1879 auf Vörden mit Carl Frhrn von Kanne-Breitenhaupt.
3. Marie, geb. 31. Januar 1850 auf Vörden.
4. Antonie, geb. 4. Mai 1852 ebendaselbst.
5. Franziska, geb. 3. September 1855 ebendaselbst.
6. Friedrich Alexander, geb. 17. Januar 1858 ebendaselbst, Besitzer des Rittergutes Thienhausen.

Vaterschwester.

Maria Luise Rosalie, geb. 21. Juli 1809, verm. 10. September 1839 mit Friedrich Frhrn von und zu Brenken, Erbherrn auf Brenken, Erpenburg ꝛc.; Witwe 11. Juli 1867.

2. Jüngerer Ast, in Dänemark. (Lutherisch.)

[Königl. dänisches Adelsnaturalisationspatent d. d. 12. Juni 1776 (für Maximilian Wilhelm Frhrn von Harthausen von der Abbenburger Linie [geb. 1717 zu Braunschweig], K. dän. Oberstleutnant im jütländischen Regiment zu Fuß [† 1789 als K. dän. Generalmajor und Kommandant der Festung Fredericia]). Er war der Vater des 1804 † Frhrn Peter Maximilian, K. dän. Oberst (siehe unten bei der Mutter), verm. mit Joachime Frederikke geb. von Holstein. Dessen Deszendenz ist Nutznießerin des von Holsteinschen Fekuntalfideikommisses (gegründet aus einem Kapital von 56 000 Kronen). — Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1868, S. 325 und 326.]

Carl Maximilian Freiherr von Harthausen, geb. 30. Oktober 1823, Kön. dän. Oberintendant im Verpflegungskorps der Armee, verm. 5. November 1857 mit

Octavie, geb. 29. April 1830, des † Erik Christian Tommerup, Gutsbesitzers und K. dän. Oberkriegskommissärs, und der 1878 † Hedchen geb. von Sehestedt Tochter.

Sohn: Maximilian Frederik, geb. 7. September 1860.

Geschwister.

1. Johann Friedrich Elmerhaus, geb. 18. September 1825, K. dän. Kammerjunker und Kapitän a. D., verm. 26. Mai 1872 mit

Agathe Helena Anna Maria geb. von Ebergényi von Alsó-Telikes und von Ebergén, geb. 24. Dezember 1840 (katholisch), Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn. [Helfingör.]

Tochter: Anna Maria Ilona Angélique, geb. 29. September 1877.

2. Anna Sophia, geb. 16. Oktober 1827.
3. Luise Auguste, geb. 26. Dezember 1831, verm. 28. September 1860 mit August Wilhelm Saobye.
4. Ove Ludwig Wilhelm, geb. 10. August 1838, K. dän. Forstbeamter, verm. 8. Mai 1875 mit

Angelica, geb. 4. Oktober 1850, des Wilhelm Friedrich Ludwig von Kauffmann, K. dän. Generalmajors und Kriegsministers, und der Annette geb. Tronier Tochter.

Sohn: Maximilian Wilhelm, geb. 4. April 1876.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mutter.

Hanne Bartholome, geb. 24. März 1794, des † Carl Gottlieb von Würtzen, K. dän. Oberst, und der † Walburge geb. Lindam Tochter, verm. 14. April 1821 mit dem † Frhrn Maximilian Friedrich (geb. 26. August 1793 [des 1804 † Frhrn Peter Maximilian, K. dän. Oberst, Sohn]), Nutznießer des von Holsteinschen Pekuntialfideikommisses, K. dän. Kammerherrn und Oberst; Witwe 18. Juli 1874.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Christian (geb. 13. Januar 1799, † 20. Mai 1866, Kön. dän. Postmeister zu Holbek auf Seeland, verm. 15. August 1825 mit Elise geb. Schotte [geb. 26. November 1801, † 1878]).

Deren Kinder: 1. Annette, geb. 5. Dezember 1828, verm. 12. Mai 1852 zu Holbek mit Adam Wilhelm Grafen von Knuth, K. dän. Premierleutnant a. D. und Postmeister zu Sorö auf Seeland.

2. Henrich Christian, geb. 4. Mai 1831, K. dän. Kapitän der Infanterie und Lehrer der Kriegskunst an der Kön. Offiziersschule zu Kopenhagen, verm. daselbst 19. April 1861 mit

Thora Emilie geb. Birch, geb. 23. März 1837.

Kinder: 1) Johann-Christian Elmerhaus, geb. 27. Septbr. 1862 zu Kopenhagen.
2) Henrich Sophus, geb. 4. Februar 1864 zu Holbek.
3) Elisa Maria Cäcilie Annette, geb. 19. November 1865 zu Kopenhagen.
4) Sofie Friederike Maximiliane, geb. 31. Mai 1867 ebendaselbst.
5) August Guido, geb. 30. September 1868 ebendaselbst.
6) Hermine, geb. 14. August 1870 auf Schloß Frederiksberg.
7) Maximilian Elmerhaus, geb. 9. April 1872 ebendaselbst.
8) Thora Annette, geb. 13. Juni 1874 ebendaselbst.

3. Peter Maximilian, geb. 18. August 1841, Kandidat der Rechte, verm. 1878 mit

. . . . . geb. von Lewetzow.

II. Schwarze (ehemal. Thienhäuser), Dedinghäuser Linie.

(Lutherisch.)

[Namen- und Wappenvereinigung „Harthausen-Carnitz" laut k. preuß. Kabinettsordre d. d. 26. Februar 1811, Frhr. bestätigt 19. März 1845 (s. Jahrg. 1868, S. 327). — Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1866, S. 395.]

Adolf Freiherr von Harthausen-Carnitz, geb. 5. März 1835 (des 6. Mai 1857 † Frhrn Adolf, Grhzgl. hess. Kammerherrn, Sohn), Fideikommißbesitzer auf Dedinghausen im Kreise Paderborn, Ehrenritter des Johanniterordens, Großherzogl. hess. Kammerherr, verm. I) 1. September 1865 zu Altona mit Henny (geb. 17. Juni 1845, † 1. Februar 1874), des Friedrich Gottlieb Eduard von Thaden, Kön. dän. Etatsrats und Oberbürgermeisters von Altona, und der 1. März 1873 † Wilhelmine geb. Mattießen Tochter; II) 1880 zu Paderborn mit

Adelaïde, des 1872 † ..... Dolben von Palézieux-Falconnet und der Theodore geb. Koch Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Frida, geb. 31. Juli 1866 zu Paderborn.
2. Wolf, geb. 6. August 1869 ebendaselbst.
— b) 2r **Ehe:** 3. Tochter ....., geb. 7. November 1880 zu Naumburg a. d. S.

Geschwister.

1. Christian Ulrich, geb. 18. Juli 1837, K. preuß. Leutnant a. D., verm. I) 16. Juli 1861 auf Bruchhausen mit Mathilde geb. Freiin von Kanne a. d. H. Bruchhausen (geb. 9. September 1840, [†]); II) 4. Dezember 1880 zu Kassel mit
Alice geb. Dangerfield, verwitweter Baurmeister. [Würgassen im Kreise Höxter in Westfalen.]
Tochter 1r Ehe: Ulrike, geb. 25. Oktober 1866.
2. Marcell, geb. 6. April 1839, verm. I) 1865 mit Anna († 27. Juni 1868), des Hermann Wintersbach, K. preuß. Appellationsgerichtsrats zu Paderborn, Tochter; II) mit
Isabella, geb. .....?
Söhne: a) 1r **Ehe:** 1) Hermann, geb. 11. Mai 1866 zu Lippspringe.
— b) 2r **Ehe:** 2) ....., geb. 4. Juni 1874 zu Kassel.
3. Ida, geb. 16. Februar 1841, verm. 25. September 1860 zu Paderborn mit Julius von Thaden, K. preuß. Rittmeister a. D.
4. Otto Albert, geb. 25. Juli 1845, K. preuß. Rittmeister z. Disp., verm. 12. Dezember 1874 auf Wendebuy mit Helmi (geb. 1850, † 20. Mai 1883), des Rittergutsbesitzers Schmidt auf Wendebuy bei Eckernförde Tochter. [Höxter.]
Kinder: 1) Elmerhaus Christian, geb. 4. August 1878 auf Wendebuy.
2) Tochter ....., geb. 7. Februar 1880 zu Höxter.
3) Sohn ....., geb. 17. Mai 1883.
5. Minka, geb. 14. Juni 1847, verm. 9. Oktober 1877 zu Paderborn mit Erich von Quast, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im westfäl. Kürassierregiment Nr. 4.
6. Albert, geb. 10. November 1851.

Vaterschwester.

Minka, geb. 1811 (wurde von ihrem Oheim Ludwig adoptiert, s. unten).

Großvaters Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig († 22. Januar 1844 zu Gießen, dasiger Grhzgl. hess. Hofkammerrat, verm. mit Henriette geb. Ebert [geb. 28. Dezember 1778, † 20. Juli 1859 zu Gießen]).
Deren Adoptivtochter: Minka, Freiin von Harthausen, geb. 1811 (s. oben). [Gießen.]

Haymerle.

[Katholisch. — Österreich. — Böhm. Adel d. d. Wien 12. September 1737, böhm. Ritter mit dem Inkolat auch Prädikat „von Haimthal" d. d. Wien 6. März 1748, österr. Frhr. 4. April (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien

14. Juni) 1876. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1878, S. 294.]

Franz Alexander Freiherr von Haymerle, geb. 15. September 1874.

Schwester.

Maria Caroline Wilhelmine, geb. 25. Oktober 1868.

Mutter.

Therese geb. Freiin von Bernus, geb. 184. zu Frankfurt a. Main, verm. 19. Dezember 1867 mit dem Frhrn Heinrich Carl (geb. 7. Dezember 1828 zu Wien), Ehrenbailli des souver. Malteserordens, K. K. Wirkl. GRat, Minister des Kaiserl. Hauses und der Auswärtigen Angelegenheiten und Vorsitzendem im gemeinsamen Ministerrate; Witwe 10. Oktober 1881. [Stift Neuburg am Neckar bei Heidelberg.]

Hayn, s. Jahrg. 1883, S. 327.

Haynau.

[Evangelisch. — Frhr. (im vormal. Kurfürstentum Hessen) unter dem Namen „von Haynau", worüber ein besonderes Diplom nicht ausgefertigt wurde; Bestätigung des Freiherrenstandes in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha 3. Juli 1878. — Näheres über die Abstammung im Jahrgang 1883, S. 328; vergl. die geschichtlichen Nachrichten im Jahrg. 1880, welche hiernach zu berichtigen wären.]

Victor Leopold Ludwig Freiherr von Haynau, geb. 28. Juli 1812 zu Marburg im Reg.-Bezirk Kassel (des im Februar 1813 im russischen Feldzuge gebliebenen Frhrn Georg, Grhzgl. bad. Hauptmanns, Sohn), früher Kurfürstl. hess. Obergerichtsrat, dann Fürstl. solms-braunfelsischer Kammerdirektor (1852), Dr. jur. und Privatdozent an der Universität Marburg (1857), Hzgl. sachsen-coburg. Staatsanwalt (1858), zuletzt Oberdirektor auf den in Ober- und Niederösterreich gelegenen Herzogl. Fideikommißherrschaften (seit 1867 z. Disp.); verm. 31. Januar 1839 zu Kassel mit

Ida geb. Freiin von Lepel, geb. 2. Dezember 1816 zu Hanau. [Coburg.]

Kinder: 1. Emilie Charlotte Marianne Ida, geb. 16. Dezember 1839 zu Kassel, verm. 28. Dezember 1864 zu Greinburg a. d. Donau mit Emil Frhrn von Lepel, K. bayer. Hauptmann im 3. Artillerieregiment; Witwe 14. Dezember 1870. [München.]

2. Anna Elisabeth Rosalie, geb. 25. März 1847 zu Hanau, verm. 11. März 1873 zu Coburg mit Carl Frhrn von Stockmar, K. preuß. Major a. D.

3. Gustav Cecil Ferdinand Emil (katholisch), geb. 16. November 1848 zu Hanau, K. K. Kämmerer und Oberleutnant im Feldartillerieregiment EH. Wilhelm Nr. 6.

4. Ernst Wilhelm Friedrich, geb. 2. September 1850 zu Kassel, K. K. Kämmerer und Oberleutnant im 11. Feldartillerieregiment EH. Johann Salvator.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Wilhelm Carl (geb. 24. Dezember 1779 zu Hanau, † 21. Januar 1856 zu Kassel, Kurfürstl. hess. Generalleutnant a. D., verm. I) 24. Dezember 1803 zu Ansbach mit Caroline [† 1807], des † K. preuß. Generalmajors von Schack Tochter; II) 24. Dezember 1808 zu Hanau mit Luise Sofie Friederike Marie [geb. 10. September 1787 zu Hanau, † daselbst 21. Juli 1813], des † Carl Friedrich Buderus von Carlshausen, Kurfürstl. hess. GMaß, und der † Sofie geb. Freiin von Dörnberg Tochter; III) im Juni 1818 zu Fulda mit Sofie Friederike Christine [geb. 21. Juli 1798 zu Hanau, † 18. März 1820 zu Marburg (kinderlos)], des Kurfürstl. hess. Oberst von Lengerke Tochter; IV) 30. Januar 1822 zu Kassel mit Elisabeth Marie Susanne Christine [geb. 14. Dezember 1793 zu Hanau, † 15. Juni 1844 zu Kassel], des Kurfürstl. hess. Hauptmanns Frhrn von Trott zu Solz Tochter).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) † Friedrich Wilhelm Carl Eduard (geb. 5. Dezember 1804 zu München, † 24. Januar 1863 zu Kassel, Kurfürstl. hess. Generalleutnant a. D., verm. I) 15. März 1831 zu Kassel mit Natalie Sofie Josine Caroline [geb. 23. August 1809 zu Marburg, † 3. Juni 1840 zu Kassel], des 30. Novbr. 1856 † Ludwig Georg Carl Wilhelm von Baumbach, Kurfürstl. hess. Kammerherrn und Staatsrats, und der 17. Septbr. 1868 † Marie Amalie geb. Steinbach Tochter; II) 14. November 1841 zu Ropperhausen mit Thecla Wilhelmine Amalie Sofie geb. von Baumbach [geb. 5. August 1812 zu Obermöllerich, † 24. Oktober 1882 zu Kassel], Schwester der Vorigen).

Dessen Töchter: a) 1r **Ehe:** (1) Theodora Hedwig, geb. 8. November 1855 zu Kassel, verm. 24. Juni 1863 zu Hannov.-Münden mit Dr. med. Heinrich Friedrich Ludwig Bonhoff zu Kassel; Witwe 28. Januar 1880.

— b) 2r **Ehe:** (2) Christine Clara Ella (Elisabeth), geb. 8. Januar 1847 zu Kassel.

(3) Elisabeth Maria Agnes Hedwig Thecla, geb. 6. August 1852 zu Kassel, verm. daselbst 16. Mai 1874 mit Oscar Frhrn von Moeller-Lilienstern, Dr. jur., K. preuß. Landrat des Kreises Borkum.

b) 2r **Ehe:** 2) † Wilhelm Carl Gustav Adolf (geb. 6. Januar 1812 zu Hanau, † 18. März 1837 zu Hofgeismar, Kurfürstl. hess. Leutnant im Leib-Husarenregiment, verm. 20. Mai 1834 zu Hanau mit Hedwig Luise [geb. 1. März 1814 zu Marburg, † 20. November 1877 zu Kassel], des 8. April 1861 † Carl Frhrn von Hanstein, Kurfürstl. hess. Staatsministers a. D., Tochter).

Dessen Tochter: Elisabeth Bertha, geb. 24. Juni 1837 zu Hofgeismar, verm. 6. Dezember 1862 zu Kassel mit Ludwig Frhrn von Danckelman, K. preuß. Hauptmann a. D. [Kassel.]

— c) 4r **Ehe:** 3) Franziska Helene Charlotte Erneſtine, geb. 15. November 1823 zu Kassel, verm. daselbst 2. Februar 1860 mit Jérôme Napoleon Frhrn von Schlotheim, K. preuß. Regierungspräsidenten z. Disp.; Witwe 4. März 1882.

2. † Philipp Ludwig (geb. 18. Mai 1782 zu Hanau, † 5. Juni 1843

zu Heidelberg, Grhzgl. bad. Wirkl. Geheimer-Rat, verm. 24. Februar 1821 zu Stuttgart mit Wilhelmine Caroline Sofie geb. Gräfin von Zeppelin [geb. 8. Januar 1791 zu Stuttgart, † daselbst 22. Dezember 1872], in erster Ehe Witwe des 16. März 1816 † Ludwig Grafen von Taube, K. württemb. Staatsministers).

Deren Tochter: Mathilde Caroline Marie Friederike, geb. 7. Dezember 1821 zu Dresden, verm. daselbst 7. Dezember 1850 mit Gustav Frhrn von der Leyen-Blömersheim auf Blömersheim ꝛc.; Witwe 4. Juni 1857.

3. † Moritz (geb. 4. Juli 1784 zu Hanau, † 9. September 1812 zu Mosaisk, Kön. westfäl. Hauptmann im 2. Kürassierregiment, verm. 6. Januar 1809 zu Neukirchen bei Hersfeld mit Anna Auguste Charlotte Wilhelmine geb. von Wurmb [geb. 23. Januar 1789 zu Marburg, † 30. März 1872 zu Kassel]).

Deren Tochter: Luise Erneſtine Charlotte Roſette Friederike Rebecca Cordelia, geb. 24. Januar 1812 zu Kassel, verm. daselbst 2. September 1829 mit Bernhard Theodor Friedrich von Lotzberg, Kurfürstl. hess. Generalleutnant und Divisionskommandeur; Witwe 25. August 1869. [Kassel.]

4. † Julius Heinrich Friedrich Ludwig (geb. 14. Oktober 1786 zu Kassel, † 14. März 1853 zu Wien, K. K. Kämmerer, GRat und Feldzeugmeister a. D., auch Inhaber des 57. Infanterieregiments, Ehrenbürger der Städte Wien, Graz, Pest, Preßburg, Ödenburg und Arad, verm. 11. Oktober 1808 zu Pilsen mit Theresia [geb. 29. Mai 1787 zu Neuhaus in Böhmen, † 21. Oktober 1851], des 1809 † Johann Baptiſt Weber von Treuenfels, K. K. Feldmarschall-Leutnants, Tochter).

Deren Tochter: Wilhelmine Clotilde Auguſte Joſefine, geb. 27. September 1809 zu Prag. [Graz in Steiermark.]

Haysdorf.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel d. d. Wien 15. Juli 1764, eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 11. Oktober 1818. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1874, S. 268; vergl. Jahrg. 1882, S. 292.]

Carl Anton Freiherr von Haysdorf, geb. 25. April 1825 (des 5. Juni 1848 † Frhrn Heinrich, Fürstl. thurn- und taxisschen Generalpostkommissars ꝛc., Sohn), K. bayer. Eisenbahnoffizial a. D. [Lindau am Bodensee.]

Schwestern.

1. Julie Therese Joſefe, geb. 15. Juli 1812, verm. 4. Mai 1842 mit Franz Frhrn von Schaumberg, K. bayer. Rittmeister a. D.; Witwe 3. Januar 1866. [Heidelberg.]
2. Franziska Marie Joſefe, geb. 25. Juli 1816, verm. 2. April 1839 mit Johann Maria Ludwig Theodor Frhrn Alleſina von Schweitzer, K. preuß. Major a. D. [Jugenheim an der Bergstraße im Grhzgt. Hessen.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Caroline Cornelie Luise, geb. 29. August 1819, verm. 24. Novbr. 1851 mit Wolf Friedrich Carl von Motz, Kön. preuß. Major a. D.; Witwe 13. Juli 1876. [Wiesbaden.]

Heereman von Zuydwyck, s. Jahrg. 1883, S. 331.

Hein.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 5. Juni 1863, österr. Frhr. 12. Mai (Ausfertigung des Diploms 5. Juli) 1871. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1874, S. 270.]

Franz Freiherr von Hein, geb. 28. Juni 1808 zu Olmütz in Mähren, Dr. jur., K. K. Wirkl. GRat, Kanzler des Franz-Joseforden, vormal. Erster Präsident des Oberlandesgerichts zu Wien, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, Ehrenbürger von Wien und Troppau, verm. 5. Februar 1837 zu Troppau mit Rosalie geb. Laminet von Arztheim (geb. 31. März 1815, † 29. Juli 1880).

Kinder: 1. Eugenie Valentine Johanne Marie, geb. 20. Dezember 1844, verm. mit Otto Ritter Görger zu St. Jörgen, K. K. Oberstleutnant bei Prinz von Thurn und Taxis Husaren Nr. 3.

2. Robert Johann Maria, geb. 20. Januar 1849, K. K. Bezirkshauptmann zu Iglau in Mähren, verm. 4. März 1876 zu Wien mit Julie geb. Absolon.

Tochter: Leonore Julia Franziska Rosalia Maria, geb. 16. Juni 1879.

3. Victor Leo Walter Maria, geb. 1. Februar 1850, K. K. Bezirkshauptmann zu Radkersburg in Steiermark.

4. Leontine Franziska Rosalie Maria, geb. 7. Novbr. 1853, verm. 3. Juni 1874 zu Wien mit Carl Ritter von Schmerling, K. K. Rittmeister bei Herzog von Braunschweig Dragonern Nr. 7.

Heine-Geldern, s. Jahrg. 1883, S. 333.

Heintze.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schleswig-Holstein) und im Gebiet der Freien Hansestadt Lübeck. — Reichsadel d. d. Wien 9. Januar 1805, dänische Lehensfrhrn mit Verleihung eines andern Wappens 31. Mai (Patent 31. Dezember) 1845. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1875, S. 287.]

Ernst Konrad Franz Freiherr von Heintze, geb. 3. Juli 1862 zu Berlin, Erbherr der adligen Güter Niendorf und Reecke (seit 1842

als Gutsherrschaft „Weißenrode" immatrikuliert), vormals unter holsteinischer, jetzt unter lübeckischer Landeshoheit.

Bruder.

Adolf, geb. 10. Mai 1864.

Mutter.

Caroline geb. Freiin von Thielmann, geb. 31. Januar 1837, verm. 12. April 1860 zu Cannes mit dem Frhrn Friedrich (geb. 3. Dezbr. 1824), Erbherrn der adligen Güter Niendorf und Reecke; Witwe 8. Juni 1878.

Vatersgeschwister.

1. † Wolf Christian Ernst (geb. 12. Septbr. 1826, † 22. Juni 1877), Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Oberst und Kommandeur des schleswig-holstein. Husarenregiments Nr. 16). **Dessen Witwe**: Frida, geb. 18. Februar 1839, des 1880 † Wilhelm von Jena, Herrn auf Köthen und Dannenberg in der Mark, K. preuß. Majors a. D. ꝛc., und der 1881 † Wilhelmine geb. Gräfin von der Schulenburg-Altenhausen Tochter, verm. 20. Januar 1861.
Dessen Kinder: 1) Elisabeth Wilhelmine, geb. 22. Dezbr. 1861.
2) Otto Wilhelm Ernst, geb. 4. Oktober 1863 zu Berlin.
3) Wolf, geb. 12. August 1867 zu Potsdam.
4) Frida, geb. 9. März 1870 ebendaselbst.
5) Wilhelmine, geb. 27. März 1872 zu Schleswig.
2. Johann Adolf Ernst, geb. 7. März 1829, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Landrat zu Bordesholm, verm. 4. Septbr. 1862 mit
Magda (Margarethe) Hedwig Julia geb. Gräfin von Reventlow, geb. 14. März 1843.
Kinder: 1) Georgine, geb. 4. April 1865.
2) Elisabeth, geb. 9. April 1866.
3) Frida, geb. 7. März 1869.
4) Christian, geb. 5. November 1874.
5) Traugott, geb. 8. November 1877.
3. Heinrich Ernst, geb. 27. September 1834, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Hofjägermeister vom Dienst, Mitglied des Hofjagdamts und Rittmeister a. D., verm. 29. September 1868 zu Berlin mit
Josefine geb. von Frankenberg-Proschlitz, geb. 11. August 1842.
4. Julia, geb. 12. April 1836, verm. 30. Septbr. 1857 mit Hermann von Buchwaldt auf Helmsdorf und Flehm, Ehrenritter des Johanniterordens.

Großmutter.

Elisabeth Cornelia geb. Gräfin von Reventlow, geb. 28. August 1804, verm. 30. September 1823 mit dem Frhrn Josias Friedrich Ernst (geb. 22. September 1800), Erbherrn der adligen Güter Niendorf und Reecke, erbl. Mitbesitzer der Fideikommißgüter Hagen, Dobersdorf und Schädtbeck, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. dän. Kammerherrn, erhielt das Prädikat „Exzellenz"; Witwe 26. Januar 1867.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Helfert, s. Jahrg. 1883, S. 333.

Hell.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 3. August 1860, österr. Frhr. d. d. Wien 14. April 1867. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 296.]

† Franz Freiherr von Hell (geb. 22. Oktbr. 1812 zu Wien, † 20. Juni 1873 zu Innsbruck, Dr. jur., K. K. Ministerialrat a. D. und zuletzt Vorstand des Preßbureaus zu Wien). **Dessen Witwe:**

Caroline, des † Johann Baptist Ritters von Lampi, Historienmalers, Kaiserl. Rats und Professors an der K. K. Akademie der Bildenden Künste zu Wien, Tochter, verm. 1855.

Helversen von Helversheim, s. Jahrg. 1883, S. 334.

Henikstein, s. Jahrg. 1883, S. 335.

Henn von Henneberg.

[Katholisch. — Preußen und Österreich. — Österr. Ritter mit dem Prädikat „von Henneberg" d. d. Wien 26. Februar 1650, böhm. Frhr. d. d. Wien 17. Juli 1728, alter böhm. Frhr. d. d. Wien 21. Januar 1730. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 253, geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 194, und Stammtafel im Jahrg. 1875, S. 289.]

I. Hauptlinie.

Woldemar Julius Oscar Freiherr Henn von Henneberg, geb. 8. Juli 1865 zu Brieg.

Geschwister.

1. Alfred Gottlieb Maria, geb. 15. Juni 1867 zu Hanau.
2. Erna Anna Maria, geb. 13. August 1868 ebendaselbst.
3. Valeria Anna Maria, geb. 8. Dezember 1869.

Mutter.

Olga, geb. 3. März 1844, des Alexander Grafen von Toll, Majoratsherrn auf Uniejow bei Kalisch in Russisch-Polen, und der 4. Oktbr. 1863 zu Brieg † Anna geb. von Loeben Tochter, verm. 3. Septbr. 1862 zu Breslau mit dem Frhrn Oscar (geb. 25. Juli 1828), Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 2. hess. Infanterieregiment Nr. 82; Witwe 25. August 1870. [Hirschberg in Preuß.-Schlesien.]

Großvatersbrüder.

1. Erdmann Theodor Julius Ottomar Hugo Josephus, geb. 1. Juli 1801, folgte seiner am 2. Dezember 1879 † Schwester Clementine als Nutznießer des Pekunial-Seniorats-Fideikommisses Alt-Grottkau (s. Jahrg. 1880, S. 310), Herr und Landstand in Böhmen, Mähren und Schlesien, K. K. Kämmerer, ehemal. Deputierter bei dem schles. öffentlichen Konvent zu Troppau, verm. 14. April 1832 auf Slibowitz mit Franziska (geb. 27. April 1811, † 19. April 1865 zu Troppau), des 11. Dezbr. 1820 zu Troppau † Carl Pino Ritters von Friedenthal, Besitzers der Güter Slibowitz u. Slottnitz bei Troppau, Kais. Kön. Gub.-Rats und Kreishauptmanns zu Troppau, und der 31. Mai 1865 † Maria Franziska Elisabeth geb. von Miekusch und Buchberg Tochter. [Troppau.]

Kinder: 1) Marie Franziska, geb. 8. Juni 1833, K. K. StkrD., verm. 12. Mai 1859 mit Adolf Frhrn von Weichs zu Wenne, K. K. Kämmerer und Major a. D. [Troppau.]

2) Victor, geb. 21. Mai 1835, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. I) 15. November 1867 mit Rosa geb. Meinert [† 30. Januar 1869); II) 8. September 1870 mit Olga geb. Gräfin Belrupt-Tissac (geb. 25. Februar 1845, † 22. Septbr. 1878). [Troppau.]

Tochter: 2r **Ehe:** Marie, geb. 25. April 1872 zu Troppau.

2. † Johann (geb. 19. März 1805. † 15. Juni 1871 zu Breslau, Kön. preuß. Stadtgerichtsrat a. D.). **Dessen Witwe:**
Marie geb. von Pettenkofer, geb. 29. April 1828, verm. 22. Juni 1856 zu Breslau.
Dessen Sohn: Arthur, geb. 1. Juni 1858, verm. 26. Juni 1883 zu Berlin mit
Antonie geb. Rudolph. [Berlin.]

Des Urgroßvatersbruders, des † Frhrn Aloys (geb. 30. Juni 1750, † 30. Januar 1823), Besitzers der Herrschaft Zauditz mit Beneschau, K. preuß. Kammerherrn, verm. im Mai 1799 mit Elisabeth geb. Freiin von Krawarz (geb. 18. Novbr. 1758, † 12. Oktober 1836). **Sohn:**

† Friedrich Gottlieb Eugen (geb. 10. August 1801, † 27. April 1882, K. K. Rittmeister a. D., verm. 27. Septbr. 1832 mit Marie [geb. 1806, † 13. Oktober 1877], des † Ferdinand Ritters Stücker von Weiershofen, K. K. Oberstleutnants, und der Maria Euphemia Nepomucene geb. Gräfin Zieleczka von Poszczenitz Herrin der Güter Wischechowitz und Prowodowitz in Böhmen, Tochter).

Deren Töchter: 1. Maria Emma, geb. 22. Dezember 1833, verm. 20. Juni 1852 mit Heinrich Frhrn von Gastheimb; Witwe 17. Januar 1872.

2. Maria Eugenia, geb. 12. Februar 1835, verm. 18. Juli 1857 mit Hugo Ritter von Gusnar, Herrn des Gutes Friedrichowitz; Witwe 23. November 1859. [Troppau.]

3. Maria Walburga, geb. 12. Juli 1836.

II. Nebenlinie, auf Kirchenbirk in Böhmen.

[Österr. Namensvereinigung „Henneberg-Spiegel" d. d. Wien 24. Dezember 1885 (f. Jahrgang 1870, S. 346).]

Carl Freiherr Henn von Henneberg-Spiegel, geb. 13. November 1821 (des 25. Juni 1841 zu Wien † Frhrn Gottlieb, K. K. Majors und Sekondewachtmeisters der Ersten Arcierenleibgarde, Sohn), K. K. Hauptmann a. D., verm. im August 1856 mit Ottilie geb. Freiin Sturmfeder von Oppenweiler (geb. 23. Februar 1835, † 22. April 1864). [Schloß Hradek-Defours in der Bezirkshauptmannschaft Schüttenhofen in Böhmen.]

Kinder.

[Erben der im vormaligen Piseker Kreise, in der Bezirkshauptmannschaft Schüttenhofen in Böhmen gelegenen Herrschaften Hradek und Welhradiz (13 Ortsch. und 5 Vorwerke, Gesamtareal 2573 Hekt.), welche ihr 25. März 1867 † Großvater mütterlicher Seite, Carl Theodor Frhr Sturmfeder von und zu Oppenweiler, besessen hatte.]

1. Antonie Marie Franziska Carolina, geb. 3. Septbr. 1857, verm. 15. Oktbr. 1881 zu Darmstadt mit Carl Frhrn von Hertling, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Direktor der Fürstl. löwenstein-wertheim-rosenbergischen Domänenkanzlei.
2. Marie Franziska Carolina Sofie, geb. 16. April 1860, verm. 9. September 1882 auf Schloß Hartenberg mit Victor Frhrn von Kopal, K. K. Major im 10. Jägerbataillon und Flügeladjutanten Sr. Kaiserl. Hoh. des Erzherzogs Albrecht.
3. Gottlieb Emanuel Josef Carl, geb. 25. Juli 1861.
4. Hedwig Maria Franziska Ottilie, geb. 23. Dezember 1863.

Bruder.

Gottlieb Carl Johann, geb. 13. Septbr. 1823, Besitzer der landtäfl. Güter Kirchenbirk, Arnitzgrün und Reichenbach in Böhmen, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 7. Mai 1878 auf Schloß Hartenberg mit

Ernestine geb. Freiin von Kopal, geb. 3. September 1839.

Hennet, s. Jahrg. 1883, S. 336.

Henniger von Seeberg (Eberg).

[Katholisch. — Österreich (Böhmen) und Ungarn. — Bürgerl. Wappenverbesserung d. d. Preßburg 13. Juni 1423 (vom Kaiser Sigismund), böhm. Frhr. d. d. Wien 21. Februar 1744. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 161.]

I. Linie.

[Ungar. Indigenat d. d. Wien 26. Juli 1816 für den Frhrn Johann Nepomuk Carl († 5. September 1850), Herrn auf Erdischowitz in Böhmen, K. K. Kämmerer. Er war der Großvater des nachstehenden Frhrn Johann Nepomuk.]

Franz Freiherr Henniger von Seeberg genannt Godart, geb. 18. März 1847 (des 15. April 1868 † Frhrn Johann Nepomuk Michael

[nahm vermöge Erbvertrags und mit kaiserlicher Bewilligung d. d. Wien 6. April 1850 das Prädikat „Godart" an], Besitzers des landtäflichen Gutes Smolotel mit Bohostitz [1873 verkauft] in Böhmen, K. K. Kämmerers und Leutnants a. D., Sohn).

Schwestern.

1. Johanna, geb. 16. Juni 1841, Kapitularin des freiweltlich-adligen Damenstifts „zu den heiligen Engeln" zu Prag.
2. Caroline, geb. 10. April 1844, Stiftsdame des K. K. Theresianischen adligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

Vatersgeschwister.

1. † Adalbert (geb. 21. Dezbr. 1807 zu Prag, † 10. Oktober 1873 zu Milin in Böhmen, K. K. Kämmerer und vormal. Vizepräsident der Statthalterei in Böhmen, verm. 25. August 1834 mit Maria geb. Gräfin Des Fours zu Mont und Athienville [geb. 18. Februar 1808, † 7. Mai 1871], K. K. StkrD.).

   Deren Kinder: 1) Maria, geb. 28. März 1838, verm. 8. Novbr. 1870 auf Smolotel mit Friedrich von Herrenschwand, K. K. Oberstleutnant im Genieſtab und Fortifikationsbaudirektor zu Przemysl.

   2) Luise, geb. 16. August 1841, Stiftsdame des K. K. Theresianischen adligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

   3) Vincenz Freiherr Henniger von Seeberg, Des Fours zu Mont und Athienville, geb. 5. Februar 1847; mittelst Allerhöchster Entschließung Sr. Maj. des Kaisers Franz Josef I. d. d. 29. August (Plakat 29. Septbr.) 1874 ward dem Frhrn Vincenz, vorm. K. K. Oberleutnant ꝛc. gestattet, Namen und Wappen der Gräflichen Familie Des Fours mit den seinigen zu vereinigen und sich „Freiherr Henniger von Seeberg, Des Fours zu Mont und Athienville" zu nennen; K. K. Hauptmann bei Großherzog von Hessen Infanterieregiment Nr. 14.

2. † Leopold (geb. 25. August 1809, † 17. April 1860, K. K. Major a. D. **Pessen Witwe:**

   Josepha geb. Freiin Dobřensky von Dobřenitz, geb. 4. Mai 1817, K. K. StkrD., verm. 28. Oktober 1851.

   Pessen Tochter: Fanny, geb. 3. März 1853, K. K. StkrD., verm. 5. Mai 1875 mit Felix Grafen von Orsini und Rosenberg, K. K. Major im Generalstabskorps und Flügeladjutanten Sr. M. des Kaisers.

3. Ludovica Maria, geb. 21. März 1813, verm. 27. August 1837 mit Ralph-Robert Noël, Esq., K. großbritann. Kapitän.
4. Maria, geb. 20. April 1826, verm. 15. Januar 1845 mit Ernst Fleißner Frhrn von Wostrowitz, Herrn auf Neuhof; Witwe 1868.

II. Linie.

Johann Freiherr Henniger von Seeberg, geb. 1814 (des 1860 † Frhrn Emanuel Adolf und der 1827 † Anna geb. Keßler von Sprengeisen Sohn), Domherr zu Olmütz.

Geschwister.

1. Emanuel Anton, geb. 16. Januar 1816, K. K. Generalmajor a. D., verm. 5. November 1859 mit

   Fanny geb. Tschöppern, geb. 3. Oktober 1829. [Graz.]

Töchter: 1) Elisabeth, geb. 11. Juni 1862.
2) Marie, geb. 24. November 1863.
2. Eduard, geb. 1818, K. K. Major a. D. [Wien.]
3. Anna Mathilde, geb. 2. April 1820, verm. 8. August 1846 mit Rudolf Frhrn von Kanne, K. K. Statthaltereirat a. D. [Olmütz.]
4. Caroline, geb. 1824. [Linz.]

Hentschel von Gutschdorf.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich (Mähren). — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „Edler von" d. d. Wien 4. Oktober 1749, aufgenommen in das niederösterr. ständische Konsortium 14. Januar 1761, böhm. Inkolat 9. Septbr. 1766, österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Gutschdorf" 18. Mai (Diplom 1. August) 1792. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 193.]

† Philipp Christian Freiherr Hentschel von Gutschdorf (geb. 25. November 1785, † [des 19. März 1826 † Frhrn Christian August Sohn], Herr des Lehensgutes Kosteletz und Ziadowitz ($0{,}23$ QM. mit 1439 Einw. in 3 Ortsch.) im Kreise Hradisch in Mähren, K. K. Appellationsgerichtsrat und Landesunterkämmerer in Mähren, verm. 16. Oktbr. 1816 mit Henriette [geb. 4. Septbr. 1792, † 27. Mai 1862], des Johann Frhrn von Scharff und der Henriette geb. Freiin von der Mark Tochter).

Deren Töchter: 1. Henriette, geb. 25. Dezbr. 1822, Mitbesitzerin des Gutes Oslawan in Mähren, verm. 30. Mai 1843 mit Gabriel Grafen Serényi von Kis-Serény, Herrn der Herrschaft Luchaczowitz in Mähren; Witwe 26. April 1868.
2. Philippine, geb. 12. August 1826, verm. 6. Oktober 1850 mit Aloys Ritter von Paumgartten, K. K. Hauptmann a. D.

Herbert, s. Jahrg. 1883, S. 336.

Herbert-Rathkeal.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 3. Juli 1779. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 259, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 202.]

Gabriel Freiherr von Herbert-Rathkeal, geb. 21. Dezember 1832 (des 15. Juni 1847 † Frhrn Heinrich Constantin, K. K. Kämmerers und Feldmarschall-Leutnants a. D., Sohn), K. K. Kämmerer und außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister bei dem Königl. sächs. und den sachsen-ernestinischen Höfen, verm. 8. Novbr. 1875 mit Phenarette geb. von Stavros, geb. zu Athen, in erster Ehe Witwe

des 1872 † Wilhelm von Funch, Kön. dän. Fregattenkapitäns und Adjutanten des Königs von Griechenland. [Dresden.]

Schwester.

Clementine, geb. 11. April 1826, K. K. StkrD.. Ehrendame des k. bayer. St. Annaordens und Kapitularin des K. K. Theresianischen adligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

Herder, s. Jahrg. 1883, S. 337.

Herites, s. Jahrg. 1883, S. 338.

Herman.

[Lutherisch. — Württemberg und Bayern. — Reichsadel d. d. Wien 13. April 1768, oder vielmehr Ausdehnung des dem Benedict Herman und seinem inzwischen verstorbenen Vetter gleichen Namens vom Kaiser Franz I. d. d. Wien 4. Juni 1750 verliehenen Reichsadelstandes auf die Brüder Philipp Adolf und Johann Theobald Herman, sowie auf deren Schwester Anna Veronica, vermählt mit Johann Sigmund von Lupin, Patrizier von Memmingen und beigeordnetem Kanzleidirektor, Kinder des † Benedict Herman, ferner auf ihren Vetter Johann Herman in der Stadt Memmingen mit nachträglicher Bewilligung des Ehrenwortes „von" und der Erlaubnis, sich von zu erwerbenden Gütern zu nennen und zu schreiben; Reichsfrhr. für den eventuellen Fideikommißnachfolger des Benedict (dieser bereits Reichsfrhr. d. d. Wien 24. Oktbr. 1774) d. d. Wien 16. Januar 1780. — W. (laut Diplom d. d. Wien 13. April 1768): Schild in allem wie beim Diplom d. d. 4. Juni 1750; dann aber zwei Helme. Der erste, hier mit schwarzgoldenen Decken ist sonst ebenfalls wie der Helm im angeführten Diplom. Der zweite Helm mit rotsilbernen Decken und gleichem Wulst trägt zwischen zwei von Rot und Silber abwechselnd quer geteilten Büffelshörnern einen vorwärts gekehrten Mann im roten Rocke mit blauem Kragen und gleichen Aufschlägen, goldener Feldbinde und Knöpfen; sein weiß gepudertes Haar ist mit einem golden bordierten schwarzen Hütlein bedeckt; mit der Rechten stützt sich der Mann an einer gerade aufgerichteten, rot bequasteten Partisane und die Linke stemmt er in die Seite. — Ausdehnung des Reichsfreiherrenstandes mit dem Titel „Wohlgeboren" und einer Wappenveränderung zum Unterschiede (so lange sein Stamm nicht zum Fideikommiß gelange) der beiden Freiherrlichen von Hermanschen Linien d. d. Wien 24. April 1783 (für Philipp Adolf von Herman, Herrschaftsbesitzer in Memmingen, älteren Bruder des Johann Theobald von Herman, s. oben). — Besitz im Königr. Württemberg, Oberamts Laupheim: die Fideikommißherrschaft Wain und das Rittergut Dietenheim. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 259; vergl. auch Jahrg. 1849, S. 521.]

Gottlieb Benno (Benedict) Freiherr von Herman, geb. 18. Januar 1834 (des 18. Juli 1842 † Frhrn Benno Sohn), Besitzer der Fideikommißherrschaft Wain und des Rittergutes Dietenheim, K. württem-

berg. Kammerherr und Leutnant a. D., ritterschaftlicher Abgeordneter des Donaukreises zur württemb. Ständeversammlung, verm. 26. April 1860 mit

Pauline geb. Freiin von Massenbach, geb. 4. Oktober 1838. [Wain bei Laupheim.]

Kinder: 1. Marie Eleonore Eveline, geb. 10. Februar 1861.

2. Benno (Benedict) Reinhard Xavier, geb. 2. November 1862 auf Wain.

3. Carl Oleg Gottlob, geb. 24. Juli 1864.

4. Walther Gerhard Julius, geb. 6. September 1866.

Geschwister.

1. Carl Richard, geb. 21. Juni 1835, Ehrenritter des Johanniterordens, K. K. Rittmeister a. D. [Wien.]

2. Marie, geb. 16. Dezbr. 1837, verm. 3. Juni 1857 mit Wilhelm Frhrn Hugo von Spitzemberg (katholisch), Kön. württemberg. Oberstkammerherrn, General der Infanterie ꝛc.

Patersgeschwister.

1. Philipp Adolf, geb. 5. Septbr. 1806, K. württemb. Hauptmann a. D., verm. 24. Juli 1837 mit Euphrosyne Natalie Bertha geb. Freiin von Wohnlich (geb. 25. Oktober 1812, † 13. Januar 1869). [Stuttgart.]

Sohn: Carl August, geb. 6. Oktober 1842, K. württemb. Kammerherr und Landrichter beim Landgericht zu Stuttgart.

2. Eleonore, geb. 26. Juni 1818.

3. Rosamunde Sofie, geb. 21. November 1827, verm. 26. Oktober 1846 mit August von Wächter, Kön. bayer. Kämmerer und Kreisrat; Witwe 29. Januar 1856.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Philipp Adolf (geb. 3. Novbr. 1781, † 27. Dezbr. 1849, verm. 23. Juli 1806 mit Henriette Christine geb. von Lausberg [geb. 2. März 1786, † 2. März 1857]).

Deren Sohn: † Ulysses (geb. 15. Januar 1813, † 18. Septbr. 1871 zu Augsburg, K. bayer. Kämmerer). **Dessen Witwe**: Clotilde Johanna Adelaïde geb. von Kretschman, geb. 14. Februar 1834, verm. 20. Dezbr. 1853. [Augsburg.]

2. Johann Theobald (geb. 20. Novbr. 1783, † 15. März 1845, K. württemberg. Stallmeister zu Tübingen, verm. 19. Oktbr. 1831 mit Magdalena geb. von Grimmel [geb. 3. Oktober 1806, † 4. Februar 1856]).

Deren Kinder: 1) Ottmar, geb. 28. Juli 1835, K. K. Oberst und Kommandant bei Frhr von Piret Dragonern Nr. 9, verm. 23. Dezbr. 1872 mit

Auguste, geb. 29. Dezbr. 1840, des Carl Noë Edlen von Nordberg, Gutsbesitzers, K. K. Hofrats, und der Maria Theresia geb. Grodi Tochter, war vermählt in erster Ehe mit Franz Holbein von Holbeinsberg, K. K. Oberst und Kommandanten des 10. Dragonerregiments (geschieden).

Sohn: Ottmar Richard Maria, geb. 16. Dezbr. 1878 zu Neusiedel im Wieselburger Komitat in Ungarn.

2) Leontine, geb. 31. Mai 1840. [Memmingen in Bayern.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3.† Ulysses (geb. 27. November 1789, † 24. Juni 1868, K. bayer. Oberstlieutnant a. D., verm. 8. April 1816 mit Marie Therese Anna Thecla geb. von Schwaiger [geb. 22. Februar 1793, † 28. Mai 1864]).

Deren Kinder: 1) Benedicta Aline, geb. 8. Oktober 1816.

2) Benedict Ferdinand Hugo, geb. 30. Dezember 1817, K. bayer. Kämmerer und Regierungspräsident von Mittelfranken, verm. 6. Juni 1860 mit

Adelheid geb. Freiin von Junker-Bigatto, verwitw. von Wilhelm, geb. 18. August 1823 (katholisch), Ehrenstiftsdame des kön. bayer. St. Annaordens. [Ansbach.]

Töchter: (1) Marie-Therese Amalie Adelheid, geb. 9. Dezember 1861.

(2) Anna Caroline Amalie Adelheid, geb. 9. August 1865.

3) Theobald Friedrich Otto, geb. 13. August 1819, K. bayer. Kämmerer und Rat des Obersten Landesgerichts zu München, verm. daselbst 9. Oktober 1866 mit

Agnes Caroline Ulrike, geb. 2. März 1841 zu Wolfenbüttel, des Ralph von Retberg auf Wettbergen in der Provinz Hannover und der Davide geb. Martin Tochter.

Kinder: (1) Amanda Caroline, geb. 5. Juli 1867 zu Passau.

(2) Hugo Leopold, geb. 1. September 1868 ebendaselbst.

4) Rosalie Caroline Therese Anna Amanda, geb. 12. Oktober 1826, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens.

4.† Friedrich, geb. 3. Februar 1797, † 5. Juli 1869, verm. 5. Juli 1827 mit Susanna Katharina geb. von Koepff [geb. 20. April 1805, † 9. Mai 1874 zu Weipertshofen]).

Deren Kinder: 1) Benno (Benedict) Philipp, geb. 19. Dezember 1829, K. württemberg. Revierförster a. D., verm. 25. Oktbr. 1866 zu Engklösterle mit

Bertha Julie Philippine geb. Schraft, geb. 6. April 1841.

Sohn: Friedrich, geb. 23. Juli 1867.

2) Pauline Eleonore, geb. 14. November 1836, verm. 30. Mai 1870 mit Adolf Rosenmerkel, Kön. bayer. Hauptmann a. D.

Herring von Frankensdorf.

[Lutherisch. — Österreich (Mähren). — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 23. Juni 1850, österr. Frhr. 18. Oktober 1866 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 25. April 1867). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1878, S. 306.]

Victor Freiherr Herring von Frankensdorf, geb. 1. November 1851 zu Brünn, K. K. Leutnant in der Reserve bei Prinz Alexander von Hessen und bei Rhein Dragonern Nr. 6, verm. 11. November 1874 zu Graz mit

Josefe geb. Gräfin Strassoldo, geb. 11. November 1855 (katholisch). [Strassoldo bei Cervignano.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Söhne: 1. Ernst Josef Victor Michael Johann, geb. 13. Oktober 1875 auf Schloß Haprovan in Mähren.
2. René Franz Johann Maria, geb. 8. Februar 1881 auf Strassoldo.

Bruder.

Ernst Adolf Johann, geb. 19. Dezember 1852 zu Brünn. [Wien.]

Mutter.

Amalia Johanna geb. Gechter, verm. 1849 zu Wien mit dem Frhrn Ernst (geb. 17. Oktober 1816), Guts- und Bergwerksbesitzer in Mähren, Mitglied des K. K. Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, Großhändler und Präsidenten der Handels- und Gewerbekammer zu Brünn; Witwe 31. Oktober 1871. [Wien.]

Hertling, s. Jahrg. 1883, S. 338.

Hertwich.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel 3. August 1782, Reichsfrhr. und bayer. Frhr. 25. August 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 15. Juli 1813 und 10. März 1816. — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrg. 1866, S. 415.]

† Casimir Freiherr von Hertwich zu Esplingerode (geb. 1806, † 27. Februar 1852 zu Regensburg verm. mit Anna geb. Freiin von Lincker und Lützenwick [† 28. März 1856.]).

Deren Tochter: Clementine, geb. 28. Oktober 1832, verm. 31. Dezember 1849 mit Carl Frhrn von Schacky, Herrn auf Thierlstein und Traubenbach, K. bayer. Kämmerer; Witwe 19. Oktober 1872.

Des † Frhrn Casimir Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Philipp Ignaz († 1833, Grhzgl. würzburg. Hofrat, verm. mit Eva [† 1826], des Rentier Pfülf zu Würzburg Tochter).

Deren Tochter: Wilhelmine, verm. mit Franz Frhrn von Aretin, Gutsbesitzer auf Münchshofen, K. bayer. Kämmerer und Appellationsgerichtsrat a. D.; Witwe 19. Oktober 1868. [Regensburg.]

Hertzberg, s. Jahrg. 1883, S. 341.

Herzinger, s. Seßler von Herzinger.

Herzogenberg.

[Katholisch. — Österreich. — Ein altes französisches Adelsgeschlecht: Abänderung des Namens „Peccadue" in den von „Herzogenberg" unter kaiserl. österr. Bestätigung d. d. 18. Juni 1811; Bestätigung des alten Adels und des Namens „Picot de Peccadue, Freiherr von Herzogenberg" von Sr. Maj. Kaiser Franz Josef I. d. d. 10. Juni (Diplom d. d. Wien 19. Dezember) 1862. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1870, S. 355.]

August Peter Picot de Peccadue, Freiherr von Herzogenberg, geb. 3. November 1840 zu Leitmeritz in Böhmen (des 29. August 1846 † Frhrn August, K. K. Kämmerers und Gubernialsekretärs zu Graz, Sohn), Besitzer der Güter Bestwin, Chnchel, Vadhorzitz, Hojezin und Klokočov-Lhotka im Bezirk Chotěbořitz in Böhmen, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 2. Juli 1867 zu Prag mit

Maria geb. Gräfin Czernin von und zu Chudenitz, geb. 12. Oktbr. 1844. K. K. StkrD. [Bestwin bei Chotěbořitz in Böhmen.]

1. Kinder: Carl August, geb. 9. April 1868 zu Prag.
2. Natalie Leonie Barbara, geb. 14. August 1869 auf Schloß Klokočov.
3. Ottocar Wolfgang August, geb. 7. April 1871 auf Schloß Bestwin.
4. Leonhard Heinrich Johann Roger, geb. 14. April 1873 ebendas.

Geschwister.

1. Leopold Heinrich, geb. 10. Juni 1843, verm. 26. November 1868 mit
Elisabeth, geb. 13. April 1847, des Bodo Albrecht von Stockhausen, vormal. Kön. hannov. Ministers, Tochter. [Graz.]
2. Anna, geb. 12. Juli 1845, verm. 2. Juli 1868 zu Prag mit Hugo Frhrn Korb von Weidenheim, K. K. Rittmeister a. D.; Witwe 26. September 1876. [Wernsdorf.]

Heß.

[Katholisch. — Österreich. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1849, S. 197.]

I. (Neueres) Haus

(a. d. H. der Herren von Diller).

[Österr. Namen- und Wappenvereinigung „Heß-Diller" 21. Dezember 1854 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 14. Februar 1855). Näheres hierüber und Beschreibung des kombinierten Wappens im Jahrgang 1857, S. 317.]

Friedrich Carl Georg Freiherr von Heß-Diller, geb. 31. März 1847 zu Wien, K. K. Oberleutnant in der Reserve bei Prinz Eugen von Savoyen Dragonern Nr. 13.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. (Älteres) Haus.

(Im eignen Mannesstamme erloschen.)

[Laut Kaiserl. Diplom d. d. Wien 17. Juli 1855 ward die Übertragung des Standesgrades des Hermann Franz Joachim Reichsfreiherrn von Heß († 21. November 1855 zu Wien), K. K. Kämmerers, Wirkl. GRats ꝛc. (s. Jahrg. 1871, S. 281), auf dessen Stiefenkelin und Adoptivtochter Hermanie Bonnet Edle von Bayard (s. unten) in Vollzug gebracht.]

Hermanie Freiin von Bonnet de Bayard-Heß, geb. 1830, verm. 25. Oktober 1855 mit Carl Ritter von Henneberg, Oberst in der Kön. ungar. Landwehrkavallerie und Divisionskommandanten.

Heßlowa, s. Daczieczky von Heßlowa.

Heusler zu Rasen, s. Hohenbühel.

Heußlein von Eussenheim.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Bayern. — Eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 29. März 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 265.]

† Philipp Heinrich Hartmann Christof Aloys Donat Freiherr Heußlein von Eussenheim (geb. 26. Juni 1808, † 8. August 1870 [des 1830 † Frhrn Adam Josef Valentin Maria Donat, Grhzgl. toscan. Kämmerers, Sohn], verm. 16. Februar 1836 mit Mathilde Caroline Arnoldine Lucretia geb. Freiin von Syberg zu Sümmern [geb. 7. Juni 1819, geschieden]).

Deren Tochter: Adelheid Mathilde Philippine Henriette Maria, geb. 19. Februar 1837 zu Kissingen, Inhaberin des Heußlein von Eussenheimschen Familienfideikommisses, verm. 11. Juni 1860 mit Christian Frhrn Lochner von Hüttenbach genannt Heußlein von Eussenheim, Kön. bayer. Kämmerer und Hauptmann a. D.

Heydel, s. Jahrg. 1883, S. 344.

Heydt, von der.

[Reformiert. — Preußen. — Adel und Frhr. d. d. Berlin 31. Januar 1863. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1866, S. 204.]

August Carl Freiherr von der Heydt, geb. 18. Mai 1851 zu Elberfeld, Chef des Bankhauses „von der Heydt-Kersten und Söhne“ daselbst, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 11. November 1880 mit Selma, geb. 5. August 1862 zu Elberfeld, des Kaufmanns und Fabrikbesitzers Gustav Haarhaus daselbst Tochter. [Elberfeld.]

Söhne: 1. August, geb. 8. Oktober 1881 zu Elberfeld.
2. Eduard, geb. 26. September 1882 ebendaselbst.

Schwester.

Marie Mathilde, geb. 7. März 1850 zu Elberfeld, verm. daselbst 18. Juli 1870 mit Emil Weyerbusch, Fabriksbesitzer, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des hannov. Husarenregiments Nr. 15.

Mutter.

Marie Helene, geb. 25. Mai 1828 zu Elberfeld, des 8. April 1872 ebendaselbst † Carl Boeddinghaus, K. preuß. Rittmeisters a. D., und der Sofie geb. Siebel Tochter, verm. 22. Mai 1849 mit dem Frhrn August (geb. 18. Juli 1825 zu Elberfeld), einem der Chefs des alten Bankhauses „von der Heydt-Kersten und Söhne“ zu Elberfeld; Witwe 10. Juli 1867.

Vatersbrüder.

1. Eduard, geb. 30. Mai 1828 zu Elberfeld, Kön. preuß. Konsul und Premierleutnant a. D., verm. 18. Januar 1855 mit
Alice Rosalie, geb. 22. November 1830 zu New York (katholisch), des 12. August 1865 daselbst † Johann Wilhelm Schmidt, K. preuß. Geh.-Kommerzienrats und Generalkonsuls in den nordamerikanischen Vereinigten Staaten, und der 10. April 1874 zu Berlin † Eliza Ann geb. Bache Tochter. [Berlin.]
2. † Robert (geb. 8. Juni 1837 zu Elberfeld, † 12. Dezember 1877 zu Berlin, vormal. Kaiserl. deutscher Bezirkspräsident für den Bezirk Oberelsaß, Kön. preuß. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Mathilde Anna Elisabeth Amalia, geb. 21. Juni 1847 zu Frankfurt a. M., des 26. März 1874 zu Brüssel † Armand Louis von Balan, Kön. preuß. Wirkl. GRats, Kaiserl. deutschen außerordentl. Gesandten und bevollm. Ministers zu Brüssel, und der Emilie geb. von Sybel einziger Tochter, verm. 8. Januar 1870 zu Brüssel, wiederverm. 5. Juli 1880 zu Berlin mit Adolf von Bülow, Kön. preuß. Oberstleutnant und Flügeladjutanten Sr. M. des Kaisers und Königs, z. Z. kommand. bei der Kaiserl. deutschen Botschaft zu Paris.
3. Bernhard, geb. 25. September 1840 zu Elberfeld, Kön. preuß. Premierleutnant a. D. und Landrat des Kreises Malmedy im Reg.-Bez. Aachen, verm. 14. Mai 1868 zu Bonn mit
Annie Luise Mathilde, geb. 22. Juli 1849 zu Staten Island bei New York, des Rentiers Wilhelm Loeschigk zu Bonn und der Emmy geb. Winkelmann ältester Tochter.

Heydte, von der, s. Jahrg. 1883, S. 345.

Hietzinger.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit „Edler von" 7. Februar 1816, österr. Ritter 18. Februar 1820, österr. Frhr. 13. Juni 1829. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1854, S. 289.]

† Carl Bernhard Freiherr von Hietzinger (geb. 3. November 1786, † 26. März 1864, K. K. GMaj und jubil. Reichsrat, verm. 27. Februar 1817 mit Josefine Hyacintha [geb. 10. März 1783, † 10. Dezember 1865], des 3. Dezember 1844 † Franz Stefan Edlen von Engel, K. K. Regierungsrats und Referenten des K. K. Hofkriegsrats, und der 12. Oktober 1799 † Josefine geb. Immer von Treuenfeld Tochter).

Deren Töchter: 1. Caroline, geb. 21. August 1818, verm. 3. Juni 1844 mit Carl Frhrn von Virago, K. K. Oberst und Leutnant der vormal. K. lombard.-venet. adl. Leibgarde; Witwe 29. Dezbr. 1845.

2. Maria-Anna, geb. 1. Oktober 1819, verm. 29. Mai 1841 mit Rudolf Ritter Stephann von Kronenfels, böhmisch-mährischem Landstand, K. K. Oberst a. D.; Witwe 29. November 1871.

3. Johanna Josefe Esther, geb. 6. November 1824, verm. 19. Mai 1851 mit Rudolf Frhrn Drotleff von Friedenfels, vormal. K. K. Ministerialrat im Finanzministerium; Witwe 11. Januar 1881. [Wien.]

Hildprandt von und zu Ottenhausen.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Wappenbrief d. d. Augsburg 27. Juni 1530 (vom Kaiser Carl V.), Reichsadel nebst Wappenvermehrung d. d. Prag 17. Dezember 1578, bestät. mit dem Prädikat „von und zu Ottenhausen" d. d. Wien 16. Oktober 1628, böhm. Frhr. d. d. Wien 23. August 1756. — Besitz in Böhmen, im Kreise Prachin: die Herrschaft Blátna (1/26 QM., 1 Stadt und 22 andere Ortschaften). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 166.]

Robert Freiherr von Hildprandt von und zu Ottenhausen, geb. 13 Juni 1824 [des 1845 † Frhrn Ferdinand auf Blátna ꝛc., K. K. Kämmerers, Sohn), Besitzer der Herrschaft Blátna mit Skoretiz in Böhmen, verm. 15. Januar 1857 zu Namiest mit

Auguste Henriette Wilhelmine geb. Gräfin von Haugwitz, Freiin von Klein-Obisch, geb. 8. Juli 1835. [Blatna bei Budweis in Böhmen.]

Kinder: 1. Caroline Bertha Henriette, geb. 23. Juli 1858, verm. 18. Juni 1878 auf Blátna mit Werner von Blumenthal (evangelisch), Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 1. Garde-Dragonerregiment.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Maria Bertha Anna, geb. 9. Dezember 1860, verm. 18. Juni 1883 auf Blátna mit August Frhrn von Koller, K. K. Oberleutnant bei Herzog von Braunschweig Dragonern Nr. 7.
3. Ferdinand Carl Otto Franz Maria, geb. 23. März 1863 zu Blátna, K. K. Kadett bei Prinz Eugen von Savoyen Dragonern Nr. 13.

Großvatersbruder und dessen Nachkommen.

† Wenzel Vincenz (geb. 23. Oktober 1780, † 14. Juni 1832, Herr auf Miecholup in Böhmen, Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer, verm. 12. August 1805 mit Christine geb. Freiin von Hackelberg-Landau zu Höchenberg [geb. 12. September 1787, † 1860], K. K. StkrD., war wiederverm. mit Georg von Hartmuth).

Deren Sohn: † Rudolf (geb. 27. Februar 1806, † 5. März 1850, K. K. Kämmerer und gewesener Leutnant im 1. Ulanenregiment).

Dessen Witwe:

Adele geb. Gräfin von und zu Trautmansdorff-Weinsberg, geb. 23. Dezember 1813, K. K. StkrD., verm. 2. April 1839.

Dessen Töchter: 1) Henriette, geb. 2. Mai 1840, K. K. StkrD., verm. 2. Mai 1859 zu Prag mit Carl Grafen Pilati von Taßul, Frhrn von Darberg, Erbherrn der Herrschaft Corttau in der Grafschaft Glatz.

2) Eleonore, geb. 3. April 1842, K. K. StkrD., verm. 3. März 1862 zu Prag mit Emil Grafen Dezasse von Petit-Verneuille, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D.

Hilgers.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Reichsfhr. d. d. Wien 4. Oktober 1783, kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 13. März 1827 (laut Staatsministerialreskript für Philipp Josef Ludwig Franz Salesius Johann Nepomuk Frhrn von Hilgers, Kön. preuß. Landrat zu Neuwied, und seine vier Söhne — und s. d. 31. März 1827 desgleichen für Heinrich Josef Philipp Johann Nepomuk Frhrn von Hilgers, Kön. preuß. Leutnant zu Koblenz). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1879, S. 343.]

I. Ältere Linie.

Carl Alfred Philipp Hubert Freiherr von Hilgers, geb. 2. April 1845, Kön. preuß. Amtsrichter zu Köln, verm. 7. Januar 1874 mit Maria Margaretha Amalie, geb. 28. Dezember 1842, des † Heinrich von Wittgenstein, K. preuß. Regierungspräsidenten a. D. zu Köln, und der Therese geb. Schaaffhausen, Tochter.

Kinder: 1. Georg Heinrich Franz Maria Hubert, geb. 16. Juni 1875.
2. Maria Henriette Friederike Therese, geb. 5. Dezbr. 1877 zu Köln.
3. Carl Felix Maria, geb. 8. Mai 1879 ebendaselbst.
4. Antonie Carola Maria Anna Josefine Hubertine, geb. 20. Novbr. 1880 ebendaselbst.

Schwester.

Walburga Johanna Maria Henriette, geb. 27. Dezember 1848, Ordensfrau zu Chotieschau in Böhmen.

Mutter.

Henriette Eugenie Hubertine geb. Freiin von Mylius, geb. 16. Februar 1817, verm. 4. Juni 1844 mit dem Frhrn Georg Benignus Johann Nepomuk (geb. 29. Juli 1811), Kön. preuß. Hauptmann im 25. Infanterieregiment; Witwe 20. April 1855. [Unkel am Rhein.]

Vatersgeschwister.

1. † Jacob Franz Johann Nepomuk Adolf (geb. 27. Januar 1810, † 9. Februar 1877 zu Bamberg, vormal. Kön. preuß. Landrat des Kreises Altenkirchen, Mitglied des Deutschen Reichstags und des preuß. Abgeordnetenhauses). **Dessen Witwe:** Friederike geb. Rother, verm. 1852.
2. † Franz Otto Robert Johann Nepomuk (geb. 4. Juni 1813, † 17. Juli 1877 zu Bonn, Kön. preuß. Oberstleutnant a. D.). **Dessen Witwe:** Agathe Maria Therese Huberta, geb. 6. Juni 1827, des 28. Juni 1876 † Philipp Johann Josef von Kempis auf Kendenich und der Therese Clementine Walburga geb. von Groote Tochter, verm. 9. Juni 1853. [Bonn.]
   Dessen Kinder: 1) Therese Maria Hubertine Elisabeth, geb. 19. November 1855.
   2) Max Franz Hubert Maria, geb. 19. Juni 1862 zu Düsseldorf.
3. Philipp Caspar Ludwig Johann Nepomuk, geb. 6. Januar 1816, vormal. K. preuß. Landrat des Kreises Jülich, verm. 30. September 1852 mit Maria Elisabeth Henriette Eugenie Hildgard Hubertine Antoinette geb. Freiin von Coels von der Brügghen [geb. 14. Dezember 1825, † 3. Juni 1863 zu Aachen. [Bonn.]
   Kinder: 1) Marie Eugenie Hubertine Therese Franziska Josefine, geb. 15. Oktober 1855.
   2) Max Franz Josef Hubert Maria, geb. 4. Juli 1857, Kön. preuß. Leutnant im westf. Ulanenregiment Nr. 5.
4. Josefine Marie Henriette, geb. 7. Februar 1819, verm. 1. Mai 1838 mit Theodor Freiherrn von Blanckart, Besitzer der Rittergüter Burg-Alsdorf und Kellersberg in der Rheinprovinz.
5. Clara Josepha Crescentia, geb. 3. Mai 1820. [Wiesbaden.]
6. Agathe Maria Hubertine, geb. 21. November 1821, verm. 19. Oktober 1850 mit Emil Schleiden, Bergwerksbesitzer in Mexiko; Witwe 20. März 1861, wiederverm. 4. Oktober 1864 mit Theodor von Zipf, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe 8. Januar 1883. [Wiesbaden.]
7. Therese Maria Josepha, geb. 25. Mai 1825, verm. 24. Oktober 1849 mit Albrecht von Knoblauch von und zu Haßbach, K. preuß. Regierungsassessor a. D., Fürstl. wiedschem Hofmarschall; Witwe 5. Juni 1859, wiederverm. 13. April 1863 mit Oscar Normann, K. preuß. Oberstleutnant a. D. [Wiesbaden.]

II. Jüngere Linie.

Franz Richard Maria Freiherr von Hilgers, geb. 27. Juni 1829

(des 19. Juli 1874 † Frhrn Heinrich, K. preuß. Hauptmanns a. D., Sohn), K. preuß. Generalmajor und Kommandeur der 40. Infanteriebrigade, verm. 1. Mai 1866 mit

Agnes, geb. 11. August 1845, des Eduard Zernentsch, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrats, und der Clara geb. Lucius Tochter.

Tochter: Helene, geb. 5. Oktober 1868.

Schwester.

Barbara Irma Josepha, geb. 1. Juni 1832, Ehrenstiftsdame der Stifter Gesecke und Keppel im Reg.-Bezirk Arnsberg in Westfalen. [Koblenz.]

Hilleprand von Prandau, s. Prandau.

Hiller, s. Jahrg. 1883, S. 347.

Hiller von Gaertringen.

[Evangelisch. — Württemberg und Preußen. — Reichsadels-Anerkennung (d. h. Übertragung eines 1689 erloschenen Reichsadels-Diploms d. d. Prag 22. Januar 1628) mit dem Prädikat „von Gaertringen" d. d. Wien 10. Februar 1703. — Die Familie gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben und ist im Königreich Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Besitz: im Königr. Württemberg das Majorat Gaertringen (seit 1640). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 319, und Jahrg. 1862, S. 377.]

I. Württembergische Linie.

Ferdinand August Eduard Anton Freiherr Hiller von Gaertringen, geb. 16. Oktober 1840 (des 18. Februar 1861 † Frhrn Friedrich Rudolf, Kön. preuß. und Kön. württemb. Kammerherrn, Fürstl. hohenzollern-hechingenscher Oberjägermeisters, Sohn), Majoratsherr auf Gaertringen, Oberamts Herrenberg im Schwarzwaldkreis, Kön. württemberg. Rittmeister und Flügeladjutant Sr. M. des Königs; verm. 4. April 1878 zu Stuttgart mit

Anna geb. 1. Juni 1855, des 22. Februar 1881 zu Ulm † Alexander von Salviati, Kön. preuß. Generalleutnants à la suite der Armee und Kommandeurs der 27. (2. kön. württemb.) Division, und der Natalie geb. von Arnim Tochter. [Stuttgart.]

Kinder: 1. Johann Heinrich Berthold, geb. 24. August 1880 zu Stuttgart.

2. Brigitta Camilla Maria, geb. 6. August 1882 ebendaselbst.

Schwester.

Eugenie Antonie Charlotte Octavia, geb. 7. Februar 1837 (katholisch), verm. 28. Mai 1864 zu Stuttgart mit Edmund Grafen von Linden, Kön. württemb. Kammerherrn.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Siegfried Heinrich August (geb. 14. Juni 1805, † 5. Februar 1864, Kön. württemberg. Rittmeister a. D., verm. I) 23. April 1842 mit Mathilde Luise geb. Freiin von Neubron-Eisenburg [geb. 14. Juni 1813, † 1. Februar 1858]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Emilie geb. Schad von Mittel-Biberach, geb. 4. Dezember 1829, verm. 29. November 1861. [Stuttgart.]

Dessen Tochter 1r Ehe: Elise, geb. 25. Oktbr. 1848, verm. 12. Mai 1873 mit Ernst von Einsiedel, K. württemb. Major und Referenten im Kriegsministerium.

II. Preußische Linie.

Johann Friedrich-Wilhelm Freiherr Hiller von Gaertringen, geb. 3. August 1864 zu Berlin.

Bruder.

Johann Wilhelm, geb. 23. Februar 1866 auf Reppersdorf.

Stiefmutter.

Clara, geb. Fritsch, geb. 28. März 1846, verm. 23. Oktober 1876 zu Breslau mit dem Frhrn Johann Rudolf (geb. 6. Septbr. 1837), Herrn auf Groß-Klonia im Kreise Tuchel und Reppersdorf (570 Hekt.) im Kreise Jauer, Kön. preuß. Hauptmann a. D. (war vermählt in erster Ehe 16. November 1863 zu Nieder-Hermsdorf bei Hainau mit Helene Luise geb. Kramsta auf Reppersdorf im Kreise Jauer [geb. 1. Mai 1842, † 8. November 1872 auf Reppersdorf]); Witwe 13. November 1877. [Reppersdorf.]

Patersgeschwister.

1. Johanna Emma, geb. 11. Februar 1836, verm. 15. Oktober 1857 auf Groß-Klonia mit dem Rittergutsbesitzer Heinrich Guderian auf Piechein; Witwe 14. Oktober 1864. [Görlitz.]
2. † Johann August (geb. 23. April 1839, † 31. Oktober 1874 auf Groß-Klonia, K. preuß. Hauptmann a. D.). Dessen Witwe:

Olga, geb. 17. Juni 1852, des Kön. preuß. Kammerherrn und General-Landschaftsrats von Müllern und der Marianne geb. von Wulffen ältester Tochter, verm. 17. März 1870 auf Soßnow bei Zempelburg.

Dessen Tochter: Johanna Helene, geb. 9. Januar 1873 ebendas.

3. Johanna Anna, geb. 26. November 1840, verm. 8. Mai 1865 auf Groß-Klonia mit dem evang. Pastor Gotthold Schulz zu Wongrowitz im Reg.-Bezirk Bromberg.
4. Johanna Luise, geb. 10. November 1842, verm. 30. September 1865 auf Groß-Klonia mit Emil Frhrn von Meerscheidt-Hülleßem, K. preuß. Major im Infanterieregiment Nr. 128.
5. Johann Hermann, geb. 14. November 1844, K. preuß. Premierleutnant und Adjutant im magdeburg. Kürassierregiment Nr. 7, verm. 27. September 1874 auf Mahndorf mit

Clara, geb. 23. Dezember 1853, des † Hermann Löbbecke auf Mahndorf und der Cäcilie geb. Stobwasser einziger Tochter.

Söhne: 1) Johann Friedrich, geb. 25. Juli 1875 zu Quedlinburg.

2) Johann Hermann, geb. 2. September 1876 ebendaselbst.
3) Johann Rudolf, geb. 9. April 1878 zu Halberstadt.
4) Johann Wilhelm, geb. 27. Juli 1879 ebendaselbst.
5) Johann Wolfgang, geb. 26. Juni 1881 ebendaselbst.
6. Johanna Marie, geb. 12. März 1846, verm. 8. März 1864 auf Groß-Klonia mit Richard Gehring, evang. Pastor zu Groß-Ziethen bei Berlin.
7. Johanna Lydia, geb. 13. September 1874 auf Neppersdorf.
8. Johanna Ulrike, geb. 25. September 1848 zu Halberstadt.
9. Johanna Adelheid, geb. 30. Mai 1851 ebendaselbst.
10. Johann Wilhelm, geb. 30. September 1854 auf Groß-Klonia, K. preuß. Leutnant in der Landwehrkavallerie.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Friedrich August Rudolf auf Schloß Hiller-Gaertringen (geb. 4. Mai 1801, † 27. Oktober 1866, Kön. preuß. Kammerherr, Kommendator des Johanniterordens [Ballei Brandenburg] und Landtagsmarschall der Provinz Posen, verm. 19. September 1826 mit Sofie Marie Auguste [geb. 19. Februar 1807, † 9. Dezember 1856], des † Friedrich Christian Adolf von Motz, Kön. preuß. Geh.-Staatsministers und Chefs des Ministeriums der Finanzen, Kanonikus des Domstifts zu Kammin, und der † Albertine geb. von Hagen a. d. H. Nienburg Tochter).

Deren Tochter: Johanna Albertine Luise Anna, geb. 21. Oktober 1833, verm. 8. August 1852 mit August Wilhelm Adolf Otto Anton von Brederlow a. d. H. Groß-Salau, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Major im schles. Füsilierregiment Nr. 38; Witwe 5. März 1861, wiederverm. 16. Juli 1863 auf Schloß Hiller-Gaertringen mit Ludwig von Wittich, Kön. preuß. Generalleutnant z. Disp.

Urgroßvatersbruder und dessen Nachkommen.

† Johann August Friedrich (geb. 11. November 1772 zu Magdeburg, † 17. Januar 1856 zu Berlin, Ritter des Schwarzen Adlerordens, K. preuß. General der Infanterie a. D., verm. I) 1796 zu Minden mit Adelgunde geb. von Hellen [† 24. Januar 1822 zu Posen]; II) 28. Oktober 1823 auf Berthelsdorf mit Mathilde [geb. 22. September 1792 (katholisch), † 7. April 1869], des † Franz von Mutius, Erbherrn auf Berthelsdorf, Milasdorf, Preilsdorf ꝛc. in Schlesien, K. preuß. Kammerherrn und Landschaftsdirektors und der † Wilhelmine Luise geb. Kracker von Schwarzenfeld Tochter).

Dessen Sohn 1r Ehe: † Johann August (geb. 26. Februar 1799 zu Minden, † 20. September 1874, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Oberst z. Disp.). **Dessen Witwe:**

Marie Caroline Auguste, geb. 18. August 1811, des Heinrich von Reiche und der Auguste geb. Breimann Tochter, verm. 18. Juni 1832. [Potsdam.]

Dessen Kinder: 1) Auguste Adelheid, geb. 17. Februar 1835, verm. 18. Februar 1855 zu Ohlau mit Bernhard Grafen von Pfeil, Frhrn von Klein-Ellguth, K. preuß. Oberst à la suite des 2. (Leib-) Husarenregiments Nr. 2 ꝛc.
2) Johann Hermann, geb. 14. März 1838, K. preuß. Leutnant a. D.

3) † Johann Rudolf (geb. 9. Dezember 1843, † 16. März 1879, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Garderegiment zu Fuß). Dessen Witwe:
Luise Bertha Henriette Friederike Wilhelmine Caroline, geb. 21. September 1848, des † Friedrich Christian Ludwig von Bardeleben, vormal. Kurfürstl. heff. Oberstleutnants, und der Luise geb. Freiin Schenck zu Schweinsberg Tochter, verm. 30. Oktober 1871 zu Kassel.
Dessen Söhne: (1) Johann Ludwig, geb. 2. August 1872 zu Potsdam.
(2) Johann Carl August, geb. 7. September 1873 ebendaselbst.
4) Auguste Hedwig, geb. 29. November 1845, verm. 22. Mai 1869 zu Potsdam mit Arthur von Leipziger, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des 1. brandenburgischen (Leib-) Grenadierregiments Nr. 109.
5) Johann Friedrich, geb. 6. Juli 1849, Kön. preuß. Leutnant a. D.

Hingenau, s. Jahrg. 1883, S. 347.

Hippoliti von Paradiso ꝛc., s. Jahrg. 1883, S. 348.

Hipfich.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit „Edler von" d. d. Wien 31. Oktbr. (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 20. Dezbr.) 1844, österr. Frhr. d. d. Wien 14. August 1850. — W.: den blauen Schild durchzieht ein silberner Querbalken, auf dem oben ein rechts gekehrter goldener Löwe von natürlicher Gestalt ruhig steht; unter dem Balken schweben drei (2, 1) sechsstrahlige goldene Sterne. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme mit rechts blausilbernen, links blaugoldenen Decken. Der erste trägt einen beiderseits von einem silbernen Querbalken durchzogenen offenen Flug; auf dem zweiten steht aufrecht ein einwärts gekehrter goldener Löwe, und der dritte Helm trägt zwischen zwei goldenen Straußfedern eine blaue, die mit drei goldenen Sternen pfahlweise belegt ist. Schildhalter: zwei auf einer goldenen Arabeskenverzierung stehende und vorwärts sehende ganz geharnischte Ritter mit offenen Visieren und umgegürteten versorgten Schwertern an schwarzen Wehrgehängen mit goldenen Schnallen; der Ritter zur Rechten trägt auf dem Helm eine silberne Straußfeder zwischen zwei blauen, und der zur Linken eine goldene zwischen zwei blauen; beide halten je mit der innern Hand den Schild und stemmen die äußere in die Seite.]

Wilhelm Hipfich (geb. 1798 zu Isareck in Bayern, s. unten bei den Ältern) erhielt als K. K. Oberst des 1. siebenbürgisch-wallachischen Grenz-Infanterieregiments Nr. 16, nach dreißigjähriger Dienstzeit, durch Allerhöchste kaiserliche Entschließung d. d. Wien 31. Oktober 1844 mit dem Prädikat „Edler von" den systemmäßigen Adelstand, über welche Er-

hebung d. d. Wien 20. Dezember desselben Jahres ein Diplom ausgefertigt wurde. Ferner war derselbe als K. K. Feldmarschall-Leutnant und Sektionschef im Kriegsministerium, auf Grund des ihm verliehenen Ordens der Eisernen Krone 2r. Klasse, den Ordensstatuten gemäß, laut Diplom Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. Wien 14. August 1850 in den österreichischen Freiherrenstand erhoben.

Carl Freiherr von Hipfich, K. K. Major a. D., verm. 26. April 1876 zu Fiume mit

. . . . . geb. von Scarpa.

Eltern.

† Wilhelm Freiherr von Hipfich (geb. 1798 zu Isareck in Bayern, † 22. Februar 1872 zu Wien), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., Ehrenbürger der königl. Freien Hafenstadt Fiume, verm. mit Josefine geb. . . . . (geb. 1810, † 26. Februar 1881 zu Wien).

(Weitere Nachrichten bleiben vorbehalten.)

Hirsch auf Gereuth.

[Israelitisch. — Bayern. — Bayer. Adel mit dem Prädikat „auf Gereuth" 13. (immatrikuliert 23.) August 1818, bayer. Frhr. 2. April (immatrikuliert 6. Mai) 1869. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1873, S. 286.]

Josef Freiherr von Hirsch auf Gereuth, geb. 2. Juli 1805, Besitzer des Rittergutes Planegg mit Krailling und Fronloh, sowie des ehemal. Kronlehensgutes Harlaching mit Hellabrunn und Siebenbrunn in Bayern, K. bayer. Hofbankier, K. württemb. Konsul, Kurator und Administrator von zehn Planegger Stiftungen, Mitglied verschiedener industrieller und landwirtschaftlicher Gesellschaften, verm. 18. August 1828 mit

Caroline geb. Wertheimber, geb. 18. August 1810 zu Frankfurt a. M.

Kinder: 1. Pauline, geb. 24. Dezember 1829, verm. 24. Septbr. 1857 mit dem vormal. Kaiserl. französ. Oberst A. Levy zu Lyon.

2. Moritz, geb. 9. Dezember 1831, K. belg. Generalkonsul a. D. und Bankier zu Brüssel, verm. 28. Juni 1855 mit

Clara geb. Bischoffsheim, geb. 18. Juni 1833 zu Brüssel.

Sohn: Lucien-Jacques, geb. 11. Juli 1856.

3. Amalie, geb. 20. Mai 1834, verm. 20. Dezember 1855 mit Heinrich Bamberger, Bankier zu Antwerpen und Direktor der niederländ. Kreditanstalt zu Paris.

4. Luise, geb. 14. Juni 1835, verm. 1. Juni 1862 mit Jonas von Hirsch auf Gereuth, Bankier zu München.

5. Emil, geb. 4. März 1837, verm. 21. Mai 1868 mit

Mathilde geb. Ladenburg, geb. 4. August 1848 zu Mannheim.

Sohn: Carl Moritz, geb. 18. Juli 1871.

6. Theodor, geb. 11. September 1838, verm. 9. Januar 1872 zu Paris mit

Marie-Alice-Eléonore, geb. 23. Mai 1846, des Louis-Bernard-

Armand Pelié und der Rose-Elisabeth-Eléonore geb. Lepic Tochter.

Kinder: 1) Diane, geb. 27. August 1873.
2) Maria Theodor Harold, geb. 11. Januar 1881.
7. James, geb. 19. Juli 1843.

Hirschberg, s. Jahrg. 1883, S. 348.

Hobe von Gelting.

[Katholisch (seit 1812). — Preußen (Provinz Schleswig-Holstein). — Ein sehr altes mecklenburgisches Adelsgeschlecht; dän. Freiherr unter dem Namen „Hobe von Gelting" 19. Oktober 1821 (Diplom 14. Mai 1828), der Freiherrentitel ist mit dem Besitz der Baronie Gelting verknüpft, bestätigt laut Reskript des Kön. preuß. Heroldsamts d. d. Berlin 30. Oktober 1875. — Besitz: das adlige Fideikommißgut Gelting bei Kappeln im Kreise Flensburg der Provinz Schleswig-Holstein. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1876, S. 313.]

Bertram Ludwig Rudolf Maria Andreas Gottlob von Hobe, Freiherr von Gelting, geb. 7. Dezember 1849, Erbherr der Baronie Gelting im Schleswigischen, K. preuß. Leutnant in der Landwehrkavallerie, Patron der Kirche und Schule zu Gelting, verm. 19. Juli 1877 mit

Henriette Isabella, geb. 21. Januar 1854, des Generalkonsuls Emil Nölting zu Hamburg und der Clara geb. Windsor ältester Tochter.

Kinder: 1. Siegfried Emil Maria Ludwig Seneca von Hobe, geb. 25. Juli 1878 auf Gelting.
2. Emil Maria Carl Rudolf Konrad von Hobe, geb. 25. August 1879 ebendaselbst.
3. Josepha Maria Alice von Hobe, geb. 1. Februar 1881 zu Hamburg.
4. Hermann Maria Heinrich von Hobe, geb. 1. April 1882 auf Gelting.
5. Bertram Maria Eduard Rudolf von Hobe, geb. 17. Juni 1883 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Konrad Adolf Theodor von Hobe, geb. 7. September 1851, kath. Priester zu Luttach in Tirol.
2. Ludwig Florian Gerhard Friedrich von Hobe, geb. 18. Februar 1855.
3. Siegfried Georg Dietrich Bruno Dionysius von Hobe, geb. 9. Oktober 1856.
4. Maria Agnes Anna Wilhelmine von Hobe, geb. 19. Februar 1858.
5. Elisabeth Mathilde Auguste Adriane von Hobe, geb. 15. Mai 1859.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

6. Maria-Anna Henriette Adelheid Mathilde von Hobe, geb. 26. Oktober 1862.

Mutter.

Adriane Sebranda, geb. 8. März 1818, des Gottlob Dölle zu Dähnenteich und der Hedwig geb. von Hobe Tochter, verm. 2. Dezember 1845 auf Gelting mit dem Frhrn Siegfried (geb. 17. Dezbr. 1816); Witwe 24. September 1877.

Vaterschwester.

Mathilde Theodore von Hobe, geb. 28. Juli 1821, verm. mit Rudolf Dölle. [Lübeck.]

Hochstädten.

[Evangelisch. — Grhzgt. Hessen. — Adel- und Freiherrenstand (im Grhzgt. Hessen) unter dem Namen „Hochstädten" d. d. Darmstadt 9. Juni 1868. — W.: quer geteilt; oben in Gold ein wachsender, blau gekrönter und bewehrter, gezungter roter Löwe; unten in Blau schwebend ein Springbrunnen mit goldenem Bassin und drei goldenen Schalen übereinander und sprudelndem Wasser. Der mit einer Freiherrenkrone versehene Helm mit rechts rotgoldener, links blaugoldener Decke trägt fünf Straußfedern: eine rote, goldene, blaue, goldene und rote. Schildhalter: zwei auswärts sehende goldene Löwen, welche auf einer unter dem Schilde sich verbreitenden goldenen Arabeskenverzierung stehen.]

Anna Magdalena Appel (geb. 8. März 1846 zu Darmstadt — Tochter des 21. November 1846 zu Darmstadt † Johann Heinrich Appel aus Schaafheim bei Dieburg in Hessen und der Luise Christiane geb. d'Amour aus Gießen — vermählte sich 20. Juni 1868 in morganatischer Ehe mit dem Großherzog Ludwig III. von Hessen und bei Rhein (geb. 9. Juni 1806, † 13 Juni 1877 zu Seeheim), nachdem dieselbe von dem Großherzog laut Diplom d. d. Darmstadt 9. Juni 1868 unter dem Namen einer „Freiin von Hochstädten" mit dem oben beschriebenen Wappen in den Adel- und Freiherrenstand erhoben worden war. Dieser Name wurde nach der Vermählung in den einer „Freifrau von Hochstädten" umgeändert.

Anna Magdalena Freifrau von Hochstädten geb. Appel, geb. 8. März 1846 zu Darmstadt, verm. daselbst in morganatischer Ehe 20. Juni 1868 mit dem Großherzog Ludwig III. von Hessen und bei Rhein; Witwe 13. Juni 1877. [Wiesbaden.]

Hock.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 19. Juni 1852, österr. Frhr. d. d. Wien 2. Dezember 1859. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1862, S. 383.]

Paul Freiherr von Hock, geb. 20. Oktober 1857 (des 2. Januar 1869

† Frhrn Carl, K. K. GRats, Mitglieds des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit ꝛc., Sohn).

Schwester.

Johanna, geb. 24. Mai 1855.

Hodenberg.

[Lutherisch. — Preußen (die Provinzen Hannover und Posen). — Diese Familie gehörte urkundlich bis 1330 zum Stande der sächsischen nobiles (in der Grafschaft Hoya und dem Fürstentum Lüneburg); Verleihung des Prädikats „Edle von Hodenberg" 3. September 1622 (vom Kaiser Ferdinand II.); kön. hannov. Bestätigung des Freiherrenstandes 16. (publiziert 18.) April 1859. — Besitz: die Stamm- und Rittergüter Hudemühlen und Grethem im Lüneburgischen (Provinz Hannover). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1863, S. 399.]

I. Linie.

Hugo Freiherr von Hodenberg, geb. 1. März 1832 (des 9. April 1858 † Frhrn Ernst, K. hannov. Generalleutnants ꝛc., Sohn), vormal. K. hannov. Leutnant.

Schwestern.

1. Marie, geb. 24. Mai 1822, Konventualin zu Wennigsen.
2. Bertha, geb. 2. März 1824, verm. 5. Oktober 1849 mit Georg Friedrich Hermann von Kaufmann auf Schönhagen, vormal. Kön. hannov. Rittmeister.
3. Bernhardine, geb. 14. Juni 1828, verm. 16. Dezember 1860 mit Philipp Ferdinand Konrad von Graevemeyer, vormal. Kön. hannov. Hauptmann. [Münden.]
4. Ernestine, geb. 22. Dezember 1834, Konventualin zu Walsrode.
5. Luise, geb. 19. August 1837.
6. Ferdinandine, geb. 31. Oktober 1842.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Adolf-Friedrich (geb. 11. Februar 1755, † 1811, verm. 29. September 1784 mit Friederike geb. von Brummer [geb. 29. Septbr. 1762, † 1844]).

Deren Söhne: 1. † Wilhelm August Iwan (geb. 7. Mai 1786, † 27. Juli 1861 zu Celle, Dr. jur. et phil., K. hannov. Landschaftsdirektor des Fürstentums Lüneburg, Abt des Klosters St. Michaelis zu Lüneburg, verm. 6. August 1814 mit Luise geb. von Zesterfleth [geb. 18. Oktober 1794, † 14. Dezember 1827]).

Deren Kinder: 1) Charlotte Auguste Luise Helena Cäcilie, geb. 2. März 1819, verm. 15. Oktober 1848 mit Achaz Grafen von der Schulenburg-Hehlen; Witwe 13. April 1880.

2) Adolfine, geb. 3. Septbr. 1824, Konventualin zu Walsrode.

3) Carl Iwan Bodo, geb. 8. Septbr. 1826, auf Hudemühlen III (1202 Morgen), Nückel (1500 Morgen) und Grethem (353 Morgen), vormal. K. hannov. Staatsminister, verm. I) 5. Februar 1862

im Haag mit Cäcilie Alexandrine geb. Gräfin von Rechteren a. d. Hause Ahnem (geb. 18. Oktober 1836, † 22. Juni 1864); II) 27. August 1868 mit Thereſe (geb. 1. Juli 1836, † 10. Mai 1873), des 27. Juni 1855 † August von Arnswaldt, Erbherrn auf Hardenbostel in der Provinz Hannover und auf Gustävel in Mecklenburg-Schwerin, und der Anna geb. Freiin von Harthausen-Abbenburg Tochter. [Hannover.]

Söhne: a) 1r **Ehe:** (1) Hermann Johann Adolf, geb. 27. November 1862 im Haag.

b) 2r **Ehe:** (2) Georg Marquard, geb. 18. April 1870.

(3) Werner-Thomas Friedrich Hans Achaz, geb. 21. Dezember 1871.

4) Luiſe, geb. 12. Dezember 1827, verm. 17. November 1854 mit Bodo von der Wenſe auf Wenſe, Dorfmark und Weſtendorf, Landrat von der Verdenſchen Ritterſchaft; Witwe 20. März 1871.

2. † Hermann Ludwig (geb. 30. April 1801, † 27. Dezember 1866, Oberamtmann zu Burgdorf, verm. I) mit Dorothee, geb. Bütemeiſter [geb. 1. September 1810, † 12. März 1835]. **Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:**

Hedwig, geb. 12. Septbr. 1814 des Gottlob Wilhelm Friedrich von Bülow, K. dän. Hofjägermeiſters, und der Luiſe Friederike Antoinette geb. von Stolle Tochter, verm. 30. Dezember 1836.

Deſſen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Carl Wilhelm Hermann, geb. 8. Dezember 1830, Kön. preuß. Regierungsrat zu Köln, verm. I) 12. April 1864 mit Adele geb. Schultz (geb. 28. Oktober 1837, † 12. April 1865); II) 15. Juli 1869 mit Clara Lida geb. von Jeinſen (geb. 5. Januar 1847, † 11. Februar 1878); III) 4. September 1880 mit

Bertha geb. Gätjens, geb. 30. März 1858.

Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Ernſt Gottlob Bodo, geb. 10. Juli 1870.

(2) Carl Erich Magnus, geb. 27. September 1871.

(3) Hedwig Emilie Adele, geb. 30. Juli 1873.

— b) 3r **Ehe:** (4) Paul Hermann Wolf, geb. 29. Juni 1881.

(5) Sohn . . . . . ., geb. 1. Mai 1882.

2) † Carl Ludwig Hodo (geb. 13. Mai 1833, † 20. Juni 1870).

Deſſen Witwe:

Sofie geb. Flach, geb. 7. Juni 1832, verm. 25. Auguſt 1863.

Deſſen Tochter: Anna, geb. 6. Juli 1865.

— b) 2r **Ehe:** 3) Georg Friedrich Gottlob Hodo (geb. 11. Oktober 1837, Oberſt und Kommandeur des 2. Kön. ſächſ. Grenadierregiments Nr. 101, verm. 22. Septbr. 1877 mit

Helene Luiſe Conſtanze Jeannette, geb. 21. November 1849, des † Gutsbeſitzers Reinhard von Voß und der † Malvine geb. von Wurmb, wiederverm. geweſen mit Hans Otto von Schimpff, Kön. ſächſ. Generalmajors z. Diſpoſ, Tochter, in erſter Ehe verwitweter von Schultes.

Töchter: (1) Ina Agnes Hedwig, geb. 15. März 1879.

(2) Eliſabeth Emma Caroline Helene, geb. 15. Oktober 1880.

4) Ernſt Friedrich Magnus, geb. 28. Juli 1839, Beſitzer des Ritter-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

gutes Zoledníce bei Rawicz im Kreise Kröben, verm. 26. August 1865 mit

Emma geb. von Hildebrandt, geb. 24. August 1843.

Kinder: (1) Hermann, geb. 4. August 1866.
(2) Carl Magnus, geb. 29. September 1867.
(3) Hedwig, geb. 14. August 1868.
(4) Hodo, geb. 30. Juni 1870.
(5) Ida, geb. 13. November 1871.
(6) Adolf, geb. 29. Juli 1875.

5) Anna Bertha Luise, geb. 18. Januar 1843, Konventualin zu Medingen.

6) Friederike Caroline Luise, geb. 11. März 1844, Konventualin zu Lüne.

7) August Wilhelm Bodo, geb. 8. April 1846, K. preuß. Premierleutnant a. D.

8) Ernst Wilhelm Sophus, geb. 4. Juli 1851, Hauptmann im 2. K. sächs. Grenadierregiment Nr. 101.

9) Carl Adolf, geb. 15. November 1853, Ingenieur zu Hannover.

II. Linie.

Georg Freiherr von Hodenberg, geb. 25. August 1826, auf Hudemühlen II, vormal. Kön. hannov. Rittmeister, verm. 15. September 1877 mit

Bertha geb. von Honstedt, geb. 8. Mai 1854.

Kinder: 1. Hedwig Sofie Anna, geb. 5. August 1878.
2. . . . . 3. . . . . ?

Schwestern.

1. Marie, geb. 8. Februar 1824.
2. Hedwig Sofie Eberhardine Friederike, geb. 17. August 1825, verm. 6. Oktober 1854 mit Ferdinand Freiherrn von Bothmer auf Bennemühlen ꝛc.

Mutter.

Sofie Hedwig Charlotte geb. von Behr a. d. H. Stellichte, verm. 21. März 1823 mit dem Frhrn Georg Wilhelm (geb. 4. Januar 1793), Kön. hannov. Generalmajor und Kommandanten zu Celle; Witwe 28. Dezember 1861.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Ortgis Hans (geb. 2. Juli 1795, † 6. November 1873, vormal. Kön. hannov. Major, verm. I) 13. Januar 1824 mit Eleonore geb. von Lüneburg [† 1. April 1840]; II) 18. Februar 1842 mit Agnes geb. von Honstedt [geb. 5. August 1812, † 6. August 1860]).

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Eberhardine, geb. 15. Oktober 1825. [Wathlingen bei Celle in der Provinz Hannover.]

2) Adolf, geb. 5. November 1828, vormal. Rittmeister bei der Kavallerie der Freien Stadt Hamburg, verm. 30. Mai 1859 mit Agnes Ernestine Friederike, geb. Freiin von Uslar-Gleichen, geb. 17. April 1830. [Hannover.]

Söhne: (1) George Eberhard Hans Ferdinand Julius, geb. 11. Oktober 1862.
(2) Arthur, geb. 26. März 1866.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

— b) 2r Ehe: 3) Otto, geb. 1. November 1844, Besitzer des Rittergutes Raduchow bei Grabow im Kreise Adelnau in der Provinz Posen, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 27. Mai 1871 auf Himmelstädt bei Landsberg a. d. Warthe mit
Elisabeth, geb. 7. Oktober 1850, des Paul Georg Dietz, Kön. preuß. Amtsrats daselbst Tochter.
Kinder: (1) Else Agnes Emilie Bertha, geb. 19. August 1872 auf Himmelstädt.
(2) Paul Georg, geb. 11. August 1879 ebendaselbst.
4) Hermann, geb. 2. Juni 1846, Gutsbesitzer auf Steferling bei Rosenheim in Bayern, Hzgl. braunschw. Premierleutnant a. D., verm. mit
Franziska geb. Gernreich.
Kinder: (1) Hildegard, geb. 3. Dezember 1875.
(2) Otto, geb. 12. Februar 1877.
(3) Hermann, geb. 27. September 1878.
5) Hans, geb. 26. Januar 1849 auf Wathlingen bei Celle, verm. 24. April 1881 zu Berlin mit
Rosalie Friederike Luise, geb. 10. Februar 1852 ebendaselbst, des 1875 † Stadtrats a. D. Justus Friedrich Schneider Tochter. [Harzburg.]
Sohn: Hans Friedrich Detlev, geb. 17. Februar 1882 zu Tempelhof bei Berlin.

2. † August (geb. 30. Juli 1799, † 26. Mai 1864, K. hannov. Major a. D., verm. 13. Januar 1828 mit Emmy geb. Freiin von Hodenberg [geb. 9. Dezember 1810, † 1867]).
Deren Kinder: 1) Eugenie, geb. 21. März 1833, verm. 11. November 1856 mit Carl von Jeinsen auf Eldagsen, vormal. Kön. hannov. Rittmeister. [Hannover.]
2) Alfred Friedrich Wilhelm Hans auf Hudemühlen I (1000 Morgen) und Alt-Lumburg (1400 Morgen), geb. 2. Januar 1837 zu Celle, vormal. K. hannov. Premierleutnant, verm. 3. November 1865 zu Lüneburg mit
Ulla Balduine Antoinette, geb. 25. November 1846 zu Lingen, des Friedrich von Schwanewede, vormal. K. hannov. Generalleutnants, Tochter.
Kinder: (1) Emmy Georga Maria Eugenie, geb. 24. August 1866 zu Lüneburg.
(2) Iwan Friedrich August Engelbert, geb. 10. August 1868 auf Hudemühlen.
(3) Balduin Carl Gustav Louis Alfred, geb. 14. Juli 1871 ebendaselbst.
(4) Burghard Carl Gustav, geb. 28. Februar 1875 ebendas.

Hofenfels, s. Jahrg. 1883, S. 354.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Hofer von Lobenstein.

[Evangelisch. — Württemberg und Preußen. — Eines der sechzehn noch übrigen altbayerischen Turniergeschlechter, welches die Erbmarschallswürde des Bistums Regensburg besaß, aber in seinem Heimatlande nicht mehr begütert oder bedienstet ist. Im Königreich Württemberg ist die Familie seit der Mitte des XVII. Jahrhunderts ansässig und zählt wegen Wildenstein im Jagstkreise zum ritterschaftlichen Adel des Königreichs, bei dessen Freiherrenklasse dieselbe immatrikuliert ist. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 311.]

Carl Friedrich Adolf Hermann Freiherr Hofer von Lobenstein, geb. 19. Februar 1835 (des 9. Oktober 1872 † Frhrn Hermann, K. preuß. Generalleutnants z. Disp., Sohn), Erbherr auf Wildenstein im Jagstkreise des Königr. Württemberg, K. preuß. Premierleutnant a. D. und Amtsgerichtsrat zu Berlin, verm. I) 24. Oktober 1867 zu Berlin mit Adelheid Henriette (geb. 1. Februar 1850, † 7. Dezember 1875), des 13. Juli 1870 † Georg Heinrich von Priem, Kön. preuß. Generalmajors a. D., und der Adelheid geb. von Treskow jüngster Tochter; II) 28. Mai 1881 auf Schloß Deuffstetten in Württemberg mit

Ida, geb. Freiin von Seckendorff-Gudent aus der Oberzenner Linie, geb. 26. Juli 1849.

Kinder 1r Ehe: 1. Carl Adolf Hermann Georg, geb. 13. Oktober 1868 zu Charlottenburg.

2. Anna Ernestine Caroline Adelheid, geb. 23. Januar 1872 ebendas.
3. Anna Therese Auguste Adelheid, geb. 27. November 1875 ebendaselbst.

Schwester.

Caroline Therese Friederike Natalie, geb. 23. November 1838, verm. 1. Mai 1862 zu Stettin mit Friedrich Malotki von Trzehiatowski, K. preuß. Oberst und Kommandeur des Königs-Grenadierregiments (2. westpr.) Nr. 7.

Vatersbruder.

Ludwig Carl Heinrich Adolf, geb. 9. Oktober 1812, Mitbesitzer des Rittergutes Wildenstein im Jagstkreise. [Stuttgart.]

Hoffmühln, s. Jahrg. 1883, S. 355.

Hofmann (im Grhzgt. Hessen).

[Lutherisch. — Adel und Frhr. (im Grhzgt. Hessen) 25. August 1827 (Diplom für den dam. Grhzgl. hess. Geh.-Staatsrat August Konrad Hofmann zu Darmstadt). — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1857, S. 326.]

August Freiherr von Hofmann, geb. 23. Januar 1858 (des 13. August 1868 † Frhrn Ernst, Grhzgl. hess. Oberforstrats zu Darmstadt, Sohn), K. preuß. Leutnant im 4. thüring. Infanterieregiment Nr. 72.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Sofie genannt Erica, geb. 18. November 1856, verm. 6. Januar 1877 zu Wiesbaden mit Dr. phil. et med. William Th. Preyer, Grhzgl. sächs. Hofrat und ordentl. Professor an der Universität Jena.
2. Ernst, geb. 27. Oktober 1862, K. preuß. Leutnant im Infanterieregiment Nr. 130.

Vaterschwester.

Auguste Charlotte Johanne, geb. 7. April 1817, verm. 4. Dezember 1838 mit Eduard von Grolman, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Generalleutnant à la suite. [Darmstadt.]

Hofmann (in Österreich), s. Jahrg. 1883, S. 356.

Hofmann von Donnersberg.

[Evangelisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Donnersberg" d. d. Wien 8. April 1813, österr. Frhr. d. d. Wien 15. Februar 1876 (für Carl, geb. 1815 zu Prag) und d. d. Wien 30. April 1879 (für dessen Bruder Leopold, † 14. Juni 1880, s. unten). — W.: in Blau eine oben anstoßende, breite goldene Spitze, begleitet zu beiden Seiten von je einer brennenden Granate; in der Spitze steht auf einem steilen grünen Felsenberge eine Veste, bestehend aus einer viereckigen Zinnenmauer-Einfassung mit Schießlöchern, hinter welcher sich an den sichtbaren drei Ecken je ein rotbedachter spitzer Festungsturm erhebt. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit blaugoldenen Decken trägt zwischen einem oben offenen Eichenkranze einen auf dem goldenen Gefäß ruhenden, gerade aufgerichteten blanken Degen.]

Friedrich Hofmann (geb. um 1769 zu Graz, †), K. K. Hauptmann im Artillerieregiment Nr. 1, erhielt infolge seiner mehr als 32jährigen Dienstzeit laut Diplom d. d. Wien 8. April 1813 mit dem Prädikat „von Donnersberg" den österreichischen Adelstand. Von seinen Söhnen erwarben Carl und Leopold, beide als Ritter des Ordens der Eisernen Krone 2r Klasse, den Statuten dieses Ordens gemäß, den österreichischen Freiherrenstand, nämlich Carl, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., mit kaiserl. Diplom d. d. Wien 15. Februar 1876 und Leopold, K. K. Feldmarschall-Leutnant und damaliger Artilleriedirektor bei dem Generalkommando zu Budapest, mit kaiserl. Diplom d. d. Wien 30. April 1879.

Carl Freiherr Hofmann von Donnersberg, geb. 1815 zu Prag, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. und Inhaber des 8. Feldartillerieregiments. [Graz.]

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Leopold (geb. 1818, † 14. Juni 1880 zu Graz, K. K. Feldmarschall-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Leutnant und Artilleriedirektor a. D., auch Inhaber des 12. Feldartillerieregiments). **Dessen Witwe:**
Julie geb. . . . . [Graz.]

(Weitere Nachrichten bleiben vorbehalten.)

Hohberg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Böhm. Frhr. d. d. Preßburg 16. Oktober 1714. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1868, S. 360; vergl. auch den Artikel „Hochberg" im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

† Carl Georg Heinrich Freiherr von Hohberg und Buchwald (geb. 24. Dezember 1774, † 20. April 1840, Erbherr auf Ober- und Nieder-Prausnitz, Brünnig, Haasel und Laasnig im Kreise Jauer in Schlesien, Ritter des Johanniterordens, König. preuß. Kammerherr und Landesältester des Kreises Jauer, verm. I) 8. Juni 1796 mit Antoinette Henriette Luise [geb. 1776, † 5. Januar 1803], des 7. Septbr. 1805 zu Schönebeck † Ernst Hermann von Kölichen und Rüstern, Erbherrn auf Comprachcütz bei Oppeln in Oberschlesien, K. preuß. Generalmajors und Chefs des Leibhusarenregiments, und der † Johanna Luise Sofie geb. von Prittwitz und Gaffron a. d. H. Dammer-Retsche Tochter; II) mit Agneta Carolina [geb. 1770, † 9. September 1816], leiblicher Schwester der ersten Gemahlin; III) 18. August 1817 mit Clementine [†], leiblicher Schwester der beiden ersten Gemahlinnen).

Dessen Töchter: a) 1r **Ehe:** 1. Antoinette, geb. 1. September 1805, verm. 11. Oktober 1836 mit Johann Baptist Grafen von Lüttichau, K. preuß. Oberst a. D.; Witwe 3. März 1858.

— b) 3r **Ehe:** 2. Leocadie, geb. 13. März 1819, Erbfrau auf Nieder-Prausnitz (422 Hekt.) und Haasel (293 Hekt.) im Kreise Goldberg, verm. 13. März 1849 auf Prausnitz mit Wilhelm Friedrich von Prittwitz und Gaffron, Besitzer des Rittergutes Moisdorf (365 Hekt.) im Kreise Jauer in Preuß.-Schlesien, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherrn und Major a. D. [Moisdorf.]

Hohenbruck (Schwäger von), s. J. 1883, S. 356.

Hohenbühel genannt Heufler zu Rasen.

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Tirolischer Uradel; österr. Frhr. mit der Erlaubnis zur Wiederannahme des alten Geschlechtsnamens „von Hohenbühel" mit dem Zusatze „genannt Heufler zu Rasen" 11. Juli 1865 (Ausfertigung des

Diploms d. d. Wien 4. Septbr. 1865). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 402, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1866, S. 437.]

I. Linie.

[Besitz: Gleisheim bei Botzen.]

Carl Julius Freiherr von Hohenbühel genannt Heufler zu Rasen, geb. 24. Juli 1841 zu Mailand, Landmann in Tirol, K. K. Vizesekretär im Ministerium des Innern.

Geschwister.

1. Maria Josepha, geb. 25. Februar 1839 zu Verona. [Triest und Gleisheim.]
2. Carolina Maria, geb. 2. Februar 1840 ebendaselbst. verm. 29. Mai 1869 zu Triest mit Wilhelm Frhrn von Handel-Mazzetti, K. K. Linienschiffsleutnant in der Reserve und Hafenkapitän zu Pola.
3. Heinrich Cajetan, geb. 27. Oktober 1845 zu Mailand, K. K. Staatsanwaltssubstitut bei dem Landesgericht zu Triest, verm. daselbst 26. Mai 1874 mit
Margareta geb. Pagliaruzzi von Edelhain, geb. 11. Juli 1854 zu Triest.
Kinder: 1) Margareta Augusta, geb. 22. Januar 1876 ebendas.
2) Carl Josef, geb. 22. August 1878 zu Rovigno.
3) Josef Balthasar, geb. 30. März 1880 zu Triest.
4) Heinrich David, geb. 19. Januar 1883 ebendaselbst.
4. August Carl, geb. 20. April 1847 zu Mailand, K. K. Hauptmann im Generalstabskorps, verm. 17. Mai 1879 zu Preßburg mit
Eleonore geb. Freiin von Fiedler, geb. 31. Dezember 1854 zu Lemberg. [Linz in Oberösterreich.]
Sohn: Friedrich, geb. 14. März 1880 zu Olmütz.

Mutter.

Augusta geb. Freiin von Stwrtnick, geb. 2. Dezember 1816 zu Prag, verm. 17. April 1838 zu Mailand mit dem Frhrn Carl (geb. 14. September 1806 zu Innsbruck), K. K. Kämmerer, GRat und Oberlandesgerichtspräsidenten a. D.; Witwe 19. Januar 1881. [Triest und Gleisheim.]

II. Linie.

[Besitz: Altenzoll bei Hall in Tirol.]

Ludwig Josef Freiherr von Hohenbühel genannt Heufler zu Rasen, geb. 26. August 1817 zu Innsbruck (Vatersbruder des Frhrn Carl Julius, Chefs der I. Linie), Landmann in Tirol, K. K. Kämmerer und Sektionschef a. D., Ehrenbürger der Stadt Straßburg in Kärnten, Mitglied der Kaiserl. Leopoldinisch-Carolinisch-Deutschen Akademie der Naturforscher und anderer Akademien, Gesellschaften und Vereine, verm. 27. Februar 1854 zu Eppan mit
Caroline geb. Gräfin Khuen von Belasi a. d. H. Lichtenberg und Englar, geb. 21. Juli 1833 zu Eppan, K. K. Stiftsd. [Ansitz Altenzoll bei Hall in Tirol.]

Söhne: 1. Paul, geb. 9. Dezember 1854 zu Wien, K. K. Konzeptspraktikant bei der Statthalterei für Tirol und Vorarlberg, zugeteilt der Bezirkshauptmannschaft zu Innsbruck.
2. Hans, geb. 29. März 1856 zu Wien, K. K. Kämmerer und Oberleutnant bei Kaiser Nicolaus I. von Rußland Dragonern Nr. 5.

Hohenhausen und Hochhaus, s. Jahrg. 1883, S. 357.

Hoiningen genannt Huene.

[Katholisch. — Preußen. — Königl. preuß. Erlaubnis zur Wiederannahme und Führung des der Familie zustehenden Freiherrlichen Prädikats d. d. Gastein 12. August 1863 (s. Jahrg. 1874, S. 299). — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1865, S. 435.]

Ernst Wilhelm Freiherr von Hoiningen genannt Huene, geb. 23. September 1849 zu Unkel (des 1. August 1882 † Frhrn Anselm August, K. preuß. Bergrats a. D., Sohn), Kön. preuß. Hauptmann im Großen Generalstabe.

Geschwister.

1. Christine Maria, geb. 21. Juli 1848 zu Koblenz.
2. Hans Theodor, geb. 7. September 1856 zu Siegen, Dr. jur., Kaiserl. deutscher Amtsrichter zu Loerchingen.

Vatersgeschwister.

1. Gertrud, geb. 22. Juni 1824, verm. 9. September 1846 mit Rudolf Deinhard, Kön. preuß. Oberst a. D.; Witwe 7. Mai 1869. [Koblenz.]
2. Wilhelm Clemens Xaver, geb. 2. Mai 1834 zu Koblenz, Kön. preuß. Oberförster zu Homburg vor der Höhe, verm. 21. April 1868 zu Kreuznach mit

Paula, geb. 7. Dezbr. 1840, des † Friedrich Wilhelm Lossen, Besitzers der Eisenhütten „Concordiahütte" bei Bendorf und „Emmershäuserhütte" bei Usingen, Tochter.

Kinder: 1) Maria Charlotte Anselme, geb. 23. Juli 1869 auf Forsthaus Grünhaus.
2) Elisabeth Caroline, geb. 14. September 1870 ebendaselbst.
3) Sofie, geb. 10. August 1871 zu Homburg vor der Höhe.
4) Fritz, geb. 25. April 1873 ebendaselbst.
5) Wilhelm Leopold Johann, geb. 23. August 1875 ebendaselbst.

3. Carl Adolf Eduard, geb. 24. Oktober 1837 zu Köln, Besitzer des Rittergutes Groß-Mahlendorf (318 Hekt.) im Kreise Falkenberg in Schlesien, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Königl. preuß. Major a. D., Chef der Fürstl. thurn und taxisschen Gesamtverwaltung zu Regensburg, verm. 10. Oktober 1864 auf Thule in Oberschlesien mit

Johanna Agnes Maria Eveline, geb. 8. März 1846, des 24. Mai 1860 † Carl Eduard von Blacha und Lub, Erbherrn auf Thule

bei Rosenberg in Oberschlesien, Landesältesten und Kreisdeputierten des Kreises Rosenberg, und der 12. März 1861 † Bertha geb. von Wallhoffen und Mathias a. d. H. Schönfeld in Oberschlesien Tochter.
Tochter: Bertha Maria Charlotte Anselma Hedwig Michaeline, geb. 2. Oktober 1872 zu Göttingen.

4. Hermann Josef Maria, geb. 10. Januar 1841 zu Köln, Kön. preuß. Major im Stabe des Ingenieurkorps und Platzingenieur zu Rastatt, verm. 26. Juli 1871 zu Düsseldorf mit
Minna, geb. 25. Juni 1850, des † Kön. preuß. Landgerichtsrats Büllers daselbst Tochter.
Kinder: 1) Friedrich Wilhelm Anselm Josef Maria, geb. 15. Mai 1872 zu Deutz.
2) Carl Hermann Johann, geb. 8. August 1873 ebendaselbst.
3) Wilhelm Heinrich Hubert, geb. 22. Oktober 1874 ebendaselbst.
4) Maria Gertrude, geb. 16. Dezember 1875 ebendaselbst.
5) Hermann Franz Mathias, geb. 21. Oktober 1878 zu Ehrenbreitstein.

Hollen, s. Jahrg. 1883, S. 359.

Holtz, vom.

[Lutherisch und katholisch. — Württemberg und Österreich. — Diese Familie gehörte zur vorm. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben und ist im Königreich Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Besitz im Königr. Württemberg: die Rittergüter Alfdorf im Oberamt Welzheim und Wißgoldingen im Oberamt Gmünd. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 269, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 248.]

Maximilian Gottfried Friedrich Freiherr vom Holtz, geb. 11. Februar 1834, Rechtsritter des Johanniterordens, K. K. Rittmeister a. D. [Alfdorf.]

Schwestern.

1. Marie Therese Philippine geb. 25. März 1835, verm. 23. Juli 1870 mit Adolf von Wolfersdorff, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. thüring. Infanterieregiment Nr. 32.
2. Emma Josefine Dorothea, geb. 22. Mai 1836.
3. Pauline Wilhelmine, geb. 26. Novbr. 1837, verm. 4. April 1867 mit Friedrich Frhrn von Gemmingen-Hornberg, K. K. Kämmerer und Major a. D.; Witwe 29. Dezember 1882.

Mutter.

Marie Friederike Mathilde Katharina, geb. 9. Dezember 1807, des † Christian Friedrich von Behr, K. württemb. Kammerherrn und Oberhofmarschalls, und der † Therese geb. Freiin Rau von und zu Holzhausen Tochter, verm. 30. April 1832 mit dem Frhrn Wilhelm (geb. 21. April 1801), Kommendator des Johanniterordens, Kön. württemb. Kammerherrn, Oberstjägermeister a. D. ꝛc.; Witwe 23. Mai 1868. [Alfdorf.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Franz Georg Carl Gottfried Emanuel (geb. 13. Januar 1808, † 4. Februar 1883). **Dessen Witwe:**

Caroline Leonhardine geb. Freiin von Geusau, geb. 6. Oktbr. 1814 (katholisch), verm. 21. Oktober 1839. [Preßburg.]

Dessen Söhne (katholisch): 1) Carl Friedrich Wilhelm Ferdinand, geb. 22. Februar 1841, Inhaber des Marianerkreuzes des Deutschen Ordens, K. K. Rittmeister in der böhm. Landwehrdragoner-Eskadron Nr. 12, verm. 23. Juni 1874 zu Güns mit Elisabeth Philippine Caroline Therese Marie Ludovica (geb. 22. Juni 1852, geschieden), des Ludwig Frhrn von Amelin de Sainte-Marie und der Auguste geb. von Laffert Tochter.

2) Georg Philipp August Eduard, geb. 28. September 1844, Inhaber des Marianerkreuzes des Deutschen Ordens, K. K. Hauptmann beim Infanterieregiment Wilhelm I. Deutscher Kaiser und König von Preußen Nr. 34.

2. † Hermann Franz Friedrich (geb. 2. Novbr. 1813, † 3. Januar 1857. K. württemberg. Kammerherr). **Dessen Witwe:**

Amalie geb. Freiin von Süßkind, geb. 5. März 1817, verm. 24. Mai 1839. [Stuttgart.]

Dessen Kinder: 1) Gertrude Johanne Philippine, geb. 27. Juli 1841, verm. 14. Juli 1864 zu Stuttgart mit Rudolf Frhrn von Irmtraut genannt von Werkamp (geschieden 1867), wiederverm. 17. Juni 1872 auf Essingen mit Ludwig Frhrn von Woellwarth-Lauterburg, K. preuß. Rittmeister a. D.

2) Götz Hermann, geb. 4. August 1842, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 5. Oktober 1871 auf Babstadt mit Sofie geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg auf Babstadt, geb. 11. Februar 1849. [Alfdorf.]

Söhne: (1) Hermann Götz, geb. 31. Oktbr. 1872 auf Alfdorf.
(2) Konrad, geb. 10. Januar 1874.
(3) Georg, geb. . . . . .

3) Clotilde Amalie, geb. 18. Oktober 1850, verm. 2. September 1869 zu Stuttgart mit Carl Frhrn von Woellwarth-Lauterburg, Kön. württemberg. Rittmeister à la suite.

4) Anna Luise Caroline, geb. 6. September 1853.

5) Hildegard Wilhelmine, geb. 29. Septbr. 1855, verm. 8. April 1875 zu Stuttgart mit Wilhelm Frhrn von Gemmingen-Guttenberg auf Bonfeld, Hauptmann und Batteriechef im 1. Königl. württemb. Feldartillerieregiment Nr. 13.

Holzgethan, s. Jahrg. 1883, S. 360.

Holzschuher von Harrlach, s. Jahrg. 1883, S. 360.

Honrichs zu Wolfswarffen.

[Katholisch. — Österreich (Mähren). — Böhm. Frhr. d. d. Wien 4. Juli 1768. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1872, S. 291, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 172.]

Kuno Freiherr von Honrichs zu Wolfswarffen, geb. 4. September 1834 (des 11. November 1861 † Frhrn Josef, K. K. Kämmerers, Sohn), Besitzer der Allodialherrschaft Kunstadt (mit einem Areal von 8000 österr. Joch, worunter 6700 Wald, seit 1782 im Besitze der Familie), K. K. Rittmeister a. D. [Kunstadt im Kreise Brünn in Mähren.]

Schwester.

Maria Leopoldine, geb. 5. Januar 1826, K. K. StkrD. und PD., verm. 5. Oktober 1843 mit Carl Grafen Szécsen von Termin, K. K. Major bei Graf Radetzky Husaren Nr. 5; Witwe 25. Juli 1848, wiederverm. 3. August 1851 mit Carl Grafen von Coudenhove, K. K. Kämmerer, GRat und Feldmarschall-Leutnant in Disponibilität; abermals Witwe 28. August 1868.

Hoop, van der, s. Jahrg. 1883, S. 364.

Horix.

[Katholisch. — Bayern und Österreich. — Reichsadel und Reichsfrhr. d. d. Wien 3. Januar 1790, eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei Freiherrenklasse 8. Januar 1831. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1867, S. 411.]

Carl Josef Freiherr von Horix, geb. 17. August 1845 zu Bamberg, K. bayer. Eisenbahnexpeditor und Stationsvorstand zu Dombühl, verm. 16. April 1872 mit

Sibylla Josa (Josefine) geb. Ritz, geb. 15. Dezember 1847 zu Aschaffenburg.

Kinder: 1. Theresia Maria, geb. 1. August 1875.
2. Curt Peter Josef, geb. 18. Januar 1879.
3. August Oscar Alfred, geb. 7. Juni 1881.

Schwester.

Maria Theresia Elisabeth, geb. 8. August 1837.

Mutter.

Barbara Wilhelmine Maria geb. Mahut, geb. 16. Juli 1812 zu Aschaffenburg, verm. 16. August 1836 mit dem Frhrn Peter August (geb. 24. September 1808), Kön. bayer. Postmeister zu Erlangen; Witwe 9. Mai 1851.

Vatersbrüder.

1. Rudolf, geb. 17. Mai 1813. [Mainz.]
2. † August Felix Germanus (geb. 18. Mai 1818 zu Frankenthal, † 4. März 1875 zu Erlangen, K. bayer. Major a. D., verm. 6. März

1848 mit Julia Wilhelmine geb. Knab [geb. 26. Februar 1831 (lutherisch), † 24. August 1858]).

Deren Kinder: 1) August Oscar Alfred, geb. 15. August 1849 zu Germersheim, K. bayer. Premierleutnant im 13. Infanterieregiment.

2) Johanna Theodore Leontine, geb. 14. Juni 1851 zu Nürnberg (lutherisch).

3) Julie Auguste Melanie, geb. 6. August 1858 zu Sulzbach (lutherisch), verm. 14. September 1876 zu Wiesbaden mit Dr. phil. Gottfried Friedrich Wilhelm Christian Ferdinand Büsgen, Gymnasiallehrer ebendaselbst.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef (geb. 23. Februar 1772 zu Mainz, † 17. März 1825 zu Brünn, Besitzer des Rittergutes Blansko bei Proßnitz in Mähren, verm. 7. Januar 1802 mit Caroline geb. Freiin von Königsbrunn [geb. 27. Januar 1779, † 25. November 1817]).

Deren Söhne: 1. Josef, geb. 27. Februar 1805 zu Wien, K. K. Leutnant a. D. [Znaim.]

2. † Theodor (geb. 29. Oktbr. 1806 zu Wien, † 15. November 1862, Oberleutnant a. D. und Steueramtskontrolleur zu Somcrain-Schütt in Ungarn). **Dessen Witwe:**

Katharina geb. von Fochta, geb. 21. April 1822 zu Znaim, verm. 1852.

Dessen Kinder: 1) Agnes, geb. 21. Mai 1853 zu Wien.
2) Franziska, geb. 1. Juni 1855 zu Somcrain-Schütt.
3) Franz Josef, geb. 8. September 1858 ebendaselbst.
4) Theresia, geb. 9. März 1863 ebendaselbst.

Ferner gehört hierher von einer andern Geschlechtslinie, über deren etwaige weitere Existenz bisher nichts zu ermitteln war:

Freiin Katharina Antonie Barbara Sibylla, geb. 14. Juni 1812, verm. 5. Februar 1833 mit Sigmund Friedrich Frhrn Löffelholz von Kolberg, Kön. bayer. Oberförster zu Lichtenhof bei Nürnberg; Witwe 4. Oktober 1874.

Horn.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel d. d. Wien 17. März 1783 (für Wilhelm Josef Horn, Kurpfälz. Regierungsrat und Landschreiber zu Lauteren), bayer. Frhr. 16. März 1791, franz. baron de l'empire 3. Januar 1813, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 10. April 1819, kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 1. Juni 1827 (laut Staatsministerialreskript für Josef Franz Georg, K. preuß. Forstmeister zu Simmern [s. unten]. — Näheres über die Standeserhebungen und Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1859, S. 327; ältere Genealogie im Jahrgang 1878, S. 322 und 323.]

Philipp Wilhelm Freiherr von Horn, geb. 8. November 1817 zu Saargemünd (des 17. Januar 1847 † Frhrn Wilhelm, Kön. bayer.

Generalmajors und Brigadiers, Sohn), Kön. bayer. Major a. D., verm. 14. September 1843 mit
Maria geb. Degen. [Speyer.]
Tochter: Maria, geb. 8. Juni 1853 zu Nürnberg, verm. 2. September 1872 zu Speyer mit Johann Metz, Kön. bayer. Hauptmann im 4. Artillerieregiment.

Geschwister.

1. Carl Josef Maria, geb. 15. Dezember 1818 zu Speyer, K. bayer. Generalleutnant, Generaladjutant S. Maj. des Königs und kommand. General des I. Armeekorps, verm. 9. Juni 1846 mit Magdalena geb. Auernheimer (geb. 9. Juni 1818, † 12. Oktober 1870). [München.]
   Kinder: 1) Carl Friedrich Wilhelm, geb. 16. Februar 1847, Kön. bayer. Hauptmann à la suite des Generalstabs und Adjutant des Kriegsministers, verm. 26. November 1874 mit
   Maria geb. Freiin von Gienanth, geb. 16. September 1853 zu Hochstein.
   Kinder: (1) Mathilde, geb. 1. Juli 1875.
   (2) Hans, geb. 8. September 1877.
   2) Luitpold, geb. 1. Januar 1854, K. bayer. Leutnant im 3. Feldartillerieregiment.
   3) Maria Magdalena Maximiliane, geb. 2. September 1855, verm. 8. Januar 1880 zu Würzburg mit Ludwig von Grauvogl, Kön. bayer. Hauptmann im Generalstab.
2. Maximilian, geb. 15. März 1821 zu Speyer, K. bayer. Generalleutnant z. Disp., verm. mit
Amanda geb. Ettlinger.
3. Bertha Amalie Luise, geb. 16. August 1825.
4. Gustav Carl August, geb. 8. August 1830 zu Landau, K. bayer. Oberst und Kommandeur des 2. Chev.-leg.-Regiments, verm. mit
Friederike geb. Frommel.
   Kinder: 1) Marie, geb. 4. September 1859.
   2) Luise, geb. 22. September 1860.
   3) Max, geb. 3. Novbr. 1864, K. bayer. P.-Fähnrich im 2. Ulanenregiment.
   4) Julius, geb. 14. Januar 1869.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef Franz Georg (geb. . . . . 178. zu Kaiserslautern, † 19. Januar 1830 zu Gräfrath, K. preuß. Forstmeister, verm. mit Luise geb. Schnell von Schnellenbühl [geb. 1792, † 28. November 1874 zu Castellaun]).
Deren Sohn: † Gustav (geb. 4. September 1815, † im Dezember 1881, K. bayer. Postmeister a. D., verm. I) mit Babette geb. Behringer [† 28. Mai 1852]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe**: Babette geb. Zachmann. [Bamberg.]
Dessen Sohn ir **Ehe**: Josef, geb. 20. Mai 1852, Kön. bayer. Premierleutnant in der Gendarmeriekompanie von Unterfranken und Aschaffenburg.

Horneck von Weinheim, s. Jahrg. 1883, S. 365.

Hornig von Hornburg.

[Katholisch. — Ungarn. — Reichsadel und Reichsfrhr. mit dem Prädikat „von Hornburg" d. d. Wien 2. Juli 1796. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg 1870, S. 373.]

Wilhelm Freiherr Hornig von Hornburg, geb. 25. November 1809 (des 1825 zu Komorn † Frhrn Wilhelm, Grhzgl. hess. Hauptmanns à la suite, und der 28. Juli 1852 † Antonie geb. von Hornig Sohn), K. K. Rittmeister a. D., verm. mit

Agnes, geb. . . . . .

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Anton (geb. 15. Oktober 1811, † 20. Juli 1867, Protokollist der K. K. Polizeidirektion zu Pest). **Dessen Witwe:**

Marie geb. von Koppisch, geb. 1811.

Dessen Söhne: 1. Carl, geb. 10. August 1840, Doktor und ordentlicher Professor der katholischen Theologie an der Kön. Universität zu Budapest.

2. † Wilhelm (geb. 3. September 1842, † 4. Januar 1876 zu Budapest, Inspektor der K. ungar. Staatseisenbahnen). **Dessen Witwe:**

Anna geb. von Rácz, geb. 30. Juli 1843, verm. 23. Februar 1868. [Budapest.]

Hornstein, s. Jahrg. 1883, S. 365.

Horst, von der.

[Evangelisch und katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen). — Kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 11. Mai 1844 (s. Jahrg. 1858, S. 282). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 275.]

I. Ältere Linie.

Carl Moritz August Wilhelm Otto Freiherr von der Horst, geb. 30. Juni 1835 (des 30. Juli 1880 † Frhrn Adolf, K. preuß. Landrats a. D., Sohn), Erbherr auf Hollwinkel und Ellerburg, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 30. Juni 1865 zu Berlin mit

Margarethe Jenny Sofie, geb. 18. Juni 1846, des 9. August 1850 † Gustav von Corvin-Wiersbitzki auf Brotz und der Clara geb. von Blankenburg jüngster Tochter. [Hollwinkel bei Lübbecke in Westfalen.]

Kinder: 1. Maria Clara Verena, geb. 29. März 1866 zu Berlin.

2. Hildegard Carla Margaretha, geb. 17. November 1867 ebendaselbst.

3. Ingeborg Clara Felicitas, geb. 3. April 1869 zu Paderborn.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Carl Gustav Adolf Bodo Otto Reinhard Paul, geb. 6. Juni 1870 auf Hollwinkel.
5. Freda Maria Emma Anna Isabella Caroline, geb. 12. März 1874 ebendaselbst.
6. Margarethe Magdalena Charlotte, geb. 2. Juli 1875 ebendaselbst.
7. Bodo Renatus Adolf, geb. 5. Oktober 1876 ebendaselbst.
8. Manfred Helge Siegfried, geb. 25. November 1877 ebendaselbst.
9. Gerhard Christfried Benedictus, geb. 23. Dezbr. 1878 ebendaselbst.
10. Elisabeth Maria Luitgard, geb. 26. April 1881 ebendaselbst.
11. Clara-Charlotte Fanny (Franziska) Mathilde Marie Theodora Martha, geb. 7. August 1882 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Isabella Sophia Charlotte Caroline, geb. 6. September 1833.
2. Maximilian Heinrich August Friedrich Wilhelm Bodo, geb. 5. Oktober 1838, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im Kaiser-Franz-Grenadierregiment Nr. 2, verm. 14. Juli 1865 zu Hamburg mit Valesca (geb. 28. Juli 1846 zu Hamburg, † 8. Februar 1878 zu Berlin), des Anton Schröder, Handelsherrn daselbst, und der Henriette Franzisca geb. Freiin von Schröder Tochter.

Töchter: 1) Anna-Maria Franzisca Charlotte Isabelle Therese, geb. 29. August 1867 zu Berlin.
2) Else Helene Margarethe Mary Clara Harriet Ida, geb. 4. Dezember 1872 ebendaselbst.

Vatersbruder.

Auguft Friedrich Carl Wilhelm, geb. 7. Februar 1816, K. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. 29. März 1853 mit Mathilde Auguste Charlotte Henriette Emilie geb. Freiin von Schlotheim (geb. 3. Mai 1826, † 14. Oktober 1878).

Söhne: 1. Carl Friedrich Wilhelm Felix, geb. 21. September 1854 zu Wiehersheim, Kön. preuß. Leutnant im 2. thüring. Infanterieregiment Nr. 32.
2. Arnold Adolf Georg Hieronymus Kuno Eduard Edmund, geb. 14. September 1856 zu Minden, Kön. preuß. Leutnant im Garde-Schützenbataillon.

II. Jüngere Linie.

Feodor Freiherr von der Horst, geb. 10. Februar 1851, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. auf Schloß Stolzenburg mit Alma, des Hermann Schwenke, Rittergutsbesitzers auf Stolzenburg, ältester Tochter.

Kinder: 1. Marie Ludovike Irma, geb. 12. März 1876 zu Stettin.
2. Hermann Alfred Horst-Bernhard, geb. 11. Juli 1878 zu Petershain.

Mutter.

Marie Wilhelmine Aurelie Henriette geb. von Wickede, verm. 16. Mai 1850 mit dem Frhrn Alfred (geb. 21. März 1819), Kön. preuß. Premierleutnant im 2. Garderegiment zu Fuß; Witwe 20. Auguft

1855, wiederverm. 18. Oktober 1860 zu Berlin mit Christian Frhrn von und zu der Tann vom Roten Schlosse; abermals Witwe 27. Mai 1866. [Potsdam.]

Vatersgeschwister.

1. Adelheid Helene Luise Judith, geb. 25. Februar 1821, verm. 8. Oktober 1844 mit Carl August von Gramatzki auf Tharau.
2. Hermann Wieprecht Bruno Alfred, geb. 30. März 1824 zu Berlin, Kön. preuß. Leutnant a. D. und Eisenbahn-Stationsvorsteher zu Leichlingen im Kreise Solingen, verm. mit

Cornelie Katharine Julie geb. Schepers, geb. 3. Juli 1839 zu Linz a. Rhein.

Kinder: 1) Hermann August Wilhelm, geb. 23. Mai 1863 zu Geisweid im Kreise Siegen.
2) Luise Adelheid Auguste Cornelie, geb. 3. Dezbr. 1864 ebendas.
3) Friedrich Ludwig Emil Alfred, geb. 5. Juli 1867 ebendaselbst.
4) Anna Katharine Maria Auguste, geb. 28. Juli 1869 zu Opladen im Kreise Solingen.
5) Elisabeth Sofie Luise, geb. 10. Dezember 1872 ebendaselbst.

3. Rudolf Balduin August Clamor Freiherr von der Horst von Neumann-Auer (erhielt mittelst Diploms d. d. Berlin 18. Februar 1881 diese an den Besitz des Fideikommisses geknüpfte Namen- und Wappenvereinigung), geb. 13. Oktober 1827, Kön. preuß. Major z. Disp., verm. 22. November 1862 mit

Bertha Pauline Adele von Neumann, geb. 11. Februar 1839 (siehe Jahrg. 1876, S. 329).

Kinder: 1) Paula, geb. 21. November 1863 zu Glogau.
2) Kadi, geb. 28. Februar 1865 ebendaselbst.
3) Rudolf, geb. 15. Dezember 1866 zu Berlin.

4. Robert Richard Alfred, geb. 19. Dezember 1829.
5. Luise Auguste, geb. 23. April 1831, verm. 16. September 1871 zu Königsberg in Pr. mit Wilhelm Czygan, Besitzer des Rittergutes Pielraschen.
6. Richard Wilhelm August, geb. 23. März 1833.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Wilhelm Johann Heinrich Ludwig (geb. 19. Oktober 1786, † 26. Januar 1874 zu Bückeburg, K. preuß. Generalleutnant z. Disp., verm. 14. Dezember 1837 mit Clotilde Friederike Auguste Sofie geb. Gräfin von Bernstorff (geb. 24. Februar 1811, † 29. März 1874 zu Bückeburg]).

Deren Adoptivtochter und Nichte.

Anna Henriette Adelgunde Thecla von der Horst-Rantzau, geb. 1. Mai 1851, des Waldemar Friedrich Ludwig von Rantzau, vormal. Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Amtmanns zu Gadebusch und Rehna, und der 8. Mai 1851 † Emma Luise Auguste Erica geb. Gräfin von Bernstorff leibliche Tochter.

2. † Ulrich Angelbert (geb. 16. November 1793, † 9. Mai 1867, Kön. preuß. Generalmajor a. D., zuletzt kommand. General der schleswig-holstein. Armee, verm. I) 10. November 1816 mit Wilhelmine Caroline Dorothea geb. von Linsingen [†]; II) 6. Mai 1847 mit

Romana Josepha Seraphina geb. von Kurcewska [katholisch, geb. 25. Februar 1819, † 18. November 1876]).

Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Wilhelm Georg Alfred, geb. 10. Dezember 1817, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp.

2) Cornelia Mathilde Antoinette, geb. 17. Oktober 1827, Ehrendame J. Hoh. der Prinzessin Marie von Sachsen-Meiningen.

3. † Alfred Hermann (geb. 24. Februar 1798, † 9. Dezember 1875 zu Paderborn, Kön. preuß. Major z. Disp., verm. 14. Mai 1839 mit Jenny Maria Anna Ferdinande geb. Grasso [geb. 29. November 1804, † 19. Februar 1860]).

Deren Sohn: Wilhelm Philipp Alfred Ferdinand, geb. 26. März 1840 (katholisch), K. preuß. Amtsgerichtsrat zu Minden in Westfalen.

4. † Eberhard Busso (geb. 12. Dezember 1800, † 18. Juni 1869, Kön. preuß. Oberst z. Disp.). **Dessen Witwe:** Eva geb. Koch, geb. 24. August 1810, verm. 1833. [Caub am Rhein.]

Dessen Kinder: 1) Wilhelm Alfred, geb. 1. März 1836.

2) Clotilde Clara, geb. 14. September 1839.

Horváth zu Szent-György, s. Jahrg. 1883, S. 369.

Hoftel-Warluzel.

[Katholisch. — Frankreich. — Erbländ.-österr.-niederländ. Bestätigung und Übertragung des Freiherrenstandes 1. Juni 1712 (vom Kaiser Carl VI. für Carl Josef d'Hoftel, Neffen und Adoptivsohn des † Anton Medard Baron de Warluzel). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1867, S. 418.]

Georg Hadrian Freiherr von Hoftel-Warluzel, geb. 3. Oktober 1807 (des 27. Juni 1813 † Frhrn Hadrian, Kön. französ. Marineoffiziers, Sohn), verm. 8. Februar 1838 mit

Genoveva Augustine, des † Michael Le Genissel und der 18. November 1834 † Luise Genoveva geb. de Goyer Tochter. [Paris.]

Kinder: 1. Georg, geb. 19. Oktober 1838, magistrat.

2. Genoveva Maria Georgette, geb. 13. Oktober 1857.

Houwald, s. Taschenb. der Gräfl. Häuser.

Hövel, s. Jahrg. 1883, S. 370.

Hoverbeck genannt von Schönaich, s. Schönaich.

Hruby und Gelenj.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Schwanenheim" d. d. Wien 16. Oktober 1787, österr. Ritter 17. August 1793, böhm. Frhr. unter dem Namen „von Löwenherz. Hruby und Schwanenheim" d. d. Wien 24. März 1814. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1848, S. 186, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1849, S. 211.]

Theodor Freiherr von Hruby und Gelenj, geb. 4. Februar 1826, Herr der Herrschaft Peckau ($0_{,61}$ QM., 16 Ortsch.) und Hranitz im Kreise Czaslau in Böhmen, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 20. Oktober 1863 zu Prag mit

Caroline geb. Gräfin von Ledebur-Wicheln, geb. 31. Mai 1839. [Peckau bei Kollin in Böhmen.]

Kinder: 1. Adolf Johann, geb. 9. September 1864.
2. Josef Carl, geb. 22. April 1866.
3. Johanna Caroline Christiane Marie, geb. 18. März 1871.

Schwestern.

1. Clotilde Amalie, geb. 23. Mai 1820, Ehrenstiftsdame des Kön. bayer. St. Annaordens, verm. 18. September 1847 mit Hermann Grafen von Sprinzenstein, Herrn der Lehensherrschaft: Schloß und Veste Salaberg ꝛc.; Witwe 15. Januar 1882. [Schloß Salaberg.]
2. Natalie, geb. 7. März 1824, verm. 7. August 1855 auf Beuern mit Carl von Hanstein, Erbherrn auf Bornhagen-Rathshof, Kön. preuß. Oberförster zu Thale am Harz.
3. Ludwine, geb. 10. November 1837, Dame des Marianerkreuzes des Deutschen Ordens, verm. 30. September 1863 mit Constantin Leopold Grafen von Waldburg-Zeil zu Trauchburg.

Mutter.

Caroline geb. von Wintzingerode-Adelsborn, geb. 7. Oktober 1798, verm. 22. August 1819 mit dem Frhrn Josef Richard (geb. 29. Januar 1776), Herrn der Herrschaft Peckau und Hranitz in Böhmen, K. K. Major a. D.; Witwe 20. Januar 1860.

Hubel von Olengo, s. Jahrg. 1883, S. 372.

Huber von Gleichenstein, s. Jahrg. 1883, S. 372.

Hübl.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 20. Juni 1854, österr. Frhr. d. d. Wien 5. November 1875. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1877, S. 385.]

Franz Freiherr von Hübl, geb. 24. Juni 1814, K. K. Feldmarschalleutnant a. D., verm. 29. Juli 1851 mit

Emilie geb. Zilg, geb. 3. April 1817. [Graz.]

Kinder: 1. Arthur, geb. 20. März 1853, K. K. Hauptmann im Festungsartilleriebataillon Nr. 1, zugeteilt der Übernahmskommission in Wien.
2. Hildegarde, geb. 14. Februar 1855.
3. Erwin, geb. 1. Mai 1857, K. K. Oberleutnant im Feldartillerieregiment Frhr von Tiller Nr. 10.
4. Hilmar, geb. 11. Februar 1860.

Hübner, s. Jahrg. 1883, S. 373.

Hübsch von Großthal.

[Katholisch. — Dänemark und Türkei. — Reichsadel und Reichsfrhr. mit dem Prädikat „von Großthal" d. d. Wien 29. Juli 1782, kursächs. Anerkennung 7. Juni 1783. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1875, S. 330.]

Justus Freiherr Hübsch von Großthal, geb. 28. August 1822 (des 25. März 1865 † Frhrn Casimir, Kön. dän. Kammerherrn, außerordentl. Gesandten ꝛc., Sohn), Kaiserl. russ. Generalmajor, verm. I) 1850 mit ..... (†), des vormal. Hospodars der Walachei, Fürsten Stirbey Tochter; II) 1856 mit Adele geb. Fonton († 24. Dezember 1881).

Töchter 2r Ehe: 1. Evelina, geb. 20. März 1858.
2. Maria Magdalena, geb. 15. April 1870.

Geschwister.

1. † Carl (geb. 29. Februar 1824, † 9. Juli 1879). **Dessen Witwe:** Octavia, des Anton Franchini, Kaiserl. russ. Ersten Dolmetschs bei der Hohen Pforte, Tochter, verm. 7. Oktober 1857. [Konstantinopel.]
Dessen Kinder: 1) Gustav, geb. 28. Dezember 1858, Dolmetsch bei der Kön. belgischen Gesandtschaft zu Konstantinopel.
2) Heinrich, geb. 8. Januar 1860.
3) Albert, geb. 6. Dezember 1861.
4) Elise, geb. 25. Mai 1864.
5) Helene, geb. 18. September 1874.
2. Emil, geb. 20. August 1825.
3. Pauline, geb. 28. Juni 1828.
4. Apollinarius, geb. 18. Februar 1835.
5. Katharina, geb. 18. April 1837.

Vatersgeschwister.

1. † Josef (geb. 19. März 1779, † 18. März 1814, verm. mit Adele geb. Fonton [†]).
Deren Töchter: 1) Katharina, verm. mit Anton Fonton, Kaiserl. russ. Hofrat.

2) Sophia, verm. mit Constantin Testa, Kaiserl. deutschem Ersten Dolmetsch bei der Hohen Pforte zu Konstantinopel.
3) Urania, verm. mit ..... Wolkoff, Rentier in Rußland.
2. Constanze, geb. 29. August 1783.
3. Constantin Alexander, geb. 23. April 1787, verm. 1838 mit Lucia geb. Navoni, verwitweter Wood († 11. März 1872).

Hügel, s. Jahrg. 1883, S. 374.

Hugo von Spitzemberg, s. Spitzemberg.

Hülleßem (Meerscheidt-).

[Evangelisch. — Preußen. — Durch Allerhöchste Kön. preuß. Kabinettsordre vom 4. Februar 1838 wurde dem Major Paul Wilhelm von Hülleßem (s. unten bei den Eltern), damal. Chef der 21. Infanterieregiments-Garnisonskompanie, und seinen Nachkommen gestattet, das Prädikat „Freiherr" zu führen und ihrem Namen den „von Meerscheidt" beizufügen. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 288, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 340.]

Gustav Adolf Wilhelm Oscar Freiherr von Meerscheidt-Hülleßem, geb. 1825, Kön. preuß. Generalleutnant und Kommandeur der 28. Division. [Karlsruhe.]

Brüder

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Hermann Louis Richard Wilhelm, geb. 1830, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des 2. schles. Grenadierregiments Nr. 11, verm. mit Margarethe geb. Engel. [Breslau.]
Kinder: .....?

b) aus zweiter Ehe:

2. Emil, geb. ....., K. preuß. Major im Infanterieregiment Nr. 128, verm. 30. September 1865 mit Luise geb. Freiin Hiller von Gaertringen, geb. 10. November 1842.
Kinder: .....?

Eltern.

† Paul Wilhelm Freiherr von Meerscheidt-Hülleßem (geb. 1791, †, K. preuß. Major, verm. I) mit Pauline geb. von Bredow, geb. 1797, † 2. August 1835); II) mit Alwine geb. von Blomberg.

Großeltern.

† Friedrich Wilhelm von Hülleßem (geb. 1763, † 1834, K. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. mit Caroline geb. Erdmann (†).

Urgroßeltern.

† Gotthard Christof von Hülleßem († 1786), Kön. preuß. Oberstleutnant im Bosniaken-Regiment, verm. I) mit Friederike geb. von Denkert (†); II) mit Wilhelmine geb. von Gattenhofen (†).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ur-Urgroßeltern

† Johann Ferdinand von Hülleßem (†), Erbherr auf Groß- und Klein-Plöhnen in Kurland, verm. mit Ursula Benigna geb. von Korff (†).

Humboldt, s. Jahrg. 1883, S. 377.

Humbracht.

[Katholisch. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1856, S. 332; über die Abstammung s. Jahrg. 1860, S. 364.]

I. Linie.

[Schwarzburg-Rudolstadt. — Schwarzburg-rudolstädt. Anerkennung der Berechtigung zur Führung des Freiherrentitels d. d. Rudolstadt 8. Januar 1883 (laut Ministerialreskript für den nachstehenden Freiherrn Anton Maria Hieronymus).]

Anton Maria Hieronymus Freiherr von Humbracht, geb. 6. Mai 1834, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherr, Kön. preuß. Major z. Disp., verm. 27. Mai 1858 zu Rudolstadt mit Hedwig Pauline geb. Freiin von Ketelhodt, geb. 1. Juni 1837. [Rudolstadt.]

Söhne: 1. Josef Maria Gustav Georg, geb. 24. Februar 1859 zu Rudolstadt, Dr. jur., K. preuß. Regierungsreferendar zu Niederlahnstein.

2. Franz Maria Anton Hieronymus, geb. 8. September 1861 zu Rudolstadt, Leutnant im Kön. sächs. Schützen- (Füsilier-) Regiment Nr. 108.

3. Claus (Nikolaus) Maria Hieronymus Viktor Alexander, geb. 17. Januar 1878 zu Rudolstadt.

II. Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Österreich. — Reichsfhr. 23. März 1765.]

† Damian Ludwig Carl Wilhelm Freiherr von Humbracht (geb. 28. Mai 1787, † [des 4. Dezember 1822 † Frhrn Gottlieb Fitel Ludwig, K. K. Feldmarschall-Leutnants a. D., Sohn], verm. mit Apollonia geb. Klobusser [† 1855]).

Deren Tochter: Friederike, geb. 1823.

Hundt und Alten-Grottkau, s. Jahrg. 1883, S. 378.

Hunoltstein (Vogt von und zu).

[Reformiert. — Bayern, Württemberg und Baden. — Diese Familie gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft der Kantone Mittel- und Niederrhein; ihr Gräflicher Zweig schreibt sich seit 1818 „Hunoltstein". Nach Erlöschen des alten Geschlechts Stein-Kallenfels (8. April 1778) kamen Name, Wappen und Güter an den nachstehend aufgeführten Hunoltsteinschen Stamm; eingetragen in die Kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 16. Juli 1836 (Frhr Otto Friedrich Georg, s. unten). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1854, S. 256, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 222; vergl. auch das Taschenbuch der Gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter „Hunoltstein". — Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1856, S. 337.]

Raimund Freiherr Vogt von und zu Hunoltstein genannt Stein-Kallenfels, geb. 5. März 1845 (des 1. Mai 1881 † Frhrn Carl, Grhzgl. bad. Oberamtmanns a. D., Sohn), Grhzgl. bad. Postverwalter zu Achern.

Schwestern.

1. Marie Thecla, geb. 4. Juni 1841.
2. Wilhelmine, geb. 18. Juli 1846, verm. 29. Juni 1878 zu Karlsruhe mit Ferdinand Scheyrer, Grhzgl. bad. Direktionssekretär.

Vatersbrüder.

1. Otto Friedrich Georg, geb. 1. Septbr. 1804. Herr auf Niedernfels bei Großau in Oberbayern, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. bayer. Kämmerer und Generalmajor a. D., verm. 21. November 1843, mit Agnes Marie (geb. 21. Dezember 1821 zu Gibraltar, † 28. September 1868 zu Meran), des † Kön. großbritann. Generalkommissars William Filder Tochter. [Niedernfels.]
   Kinder: 1) Luise Anna, geb. 13. Septbr. 1846, verm. 20. Februar 1865 mit Moritz Ritter von Leon (katholisch), Herrn auf Trauttmansdorff bei Meran in Tirol, K. K. Rittmeister a. D.
   2) Hans Carl Schweickard Otto Nicolaus, geb. 17. Dezember 1857, Kön. bayer. Leutnant a. D.
2. Rudolf, geb. 8. August 1809.

Hurter, s. Jahrg. 1883, S. 379.

Hutten zum Stolzenberg, s. Jahrg. 1883, S. 380.

Hye von Glunek.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Glunek" d. d. Wien 2. Juli 1854, österr. Frhr. 12. August 1869. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1872, S. 303.]

Anton Freiherr Hye von Glunek, geb. 26. Mai 1807 zu Gleink

(Glunek) in Oberösterreich, Dr. jur., K. K. Wirkl. GRat, Mitglied des Herrenhauses, wie auch des Reichsgerichts auf Lebenszeit, ehemal, Minister der Justiz, des Kultus und Unterrichts, verm. I) 9. Novbr. 1835 mit Marie geb. Hye Edlen von Hyeburg (geb. 9. Februar 1805, † 19. März 1842); II) 26. Juli 1843 mit Eugenie geb. Grünwald, geb. 4. März 1826.

Kinder: a) **1r Ehe**: 1. Franz, geb. 12. Juni 1838 zu Wien, Dr. jur., K. K. Landesgerichtsrat beim Handelsgericht zu Wien, verm. 9. Mai 1879 zu Wien mit Marie geb. von Filisano (geb. 24. Mai 1841 zu Grajova in Rumänien [griechisch-orientalisch], † 2. September 1881 zu Wien).

Söhne: 1) Demeter Franz Anton, geb. 29. März 1880 zu Wien, 2) Franz Xaver Maria geb. 2. September 1881 ebendaselbst.

2. Marianne, geb. 11. November 1839 zu Wien, verm. 17. Mai 1863 ebendaselbst mit Dr. jur. Eugen Frölich Ritter von Frölichsthal, K. K. Staatsanwalt zu Graz.

— b) **2r Ehe**: 3. Eugenie, geb. 15. August 1861 zu Gmunden in Oberösterreich.

Ickstatt, s. Jahrg. 1883, S. 382.

Ifflinger von Granegg, s. Jahrg. 1883, S. 382.

Imbsen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen). — Böhm. Frhr. 20. Dezember 1720, Reichsfehr. d. d. Wien 3. Februar 1721. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 281, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 258, welche letztere nach der Stammtafel im Jahrgang 1870, S. 394, zu berichtigen wäre.]

† Wilhelm Anton Freiherr von Imbsen zu Wewer (geb. 1. Februar 1782, † 28. April 1833, Herr auf Wewer, Borcholtz, Alsen und Messenhausen, verm. 26. August 1806 mit Bernhardine geb. Gräfin von Korff genannt Schmising zu Tatenhausen [geb. 29. Juli 1786, † 9. Februar 1866]).

Deren Tochter: Anna, geb. 27. November 1820, verm. 27. Juli 1841 mit Mar Grafen von Droste-Vischering zu Darfeld; Witwe 6. November 1849, wiederverm. 16. November 1852 mit Burghard Frhrn von Schorlemer zu Herringhausen auf Alst im Kreise Steinfurt, Regierungsbezirks Münster.

Imhof (Imhoff, Im Hof), s. Jahrg. 1883, S. 383.

Ingenhäff.

[Katholisch. — Grhzgt. Hessen und Österreich. — Adelsbestätigung und Freiherrenstand (im Grhzgt. Hessen) 9. April 1840. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 469.]

Adolf Albert Ernst Maria Freiherr von Ingenhäff, geb. 19. Februar 1854 zu Belluno.

Schwester.

Julie Sofie Antonie Maria, geb. 27. Juni 1860 zu Belluno.

Mutter.

Maria Theresia geb. Cappellari della Colomba, geb. 24. Mai 1832 zu Belluno, verm. 2. August 1852 mit dem Frhrn Silvio (geb. 3. Dezember 1812), K. K. Major a. D. (war verm. in erster Ehe 15. November 1847 mit Antonie Marie geb. Cappellari della Colomba [geb. 3. Dezember 1825 zu Belluno im Venetianischen, † 25. August 1850 kinderlos]); Witwe 28. August 1876. [Innsbruck.]

Inkey und Pallin, s. Jahrg. 1883, S. 390.

Inn- und Knyphausen, s. Knyphausen.

Irmtraut genannt Werkamp
(a. d. H. der Herren von Werkamp).

[Lutherisch. — Österreich. — Reichsfrhr. und bayer. Frhr. als „Freiherr von Irmtraut genannt Werkamp" 8. Juni 1792 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 293.]

Carl August Friedrich Freiherr von Irmtraut genannt Werkamp, geb. 30. Dezember 1813 (des 6. August 1831 † Frhrn Friedrich, Kön. württemb. Majors, Sohn), K. K. Major a. D. [Monasterzyska im Stanislawower Kreise in Galizien.]

Geschwister.

1. Julie Friederike Luise, geb. 2. November 1808 zu Stuttgart, verm. 2. Mai 1828 mit Carl Frhrn von Forstner, K. württemb. Rittmeister a. D.; Witwe 15. April 1861. [Wartburg im Staate Tennessee in Nordamerika.]
2. Rudolf Friedrich Ernst, geb. 12. Juni 1821, verm. 14. Juli 1864 zu Stuttgart mit Gertrude geb. Freiin vom Holtz (geb. 27. Juli

1841, geschieden 1867, wiedervermählte Freifrau von Woellwarth-Lauterburg).

3. Luise Auguste Caroline, geb. 21. Juni 1828, verm. 14. September 1854 mit Dr. phil. Carl Frauer, Professor an der Baugewerke- und Polytechnischen Schule zu Stuttgart.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Freiherr von Werkamp genannt Altbarckhausen (geb. 1756, † 18. Oktober 1803 zu Stuttgart, verm. 19. September 1795 mit Katharine geb. von Gochnat [geb. zu Buxweiler im Elsaß, † 27. Mai 1805 zu Stuttgart]).

Deren Tochter: Luise, geb. 14. August 1799 zu Stuttgart, verm. in zweiter Ehe mit . . . . . Prud'homme; Witwe 1824. [Lebt im Elsaß.]

Jacobs von Kantstein.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von Kantstein" 9. April 1827, österr. Ritter d. d. Wien 10. Juni 1857, österr. Frhr. 27. März 1867. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1869, S. 418.]

Friedrich Freiherr Jacobs von Kantstein, geb. 18. August 1849, K. K. überzähl. Hauptmann bei Ritter von Benedek Infanterieregiment Nr. 28, zugeteilt dem Generalstabe.

Geschwister.

1. Carl, geb. 10. September 1850, K. K. überzähl. Hauptmann im 14. Jägerbataillon, zugeteilt dem Generalstabe.
2. Eugen, geb. 12. April 1853, K. K. Vizekonsul, zugeteilt dem österr.-ungarischen Generalkonsulate zu Paris.
3. Amalie, geb. 3. Dezember 1855.
4. August, geb. 18. Dezember 1863.
5. Leopold Ernst, geb. 14. Februar 1869.

Mutter.

Caroline geb. von Gavenda, geb. 25. Juni 1831, verm. 12. Novbr. 1848 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 8. November 1811), K. K. Wirkl. GRat und Feldzeugmeister a. D.; Witwe 7. April 1877. [Wien.]

Jeetze.

[Protestantisch. — Bayern. — Eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 3. Mai 1823 und 11. April 1853. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1870, S. 397.]

Hans Joachim Christof Clemens Ludwig Theodosius Alexander Freiherr von Jeetze, geb. 31. Mai 1861, Kön. bayer. Leutnant im 1. schweren Reiterregiment.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Franziska Serafine Clara Caroline Wilhelmine Alexandra, geb.

19. Januar 1843, verm. 16. Februar 1863 mit Hermann Bockhahn aus Mecklenburg-Schwerin; Witwe 8. Januar 1876. [München.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Therese, geb. 15. April 1850, verm. 4. Januar 1872 mit Carl Schuhmacher, K. bayer. Major im 17. Infanterieregiment.

Mutter.

Constantia Marie geb. Franck, geb. 9. Januar 1829, verm. 18. Januar 1848 mit dem Freiherrn Theodor (geb. 6. Mai 1811), K. bayer. Kämmerer, Generalleutnant und Generaladjutant Sr. Majestät des Königs (war vermählt in erster Ehe 22. November 1836 mit der Schwester seiner nachmaligen Stiefmutter: Luise Clara Julie Auguste Leopoldine Johanna Franziska geb. Gräfin von Rheinstein und Tattenbach [geb. 24. Mai 1815, † 21. November 1845]); Witwe 23. April 1883. [München.]

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Ludwig Carl Heinrich († 24. Januar 1865, vormal. K. holländischer Major; ward s. d. 11. April 1853 in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse eingetragen). **Hessen Witwe:** Alexandrine geb. Weerts. [Arnheim.]

Hessen Sohn: Theodor Carl Wilhelm, geb. 13. September 1831, K. niederländ. Oberstleutnant. [Groningen.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Marie Eugenie Wilhelmine, geb. 2. Mai 1848. [München.]

Stiefgroßmutter.

Clara geb. Gräfin von Rheinstein und Tattenbach, geb. 2. April 1818, verm. 27. Januar 1845 mit dem Frhrn Christian Wilhelm, K. bayer. Generalmajor a. D., zu Nürnberg, gewes. Kommandanten der vormal. Bundesfestung Landau (war verm. in erster Ehe mit Caroline Marie geb. von Köhring († 25. August 1838]); Witwe 11. April 1852. [München.]

Jetzer, s. Fleschner-Jetzer.

Jöchlinger von Jochenstein, s. Jahrg. 1883, S. 393.

John.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 17. Juli 1857. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1864, S. 399.]

Anton Max Friedrich Freiherr von John, geb. 5. November 1852.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Caroline Auguste Friederike, geb. 24. Juli 1851, verm. 21. Januar

1873 mit Hugo Scherian, K. K. Hauptmann bei Frhr Maroičić Infanterieregiment Nr. 7.
2. Friedrich Albert, geb. 11. Februar 1854, K. K. Linienschiffsfähnrich.
3. Maria Theresia, geb. 29. Oktober 1855, verm. 4. September 1876 zu Wien mit Gustav Gerstel, K. K. Bauinspektor der Istrianer Staatseisenbahn.
4. Rudolf Franz Xaver, geb. 3. November 1860, K. K. Leutnant in der Reserve bei Frhr Maroičić di Madonna del Monte Infanterieregiment Nr. 7.

b) aus zweiter Ehe:

5. Ida, geb. 1874.

Stiefmutter.

Maria Anna geb. Gräfin von Orsini und Rosenberg, geb. 15. Oktbr. 1841, verm. 24. Mai 1873 zu Graz mit dem Frhrn Franz Xaver (geb. 20. November 1815 zu Bruck an der Leitha in Niederösterreich, K. K. Wirkl. GRat, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, Feldzeugmeister und Chef des Generalstabs, auch Inhaber des 76. Infanterieregiments (war verm. in erster Ehe 27. Oktober 1849 mit Antonia [geb. 27. September 1827 zu Krakau, evangelisch, † 6. September 1871 zu Graz], des 1863 † Dr. Max Ritters von Weiße, K. K. Universitätsprofessors a. D. und Direktors der Sternwarte zu Krakau, und der Caroline geb. Lierhammer Tochter); Witwe 25. Mai 1876.

Jordan, s. Jahrg. 1883, S. 393.

Jordis von Lohausen.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Lohausen“ 15. Mai (Diplom d. d. Wien 8. November) 1854. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1881, S. 341.]

Johann Victor Freiherr Jordis von Lohausen, geb. 23. April 1812 zu Cilli, K. K. Hofrat a. D., verm. 4. Oktober 1853 mit Maria Franziska geb. Freiin Siegler von Eberswald, geb. 29. März 1835. [Graz.]

Kinder: 1. Heinrich Alexander Maria, geb. 14. August 1855, K. K. Leutnant im Feldartillerieregiment Nr. 6, verm. 7. Januar 1822 mit Franziska, geb. Beyer, geb. 20. Juni 1862.
2. Melanie Anna Constantia, geb. 12. Mai 1858, verm. 3. Septbr. 1877 zu Tüchern in Steiermark mit Wilhelm Grafen von Attems-Petzenstein, K. K. Oberleutnant im steierischen Landwehrbataillon Graz Nr. 22.
3. Otto Franz Anton, geb. 1. Juli 1859, K. K. Kadett bei Großherzog von Hessen Infanterieregiment Nr. 14.
4. Camillo Maria Leopold, geb. 4. Januar 1866.
5. August Maria Venantius, geb. 24. Juli 1867.

Jósika von Branyitska, s. Jahrg. 1883, S. 394.

Jovits (Jović) von Siegenberg, s. Jahrg. 1883, S. 395.

Jud.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Schweiz. — Adel und Frhr (im Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen) 1. Februar 1856. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1866, S. 471.]

† Hans Heinrich Freiherr von Jud (geb. 21. Mai 1825, † 13. Januar 1864, Hauptmann im eidgenössischen Generalstab). **Dessen Witwe:** Charlotte Friederike Amalie Albertine geb. Prinzessin zu Schwarzburg-Sondershausen, geb. 7. Septbr. 1816, Besitzerin des sogenannten Glockenthals bei Thurn in der Schweiz, verm. 26. Februar 1856. [Bern.]

Jungenfeld (Gedult von), s. Jahrg. 1883, S. 396.

Junker.

[Katholisch. — Bayern und Österreich (Böhmen). — Wappenbestätigung und -Verbesserung mit goldener Krone d. d. Wien 30. Juni 1483, Adelstand und Wappenbestätigung (ein vermehrtes quadriertes Wappen) d. d. Prag 12. Januar 1562, Reichsfrhr. (im kurbayer. Reichsvikariat) d. d. München und Mannheim 10. Juni 1741. — Geschichtliche Übersicht, Standeserhebungen, Beschreibung des Wappens und Angabe der Grundbesitzungen in Bayern und Böhmen s. im Jahrg. 1857, S. 350; vergl. auch Jahrg. 1858, S. 296, und Jahrg. 1868, S. 389.]

I. (Jüngere, Woppenhofer) Linie: Junker- (Oberconreut-) Bigatto.

[Böhm. Frhr. mit Namen- und Wappenvereinigung „Bigatto" d. d. Wien 16. März 1814, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 24. Juni 1814. — Die ältere Abstammung s. im Jahrg. 1857, S. 355.]

Carl Anton Freiherr von Junker-Bigatto zu Oberconreut, geb. 17. Februar 1819, Besitzer der Herrschaft Schweißing mit Oschelin bei Pilsen in Böhmen, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 16. Dezember 1851 mit Maria Anna geb. Freiin von Berger auf Moosdorf (geb. 21. August 1830, † 14. April 1883). [Schloß Schweißing bei Pilsen in Böhmen.]

Kinder: 1. Amalia Carolina, geb. 29. Oktober 1852.
2. Johanna, geb. 25. Juli 1854.
3. Ottocar Clemens Wenzel Leo, geb. 11. April 1864.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Philippine Amalie, geb. 12. Juli 1822, verm. 21. Mai 1842 mit Wilhelm Frhrn von Franck auf Hohenkemnath, Zandt und Wilhofen bei Amberg; Witwe 20. Februar 1846, wiederverm. 8. Februar 1848 mit Constantin Frhrn von Podewils (evangelisch), Kön. bayer. Kämmerer und Oberst a. D.; abermals Witwe 19. Juni 1882. [Landshut.]
2. Adelheid Maria Josepha, geb. 18. August 1823, Ehrenstiftsdame des k. bayer. St. Annaordens, verm. 21. Mai 1848 mit Oswald Ritter von Wilhelm auf Wildstein, K. bayer. Kammerjunker; Witwe 10. Juli 1858, wiederverm. 6. Juni 1860 mit Hugo Frhrn von Herman (evangelisch), Kön. bayer. Kämmerer und Regierungspräsidenten von Mittelfranken.
3. Theodor, geb. 10. April 1831, Besitzer des landtäfl. Gutes Schödt (Schüttüber) in Böhmen, K. K. Kämmerer und Leutnant a. D., verm. 19. Oktober 1880 auf Schloß Regendorf in Bayern mit Theresia geb. Gräfin von Oberndorff, geb. 11. August 1842, K. K. StfrD.

Stiefmutter.

Theresia geb. Allebrand, geb. 17. Juni 1819 (evangelisch), verm. 28. April 1836 mit dem Frhrn Clemens (geb. 2. Dezember 1794), Herrn auf Schödt in Böhmen, K. bayer. Kämmerer (war vermählt in erster Ehe 25. März 1818 mit Amalia Josepha geb. Freiin von Berger [geb. 20. Januar 1798, † 21. Februar 1834]); Witwe 9. Juli 1876. [Regensburg.]

Vatersgeschwister.

1. † Sigmund Josef (geb. 25. Februar 1799, † 5. Dezember 1881, Herr auf Holzheim, Woppenhof und Spindelhof in der bayer. Oberpfalz, Ehrenritter des souv. Malteserordens, K. bayer. Kämmerer, Major à la suite und Landwehroberst älterer Ordnung, verm. 1) 1821 mit Amalia geb. von Rieben auf Brunn in Mecklenburg-Schwerin [† 20. Dezember 1844]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Carolina geb. Bürgl, verm. 21. Mai 1852. [Schloß Spindelhof bei Regenstauf.]

Dessen Kinder ir **Ehe:** 1) Clemens Wenceslaus, geb. 2. Juni 1822.
2) Philippine Amalie, geb. 19. August 1823.
3) † Sigmund (geb. 10. September 1829, † . . . . . , Kön. bayer. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**
Wilhelmine geb. Wiedmann (evangelisch), verm. 8. August 1857. [Landau.]
Dessen Söhne: (1) Carl Sigmund, geb. 31. August 1858, K. bayer. Leutnant im 16. Infanterieregiment.
(2) Ludwig Carl Sigmund, geb. 4. Oktober 1861.
4) Adelheid, geb. 6. März 1832, verm. 10. April 1860 mit Franz Forthuber, Ingenieur-Architekten bei der Ostbahngesellschaft.
5) Hermann, geb. 1834.
6) Otto, geb. 1838, K. niederländ. Leutnant. [In Ostindien.]
2. Walburga, geb. 26. Juli 1801, Ehrenstiftsdame des kön. bayer. St. Annaordens. [Regensburg.]

II. (Ältere Ruprechtsreuter) Linie: Junker-Oberconreut.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 31. März 1810. — Die nähere Abstammung s. im Jahrg. 1857, S. 354.]

† Georg Adam Moritz Freiherr von Junker-Oberconreut (geb. 3. Mai 1796, † 26. Dezember 1875 zu München [des 1836 † Frhrn Christof, K. bayer. Kämmerers und Oberforstmeisters. und der 1850 † Maria Antonia geb. Gräfin von Pestalozza Sohn], Herr auf Ruprechtsreut in Bayern, Kön. bayer. Bezirksgerichtsdirektor a. D., verm. 19. November 1821 mit Amalie geb. Freiin von Sazenhofen [geb. 8. Januar 1796, † 4. März 1861]).

Deren Töchter: 1. Elise, geb. 3. September 1822, verm. 18. Oktober 1841 mit Josef von Schab zu Nebl und Holzkirchen, Kön. bayer. Oberbergrat und Oberbergmeister zu Amberg.
2. Amalie, geb. 10. September 1827, verm. 4. Januar 1849 mit Nepomuk von Neumayer, K. bayer. Generalmajor a. D.

Juritsch zu Strugg ꝛc., s. Jahrg. 1883, S. 398.

Jurković.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 30. Mai 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 300.]

Paul Freiherr von Jurković, geb. 1812 zu Berlog in den österr. Küstenlanden, K. K. Hauptmann a. D., verm. mit
Maria, geb. 27. Januar 1815, des Kaufmanns Franz Janusić Tochter. [Zengg in Kroatien.]

Söhne: 1. Martin, geb. 10. November 1832.
2. Marcus, geb. 10. September 1837, K. K. Hauptmann im Otočaner Infanterieregiment Graf Jellačić Nr. 79.
3. Daniel, geb. 20. Juli 1839.

Kaager von Stampach, s. Stampach.

Kaiser, s. Jahrg. 1883, S. 398.

Kaiserstein.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief d. d. Prag 18. November 1577, rittermäßiger Adelstand für Reich und Erblande mit dem Prädikat „von Kaiser-

stein' und der Erlaubnis, mit rotem Wachs zu siegeln 18. April 1608 (d. d. Prag für Hans Khayser, Richter und Bürgermeister der Stadt Wiener-Neustadt in Niederösterreich); Reichsritter d. d. Wien 12. August 1629; Aufnahme in das niederösterr. ständische Konsortium 20. Januar 1651 (für Johann Georg von Kayserstein auf Innerstain) und unter die Landmannschaft im Ritterstande von Österreich ob der Enns 10. Mai 1661 (für denselben); Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. nebst Wappenvermehrung (Wappen Flußhardt) d. d. Wien 9. September 1665. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1864, S. 405.]

Helfried Freiherr von Kaiserstein, geb. 31. Mai 1855, Erbherr der Majoratsherrschaften Starckstadt ($0{,}_{84}$ QM., 11 Ortsch.) im Kreise Königgrätz in Böhmen, Tentschach in Kärnten und Sooß in Niederösterreich.

Mutter.

Maria geb. Gräfin Festetics von Tolna, geb. 6. Dezember 1833, verm. 4. Februar 1850 mit dem Frhrn Carl (geb. 26. April 1824), Majoratsherrn; Witwe, K. K. Stkr.D., Geh.-Ratsfrau und Oberst-hofmeisterin J. Kaiserl. Hoh. der Erzherzogin Isabella, Gemahlin Sr. Kaiserl. Hoheit des Erzherzogs Friedrich.

Vaterschwester.

Primitive, geb. 24. Januar 1823, Besitzerin der Herrschaft Raabs in Niederösterreich, verm. 23. August 1843 mit Ludwig Frhrn von Villa-Secca, Navarro d'Andrade.

Kakonyi von Kakony und Tsipp.

[Katholisch. — Österreich. — Ungar. Adel mit dem Prädikat „von Tsipp und Kakony" 1609, österr. Frhr. d. d. Wien 18. Juli 1826, ungar. Frhr. d. d. Weinzierl 4. August 1847. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1848, S. 195.]

Stefan Franz Freiherr Kakonyi von Kakony und Tsipp, geb. 21. November 1820.

Schwester.

Christina Franziska, geb. 20. Juli 1825.

Mutter.

Antonia Elisabeth, geb. 9. Mai 1792, des † Josef Matthäus Mihalopits de Oravitza et Görtsöny Tochter, verm. 19. November 1819 mit dem Frhrn Franz Xaver (geb. 3. Dezember 1771), K. K. Oberstleutnant; Witwe 17. März 1829.

Kalchberg, s. Jahrg. 1883, S. 399.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kalkhof, s. Jahrg. 1883, S. 400.

Kalliányi de Kalyán.

[Katholisch. — Österreich. — Ungar. Adel 10. Juli 1700, bestätigt 21. Februar 1769, österr. Frhr. d. d. Wien 22. Juli 1852. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1857. S. 358.]

Coloman Josef Anton Ernst Freiherr Kalliányi de Kalyán, geb. 6. Februar 1831 zu Kremsier, K. K. Hauptmann a. D., verm. 16. Dezember 1871 zu Wien mit

Therese, geb. 1. Januar 1844, des Ernst von Malyevacz und der Therese geb. Vogl Tochter. [Wien.]

Söhne: 1. Josef Emanuel Coloman Eugen Ernst, geb. 30. Novbr. 1872 zu Wien.

2. Emanuel Josef Coloman Eugen Raimund, geb. 13. März 1875 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Maria Anna Christina, geb. 23. Juli 1829 zu Verona, verm. 12. Oktober 1858 mit Anton Püschel von Felsberg, K. K. Oberst a. D. [Wien.]
2. Mathilde Ludovica Franziska Eva, geb. 24. Dezember 1834 zu Eperies, verm. 7. Juni 1865 mit Alexander Szerdahélyi de Szerdahély, K. K. Hauptmann a. D. [Wien.]
3. Eugen Adolf Aloys, geb. 21. September 1836 zu Mailand, K. K. Major a. D., verm. 11. Februar 1874 mit Maria Ferdinanda Anna (geb. 19. Oktober 1853, † 27. Juni 1880), des Peter von Szüts und der Barbara geb. Zuber von Nánhegyesel Tochter.

Sohn: Eugen Josef Victor Emanuel Peter Cajetan, geb. 7. August 1876 zu Stuhlweißenburg.

Mutter.

Apollonia Ignatia Patentia, geb. 31. Juli 1802, des Johann Horváth von Levkotz und Abrahámfalva und der Franziska geb. Roskoványi de Roskovián Tochter, verm. 21. Oktober 1828 mit dem Frhrn Josef Anton (geb. 9. November 1786), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D.; Witwe 5. Februar 1859. [Wien.]

Kallina von Urbanow, s. Jahrg. 1883, S. 400.

Kanne.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen) und Österreich (Galizien). — Der Stammsitz der Familie ist das noch heute in ihren Händen befindliche Rittergut Bruchhausen im Kreise Hörter in Westfalen. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1859, S. 347.]

I. Linie, auf Bruchhausen in Westfalen.

[K. preuß. Erlaubnis zur Fortführung des Freiherrlichen Prädikats 10. Juli 1847 (J. Jahrg. 1874, S. 323).]

Hermann Freiherr von Kanne, geb. 9. Mai 1842 (des 28. Februar 1853 † Frhrn Clemens August auf Bruchhausen und der 2. Dezember 1863 auf Würgassen im Kreise Höxter † Juliana geb. von Heyden a. d. H. Wohnungen im Kreise Ahaus [J. Jahrg. 1874, S. 324] Sohn), Besitzer des Rittergutes Bruchhausen im Kreise Höxter, K. preuß. Leutnant in der Landwehr, verm. 12. April 1867 mit

Agnes, geb. 9. September 1839, des 26. Septbr. 1842 † August Philipp von der Marwitz a. d. H. Nostin, K. preuß. Majors a. D., und der Luise geb. Chanasjan jüngster Tochter.

Kinder: 1. Felix, geb. 21. November 1871.

2. Elisabeth, geb. 2. Juni 1873 auf Bruchhausen.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Sofie, geb. 20. Juni 1834, Ordensfrau im Kloster der Ursulinerinnen zu Aachen.
2. Eleonore, geb. 9. Januar 1837, Ordensfrau im Kloster der Schwestern der christlichen Liebe zu Paderborn.

b) aus zweiter Ehe:

3. Philipp, geb. 10. Mai 1850.

II. Österreichische (vormals Sächsische) Linie.

[Reichsfrhr. mit Wappenverbesserung d. d. Wien 23. November 1672.]

Alfred Edmund Saturninus Freiherr von Kanne, geb. 29. Novbr. 1835 zu Lemberg, Dr. jur., K. K. Sektionsrat im Justizministerium.

Mutter.

Erasmine, geb. 6. Juli 1817, des Josef Ritters von Korczyński Tochter, verm. im Februar 1835 mit dem Frhrn Ludwig (geb. 25. Juli 1805), K. K. jubil. Kreiskommissar zu Lemberg; Witwe 6. März 1870.

Vatersbruder.

Rudolf, geb. 7. April 1811, K. K. Statthaltereirat a. D., verm. 8. August 1846 mit

Anna geb. Freiin Henniger von Seeberg, geb. 2. April 1820.

Kinder: 1. Bertha, geb. 4. Mai 1849.

2. Leopoldine, geb. 15. November 1853, verm. 20. Juni 1879 mit Rudolf Frhrn Henniger von Seeberg, Professor am K. K. Obergymnasium zu Olmütz.

3. Alfred, geb. 6. September 1861.

Kap-herr.

[Lutherisch. — Königr. Sachsen, Preußen (Provinz Posen) und Mecklenburg-Schwerin — Adel und Frhr. (im Grhzgt. Hessen) d. d. Darmstadt 27. Juli 1868. — Das

Rittergut Lockwitz (245 Hekt.) bei Dresden wurde, mit einer Familienkapital-Stiftung verbunden, von dem dermaligen Besitzer, Frhrn Carl Johann (s. unten), zum Fideikommiss konstituiert. Ferner hat der Vater desselben (Frhr Hermann † 30. Oktober 1877) eine Familien-Seniorats-Stiftung begründet. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1870, S. 412.]

Carl Johann Freiherr von Kap-herr, geb. 17. Juni 1827 zu St.-Petersburg (des 30. Oktober 1877 † Frhrn Hermann, vormal. Kön. spanischen Konsuls zu St. Petersburg, Sohn), Besitzer des Fideikommisses Lockwitz bei Dresden, ferner der Herrschaft Wronke (4686 Hekt.) im Kreise Samter, Reg.-Bezirks Posen, der Allodial-Rittergüter Klein-Vielen mit Hartwigshof (955 Hekt.) und der Lehensgüter Adamsdorf (505 Hekt.), Liepen mit Klein-Bruskorf (1085 Hekt.) im Grhzgt. Mecklenburg-Schwerin, verm. 4. September 1852 mit

Amelia Jane geb. Amiraux, geb. 15. Juli 1834. [Schloß Lockwitz.]

Kinder: 1. Hermann Thomas, geb. 13. Juni 1854, K. preuß. Leutnant im 1. hannov. Ulanenregiment Nr. 13, verm. 17. Juni 1883 zu Dresden mit

Helene geb. Gräfin von Bünau, geb. 19. September 1856.

2. Carl Johann, geb. 27. Oktober 1856, Kön. preuß. Leutnant im 1. hannov. Ulanenregiment Nr. 13.
3. Richard Johann, geb. 24. Juli 1859, Kön. preuß. Leutnant im thüring. Husarenregiment Nr. 12.
4. Ida Maria, geb. 31. Juli 1860, verm. 24. September 1878 auf Schloß Lockwitz bei Dresden mit Georg von Criegern, Premierleutnant im 10. Königl. sächs. Infanterieregiment Nr. 134 und Adjutanten der 4. Königl. sächs. Infanteriebrigade Nr. 48.
5. Olga Erneſtine, geb. 31. August 1862.
6. Alfred Louis, geb. 5. August 1864.
7. Oswald Carl, geb. 18. September 1868.
8. Hermine Elisabeth, geb. 4. Februar 1871.

Brüder.

1. Hermann Friedrich, geb. 25. April 1830 zu St. Petersburg, Besitzer des Rittergutes Bärenklause im Königr. Sachsen, verm. I) 17. Mai 1856 mit Elisabeth geb. Lappenberg (geb. 25. Februar 1833, † 6. Juni 1872); II) 25. April 1876 zu Dresden mit

Alma geb. Baronin von Krüdener, geb. 25. März 1854 auf Krakeln in Liefland.

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) Hans (Johannes) Georg Hermann, geb. 3. April 1857, Dr. phil.

2) Robert Hermann, geb. 1. Juli 1858, Kön. preuß. Leutnant im brandenburg. Husarenregiment (Zietensche Husaren) Nr. 3.
3) Charlotte Maria Julia, geb. 9. September 1861.
4) Hermann Carl, geb. 3. August 1863.
5) Walther Wolfgang, geb. 30. März 1865.
6) Elisabeth Maria Amelia, geb. 3. Juli 1867.

— b) 2r **Ehe**: 7) Egon Georg, geb. 30. Oktober 1877.
8) Herbert Bodo, geb. 19. April 1881.

2. Johann Christian, geb. 6. November 1837 zu St. Petersburg,

Gutsbesitzer auf Prohlis und Torna bei Dresden, verm. 28. Januar 1869 mit
Charlotte geb. Pflug, geb. 14. Mai 1843.
Söhne: 1) Victor Hermann, geb. 19. April 1871.
2) Johann Carl Hermann, geb. 15. Juni 1872 auf Prohlis.
3) Alexander Alfred, geb. 26. Februar 1873 ebendaselbst.
3. Alexander Wilhelm, geb. 1. Juli 1844 zu St. Petersburg.

Kappel von Sabenau, s. Jahrg. 1883, S. 401.

Karaisl von Karais, s. Jahrg. 1883, S. 402.

Karg von Bebenburg.

[Katholisch. — Österreich und Bayern. — Wappenbrief d. d. Regensburg 14. Juni 1594 (vom Kaiser Rudolf II.), Reichsadel d. d. Frankfurt a. M. 17. Juni 1615, bestätigt mit dem Prädikat „von Bebenburg“ (Boibenburg) d. d. Wien 21. November 1621, erneuerte Bestätigung und Reichsritter d. d. Wien 11. August 1709, Reichsfrhr. 29. November 1698 (erloschene Linie), Ausdehnung des Reichsfreiherrenstandes auf die Nachkommen des Reichsritters Hieronymus Carl d. d. Wien 15. Dezember 1731. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 196.]

I. Ältere, Fränkische Linie.

[Eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 29. Juli 1812.]
Carl Freiherr Karg von Bebenburg, geb. 18. Dezember 1859.

Geschwister.

1. Clementine, geb. 10. Januar 1861.
2. Mathilde, geb. 28. September 1862
3. Therese, geb. 12. Juli 1864.
4. Ludwig Maria Clemens Josef, geb. 26. Oktober 1868 zu Graz.

Mutter.

Caroline Theresia geb. Freiin von Lazarini, geb. 24. Dezember 1832, verm. 19. August 1858 mit dem Frhrn Ludwig Ferdinand Clemens (geb. 22. Februar 1832), K. K. Kämmerer und Major a. D.; Witwe 29. Februar 1868. [Graz.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Maria Emil (geb. 24. November 1834, † 4. Januar 1882, K. K. Kämmerer und Major a. D.). Dessen Witwe:
Eugenie geb. Fleischl aus Wien, verm. 1871. [Wien.]
Dessen Kinder: 1. Edgar, geb. 22. Dezember 1872.
2. Hannibal, geb. 19. Februar 1874.
3. Leonore, geb. 3. Januar 1876.

Urgroßvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Anton (geb. 25. April 1756, † 8. Juni 1835, K. bayer. Kämmerer und Major, verm. I) 9. Juni 1777 mit Albertine Christiane geb. Freiin von und zu Egloffstein [geb. 15. September 1757, † 12. Juni 1810]; II) 7. Mai 1819 mit Friederica geb. Freiin Eichler von Auritz [geb. 3. August 1774, † 24. Dezember 1828]).

Dessen Sohn 1r Ehe: † Joseph Philipp (geb. 19. Juni 1782, † 3. Dezember 1864, K. K. Wasserbaumaterialverwalter a. D. zu Wien, verm. 3. August 1806 mit Marie Theresia geb. Freiin Karg von Bebenburg [geb. 15. September 1781, † 31. August 1859]).

Deren Tochter: Marie, geb. 20. Juli 1821, Stiftsdame.

II. Jüngere, Bayer.-Österreichische Linie.

[Eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 13. Mai 1813. — Abstammung s. im Jahrg. 1855, S. 293.]

1. Bayerische Speziallinie.

Clemens Freiherr Karg von Bebenburg, geb. 28. September 1821 (des 12. Juli 1846 zu München † Frhrn Theodor Marquard, Kön. bayer. Kämmerers und Polizeidirektors zu München. Sohn), Kön. bayer. Kämmerer und Bezirksgerichtsrat a. D., verm. 28. Oktober 1857 zu München mit Bruna Helena Charlotte Franziska Maria (geb. 28. Oktober 1837 zu München, † 12. September 1864), des 18. September 1864 zu München † Johann Franz Joseph von Handel, Kön. bayer. Kämmerers und Rittmeisters à la suite, und der 5. September 1859 ebendaselbst † Charlotte Wilhelmine geb. Freiin von Krauß Tochter. [München.]

Tochter: Marie, geb. 15. September 1860 zu München, verm. 15. April 1882 mit Constantin Frhrn von Gebsattel, K. bayer. Premierleutnant à la suite des 1. Ulanenregiments u. Adjutanten Sr. K. H. des Prinzen Leopold von Bayern.

Geschwister.

1. Franz, geb. 7. Dezember 1828, K. K. Oberleutnant a. D.
2. Joseph, geb. 30. Mai 1833, Gutsbesitzer zu Reichenhall in Bayern, verm. 29. Oktober 1868 mit
Frances-Isabella geb. Frerichs, geb. 2. August 1847 auf Thirlestaine-Hall in England,
Kinder: 1) Gabriele Lucy, geb. 4. Mai 1870.
2) Elsa Luise, geb. 14. Oktober 1871.
3) Theodor Clemens Hubertus, geb. 28. Juni 1874.
3. Marie, geb. 9. Februar 1837, verm. 2. Mai 1870 zu München mit Norbert Maria Frhrn von Handel.
4. Amanda, geb. 4. Novbr. 1839, verm. 21. Juni 1881 mit Moritz Carl von Peritzhoff, Besitzer des Schlosses Wernberg in der Oberpfalz, Kön. bayer. Hauptmann a. D.

2. Österreichische Speziallinie.

Franz Xaver Wenzel Freiherr Karg von Bebenburg, geb. 27. April 1809 (des 25. Oktober 1860 † Frhrn Franz de Paula, K. K. jubil. Appellationsgerichtsrats, Sohn),

Geschwister.

1. Caroline Josefine, geb. 21. März 1810, verm. 20. Februar 1843 mit Ernst Frhrn von Locella, K. K. Gubernialrat; Witwe 1. Januar 1849.
2. Johann Friedrich Carl, geb. 30. April 1827.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Nepomuk (geb. 3. April 1790, † 12. Juli 1857, K. K Statthaltereirat und Landesgrenz-Regulierungskommissar, verm. 11. November 1821 mit Katharina geb. Richardson [geb. 7. Oktober 1798, † 30. März 1870]).

Deren Söhne: 1. John (Johann) Baptist Carl, geb. 30. Dezember 1822, K. K. Rittmeister a. D., verm. 30. April 1855 mit Auguste Caroline geb. von Duras, geb. 29. Mai 1832.

Kinder: 1) Katharina Amalie, geb. 14. August 1856.
2) Maria Katharina, geb. 23. Mai 1858.
3) Johann Friedrich, geb. 8. September 1869, K. K. Leutnant bei Herzog Wilhelm von Württemberg Infanterieregiment Nr. 73.
4) George Wilhelm, geb. 31. Januar 1862, K. K. Leutnant bei Frhr Piret de Bihain Dragonern Nr. 9.
5) Christine Luise, geb. 16. Oktober 1863.
6) Luise Katharine, geb. 12. Oktober 1865.

2. † George (geb. 18. September 1825, † 4. Dezember 1871, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Ilka (Helene) geb. Beniczky von Benicz, Miesinye und Pribócz, geb. 20. März 1851, verm. 24. April 1871.

Dessen Tochter: Georgine Mathilde (Posthuma), geb. 13. März 1872.

3. Heinrich Aloys Wenzel, geb. 27. Oktober 1831, K. K. Rittmeister a. D., verm. 25. Februar 1865 mit Marie Theresia geb. Steffan, geb. 24. April 1846. [Wien.]

Kinder: 1) Heinrich Franz Johann, geb. 6. Dezember 1865.
2) Wilma Marie, geb. 28. Januar 1871.
3) Georg Friedrich, geb. 12. April 1874.
4) Arthur Friedrich Johann, geb. 21. März 1876.

Kast von Ebelsberg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Ebelsberg d. d. Wien 9. September 1826, österr. Frhr. d. d. Schönbrunn 13. Juni (Diplom d. d. Wien 15. August) 1850. — W.: quadriert; 1 in Silber der bis zu den Schenkeln freischwebende Oberteil eines vorwärts gekehrten blonden Knaben in blauer Kleidung mit weißem Kragen, gleichen Aufschlägen und Gürtel, welcher die Linke in die Seite stemmt und mit der Rechten eine golden besamte fünfblätterige rote Rose an einem zweiblätterigen grünen Stengel emporhält. 2. in Blau ein eingebogener, oben anstoßender, geschmälerter goldener Sparren, den drei (2 1) vierblätterige ganz silberne Rosen begleiten. 3. in Blau eine an den Kanten mit Eisenbändern beschlagene, viereckige hölzerne Kassentruhe ohne Deckel, aus welcher ein rechts gekehrter, doppeltgeschwänzter goldener Löwe halb emporsteigt, der mit der rechten Vorderpranke drei goldene Kornähren an den Halmen vor sich

hält. 4. gespalten; vorn hermelinartig und mit einem roten Andreaskreuz durchzogen, dessen Mitte mit einem mit den Hörnern emporgerichteten goldenen Halbmond belegt ist; links in Rot der einwärts gekehrte abgerissene Kopf und Hals eines goldenen Löwen, begleitet von drei (2, 1) goldenen Sternen. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme. Der erste mit blaugoldenen Decken trägt einen einwärts gekehrten, doppeltgeschwänzten, wachsenden goldenen Löwen, der mit der rechten Vorderpranke drei goldene Kornähren an den Halmen vor sich hält; aus dem zweiten mit rechts blausilberner, links blaugoldener Decke wächst zwischen zwei rechts von Silber über Blau, links von Blau über Gold quer geteilten Büffelhörnern der oben beschriebene Knabe mit der Rose hervor; und der dritte Helm mit rotgoldenen Decken trägt einen einwärts gekehrten, doppeltgeschwänzten, wachsenden goldenen Löwen, der zwischen den Vorderpranken einen goldenen Stern vor sich hält. Schildhalter rechts ein goldener Greif, links ein natürlicher Steinbock, welche auf einer unter dem Schilde sich verbreitenden goldenen Arabeskenverzierung stehen.]

Carl Theodor Kast, K. K. Legationssekretär bei der österreichischen Gesandtschaft am Grhzgl. toscanischen Hofe zu Florenz, ward laut Diplom d. d. Wien 9. Septbr. 1826 mit dem Prädikat „von Ebelsberg" in den österreichischen Adel- und Ritterstand erhoben. Ferner erhielt derselbe, als K. K. Legationsrat, durch Allerhöchstes Kabinettsschreiben Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. Schönbronn 13. Juni 1850 als „Freiherr Kast von Ebelsberg" den österreichischen Freiherrenstand, über welche Erhebung d. d. Wien 15. August desselben Jahres ein Diplom ausgefertigt wurde.

Carl Theodor Freiherr Kast von Ebelsberg war der Vater des nachstehenden Freiherrn Levelin.

Levelin Freiherr Kast von Ebelsberg, K. K. Rittmeister a. D. [Ebelsberg bei St. Florian in Niederösterreich.]

Bruder.

Arthur, K. K. Rittmeister a. D.

(Weitere Nachrichten bleiben vorbehalten.)

Katzler, s. Jahrg. 1883, S. 404.

Kayser.

[Protestantisch. — Bayern. Adel und Frhr. d. d. München 2. (immatrikuliert 12.) November 1818. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1883, S. 405.]

Carl Heinrich Christian Freiherr von Kayser, geb. 20. Juni 1831 zu Stuttgart (des 14. März 1863 † Frhrn Wilhelm, Gutsbesitzers zu Hof Stöckig in Württemberg, Sohn), verm. 30. November 1871 mit Anna Katharine von Migault, geb. 18. März 1846 zu Bremen. [Würzburg.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schwester.

Auguste Elisabeth Henriette, geb. 17. September 1829 zu Schierstein am Rhein, verm. 1. August 1848 mit Dr. med. Carl Lang zu Öhringen in Württemberg.

Kechler von Schwandorf, s. Jahrg. 1883, S. 406.

Keffenbrinck-Ascheraden.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Pommern). — Preuß. Adelsanerkennung 18. Juli 1744, preuß. Frhr. unter dem Namen „Keffenbrinck-Ascheraden" 27. Mai 1860; die Vererbung des Freiherrentitels ist an den ungeteilten Besitz der Schoultz von Ascheradenschen Güter: Keffenbrinck (früher Baarsdorf genannt), Nehringen, Dorow, Camper und Rodde, geknüpft, während die übrige Deszendenz nur den adligen Namen „von Keffenbrinck" führen soll (s. Jahrgang 1875, S. 357). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1886, S. 480, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1862, S. 410; vergl. auch den Artikel „Schoultz von Ascheraden" und im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu den Artikel „Keffenbrinck-Griebenow".]

Wilhelm Friedrich Ernst Freiherr von Keffenbrinck-Ascheraden, geb. 6. November 1823, Erbherr auf Keffenbrinck, Nehringen, Dorow, Camper und Rodde im Kreise Grimmen (Reg.-Bezirk Stralsund), Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 11. Juni 1857 mit

Auguste geb. Gräfin von Kielmansegg, geb. 17. November 1835. [Keffenbrinck bei Triebsees in Pommern.]

Keller von Schleitheim, s. Schleitheim.

Kellersperg.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief d. d. Graz 12. März 1567 (vom Erzherzog Carl von Österreich), Reichsadel d. d. Wien 21. Februar 1625, Reichsritter unter dem Namen „von und zu Kellersperg" nebst einer Wappenverbesserung und dem Palatinat 22. Januar 1666 (d. d. Wien für Johann Kaspar von Keller auf Söding), Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. 9. August 1728 d. d. Graz vom Kaiser Carl VI.), bestätigt 1. April 1779 (d. d. Wien für Ignaz, vormal. K. K. Rittmeister). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 236.]

Kaspar Josef Freiherr von Kellersperg, geb. 1. Februar 1861 zu Prag, Herr der Fideikommißgüter Groß-Söding, Altenburg, Pichling

und Frauheim in Steiermark, K. K. Leutnant in der Reserve bei Prinz Friedrich Carl von Preußen Husaren Nr. 7. [Graz.]

Brüder.

1. Christian Anton, geb. 19. September 1864 zu Triest.
2. Bernhard Josef, geb. 27. Februar 1866 ebendaselbst.
3. Roderich Ernst, geb. 19. September 1869 zu Graz.
4. Oswald Josef, geb. 7. Juni 1871 ebendaselbst.
5. Leo, geb. 1873.

Mutter.

Leonie geb. Gräfin und Herrin von und zu Schärffenberg, geb. 23. November 1838, verm. 16. Oktober 1858 mit dem Frhrn Ernst Leopold (geb. 28. Februar 1822), K. K. GRat und vormal. Statthalter im Königr. Böhmen; Witwe 22. April 1879. [Graz.]

Vatersschwester.

Theresia, geb. 10. März 1826, verm. 29. Mai 1849 mit Olivier Grafen von Busseul. [Graz.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Lorenz (geb. 17. September 1803, † 3. März 1835, Präsident des K. K. Landesgerichts zu Innsbruck, verm. 14. Mai 1833 mit Elvira geb. Turrati de Torneri [geb. 27. Juli 1812, † 10. April 1844]).

Deren Kinder: 1. Alexander, geb. 8. März 1834, Gutsbesitzer zu Lizzanella bei Roveredo in Südtirol, Doktor der Rechte, verm. 5. März 1859 mit

Marie geb. Nodari, geb. 2. Juli 1836. [Lizzanella.]

Kinder: 1) Elvira Marie Alexandrina, geb. 5. Januar 1860 zu Triest.

2) Antoinette Marie Caroline Jeannette, geb. 16. Juli 1861 ebendaselbst.

3) Ida Charlotte Marie, geb. 29. März 1863 zu Lizzanella.

4) Emmelin Maria, geb. 19. Februar 1870 zu Roveredo.

5) Robert Maria, geb. 8. September 1873.

2. Clelia Emilie, geb. 8. April 1840 zu Roveredo.

3. Laura Maria, geb. 7. August 1842 zu Sondrio, präbendierte K. K. Stiftsdame des adligen Damenstifts zu Graz.

Kellner von Köllenstein, s. Jahrg. 1883, S. 408.

Kerckerinck zur Borg.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen. — Reichsfehr. und erbländ.-österr. Frhr. unter Bestätigung des alten rittermäßigen Adels nebst einer Wappenverbesserung d. d. Wien 25. Juni 1710, kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 20. Januar 1835 (laut Staatsministerialreskript für Maximilian Clemens Frhrn von Kerckerinck zu Borg und Alvinghof, Regierungsrat zu Trier). — Beschreibung des Wappens, geschichtliche Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1881, S. 416.]

Maximilian Friedrich Hubert Maria Freiherr von Kerckerinck zur

Borg, Sunger-Welpendorf, Böddinghaide, Bispinghof ꝛc., geb. 10. Juni 1829 (des 3. März 1870 † Frhrn Engelbert Carl Hubert Maria Sohn), Herr auf Borg, K. preuß. Landrat a. D., verm. 16. August 1868 zu Münster mit

Theresia geb. Freiin von Fürstenberg a. d. H. Borbeck, geb. 12. Mai 1841. [Haus Borg bei Rinckerode in Westfalen.]

Kinder: 1. Engelbert Friedrich Hubert Maria, geb. 3. Oktbr. 1873.
2. Maria Franziska, geb. 11. Dezember 1879.

Schwester.

Anna Clementine, geb. 23. August 1832, Ordensfrau im Orden vom heil. Herzen Jesu.

Kerner, s. Jahrg. 1883, S. 409.

Kesling von Bergen.

[Katholisch. — Bayern. — Diese Familie, deren Freiherrenstand bis 1717 zurück erwiesen, stammt aus Rheinpreußen; eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 6. Juli 1813. — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrg. 1863, S. 445.]

Ludwig Heinrich Carl Freiherr Kesling von Bergen, geb. 13. Novbr. 1819 zu Gerstheim im Elsaß (des 27. Februar 1868 † Frhrn Ludwig, vormal. Kaiserl. französ. Majors im 8. Lanciersregiment, Sohn), Besitzer des Familienfideikommisses Wildenberg im Landgericht Rottenburg in Niederbayern, K. bayer. Kämmerer, verm. 12. Septbr. 1849 zu München mit

Adelheid geb. Freiin von Perfall, geb. daselbst 17. Januar 1828, Ehrenstiftsdame des königl. bayer. St. Annaordens ebendaselbst. [München.]

Kinder: 1. Emanuel Maximilian Maria Josef Anton Franziscus Carl, geb. 26. Juli 1850 zu München, K. bayer. Leutnant a. D.
2. Carl Maria Josef Ludwig Philipp Anton Franziscus Emeran, geb. 22. September 1851 zu Regensburg, K. bayer. Leutnant a. D.
3. Alfred Maria Josef Anton Franziscus Carl Agathon, geb. 12. Febr. 1854 auf Wildenberg, K. bayer. Leutnant im 4. Feldartillerieregiment.
4. Marie Josepha Elisabeth Paula, } Zwillingsschwestern, geb. 28.
5. Elisabeth Maria Josepha Amalia, } April 1864 zu München.

Geschwister.

1. Maximilian August Ludwig, geb. 19. November 1820 zu Gerstheim, französ. Appellationsgerichtsrat zu Chambéry, département de la Savoie, verm. 28. April 1856 zu Bar-le-Duc mit

Alix geb. Grosse de Serlay, geb. daselbst 18. Dezember 1835, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens.

Söhne: 1) Anne Marie Ludwig Adrien, geb. 3. Oktober 1857 zu Bar-le-Duc.
2) Marie Oscar, geb. 5. November 1860 ebendaselbst.

3) Marie Maurice, geb. 25. Januar 1869 zu Mülhausen im Elsaß.

2. Henriette Sofie Marie Luise Pauline, geb. 23. November 1821 zu Gerstheim, verm. 7. August 1849 zu Erstein im Elsaß mit Alfred Rollé de Bandreville, vormal. Kaiserl. französ. Rittmeister.

3. Adolf Franziscus Heinrich, geb. 22. Mai 1825 zu Gerstheim, verm. 5. Mai 1863 zu Nancy mit
Franziska Elisa Charlotte geb. Freiin Du Prel, geb. daselbst 13. Januar 1835.
Kinder: 1) Louise Jeanne Marie, geb. 7. März 1864 zu Nancy. 2) Paul Marie Alfonse, geb. 26. September 1866 ebendaselbst.

Kessel und Zeutsch, s. Jahrg. 1883, S. 410.

Ketelhodt.

[Lutherisch. — Schwarzburg-Rudolstadt. — Freiherrenstandesbestätigungen im Grhzgt. Mecklenburg-Schwerin 20. Juli 1843, im Königr. Sachsen d. d. Dresden 14. Juli 1854 (Ausfertigung 6. Februar 1855), im Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt s. d. 15. Dezember 1854. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1856, S. 347; Stammtafeln im Jahrg. 1857, S. 366.]

Günther Wilhelm Ulrich Freiherr von Ketelhodt, geb. 10. Januar 1813 (des 13. Novbr. 1832 † Frhrn Carl Ulrich, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherrn und Oberjägermeisters, Sohn), Dr. jur., Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherr und vormal. Präsident des Oberappellationsgerichts zu Jena, Mitglied der altadligen Ganerbschaft des Hauses Altenlimpurg zu Frankfurt a. M.

Geschwister.

1. † Ludwig Carl Gustav (geb. 14. Novbr. 1799, † 20. Novbr. 1866, Erbschenk der gefürsteten Grafschaft Henneberg, Ehrenritter des Johanniterordens, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherr und Geh.-Kammerrat, Mitglied der altadligen Ganerbschaft des Hauses Altenlimpurg zu Frankfurt a. M.). **Dessen Witwe:** Thecla Pauline geb. von Berenhorst aus Dessau, geschiedene Freifrau von Richthofen-Kohlhöhe, geb. 22. Juli 1808, verm. 1. Mai 1834. **Dessen Töchter:** 1) Katinka (Katharina), geb. 7. Juni 1835, verm. 29. Novbr. 1853 mit Clemens Frhrn von Schauroth, Ehrenritter des Johanniterordens, Grhzgl. hess. Kammerherrn.
2) Hedwig, geb. 1. Juni 1837, verm. 27. Mai 1858 zu Rudolstadt mit Anton Frhrn von Humbracht a. d. H. Rengersdorf in der Grafschaft Glatz (katholisch), Fürstl. schwarzb.-rudolstädt. Kammerherrn, K. preuß. Major z. Disp.

2. Katinka, geb. 14. Mai 1806, verm. mit August Theobald von Schönfeld, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherrn und Oberforstmeister a. D.; Witwe 16. Juli 1876. [Dresden.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Friedrich (geb. 26. April 1744, † 2. Februar 1809, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Hofmarschall und Oberstallmeister, verm. I) 9. Januar 1770 mit Friederike Bernhardine Henriette [geb. 24. September 1747, †], des † Heinrich von Sommer auf Pölnitz, Vizekanzlers und Vizekonsistorialpräsidenten, und der † Johanne Luise geb. von Jobin Tochter; II) 1787 mit Friederike Elisabetha Lucia geb. von Beulwitz; III) 1792 mit Luise Caroline Wilhelmine Henriette Charlotte [geb. 14. Juli 1762, † 20. Februar 1833], des † Hauptmanns Ludwig Casimir von Humbracht und der † Amalie Hedmar geb. von Monsbruch Tochter).

Dessen Söhne: a) 1r **Ehe:** 1. † Ludwig Carl Christian (geb. 26. Februar 1775, † 4. Dezember 1811, Besitzer des Rittergutes Behringen, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Regierungsrat, verm. mit Marianne geb. von Berbisdorf aus Gotha [geb. 29. Dezbr. 1775, † 17. Juni 1838]).

Deren Söhne: 1) † Maximilian August (geb. 27. Dezbr. 1804, † 11. Oktbr. 1865, auf Orford und Loyds in Jamaika, Mitglied des Oberhauses und des comité exécutif der Insel Jamaika, Gemeindevorsteher [Kustos] von St. Thomas in the East, verm. 12. Oktober 1830 zu Aachen mit Sophia Luise Radcliff, des † Admirals Richard Graves-Colleton Tochter [† 27. März 1869]).

Deren Tochter: Caroline Julie Marianne Anna Colleton Plantagenet, geb. 12. November 1831 zu Aachen, verm. 27. Dezember 1864 zu Chancery-Hall mit Alfred Frhrn von Ketelhodt (geschieden, s. unten). [Jamaika.]

2) † Johannes Albert (geb. 25. Juni 1806 zu Rudolstadt, † daselbst 15. Mai 1873, Besitzer des Rittergutes Behringen, Erbschenk der gefürsteten Grafschaft Henneberg, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherr, GRat, Vorstand der Abteilung für Finanzen und der Abteilung für Kirchen- und Schulangelegenheiten im Fürstl. Ministerium). **Dessen Witwe:**

Thecla geb. Freiin von Ketelhodt, geb. 7. Dezember 1817, verm. 29. Oktober 1837 (s. unten).

Dessen Kinder: (1) Ida, geb. 16. Juni 1838.

(2) August, geb. 1. Januar 1842, Besitzer des Rittergutes Behringen, K. preuß. Premierleutnant a. D.

(3) Max, geb. 16. November 1843, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Amtsverwalter.

(4) Carl, geb. 11. März 1846, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 5. thüring. Infanterieregiment Nr. 94, verm. 10. Oktober 1876 zu Wirsitz mit

Charlotte Friederike Ottilie Hedwig, des Emil Freymark auf Tußko, Kön. preuß. Landrats zu Wirsitz, und der Ottilie geb. von Schwemler Tochter.

Kinder: a) Elsa Ottilie Thecla, geb. 1. Oktober 1877 zu Wirsitz.
b) Carl Gerd Albert Emil, geb. 18. Januar 1879.
c) Hertha, geb. 28. Juli 1880 zu Jena.

(5) Ernst, geb. 1. August 1847, Kön. preuß. Hauptmann und

Kompaniechef im 7. thüring. Infanterieregiment Nr. 96, verm. 3. November 1879 auf Braunsdorf mit

Frida (Friederike) Anna Therese, geb. 3. April 1860, des Curt von Einsiedel, Besitzers des Rittergutes Braunsdorf bei Triptis, und der Anna geb. von Reibold Tochter.

(6) Waldemar, geb. 11. Juni 1850, K. preuß. Premierleutnant im thüring. Feldartillerieregiment Nr. 19.

2. † Ferdinand (geb. 13. August 1782, † 8. September 1842, K. preuß. Major a. D., verm. 20. Januar 1817 mit Friederike Dorothea geb. Freiin von Schmertzing [geb. 6. Januar 1797, † 14. Juni 1870]).

Deren Tochter: Thecla, geb. 7. Dezember 1817, verm. 29. Oktober 1837 mit Johannes Albert Frhrn von Ketelhodt, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherrn ꝛc.; Witwe 15. Mai 1873 (s. oben).

— b) 3r **Ehe:** 3. † Carl August Ludwig (geb. 20. März 1798, † 20. Oktober 1849, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherr und GRat, verm. I) mit Luise geb. Jokisch-Scheuereck [geb. 18. Dezbr. 1797, † 29. Februar 1828]; II) mit Emma geb. von Hake [geb. 7. Juni 1808, † 28. März 1831]; III) 23. Januar 1836 mit Therese [geb. 23. Januar 1817, † 24. Mai 1873 zu Rudolstadt], des Kammerpräsidenten Scheller zu Rudolstadt Tochter).

Dessen Söhne: a) 1r **Ehe:** 1) Rudolf Hugo, geb. 28. Febr. 1828, K. K. Rittmeister a. D. [Budapest.]

b) 2r **Ehe:** 2) Alfred, geb. 6. September 1830, verm. 27. Dezbr. 1864 zu Chancery-Hall mit Caroline geb. Freiin von Ketelhodt (geb. 12. November 1831 zu Aachen, geschieden (s. oben). [Michelsberg bei Hermannstadt.]

— c) 3r **Ehe:** 3) Robert Oscar Bredeber, geb. 17. Oktober 1836 zu Rudolstadt, Besitzer des Rittergutes Hermannsgrün bei Greiz, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherr, Hzgl. sachsen-coburg-gothaischer Geh.-Staatsrat und Chef der zweiten Abteilung des Hzgl. Staatsministeriums für Inneres und Justiz, verlobt im Juli 1882 auf Soßnow mit Olga geb. von Müllern, in erster Ehe verwitweter Freifrau Hiller von Gaertringen, geb. 17. Juni 1852.

4) Rudolf, geb. 15. Mai 1838, Fürstl. schwarzb.-rudolst. Kammerherr, Forstmeister und vortragender Rat bei der Finanzabteilung des Fürstlichen Ministeriums, verm. 23. Oktober 1866 zu Rudolstadt mit

Luise, geb. 28. August 1848, des 5. Januar 1857 † Carl Jokisch-Scheuereck, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Forstmeisters, und der Anna geb. Mangelsdorf, wiedervermählter Freifrau von Schauroth, Tochter.

Kinder: (1) Carl Ludwig Gerd, geb. 1. März 1868 zu Rudolstadt.

(2) Wilhelm Carl Ulrich Alfred, geb. 15. Juni 1869 ebendas.

(3) Georg Arthur Hans Carl, geb. 3. Februar 1871 ebendaselbst.

(4) Therese Luise Anna Caroline Gertrud, geb. 24. Februar 1873 zu Frankenhausen.

Ketschendorf (Stolzenau von).

[Katholisch. — Sachsen-Coburg und Gotha. — Frhr. (daselbst) 11. April 1865, Verleihung des Prädikats „Ketschendorf" 25. September 1868. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1877, S. 420.]

Carl Raymond Freiherr Stolzenau von Ketschendorf, geb. 21. Juni 1848 zu Paris, Hzgl. sachsen-coburg-gothaischer Reisemarschall, verm. 2. Mai 1872 zu Coburg mit

Agathe geb. Ghnz von Rekowska, geb. 26. März 1852 zu Neuß am Rhein.

Söhne: 1. Ernst Carl Wilhelm Josef Hubert, geb. 3. Mai 1873 zu Coburg.

2. Arcadius Carl Berthold, geb. 26. September 1874 ebendaselbst.

Ketteler (Kettler), s. Jahrg. 1883, S. 411.

Kettenburg, von der, s. Jahrg. 1883, S. 413.

Keyserlingk.

[Lutherisch. — Preußen und Rußland (Kurland). — Bestätigung des Freiherrenstandes in verschiedenen Ländern: 30. Juli 1631, 31. März 1797, 30. November 1844 (von Preußen), 21. Septbr. 1853 und 21. August 1854. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1856, S. 349, vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Linie, auf Groß-Lahnen in Kurland*).

Franz Friedrich Emmerich Otto Feodor Freiherr von Keyserlingk, geb. 26. April 1822 (des 12. Juni 1872 † Frhrn Wilhelm Johann Franz Sohn), Majoratsherr auf Groß-Lahnen, Warwen und Lerten in Kurland, verm. 18. Dezember 1861 mit

Virginia Sophia Benigna Katharina Franziska geb. von Stempel, geb. 29. August 1840. [Groß-Lahnen bei Hasenpoth in Kurland.]

Kinder: 1. Editha Katharina Jeannette Wilhelmine, geb. 6. Dezbr. 1862 auf Groß-Lahnen.

2. Wilhelm Hermann Sergey Emmerich, geb. 14. Dezember 1863 auf Warwen.

3. Alexander Hermann Reinhold Franz, geb. 28. Mai 1865 ebendaselbst.

4. Dietrich Johann Arthur, geb. 18. September 1866 ebendaselbst.

5. Alfred Feodor Julius, geb. 13. Juli 1869 ebendaselbst.

*) Die Data dieser Linie sind im „alten" (russischen) Stil angegeben.

Geschwister.

1. Sofie Friederike Philippine, geb. 9. September 1819, verm. 1836 mit Sergey Baron von Stempel, Kaiserl. russ. Assessor beim Oberhauptmannsgericht zu Jacobstadt in Kurland.
2. † Hermann Heinrich Alfred (geb. 27. September 1832, † 31. Oktober 1880 zu Reval). **Dessen Witwe:**

Kitty (Christine) Natalie Adolfine geb. von Lewenhagen a. d. H. Surro in Esthland, geb. 8. Februar 1848, verm. 14. Oktober 1873.
Dessen Kinder: 1. Theodor Wilhelm Friedrich Alfred, geb. 8. September 1874 zu Stari-Oskoll im Gouvernement Kursk.
2) Alexandra Virginie Helene, geb. 26. Januar 1876 zu Reval.

3. Nicolaus Robert, geb. 13. Februar 1835, verm. 20. Oktober 1872 mit

Eva Johanna Adele geb. Baronin von Maydell a. d. H. Maydell in Esthland, geb. 15. Juli 1845.
Sohn: Wilhelm Behrend Robert, geb. 10. Dezember 1873.

Vaterschwestern.

1. Nanny Elisabeth, geb. 10. Februar 1809.
2. Julie Dorothee, geb. 19. August 1812.

II. (eigentlich I.) Linie, auf Blankenau in Ostpreußen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Heinrich Adalbert Johann Freiherr von Keyserlingk (geb. 24. April 1814 auf Blankenau, † 29. März 1864 [des 10. Oktbr. 1813 † Frhrn Heinrich Dietrich Christof, Kön. preuß. Hauptmanns, Sohn], Kön. preuß. Oberst a. D., Kurator des Blankenauischen Damenstifts). **Dessen Witwe:**

Ida Concordia Theodora, geb. 21. September 1820, des † Friedrich Simon Henniges, Kön. preuß. Oberst a. D., Tochter, verm. 3. November 1838.

III. Linie, auf Gewetzin in Mecklenburg-Strelitz.

*) Rudolf Ernst Günther Freiherr von Keyserlingk, geb. 5. Oktober 1814 zu Dresden, Kön. preuß. Leutnant a. D.

Brüder.

1. † Hugo Ludwig Wedig (geb. 25. August 1812 zu Lieberosa, † 22. August 1879 zu Nieský, Kön preuß. Major a. D.). **Dessen Witwe:**
. . . . . ?
2. Albin Friedrich Curt, geb. 5. Oktbr. 1819 zu Münster, Rittergutsbesitzer auf Lissewo bei Gollub in Westpreußen, General-Landschaftsrat der westpreußischen Landschaft, Kön. preuß. Major a. D., verm. 3. Oktober 1845 mit

Marie Sofie, geb. 21. Juli 1821, des Rittergutsbesitzers Sommer auf Lissewo Tochter.
Kinder: 1) Oscar Ludwig Ernst, geb. 6. Juli 1846 zu Buczek.

Freiherr Rudolf ist zu Trier gestorben und hat eine Tochter hinterlassen; Näheres bisher unbekannt.

2) Marie Albine Charlotte, geb. 5. Novbr. 1850 ebendaselbst, verm. 18. Januar 1870 mit Carl Weigel. [Leibitsch bei Thorn.]
3) Friedrich Curt Hermann, geb. 29. Dezbr. 1852 zu Buczek. Kön. preuß. Premierleutnant im 8. pomm. Infanterieregiment Nr. 61, verm. I) 1876 mit Ellen Rosa geb. Rasalski (geb. 4. Juni 1854, † 24. Februar 1878); II) 29. Dezember 1880 auf Polanowitz mit
Adelaïde, des ..... von Pelet-Narbonne, Besitzers des Rittergutes Polanowitz und der Auguste geb. Bjerck Tochter.
Kinder: a) 1r **Ehe**: (1) Curt Arthur Otto, geb. 25. Februar 1877. — b) 2r **Ehe**: (2) Ellen Adelaïde Johanna Marie, geb. 13. Oktober 1881 zu Thorn.
(3) Adelaïde Charlotte Auguste, geb. 16. Juli 1883 ebendaselbst.
4) Hans Joachim Lebrecht, geb. 22. Juli 1863.
5) Marie Elisabeth, geb. 1. Januar 1865.
6) Hermann Albin, geb. 30. August 1866.

Mutter.

† Charlotte geb. Schultz a. d. H. Ober-Gävernitz bei Meißen († 27. Oktober 1878 zu Halle a. d. Saale), verm. 1810 mit dem Frhrn Adolf Ludwig (geb. 25. Juli 1783 zu Budissen), K. preuß. Major a. D.; war Witwe 6. November 1831.

IV. Linie, auf Funkenhof in Kurland *).

Hermann Wilhelm Ernst Freiherr von Keyserlingk, geb. 10. Oktbr. 1793 zu Halle (des 21. Januar 1821 † Frhrn Ernst Ewald Friedrich, Erbherrn auf Funkenhof, K. preuß. Oberst a. D. Sohn) Doktor der Philosophie und gewes. Privatdozent an der Universität zu Berlin, verm. 21. August 1820 mit Dorothee Ernestine (geb. 18. April 1797, geschieden 7. August 1839, † 22. Juli 1874), des Carl Magnus von Zülow, Erbherrn auf Dalwitz, und der Marie Elisabeth geb. Oelgard von Zülow Tochter.
Kinder: 1. † Philipp Ferdinand Hermann (geb. 25. Novbr. 1822 zu Berlin, † 27. Mai 1882, Kön. preuß. Oberst zur Disp. und Bezirkskommandeur des 2. Bataillons [Stade] vom 1. hanseat. Landwehrregiment Nr. 75). **Dessen Witwe**:
Marie Therese Elise, geb. 24. Mai 1828 (katholisch), des Michael Ludwig Bigot Tochter, verm. 1. März 1851. [Stade in der Provinz Hannover.]
Dessen Kinder: 1) Hermann Leopold, geb. 27. Februar 1852 zu Essen, K. preuß. Leutnant im 1. hanseat. Infanterieregiment Nr. 75.
2) Franz Louis Ewald, geb. 4. September 1853 auf Beaumarais, Kön. preuß. Leutnant in demselben Regiment.
3) Clementine, geb. 1854, verm. 26. Januar 1882 zu Stade mit William von Bogen, K. preuß. Leutnant im 1. hanseat. Infanterieregiment Nr. 75.
2. Marie Auguste Franziska, geb. 21. Januar 1826 zu Berlin, Stiftsfräulein zu Blankenau.

*) Die Data sind sämtlich neuen Stils.

3. † Hermann Gustav Adolf (geb. 24. Februar 1828 zu Berlin, † 28. Juli 1866, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im magdeb. Füsilierregiment Nr. 36). **Dessen Witwe:**
Natalie geb. von Hagen, geb. 14. März 1831, verm. 14. Mai 1859. [Erfurt.]
Dessen Söhne: 1) Hans, geb. 14. März 1860 zu Luxemburg.
2) Friedrich, geb. 6. August 1861 ebendaselbst.
4. Ewald Carl Theodor, geb. 20. September 1832 zu Berlin, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des hess. Füsilierregiments Nr. 80, verm. 10. Januar 1864 zu Stettin mit
Katharine Sofie Charlotte, geb. 4. Novbr. 1841, des † Heinrich Sigismund Lenke, K. preuß. Justizrats zu Stettin, und der Jenny geb. Roos Tochter.
Kinder: 1) Gertrud Dorothea Charlotte, geb. 27. Novbr. 1864 zu Stettin.
2) Heinrich Konrad Hermann, geb. 12. August 1866 zu Nieder-Schönhausen bei Berlin.
3) Walter Gustav Ferdinand, geb. 27. Juni 1869 zu Stettin.
4) Irmgard Luise Jenny Elisabeth, geb. 19. Juli 1870 ebendaselbst.

Kielmansegg.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief für die österr. Erblande d. d. Wien 14. September 1567, rittermäßiger Adelstand für Reich und Erblande nebst einer Wappenverbesserung d. d. Wien 20. Januar 1610, Adelsbestätigung für die österr. Erblande d. d. Linz 2. Juni 1614 (s. Jahrgang 1879, S. 407), wiederholte Adelsbestätigung mit Wappenverbesserung 3. Oktober 1632, Reichs- und erbländ.-österr. Frhr. 12. Juli 1652; in den niederösterreichischen Herrenstand aufgenommen 6. September 1653 und in den oberösterreichischen Herrenstand 27. August 1710. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 375, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 360.]

Carl Josef Franz Freiherr von Kielmansegg, Frei- und Erbherr von Gföhl, geb. 12. Juni 1835 (des 29. Januar 1835 † Frhrn Franz-Carl, K. K. Landrechtsauskultanten, Sohn), Besitzer der Güter Hainstetten und Leutzmannsdorf in Niederösterreich, verm. 22. Juli 1857 mit
Maria geb. Freiin von Werner, geb. 31. Oktober 1837. [Schloß Hainstetten bei Amstetten in Niederösterreich.]
Kinder: 1. Maria Barbara Maximiliana Rosa Bernardine Angela, geb. 31. Mai 1858, verm. 22. Mai 1883 auf Schloß Hainstetten mit Carl Frhrn von Kutschera, K. K. Hauptmann a. D.
2. Ida Rosa Josepha Bernardine, geb. 13. August 1859.
3. Carl-Heinrich Max Johann, geb. 26. November 1860, K. K. Leutnant bei Herzog Wilhelm von Braunschweig Dragonern Nr. 7.
4. Ludovica Maximiliana Maria, geb. 26. März 1863.
5. Bernhardine Apollonia Georgine Maria, geb. 4. Februar 1867.
6. Maximilian-Heinrich Josef Ludwig, geb. 30. März 1869.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kienmayer.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel d. d. Wien 4. Januar 1754, österr. Frhr. d. d. Wien 30. September 1775. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen s. im Jahrg. 1871, S. 336.]

Heinrich Ludwig Freiherr von Kienmayer, geb. 9. Novbr. 1841 (des 23. März 1862 zu Wien † Frhrn Carl, K. K. Oberstleutnants a. D., und der 21. Dezember 1861 † Natalie geb. von Sartorius Sohn), K. K. Leutnant a. D. [Freudenthal.]

Schwester.

Sofie Helene, geb. 9. November 1841, Zwillingsschwester des Obigen. [Wien.]

Killinger, s. Jahrg. 1883, S. 414.

Kirchbach.

[Lutherisch. — Preußen. — Reichsadel mit dem Prädikat „von Lauterbach" d. d. Wien 26. Juli 1663 (für Jonas Kirchbach und seine Schwester Veronica, vermählte Bretzerin), Reichsadel (ohne Prädikat) d. d. Laxenburg 20. April 1682 und kursächs. Anerkennung 16. August 1690 (für Gottfried Kirchbach in kursächs. Diensten), k. preuß. Genehmigung zur Führung des Freiherrentitels laut Allerhöchster Kabinettsordre des Königs Friedrich Wilhelm III. d. d. 8. Februar 1836 (für Hans Julius von Kirchbach [geb. 3. September 1801, s. unten] und seine sämtlichen Geschwister). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1866, S. 490; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser.]

Hans Julius Ernst Philipp Thurow Freiherr von Kirchbach, geb. 3. September 1801, Kön. preuß. Kammerherr und Premierleutnant a. D., verm. I) 8. November 1834 mit Anna Luise (geb. 9. September 1808, † 8. Novbr. 1837), des † Axel Hans Dietrich Grafen von Wachtmeister auf Deyelsdorf, Bassendorf, Väsekow, Eiren ꝛc., Kön. schwed. Oberstleutnants, und der † Sofie geb. von Bilow Tochter; II) 18. November 1841 mit

Ottilie, geb. 23. Juli 1818, des 1. Juni 1841 † Victor August Wilhelm Arnold von Voigts-Rhetz, K. preuß. Oberforstmeisters, und der 12. März 1865 † Dorothee Julie Caroline geb. von Uslar Tochter. [Hohenfee bei Buddenhagen im Reg.-Bez. Stralsund.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Hans Hugo, geb. 16. Oktober 1835, Kön. preuß. Major u. Eskadronschef im Kürassierregiment Königin (pommerschen) Nr. 2, verm. 27. September 1874 auf Poberow mit

Alexandra, geb. 11. März 1855, des Agathon von Puttkamer, Majoratsherrn auf Poberow und Schickerwitz im Reg.-Bez. Köslin und der Auguste geb. von Pfuel ältester Tochter.

Kinder: 1) Hans Agathon Julius Carl Erich, geb. 7. September 1875 auf Schickerwitz.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Anna Luise Johanna Auguste Dorothea Ellinor, geb. 18. Januar 1878 zu Pasewalk im Reg.-Bez. Stettin.
3) Frida, geb. 9. August 1879 ebendaselbst.

2. Johanna Asta, geb. 25. Dezember 1836, verm. 20. Juni 1861 mit Curt von Arnim, Kön. preuß. Oberst a. D.
3. Hans Oscar, geb. 2. November 1837, Pächter des Rittergutes Spiekersdorf, Kön. preuß. Premierleutnant a. D.

— b) 2r **Ehe**: 4. Hans Werner, geb. 9. September 1842, K. preuß. Rittmeister im westpreußischen Kürassierregiment Nr. 5 und Adjutant der 20. Division, verm. 2. Juni 1868 auf Wersingawe mit Ida, geb. 8. Mai 1850, des † Rittergutsbesitzers Carl von Siegsfeld auf Wersingawe im Kreise Wohlau in Schlesien und der Julie geb. von Jagow einziger Tochter.

Kinder: 1) Johanna Ida, geb. 5. März 1869 zu Hannover.
2) Hans Carl-Werner, geb. 17. Oktober 1870 zu Herrnstadt.
3) Johanna Asta, geb. 1. Mai 1872 ebendaselbst.
4) Irmgard, geb. 26. Januar 1882.

5. Hans Clemens, geb. 10. Oktober 1843, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Grhzgl. hess. Infanterie- (Leibgarde-) Regiment Nr. 115, verm. 18. August 1869 mit Emanuela, geb. 10. Februar 1848 (katholisch), des 1. März 1875 zu Braunschweig † frühern Rittergutsbesitzers Adolf von Uslar auf Bethmar und der 9. März 1881 † Vincentia geb. Jimeno einziger Tochter.
6. Johanna Blanca, geb. 18. Oktober 1847.

Brüder.

1. † Hans Wilhelm Friedrich Philipp (geb. 31. August 1803, † 14. Mai 1841, Erbherr auf Padderow, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 6. Juli 1838 mit Luise Auguste Wilhelmine Amalie geb. Freiin von Langermann und Erlencamp a. d. H. Dahlen in Mecklenburg-Strelitz [geb. 16. April 1813, † 25. Juni 1868 zu Berlin]).
Deren Sohn: Hans Philipp Ludwig Friedrich Wilhelm, geb. 26. Septbr. 1840, Erbherr auf Padderow in Pommern, Dr. jur., Kön. preuß. Amtsrichter zu Berlin, verm. 6. Dezember 1875 mit Johanna Mathilde, geb. . . . . , des † Gutsbesitzers Hoffmann zu Nordhausen und der Marie geb. Thomas Tochter.
Sohn: Hans Friedrich Rudolf, geb. 2. November 1876.
2. Hans Carl Gottfried Friedrich Gustav, geb. 29. November 1808, [Brodden bei Schmilau in der Provinz Posen.]
3. Hans August, geb. 19. August 1809, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Oberst a. D., verm. 7. Oktober 1842 mit Wilhelmine geb. Freiin von Langermann und Erlencamp a. d. H. Dahlen in Mecklenburg-Strelitz, geb. 13. Oktober 1820.
Sohn: Hans Carl Adolf August Leonhard, geb. 21. Oktbr. 1850, Kön. preuß. Premierleutnant im 1. nassauischen Infanterieregiment Nr. 87.
4. † Hans Carl Philipp Wilhelm Ludwig Ferdinand (geb. 16. November 1810, † 1. April 1879, verm. 20. Juli 1842 mit Auguste [geb. 20. Februar 1816, † 2. September 1861], des 15. Juli 1872

zu Schwedt a. d. O. † Ritterschaftsrats Ernst von Knobelsdorf und der 19. Februar 1869 † Ulrike geb. von der Osten Tochter.

Dessen Söhne: 1) Hans Ernst Carl Ferdinand Curt, geb. 2. September 1843, K. preuß. Premierleutnant im 4. brandenburg. Infanterieregiment Nr. 24, verm. 24. Juni 1879 zu Dresden mit Johanna Sofie Fanny Alwine Elisabeth, geb. 9. Juni 1860, des zu Salzwedel † Friedrich Ernst Heinrich August Nepomuk von Butler, Erb- und Lehensherrn auf Wildprechtroda und Leimbach, Kön. preuß. Staatsanwalts zu Salzwedel, und der Pauline geb. Schulze, wiederverm. mit dem K. preuß. Oberstleutnant Friedrich Hübner, Tochter.

Tochter: Johanna Pauline Auguste Charlotte Luise Margaretha, geb. 6. November 1880 zu Neuruppin.

2) Hans Carl Clotar Emanuel Oscar Max, geb. 28. Oktober 1846, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 5. badischen Infanterieregiment Nr. 113, verm. 3. November 1878 auf Schloß Weißdorf mit Marianne Henriette Natalie, geb. 3. November 1860, des † Louis Leuckart, Besitzers des Rittergutes Weißdorf in Bayern, Kön. sächs. Amtsrats, und der Natalie geb. Timmich einziger Tochter.

Kinder: (1) Johanna Marianne Auguste Natalie Elsa, geb. 21. August 1879 auf Schloß Weißdorf.

(2) Hans Louis Ferdinand Max, geb. 3. Oktober 1881 zu Freiburg in Baden.

Kittlitz, s. Jahrg. 1883, S. 415.

Kleckler-Schiller von Herdern, s. Schiller ꝛc.

Kleimayrn.

[Katholisch. — Österreich. — Rittermäßiger Reichsadel nebst Wappenverbesserung und Erteilung von vier adligen Ahnen d. d. Wien 1. September 1703, salzburg. Landstand 28. März 1789, eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Adelsklasse 25. September 1813, österr. Frhr. 9. Juli (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 5. August) 1851. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 297, und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1856, S. 355.]

Maria Hieronymus Rupertus Franziscus Thaddäus Freiherr von Kleimayrn, geb. 8. Mai 1808 zu Salzburg (des 22. November 1852 † Frhrn Hieronymus, jubil. Präsidenten des K. K. niederösterr. Merkantil- und Wechselgerichts ꝛc., Sohn), K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D., verm. 8. Juli 1858 zu Wien mit

Pauline geb. Freiin Popp von Böhmstetten, verwitweter Schweiger von Dürnstein, geb. 19. September 1822 zu Wien. [Wien.]

Sohn: Maria Hieronymus Josephus Paulinus Leopoldus, geb. 2. Juli 1862 zu Verona.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Leopold (geb. 20. Mai 1819 zu Wien, † 6. Mai 1880 zu Graz, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D., verm. I) 23. Mai 1846 mit Isabelle geb. von Schidenhofen auf Stumb [geb. 21. März 1824, † 16. Februar 1858]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:** Melanie geb. von Gaguitsch, verwitw. Freifrau von Schloißnigg, geb. 19. Dezember 1826, verm. 26. Oktober 1865. [Graz.]

Dessen Töchter 1r Ehe: 1. Anna, geb. 25. November 1851 zu Lemberg, verm. 18. April 1876 zu Meran mit Carl Ritter von Schultes, K. K. Hof- und Ministerialsekretär im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern.

2. Maria, geb. 4. Dezember 1852 zu Lemberg, verm. 2. Juni 1883 zu Wien mit Friedrich Frhrn von Weigelsperg, K. K. Rittmeister im Dragonerregiment Graf von Sternberg Nr. 8.

Klein von Wisenberg, s. Jahrg. 1883, S. 417.

Kleinberger von Kleinberg, s. Jahrg. 1883, S. 418.

Kleinschrod.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. Adel und Frhr. 10. Februar (immatrikuliert 21. Februar) 1859. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1861, S. 359.]

Heinrich Freiherr von Kleinschrod, geb. 31. Januar 1842 (des 24. September 1866 † Frhrn Carl, Kön. bayer. Staatsrats im außerordentl. Dienst, ersten Präsidenten des Oberappellationsgerichts ꝛc., Sohn), K. bayer. Oberamtsrichter zu München, verm. I) 10. Mai 1870 mit Emilie geb. von Schmid (geb. 15. Juli 1851, † 21. April 1871); II) 10. Januar 1874 mit

Therese geb. Freiin von Pfetten-Arnbach, geb. 3. Dezember 1854 zu Neu-Ulm. [München.]

Kinder: a) **1r Ehe:** 1. Sofie Emilie Caroline Josepha Maria, geb. 21. April 1871 zu München.

— b) **2r Ehe:** 2. Alexander Carl Heinrich Maria, geb. 19. April 1876 ebendaselbst.

3. Isabella Auguste Therese Maria, geb. 15. August 1880 ebendaselbst.

4. Carl Johann Heinrich Maria, geb. 10. Oktober 1882 ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schwester.

Mathilde, geb. 13. Oktober 1844, verm. 6. Mai 1865 mit Theodor Grafen von Spreti, K. bayer. Kämmerer. [Landshut.]

Kleinsorgen.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen). — Preuß. Freiherr nach dem Rechte der Erstgeburt 1. April (Diplom d. d. Berlin 10. Oktober) 1846. — W.: quadriert; 1 in Gold zwei so übereinander gelegte schwarze Triangel, daß sie die Figur eines sechseckigen Sternes (oder eines sechswinkeligen Drudenfußes) bilden (verändertes Stammwappen, s. unten); 2 in Silber ein roter Löwe; 3 in Silber ein blauer Reichsapfel mit goldenen Spangen und Kreuz, in der Mitte des Reichsapfels liegt auf den Spangen ein rotes Herz; 4 in Gold ein mit den Sachsen rechts gekehrter schwarzer Adlersflügel. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit rechts schwarzgoldener, links rotsilberner Decke trägt zwischen einem offenen schwarzen Adlersflug die schwarze Triangelfigur. Schildhalter: zwei auswärts sehende schwarze Löwen. Devise: „Curas pone in Deo".]

Die Familie stammt aus Lemgo, wo sie zu den Patrizierfamilien gehörte und der Stadt mehrere Bürgermeister gab, auch schon um 1450 den Kleinsorgen-Hof und das Gräfl. lippe-detmoldsche Lehensgut „Lemgo" gemeinschaftlich besaß. Dieses Lehensgut ist zwischen 1860—1870 allodifiziert und größtenteils verkauft, der Erlös aber unter alle lebenden männlichen Familienglieder verteilt worden. Um 1550 wanderten Dr. jur. Christian Kleinsorge und sein Bruder Gerhard infolge der Reformation von Lemgo aus und ließen sich in Werl in Westfalen nieder, wo sie als Räte in kurköln. Dienste traten, in welchen sie sich rühmlichst auszeichneten. Gerhard verfaßte bis 1583 sein berühmtes Werk „Kirchengeschichte von Westfalen". Von ihm stammt der Ruthener Zweig der Familie und von seinem Bruder Christian, der eine Geschichte der Grafen von Lippe geschrieben, der Schürensche Zweig ab. Von den in Lemgo zurückgebliebenen Gliedern der Familie entsprossen die beiden jetzt längst wieder erloschenen Zweige der Lemgoer und Berliner Linie. Zu der letztern gehörte der Kurfürstl. brandenburg. Geh.-Kammerrat Heinrich Balthasar Kleinsorgen, der vom Kaiser Leopold I. geadelt wurde und in der Mark das Gut Schenkenberg erwarb. Derselbe erhielt nämlich laut Diplom d. d. Wien 3. Mai 1698 den Adelstand für Reich und Erblande mit dem Adelsattribut „von" nebst der Bewilligung, sich von zu erwerbenden Gütern zu nennen und zu schreiben, unter gleichzeitiger Erteilung der Lehensbesitzfähigkeit und einer Wappenbestätigung. Diese Standeserhebung wurde vom Kurfürsten Friedrich III. von Brandenburg s. d. 9. September 1698 anerkannt. Heinrich Balthasar von Kleinsorgen war vermählt mit der Tochter des Kurbrandenburg. GRats Köppen und hatte drei Kinder: 1) Otto Johann Adolf, 2) Dorothea Amalia Friederike und 3) Charlotte.

Wie früher in Lemgo, so gab seit 1600 die Familie nun in Westfalen verschiedenen Städten (Werl, Rüthen, Marsberg) mehrere Bürgermeister und Richter. Durch Heirat mit Margarethe geb. von

Westphalen erwarb 1654 Johann Everhard von Kleinsorgen das adlige Gut Aubl bei Werl und das kurkölnische Lehensgut Scheidingen daselbst, er wurde Stifter der Linie Kleinsorgen-Scheidingen, welche 1750 im Mannesstamme erlosch. Die Güter kamen durch die Erbtochter des letzten Besitzers an die Familie von Berswirth. Ferdinand von Kleinsorgen, Bürgermeister von Rietberg aus dem Rüthener Zweige, erwarb um 1690 das Gut Graßwinkel bei Rietberg, welches später wieder veräußert wurde. Die noch lebenden Familienglieder des Rüthener Zweiges haben ihre Wohnsitze in Münster und Recklinghausen.

Der Reichsadel kam später nochmals in die Familie. Nämlich Johann Philipp Kleinsorgen, verm. mit Alexandrine Sofie geb. von Balcke genannt von Aldenholte, wurde mit seinen Geschwistern: Wolfgang Wilhelm und Ida Wilhelmine Kleinsorgen — Kinder der Anna Lucia geb. von Lüerwald, in erster Ehe Witwe des † Matthias Kaspar Kleinsorgen, gewes. Kurköln. Richters zu Werrel (Werl ?), wiedervermählt mit Heinrich von Balcke und abermals Witwe —, laut Diplom d. d. Wien 2. August 1710 in den rittermäßigen Adelstand für Reich und Erblande mit dem Adelsattribut „von" und der Bewilligung, sich von zu erwerbenden Gütern zu nennen und zu schreiben, erhoben, gleichzeitig ward diesen Geschwistern auch die Lehensbesitzfähigkeit erteilt.

Im Jahre 1705 erwarb Johann Philipp von Kleinsorgen durch seine Gemahlin Alexandrine Sofie geb. von Balcke genannt von Aldenholte das adlige Lehensgut Schafhausen bei Werl und wurde Stammvater des Zweiges Schafhausen. Sein Sohn vermehrte den Grundbesitz durch Erwerbung des Nachbargutes Wickede an der Ruhr. Sein Enkel Johann Philipp Baptist von Kleinsorgen, vorderösterr. Postdirektor zu Freiburg im Breisgau, erhielt laut Diplom d. d. Wien 24. August 1792 mit dem Titel „Wohlgeboren" und einer Wappenverbesserung den erbländ.-österr. Freiherrenstand. Derselbe war Besitzer der adligen Güter Schafhausen und Wickede. Diese Freiherrliche Linie, welche das nachstehend beschriebene Wappen mit dem Schaf führte, erlosch mit dem 1850 erfolgten Tode des Friedrich Carl Josef Frhrn von Kleinsorgen-Schafhausen, K. westfäl. Kammerherrn, verm. mit Wilhelmine geb. von Papen zu Westrich, im Mannesstamme; eine Tochter dieser Ehe: Freiin Marie, geb. 23. Januar 1816, ist die Witwe des 10. Juni 1866 † Christof Frhrn von Lilien auf Borg und Lahr in Westfalen. — W. (der Freiherrlichen Linie Schafhausen): der Schild ist durch eine von unten aufsteigende, eingebogene und anstoßende blaue Spitze, worin auf grünem Boden ein silbernes Lamm nach rechts schreitet (Schafhausen), gespalten; rechts in Rot zwei ineinander gesteckte goldene Triangeln, von denen bei jenem, dessen Spitze abwärts gekehrt ist, der obere Schenkel fehlt (Stammwappen); links in Gold ein mit den Sachsen rechts gekehrter schwarzer Adlersflügel. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit rechts rotgoldener, links blaugoldener Decke trägt fünf Straußfedern; eine rote, goldene, schwarze, goldene und blaue.

Christian von Kleinsorgen (Sohn des obigen gleichnamigen Stammvaters des Zweiges Schüren), Bürgermeister von Marsberg (Stadtberge) in Westfalen, vermählte sich mit Marie geb. von Neuhof 1640, Erbin des adligen Gutes Schüren bei Meschede, welches Gut seitdem

Stammsitz der Familie geblieben ist. Sein Nachkomme im fünften Gliede war Franz Nicolaus Gotthard von Kleinsorgen, kurkölnischer, dann pfalz-zweibrückenscher und Königl. französ. Leutnant. Derselbe erwarb durch seine Gemahlin, Caroline geb. von Hüntell, das adlige Gut Bettinghausen bei Soest.

Sein Sohn: Maximilian Friedrich Franz Josef (s. unten) erwarb durch Ankauf 1834 das Rittergut Blessenohl bei Meschede und verlegte seinen Wohnsitz dahin. Am 8. November 1869 (bestätigt 1. Februar 1870) vereinigte er die drei Güter Schüren, Blessenohl und Bettinghausen zu einem Familienfideikommiß, nachdem er schon laut Diplom des Königs Friedrich Wilhelm IV. von Preußen d. d. Erdmannsdorf 10. Oktober 1846 unter Verbesserung und Vermehrung seines Wappens für sich und den jedesmaligen Erstgebornen in den Freiherrenstand erhoben worden war.

Maximilian Friedrich Franz Josef Freiherr von Kleinsorgen, geb. 18. Dezbr. 1802 auf Schüren, Herr der Fideikommißgüter Schüren, Blessenohl und Bettinghausen, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 29. Juli 1828 mit Friederike (geb. 15. Oktober 1799 zu Berlin, † 2. Juli 1875 auf Blessenohl), des † Kön. preuß. Oberlandesgerichtspräsidenten von Schlechtendahl zu Paderborn Tochter. [Schüren.]

Kinder: 1. Carl, geb. 1. Dezember 1829, K. preuß. Amtsgerichtsrat zu Meschede, verm. 19. Juli 1870 mit
Ferdinandine geb. Freiin von Schade-Salwey, geb. 22. Mai 1849.
Kinder: 1) Maximilian, geb. 26. April 1871.
2) † Maria Pia (geb. 5. Juli 1872, † 5. September 1872).
3) † Werner Pius (geb. 9. August 1873, † 14. November 1873).
4) Friederike Ferdinandine Pia, geb. 25. Dezember 1874.
5) Carl Burghard Pius, geb. 31. Januar 1877.
6) Franz, geb. 3. Dezember 1878.

2. Eduard, geb. 31. Dezember 1830, Kön. preuß. Major a. D. und Steuereinnehmer a. D., verm. 20. November 1866 mit
Amalie geb. Freiin von Zelion genannt von Brandis. [Paderborn.]
Tochter: Huberta, geb. 26. Februar 1868.

3. Maximilian, geb. 26. Juni 1832, Rittergutsbesitzer auf Brockhausen und Tempelhof bei Soest, Erbsälzer zu Sassenhof, vormals Bürgermeister zu Winterberg, verm. 8. Januar 1863 mit
Auguste geb. von Krane a. d. H. Brockhausen. [Paderborn.]
Kinder: 1) † Franz (geb. 3. Dezember 1863, † 21. Oktober 1865).
2) Agnes, geb. 17. April 1865.
3) Max, geb. 23. Oktober 1866.
4) Adolf, geb. 19. November 1867.
5) Auguste, geb. 21. November 1868.
6) Josef, geb. 30. Januar 1870.
7) Anna, geb. 22. Dezember 1870.
8) Carl, geb. 6. März 1872.
9) † Friedrich (geb. 12. Januar 1873, † 15. Februar 1873).
10) Eduard, geb. 4. November 1873.
11) Hermann, geb. 12. November 1874.
12) Sofie, geb. 31. Oktober 1875.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

13) † Julie (geb. 30. Juni 1877, † 14. August 1877).
14) Marie, geb. 16. Februar 1879.
15) Otto, geb. 20. Mai 1881.

4. † Julius (geb. 20. August 1833. † 29. September 1834).
5. Adolf Julius Hermann Theodor Maria, geb. 5. Oktober 1834, K. preuß. Landrichter beim Landgericht zu Thorn, verm. 20. Mai 1875 mit
Marie Antonie Franziska Huberta Walburga, geb. 25. Juni 1855 zu Dülmen, des Maria Levin Ludwig Josef von Spiessen, Kön. preuß. Kreisgerichtsrats a. D., und der Maria Engelberta Aloysia geb. Freiin von Rump zu Orange Tochter.
6. Julie, geb. 13. November 1835. [Bleffenohl.]
7. Bertha, geb. 25. November 1836. [Bleffenohl.]

Eltern.

† Franz Nicolaus Gotthard von Kleinsorgen (geb. 17. Juni 1748 auf Schüren, † daselbst 14. April 1816), Herr auf Schüren, Kön. bayer. Kämmerer, Kön. französ. Major unter Ludwig XVI. und Kommandant von Cayenne in Südamerika, Rittter des Ordens des heil. Ludwig, verm. 1801 mit Caroline geb. von Hüntell († 23. Dezbr. 1837 auf Bettinghausen), Erbin des adligen Gutes Bettinghausen.

Kleudgen, s. Jahrg. 1883, S. 419.

Kleydorff.

[Evangelisch. — Rußland. — Adel und Frhr. (im Grhzgt. Hessen) 21. Dezember 1868. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1873, S. 342.]

Camilla Freifrau von Kleydorff geb. Stefańska, geb. 21. Januar 1840 (katholisch), verm. in morganatischer Ehe 28. Dezember 1868 mit Emil Carl Adolf Prinzen zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, Besitzer des Majorats Proboszczewice (verliehen 1863 von Sr. M. Kaiser Alexander II. von Rußland) in Russisch-Polen, Kais. russ. Generalleutnant à la suite und Generaladjutanten Sr. M. des Kaisers; Witwe 16. September 1878.

Söhne: 1. Ludwig Carl Lucian, geb. 5. Oktober 1869, Anwärter des Majorats Proboszczewice in Russisch-Polen.
2. Wilhelm Franz Otto, geb. 15. Juli 1871.
3. Marian Eberhard Franz Emil, geb. 31. Mai 1874.

Klezl von Norberg, s. Jahrg. 1883, S. 420.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Klöckler von Weldegg und Münchenstein.

[Katholisch. — Elsaß. — Reichsfrhr. 7. Mai 1555. — Diese Familie, welche aus dem vormaligen österreichischen Schwaben stammt, ist seit dem XVI. Jahrhundert durch Erbschaft der Lehen des Simon von Ferrette (zu deutsch: von Pfirdt) im Oberelsaß belehnt, gehörte aber zu gleicher Zeit der reichsunmittelbaren Ritterschaft des Niederelsasses an, worüber das Direktorium dieser ehemaligen Ritterschaft s. d. 1. Juli 1789 die letzte Bestätigung erteilte. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1868, S. 493, ältere Genealogie im Jahrg. 1874, S. 338.]

Charles-Camille-Eugène Freiherr Klöckler von Weldegg und Münchenstein, geb. 2. Januar 1832 zu Ferrette (des 31. Dezbr. 1857 † Frhrn Charles Sohn), Kaiserl. deutscher Kammergerichtspräsident bei dem Landgerichte zu Kolmar, verm. 20. Oktober 1857 mit

Marie-Camille, geb. 4. März 1836, des † Edouard Richert, conseiller à la cour de Colmar, Tochter.

Kinder: 1. Charles-Edouard-Morand, geb. 28. Oktober 1858, K. preuß. Leutnant im kurmärk. Dragonerregiment Nr. 14.

2. Anne-Marie-Françoise-Béatrice, geb. 28. Dezember 1873.

Geschwister.

1. Marie-Félicité, geb. 23. November 1825, dame en religion de la congrégation du sacré-cœur. [Montluçon.]
2. Marie-Adélaïde, geb. 25. April 1830, verm. 28. Oktober 1853 mit Pierre-Gabriel-Edouard Hamart de Parpigné [Darney.]
3. Charles-Léon-Philippe, geb. 16. März 1834 zu Ferrette, Kais. deutscher Regierungsrat in der Landesverwaltung von Elsaß-Lothringen, verm. 6. Juni 1859 mit

Anna Wilhelmine Rosamunde (katholisch seit 1859), geb. 20. Juli 1838, des Rudolf Leopold von Trotha a. d. H. Hecklingen, K. preuß. Oberst z. Disp.., und der 22. Januar 1875 zu Kolmar † Wilhelmine Sidonie geb. von Berlepsch a. d. H. Seebach Tochter. [Kolmar.]

Kinder: 1) Eugène-Marie-Guillaume-Raymond, geb. 8. Januar 1870 zu Paris.

2) Walburge, geb. 1. Dezember 1872 zu Kolmar.

4. Marie-Antoinette-Françoise, geb. 26. April 1869, verm. 20. Dezember 1867 mit Louis Basset de Belavalle, vormal. Reisemarschall weiland des Kaisers Napoleon III.
5. Marie-Anne, geb. 2. April 1844, verm. 1. März 1869 mit Alexander von Pietri a. d. H. Sartène auf Korsika, vormal. receveur des finances à Montluçon. [Ajaccio.]

Klot-Trautvetter, s. Taschenb. der Gräfl. Häuser.

Knebel von Treuenschwerdt, s. Jahrg. 1883, S. 420.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Knigge.

[Lutherisch. — Preußen (die Provinzen Sachsen u. Hannover. — Reichsfrhr. mit Wappenverbesserung d. d. Wien 19. Juni 1665, kursächs. Anerkennung 20. September 1670. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1865, S. 494, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1864, S. 421.]

Wilhelm Otto Ludwig Freiherr von Knigge, geb. 6. Januar 1840, Besitzer der Fideikommißrittergüter Endorf, Arnstein, Pfersdorf und Harkerode in der preuß. Provinz Sachsen, Mitbesitzer des Rittergutes Bredenbeck (5511 Morgen, davon 3633 Morgen Wald) in der Provinz Hannover, Kön. preuß. Kammerjunker und Rittmeister a. D., verm. 28. Februar 1874 zu München mit

Sofie geb. Steble aus Sigmaringen. [Hannover.]

Sohn: . . . . . geb. 8. Dezember 1880 zu Hannover.

Geschwister.

1. Anna, geb. 25. März 1836, verm. 8. März 1859 zu Hannover mit Bernhard Grafen von der Schulenburg-Altenhausen, K. preuß. Premierleutnant im magdeburg. Husarenregiment Nr. 10; Witwe 9. Juli 1866.
2. Ernst, geb. 20. Mai 1843, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 5. Januar 1866 mit

Adele Thecla Luise Georgine Davide geb. Gräfin von Bernstorff-Gyldenstеen, geb. 29. Januar 1847. [Hannover.]

Kinder: 1) Ernst, geb. 22. März 1867 zu Hannover.
2) Hugo, geb. 4. Juli 1869 auf Wotersen.
3) Elisabeth, geb. 25. Juli 1872 auf Endorf.

Mutter.

Jeannette geb. von Slicher, geb. 20. Juni 1812, Ehrenstaatsdame J. M. der Königin Marie von Hannover, verm. 2. Juni 1835 mit dem Frhrn Ernst (geb. 6. April 1806), Fideikommißbesitzer ꝛc., vormal. K. hannov. Oberkammerherrn; Witwe 15. Juni 1880. [Harkerode bei Ermsleben in der Provinz Sachsen.]

Vatersgeschwister.

1. Otto Franz Leopold Georg, geb. 2. Oktober 1808, Besitzer des Rittergutes Beyenrode und Mitbesitzer von Bredenbeck in der Provinz Hannover, Fürstl. schaumburg-lippescher Oberst a. D., verm. 10. Juni 1845 mit Therese geb. von Landesberg a. d. H. Wormsthal (geb. 18. April 1816, † 8. August 1871). [Beyenrode bei Königslutter.]

Kinder: 1) Leo, geb. 23. Mai 1848, Hzgl. braunschweig. Jägermeister, verm. 21. Juli 1870 auf Oelber mit

Hildegard, geb. 2. Juli 1850, des 17. Septbr. 1851 † Adalbert von Gramm auf Oelber am Weißen Berge und der 21. Dezember 1874 zu Bern † Mechtilde geb. Gräfin von Veltheim jüngster Tochter.

Töchter: (1) Ottonie, geb. 20. August 1872 auf Beyenrode.
(2) Hildegard, geb. 22. Oktober 1873 ebendaselbst.
(3) Adda, geb. 21. Februar 1875 ebendaselbst.
(4) . . . . . geb. 3. Dezember 1877 ebendaselbst.
(5) . . . . . geb. 11. September 1882 ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Franzisca, geb. 24. April 1851, verm. 22. Juli 1871 mit Ernst von Alten auf Juliusburg.
3) Anna, geb. 27. Oktober 1857, verm. 3. Februar 1877 auf Beyenrode mit Benno von Lauß, K. preuß. Premierleutnant im magdeburg. Husarenregiment Nr. 10.

2. Franzisca Sofie Eleonore Wilhelmine, geb. 18. November 1818, Kapitularin des Stifts Fischbeck im Reg.-Bezirk Kassel.

3. Moritz Gotthard Wilhelm Jobst, geb. 16. August 1821, Besitzer des Rittergutes Leveste (1114 Morgen) und Mitbesitzer von Bredenbeck in der Provinz Hannover, Grhzgl. oldenburg. Kammerherr, verm. mit
Rosa geb. von Honstedt a. d. H. Filte, geb. 5. Mai 1826.
Söhne: 1) August, geb. 14. Februar 1854, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des 1. hannov. Ulanenregiments Nr. 13, verlobt 19. März 1883 zu Hannover mit Annina, des † . . . . . von Lepel, Kön. preuß. Kammerjunkers und Oberstleutnants a. D., und der . . . . . geb. Kunde einziger Tochter.
2) Moritz, geb. 9. Februar 1858 zu Oldenburg.
3) Jobst, geb. 16. August 1861 auf Leveste, K. preuß. Leutnant im 1. hannov. Ulanenregiment Nr. 13.

4. August Adam Otto, geb. 25. Juni 1824, Besitzer des Rittergutes Pattensen und Mitbesitzer des Rittergutes Bredenbeck in der Provinz Hannover, vormal. Kön. hannov. Rittmeister, verm. 1860 zu Mitau mit
Helene geb. von Koskull a. d. H. Wruschwallen in Kurland, geb. 24. Juni 1837.
Kinder: 1) Adam, geb. 23. Februar 1861.
2) Annette, geb. 7. Juni 1862.
3) Wilhelm, geb. 29. Mai 1863.
4) Elisabeth, geb. 2. April 1865.
5) Marie, geb. 20. Juni 1867.
6) Helene, geb. 1870.

Knobelsdorff, s. Jahrg. 1883, S. 421.

Knobloch von Hausen-Aubier.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Ostpreußen). — Preuß. Frhr. für den jedesmaligen Besitzer des Fideikommisses Sudnicken-Krummteich laut kön. Kabinettsordre d. d. Charlottenburg 7. April 1849 (Ausfertigung des Diploms, Unterzeichnung desselben durch den Prinzen von Preußen im Namen des Königs d. d. Baden-Baden 5. Juli 1858; die Vererbung des Fideikommisses Sudnicken-Krummteich und des Freiherrentitels geschieht jetzt nach dem Rechte der Erstgeburt. — Besitz: 1) die Fideikommißrittergüter Sudnicken und Krummteich (seit 1848, = 5880 Morgen) im Kreise Königsberg; 2) das Fideikommißrittergut Linkehnen mit Starcken-

berg (seit 1834, = 3948 Morgen) im Kreise Wehlau. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1872, S. 328.]

Arthur von Knobloch genannt Freiherr von Hausen-Aubier, geb. 5. März 1825 (des 10. März 1881 † Frhrn Heinrich, Fideikommißbesitzers ꝛc., Sohn), Besitzer des Fideikommisses Sudnicken-Krummteich, Erbherr auf Puschkaiten (seit 1791 Familienbesitz, = 7362 Morgen) im Kreise Friedland, K. preuß. Landrat a. D., verm. mit

Ada, geb. 25. Oktbr. 1824, des 25. Mai 1863 † Gustav Adolf Carl von Schlemüller, Rechtsritters des Johanniterordens, Kön. preuß. Generalleutnants und Generaladjutanten Sr. M. des Königs, und der 7. April 1856 † Adelheid geb. Claude ältester Tochter. [Krummteich.]

Kinder: 1. Ada von Knobloch, geb. 14. Mai 1854, verm. 12. Juli 1873 zu Samter mit Gero von Gersdorff, Kön. preuß. Hauptmann a. D. (geschieden).

2. Harry von Knobloch, geb. 1. Juni 1855, Kön. preuß. Leutnant à la suite des ostpreuß. Kürassierregiments Nr. 3, verlobt 12. November 1882 zu Königsberg in Ostpreußen mit Béatrice, des † französ. Konsuls Dr. jur. Charles Dahsé und der Kate geb. Fowler Tochter.

3. Joachim von Knobloch, geb. 13. Dezember 1858.

Geschwister.

1. † Maximilian Carl Ludwig Wilhelm von Knobloch genannt von Droste (geb. 11. Juni 1822, † 5. April 1882; er erhielt laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. 27. Oktober 1855 [Ausfertigung des Diploms d. d. 28. Juli 1858] vom König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen die Erlaubnis, für seine Person und den jedesmaligen Nachfolger im väterlichen Grundbesitz den Namen und das Wappen derer von Droste mit dem seinigen zu vereinigen; Besitzer des Fideikommißgutes Linkehnen mit Starckenberg im Kreise Wehlau im Reg.-Bez. Königsberg, verm. I) 22. Juli 1847 mit Lilli [geb. 17. September 1820, † 5. April 1864 zu Königsberg in Preußen], des † Kaiserl. russ. Wirkl. Staatsrats von Chambeau Pflegetochter und Nichte). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Malwina geb. Gräfin von Kalnein, geb. 20. Mai 1838, verm. 29. Oktober 1879 zu Königsberg in Ostpreußen, in erster Ehe verwitwete von Knobloch [s. unten]. [Linkehnen.]

Dessen Sohn 1r Ehe: Alexander von Knobloch, geb. 13. November 1851, Kön. preuß. Leutnant a. D. und Dolmetsch bei dem Kaiserl. deutschen Konsulat zu Hiogo in Japan.

2. Hugo von Knobloch, geb. 10. November 1823, Besitzer des Rittergutes Schulkeim mit Schwesternhof (seit 1750, = 2280 Morgen) im Kreise Labiau, K. preuß. Generalmajor z. Disp., verm. mit

Ida, geb. 10. Dezbr. 1833, des August von Wernsdorff auf Popelken und der Ferdinande geb. von Knobloch Tochter. [Schulkeim.]

Kinder: 1) Lia von Knobloch, geb. 2. Oktober 1851.
2) Paul von Knobloch, geb. 11. Februar 1853.
3) Erhard von Knobloch, geb. 20. Februar 1854.
4) Nanny (Ferdinande) von Knobloch, geb. 27. Juni 1855, verm. 14. Dezbr. 1880 zu Neiße mit Hugo Zenkner, K. preuß. Premierleutnant im oberschles. Feldartillerieregiment Nr. 21.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5) Hans von Knobloch, geb. 7. Juni 1856.
6) Ida von Knobloch, geb. 24. September 1857.
7) Hugo von Knobloch, geb. 15. August 1862.
8) Max von Knobloch, } Zwillinge, geb. 17. Oktober 1866.
9) Paula von Knobloch, }
10) Richard von Knobloch, geb. 4. Februar 1869.

3. † Edwin von Knobloch (geb. 26. Juli 1826, † 7. November 1872 zu Steinort, K. preuß. Major in der 1. Gendarmeriebrigade). **Dessen Witwe:**

Malwina geb. Gräfin von Kalnein, geb. 20. Mai 1838, verm. 1. August 1860 zu Königsberg in Pr., wiedervermählt 29. Oktober 1879 ebendaselbst mit ihrem Schwager Maximilian von Knobloch genannt von Droste; abermals Witwe 5. April 1882 (s. oben).

Dessen Töchter: 1) Erna von Knobloch, geb. 2. Dezember 1868.
2) Hertha von Knobloch, geb. 25. Juli 1871.

4. Alexandra von Knobloch, geb. 9. April 1829, verm. mit Eberhard von Hartmann, K. preuß. Generalleutnant und Direktor des Invalidendepartements im Kriegsministerium.

5. Oscar von Knobloch, geb. 29. April 1831, Besitzer der Allodialgüter Neuguth und Bonczek im Kreise Berndt, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D., verm. 16. Juni 1859 zu Berlin mit

Therese geb. Freiin von Paleske, geb. 5. November 1839 auf Spengawsken. [Neuguth.]

Kinder: 1) Clementine von Knobloch, geb. 7. Mai 1860.
2) Edgar von Knobloch, geb. 3. Juli 1861.
3) Curt von Knobloch, geb. 14. Dezember 1865.
4) Hedwig von Knobloch, geb. 15. Oktober 1868.

6. Pauline von Knobloch, geb. 1. März 1837, verm. 16. August 1872 auf Puschkaiten mit Heinrich von Ostau, Erbherrn auf Ringelsdorf im II. Jerichower Kreise in der Provinz Sachsen, Ehrenritter des Johanniterordens.

Knopp von Kirchwald.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Kirchwald" 7. Dezember 1832, österr. Ritter d. d. Wien 16. Oktober 1860, österr. Frhr. d. d. Wien 23. Januar 1872. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1874, S. 344.]

Carl Aloys Freiherr Knopp von Kirchwald, geb. 10. Juni 1860 zu Triest (des 16. Januar 1877 † Frhrn Carl, K. K. Feldmarschall-Leutnants a. D., Sohn), K. K. Leutnant im Infanterieregiment Nr. 97.

Geschwister.

1. Maria Elise, geb. 6. Juli 1852 zu Brünn. [Triest.]
2. Maria Franzisca Katharina, geb. 8. Dezember 1856 zu Triest.
3. Maria Carolina Isabella Alexandrina, geb. 2. November 1858 zu Brünn. [Triest.]

4. Franz Josef, geb. 10. Juni 1860 zu Triest, Zwillingsbruder des Obigen, K. K. Leutnant bei Leopold II. König der Belgier Infanterieregiment Nr. 27.

Knorr von Rosenroth, s. Jahrg. 1883, S. 423.

Knyphausen.

[Reformiert. — Preußen (die Provinzen Hannover und Westfalen) und Oldenburg. — Altfriesisches Dynastengeschlecht. — Reichsfhr. mit den Prädikaten „Frhr. zu Eltern und Vogelsang, Erbmeier zu Bastenach (Bastenaeq)" d. d. Prag 14. Juni 1588, als Edle Panner- und Reichsfreiherren bestätigt, mit der Bestimmung, daß der jedesmalige Besitzer der Majoratsherrschaft Lützburg den Titel „Edler Herr zu Lützburg und Bergum" führen soll, d. d. Ebersdorf 19. September 1635. Diese Majoratsherrschaft gehört zum Besitz der heutigen Grafen. — Besitz: das adlige immatrikulierte Gut „Erstes Haus Leer" (auch „Hayo-Uncken-Haus" genannt) und das Klostergut Thedinga in Ostfriesland (zusammen 1340 Morgen). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1857, S. 380; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Dodo Alexander Carl August Moritz Freiherr zu Inn- und Knyphausen-Leer, geb. 16. Januar 1835, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 18. Oktober 1867 auf Haus Bodelschwingh mit

Minette (Wilhelmine) geb. Freiin von Bodelschwingh-Plettenberg, geb. 22. Mai 1849. [Haus Dorloh bei Mengede in Westfalen.]

Kinder: 1. Carl-Moritz Wilhelm Victor Gisbert Edzard Dodo, geb. 21. April 1871 auf Bodelschwingh.
2. Marie Eugenie Stella Theda Wilhelmine, geb. 1. Juli 1872 ebendaselbst.
3. Edzard Carl Siegfried Wilhelm Dodo, geb. 22. November 1873 auf Dorloh.
4. Moritz Ludwig Heino Konrad Carl Dodo, geb. 29. November 1874 ebendaselbst.
5. Eugenie Minette Caroline, geb. 23. Januar 1876 ebendaselbst.
6. Dodo Ernst Eduard, geb. 6. Juli 1877 ebendaselbst.
7. Theda Jenny Meta Eleonore Elise Minette, geb. 13. September 1879 ebendaselbst.
8. Gisbert Carl Friedrich Dodo, geb. 4. Juni 1882 ebendaselbst.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Maria Johanna Bertha Sofie, geb. 31. Oktober 1840, verm. 22. Juni 1871 zu Neinstedt mit Sittig Wilhelm Carl von Hanstein, K. preuß. Landrat zu Heiligenstadt im Reg.-Bezirk Erfurt.

b) aus zweiter Ehe:

2. Theda Clementine Caroline Luise, geb. 30. Juli 1843, verm. 4. April 1872 zu Neinstedt mit Heino von Behr, Erbherrn auf

Hindeberg u. Veelböken bei Gadebusch, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn.

3. Enno Carl Ludwig Max, geb. 4. April 1845, Kön. preuß. Leutnant a. D. und Amtsrichter zu Carlshafen in der Provinz Hessen-Nassau, verm. 5. Oktober 1876 zu Eltville im Rheingau mit Helma (Wilhelmine) geb. Freiin Langwerth von Simmern, geb. 25. November 1844 zu Wiesbaden

4. Elma Marianne Clementine Erneſtine, geb. 6. Juni 1846.

5. Clementine Lucia Eugenie, geb. 20. August 185[illegible], verm. 22. Juni 1872 auf Reinſtedt mit Conſtant Frhrn von Quadt-Wykradt-Hüchtenbruck, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 7. weſtfäl. Infanterieregiment Nr. 56.

Stiefmutter.

Stella Clementine geb. Gräfin von Kospoth, geb. 12. Mai 1811, verm. 5. Juni 1842 mit dem Frhrn Ernſt Friedrich Moritz (geb. 9. Auguſt 1795), Herrn des adligen Gutes „Ecſtes Haus Leer“ und des Kloſtergutes Thedinga, Ehrenritter des Johanniterordens, Droſten zu Efens und Kön. preuß. Oberſt a. D. (war in erſter Ehe verm. 31. März 1834 mit Marie geb. Gräfin von Häſeler [geb. 1. Juli 1806. † 31. Oktober 1840]); Witwe 13. Oktober 1854. [Hof Drais bei Eltville im Rheingau.]

Vatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Wilhelm Ferdinand (geb. 15. Oktober 1797 zu Norden, † 13. Oktober 1863, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Premierleutnant a. D.). **Deſſen Witwe:**

Conſtanze Jacobe geb. Sluyterman van Langewyde, geb. 19. April 1801 zu Utrecht, verm. 13. Juni 1827. [Burg Knyphauſen in Oldenburg.]

Deren Söhne: 1. Carl Wilhelm, geb. 3. Mai 1828, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 11. November 1857 zu Weſel mit Sofie geb. Sluyterman van Langewyde, geb. 5. September 1830 auf Nonagen bei Olfen im Kreiſe Lüdinghauſen. [Münſter.]

Kinder: 1) Hedwig Franziſca Thecla, geb. 7. Oktober 1859 zu Tecklenburg.

2) Bruno Julius Conſtantin Bernhard Ferdinand, geb. 1. Dezbr. 1860 ebendaſelbſt.

3) Sofie Luiſe Kaſparine Margarethe, geb. 3. Mai 1862 ebendaſ.

4) Wolfgang Clemens Joſef, geb. 1. Februar 1866 ebendaſelbſt.

5) Udo Franz Carl, geb. 29. Mai 1868 zu Drenſteinfurt.

6) Marie Antoinette, geb. 8. Mai 1870 ebendaſelbſt.

7) Selma Joſefine, geb. 16. Auguſt 1873 ebendaſelbſt.

2. Guſtav Sino, geb. 5. Oktbr. 1833. [Burg Knyphauſen in Oldenburg.]

Kochmeiſter, ſ. Jahrg. 1883, S. 424.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kochtizky.

[Katholisch — Königr. Sachsen. — Böhm. Frhr. 26. März 1610. — Besitz: das Rittergut Pinnewitz mit Kreyha in der Amtshauptmannschaft Meißen (welches seit 1738 Fideikommißbesitz der Edlen von Sternstein war). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1863, S. 460.]

Friedrich Castor Freiherr von Kochtizky, geb. 20. Februar 1817 (des 3. April 1853 † Frhrn Carl Wilhelm, Kön. sächs. Hauptmanns der Infanterie, Sohn), Kön. sächs. Major a. D., verm. 15. Juli 1844 mit

Ida Luise geb. Feller, geb. 23. Juni 1825. [Dresden.]

Tochter: Helene Luise, geb. 21. August 1845.

Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Heinrich Theodor (geb. 24. August 1815, † 9. Mai 1877 zu Stolpe, Kön. sächs. Oberst z. Disp.) **Dessen Witwe:**

Atlantide Auguste geb. von Roguin, verwitwete von Wiesand, geb. 23. Januar 1814, verm. 2. April 1848. [Vevey in der Schweiz.]

Dessen Tochter: Caroline Philippine Ida, geb. 9. März 1849, verm. 26. Juni 1872 mit Eduard van Muyden. Architekten zu Lausanne.

2. † Ernst Pollux (geb. 20. Februar 1817, † 27. Juli 1855, Zwillingsbruder des Obigen, Kön. sächs. Hauptmann). **Dessen Witwe:**

Maria Clotilde geb. Edle von Sternstein a. d. H. Pinnewitz, geb. 2. November 1824, verm. 6. Juni 1852, wiederverm. mit Axel von Brandt (geschieden 1868). [Pinnewitz.]

Dessen Töchter: 1) Clara Marie Auguste, geb. 5. März 1853, verm. 12. Juli 1881 mit Alexander Salvator von Pereira, K. sächs. Hauptmann im Kriegsministerium.

2) Johanna Maria Katharina, geb. 23. März 1854, verm. 5. November 1875 mit Heinrich Franz von Ivernois, K. preuß. Leutnant a. D. (geschieden 1883). [Pinnewitz.]

3. † Gustav Woldemar (geb. 10. Dezember 1819, † 4. März 1879 zu Dresden, Kön. sächs. Oberst z. Disp.). **Dessen Witwe:**

Mathilde Therese geb. Edle von Sternstein a. d. H. Pinnewitz, geb. 20. Mai 1823, verm. 22. November 1852. [Dresden.]

Dessen Sohn: Hugo Paul, geb. 4. Februar 1858, Leutnant im 2. Königl. sächs. Ulanenregiment Nr. 18.

Köckritz.

(Im Freiherrlichen Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch — Preußen (Provinz Schlesien). — Preuß. Frhr. nach dem Rechte der Erstgeburt aus je adliger Ehe 15. Oktober 1840 (der Freiherrentitel war zugleich an den Besitz von Groß-Sürchen geknüpft (Diplom d. d. 9. Mai 1846). — Beschreibung des Wappens, Stammtafel u. Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1868, S. 418.]

† Diepold Otto Rudolf Sigmund Freiherr von Köckritz und Friedland (geb. 16. März 1813 zu Breslau, † 8. September 1879, Erbherr auf Groß-Sürchen und Leipnitz [zusammen 733 Hekt., seit 1610 im

Besitz der Familie] im Kreise Wohlau und auf Kniegnitz [341 Hekt.] im Kreise Neumarkt in Schlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D.) **Dessen Witwe:**

Mathilde, geb. 20. März 1827, des 8. August 1871 auf Zeisdorf † Gustav von Kessel und Zeutsch auf Zeisdorf, Kreisdeputierten des Kreises Sprottau, und der Ernestine geb. von Kölichen a. d. Hause Kittlitzreben Tochter, verm. 20. Mai 1849 auf Zeisdorf.

Dessen Töchter: 1. Emma von Köckritz, geb. 8. Januar 1853, verm. 17. Februar 1874 auf Groß-Sürchen mit Paul von Wrochem, Kön. preuß. Landrat zu Wohlau.

2. Gerta von Köckritz, geb. 22. Oktober 1860 auf Groß-Sürchen, verm. 6. Januar 1883 ebendaselbst mit Eberhard von Haugwitz, K. preuß Hauptmann und Kompaniechef im Garde-Füsilierregiment.

3. Agnes von Köckritz, geb. 11. Oktober 1862 ebendaselbst.

Kolbensteiner, s. Jahrg. 1883, S. 425.

Kölichen von Bibran und Modlau.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Preuß. Frhr. mit der Namen- und Wappenvereinigung „von Kölichen genannt Freiherr von Bibran und Modlau" 7. März 1830. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1862, S. 424; vergl. auch die Artikel „Bibran", „Block", „Schönberg" und „Senden".]

† Ernst Heinrich von Kölichen genannt Freiherr von Bibran und Modlau (geb. 2 Oktbr. 1775, † 26. Dezbr. 1832 [des 7. Oktbr. 1790 † Ernst Vollrath von Kölichen und der 24. Februar 1809 † Henriette geb. von Krockow-Wickerode zu Krockow in Pommern Sohn], Majoratsherr der Fideikommißherrschaft Siegendorf, Erbherr der Allodialherrschaft Reisicht bei Haynau in Preuß.-Schlesien, Kön. preuß. Kammerherr). **Dessen Witwe:**

Marie Sofie geb. Freiin von Bibran und Modlau, verm. 12. September 1804.

Dessen Tochter: Marie Agnes, geb. 5 Oktober 1812, Erbfrau der Herrschaft Reisicht, bestehend aus den Rittergütern Reisicht (862 Hekt.), Tschirbsdorf 253 Hekt.) und Nieder-Wittgendorf (181 Hekt.) im Kreise Haynau-Goldberg, verm. 27. April 1835 mit Louis Ernst Frhrn von Senden und Bibran, Herrn auf Nieder-Wittgendorf bei Haynau in Schlesien.

Koller.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Österr. Frhr. 26. Dezember 1810, Inkolat in Böhmen 25. Januar 1815. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1877, S. 437.]

August Freiherr von Koller, geb. 25. August 1805 (des 22. August 1826 † Frhrn Franz, K. K. Feldmarschall-Leutnants ꝛc., Sohn), K. K. Wirkl. GRat, vormal. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister.

Geschwister.

1. Johanna, geb. 26. März 1809, verm. 3. Juli 1833 mit Carl Grafen von Thun und Hohenstein, K. K. GRat und Feldzeugmeister a. D.; Witwe 16. Januar 1876. [Triest.]
2. Alexander, geb. 3. Juni 1813 zu Prag, K. K. GRat, General der Kavallerie, Hauptmann der Ersten Arcierenleibgarde und vormal. Reichskriegsminister, auch Inhaber des 8. Husarenregiments und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, verm. 7. September 1846 mit

Auguste geb. Raymann, geb. 29. Juni 1819.

Kinder: 1) Alexander Wilhelm Johann Nepomuk, geb. 8. März 1850 zu Hohenmauth, K. K. Sekretär der Seebehörde zu Triest.
2) Johanna Alexandrine Anna, geb. 26. Juli 1851.
3) August, geb. 4. November 1856, K. K. Oberleutnant bei Herzog von Braunschweig Dragonern Nr. 7, verm. 18. Juni 1883 auf Blatna mit

Maria geb. Freiin von Hildprandt von und zu Ottenhausen, geb. 9. Dezember 1860.

Komers von Lindenbach, s. Jahrg. 1883, S. 425.

Kometer von Trübein, s. Jahrg. 1883, S. 426.

König (auch König-Warthausen).

[Evangelisch und katholisch. — Württemberg. — Rittermäßiger Adelstand für Reich und Erblande nebst Bestätigung und Verbesserung des ihrem Vater vom Pfalzgrafen Ludwig bei Rhein 1582 erteilten Wappens d. d. Wien 4. Juni 1623 für die Brüder Martin Andreas und Johann Franz König; Bestätigung des Reichsadels 8. Mai 1740 (vom Hofpfalzgrafen Scheffern). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 299, geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 204, und Stammtafel im Jahrg. 1877, S. 441.]

I. Ältere Linie.

[Württemb. Adelsbestätigung 21. März 1812, württemb. Frhr. 14. Oktober 1823. Der im Besitz des Majorats Warthausen befindliche Spezialast führt laut kön. württemb. Diplom d. d. 15. Februar 1867 (für den Frhen Richard, s. unten) neben dem Namen „Frhr König von und zu Warthausen" ein vermehrtes Wappen (s. Jahrg. 1870, S. 438).]

Wilhelm Friedrich Victor Wenceslaus Josef Freiherr von König,

geb. 14. Juli 1822 zu Ulm (des 9. Januar 1879 † Frhrn Wilhelm, Besitzers des Rittergutes Fachsenfeld, Kön. württemb. Kammerherrn und Obertribunalrats a. D., Sohn), Besitzer des Rittergutes Königshofen bei Biberach, Ehrenritter des Johanniterordens, Abgeordneter der Ritterschaft des Donaukreises zur württemb. Ständeversammlung, Kön. württemb. Badkommissar zu Wildbad, verm. 14. Januar 1875 zu Stuttgart mit

Elisabeth geb. Freiin von Podewils, geb. 6. Mai 1850. [Königshofen und Wildbad.]

Töchter: 1. Elisabeth Margarethe, geb. 12. Dezember 1875 zu Stuttgart.

2. Gabriele Walburga, geb. 9. April 1878 ebendaselbst.

3. Brunhilde, geb. 12. Oktober 1880 ebendaselbst.

Halbbrüder

aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Carl August Wilhelm, geb. 14. März 1827 zu Ulm.

2. August Ferdinand Wilhelm (katholisch), geb. 24. August 1831 zu Ulm, Mitbesitzer des Rittergutes Fachsenfeld, K. württemb. Kammerherr, Wirkl. Geh.-Legationsrat und Kanzleidirektor im Ministerium der Auswärtigen Angelegenheiten, verm. 1. März 1862 zu Würzburg mit

Anna geb. Heine, geb. 17. April 1842. [Stuttgart.]

3. Ferdinand Carl Ernst, geb. 20. März 1834 zu Ulm, Besitzer des (durch gemeinschaftl. Statut vom 29. Mai 1878) zum Majorat erhobenen Rittergutes Fachsenfeld, Rechtsritter des Johanniterordens, K. K. Rittmeister a. D., verm. 14. Juni 1864 zu Stuttgart mit

Anna geb. Freiin von Roeder, geb. 30. Mai 1844. [Stuttgart und Fachsenfeld.]

Kinder: 1) Helene Mathilde Elisabeth Sofie, geb. 19. März 1865 zu Stuttgart.

2) Franz-Josef Wilhelm Ferdinand Albert, geb. 28. März 1866 ebendaselbst.

Vatersgeschwister.

1. Friedrich August Carl Christian, geb. 11. August 1800, Besitzer des Majorats Warthausen, Kön. württemb. Kammerherr, verm. 15. Oktbr. 1825 mit Pauline (geb. 6. April 1805, † 7. Januar 1872 zu Stuttgart), des † Kön. preuß. Geh.-Regierungsrats und schwedischen Ritters Johann Lembke Tochter. [Stuttgart und Schloß Warthausen.]

Kinder: 1) Carl Wilhelm Richard Freiherr König von und zu Warthausen, geb. 6. Februar 1830 auf Schloß Warthausen, Mitbesitzer von Warthausen im Donaukreise, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. württemberg. Kammerherr und Abgeordneter der Ritterschaft des Donaukreises zur württemberg. Ständeversammlung, verm. 25. Juni 1861 zu Hochberg mit

Elisabeth geb. Freiin von Hügel, geb. 5. Dezbr. 1838. [Schloß Warthausen.]

Kinder: (1) Hans (Johann) Baptist Friedrich Carl Wilhelm, geb. 7. April 1862 auf Schloß Warthausen.

(2) Friedrich Carl Wilhelm, geb. 20. Juli 1863 ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

(3) Maria-Regina Elisabeth, geb. 20. Mai 1865 ebendaselbst.
(4) Anna Barbara Elisabeth, geb. 13. April 1868 ebendaselbst.
(5) Alexandrine Anna Pauline, geb. 24. April 1872 ebendas.
2) Elise Pauline Emilie Friederike, geb. 14. Juli 1835 ebendaselbst.

2. Emma Marie Christiane Wilhelmine, geb. 10. Juni 1810, verm. 9. November 1830 mit Josef Frhrn von Linden (katholisch), Kön. württemb. Staatsminister a. D. ꝛc.

II. Jüngere Linie.

[Württemberg. Frhr. d. d. Stuttgart 14. April 1825.]

Ernst Freiherr von König, geb. 3. März 1826 zu Ludwigsburg (des 8. April 1844 † Frhrn Ludwig, Besitzers des Gutes Münster bei Kannstatt, K. württemb. Rittmeisters a. D. [s. Jahrg. 1879, S. 422], Sohn), Kön. württemb. Major a. D., verm. 5. Mai 1859 zu Stuttgart mit

Elise geb. Vellnagel, geb. 10. Juli 1831. [Stuttgart.]

Sohn: Eberhard Wilhelm, geb. 2. Februar 1864 zu Stuttgart.

Geschwister.

1. Wilhelm, geb. 23. Januar 1827 zu Ludwigsburg, Besitzer eines Gutes zu Münster bei Kannstatt, verm. 12. November 1864 zu Heilbronn mit

Elise geb. von Rauch, geb. 31. Juli 1843. [Münster und Stuttgart.]

2. Sofie, geb. 12. Februar 1828 zu Ludwigsburg, verm. 4. Juli 1850 mit Emil von Meisrimmel, K. K. Generalmajor a. D.; Witwe 23. April 1862. [Stuttgart.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl (geb. 20. Juli 1804, † 28. Januar 1869, Besitzer des Gutes Hirschfelden, verm. I) im Juni 1826 mit Betty geb. Bühler [geb. 30. Mai 1805, † 19. Juli 1845]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Marie geb. Georgii, geb. 25. September 1824, verm. 9. April 1858. [Stuttgart.]

Dessen Kinder: a) **1r Ehe:** 1. Marie Elisabeth, geb. 21. Juli 1828 zu Schwäbisch-Hall, verm. 10. Juli 1856 zu Kannstatt mit Friedrich Wilhelm Frhrn von König a. d. H. Lochtum, K. K. Hauptmann a. D. [Kannstatt.]

2. Josefe Pauline, geb. 14. März 1830 zu Schwäbisch-Hall, verm. 9. November 1852 mit Anton von Marchtaler, Kön. württemberg. Generalmajor und Kommandeur der 13. Artilleriebrigade.

3. † August Eberhard (geb. 2. August 1835 zu Schwäbisch-Hall, † 23. Februar 1882, K. württemb. Major a. D.). **Dessen Witwe:** Lydia Charlotte Luise Wilhelmine Emilie Auguste geb. von König a. d. H. Oedelum in der Provinz Hannover, geb. 19. März 1842, verm. 15. September 1863. [Stuttgart.]

Dessen Sohn: Curt August Eberhard, geb. 22. November 1864 zu Stuttgart.

— b) **2r Ehe:** 4. Pauline, geb. 29. Januar 1859 zu Kannstatt,

verm. 22. Mai 1877 zu Stuttgart mit Adolf Grafen von Normann-Ehrenfels, Major und etatsm. Stabsoffizier im 5. Kön. württemb. Infanterieregiment Nr. 123.

König (a. d. H. Lochtum).

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Hannover) und Württemberg. — Besitz: das Rittergut Vienenburg im Hildesheimischen. — Laut Reskript der bei dem Kön. württemb. Ministerium des Innern bestehenden Kommission für die Adelsmatrikel d. d. Stuttgart 9. November 1868 ward die Berechtigung des nachstehenden Frhrn Friedrich Wilhelm, den adligen Namen mit dem Freiherrlichen Prädikat zu führen, im Königreich Württemberg anerkannt; ferner erhielt sein jüngster Bruder, Frhr Friedrich Wilhelm Ulrich Götz (s. unten), laut Diplom Sr. M. des Kaisers und Königs Wilhelm I. d. d. Berlin 16. April 1879 die Genehmigung zur Führung des Freiherrentitels im Königreich Preußen. — W.: in Blau eine in der Mitte des Schildes frei schwebende goldene Krone. Auf dem Helm mit blaugoldenen Decken erscheint eine ebensolche Krone als Kleinod.]

Friedrich-Wilhelm Ludwig Raban, Freiherr von König, geb. 30. Januar 1830 zu Halberstadt, Besitzer des Rittergutes Vienenburg im Hildesheimischen, Ehrenritter des Johanniterordens, K. K. Hauptmann a. D., verm. 10. Juli 1856 zu Kannstatt mit

Marie Elisabeth geb. Freiin von König, geb. 21. Juli 1828 zu Schwäbisch-Hall. [Kannstatt.]

Kinder: 1. Friedrich-Wilhelm Carl Werner, geb. 25. Novbr. 1857 zu Prag, Kön. preuß. Leutnant im 1. Garde-Feldartillerieregiment.

2. Marie Elisabeth, geb. 20. Juni 1859 zu Kannstatt, verlobt im November 1880 zu Kannstatt mit Curt Strüvy, K. preuß. Leutnant in der Reserve des litauischen Ulanenregiments Nr. 12.

3. Anna Katharine Helene, geb. 10. September 1860 zu Salzburg.

4. Heinrich Johann Ludolf, geb. 30. Januar 1863 zu Kannstatt.

5. Marie Therese Elise, geb. 2. November 1866 ebendaselbst.

Bruder.

Friedrich Wilhelm Ulrich Götz, geb. 13. März 1849 auf Vienenburg, K. preuß. Rittmeister im 1. Garde-Ulanenregiment, verm. 25. Juli 1870 mit

Hertha, geb. 23. Dezember 1847, des 17. September 1851 † Adelbert Hildemar von Cramm auf Oelber am Weißen Berge im Herzogtum Braunschweig und der 21. Dezember 1874 zu Bern † Mechtilde geb. Gräfin von Veltheim Tochter. [Potsdam.]

Kinder: 1. Friedrich Wilhelm Edgar Leo, geb. 28. Februar 1871 zu Braunschweig.

2. Rudolf Ulrich Kraft, geb. 15. Januar 1872 zu Commerey in Frankreich.

3. Anna-Paulowna Mauritia, geb. 22. März 1873 zu Rathenow.

Königsbrunn.

[Katholisch. — Österreich. — Erbländ.-österr. Adel nebst Wappenverbesserung d. d. Wien 3. Mai 1642, erbländ.-österr. Ritter mit dem Prädikat „von Königsbrunn" für dieses seither unter den steiermärkischen, niederösterr. und görzischen Herrenstand aufgenommene Geschlecht d. d. Wien 10. September 1685, Reichsfrhr. als „Frhr. von Königsbrunn" d. d. Wien 12. August 1716, Richtigstellung des Wappens d. d. Wien 19. Dezember 1855 (s. Jahrg. 1874, S. 351). — Geschichtl. Übersicht und Beschreibung des früher geführten Wappens im Jahrg. 1848, S. 201; über die nähere Abstammung der Linien s. Jahrg. 1857, S. 385.]

I. Linie.

Roderich Freiherr von Königsbrunn, geb. 13. Mai 1836, K. K. Major bei Prinz Ludwig von Bayern Infanterieregiment Nr. 62, verm. 3. September 1873 zu Schribbs mit

Natalie geb. Freiin von Lazarini, geb. 31. März 1843.

Söhne: 1. Hanno, geb. 15. Oktober 1874.

2. Arthur, geb. 29. Dezember 1875.

Geschwister.

1. Isabella, geb. 20. Juli 1834.
2. Arthur, geb. 16. Februar 1839, K. K. Major bei EH. Ernst Infanterieregiment Nr. 48.
3. Leocadia, geb. 8. August 1841.

Mutter.

Luise, geb. 12. August 1808, des 12. April 1842 † Dr. jur. Ferdinand Winkler, jubil. Kurfürstl. salzb. Rats, und der 19. März 1862 † Luise geb. Edlen von Haratinger Tochter, verm. 6. Juni 1832 mit dem Frhrn Leopold Ernst (geb. 11. Januar 1796), K. K. Kämmerer und Oberfinanzrat a. D.; Witwe 1. März 1881. [Salzburg.]

Großvatersbruder und dessen Nachgelassene.

1. † Sigismund (geb. 11. Oktbr. 1771, † 23. August 1825, K. K. Kämmerer und gewesener Referent der Grundsteuerregulierungskommission zu Triest, verm. 19. November 1800 mit Maria Anna geb. Freiin von Königsbrunn [geb. 15. Oktober 1768, † 13. Mai 1839], des † Anton Frhrn von Königsbrunn Witwe. K. K. StkrD.).

   Deren Sohn: Sigmund, geb. 7. August 1806, K. K. Kämmerer und Landesgerichtsrat a. D., verm. I) 22. Juli 1839 mit Katharina geb. von Justenberg († 29. September 1849); II) 10. Juni 1851 mit Theresia geb. Freiin Codelli von Codellisberg, Fahnenfeld und Sternegreif (geb. 5. August 1815, † 23. Juni 1878 zu Wien). [Graz.]

   Tochter 2r Ehe: Elisabeth, geb. 3. August 1853, Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

2. † Martius Clemens (geb. 23. September 1776, † 20. Dezember 1866, K. K. Kämmerer und jubil. landschaftl. Obereinnehmer zu Graz.

   Dessen Witwe:

Anna geb. Carina, geb. 29. Januar 1806, verm. 23. Septbr. 1837.

II. (eigentlich I.) Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Des 20. September 1830 † Ludwig Freiherrn von Königsbrunn, K. K. Kämmerers, mähr.-schles. Gubernialrats und ständ. Verordneten, **Tochter**:

Adolfine, geb. 16. Juli 1813, K. K. StkrD., verm. 20. Mai 1838 mit Anton Szereday von Szent-Harom-Ság, K. K. Kämmerer und Major a. D.

III. Linie.

Hermann Freiherr von Königsbrunn, geb. 1. März 1823 (des 7. Januar 1843 † Frhrn Franz Seraf, K. K. Leutnants a. D., Sohn), Professor der landschaftlichen Zeichenakademie zu Graz, verm. I) 11. Mai 1858 mit Maria geb. Hochenegger (geb. 23. März 1829, † 23. Juli 1868); II) 31. Januar 1871 mit

Mathilde geb. Schlegel, geb. 28. Juni 1845.

Kinder 2r Ehe: 1. Max Sigmund Josef, geb. 14. Dezember 1871.
2. Bertha Maria Clara, geb. 25. April 1873.
3. Maria Elisabeth Therese, geb. 12. Dezember 1876.

Könitz, s. Jahrg. 1883, S. 428.

Könneritz.

[Lutherisch. — Königr. Sachsen. — Königl. sächs. Erlaubnis zur Führung des Freiherrentitels 17. Juni 1874 (s. Jahrg. 1877, S. 447). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Taschenbuch der Gräflichen Häuser, Jahrg. 1866, S. 466.]

Hans Freiherr von Könneritz, geb. 20. Juni 1820, Kön. sächs. GRat und Oberhofmarschall, verm. 30. April 1858 mit

Helene geb. Freiin von Offenberg, geb. 10. September 1833, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens.

Söhne: 1. Carl Friedrich Rudolf, geb. 23. Dezbr. 1859, Leutnant im 1. Königl. sächs. (Leib-) Grenadierregiment Nr. 100.
2. Carl Friedrich Leo, geb. 6. Juni 1862, V.-Fähnrich im Königl. sächs. Schützen- (Füsilier-) Regiment Nr. 108.

Geschwister.

1. Carl, geb. 22. September 1821, K. sächs. Hofrat, verm. 16. September 1869 mit

Isidore, geb. 22. Juni 1843, des Carl Otto von Kyau und der Christiane Mathilde geb. Schmidel Tochter.

Tochter: Marie, geb. 25. September 1873.

2. Adelheid, geb. 27. Dezember 1825, verm. 5. Oktober 1850 mit Johann Georg Sabrer von Sahr, Rittmeister im Königl. sächs. 3. Reiterregiment; Witwe 4. September 1858.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Julius, geb. 12. Mai 1827, Besitzer des Rittergutes Mulda, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 1. Juli 1865 mit Emma geb. von Schönberg a. d. H. Purschenstein (geb. 31. März 1837, † 20. April 1870).
4. Ida, geb. 16. September 1828, verm. 18. Oktober 1855 mit Georg Jacob von Carlowitz.
5. Otto, geb. 24. Oktober 1835, Kön. sächs. Oberstleutnant z. Disp., verm. 10. Juni 1876 zu Kötzschenbroda mit Margaretha († 23. August 1877), des Eduard Eckhardt und der Anna geb. von Wolf Tochter, in erster Ehe verwitweter von Thielau.
6. Arthur Leo, geb. 1. Februar 1843, Ehrenritter des Johanniterordens, Königl. sächs. Kammerherr und Major z. Disp., verm. 5. Juli 1873 mit

Marie Antonie Mathilde, geb. 25. Juli 1851, des 21. Februar 1875 zu Dresden † Albert Johann von Jordan, Kön. preuß. Kammergerichtsassessors a. D. und der Luise geb. von Benkendorff und von Hindenburg jüngster Tochter.

Vatersbrüder.

1. † Hans Heinrich Graf von Könneritz (geb. 7. Februar 1790, † 21. Mai 1863, seine Nachkommenschaft s. im Taschenbuch der Gräfl. Häuser).
2. † Julius Traugott Jacob (geb. 31. Mai 1792, † 28. Oktbr. 1866, vormal. Kön. sächs. Staats- und Justizminister, verm. 25. August 1819 mit Marianne Wilhelmine Luise geb. Gräfin von Wallwitz [geb. 17. August 1801, † 6. Juli 1863 zu Marienbad in Böhmen]).
   Dessen Töchter: 1) Maria Anna, geb. 30. März 1823, Grhzgl. sächs. Staatsdame.
   2) Constanze Auguste, geb. 23 Mai 1831, Hofdame weiland J. M. der Königin-Mutter von Sachsen.
3. † Eduard (geb. 10. April 1802, † 12. August 1875, Besitzer des Rittergutes Weigsdorf in der sächs. Oberlausitz, Kön. sächs. Wirkl. GRat und Präsident des evang. Landeskonsistoriums zu Dresden).
   Dessen Witwe:
   Clara geb. von Leipziger, geb. 30. Januar 1825, verm. 2. Mai 1842.
   Dessen Töchter: 1) Rosa, geb. 9. Februar 1849, verm. 14. Mai 1868 mit Werner Rudolf Heinrich von Watzdorf a. d. Hause Störmthal, Kön. sächs. Kammerherrn und Geh.-Legationsrat im Departement der Auswärtigen Angelegenheiten.
   2) Felicie, geb. 5. September 1853.

Kopal.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel 29. September 1836 (Diplom d. d. Wien 12. Februar 1837), österr. Frhr. d. d. Wien 11. Januar 1852. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1866, S. 504.]

Carl Freiherr von Kopal, geb. 8. Dezember 1833 (des 16. Juni 1848 † Carl von Kopal, K. K. Oberst und Kommandanten des 10. Feldjägerbataillons, und der Theresia geb. Freiin von Spiegel Sohn), K. K. überzähl. Oberst bei Großfürst Constantin von Rußland In-

fanterieregiment Nr. 18, zugeteilt zur Dienstleistung bei Sr. Kaiserl. Hoh. dem Erzherzog Heinrich; verm. 18. September 1876 mit Maria geb. Freiin Hippoliti von Paradiso und Montebello, geb. 13. Januar 1845. [Kirchenbirk bei Falkenau nächst Eger in Böhmen.]

Sohn: Carl, geb. 22. Juli 1877 zu Bregenz.

Geschwister.

1. Victorine, geb. 2. Februar 1835, verm. 12. Juni 1854 mit Ludwig Ritter Brand von Santa Lucia, K. K. Oberst a. D.
2. Victor, geb. 25. Juli 1836, K. K. überzähl. Major im 10. Feldjägerbataillon und Flügeladjutant Sr. Kaiserl. Hoh. des Erzherzogs Albrecht, verm. 9. September 1882 auf Schloß Hartenberg mit Marie geb. Freiin von Henneberg-Spiegel, geb. 16. April 1860.
3. Ernestine, geb. 3. Septbr. 1839, verm. 7. Mai 1878 auf Schloß Hartenberg mit Gottlieb Frhrn Henn von Henneberg-Spiegel, K. K. Kämmerer und Major a. D.

Köppelle, s. Jahrg. 1883, S. 432.

Korb von Weidenheim.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Reichsritter und bayer. Ritter mit „Edler von" 8. Juni 1792 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), österr. Ritter mit dem Prädikat „von Weidenheim" d. d. Wien 15. September 1814. — Näheres über die verschiedenen Standeserhebungen und die Beschreibung der Wappen beider Häuser im Jahrg. 1876, S. 384 u. ff.]

A. Älteres Freiherrliches Haus.

[Österr. Frhr. 24. Mai (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 18. Oktbr.) 1860.]

Gottfried Franz Friedrich Carl Freiherr Korb von Weidenheim, geb. 20. September 1865.

Brüder.

1. Victor Hugo, geb. 25. Dezember 1866.
2. Maximilian Felix Clemens, geb. 23. Januar 1869.
3. Theodor Carl Franz, geb. 10. Oktober 1873.
4. Carl Franz Alfred, geb. 9. März 1877 auf Schloß Bezděkau bei Klattau in Böhmen.

Mutter.

Elisabetha geb. Gräfin Deym, Freiin von Stritež, geb. 18. März 1840, verm. 1. Juni 1864 zu Prag mit dem Frhrn Carl (geb. 7. April 1836), Besitzer der Herrschaft Waltsch, sowie der landtäfl. Güter Skytal und Bezděkau mit Tupadl in Böhmen, K. K. GRat, Minister a. D., Statthalter und Präsidenten der Finanzlandesdirektion der Markgrafschaft Mähren; Witwe 15. Oktober 1881, [Brünn.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vatersgeschwister.

1. Gabriele, geb. 31. Oktober 1832, verm. 11. Oktober 1852 mit Aloys Frhrn Helversen von Helversheim, K. K. Kämmerer und Hauptmann a. D.
2. † Hugo Johann (geb. 12. Mai 1837, † 26. September 1876, Besitzer der landtäfl. Güter Wernsdorf mit Schönbach und Sirbitz mit Oblat und Neprowitz in Böhmen, K. K. Rittmeister a. D.).

Dessen Witwe:

Anna geb. Picot de Peccaduc, Freiin von Herzogenberg, geb. 12. Juli 1844, verm. 2. Juli 1868 zu Prag. [Wernsdorf.]

Dessen Kinder: 1) Franziska Emilie Natalia Juliana Maria Anna, geb. 4. Mai 1870.

2) Ferdinand Hugo Franz Leonhard Maria Anna, geb. 4. September 1873.

3) Leonhardine Natalia Emilie Juliana Maria Anna, geb. 13. September 1874.

3. Adelgunde, geb. 28. August 1838, verm. 24. April 1856 mit Wilhelm Frhrn Gemmrich von Neuberg, Besitzer der Herrschaft Werschetitz ꝛc.; Witwe 5. Mai 1872.
4. † Victor (geb. 5. März 1842, † 2. August 1866 zu Verona infolge seiner in der Schlacht bei Custozza erlittenen schweren Verwundung), K. K. Oberleutnant bei König Franz II. Beider Sizilien Ulanen Nr. 12.
5. Franziska, geb. 21. Februar 1843, verm. 8. April 1872 zu Prag mit Lothar Frhrn von Hennet, K. K. Kämmerer und Oberst a. D.

Großmutter.

Emilie geb. Korb von Weidenheim, geb. 1. März 1812, Besitzerin des Gutes Steknitz in Böhmen, verm. mit dem Frhrn Franz (geb. 28. Februar 1805), Besitzer der Herrschaft Waltsch und der landtäfl. Güter Skytal, Oblat, Neprowitz und Sirbitz in Böhmen, K. K. Oberleutnant a. D.; Witwe 1. Oktober 1876.

B. Jüngeres Freiherrliches Haus.

[Österr. Frhr. 30. Mai (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 20. Juli) 1867.]

Ludwig Freiherr Korb von Weidenheim, geb. 26. August 1820 zu Prag, Besitzer der Herrschaften Kundratitz und Slap mit Dawle und Czim in Böhmen, verm. mit

Caroline geb. Fiedler.

Kinder: 1. Helene, geb. 23. Februar 1850, verm. 15. Mai 1872 zu St. Maria-Schnee mit Wladimir Grafen und Herrn von und zu Aichelburg.

2. Ludwig, geb. 1852.

Korff, s. Jahrg. 1883, S. 433.

Kosjek.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel- und Ritterstand d. d. Wien 15. April 1870, österr. Frhr. d. d. Wien 10. Januar 1880. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1882, S. 383.]

Gustav Freiherr von Kosjek, geb. 17. August 1838 auf Schloß Mittertrixen in Kärnten, K. K. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am Kön. persischen Hofe, verm. 10. September 1867 zu Bujukdere mit

Eveline, geb. 18. Februar 1850, des Peter Edlen von Klezl, K. K. Regierungsrats, und der Rosa geb. Edlen von Grisenbach Tochter.

Kinder: 1. Albin Valentin Peter, geb. 6. August 1869 zu Konstantinopel, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien.
2. Carl Valentin Peter, geb. 9. Juni 1874 zu Bujukdere.
3. Rosine Marie Franziska, geb. 4. Februar 1881 zu Konstantinopel.

Köth-Wanscheid, s. Dael.

Kottwitz.

[Evangelisch. — Preußen (die Provinzen Schlesien und Brandenburg). — Wappenverbesserung 27. September 1367 (d. d. Prag vom Kaiser Carl IV.), böhm. Frhr. 22. März 1721. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1865, S. 515, Ergänzung dazu im Jahrgang 1867, S. 487.]

I. Langheinersdorfer (früher Kontopper) Linie.

Reinhold Heinrich Wilhelm Freiherr von Kottwitz, geb. 14. August 1869 auf Langheinersdorf.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Dorothea Anna Luise Charlotte Barbara, geb. 17. Oktbr. 1862.

b) aus zweiter Ehe:

2. Helene Bertha, geb. 28. August 1870 ebendaselbst.
3. Anna Renata, geb. 11. Mai 1872 ebendaselbst.
4. Wilhelm Ernst Hugo, geb. 30. September 1874 ebendaselbst.
5. Gertrud Elisabeth, geb. 29. Mai 1877 ebendaselbst.
6. Heinrich Georg Oswald, geb. 28. Februar 1879 ebendaselbst.
7. Tochter . . . . . (Posthuma), geb. 24. August 1881 ebendaselbst.

Mutter.

Gertrud geb. Freiin von Zedlitz und Neukirch, geb. 4. Juli 1850, verm. 30. September 1868 auf Neukirch mit dem Frhrn Reinhold (geb. 7. Februar 1833), Besitzer des Rittergutes Nieder-Langheinersdorf und (seit 1877) auch des Rittergutes Mittel-Langheinersdorf (zusammen 1000 Hekt.) im Kreise Sprottau in Schlesien, Rechtsritter des Johanniterordens, Landesältestem und Kreisdeputiertem des Kreises Sprottau, Kön. preuß. Leutnant im 1. westpreuß. Landwehr-

regiment Nr. 46 (war vermählt in erster Ehe 29. Oktober 1861 auf Neukirch mit Helene Valerie geb. Freiin von Zedlitz und Neukirch [geb. 5. Juli 1839 auf Neukirch, † 28. Mai 1865 auf Langbeinersdorf, Schwester der zweiten Gemahlin]); Witwe 22. August 1881.

Vaterschwester.

Hedwig Marie Luise Wilhelmine, geb. 27. April 1838, verm. 23. April 1863 mit Oswald Ernst Heinrich von Nickisch-Rosenegk, Besitzer des Rittergutes Bielitz (182 Hekt.) im Kreise Freistadt in Schlesien, Landesältestem, Kön. preuß. Staatsanwalt a. D.; Witwe 14. Februar 1881. [Bielitz.]

II. Boyadeler Linie.

[Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1867, S. 488.]

1. Speziallinie.

Hugo Carl Ernst Freiherr von Kottwitz, geb. 6. Januar 1815 zu Wahlstatt (des 3. Januar 1857 † Frhrn Carl Emil Rudolf Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Generalleutnant z. Disp., verm. 26. Oktober 1839 mit

Elwine Adelaïde Rosalie Charlotte, geb. 11. September 1819, des 13. Oktober 1847 † K. preuß. Majors von Eicke und der 1853 † Friederike geb. von Prittwitz und Gaffron Tochter. [Stuttgart.]

Söhne: 1. Hugo Carl Alfred Eugen, geb. 23. Juli 1840 zu Breslau, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. schles. Grenadierregiment Nr. 11, verm. 26. Mai 1869 auf Cossar mit

Helene geb. Freiin von Kottwitz a. d. H. Cossar, geb. 30. März 1850 (s. unten 2. Speziallinie).

2. Alfred Kurt Ludwig, geb. 2. September 1849 zu Nimptsch, Kön. preuß. Premierleutnant à la suite des 6. westfäl. Infanterieregiments Nr. 55, verm. 7. November 1882 zu Stuttgart mit

Clara Luise Caroline geb. Schnabel, geb. 5. März 1861.

Bruder.

Edwin Eugen Carl Alexander, geb. 8. Dezember 1816 zu Liegnitz, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D., verm. 2. Oktober 1860 mit

Anna Luise Wilhelmine, geb. 29. Mai 1832, des † K. preuß. Kriegsrats Waecker Tochter. [Breslau.]

Tochter: Hertha Anna Edwina, geb. 17. Dezember 1861.

2. Speziallinie.

Alfred Freiherr von Kottwitz, vermählt 1. Februar 1858 auf Merbitz mit

Helene Sofie Emma, geb. 24. September 1839, des 8. April 1878 † Carl Anton Gebhard Friedrich von Krosigk, Herrn auf Merbitz, K. preuß. Rittmeisters a. D., und der Emma geb. von der Marwitz Tochter. [Neusalz im Kreise Freistadt in Schlesien.]

Kinder: 1. Emma Caroline Helene Luise, geb. 18. Februar 1860 auf Briesen bei Lippen im Reg.-Bezirk Frankfurt a. d. O.
2. Hans Konrad, geb. 14. Oktober 1863.
3. Johann Georg Sigismund, geb. 17. Juni 1865 auf Briesen.
4. Wilhelmine Victoria Margarethe, geb. 18. September 1870 zu Neusalz.
5. Tochter . . . . ., geb. 23. Oktober 1872 ebendaselbst.

Halbgeschwister
(aus des Vaters zweiter Ehe):

1. Max, K. preuß. Rittmeister à la suite des Garde-Husarenregiments, kommandiert zur Dienstleistung bei dem Kriegsministerium, verm. I) 5. November 1866 zu Züllichau mit Therese († 23. Januar 1868), des K. preuß. Majors z. Disp. von Jastrzemski und der Pauline geb. Freiin von Richthofen dritter Tochter; II) 10. Dezbr. 1872 mit Bertha geb. Fischer.
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Therese, geb. 20. Dezember 1867.
— b) 2r Ehe: 2) Sohn . . . . . 3) Sohn . . . . .
2. Lilly, verm. mit Robert von Poseck, K. preuß. Oberstleutnant im 2. westfäl. Infanterieregiment Nr. 15.
3. Helene, geb. 30. März 1850, verm. 26. Mai 1869 auf Cossar mit Hugo Frhrn von Kottwitz, Kön. preuß. Hauptmann ꝛc. (s. oben 1. Spezallinie).

Stiefmutter.

Jenny geb. Wewer aus Hamburg, Besitzerin der Rittergüter Cossar und Kuckädel im Kreise Krossen im Reg.-Bezirk Frankfurt a. d. O., früher auch der Rittergüter Groß-Lessen und Läsgen im Kreise Grünberg in Preuß.-Schlesien, verm. mit dem Frhrn Adolf (war verm. in erster Ehe mit einer geb. von Bojanowsky [†]); Witwe 1855. [Cossar bei Krossen im Reg.-Bezirk Frankfurt a. d. O.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Alexander Otto Konrad († 16. Februar 1854, K. preuß. Rittmeister a. D., Besitzer des Rittergutes Zettitz bei Krossen, erkaufte 1812 von dem Sohn des ältern Bruders seines Vaters, des † Frhrn Carl Ernst, nämlich von dem am 3. Januar 1857 † Frhrn Carl Emil Rudolf [s. oben 1. Spezlallinie] die Boyadeler Güter; verm. 24. November 1820 mit Henriette Charlotte Ernestine geb. von Tschirschky-Bögendorff a. d. H. Domanze in Schlesien [†]).
Deren Kinder: 1. Alexandrine, geb. 22. Juni 1824, Besitzerin des Gutes Grassel in Pommern, verm. 15. September 1842 mit Ludwig von Klitzing auf Charlottenhof bei Landsberg a. d. W.; Witwe 1. März 1868.
2. Leopold Adam Melchior, geb. 1827, Besitzer der Rittergüter (seit 1570 im Besitz der Familie), Boyadel (1123 Hekt.), Kern (1833 Hekt.), und Mesche-Schwendten (462 Hekt.), verm. 9. August 1857 zu Roggow mit Anna Maria Luise, geb. 1835, des 1849 † Wilhelm Detlev von Oertzen auf Roggow in Mecklenburg-Schwerin und der Eleonore geb. von Klitzing Tochter. [Boyadel im Kreise Grünberg, Reg.-Bezirk Liegnitz.]
Töchter: 1) Eva, geb. 11. Oktbr. 1858 auf Boyadel, verm. daselbst

21. August 1876 mit Bernhard Grafen von Bassewitz-Levetzow, Majoratsherrn auf Kläden.
2) Hedwig, geb. 8. Februar 1861 auf Boyadel.
3. Ernst, geb. 12. April 1831.

Koß von Dobř, s. Jahrg. 1883, S. 438.

Kotzau.

[Lutherisch. — Bayern, Königreich Sachsen und Preußen (Provinz Hannover). — Reichsfrhr. mit Wappenverbesserung d. d. Lazenburg 19. Juni 1738, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 13. März 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 278.]

I. Ältere Linie.

Friedrich-Christian-Wilhelm IV. Carl Heinrich Freiherr und Edler Herr von Kotzau, geb. 13. Juli 1824 (des 1. Oktober 1864 † Frhrn Friedrich Christian Wilhelm III. auf Ober-Kotzau ꝛc., Sohn), Mitbesitzer der Rittergüter Ober-Kotzau, Heideck und Autengrün, verm. 1850 mit Josefine geb. Walz (geb. 8. März 1832 zu Hof in Bayern, † 22. März 1876). [Ober-Kotzau bei Hof in Bayern.]

Sohn: Friedrich-Christian-Wilhelm V. Andreas Georg Heinrich, geb. 3. Februar 1852.

Brüder.

1. Aemil Franz Georg, geb. 30. September 1829, verm. 27. Dezbr. 1857 mit
Rosa geb. Freiin von Waldenfels, geb. 14. Februar 1840.
Kinder: 1) Christian Heinrich Otto Friedrich Wilhelm, geb. 28. Juni 1859.
2) Carl, geb. 26. September 1866.
3) Marie, geb. 21. September 1869.
2. Richard, geb. 1835, Kön. bayer. Leutnant à la suite, verm. 15. August 1867 mit
Linda geb. Steinhäußer, geb. 9. Januar 1848 zu Hof in Bayern.
Kinder: 1) Hans, geb. 11. Juni 1868.
2) Elisabeth, geb. 20. Januar 1873.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Erdmann Wilhelm (geb. 16. Dezember 1737 auf Ober-Wiera im Königr. Sachsen, † 1805, K. franzöſ. Kapitän, verm. mit einer geb. Metsch [† 1807]).

Deren Sohn: † Friedrich (geb. 15. Juli 1783, † 9. Mai 1867, Erb-, Lehens- und Gerichtsherr auf Ober-Wiera, Thurm und Nieder-Mülsen, verm. 9. Oktober 1823 mit Erdmuthe Caroline geb. Freiin und Edle Herrin von Kotzau [geb. 30. November 1800, †]).

Deren Töchter: 1) Marie Elise, geb. 30. November 1824, verm. 6. Oktober 1848 mit Friedemir Grafen von der Recke-Volmerstein, K. preuß. Premierleutnant a. D. (geschieden, † 21. November 1878).
2) Ida Clara Sophia, geb. 2. Mai 1837, verm. 15. Mai 1858 mit Dr. Emil Frhrn von Metsch, Majoratsherrn auf Steinbrücken; Witwe 22. Februar 1866.

II. Jüngere Linie.

Bernhard Heinrich Peter Otto August Freiherr und Edler Herr von Kotzau, geb. 25. Dezember 1802 (des † Frhrn und Edlen Herrn Friedrich Aemilius [geb. 1771, † 21. August 1829], früher dänischen, dann hannov. Offiziers, und der † Justine geb. von der Hude, verwitw. von Zenaen [verm. 29. Oktober 1799, † 27. November 1818], Sohn), vorm. K. hannov. Major. [Hannover.]

Brüder.

1. Carl Friedrich Konrad August, geb. 7. Juli 1810, verm. 29. Novbr. 1849 mit
Atletta geb. de Boer.
2. † Friedrich Carl Dietrich Anton August, geb. 18. März 1813, † 10. Mai 1875, vormal. K. hannov. Leutnant). Dessen Witwe:
Elise geb. Wogener, geb. 181., verm. 21. September 1849. [Lehrte bei Hannover.]
3. Eduard Georg Friedrich Alexander August, geb. 4. Juli 1815, vormal. K. hannov. Hauptmann. [Aurich.]

Großvatersbruder und dessen Nachkommen.

† Georg Albrecht August (geb. 15. September 1751, † 14. Februar 1808 - Markgräfl. brandenburg-baireuth. Kammerherr, verm. 1776 mit Caroline Sofie Christiane geb. Freiin von Reitzenstein a. d. H. Hartungs [† 5. Oktober 1804]).
Deren Sohn: † Friedrich Christian August (geb. 25. September 1777, † 27. Februar 1839, K. preuß. Hauptmann, verm. mit Wilhelmine Henriette Christine geb. von Beer [† 21. März 1846]).
Deren Sohn: † Hugo Heinrich Carl August (geb. 1811, † 26. Juli 1843, verm. 1. Juli 1840 mit Pauline geb. von Beulwitz [† 9. Oktober 1867]).
Deren Sohn: Wilhelm Carl August Ferdinand Robert, geb. 29. Dezbr. 1841, Mitbesitzer der Rittergüter Ober-Kotzau, Heideck und Autengrün. [Ober-Kotzau.]

Kraittmayr, s. Kreittmayr.

Kramer, s. Jahrg. 1883, S. 438.

Krane.

[Katholisch und evangelisch. — Preußen (Provinz Westfalen) und Grhzgt. Hessen. — K. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 6. März 1878. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1879, S. 432.]

Ernst Freiherr von Krane, geb. 28. September 1840 (des 31. Juli 1851 † Frhrn Eugen Sohn), Erbherr des Fideikommisses Matena mit Bockhövel und Klötingshof in Westfalen, Erbsälzer zu Sassendorf, K. preuß. Premierleutnant a. D.

Schwester.

Luise, geb. 2. Mai 1844 auf Matena, verm. daselbst 27. August 1870 mit Ferdinand Frhrn von der Recke, K. preuß. Landgerichtsrat zu Duisburg im Reg.-Bezirk Düsseldorf.

Vaterschwester.

Nanny (Maria Anna), geb. 3. Mai 1798, verm. 19. Dezember 1820 mit Friedrich Georg Leopold von Forqade de Biair, K. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe 26. Juni 1831. [Soest.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Wilhelm Goswin (geb. 18. November 1777 auf Matena, † 16. März 1865 zu Darmstadt, Landgräfl. hessen-homburg. Kammerherr und Oberhofmarschall, verm. 6. Januar 1805 mit Susette geb. von Bodell-Schorer [geb. 18. Juli 1785, † 24. Dezember 1858 zu Darmstadt]).

   Deren Kinder: 1) Marianne, geb. 19. August 1815 zu Homburg v. d. Höhe, verm. 25. April 1842 zu Darmstadt mit Franz Frhrn von Krane, K. preuß. Generalmajor z. Disp. (s. unten).

   2) Ernst, geb. 5. November 1819 zu Homburg v. d. Höhe, verm. 17. April 1852 mit Henriette Maria Concordia Sofie geb. Freiin von Ricou (geb. 17. Juni 1827, † 19. März 1858). [Darmstadt.]

      Tochter: Anna, geb. 26. Januar 1853.

   3) Rosamunde, geb. 29. März 1826 zu Homburg v. d. Höhe, verm. 18. Oktober 1849 mit Friedrich Grafen von Ötting und Fünfstetten, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Major à la suite.

2. † Franz (geb. 12. Januar 1780 auf Matena, † 19. August 1820 zu Wiesbaden, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur, verm. 1799 mit Henriette [geb. 1775, † 10. November 1817 zu Gemen], des 28. Juni 1833 zu Hamm † Friedrich Wilhelm von Rappard, K. preuß. Oberlandesgerichtspräsidenten daselbst, Tochter).

   Deren Söhne: 1) Wilhelm Josef Franz, geb. 20. August 1810 zu Dortmund, Kön. preuß. Generalmajor z. Disp., verm. 25. April 1842 zu Darmstadt mit

   Marianne geb. Freiin von Krane, geb. 19. August 1815 zu Homburg v. d. Höhe (s. oben). [Darmstadt.]

   Kinder: (1) † Wilhelm (geb. 16. Februar 1843 zu Meschede, † 8. Dezember 1878 zu Görlitz, K. preuß. Hauptmann à la suite des schles. Füsilierregiments Nr. 38). **Dessen Witwe:**

Hermine, geb. 16. Februar 1848, des Stadtrats Oscar Schulze zu Görlitz Tochter, verm. 5. August 1868. [Görlitz.]

Dessen Söhne: a) Theodor, geb. 21. Juli 1869 zu Görlitz. b) Goswin, geb. 12. März 1872 zu Berlin.

(2) Marie, geb. 29. Novbr. 1847 zu Meschede, verm. 5. Januar 1869 mit Heinrich Garbe, K. preuß. Baurat bei der Oberfinanzdirektion zu Hannover.

(3) Friedrich, geb. 16. Dezember 1849 zu Darmstadt, Premierleutnant im 1. Grhzgl. hess. Infanterie- (Leibgarde-) Regiment Nr. 115, verm. 30. Mai 1882 zu Darmstadt mit Mathilde, des Rentners Adalbert Kast Tochter.

(4) Susette Caroline Franziska, geb. 29. Juli 1851 zu Luxemburg, verm. 4. Juni 1872 zu Darmstadt mit Max Frhrn Taets von Amerongen, Grhzgl. hess. Kammerherrn. [Darmstadt.]

2) † Friedrich Wilhelm Carl Theodor Maria (geb. 14. Novbr. 1812 zu Hamm, † 29. August 1874 zu Münster, K. preuß. Oberst und Kommandeur des 2. schles. Dragonerregiments Nr. 8, verm. 1) 4. August 1839 auf Frödau mit Ottilie [geb. 22. April 1822, † 27. August 1856 zu Münster], des 22. Mai 1858 † Ludwig Otto von Meske, Herrn auf Frödau im Kreise Osterode in Ostpreußen, K. preuß. Majors a. D. und Landschaftsrats, Tochter).

Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Sofie geb. Freiin Schenk von Geyern, geb. 8. Februar 1838, verm. 15. Juli 1858 auf Schloß Hohlstein bei Löwenberg.

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: (1) Alfred, geb. 24. September 1840, K. preuß. Hauptmann in der 4. Gendarmeriebrigade.

(2) Egon, geb. 23. Januar 1847, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. posenschen Infanterieregiment Nr. 58, verm. 23. Oktober 1873 zu Alt-Tomysl mit Elisabeth (geb. 13. Novbr. 1848, † 4. September 1879), des Franz von Poncet, Herrn auf Alt-Tomysl im Kreise Buk, Reg.-Bezirks Posen, und auf Wolfshayn im Kreise Spremberg, Reg.-Bezirks Frankfurt a. d. Oder, Tochter.

Tochter: . . . . . , geb. 29. August 1879 auf Alt-Tomysl.

— b) 2r **Ehe:** (3) Friedrich, geb. 20. Oktober 1859 zu Ohlau, K. preuß. Leutnant im 2. schles. Dragonerregiment Nr. 8.

(4) Elfriede, geb. 5. Februar 1861 zu Ohlau.

Krauß (in Bayern), s. Jahrg. 1883, S. 439.

Krauß (in Österreich).

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 9. August 1833 (Diplom d. d. Wien 14. Mai 1834), österr. Frhr. d. d. Wien 9. April 1852 und österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 4. Juli 1855 (für die Hinterbliebenen des Franz, † 9. August 1842, s. unten). — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg.

1866, S. 509; Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1864, S. 431.]

Carl Freiherr von Krauß, geb. 12. Dezember 1834 (des 5. März 1881 † Frhrn Carl, K. K. GMats, Mitglieds des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit ꝛc., Sohn), K. K. Sektionschef im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern, verm. 16. Juni 1859 mit
Anna geb. Freiin von Mayr, geb. 28. Mai 1841.
Kinder: 1. Marie, geb. 15. Juli 1861.
2. Carl, geb. 28. September 1864.
3. Helene, geb. 16. März 1870.
4. Johanna, geb. 14. Juni 1873.

Bruder.

Heinrich, geb. 19. Februar 1837, K. K. Landesgerichtsrat zu Linz in Oberösterreich, verm. 16. August 1870 mit
Marie geb. Benisch.
Kinder: 1. Ludwig, geb. 9. Mai 1871.
2. Stanislaus, geb. 11. November 1872.
3. Marie, geb. 31. August 1874.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz (geb. 30. Oktober 1796, † 9. August 1842, gewes. Hofrat und galizischer Gefällenadministrator). **Dessen Witwe:**
Johanna Franziska Victoria, geb. 8. März 1814, des 16. März 1860 † Johann Georg von Ostermann, K. K. Gubernialrats und Kreishauptmanns, und der Caroline Johanne geb. von Godefroy Tochter, verm. 28. März 1837. [Wien.]
Dessen Kinder: 1. Franz, geb. 14. Dezember 1837, K. K. Bezirkshauptmann in Niederösterreich, verm. 5. September 1864 mit
Bertha geb. von Thoren, geb. 22. August 1843. [Wien.]
Kinder: 1) Franz, geb. 14. Juni 1865.
2) Bertha, geb. 10. Februar 1867.
3) Rosa, geb. 2. Juli 1869.
4) Hugo, geb. 20. März 1871.
2. Marie, geb. 28. März 1839.
3. Anna, geb. 25. Juli 1841, verm. 18. April 1872 mit Sabin Prokopczyc, Adjunkten beim K. K. Kreisgericht zu Tarnopol in Galizien.

Kreittmayr (Kraittmayr), s. Jahrg. 1883, S. 440.

Kreß von Kressenstein.

[Lutherisch. — Bayern. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken; Adelsbestätigung und Wappenverbesserung d. d. Augsburg 15. Juli 1530 (vom Kaiser Carl V.); eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 26. Januar 1817. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 368.]

I. Linie.

Georg Wilhelm Friedrich Carl Christof Freiherr Kreß von Kreffenstein, geb. 20. April 1840, Mitbesitzer des Kondominats Kraftshof und derzeitiger Administrator desselben, Rechtsanwalt zu Nürnberg, verm. 25. Mai 1869 mit

Amalie Magdalene Eleonore geb. Freiin Haller von Hallerstein, geb. 23. Juni 1845.

Söhne: 1. Friedrich Sigmund Georg, geb. 24. April 1870 zu Nürnberg.

2. Gustav Christian Walfried, geb. 18. April 1872 ebendaselbst.

3. Carl Friedrich Christof, geb. 4. Februar 1874 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Carl Friedrich Wilhelm Richard, geb. 27. April 1841, Kön. bayer. Rittmeister a. D. [Gröningen bei Krailsheim im Bezirk Neumarkt in Oberbayern.]

2. Marie Sofie Franziska Caroline, geb. 6. August 1848, verm. 22. April 1874 mit Alexander Ernst Dotzauer, K. bayer. Rittmeister und Eskadronschef im 1. Chev.-Lea.-Regiment.

3. Friedrich Wilhelm Eberhard Carl, geb. 28. Januar 1852, Kön. bayer. Oberförster zu Kipfenberg.

Mutter.

Johanna Christiane Sofie Regine, geb. von Königsthal, geb. 10. April 1811, verm. 15. Mai 1839 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 3. Mai 1808), Mitbesitzer des Kondominats Kraftshof und Administrator desselben, K. bayer. Kämmerer und Appellationsgerichtsrat zu Nürnberg; Witwe 24. Mai 1877.

Vaters-Zwillingsschwester.

Franziska Friederike Antonia, geb. 3. Mai 1808.

Großvaters-Schwester.

Juliana Wilhelmine Barbara, geb. 28. April 1790, verm. mit Georg von Pieron, K. bayer. Hauptmann; Witwe 17. August 1812.

Urgroßvaters-Brudersohn und dessen Hinterbliebene.

† Anton Ulrich (geb. 20. Dezember 1784, † 12. Juli 1822, verm. 18. Novbr. 1810 mit Margaretha Barbara geb. Friedrich [geb. 29. März 1786, † 18. April 1865]).

Deren Kinder: 1. Anna Katharina, geb. 9. Mai 1813, verm. 1. Mai 1836 mit dem Kaufmann Eugen Heerdegen zu Nürnberg; Witwe 5. April 1866.

2. Christof Anton Carl Wilhelm, geb. 14. April 1816, Mitbesitzer des Kondominats Kraftshof, K. bayer. Oberförster zu Breitenthal, verm. 11. August 1849 mit

Bernhardine geb. Wigand, geb. 8. Februar 1824.

Kinder: 1) Anna, geb. 16. März 1851.
2) Otto, geb. 25. September 1852.
3) Euaenie, geb. 9. November 1853.
4) Max, geb. 31. Oktober 1855.

3. Margaretha Johanne Jacobine, geb. 2. September 1817, verm. 30. Januar 1842 mit Eduard Carl Zacherl, K. bayer. Premierleutnant a. D.

4. † Christof Carl Josef (geb. 30. Januar 1821, † 6. Februar 1871, K. bayer. Major im 12. Infanterieregiment). **Dessen Witwe:** Caroline Sofie geb. von Stetten, geb. 4. Juli 1824, verm. 30. Oktober 1845.

Dessen Kinder: 1) Babette Pauline Bertha, geb. 4. Oktbr. 1846.
2) Babette Caroline, geb. 26. November 1847.
3) Anna Eugenie Emilie, geb. 3. Juni 1849, verm. 25. Juni 1872 zu München mit Franz Frhrn von Tautphöus, Kön. bayer. Rittmeister und Eskadronschef im 6. Chev.-leg.-Regiment.
4) Otto Paul Felix, geb. 13. September 1850, K. bayer. Premierleutnant à la suite des 1. Ulanenregiments und Adjutant bei der Inspektion der Kavallerie, verm. 20. März 1879 mit Johanna, geb. von Orff, geb. 13. Januar 1855.
Söhne: (1) Carl Josef, geb. 20. Januar 1880 zu München.
(2) Franz Otto, geb. 23. Juli 1881 zu Augsburg.
5) Friedrich Anton Carl, geb. 15. März 1855, K. bayer. Kammerjunker und Leutnant im Infanterieleibregiment, verm. 20. Oktober 1881 mit
Nina geb. von Kwist, geb. 11. Mai 1859 zu St. Petersburg.
Sohn: Oscar Josef, geb. 11. Juli 1882.

5. Dorothea Caroline Antonie, geb. 26. August 1822, verm. 6. Juli 1845 mit Maximilian Josef Müller, K. bayer. Bezirksgerichtsrat a. D.

II. Linie.

Friedrich Freiherr Kreß von Kressenstein, geb. 30. Juni 1841 (des 30. August 1880 † Frhrn Georg, K. K. Kämmerers und Feldmarschall-Leutnants a. D., Sohn), Mitbesitzer des Kondominats Kraftshof, K. K. Kämmerer und Major bei EH. Albrecht Dragonern Nr. 4, verm. 4. Mai 1872 zu Wien mit
Rosa geb. Gräfin Alberti von Poja, geb. 3. Mai 1847 zu Kocs (katholisch).
Söhne: 1. Georg Friedrich Christof Leo, geb. 6. März 1873 zu Salzburg.
2. Carl Daniel Christof Georg, geb. 20. November 1875 zu Wels.
3. Friedrich Christof Bartholomäus, geb. 22. September 1877 ebendaselbst.

Schwestern (katholisch).

1. Julia, geb. 24. Mai 1840, Stiftsdame des Hzgl. savoyischen Damenstifts zu Wien.
2. Maria, geb. 1. Juni 1844, verm. 3. November 1881 zu Baden bei Wien mit Georg Rohonczy von Felsö-Pula, K. K. Oberstleutnant und Flügeladjutanten Sr. M. des Kaisers.

Vaters-Halbbrüder

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Johann Georg Friedrich (geb. 27. November 1776, † 26. Mai 1855, Herr auf Kraftshof, Dürrnmungenau bei Roth und Röttenbach bei St. Wolfgang in Bayern, K. K. Kämmerer, GRat und vormal. Gesandter und bevollm. Minister an verschiedenen Höfen, verm. I) 4. August 1799 mit Maria Salome Caroline geb.

Freiin Holzschuher von Harrlach [geb. 4. Januar 1779, geschieden 5. Dezember 1816, †]; II) 8. Juli 1832 mit Franziska geb. Freiin von Hormayr zu Hortenburg [geb. 7. Mai 1807 (katholisch), † 26. Dezember 1853]).

Dessen Tochter 1r Ehe: Regina Maria, geb. 16. April 1807, verm. 21. Oktober 1828 mit dem K. bayer. Rittmeister a. D. von Lorbeer; Witwe.

2. † Carl (geb. 21. März 1781 zu Nürnberg, † 26. Januar 1856 zu Wien, Herr auf Kraftshof und Röttenbach bei St. Wolfgang in Bayern, K. K. Kämmerer, GRat, General der Kavallerie a. D. und Zweiter Inhaber des 11. Ulanenregiments Kaiser Alexander II. von Rußland; verm. 16. Februar 1822 mit Leopoldine geb. Gräfin Zichy zu Zich und Vásonykeö [geb. 16. Februar 1800 (katholisch), † 24. Dezember 1872 in Algier], K. K. StkrD.).

Deren Tochter: Leontine Marie Caroline, geb. 16. November 1822 (katholisch), K. K. StkrD., verm. 12. Januar 1850 mit Othmar Grafen Khevenhüller-Metsch (katholisch), K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D.

Kreusser.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. Adel und Frhr. 27. August (immatrikuliert 11. September) 1823. — Wohnsitz: München. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1868, S. 436.]

Ralph Heinrich Peter Anton Freiherr von Kreusser, geb. 23. Januar 1847, K. bayer. Hauptmann à la suite des 1. Infanterieregiments und Adjutant Sr. K. Hoheit des Prinzen Ludwig von Bayern.

Geschwister.

1. Mary Helen Blanche, geb. 14. November 1839, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens und Hofdame J. M. der Königin-Mutter von Bayern.
2. Edith Grace Annette, geb. 15. November 1840 (anglikanisch).
3. Margaret Cecilia Ethelberta, geb. 30. Juli 1842.
4. Mathilde Antonia Ethelreda, geb. 10. Mai 1845, verm. 6. September 1871 mit Heinrich Frhrn von Bernhard.
5. Anne Gwendoline Cornelia, geb. 23. Januar 1850 (anglikanisch), verm. 20. Dezbr. 1873 zu München mit Edward Onslow Ford, Esq.
6. Konrad Richard Carl Michael, geb. 29. September 1851.
7. Marc-Anton Eduard Alban, geb. 19. September 1863.

Mutter.

Rebecca geb. Ricketts, geb. 20. Dezember 1820 (anglikanisch), verm. 29. Januar 1837 zu Barking in der Grafschaft Essex mit dem Frhrn Franz (geb. 21. Dezbr. 1814); Witwe 3. Januar 1870. [München.]

Krieg von Hochfelden.

[Katholisch. — Österreich. — Kurpfalzbayer. Adel mit dem Prädikat „von Hochfelden" d. d. München 20. Juli 1786 (für Georg Christof Krieg [† 1806],

Markgräfl. badischen Wirkl. GRat und Oberamtmann zu Rastatt), österr. Frhr. 16. Juli 1818 (für Franz Anton Josef Krieg von Hochfelden [† 17. April 1856], Sohn des vorgenannten Georg Christof), galiz. Indigenat 18. Oktober 1820. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1871, S. 361.]

Franz Freiherr Krieg von Hochfelden, geb. 24. Juli 1858 zu Brun am Gebirge bei Wien.

Schwestern.

1. Ernestine, geb. 23. Oktober 1857 zu Wien.
2. Dorothea, geb. 26. März 1859 zu Brun am Gebirge bei Wien.
3. Julie, geb. 28. Dezember 1860 zu Troppau.
4. Josefine, geb. 21. August 1862 ebendaselbst.

Mutter.

Valentine, geb. 6. Dezember 1840 zu Troppau, des Ludwig Klette von Klettenhof auf Glomnitz und Neuhof und der Anna geb. Laminet Edlen von Artzheim Tochter, verm. 1856 mit dem Frhrn Wilhelm (geb. 7. Oktober 1805), K. K. Hofrat a. D.; Witwe 24. Mai 1873. [Graz.]

Vatersgeschwister.

1. Josef Gustav, geb. 26. Januar 1807, K. K. Landesgerichtsrat a. D., verm. 16. August 1856 mit Marie geb. Berres Edlen von Perez (geb. 8. September 1826, † 25. April 1857). [Wien.]
2. Julia, verm. 1839 mit Moritz von Woyna; Witwe 1839, wiederverm. 1844 mit Ludwig Ritter von Benedek (lutherisch), K. K. Feldzeugmeister a. D.; abermals Witwe 27. April 1881. [Graz.]

Kriegsau.

[Katholisch. — Österreich. — Rittermäßiger Adelstand für Reich und Erblande mit dem Prädikat „von Kriegsau“ und der Bewilligung, den bisher geführten Geschlechtsnamen „Kriegsauer“ abzulegen, nebst Bestätigung und Verbesserung des ererbten Wappens und Erteilung der Berechtigung zu Lehen d. d. Prag 30. Novbr. 1679, österr. Frhr. d. d. Wien 6. November 1866. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1882, S. 395.]

Adolf Ignaz Franz Freiherr von Kriegsau, geb. 13. Dezember 1819 zu Wien, K. K. Wirkl. GRat und Finanzminister a. D., verm. 18. Februar 1853 mit Caroline geb Bach († 26. November 1862), Schwester des K. K. Ministers a. D. Alexander Frhrn von Bach. [Wien.]

Kinder: 1. Ludwig Maria Eduard August Alexander, geb. 21. April 1859, K. K. Leutnant in der Reserve bei Kaiser Franz Josef I. Dragonern Nr. 11.

2. Stefan Franz de Paula Ignaz, geb. 22. Juli 1860.
3. Mizi (Maria) Regina Josepha Caroline, geb. 5. Juli 1862, verm. 9. Juni 1883 zu Wien mit Dr. jur. Franz Ritter von Winiwarter, K. K. Hof- und Gerichtsadvokaten ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Krticzka von Jaden.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Jaden" 11. Januar 1810, österr. Frhr. 16. November 1839. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1859, S. 393, und über die ältere Genealogie im Jahrg. 1862, S. 435.]

Josef Krticzka Freiherr von Jaden, geb. 24. Mai 1817 zu Jungbunzlau in Böhmen (des 23. August 1860 † Frhrn Johann Nepomuk, K. K. Vizekanzlers der ehemal. Vereinigten Hofkanzlei a. D. Sohn), K. K. Statthaltereisekretär bei der niederösterr. Statthalterei zu Wien, verm. 21. November 1854 mit Maria (geb. 13. November 1826 zu Prag, † 7. Februar 1867), des † Johann Baptist Ritters von Pußwald und der † Anna geb. Freiin Schrenck von Notzing und Egmating Tochter.

Töchter: 1. Maria, geb. 11. Mai 1856 zu Wien, verm. 27. Mai 1882 ebendaselbst mit Dr. phil. Josef Seemüller, K. K. Gymnasiallehrer zu Hernals bei Wien.

2. Irene, geb. 18. August 1858 zu Korneuburg.

3. Melanie, geb. 26. Mai 1863 zu Gloggnitz.

Geschwister.

1. Friedrich, geb. 15. März 1819 zu Jungbunzlau in Böhmen, vormal. K. K. Ministerialkonzipist im Ministerium der Finanzen. [Wien.]

2. Henriette, geb. 11. Februar 1823 zu Prag.

3. Carl, geb. 29. März 1824 ebendaselbst, Ratssekretär beim K. K. Landesgericht zu Wien, verm. 4. November 1863 mit Ludovica, geb. 23. November 1836 zu Wien, des 10. Oktober 1876 † Carl Hoßner, vormal. Oberbuchhalters bei der privil. österr. Nationalbank zu Wien, und der Josefine geb. Gräfin Schirndinger von Schirnding Tochter.

Kinder: 1) Johann Nepomuk, geb. 26. November 1866 zu Wien.
2) Carl Borromäus, geb. 31. Mai 1871 ebendaselbst.
3) Blanca, geb. 24. Juli 1873 ebendaselbst.

Kübeck von Kübau.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Ritter mit dem Prädikat „von Kübau" d. d. Wien 20. Oktober 1816, österr. Frhr. d. d. Wien 29. März 1825. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1853, S. 240.]

Maximilian Freiherr Kübeck von Kübau, geb. 15. Januar 1835 zu Wien (des 11. September 1855 † Frhrn Carl, K. K. GRats und Präsidenten des Reichsrats, Sohn), Besitzer der Herrschaft Lechwitz in Mähren, Landmann in Tirol, Landstand in Steiermark, Böhmen, Mähren und Schlesien, Indigena in Siebenbürgen und Ungarn, K. K. Legationsrat, Kurator des K. K. Museums für Kunst und Industrie ꝛc. ꝛc., verm. 15. März 1871 zu Wien mit

Natalie, des im Juli 1870 † Carl Fr. Ritters von Loosey, K. K. Generalkonsuls zu New York, Tochter. [Wien.]
Tochter: Blanca Natalie Juliana Ida, geb. 10. Juli 1873.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Franzisca, geb. 5. Novbr. 1810, verm. 5. Mai 1830 mit Lotbar Grafen von Terlago, K. K. Kämmerer und ehemaligem Vizepräsidenten bei der Statthalterei für Tirol; Witwe 26. Februar 1865. [Gmunden.]
2. Caroline, geb. 11. Dezember 1813, verm. 15. August 1837 mit Josef Ritter von Derchich, K. K. Gubernialrat und Landesprotomedikus in den venetianischen Provinzen; Witwe 1862. [Linz in Oberösterreich.]

b) aus zweiter Ehe:

3. Julie, geb. 25. Juli 1828, verm. 2. Oktober 1858 mit Josef Frhrn von Ceschi di Santa Croce, K. K. Kämmerer und Oberst a. D. [Wien und Hadersdorf.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Aloys (geb. 19. Juni 1787, † 18. Juni 1850, Herr und Landmann in Tirol; ward am 8. September 1839 als Freiherr in die tiroler Adelsmatrikel eingetragen; vormal. K. K. Wirkl. Hofrat bei der vereinigten Hofkanzlei, verm. 30. September 1815 mit Luise geb. Edlen von Montag [geb. 3. Januar 1794, † 20. April 1872 zu St. Pauls bei Bozen]).
Deren Kinder: 1. Clara, geb. 7. November 1817, verm. 8. Februar 1842 mit Johann Putzer Edlem von Reibegg, Kaiserl. deutschem Konsul zu Bozen.
2. † Aloys Carl (geb. 29. Dezember 1818, † 14. Mai 1873 zu Graz, Herr und Landmann in Tirol, K. K. Wirkl. GRat und außerordentl. Botschafter am Päpstl. Stuhle). **Dessen Witwe:**
Fidèle, geb. comtesse de Salignac-Fénelon, geb. 24. Januar 1838, verm. 29. Juni 1857. [Graz.]
Dessen Kinder: 1) Carl, geb. 18. April 1859.
2) Alfred, geb. 22. Mai 1861.
3) Via, geb. 5. Mai 1862.
4) Franz Josef, geb. 18. Dezember 1863.
5) Bertha, geb. 18. Juli 1866.
6) Max, geb. 8. Juni 1868.
7) Maria Julia, geb. 6. Januar 1871.
3. Guido, geb. 13. Januar 1829, Herr und Landmann in Tirol, K. K. Wirkl. GRat und Statthalter im Herzogtum Steiermark, verm. 31. Mai 1865 auf Schloß Sonnegg bei Laibach mit
Angélique geb. Gräfin von Auersperg a. d. H. Auersperg, geb. 5. November 1845. [Graz.]
Kinder: 1) Hermine Maria Josefine Luise Angélique, geb. 6. Mai 1866 auf Schloß Sonnegg.
2) Leo Carl Guido Maria, geb. 9. Januar 1869 zu Klagenfurt.
3) Mary Hermine Luise Angélique, geb. 13. Februar 1879 zu Graz.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4) Therese Maria Luise Hermine Angélique, geb. 22. März 1883 ebendaselbst.

4. Wilhelmine, geb. 26. Mai 1833, verm. 21. August 1854 mit Paul Putzer Edlem von Reibegg. [Bozen.]

Kudriaffsky.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsadel d. d. Wien 29. April 1785, österr. Frhr. 10. August (Diplom d. d. Wien 7. Oktbr.) 1859. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1871, S. 363.]

Ludwig Freiherr von Kudriaffsky, geb. 21. März 1805, K. K. GRat und Feldmarschall-Leutnant a. D., auch Zweiter Inhaber des 65. Infanterieregiments, verm. 17. März 1845 mit Johanna Friederica Antonie geb. Freiin von und zu Wiesenthau (geb. 31. März 1814, † 26. November 1877), Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens. [Wien.]

Tochter: Sidonie, geb. 8. November 1850, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens, verm. 16. Oktober 1880 zu Wien mit Ernst Frhrn Mayr von Melnhof, Gutsbesitzer.

Kuhn von Kuhnenfeld, s. Jahrg. 1883, S. 443.

Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein.

[Katholisch. — Österreich (Steiermark) und Ungarn (Kroatien). — Österr. Frhr. mit dem Prädikat „zum Rosenpichl und Hohenstein" d. d. Regensburg 20. März 1654. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 211; vergl. auch den Artikel „Kulmer" im Taschenbuch der Gräflichen Häuser.]

I. Kroatische Linie.

Josef Freiherr von Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein, geb. 14. August 1839 (des im Dezember 1860 † Frhrn Emelin, K. K. Leutnants a. D., Sohn), K. K. Oberstleutnant bei Graf Grünne Ulanen Nr. 1, verm. 16. Juni 1873 mit

Emma Franck-Jainborszky, geb. 4. Januar 1849, Adoptivtochter der Maria von Franck, geb. Jainborszky de Olisartza, Witwe des † Carl Ritters von Franck, K. K. Feldzeugmeisters und Kriegsministers.

Vatersgeschwister.

1. Clotilde, geb. 8. Februar 1809, K. K. StkrD. und PD., verm. 19. März 1827 mit Franz Grafen Draskovich von Drachenstein, K. K. Kämmerer; Witwe 6. Februar 1857.
2. Friedrich Graf Kulmer von Rosenpichl und Hohenstein, geb. 5. März 1814 (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).

Großvatersschwester.

Wilhelmine, geb. 4. Oktober 1790.

II. Steiermärkische Linie.

[über die nähere Abstammung der beiden Zweige s. Jahrg. 1877, S. 463.]

1. Zweig.

Rudolf Vincenz Edmund Camillo, Freiherr von Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein, geb. 30. Mai 1867 zu Graz, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien.

Schwestern.

1. Hildegarde, geb. . . . . .
2. Cornelia Ida Maria, geb. 26. September 1864.

Mutter.

Constantia geb. Schafftner, verm. 17. Februar 1863 mit dem Frhrn Carl Franz Xaver (geb. 10. Dezember 1812), K. K. Hauptmann a. D.; Witwe 22. April 1876.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ignaz Josef (geb. 21. Dezember 1798, † 21. Januar 1861, Herr auf Schmelzhofen, K. K. Kämmerer und Landgerichtspräsident zu Graz, verm. 31. Juli 1836 mit Theresia Maria Amalia [geb. 17. Dezember 1808, †], des Aloys Ritters von Lendenfeld, Herrn und Landstands in Steiermark, und der Amalie geb. Edlen von Hartwigh Tochter).

Deren Töchter: 1. † Johanna Nepomucena (geb. 31. August 1837, † 19. Februar 1871), verm. 22. April 1857 mit Adolf Edlem von Pichler, K. K. Statthaltereirat.

2. Theresia Maria, geb. 2. April 1847.

2. Zweig.

Ignaz Freiherr von Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein, geb. 3. November 1811 (des † Frhrn Ignaz, K. K. Hauptmanns a. D., Sohn), K. K. Hofrat, vormal. Oberfinanzrat und Oberinspektor der Generaldirektion der Tabakregie zu Wien, verm. 3. Februar 1852 mit

Thecla geb. Freiin von Wimmer, geb. 13. April 1831. [Wien.]

Kinder: 1. Anna, geb. 5. November 1852, verm. 12. Februar 1873 mit Heinrich Fürsten von Orsini und Rosenberg, Oberst-Erblandhofmeister des Herzogtums Kärnten ꝛc.

2. Heinrich, geb. 4. März 1854, K. K. Oberleutnant bei Graf Grünne Ulanen Nr. 1.
3. Marie, geb. 9. Dezember 1856.

Kunisch von Richthofen, s. Richthofen.

(II. Heinersdorfer Linie.)

Künsberg, s. Jahrg. 1883, S. 445.

Kutschera.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Österr. Adel d. d. Wien 8. März 1805, österr. Frhr. d. d. Wien 26. Februar 1819. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1874, S. 364.]

Carl Josef Leo Freiherr von Kutschera, geb. 28. Juni 1836 (des 28. März 1865 † Frhrn Johann, K. K. Hofsekretärs, Sohn), Besitzer des Gutes Czellin in Böhmen, K. K. Hauptmann a. D., verm. I) 24. Februar 1868 mit Ernestine geb. Edlen von Kžiwanek (geb. 11. Dezember 1840, † 8. Februar 1877 auf Czellin); II) 22. Mai 1883 auf Schloß Hainstetten mit

Maria geb. Freiin von Kielmansegg, geb. 31. Mai 1858. [Wien und Czellin.]

Kinder 1r Ehe: 1. Artbur Franz Oscar, geb. 12. Juli 1869.

2. Johanna Caroline Wilhelmine, geb. 8. August 1870.

Brüder.

1. Johann Franz Theodor, geb. 20. Februar 1841, K. K. Bezirkskommissär zu Krems in Niederösterreich, verm. 21. Oktober 1868 zu Hamburg mit

Clementine geb. Gräfin von Attems a. d. H. Petzenstein, geb. 8. Juni 1845.

Kinder: 1) Adolf Johann Carl, geb. 22. August 1869, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie.

2) Helene Johanna Mathilde, geb. 14. November 1870.

3) Margarethe Wilhelmine Veronika Nikoline, geb. 25. November 1878.

4) Hugo Egon Johannes, geb. 24. April 1880.

2. Oscar, geb. 29. Dezember 1844, K. K. überzähl. Hauptmann im Generalstabskorps bei der 4. Infanteriedivision zu Brünn, verm. 30. September 1869 zu Eger mit

Franziska geb. Freiin Wucherer zu Huldenfeld, geb. 21. Juni 1848.

3. Hugo, geb. 23. Juli 1847, K. K. Hauptmann im 27. Jägerbataillon.

Vaterschwester.

Marie, geb. 30. August 1806.

Kylmann, s. Jahrg. 1883, S. 450.

Lachmann von Falkenau.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Falkenau“ (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) 6. Juli

1863, Erlaubnis zur Führung des Freiherrlichen Titels in den preußischen Staaten laut kön. preuß. Kabinettsordre d. d. 23. November 1864. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1866, S. 514.]

† Carl Richard Freiherr Lachmann von Falkenau (geb. 2. Dezember 1814, † 11. Februar 1882, Erbherr der Fideikommißherrschaft Falkenau, bestehend aus den Rittergütern Falkenau [517 Hekt.] und Kroschen [164 Hekt.] im Kreise Grottkau, Besitzer des Rittergutes Wingendorf [177 Hekt.] im Kreise Lauban). **Dessen Witwe:**

Mathilde Theodore, geb. 181., des Robert Pauncefote, Esq., of Preston (Gloucestershire) zweiter Tochter, verm. 22. Oktbr. 1842.

Dessen Töchter: 1. Marie Helene, geb. 6. Juni 1844, verm. 30. Dezember 1865 auf Falkenau mit Ferdinand Frhrn von Zedlitz und Neukirch, Herrn der Herrschaft Königsberg ꝛc. im Kreise Waldenburg.

2. Clara Amelie Laura, geb. 15. September 1845, verm. 8. Februar 1869 auf Falkenau mit Hans Bernhard Grafen von Schweinitz, Besitzer des Rittergutes Klein-Bresa im Kreise Strehlen, Kön. preuß. Rittmeister a. D.

Lago, s. Jahrg. 1883, S. 450.

Lallemand du Marais.

[Katholisch. — Frankreich. — Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) 5. Mai 1859. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1861, S. 399, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1860, S. 456.]

Walter Johann Friedrich Wilhelm Freiherr von Lallemand du Marais, geb. 8. April 1860 auf Schloß de la Picaudière-lès-Braize im Departement Allier in Frankreich, Leutnant im 12. französischen Dragonerregiment. [Commercy, dép. de la Meuse.]

Schwester.

Marie-Blanche Wilhelmine Eucherie, geb. 20. Februar 1862 auf Schloß Dobitschen bei (Sachsen-) Altenburg, verm. 12. Oktober 1882 mit Marie-Albert vicomte de Bertrand de Beuron.

Mutter.

Wilhelmine, geb. 183., des † Friedrich von Koppenfels, K. sächs. Generalmajors a. D., Tochter, in erster Ehe Witwe des † Horst von Bärenstein auf Zürchau, Hzgl. sachsen-altenburg. Kammerherrn, verm. 14. Juni 1859 mit dem Freiherrn August Ernst (geb. 29. Januar 1831); Witwe 6. Mai 1881.

Lamezan, s. Jahrg. 1883, S. 451.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Lamotte.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. Frhr. 5 Mai (immatrikuliert 24. Juni) 1817. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1876, S. 398.]

Maximilian Freiherr von Lamotte, geb. 8. Januar 1851, K. bayer. Zollamtsassistent zu Furth a. W.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Anna, geb. 25. Mai 1833, vermählt mit Franz Schilcher. [In Amerika.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Caroline, geb. 7. Februar 1840, verm. mit Carl Frhrn von Seckendorff-Aberdar.
3. Laura, geb. 12. Juli 1842.
4. Marie, geb. 5. Februar 1844, präbendierte Ordensdame des kön. bayer. Theresienordens.
5. Julie, geb. 27. April 1846.

Mutter.

Christiane Caroline geb. Freiin von Waldenfels, geb. 25. Juni 1818, verm. 2. Juni 1839 mit dem Frhrn Georg August, K. bayer. Kammerjunker, Oberst und Kommandanten des 1. Chev.-leg.-Reg. (in erster Ehe verm. mit Anna Maria Josepha, geb. Nußbammer [† 17. April 1835]); Witwe 10. Mai 1864. [Nürnberg.]

Lamotte von Frintropp, s. Jahrg. 1883, S. 452.

Lancken-Wakenitz.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Pommern). — Schwed. Frhr. mit der Namen- und Wappenvereinigung „Lancken-Wakenitz" 2. April 1816 (introduziert 1816). — Besitz im Reg.-Bezirk Stralsund, a) im Kreise Grimmen: die Majoratsgüter (I. Majorat) Clevenow, Lüssow, Passow und Wüsteneg, sowie die Fideikommißgüter (für die Töchter): Dönnie und Boltenhagen (zusammen 12 430 Morgen); b) im Kreise Bergen: die Majoratsgüter (II. Majorat) Boldevitz mit Klein-Lipsitz, Muglitz und Volkshagen, sowie Rauendorf mit Zühlitz (zusammen 6637 Morgen); ferner die Majoratsgüter (III. Majorat) Groß-Lipsitz und Ramitz (zusammen 2473 Morgen). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 354.]

Malte Friedrich Freiherr von der Lancken-Wakenitz, geb. 15. Novbr. 1830 (des 11. Juni 1837 † Frhrn Friedrich, Kön. schwed. Oberst und Generaladjutanten Sohn), Besitzer des I. und II. Majorats, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Major a. D., verm. 1. Mai 1863 mit

Clotilde Auguste Emilie, geb. 1845, des † Christof von Usedom, Erbherrn auf Glutzow, Garlepow ꝛc. auf der Insel Rügen, und der

13. März 1861 † Wilhelmine geb. von Bagevitz a. d. H. Bergen auf Rügen jüngster Tochter. [Boldevitz bei Gingst auf der Insel Rügen.]

Kinder: 1. Malte Fritz Leopold, geb. 22. September 1864 auf Boldevitz.
2. Adele Natalie Emilie Willy Marie, geb. 7. Oktober 1865 ebendaselbst.
3. Oscar Hans Emil, geb. 5. Oktober 1867 ebendaselbst.
4. Frida Wilhelmine Victoria, geb. 22. September 1870 ebendaselbst.
5. Caroline Franziska Clotilde Elise Marie, geb. 23. März 1877 ebendaselbst.
6. Fritz Gustav Carl, geb. 20. Juli 1879 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Ulla Friederike Hilda Caroline, geb. 11. November 1817, verm. 1. Mai 1840 mit Adolf Baron von Schimmelmann zu Eldena in Pommern, K. preuß. Rittmeister a. D.
2. Antoinette Wilhelmine Marie Amalie, geb. 31. Januar 1819, verm. 8. Juli 1836 mit Malte Baron von Platen; Witwe 29. Dezember 1837, wiedervermählt 16. September 1839 mit Johann Baron von Banér zu Sjö in Schweden; abermals Witwe 2. Mai 1863.
3. Luise Caroline Franziska, geb. 1. Januar 1823, verm. 15. August 1844 mit Gustav von Luck, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im Infanterieregiment Nr. 76; Witwe 29. Dezember 1866.
4. † Friedrich (geb. 22. Mai 1824, † 5. Juli 1866, succedierte 27. Januar 1838 seinem mütterlichen Oheim Carl Wilhelm von Wakenitz, in die Majoratsgüter (I. Majorat) Clevenow, Lüssow, Passow, Wüsteneg, Dönnie und Boltenhagen, K. preuß. Kammerherr, Rittmeister und Eskadronschef im 2. schweren Landwehr-Reiterregiment).

Dessen Witwe:

Marie Johanna, geb. 2. Dezember 1832, des † Otto Magnus von Dyhe auf Loventitz ꝛc., K. preuß. Regierungsrats a. D., und der 20. März 1877 zu Stralsund † Mathilde geb. Picht Tochter, verm. 2. Juni 1848; wiederverm. 16. Juni 1868 mit Ernst Grafen von Keffenbrinck-Griebenow, K. preuß. Kammerherrn und vormal. Landrat des Kreises Grimmen.

Dessen Töchter: 1) Ottonie, geb. 8. Januar 1850, verm. 2. Oktober 1873 auf Clevenow mit Georg von Braunschweig, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. pomm. Infanterieregiment Nr. 14.
2) Margot, geb. 2. Februar 1852.
3) Josepha Natalia Areline Wilhelmine, geb. 13. Dezember 1858, verm. 26. Mai 1879 auf Griebenow bei Greifswald mit Friedrich von Kobell, Kön. bayer. Hauptmann und Kompaniechef im Infanterieleibregiment.
4) Carola Antoinette Gustava, geb. 11. August 1860, verm. 15. Dezember 1880 auf Griebenow mit Friedrich von der Heyden-Linden a. d. H. Tützpatz, Herrn auf Philippshof, Kön. preuß. Hauptmann a. D.

5. Natalie Axeline Julie Elisabeth, geb. 5. Januar 1829 (kathol. seit 1852), verm. 21. September 1852 mit José vicomte de Santa Quiteria, vormal. K. portug. außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister zu Wien; Witwe.
6. † Gustav August Emil (geb. 11. Juli 1835, † 8. April 1872, Herr der Majoratsgüter (III. Majorat) Groß-Lipsitz und Ramitz auf Rügen, K. preuß. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Anna, geb. 1. Juni 1835, des Professors Dr. Franz Priese zu Putbus Tochter, verm. 12. April 1863.
Dessen Söhne: 1) Franz Friedrich Emil, geb. 13. April 1865, Besitzer des III. Majorats.
2) Gustav Friedrich Malte Ludwig (Posthumus), geb. 14. Mai 1872.

Mutter.

Emilie Christine geb. von Wakenitz, geb. 16. Mai 1801, verm. 3. Oktober 1816 mit dem Frhrn Carl Friedrich Bernhard (geb. 8. September 1780), Kön. schwed. Oberst und Generaladjutanten; Witwe 11. Juni 1837.

Landau.

[Israelitisch. — Sachsen-Coburg und Gotha und Preußen. — Adel und Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) d. d. Gotha 13. August 1881. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1883, S. 452.]

Wilhelm Freiherr von Landau, geb. 13. September 1848 zu Breslau, Dr. philosophiae.

Geschwister.

1. Hugo, geb. 9. März 1851 zu Breslau, Besitzer des Rittergutes Jäschkowitz, Bankier zu Berlin.
2. Eugen, geb. 17. März 1851 zu Breslau, K. spanischer Generalkonsul, K. preuß. Leutnant in der Landwehrkavallerie.
3. Bianca, geb. 2. Mai 1854 zu Breslau, verm. mit Ludwig von Kaufmann, Bankier zu Berlin.
4. Hedwig, geb. 1. August 1856 zu Breslau, verm. mit Jules Machiels, Bankier zu Paris.
5. Margarethe Maria Viktoria (katholisch), geb. 2. Mai 1861 zu Breslau, verm. 1. April 1883 zu Berlin mit Dr. jur. Heinrich Ritter von Poschinger, K. bayer. Kammerjunker, Kaiserl. deutschem Regierungsrat im Reichsamt des Innern.

Mutter.

Rosalie geb. Ledermann, geb. 12. Juli 1827 zu Polnisch-Wartenberg in Preuß.-Schlesien, verm. 17. Oktober 1847 mit dem Frhrn Jacob (geb. 22. November 1822 zu Breslau), Besitzer der Herrschaft Merten an der Sieg, Kön. preuß. Geh.-Kommerzienrat, Chef und Begründer des Bankhauses „Jacob Landau" zu Berlin (seit 1852); Witwe 9. August 1882.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Landenberg (Breiten-), s. Jahrg. 1883, S. 453.

Landsberg-Velen.

I. Ältere Linie, auf Velen und Gemen.

(S. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.)

II. Jüngere Linie, auf Steinfurt.

[Katholisch. — Preußen (die Provinzen Westfalen und Rheinprovinz). — Reichsfrhr. und bayer. Frhr. 13. Juni 1792 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 511; über die Abstammung s. den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser, Jahrgang 1866, S. 494, und geschichtl. Übersicht im Handbuch dazu, S. 491.]

Ignaz Freiherr von Landsberg-Velen auf Steinfurt geb. 9. Februar 1830, Besitzer der Rittergüter Steinfurt und Offenbeck im Kreise Lüdinghausen, sowie Landsberg im Kreise Düsseldorf, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Kön. preuß. Kammerherr, Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit, Vize-Landtagsmarschall des Provinzial-landtags der Provinz Westfalen, Mitglied des K. preuß. Volkswirtschaftsrats und Landrat z. Disp., verm. 16. April 1863 zu Düsseldorf mit

Bertha geb. Prinzessin von Croÿ-Dülmen, geb. 12. Mai 1833, Dame des Devotionskreuzes des souver. Malteserordens. [Drensteinfurt bei Hamm in Westfalen.]

Kinder: 1. Helene Eleonore, geb. 14. Januar 1864.
2. Marie Herminie, geb. 13. Februar 1865.
3. Engelbert Philipp Maria, geb. 11. Oktober 1866 zu Düsseldorf.
4. Emma, geb. 7. Februar 1868.
5. Alfred, geb. 20. Dezember 1872.
6. Gabriele, geb. 11. Mai 1874.
7. Emanuel, geb. 5. März 1876.
8. Antonia Franziska, geb. 13. Juni 1877.
9. Hermann-Josef, geb. 14. März 1879.

Geschwister.

1. Hugo, geb. 20. Februar 1832, Besitzer des Rittergutes Amelsbüren im Kreise Münster, Landesdirektor der Rheinprovinz. [Düsseldorf.]
2. Luise Maximiliane Herminie Caroline Maria, geb. 1. November 1835, verm. 10. Oktober 1863 auf Drensteinfurt mit Alexander Prinzen zu Solms-Braunfels, K. preuß. Generalmajor a. D.; Witwe 20. Februar 1867. [Marxheim bei Flörsheim im Reg.-Bezirk Wiesbaden.]
3. Egon, geb. 8. September 1845.

Mutter.

Hermine Maximiliane geb. Gräfin von Hatzfeldt-Schönstein, geb. 16. Oktober 1809, des 3. Februar 1827 zu Wien † Franz Ludwig

Fürsten von Hatzfeldt-Trachenberg und der † Marie geb. Gräfin von der Schulenburg-Kehnert Tochter, verm. 22. Januar 1829 mit dem Frhrn Engelbert (geb. 10. März 1796), K. preuß. Kammerherrn und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit; Witwe 24. Februar 1878. [Münster in Westfalen.]

Lang (in Österreich), s. Jahrg. 1883, S. 454.

Lang (in Württemberg).

[Katholisch. — Württemberg. — Reichsadel 31. Mai 1634. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben, Kantons Kocher, und ist im Königr. Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Besitz: das Mannlehensrittergut Leinzell im Oberamt Gmünd (Jagstkreises). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1863, S. 507.]

Johann Wilhelm Gustav Adolf Freiherr von Lang, geb. 27. März 1823 (des 14. Mai 1846 † Frhrn Gottfried, K. württemb. Hauptmanns a. D., Sohn). [Philadelphia.]

Geschwister.

1. Marie Christiane Josefine, geb. 4. März 1824.
2. Johanne Sofie Albertine, geb. 24. April 1825.
3. Marie Luise Wilhelmine, geb. 24. März 1826.
4. Johann Ernst Maximilian Gottfried, geb. 4. April 1827, verm. 12. Februar 1856 mit

Katharina Paulina Wilhelmine geb. Rau, geb. 30. Juni 1822. [Leinzell im Oberamt Gmünd.]

Kinder: 1) Otto Adam Alexander, geb. 24. Juni 1858.
2) Louis Friedrich Gottfried, geb. 24. Juli 1860.
3) Ida Maria, geb. 9. Januar 1864.

5. Albert Moritz, geb. 31. August 1829 (österr. Prävalierung des Freiherrenstandes laut Ministerialdekret d. d. 13. März 1855). [Wien.]

Vatersbruder.

Johann Friedrich, geb. 11. Dezember 1793, Kön. württemb. Forstmeister a. D., verm. 1826 mit Sofie Elisabeth geb. Freiin von Gemmingen-Fürfeld (geb. 7. Januar 1802, †).

Kinder: 1. Emma Barbara Elisabeth, geb. 9. Juni 1831.
2. Otto Josef, geb. 11. November 1832.
3. Barbara Elisabetha, geb. 25. Februar 1834.

Langen, s. Jahrg. 1883, S. 455.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Langenau.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 6. Dezember 1827. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 317.]

† Ferdinand Freiherr von Langenau (geb. 8. Februar 1818 zu Linz in Oberösterreich, † 19. Januar 1881 zu Wien [des 4. Juli 1840 † Frhrn Friedrich Carl, K. K. Kämmerers, GRats, Feldmarschall-Leutnants ꝛc., Sohn], K. K. Kämmerer, GRat, General der Kavallerie und vormal. außerordentl. und bevollm. Botschafter zu St. Petersburg). **Dessen Witwe:**

Amélie, geb. 28. Dezember 1833, des Wolfgang von Haffner auf Egholm, K. dän. Kammerherrn und Generalmajors, und der Wilhelmine geb. von Krieger ältester Tochter, verm. 27. April 1856 zu Stockholm.

Des † Frhrn Ferdinand Schwester.

Carolina, geb. 27. Oktober 1813, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens.

Langermann und Erlenkamp, s. Jahrg. 1883, S. 456.

Langwerth von Simmern.

[Lutherisch. — Preußen (die Provinzen Hessen-Nassau und Hannover, in letzterem Lande seit 1732 wohnhaft und seit 1742 angesessen). — Diese dem rheinischen Uradel angehörige Familie zählte zur ehemal. reichsunmittelbaren Ritterschaft am Mittel- und Oberrhein. — Von ihren alten rheinischen Besitzungen gehören ihr noch, und zwar als Fideikommiß „die Burg" zu Hattenheim (bis 1711 der Wohnsitz der Familie) mit dem Patronatsrecht daselbst, sowie die „das Mannwerk" genannten Weinberge zwischen Hattenheim und dem Marcobrunn (seit 1464 im Besitz der Familie, bis 1868 Lehen) und der Sanecker Hof zu Eltville im Rheingau (zusammen 80 Hekt. 8 Ar, inkl. 16 Hekt. 6 Ar Weinberge). Ihre Mitglieder waren bis 1848 wählbar zur vormal. Hzgl. nass. Herrenbank. In Hannover besitzen sie als Fideikommiß und Stammgut das Rittergut Wichtringhausen (seit 1742, bis 1866 Lehen) und (seit 1861) das Rittergut Landringhausen (zusammen 1185 Morgen = 310 Hekt. 70 Ar) und gehören seit 1742 zur calenberg-grubenhagenschen Ritterschaft. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1855, S. 318.]

Heinrich Friedrich Ernst Carl Johannes Freiherr Langwerth von Simmern, geb. 15. November 1833 zu Hannover, Herr der Rittergüter Wichtringhausen und Ladringhausen in der Provinz Hannover und der Güter zu Eltville und Hattenheim im Rheingau, verm. 12. September 1861 auf Schelenburg bei Osnabrück mit

Clara geb. Freiin von Schele, geb. 27. Januar 1833. [Wichtringhausen.]

Kinder: 1. Ernst Friedrich Adolf, geb. 17. März 1865 zu Eltville.

2. Gottfried Friedrich Balduin Carl, geb. 24. September 1869 auf Wichtringhausen.
3. Marie Isabella Mathilde Caroline Ludvine, geb. 14. August 1872 ebendaselbst.
4. Adolf Friedrich Heinrich Arnold Bodo Georg, geb. 30. Oktober 1874 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Marie Sofie Ottilie Henriette Ella (Isabella), geb. 28. Februar 1842 zu Wiesbaden, verm. 23. Juli 1863 zu Eltville mit Friedrich von Klinggräff auf Pinnow und Chemnitz in Mecklenburg-Schwerin.
2. Helma (Wilhelmine) Luise Aline Dorothee, geb. 25. Novbr. 1844 zu Wiesbaden, verm. 5. Oktober 1876 zu Eltville mit Enno Frhrn zu Inn- und Knyphausen, K. preuß. Amtsrichter zu Karlshafen.

Mutter.

Isabella Sofie Friederike Henriette, geb. 19. September 1810 zu Schleswig, des † Heinrich von Bülow auf Bothkamp in Holstein, K. dän. Geh.-Konferenzrats, und der † Juliana Isabella Luise Amalie geb. Gräfin zu Lynar Tochter, verm. 8. April 1831 zu Schleswig mit dem Frhrn Adolf Friedrich Carl Ulrich (geb. 15. April 1797 zu Celle), K. hannov. Major a. D.; Witwe 26. September 1846. [Eltville.]

Vatersbruder.

Adolf Friedrich, geb. 16. November 1802 zu Hannover, vormal. K. hannov. Oberappellationsrat. [Wichtringhausen.]

La Roche (Du Jarrys von), s. Jahrg. 1883, S. 458.

La Roche-Starkenfels, s. Jahrg. 1883, S. 460.

Lasalle von Louisenthal, s. Jahrg. 1883, S. 461.

La Sollaye.

[Katholisch. — Baden. — Reichsfrhr. d. d. Wien 15. April 1780. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1861, S. 409.]

Carl Felix Freiherr von La Sollaye, geb. 23. November 1828, K. K. Generalmajor und Kommandant der 11. Kavalleriebrigade, verm. 2. Februar 1863 mit

Josefine Maria geb. Neumann, geb. 5. April 1830.

Söhne: 1. Mauritius Eduard, geb. 13. Januar 1864, K. K. Leutnant bei Kaiser Franz Josef Dragonern Nr. 11.

2. Carl Leopold, geb. 9. September 1867.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schwester.

Maria, verm. mit ..... Ritter von Treter; Witwe.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl (geb. 19. Oktober 1784, † 31. Oktober 1863, Grhzgl. bad. Generalleutnant und Generaladjutant a. D.). **Dessen Witwe:**

Maria, geb. de Uria y Alcedo, verm. 1826.

Dessen Tochter: Sofie Wilhelmine Marie Henking von La Sollaye (unter diesem Namen im August 1881 in den erblichen Adelstand des Grhzgt. Baden erhoben), geb. 2. Juli 1829, verm. mit Heinrich Henking, Grhzgl. bad. Rittmeister im 3. Dragonerregiment; Witwe 5. Mai 1862.

Lasser von Zollheim.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief 9. Juli 1574, Reichsritter und österr. Ritter mit dem Prädikat „Edle von Zollheim" d. d. Wien 30. November 1708, österr. Frhr. d. d. Wien 20. März 1867. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1872, S. 360.]

Oscar Wolf Adam Freiherr Lasser von Zollheim, geb. 12. November 1851 zu Wien, K. K. Bezirkshauptmann zu Sechshaus bei Wien.

Mutter.

Antonie geb. Freiin Hipper von Hippersthal, geb. 30. August 1830 zu Graz, verm. 20. Oktober 1849 mit dem Frhrn Josef Wolf Adam (geb. 30. September 1815 zu Strobl am Wolfgangsee im Hzgt. Salzburg), Dr. jur., K. K. Wirkl. GRat, vormal. Minister des Innern und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit; Witwe 19. November 1879.

Laßberg, s. Jahrg. 1883, S. 463.

Lattermann.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Ritter 4. Oktober 1782, aufgenommen in das steiermärkische ständische Konsortium 12. Mai 1783, österr. Frhr. d. d. Wien 30. Juli 1792. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 235.]

Cäsar Johann Nepomuk Cajetan Maria Freiherr von Lattermann, geb. 14. Mai 1847 (des 28. September 1881 † Frhrn Franz, K. K. Wirkl. GRats und Oberlandesgerichtspräsidenten a. D., Sohn), K. K. Ministerialvizesekretär im Ministerium für Landesverteidigung zu Wien und Oberleutnant im tirolischen Landwehrschützen-Bataillon Roveredo-Sacco Nr. 9.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Augusta Carolina Rosa Maria, geb. 22. Dezember 1844, präben-

dierte Stiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul zu Brünn.

b) aus zweiter Ehe:

2. Carolina Augusta Sidonia Maria, geb. 2. März 1872.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl (geb. 22. September 1821, † 27. Oktober 1872 zu Klagenfurt, K. K. Major u. Kommandant des kärntnerischen Landwehrbataillons Klagenfurt Nr. 21). **Dessen Witwe:**

Pauline geb. Jaggl, geb. 30. November 1832, verm. 27. Juni 1852. [Graz.]

Dessen Töchter: 1. Caroline, geb. 20. August 1856.

2. Hermine, geb. 29. August 1859.

Laudon, s. Jahrg. 1883, S. 464.

Lauer.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 19. Juni 1790 — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1848, S. 218.]

Hugo Josef Constantin Anton Freiherr von Lauer, geb. 28. Novbr. 1831 zu Königgrätz in Böhmen (des 26. Februar 1848 † Frhrn Josef, K. K. GMats, Feldzeugmeisters ꝛc., Sohn), K. K. Oberst und Kommandant bei Leopold II. König der Belgier Infanterieregiment Nr. 27, mit dem Kommando der 50. Infanteriebrigade betraut, verm. 20. November 1855 auf Schloß Weißenstein in Krain mit

Mathilde geb. Gräfin Ursini von Blagay, geb. 13. April 1833.

Kinder: 1. Marie Ignatia Hyacinthe Franziska, geb. 30. Dezember 1858 zu Graz in Steiermark.

2. Hyacinthe Eleonore Ludovica Domenica Anna Maria, geb. 13. November 1861 zu Laibach in Krain.

3. Eleonore Hyacinthe Domenico Carolina Gabriele Elisabeth, geb. 29. November 1862 zu Este im Venetianischen.

4. Ludwig Hugo Anton Josef Maria Ignaz, geb. 9. März 1865 ebendaselbst.

5. Therese Constantia Agnes Maria Mathilde Josepha, geb. 5. März 1866 ebendaselbst.

6. Elisabeth Mathilde Ludovica Theresia Pauline, geb. 3. August 1867 zu Ofen.

7. Ignaz Hugo Stefan Benjamin, geb. 18. August 1868 auf Schloß Weißensee in Krain.

Lauer von Münchhofen, s. Jahrg. 1883, S. 464.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Lazarich von Lindaro.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Lindaro" 2. November 1819 (d. d. Wien für Josef Lazarich, K. K. Major im 9. Jägerbataillon, als Ritter des k. k. Militär-Mariatheresienordens, s. Jahrg. 1865, S. 548). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1878, S. 403.]

† Josef Freiherr Lazarich von Lindaro (geb. 19. März 1784 zu Triest, † 27. Januar 1859 zu Weißkirchen im Banat, K. K. Generalmajor a. D., verm. I) 24. August 1824 auf Schloß Jablanitz in Krain mit Therese geb. Freiin von Lazarini-Jablanitz [geb. daselbst 12. Novbr. 1805, † 24. Dezember 1824 zu Ottosac]; II) 4. September 1827 zu Bellovar mit Elise [geb. 24. November 1808, † 11. April 1831], des † Franz von Kotzy, K. K. Oberst a. D., Tochter).

Dessen Tochter 2r Ehe: Emma Theresia Juliana, geb. 17. Mai 1829 zu Jaroslau, verm. 21. Mai 1851 zu Mödling bei Wien mit Ferdinand Zupan, K. K. Major und Militär-Badhauskommandanten zu Herkulesbad bei Mehadia im Banat.

Lazarini, s. Jahrg. 1883, S. 465.

Lebzeltern.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief d. d. Augsburg 21. Juni 1474 (vom Kaiser Friedrich III.), Reichsadel nebst Wappenverbesserung 10. März 1600 (d. d. Wilsen), Reichsritter und abermalige Wappenverbesserung 29. August 1718. — Geschichtliche Notiz, Stammtafel und Beschreibung der Wappen der verschiedenen Linien und Äste im Jahrg. 1859, S. 416 u. ff.; vergl. auch den Artikel „Lebzeltern" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

I. Haus: Lebzeltern-Collenbach.

[Österr. Frhr. unter Vereinigung der Namen und Wappen „Lebzeltern" und „Collenbach" 26. September 1826. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1859, S. 419.]

Alexander Freiherr von Lebzeltern-Collenbach, geb. 16. August 1852 (des 4. September 1867 † Frhrn Eduard, K. K. außerordentl. Gesandten und bevollm. Ministers zu Lissabon, Sohn). [Wien.]

Geschwister.

1. Marie, geb. 24. April 1849.
2. Victor Edmund, geb. 4. März 1854.

II. Gräfliches Haus.

(Im Mannesstamme erloschen, s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.)

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

III. Haus: Lebzeltern.

1. Älterer Ast.

[Österr. Frhr. d. d. Wien 10. September 1854 und 26. März (Diplom d. d. Wien 15. Juni) 1860. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 421.]

Heinrich Freiherr von Lebzeltern, geb. 21. September 1810 (des 21. September 1836 † Josef Ritters von Lebzeltern, K. K. Generalmajors ꝛc., Sohn), vormal. K. K. Statthaltereivizepräsident in Siebenbürgen und Steiermark, verm. 10. Oktober 1838 mit Marie Beatrix geb. Freiin Zois von Edelstein (geb. 5. Januar 1810, † 30. Juni 1883). [Verona.]

Kinder: 1. Serafine, geb. 20. Januar 1842, verm. 16. April 1859 mit Heinrich Baron Blangy, K. K. Hauptmann im 7. Infanterieregiment Frhr Dahlen von Orlaburg.

2. † Josef (geb. 29. Juli 1844, † 2. Mai 1875), K. K. Bezirkskommissär im Ministerium für Kultus und Unterricht.

Bruder.

Leopold, geb. 8. Januar 1813, K. K. Generalmajor a. D. (derselbe ward mit Allerhöchstem Handschreiben d. d. 26. März 1860 in Anerkennung seiner vor dem Feinde und im Frieden ausgezeichneten Dienstleistung in den österr. Freiherrenstand erhoben); verm. 24. Februar 1852 mit

Therese geb. Vela, geb. 19. Mai 1832. [Verona.]

Sohn: Heinrich, geb. 11. September 1855, K. K. Oberleutnant im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I., verm. 28. September 1881 zu Marburg in Steiermark mit

Josefine geb. Fritsche, geb. 23. Dezember 1863.

Sohn: Wolfgang, geb. 17. Juli 1882.

2. Jüngerer Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Österr. Frhr. 16. März 1842. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 422.]

† Wilhelm Freiherr von Lebzeltern (geb. 7. März 1787, † 31. März 1869, K. K. GRat und Feldzeugmeister a. D., verm. mit Antonie geb. Hertelendy von Hertelend [geb. 1792, † 18. Mai 1860]).

Deren Töchter: 1. Pauline, verm. mit dem Ökonomen Gustav Tekus. [Preßburg.]

2. Caroline. [Wien.]

Ledebur, s. Jahrg. 1883, S. 470.

Lederer (auch Lederer-Trattnern).

[Katholisch. — Österreich. — Österr.-niederländ. Adel d. d. Wien 3. September 1763 (von der Kaiserin Maria Theresia für August Gottlob Lederer), erbländ.-

österr. Frhr. 21. Februar 1778 (d. d. Wien von der Kaiserin Maria Thetesia für denselben August Gottlob von Lederer. Kaiserl. Wirkl. Hofrat, als Ritter des k. ungar. St. Stefanordens. Er war Sekretär bei der Hubertsburger Konferenz und hatte als solcher, wie oben bemerkt, den österr.-niederländ. Adel erhalten), österr.-niederländ. Frhr. d. d. Brüssel 1. Mai 1778 (für denselben). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1849, S. 243.]

Gonsalvo Nicolo Blasco Freiherr von Lederer, geb. 8. März 1804 (des 14. Oktober 1845 † Frhrn Paul Andreas Vincenz, K. K. Hofrats und Delegaten zu Verona, Sohn), K. K. Oberstleutnant a. D., verm. 14. Juni 1840 mit Regina (geb. 31. Januar 1813, † 19. April 1879), des † Dr. med. Josef von Rosa, Physikus des Arader Komitats in Ungarn, und der † Agnes geb. Wieser von Wiesenburg Tochter. [Preßburg.]

Kinder: 1. Arthur, geb. 28. Mai 1841, K. K. überzähl. Rittmeister bei König Friedrich Wilhelm III. von Preußen Husaren Nr. 10, zugeteilt der Kaiserl. Militärkanzlei.

2. Mathilde, geb. 5. August 1843.

Schwestern.

1. Mathilde, geb. 4. Mai 1802.

2. Caroline Josepha, geb. 7. April 1806, verm. 4. Oktober 1836 mit Dr. med. Josef von Lobenwein, Mitglied der medizinischen Fakultät zu Wien und K. K. Oberfeldarzt; Witwe 11. Januar 1851.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Ignaz Ludwig Paul Josef (geb. 25. August 1769, † 10. September 1849, K. K. GRat, Feldmarschall a. D., Zweiter Inhaber des 2. Dragonerregiments und vormal. kommandierender General in Ungarn, verm. 22. April 1805 mit Franziska Xaveria geb. Edlen von Trattnern [geb. 24. August 1785, † im März 1856]).

Deren Sohn: Moritz, geb. 29. Juli 1809, K. K. GRat und Feldmarschall-Leutnant a. D., auch Zweiter Inhaber des 63. Infanterieregiments, verm. I) 9. Februar 1850 mit Maria geb. Gräfin von Königsegg-Rothenfels (geb. 29. April 1814, † 21. Mai 1851), in erster Ehe des † Kasimir Grafen Zichy zu Zich und Vásonykeö Witwe; II) 20. April 1853 mit

Hedwig geb. Freiin Mednyánßky von Aranyos-Medgyes, geb. 20. März 1821. [Graz.]

2. † Josef Paul Gottlob (geb. 20. Februar 1771, † 31. März 1812, K. K. Truchseß, Hofrat und Stadthauptmann zu Wien, verm. 2. Mai 1799 mit Antonia geb. Gräfin Hadik von Futak [geb. 26. Januar 1760, † 1827]).

Deren Sohn: † Carl-Josef († geb. 28. Februar 1800, † 13. Januar 1868, K. K. GRat und Feldmarschall-Leutnant a. D., auch Zweiter Inhaber des 10. Husarenregiments und Ehrenbürger der K. Freistadt Arad). **Dessen Witwe:**

Amalia, geb. 14. Mai 1804, des † Ladislaus Tisza de Boros-Jenö und der † Katharina geb. Gräfin Teleki von Szék Tochter, verm. 19. März 1832. [Preßburg.]

Dessen Kinder: (1) Ladislaus, geb. 16. Januar 1833, K. K. Major a. D.

(2) Caroline, geb. 26. Dezember 1835, Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.
(3) Carl Ludwig, geb. 5. September 1837, K. K. Feldmarschall-Leutnant, Oberleutnant und Hauskommandant der K. ungar. Leibgarde.

3. † Carl-Josef Aloys Paul (geb. 11. Februar 1772, † 17. August 1860; besaß in Mähren, Kr. Hradisch: die Allodialgüter Hradek, Mladótitz und Roketnitz; Landstand in Mähren, K. K. GRat, jubil. Staats- und Konferenzrat und gewes. Gouverneur der österr. Nationalbank, verm. 1797 mit Maria Anna [geb. 30. August 1844], des † Johann Paul Pletzgers Frhrn von Wildburg und der † Maria Theresia geb. von Aicherau Tochter.

Deren Sohn: Carl-August Josef Frhr von Lederer-Trattnern, geb. 10. September 1797, Besitzer des Gutes Slawitschin in Mähren, Herr und Landstand in Niederösterreich, Böhmen, Mähren und Schlesien, K. K. Hofsekretär a. D., verm. 24. November 1826 mit Marie (geb. 1806, † 8. Dezbr. 1878), des † Johann Thomas Ritters von Trattnern, Realitätenbesitzers und Landstands in Niederösterreich, und der 18. April 1870 zu Wien † Regina geb. Kleebinder Tochter, Besitzerin des Trattnerhofes in Wien.

Kinder: (1) † Carl-Johann (geb. 10. Oktober 1827, † 12. April 1882, Mitbesitzer der Güter Hradek, Mladótitz und Roketnitz in Mähren, K. K. Ministerialsekretär a. D., verm. 28. Juni 1858 mit Franziska Xaveria geb. Freiin von Tinti [geb. 21. November 1837, † 5. Juni 1881]).

Deren Söhne: a) August-Maria Arthur Johann, geb. 15. August 1862.
b) Alfons Maria, geb. 5. Februar 1869.
c) Otto Maria, geb. 16. Oktober 1872.

(2) Arthur, geb. 28. Dezember 1831, Mitbesitzer der Güter Hradek, Mladótitz und Roketnitz in Mähren, K. K. Major a. D., verm. 4. Dezember 1862 mit Gabriele geb. Gräfin Serényi, geb. 13. März 1844. [Wien.]

Kinder: a) Regina Maria, geb. 18. September 1863.
b) Ernst, geb. 26. August 1865.
c) Aloysia, geb. 14. August 1869.

(3) Mathilde, geb. 8. November 1838, verm. 26. Juli 1855 mit Carl Wilhelm Frhrn von Tinti, Besitzer der Fideikommißgüter Schallaburg und Blankenstein in Niederösterreich.

4. † Aloys Josef Xaver Johann Nepomuk (geb. 20. Mai 1773, † 20. Dezember 1842, K. K. österr. und Grhzgl. toscan. Generalkonsul zu New York, verm. I) 16. Oktober 1807 mit Josepha geb. Donna de Landacheverry y Naval [† 1817]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Maria Antonia geb. Donna de Barrere, verm. 17. April 1822.

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Emilie, geb. 19. Juli 1809.
2) Wilhelm Gregor Ramon, geb. 25. Dezbr. 1815, Donationsritter des souver. Malteserordens, K. K. Major a. D., verm. 2. Februar 1847 mit
Marie, geb. 3. September 1826, des Franz Ritters von Czerny

und der Elisabeth geb. Moritz von der Hölz Tochter. [Wien und Rodaun bei Liesing in Niederösterreich.]

Kinder: (1) Alfred, geb. 20. Januar 1848, K. K. Bezirkskommissär zu Amstetten in Niederösterreich, verm. 12. Juni 1880 mit Julie geb. Leikep.

Töchter: a) Marie Christine, geb. 29. März 1881.

b) Mercedes, geb. 7. Oktober 1882.

(2) Helene, geb. 20. Januar 1848, Zwillingsschwester des Vorigen, verm. 6. Juni 1869 zu Wien mit Horace Vandrie-Glentworth, Esq., K. K. Rittmeister bei Graf Radetzky Husaren Nr. 5, kommand. zum Generalstab in Wien.

(3) Oscar, geb. 16. November 1851, K. K. Leutnant in der Reserve und Ingenieur bei der K. K. Baudirektion zu Wien.

(4) Hugo Wilhelm Carl, geb. 9. September 1857, K. K. Leutnant bei König von Sachsen Dragonern Nr. 3.

(5) Friedrich, geb. 1. September 1864.

3) Carl Ramon Soter, geb. 22. April 1817, vorm. K. K. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Washington.

— b) 2r Ehe: 4) Zoë Juliana Romana, geb. 17. Februar 1825.

5) Mercedes Maria Emma Candelaria Ramona, geb. 2. Februar 1832 zu New York, verm. 9. September 1852 zu Rehberg bei Krems mit Carl Ritter von Maywald, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. [Krems.]

Leerodt, s. Jahrg. 1883, S. 475.

Leesen.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Posen) und Sachsen-Coburg und Gotha. — Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) 28. Dezbr. 1861; laut kön. preuß. Ministerialreskript d. d. 13. September 1865 ist die Führung des Freiherrentitels in Preußen gestattet. — Besitz im Regierungsbezirk Posen (Kr. Fraustadt): die Familienfideikommißgüter: a) Herrschaft Treben bei Lissa, und b) Herrschaft Retschke bei Storchnest. — Beschreibung des Wappens ꝛc. im Jahrg. 1863, S. 522.]

Georg Heinrich Wilhelm Freiherr von Leesen, geb. 23. April 1836 (des 14. Februar 1844 † Heinrich Wilhelm von Leesen zu Catharinenhof auf Fehmern Sohn), folgte seinem Oheim, dem 14. Oktbr. 1876 † Frhrn August Ferdinand, in den Besitz der Fideikommißgüter Treben und Petersdorf mit Wolfsvorwerk, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 15. April 1861 zu Gotha mit Clara, geb. 12. Juni 1843, des 9. Oktbr. 1864 zu Gotha † August von Gräffendorff, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Hauptmanns a. D., Tochter. [Schloß Treben.]

Kinder: 1. Anna Elisabeth Luise, geb. 8. Oktober 1862.

2. Margaretha Emerentia, geb. 6. November 1864, verlobt 8. März 1883 auf Schloß Treben mit Curt von Schöning, K. preuß. Leutnant im 2. Leib-Husarenregiment Nr. 2.
3. Curt, geb. 5. Dezember 1865.
4. Hans Eberhard, geb. 28. August 1867.
5. Hugo Albrecht, geb. 10. Oktober 1870.
6. Kuno Helmuth, geb. 20. Juli 1874.
7. Maximilian, geb. 11. Mai 1878 auf Schloß Treben.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Nicolaus Ferdinand (geb. 2. Mai 1838, † 30. September 1879, folgte seinem Oheim, dem 14. Oktober 1876 † Frhrn August Ferdinand, in den Besitz der Fideikommißgüter Retschke, Wulke, Campanina und Cowale, Ehrenritter des Johanniterordens). **Dessen Witwe:**

Luise geb. Freiin von Werthern a. d. H. Wiehe, geb. 18. April 1844, verm. 25. Juni 1863 zu Gotha.

Dessen Kinder: 1. Johanna Maximiliane, geb. 11. Juli 1866.
2. Gertrud Freya, geb. 27. Januar 1870.
3. Hans Matthias, geb. 22. November 1872 auf Retschke.
4. Wolf Nicolaus Matthias, geb. 30. April 1878 ebendaselbst.

Lefort, s. Fort.

Lehmann (im Grhzgt. Hessen).

[Lutherisch. — Reichsfrhr. und bayer. Frhr. 17. Juli 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), hessen-darmstädt. Anerkennung 24. September 1790. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 332, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 252.]

Carl Freiherr von Lehmann, geb. 10. Februar 1863.

Schwestern.

1. Maria, geb. 16. Oktober 1858.
2. Bertha, geb. 24. August 1860.

Mutter.

Mathilde geb. Willich genannt von Pöllnitz, geb. 4. Juli 1833, verm. 19. Mai 1857 mit dem Frhrn Robert Franz (geb. 25. Juli 1818), Grhzgl. hess. Oberförster a. D.; Witwe 28. August 1878. [Darmstadt.]

Vaterschwester.

Elisabeth Cäcilie Marie, geb. 13. September 1821.

Lehmann (in Österreich), s. Jahrg. 1883, S. 477.

Leithner.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 27. Januar 1790, österr. Frhr. 1. Oktober 1812 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 6. April 1813). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1882, S. 415.]

Josef Freiherr von Leithner, geb. 1809 zu Wien (des 21. Mai 1855 † Frhrn Franz Xaver, K. K. Regierungsrats 2c. Sohn), vormal. Sekretär der Generaldirektion der K. K. Tabaksfabriken zu Wien, verm. mit .....?

Bruder.

Anton, geb. 1814 zu Wien, K. ungar. Rat und Sektionschef beim Staatsrechnungshofe zu Budapest, verm. mit .....?

Sohn: Ernst, geb. 1852 zu Leutschau in Ungarn, K. K. Hauptmann im 2. Genieregiment.

Leitner.

[Katholisch. — Bayern. — Wappenbrief 1647, Reichsadel 3. Juli 1651 (vom Hofpfalzgrafen Martin Widmann, Grafen von Ortenburg), österr. Adelsbestätigung d. d. Wien 24. April 1795, österr. Bestätigung des Ritterstandes nebst Wappenvermehrung 14. November 1851, bayer. Frhr. d. d. Brückenau 30. Juli (eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 19. August) 1856. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1861, S. 148.]

Carl Johann Christian Freiherr von Leitner, geb. 31. Oktober 1855 (des 22. April 1881 † Frhrn Albin, K. bayer. Kämmerers, Sohn), Besitzer des Herrschaftsgutes Neubeuern in Oberbayern, K. bayer. Kämmerer.

Schwester.

Maria Philomena Johanna, geb. 5. Juni 1848, verm. 15. Oktober 1873 zu München mit Oscar Prinzen von Wrede, K. bayer. Kämmerer und Major a. D.

Stiefmutter.

Marie geb. Gräfin von Reigersberg, geb. 8. Mai 1845, verm. 23. Oktober 1879 mit dem Frhrn Albin (geb. 2. Februar 1815), K. bayer. Kämmerer; Witwe 22. April 1881.

Lemayer, s. Jahrg. 1883, S. 477.

Lempruch, s. Jahrg. 1883, S. 478.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Lentz.

[Evangelisch. — Preußen. — Reichsadel d. d. Frankfurt a. M. 4. August 1658; königl. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes durch Allerhöchste Kabinettsordre d. d. 14. Dezember 1881. — Beschreibung des Wappens, Näheres über die Standeserhebungen und Stammtafel im Jahrgang 1883, S. 479.]

Carl August Heinrich Freiherr von Lentz, geb. 3. November 1820 zu Berlin, K. preuß. Geh.-Oberfinanzrat und vortragender Rat im Finanzministerium, verm. 4. September 1849 zu Berlin mit
Nina Friederike Leontine geb. Krause, geb. 27. Oktober 1828.
Kinder: 1. Karl Heinrich Adalbert, geb. 15. November 1850 zu Berlin, Kön. preuß. Premierleutnant im 2. Garde-Ulanenregiment.
2. Charlotte Auguste Leontine Gabriele, geb. 23. Januar 1852 zu Berlin, verm. 14. Oktober 1869 mit Eusebius von Brand auf Wutzig und Hermsdorf im Kreise Friedeberg in der Neumark, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D.

Leonhardi.

[Lutherisch und katholisch. — Grhzgt. Hessen und Österreich (Böhmen). — Kurpfalzbayer. Wappenbrief 12. Februar 1791, kurpfalzbayer. Adel und Frhr. 27. August 1791 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern), Reichsfrhr. d. d. Wien 15. März 1794 (vom Kaiser Franz II.); aufgenommen unter die althessische Ritterschaft 31. Januar 1859 (d. d. Darmstadt für den Frhrn Ludwig [geb. 24. Juni 1825, s. unten] und seine eheliche Descendenz). — Besitz: a) im Grhzgt. Hessen, Kr. Friedberg: das Rittergut Burg-Groß-Karben nebst dem Selzerbrunnen und dem Ludwigsbrunnen und der Petershof zu Okarben; b) in Böhmen, Kr. Budweis: die Güter Platz und Erbreichsthal. — Der hess. Zweig dieser Familie gehört durch Aufnahme d. d. 31. Januar 1859 der althessischen Ritterschaft an. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 227, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 254.]

Johann Friedrich August Ludwig Freiherr von Leonhardi, geb. 24. Juni 1825 (des 6. April 1839 † Frhrn Jacob Friedrich, Grhzgl. hess. GRats rc., Sohn), Dr. jur. utr. et philos., Mitglied der Ersten Kammer der Stände für das Großherzogtum Hessen auf Lebenszeit, Grhzgl. hess. Oberkammerherr, Geh.-Legationsrat und bevollm. Minister a. D., verm. 29. Dezember 1853 mit
Henriette Therese Luise, geb. 23. Juni 1826, des 7. April 1869 zu Bennigsen bei Hannover † Ernst Gebhard Carl von Bennigsen, vormal K. hannov. Generalmajors rc., und der Friederike Charlotte Therese Luise Elisabeth geb. de Jonquières, Tochter. [Bessungen bei Darmstadt.]
Kinder: 1. Anna Julie Auguste, geb. 21. März 1855, verm. 24. August 1882 auf Groß-Karben mit Gilbrecht Frhrn Löw von und zu Steinfurth auf Nieder-Florstadt.
2. Wilhelm Georg Moritz, geb. 9. März 1856.
3. Rudolf Hugo, geb. 8. Juli 1864.

Geschwister.

1. Elisabetha Clementine Brunhilde Anna-Maria, geb. 8. Februar 1811, verm. 29. August 1837 mit Moritz Wilhelm Grafen von Unruh; Witwe 1. Mai 1842.

2. † Philipp Friedrich Wilhelm (geb. 1. Dezember 1812, † 5. Dezember 1856; war s. d. Darmstadt 17. Juli 1846 für sich und seine ehelichen Nachkommen in die althessische Ritterschaft aufgenommen worden; Ehrenritter des Johanniterordens, Doktor beider Rechte, Grhzgl. hess. Kammerherr, Geh.-Legationsrat und Gesandter am Hzgl. nass. Hofe und bei der Freien Stadt Frankfurt, auch. Kön. bayer. Kammerjunker). **Dessen Witwe:**

Henriette Luise Dorothea Augusta geb. Freiin von Dungern, geb. 24. November 1832, verm. 25. Juni 1856, wiederverm. 10. Juli 1860 zu Frankfurt a. M., mit Gisbert Frhrn Vincke, K. preuß. Regierungsrat a. D.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Carl (geb. 7. April 1781, † 19. Februar 1864, Herr der Herrschaft Platz mit Erdreichsthal ꝛc., Landmann im Herrenstande des Königreichs Böhmen und der demselben inkorporierten Lande, des Markgraftums Mähren und des Herzogtums Schlesien, verm. 17. März 1804 mit Maria Anna geb. Mülhens [geb. 23. Oktober 1783, † 26. April 1825]).

Deren Söhne: 1. Carl August Friedrich Franz, geb. 10. Mai 1815, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 30. September 1847 mit Elise geb. von Stratimirowics auf Kulpin in Ungarn, geb. 10. August 1828. [Preßburg.]

Kinder: 1) Ludwig Franz Theodor Johannes Carl, geb. 17. Juli 1848, K. K. Rittmeister bei Kaiser Franz Josef Husaren Nr. 1, verm. 30. November 1871 mit

Melanie geb. von Lazarovits, geb. 12. Dezember 1850.

Kinder: (1) Marie Caroline Elisabeth Franziska Melanie Gertrude, geb. 24. November 1873 zu Werschetz.

(2) Gertrude Melanie Caroline Elisabeth Franziska Marie, geb. 26. Juli 1875 ebendaselbst.

(3) Carl Ludwig Franz, geb. 10. April 1877 zu Wien.

(4) Ludwig Franz Carl, geb. 20. September 1879 zu Pancsova in Ungarn.

2) Carl Ludwig Franz Wilhelm Theodor, geb. 16. Juli 1856, K. K. Oberleutnant bei Graf Sternberg Dragonern Nr. 8.

3) Johann Maria Carl Ludwig Franz, geb. 23. Oktober 1860.

4) Auguste Sofie Helene Elise Franziska Marianne, geb. 12. Juli 1868.

2. † Carl Casimir Ludwig (geb. 4. Januar 1819, † 26. Dezember 1867, Besitzer der Güter Platz und Erdreichsthal, Landmann im Herrenstande des Königr. Böhmen und der demselben inkorporierten Lande, des Markgraftums Mähren und des Herzogtums Schlesien, K. K. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**

Katharine geb. Mellinger (katholisch), geb. 24. April 1827, verm. 6. Oktober 1845.

Dessen Sohn: Franz Hermann Carl Adolf, geb. 16. Mai 1856

(katholisch), Besitzer der Güter Platz und Erdreichsthal ꝛc. in Böhmen, verm. 16. November 1879 zu Prag mit
Rosina geb. Schwetz, geb. 185..
Tochter: Katharina Christina Isabella, geb. 8. Juni 1881.

Leonrod.

[Katholisch. — Bayern. — Diese Familie gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken; eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 12. September 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 394.]

Stefan Freiherr von Leonrod, geb. 20. Februar 1811 zu Nürnberg (des 2. Januar 1859 † Frhrn Carl Ludwig, Herrn auf Leonrod, Neudorf und Diedenhofen, Kön. preuß. und Grhzgl. bad. Kammerherrn, Kön. bayer. Kämmerers, GRats, Staatsrats, Appellationsgerichtspräsidenten ꝛc., Sohn), K. bayer. Kämmerer und Regierungsrat a. D. [München.]

Brüder.

1. Carl, geb. 20. Dezbr. 1814 zu Nürnberg, Kön. bayer. Kämmerer und Generalleutnant a. D., verm. 25. August 1859 mit
Caroline, geb. 28. Juni 1832 zu München, des 9. Juni 1867 † Eduard Wilhelm von Melzl, Kön. bayer. Forstrats, und der 13. November 1833 † Franziska geb. Freiin von Leoprechting Tochter, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens. [München.]
Kinder: 1) Rosa, geb. 17. April 1860 zu Speier.
2) Wilhelm, geb. 15 Juli 1865 zu Augsburg.
2. August, geb. 29. Septbr. 1819 zu Ansbach, K. bayer. Kämmerer und Generalleutnant z. Disp., verm. 17. August 1860 mit Sibylla geb. Mellhaus (geb. 20. August 1816, † 29. April 1881). [Berchtesgaden.]
3. † Josef (geb. 12. Februar 1822 zu Ansbach, † 1. Januar 1873 zu München, K. bayer. Kämmerer und Oberstleutnant a. D.). Dessen Witwe:
Olga geb. Freiin von Schäzler, geb. 6. Novbr. 1828, verm. 3. November 1849. [Freiburg im Breisgau.]
4. Franz, geb. 26. August 1827 zu Ansbach, Bischof von Eichstädt im Königr. Bayern.
5. Leopold, geb. 13. Dezember 1829 zu Ansbach, Kön. bayer. Kämmerer und Direktor des Landgerichts München II, verm. 17. April 1860 mit
Rosa geb. Freiin von Welser, geb. 4. Februar 1839 zu Bamberg.
Kinder: 1) Franz, geb. 3. August 1862 zu München, Kön. bayer. L.-Fähnrich im 1. Ulanenregiment.
2) Cölestine, geb. 12. Oktober 1863 zu München.
3) Friedrich, geb. 21. Mai 1878 ebendaselbst.

Leoprechting.

[Katholisch. — Bayern, Baden und Elsaß. — Wappenvermehrung d. d. Regensburg 10. Dezember 1652, Reichsfrhr. d. d. Wien 1. Januar 1685, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 21. Juni und 13. Dezember 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 256.]

I. Ältere Linie, auf Ober-Ellenbach und Döltsch.

1. Älterer Ast.

Franz Otto Carl Wolfgang Freiherr von Leoprechting, geb. 13. Dezember 1872, Herr auf Leoprechting (in 25. Generation), Besitzer des Gutes Heilsberg in Bayern.

Schwestern.

1. Caroline Therese Franziska Irene Marie, geb. 30. Mai 1875.
2. Therese Gisela Ernestine, geb. 24. August 1876.

Mutter.

Gisela geb. Gräfin von Uiberacker, geb. 1. Januar 1848, K. K. StkD., verm. 14. März 1872 zu Salzburg mit dem Frhrn Wolfgang Ernst Benno (geb. 17. Dezember 1849 zu München), Herrn auf Leoprechting (in 24. Generation), Besitzer des Gutes Heilsberg in Bayern; Witwe 1. Oktober 1878. [Neu-Otting in Bayern.]

Großvatersgeschwister

a) aus des Urgroßvaters erster Ehe:

1. Franz Ludwig Maximilian Josef, geb. 14. Mai 1821 zu Mannheim, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 16. November 1858 mit Adolfine Maria Theresia Alexandra geb. Freiin Gobr von Nadrstett (geb. 26. Mai 1835, † 4. September 1879), K. K. StkD. [Schloß Hegenheim bei St. Louis im Elsaß.]
2. Katharina Franziska Auguste Amalia Maria, geb. 6. September 1823 zu Mannheim, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens, verm. 25. Februar 1843 zu Mannheim mit Maximilian Grafen von Helmstatt, Grundherrn auf Neckar-Bischofsheim, Grhzgl. bad. Kammerherrn.
3. Marie Luise Franziska, geb. 27. Oktober 1826 zu Mannheim, verm. daselbst 28. Oktober 1843 mit Leopold Frhrn von Enzberg auf Mühlheim mit Bronnen; Witwe 13. April 1879.

b) aus zweiter Ehe:

4. Amalie Emilia Franziska Auguste, geb. 3. Juli 1847 zu Mannheim, verm. 25. Juni 1867 mit Heinrich Frhrn Rinck von Baldenstein, K. K. Kämmerer.

Urgroßvaterschwester.

Amalie Anna, geb. 27. Juni 1793 zu Heidelberg, verm. daselbst 10. Juli 1811 mit Ernst Salentin von Cohausen, K. preuß. Kammerherrn und Landrat; Witwe 30. September 1864.

2. Jüngerer Ast.

Christof Anton Carl Freiherr von Leoprechting, geb. 1. Februar

1815 zu Neuburg a. d. Donau (des 1. Januar 1851 † Frhrn Josef, Kön. bayer. Kämmerers und Appellationsgerichtsrats zu Neuburg a. d. Donau, Sohn), K. bayer. Oberst a. D. [München.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ferdinand Philipp Johann Nepomuk Wolfgang Christof (geb. 5. Juli 1777, † 10. Juli 1841, Fürstl. primat. und Kön. bayer. Kämmerer, Geh.-Legationsrat, Husarenmajor und Oberst-Marschkommissarius zu Regensburg, verm. 18. Juli 1804 mit Elisabeth geb. Drechsel [geb. 6. Dezember 1784. †]).

Deren Sohn: Heinrich Ferdinand Josef Johann Baptist, geb. 17. Mai 1815 zu Regensburg, K. bayer. Oberstleutnant a. D., verm. 18. Dezember 1844 zu Regensburg mit

Josepha geb. Hörhammer, geb. 3. April 1817 zu Abensberg. [München.]

Kinder: 1) Maria-Anna Josepha, geb. 17. Juni 1845 zu Straubing, verm. 14. Novbr. 1872 zu München mit Otto Kauschinger, K. bayer. Oberförster.

2) Maximilian Heinrich Ferdinand, geb. 24. August 1846 zu Straubing, K. bayer. Hauptmann und Kompaniechef im 14. Infanterieregiment.

3) Amalie Emilie Josepha, geb. 31. August 1847 zu Straubing, verm. mit Heinrich Lochner, Kön. preuß. Premierleutnant im 6. Jägerbataillon.

II. Jüngere Linie, auf Alt-Randsberg.

1. Älterer Ast.

Marquard Wilhelm Freiherr von Leoprechting, geb. 30. Juli 1839 zu Straubing (des 9. Januar 1872 † Frhrn Maximilian, K. bayer. Kreis- und Stadtgerichtsassessors a. D., Sohn), Kön. bayer. Major a. D., verm. 2. Mai 1872 zu Hamburg mit

Emma Malwine, geb. daselbst 12. März 1845, des 10. April 1863 † Dr. jur. Kaspar Hartung, Senators der Freien Hansestadt Hamburg, Tochter.

Schwester.

Josepha Leopoldine, geb. 7. Juli 1842 zu Straubing, verm. daselbst 6. März 1861 mit Eugen Abel, Kön. bayer. Hauptmann im 8. Jägerbataillon.

2. Jüngerer Ast.

Carl Heinrich Wilhelm Josef Freiherr von Leoprechting zu Irlbach, geb. 3. August 1803 zu Straubing (des 19. Januar 1813 † Frhrn Heinrich Josef Aloys Sohn), K. bayer. Generalleutnant a. D.

Schwestern.

1. Maria Anna Theresia Johanna Adelheid, geb. 23. November 1796 zu Straubing, verm. im August 1822 zu Regensburg mit Heinrich Drechsel, Kön. bayer. Forstmeister zu Wernberg; Witwe 1866. [Regensburg.]

2. Ludovica Maria Anna, geb. 23. Oktober 1806 zu Straubing, K. bayer. Palastdame und Ehrendame des k. bayer. Theresienordens,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

verm. 26. November 1835 auf Schloß Taxis mit Theodor Grafen Basselet von La-Rosée, Kön. bayer. Kämmerer, Generalmajor ꝛc.; Witwe 15. April 1864.

Lepel, s. Jahrg. 1883, S. 483.

Lerchenfeld.

[Bayern. — Altadliges ritterbürtiges Geschlecht in Bayern; Bestätigung des Wappens mit der Lerche d. d. St. Georgen am St. Urbanstage (25. Mai) 1427 (vom Kaiser Sigismund) rittermäßiger Reichsadel nebst Wappenverbesserung d. d. Augsburg 25. Januar 1555. Reichsadelsbestätigung und Wappenvermehrung mit Prennberg d. d. Prag 26. April 1587 und d. d. Prag 1. Februar 1616, Reichsfrhr. d. d. Regensburg 22. Februar 1653, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 2. März 1814. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 334, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 391; vergl. auch das Taschenbuch der Gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter „Lerchenfeld"; wegen der Abstammung der 1863 wiedererloschenen Linie von Unter-Prennberg zu Sießbach s. Jahrgang 1855 dieses Taschenbuchs, S. 338, und Jahrg. 1865, S. 1051.]

I. Ältere Ahamer Linie. (Katholisch.)

Otto Josef Emanuel Freiherr von Lerchenfeld, geb. 5. Mai 1817 (des 14. April 1854 † Frhrn Maximilian Emanuel, K. bayer. Kämmerer und Geh.-Sekretärs im Kriegsministerium a. D., Sohn), Kön. bayer. Kämmerer und Oberststallmeister a. D., mit dem Prädikat „Exzellenz", verm. 4. Oktober 1847 zu München mit Ottilie Josepha geb. Freiin von Gumppenberg zu Ober-Prennberg (geb. 18. Juli 1819 zu Speier, † 28. Juli 1875 zu Rettenstein in Tirol), Dame des kön. bayer. St. Elisabethenordens. [München.]

Kinder: 1. Maria Crescentia, geb. 11. April 1849, präbendierte Ordensdame des kön. bayer. Theresienordens.
2. Franziska Romana, geb. 26. Juli 1850, Dame des kön. bayer. St. Elisabethenordens.
3. Ottilie Victoria, geb. 3. April 1852.
4. Johanna Friederike, geb. 30. August 1853.
5. Luitpold Maximilian Josef Maria Peregrin, geb. 20. Juni 1856, Kön. bayer. Leutnant im 1. Infanterieregiment.
6. Elisabetha Johanna Franziska Maria, geb. 1. Mai 1858, Klosterfrau im Orden der Salesianerinnen zu Zangberg in Oberbayern.

Geschwister.

1. Maria Anna Josepha, geb. 19. März 1816, verm. 1. Mai 1847 mit Lorenz Mayer, K. bayer. Hauptmann ꝛc.; Witwe 9. Oktbr. 1854.
2. Franziska Romana Philippine, geb. 31. März 1819, präbendierte Stiftsdame des kön. bayer. St. Annaordens zu München.

3. Maximilian Josef, geb. 11. August 1822, Herr auf Ering, Frauenstein, Stubenberg, Pillham, Malching und Grafensee, Kapitular-Komtur des kön. bayer. St. Georgordens, Kön. bayer. Kämmerer und Hauptmann à la suite, verm. 7. April 1851 zu München mit Elisabetha geb. Gräfin von Paumgarten (geb. 28. April 1833, † 24. März 1878), Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens. [Schloß Ering.]

Kinder: 1) Gabriele Maria, geb. 24. Januar 1852.
2) Franz-Josef Carl Hermann Peregrin, geb. 11. Oktober 1860.
3) Maria-Anna Beatrix, geb. 10. Juli 1864.

Vatersbrüder

a) aus des Großvaters, des 28. März 1838 † Frhrn Josef Maria Peregrin, Kön. bayer. Kämmerers und Forstmeisters a. D., erster Ehe mit Anna Maria geb. Freiin von Dachsberg (geb. 3. August 1770, verm. 16. September 1788, † 19. Februar 1809):

1. Franz Seraf Josef (geb. 6. Dezember 1793, † 24. Januar 1864, Kön. bayer. Kreis- und Stadtgerichtsrat a. D., verm. 25. Juli 1820 mit Friederike Anna Regina [geb. 7. Mai 1795, † 29. April 1848], des † K. bayer. Kämmerers und Regierungspräsidenten Ferdinand Maria Frhrn von Schleich zu Harbach und der † Cordula Beate geb. von Jenisch auf Lauberzell Tochter).

Deren Kinder: 1) Sofie Philippine, geb. 18. Dezember 1821, Stiftsdame des k. bayer. St. Annaordens zu München.
2) Friederike Philippine, geb. 23. März 1823, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens.
3) August Franz Josef, geb. 4. August 1824, K. bayer. Kämmerer, Generalmajor und Premierleutnant in der Königl. Leibgarde der Hartschiere, sowie Pagenhofmeister. [München.]
4) Anna Maria, geb. 29. Dezember 1827.

b) aus zweiter Ehe mit Franziska geb. Gräfin zu Ortenburg (verm. 26. Novbr. 1809, † 23. Dezember 1811):

2. Ferdinand Carl Maria, geb. 12. Dezember 1811, Kön. bayer. Kriegsministerialsekretär a. D., verm. 31. Dezbr. 1840 zu München mit Maria Anna geb. Edenhofer (geb. 6. Januar 1808, † 3. April 1881).

Kinder: 1) Sophia Franziska, geb. 5. Mai 1842.
2) Carl Gustav, geb. 3. November 1845, Kön. bayer. Abteilungs-Ingenieur zu Augsburg.

II. Jüngere Ahamer Linie, auf Heinersreuth.

(Evangelisch und katholisch.)

[Besitz: die Herrschaft Heinersreuth im Landgericht Stadt-Steinach in Oberfranken, welche als Rittermannlehen dem Frhrn Maximilian († 17. Oktober 1843), Kön. bayer. Kämmerer, Staatsminister ꝛc., dem Großvater des nachstehenden Frhrn Maximilian, im Jahre 1823 vom König Maximilian Josef I. von Bayern verliehen worden war.]

Maximilian Freiherr von Lerchenfeld, geb. 7. Februar 1842 (des 10. März 1848 † Frhrn Ludwig Hermann, Kön. bayer. Kammerjunkers und Bezirksrichters zu Frankenthal, Sohn), Erbherr der

Herrschaft Heinersreuth, Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayer. Kämmerer, verm. 16. September 1868 mit

Charlotte Susanna, geb. 2. Dezember 1844, des Archer James Croft von Greenham in der Grafschaft Berks und der Elizabeth geb. Deane Tochter. [Heinersreuth.]

Kinder: 1. Ludwig Maximilian Gustav, geb. 20. Dezember 1869.
2. Ernst Gustav, geb. 26. Juli 1871.
3. Elisabeth Charlotte Marie, geb. 19. April 1873.

Schwestern.

1. Ernestine, geb. 10. März 1837, verm. 2. Januar 1880 zu Beirut mit Paul Baarts, evangel. Pfarrer zu Köslitz.
2. Emilie, geb. 1. Februar 1839.
3. Amalie, geb. 29. Januar 1844, verm. 27. September 1871 mit Dr. med. Josef Berr, K. bayer. Regierungs- und Kreismedizinalrat zu Baireuth.

Vatersgeschwister (katholisch).

1. Antonie Amalie, geb. 19. Februar 1808, verm. 4. August 1831 mit Carl Grafen von Reinhard, ehemal. Kön. französ. außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister zu Bern; Witwe 14. Oktober 1873. [Paris.]
2. † Ernst Christian (geb. 17. Juni 1816 zu Würzburg, † 28. August 1873 zu Baireuth, Kön. bayer Kämmerer und Regierungspräsident von Oberfranken). **Dessen Witwe:**

Maria Benigna Babette geb. Bronzetti, geb. 17. September 1812, verm. 28. Dezember 1841. [München.]

Dessen Kinder: 1) Helene Auguste Marie Luise Amalie, geb. 24. September 1842, verm. 28. Dezember 1862 mit Maximilian Frhrn von Castell-Bedernau, K. bayer. Ministerialrat im Ministerium des Innern; Witwe 22. März 1877. [München.]

2) Marie Benigna Johanna, geb. 23. Oktober 1846, verm. 17. April 1873 mit Carl Ott, Kaiserl. deutschem Kreisdirektor zu Rappoldsweiler.

3) Luise Emilie, geb. 11. Juni 1850, verm. 20. Septbr 1873 mit Adalbert Heumann, Kön. bayer. Bezirksgerichtsrat zu Augsburg.

4) Carl Eduard, geb. 16. Juni 1852, Kaiserl. deutscher Regierungsrat und ständiger Hilfsarbeiter im Reichsamt des Innern, auch Kön. bayer. Leutnant in der Reserve des 7. Infanterieregiments, verm. 11. April 1883 zu St. Johann vor Schleswig mit Else geb. Freiin von Liliencron, geb. 24. Juli 1857.

5) Franziska Amalie, geb. 1. April 1855.

3. Marie Luise Josefine, geb. 6. März 1821. [München.]
4. Luise Rosine Amalie, geb. 7. Dezember 1826. [München.]

Lesser.

[Katholisch. — Rußland (Polen), Preußen, Belgien und Königreich Sachsen. — Frhr. (im Herzogtum Sachsen-Meiningen und Hildburghausen) 13. Februar (nachträgliche Wappenverleihung 27. März) 1876, kaiserl. russ. Anerkennung 29. Juli

1876, kön. sächs. Anerkennung 13. Februar 1877, kön. preuß. Erlaubnis zur Annahme und Führung des Freiherrentitels laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. Ems 27. Juni 1877 (für den Frhrn Ladislaus Leon, Dr med., als Kön. preuß. Staatsbürger); aufgenommen in den Freiherrenstand des Königreichs Belgien 20. September 1877 (laut Diplom des Königs Leopold II. d. d. Brüssel für den Frhrn Johann Constantin [geb. 18. Juli 1850, s. unten], welcher s. d. 14. Januar 1877 in Belgien naturalisiert worden ist). — Beschreibung des Wappens ꝛc. im Jahrg. 1878, S. 416.]

Stanislaus Freiherr von Lesser, geb. 11. November 1817 zu Warschau, Konsul der Republik Peru und Bankier zu Warschau, Börsenältester der Warschauer Börse und Kommerzienrat bei der Kön. polnischen Bank, verm. 1. Juli 1845 mit

Emilie geb. Hirschendorff (lutherisch), geb. 4. August 1824 zu Warschau.

Kinder: 1. Ladislaus Leon, geb. 28. Juli 1846, Dr. med. und Professor der Medizin und Chirurgie an der Königl. Universität zu Leipzig, auch Redakteur der in Leipzig erscheinenden Wochenschrift „Zentralblatt für Chirurgie".

2. Kasimir Alexander, geb. 4. Oktober 1847, Besitzer des Rittergutes Milkonice in der Provinz Posen, Dr. phil.

3. Emil Stanislaus, geb. 18. Dezember 1848.

4. Johann Constantin, geb. 13. Juli 1850, verm. 27. Septbr. 1881 mit Sofie geb. Freund, geb. 23. August 1859 zu Warschau. [Brüssel.]

5. Bronislaus Lucian, geb. 1. Januar 1852.

6. Victor Stanislaus Sigismund, geb. 17. Oktober 1853.

7. Stanislaus Moritz Constantin, geb. 22. September 1855.

8. Lucian Xavery, geb. 7. Januar 1858.

9. Emilie Marie, geb. 30. Juni 1865.

Leutrum von Ertingen, s. Jahrg. 1883, S. 486.

Leuzendorf-Campo di Santa Lucia.

[Katholisch. — Österreich. — Die Familie blühte bereits 1333 im Ritterstande, Prädikat „von Leuzendorf" d. d. Wien 12. November 1629, aufgenommen unter die steiermärkischen Landstände 27. November 1690, Bestätigung und Erneuerung des Ritterstandes nebst Stammwappenbestätigung 11. März (Diplom d. d. Wien 15. Juni) 1807 (für Maximilian Carl von Leuzendorf, welcher seine direkte Abstammung von dem ersten Ritterstandserwerber erprobt hat), österr. Frhr. mit dem Prädikat „Campo di Santa Lucia" und Wappenvermehrung d. d. Wien 19. Novbr. 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 342.]

Arthur Carl Xaver Maria Freiherr von Leuzendorf-Campo di Santa Lucia, geb. 2. November 1844 zu Parma, K. K. Hauptmann im Generalstabskorps.

Schwester.

Giannina (Johanna) Nepomucena Carolina Elisa Maximiliana,

geb. 5. September 1842 zu Parma, verm. 22. April 1873 zu Laibach mit Friedrich Ritter von Ochsenheimer, K. K. Generalmajor ad latus beim Militärkommando von Tirol. [Innsbruck.]

Mutter.

Maria Angelica Eleonora Antonia Freifrau von Leuzendorf-Campo di Santa Lucia, des 11. August 1840 zu Linz † Franz Xaver Richter von Binnenthal, K. K. GRats, Feldzeugmeisters und Inhabers des 14. Infanterieregiments, und der 10. September 1855 zu Linz † Maria geb. Freiin von Zach Tochter, verm. 22. Februar 1837 mit Johann Nepomuk Ritter von Leuzendorf, K. K. Oberstleutnant; Witwe 6. Mai 1848. [Innsbruck.]

Lexa von Aehrenthal, s. Aehrenthal.

Leyen-Blömersheim, von der.

[Evangelisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Preuß. Adel 21. November 1786, preuß. Frhr. und Vereinigung des Wappens mit dem der Plancken von Vogelsang 17. Januar 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 568.]

Friedrich Ludwig Gustav Freiherr von der Leyen-Blömersheim, geb. 15. Juli 1854, Besitzer der Rittergüter Blömersheim im Kreise Mörs und Meer im Kreise Neuß, Reg.-Bezirks Düsseldorf, Kreisdeputierter des Kreises Neuß, K. preuß. Leutnant in der Reserve des westfäl. Kürassierregiments Nr. 4, verm. 18. Februar 1879 auf Holzhausen mit

Luise Ludmilla geb. Freiin von der Borch a. d. H. Holzhausen, geb. 4. November 1856. [Haus Meer.]

Kinder: 1. Ludmilla Mathilde Emma Friederike Ida Henriette Laura Agnes Ottilie, geb. 15. März 1880 zu Haus Meer.

2. Friedrich-Gustav Adolf Carl Alhard Curt Martin, geb. 11. November 1881 ebendaselbst.

3. Erich Otto Leopold, geb. 29. März 1883 ebendaselbst.

Mutter.

Mathilde geb. Freiin von Haynau, geb. 7. Dezember 1821 zu Dresden, verm. daselbst 7. Dezember 1850 mit dem Frhrn Gustav Heinrich (geb. 22. Septbr. 1805), Besitzer des Rittergutes Blömersheim im Kreise Mörs; Witwe 4. Juni 1857. [Haus Blömersheim.]

Leykam.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz) und Österreich. — Reichsadel d. d. Wien 20. Oktober 1750 (s. Jahrg. 1870, S. 496), Reichsfrhr. d. d. Wien 23. Februar 1788; kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 1. Juni 1827 (laut

Staatsministerialreskript für den Frhrn Franz, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Hofkammerrat zu Haus Elsum). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 569.]

Franz Werner Alfred Alexis Freiherr von Leykam, geb. 11. März 1863.

Schwestern.

1. Cäcilie Auguste Marie, geb. 17. Juli 1852, Ordensfrau im Orden „Sacré-cœur" zu Paris.
2. Marie Mechthildis Huberta, geb. 5. Juni 1855, Ordensfrau im Orden „zum Heiligen Herzen Jesu" in Wien.
3. Auguste Marie Huberta, geb. 24. Oktober 1859.
4. Alexandrine Marie Josepha, geb. 17. Februar 1862.

Mutter.

Marie Huberta Johanne Ludovica geb. Gräfin von Schaesberg, geb. 8. Juni 1827, verm. 1. Mai 1849 mit dem Frhrn Franz Werner (geb. 13. August 1814), Herrn auf Elsum im Kreise Heinsberg (Reg.-Bez. Aachen) und auf Weiler im Kreise Euskirchen (Reg.-Bez. Köln), Grhzgl. hess. Kammerherrn; Witwe 9. Februar 1883. [Elsum bei Wassenberg.]

Lichnowsky.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Preußen. — Böhm. Freiherr von Lichnowsky und Edler Herr von Woszütz 31. August 1707 (d. d. Wien für Max Ladislaus). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Historisch-herald. Handbuch zum genealogischen Taschenbuch der Gräfl. Häuser, S. 518; über die ältere Genealogie s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser Jahrgang 1856, S. 433; vergl. auch den Artikel „Lichnowsky" im Goth. Hofkal., II. Abt. B.]

† Carl (Stefan?) Ludwig Anton Freiherr von Lichnowsky-Werdenberg und Woszütz († 1796 in Polen, Kön. preuß. Generalleutnant und Chef eines Infanterieregiments, verm. mit Wilhelmine geb. von Windheim [† 17. Juni 1817], Dame des kön. preuß. Luisenordens).

Deren Töchter: 1. Henriette, geb. 29. Oktober 1790 zu Berlin, Stiftsdame zu Lindow im Reg.-Bez. Potsdam.

2. Emilie, geb. 13. September 1793 zu Berlin, Stiftsdame zu Lindow, gewes. Hofdame weiland J. Maj. der Königin Luise von Preußen.

Lichtenberg.

[Evangelisch. — Grhzgt. Hessen und Österreich (Dalmatien). — Frhr (im Grhzgt. Hessen) d. d. Darmstadt 16. Mai 1809, nachträgliche Erteilung eines Wappenbriefes d. d. Darmstadt 30. März 1810. — Beschreibung des Wappens, Näheres über die Standeserhebung und ältere Genealogie im Jahrg. 1866, S. 550.]

Ludwig Clemens Matthäus Freiherr von Lichtenberg, geb. 17. November 1869, Kön. preuß. Kadett zu Bensberg.

Mutter.

Johanna geb. Freiin von Lilien, geb. 27. Januar 1843 (katholisch), verm. 15. Juli 1865 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 14. November 1817), Besitzer des Gutes San Giorgio auf der Insel Giuppana im Bezirk Ragusa, Ehrentitter des Johanniterordens, Kaiserl. deutscher Konsul zu Ragusa (war vermählt in erster Ehe 1847 mit Nicolette geb. Faccenda [geb. 7. Juli 1816, † 6. April 1863]); Witwe 3. Oktober 1877, wiederverm. 7. Dezbr. 1880 zu Wiesbaden mit Rudolf Carl Labrés, K. K. Linienschiffsleutnant. [Pola.]

Vatersgeschwister.

1. Luise, geb. 9. April 1813, verm. 7. Juli 1839 mit Clemens Frhrn von Lilien (katholisch), Erbsälzer zu Werl und Neuwerk, Kön. preuß. Major a. D.; Witwe 12. Januar 1871. [Oberlahnstein.]
2. † Ernst (geb. 30. April 1820, † 30. Dezember 1849 in Texas).

Dessen Witwe:

Susanne geb. Brislard aus Gießen, verm. 1848 zu Neubraunschweig in Texas (ist wiedervermählt).

Lichtenfels (Peithner von).

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief d. d. Innsbruck 6. November 1609, österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Lichtenfels" und Wappenvermehrung d. d. Wien 1. Dezember 1780, österr. Frhr. d. d. Wien 12. März 1852. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1859, S. 434.]

Oscar Peithner Freiherr von Lichtenfels, geb. 24. Februar 1852.

Schwester.

Marie, geb. 6. Oktober 1836, verm. 25. Juli 1865 mit Cajetan Edlem von Ratschiller; Witwe 6. Januar 1868.

Mutter.

Johanna geb. Schwarz, geb. 2. August 1813, verm. 10. Januar 1836 mit dem Frhrn Thaddäus (geb. 6. Mai 1798), K. K. Wirkl. GRat, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit ꝛc. (war verm. in erster Ehe 27. September 1827 mit Anna geb. Kurzweil [geb. 7. Oktober 1802, † 10. April 1834]); Witwe 2. Oktober 1877. [Wien.]

Lichtenstern (Reisner von), s. Jahrg. 1883, S. 488.

Lichtenthurn (Aschauer von).

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von und zu Achenrain" d. d. Wien 18. November 1675, eingetragen in die tiroler Adelsmatrikel unter dem Namen „Aschauer von und zu Achenrain und Lichtenthurn" 26. Juli 1778, österr. Frhr. d. d. Wien 28. Januar 1794. —

Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 541, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 573; über die erloschene III. Linie s. Jahrg 1867, S. 542.]

I. Linie.

Anton Freiherr Aschauer von Lichtenthurn von und zu Achenrain und Windegg (des 1838 † Frhrn Josef Sohn), Herr und Landmann in Tirol, K. K. Bezirksrichter zu Kitzbüchel in Tirol, verm. 1858 mit Therese geb. Stuhlreiter († 4. Februar 1882).

Tochter: Hedwig, geb. 1860 zu Rattenberg in Tirol.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl († verm. mit Therese geb. von Perghofen [†]).
   Deren Tochter: Anna, geb. 1810, vermählte Völkl.
2. † Franz († verm. mit Caroline geb. Schuler [†]).
   Deren Kinder: 1) Josef, geb. 30. November 1828, K. K. Hofrat beim Obersten Rechnungshof für die im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder, vermählt 5. Juni 1870 zu Rohoo in Ungarn mit
   Laura geb. Herber, geb. 183 .. [Wien.]
   Tochter: Irene, geb. 13. Juni 1871 zu Rohoo in Ungarn.
   2) Caroline, verm. mit Peter Orlański, K. K. Oberleutnant; Witwe 1861.
   3) Friederike, verm. mit Aloys von Braitenberg, K. K. Finanzrat zu Brixen in Tirol.
3. † Johann (verm. mit einer geb. Pfeuffer [†]).
   Deren Sohn: Ignaz, K. K. Obertelegraphist zu Wien, verm. mit .....?

II. Linie.

Alarich Josef Maria Freiherr Aschauer von Lichtenthurn von und zu Achenrain und Freundsheim, geb. 4. Juli 1845 zu Trient, Herr und Landmann in Tirol, K. K. Postamtsoffizial zu Innsbruck, verm. 29. September 1874 mit
Therese geb. Kinsele, geb. 25. September 1850 zu Bozen, in erster Ehe Witwe des † Gutsbesitzers Perathoner zu Lavis.

Geschwister.

1. Ottilie Maria Luigia, geb. 11. April 1844 zu Trient, verm. 18. November 1868 mit Matteo Catoni, Gutsbesitzer zu Trient.
2. Walther Emilio Maria, geb. 16. August 1847 zu Wiltau.
3. Maria Anna Amalia, geb. 24. Februar 1849 zu Innsbruck, verm. 26. Novbr. 1873 mit Carl Klarner, K. K. Oberleutnant im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I.
4. Elvira Amalia Maria, geb. 13. Juni 1857 ebendaselbst.

Mutter.

Gertrude geb. de Slucha-Matteoni von Caldonazzo, geb. 19. Juni 1812, verm. 28. Juni 1843 zu Trient mit dem Frhrn Josef (geb. 8. Februar 1809 zu Innsbruck), K. K. Statthaltereirat und Vorstand des Rechnungsdepartements der Statthalterei zu Innsbruck; Witwe 8. November 1874. [Innsbruck.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vatersgeschwister.

1. † Wenzel (†, verm. mit Maria geb. Resch [†]).
   Deren Kinder: 1) Wenzel, geb. 20. März 1846 zu Salzburg, K. K. Finanzinspektor zu Steyr in Oberösterreich, verm. 8. Juni 1876 zu Salzburg mit
   Elise geb. Hutter, geb. 24. Februar 1857 zu Vilshofen in Bayern.
   Sohn: Wenzel, geb. 24. August 1878 zu Linz in Oberösterreich.
   2) Marie, geb. 21. März 1848 zu Salzburg.
   3) Ida, geb. 12. April 1850 ebendaselbst.
   4) Hermann, geb. 26. August 1852 ebendaselbst.
2. † Hermann (geb. . . . . , † 17. September 1876 zu Hall in Tirol, K. K. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**
Antonia Josepha, geb. 2. Oktbr. 1823, des 27. Juni 1834 † Josef David von Heufler, Ritters zu Rasen und Perdonegg, K. K. Kämmerers und Appellationsgerichtsvizepräsidenten zu Klagenfurt, und der 17. Mai 1851 † Josepha geb. von Aschauer Freiin von Lichtenthurn von und zu Achenrain, Tochter, verm. 5. Novbr. 1855. [Hall in Tirol.]
   Dessen Kinder: 1) Maria Leopold Josef August, geb. 11. Januar 1857 zu Hall in Tirol.
   2) Julie Josepha Maria, geb. 24. Februar 1859 zu Kufstein in Tirol.
   3) Bertha Theresia Maria, geb. 3. März 1860 ebendaselbst.
   4) Emma Carolina Maria, geb. 28. April 1863 zu Hall.
3. Anton Aloys Oswald Gebhard, geb. 13. März 1821, K. K. Hauptmann und Kadrekommandant im tiroler Landesschützenbataillon Innsbruck und Wippthal Nr. 2, verm. 27. August 1857 zu Prag mit
Eugenie geb. Jung von Junginsfeld, geb. 16. März 1827. [Innsbruck.]
   Kinder: 1) Anna Maria Regina Johanna, geb. 1. Januar 1859 zu Eggenburg in Niederösterreich.
   2) Eugenia Maria Gabriele Johanna, geb. 18. August 1860 zu Linz in Oberösterreich.
   3) Maria Antonia Johanna, geb. 17. September 1861 zu Wels in Oberösterreich.
   4) Regina Emilie Maria Johanna, geb. 7. Oktober 1862 ebendaselbst.
   5) Georg Eugen Josef Johann, geb. 30. Juli 1865 zu Urfahr bei Linz in Oberösterreich.
4. Gabriele, Gräfl. Wolkensteinsche Stiftsdame zu Innsbruck.

Großmutter.

Anna geb. Edle von Tausch zu Glöckelsthurn, verm. mit dem Frhrn Leopold, Herrn und Landmann in Tirol, vormal. K. K. Gubernial-Einreichungsprotokollsdirektor zu Innsbruck; Witwe.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Philipp († verm. mit Anna geb. von Raßel [†]).
Deren Töchter: 1. Amalia. 2. Fanny.

Liebenstein, s. Jahrg. 1883, S. 489.

Liebig.

[Lutherisch. — Grhzgt. Hessen und Königr. Bayern. — Adel und Frhr. (im Grhzgt. Hessen) 29. Dezember 1845, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 18. Dezember 1852. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1856, S. 405.

Georg Freiherr von Liebig, geb. 17. Februar 1827 (des 18. April 1873 † Frhrn Justus, K. bayer. GRats, Professors der Chemie 2c., Sohn), Dr. med., Grhzgl. hess. Hofrat und Privatdozent in der Medizinischen Fakultät der Universität zu München, verm. 23. April 1863 mit

Caroline geb. Maret, geb. 183..

Geschwister.

1. Hermann, geb. 3. Februar 1831, verm. I) 7. April 1862 mit Anna geb. Frank (geb. 23. März 1841 zu Würzburg, geschieden im Mai 1871); II) 24. Juni 1873 mit

Auguste geb. Lindec, geb. 30. Okt. 1853 zu Dinkelsbühl. [Dinkelsbühl in Bayern.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Elisabeth Charlotte Henriette Agnes, geb. 14. August 1864 zu München.
2) Maria Antoinette, geb. 17. August 1866 ebendaselbst.
3) Eugen Friedrich Wolfgang, geb. 1. Juli 1868 ebendaselbst.
— b) 2r Ehe: 4) Hans Wilhelm Hermann, geb. 11. Oktober 1874 zu Dinkelsbühl.

2. Johanna, geb. 20. November 1837, verm. 15. August 1856 mit Dr. med. Carl Thiersch, K. sächs. Geh.-Medizinalrat und Professor der Chirurgie an der Universität Leipzig.
3. Marie, geb. 3. Januar 1845.

Liechtenberg-Janeschitz von Adlersheim.

[Katholisch. — Krain. — Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. 11. März 1660 (d. d. Wien für Franz, Johann Georg und Franz Bernhard), Namen- und Wappenvereinigung „Liechtenberg-Janeschitz von Adlersheim“ 15. Januar 1781 (d. d. Wien vom Kaiser Josef II. für Franz Xaver). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1870, S. 497.]

Leopold Wolfgang Freiherr von Liechtenberg-Janeschitz von Adlersheim, geb. 10. April 1853 zu Laibach, Besitzer der Herrschaft Habbach und des Gutes Dobrawa in Krain, K. K. Leutnant in der Reserve des 12. Artillerieregiments, verm. 10. April 1877 zu Maria-Grün in Steiermark mit

Maria Hippolyta geb. Freiin von Apfaltrern, geb. 17. Mai 1856. [Habbach in Krain.]

Mutter.

Charlotte geb. Freiin von Paungarten zu Deittenkofen und Maßbach, geb. 12. Oktober 1830, verm. 13. Juni 1851 mit dem Frhrn Leopold, Besitzer der Herrschaft Habbach und des Gutes Dobrawa in Krain, K. K. Kämmerer; Witwe 8. Februar 1858, wiederverm. 31. Juli 1865 mit Ottocar Frhrn von Schlechta-Wschehrd, K. K. Hofrat ꝛc.

Lilgenau, s. Jahrg. 1883, S. 490.

Lilien.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen). — Erneuerte Adelsbestätigungen 1482 am Montag nach dem Sonntag von Jubilate (vom Kaiser Sigmund) und d. d. Wien 15. April 1708 (vom Kaiser Josef I.). — Geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 264; vergl. über die ältere Genealogie auch Jahrg. 1849, S. 255 u. ff.; Stammtafel im Jahrg. 1863, S. 537.]

I. Ast, auf Opherdicke.

1. Speziallinie: Opherdicke.

[Der K. preuß. Kammerherr Franz Josef Michael von Lilien auf Opherdicke im Kreise Dortmund in Westfalen († 13. Januar 1877, s. unten) wurde durch Allerhöchste Kabinettsordre d. d. Sanssouci 24. Juli 1854 und Diplom d. d. Sanssouci 29. August 1855 für sich und den jedesmaligen zukünftigen Besitzer des Gutes Opherdicke nach dem Rechte der Erstgeburt aus je adliger Ehe in den preuß. Freiherrenstand erhoben. — W. (Stammwappen): in Silber drei (2, 1) schwarze Lilien. Der mit einem schwarzsilbernen Wulst und gleichen Decken versehene Helm trägt einen beiderseits mit einer schwarzen Lilie belegten offenen silbernen Flug, zwischen dem eine dritte solche Lilie schwebt.]

Franz Kaspar Michael Freiherr von Lilien auf Opherdicke, Erbsälzer zu Werl und Neuwerk, geb. 25. August 1840, Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. preuß. Rittmeister a. D.

Geschwister.

1. Franziska von Lilien, geb. 30. Mai 1838, verm. 5. November 1863 mit Friedrich-Wilhelm Frhrn von Lilien auf Osterhaus-Echthausen (s. unten 2. Speziallinie).
2. Margarethe von Lilien, geb. 27. Juli 1842, verm. 28. Mai 1867 zu Münster mit Clemens Egon Frhrn von Fürstenberg-Stammheim (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).
3. Hermann von Lilien, geb. 1844.
4. Anton von Lilien, geb. 1846, K. preuß. Premierleutnant a. D.

Mutter.

Auguste geb. Freiin von Vittinghoff genannt Schell zu Schellenberg, geb. 20. April 1806, verm. 1837 mit dem Frhrn Franz Josef Michael auf Opherdicke (geb. 14. Mai 1798), Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. preuß. Kammerherrn; Witwe 13. Januar 1877.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Spezialllinie: Echthausen.

[Preuß. Frhr. nach dem Rechte der Erstgeburt 15. Oktober 1840 (für den nachstehenden Felix von Lilien); mit Allerhöchster k. preuß. Kabinettsordre d. d. Gms 17. Juni 1881 ward der Freiherrenstand auch auf die sämtlichen Kinder des Freiherrn Felix ausgedehnt, jedoch lediglich auf ihre Personen; in den weiteren Generationen verbleibt es bei der Primogenitur. — W.: das Stammwappen.]

Felix Josef Michael Freiherr von Lilien, Erbsälzer zu Werl und Neuwerk, geb. 21. Mai 1804, Herr auf Westerhaus-Echthausen, K. preuß. Kammerherr und Landrat des Kreises Arnsberg, verm. 23. September 1830 mit Josepha Johanna (geb. 26. Juli 1808, † 3. April 1853), Erbtochter des 1839 † Friedrich Wilhelm von Böckenförde genannt von Schüngel auf Echthausen, vormal. Fürstbischöfl. münsterschen Majors, und der † Sofie geb. von Papen-Westrich.

Kinder: 1. Friedrich-Wilhelm Michael, Erbsälzer zu Werl und Neuwerk, geb. 29. September 1831, Herr auf Osterhaus-Echthausen, Kreisdeputierter und Ehrenamtmann des Amtes Hüsten im Kreise Arnsberg, verm. 5. November 1863 mit

Franzisca geb. von Lilien a. d. H. Opherdicke, geb. 30. Mai 1838 (s. oben 1. Spezialllinie).

2. Werner Franz Josef Michael, Erbsälzer zu Werl und Neuwerk, geb. 11. Mai 1835, Kais. deutscher Marineintendant zu Kiel, verm. 21. August 1862 zu Rödinghausen mit

Adolfine geb. von Dücker, Edler Herrin auf und zu Ober-Nieder-Rödinghausen, geb. 19. April 1836.

Kinder: 1) Felix Josef Carl Michael von Lilien, geb. 18. Juni 1863, Leutnant im Grhzgl. hess. Feldartillerieregiment Nr. 25.

2) Anna Euphemia Franzisca Michaelina von Lilien, geb. 13. Mai 1865 zu Berlin.

3) Magda Johanna Bertha Michaelina von Lilien, geb. 3. Juli 1867.

4) Curt Aurel Adolf Josef Paul Kaspar Michael von Lilien, geb. 12. Februar 1870.

5) Ella Helene Michaelina von Lilien, geb. 23. Februar 1872.

3. Philipp Franz Kaspar Michael, Erbsälzer zu Werl und Neuwerk, geb. 4. Juni 1838, K. preuß. Major a. D.

4. Anna Maria Michaelina, geb. 11. Mai 1841.

5. Adolfina Maria Michaelina, geb. 7. November 1842.

6. Clara Ferdinandina Maria Michaelina, geb. 10. Juni 1844, Ordensfrau im Kloster „zum Heil. Herzen Jesu" in Blumenthal bei Aachen.

7. Hubertina Augusta Maria Michaelina, geb. 13. September 1847.

8. Maria Helena Michaelina, geb. 27. Februar 1849.

II. Ast, auf Borg.

[Reichsfehr. d. d. Wien 24. Dezember 1756 (s. Jahrg. 1866, S. 555). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1863, S. 541.]

Clemens Freiherr von Lilien, geb. 1. April 1840, Erbsälzer zu Werl

und Neuwerk, Kön. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im westfäl. Ulanenregiment Nr. 5, verm. 10. September 1872 mit Franziska geb. Freiin von Twickel, geb. 3. Juni 1845.

Schwester.

Johanna Christine Micheline Adolfine, geb. 27. Januar 1843 zu Mainz, verm. 15. Juli 1865 mit Friedrich Frhrn von Lichtenberg (lutherisch), Kais. deutschem Konsul zu Ragusa; Witwe 3. Oktober 1877, wiederverm. 7. Dezember 1880 zu Wiesbaden mit Rudolf Carl Labrés, K. K. Linienschiffsleutnant. [Pola.]

Mutter.

Luise geb. Freiin von Lichtenberg, geb. 9. April 1813, verm. 7. Juli 1839 mit dem Frhrn Clemens (geb. 6. September 1806), Erbsälzer zu Werl und Neuwerk, K. preuß. Major a. D.; Witwe 12. Januar 1871. [Wiesbaden.]

Vatersgeschwister.

1. Wilhelmine Hedwig, geb. 27. April 1811, verm. 23. August 1831 mit Friedrich Frhrn von Hövel auf Herbeck und Junkernthal; Witwe 12. Februar 1877.
2. † Franz Egon (geb. 20. November 1815, † 10. Februar 1874, Herr auf Haus Borg bei Werl, Erbsälzer und Sälzeroberst zu Werl und Neuwerk). **Dessen Witwe:** Clara geb. Fickermann, verm. 24. August 1850. **Dessen Töchter:** 1) Antonia Wilhelmine, geb. 29. Juni 1853. 2) Maria-Theresia, geb. 27. Januar 1864.

Lilienau (Limbeck von), s. Jahrg. 1883, S. 491.

Liliencron.

[Lutherisch. — Sachsen-Altenburg und Preußen. — Reichsadel mit dem Prädikat „von Lilienkron" d. d. Regensburg 2. Mai 1654, dänische Adels-Naturalisation 4. Dezember 1665, Reichsfrhr. d. d. Lauenburg 5. Juni 1673. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 447, geschichtliche Notiz im Jahrgang 1861, S. 430, und Stammtafel im Jahrg. 1866, S. 557.]

Friedrich Nicolaus Adam Paul Ludwig Freiherr von Liliencron, geb. 11. April 1806 (des 26. Mai 1846 † Frhrn Ludwig Carl Christof, Kön. dän. Kammerherrn, Oberstleutnants und General-Kriegskommissärs, Sohn), Hzgl. sachsen-altenb. Kammerherr, Wirkl. GRat und Intendant des Hzgl. Hoftheaters, verm. I) 25. Oktober 1835 mit Emilie geb. Dumreicher (geb. 26. Januar 1808, † 26. Mai 1842; II) 22. September 1849 mit

Rosa geb. Gräfin von Baudissin, geb. 4. Januar 1827.

Tochter 2r Ehe: Freya Juliane Nicoline Rorane, geb. 22. August 1850, exspekt. auf Preetz.

Brüder.

1. † Ferdinand Heinrich August (geb. 26. April 1807, † 28. Mai 1867). **Dessen Witwe:**

Henriette Wulfhilde, geb. 18. März 1808, des † Wolf Frhrn von Brockdorff und der † Caroline geb. von Kamptz Tochter, verm. 5. Mai 1837.

Dessen Kinder: 1) Juliane Caroline Adamine Luise Sofie, geb. 22. April 1838, verm. 9. Mai 1862 mit Arwed von Plänckner, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Major a. D., Hofchef Sr. Hoheit des Herzogs zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg; Witwe 9. April 1883.

2) Carl Sophus Wilhelm Friedrich, geb. 16. Oktober 1840, Besitzer des Rittergutes Sproitz bei Nieskh im Reg.-Bezirk Liegnitz, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., und Mitglied der Generalsynode, verm. 29. Juli 1864 zu Berlin mit Adda geb. Freiin von Wrangel, geb. 28. Juli 1844.

Tochter: Adda, geb. 24. September 1865 zu Potsdam, verm. 16. Juni 1883 auf Sproitz mit Günther von Kirchbach, Kön. preuß. Hauptmann und Kompanichef im Königsgrenadierregiment (2. westpreuß.) Nr. 7.

3) Magnus Sophus Friedrich Nicolaus Gustav, geb. 14. Januar 1846, Besitzer des Rittergutes Ganzkow bei Degow im Reg.-Bezirk Köslin, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 22. Oktober 1873 auf Repplin bei Dölitz mit

Luise Johanne Therese, geb. 25. September 1854, des † Lupold von Wedell auf Repplin und der Caroline geb. von der Osten jüngster Tochter.

Söhne: (1) Bernhard Lupold Ferdinand Carl, geb. 21. Juli 1874 auf Repplin.

(2) Hans-Albrecht Magnus Fritz, geb. 19. Dezember 1875 ebendaselbst.

(3) Egon Arwed Sophus Ferdinand, geb. 22. Dezember 1876 auf Ganzkow.

(4) Wolfgang Edmund Friedrich, geb. 4. November 1881 ebendaselbst.

2. Rochus Wilhelm Traugott Heinrich Ferdinand, geb. 8. Dezember 1820, Propst des adligen St. Johannisklosters vor Schleswig, auch Mitglied der K. bayer. Akademie der Wissenschaften, verm. 27. Mai 1851 mit

Luise Marie Sofie, geb. 25. Oktober 1826 zu Kopenhagen, des im Februar 1880 † Ferdinand Tutein zu Kopenhagen und der Josefine geb. Siboni ältester Tochter.

Kinder: 1) Ludwig Ferdinand Konrad Pepin, geb. 14. Mai 1852, verm. 24. Juli 1879 zu London mit

Cäcilie, des † Edward Thornton-Wodehouse, K. großbritann. Admirals, Tochter.

2) Hedwig Emma Mauritia Willy Sofie, geb. 12. März 1854, erspekt. auf Preetz.

3) Fernanda Elise Rosa Emma Johanna, geb. 13. März 1856, erspekt. auf Preetz.

4) Elise Josepha Maria, geb. 24. Juli 1857, verm. 11. April 1883 zu St. Johann vor Schleswig mit Carl Eduard Frhrn von Lerchenfeld, Kaiserl. deutschem Regierungsrat und ständ. Hilfsarbeiter im Reichsamt des Innern.
5) Luiz Julian Rochus John Hugo, geb. 23. Juni 1865.

Limpöck, s. Jahrg. 1883, S. 492.

Lindelof.

[Evangelisch. — Grhzgt. Hessen. — Eingetragen im Jahre 1627 in die vom Könige Gustav II. Adolf von Schweden in Verbindung mit seiner Reichstagsordnung und Ritterhausordnung vom 6. Juni 1626 eingeführte Adelsmatrikel unter Nr. 143; Adelsbestätigung (im Grhzgt. Hessen) d. d. Darmstadt 7. Oktober 1825, Frhr. (im Grhzgt. Hessen) d. d. Darmstadt 25. August 1862. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1865, S. 581.]

Adolf Freiherr von Lindelof, geb. 5. April 1828.

Bruder.

Heinrich Ernst Carl, geb. 15. Juli 1830, Grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 30. April 1872 zu Prag mit Augusta Theresia geb. Freiin Rieger von Riegershofen (geb. 13. August 1845 zu Prag [katholisch], † 9. Dezember 1874 zu Straßhof. [Straßhof bei Unter-Gänserndorf in Niederösterreich.]

Söhne: 1. Friedrich Adolf Wenzel Franz, geb. 18. Januar 1873.
2. Heinrich Wenzel Franz Josef, geb. 11. Februar 1874.

Mutter.

Amalie geb. Hillingh aus Ostfriesland, geb. 5. Juli 1806, verm. 25. August 1825 zu Emden mit dem Frhrn Friedrich (geb. 10. Juli 1794 zu Oldenburg), Dr. jur., Grhzgl. hess. Wirkl. GRat, vormal. Minister des Grhzgl. Hauses, des Auswärtigen und der Justiz; Witwe 19. Mai 1882. [Darmstadt.]

Lindeman (Lindeman-Just), s. Jahrg. 1883, S. 492.

Lindemann, s. Jahrg. 1883, S. 493.

Linden.

[Katholisch. — Württemberg. — Reichsadel mit dem Ehrenwort „von“ nebst Wappenverleihung und der Bewilligung, sich von zu erwerbenden Gütern zu schreiben, auch Erteilung der Berechtigung zu Lehen d. d. Wien 5. November

1780, Reichsfrhr. und bayer. Frhr. 7. September 1790 (d. d. München vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), bestätigt im Königr. Württemberg 1. Januar 1806. Die Familie führt jetzt laut hzgl. anhalt-köthenscher Genehmigung d. d. 17. Januar 1832 das Wappenbild der alten holländischen Linden. — Beschreibung der beiden Wappen und Näheres über die Standeserhöhungen im Jahrg. 1882, S. 433; über den erloschenen Älteren Zweig s. Jahrg. 1854, S. 315; vergl. das Taschenbuch der Gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter „Linden".]

Carl Franz Eberhard Freiherr von Linden, geb. 9. Juli 1836, Kön. württemberg. Leutnant a. D., verm. im Juni 1860 mit
Caroline geb. Gräfin von Normann-Ehrenfels, geb. 28. März 1836. [New York.]

(Aus dieser Ehe leben zwei Kinder.)

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Henriette Amalie Charlotte, geb. 28. Mai 1844, verm. 11. Oktober 1864 mit Ernst Frhrn von Gültlingen, Mitbesitzer des Rittergutes Berneck, Major im 1. württemb. Dragonerregiment Nr. 25.

b) aus zweiter Ehe:

2. Hugo Edmund Josef Paul, geb. 1. Februar 1854, K. württemb. Kammerjunker, Geh.-Legationssekretär und Expeditor im Ministerium der Auswärtigen Angelegenheiten.

Stiefmutter.

Mathilde geb. Gräfin Leutrum von Ertingen, geb. 28. Oktober 1815 (lutherisch), verm. 30. November 1852 zu Stuttgart mit dem Frhrn Carl (geb. 30. November 1801), Herrn auf Hausen im Landgericht Neu-Ulm in Bayern, K. württemb. Kammerherrn, Regierungspräsidenten des Neckarkreises ꝛc. (war verm. in erster Ehe 16. April 1833 mit Charlotte Friederike geb. Freiin von Palm [geb. 6. Januar 1814 (lutherisch), † 18. Juni 1844]); Witwe 19. Januar 1870. [Ludwigsburg.]

Vatersbrüder.

1. † Edmund Graf von Linden (geb. 11. Januar 1798, † 27. März 1865).
2. Franz de Paula Friedrich Graf von Linden, geb. 4. Mai 1800.

S. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

3. Franz Josef Peter, geb. 7. Juni 1804, Herr auf Neunthausen im Schwarzwaldkreise des Königr. Württemberg, Kön. württemberg. Staatsminister a. D. und Mitglied der Kammer der Standesherren auf Lebenszeit, verm. 9. November 1830 mit
Emma geb. Freiin von König, geb. 10. Juni 1810 (lutherisch). [Neunthausen.]
Kinder: 1) Franz Josef Friedrich Carl Richard, geb. 13. September 1831, K. württemb. Rittmeister a. D., verm. 20. Oktober 1880 mit
Valerie geb. Freiin von Linden, geb. 14. Mai 1850 (s. unten).
Tochter: Elisabeth, geb. 1. März 1882.
2) Emma Maria Luise Franziska, geb. 23. April 1833, verm.

28. April 1859 mit Dr. Fridolin Schinzinger auf Hebsack bei Freiburg im Breisgau; Witwe 13. März 1865.

3) Henriette Franziska Josefine Friederike Elise, geb. 4. Juni 1836.

4. Ernst Ludwig Franz Heinrich, geb. 9. Juli 1806, verm. 11. Novbr. 1834 mit

Amey-Anne, geb. 11. Dezember 1815 (anglikanisch), des Christopher Spurrier, Esq., auf dem Landsitz Uptonhouse bei Poole in der Grafschaft Dorset in England, vormal. Parlamentsmitglieds und Hight Cherif in der Grafschaft Dorset, Tochter. [In der Schweiz.]

Kinder: 1) Natalie Ernestine Anna, geb. 18. Dezbr. 1836, verm. 5. März 1859 mit Wilhelm Carl Friedrich Frhrn von Hayn, K. württemb. Kammerherrn; Witwe 14. Januar 1878. [Baldingen bei Nördlingen in Bayern.]

2) Alfons Ernst Maximilian, geb. 11. Januar 1841, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 14. Juli 1863 zu Augsburg mit Agnes geb. von Rad (geb. 17. August 1841, gerichtlich geschieden 1869).

Tochter: Marie Aimée Mathilde, geb. 10. Mai 1864.

3) Adhemar Rudolf Cäsar Konradin, geb. 2. Januar 1845, K. K. Kämmerer, verm. 9. November 1875 zu London mit

Helene Euphrosyne, geb. 4. Juli 1851 zu London (griech.-katholisch), des 17. August 1862 † Alexander John Cassavetti und der Euterpe Katherine geb. Geralopulo Tochter.

Tochter: Christine Marie Ludmilla Kathleen Katharina Aimée Euphrosyne, geb. 23. November 1879 zu Baden-Baden.

4) Virginie Stefanie Aloyse, geb. 5. November 1848.

5) Valerie Beatrice Parthenie, geb. 14. Mai 1850, verm. 20. Oktober 1880 mit Richard Frhrn von Linden, Kön. württemb. Rittmeister a. D. (s. oben).

5. Ludwig Ernst Heinrich Franz, geb. 15. April 1808, Oberst und Direktor der Eidgenössischen Pferderegieanstalt zu Thun, verm. 6. September 1837 mit

Marianne Henriette geb. Tscharner vom Rothhaus.

Kinder: 1) Caroline Justine Henriette, geb. 27. Januar 1840 zu Bern, verm. 24. Mai 1864 mit Philipp Gosset, Ingenieur auf dem Staatsbüreau zu Bern.

2) Friedrich Adolf Franz Hugo, geb. 10. Februar 1841 zu Bern, Ingenieur, verm. 10. Juni 1873 zu Lausanne mit

Marie, geb. daselbst 29. April 1848, des Étienne de Lessert und einer geb. de Loys zu Lausanne Tochter. [Bern.]

Tochter: Henriette Marie Pauline Emilie, geb. 1. Juli 1876 zu Bern.

3) Justine, geb. 16. August 1850, verm. 2. Mai 1868 mit Hans Baron von Wattenwyl zu Bern; Witwe 5. Februar 1882.

6. Friedrich Carl Jonathan Hugo, geb. 15. April 1812, K. württemb. Kammerherr, Major a. D. und Hofmarschall weiland Sr. K. Hoh. des Herzogs Eugen Wilhelm von Württemberg; verm. 23. Dezember 1846 zu Alresford in England mit

Fanny aus dem Hause der Baronets Affleck zu Dalham, geb. 1. Juni 1815. [Stuttgart.]

Töchter: 1) Bertha Harriot Affleck, geb. 18. Oktober 1850, verm.

20. Mai 1873 mit Georg Grafen von Scheler, Major und etatsm. Stabsoffizier im 1. K. württemb. Ulanenregiment Nr. 19.

2) Fanny Anna Josefine Caroline, geb. 10. Juli 1853, verm. 31. Mai 1883 zu Stuttgart mit Maximilian Frhrn Thumb von Neuburg, Leutnant im 2. K. württemb. Dragonerregiment Nr. 26.

Lindenfels, s. Jahrg. 1883, S. 494.

Linsingen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Sachsen). — Reichsfhr. d. d. Wien 4. Dezember 1783 (s. Jahrg. 1875, S. 439). — Beschreibung des Wappens und Geschlechtsfolge im Jahrg. 1856, S. 409; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

† Albrecht Carl Leberecht Freiherr von Linsingen (geb. 10. Novbr. 1790, † 31. Oktober 1859, K. preuß. Oberstleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Ida geb. Neußmann, geb. 4. August 1815, verm. 18. Oktober 1842. [Tilleda bei Kelbra im Reg.-Bezirk Merseburg.]

Dessen Tochter: Pauline Elise Lucie, geb. 7. März 1853, verm. 3. September 1874 zu Tilleda mit Otto Hesse, evangel. Pastor zu Horsmer im Reg.-Bezirk Erfurt.

Des † Frhrn Leberecht Schwester.

Natalie, geb. 18. Mai 1793, verm. 8. Mai 1815 mit dem evangel. Pastor Sophus Friedrich; Witwe 30. März 1851. [Tilleda.]

Linstow, s. Jahrg. 1883, S. 496.

Lippert.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 6. Juli 1862. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1870, S. 514.]

Georg Freiherr von Lippert, geb. 10. Dezember 1808, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 4. September 1862 mit

Albertine geb. Ambros Edlen von Rechtenberg, geb. 16. Oktober 1844. [Wien.]

Sohn: Rudolf Johann, geb. 16. Mai 1863, K. K. Leutnant bei Ch. Ludwig Salvator Infanterieregiment Nr. 58.

Liubibratich von Trebinya, s. Jahrg. 1883, S. 496.

Lobkowitz.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsfrhr. 1459 am Freitage vor St. Oswaldtag (8. August), immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 3. März 1840. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 450.]

Franz Kaspar Freiherr von Lobkowitz, geb. 27. Juni 1813 zu Wirtheim (des 27. Januar 1852 † Frhrn Lorenz Ludwig, Kön. bayer. Regierungs- und Forstrats, Sohn). Gutsbesitzer zu Ober-Ambach am Starnberger See, K. bayer. Kämmerer und Staatsrat a. D., verm. 26. Oktober 1848 zu Augsburg mit Therese Marie geb. Schmid (geb. daselbst 2. November 1817, † 15. August 1882). [München.]

Geschwister.

1. Amanda, geb. 3. Oktober 1809 zu Wirtheim. [Landshut.]
2. Maria Theresia, geb. 2. Septbr. 1820 zu Rimpno. [Landshut.]
3. Albrecht, geb. 11. Mai 1823 zu Regensburg, Kön. bayer. Forstmeister a. D., verm. I) 26. Juni 1860 zu Würzburg mit Cordula geb. Kern (geb. 18. August 1832 zu Würzburg, † 12. März 1862); II) 21. April 1863 mit

Franziska geb. Kern, geb. 28. September 1820 zu Würzburg. [Tölz.]

Sohn 1r Ehe: Franz Xaver, geb. 21. April 1861 zu Bayerdießen.

Locatelli, s. Jahrg. 1883, S. 497.

Locella.

[Katholisch. — Österreich. — Böhm. Ritter mit dem Inkolat und der Bestätigung des vierhundertjährigen Adels der Familie d. d. Wien 20. Oktober 1744, Freiherrenstand in der vormal. österreichischen Lombardei für den jeweiligen Senior der Familie nebst der Erlaubnis, die Grafenkrone über seinem Wappen zu führen, d. d. Wien 20. Dezember 1749, österr. Frhr. d. d. Wien 29. September 1764 (alle drei Verleihungen von der Kaiserin Maria Theresia). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1878, S. 432. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 318.]

Carl Heinrich Freiherr von Locella, geb. 2. April 1823 zu Wien, Herr auf Piano, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 29. Mai 1856 mit

Marianne geb. Freiin von Tinti, geb. 29. Februar 1832. [Salzburg.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Halbbruder.

Ernst Leo, geb. 5. April 1844, verm. 22. April 1878 auf Schloß Petrowitz mit

Elvira Antonia geb. Freiin von Fries, geb. 9. November 1852. [Schloß Petrowitz bei Seltschan in Böhmen.]

Stiefmutter.

Caroline geb. Freiin Karg von Bebenburg, geb. 21. März 1810, Besitzerin der Güter Petrowitz und Kraschowitz in Böhmen, verm. 20. Februar 1843 mit dem Frhrn Ernst (geb. 27. März 1793), K. K. Gubernialrat (war in erster Ehe verm. 10. Juli 1820 mit Johanna geb. Freiin Karg von Bebenburg [geb. 19. Februar 1787, † 19. September 1841]); Witwe 1. Januar 1849. [Schloß Petrowitz.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Wilhelm (geb. 20. Januar 1798, † 21. Dezember 1853, K. K. Oberstleutnant a. D., verm. 14. März 1836 mit Mathilde [geb. 7. Juli 1809 zu Ancona, † 22. März 1881], des Wilhelm Metzler von Bethmann und der Luisa Nobil Donna di Bernardo Tochter).

Dessen Kinder: 1. Helene, geb. 19. Februar 1838 zu Venedig, verm. 2. Juli 1857 ebendaselbst mit Ignaz Pillepic von Lippahora, K. K. Oberstleutnant a. D.

2. Luise, geb. 23. März 1843 zu Venedig, verm. 6. Dezember 1862 ebendaselbst mit Josef Edlem von Paška, K. K. Generalmajor a. D.

3. Wilhelm, geb. 26. Januar 1848 zu Venedig, Kön. italien. Konsularsekretär zu Dresden.

Lochner von Hüttenbach, s. Jahrg. 1883, S. 498.

Locquenghien.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Span.-niederländ. Frhr. „von Melsbroeck" 17. März 1656 (Diplom des Königs Philipp IV. von Spanien für Carl von Locquenghien); kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 24. Mai 1827 (s. Jahrg. 1882, S. 440). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1859, S. 455.]

Ernst Freiherr von Locquenghien, geb. 27. April 1820 zu Elsen bei Düsseldorf (des 17. August 1851 † Frhrn Josef, Herrn von Laach in der preuß. Rheinprovinz, Sohn).

Geschwister.

1. Josefine, geb. 24. März 1824 zu Elsen.

2. Carl Theodor Hubert, geb. 24. Juni 1826 ebendaselbst, K. preuß. Generalmajor und Kommandeur der 30. Kavalleriebrigade, verm. 14. Juni 1858 mit

Marie Therese geb. Gräfin zu Stolberg-Stolberg a. d. H. Söder in der Provinz Hannover, geb. 4. Juni 1833.

Kinder: 1) Marie-Anna Huberta, geb. 13. März 1859.

2) Marie Agnes Huberta, geb. 5. November 1862.
3) Carl Theodor Hubert, geb. 7. August 1864.
4) Ernst Jacob Emanuel Hubert, geb. 7. März 1866 zu Berlin.

Loë, s. Jahrg. 1883, S. 500.

Loën.

[Lutherisch. — Preußen (die Provinzen Schlesien und Pommern) und Anhalt. — Reichsfrhr. 28. März 1635. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1857, S. 445, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 355.]

I. Linie.

Carl Julius Ernst Waldemar Freiherr von Loën, geb. 5. April 1849, Kön. preuß. Premierleutnant im 1. Garde-Ulanenregiment, verlobt 1. Januar 1883 mit Theresia Freiin von Seherr und Thoß, geb. 5. Septbr. 1860 auf Bischwitz a. d. Weide in Preuß.-Schlesien.

Geschwister.

1. Julius Felix Ernst, geb. 11. Januar 1851, K. preuß. Leutnant in der Landwehrkavallerie und Landschaftsmaler zu Berlin.
2. Sofie Adelheid Agnes, geb. 10. November 1856, verm. 18. September 1879 zu Berlin mit Hermann Frhrn von Bietinghoff genannt Scheel, K. preuß. Premierleutnant im westpreuß. Ulanenregiment Nr. 1 ꝛc.

Mutter.

Adelheid geb. Gräfin von Seherr-Thoß, geb. 24. Juli 1816, verm. 8. Juli 1848 mit dem Frhrn Julius (geb. 29. Juli 1816), Herrn auf Walzen bei Neustadt in Oberschlesien; Witwe 8. Juni 1862. [Berlin.]

II. Linie.

Leopold Freiherr von Loën, geb. 24. Juni 1817 (des 14. August 1868 † Frhrn Friedrich, Ehrenritters des Johanniterordens, Kön. preuß. Majors a. D., Hzgl. anhalt. Kammerherrn und Oberhofmarschalls, Sohn), Kön. preuß. General der Infanterie und Generaladjutant z. Disp., verm. 29. August 1842 mit Gabriele (geb. 7. Januar 1822, † 16. Januar 1854 zu Berlin), des 6. Februar 1846 † Heinrich Frhrn von Bülow, K. preuß. Kammerherrn, Staatsministers und Ministers der Auswärtigen Angelegenheiten, und der Gabriele geb. Freiin von Humboldt, Erbfrau auf Tegel ꝛc., ältester Tochter. [Berlin.]

Kinder: 1. August, geb. 29. August 1843, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. Garderegiment zu Fuß, verm. 29. Juli 1876 auf Schloß Tegel mit

Victoria geb. Freiin von Humboldt, geb. 7. Dezember 1858.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) Agnes Gabriele Adelheid Priscilla, geb. 3. Mai 1879 zu Düsseldorf.
2) Hermann Leopold, geb. 7. Juli 1880 ebendaselbst.

2. Therese, geb. 28. August 1846, verm. 16. Oktober 1871 auf Schloß Tegel bei Berlin mit Graf Bertram Grafen von Brockdorff auf Günshaus in Holstein, Kön. preuß. Premierleutnant in der Reserve des rhein. Dragonerregiments Nr. 5; Witwe 14. Juni 1878, Oberhofmeisterin J. K. Hoh. der Prinzessin Wilhelm von Preußen.

3. Agnes Constanze, geb. 8. Dezember 1851, verm. 4. Oktober 1877 auf Schloß Tegel mit Friedrich Daniel Frhrn von Diergardt auf Morsbroich.

Geschwister.

1. Hugo, geb. 25. Juni 1819, Mitglied der altadligen Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. M., Kön. preuß. Major z. Disp., dienstthuender Kavalier und Vorstand des Hofstaates J. K. Hoh. der Prinzessin Luise von Preußen; verm. I) 8. Dezember 1850 mit Bertha (geb. 28. Januar 1826, † 6. Oktober 1857), des 1841 † Heinrich von Hünerbein und der 28. August 1855 zu Berlin † Bertha geb. von Briesen ältester Tochter; II) 18. August 1859 mit Alexandra Charlotte Caroline Rosalie Philippine Henriette Johanna Luise (geb. 15. Juli 1822 zu Siede in der Neumark, † 8. September 1879), des zu Siede † Adolf Friedrich von Oppen, Majoratsherrn auf Alt-Gattersleben, Kön. preuß. Generalleutnants, und der Johanna Wichardine geb. von Rohr Tochter (war verm. in erster Ehe mit Hermann von Bonin auf Schönwerder [†], Kön. preuß. Major).
Söhne: a) 1r Ehe: 1. Friedrich Wilhelm, geb. 5. September 1851 zu Berlin, Mitglied der altadligen Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. M.
— b) 2r Ehe: 2) Johann Michael, geb. 17. Juli 1860 auf Grangen, K. preuß. Leutnant im Garde-Füsilierregiment.
3) Immanuel, geb. 15. September 1862 auf Grangen, K. preuß. Leutnant im Kaiser Alexander Garde-Grenadierregiment Nr. 1.
4) Hugo, geb. 17. September 1863 auf Grangen.

2. Agnes, geb. 21. März 1822, Äbtissin des adligen Fräuleinstifts Mosigkau.

3. August Friedrich Oger, geb. 27. Januar 1828, Rechtsritter des Johanniterordens, Grhzgl. sächs. und Hzgl. anhalt. Kammerherr und Generalintendant des Grhzgl. Hoftheaters und der Hofkapelle zu Weimar, verm. 11. März 1852 mit
Maria, geb. 6. Oktober 1831, des Kön. sächs. Oberappellationsgerichtsrats Carl von Salza a. d. H. Lichtenau-Wingendorf einziger Tochter.
Kinder: 1) Marie Christine, geb. 24. Dezember 1855 zu Dessau, Hofdame J. K. H. der Erbgroßherzogin von Sachsen-Weimar-Eisenach.
2) Leopold Friedrich Anton, geb. 12. Juni 1859 ebendaselbst.

4. Adelheid, geb. 18. Dezember 1830, Hofdame J. H. der Herzogin Adelheid von Nassau. [Dessau.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Leopold (geb. 15. November 1780, † 19. Juli 1864, Hzgl. anhalt. Kammerherr, verm. I) 27. Mai 1803 mit Charlotte [† 7. Septbr. 1811], des Ludwig von der Marwitz auf Jernikow Tochter; II) 30. Dezember 1812 mit Charlotte Bernhardine Auguste geb. Gräfin von Roedern [geb. 2. Juli 1783, † 21. Juli 1847]).

Dessen Töchter ir Ehe: 1. Eveline, geb. 28. April 1805, Oberhofmeisterin am Hofe Sr. Hoh. des Herzogs von Anhalt.

2. Charlotte, geb. 11. Dezember 1806, verm. 28. September 1842 mit Franz von Ivernois, K. preuß. Oberstleutnant a. D.; Witwe 1. August 1864. [Dresden.]

Löffelholz von Kolberg.

[Lutherisch. — Bayern. — Rittermäßiger Reichsadel nebst Wappenvermehrung d. d. Wien 2. August 1515 (vom Kaiser Maximilian I.), Reichsfehr. und abermalige Wappenvermehrung d. d. Wien 26. August 1708 und d. d. Wien 29. Juli 1715; eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 7. Juli 1813. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 397, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1857, S. 447.]

I. Älterer (Hans-Friedrichischer) Zweig.

Sigmund Friedrich Josef Wilhelm Freiherr Löffelholz von Kolberg, geb. 19. November 1833.

Geschwister.

1. Adolf Philipp Friedrich, geb. 14. Mai 1836, K. bayer. Hauptzollamtsassistent zu München, verm. 17. Mai 1866 mit Caroline Anna geb. Braunecker, geb. 15. Juli 1839.
Kinder: 1) Josef Friedrich Adolf Peter Jacob, geb. 8. April 1871. 2) Anna, geb. 9. April 1873.
2. Marie Elisabeth Friederike Emilie Wilhelmine, geb. 8. November 1837, verm. 17. Februar 1859 zu Kolmberg mit Friedrich Frhrn von Mettingh, K. bayer. Kämmerer und Bezirksgerichtsassessor a. D.
3. Friederike Elisabeth Barbara, geb. 8. August 1851.

Mutter.

Katharina Antonie Barbara Sibylla geb. Freiin von Horix, geb. 14. Juni 1812, verm. 5. Februar 1833 zu Schwarzenberg mit dem Frhrn Friedrich (geb. 27. August 1807), K. bayer. Oberförster zu Lichtenhof bei Nürnberg; Witwe 4. Oktober 1874.

Vatersgeschwister.

1. Wilhelm Christian Eberhard Friedrich, geb. 15. August 1809 zu Nürnberg, Senior der Familie, Dr. phil., Fürstl. öttingen-wallersteinischer Domanialkanzleirat, Vorstand des Archivs und der Kunst- und wissenschaftlichen Sammlungen des Fürstl. Hauses, verm. 27. Dezember 1836 zu Nürnberg mit Charlotte Sofie Therese Mathilde geb. Freiin Holzschuher von Harrlach-Vestenbergsgreuth und Thalheim (geb. daselbst 5. September 1817, † 13. März 1874 zu Wallerstein). [Wallerstein.]

Kinder: 1) Jobst Wilhelm Carl Eugen, geb. 18. Mai 1839 zu Nördlingen, Künstler und Professor an der K. bayer. Realschule zu Ansbach, verm. 25. November 1873 zu Wassertrüdingen mit
Auguste Thecla Henriette Babette geb. Hartlieb, geb. 20. Januar 1847.
Söhne: (1) Hans Friedrich Wilhelm Konrad, geb. 27. September 1874.
(2) Hans Wilhelm Rudolf Otto Theodor, geb. 24. April 1876 zu Ansbach.
(3) Hans Friedrich Wilhelm Carl Eugen Gottlob Siegfried, geb. 18. September 1879 ebendaselbst.

2) Carl Rudolf Friedrich Wilhelm, geb. 25. Dezember 1840 zu Nördlingen, Kön. bayer. Bezirksamtmann zu Frankenthal in der Rheinpfalz, verm. 21. Januar 1874 zu Nürnberg mit Ida Franzisca Christine geb. Gademann (geb. 26. April 1855, † 22. Juni 1878).
Kinder: (1) Justine Emma Mathilde Ida Caroline, geb. 2. November 1874.
(2) Carl Wilhelm Rudolf Friedrich Heinrich, geb. 10. November 1875 zu Gerolzhofen.
(3) Carl-Eugen Wilhelm Sylvester, geb. 31. Dezember 1876 ebendaselbst.

3) Hans Wilhelm Friedrich Eduard Hermann, geb. 1. Juni 1842 zu Nördlingen, Kön. bayer. Hauptmann und Kompaniechef im 8. Infanterieregiment, verm. 1. Juni 1880 zu Ansbach mit
Anna Walburga geb. Rosa, geb. 2. August 1856 zu Ansbach.
Tochter: Julie Elise Johanna Mathilde, geb. 21. Juli 1883.

4) Adelheid Katharine Elise Therese Mathilde, geb. 6. Januar 1844 zu Wallerstein.

5) Wilhelm Hans Carl Burkard Friedrich, geb. 26. März 1847 ebendaselbst, Pfarrer zu Pfäfflingen im Ries bei Nördlingen in Bayern, verm. zu Möttingen mit
Anna Katherine Babette geb. Frauenholz, geb. 22. Mai 1848 zu Weißenkirchberg.
Töchter: (1) Anna Antoinette Auguste Mathilde Nanette, geb. 13. Dezember 1879.
(2) Martha Sofie Emilie, geb. 15. Februar 1883.

6) Emilie Mathilde Bertha Elise Therese, geb. 30. Mai 1850 zu Wallerstein, verm. 2. Mai 1878 zu Ehringen mit Friedrich Pausch, Fürstl. öttingen-wallersteinschem Forstmeister zu Wallerstein.

2. Helena Sofie Maria Regina Wilhelmine, geb. 26. Juni 1811 zu Nürnberg.

3. † Gotthold Emanuel Friedrich Wilhelm (geb. 8. Juli 1817 zu Nürnberg, † 3. September 1878 ebendaselbst, K. bayer. Landrichter a. D., verm. 19. Januar 1858 zu Gunzenhausen mit Julie geb. Wucherer [geb. 13. Juli 1827, † 24. Oktober 1863]).
Deren Tochter: Julie Eleonore Wilhelmine Elise, geb. 16. Oktbr. 1863 zu Kadolzburg, verm. 2. Juni 1883 zu Nürnberg mit Ernst Häberle, Architekten zu Nürnberg.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Jüngerer (Hans-Paulischer) Zweig.

1. Ast.

Ludwig Carl Wilhelm Freiherr Löffelholz von Kolberg, geb. 12. Juli 1838, Vorstand der Kön. bayer. Ostbahnstation Klardorf, verm. 14. April 1868 mit
Luise Caroline Crescentia geb. Riedel, geb. 30. Dezember 1839.
Sohn: Peter Warmund Ludwig, geb. 17. Juni 1869.

Bruder.

Carl Wilhelm, geb. 2. Mai 1840, K. K. Hauptmann bei Frhr von Abele Infanterieregiment Nr. 8.

Mutter.

Dorothea Carolina Luise Wilhelmine, geb. 1. September 1811, des Johann Sigmund Georg Wilhelm von Furtenbach und der Maria Philippine Caroline geb. von Volkamer Tochter und in erster Ehe Witwe des 20. Dezember 1833 † Carl Friedrich Wilhelm Frhrn Löffelholz von Kolberg (s. unten 2. Ast), wiederverm. 8. Mai 1837 mit dem Frhrn Hans Carl Friedrich (geb. 17. August 1810); abermals Witwe 27. August 1875.

Vatersgeschwister.

1. Georg Carl Ludwig, geb. 2. Juni 1815, K. bayer. Oberst a. D., verm. I) 14. Mai 1860 mit Antoinette Luise geb. Freiin von Crailsheim-Fröhstockheim (geb. 25. März 1841, † 12. Juni 1861); II) 14. September 1865 mit
Luise geb. Freiin Tucher von Simmelsdorf, geb. 24. Dezember 1836. [Gibitzenhof.]
Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Elise Caroline Luise, geb. 26. Mai 1861. — b) 2r **Ehe:** 2) Marie Friederike, geb. 5. August 1867.
3) Georg Sigmund Ludwig Theodor, geb. 11. Juli 1869.
4) Friedrich Carl, geb. 21. September 1870.
2. Carolina Eleonore Friederike Luise, geb. 1. Juni 1821, verm. 1. Juni 1845 mit Friedrich Christof Güth, Kön. bayer. Bezirksgerichtsrat zu Schweinfurt; Witwe 13. Dezember 1879.

2. Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Carl Friedrich Wilhelm Freiherr Löffelholz von Kolberg (geb. 14. März 1795, † 20. Dezember 1833). **Dessen Witwe:**
Dorothea Carolina Luise Wilhelmine geb. von Furtenbach, geb. 1. September 1811, verm. 28. Juli 1832, wiederverm. 8. Mai 1837 mit Hans Carl Friedrich Frhrn Löffelholz von Kolberg; abermals Witwe 27. August 1875 (s. oben 1. Ast.)
Dessen Tochter: Caroline Sofie Wilhelmine Marie, geb. 20. Mai 1833.

Löhneysen, s. Jahrg. 1883, S. 502.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Longo-Liebenstein.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel 29. Januar 1656 (d. d. Innsbruck vom Erzherzog Ferdinand Carl), Landmann in Kärnten 1802, österr. Frhr. d. d. Wien 11. November 1803. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1876, S. 439; vergl. auch Jahrgang 1863, S. 558.]

Anton Freiherr von Longo-Liebenstein auf Wellenburg und Langenstein, geb. 1853 zu Klagenfurt, Dr. med., verm. 15. Juli 1880 zu Maria-Wörth bei Klagenfurt mit

Ernestine, geb. 31. Juli 1858 zu Klagenfurt, des Lucas Kronig, K. K. Berghauptmanns zu Klagenfurt, und der Ernestine geb. Sernitz einziger Tochter. [Wien.]

Tochter: Friederike, geb. 23. Juni 1881 zu Klagenfurt.

Halbschwester
aus des Vaters erster Ehe:

Florianne Brigitta Therese, geb. 3. Juni 1835 zu Verona, verm. 12. Oktober 1863 mit Franz Frhrn Karaisl von Karais, K. K. Oberst und Kommandanten bei Frhr Ziemiecki Infanterieregiment Nr. 36.

Mutter.

Anna geb. Kranegger, geb. 1824, verm. 1851, mit dem Frhrn Felix (geb. 7. Januar 1803), vormal. K. K. Landesgerichtspräsidenten zu Klagenfurt (war verm. in erster Ehe mit Luise geb. Gräfin von Platz [geb. 15. Juni 1805, † 15. Juni 1839]); Witwe 20. Oktober 1881. [Klagenfurt.]

Lo Presti.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Ungarn. — Aufgenommen in das niederösterr. Herrenstandskonsortium 21. April 1739; Frhr. bestät. in Österreich 2. Oktober 1754 und 30. April 1759; Indigenat im Königreich Ungarn 1765 (für Rochus). — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel des Geschlechts im Jahrg. 1863, S. 559.]

† Ludwig Freiherr Lo Presti de la Fontana d'Angioli (geb. 25. Oktbr. 1823, † 10. April 1878 [des 1832 † Frhrn Ludwig, Herrn auf Mercydorf, Zsadány, Iltyó, Tok und Szelistye, Sohn], verm. 12. Dezember 1843 mit Serafine geb. Gräfin von Esterházy, Freiin zu Galántha a. d. H. Cseßnek [geb. 8. August 1820, † 22. September 1878])

Deren Töchter: 1. Helene, geb. 7. Juni 1847, verm. 15. September 1867 zu Preßburg mit Ernst Grafen Zichy zu Zich und Vásonykeö.

2. Agnes, geb. 7. April 1850, verm. 15. Oktober 1873 zu Preßburg mit Carl Friedrich Eduard Bonifacius Octavianus von Stralendorff, Premierleutnant in der königl. sächs. Landwehrkavallerie [Dresden.]

3. Serafine, geb. 27. November 1855, verm. 4. Oktober 1877 zu Hosju-Palyi mit Lajos Grafen Csáky von Keresthszegh und Adorján.

Des † Grafen Ludwig Schwestern.

1. Josepha Ludovica, geb. 1817, verm. 1836 mit Anton Grafen Erdödy von Monyorókerék und Monoszló, Besitzer der Herrschaft Starkorovec bei Agram, K. K. Kämmerer; Witwe 12. Novbr. 1864.
2. Henriette, geb. 1. September 1820, verm. 1840 mit August Frhrn von Uckermann-Bendeleben (lutherisch), Herrn auf Walda bei Dresden, K. K. Rittmeister a. D.; Witwe 25. Februar 1859, wiederverm. 22. Mai 1870 zu Detta in Ungarn mit Stefan Melczer von Kellemes, K. K. GRat und Präsidenten des Obersten Gerichtshofes für Ungarn.

Lorenz, s. Jahrg. 1883, S. 503.

Lottersberg.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. Adel und Frhr. 11. Dezember 1826 (immatrikuliert 2. Januar 1827). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1868, S. 494.]

Franz Ludwig Carl Nicolaus Clemens Freiherr von Lottersberg, geb. 20. November 1867.

Mutter.

Julie geb. Fürstin Trubetzkoy, geb. 10. Oktober 1837, verm. 27. August 1866 mit dem Frhrn Ludwig (geb. 16. September 1831), Kön. bayer. Hauptmann im 9. Infanterieregiment; Witwe 11. April 1869.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Philipp Friedrich Josef Andreas Domitius (geb. 5. Juli 1828, † 3. Februar 1871, K. bayer. Major und Kommandant der Festungsabteilung des 3. Artillerieregiments). Dessen Witwe:

Clementine geb. Gräfin von Seinsheim, geb. 27. Dezember 1837, verm. 28. Mai 1869, dermalen Klosterfrau im Kloster „zum Heil. Herzen Jesu“ zu Conflans in Frankreich.

Lotzbeck auf Weyhern.

[Lutherisch und katholisch. — Bayern und Baden. — Wappenverleihung d. d. Wien 10. August 1559 (vom Kaiser Ferdinand I.), Reichsadel mit dem Prädikat „von Blanefort“ und Wappenverbesserung d. d. Wien 18. Novbr. 1800, bayer. Frhr. d. d. Wien 3. Januar (immatrikuliert 1. Februar) 1815, bestät. in Baden d. d. Karlsruhe 29. Mai 1815, erblicher Reichsrat der Krone Bayern. — Das Familienfideikommiß, errichtet von dem Frhrn Carl Ludwig († 18. Januar 1873), besteht aus den Rittergütern Weyhern, Eisolzried, Ranhofen und Hard im Königr. Bayern. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1856, S. 414.]

Eugen Freiherr von Lotzbeck auf Weyhern, geb. 29. März 1845 zu

München. Nutznießer des Familienfideikommisses, Grundherr auf Ottenweyher im Grhzgt. Baden, Kön. bayer. Kämmerer und erbl. Reichsrat der Krone Bayern, verm. 9. März 1874 zu Florenz mit Malvina geb. Gräfin zu Reventlow (von der jüngeren Linie), geb. 23. September 1851 zu Pederstrup auf Laaland.

Söhne: 1. Carl Ludwig, geb. 4. Januar 1876 auf Villa Lotzbeck bei Lindau.
2. Ferdinand, geb. 28. August 1880 zu München.
3. Eugen Johann Anton, geb. 24. Februar 1882 ebendaselbst.

Halbgeschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Ida, geb. 21. Januar 1817, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens, verm. mit dem Kaiserl. französ. Senator und ehemal. Botschafter Paul Baron de Bourgoing; Witwe 16. August 1864.
2. † Alfred (geb. 5. Februar 1819, † 27. Oktober 1874, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. bayer. Kämmerer und erbl. Reichsrat der Krone Bayern, verm. mit Henriette Clementine geb. de Mallet [geb. 1829, † 30. März 1853 zu München]).

Deren Tochter: Henriette Elisabetha Carolina Laura, geb. 27. September 1852, Ehrendame des königl. bayer. Theresienordens, verm. 21. August 1880 zu Paris mit Hermann Grafen von Arnim auf Holzendorf und Parmen, Kön. preuß. Legationsrat a. D.

Mutter.

Johanna Antonie geb. Hill, geb. 18. Januar 1819, verm. mit dem Frhrn Carl Ludwig (geb. 20. Februar 1786). Kön. bayer. Kämmerer ꝛc. (war verm. in erster Ehe mit Amalie Henriette geb. Sautier [† 4. März 1841]); Witwe 18. Januar 1873. [Reichenhall.]

Vatersgeschwister (katholisch).

1. Ferdinand, geb. 12. August 1792, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Kön. bayer. und Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. I) 21. August 1816 mit Luise geb. Freiin von Oberkirch (geb. 29. Juni 1794, † 14. November 1826); II) 15. Mai 1827 mit Stefanie geb. Freiin von Fahnenberg (geb. 17. März 1808, † 14. März 1839). [Lahr in Baden.]

Tochter 2r Ehe: Cäcilie Stefanie, geb. 16. Oktober 1830, verm. 23. September 1847 mit Christian Henne Frhrn Gayling von Altheim, K. K. Kämmerer ꝛc.; Witwe 6. Dezember 1859.

2. Octavia, geb. 14. Mai 1811, verm. 9. Februar 1829 mit Theodor Frhrn von Rotberg auf Rheinweiler, Kön. preuß. Generalmajor a. D.; Witwe 9. Januar 1876.

Löw von und zu Steinfurth, s. J. 1883, 506.

Löwenthal, s. Schaller von Löwenthal.

Lüdinghausen genannt Wolff, s. Wolff.

Ludwigstorff.

[Katholisch. — Österreich. — Rittermäßiger Reichsadelstand mit Wappenverbesserung d. d. Prag 27. November 1589, bestätigt mit der Bewilligung, sich nach zu erwerbenden Gütern zu nennen, d. d. Wien 19. Juli 1632, Reichsritter mit dem Prädikat „Edler von Ludwigstorff" d. d. Wien 15. Januar 1697, österr. Frhr. mit dem Titel „Edler Herr von Ludwigstorff, Frhr. von Goldlamb" d. d. Wien 16. Januar 1703 (Diplomsausfertigung darüber nebst gleichzeitiger Erteilung des ungarischen Freiherrenstandes d. d. Wien 28. Juni 1710), niederösterr. Landmann 23. Januar 1740, ungar. Indigenat 30. Mai 1741. — Näheres über die Standeserhebungen und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1876, S. 445; über die Abstammung s. Jahrg. 1872, S. 400.]

Leopold von Ludwigstorff, Freiherr von Goldlamb, Herr zu Deutsch-Altenburg (seit 1709 im Besitz der Familie), Wankheim, Steinabrunn und Prellenkirchen (seit 1709 im Besitz der Familie), geb. 17. Juli 1843, Besitzer der Fideikommißherrschaft Guntersdorf in Niederösterreich (gestiftet 29. September 1717), K. K. Kämmerer und Oberleutnant a. D., verm. 23. April 1872 zu Wien mit

Gabriele Friederike geb. Markgräfin von Pallavicini, geb. 6. April 1851, K. K. StkrD. [Schloß Guntersdorf bei Wien.]

Kinder: 1. Maria Theresia, geb. 16. Mai 1873.
2. Alfons Maria Carl, geb. 22. August 1874.
3. Gabriele Maria Therese, geb. 31. Dezember 1875.
4. Leopoldine Marie Christine, geb. 13. April 1877 auf Guntersdorf.
5. Theresia Maria, geb. 15. Oktober 1878.
6. Carl Maria, geb. 22. Oktober 1880.

Geschwister.

1. Marie, geb. 15. März 1842, K. K. StkrD., verm. 16. Mai 1863 auf Schloß Guntersdorf mit Carl Grafen Spangen von Upternesse.
2. Anton, geb. 16. Januar 1845, Besitzer der Sekundogenitur-Fideikommißherrschaft Deutsch-Altenburg in Niederösterreich, K. K. Kämmerer, verm. 21. Juli 1869 auf Schloß Schönborn mit

Anna geb. Gräfin von Schönborn-Buchheim, geb. 4. Septbr. 1848, K. K. StkrD.

Töchter: 1) Anna-Maria, geb. 15. Juni 1870.
2) Franzisca, geb. 18. Mai 1873.

3. Caroline, geb. 31. August 1847.
4. Rudolf, geb. 6. August 1852, K. K. Kämmerer und Leutnant in der Reserve bei Kaiser Franz Josef I. Dragonern Nr. 11.

Mutter.

Gisela geb. Gräfin Festetics von Tolna, geb. 9. August 1820, K. K. StkrD., verm. 1. Mai 1841 mit dem Frhrn Carl (geb. 21. März 1814), Besitzer der Fideikommißherrschaft Guntersdorf, K. K. Kämmerer; Witwe 29. Dezember 1863.

Lühdorf, s. Jahrg. 1883, S. 509.

Lüninck, s. Jahrg. 1883, S. 509.

Lupin.

[Protestantisch. — Bayern. — Reichsadel mit Wappenbestätigung d. d. Innsbruck 29. März 1563 (vom Kaiser Ferdinand I.), bayer. Frhr. 24. Oktober (immatrikuliert 6. November) 1829. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1861, S. 452.]

Ulysses Freiherr von Lupin, geb. 11. Februar 1800 (des 28. Novbr. 1845 † Frhrn Friedrich, Kön. bayer. Oberbergrats ꝛc., Sohn), vormal. Kön. bayer. Oberappellationsgerichtsrat a. D., verm. 23. Juni 1836 mit

Aline geb. Freiin Seefried von Buttenheim, geb. 8. Oktober 1815. [München.]

Kinder: 1. Friedrich Wilhelm, geb. 13. März 1837, Kön. bayer. Landgerichtsassessor a. D. [München.]

2. Aline Henriette Julie Flora, geb. 24. Mai 1838.

3. Eugenie Henriette Bertha, geb. 24. Februar 1843.

4. Albert Hans, geb. 19. April 1848, K. bayer. Bezirksamtsassessor zu Ingolstadt.

Halbgeschwister
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Adolf, geb. 22. November 1811, K. bayer. Kämmerer und Oberappellationsgerichtsrat a. D., verm. 1. Mai 1843 mit

Sofie Magdalene Johanne geb. von Niethammer, geb. 26. Januar 1826. [München.]

Kinder: 1) Theodor Emanuel Friedrich Julius, geb. 31. Mai 1846, K. bayer. Oberförster zu Wolfratshausen in Oberbayern, verm. 23. Juni 1879 mit

Anna Margarethe Friederike Alberta geb. von Zeuner aus Wiesbaden.

2) Carl Ludwig Ulysses, geb. 15. Juli 1848, Kön. bayer. Hauptmann und Batteriechef im 1. Feldartillerieregiment.

3) Sofie Ottilie, geb. 13. Juni 1854.

2. † Julius (geb. 18. Mai 1818, † 30. Mai 1882, Kön. bayer. Bezirksgerichtsrat a. D.). **Dessen Witwe:**

Leopoldine geb. Graf, geb. 23. April 1838, verm. 27. Oktober 1858. [Passau.]

Dessen Kinder: 1) Max Franz Adolf, geb. 5. August 1859.

2) Bertha Sofie Therese Georgine, geb. 14. September 1860.

3) Agathon Julius, geb. 29. März 1862.

3. Bertha, geb. 22. September 1822, verm. 21. Dezember 1847 mit Eugen Frhrn Seefried von Buttenheim, K. bayer. Major à la suite. [Bamberg.]

4. Friedrich Georg, geb. 21. August 1825, Besitzer des Familienfideikommißgutes Illerfeld bei Memmingen in Bayern, verm. 12. September 1866 mit
Luise Antonie Friederike, geb. 22. Januar 1847, des Carl Max Ritters von Schmädel, Kön. bayer. Oberst a. D., und der Pauline geb. Grill Tochter.
Kinder: 1) Pauline, geb. 13. November 1867.
2) Ferdinand Carl, geb. 6. Februar 1869.
3) Gustav Julius Max, geb. 5. April 1871.
4) Olga, geb. 16. Juli 1876.
5. Hugo, geb. 26. Juli 1829, Oberst und Kommandeur des 3. Kön. württemb. Infanterieregiments Nr. 121, verm. 5. Juni 1860 mit
Caroline geb. Veiel, geb. 2. November 1841. [Ludwigsburg.]
Kinder: 1) Arthur Gustav, geb. 15. April 1861, Leutnant im 4. Kön. württemb. Infanterieregiment Nr. 122.
2) Helene, geb. 29. Januar 1866.
3) Curt, geb. 30. September 1867.
4) Elisabeth, geb. 18. Juni 1869.
5) Selma, geb. 3. Februar 1878.
6) Meta, geb. 31. Juli 1879.
6. Agathon, geb. 5. Mai 1831, K. bayer. Erster Staatsanwalt am Landgericht Passau, verm. I) 8. September 1863 mit Adele geb. Freiin von Waldenfels a. d. H. Tauperlitz (geb. 3. Februar 1844, † 11. Juli 1873 zu Amberg); II) 29. Oktober 1874 mit
Bertha geb. Veiel, geb. 16. April 1844.
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Emma, geb. 30. April 1871.
— b) 2r Ehe: 2) Erich Berthold, geb. 2. November 1875.
7. Henriette Julie Regina, geb. 22. Novbr. 1832, verm. 2. Februar 1851 mit Sigmund von Renner, K. bayer. Kämmerer und Appellationsgerichtsrat a. D. [München.]

Lurz, s. Jahrg. 1883, S. 510.

Lüttichau, s. Jahrg. 1883, S. 511.

Lüttwitz.

[Evangelisch und katholisch. — Preußen (die Provinzen Schlesien und Posen). — Besitz: die Herrschaft Mittelsteine (495 Hekt.) im Kreise Neurode. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1860, S. 510.]

I. Linie.

[Preuß. Genehmigung zur Führung des Freiherrentitels 20. Februar 1788. —

Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 568; über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1860, S. 511.]

Adolf Freiherr von Lüttwitz, geb. 22. April 1833 (des 17. Juli 1852 † Frhrn Adolf, Erbherrn auf Naselwitz, Sohn).

Geschwister.

1. Rosalie, geb. 7. Septbr. 1830, verm. 4. Mai 1854 mit Dr. jur. Benno von Niebelschütz, Kön. preuß. Oberregierungsrat zu Aurich.
2. Drahomira, geb. 17. Februar 1841, verm. 23. Novbr. 1867 mit Rudolf Sarazin. [Johannisthal in Westpreußen.]
3. Heinrich, geb. 11. Juni 1846.
4. Ida, geb. 11. März 1849, verm. 8. Juni 1880 auf Schloß Bartsch mit Friedrich vom Katzeler auf Nistitz, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des neumärkischen Dragonerregiments Nr. 3.

Vatersbrüder.

1. † Julius (geb. 22. März 1800, † 5. Juni 1871, Erbherr auf Bartsch und Culm, verm. 16. April 1833 mit Henriette geb. Freiin von Schuckmann [geb. 21. Oktober 1801, † 6. Dezember 1862]).
   Deren Tochter: Eleonore, geb. 20. Juli 1835, Besitzerin der Rittergüter Bartsch (394 Hekt.) und Culm (182 Hekt.) im Kreise Steinau.
2. Wilhelm, geb. 19. Januar 1809, Erbherr auf Gorkau (127 Hekt.) bei Zobten am Berge im Kreise Schweidnitz, verm. 2. Oktbr. 1839 mit Franziska geb. Stephani, geb. 9. Februar 1815.
   Tochter: Agnes, geb. 13. Mai 1844.
3. Ernst, geb. 8. Mai 1823, Kön. preuß. Oberförster zu Nimkau bei Neumarkt in Schlesien, verm. 21. November 1854 mit Cäcilie geb. Gräfin von Strachwitz, geb. 4. Januar 1834 (katholisch).
   Kinder: 1) Hinco, geb. 20. Oktober 1855, Kön. preuß. Premierleutnant im 2. schles. Grenadierregiment Nr. 11.
   2) Walther, geb. 2. Februar 1859, K. preuß. Leutnant im schles. Füsilierregiment Nr. 38.
   3) Friedrich, geb. 23. Juni 1861, Kön. preuß. Leutnant im Infanterieregiment Nr. 132.
   4) Elisabeth, geb. 8. Juli 1863.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Valentin (geb. 18. Januar 1779, † 9. Februar 1870, Erbherr auf Dockern im Kreise Trebnitz, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. I) 26. September 1811 mit Luise [geb. 10. August 1789, geschieden, † 13. November 1876], des † Johann Samuel von Dioesseghy, Erbherrn auf Krumpach, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., und der † Anna Juliane Erneſtine geb. von Keltsch und Niemberg a. d. Hause Scarsine Tochter; II) im Juli 1823 mit Marianne geb. Freiin von Schuckmann, verwitw. von Pannwitz [geb. 8. Dezember 1796, † 4. Februar 1857]).

Dessen Kinder: a) **1r Ehe:** 1. Hanswolf, geb. 25. Juni 1812, Erbherr auf Loſſen (295 Hekt.) und Buschewitz (10 Hekt.) im Kreise Trebnitz, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 10. April 1849 mit Elisabeth, geb. 23. Oktober 1828, des Carl Otto von Thielau auf Dolzig und der Sofie Auguſte Wilhelmine geb. von Thielau a. d. Hause Radmeritz Tochter.

2. † Ernst (geb. 8. Juni 1813, † 1. Juni 1870, Erbherr auf Krumpach im Kreise Trebnitz, verm. I) 2. September 1847 mit Stefanie [geb. 8. Juli 1824, † 8. März 1855), des † Friedrich Ludwig von Köckritz auf Mondschütz und Koppen, Kön. preuß. Oberstleutnants a. D., und der 20. Januar 1868 zu Wohlau † Friederike geb. von Rothkirch und Panthen Tochter). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Therese geb. von Köckritz, geb. 10. November 1818, Schwester der ersten Gemahlin, geb. 8. Mai 1860.

Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Helene, geb. 23. Juli 1848.

2) Hanswolf, geb. 15. Oktober 1849, Erbherr auf Krumpach (420 Hekt.) im Kreise Trebnitz.

3) Georg, geb. 23. März 1851, Kön. preuß. Premierleutnant im 3. Garde-Grenadierregiment Königin Elisabeth und Inspektionsoffizier an der Kriegsschule in Potsdam.

4) Stefanie, geb. 9. Oktober 1853.

— b) 2r Ehe: 3. Marie, geb. 9. Oktbr. 1824, verm. 23. Juni 1849 mit Ludwig Hans Friedrich Ottomar von Seydlitz-Ludwigsdorf a. d. Hause Pilgramshayn, Majoratsherrn auf Nieder-Struse und Schmachtenhayn (zusammen 332 Hekt.) im Kreise Neumarkt, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D. und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit.

4. Henriette, geb. 5. August 1826, verm. 9. Oktober 1857 zu Hartlieb bei Breslau mit Helmuth von Ziemietzki, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Generalleutnant und Gouverneur von Köln.

II. Linie.

[Preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 14. Dezember 1845. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 570; über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1860, S. 513.]

Arthur Freiherr von Lüttwitz, geb. 28. Oktober 1829 (katholisch), des 18. Januar 1870 † Frhrn Georg Rudolf Sohn), Besitzer des Rittergutes Nimino bei Rogasen in der Provinz Posen, Inhaber des Marianerkreuzes des Deutschen Ritterordens, verm. 1866 mit Amélie geb. marquise de Peindray-d'Ambelle (katholisch), † 31. März 1872 zu Bordeaux). [Mittelsteine.]

Brüder.

1. Rudolf, geb. 27. März 1831, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr und Leutnant a. D., verm. I) 28. Mai 1859 mit Charlotte (geb. 29. Dezember 1839, † 30. Oktober 1868), des † Gutsbesitzers Sir Donnald Cambpell-Simon Tochter; II) 3. Mai 1873 zu Brüssel mit

Sara, geb. 23. Juni 1840, des 1871 zu Romford in der englischen Grafschaft Esser † Gutsbesitzers Edmond Vipan-Ind einziger Tochter. [Warmbrunn im Kreise Hirschberg in Schlesien.]

Kinder 1r Ehe: 1) Therese Charlotte, geb. 29. Februar 1860 zu Simmenau, verm. 3. Oktober 1881 zu Herischdorf bei Warmbrunn mit Waldemar von Alten, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 2. schles. Husarenregiment Nr. 6.

2) Constanze, geb. 1. April 1861 ebendaselbst.
3) Margarethe, geb. 20. Januar 1863.
4) Paul, geb. 24. Oktober 1868 zu Homburg vor der Höhe.

2. Max, geb. 10. Januar 1835, Doktor beider Rechte, verm. 23. Juni 1864 zu Tyrnau in Ungarn mit
Irma (katholisch), des Eduard von Gaal-Gyula, K. K. Hofrats a. D. Tochter.
Sohn: Rudolf Arthur, geb. 9. April 1865, K. preuß. Leutnant im 3. Garde-Grenadierregiment Königin Elisabeth.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Theodor (geb. 2. November 1798, † 22. Oktober 1877, Erbherr auf Mittelsteine, verm. 2. September 1826 mit Ernestine Isabella Luise geb. Gräfin zu Lynar (geb. 30. Oktbr. 1806, † 9. Mai 1877)).
Deren Kinder: 1. Isabella, geb. 24. Oktober 1829, verm. 5. Juli 1863 auf Mittelsteine mit Balthasar von Frankenberg-Lüttwitz Majoratsherrn auf Bielwiese (615 Hekt.) im Kreise Steinau.
2. Auguste, geb. 3. Februar 1833.
3. Hermann Theodor Ferdinand Ernst, geb. 14. Juli 1837, Erbherr auf Mittelsteine (495 Hekt.) im Kreise Neurode, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D., Landesältester und Kreisdeputierter, verm. 6. Dezember 1867 auf Stuchow mit
Anna, geb. 24. September 1843, des 30. Dezember 1872 auf Stuchow † Carl von Plotz, Besitzers des Rittergutes Stuchow im Kreise Kammin (Reg.-Bez. Stettin), Ehrenritters des Johanniterordens, Kön. preuß. Landschaftsrats, und der 30. Oktober 1882 auf Klein-Weckow † Friederike geb. von Owstien Tochter.
Kinder: 1) Lidy, geb. 2. April 1869 zu Treptow a. d. Rega.
2) Rochus, geb. 11. September 1870 auf Stuchow, Kön. preuß. Kadett zu Wahlstatt.
3) Ernst, geb. 25. September 1871 zu Treptow a. d. Rega, Kön. preuß. Kadett zu Wahlstatt.
4. Ferdinand, geb. 2. März 1840, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. 15. Mai 1873 zu Karlsruhe mit
Elisabeth geb. Freiin Stockhorner von Starein, geb. daselbst 10. September 1847. [Baden-Baden.]
5. Lidy, geb. 4. November 1842, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, verm. 28. Oktober 1880 auf Schloß Mittelsteine mit Cäsar von Frankenberg-Proschlitz, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherrn, Rittmeister a. D. und Zeremonienmeister. [Wiesbaden.]

Lützelburg.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsfrhr. d. d. Wien 1. Dezember 1665, kursächs. Anerkennung 22. Januar 1666, französische Anerkennung des Freiherrenstandes 6. August 1773, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 30. November 1812. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 236.]

Wilhelm Freiherr von Lützelburg, geb. 2. Februar 1832 zu Ingolstadt (des 8. März 1877 † Frhrn Ferdinand, K. bayer. Postmeisters a. D., Sohn), Kön. bayer. Amtsrichter zu Mühldorf.

Geschwister.

1. Crescentia, geb. 21. Dezember 1830 zu Ingolstadt, verm. 15. November 1858 mit Anton Bauer, Kön. bayer. Landrichter a. D. [München.]
2. Katinka, geb. 5. Juli 1837 zu Brückenau.
3. Philipp Lorenz Ferdinand, geb. 1. Mai 1839 ebendaselbst, Kön bayer. Hauptmann a. D., verm. I) 11. April 1872 mit Fides Spes Charitas geb. Scholz (geb. 28. Januar 1846, † 31. März 1878); II) 10. August 1880 mit
Caroline geb. Güttinger, geb. 10. März 1844 zu München. [Rosenheim.]
Sohn 1r Ehe: Wilhelm Ferdinand, geb. 18. Januar 1873 zu Straubing.
4. Anna, geb. 7. März 1842 zu Brückenau.
5. Ernst Max, geb. 2. April 1844 ebendaselbst, Kön. bayer. Premierleutnant a. D.
6. Margaretha Carolina, geb. 2. November 1847 zu Kitzingen.

Vatersbruder.

Ernst Ignaz Coloman Ludwig, geb. 13. Oktober 1799, Kön. bayer. Hauptmann a. D., verm. 14. August 1836 mit
Marie Johanne Magdalena geb. von Forster, geb. 2. Oktober 1804 zu Nürnberg. [Nürnberg.]

Lützerode, s. Jahrg. 1883, S. 511.

Lützow (und Lützow genannt von Dorgelo).

[Evangelisch. — Preußen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1860, S. 515; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

A. Lützow.

[Dem damaligen Kön. preuß. Premierleutnant im 48. Infanterieregiment und Adjutanten der 2. Division Curt Heinrich Carl von Lützow (geb. 6. Oktober 1836, s. unten) ward laut kön. preuß. Kabinettsordre d. d. Berlin 8. Juni 1869 die Führung des Freiherrentitels für seine Person gestattet.]

Curt Heinrich Carl Freiherr von Lützow, geb. 6. Oktober 1836, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 2. oberschles. Infanterieregiment Nr. 23, verm. I) 20. September 1860 auf Sagisdorf mit Margarethe (geb. 18. Dezember 1840, † 18. August 1872 zu Schleswig), des 12. Oktober 1870 † Bruno von Werder auf Sägisdorf bei Halle a. d. Saale, Kön. preuß. Forstmeisters, und der

Clara geb. von Rauchhaupt ältester Tochter; II) 23. April 1880 zu Erfurt mit
Gertrud geb. Freiin von Hoverbeck genannt von Schönaich, geb. 22. Juli 1856.
Kinder: a) 1r Ehe: 1. Henning von Lützow, geb. 27. Juli 1862 zu Berlin, Kön. preuß. P.-Fähnrich im Infanterieregiment Nr. 132.
2. Editha von Lützow, geb. 20. September 1864 zu Küstrin, erspekt. auf Kloster Malchow.
3. Wiprecht von Lützow, geb. 13. Dezember 1865 zu Brandenburg a. d. Havel.
4. Marquard von Lützow, geb. 12. Januar 1869 zu Danzig.
— b) 2r Ehe: 5. Sohn . . . . . von Lützow, geb. 1. Juli 1881 zu Neiße.

B. Lützow genannt von Dorgelo.

[Erlaubnis zur Fortführung des Freiherrentitels und zur Annahme des Prädikats „von Dorgelo" laut kön. preuß. Kabinettsordre d. d. Babelsberg 16. Juli 1862 (s. Jahrg. 1877, S. 528).]

Ludwig Freiherr von Lützow genannt von Dorgelo, geb. 17. Mai 1824 zu Oldenburg (des 29. September 1871 † Frhrn Ludwig, Grhzgl. oldenburg. Kammerherrn und Reisemarschalls a. D., Sohn), Grhzgl. oldenburg. Kammerherr, Kön. preuß. Oberst z. Disp., verm. 7. Juni 1854 mit
Elisabeth geb. Freiin von Gayl, geb. 24. April 1835.
Kinder: 1. Ludwig, geb. 14. Mai 1855 zu Oldenburg, K. preuß. Leutnant im 3. schles. Dragonerregiment Nr. 15.
2. Clara, geb. 13. Januar 1857 zu Schwedt, verm. 28. September 1880 zu Kassel mit Otto Frhrn von Langermann und Erlencamp, Kön. preuß. Leutnant im 2. hess. Husarenregiment Nr. 14.
3. Elisabeth Anna Antonie Ulrike, geb. 15. September 1858 auf Nieder-Girbigsdorf, verm. 12. Februar 1881 zu Kassel mit Ernst Grafen von Bernstorff, Kön. preuß. Leutnant im 2. hess. Husarenregiment Nr. 14.
4. Margarethe, geb. 19. August 1867 zu Weißenfels.
5. Luise, geb. 2. April 1869 zu Trier.
6. Hedwig, geb. 30. September 1870 zu Oldenburg.

Geschwister.

1. Ulla, geb. 28. Septbr. 1831, verm. 14. August 1855 mit Clodwig von Sydow, Kön. preuß. Oberpräsidialrat zu Breslau.
2. Rudolf, geb. 27. März 1836, Kön. preuß. Rittmeister a. D.
3. Wilhelmine, geb. 25. Oktober 1839, verm. 12. Juli 1860 mit Richard Emil Lucas von Cranach auf Nieder-Girbigsdorf (26 Hekt.), Kön. preuß. Major z. Disp.

Luze, de, s. Jahrg. 1883, S. 512.

Lyncker.

[Evangelisch. — Preußen. — Rittermäßiger Reichsadel mit „Edler von" und Wappenverbesserung d. d. Wien 7. Oktober 1688, Prädikat „Edler Herr" d. d. Wien 1. Oktober 1698, Reichsfhr. mit Wappenverbesserung d. d. Wien 7. August 1700 (s. Jahrg. 1874, S. 424). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1870, S. 533, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 469.]

I. Ältere oder Schlesische Linie.

[Über die ältere Abstammung s. Jahrg. 1859, S. 474.]

1. Älterer, Dammerscher Zweig.

Carl Friedrich Hermann Freiherr von Lyncker, geb. 27. April 1839 zu Glatz, Ökonom, verm. 8. Mai 1872 mit
Clara Wilhelmine Henriette geb. Hendschke, geb. 2. August 1838 zu Breslau. [Ober-Stonsdorf bei Hirschberg in Preuß.-Schlesien.]

Schwestern.

1. Sophia Caroline Henriette Friederike, geb. 2. Oktober 1829 zu Ratibor, Stiftsdame zu Baireuth.
2. Anna Sofie Auguste, geb. 28. Mai 1833 zu Neiße, Stiftsdame zu Dammer bei Karlsruhe in Preuß.-Schlesien.
3. Clara Bertha Emilie Sofie, geb. 20. Dezember 1835 zu Neiße.

Mutter.

Sofie Charlotte, geb. 1. Oktober 1807 zu Ratibor, des † Gottlob Adam Johann von Wrochem, Herrn auf Pschow, Zawada, Groß-Paniow und Ridultau in Oberschlesien, Kön. preuß. Landrats, und der † Auguste Charlotte Sofie geb. Freiin von Lyncker Tochter, verm. 27. August 1827 zu Ratibor mit dem Frhrn Hermann Carl Heinrich Ernst Julius (geb. 11. Mai 1799), K. preuß. Major a. D.; Witwe 27. Dezember 1862.

Vatershalbbrüder

aus des Großvaters zweiter Ehe:

1. Arthur Friedrich Alexander Carl, geb. 1. Mai 1814, Kön. preuß. Major z. Disp., verm. 30. August 1848 mit
Emma geb. Siecke, geb. 20. Oktober 1829. [Berlin.]
Kinder: 1) Gertrud, geb. 9. Mai 1849, verm. 2. Novbr. 1872 zu Berlin mit ihrem Vetter Albert Frhrn von Lyncker, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im anhaltischen Infanterieregiment Nr. 93 (s. unten).
2) Moritz, geb. 30. Januar 1853 zu Spandau, K. preuß. Premierleutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.
3) Friedrich, geb. 15. Mai 1854 zu Berlin, K. preuß. Premierleutnant im 1. hannov. Dragonerregiment Nr. 9.
4) Ernst, geb. 21. November 1855 zu Spandau, K. preuß. Leutnant im Kaiser Franz Garde-Grenadierregiment Nr. 2.
5) Curt, geb. 17. November 1867 zu Berlin.
2. † Feodor (geb. 15. Dezember 1815, † 13. Dezember 1856, K. preuß. Hauptmann im 22. Infanterieregiment). **Dessen Witwe:**
Katinka geb. von Schweinichen a. d. H. Töpplitzwoda, geb. 14. Mai

1811 (war in erster Ehe verm. 14. Mai 1838 mit dem ältern Bruder ihres Gemahls: Albert Frhrn von Lyncker, K. preuß. Leutnant im 21. Infanterieregiment und dessen Witwe 6. Juni 1840). [Glatz.]

3. † Friedrich Wilhelm Lothar (geb. 27. März 1817 zu Vorbrigen, †, Kön. preuß. Generalmajor a. D.). **Dessen Witwe:**

Hedwig geb. von Beulwitz, geb. 3. Juli 1823, verm. 7. Oktober 1843. [Berlin.]

Dessen Kinder: 1) Albert, geb. 9. August 1844, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im anhalt. Infanterieregiment Nr. 93, verm. 2. November 1872 zu Berlin mit seiner Kousine:

Gertrud geb. Freiin von Lyncker, geb. 9. Mai 1849 (s. oben).

Kinder: (1) Arthur Lothar Friedrich Nicolaus, geb. 14. August 1873 zu Berlin.

(2) Emma Hedwig Gertrud Eva, geb. 18. März 1875 ebendas.

(3) Arthur Lothar Joachim, geb. 15. März 1878 zu Dessau.

2) Friedrich, geb. 15. Septbr. 1845, K. preuß. Leutnant a. D.

3) Agnes Ida Henriette Emilie Hedwig, geb. 27. November 1846, verm. 18. Mai 1870 zu Emden mit Bruno von Dobbeler, Kön. preuß. Major a. D.

2. Jüngerer, Brandenburgischer Zweig.

Lothar Freiherr von Lyncker, geb. 28. August 1839, Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. mit

Jenny geb. Wells.

Geschwister.

1. Helene, geb. 8. Septbr. 1842, verm. 16. Juni 1862 zu Berlin mit Wilhelm Waldemar von Schack, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Garderegiment zu Fuß; Witwe 20. August 1870. [Berlin.]

2. Max, geb. 4. April 1845, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. Garderegiment zu Fuß, verm. 1. Mai 1879 zu Breslau mit

Nini (Mathilde), des † Franz Adolf von Daum auf Zamzow in Pommern, Kön. preuß. Geh.-Oberregierungsrats, und der Mathilde Antonie Sofie Auguste Melanie geb. von Glaser jüngster Tochter.

Töchter: 1) Charlotte Mathilde Elise Ida, geb. 3. Juni 1880 zu Potsdam.

2) . . . . . , geb. 15. August 1882 ebendaselbst.

Mutter.

Elise geb. Hübner, geb. 21. August 1816, verm. 2. Februar 1836 mit dem Frhrn Heinrich Friedrich (geb. 30. März 1810), Kön. preuß. Generalmajor z. Disp.; Witwe 28. Februar 1883. [Berlin.]

Vatersgeschwister.

1. † Lothar Jacob Josef Ernst (geb. 20. Februar 1809, † 23. August 1864, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Generalmajor und Kommandeur der Garde-Artilleriebrigade, verm. I) 15. April 1838 mit Agnes geb. Arnous). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Caroline, des 1859 † Hans Rudolf Ferdinand von Bischoffwerder, Herrn auf Marquart bei Potsdam, K. preuß. Generalleutnants, und der 28. Dezember 1858 † Adeline geb. von Schlabrendorff Tochter verm. 15. Januar 1848. [Berlin.]

Dessen Töchter: a) 1r **Ehe:** 1) Anna Maria Emilie Erneſtine, geb. 15. Februar 1839, verm. 15. Februar 1879 zu Berlin mit Arthur Carl Ernſt Ludwig von Wrochem, K. preuß. Hauptmann im 6. thüring. Infanterieregiment Nr. 95.

— b) 2r **Ehe:** 2) Hedwig Emilie Adeline Eliſabeth, geb. 27. Juli 1851, verm. 9. Januar 1882 zu Berlin mit Carl Ernſt Walther von Wrochem, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. Garde-Grenadierregiment Königin Eliſabeth.

2. Eveline Eugenie, geb. 16. Mai 1813, verm. 8. Juni 1859 mit Ernſt von Langen, K. preuß. Major a. D.; Witwe 17. September 1880. [Eberswalde.]

II. Jüngere (vormal. Thüringiſche) Linie.

[Über die nähere Abſtammung ſ. Jahrg. 1859, S. 476.]

Emil Ernſt Horſt Julius Freiherr von Lyncker, geb. 13. Januar 1845, Beſitzer des väterlichen Gutes Nemmersdorf (560 Hekt., ſeit 1805 im Beſitz der Familie) im Reg.-Bezirk Gumbinnen in Oſtpreußen; Kön. preuß. Landrat des Kreiſes Löben, verm. 3. April 1877 mit Marie, des Kön. preuß. Juſtizminiſters Dr. jur. Leonhardt Tochter.

Kinder: 1. Martha Emilie Albertine, geb. 1. April 1878 zu Löben.

2. Horſt Adolf Emil, geb. 7. Januar 1880 ebendaſelbſt.

Schweſtern.

1. Maria, geb. 25. März 1852, verm. 26. Dezember 1882 mit dem Rittergutsbeſitzer Ernſt Hirſekorn auf Nipnow bei Stolpe.
2. Martha, geb. 16. Auguſt 1855, verm. 3. November 1875 mit dem Kön. preuß. Kreisrichter Stock zu Darkehmen.

Mutter.

Albertine geb. Burchard, geb. 16. Juni 1826, verm. 16. Juni 1843 mit dem Frhrn Horſt Wolf Guſtav auf Nemmersdorf (geb. 13. Juni 1813), Kreisdeputiertem; Witwe 31. Januar 1881. [Nemmersdorf.]

Vatersgeſchwiſter.

1. Adelheid, geb. 3. Auguſt 1811, Stiftsdame zu Baireuth.
2. Clotilde, geb. 29. November 1824, verm. 18. Oktober 1848 mit ihrem verwitw. Schwager Carl Burchard, Kön. preuß. Landrat des Kreiſes Gumbinnen.
3. Auguſt Crescentius, geb. 13. März 1825, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 27. Dezember 1848 mit Maria geb. Burchard, geb. 5. September 1827.

Söhne: 1) Emil, geb. 15. Dezember 1849, Kapitänleutnant in der Kaiſerl. deutſchen Marine.

2) Max, geb. 22. Januar 1855, Kön. preuß. Appellationsgerichtsreferendarius.

3) Bruno Louis, geb. 26. Mai 1868.

4. Richard Traugott, geb. 1. Mai 1827, K. preuß. Leutnant a. D.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

und Landrat des Kreises Heydekrug im Reg.-Bezirk Gumbinnen, verm. I) 17. Oktober 1853 mit Marie geb. Bodendorf (geb. 12. Juli 1830, † 13. April 1870); II) 1. Dezember 1871 mit Bertha geb. von Schlichting, geb. 20. August 1835.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Alfred Nicolaus Emil Julius, geb. 3. Oktober 1854 auf Neuhof-Lasdehnen im Kreise Pillkallen in Ostpreußen, K. preuß. Premierleutnant im 5. ostpreuß. Infanterieregiment Nr. 41, kommand. zur Kriegsakademie, verm. 29. Dezember 1881 mit Franziska, des Kön. preuß. Kommerzienrats Fritz Wien zu Königsberg in Ostpreußen Tochter.

Sohn: Nicolaus Richard Fritz Otto Alfred, geb. 20. Oktober 1882 zu Berlin.

2) Lothar Nicolaus Horst August, geb. 6. Dezember 1855 auf Neuhof-Lasdehnen, Kön. preuß. Leutnant und Adjutant im ostpreuß. Feldartillerieregiment Nr. 1.

3) Walther Nicolaus Richard, geb. 7. Juli 1858 auf Neuhof-Lasdehnen, Ökonom.

4) Marie Nelly, geb. 19. März 1870 zu Heydekrug.

— b) 2r **Ehe:** 5) Richard Nicolaus Eugen, geb. 9. Januar 1876.

Mac-Nevin O'Kelly von Aughrim, s. J. 1883, S. 512.

Macchio.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel 1. Mai 1807, österr. Frhr. d. d. Wien 16. Mai 1861. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1865, S. 604.]

Florian Freiherr von Macchio, geb. 14. August 1802 zu Zara in Dalmatien, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., auch Zweiter Inhaber des 20. Infanterieregiments, verm. 6. Oktober 1851 mit Angelica Antonia Albertine Eberhardine geb. Freiin von Mylius (geb. 28. September 1828, † 23. März 1881). [Baden bei Wien.]

Sohn: Eberhard Carl Franz Wenzel Florian Angelo Maria Hubertus, geb. 23. Februar 1859 zu Hermannstadt in Siebenbürgen, Dr. jur., K. K. Leutnant in der Reserve bei Kaiser Nicolaus I. von Rußland Dragonern Nr. 5 und Attaché bei der österr.-ungar. Gesandtschaft zu Stuttgart.

Maderny, s. Jahrg. 1883, S. 513.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Maercken zu Geerath.

[Katholisch. — Preußen. — Rittermäßiger Adel für Reich und Erblande nebst der Berechtigung zu Lehen d. d. Wien 22. Mai 1640 (s. Jahrg. 1880, S. 470); Reichsfhrr. und bayer. Frhr. d. d. Frankfurt a. M. 10. April 1742, kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes (laut Staatsministerialreskript d. d. 27. Dezember 1832, eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 16. Januar 1844. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1880, S. 470, und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1856, S. 419; Berichtigung und Ergänzung dazu nebst Stammtafel im Jahrg. 1869, S. 553.]

Egolf Edmund Hubert Freiherr von Maercken zu Geerath, geb. 15. November 1830 (des 19. Oktober 1877 † Frhrn Carl August Hubert, Herrn auf Horst und Hagedorn, Sohn), K. preuß. Major a. D., verm. 4. Oktober 1860 zu Koblenz mit

Isabella, geb. 6. Dezember 1843, des Josef Heinrich von Solemacher auf Mörtenich und Niederspay, K. preuß. Hofrats, und der Johanna geb. Freiin von Schmitz-Grollenburg Tochter. [Niederspay bei Koblenz.]

Schwestern.

1. Auguste Sophia Hubertine, geb. 26. August 1829, verm. 5. Juni 1851 mit Hans Ludwig von Bülow (lutherisch), K. preuß. Oberst und Chef des Generalstabs des VIII. Armeekorps; Witwe 27. April 1858.
2. Erwine Maria Hubertine, geb. 30. April 1822, verm. 27. Juli 1854 mit Jacob Frhrn Raitz von Frentz, Kön. preuß. Kammerherrn und Landrat des Kreises Koblenz.

Vatersbruder.

Gottfried Maximilian Hubert, geb. 6. Oktober 1808 auf Hugenpoët, K. preuß. Kammerherr, Major a. D., Schloßhauptmann von Düsseldorf und Hofmarschall Sr. K. H. des Fürsten Carl Anton von Hohenzollern; verm. 21. Mai 1844 zu Bonn mit

Josephine Sophia, geb. 17. Oktober 1819, des 31. Dezember 1856 † Friedrich August von Rummel, Kön. preuß. Generals der Infanterie a. D., und der 27. Dezember 1819 † Josefine geb. Freiin von Knorr Tochter.

Kinder: 1. August Albert Carl Hubert, geb. 7. August 1845 zu Düsseldorf, K. preuß. Hauptmann und Platzmajor von Saarlouis, verm. I) 22. August 1871 zu Koblenz mit Marie (geb. 22. März 1852, † 26. November 1874 zu Koblenz), des Robert von Zaborowski, Kön. preuß. Oberstleutnants a. D., und der Sofie geb. Schaafhausen ältester Tochter; II) mit

Marie, des 20. Mai 1875 † Theodor Frhrn von Baumbach, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Oberschloßhauptmanns, und der Luise geb. Freiin von Geusau Tochter. [Koblenz.]

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) Sofie Marie Agnes, geb. 5. Juni 1872 zu Koblenz.

2) Josefine Paula Maria, geb. 30. Juni 1873 ebendaselbst.

— b) 2r **Ehe**: 3) Ernst Gottfried Ludwig Friedrich Theodor Hubert, geb. 31. Dezember 1878.

2. Clara Caroline Maria, geb. 23. Juni 1848 zu Düsseldorf.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Leo August Julius Josef Hubert Maria, geb. 25. Juni 1849 ebendaselbst, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 4. Garde-Grenadierregiment Königin, verm. 11. Juni 1883 auf Schloß Oberzwieselau im bayerischen Wald in Niederbayern mit Mathilde geb. von Poschinger-Oberzwieselau.
4. Maria Therese Auguste, geb. 14. Februar 1851 zu Düsseldorf.

Magdeburg, s. Jahrg. 1883, S. 514.

Magerl.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsfrhr. mit Wappenverbesserung d. d. Wien 12. Juni 1708, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 7. Oktober 1812. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 360, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1854, S. 324.]

I. Linie: Saulburg.

[Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1862, S. 487.]

Albert Freiherr von Magerl auf Saulburg, geb. 14. Septbr. 1816 (des 25. Septbr. 1858 † Frhrn Albert, Herrn auf Saulburg, Kön. bayer. Oberleutnants à la suite, Sohn).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Franz Xaver Josef (geb. 27. November 1785, † 9. Februar 1875 zu Passau, Kön. bayer. Kämmerer und Generallieutnant a. D., verm. I) 7. Januar 1817 mit Eleonore Marie Elisabeth geb. von Danner [geb. 22. Oktober 1793, † 22. Januar 1823]; II) 23. August 1826 mit Charlotte Dorothea geb. von Bienenthal [† 23. September 1831]). **Dessen dritte Gemahlin und Witwe:** Emilie geb. Grosch, geb. 7. April 1812, verm. 30. April 1834.

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1. † Otto Friedrich Gabriel (geb. 4. März 1819, † 17. März 1865, Kön. bayer. Kämmerer und Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Adelheid geb. Gräfin von Yrsch, geb. 14. Januar 1835, verm. 15. Februar 1854. [München.]
Dessen Tochter: Eleonore Adelheid, geb. 19. August 1855, verm. 11. November 1874 mit Carl Frhrn Groß von Trockau, K. bayer. Kämmerer und Landgerichtsrat zu Würzburg.
— b) 3r Ehe: 2. Mathilde Xaveria Gabriele, geb. 8. Juli 1843, verm. 28. Mai 1864 mit Emil Frhrn von Hirschberg, Kön. bayer Hauptmann a. D.

II. (Ältere) Linie: Wiesenfelden.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Franz Xaver Freiherr von Magerl auf Wiesenfelden (geb. 5. September 1783, † 28. August 1861 [des 22. Februar 1826 † Frhrn

Franz Xaver, K. bayer. Kämmerers ꝛc. Sohn), K. bayer. Kämmerer, Generalleutnant und Premierleutnant in der Königlichen Leibgarde der Hartschiere, verm. I) 2. Dezember 1813 mit Theresia geb. Freiin von Magerl [† 7. Mai 1819]; II) 27. September 1821 mit Gabriele geb. Gräfin von Waldkirch [geb. 12. April 1791, † 22. August 1876], Ehrenstiftsdame des kön. bayer. St. Annaordens).

Dessen Tochter 1r Ehe: Mathilde Thereſe Theodore, geb. 10. Januar 1815, Kön. bayer. Palastdame und Ehrendame des Theresienordens, verm. 17. April 1837 mit Clemens Grafen von Waldkirch, Kön. bayer. Kämmerer, Staats- und Reichsrat ꝛc.; Witwe 15. Dezember 1858.

Magnus, s. Jahrg. 1883, S. 514.

Maillot de la Treille.

[Katholisch und protestantisch. — Bayern. — Reichsadel und bayer. Adel nebst Wappenbestätigung 1. Juni 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), bayer. Frhr. 8. (immatrikuliert 7. März) Januar 1830. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1858, S. 408.]

Max Freiherr Maillot de la Treille, geb. 9. Februar 1809 (des 28. August 1834 † Frhrn Nicolaus Hubert, K. bayer. Kämmerers, Generalleutnants a. D. und gewes. Kriegsministers, und der 29. Februar 1836 zu München † Isabella geb. Freiin von dem Bongart Sohn), Kön. bayer. Kämmerer und Regierungsdirektor a. D., verm. 7. Oktober 1839 mit

Adelheid geb. Freiin von Leerodt zu Leerodt, geb. 13. Juli 1815. [Frauenbergerhof bei Bergzabern in Rheinbayern.]

Söhne: 1. Georg, geb. 3. Juni 1843, K. K. Kämmerer und Rittmeister in der Reserve bei Kaiser Franz Josef I. Ulanen Nr. 4, verm. 27. April 1881 zu Baden bei Wien mit

Margit geb. Freiin von Beust, geb. 17. Februar 1861, Besitzerin der Herrschaft Szanto im Abaujer Komitat in Ungarn.

2. † Emil (geb. 6. Dezember 1845, † 15. Juli 1882, Kaiserl. deutscher Kreisdirektor zu Altkirch im Oberelsaß). **Dessen Witwe:**

Ludovica geb. Freiin von Eynatten, geb. 5. Februar 1858, verm. 5. Juni 1879 zu Karlsruhe. [Karlsruhe.]

Dessen Kinder: 1) Max, geb. 14. Juni 1880.
2) Adelheid, geb. 27. Mai 1882.

3. Adolf, geb. 4. April 1850, verm. 7. Februar 1878 mit

Emilie, geb. 9. Mai 1841, des † K. preuß. Hauptmanns Wilhelm von Schütz und der 1841 † Caroline geb. Freiin von Leerodt zu Leerodt Tochter. [Aachen.]

Geschwister.

1. Amalia, geb. 16. Februar 1807, Ehrenstiftsdame des kön. bayer. St. Annaordens zu München, verm. mit Dr. Carl Bruch; Witwe 25. Februar 1856.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2.† Eduard (protestantisch) (geb. 3. Februar 1811, † 30. Dezember 1881, Kön. bayer. Rittmeister à la suite, verm. I) im Herbst 1863 mit Caroline, des † K. bayer. Kreisforstrats zu München von Hoffnaaß Tochter [gerichtlich geschieden]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:** Katharine, des † Dr. med. Matthias Altmann, Kön. bayer. Bataillonsarztes, Tochter, verm. im Oktober 1874. [München.]

Mairhofen, s. Jahrg. 1883, S. 516.

Majthényi von Kesseleökeö.

[Katholisch. — Ungarn. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1866, S. 595.]

A. Älteres Haus.

(S. Jahrg. 1876, S. 460; neuere Nachrichten fehlen.)

B. Neueres Haus.

[Ungar. Frhr. 6. November 1834 (d. d. Wien für Ladislaus † 13. Februar 1881) und 4. August 1837 (d. d. Ischl für Anton, † 21. Februar 1866, Bruder des Vorigen, s. unten).]

Ladislaus Freiherr Majthényi von Kesseleökeö, geb. 22. Dezember 1820, K. K. Kämmerer, GRat und Obergespan des Honther und Neutraer Komitats, verm. I) mit Etelka geb. von Muslay (geb. 1819, † 25. März 1856 zu Wien); II) 24. November 1856 mit Natalie geb. Freiin Majthényi von Kesseleökeö, geb. 11. April 1836 (s. unten). [Ipoly-Ságh.]

Stiefmutter.

Marie geb. von Dezsericky, geb. 10. August 1811, verm. 21. Mai 1844 mit dem Frhrn Anton (geb. 24. Novbr. 1794), K. K. Kämmerer und GRat, vormal. Obergespan des Liptauer Komitats (war verm. in erster Ehe 26. September 1819 mit Johanna geb. von Ambrózy [† 2. Juni 1822]); Witwe 21. Februar 1866.

Vatersbruder und dessen Hinterliebene.

† Ladislaus (geb. 4. Novbr. 1797, † 13. Februar 1881, K. K. Kämmerer und vormal. Obergespan des Barser Komitats). **Dessen Witwe:** Ludovica geb. Nagy von Pél, geb. 1. Mai 1800, verm. 20. April 1826. [Aranyos-Marráth.]

Dessen Kinder: 1. Isidor Ludwig Oscar, geb. 14. Januar 1828, K. K. Kämmerer, erbl. Mitglied des K. ungarischen Oberhauses, verm. 23. Februar 1857 mit Cornelie geb. Freiin Brints zu Treuenfeld, geb. 30. August 1828, K. K. StkrD.

Töchter: 1) Maria, geb. 29. Januar 1858, verm. 19. April 1882 zu Preßburg mit Stefan Rakovszky von Nagy-Rákó, Besitzer des

Familienfideikommisses Groß-Stjawnicz in Ungarn, K. K. Kämmerer und Leutnant in der Reserve bei Prinz Alexander von Hessen und bei Rhein Dragonern Nr. 6.

2) Sarolta, geb. 8. Juni 1861.

2. Camilla, geb. 16. Januar 1829, verm. 26. November 1856 mit Johann von Paczolay.
3. Clotilde, geb. 22. Septbr. 1832, verm. 24. November 1856 mit Moriz von Moteficzky.
4. Otto, geb. . . . . ., K. K. Major a. D.
5. Ladislaus, geb. 22. Februar 1835.
6. Natalie, geb. 11. April 1836, verm. 24. Novbr. 1856 mit Ladislaus Frhrn Majthényi von Kesseleöked, K. K. Kämmerer ꝛc. (s. oben).

C. Jüngstes Haus.

[Österr. Frhr. 20. Mai 1865 (s. Jahrg. 1868, S. 514).]

Béla August Peter Freiherr Majthényi von Kesseleöked, geb. 2. Mai 1850.

Schwestern.

1. Helene Beatrix, geb. 16. August 1839, K. K. StkrD., verm. 16. Juni 1875 zu Wien mit Stephan Rakovszky von Nagy-Rádó, K. K. Kämmerer. [Preßburg in Ungarn.]
2. Alexandrina Julia, geb. 22. März 1843, verm. 30. Januar 1864 mit Ernst Bittó von Sárossa.
3. Irma Petronella, geb. 29. Juli 1847, verm. 10. Mai 1870 mit Alfred Baron Amelin de Sainte-Marie.

Mutter.

Julia geb. Szent-Iványi von Szent-Iván, verm. 20. Juli 1837 mit dem Frhrn August (geb. 6. August 1812), K. K. Kämmerer und vormal. Obergespan des Barser Komitats; Witwe im September 1880.

Malapert genannt Neufville, s. Jahrg. 1883, S. 518.

Malchus.

[Lutherisch und katholisch. — Württemberg. — Frhr. (im ehemal. Königr. Westfalen) 15. August 1810 (Diplom 30. November — gesiegelt 14. Dezember — 1811), Kön. württemberg. Bestätigung 26. Februar 1818. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1866, S. 598; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1882, S. 466 und 467.]

Friedrich August Clemens Freiherr von Malchus, geb. 12. April 1833 (des 28. Oktober 1848 † Frhrn Clemens, Kön. württemberg. Rittmeisters im 4. Reiterregiment, Sohn), Gutsbesitzer auf dem Oberhof bei Tettnang, Kön. württemb. Kammerherr, verm. mit Bertha Johanna, geb. 17. November 1835; u Wien, des † Carl

Ganzstuck von Hammersberg, K. ungar. Hofnotars, und der Marie geb. Malvieur Tochter. [Oberhof bei Tettnang.]

Kinder: 1. Anna, geb. 3. Juni 1857, verm. 27. November 1880 mit Ludwig Frhrn von Pechmann, K. bayer. Premierleutnant im 12. Infanterieregiment.
2. Sofie, geb. 15. August 1858.
3. Clemens, geb. 9. September 1859, P.-Fähnrich im 5. Königl. württemb. Infanterieregiment Nr. 123.
4. Clara, geb. 2. Mai 1861.
5. Wilma, geb. 27. Juni 1862.
6. Otto, geb. 12. August 1863, P.-Fähnrich im Königl. württemb. Pionierbataillon Nr. 13.
7. Carl, geb. 28. August 1864.
8. Flora, geb. 24. Februar 1866.
9. Victor, geb. 27. April 1867.
10. Antoinette, geb. 30. September 1868.
11. August, geb. 18. Januar 1870.

Vatersbrüder.

1. † Ferdinand Maria (geb. 25. März 1800, † 16. August 1863, K. württemb. Major a. D.). **Dessen Witwe:** Friederike geb. Kispert. [Ulm.]

Dessen Tochter: Marie Auguste Antoinette Katharine, geb. 1. Dezember 1836, verm. 11. Oktober 1859 mit Heinrich Arand von Ackerfeld, Hauptmann im Königl. württemb. Feldartillerieregiment Nr. 13; Witwe 22. Mai 1872.

2. Carl August Josef Heinrich, geb. 30. März 1806 (katholisch), Kön. württemb. Generalmajor a. D., verm. 20. September 1834 mit Katharina Anna geb. Reinhardt, geb. 3. August 1808.

Sohn: Carl Josef Clemens Philipp, geb. 5. August 1835, K. K. Hauptmann a. D., verm. 30. Mai 1866 mit Marianna, geb. 1845, des 1849 † Carl Kellner von Köllenstein, K. K. Oberstleutnants bei Hoch- und Deutschmeister Inf. Nr. 4, und der 15. August 1862 † Marie geb. contessa Giusti del Giardino Tochter.

Sohn: Friedrich, geb. 25. Januar 1872.

Malowetz von Malowitz, s. Jahrg. 1883, S. 519.

Malsen von Tilborch, s. Jahrg. 1883, S. 521.

Maltzan (auch Maltzahn).

[Lutherisch. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 364, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1854, S. 329, vergl. auch die Artikel „Maltzan“ und „Plessen“ im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

A. Maltzan zu Wartenberg und Penzlin.

[Mecklenburg-Schwerin. — Böhm. Frhr. d. d. Augsburg 2. August 1530. Reichsfrhr. (resp. Bestätigung) mit dem Prädikat „zu Wartenberg und Penzlin" d. d. Augsburg 18. August 1530. — Besitz in Mecklenburg-Schwerin: Stadt, Schloß und Vogtei Penzlin, Neuhof, Bauhof, Läbkow, Siehdichim, Werder, Wustrow (seit 1735), Krukow, Moltzow (seit 1372), Ilkenfee, Rambow, Peccatel (seit 1795), Jennyhof, Brustorf, Beutsch, Groß- und Klein-Luckow, Langhagen (seit 1364), Gottin (seit 1873), Klein-Varchow, Buchow (seit 1878), Rahnenfelde (seit 1878). — Näheres über die Standeserhebung und Abstammung siehe im Jahrgang 1865, S. 613.]

Friedrich von Maltzan, Freiherr von Wartenberg und Penzlin, geb. 22. Juni 1838 (des 25. September 1869 † Frhrn Friedrich Wilhelm Sohn), Kön. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im 2. brandenburg. Dragonerregiment Nr. 12, verm. 5. Oktober 1874 auf Gützkow mit

Mathilde Helene Elisabeth Auguste geb. Freiin von Maltzahn, geb. 3. Februar 1841 (s. unten B. 1. 2. 3.).

Schwester.

Elisabeth, geb. 29. März 1834, verm. mit Heinrich von Lützow auf Schloß Lützow bei Pirna im Königr. Sachsen, Kön. niederländ. Generalmajor a. D.; Witwe 5. Januar 1879.

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Adolf (geb. 15. Oktbr. 1805, † 14. Novbr. 1834, verm. 16. August 1834 mit Sofie geb. Freiin von Maltzahn a. d. H. Sarow [geb. 19. Februar 1805, † 10. August 1857]).
   Deren Sohn: Adolf, geb. 24. Juni 1835, Herr auf Krukow und Wustrow, verm. 4. Dezember 1857 mit
   Sofie, geb. 11. April 1839, des † Christian Klockmann, Besitzers der Rittergüter Harmshagen und Steinfurth Tochter. [Krukow bei Penzlin.]
   Kinder: (1) Ulrich, geb. 29. August 1858 auf Krukow.
   (2) Sofie, geb. 19. März 1860 ebendaselbst.
   (3) Adolf, geb. 31. Juli 1862 ebendaselbst.
   (4) Cäcilie, geb. 9. März 1864 ebendaselbst.
   (5) Christian, geb. 21. Juni 1869 ebendaselbst.
   (6) Anna, geb. 15. Oktober 1871 ebendaselbst.
   (7) Elisabeth, geb. 2. Dezember 1872 ebendaselbst.
   (8) Friedrich, geb. 22. Dezember 1875 ebendaselbst.
2. Ferdinand, geb. 24. Oktober 1806, verm. 25. Februar 1841 zu Rostock mit

Luise, geb. 15. Oktober 1819, des † Bernhard Johann Friedrich von Below, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Oberst und Kommandanten von Rostock, und der Wilhelmine geb. von Blücher a. d. H. Suckow Tochter. [Neubrandenburg.]

Tochter: Josefine, geb. 20. Juli 1842, verm. 12. Februar 1883 zu Berlin mit Helmuth von Weltzien, Kön. preuß. Major a. D. [Schwerin.]

b) aus zweiter Ehe:

3. Elisabeth, geb. 18. Juni 1837, verm. 31. Mai 1860 zu Doberan mit Professor Dr. phil. Robert Chalybäus. [Meldorf in Dithmarschen.]
4. Auguste, geb. 7. August 1840.
5. Cordula, geb. 25. September 1842.
6. Johannes, geb. 9. April 1845, succedierte seinem Vater als Inhaber des Fideikommisses Penzlin (seit 1414 Pfandbesitz, seit 1501 Lehen) und als Erblandmarschall zu Wenden, ferner als Herr auf Neuhof, Bauhof, Lübkow, Werder und Siehdichim, verm. 14. April 1882 zu Rosengarten auf Rügen mit

Anna geb. Freiin von Langen a. d. H. Rosengarten, geb. 8. Juli 1850. [Burg Penzlin.]

Stiefgroßmutter.

Luise, geb. 28. Oktober 1806, des † Detloff Ludwig von der Lancken und der † Georgine geb. von Rieben Tochter, verm. 18. Dezember 1835 mit dem Frhrn Ferdinand Friedrich Georg (geb. 27. September 1778), Erblandmarschall, Stifter und Inhaber des Fideikommisses Penzlin, Herrn auf Neuhof, Bauhof, Lübkow, Siehdichim, Werder und Wustrow (war verm. in erster Ehe 14. Februar 1800 mit Sofie [geb. 20. Juni 1783, † 26. September 1834], des † Ludwig Friedrich Grafen von Moltke und der † Sofie Agnes geb. Gräfin von Luckner Tochter); Witwe 5. Mai 1849.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Heinrich (geb. 21. Oktober 1764, † 1793, verm. mit Wilhelmine geb. von Achard [† 21. Oktober 1808]).

Deren Söhne: 1) † Friedrich (geb. 1788, † im Oktober 1857, Kön. preuß. Offizier der Garde du Korps a. D.). **Dessen Witwe**: Marie geb. Hoffmann.

2) † Heinrich Carl Franz Adolf (geb. 22. Februar 1793, † im November 1851, Kön. bayer. Kämmerer und Major der Kavallerie à la suite, verm. I) mit Julia geb. Boulott-Thompson von Waverley [† 1834]; II) mit Auguste geb. Freiin von Miltitz [† 1837]; III) mit Anna Georgine geb. Blackschaw [† 1846].

Dessen Sohn 1r Ehe: † Ernst Otto Julius (geb. 8. Oktober 1827, † 1855, K. bayer. Leutnant à la suite). **Dessen Witwe**: Ottilie geb. von Barsse, verm. 1852.

2. † Friedrich Rudolf Nicolaus (geb. 4. August 1783, † 12. August 1864, Herr auf Rothenmoor, Dahmen, Sagel und Federow, Erbzgl. mecklenburg-schwerin. Landrat, verm. I) 26. Oktober 1806 mit Friederike geb. von Dewitz [geb. 14. November 1786, † 2. Januar 1833]; II) 16. August 1837 mit Ida geb. von Stralendorff [geb. 9. Dezbr. 1817, † 16. April 1863]).

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Adolf Albrecht Helmuth August, geb. 15. Oktober 1809, Herr auf Groß-Luckow, Gottin und Langhagen, Rechtsritter des Johanniterordens, Landrat des Herzogtums Güstrow, verm. I) 27. Juli 1838 mit Luise (geb. 7. Juli 1819, † 1. März 1858), des Ernst Friedrich von Treuenfels auf Neuhof ꝛc. und der Margaretha geb. von Bülow a. d. H. Zülow Tochter; II) 9. September 1859 zu Gudow mit

Elisabeth Adelheid Johanna Gottliebe, geb. 16. Mai 1836, des † Erblandmarschalls Gottlieb von Bülow auf Gudow und der Sofie geb. von Jagow a. d. H. Aulosen Tochter. [Groß-Luckow bei Tetterow in Mecklenburg-Schwerin.]

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Otto, geb. 26. April 1839, verm. 13. Mai 1864 auf Kogel mit Martha (geb. 22. Dezember 1843, † 15. April 1883), des August Georg von Flotow, Erbherrn auf Kogel, Satow, Stuer und Grießow in Mecklenburg-Schwerin und der Caroline geb. Freiin von Medem a. d. H. Wulckau Tochter.

Sohn: Ernst, geb. 6. September 1865 auf Langhagen.

(2) Ulrich, geb. 25. August 1846, Herr auf Klein-Varchow, Puchow und Rahnenfelde, verm. 3. Mai 1876 zu Wiesau mit Adelheid, geb. 29. April 1857, des Hermann Bierbaum auf Rosnowo ꝛc., und der Marie geb. von Böttticher jüngster Tochter. [Puchow.]

Kinder: a) Adolf Georg Otto, geb. 31. Juli 1877 auf Klein-Varchow.

b) Margarethe, geb. 21. Mai 1880 auf Puchow.

c) Ursula, geb. 23. Oktober 1881 ebendaselbst.

(3) Adele, geb. 1. August 1851, verm. 16. Mai 1873 auf Groß-Luckow mit Friedrich von Grävenitz auf Waschow, Kön. preuß. Premierleutnant a. D.

— b) 2r Ehe: (4) Gottlieb, geb. 15. Januar 1861 auf Groß-Luckow, Kön. preuß. Leutnant im 2. Garde-Ulanenregiment.

(5) Luise, geb. 15. Januar 1861 auf Groß-Luckow, Zwillingsschwester des Vorigen.

2) Julius, geb. 4. August 1812, verm. 4. August 1841 mit Anna geb. Freiin von Bülow, geb. 29. Januar 1821. [Doberan.]

Kinder: (1) Mar, geb. 18. September 1845.

(2) Elisabeth, geb. 27. Oktober 1846.

(3) Anna, geb. 11. September 1848.

(4) Maria, geb. 8. September 1849.

3) Auguste, geb. 1. Oktober 1816, Konventualin des Klosters zu Dobbertin.

4) Amalie, geb. 19. April 1818, Konventualin des Klosters zu Ribnitz.

5) Bernhard, geb. 20. Juli 1820, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Vizegerichtsdirektor zu Rostock, verm. 26. Oktober 1856 mit Mathilde geb. Freiin von Richthofen a. d. H. Leszczin in Oberschlesien, geb. 4. Juli 1830. [Rostock.]

Kinder: (1) Mathilde, geb. 2. Februar 1858 zu Rostock.

(2) Elisabeth, geb. 29. August 1859 ebendaselbst.

(3) Friedrich, geb. 18. Juli 1861 ebendaselbst.

(4) Carl, geb. 14. Juni 1865 ebendaselbst.

(5) Bernhard, geb. 6. Juni 1869 ebendaselbst.

6) † Friedrich (geb. 19. April 1822, † 6. Juli 1871, Herr auf Peccatel, Jennyhof, Brustorf und Peutsch, Vizelandmarschall des Wendischen Kreises, K. K. Rittmeister a. D., verm. 4. Mai 1852 mit Auguste [geb. 7. Oktober 1832, † 16. November 1864], des Wilhelm von

Oertzen auf Lübberstorf und der Auguste geb. von Balthasar Tochter.

Deren Kinder: (1) Luise, geb. 17. Oktober 1857 auf Lübberstorf.
(2) Adolf, geb. 19. Januar 1860 auf Peccatel, Leutnant im 2. Königl. sächs. Jägerbataillon Nr. 13.
(3) Ludolf, geb. 13. November 1864 ebendaselbst.

7) † Wilhelm (geb. 10. Mai 1827, † 13. November 1862, Herr auf Moltzow, Rambow und Ilkensee). **Dessen Witwe**:
Adelheid geb. von Oertzen a. d. H. Lübberstorf, geb. 16. April 1835, verm. 4. Mai 1852, Schwester der Obigen.

Dessen Kinder: (1) Wilhelm, geb. 20. Februar 1854, Herr auf Moltzow, Rambow und Ilkensee, K. preuß. Regierungsreferendar und Leutnant in der Reserve des thüring. Husarenregiments Nr. 12, verm. 7. Januar 1879 zu Göttingen mit
Paula, des † Hermann von Anderten, K. preuß. Oberst z. Disp. und Landwehr-Bezirkskommandeurs zu Göttingen und der Charlotte geb. Freiin von Brandis zweiter Tochter. [Dresden.]
Töchter: a) Ilsemette, geb. 6. Dezbr. 1879 zu Hannover.
b) Adelheid, geb. 4. März 1881 auf Moltzow.
c) Margarethe, geb. 21. Februar 1882 ebendaselbst.
(2) Barbara Elisabeth, geb. 27. Januar 1857 auf Moltzow, verm. daselbst 6. Oktober 1876 mit Ottocar von Winterfeld, Kön. preuß. Hauptmann und Batteriechef im 2. brandenburg. Feldartillerieregiment Nr. 18.
(3) Friedrich, geb. 27. März 1859 ebendaselbst, Herr auf Ganschendorf bei Demmin in Pommern, verm. 9. Juli 1883 zu Bieberstein bei Tharandt mit
Margarethe, des Richard von Schröter, K. sächs. Rittmeisters a. D., und der Helene geb. von Mangoldt ältester Tochter.

8) Alexandrine Auguste Johanna Sofie, geb. 27. Mai 1831, verm. 7. Juli 1854 mit Wilhelm Eduard Burchard von Bülow, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Major a. D.
— b) **2r Ehe**: 9) Vollrath Levin, geb. 20. Oktober 1838, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 28. Mai 1863 auf Groß-Kelle mit
Norty (Eleonore), geb. 12. Dezbr. 1843, des † Hans Georg von Bülow auf Groß-Kelle, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn, und der Friederike geb. von L'Estocq jüngster Tochter.

Kinder: (1) Vollrath Levin, geb. 20. Novbr. 1864 auf Rothenmoor.
(2) Ilse Mette, geb. 16. Februar 1866 ebendaselbst.
(3) Eleonore, geb. 27. Juli 1868 ebendaselbst.

10) Hermann, geb. 18. Dezember 1843, verm. I) 21. Mai 1867 auf Kummelwitz in Schlesien mit Eva (geb. 21. Mai 1848 (geschieden im April 1876), des Heinrich von Korckwitz und Kuschdorf, Erbherrn auf Kummelwitz im Kreise Münsterberg in Preuß.-Schlesien, Ehrenritters des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., und der Agnes geb. von Rohrscheidt a. d. Hause Deutschsteine in Preuß.-Schlesien jüngster Tochter; II) 18. Dezbr. 1877 zu Berlin mit
Agnes geb. Bidal, verwitweter Cappel, geb. 1849 zu Hamburg.

Kinder 1r Ehe: (1) Margarethe, geb. 11. April 1868 auf Federow.
(2) Heinrich Nicolaus, geb. 28. Oktober 1871 ebendaselbst.
(3) Nicolaus Heinrich, geb. 26. Februar 1873 ebendaselbst.

B. Maltzahn zu Cummerow und Sarow.

[Mecklenburg-Schwerin und Preußen (die Provinzen Pommern, Brandenburg und Schlesien). — Mittelst Allerhöchster Kabinettsordre Sr. M. des Kaisers und Königs Wilhelm I. d. d. Berlin 12. April 1875 ward gestattet, daß die von Albrecht Joachim von Maltzahn (welcher von 1611 bis 1678 lebte) abstammenden von Maltzahn der Pommerschen Linie den Freiherrentitel führen. — Geschichtl. Nachrichten und Stammtafeln im Jahrg. 1858. S. 416.]

I. Cummerower Linie.

[Schloßgesessene auf Wolde und Cummerow; samt den Schloßgesessenen auf Sarow mit der Erblandmarschallswürde in Altvorpommern belehnt 1534. — Die Haupt- und ältesten Begüterungen der Familie sind Lehen in Altvorpommern.]

1. Älterer Ast, oder die Häuser Vanselow und Utzedel.

1) Zweig: Haus Vanselow.

Hans Ludwig Freiherr von Maltzahn, geb. 9. März 1837 (des 19. November 1843 † Frhrn Helmuth Sohn), Herr auf Vanselow und Leppin, verm. 19. Juni 1862 zu Lauenburg mit
Agnes, geb. 24. Oktober 1841, der verwitw. Ida von Lücken a. d. H. Zahrenstorff und geb. von Kleist Tochter. [Vanselow im Kreise Demmin in Pommern.]
Kinder: 1. Hans-Mortimer Carl, geb. 23. August 1863 auf Vanselow.
2. Hans-Joachim, geb. 2. Januar 1865 ebendaselbst.
3. Hans-Leopold, geb. 5. Juli 1867 ebendaselbst
4. Hans-Jaspar, geb. 19. September 1869 ebendaselbst.
5. Agnes-Alice, geb. 22. Januar 1877 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Ulla, geb. 27. Oktober 1833, verm. 3. Juni 1854 mit Otto von Arleben genannt Magnus, K. preuß. Hauptmann und Kompanichef im 33. Infanterieregiment; Witwe 18. März 1860. [Köln.]
2. Ida, geb. 15. März 1835, verm. 10. Oktober 1861 mit Rudolf Oynhausen, Kön. preuß. Hauptmann a. D.; Witwe 13. Juni 1866. [Köln.]
3. Hedwig, geb. 24. März 1836, verm. 21. Juli 1855 mit Otto Ernst Ewald von Kleist, K. preuß. Oberst a. D. [Wernigerode.]
4. Marie, geb. 8. November 1838.
5. Sofie, geb. 16. März 1840.

2) Zweig: Haus Utzedel.

Albrecht Wilhelm Hermann Freiherr von Maltzahn, geb. 20. September 1858, Herr auf Utzedel c. p. und Teusin im Kreise Demmin in Vorpommern, Kön. preuß. Leutnant im magdeburg. Dragonerregiment Nr. 6, verm. 24. September 1882 zu Stendal mit

Ella, des ..... von Reppert-Bismarck, K. preuß. Oberstleutnants z. Disp., und der Adele geb. von Bismarck einziger Tochter.

Schwestern.

1. Agnes Albertine Franziska, geb. 3. Januar 1845.
2. Hedwig Albertine Auguste, geb. 2. Dezember 1846.
3. Agathe Bertha Charlotte, geb. 24. Dezember 1848.
4. Martha Caroline Emilie, geb. 12. März 1851, verm. 1873 auf Utzedel mit Rudolf Loholm zu Berlin.
5. Anna Emma Luise, geb. 12. Juli 1853.
6. Clara Albertine Emilie, geb. 5. November 1855.

Mutter.

Dorothee geb. Leonhard, verm. mit dem Frhrn Carl Ludwig Friedrich August (geb. im November 1810), Herrn auf Utzedel und Teusin; Witwe 26. Dezember 1858. [Utzedel.]

2. Jüngerer Ast, oder das Haus Cummerow.

1. Zweig.

[Der älteste Zweig des Hauses Cummerow ist durch Testament des Kön. polnischen und Kurfürstl. sächs. GRats Reichsgrafen von Plessen vom 6. März 1761 und in Gemäßheit der Stiftungsurkunde vom nämlichen Tage in den erblichen Besitz der Majoratsherrschaft Ivenack in Mecklenburg gelangt, und der jeweilige Besitzer führt den vereinigten Namen „Reichsfreiherr von Maltzahn, Graf von Plessen" (s. unten unter Vatersgeschwister 1. und das Taschenbuch der Gräfl. Häuser).]

Helmuth Rudolf Carl Albrecht Freiherr von Maltzahn, geb. 13. Juli 1826 (des 28. Mai 1860 † Frhrn Helmuth, K. preuß. Kammerherrn und vormal. Geschäftsträgers, Sohn), verm. I) 1855 mit Johanna (geb. 16. Juni 1835, † 15. Oktober 1855), des Friedrich Wilhelm August Carl Ludwig von Risselmann auf Schönwalde und der Johanna geb. von Gureßky-Kornitz Tochter; II) 12. Novbr. 1866 mit Mechthilde geb. Gräfin Reuttner von Weyl (geb. 5. März 1844 [katholisch], † 4. Januar 1868); III) 21. März 1871 zu Ludwigsburg mit

Marie, geb. 18. Mai 1851, des Hermann von Sick, K. württemb. Generalmajors a. D., und der Marie geb. Wiß Tochter.

Geschwister.

1. Thecla Amalie Caroline Albertine Johanne Sofie, geb. 16. Dezbr. 1819, verm. im September 1838 mit Friedrich Adolf Dietrich von Dewitz auf Kölpin und Roggenhagen in Mecklenburg-Schwerin, Grhzgl. mecklenburg.-schwerin. Vizelandmarschall.
2. Bertha, geb. 5. März 1822, Stiftsdame zu Kloster Malchow.
3. Agnes, geb. 20. Januar 1825, Stiftsdame zu Kloster Dobbertin.
4. Hermann Carl Friedrich Wilhelm, geb. 10. Dezember 1828, Kön. preuß. Regierungsreferendar a. D. und Rittmeister in der Landwehr.
5. Bogislav Hans Carl Ludwig, geb. 28. Juli 1836, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Hofjägermeister und Dirigent des Hofjagdamtes, sowie Oberforstmeister zu Schelfwerder bei Schwerin, verm. I) 1. Novbr. 1866 auf Wedendorf mit Elisabeth Luise Sofie geb. Gräfin von Bernstorff (geb. 15. Oktober 1847, † 10. Januar 1875); II) 18. November 1881 auf Bothkamp mit

Agnes, des Friedrich Gustav von Bülow auf Bothkamp ꝛc., Erbzal. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn, und der Thecla geb. Gräfin von Holstein einziger Tochter.

Kinder 1r Ehe: 1) Elisabeth, geb. 24. Januar 1868 zu Rühn in Mecklenburg-Schwerin.
2) Traugott, geb. 4. April 1870 ebendaselbst.
3) Arthur, geb. 12. Februar 1872 zu Schwerin.
4) Gertrud, geb. 18. März 1873 ebendaselbst.

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Gustav Helmuth Theodor Dietrich Frdr von Maltzahn, Graf von Plessen (geb. 3. Dezember 1788, † 12. Januar 1862). [Dessen Nachkommenschaft s. im Taschenbuch der Gräfl. Häuser unter „Plessen".]

b) aus zweiter Ehe:

2. † Helmuth Bogislav (geb. 30. Juli 1793, † 3. Juni 1833, Erbherr auf Pinnow und Dukow in Altvorpommern, K. preuß. Kammerherr, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am K. K. Hofe zu Wien). **Dessen Witwe:**
Lisinka (Elisabeth) geb. Gräfin von Bray, geb. 9. März 1809 (katholisch), Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, verm. 3. September 1828, wiederverm. 27. Mai 1843 mit Alfons Peter Gustav Theodor Frhrn von Mirbach, Rechtsritter des Johanniterordens, K. bayer. Kämmerer und gewesenem Direktionsrat der kurländischen Bank.
Dessen Sohn: Otto, geb. 28. Juni 1831, Herr auf Pinnow und Dukow.
3. † Otto Friedrich Rudolf (geb. 7. Dezember 1794, † 12. Oktober 1868, Erb- und Schloßgesessener auf Gummerow samt Marseld und auf Arelhof, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherr, Rittmeister a. D. und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. im Juni 1823 mit Caroline geb. von Kraker [geb. 2. Februar 1802, † 24. Juli 1875 auf Gummerow]).
Deren Kinder: 1) Marie Cäcilie Elisabeth Sofie, geb. 17. März 1833 auf Gummerow, verm. 8. September 1853 mit Gustav von der Schulenburg a. d. H. Priemern, Kön. preuß. Kammerherrn, außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister a. D.
2) Anna, geb. 28. Juli 1834, verm. im Juli 1856 mit Carl Magnus Adolf von der Lühe, Majoratsherrn auf Rohlstorf in Mecklenburg-Schwerin.
3) Max Otto Erdmann Gustav, geb. 24. November 1835, K. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im hannov. Husarenregiment Nr. 15.
4) Amalie Auguste Caroline, geb. 5. Dezbr. 1840 auf Gummerow, verm. 11. Februar 1858 mit Werner von der Schulenburg a. d. H. Priemern, Besitzer des Rittergutes Ramstedt bei Magdeburg, K. preuß. Kammerherrn und Legationsrat a. D.
5) Arthur Ludwig Gustav, geb. 5. Februar 1842, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 1. bad. (Leib-) Dragonerregiment Nr. 29.
6) Edwin Ernst Alexander Heinrich August, geb. 24. März 1843,

Kön. preuß. Rittmeister, aggreg. dem litauischen Ulanenregiment Nr. 12.

7) Axel Otto Carl Alexander, geb. 12. Februar 1849.

4. † Carl Hans Friedrich (geb. 17. Dezember 1797, † 21. Oktober 1868, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Geh.-Oberregierungsrat, vortrag. Rat im Ministerium der Landwirtschaftlichen Angelegenheiten, Oberlandstallmeister und technischer Generaldirektor der K. Gestüte, verm. im März 1819 mit Caroline geb. von Bilfinger [† im August 1855]).

Deren Kinder: 1) † Albrecht Alexander Hans Friedrich Wilhelm Wendelin (geb. 2. Juni 1821 auf Ivenack, † 21. Februar 1877 auf Pinnow, Herr auf Leuschentin und Wüst-Grabow in Pommern, Erblandmarschall von Altvorpommern). **Dessen Witwe:**

Caroline geb. von Biel, geb. 25. Juni 1838 auf Zierow, verm. 11. April 1856.

Dessen Kinder: (1) Arianne Marie Caroline Ottonie Elisabeth, geb. 23. März 1857 auf Pinnow im Kreise Demmin in Pommern.

(2) Caroline Alexandrine Gustave Luise Wilhelmine, geb. 15. Dezember 1858 ebendaselbst.

(3) Hertha Wilhelmine Henriette Therese, geb. 26. März 1860 ebendaselbst.

(4) Hans Adolf Ferdinand Bogislaw Thomson, geb. 23. Septbr. 1861 ebendaselbst.

(5) Georg August Otto Carl, geb. 23. März 1863 ebendaselbst.

(6) Ilma Elisabeth Auguste Arianne Gustave, geb. 3. Septbr. 1864 ebendaselbst.

(7) Martha Armgard Mathilde Ida, geb. 6. September 1867 ebendaselbst.

(8) Ilse Wilhelmine Luise, geb. 18. Mai 1869 ebendaselbst.

(9) Erica Ida Elisabeth Friederike, geb. 24. Januar 1871 ebendaselbst.

(10) Alga Agathe Arianne Caroline Octavia, geb. 30. April 1873 ebendaselbst.

2) Rosalie, geb. 4. Oktbr. 1827, verm. im August 1852 mit ihrem verwitweten Schwager August von Heyden-Linden, Majoratsherrn auf Tützpatz, Erblandmundschenken in Altvorpommern, K. preuß. Kammerherrn; Witwe 13. Mai 1881.

3) Carl Helmuth Gustav, geb. 25. Juli 1829, Rechtsritter des Johanniterordens, verm. I) 12. Juli 1857 zu Berlin mit Camilla geb. von Lemańska († 20. März 1879 zu Baden-Baden), Ehrendame des k. bayer. Theresienordens; II) 15. April 1880 auf Schloß Oppenweiler mit Olga Maria geb. Freiin Sturmfeder von Oppenweiler (geb. 25. April 1849, † 17. Mai 1881), Dame des k. bayer. St. Elisabethenordens. [Schloß Ditzingen im württemb. Oberamt Leonberg.]

4) Rudolf, geb. 15. Juli 1834, Herr auf Marnhagen c. p. bei Molzow, Rechtsritter des Johanniterordens, verm. 10. April 1860 mit Ilma (Amalie), geb. 20. Februar 1842 (katholisch, geschieden 1873), des Paul Almásy von Zsadány und Török-Szent-Miklós

und der Amalie geb. Gräfin Batthyány von Németh-Ujvár Tochter.

Söhne: (1) Josef Gustav Emmerich Paul Carl Alexander, geb. 15. Februar 1861 auf Vollrathsruh.
(2) Carl Elias Albrecht, geb. 20. September 1862 ebendaselbst.
(3) Emmerich Adolf August Carl Heinrich, geb. 9. Dezember 1866 ebendaselbst.

5. Henriette Elisabeth Dorothea, geb. 16. März 1804.

2. Zweig.

Helmuth Thilo Freiherr von Maltzahn, geb. 2. November 1827 (des 27. Mai 1850 † Frhrn Ludwig, Kön. preuß. Rittmeister a. D., Sohn), Erbherr auf Rothmannshagen und Rützenfelde im Kreise Demmin (Reg.-Bez. Stettin), Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 4. Januar 1856 mit

Maria Theresia geb. Gräfin von Bocholtz, geb. 1. April 1837 (kath.). [Berlin.]

Kinder: 1. Ludolf Gustav Wilhelm Helmuth, geb. 1. September 1859 auf Rothmannshagen, Kön. preuß. Leutnant im Kaiser Franz Garde-Grenadierregiment Nr. 2.

2. Hermann Carl Ulrich Helmuth, geb. 1. September 1859 auf Rothmannshagen, des Vorigen Zwillingsbruder, Kön. preuß. Leutnant im 2. Garderegiment zu Fuß.

3. Marga Hermanna, geb. 25. November 1860 auf Rothmannshagen, verlobt im Dezbr. 1828 zu Berlin mit Wilhelm Grafen Schlippenbach, K. preuß. Leutnant im 1. Garderegiment zu Fuß ꝛc.

4. Helmuth Clodwig Bruno Rudolf Carl, geb. 29. März 1862 ebendaselbst, Kön. preuß. Leutnant im Kaiser Alexander Garde-Grenadierregiment Nr. 1.

5. Axel-Albrecht Ludwig Hermann Fritz Hugo August Helmuth, geb. 27. Dezember 1863 auf Rothmannshagen, K. preuß. P.-Fähnrich im 3. Garderegiment zu Fuß.

6. Egolf Bruno Helmuth, geb. 29. Dezember 1867 ebendaselbst, Kön. preuß. Kadett zu Kulm.

Schwestern.

1. Elisabeth, geb. 25. Dezember 1831, verm. mit Gustav von Boddien, Grzgl. mecklenburg-schwerin. Oberforstmeister a. D.; Witwe 27. August 1870, wiederverm. 1. August 1873 mit Otto von Wickede, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn und Geh.-Legationsrat. [Schwerin.]

2. Wilhelmine, geb. 25. Januar 1835, verm. 22. Oktober 1854 mit Hugo von Boddien, K. preuß. Rittmeister a. D. [Zarnekow.]

Vatershalbbruder und dessen Hinterbliebene.

† Axel Heinrich Ludwig (geb. 8. Novbr. 1808, † 12. Februar 1841, Herr auf Gültz und Hermannshöhe, Kön. preuß. Landrat). Dessen Witwe:

Auguste geb. von Lützow, geb. 9. Februar 1820, wiederverm. mit dem Kön. preuß. Landrat von Heyden auf Leistenow; abermals Witwe.

Dessen Sohn: Helmuth Ludwig Wilhelm, geb. 6. Januar 1840, Herr auf Gültz, Hermannshöhe, Marienhöhe und Schossow, Rechtsritter des Johanniterordens, Kreisdeputierter, verm. 22. Februar 1867 zu Erfurt mit

Anna, geb. 10. Oktober 1847, des 15. August 1869 auf Marienhöhe † Friedrich Julius von Rohrscheidt, K. preuß. Oberst z. Dispos. und der Auguste geb. von Hagen Tochter.

Kinder: 1) Arel Ludwig Julius, geb. 17. Februar 1868 auf Gültz im Kreise Demmin in Pommern.

2) Agnes Auguste Luise Ida, geb. 30. April 1869 ebendaselbst.

3) Helmuth Gustav Ferdinand Friedrich, geb. 22. Dezember 1870 ebendaselbst.

4) Elsbeth Johanna Ernestine Auguste, geb. 24. Januar 1874 ebendaselbst.

5) Gerhard Adolf, geb. 25. Juni 1877.

3. Zweig.

Friedrich Carl Albrecht Freiherr von Maltzahn, geb. 26. März 1807 (des 4. Juli 1837 † Frhrn Burchard Friedrich, K. preuß. GRats und Oberhofmarschalls, Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, verm. im Mai 1836 mit

Amalie geb. Gräfin von Moltke, geb. 16. März 1817. [Neubrandenburg.]

Kinder: 1. Anna Luise Marie Charlotte, geb. 19. März 1838, verm. 6. Juni 1862 auf Lenschow mit Reinhold von Wickede, Kön. preuß. Major in der 10. Gendarmeriebrigade. [Lüneburg.]

2. Friedrich Ernst August Helmuth, geb. 14. Dezember 1839, Besitzer der Fideikommißgüter Gützkow, Röckwitz, Adamshof und Hüttenhof bei Stavenhagen in Mecklenburg-Schwerin, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Leutnant a. D., verm. I) 16. März 1865 zu Frankfurt a. M. mit Luise Friederike Henriette geb. Freiin von Bethmann (geb. 12. Dezbr. 1844, † 1. Novbr. 1870); II) 6. Januar 1879 zu Mannheim mit

Luise geb. Ladenburg, geb. 184. zu Mannheim.

Töchter: 1) Olga Delfine Luise Amalie, geb. 14. Dezember 1879.

2) Elsa Anna Henriette Ulrike, geb. 19. August 1881.

3. Mathilde Helene Elisabeth Auguste, geb. 3. Februar 1841, verm. 5. Oktober 1874 auf Gützkow mit Friedrich von Maltzan, Frhrn zu Wartenberg und Penzlin, K. preuß. Major ꝛc. (s. oben A.).

4. Carl-Arel Ludwig Julius, geb. 26. Dezember 1849, Premierleutnant im 2. mecklenb. Dragonerregiment Nr. 18, verm. 26. September 1879 auf Reez mit

Anna geb. von Plessen a. d. H. Reez.

5. Bodo Hans Friedrich Thilo, geb. 3. Februar 1859 auf Lenschow, Leutnant im 2. mecklenburg. Dragonerregiment Nr. 18.

Schwester.

Bertha, geb. 22. Juli 1797, verm. 9. August 1832 mit August Otto Johann Georg von Harlem, K. preuß. Geh.-Oberregierungsrat a. D.; Witwe 27. Juli 1857. [Schwerin.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Sarower Linie.

1. Zweig.

Charly (Carl) Gustav Helmuth Freiherr von Maltzahn, geb. 27. August 1841 (des 7. Januar 1871 † Frhrn Gustav, Erblandmarschalls von Altvorpommern, Kön. preuß. und Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn, Hofmarschalls Sr. Hoh. des Herzogs Wilhelm von Mecklenburg-Schwerin ꝛc., Sohn), K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 17. September 1869 auf Dahlen mit

Fatime, geb. 5. April 1849, des Hermann von Schierstädt, Besitzers des Rittergutes Dahlen, und der Fatime geb. von Zychlinska Tochter.

Geschwister.

1. Mary Cäcilie Hedwig Sofie Pauline, geb. 15. Februar 1843, verm. 26. Juni 1861 auf Ivenack mit Werner Grafen von der Schulenburg-Hehlen, Erb- und Majoratsherrn des Fideikommisses Großkrankow c. p. in Mecklenburg-Schwerin; Witwe 18. April 1880. [Tressow.]
2. Cécil August Ulrich, geb. 24. April 1845.
3. Friedrich Georg Albrecht, geb. 3. Februar 1848, K. preuß. Rittmeister und persönl. Adjutant Sr. K. H. des Prinzen Friedrich Carl von Preußen, verm. 19. Dezember 1877 zu Köslin mit

Veronica geb. von Tiedemann-Brandis a. d. H. Wopanow, geb. 17. Juni 1857.

Söhne: 1) Friedrich-Adolf Wilhelm, geb. 17. Oktober 1878 zu Köslin.
2) Heinrich Clemens Charly Werner, geb. 27. Januar 1880 ebendaselbst.
3) Friedrich-Carl Albrecht Franz Hermann, geb. 1. Januar 1883 zu Berlin.

Patersschwester.

Hedwig, geb. 5. November 1819, verm. 6. März 1845 auf Sarow mit Ulrich von Dewitz, Herrn auf Großmiltzow ꝛc.; Witwe 22. Februar 1871.

2. Zweig.

Friedrich Helmuth Bernhard Freiherr von Maltzahn, geb. 17. Juni 1846 (des 13. August 1882 † Frhrn Gustav, Kön. preuß. Geh.-Justizrats und Landgerichtspräsidenten zu Frankfurt a. d. O., Sohn), K. preuß. Regierungsassessor zu Frankfurt a. d. O.

Geschwister.

1. Clara Marie Leopoldine, geb. 27. Februar 1840.
2. Elisabeth Julie, geb. 24. August 1844, verm. 25. Juni 1868 zu Frankfurt a. d. O. mit Dr. Eugen Borgius, Superintendenten und Pfarrer zu St. Nicolai in Frankfurt a. d. O.
3. Curt Leopold Wilhelm, geb. 1. November 1849, Kapitänleutnant in der Kaiserl. deutschen Marine, verm. 18. Dezember 1879 auf Pelonken bei Danzig mit

Rose, des † Gutsbesitzers von Spies auf Rosenau und der Wilhelmine geb. von Strachowska jüngster Tochter.

Töchter: 1) Marie-Luise Wilhelmine Gisela, geb. 6. September 1880 zu Kiel.
2) Charlotte, geb. 19. Oktober 1881 ebendaselbst.

Vatersgeschwister.

1. Eduard Wilhelm, geb. 11. November 1813, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. mit
Clara, geb. 19. Juli 1827, des † Carl Heinrich Friedrich von Borcke, K. preuß. Oberst a. D., und der 13. Januar 1845 zu Landsberg an der Warthe † Ida Friederike Auguste Eleonore geb. von Prittwitz und Gaffron a. d. H. Casimir Tochter. [Hannover.]
Töchter: 1) Ida Leopoldine Friederike, geb. 11. Oktober 1849, verm. 29. September 1869 zu Halberstadt mit Ernst von Trotha, Kön. preuß. Rittmeister im magdeburg. Husarenregiment Nr. 10.
2) Elise Marie Julie, geb. 12. November 1851, verm. 18. März 1878 zu Hannover mit Hugo von der Lochau, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des hohenzollernschen Füsilierregiments Nr. 40.
2. Leopoldine, geb. 26. März 1823, verm. 12. Juli 1850 mit Wilhelm Ferdinand von Meerscheidt-Hülleßem, K. preuß. Major z. Disp. [Berlin.]
3. Julie, geb. 1. Juni 1826, verm. 2. Februar 1854 mit Eduard Constantin von Stückradt, K. preuß. Major im 8. Infanterie- (Leib-) Regiment; Witwe 24. Februar 1857.
4. Antonie, geb. 2. März 1829.

3. Zweig.

August Wilhelm Julius Freiherr von Maltzahn, geb. 1. August 1815, Erbherr auf Schloß Grubenhagen in Mecklenburg-Schwerin, Grhzgl. mecklenb.-strelitz. Kammerherr, Klosterhauptmann zu Kloster-Malchow, verm. I) 16. März 1847 mit Elisabeth geb. Senfft von Pilsach (geb. 6. Juli 1825, † 16. Februar 1861); II) 16. Mai 1867 mit Julie (geb. 24. März 1839, † 11. Oktober 1879), des Wilhelm von Passow auf Grambow und der Auguste geb. von Bülow jüngster Tochter.

Kinder 1r Ehe: 1. Curt Gustav August, geb. 17. Dezember 1847, Kön. preuß. Hauptmann à la suite des Garde-Füsilierregiments, kommand. zur Dienstleistung im Kriegsministerium, Abteilung für persönliche Angelegenheiten; verm. I) 16. Oktober 1879 auf Priborn in Mecklenburg-Schwerin mit Hermine (geb. 25. März 1848, † 1. März 1880), des August von Ferber auf Melz, Priborn und Karow und der Ottilie geb. von Bornstedt Tochter; II) 11. November 1881 auf Rogeez in Mecklenburg-Schwerin mit
Luise, des Friedrich von Bülow auf Rogeez, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn, und der Wilhelmine geb. von Klein Tochter.
Tochter 2r Ehe: ....., geb. 15. September 1882 zu Berlin.
2. Luise, geb. 16. Mai 1849, verm. 4. Mai 1870 zu Malchow mit Horst von Einsiedel auf Wolfstitz, Hzgl. sachsen-altenburg. Kammerherrn, K. sächs. Rittmeister a. D.
3. Elisabeth, geb. 20. Juli 1850, verm. 21. Mai 1873 zu Malchow mit Ernst von Witzendorff, Grhzgl. mecklenb.-schwerin. Geh.-Kammerrat. [Schwerin.]

4. Anna, geb. 24. August 1852, verm. 22. März 1876 zu Kloster-Malchow mit Friedrich von Randow auf Grammow.
5. Carl Gustav August, geb. 27. Dezember 1856, K. preuß. Leutnant und Adjutant im Garde-Jägerbataillon.

Brüder
aus des Vaters erster Ehe:

1. † Ludwig Hans Friedrich Gustav (geb. 15. Januar 1817, † 7. Oktober 1852, K. preuß. Premierleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**
Julie Johanne Wilhelmine, geb. 17. April 1825, des 6. Mai 1851 † Friedrich Ludwig Elias Kreuzwendedich von der Marwitz auf Kölpin, K. preuß. Ritterschaftsrats, und der 21. September 1855 † Fanny geb. Palm Tochter. [Berlin.]
Dessen Töchter: 1) Elisabeth, geb. 29. März 1845, verm. 30. Mai 1871 zu Berlin mit Hermann Goebel, K. preuß. Oberst à la suite des schleswig-holstein. Füsilierregiments Nr. 86 und Kommandanten von Swinemünde.
2) Luise, geb. 4. Januar 1853, verm. 29. September 1873 mit Max von der Marwitz auf Crüssow, K. preuß. Leutnant a. D.
2. Victor Carl Dietrich, geb. 16. Juni 1823, Erbherr auf Roidin, Erblandmarschall von Altvorpommern, Mitglied des Kön. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. 27. August 1849 mit
Marie Auguste Franziska, geb. 8. März 1832, des † Carl Felix Georg von Behr auf Behrenhof ꝛc. und der Wilhelmine geb. von Heyden zweiter Tochter. [Roidin bei Hohen-Mocker im Reg.-Bezirk Stettin.]
Kinder: 1) Ottilie Eleonore, geb. 19. Juli 1850, verm. 6. April 1883 auf Roidin mit Adolf Frhrn von der Reck, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im Kürassierregiment Königin (pomm.) Nr. 2.
2) Albrecht August, geb. 29. Dezember 1854, Kön. preuß. Regierungsreferendar zu Stettin und Leutnant in der Reserve des 2. Garde-Dragonerregiments.
3) Ulrich Christof, geb. 16. Juli 1863, Kön. preuß. Leutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.

Stiefmutter.

Auguste geb. von Gentzkow, geb. 14. August 1794, verm mit. dem Frhrn August Christof (geb. 13. Juni 1780), Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn und Oberforstmeister auf Schloß Grubenhagen und Roidin (war verm. in erster Ehe mit Johanna geb. von Ramin [geb. 12. August 1785, † 28. August 1824]); Witwe 18. November 1846.

Mandl von Deutenhofen, s. Jahrg. 1883, S. 523.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mannsbach (Mansbach).

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Hessen-Nassau), Königr. Sachsen und Sachsen-Meiningen. — Diese Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken, Kantons Rhön und Werra. — Geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1862, S. 504, Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 368; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1854, S. 336.]

I. Älterer Hauptstamm.

1. Ast, zu Mannsbach (Unterhof).

Carl Adalbert Freiherr von und zu Mannsbach, geb. 26. August 1820, Ehrenritter des Johanniterordens, K. schwed.-norweg. Kammerherr und Ministerresident a. D., verm. 8. Juli 1848 mit Helene, geb. 5. Juli 1825, des † Gerhard Heinrich von Motz auf Bodenhausen, Kurfürstl. hess. Wirkl. GRats und Staatsministers, und der Elisabeth Luise Octavie geb. Freiin von Stockum-Sternfels Tochter. [Mansbach bei Hersfeld im Reg.-Bezirk Kassel.]

Kinder: 1. Carl, geb. 19. Juni 1850.

2. Marie, geb. 21. November 1851, verm. 12. Juni 1872 auf Mansbach mit Carl von Wiedebach und Nostitz-Jänkendorf, Majoratsherrn auf Wiesa bei Görlitz, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeister a. D.

3. Eugenie, geb. 9. Dezember 1852, verm. 6. Juni 1877 auf Mansbach mit Carl Moritz Wilhelm von Baumbach auf Kirchheim, K. preuß. Regierungsrat zu Kassel.

Schwester.

Eugenie Bernhardine, geb. 13. August 1818, verm. 13. August 1840 mit Niels von Anker, Kön. schwed.-norweg. Kammerherrn und Hofmarschall; Witwe 11. September 1862.

Stiefmutter.

Dorothea Johanna Wilhelmine, geb. 9. Mai 1837 (katholisch), des Johann Heinrich Jacob Brack, K. preuß. Revierförsters zu Oberngeis im Reg.-Bezirk Kassel, und der † Wilhelmine Luise geb. Müller aus Oberngeis Tochter, verm. 18. April 1865 zu Fulda mit dem Frhn Carl (geb. 26. März 1789), Besitzer des Untern Hofes zu Mansbach, K. schwed. Generalleutnant a. D., gewes. Gouverneur der Festung Friedrichsteen in Norwegen und ehemal. außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister zu Berlin (war verm. in erster Ehe 29. Mai 1812 mit Anna Sofie Marie geb. von Anker [geb. 26. März 1789, † 6. Dezbr. 1860], Palastdame J. M. der Königin-Mutter von Schweden und Norwegen); Witwe 17. Juni 1867.

2. Ast, vormals zu Teichwolframsdorf.

1) Speziallinie.

Oscar Ehrhardt Freiherr von und zu Mannsbach, geb. 7. Dezember 1822 (des 17. März 1865 † Frhrn Erhard, Grhzgl. sächs. Kammerherrn, Domprobstes des Hochstifts Naumburg ꝛc., Sohn). [Berga a. d. Elster.]

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Clotilde Caroline, geb. 18. März 1826, verm. 11. Juli 1866 zu Naumburg an der Saale mit Francis Frhrn von Eberstein. [Dresden.]
2. Luise Charlotte, geb. 8. November 1830, verm. 28. Juli 1853 mit Hasso von Wulffen, Besitzer zweier Rittergüter zu Loburg und des Rittergutes Badegrim, K. preuß. Justizrat a. D.

b) aus zweiter Ehe:

3. Arwed Chlodowig, geb. 31. Juli 1842, K. sächs. Major z. Disp., verm. 11. April 1871 zu Dresden mit
Emmy geb. Jänichen, geb. 4. Mai 1849 zu Hof in Bayern.
Töchter: 1) Ida Sofie Gertrud, geb. 20. Oktober 1872 zu Großenhain.
2) Anna Sofie, geb. 15. November 1875 ebendaselbst.
3) Anna Charlotte, geb. 9. November 1877 ebendaselbst.
4) Emmy Ida Marie, geb. 14. Juli 1879 ebendaselbst.

Vatersgeschwister.

1. † Ludwig (geb. 25. August 1794, † 24. März 1872 zu Naumburg a. d. S., Besitzer von Wolframsdorf, Ehrenritter des Johanniterordens, Fürstl. reuß-greizer Regierungs- und Konsistorialpräsident und Kanzler a. D., auch Dompropst des Hochstifts Naumburg, verm. I) im Mai 1821 mit Charlotte Luise geb. von Grün [geschieden]; II) 30. Oktober 1832 mit Charlotte Emilie Pauline geb. von Henning auf Schönhof [geb. 2. März 1804, † 2. Februar 1871]).
Deren Tochter 2r Ehe: Marie Wilhelmine Kasparine, geb. 24. September 1833, verm. 11. Juni 1854 mit Hugo von Leipziger, Kön. preuß. Regierungsrat zu Erfurt.
2. Heinrich, geb. 16. Juni 1796, Besitzer von Frankenhausen und Trünzig im Königr. Sachsen, Grhzgl. sächs. Landkammerrat a. D., verm. 25. August 1822 mit Rosalie Maximiliane geb. Hennig (geb. 19. Juni 1800, † 11. Dezember 1860). [Frankenhausen.]
Kinder: 1) Therese Luise Caroline Rosalie, geb. 8. Juni 1823, verm. 8. Juli 1848 mit Bruno von Minckwitz, Kön. preuß. Oberförster a. D.; Witwe 14. Januar 1882. [Zeitz.]
2) Agnes Marie, geb. 15. Mai 1827, verm. 20. Juli 1850 mit Hermann von der Heydte.
3) Mathilde Luise, geb. 19. September 1829, verm. 24. Juli 1858 mit Josef Carl von Poellnitz auf Ober-Lödla bei (Sachsen-) Altenburg, K. K. Rittmeister a. D.
4) Marie Emilie, geb. 19. März 1834, verm. 4. Januar 1863 mit Hermann Grafen von Zedtwitz a. d. H. Sorg, K. K. Rittmeister a. D.; Witwe 1875.
5) Heinrich Ludwig, geb. 14. November 1835, Mitbesitzer von Frankenhausen, verm. 14. April 1874 auf Reuth mit
Clotilde geb. Freiin von Reitzenstein a. d. Selbitz-Reuth, geb. 19. Juli 1851. [Frankenhausen.]
Söhne: (1) Heinrich Rudolf, geb. 26. März 1875.

(2) Rudolf Carl Wolfgang, geb. 24. Mai 1876.
(3) Albert Hermann Heinrich, geb. 25. Oktober 1877.
6) Elisabeth Henriette Pauline, geb. 13. Mai 1839.
3. Ida, geb. 14. November 1809, verm. 6. Juli 1847 mit dem Oberpfarrer Ackermann zu Berga.

2) Speziallinie.

Ludwig Gustav Heinrich Freiherr von und zu Mannsbach, geb. 3. Mai 1825 (des 17. Mai 1867 † Frhrn Ludwig, Kön. preuß. Majors z. Disp., Sohn), vormal. schleswig-holstein. Leutnant. [Potsdam.]

Schwestern.

1. Luise Wilhelmine Auguste, geb. 24. März 1821.
2. Ida Henriette, geb. 25. April 1822.
3. Bertha Caroline, geb. 14. Juni 1827.
4. Caroline Adele, geb. 30. September 1830.
5. Julie Marie Johanne, geb. 15. August 1833.

II. Jüngerer Hauptstamm, zu Mansbach (Oberhof).

Leonhard August Constantin Freiherr von und zu Mansbach, geb. 28. Oktober 1846 zu Salzungen (des 22. Februar 1874 † Frhrn Hermann, Hzgl. sachsen-meining. Kammerherrn und Landrats, Sohn), Kön. bayer. Leutnant a. D. [Mansbach.]

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Mathilde, geb. 18. Oktober 1834, verm. im August 1853 mit Leonhard Frhrn von und zu Egloffstein, Hzgl. sachsen-meining. Kammerherrn und Oberstallmeister a. D., K. preuß. Generalmajor z. Disp. [Dresden.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Carl Cécil, geb. 18. September 1848 zu Salzungen.
3. Isabella Auguste Caroline Mathilde, geb. 30. Dezember 1849 zu Salzungen, Stiftsdame des adligen Stifts Obernkirchen.
4. Luise Elise Gustavine, geb. 29. September 1851 zu Meiningen.
5. Marie Gabriele, geb. 9. Juli 1854 ebendaselbst, verm. 30. Juni 1879 auf Mansbach mit . . . . . von Kaltenborn-Stachau, Kön. preuß. Hauptmann à la suite des 1. hess. Infanterieregiments Nr. 81 und Lehrer an der Kriegsschule zu Potsdam.

Vaterschwestern.

1. Christiane, geb. 23. Mai 1800, Pröpstin des Fräuleinstifts zu Wasungen.
2. Emma Jeannette Wilhelmine, geb. 12. März 1812 zu Sonneberg, Ehrenstiftsdame des Fräuleinstifts zu Wasungen.

Manteuffel, s. Jahrg. 1883, S. 524.

Mantey-Dittmer.

[Lutherisch. — Bayern. — Reichsadel und Reichsritter d. d. Wien 14. März 1789, Reichsfrhr. d. d. Wien 25. November 1800. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen und Abstammung im Jahrg. 1880, S. 491.]

Arthur Carl Georg Freiherr von Mantey-Dittmer, geb. 25. April 1849 zu Nürnberg, Studienlehrer der Arithmetik und Mathematik am Maximiliansgymnasium zu München.

Geschwister.

1. Camill Carl Adolar, geb. 11. Dezember 1851 zu München, Kön. bayer. Leutnant im 2. Infanterieregiment.
2. Lioba, geb. 19. Dezember 1852 zu München.

Mutter.

Luise Mathilde Anna geb. Flintsch, geb. 9. Januar 1821 zu Augsburg, verm. mit dem Frhrn Carl Friedrich (geb. 7. März 1806), K. bayer. Generalmajor a. D.; Witwe 3. Januar 1877. [München.]

Vatersschwester.

Marie, geb. 15. Juni 1807, verm. mit dem Fürstl. thurn- und taxisschen Justizrat Kleinschmidt; Witwe 23. April 1867. [Regensburg.]

Marenholtz.

[Lutherisch. — Preußen (die Provinzen Hannover und Sachsen). — Reichsfrhr. d. d. Wien 26. Juni 1667 (laut Originalhandschreiben des Kaisers Leopold I., Ausfertigung des Diploms 12. November 1682), kurbrandenburg. Anerkennung 17. März 1668. — Besitz: die Rittergüter Groß-Schwülper (1721 Morgen), Warmbüttel (166 Morgen), Warxbüttel (560 Morgen), Dieckhorst mit Gerstenbüttel (4600 Morgen), Flettmar (450 Morgen) und Marenholtz (188 Morgen) im Reg.-Bezirk Lüneburg, und Sylda im Kreise Mansfeld im Reg.-Bezirk Merseburg. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1864, S. 519.]

I. Linie, auf Dieckhorst.

Carl Theodor Otto Friedrich Asche Freiherr von Marenholtz, geb. 15. Oktober 1820, Senior der Familie, K. K. Hauptmann a. D. [Linz in Oberösterreich.]

Geschwister.

1. Charlotte Beate, geb. 29. April 1817, Chanoinesse im Kloster Lüne (Reg.-Bez. Lüneburg).
2. Moritz Emil Carl August, geb. 23. Februar 1823, Besitzer der allodifizierten Lehengüter Dieckhorst, Flettmar, Gerstenbüttel und Marenholtz, verm. 13. Mai 1856 mit

Mathilde geb. Hennings, geb. 10. Februar 1831. [Dieckhorst bei Meinersen.]

Kinder: 1) Carl Georg Friedrich Eduard Theodor, geb. 30. März 1857.
2) Charlotte Therese Sofie, geb. 3. Oktober 1858.
3) Emil Theodor Heinrich Asche, geb. 23. Juni 1861.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4) Marie Charlotte Mathilde, geb. 2. März 1864.
5) Auguste Charlotte Anna, geb. 21. Januar 1866.
6) Mathilde Charlotte, geb. 26. Mai 1868 auf Dieckhorst.

II. Linie, auf Groß-Schwülper.

Gebhard Freiherr von Marenholtz, geb. 2. August 1862 auf Groß-Schwülper, Nutznießer der Majoratsgüter Groß-Schwülper, Warmbüttel und Warxbüttel, Besitzer (in Gemeinschaft mit seinen Vettern Wilhelm und Albrecht) des allodifizierten Lehengutes Sylda, Leutnant im Königl. sächs. 2. Husarenregiment Nr. 19.

Schwester.

Marie, geb. 27. September 1858.

Mutter.

Marie geb. von Bornstedt, geb. 10. Februar 1823, verm. 3. Oktbr. 1856 mit dem Frhrn Wilhelm (geb. 22. Mai 1819), K. hannov. Leutnant a. D.; Witwe 4. November 1862.

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1.† Gebhard August Ferdinand (geb. 11. August 1821, † 5. Februar 1879, vormal. Kön. hannov. Forstrat). **Dessen Witwe:**
Gertrud geb. Freiin von Hammerstein-Equord, geb. 12. September 1838, verm. 11. Juli 1856. [Hannover.]
Dessen Kinder: 1) Wilhelm, geb. 4. Juni 1860.
2) Albrecht, geb. 2. Februar 1863.
3) Elisabeth, geb. 27. Februar 1870.

b) aus zweiter Ehe:

2. Pauline, geb. 28. April 1825.

Stiefgroßmutter.

Bertha geb. Freiin von Bülow-Wallenstein, geb. 5. März 1810, verm. 23. September 1830 mit dem Frhrn Wilhelm (geb. 19. Januar 1789), Senior der Familie, Herrn auf Groß-Schwülper, Warmbüttel, Warxbüttel und Sylda, Kön. hannov. GRat (verm. in erster Ehe mit Sofie geb. von Gustedt [†] und in zweiter Ehe mit Caroline [†], des † August Wilhelm Friedrich Frhrn von Hanstein, Hzgl. braunschweig. Oberforstmeisters zu Blankenburg, Tochter); Witwe 1. Februar 1865. [Berlin.]

Marenzi von Marenzfeld ꝛc., s. Jahrg. 1883, S. 527.

Maroičić v. Madonna del Monte, s. J. 1883, S. 528.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Marschalck.

[Lutherisch. — Preußen' (Provinz Hannover). — Bremischer Uradel; die Glieder der nachstehenden Geesthöfer Linie erhielten s. d. 19. März 1847 die k. hannov. Bewilligung, den Freiherrentitel zu führen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 438.]

Gustav Wilhelm Freiherr Marschalck, geb. 22. Dezember 1841 zu Eimbeck (des 5. Oktober 1853 † Frhrn Gustav Wilhelm, K. hannov. Generalleutnants, Sohn) Majoratsherr auf Geesthof, Klint I, Freudenthal ꝛc., sowie Besitzer der Allodialgüter Hutloh, Aschborn und Klint II, verm. I) 3. August 1869 zu Celle mit Caroline (geb. 12. März 1846 zu Bückeburg, † 5. November 1874), des Carl von Laffert a. d. H. Schwechow, vormal. K. hannov. Steuerdirektors zu Celle, und der Clara geb. von der Wense a. d. H. Holdenstedt Tochter; II) 15. Februar 1876 zu Celle mit

Natalie geb. von Laffert, geb. 23. September 1853 zu Bückeburg, Schwester der Vorigen. [Hannover.]

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Carl Gustav Georg Hermann Ernst, geb. 6. November 1871 auf Geesthof.

— b) 2r **Ehe**: 2. Max, geb. 28. Januar 1877 auf Hutloh.

3. Caroline, geb. 15. April 1878 ebendaselbst.

4. Elisabeth, geb. 18. Juni 1880 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Maria Dorothea Sophia Johanna, geb. 14. April 1825, Chanoinesse im Kloster Walsrode.

2. Sofie Agnes, geb. 23. August 1826, Chanoinesse im Kloster zu Wennigsen.

3. Friederike, geb. 16. Oktober 1834, Chanoinesse im Kloster zu Neuenwalde [Hannover.]

4. Amalia Luise Maria, geb. 1. September 1836, Chanoinesse im Kloster zu Lünne. [Hannover.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Friedrich a. d. H. Hutloh, auf Bockel (geb. 16. März 1754, † 11. Dezember 1818, K. hannov. Hauptmann, verm. I) mit einer geb. von Dankwerts [†]; II) mit Amalie geb. Schulte von der Lühe a. d. H. Burgsittensen [†]).

Dessen Sohn 2r Ehe: † Carl Detlev (geb. 9. Februar 1802, † 11. Juni 1864, Erbherr auf Aschborn und Bockel in der Provinz Hannover, Kön. hannov. Landdrost a. D.). **Dessen Witwe:**

Hildur, geb. 23. April 1814, des Friedrich Wilhelm von Wedel-Jarlsberg auf Brunlaug in Norwegen und der Ingeborg geb. von Haffner Tochter, verm. 1. Juli 1844. [Karlsruhe.]

Dessen Töchter: 1) Ingebora Margaretha Ottilie Luise, geb. 13. August 1845, Erbtochter auf Bockel in der Provinz Hannover, verm. 12. Mai 1863 mit Emil Frhrn von Hammerstein-Gesmold, Kön. preuß. Generalmajor und Kommandanten von Stralsund.

2) Hildur Amalie, geb. 17. August 1847.

Marschall von Bieberstein, s. Jahrg. 1883, S. 529.

Marschall genannt Greiff.

[Lutherisch. — Sachsen-Meiningen und Baden. — Dieses Geschlecht gehörte zur ehemaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 374, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 340.]

Rudolf Paul Friedrich Gotthilf Freiherr von Marschall genannt Greiff auf Erlebach (Stammsitz) im Hzgt. Sachsen-Meiningen, geb. 3. Mai 1851, verm. 29. Juni 1875 mit

Helene, des Kreisgerichtsrats Appunn zu Coburg Tochter. [Erlebach bei Coburg.]

Geschwister.

1. Ada Luise, geb. 20. April 1849 (katholisch).
2. Veit Ulrich Gustav Gotthold, geb. 19. Mai 1863.

Mutter.

Helene, geb. 12. Juli 1828, des † Josef von Thewalt-Gürtler, Hzgl. nass. Oberfeuerrats, und der † Helene geb. Gürtler von Gürtelrain Tochter, verm. 8. Mai 1848 mit dem Frhrn Rudolf Carl (geb. 18. Dezember 1822), K. K. Hauptmann bei Graf Hartmann-Klarstein Infanterieregiment Nr. 9; Witwe 1. August 1866. [Coburg.]

Martens, s. Jahrg. 1883, S. 531.

Martinez, s. Jahrg. 1883, S. 532.

Martini von Nosedo.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel d. d. Wien 16. Juli 1804, österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Nosedo" d. d. Wien 30. August 1850. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 438, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 480.]

† Josef Carl Ignaz Freiherr Martini von Nosedo (geb. 6. März 1806, † 28. Dezember 1868, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. und Inhaber des 30. Infanterieregiments). Dessen Witwe:

Sarah-Elizabeth-Mary, des Peter-Henry Barker, Esq., Tochter, verm. 15. Juni 1850. [Graz.]

Marx von Marxburg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Marxburg" d. d. Wien 10. April 1875, österr. Frhr. d. d. Wien 13. September 1881. — W.: in Gold eine eingebogene, oben anstoßende blaue Spitze, aus welcher zu beiden Seiten ein rotbezungter schwarzer Adler halb hervorbricht. In der Spitze erhebt sich auf schroffem graubraunen Felsengrunde ein aus silbernen Quadern erbauter Turm mit doppeltem Zinnenkranz und zwei in seiner obern Abteilung nebeneinander angebrachten offenen schwarzen Fenstern; im untern Teil des Turmes sind über dem offenen schwarzen Eingangsthor mit halb herabgelassenem goldenen Fallgatter vier schwarze Schußlöcher nebeneinander sichtbar; auf der Höhe des Turmes steht in der Mitte ein natürlicher wachsamer Kranich. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Der erste mit schwarzgoldenen Decken trägt einen einwärtsgekehrten geschlossenen Adlersflug, der vorn schwarz und mit einer ganz goldenen Eichel an zweiblätterigem Stiel belegt, hinten aber golden und ledig ist; auf dem zweiten Helm mit blausilbernen Decken erhebt sich ein niedrer grauer Fels, auf dem eine natürliche Eule sitzt. Schildhalter: zwei gegeneinander gekehrte, rotbezungte schwarze Adler mit halb erhobenen Flügeln, welche auf einer unter dem Schilde sich verbreitenden bronzenen Arabeskenverzierung stehen, um die ein goldenes Band mit der Devise in schwarzer Lapidarschrift: „Recte et suaviter" geschlungen ist.]

Wilhelm Marx (geb. 21. Dezember 1815 s. unten) ward als K. K. Polizeipräsident zu Wien und als Ritter des kaiserl. österreichischen Leopoldordens, den Statuten dieses Ordens gemäß, laut Diplom Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. Wien 10. April 1875 mit dem Prädikat „von Marxburg in den österreichischen Ritterstand erhoben. Ferner erhielt derselbe auf Grund des ihm nachher verliehenen Ordens der Eisernen Krone 2r Kl., gleichfalls in Gemäßheit der Ordensstatuten, laut kaiserl. Diplom d. d. Wien 13. September 1881 den österreichischen Freiherrenstand.

Wilhelm Freiherr Marx von Marxburg, geb. 21. Dezember 1815 zu Seelowitz in Mähren, vormal. Präsident der K. K. Polizeidirektion zu Wien, verm. mit
Aloysia geb. Nehr, geb. 2. März 1818 zu Prag. [Wien.]
Kinder: 1. Wilhelm, geb. 10. Februar 1846 zu Wien, K. K. Bezirkshauptmann in Niederösterreich.
2. Maria, geb. 8. August 1850 zu Wien, verm. mit Wilhelm Josef Freiherrn von Dewéz, K. K. Sektionschef im Handelsministerium und Generaldirektor für Post- und Telegraphenangelegenheiten.

Massenbach, s. Jahrg. 1883, S. 532.

Mattencloit.

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Böhm. Ritter mit dem Inkolat und Vereinigung des Familienwappens mit dem Löwenichschen Wappen 5. Mai 1689,

böhm. Frhr. 30. Januar 1732, Magnaten des Königr. Ungarn 27. Mai 1842 (für den Frhrn Gottfried [† 16. März 1860, s. unten] und seine Deszendenz). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 244.]

Wladimir Freiherr von Mattencloit, geb. 9. Mai 1821 (des 8. Februar 1870 † Frhrn Josef Reichard, K. K. Kämmerers und Majors a. D., Sohn), Lehensherr auf Deutsch-Pawlowitz, K. K. Kreiskommissär a. D. [Troppau.]

Schwester.

Rosa, geb. 15. September 1819, verm. 15. April 1846 mit Ferdinand Frhrn Sedlnitzky-Odrowonez von Choltić, K. K. Rittmeister a. D.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Gottfried (geb. 8. September 1795, † 16. März 1860, Lehensherr auf Deutsch-Pawlowitz, verm. 11. Mai 1823 mit Eleonore geb. Hazy de Sakul [geb. 4. November 1805, † 12. August 1828]).

Deren Kinder: 1. Antonie, geb. 8. Februar 1824, verm. 12. Januar 1856 mit Alexander von Csapó, K. K. Rittmeister a. D.

2. Julius, geb. 22. September 1825, Mitbesitzer des Lehens Deutsch-Pawlowitz, verm. 6. September 1865 mit

Natalie, geb. 17. März 1841, des Josef von Markovich, K. ungar. Rats und Beisitzers der Septemviraltafel, und der Clementine geb. von Török Tochter. [Arad in Ungarn.]

Sohn: Johann Josef Stefan, geb. 23. Juli 1866.

3. † Gottfried (geb. 8. Oktober 1827, † 13. Februar 1873, Mitbesitzer des Lehens Deutsch-Pawlowitz, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Henriette geb. Gräfin von Berchtold, Freiin zu Ungarschitz, geb. 8. März 1837, verm. 15. April 1858. [Arad.]

Dessen Kinder: 1) Eugenie Josefine, geb. 23. Dezember 1864, verm. 20. Dezember 1882 zu Arad mit Eugen Freiherrn von Appel, K. K. Leutnant im Husarenregiment Nr. 14 Großfürst Wladimir von Rußland.

2) Johann Baptist, geb. 8. Juli 1866.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl (geb. 11. Juli 1755, † 28. April 1814, Herr auf Nieder-Seibersdorf, verm. 12. Februar 1794 mit Thecla geb. Freiin von Beeß und Chrostin [geb. 13. November 1773, † 12. März 1828]).

Deren Sohn: † Johann Baptist (geb. 24. Juni 1803, † 10. Februar 1878, Herr auf Ober- und Nieder-Seibersdorf und des Lehens Deutsch-Pawlowitz, K. K. Kämmerer, verm. 30. Januar 1824 mit Marie geb. Freiin Spens von Booden [geb. 27. März 1804, † 20. Februar 1880], K. K. StkrD.).

Deren Söhne: (1) Emil, geb. 8. Dezember 1824, Mitbesitzer des Lehens Deutsch-Pawlowitz, Gutsbesitzer auf der Schutka, verm. 1851 mit

Emilie geb. Müller.

Tochter: Irma, geb. 8. Oktober 1872.

(2) Emmerich, geb. 20. August 1829, Herr auf Ober- und Nieder-Seibersdorf in Österr.-Schlesien, Mitbesitzer des Lehens Deutsch-Pawlowitz, K. K. Kämmerer, verm. 8. Januar 1857 mit

Eveline, geb. 15. April 1835, des Erdmann von Stockmanns und der 24. März 1858 † Caroline geb. Gräfin von Gaschin, Freiin von und zu Rosenberg, Tochter.
Kinder: a) Marietta Eveline Caroline Ernestine Hedwig, geb. 16. Oktober 1857, verm. 27. Oktober 1877 auf Schumbara mit Alfons Frhrn Vesque von Püttlingen, K. K. Hauptmann a. D.
b) Gisela Eveline Marie, geb. 8. Dezember 1858.
c) Hans Emil Emmerich Carl, geb. 27. August 1860.
d) Camilla, geb. 28. Juli 1862.
e) Helene, geb. 27. September 1863.
f) Emmerich Emil Johann, geb. 1. Juni 1865.
g) Eveline Caroline Marie, geb. 15. März 1867.

2. † Reichard (geb. 30. August 1759, † 10. Januar 1837, Herr auf Dombrau und Mittel-Suchau, K. K. Rittmeister a. D., verm. 3. März 1791 mit Maria Helena geb. Freiin Spens von Booden [geb. 24. August 1764, † 19. Februar 1833]).
Deren Sohn: † Gabriel (geb. 25. März 1801, † 6. Dezember 1866, Mitbesitzer des Lehens Deutsch-Pawlowitz, K. K. Kreissekretär a. D., verm. 8. Januar 1828 mit Victoria geb. von Okacz [geb. 10. Juni 1810, † 12. September 1869]).
Deren Kinder: (1) Richard, geb. 18. Dezember 1829, Herr auf Dombrau, Oderberg, Orlau und Lazy, Mittel- und Nieder-Suchau Mitbesitzer des Lehens Deutsch-Pawlowitz, K. K. Kämmerer, verm. 21. Mai 1859 mit
Gabriele geb. Freiin Ubelli von Siegburg, geb. 30. Januar 1838. [Orlau in Österr.-Schlesien und Wien.]
Sohn: Richard, geb. 29. März 1862.
(2) Victoria, geb. 8. September 1833, verm. 10. September 1856 mit Theodor Schmidt von Keblau, K. K. Major bei Prinz Wilhelm zu Schleswig-Holstein-Glücksburg Infanterieregiment Nr. 80.

3. † Franz Xaver (geb. 17. Oktober 1771, † 19. Februar 1837, Herr auf Markowitz, K. K. Hauptmann a. D. (verm. 17. Oktober 1797 mit Josepha [geb. 7. Dezember 1774, † 24. April 1818], des † Ludwig Grafen Kalnoky, Frhrn von Köröspatak, und der † Maria Eleonore geb. Gräfin von Blümegen Tochter).
Deren Tochter: Eleonore, geb. 10. Juni 1810, verm. 16. Mai 1836 mit Franz Frhrn von Hauer, K. K. Hauptmann a. D.; Witwe 13. März 1847.

Mattl von Löwenkreuz.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Löwenkreuz" d. d. Wien 27. Juli 1773, österr. Frhr. 20. Dezember 1875. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1877, S. 548.]

Eugen Freiherr Mattl von Löwenkreuz, geb. 1. Oktober 1848, K. K. überzähl. Rittmeister im Ulanenregiment Graf Grünne Nr. 1, in

Dienstesverwendung im Präsidialbüreau des Reichskriegsministeriums, verm. 20. September 1875 zu Ödenburg in Ungarn mit Carola geb. Gräfin Csáky von Keresztszegh und Adorján, geb. 6. April 1854.

Kinder: 1. Emanuela Franziska Carola, geb. 8. August 1876.

2. Eduard Franz Carl, geb. 27. April 1879.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Johanna, geb. 3. September 1837, verm. 3. März 1862 mit Alfred baron Grammont de Tavé-Thoulongeon, K. K. Oberleutnant a. D.; Witwe 7. August 1864, wiederverm. 13. November 1870 mit Rudolf Porth, K. K. Rittmeister in der Landwehrkavallerie.

b) aus zweiter Ehe:

2. Josepha, geb. 26. August 1845, verm. 12. Januar 1868 mit Angelo-Augusto Nuñez de Ortega y Acosta, Ministerresidenten der Republik Mexiko am Königl. belg. Hofe.

Mutter.

Caroline geb. Nepallek, geb. 27. Oktober 1817, verm. 30. Juni 1838 mit dem Frhrn Franz (geb. 4. März 1808 zu Wien), K. K. Hofrat und Kanzleidirektor des Oberststallmeisteramtes (war verm. in erster Ehe 16. Juni 1834 mit Maria geb. Schessler [† 11. Septbr. 1837]); Witwe 30. Dezember 1875.

Matzinger, s. Jahrg. 1883, S. 542.

Mauchenheim genannt Bechtolsheim, s. Bechtolsheim.

Maucler.

[Reformiert. — Württemberg. — Eine aus der vormaligen Provinz Franche-Comté in Frankreich stammende altadlige Familie; Reichsfrhr. mit Wappenverbesserung d. d. Wien 2. Januar 1782. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 510.]

Carl René Josef Wilhelm Eugen Freiherr von Maucler, geb. 18. Januar 1841 (des 9. Februar 1870 † Frhrn Emil, Kön. württemb. Oberstkammerherrn und Präsidenten des Kön. Oberhofrats, Sohn), Erbherr auf Ober-Herrlingen im württemb. Oberamt Blaubeuren im Donaukreise, K. württemberg. Wirkl. Geh. Legationsrat, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Wien, verm. 19. Dezbr. 1877 zu Frankfurt a. M. mit

Lucie geb. Freiin von Bethmann, geb. 19. Februar 1850.

Schwestern.

1. Sofie Eugenie Luise Pauline Cäcilie, geb. 8. Juni 1845, verm.

24. September 1868 mit Hermann Frhrn von Rotenhan, K. bayer. Kämmerer und Oberstleutnant z. Disp.
2. Caroline Elisabeth Mathilde Caliste Isabella, geb. 31. Dezember 1849.

Vatersbruder.

Wilhelm Paul Heinrich Emil, geb. 7. Juni 1829, Kön. württemb. Oberstleutnant a. D., verm. 10. September 1856 mit Mary Guise geb. Spence, geb. 1. Mai 1834.
Kinder: 1. Marie Eugenie Alice Anna Rosalie, geb. 15. Juni 1857. 2. Paul Emil Eugen Josef Cäsar Julius, geb. 8. Mai 1861.

Maurer von Kronegg, s. Jahrg. 1883, S. 542.

Mayer von Löwenschwerdt, s. Jahrg. 1883, S. 543.

Mayerhofer von Grünbühel.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief 29. August 1636 (für David Mayerhofer d. d. Regensburg vom Kaiser Ferdinand II.), österr. Adel mit abermaliger Wappenvermehrung 2. April 1674 und 9. August 1696, österr. Frhr. d. d. Wien 12. Januar 1850. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 379, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 346.]

† Emil Franz Ferdinand Freiherr Mayerhofer von Grünbühel (geb. 17. Juli 1841, † 4. März 1878, K. K. Oberstleutnant im Generalstabskorps, eingeteilt zur Dienstleistung bei König von Hannover Infanterieregiment Nr. 42). **Dessen Witwe:**
Ida Elisabeth, geb. 6. August 1840, des Vincenz Maly Frhrn von Bevanovitz, vormal. K. K. Sektionschefs im Handelsministerium, Tochter, verm. 25. Februar 1867 zu Wien.

Des † Frhrn Emil Schwester.

Marie, geb. 9. April 1835.

Des † Frhrn Emil Mutter.

Anna geb. Hönig, geb. 27. August 1804, verm. 11. Februar 1832 mit dem Frhrn Ferdinand (geb. 16. Mai 1798 zu Wien), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D.; Witwe 26. März 1869. [Klagenfurt.]

Mayr, s. Jahrg. 1883, S. 544.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mazzetti von Roccanova.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Roccanova" d. d. Wien 10. Februar 1839. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 639.]

† Anton Jacob Freiherr Mazzetti von Roccanova (geb. 5. März 1784, † 21. November 1841, Dr. jur., K. K. GRat und Präsident des vormal. K. K. Appellations- und Kriminalobergerichts zu Mailand, verm. mit Lucia geb. von Sardagna zu Hohenstein und Neuburg [† 1. März 1858]).

Deren Tochter: Victoria, geb. 22. März 1816, verm. 1. Juni 1836 mit Albert Frhrn Altenburger von Marchenstein und Frauenberg, K. K. Landesgerichtspräsidenten a. D.; Witwe 20. Januar 1872. [Trient.]

Mechow, s. Jahrg. 1883, S. 544.

Mecklenburg.

[Evangelisch. — Preußen und Schweden. — Aufgenommen unter den mecklenburg. Adel 1742; preuß. Frhr. nach dem Rechte der Erstgeburt 20. August 1865 (der Freiherrentitel ist zugleich mit dem Besitz des Familienfideikommisses verbunden), und Wappenvermehrung 4. November 1865, kön. schwed. Erlaubnis zur Führung des Freiherrentitels laut Urkunde Sr. Maj. des Königs Carl XV. von Schweden und Norwegen d. d. Stockholm 13. Juli 1866 für die Brüder Claes und Axel (s. unten Schwedische Linie). Die Familie stammt ab von dem Herzog Friedrich Wilhelm von Mecklenburg-Schwerin (geb. 26. März 1675, † 31. Juli 1713) und einer geb. von Plüskow. — Besitz: die Fideikommißgüter Pantlitz, Ahrenshagen (2100 Morgen), Todenhagen und Neuen-Lübke im Kreise Franzburg und das Rittergut Volksdorf im Kreise Grimmen im Reg.-Bezirk Stralsund, sowie der Rittergüterkomplex Ljung in der Provinz Östgotland in Schweden. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1871, S. 448.]

Hugo Ludwig Christian Hermann Freiherr von Mecklenburg, geb. 20. Januar 1845 auf Pantlitz, Besitzer der Fideikommißgüter Pantlitz, Ahrenshagen, Todenhagen und Neuen-Lübke und Mitbesitzer des Rittergutes Volksdorf, K. preuß. Rittmeister a. D.

Schwestern.

1. Julie von Mecklenburg, geb. 22. November 1830 auf Pantlitz, verm. 22. Oktober 1864 zu Berlin mit Franz Louis Eugen von Mutius, Erbherrn der Rittergüter Rosenthal, Mörschelwitz, Albrechtsdorf, Christelwitz und Bankwitz in Preuß.-Schlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe 20. Februar 1869.
2. Eugenie von Mecklenburg, geb. 1. Februar 1834, verm. 24. Mai 1859 zu Berlin mit Arnold Frhrn von Rosenberg, Rechtsritter des

Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherrn, Landrat a. D. und Zeremonienmeister; Witwe 4. Februar 1883. [Berlin.]

3. Helene von Mecklenburg, geb. 1843, verm. 22. September 1862 zu Berlin mit ihrem Vetter Claes Frhrn von Mecklenburg (s. unten).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

(Ältere Linie, in Schweden.)

† Philipp von Mecklenburg († 19. Dezember 1841, K. schwed. Generalmajor, verm. mit Hedda geb. Gräfin von Rosen [† 5. Juli 1873]).

Deren Kinder: 1. Claes Philipp Carl Pontus Heinrich Freiherr von Mecklenburg, geb. 8. Juli 1835, Herr des Rittergüterkomplexes Ljung und Mitbesitzer des Rittergutes Volksdorf, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. schwed. Kammerherr, verm. 22. September 1862 zu Berlin mit seiner Kousine:

Helene geb. von Mecklenburg, geb. 1843 (s. oben). [Ljung bei Linköping in Schweden.]

Kinder: 1) Carl Ludwig, geb. 27. Oktober 1863.
2) Anna Hedda Adelaïde, geb. 17. Mai 1869.
3) Märtha Fredrica, geb. 5. Februar 1873 zu Stockholm.

2. Julie von Mecklenburg, geb. 1836, verm. mit Fritz Grafen von Rosen auf Dovön, K. schwed. Rittmeister; Witwe.

3. Marianne von Mecklenburg, geb. 1838, verm. mit Axel Grafen von Rosen auf Sandbro, Kön. schwed. Oberstleutnant bei der Leibgardekavallerie.

4. Axel Robert Friedrich Freiherr von Mecklenburg, geb. 9. Februar 1840, Mitbesitzer des Rittergutes Volksdorf, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. schwed. Kammerherr und Hauptmann a. D., verm. mit

Sigrid geb. von Aken, geb. 184..

Kinder: 1) Philipp Franz, geb. 19. September 1872.
2) Carl Friedrich Axel, geb. 2. Juli 1875.
3) Julie, geb. 1880.

Mecséry de Tsóor.

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Ungar. Frhr. 29. Oktober 1806, böhm. Inkolat im Herrenstand 10. Februar 1843. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1872, S. 442.]

Carl Borromäus Freiherr Mecséry de Tsóor, geb. 19. Januar 1804 zu Tabor in Böhmen (des 26. Dezember 1832 zu Linz in Oberösterreich † Frhrn Johann, K. K. Kämmerers, Feldmarschall-Leutnants ꝛc., Sohn), K. K. Kämmerer und GRat, Kanzler des Ordens der Eisernen Krone, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, vormal. K. K. Minister der Polizei und zuletzt Statthalter des Herzogtums Steiermark, verm. 17. Juni 1834 zu Prag mit

Johanna geb. Gräfin Pachta, Freiin von Rayhofen, geb. 17. Februar 1806, K. K. StkrD. und PD. [Graz.]

Kinder: 1. Carl Borromäus Johann, geb. 29. März 1835 zu Prag,

K. K. Kämmerer, Oberst und Kommandant bei Prinz Friedrich Carl von Preußen Husaren Nr 7.

2. Johanna Nepomucena Maria-Anna, geb. 9. November 1836 zu Prag, K. K. StkrD., verm. 20. August 1867 zu Graz mit Ottmar Raimund Grafen von Lamberg, K. K. Kämmerer und Leutnant a. D. [Graz.]

3. Emmerich Daniel Johann, geb. 22. Dezember 1839 zu Prag, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant im Jazygier und Kumanier Husarenregiment Prinz Friedrich zu Liechtenstein Nr. 13.

Schwester.

Maria Susanna, geb. 23. September 1815, K. K. StkrD., verm. 5. Oktober 1842 zu Eisgarn in Niederösterreich mit Friedrich Frhrn von Stiebar auf Buttenheim, K. K. Kämmerer ꝛc.; Witwe 30. Januar 1874. [Schloß Kröllendorf in Oberösterreich.]

Medem.

(Haus Wulkau.)

[Lutherisch. — Preußen. — Bestätigung des Freiherrenstandes laut Reskripts des Kön. preuß. Heroldsamtes d. d. 23. Mai 1878 (s. Jahrg. 1879, S. 537). — S. Jahrg. 1867, S. 596; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

Oscar Alexander Eberhard Eustach Freiherr von Medem, geb. 28. April 1843 zu Berlin, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. Garderegiment zu Fuß, verm. 25. Januar 1869 zu Dresden mit

Olga Wilhelmine Helene, geb. 6. Januar 1848, des † Rittergutsbesitzers Frhrn von Röbel auf Dumzin und Carvin in Pommern und der Auguste geb. von Kahlden Tochter.

Bruder.

Curt Leopold Eberhard, geb. 1. Oktober 1848 zu Berlin, K. preuß. Hauptmann, kommandiert zur Dienstleistung bei dem 1. Garderegiment zu Fuß, verm. 29. September 1879 zu Cäputh bei Potsdam mit

Marie, des 16. August 1870 bei Vionville † Albert von Sellin, K. preuß. Majors im 4. brandenburg. Infanterieregiment Nr. 24, und der 28. September 1863 † Erneſtine geb. von Damnitz einziger Tochter.

Töchter: 1. Erna Maria Agnes Bertha, geb. 22. Juni 1880 zu Potsdam.

2. Margarethe Alexandra Albertine, geb. 18. Juni 1881 ebendaſ.

Mutter.

Agnes Hedwig Rudolfine, geb. 23. Februar 1817, des Leopold von Puttkamer, Kön. preuß. Generals der Infanterie z. Disp., und der † Eustasie geb. von Holtzendorff, Tochter, verm. 30. Oktober 1839 mit dem Frhrn Alexander (geb. 12. Februar 1814 zu Charlottenburg), K. preuß. Generalleutnant z. Disp.; Witwe 15. Febr. 1879. [Dresden.]

Vatersschwestern.

1. Adelaïde Clara Constance von Medem, geb. 11. August 1805 zu Berlin, Stiftsdame zu Gesecke-Keppel in Westfalen.
2. Laura Eleonore von Medem, geb. 14. Juli 1821 zu Berlin, verm. 30. Juni 1848 mit Carl Leopold Emil von Stemann, Dr. jur., K. dän. Kammerherrn, K. preuß. Amtsgerichtsrat zu Neumünster.
3. Antonie Sofie von Medem, geb. 28. Oktober 1827 zu Berlin, Stiftsdame des Freiherrl. von Zedlitzschen Damenstifts zu Kapsdorf in Schlesien.

Mednyánßky von Aranyos-Medgyes.

[Katholisch. — Ungarn. — Ungar. Adel 1356, bestätigt nebst Wappenvermehrung 20. Januar 1561. ungar. Frhr. d. d. Wien 24. Oktober 1750. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 290.]

Dionys Freiherr Mednyánßky von Aranyos-Medgyes, geb. 19. November 1830 (des 17. Juni 1844 † Frhrn Aloys, K. K. Kämmerers, GRats, Präsidenten der ungarischen Hofkammer, Obergespans des Neutraer und Administrators des Trencsiner Komitats, Präses des Zensurkollegiums, Mitglieds mehrerer landwirtschaftl. Vereine ꝛc., Sohn), Erb- und Burgherr auf Beczkó und Csejthe in Ungarn, K. K. Kämmerer, vormal. K. ungar. Oberkammergraf des niederungar. Montandistrikts, korrespondierendes Mitglied der ungar. Akademie der Wissenschaften ꝛc., verm. 2. Juni 1860 zu Brunócz in Ungarn mit

Agathe, geb. 31. Oktober 1841, des 18. Dezember 1859 † Rafael Ghyczy von Ghicz, Assa- und Ublancz-Kürth und der Johanna Nepomucena geb. Sándor von Szlavnicza Tochter, K. K. StkD. [Rakovicz bei Tyrnau in Ungarn.]

Sohn: Paul Emmerich, geb. 26. Oktober 1861, K. K. Leutnant in der Reserve bei Prinz von Thurn und Taris Husaren Nr. 3.

Schwester.

Hedwig, geb. 20. März 1821, verm. 20. April 1853 mit Moritz Frhrn von Lederer, K. K. GRat und Feldmarschall-Leutnant a. D. [Graz.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef (geb. 21. Juni 1789, † 11. Januar 1868, K. K. Kämmerer und Oberleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Eléonore geb. Richert de Vhir, geb. 27. August 1798, verm. 13. August 1818. [Stammhaus Beczkó an der Waag in Ungarn.]

Dessen Kinder: 1. † Ladislaus (geb. 28. Juni 1819, † 4. Juni 1849).

Dessen Witwe:

Maria Bertha Carolina geb. Gräfin Majláth von Székhely, geb. 4. August 1821, verm. 1. März 1847.

Dessen Sohn: Arpad, geb. 12. Mai 1848.

2. Eduard Aloys Eustach, geb. 20. Februar 1823, verm. 30. Juli 1851 zu Pest mit

Marianna Caroline Mathilde geb. von Szirmay zu Szirma und Szirma-Bessenyö. [Schloß Nehre in der Zips in Ungarn.]

Kinder: 1) László (Ladislaus) Eustach, geb. 30. April 1852. 2) Margit (Margarethe) Eleonora Anna, geb. 6. Juni 1858. 3. Gizella, geb. 7. März 1827, verm. 8. Mai 1856 mit Lajos (Ludwig) Bezerédy von Bezeréd und Lörenthe; Witwe 10. April 1868.

Meerheimb, s. Jahrg. 1883, S. 547.

Meerscheidt-Hülleßem, s. Hülleßem.

Melczer von Kellemes.

[Katholisch. — Ungarn. — Ungar. Adel 18. Mai 1558, österr. Frhr. 4. Oktober 1866. — Besitz: a) im Sároser Komitat: die Güter Kellemes, Magyar-Jakobsalu, Som und Alsó-Szalók; b) im Aboujvárer Komitat: die Güter Kér, Alsó- und Felső-Kéked, Pánypk und Ujvár; c) im Borsoder Komitat: die Güter Sajó-Örös und zu Nemes-Bükk. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1870, S. 579.]

Andor (Andreas) Freiherr Melczer von Kellemes, geb. 13. April 1841 (des 5. September 1873 zu Wien † Frhrn Andor, K. K. GRats, Feldmarschall-Leutnants a. D. ꝛc., Sohn). [Alsó-Kéked bei Kaschau in Ungarn.]

Schwestern.

1. Georgine, geb. 24. April 1833.
2. Malwine, geb. 12. Juli 1836.

Menghin von Brezburg, s. Jahrg. 1883, S. 549.

Mensi von Klarbach.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Klarbach“ 15. April 1839, österr. Frhr. d. d. Wien 23. November 1851. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 645.]

August Freiherr Mensi von Klarbach, geb. 5. März 1819 (des 23. Juli 1863 † Frhrn Daniel, K. K. jubil. Hofrats, Sohn), K. K. Major a. D., verm. 22. September 1873 zu Klagenfurt mit Leopoldine geb. von Reyer, verwitweter Bauer, geb. 8. Septbr. 1839. [Graz.]

Geschwister.

1. Susanna, geb. 14. Februar 1815. [Graz.]

2. † Carl (geb. 5. Januar 1821, † 5. März 1879, K. K. Bezirkshauptmann zu Kufstein in Tirol). **Dessen Witwe:**
Auguste geb. Freiin von Sternbach zum Stock und Luttach, geb. 16. Oktober 1829, verm. 4. November 1852.
Dessen Söhne: 1) Alfred, geb. 16. Dezember 1854, verm. 4. Februar 1882 mit
Therese geb. von Kääh Edler von Albest, geb. 11. März 1839. [München.]
2) Otto, geb. 25. Mai 1857.
3) Hugo, geb. 8. August 1859, K. K. Leutnant im 3. Jägerbataillon.
3. Josef, geb. 22. April 1822, K. K. Sektionsrat im Finanzministerium. verm. 16. August 1853 mit
Aloysia geb. Riepl, geb. 10. Oktober 1827.
Kinder: 1) Franz, geb. 21. April 1854, Dr. jur., K. K. Ministerialkonzipist im Finanzministerium und Leutnant in der Reserve bei Frhr von Alemann Infanterieregiment Nr. 43.
2) August, geb. 11. Oktober 1855.
3) Marie, geb. 13. Juni 1857.
4) Rudolf, geb. 20. Mai 1866.
4. Marie, geb. 14. Februar 1824, verm. 12. Oktbr. 1846 mit Theodor Schmidtlein, K. K. Forstrat zu Eisenerz; Witwe 2. Februar 1867. [Graz.]
5. Antonia, geb. 18. Dezember 1825, verm. 27. November 1851 mit Carl Seyferth, K. K. Verpflegsamtsverwalter zu Theresienstadt in Böhmen.

Menßhengen, s. Jahrg. 1883, S. 550.

Mentzingen.

[Katholisch und lutherisch. — Baden. — Diese Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben, Kantons Kraichgau. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 383, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 293; vergl. auch die geschichtliche Einleitung zu dem Artikel „Göler von Ravensburg", ferner den Artikel „Helmstatt" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Hermann Carl Peter Freiherr von und zu Mentzingen, geb. 24. Oktober 1817 (des 3. Januar 1870 † Frhrn Ernst, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Kaiserl. russ. Oberst a. D., Sohn), Grundherr zu Mentzingen und Hugstetten im Grhzgt. Baden, verm. 2. Mai 1853 auf Hugstetten mit
Maria geb. Freiin von Andlaw-Birseck, geb. 21. Oktober 1830. [Mentzingen bei Bruchsal in Baden.]
Kinder: 1. Maria Carl Peter Hermann Anton, geb. 29. März 1854.
2. Maria Heinrich Friedrich, geb. 25. August 1856.
3. Martha Antonie, geb. 5. Februar 1864.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Ottilia Bertha, geb. 2. März 1815, Stiftsdame im adligen Damenstift zu Karlsruhe. [Mentzingen.]
2. Maria Antonia, geb. 16. August 1816, Äbtissin im adligen Damenstift zu Karlsruhe.
3. Mathilde, geb. 24. Dezember 1818, verm. 27. Juli 1839 mit Louis Frhrn von Freystadt, K. preuß. Generalleutnant a. D.
4. Constantin Carl Hugo, geb. 16. Mai 1821, K. K. Rittmeister a. D., verm. 10. August 1854 mit
Marie geb. Dóry von Jobbaháza. [Szava bei Fünfkirchen in Ungarn.]
5. Ernst, geb. 4. Juni 1823. [Baden-Baden.]
6. Wilhelm Ludwig Raban, geb. 9. Februar 1826, verm. 16. Novbr. 1857 mit
Antonia geb. de Santos. [In Brasilien.]

Kinder: 1) Wilhelm, geb. 17. Juni 1859.
2) Alfred, geb. 17. November 1861.
3) Cäcilie, geb. 5. Oktober 1863.
4) Erneſtine, geb. 24. April 1867.
5) Antonie, geb. 6. Januar 1869.

Merck.

[Evangelisch. — Freie Hansestadt Hamburg. — Wappenbrief d. d. Barcelona 20. April 1543 (vom Kaiser Carl V.), österr. Adel und Frhr. d. d. Salzburg 12. August (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 28. Dezember) 1860. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1882, S. 493.]

Carl Heinrich Johann Freiherr von Merck, geb. 183., verm. 21. Oktober 1879 zu Hamburg mit
Franziska Coeline geb. Freiin von Schröder, geb. 21. Februar 1861. [Hamburg.]

Schwester.

Emma Maria Johanna, geb. . . . . (katholisch), verm. 2. Februar 1861 zu Hamburg mit Carl Frhrn Pfusterschmid von Hardtenstein (katholisch), K. K. außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister a. D.

Eltern.

† Ernst Freiherr von Merck (geb. 20. November 1811 zu Hamburg, † 6. Juli 1863 ebendaselbst), Senator der Freien Hansestadt Hamburg, K. K. Generalkonsul daselbst, Vizepräsident des Verwaltungsrats der Kaiserin Elisabeth-Westbahn, verm. mit . . . . .?

Merkl, s. Jahrg. 1883, S. 552.

Mérode.

[Katholisch. — Ungarn. — Panner- und Reichsfrhr. von Petersheim 1473 Freitags nach St. Michael, Bestätigung des Reichsfreiherrenstandes d. d. Regensburg 26. Oktober 1576, Marquis von Trélon d. d. Madrid 28. Mai 1626. — Über die Geschichte dieses Hauses und die Gräfliche Linie s. den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

Ferdinand Constantin Ghislain Freiherr von Mérode-Houffalize (Hülfflig), Marquis von Trélon, geb. 29. Juli 1849 (des 16. Juli 1868 † Frhrn Ferdinand Vincenz und der 28. Juli 1855 † Constantia geb. Gräfin Berchtold, Sohn), Indigena des Königreichs Ungarn. [Steyr in Oberösterreich.]

Geschwister.

1. Vincentia Marie Cäcilia Katharina, geb. 27. Oktober 1850.
2. Carl Johann Josef Vitus, geb. 15. Juni 1853.

Vatersgeschwister.

1. Katharina, geb. 7. Januar 1809. [Wien.]
2. † Leopold (geb. 6. September 1811, † 22. Januar 1873 zu Wien, Magnat von Ungarn). Dessen Witwe:

Sarolta Theresia Juliana geb. Dóry von Jobbaháza, verm. 12. September 1859.

Dessen Kinder: 1) Jolanta Maria Katharina Carolina, geb. 27. November 1861.

2) Egon Ferenc Werner, geb. 20. April 1867.

Mertens, s. Jahrg. 1883, S. 553.

Messina.

[Katholisch. — Bayern. — Eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 12. März 1829. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1859. S. 520.]

Severin Carl Josef Freiherr von Messina, geb. 14. Februar 1860, K. bayer. Edelknabe.

Schwester.

Friederike Anna Maria Ida, geb. 26. August 1862.

Mutter.

Anna geb. Freiin von Hornstein-Bußmannshausen, geb. 3. Mai 1827, verm. 19. Januar 1858 zu Orsenhausen mit dem Frhrn Josef Camill (geb. 22. Juli 1821). Kön. bayer. Major im 3. Chev.-leg.-Regiment; Witwe 31. Mai 1871.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Severin (geb. 4. September 1818, † 21. Februar 1869, Kön. bayer. Rittmeister a. D.). Dessen Witwe:

Caroline geb. Freiin von Eyb, geb. 28. Oktober 1823, verm. 21. November 1843. [Ansbach.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Dessen Töchter: 1. Camilla, geb. 25. Mai 1845, verm. 8. Novbr. 1864 mit Franz von Spruner, Kön. bayer. Major im 6. Chev.-leg.-Regiment.
2. Adelheid, geb. 19. Januar 1849, verm. 1. August 1870 mit Sigmund Frhrn von Kramer, K. bayer. Kammerjunker und Kaiserl. deutschem Kreisdirektor zu Saargemünd.

Meszéna von Hiv-vár, s. Jahrg. 1883, S. 554.

Metternich (Wolff genannt).

[Katholisch. — Preußen (die Provinz Westfalen und die Rheinprovinz). — Reichsfrhr. d. d. Regensburg 21. Januar 1637. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 405; vergl. auch das Taschenbuch der Gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter „Metternich" und den Artikel „Wolff von Gudenberg" im vorliegenden Taschenbuche.]

Philipp Otto Friedrich Wittekind Freiherr von Wolff genannt Metternich zu Wehrden, geb. 16. Januar 1842 (des 27. April 1872 † Frhrn Clemens, vormal. Vizepräsidenten der K. preuß. Regierung zu Potsdam, Sohn), Fideikommißbesitzer auf Wehrden, Amelunxen, Drencke und Schirmecke. Kön. preuß. Leutnant im 2. westfäl. Landwehrregiment Nr. 15, verm. 16. Mai 1871 auf Muffendorf mit
Mathilde geb. Freiin von und zu Fürstenberg a. d. H. Muffendorf, geb. 19. Februar 1849. [Wehrden im Kreise Höxter.]
Kinder: 1. Clemens Josef August Antonius Hubertus Joachim Pius Maria, geb. 21. Januar 1877 auf Wehrden.
2. Carl Leopold Ferdinand Hubertus Josef Maria, geb. 1. März 1878 ebendaselbst.
3. Maria Felicitas Aloysie Walburga Huberta, geb. 6. August 1881 ebendaselbst.

Schwester.

Anna, geb. 7. Oktober 1840, verm. 18. Oktober 1860 mit Ludwig Ostmann von der Leye, Herrn auf Honeburg bei Osnabrück.

Patersgeschwister.

1. Theresia, geb. 15. Juni 1801.
2. Friedrich Sigurt Gabriel Otto Johannes Traugott Hubert Hermann, geb. 17. März 1816, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat und Landrat des Kreises Höxter, verm. 8. September 1859 mit Maximiliane, geb. von der Decken (geb. 1843, † 10. Juli 1861).
Tochter: Marie, geb. 5. März 1861.
3. † Carl Theodor Philipp (geb. 1. Januar 1820, † 15. Juli 1879, K. preuß. Oberförster zu Benrath im Reg.-Bezirk Düsseldorf, verm. I) 25. September 1849 mit Anna Maria geb. Freiin von Bourscheidt [† 25. April 1852]; II) 20. September 1853 mit Sofie Adolfine Maria geb. Freiin von Wrede-Melschede [geb. 21. Oktober 1832, † 1. Septbr. 1861]; III) 8. Januar 1867 mit Alexandrine

Maximiliane geb. Freiin von Landsberg-Velen [geb. 8. Februar 1825, † 15. August 1879]).

Dessen Söhne 2r Ehe: 1) Ferdinand, geb. 3. Februar 1855, K. preuß. Forstkandidat zu Münden.

2) Reinhard, geb. 5. August 1861.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Theodor (geb. 19. Oktober 1777 zu Wehrden, † 25. Novbr. 1863, K. preuß. Major a. D., verm. 1803 zu Freckenhorst mit Josefine geb. Freiin von Schmising genannt Kerssenbrock [geb. 1780, † 21. Januar 1832 zu Köln]).

Deren Kinder: 1. Marie, geb. 15. Mai 1803 zu Rokizan in Böhmen, verm. 1829 zu Haus Hamm mit Wilhelm von Berswordt, Gutsbesitzer auf Aulenburg in Westfalen; Witwe 1837, wiederverm. 1839 zu Werl mit Albert von Elsholtz, Kön. preuß. Appellationsgerichtsdirektor zu Magdeburg; abermals Witwe 2. März 1879.

2. † Clemens August Elisabeth (geb. 27. Juni 1808 zu Eppinghofen bei Dinslaken, † 23. Dezember 1860 zu Mainz). Dessen Witwe: Pauline, des 9. Dezbr. 1876 † vormal. Kaiserl. französ. Generaloberforstinspektors de Leque zu Köln Tochter, verm. daselbst 5. März 1834. [Mainz.]

Dessen Kinder: 1) Marie, geb. 1834.

2) † Carl Theodor Franz (geb. 4. März 1835, † 3. Januar 1873 zu Wien). Dessen Witwe: Wilhelmine Julie Antonie Rafaele, geb. 23. März 1836 zu Darmstadt, des Rentiers Giovanni Rafaele Sanzio d'Urbino Tochter, verm. 15. September 1862. [Wiesbaden.]

3) Josef Dominik, geb. 1837, Eisenbahnstationsvorstand zu Laubenheim.

4) Georg, geb. 1838. 5) Franz, geb. 1839.

3. Sofie, geb. im März 1817 zu Essen, verm. im Juli 1834 zu Köln mit Edward Frhrn von Wittenhorst zu Sonsfeld, K. preuß. Premierleutnant a. D.; Witwe 24. Februar 1873.

4. Friedrich Carl Adolf, geb. 23. Dezember 1820 zu Essen, K. K. Major a. D. [Troppau.]

Mettingh, s. Jahrg. 1883, S. 554.

Metzburg.

Katholisch. — Österreich. — Rittermäßiger Reichs- und erbl.-österr. Adel unter dem Namen „Edler von Metzburg" d. d. Wien 11. Mai 1690, böhm. Ritter d. d. Wien 27. November 1702, Reichsfrhr. und erbl.-österr. Frhr. d. d. Wien 24. Dezember 1714, dann Reichsadelserneuerung d. d. Wien 10. Juni 1737 und hierfür auch österr. Frhr. d. d. Wien 20. November 1779. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1874, S. 462;

vergl. die Notiz im Jahrgang 1854. S. 353, welche nach Vorstehendem zu berichtigen wäre.]

Johann Freiherr von Metzburg, geb. 26. Januar 1815, K. K. Hofrat und vormal. Vizepräsident der Statthalterei in Mähren. [Salzburg.]

Geschwister.

1. † Heinrich (geb. 17. Oktober 1808, † 21. Oktober 1860, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Ottilie geb. Edle von Colonius, geb. 11. Oktober 1822, verm. 21. Februar 1857. [Wien.]
2. Laura, geb. 1. April 1817. [Salzburg.]

Meurer, s. Jahrg. 1883, S. 555.

Meyern-Hohenberg.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Sachsen) und die Herzogtümer Sachsen-Coburg-und Gotha. — Reichsadel mit dem Prädikat „von Meyern" 16. April 1715 (d. d. Wien für Johann Simon Meyer, brandenburg-kulmbach. Hofkammerrat), preuß. Genehmigung zur Führung des Prädikats „Hohenberg" 10. März 1817, Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) 13. April 1854. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1860, S. 553.]

Friedrich August Freiherr von Meyern-Hohenberg, geb. 28. Novbr. 1818, Kön. großbritann. Major a. D., verm. 4. Februar 1862 auf Osterholtz mit
Anna Erneſtine, geb. 19. Juni 1832, des † Friedrich von Knoblauch auf Osterholtz im Kreiſe Osterburg (Reg.-Bez. Magdeburg), K. preuß. Landrats, und der † Eveline geb. von Quaſt Tochter. [Stendal.]

Kinder: 1. Ella Marianne Eveline Sofie, geb. 28. November 1865 auf Polkritz.
2. Friedrich Albert Leopold, geb. 23. Juli 1868 ebendaſelbſt.

Geschwister.

1. Auguſte, geb. 4. Februar 1817.
2. † Guſtav Wilhelm (geb. 10. September 1820, † 9. März 1878, vormal. Herzogl. ſachſen-coburg-gothaiſcher Geh.-Kabinettsrat und Generalintendant des Hzgl. Hoftheaters und der Hofkapelle). **Deſſen Witwe:**
Clara Bertha, geb. 21. Juli 1836, des 28. Oktober 1879 zu Coburg † Buſſo von Alvensleben a. d. H. Zichtau, Hzgl. ſachſen-coburg-goth. Kammerherrn, Generalmajors à la suite, Generaladjutanten und Oberſtallmeiſters, und der Julie geb. von Bitting-Kurnatowska Tochter, verm. 25. Januar 1855. [Coburg.]

Deſſen Kinder: 1) Alexandrine Bertha Clara, geb. 27. Dezbr. 1855 zu Gotha.
2) Guſtav Paul, geb. 3. Februar 1857 zu Coburg, K. preuß. Leut-

nant im 1. badischen Leibgrenadierregiment Nr. 109, verm. 23. Mai 1882 zu Karlsruhe mit

Mathilde Fanny Cornelie, geb. 21. August 1862 zu Karlsruhe, des Julius von Stabel, Kön. preuß. Majors a. D. und Distriktskommandeurs bei dem Grhzgl. badischen Gendarmeriekorps, und der Bertha geb. von Dorat Tochter.

Tochter: Elly Martha Paula Freda Sofie, geb. 9. Juli 1883 zu Karlsruhe.

3) Hans Michael Gottlob Hermann Malio, geb. 2. Oktober 1860 ebendaselbst, Kön. preuß. Leutnant im 6. badischen Infanterieregiment Nr. 114.

4) Bussо Eduard Carl Maria, geb. 10. August 1864 ebendaselbst.

3. Luise, geb. 20. Februar 1823, verm. 28. Juni 1852 zu Blankenburg am Harz mit Nestor von Schlözer, Kaiserl. russ. Staatsrat a. D. [Dresden.]

4. Luise Wilhelmine, geb. 10. Januar 1828, verm. 8. Mai 1865 zu Coburg mit Georg Ferdinand Frhrn von Lepel. Hzgl. sachsen-coburg-gothaischem GRat und Staatsminister a. D.; Witwe 10. November 1873.

5. † Leopold (geb. 13. März 1833, † 11. Juni 1877, K. K. Oberst und Reservekommandant bei Herzog Wilhelm von Württemberg Infanterieregiment Nr. 73). **Dessen Witwe:**

Emma Gabriele Ernestine Bertha, geb. 14. Dezbr. 1838, des Edgard Eduard von Löwenfels, Herzogl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn, Oberhofmeisters und vormal. Ministerresidenten zu Dresden, und der Bertha Julie Charlotte Ernestine geb. von Schauenstein Tochter, verm. 21. Mai 1863 zu Coburg.

Dessen Kinder: 1) Gottfried Eduard Carl Maria, geb. 12. Februar 1864 zu Theresienstadt in Böhmen.

2) Albert Scipio Gustav Leopold, geb. 24. September 1865 ebendaselbst.

3) Gabriele Wanda Amélie, geb. 28. November 1873 zu Wiener-Neustadt.

Meysenbug, Rivalier von, s. Jahrg. 1883, S. 555.

Mikos von Tarródháza, s. Jahrg. 1883, S. 557.

Millutinović von Milovsky und Weichselburg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Griechisch-orientalisch. — Österreich. — Ungar. Adel und Reichsritter mit dem Prädikat „von Milovsky“ 18. Novbr. 1796 (d. d. Wien für Arentius Millutinović, K. K. Oberst), österr. Frhr. mit dem weitern Prädikat „von Weichselburg“

12. Dezember 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1866, S. 642.]

† Michael Millutinović von Milovsky, Freiherr von Weichselburg (geb. 18. November 1801, † 5. Dezember 1848 [des 7. November 1836 † Frhrn Theodor, K. K. Feldmarschall-Leutnants, und der 5. April 1840 † Marie geb. Andreovits von Petrovosella Sohn], K. K. Major, zuletzt K. ungar. Honved-Oberstleutnant). **Dessen Witwe:**

Clara geb. Manaszy von Hodany, geb. 18. Juli 1819, verm. 8. September 1836.

Dessen Tochter: Constance Valentine Johanna Crescentia, geb. 6. Mai 1845, verm. 26. Mai 1862 mit Mladen Frhrn Sztojánovits von Latzunás auf Latzunás im Temeser Komitat in Ungarn.

Geschwister.

1. Maria Anna, geb. 6. Mai 1806, verm. 19. Juni 1825 mit Alexander Frhrn Jović von Siegenberg, K. K. Generalmajor a. D.; geschieden 1836.
2. † Josef (geb. 14. April 1813, †, K. K. Oberstleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Elise, geb. 26. März 1815, des Johann von Palik-Ueséony, Besitzers der Güter Furluk und Boldur, Tochter, verm. 28. April 1836. [Temeswar.]

Minutillo.

[Katholisch. — Österreich. — Ein altes neapolitanisches Adelsgeschlecht; österr. Frhr. d. d. Schloß Weinzierl 15. Juli 1820. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1870, S. 589.]

Franz Freiherr von Minutillo, geb. 4. Januar 1840, K. K. Korvettenkapitän zu Pola, verm. 15. November 1873 mit

Marie geb. Freiin Codelli von Codellisberg, geb. 31. August 1844.

Töchter: 1. Elisabeth, geb. 16. Februar 1881.
2. Juliane, geb. 19. Juli 1882.

Bruder.

Carl, geb. 11. Oktober 1841, K. K. Major bei EH. Josef Infanterieregiment Nr. 37, verm. 12. Oktober 1874 mit

Ida geb. Edlen von Neupauer, geb. 6. September 1840.

Sohn: Erich, geb. 22. Juli 1876.

Mutter.

Franziska geb. Freiin Mladota von Solopisk, geb. 11. Juni 1808, verm. 28. Januar 1837 mit dem Frhrn Carl (geb. 26. April 1815), K. K. Rittmeister im 4. Ulanenregiment; Witwe 28. Januar 1842. [Prag.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich (geb. 21. Dezember 1807, † 13. August 1831, K. K. Rittmeister im 7. Kürassierregiment, verm. 16. November 1828 mit

Caroline geb. Freiin Stipsicz zu Ternowa [geb. 28. Dezember 1806, † 29. März 1839]).

Deren Tochter: Caroline, geb. 5. August 1830, verm. 23. Mai 1850 mit Stefan Frhrn von Huszár, K. K. Major a. D.; Witwe 18. Mai 1883. [Wien.]

Minutoli, s. Jahrg. 1883, S. 558.

Miske van Magyar-Cseszтve.

[Katholisch. — Ungarn. — Ein altadliges ungarisches Geschlecht; siebenbürg. Frhr. 16. Dezember 1767 (für Emmerich). — Geschichtl. Notiz und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1880, S. 512.]

Emmerich Freiherr Miske von Magyar-Cseszтve, geb. 19. Mai 1820 (Sohn des 12. Juni 1855 zu Baden bei Wien † Frhrn Josef, K. K. Kämmerers, GRats, Staats- und Konferenzministers a. D., und der † Josefe [geb. 18. Dezember 1784, † 27. Juli 1869 zu Wien], K. K. StkrD. und VD., Tochter des † Josef Grafen Bethlen von Bethlen, K. K. GRats, und Oberschatzmeisters), K. K. Kämmerer, Obergespan des Wieselburger Komitats, Mitglied des Oberhauses und der ungar. Delegation, verm. 21. April 1856 zu Wien mit

Pauline geb. Gräfin Forgách, geb. 27. Oktober 1831, K. K. StkrD. [Bodaik in Ungarn.]

Kinder: 1. Josef, geb. 31. Juli 1858, Zögling der K. K. Orientalischen Akademie zu Wien.

2. Coloman, geb. 25. November 1860.

3. Irma, geb. 2. Januar 1862.

4. Emma, geb. 1. November 1866.

5. Ladislaus, geb. 15. April 1868.

Schwester.

Adele, geb. 3. Oktober 1816.

Mitis, s. Jahrg. 1883, S. 559.

Mladota von Solopisk.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Oberst-Erblandthürhüter des Königreichs Böhmen d. d. Wien 6. Mai 1748, böhm. Frhr. d. d. Wien 26. Juni 1761. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 250.]

Adalbert Freiherr Mladota von Solopisk, geb. 28. November 1806 (des 20. Oktober 1827 † Frhrn Adalbert, Herrn auf Maschau, K. K. Kämmerers, Sohn), Besitzer der Herrschaft Roth-Hradek in Böhmen,

Oberst-Erblandthürhüter des Königreichs Böhmen, verm. 26. Juli 1831 mit

Maria Walburga geb. Freiin von Reitzenstein a. d. H. Schönkirch, geb. 28. April 1813.

Söhne: 1. Zdenko, geb. 7. Mai 1833.

2. Franz, geb. 28. August 1835, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D. [Roth-Hradek bei Seltschan in Böhmen.]

3. Adalbert, geb. 9. Januar 1837, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 1. Juli 1863 auf Wopkau mit

Marie geb. Freiin von Riese-Stallburg, geb. 10. August 1843. [Linz in Oberösterreich.]

4. Johann, geb. 1. Februar 1845, Besitzer der Herrschaft Amschelberg in Böhmen, K. K. Kämmerer, verm. 16. Mai 1878 zu Linz in Oberösterreich mit

Luise geb. Freiin von Beaulieu-Marconnay, geb. 17. Dezember 1855 (reformiert). [Schloß Amschelberg in Böhmen.]

Kinder: 1) Walburga, geb. 25. August 1879 auf Schloß Langlotta in Böhmen.

2) Adalbert, geb. 18. Juli 1882 auf Schloß Amschelberg.

Geschwister.

1. Franziska, geb. 11. Juni 1808, verm. 28. Januar 1837 mit Carl Frhrn von Minutillo, K. K. Rittmeister im 4. Ulanenregiment; Witwe 28. Januar 1842.

2. † Johann Nepomuk (geb. 7. Juni 1813, † 4. Januar 1853 zu Netluk bei Lobositz in Böhmen, K. K. Kämmerer und Major a. D.). Dessen Witwe:

Bertha, geb. 9. April 1808 (lutherisch), des † Joachim Otto Ulrich von Lewetzow auf Hohenmistorf, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn und Hofmarschalls, und der 10. März 1868 † Amalie geb. von Broesigke (in zweiter Ehe wiedervermählter und verwitweter Gräfin Kledelsberg) Tochter.

3. Carl Hugo, geb. 5. Dezember 1815, K. K. Rittmeister a. D., verm. I) 20. August 1842 mit Helena geb. Gräfin Pötting und Persing, Freiin auf Falkenstein (geb. 18. Oktober 1817, † 25. März 1850); II) 1. Mai 1852 mit

Gabriele, geb. 4. Januar 1833 (lutherisch), des † Rudolf von Schönberg-Pötting, Majorats- und Lehensherrn auf Haselberg und Tannebera im Königreich Sachsen. K. sächs. Landstallmeisters und Majors a. D., und der Maria Josefe Henriette Caroline geb. von Carlowitz Tochter. [Teplitz-Schönau in Böhmen.]

Moeller von Lilienstern, s. Jahrg. 1883, S. 560.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Molitor von Mühlfeld.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel mit dem Prädikat „von Mühlfeld" d. d. Wien 23. Mai 1634, bayer. Frhr. 1. (immatrikuliert 21.) Januar 1870. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1872, S. 455.]

Ernst Franz Freiherr Molitor von Mühlfeld, geb. 5. Oktober 1808 zu Heidelberg, Kön. bayer. Kämmerer und Major à la suite, verm. 21. Januar 1839 mit Caroline (geb. 9. Mai 1812, † 16. Januar 1870), des † Rittergutsbesitzers Josef von Weiß auf Westheim Tochter. [München.]

Kinder: 1. Gregor, geb. 4. Februar 1841, Kön. bayer. Kämmerer, verm. 4. Juni 1866 mit

Johanna, geb. von Kraus, geb. 14. November 1843.

2. Ernst, geb. 12. März 1845, Kön. bayer. Kämmerer und Hauptmann a. D., verm. 28. Mai 1882 mit

Jutta geb. Werner, geschiedener Gräfin von Pückler, geb. 13. April 1848.

3. Marie, geb. 12. Mai 1848.

4. Josef, geb. 21. Juli 1855.

Moll, s. Jahrg. 1883, S. 561.

Mollinary von Monte Pastello.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel- und Ritterstand mit dem Prädikat „von Monte Pastello" d. d. Wien 14. Oktober 1854, österr. Frhr. d. d. Wien 9. Juli 1872. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1874, S. 469.]

Anton Ferdinand Carl Freiherr Mollinary von Monte Pastello, geb. 9. Oktober 1820 zu Titel in Ungarn, K. K. Wirkl. GRat und Feldzeugmeister a. D., auch Inhaber des 38. Infanterieregiments, verm. 4. November 1850 zu Riva mit

Beatrix, geb. 10. Mai 1828 zu Como, des daselbst 22. Juni 1873 † Franz Grafen Giovio, Ehrenritters des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerers, und der 19. Dezember 1874 zu Como † Clelia geb. marchesa Cigalini Tochter und verwitweter Freifrau Torresani von Lanzenfeld und Camponero. [Wien.]

Kinder: 1. Josefine Beatrix Clara, geb. 31. August 1851 zu Klosterneuburg bei Wien, verm. 19. Juni 1871 zu Agram mit Georg Frhrn von Vranyczány-Dobrinović. [Fiume.]

2. Franz Anton Carl, geb. 18. April 1853 zu Klosterneuburg, Dr. jur., K. K. Regierungssekretär bei der Justizverwaltung in Bosnien und Oberleutnant in der Reserve des tiroler Jägerregiments Kaiser Franz Josef I. [Serajewo.]

3. Beatrix Marie Theresia, geb. 19. Januar 1855 zu Klosterneuburg.

4. Helene Marie Rosa, geb. 3. März 1861 zu Verzago bei Como.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Monteton (Digeon von), s. Jahrg. 1883, S. 562.

Mont-Leuenberg.

[Katholisch. — Schweiz. — Altadliges rhätisches Geschlecht, mit Freiherrlichen Privilegien beehrt 1493; Erbtruchsesse des Bistums Chur seit etwa 1670; in die Adelsmatrikel des Königreichs Bayern bei der Freiherrenklasse eingetragen 7. September 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1857, S. 497.]

Carl Rudolf Freiherr von Mont-Leuenberg, geb. 8. November 1829 (des 16. August 1856 † Frhrn Johann Heinrich Sohn), Besitzer der Familiengüter zu Schlöwis und Leuenberg in Graubünden, verm. 7. Mai 1867 mit

Caroline Maria Anna, geb. 2. Dezbr. 1839, des Carl Sebastian von Vintler zu Platsch und Rungelstein und der Marie geb. von Preu zu Korburg und Lusenegg Tochter. [Montisches Herrenhaus zu Schlöwis in Graubünden.]

Schwestern.

1. Emilia, geb. 10. August 1822, verm. 3. Mai 1848 mit Johann Rudolf von Toggenburg, eidgenössischem Nationalrat zu Laax in Graubünden.
2. Caroline, geb. 24. Dezember 1824.
3. Josephina, geb. 24. Februar 1831.

Morawitzky, s. Jahrg. 1883, S. 563.

Moreau.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. Adel und Frhr. mit Verleihung des Wappens des erloschenen altbayerischen Rittergeschlechtes der Tauffkircher von Alt-Tauffkirchen 31. Juli 1824 (immatrikuliert 14. Dezbr. 1825). — Näheres über die Standeserhebung und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 525.]

Friedrich Freiherr von Moreau, geb. 18. Juli 1814, Herr auf Unter-Paar in Oberbayern, K. bayer. Kämmerer, verm. I) 31. Mai 1841 mit Maria Theresia geb. Freiin Mandl von Deutenhofen (geb. 12. Mai 1823, † 16. März 1848); II) 3. Mai 1851 mit

Adelheid geb. Freiin von Gise, geb. 6. Oktober 1831. [München.]

Kinder 2r Ehe: 1. Maximilian August, geb. 26. Januar 1852, K. bayer. Kammerjunker, verm. 12. März 1878 mit

Adelheid geb. Gräfin von Rheinstein und Tattenbach, geb. 1. Juli 1853. [Schloß Notzing bei Erding in Bayern.]

2. Ludwig Alexander, geb. 4. Januar 1853.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Ferdinand Maria, geb. 6. November 1854, K. bayer. Kammerjunker, verm. 28. Januar 1879 mit
Elisabeth geb. Freiin von Eichthal, geb. 14. Dezember 1858 zu München.
Söhne: 1) Friedrich Ferdinand Maria, geb. 21. Januar 1881.
2) Rudolf Alexander Julius Maria, geb. 25. Mai 1883.
4. Maria Franziska, geb. 3. August 1859.
5. Alexander Maximilian, geb. 23. Oktober 1860.

Morsey genannt Picard.

[Katholisch. — Österreich. — Ein aus Frankreich nach Westfalen und dann nach Österreich gekommenes altadliges Geschlecht; österr. Erlaubnis zur Prävalierung des Freiherrentitels 9. April 1883. — W.: in Gold ein schwarzer Querbalken zwischen zwei andreaskreuzweise gelegten vorn zugespitzten Fahnen, dergestalt, daß die linksgekehrte Fahne hinter dem Balken, die rechtsgekehrte aber über ihm liegt. Die Fahnen sind von Blau und Silber, jede viermal der Länge nach geteilt und die Turnierlanzen, an welchen sie hängen, sind von rechter Farbe. Auf dem gekrönten Helm mit rotgoldenem Wulst und gleichen Decken schweben zwischen einem offenen Adlersfluge, dessen rechter Flügel schwarz, der linke golden ist, zwei solche kreuzweise gelegte Fahnen, wie im Schilde.]

Mit Allerhöchster Entschließung Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. von Österreich-Ungarn d. d. 9. April 1883 ward dem Freiherrn William Balduin Theresia (geb. 13. Januar 1822, s. unten) und seiner ehelichen Nachkommenschaft aus besonderer Allerhöchster Gnade gestattet, sich des bisher geführten Freiherrentitels auch fernerhin zu prävalieren.

Nach der in der Familie erhaltenen Tradition stammt dieselbe aus der Gegend von Amiens, wo 1161 Henricus de Morsey und 1327 Droco de Morsie Canonici waren. Die Schreibart „Morsie“ und „Morsey“ findet sich in den Urkunden abwechselnd vor.

In der ersten Hälfte des XVI. Jahrhunderts kam Johann von Morsey genannt Picard in Begleitung des Herzogs von Cleve und des Grafen von Hoya aus Frankreich nach Deutschland. Nach dem Tode seiner ersten Gemahlin M. de Geistre († 22. Januar 1541) vermählte er sich wieder am 12. Februar 1572 mit Leneken geb. von Langen. Die noch vorhandenen Ehepakten sind vom Grafen von Hoya, souveränen Fürstbischof zu Münster und Administrator von Osnabrück und Paderborn, und von verschiedenen Herren der münsterschen Ritterschaft unterschrieben. In diesen in öffentlicher Form ausgestellten Ehepakten wird vom Grafen von Hoya bezeugt, daß Johann von Morsey Edelknabe gewesen, von gutadligen, ritterbürtigen Eltern und Geschlecht geboren und sein Adel vom Kaiser auch in Deutschland als stiftsfähig anerkannt worden sei. — Jüngere Söhne der späteren Nachkommen waren in den Domstiftern Wimpfen, Worms, Osnabrück, Münster, Minden und Hildesheim aufgeschworen, sowie Töchter in den Damenstiftern Asbeck, Leden ꝛc. Von den Söhnen hatten sich mehrere dem Militärdienste in der Kaiserlichen Armee gewidmet, welche sämtlich im Kriege gefallen sind und

von denen der letzte, Goswin, sich in der Schlacht bei Krotzka am 23. Juli 1739 mit seiner ganzen Schwadron zusammenhauen ließ, um den ihm anvertrauten wichtigen Posten nicht aufzugeben.

Der schon obenerwähnte Johann von Morsey, in die münsterische Ritterschaft aufgenommen, wurde vom Fürstbischof zum Geheimrat und Drosten von Iburg und Fürstenau ernannt. In den angeführten Ehepakten wird als sein Besitz angegeben: das herrschaftliche Haus mit allen Zubehörungen am neuen Graben in Osnabrück, samt den Erben und Gütern im Stift Osnabrück und Minden, der Burgmannssitz im Stifte Münster zur Neuenburg belegen und das Erbe im Stifte Utrecht, des „Kopfes Hof" genannt. Mit seiner zweiten Gemahlin bekam er das Gut Dratum. Sein einziger Sohn Heinrich ward von seinem Vormunde von Fullen um sein Vermögen gebracht, erwarb aber wieder die Güter Grasborn, Stricksburg und bekam durch seine Gemahlin Sibylle geb. von Prenger 1605 das Gut Krebsburg. In ältern Urkunden wird das letztere Gut „Cruisburg (Kreuzburg)" genannt, woraus wahrscheinlich das plattdeutsche „Kriwesburg" und daraus fälschlich „Krebsburg" entstanden ist.

Heinrichs Sohn: Philipp Georg, vermählte sich 1653 mit Katharina Elisabeth geb. von Grothaus, die ihm die Güter Wimmer und Kronenburg zubrachte. Aus dieser Ehe stammte Johann Clamor, Geheimrat und Drost zu Rheda. Dieser fügte seinem Wappen das der Familie Grothaus hinzu, welches er von seiner Mutter als Erbtochter mit annahm. Am 27. November 1693 vermählte er sich mit Odilia geb. von Ketteler aus dem Hause Harkotten. Sein ältester Sohn, Freiherr Adolf von Morsey — Patent des Kurfürsten Clemens August von Köln d. d. Spaa 29. Juli 1729 —, Kurfürstl. Geheimrat und Landrat der osnabrückschen Ritterschaft, hatte mit seiner Gemahlin Marie Helene geb. von Fürstenberg und Heidelbeck mehrere Söhne, von denen der älteste: Franz August, Kammerherr des Kurfürsten von Köln wurde. Aus dessen Ehe mit Helene Ludovica geb. von Twickel stammte Friedrich Clemens Freiherr von Morsey († 11. Novbr. 1861), der Vater des nachstehenden Frhrn William, K. K. Kämmerers, welcher vormals die Rittergüter Krebsburg und Kuhhof im Osnabrückschen besaß und jetzt die Herrschaft Hohenbrugg in Steiermark erworben hat. Derselbe wurde s. d. 21. Mai 1882 in Österreich naturalisiert.

William Balduin Theresia Freiherr von Morsey genannt Picard, geb. 13. Januar 1822 (des 11. November 1861 † Frhrn Friedrich Clemens und der 1. Februar 1881 † Sofie geb. von Bothmer Sohn), Besitzer der Herrschaft Hohenbrugg in Steiermark, K. K. Kämmerer, verm. 21. November 1848 zu Söder am Harz in der Provinz Hannover mit

Marie Isabelle Pauline Franziska geb. Gräfin zu Stolberg-Stolberg, geb. 17. August 1825, K. K. StkrD. [Schloß Hohenbrugg bei Fehring.]

Kinder: 1. Marie Sofie Ida, geb. 5. August 1851, Ordensfrau der unbeschuhten Karmeliterinnen zu Graz.

2. Franz Adolf Maria Johannes Maximilian, geb. 23. Januar 1854, Dr. phil.

3. Maria Anna Apollonia Conradina, geb. 10. April 1856, Subpriorin der unbeschuhten Karmeliterinnen zu Baumgarten bei Wien.
4. Maria Agnes Margaretha, geb. 13. Juli 1859, Odensfrau der unbeschuhten Karmeliterinnen zu Baumgarten bei Wien.
5. Maria Paula Friederica Clara, geb. 12. August 1862.
6. Friedrich Leopold Maria Franziscus Bruno, geb. 5. Oktober 1863, K. K. Kadett im Dragonerregiment Eh. Albrecht Nr. 4.
7. Carl Josef Maria Aloysius Paul, geb. 30. Juni 1873.

Schwestern.

1. Wilhelmine Juliane, geb. 1. Dezember 1815, verm. 19. August 1832 auf Krebsburg mit Werner von Korff zu Sutthausen.
2. Ida, geb. 9. Mai 1818.

Mosbach genannt Breidenbach, s. Jahrg. 1883, S. 564.

Moser von Ebreichsdorf.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief 21. März 1558 (vom Kaiser Ferdinand I.), Reichsadel und erbländ.-österr. Adel nebst Wappenvermehrung d. d. Prag 12. Juli 1606, aufgenommen in das niederösterr. ständische Konsortium 1635, österr. Frhr. d. d. Wien 26. Januar 1765. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 392.]

Johann Baptist Carl Leopold Amalie Freiherr Moser von Ebreichsdorf, geb. 11. November 1869 zu Wien.

Schwester.

Therese Caroline Leopoldine Luise Amalie, geb. 8. Januar 1872 ebendaselbst.

Mutter.

Prisca geb. Freiin Gorup von Besánez, geb. 24. Oktober 1850, verm. 18. Januar 1869 zu Wien mit dem Frhrn Carl (geb. 13. März 1845), Besitzer der Güter Ebenfurth, Achau, Neuritzhof und Blumenau in Niederösterreich; Witwe 12. Mai 1883. [Ebenfurth.]

Mourat, s. Jahrg. 1883, S. 565.

Moy de Sons, s. Jahrg. 1883, S. 565.

Müffling (sonst Weiß genannt).

[Lutherisch. — Preußen. — Altadliges Geschlecht, königl. preuß. Erlaubnis zur

Fortführung des Freiherrentitels 5. April 1878. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1879, S. 558.]

Friedrich Ludwig Eduard Georg Carl Freiherr von Müffling, sonst Weiß genannt, geb. 13. Januar 1801 zu Osnabrück, Besitzer des Rittergutes Ringhofen mit den Burgruinen Gleichen und Mühlberg im Kreise Erfurt, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Geh.-Regierungsrat a. D., verm. I) 18. Juli 1829 mit seiner Kousine Emma Wilhelmine Caroline geb. Freiin von Müffling sonst Weiß genannt (geb. 2. Januar 1808, † 4. Januar 1830 zu Berlin); II) 3. August 1832 mit Luise geb. von Schwartz (geb. 5. Februar 1805, † 23. April 1834; III) 9. September 1838 mit

Auguste Wilhelmine Hedwig geb. Gräfin von Bernstorff a. d. H. Gartow, geb. 3. Novbr. 1805. [Erfurt und Ringhofen bei Wandersleben.]

Kinder: a) 2r **Ehe:** 1. Heinrich Wilhelm Carl, geb. 16. Februar 1834 zu Münster, Kön. preuß. Landrat des Kreises Erfurt, verm. 1. Mai 1868 mit

Agnes geb. von Kotze, geb. 27. August 1846.

Kinder: 1) Wilhelm, geb. 17. Januar 1869.
2) Hedwig, geb. 29. Januar 1870.
3) Werner, geb. 8. Oktober 1871.
4) Maria, geb. 6. November 1873.
5) Friedrich Johannes Carl, geb. 3. Juni 1879 zu Erfurt.
6) Luise Johanna Elisabeth Hedwig, geb. 11. Mai 1883 ebendaselbst.

— b) 3r **Ehe:** 2. Wilhelm Ernst Georg Carl, geb. 5. September 1839, K. preuß. Hauptmann a. D. und Landrat des Kreises Demmin im Reg.-Bezirk Stettin, verm. 9. September 1869 mit

Anna geb. Freiin Riedesel zu Eisenbach, geb. 24. September 1845.

Kinder: 1. Ludwig, geb. 29. Juli 1870.
2) Carl, geb. 1. November 1872.
3) Elisabeth, geb. 7. Mai 1874.
4) Georg, geb. 25. Juli 1875.
5) Hans, geb. 1. Januar 1878.

3. Luise Pauline Franziska Dorette Charlotte, geb. 29. Dezbr. 1842.

Schwester.

Antoinette Pauline, geb. 17. November 1803, verm. 22. Juni 1822 zu Potsdam mit Adolf Grafen von Westarp, Kön. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des 8. Husarenregiments; Witwe 4. Mai 1850. [Potsdam.]

Eltern.

† Friedrich Carl Ferdinand Freiherr von Müffling, sonst Weiß genannt (geb. 12. Juni 1775, † 16. Januar 1851), Ritter des Schwarzen Adlerordens, Kön. preuß. Generalfeldmarschall, Gouverneur von Berlin, Chef des 27. Infanterieregiments, Präsident des Staatsrats, verm. 1799 mit Wilhelmine Caroline Charlotte Sofie Luise, geb. Freiin von Schele auf Schelenburg († 1836 zu Münster).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Wilhelm (geb. 8. September 1778 zu Halle, † 15. Juli 1858 zu Koblenz), K. preuß. General der Infanterie a. D., verm. 1) zu Halle

mit Charlotte geb. Wucherer; II) mit Auguste Caroline Constanze geb. von Thadden [geb. 11. März 1794, geschieden, † 1. September 1874]; III) mit Auguste Luise geb. Freiin von Nordeck zur Rabenau [geb. 30. August 1799, † 17. März 1848 zu Koblenz]).

Dessen Kinder: a) 2r **Ehe:** 1. † Wilhelm (geb. 5. März 1817 zu Mainz, † 4. März 1860 zu Köln, Kön. preuß. Major im 4. Dragonerregiment und Adjutant der 15. Division, verm. 25. September 1854 mit Elisabeth Marie geb. Freiin von Lorenz [geb. 3. Februar 1835, † 22. Juni 1882, war wiederverm. 9. Mai 1865 mit Carl Frhrn Vitzthum von Eckersberg, Herrn auf Deutsch-Ossig bei Görlitz, Grhzgl. sächs. Kammerherrn und Finanzrat a. D.]).

Deren Kinder: 1) Ernst, geb. 9. August 1855, K. preuß. Leutnant im Königs-Grenadierregiment (2. westpreuß.) Nr. 7, kommandiert zur Dienstleistung beim 1. hannov. Dragonerregiment Nr. 9.

2) Clara, geb. 16. Oktober 1857.

3) Otto, geb. 7. Dezember 1858, K. preuß. Leutnant à la suite des posenschen Ulanenregiments Nr. 10, verlobt im Mai 1883 zu Züllichau mit Cornelie, des † Jonkheer Wesselman van Helmond und der † Emilie geb. baronne de Beaufort jüngster Tochter.

2. † Carl (geb. 16. Januar 1819 zu Mainz, † 20. Mai 1867 zu Hasselbach, K. preuß. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:** Henriette geb. Bischoff.

— b) 3r **Ehe:** 3. Pauline, geb. 5. März 1833, verm. 15. August 1854 mit Gustav Adolf Frhrn von Nordenflycht, Grhzgl. mecklenburg-strelitz. Kammerherrn und Oberforstmeister.

Mühlwerth-Gärtner, s. Jahrg. 1883, S. 566.

Müllenheim-Rechberg.

[Katholisch. — Elsaß. — Uradel; die Familie gehörte der vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft des Elsasses an; kön. französ. Bestätigung des Baronats 6. August 1773 (d. d. Compiègne vom König Ludwig XV.). — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1879, S. 563.]

Franz Carl Wilhelm Maria Louis Freiherr von Müllenheim-Rechberg, geb. 7. April 1835 zu Schlettstadt, Herr auf Grünstein bei Stotzheim im Niederelsaß, zuletzt capitaine-commandant de Hussards in der französ. Armee, verm. 24. Juni 1871 mit

Marie Johanna, geb. 3. September 1844, des Barons Coëhorn auf Ittersweiler im Elsaß Tochter. [Grünstein.]

Kinder: 1. Rosina Maria Johanna Clotilde, geb. 24. April 1872 auf Grünstein.

2. Heinrich Louis Maria Burkard, geb. 16. Juli 1873 ebendaselbst.

3. Ferdinand Josef Maria Luthold, geb. 6. Oktober 1874 ebendaselbst.

4. Charlotte Maria Franziska Richardis, geb. 9. Mai 1879.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Marie Sofie Pauline, geb. 4. März 1826 zu Kogenheim, verm. 7. Mai 1849 mit Adolf Felix Nicolaus Weinum, Leutnant zur See in der französ. Marine; Witwe 7. Mai 1851.
2. Anna Maria Luise, geb. 26. Mai 1830 zu Kogenheim, verm. im April 1858 mit Charles Baudry, Grundbesitzer zu Sennheim bei Mülhausen im Elsaß und Mitglied des Landesausschusses für Elsaß-Lothringen.
3. † Johann Maria Franz Josef (geb. 1. Mai 1831 auf Grünstein, † 24. Februar 1870 zu Kolmar, Generalsekretär des Departements Oberrhein). **Dessen Witwe:**

Thérèse-Céleste, geb. baronne de Viard, geb. 1838, verm. 1861, wiederverm. 1872 mit vicomte Carré de Bellemare, Brigadegeneral in der französ. Armee. [Nancy.]

Dessen Kinder: 1) Christian Maria Josef Louis, geb. 21. Juli 1864 zu Pithiviers in Frankreich.

2) Luise Therese Maria Josefe, geb. 25. Mai 1868 zu Kolmar.

4. Johanna Maria Charlotte Franziska, geb. 10. August 1832 auf Grünstein, Chanoinesse im Kapitel von Ferette zu Freiburg im Breisgau.

Müller von Friedberg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Schweiz. — Bestätigung des Reichsritterstandes mit dem Prädikat „Edler von Friedberg" d. d. Wien 21. März 1774 (für Franz Josef von Müller), österr. Frhr. 6. Dezember 1791. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 394.]

† Beatus Anton Carl Josef Freiherr Müller von Friedberg (geb. 7. April 1790, † 28. Januar 1873 zu Genua [des 22. Juli 1836 † Frhrn Carl Franz Aloys Matthias, Landammanns des Kantons St. Gallen ꝛc., Sohn], K. niederländ. Major a. D., verm. 25. September 1822 mit Marie Josefine Philippine geb. Anciaux von Namur [† 26. Oktober 1853]).

Deren Töchter: 1. Corinna Caroline Thereſie Joſefine, geb. 22. April 1826, verm. 16. Septbr. 1845 mit Eduard Schmidt, Kaiserl. deutschem Konsul zu Genua.

2. Anna Caroline Antonie Joſefine, geb. 18. Februar 1828, verm. mit Carl Eduard Mauriz May von Schadau (geschieden).

Des † Frhrn Anton Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Beda Carl Josef (geb. 9. Dezember 1783, † 9. Januar 1863, vormal. Präsident des Oberappellationsgerichts zu St. Gallen, verm. 17. August 1812 mit Johanna geb. Morell [† 18. Februar 1859]).

Deren Tochter: Mathilde Maria Josepha Johanna, geb. 4. Juni 1813, verm. 27. August 1835 mit Carl von Chrismar. [Konstanz.]

Müller von Gnadenegg, s. Jahrg. 1883, S. 567.

Müller-Hörnstein.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief mit Lehensartikel d. d. Innsbruck 31. März 1588, österr.-niederländ. Frhr. nach der Primogenitur d. d. Brüssel 14. Mai 1794, aufgenommen unter die niederösterr. Landmannschaft im Herrenstande 15. Oktober 1829. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1877, S. 568.]

Eduard Gislenus Ernst Heinrich Freiherr von Müller-Hörnstein, geb. 16. November 1851, verm. 1875 zu Innsbruck mit
Wilhelmine geb. von Becker-Dornfels.

Kinder: 1. Leo Heinrich Gislenus Maria, geb. 1876 zu Innsbruck.
2. Hermine Gislena Henriette Therese, geb. 26. April 1878 ebendas.
3. Anna Gislena Maria Caroline, geb. 24. Juli 1879 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Rosa, geb. 1850, vermählte von Szöllösy.
2. Justine Maria Victoria Johanna Katharina Gislena, geb. 24. August 1853, verm. 19. Mai 1875 mit Hermann Muzel, K. bayer. Hauptmann im 6. Jägerbataillon.
3. Johanna Maria Henriette Gislena Carolina, geb. 24. August 1855.
4. Marino Maria Eduard Gislenus Blasius, geb. 4. März 1857, Konzeptspraktikant bei der K. K. Statthalterei zu Graz.
5. Carl Gislenus, geb. 10. Januar 1859.
6. Stefan Michael Maria Gislenus, geb. 16. März 1860, K. K. Leutnant im Feldartillerieregiment Kaiser Franz Josef I. Nr. 1.

Mutter.

Therese Katharina Elisabeth, geb. 19. Mai 1823, des 12. Juli 1864 auf seinem Gute Csácsó in Ungarn † Josef Meixner, K. K. Hofrats und ehemal. Kreishauptmanns zu Wels in Oberösterreich, Tochter, verm. 19. März 1849 mit dem Frhrn Heinrich Gislenus Maria (geb. 20. Juli 1819), K. K. Hauptmann a. D.; Witwe 12. Juni 1882. [Innsbruck.]

Müller von Mühlwerth-Gärtner, s. Mühlw.-Gärtner.

Müller von Reichenstein, s. Reichenstein.

Mulzer.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel und Reichsritter mit dem Prädikat „Edler von" und der Bewilligung, sich von zu erwerbenden Gütern zu nennen, d. d.

Wien 26. Februar 1804 (für Adam Josef Mulzer, kurerzkanzlerischen Direktorialrat und Direktor der Grafschaft Wetzlar, — Sohn des kurerzkanzlerischen GRats und Syndikus des Erzhohen Domkapitels Mulzer und Enkel des Fürstl. bambergischen Steuereinnahmedirektors Mulzer); bayer. Frhr. d. d. München 30. März (immatrikuliert 17. Mai) 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1859, S. 531.]

Wilhelm Carl Ludwig Freiherr von Mulzer, geb. 23. Septbr. 1838.

Mutter.

Marie geb. Freiin von Stockum-Sternfels, geb. 13. Februar 1817 (lutherisch), verm. 21. August 1837 mit dem Frhrn Carl (geb. 8. April 1805), K. bayer. Kämmerer, Staatsrat im außerordentl. Dienst ꝛc.; Witwe 23. Januar 1875. [Nürnberg.]

Mumb von Mühlheim, s. Jahrg. 1883, S. 568.

Münch, s. Jahrg. 1883, S. 568.

Münch-Bellinghausen.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsadel d. d. Frankfurt a. M. 23. März 1744; Reichsfrhr. (im kurbayer. Reichsvikariat) und Vereinigung des Namens und Wappens mit denen des erloschenen Geschlechts „von Bellinghausen" d. d. München 6. Juli 1745 (s. Jahrg. 1871, S. 463), bestät. d. d. Wien 3. Juli 1794 (vom Kaiser Franz II.). kön. preuß. Anerkennung 19. Oktober 1826 (laut Staatsministerialreskript für den Regierungsrat Frhrn von Münch-Bellinghausen zu Köln). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 396, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 301.]

I. Ältere Linie.

Carl Freiherr von Münch-Bellinghausen, geb. 23. November 1820 (des 26. April 1837 † Frhrn Georg Florian Donat Sohn), K. K. Oberst a. D. [Graz.]

Vatersbrüder und deren Nachkommen.

1. † Heinrich Joachim Cajetan (geb. 24. März 1773, † 2. Dezember 1823, Grhzgl. hess. GRat und Hofkammerdirektor, verm. 1799 mit Marie geb. Görger [geb. 5. September 1774, † 9. Februar 1839]). **Deren Sohn:** † Josef Heinrich Franz (geb. 14. August 1800, † 10. Oktober 1861, Grhzgl. hess. Wirkl. GRat, Oberstkammerherr, Oberstzeremonienmeister, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am ehemal. Deutschen Bundestage zu Frankfurt a. M., sowie an den Höfen zu Karlsruhe, Kassel und Wiesbaden, verm. I) 15. Oktober 1829 mit Antonia Amalia geb. von Heckel [† 28. April 1851]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Marie geb. Freiin von Münch-Bellinghausen, geb. 13. November 1822, verm. 18. Juli 1854 (s. unten II. Linie).

Dessen Töchter 2r Ehe: (1) Auguste Josefine Marie, geb. 4. Juli 1857.

(2) Constanze, geb. 6. Oktober 1859.

2. † Cajetan Maria Josef (geb. 1. November 1776, † 27. Juni 1831, K. K. Staats- und Konferenzrat, verm. I) 22. April 1805 mit Theresia [geb. 15. August 1783, † 22. Juni 1810], des † Franz Frhrn von Deuster und der † Elisabeth geb. Edlen Herrin von Schick Tochter; II) 17. Juni 1816 mit Maria Anna [geb. 24. Dezember 1791, † 21. Juni 1876], des † Sebastian Frhrn Guldenmüller von Guldenstein und der † Katharina geb. Edlen Herrin von Schick Tochter).

Dessen Töchter 2r Ehe: 1) Henriette Katharina Elisabeth, geb. 23. März 1817.

2) Camilla Elisabeth Katharina, geb. 10. April 1820, verm. 2. Mai 1840 mit Eduard Frhrn Erstenberg zum Freyenthurm.

II. Jüngere Linie.

Carl Constantin Freiherr von Münch-Bellinghausen, geb. 4. Februar 1817 (des 15. Juni 1872 zu Linz † Frhrn Constantin, K. K. Hofrats der ehemal. Vereinigten Hofkanzlei, Sohn), vormal. K. K. Sektionsrat im Ministerium des Kais. Hauses und des Äußern, verm. 2. Mai 1848 mit

Ernestine, geb. 13. Februar 1819, des Simeon Friedrich Popper, Besitzers der Herrschaft Gershof-Pötrl bei Wien, und der Elisabeth Eleonore geb. Wusenzi Tochter. [Graz.]

Adoptivtochter: Caroline Freiin von Schätzl-Münch, geb. 4. Dezember 1848; auf dieselbe wurde der Freiherrenstand ihres Adoptivvaters durch Allerhöchste Entschließung d. d. Wien 21. April 1872 übertragen; verm. 8. Juni 1873 mit Friedrich Vogl, K. K. Hauptmann bei König der Belgier Infanterieregiment Nr. 27.

Schwester.

Marie, geb. 13. November 1822, verm. 18. Juli 1854 mit Josef Frhrn von Münch-Bellinghausen, Grhzgl. hess. Oberstkammerherrn, GRat 2c. 2c.; Witwe 10. Oktober 1861 (s. oben I. Linie).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef (geb. 23. Mai 1794, † 10. Oktober 1870, Besitzer von Deutsch-Brodersdorf in Niederösterreich, verm. I) 14. Januar 1828 mit Theresia geb. Freiin von Doblhoff-Dier [geb. 28. Juli 1798, † 10. Januar 1846]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Elisabeth geb. Freiin von Doblhoff-Dier, geb. 9. Februar 1810, Schwester seiner ersten Gemahlin, verm. 6. November 1847.

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1. Felix, geb. 18. Novbr. 1828, Erbherr auf Deutsch-Brodersdorf in Niederösterreich, K. K. Statthaltereirat a. D. [Wien.]

2. Josefine, geb. 17. November 1829, Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul“ zu Brünn.

3. Theresia, geb. 23. September 1840, Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul“ zu Brünn.
— b) 2r Ehe: 4. Walburga Victoria, geb. 5. November 1848.

Münchhausen, s. Jahrg. 1883, S. 569.

Mutzenbecher, s. Jahrg. 1883, S. 571.

Mylius.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz) und Österreich. — Adelsbestätigung d. d. Trier 2. März 1512 (vom Kaiser Maximilian I.), Reichsadel bestät. 14. Februar 1654 (vom Kaiser Ferdinand III.), abermals bestätigt und Reichsritter 8. März 1698, österr. Frhr. d. d. Wien 9. Dezember 1775, kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 12. August 1826 (laut Staatsministerialreskript für Carl Frhrn von Mylius, Kön. preuß. Geh.-Justizrat zu Köln). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1860, S. 565; vergl. auch Jahrg. 1848, S. 260.]

I. Linie.

[Besitz: die Rittersitze Aldenrath, Linzenich und Haus Busch in der Rheinprovinz.]

Carl Florentin Freiherr von Mylius, geb. 8. Juli 1818 (des 24. Dezember 1838 † Frhrn Carl, Kön. preuß. Geh.-Justizrats ꝛc., Sohn), verm. 17. Juni 1854 mit
Elisabeth geb. Freiin Raitz von Frentz zu Schlenderhan, geb. 6. April 1827. [Rittersitz Linzenich bei Jülich.]

Kinder: 1. Maria Walburga, geb. 27. März 1855.
2. Elisabeth Sofie, geb. 1. April 1856, K. K. StkrD., verm. 26. September 1882 mit Ferdinand Grafen von Bissingen-Nippenburg auf Schramberg, Ritter des k. bayer. St. Georgordens.
3. Carl Josef, geb. 16. Juli 1858, K. preuß. Leutnant im 1. westfäl. Husarenregiment Nr. 8.
4. Hermann Josef, geb. 29. September 1861, K. preuß. Leutnant in demselben Regiment.
5. Walburga Eberhardine Maria, geb. 20. Januar 1866.

Schwestern.

1. Henriette Eugenie Hubertine, geb. 16. Februar 1817, verm. 4. Juli 1844 mit Georg Frhrn von Hilgers, K. preuß. Hauptmann im 25. Infanterieregiment; Witwe 20. April 1855.
2. Elisabeth Katharina, geb. 28. Juli 1820.
3. Antonia Franziska, geb. 16. Juni 1822.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Eugen Franz Aloys (geb. 17. Dezember 1776, † 17. Mai 1849, K. K. Kämmerer und Feldmarschall-Leutnant). **Dessen Witwe:**

Rosa geb. Freiin Malowetz von Malowitz und Kassorz, geb. 9. März 1816, K. K. StkrD., verm. 10. August 1841, K. K. Geheimratsfrau und Oberstiftsfrau des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

II. Linie.

Franz Kaspar Carl Freiherr von Mylius, geb. 21. Februar 1827 (des 30. März 1865 † Frhrn Eberhard, K. K. Kämmerers und Oberstleutnants a. D., Sohn), Ehrenritter des souver. Malteserordens, Dr. jur., K. K. Kämmerer und Oberlandesgerichtsrat zu Klagenfurt, verm. 27. September 1860 zu Hermannstadt mit

Wilhelmine geb. Freiin von Brukenthal, geb. 24. September 1841, K. K. StkrD.

Kinder: 1. Eberhard Josef, geb. 28. Juli 1864, K. K. Leutnant in der Reserve bei König Franz II. Beider Sizilien Ulanen Nr. 12.
2. Desirée, geb. 2. September 1874.

Myrbach von Rheinfeld, s. Jahrg. 1883, S. 573.

Nagel (Nagell), s. Jahrg. 1883, S. 574.

Nageldinger von Traunwehre.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Traunwehre" 2. Januar 1828. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1865, S. 665.]

Adolf Freiherr Nageldinger von Traunwehre, geb. 16. Juni 1838.

Geschwister.

1. Johann, geb. 14. August 1839.
2. Josef, geb. 5. August 1842, K. K. Hauptmann bei Frhr Kussevich von Szambor Infanterie Nr. 33.
3. Luise, geb. 30. April 1844.

Mutter.

Marie geb. Schindler Edle von Rottenhaag, geb. 15. Mai 1819, verm. 10. Juli 1837 mit dem Frhrn Carl (geb. 19. Juli 1809), K. K. Major a. D.; Witwe 6. Mai 1871. [Linz in Oberösterreich.]

Nebel von Türkheim, s. Türkheim.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Neffzern (a. d. H. der Freiherren von Thomagnini).

[Katholisch. — Österreich. — Böhm. Adel 1. Dezember 1660, böhm. Frhr. 1737, österr. Genehmigung zur Namen- und Wappenänderung als „Frhr. von Neffzern" 12. August 1754. — Beschreibung des Wappens und Stammtafel im Jahrgang 1882, S. 517.]

Wilhelm Franz Stefan Freiherr von Neffzern, geb. 1. Juli 1841 (des 19. August 1848 † Frhrn Stefan, K. K. Hauptmanns im 19. Infanterieregiment, Sohn), Beamter des Rechnungs-Departements der K. K. Statthalterei in Mähren, verm. 25. Oktober 1873 zu Brünn mit

Leontine geb. Padowetz, geb. 14. April 1849.

Sohn: Konrad, geb. 22. Oktober 1875.

Bruder.

Hugo, geb. 1. September 1842, K. K. Hauptmann beim Platzkommando zu Wien, verm. 31. August 1873 zu Wien mit

Rosine geb. Ruchty, geb. 26. Januar 1847.

Kinder: 1. Vincenz, geb. 25. September 1874.

2. Franz, geb. 12. März 1876.

3. Katharine, geb. 28. Januar 1878.

4. Carl Wolfgang, geb. 23. Oktober 1879.

Patersbruder.

Carl, geb. 26. August 1814, K. K. Oberleutnant in d. A. [Czakathurm in Ungarn.]

Neimans.

[Protestantisch. — Bayern. — K. bayer. Adelsbestätigung 6. Juni (immatrikuliert 1. Juli) 1819, bayer. Frhr. 10. Juni (immatrikuliert 16. September) 1838. — Geschichtl. Notiz und ältere Genealogie im Jahrg. 1872, S. 466; Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 626.]

Richard Hubert Carl Friedrich Freiherr von Neimans, geb. 6. Juli 1876.

Schwestern.

1. Hildegard Angelica Adele Amalie, geb. 14. Dezember 1873.

2. Ludmilla Julie Adele Mathilde, geb. 1. Januar 1875.

Mutter.

Adele geb. Freiin Wolffskeel von Reichenberg, geb. 16. April 1854, verm. 9. Juli 1872 mit dem Frhrn Carl Eugen Ferdinand Hubert (geb. 16. August 1841 zu Speier), Gutsbesitzer auf Schloß Kreuth bei Pleinfeld im bayer. Mittelfranken), Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayer. Kämmerer; Witwe 17. Juli 1877. [Würzburg.]

Nell von Nellenburg ꝛc., s. Jahrg. 1883, S. 578.

Nellessen.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Preuß. Adel (unbeschränkt) und Frhr. (nach dem Rechte der Erstgeburt) d. d. Berlin 28. September 1872. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1876, S. 511; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

Carl Freiherr von Nellessen, geb. .....?

Mutter.

Julie geb. Freiin von Broich, geb. 25. Oktober 1832 auf Schönau, verm. 18. November 1857 mit dem Frhrn Carl Franz Hubert (geb. 20. August 1833 zu Aachen), Rittergutsbesitzer der Bubenheimer Burg bei Düren, Handelsrichter zu Aachen; Witwe 7. Juli 1881.

Nettelbladt, s. Jahrg. 1883, S. 578.

Neu.

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Reichsadel und Reichsfrhr. d. d. Wien 4. Januar 1796. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1871, S. 471.]

Ludwig Alfred Freiherr von Neu, geb. 22. Juni 1835 zu Teschen in Österr.-Schlesien (des 2. Februar 1840 zu Laibach † Frhrn Andreas, K. K. Generalmajors und Brigadiers, Sohn), verm. 17. Mai 1864 zu London mit

Emma Jane (evangelisch), des † Großbritann. Linienschiffskapitäns Francis Whitworth-Lloyd und der Katharina geb. Gun Tochter und Nichte des † Earl of Whitworth. [Ryde auf der Insel Wight in England und Beaulieu bei Villefranche-sur-mer im südlichen Frankreich.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl (geb. 7. Mai 1794, † 11. November 1829, K. K. Rittmeister im 4. Dragonerregiment). **Dessen Witwe:**

Regina geb. contessa Saluzzo, verm. 1822 zu Neapel. [In Italien.]

Neubeck, s. Jahrg. 1883, S. 580.

Neuberg (Gemmrich von).

[Katholisch. — Österreich und Bayern. — Böhm. Adel mit dem Prädikat „von Neuberg“ d. d. Wien 16. April 1723, österr. Ritter nebst Wappenverbesserung 5. April 1760, böhm. Ritter 17. Mai 1760, österr. Frhr. 19. Dezember 1853

(Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 4. Februar 1854). — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1878, S. 518; Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1856, S. 461.]

Johann Anton Carl Wilhelm Gemmrich Freiherr von Neuberg, geb. 22. September 1827 (des † Frhrn Wilhelm, Herrn der Herrschaft Uditsch ꝛc., Sohn), Besitzer des Rittergutes Urfahrn in Oberbayern, K. bayer. Kämmerer, verm. 14. September 1859 mit

Helene geb. Gräfin Boos von Waldeck und Montfort, geb. 14. Juli 1837. [Schloß Urfahrn bei Oberaudorf in Oberbayern.]

Geschwister.

1. Rosalia Antonia, geb. 10. Juni 1829, verm. 14. Juni 1857 mit Philipp Frhrn von Künsberg, K. K. Rittmeister a. D.; Witwe 6. Mai 1877.
2. † Wilhelm Anton Johann (geb. 14. November 1831, † 5. Mai 1872 zu Prag, Besitzer der Herrschaft Werschetitz mit Luck und Buda und des Gutes Thönischen, K. K. Oberleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Adelgunde geb. Freiin Korb von Weidenheim, geb. 28. August 1838, verm. 24. April 1856.

3. Norberta Aloysia Anna, geb. 3. Mai 1832 zu Gießhübel, verm. 5. August 1856 mit Aloys Frhrn Fleißner von Wostrowitz, Besitzer des Gutes Neu-Zedlitsch (geschieden 1. Mai 1866); wiederverm. 27. Juli 1871 zu Wien mit Adolf Frhrn Maurer von Kronegg, K. K. Hauptmann a. D.

Neuenstein, s. Jahrg. 1883, S. 581.

Neugebauer von Cadan.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsadel mit dem Prädikat „von Kadan“ und gleichzeitiger Wappenverbesserung d. d. Prag 15. Dezember 1616, österr. Frhr. d. d. Wien 14. Januar 1764, Inkolat in Kärnten 15. Januar 1782. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 513. Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 307.]

Carl Eduard Freiherr Neugebauer von Cadan, geb. 20. Juni 1808 zu Preßburg (des 22. März 1830 † Frhrn Franz Cajetan, K. K. Kämmerers und Generalmajors, Sohn), Mitbesitzer der Gräfl. Dietrichsteinschen Fideikommißherrschaften Hollenburg, Landskron, Finkenstein und Velden in Kärnten, Herr und Landstand in Kärnten, K. K. Hofrat a. D., verm. 2. August 1837 zu Innsbruck mit Maria Auguste (geb. daselbst 10. April 1808, † 27. März 1877 zu Klagenfurt), des 27. Juni 1834 † Josef David von Heufler, Ritters zu Rasen und Perdonegg, Landmanns in Tirol, K. K. Kämmerers und Appellationsgerichts-Vizepräsidenten zu Klagen-

furt, und der 17. Mai 1851 † Josepha geb. von Aschauer, Freiin von Lichtenthurn von und zu Achenrain, Tochter.

Kinder: 1. Julie, geb. 27. November 1839 zu Venedig.

2. Adolf, geb. 26. Juli 1841 zu Rovigo, Herr und Landstand in Kärnten, K. K. Kämmerer, verm. I) 18. November 1867 ebendaselbst mit Emma († 10. Februar 1870), des K. K. Oberlandesgerichtsrats und Gutsbesitzers Eduard von Preschern und der Amalie geb. von Rauscher Tochter; II) 1. August 1872 auf Fajzat mit Stefanie, des Stefan von Scultetty-Szopor, Besitzers der Güter Fajzat und Rhede im Heveser Komitat in Ungarn, und der Malwine geb. von Ebenberger Tochter. [Graz.]

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Valerie, geb. 7. November 1868 zu Klagenfurt.

— b) **2r Ehe:** 2) Malwine, geb. 18. Septbr. 1873 ebendaselbst. 3) Stefan, geb. 8. Juni 1875 ebendaselbst.

3. Friedrich, geb. 27. Juni 1843 zu Rovigo, Herr und Landstand in Kärnten, Konsipist bei der Generaldirektion der K. K. priv. galizischen Carl-Ludwigs-Bahn zu Wien, verm. 6. Februar 1869 zu Innsbruck mit Hermine, des Josef Ritters von Böhm, Direktors der K. K. priv. Südbahn, zu Wien, und der Josepha geb. von Lergetporer Tochter.

Töchter: 1) Gisela, geb. 25. Januar 1870 zu Wien. 2) Dorina, geb. 7. Juni 1872 zu Mödling bei Wien.

4. Carl, geb. 14. April 1845 zu Sondrio, Herr und Landstand in Kärnten, Streckenchef bei der K. K. priv. Kaschau-Oderburger-Bahn, zu Liptó-Szent-Miklós im Liptauer Komitat in Ungarn, verm. 21. November 1870 zu Neutra mit Gisela, des Gutsbesitzers Ladislaus von Drahotuszki und der Marie geb. von Beniofsky Tochter.

Tochter: Magot, geb. 21. August 1871 zu Teschen.

5. Stefanie, geb. 26. Dezember 1847 zu Sondrio.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Kaspar (geb. 1. November 1780, † 26. September 1849, Herr und Landstand in Kärnten, K. K. Kämmerer und Oberst im 1. Kürassierregiment, verm. 11. Februar 1809 mit Juliana [geb. 19. Oktober 1787, †], K. K. StkrD., des † Hieronymus Grafen von Lodron-Laterano und der † Marie Cäcilie geb. Gräfin von Orsini und Rosenberg Tochter und Witwe des † Christof Grafen von Lehrbach zu Lehrbach).

Deren Tochter: Julie, geb. 30. November 1809, verm. mit ..... Grafen Albani-Palatino. [Mailand.]

Neukirchen genannt von Nyvenheim, s. Nyvenheim.

Neumann.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 6. November

1880, Übertragung auf die Adoptivtochter d. d. Wien 3. März 1881. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1882, S. 522.]

Leopold Freiherr von Neumann, geb. 22. Oktober 1811 zu Zaleszczyki in Galizien, Dr. jur., K. K. Hofrat, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit und ordentl. Professor der Rechte an der Wiener Universität, Präses der rechtshistorischen Staatsprüfungskommission, verm. mit

Camilla geb. Tamer, geb. 8. Februar 1822.

Adoptivtochter.

Ina Freiin von Pfannkuche-Neumann, geb. 3. Dezember 1854, des vormal. Maschinenfabrikanten Gustav Pfannkuche leibliche Tochter.

Neurath, s. Jahrg. 1883, S. 582.

Neustaedter.

[Katholisch. — Ungarn. — Österr. Frhr. 1. Mai 1819 (für Johann von Neustaedter, K. K. Feldmarschall-Leutnant, wegen 45jähriger Dienstleistung, und seinen Neffen Michael von Neustaedter, Departementsvorsteher der K. K. Hofkriegsbuchhaltung). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 463.]

Maria Georg Freiherr von Neustaedter genannt Stürmer zu Schönfeld und Altenstein, geb. 28. Februar 1831 (des 9. November 1878 † Frhrn Georg Josef Carl, K. K. Hof- und Ministerialsekretärs a. D., Sohn). [Bruck. a. d. Leitha.]

Geschwister.

1. Pauline, geb. 30. September 1832.
2. Barbara, geb. 9. Juli 1834.
3. Anna, geb. 15. Februar 1836.
4. Albert Paul Edmund, geb. 28. Dezember 1837.
5. Carl Josef Michael, geb. 4. November 1842, K. K. Rittmeister a. D. [Szobotist bei Göding in Ungarn.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef Ferdinand Franz (geb. 11. Mai 1796, † 15. Dezember 1866, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 1. August 1850 mit Helena geb. von Hervoic [geb. 25. Januar 1829, † 29. Januar 1859]).

Deren Tochter: Sofie Josefine Helene, geb. 15. Juni 1856, verm. 10. September 1877 zu Görz mit Louis Marquis von Gozani, K. K. Bezirkskommissär zu Krainburg.

Neveu von Windschläg, s. Jahrg. 1883, S. 583.

Nicolics de Rudna.

[Griechisch nicht uniert. — Ungarn und Rumänien. — Österr. Frhr. 22. April (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 18. November) 1854. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1879, S. 586.]

Feodor Freiherr Nicolics de Rudna, geb. 183. (des 10. Mai 1880 † Frhrn Johann auf Rudna und Macedonia Sohn), Mitbesitzer der Herrschaften Rudna und Macedonia im Torontaler Komitat in Ungarn und Besitzer der Herrschaften Mavrodin und Tamadco in Rumänien, K. K. GRat und Ziviladlatus des Landeschefs für Bosnien und die Herzegowina, verm. 18. Mai 1869 mit

Wilhelmine geb. Hirsch, geb. 27. Juni 1848. [Serajewo.]

Kinder: 1. Johanna, geb. 10. Mai 1870.
2. Feodor, geb. 6. Mai 1871.
3. Elise, geb. 4. Oktober 1877.

Bruder.

Michael, geb. 16. Februar 1841, Mitbesitzer der Herrschaften Rudna und Macedonia in Ungarn und Besitzer der Herrschaften Heresti und Gasciore in Rumänien, verm. 4. Februar 1877 auf Schloß Chlumetz mit

Marianne geb. Gräfin Kinský zu Wchinitz und Tettau, geb. 24. Oktober 1854 (katholisch).

Nidda, s. Jahrg. 1883, S. 584.

Niethammer.

[Protestantisch. — Bayern. — Bayer. Adel 14. März (immatrikuliert 15. April) 1830, bayer. Frhr. 22. August (immatrikuliert 28. August) 1876, erbl. Reichsrat der Krone Bayern. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1878, S. 521.]

Ludwig Freiherr von Niethammer, geb. 14. Januar 1830 (des 23. Juni 1882 zu Bad Adelholzen † Frhrn Adolf Julius, Herrn der Hofmarken Mengkofen, Hofdorf, Buchhausen und Tunzenberg in Niederbayern, Dr. jur., erbl. Reichsrats der Krone Bayern rc., Sohn), erbl. Reichsrat der Krone Bayern, Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayer. Kämmerer.

Geschwister.

1. Sofie Magdalene Johanne von Niethammer, geb. 26. Januar 1826, verm. 1. Mai 1843 mit Adolf Frhrn von Lupin, Kön. bayer. Kämmerer und Oberappellationsgerichtsrat a. D.
2. Friedrich Freiherr von Niethammer, geb. 26. Januar 1831, Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayer. Kämmerer, Geh.-Legationsrat, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister bei der schweizerischen Eidgenossenschaft und am Grhzgl. badischen Hofe, verm. 9. September 1859 mit

Marie Luise Henriette Laura, geb. 15. September 1840 auf Kogel, des Rittergutsbesitzers A. von Flotow auf Kogel in Mecklenburg-Schwerin und der C. geb. von Medem Tochter, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens. [Bern.]

Töchter: 1) Clara Caroline Sofie Adelgunde Wilhelmine, geb. 15. August 1860.

2) Paula Alma Marianne Adolfine, geb. 22. August 1864.

3) Alma Magdalena Johanna Luise, geb. 8. Oktober 1868.

Nigroni von Risinbach.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen und Galizien). — Böhm. Ritter 3. Septbr. 1680 (d. d. Linz für Thomas Nicolaus Nigroni von Risinbach), erbländ.-österr. und böhm. Frhr. d. d. Wien 23. August 1803. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 520; vergl. auch Jahrgang 1848, S. 446.]

Adolf Robert Carl Peter Nigroni Freiherr von Risinbach, geb. 7. Juni 1808 zu Opoczno in Russisch-Polen (des 29. Septbr. 1840 † Frhrn Josef. K. K. Kreiskommissärs a. D., Sohn). [Lemberg.]

Schwestern.

1. Emilie Honorata Thecla Theresia, geb. 3. Januar 1810 zu Opoczno. [Lemberg.]
2. Josefine Octavia Benedicta, geb. 21. März 1818 zu Warschau, verm. 28. Oktober 1842 zu Lemberg mit Michael Ritter Dobrowolski de Prus; Witwe 30. Oktober 1848. [Lemberg.]

Nopcsa von Felsö-Szilvás.

[Katholisch. — Ungarn (Siebenbürgen). — Siebenbürgischer Uradel; österr. Frhr. durch Übertragung 18. September (Ausfertigung 25. Oktober) 1856, Ausdehnung des Freiherrenstandes auf die Länder der ungarischen Krone d. d. Budapest 14. Mai 1874. — W.: senkrecht geteilt. In der rechten, goldenen Schildeshälfte geht aus dem Fußrande ein grüner Dreihügel hervor, auf dessen mittlerer, höhern Spitze ein freier Arm in golden gerändertem Harnisch auf dem gekrümmten Ellbogen ruht, welcher mit der nach rechts gekehrten bloßen Faust einen golden gefaßten blanken Säbel, auf dem in der Mitte ein vorwärts gekehrter abgehauener Türkenkopf steckt, schrägelinks gezückt hat; auf dem Oberteil des Arms steht ein rechts gekehrter, mit den Flügeln schlagender natürlicher Rabe, der im Schnabel einen goldenen Ring mit einem roten Steine hält. In der linken, blauen Schildeshälfte geht ebenfalls aus dem Fußrande ein grüner Dreihügel hervor, auf dessen beiden äußern, niedern Hügeln ein aufgerichteter, gekrönter goldener Greif mit ausgeschlagener roter Zunge nach einwärts schreitet. Freiherrenkrone. Auf dem gekrönten Helm mit rechts schwarzgoldener, links blaugoldener Decke, ruht ein Arm wie in der rechten Schildeshälfte. Schildhalter: zwei auf einer goldenen Arabeskenverzierung stehende, einwärts gekehrte goldene Greife mit ausgeschlagenen roten Zungen.]

Alexius Nopcsa von Felsö-Szilvás, K. pension. Hofkanzler der bestandenen siebenbürgischen Hofkanzlei, ward als Ritter des kön. ungar. St. Stefanordens und als Großkreuz*) des kaiserl. österr. Leopoldordens, den Statuten beider Orden gemäß, mit Diplom Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. Wien 31. Dezember 1855 in den österr. Freiherrenstand erhoben. Freiherr Alexius starb am 28. Novbr. 1862 ohne Nachkommenschaft zu Wien.

In Berücksichtigung der besonderen Verdienste des Freiherrn Alexius ward schon bei seinen Lebzeiten mittelst Allerhöchster Entschließung d. d. 18. September 1856 gestattet, daß sein Freiherrenstand samt Wappen auf seinen Bruder Ladislaus Nopcsa von Felsö-Szilvás und dessen eheliche Nachkommenschaft übertragen werde, worüber d. d. Wien 25. Oktober 1856 dem obigen Freiherrendiplom eine Klausel beigesetzt wurde. Ferner ward mittelst Allerhöchster Entschließung d. d. Budapest 14. Mai 1874 der Freiherrenstand des Frhrn Franz, Obersthofmeisters J. M. der Kaiserin und Königin von Österreich-Ungarn, und seines Bruders Alexis — Söhne des vorgenannten Frhrn Ladislaus — auf die Länder der ungarischen Krone ausgedehnt.

Die Nopcsa**) sind eine der ältesten adligen Stammfamilien des Hunyader Komitats im Großfürstentume Siebenbürgen. Dieselben stammen von dem zur Zeit der ersten Okkupation Ungarns durch die Magyaren in der Ortschaft Szilvás ansässig gewordenen ungarischen Geschlechte der Szilvásy.

Die ältesten Familienurkunden sind, anläßlich der in Brandsetzung und Verwüstung des Schlosses Zám, im Jahre 1848 zu Grunde gegangen, so daß heute der dokumentarische Nachweis über die Abstammungen nur bis in die zweite Hälfte des XIV. Jahrhunderts zurückgeführt werden kann.

Damals nämlich, im Jahre 1367—1368, erhielt Iván Szilvásy von dem siebenbürgischen Wojwoden Nicolaus für die im Hatzeger Bezirke des Hunyader Komitats im avitischen Besitze befindlichen Ortschaften Ober-, Mittel- und Unter-Szilvás, dann für die Hälfte von Szabadfalva einen erneuerten Donationsbrief.

Iván hatte drei Söhne: Dienes, Michael und Ladislaus, und für die von diesen unter dem Könige Sigismund erworbenen Verdienste bestätigte ihnen dieser König im Jahre 1404 die von den verschiedenen Wojwoden Siebenbürgens erhaltenen Donationsbriefe und befahl, daß selbe beim Kapitel Siebenbürgens eingetragen werden sollten, was auch zu Michaeli 1404 geschah.

Der Sohn des vorgenannten Dienes erhielt bei der Taufe den Namen „Nopcha", er wurde sonach „Felsö-Szilvásy Nopcha" genannt, und seit dieser Zeit wurde der Taufname „Nopcha" in den Familiennamen „Nopcsa" umgewandelt und der bisherige Familienname als Prädikat gebraucht.

---

*) Obschon das Kommandeurkreuz dieses Ordens das Vorrecht dazu verleiht.

**) Nach dem im Jahre 1860 in Pest erschienenen Werke von Nagy Iván „Die Familien des Königreichs Ungarn", dessen Verfasser die noch vorhandenen Familienurkunden eingesehen hat.

Genannter Nopcha lebte zur Zeit der Hunyadis (1460). Er stand auch von mütterlicher Seite durch die Familie Marsinay mit den Hunyadis in verwandtschaftlichem Verhältnisse und gelangte hiedurch in den Besitz mehrerer Güter im Hunyader Komitate und im Banate; wahrscheinlich kam auch durch diese Verbindung der Hunyadische Rabe mit dem Ringe im Schnabel in das Wappen der Familie Nopcsa.

Nopcha hatte zwei Söhne: Nicolaus (1487) und Opris. Des Nicolaus Sohn war Johann, der zur Zeit der Schlacht bei Mohács lebte (1526). Von diesem stammte Ladislaus (1555—1567), vom letzteren Stefan (1588) ab, welchem Mathias (1603) und diesem Michael II., Stuhlrichter, dessen Gemahlin Helene Csulai war, folgte. Von letzterem stammte Peter (1684), dessen Sohn Franz I. (1720) zwei Söhne, Peter (1730), Vizegespan und Paul (1740) hatte, wodurch sich die Familie in zwei Zweige trennte.

Paul hatte mit seiner Gemahlin Kristina Barcsai einen Sohn Alexis I., Thesaurarius von Siebenbürgen, nachdem aber dieser keine männlichen Erben, sondern nur drei Töchter hinterließ, so erlosch dieser Zweig in der männlichen Linie.

Dagegen setzte Peter, Vizegespan, verm. mit Kristina geb. Sinkai, durch seinen Sohn Franz II. (1770) das Geschlecht weiter fort. Letzterer war vermählt mit Maria geb. Csoka von Osztonica — und der Vater der Brüder: Elek (Alexius) II. und Ladislaus.

I. Elek (Alexius) II (geb. 14. März 1775, † 28. November 1862 zu Wien), K. K. Wirkl. GRat und K. siebenbürg. Hofkanzler, Großkreuz des Leopoldordens, Ritter des St. Stefanordens, wurde, wie eingangs erwähnt, d. d. 31. Dezember 1855 in den österreichischen Freiherrenstand erhoben. Derselbe vermählte sich 10. Februar 1800 mit Bora (Barbara) geb. Nalácsy de Csulav († 1847), hinterließ aber keine Nachkommenschaft, nachdem sein am 10. Januar 1802 geborener einziger Sohn Elek schon am 2. August 1818 gestorben war.

II. Ladislaus (geb. 6. Juli 1794), Obergespan des Hunyader Komitats, auf welchen, wie gleichfalls eingangs erwähnt, der Freiherrenstand seines vorgenannten Bruders Elek (Alexius) II. übertragen wurde. Freiherr Ladislaus ist der dermalige Familienchef (s. unten)

Ladislaus Freiherr Nopcsa von Felsö-Szilvás, geb. 6. Juli 1794, vormal. Obergespan des Hunyader Komitats, verm. I) mit Agnes geb. Kozma de Kézdi-Szentléleky († 27. Januar 1847); II) mit Marie geb. Bája de Borbátvíz (geb. 9. April 1821, † 17. Dezbr. 1882 zu Déva).

Söhne: a) 1r Ehe: 1. Franz, geb. 14. März 1815, K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat und Obersthofmeister J. M. der Kaiserin-Königin Elisabeth von Österreich-Ungarn.

— b) 2r Ehe: 2. Alexis, geb. 24. Oktober 1848, K. K. Kämmerer und Oberleutnant a. D., Mitglied der K. ungar. Magnatentafel, verm. 12. Juni 1876 mit

Mathilde geb. Gräfin Zeleńska, geb. 28. April 1852, K. K. StkrD.

Söhne: 1) Franz, geb. 3. Mai 1877.
2) Alexis, geb. 5. September 1879.

Nordeck zu Nordeck, s. Jahrg. 1883, S. 584.

Nordeck zur Rabenau, s. Rabenau.

Nordenflycht.

[Lutherisch. — Preußen und Rußland. — Schwed. Adel unter dem Namen „Nordenflycht" 3. August 1727; kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes d. d. Sanssouci 9. Juni 1856 (Ausfertigung des Diploms d. d. Babelsberg 7. Juli 1859, s. Jahrg. 1874, S. 483). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1859, S. 543.]

Ferdinand Otto Freiherr von Nordenflycht, geb. 10. Dezember 1816, Besitzer der Herrschaft Borowo im Gouvernement Witebsk in Rußland, Ehrenritter des Johanniterordens, vormal. Kön. preuß. Oberpräsident der Provinz Schlesien, verm. 1. Juli 1845 mit Adelheid (geb. 2. Februar 1821, † 16. November 1862), des † Rittergutsbesitzers auf Berkau und K. preuß. Justizrats Conrad Tochter. [Rominten im Reg.-Bezirk Gumbinnen.]

Söhne: 1. Gustav Adolf, geb. 28. Mai 1846. Kön. preuß. Leutnant a. D. und Oberförster zu Rominten im Reg.-Bezirk Gumbinnen in Ostpreußen.

2. William Ernst Friedrich, geb. 1. Mai 1848, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im Kaiser Franz Garde-Grenadierregiment Nr. 2, verlobt 9. Juni 1883 auf Möglin bei Wriezen a. d. Oder mit Gussy, des † . . . . . von Schmieden auf Möglin und der Auguste geb. Kuschke jüngster Tochter.

3. Ferdinand Carl Constantin, geb. 4. Januar 1850, Kön. preuß. Regierungsassessor und Hilfsarbeiter im Kaiserl. deutschen Reichsschatzamte, auch Premierleutnant in der Reserve des Kaiser Franz Garde-Grenadierregiments Nr. 2.

4. Wolfgang Julius, geb. 1. Juli 1851, Kön. preuß. Premierleutnant im mecklenburg. Grenadierregiment Nr. 89.

5. Hans Otto Fürchtegott, geb. 11. Mai 1853, Landesrat bei der Provinzialverwaltung zu Breslau, verlobt 27. Juli 1882 auf Hartmannsdorf mit Charlotte, des Alfred von Zastrow auf Hartmannsdorff bei Marklissa in Preuß.-Schlesien, Kön. preuß. Majors und Kreisdeputierten, und der Helene geb. Freiin von Bissing Tochter, in erster Ehe verwitweter von Zastrow.

Geschwister.

1. † William Victor Julius (geb. 5. Juli 1815, † 27. Juni 1866, K. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 3. ostpreuß. Grenadierregiment Nr. 4, verm. I) 1846 mit Hermine [† 29. Januar 1862], des 10. Dezember 1858 zu Görlitz † K. preuß. Generals der

Infanterie Georg Brunsig Edlen von Brun und dessen erster Gemahlin Caroline geb. Riemann Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Caroline geb. Brunsig Edle von Brun, ältere Schwester der Vorigen, verm. 1864. [Gotha.]

Dessen Sohn 1r Ehe: Gustav Julius Rudolf, geb. 10. April 1852.

2. Gustav Adolf, geb. 28. August 1825, Grhzgl. mecklenburg-strelitz. Kammerherr und Oberforstmeister, verm. 15. August 1851 mit Pauline geb. Freiin von Müffling, sonst Weiß genannt, geb. 5. März 1833. [Neustrelitz.]

Tochter: Helene, geb. 24. November 1857 zu Morbach.

3. Marie, geb. 4. März 1833.

4. Johanna, geb. 23. Oktober 1835.

Normann.

[Lutherisch. — Eines der ältesten Adelsgeschlechter in Pommern. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht (I. Teil) im Jahrg. 1860, S. 575, und (II. Teil) im Jahrg. 1861, S. 530; vergl. auch den Artikel „Normann-Ehrenfels" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

1. Ast.

[Preußen und Elsaß-Lothringen. — Laut Reskript des Kön. preuß. Heroldsamtes d. d. Berlin 20. September 1881 haben Se. M. der Kaiser und König Wilhelm I. d. d. Hannover 5. September 1881 dem nachstehenden Frhrn Emil, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp. und Landwehrbezirkskommandeur zu Schlettstadt, die Berechtigung zur Führung des Freiherrentitels zugestanden.]

Emil August Friedrich Wilhelm Freiherr von Normann, geb. 8. April 1826 (des 17. April 1859 † Frhrn Heinrich, Hzgl. nass. Kammerherrn und Oberst a. D., Sohn), Hzgl. nass. Kammerherr, K. preuß. Oberstleutnant z. Disp. und Landwehrbezirkskommandeur zu Schlettstadt, verm. 1. November 1851 mit Antonie geb. Bertram, geb. 17. Mai 1832.

Kinder: 1. Jacob August Franz Carl Heinrich Otto, geb. 21. August 1853, K. preuß. Premierleutnant im 1. hannov. Infanterieregiment Nr. 74, kommand. als Kompanieoffizier zur Unteroffizierschule in Marienwerder.

2. Henny (Henriette) Wilhelmine Caroline Helene Auguste, geb. 16. April 1862, verm. 28. September 1881 mit . . . . . Rummel, Major und etatsm. Stabsoffizier im 5. K. württemb. Infanterieregiment Nr. 123.

Schwester.

Josefine, geb. 23. Januar 1845. [Weilburg.]

2. Ast.

[Grhzgt. Hessen. — Der im Großherzogtum Hessen blühende Ast dieser altadligen

Familie gehört daselbst zum Freiherrenstand, bestätigt auf den Grund vorliegender Akten und Urkunden d. d. Darmstadt 15. Mai 1872 von der Grhzgl. hess. Haus- und Staatsarchivdirektion.]

Wilhelm Franz Anton Philipp Josef Freiherr von Normann, geb. 24. März 1818 (des 14. Februar 1863 † Frhrn Philipp, Hzgl. nass. Kammerherrn und Oberst, Sohn), Grhzgl. hess. Kammerherr und Hauptmann a. D., verm. 28. Juni 1840 mit

Ludovica geb. Freiin Scheben von Cronfeld, geb. 20. Juli 1821. [Darmstadt.]

Kinder: 1. Constanze Ferdinande Henriette Mathilde Marie Luise, geb. 27. Februar 1841, verm. 27. Juni 1867 mit August von Hesse, Grhzgl. hess. Medizinalrat zu Darmstadt.

2. Adalberte Eberhardine Friederike Luise, geb. 22. Juli 1846, verm. 17. November 1873 mit Adolf von Davans, Kön. preuß. Premierleutnant im 1. brandenb. Feldartillerieregiment Nr. 3.

3. Virginie Josefine Mathilde Marie Therese, geb. 27. März 1848.

4. Leopold Friedrich Ernst Wilhelm Ludwig Heinrich, geb. 10. Januar 1851, Premierleutnant im 2. Grhzgl. hess. Dragonerregiment Nr. 24.

5. Ferdinande Mathilde Marie Therese Franziska Josefine, geb. 23. März 1853.

6. Marie Georgine Adolfine, geb. 26. März 1863.

Notthafft von Weißenstein, s. Jahrg. 1883, S. 586.

Nyvenheim (Neukirchen genannt von).

[Lutherisch. — Preußen. — Kurbrandenburg. Anerkennung der Namen- u. Wappenvereinigung mit Nyvenheim 25. Dezember 1648; der Freiherrenstand wurde laut Kabinettsordre d. d. 21. August 1852 vom König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen der nachstehenden Linie bestätigt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 405; über die Linien in den Niederlanden, Frankreich rc. s. Jahrg. 1863, S. 664.]

Friedrich Christian Freiherr van Neukirchen genannt von Nyvenheim, geb. 18. September 1779 (des 15. April 1829 † Frhrn Carl Christian, Herrn auf Caldenhausen, Issum und Schwanenpful, und der im April 1815 † Charlotte geb. von der Mosel Sohn), vormal. K. holländ. Oberstleutnant, verm. 1811 mit Caroline geb. von der Mosel († im Juli 1842).

Kinder: 1. Amalie, geb. 20. März 1813.

2. Carl, geb. 13. März 1814, K. preuß. Landgerichtspräsident zu Kleve im Reg.-Bezirk Düsseldorf und stellvertretendes Mitglied im Stande der Ritterschaft des rhein. Provinziallandtags.

3. Pauline, geb. 6. Dezember 1826.

Bruder.

August Wilhelm, geb. 6. Januar 1792, Kön. preuß. Oberstleutnant

a. D., verm. 3. Dezember 1818 mit Antoinette geb. Nehmer (geb. 6. März 1800, † 14. Juli 1873). [Münster.]

Kinder: 1. Carl Anton, geb. 1. November 1819, K. preuß. Oberstleutnant z. Disp., verm. I) 16. Juni 1853 mit Luise geb. Schaper (geb. 1834 zu Danzig, † 19. Januar 1864); II) 12. April 1866 zu Diest mit

Marie Caroline geb. de Prez, geb. 23. Mai 1840 zu Boom in der belgischen Provinz Antwerpen.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Alfred Carl August Friedrich Wilhelm, geb. 30. März 1854 zu Jülich.

2) Alfons Carl Emil, geb. 2. Dezember 1856 zu Euskirchen.

3) Arthur Carl Waldemar, geb. 19. April 1860.

— b) 2r Ehe: 4) Irma Françoise Caroline, geb. 16. Mai 1867 zu Küstrin.

5) Oscar, geb. 20. Februar 1876.

2. † Gustav Ludwig Carl (geb. 1. Mai 1822, † 14. Februar 1878, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp. und Bezirkskommandeur des 1. Bataillons vom 1. westfäl. Landwehrregiment Nr. 13). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Braune, geb. 21. November 1833 zu Danzig, verm. 20. Januar 1853. [Münster.]

Dessen Kinder: 1) Anna Sofie, geb. 27. Oktober 1853 zu Preuß.-Stargardt, verm. 18. Mai 1878 zu Münster mit . . . . . Ziegler, Kön. preuß. Major im Generalstab des VII. Armeekorps.

2) Helene Eugenie, geb. 18. März 1855 zu Berent in Preußen, verm. 11. November 1875 mit Roderich von Rammin, Besitzer des Rittergutes Jarchow bei Treptow a. d. Rega, K. preuß. Hauptmann a. D.

3) Eduard Ferdinand, geb. 1. November 1857 ebendaselbst, Kön. preuß. Leutnant im 1. westfäl. Feldartillerieregiment Nr. 7.

4) Paula, geb. 1. März 1867 zu Düsseldorf.

3. Auguste Caroline Christiane, geb. 2. Februar 1826.

Obenaus, s. Jahrg. 1883, S. 587.

Oberkamp.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. Adels- und Freiherrenstandsübertragung unter dem Namen „Frhr. von Oberkamp" 23. Mai (immatrikuliert 30. Mai) 1847. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1863, S. 668.]

Fidelis Christian Rudolf Freiherr von Oberkamp, geb. 24. Januar 1825 zu Karlsruhe (des 12. Mai 1788 geb. und 2. August 1850 † Carl August von Oberkamp, K. bayer. Wirkl. GRats und vormal. Bundestagsgesandten, Stief- und Adoptivsohn), Päpstl. Kämmerer di spada e cappa und Domkapitular in dem Metropolitankapitel München-Freising.

Odeleben, s. Jahrg. 1883, S. 588.

Oefele.

[Katholisch. — Bayern. — Wappenbrief 20. März 1498 (vom Kaiser Maximilian I.), kurbayer. Adelsbestätigung 27. Juni 1772, bayer. Frhr. 23. November 1790. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1864, S. 560.]

Edmund Freiherr von Oefele auf Ziegelsdorf, geb. 6. Dezbr. 1843, K. bayer. Reichsarchivsekretär.

Mutter.

Sofie Clara, geb. 14. Februar 1820 (lutherisch), des † Johann Georg Benjamin Pez von Lichtenhof und der † Maria Anna geb. von Schlägl Tochter, verm. 11. Oktober 1841 mit dem Frhrn Aloys Clemens Felix (geb. 4. April 1786), Ehrenritter des souver. Malteserordens, Kön. bayer. Regierungsrat zu Regensburg; Witwe 21. Mai 1854.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Rudolf (geb. 5. Februar 1792, † 12. April 1868, Besitzer des Gutes Illesheim in Franken, Kön. bayer. Hauptmann à la suite, verm. 11. Juli 1837 mit Henriette geb. Lambert [geb. 20. Dezember 1800, † 16. März 1860]).

   Deren Kinder: 1) Clotilde, geb. 26. April 1829.

   2) Edgar, geb. 9. November 1830, Besitzer des Gutes Illesheim in Franken, Redakteur eines in Stuttgart erscheinenden wissenschaftlichen Blattes, verm. 18. Dezember 1860 mit Emilie geb. Hörmann aus Burgbrenheim.

      Kinder: (1) Rudolf Clemens Felix, geb. 24. Dezember 1861.

      (2) Martha, geb. 7. Januar 1864.

      (3) Ida, geb. 24. September 1865.

      (4) Lylis, geb. 16. Juni 1867.

      (5) Clotilde, geb. 14. November 1868.

   3) Jenny, geb. 5. Mai 1832.

2. † Eduard (geb. 7. Juli 1797, † 8. April 1873, K. bayer. Appellationsgerichtsrat a. D.). **Dessen Witwe:**

Therese geb. Freiin Gemmingen von Massenbach, geb. 10. Oktober 1810, verm. 27. August 1840.

Dessen Kinder: 1) Adolf, geb. 22. Juni 1841, Dr. phil., K. bayer. Premierleutnant im Infanterie-Leibregiment und Bataillonsadjutant, verm. 3. Juli 1873 zu München mit Franziska, geb. 20. Februar 1836, des 6. April 1871 † Josef Nauß, K. bayer. Generalmajors und vormal. Kommandanten der Festung Ulm, und der 18. Mai 1857 † Elise geb. von Schmöger Tochter.

2) Maria, geb. 19. September 1844.

Oer, s. Jahrg. 1883, S. 589.

Oeynhausen.

[Evangelisch. — Preußen (die Provinzen Westfalen, Hessen-Nassau, Pommern und Hannover). — Westfälischer Uradel, kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes d. d. Berlin 28. April 1874. — Beschreibung des Wappens und Stammtafel im Jahrg. 1875, S. 513; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser.]

I. Ältere Linie, auf Grevenburg.

Friedrich Otto Gottlieb Freiherr von Oeynhausen, geb. 20. August 1836 zu Bonn, Erbherr auf Schloß Grevenburg (von der Familie 1536 erbaut) und Oldenburg (4000 Morgen, 1372—1804 im Pfandbesitz, seit 1840 Eigentum) im Kreise Hörter, Ehrenritter des Johanniterordens, Ehrenbürger der Stadt Nieheim, K. preuß. Regierungsassessor und Premierleutnant a. D.

Schwestern.

1. Luise Friederike Sophia Josefine, geb. 6. April 1835 zu Bonn.
2. Emilie Ernestine Anna, geb. 12. Dezember 1838 ebendaselbst.
3. Auguste Wilhelmine Ottilie, geb. 3. Januar 1840 ebendaselbst.
4. Maria Sophia Thusnelde, geb. 4. Juni 1841 ebendaselbst, verm. 7. März 1866 auf Grevenburg mit Börries Carl August Hilmar Frhrn von Oeynhausen, Kön. preuß. Major a. D. und Landrat des Kreises Büren (s. unten II. Jüngere Linie, 1. Zweig).
5. Agnes Dorothea Elisabeth, geb. 5. April 1847 zu Berlin.

Mutter.

Dorothea Charlotte Adolfine, geb. 5. Juli 1812 zu Radolfshausen, des † Gottlieb Friedrich Achaz von Kerssenbrock a. d. H. Barntrup, hannoverschen Drosten zu Radolfshausen, und der Luise Elisabeth Sophia geb. von Stockhausen a. d. H. Imbsen Tochter, verm. 31. Oktober 1833 zu Radolfshausen mit dem Frhrn Carl August Ludwig (geb. 4. Februar 1795 auf Grevenburg), Kön. preuß. Oberbergrat und Berghauptmann a. D., Gründer des durch Allerh. Kabinettsordre d. d. 25. August 1848 nach ihm benannten Bades Oeynhausen bei Minden (war verm. in erster Ehe im Juli 1829 mit Caroline [† 28. Juni 1830], des † Kön. preuß. Oberberghauptmanns Johann Carl Ludwig Gerhard Tochter); Witwe 1. Februar 1865.

II. Jüngere Linie, auf Sudheim.

1. Zweig, auf Sudheim.

Carl Börries Dietrich Freiherr von Oeynhausen, geb. 27. Oktober 1806 auf Bardorf im Herzogtum Braunschweig, Herr auf Malschütz (5626 Morgen, seit 1847 im Besitze der Familie) im Kreise Lauenburg in Pommern, verm. I) 9. April 1835 zu Braunschweig mit Ida Therese Caroline Luise Charlotte (geb. 30. Mai 1812 zu Köthen, † 21. Dezbr. 1839 zu Braunschweig), des Herzogl. braunschweig. Oberhofmarschalls

Christian Friedrich von Münchhausen und der Auguste Luise geb. von Griesheim Tochter; II) 27. Oktober 1841 zu Braunschweig mit
Marie Sophia Wilhelmine Bernhardine, geb. 7. Mai 1822 zu Walkenried, des Wilhelm August Heinrich von Bülow a. d. H. Schliestedt, Hzgl. braunschweig. Oberforstmeisters zu Blankenburg und der Caroline Wilhelmine Eleonore geb. von Münchhausen a. d. Hause Schwöbber Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Börries Carl August Hilmar, geb. 14. Februar 1836 zu Braunschweig, Erbherr auf Sudheim im Kreise Büren (1800 Morgen, seit 1430 im Besitze der Familie), Kön. preuß. Major a. D. und Landrat des Kreises Büren, verm. 7. März 1866 auf Grevenburg mit
Maria geb. Freiin von Oeynhausen, geb. 4. Juni 1841 zu Bonn (s. oben I. Ältere Linie). [Holthausen bei Büren.]
Kinder: 1) Margarethe Dorothea Caroline Luise Emma Rudolfine, geb. 8. Januar 1867 zu Erfurt.
2) Hedwig Caroline Maria Luise, geb. 22. August 1868 zu Arnsberg.
3) Elisabeth Clara Johanna Dorothea Ida Auguste Ernestine, geb. 23. Januar 1870 ebendaselbst.
4) Friedrich-Adolf Carl August Roderich, geb. 27. August 1877 zu Holthausen.
5) Carl August Julius Ernst, geb. 24. Oktober 1880 ebendaselbst.
— b) 2r **Ehe:** 2. Harald Carl Hans Gustav, geb. 22. September 1842 zu Braunschweig, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. hannov. Infanterieregiment Nr. 79, verm. 30. Septbr. 1869 zu Steuerwald bei Hildesheim mit
Anna Caroline Georgine Luise, geb. daselbst 27. März 1851, des vormal. Kön. hannov. Landesökonomierats Friedrich von Kaufmann und der Elisabeth geb. von Wrisberg zweiter Tochter. [Hildesheim.]
Kinder: 1) Gertrud Ida Maria Friederica, geb. 1. Juli 1870 zu Hildesheim.
2) Anna Elisabeth Luise Helene, geb. 14. Oktober 1871 ebendaselbst.
3) Hans (Johann) Carl Fritz Curt, geb. 9. August 1874 ebendaselbst.
4) Rab Arnd Julius Georg Adolf, geb. 12. November 1878 ebendaselbst.
3. Ida, geb. 24. März 1844 zu Braunschweig.
4. Adelheid, geb. 20. März 1846 ebendaselbst.
5. Wulf Carl August Christian, geb. 9. November 1847 auf Malschütz, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. hanseat. Infanterieregiment Nr. 76, verm. 5. März 1883 zu Hanau mit
Hedwig Helene, geb. 2. Februar 1858 zu Frankenhain im Reg.-Bez. Kassel, des Heinrich Georg Hilmar von Münchhausen, K. preuß. Forstmeisters, Tochter.
6. Charlotte, geb. 15. März 1851 ebendaselbst.
7. Maria Luise, geb. 4. Dezember 1858 ebendaselbst.

2. Zweig, auf Hesserode.

Adolf Friedrich Freiherr von Oeynhausen, geb. 1. März 1845 zu Mosheim im Kreise Homberg, Reg.-Bezirks Kassel (des 21. März 1882 † Frhrn Carl Georg Sohn).

Schwestern.

1. Martha, geb. 24. Dezember 1835 zu Rockshausen, verm. mit Konrad Hain, Landwirt zu Mosheim.
2. Anna Katharina, geb. 31. Mai 1851 ebendaselbst.

Vatersgeschwister.

1. August Friedrich Moritz (geb. 1. Mai 1809 auf Hesserode, † 17. Oktober 1874 zu Kassel, Erbherr auf Hesserode im Kreise Melsungen, Reg.-Bez. Kassel, Kön. preuß. Oberst z. Disp.). **Dessen Witwe:** Eleonore Anna Sophia, geb. 25. September 1818 auf Peckelsheim, des 23. August 1853 † Georg Ludolf Justus von Hattorf auf Peckelsheim und Verliehausen, vormal. K. hannover. Majors, und der 16. Mai 1859 † Amalia geb. Freiin von Oeynhausen a. d. H. Sudheim Tochter, verm. 6. Juli 1841 auf Hesserode.
   Dessen Töchter: 1) Bertha Amalie Charlotte Christiane Sophia, geb. 26. Juni 1842 zu Kassel, verm. daselbst 8. Oktober 1865 mit Theodor Friedrich von Trott, K. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 1. rheinischen Infanterieregiment Nr. 25.
   2) Elsbeth Amalie Caroline Johanna, geb. 26. Oktober 1843 zu Kassel, verm. daselbst 10. Dezember 1861 mit Leopold Viktor Heinrich Hermann von Hundelshausen, Kön. preuß. Major a. D. [Eisenach.]
   3) Anna Emma Maria, geb. 30. März 1847 zu Kassel, verm. 6. Oktober 1868 auf Hesserode mit William Rudolf von Heathcote, vormals Kurfürstl. hess. Oberstleutnant. [Kassel.]
   4) Amalie Georgine Pauline, geb. 12. April 1853 auf Hesserode.
2. Adolf Friedrich, geb. 13. Februar 1819 auf Hesserode, Kön. preuß. Major a. D., verm. 3. April 1851 zu Kassel mit Helene Felicia Agnes Caroline, geb. 13. Februar 1827 zu Stade, des 19. Dezember 1868 † Kön. hannov. Oberst Georg Carl Heinrich Ludwig von Scriba und der 1840 † Elisabeth geb. Grimsehl Tochter. [Kassel.]
3. Sophia Auguste Johanna, geb. 1. Februar 1821 auf Hesserode, Stiftsdame des adligen Stifts Fischbeck.
4. Amalie Friederike Antoinette, geb. 14. Februar 1824 auf Hesserode, verm. daselbst 22. Januar 1853 mit Hans Ludwig Friedrich Gustav von Baumbach-Lenderscheit auf Ober-Möllrich, vormal. Kurfürstl. hess. Major.
5. Heino Carl Wilhelm, geb. 27. Dezember 1828 auf Hesserode, K. K. überzähl. Oberst bei EH. Carl Ulanen Nr. 7 und Präses der Remonten-Assentkommission Nr. 3 zu Lemberg.

3. Zweig (vormals zu Horneburg im Herzogtum Bremen).

(Im Mannesstamme erloschen.)

† August Adolf Freiherr von Oeynhausen (geb. 4. April 1805 zu Kassel, † 3. September 1868 zu Hannover, vormal. Kön. hannover. Major). **Dessen Witwe:**
Elisabeth Anny Ernestine, geb. 1. Juni 1826 zu Adenstedt, des † Kön. hannov. Forstmeisters Georg Heinrich Gottlieb von Lübke Tochter, verm. 1. August 1857 zu Hannover. [Hannover.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Dessen Töchter: 1. Caroline Georgine Friederike, geb. 24. Mai 1863 zu Hannover.
2. Therese Jeannette Barbara, geb. 1. Juli 1867 ebendaselbst.

Oldershausen.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Hannover). — Niedersächsischer Uradel; Erbmarschälle der Fürstentümer Calenberg, Göttingen und Grubenhagen seit dem Ende des XIII. Jahrhunderts. — Preuß. Anerkennung des althergebrachten Freiherrenstandes durch kön. Diplom d. d. Berlin 27. November 1882. — W.: quadriert; 1 und 4 in Rot neun (3, 3, 3) fünfblätterige goldene Rosen; 2 und 3 golden, ohne Bild. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit rotgoldenen Decken trägt einen von Rot und Gold abwechselnd quer geteilten offenen Adlersflug, dessen rote Teile mit den neun goldenen Rosen wie im Schilde belegt sind. Schildhalter: zwei goldene Löwen. Wahlspruch: „Sonder Trutz auf Schild und Speer".]

Burghard Carl Otto Claus Kuno Freiherr von Oldershausen, geb. 15. November 1876 auf Förste, Erbherr auf Förste bei Osterode am Harz.

Schwestern.

1. Julie Franziska, geb. 9. Juli 1873 auf Förste, expektiviert im Stifte Bassum.
2. Franziska Clotilde Anna, geb. 20. September 1878 auf Förste.

Mutter.

Caroline Maria Sophia geb. Freiin von Ompteda, geb. 9. November 1847 zu Ebrenburg, verm. 7. Juli 1870 zu Schulenburg mit dem Freiherrn Franz Otto Ernst Friedrich (geb. 20. August 1814 zu Burgdorf), Erbherrn auf Förste, Erbmarschall der Fürstentümer Calenberg, Göttingen und Grubenhagen (war in erster kinderloser Ehe vermählt 18. Mai 1836 mit Julie Anna geb. von Bultée [geb. 13. November 1816, † im Juni 1869]); Witwe 2. April 1883.

Vatersbrüder.

1. Carl Franz Ludwig Georg Claus Friedrich, geb. 26. Januar 1816 zu Oldenstadt, Erbmarschall, Mitglied des K. preuß. Herrenhauses und Gräfl. Stolbergscher Kammerdirektor, verm. 11. November 1842 zu Bassum mit

Isabella Madelaine geb. Wessel, geb. 4. November 1818 zu Bremen. [Stolberg am Harz.]

Kinder: 1) Isabella Nancy Sofie Marie Caroline, geb. 31. Juli 1843 zu Bassum, verm. 26. August 1863 zu Erfurt mit Wilhelm Ernst Engelbert von der Burg, Kön. preuß. Oberst a. D.; Witwe 9. August 1880.

2) Jobst Adam Eugen, geb. 5. März 1846 zu Gebesee, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im pommerschen Jägerbataillon Nr. 2, verm. 5. Mai 1874 zu Schwerin mit

Elisabeth Caroline Dorothea Luise geb. Wöhler, geb. 11. Juni 1854 zu Schwerin.

Kinder: (1) Katharina Madeleine Auguste, geb. 4. Februar 1875.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

(2) Hans Carl Jobst Adam, geb. 8. Februar 1876.
(3) Ella Margarethe Elisabeth, geb. 22. September 1880.
3) Maximiliane Isabella Caroline Henriette Friedrike, geb. 11. November 1849 zu Gebesee.

2. August Ferdinand Jobst Wilhelm Otto, geb. 28. Januar 1819 zu Oldenstadt, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 16. April 1855 zu Bassum mit

Amalie Victorine Ottilie geb. von Viereegge a. d. H. Steinhausen, geb. 9. Januar 1835 auf Steinhausen bei Wismar.

Kinder: 1) Elsbeth Dorothea Caroline Julia Leonie, geb. 25. Januar 1856 zu Erfurt, expektiviert im Stifte Bassum.
2) Marie Franzisca Friedrike Alexandrine Julie, geb. 8. Februar 1857 auf Steinhausen.
3) Clara Sophia Franzisca Magdalena Eleonore, geb. 30. Oktober 1858 zu Hilperdingen.

Großeltern.

† Burghard Detlev Carl Friedrich von Oldershausen (geb. 27. Januar 1770 zu Burgdorf, † 11. Dezember 1824 zu Oldenstadt, Kön. hannov. Oberhauptmann zu Oldenstadt, verm. I) 1802 mit Eleonore Friedrike Leopoldine geb. von Drewes († 1805 zu Siedenburg); II) 26. Februar 1807 mit Caroline Luise Philippine geb. von Meding a. d. H. Schnellenberg (geb. 26. Oktober 1774, † 7. Mai 1810 zu Lüneburg); III) 11. Oktober 1811 zu Wülfinghausen mit Sophia Auguste Elisabeth geb. von Reden a. d. H. Hastenbeck (geb. 3. September 1784, † 25. März 1848 zu Lüneburg.

Urgroßeltern.

† Franz Jobst Friedrich von Oldershausen (geb. 27. Dezember 1734, † 1819), K. hannov. Drost zu Moringen, verm. 25. August 1767 mit Ernestine Friedrike Luise geb. von Wenkstern († 15. November 1780).

Urgroßvatersbrüder und deren Nachkommen.

1. † Adolf August Wilhelm (geb. 27. April 1737, † 5. Mai 1806 zu Göttingen, Erbherr auf Oldershausen, Kurfürstl. hannov. Generalmajor und Kommandant zu Göttingen, verm. I) 13. Dezember 1768 auf Elberberg mit Elisabeth Philippine Friedrike geb. von Buttlar a. d. H. Elberberg [geb. 13. Juli 1736, † 15. April 1791 zu Göttingen]; II) 28. Oktober 1791 zu Northeim mit Friedrike Caroline Ernestine geb. von Wurmb a. d. H. Uhlstedt [† 1836]).

Dessen Söhne: a) 1r Ehe: 1) † Wilhelm Friedrich Carl (geb. 20. Mai 1777 auf Elberberg, † 6. August 1860 zu Wiesbaden, Erbherr auf Oldershausen ꝛc., Erbmarschall, Kön. hannov. Oberforstmeister, verm. I) 1808 mit Wilhelmine Dorothea geb. Eicken [geb. 1788, † 29. April 1824]; II) 22. Mai 1825 zu Gandersheim mit Amalie Rudolfine Auguste Henriette geb. von Grone a. d. H. Kirchbrack [geb. 4. September 1805, † 4. Dezbr. 1868 zu Darmstadt]).

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: (1) Adelheid Auguste Friedrike Marie, geb. 15. Dezember 1813 auf Oldershausen, verm. 17. Juli 1838 mit Otto Hartwig Wulbrand von Reden auf Reden, vormal. K. hannov. Oberjägermeister.

(2) † Burghard Friedrich Franz Christian (geb. 19. März 1815 auf Oldershausen, † 21. März 1864 ebendaselbst, Erbherr auf Oldershausen ꝛc., verm. I) 31. August 1841 zu Hasperode mit Gabriele geb. von Hake a. d. H. Ohr [geb. 31. August 1824, † 16. Dezember 1855]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:** Alma geb. Freiin von Wangenheim, geb. 19. Januar 1833 zu Hannover, verm. 21. April 1857 ebendaselbst. [Göttingen.]

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: a) Adelheid Charlotte Amalie, geb. 6. Juli 1842, verm. 29. Januar 1867 mit Werner von Arnswaldt auf Böhme und Bierde, Landschaftsdirektor des Fürstentums Lüneburg und Mitglied des Reichstages.

b) Wilhelm Friedrich Adolf Otto Kuno, geb. 10. September 1843, Erbherr auf Oldershausen. Weserhof und Düderode, verm. 20. November 1870 zu Hannover mit
Anna Marie Dorothea Julie geb. von der Wense a. d. H. Barchfeld, geb. 26. Februar 1851 zu Hannover.
Kinder: (a) Helene Alma Davide Adelheid, geb. 14. April 1872 zu Hannover.
(b) Gabriele Marie Thusnelde, geb. 13. Dezember 1873 ebendaselbst.
(c) Sibylle Irmgard Mary, geb. 13. November 1875 auf Oldershausen.
(d) Burghard Franz Adolf Otto Henning Jobst, geb. 20. Juli 1877 ebendaselbst.
(e) Werner Carl Ernst, geb. 26. Oktober 1878 ebendaselbst.

c) Helene Amalie Julie Ernestine Therese Alice Elisabeth, geb. 2. Mai 1847, Diakonissin zu Neu-Dettelsau.

d) Irmgard Gabriele Eva Elise, geb. 11. September 1848, verm. 10. Oktober 1871 zu Göttingen mit Carl Friedrich Victor von Frese auf Uiterstewehr und Hilperdingen.

— b) 2r Ehe: e) Gertrud Adelheid Marie Charlotte, geb. 20. Januar 1858, verm. 17. Oktober 1882 mit Ernst August von Adelebsen auf Adelebsen; Witwe 10. Januar 1883.

f) Jobst Adolf Kuno, geb. 16. April 1859, K. preuß. Leutnant im hannov. Husarenregiment Nr. 15.

g) Curt Walrab Otto, geb. 8. Dezember 1861.

— b) 2r Ehe: (3) Werner Heinrich Ernst, geb. 1. Juni 1826 (katholisch seit 1880), K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 19. November 1856 zu Pest mit
Pauline geb. Gräfin Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 14. Januar 1836 auf Palota.

(4) Mathilde Dorothea Helene, geb. 18. Januar 1828 auf Oldershausen, verm. 13. April 1859 zu Hannover mit Theodor Ludwig von Heimolt, Dr. jur., Ehrenritter des Johanniterordens, Grbzgl. hess. Kammerherrn und Professor; Witwe 16. Februar 1873, wiederverm. 27. April 1880 zu Darmstadt mit Felix Maria Freiherrn von der Capellen van Berkenwoude, Grbzgl. hess. Kammerherrn, Oberststallmeister und Obersthofmeister a. D.

(5) Pauline Anna Theda, geb. 9. Februar 1830, verm. 10. Oktober 1858 zu Hannover mit Rudolf Ludwig von Helmolt, Grhzgl. hess. Kammerherrn; Witwe 2. September 1874.

— b) 2r Ehe: 2) † August Friedrich Wilhelm Burchard Georg (geb. 31. Januar 1795 zu Göttingen, † 29. September 1862 zu Hannover, K. hannov. Kammerherr, verm. 25. April 1829 zu Hannover mit Wilhelmine Charlotte Emilie Helene Dorothea Luise geb. von Bülow [geb. 19. Januar 1801 zu Lüneburg, † daselbst 19. April 1876]).

Deren Söhne: (1) Adolf Friedrich Wilhelm, geb. 10. Juli 1830 zu Hannover, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 15. Januar 1875 zu Lüneburg mit

Mathilde Luise Theodore geb. von Schrader a. d. H. Culpin, geb. 11. Juni 1846 zu Lüneburg.

(2) † Carl Franz Theodor Otto (geb. 10. Mai 1832 zu Hannover, † 23. Dezember 1878 zu Hildesheim, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. I) 24. November 1863 zu Lüneburg mit Wilhelmine Adolfine Sofie Amalie geb. von Weyhe [geb. 7. Juni 1838 zu Lüneburg, † daselbst 16. Mai 1871]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Ida Friedrike Amalie geb. Knopff, geb. 27. September 1838, verm. 22. August 1872 zu Ülzen.

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: a) Elsbeth Wilhelmine Dorette Auguste, geb. 29. März 1866 zu Bevensen.

b) Marie Antonie Caroline Luise, geb. 2. November 1869 zu Plauen in Sachsen.

— b) 2r Ehe: c) Wilma Ottilie Auguste Mathilde, geb. 4. November 1874 zu Meißen.

3) † Franz Georg Ludwig Carl (geb. 2. August 1797 auf Oldershausen, † 6. April 1876 zu Hildesheim, vormal. K. hannov. Major). Dessen Witwe:

Therese Henriette Luise Marie Julie geb. von Reden a. d. H. Reden, geb. 9. Februar 1806 auf Reden, verm. 20. August 1826 ebendas. [Hildesheim.]

Dessen Kinder: (1) Ernst Otto Hans Franz, geb. 1. Juni 1827 zu Pattensen, K. K. Rittmeister a. D., verm. 4. Juni 1862 zu Hamburg mit

Auguste Emma geb. Haller, geb. daselbst 30. Juni 1837.

Kinder: a) Helene Adele Therese Auguste, geb. 6. Juli 1863 zu Hildesheim.

b) Otto Franz Ferdinand, geb. 4. Januar 1865 ebendaselbst.

c) Martin Heinrich Franz Hans, geb. 24. November 1865 ebendaselbst.

d) Franz Eduard Kuno Georg, geb. 8. Januar 1870 zu Willershausen.

e) Erich Ludwig Claus August, geb. 10. Januar 1872 zu Hildesheim.

f) Elisabeth Adelheid Agathe Anna, geb. 30. März 1876 ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

g) Margarethe Adele Antonie Marie, geb. 9. November 1878 ebendaselbst.

(2) Helene Eleonore Friedrike Caroline Elisabeth Dorothea, geb. 7. Dezember 1829 zu Pattensen, verm. 6. Mai 1851 zu Hannover mit Heinrich Wilhelm Dammers, Kön. preuß. Superintendenten zu Willershausen.

(3) Hans Otto August Burghard, geb. 19. November 1831 zu Pattensen, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 21. Oktober 1871 auf Reden mit
Elisabeth Katharine Julie geb. Berring, geb. 27. Dezbr. 1836.
Tochter: Adelheid Therese Franziska Helene Wilhelmine, geb. 17. März 1874 zu Lüneburg.

(4) Cuno Georg Julius Otto, geb. 15. September 1834 auf Reden, verm. 5. November 1863 zu Vegesack mit
Anna geb. Lange, geb. 20. August 1843 zu Vegesack [Vegesack.]
Kinder: a) Anna Therese Gesine, geb. 18. April 1865 zu Neu-Heiligenthal.
b) Irmgard Dorette Helene Anna Adelheid, geb. 25. Juni 1866 ebendaselbst.
c) Gesine Marie Ella, geb. 26. Juni 1868 zu Vegesack.
d) Therese Franziska Adelheid, geb. 15. Dezember 1869 ebendaselbst.
e) Franz Otto Johann, geb. 11. September 1871 ebendaselbst.
f) Germanika Auguste Marie Elisabeth, geb. 22. Februar 1873 ebendaselbst.
g) Ernst Hans Heinrich Theodor, geb. 12. Juli 1880 ebendas.

(5) Anna Katharina Henriette Julie Wilhelmine, geb. 20. September 1842 auf Reden, Stiftsdame zu Bassum.

(6) Marie Gabriele Rosalie Helene Ernestine, geb. 3. Dezember 1850 auf Reden.

2. † Friedrich Hans Otto (geb. 1743, † 9. März 1828 zu Lüneburg, K. hannov. Oberforstmeister, verm. I) 1774 mit Christiane Hedwig Dorothea geb. von Post a. d. H. Holtensen [† 1806]; II) 1807 mit Wilhelmine geb. von Reinbeck [† kinderlos]).
Deren Söhne: 1) † Friedrich Wilhelm (geb. 15. März 1775 zu Verden, † 22. Dezember 1808 zu Tullamore in Irland, Rittmeister in der englisch-deutschen Legion, verm. 27. Juli 1802 mit Henriette Elisabeth Wilhelmine geb. von Lentze a. d. H. Luttringhausen [geb. 17. September 1784, † 22. Dezember 1864 zu Hameln]).
Deren Töchter: (1) † Julie Ottilie Friedrike Elise (geb. 21. Mai 1803, † 5. April 1882 zu Fischbeck), Seniorin des Stifts Fischbeck).
(2) Adelheid Friedrike Charlotte Elisabeth, geb. 20. März 1805, verm. 28. November 1833 mit Carl Frhrn von Hammerstein-Equord, vormal. K. hannov. GRat, Oberforstmeister und Domherrn zu Osnabrück; Witwe 29. Januar 1867. [Celle.]
(3) † Susanne Ernestine Sofie (geb. 15. Dezember 1807 zu Gort in Irland, † 19. Februar 1870 zu Hameln, verm. 17. Fe-

bruar 1835 zu Eggersen mit Georg Ludwig Grafen von Oeynhausen, K. hannov. Major a. D. († 21. Februar 1853).

2) † Theodor Wilhelm Ludwig Friedrich Clamor (geb. 10. August 1785 zu Verden, † 27. August 1876 zu Stuttgart, K. württemb. Oberst a. D., verm. 13. Februar 1819 mit Luise Wilhelmine Auguste geb. von Rieben [geb. 2. September 1792, † 5. September 1863]).

Deren Kinder: (1) August Ludwig Heinrich, geb. 10. Mai 1824 zu Eßlingen, K. K. Hauptmann a. D.

(2) Luise Thekla Hedwig, geb. 23. Oktober 1825 zu Obertürkheim, verm. 7. November 1846 zu Stuttgart mit Edward Pinnock, Esq. [Stuttgart.]

(3) Max Otto Friedrich, geb. 10. Dezember 1826 zu Eßlingen, K. K. Hauptmann a. D.

Ompteda, s. Jahrg. 1883, S. 594.

Oppen-Huldenberg.

[Evangelisch. — Preußen und Königr. Sachsen. — Königl. preuß. Erlaubnis zur Namen- und Wappenvereinigung „Oppen-Huldenberg" d. d. Sanssouci 16. November 1840, preuß. Freiherr nach dem Rechte der Erstgeburt aus je adliger Ehe 21. Mai 1859 (das freiherrliche Prädikat ist mit dem alleinigen Besitz von Fredersdorf, Weißgrund und Egelinde verbunden). — Besitz: 1) in Preußen: das Rittergut Fredersdorf mit Weißgrund im Kreise Zauche-Belzig (Reg.-Bez. Potsdam), welches mit dem Rittergute Egelinde im I. Kreise Jerichow (Reg.-Bez. Magdeburg) ein Fideikommiß bildet (seit dem XII. Jahrhundert ununterbrochen in den Händen der Familie); 2) im Königreich Sachsen: die Rittergüter Ober- und Nieder-Neukirch und Steinichts-Wolmsdorf mit Ringenhain. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1874, S. 488.]

Albert Hermann Ferdinand Freiherr von Oppen-Huldenberg, geb 21. Februar 1810, Besitzer der obengenannten Güter in Preußen und Sachsen, Rechtsritter des Johanniterordens, verm. 5. April 1847 mit

Lydia geb. Gräfin und Edler Herrin zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld a. d. H. Teichnitz bei Bautzen, geb. 24. Februar 1824. [Neukirch bei Bischofswerda im Königr. Sachsen.]

Kinder: 1. Anna Caroline Dorothee von Oppen-Huldenberg, geb. 22. Januar 1848, verm. 21. Mai 1872 mit Johann Georg von Ponickau auf Pohla und Schönbrunn bei Bischofswerda in der Kön. sächs. Oberlausitz.

2. Richard Joachim Ludwig von Oppen-Huldenberg, geb. 5. Oktober 1850, Rittmeister und Eskadronschef im Königl. sächs. Garde-Reiterregiment.

3. Hans Matthias Albert von Oppen-Huldenberg, geb. 25. Oktober 1852, Rittmeister im Königl. sächs. Garde-Reiterregiment und Adjutant des Kriegsministers.
4. Clemens Valentin Ferdinand von Oppen-Huldenberg, geb. 6. Mai 1856, Premierleutnant im 9. Königl. sächs. Infanterieregiment Nr. 133.

Oppenheim, s. Jahrg. 1883, S. 595.

Orczy.

[Katholisch. — Ungarn. — Reichsfrhr. d. d. Wien 30. April 1731, ungar. Frhr. d. d. Wien 5. Juli 1736. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 265.]

Elek (Alexius) Freiherr von Orczy, geb. 2. Mai 1843.

Schwestern.

1. Sarolta, geb. 21. April 1837, verm. 15. November 1858 mit Abraham Grafen von Gyürky auf Kis-Terenne 2c. in Ungarn, K. K. Kämmerer und Obergespan des Neograder Komitats.
2. Leonie, geb. 23. November 1839, K. K. StkrD., verm. 14. November 1857 mit Béla Frhrn von Piret de Bihain, K. K. Kämmerer und Oberst a. D.
3. Irma, geb. 28. Februar 1842, verm. 1. August 1863 zu Budapest mit Victor Grafen Károlyi von Nagy-Károly, Majoratsherrn.

Mutter.

Auguste geb. Freiin Liptay, geb. 4. Oktober 1818, verm. 14. Juni 1836 mit dem Frhrn Stefan (geb. 6. Dezember 1806); Witwe 19. Dezember 1848.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Ladislaus (geb. 22. Juni 1787, † 29. Januar 1880, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. mit Magdalena geb. Müller [geb. 20. Juli 1810, † 13. Juni 1879]).

Deren Kinder: 1) Hortensia, geb. 14. August 1830, verm. 12. Januar 1853 mit Emmerich Frhrn von Vorberg, K. K. Oberst a. D.
2) Felix, geb. 8. Juni 1835, vormal. Intendant des Nationaltheaters zu Budapest, verm. daselbst 25. September 1863 mit Emma geb. Gräfin Vaß von Czegei, geb. 8. Juni 1839.

Tochter: Emma, geb. 27. September 1865.

3) Emil, geb. 20. Juli 1836, K. K. Major a. D. und vormal. Zweiter Stallmeister Sr. M. des Kaisers, verm. I) 14. April 1858 mit Maria Anna geb. Kneiß (geb. 3. Juni 1838, † 5. Juli 1875); II) 1879 mit
Ilona (Helene) Natalie geb. von Berbenicza, geb. 11. Mai 1848.

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Jancsi (Hans), geb. 10. Januar 1859, K. K. Oberleutnant in der Reserve bei Herzog von Braunschweig Dragonern Nr. 7, verm. mit
Christine geb. Waagner, geb. 1857 zu Wallernstädt.

(2) Emil Ladislaus, geb. 18. Juli 1861, K. K. Leutnant bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.
(3) Corona Maria Anna, geb. 7. Juni 1867.
— b) 2r Ehe: (4) Felicie Ilona, geb. 12. November 1879.
4) Cherubin, geb. 18. März 1851, K. K. Oberleutnant bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.
5) Seraphin, geb. 18. August 1852, K. K. Oberleutnant bei König Friedrich Wilhelm III. von Preußen Husaren Nr. 10.

2.† Georg (geb. 27. August 1788, † 13. Juni 1871, K. K. Kämmerer, verm. 15. Oktober 1814 mit Elisabeth geb. Gräfin Berényi von Karáncs-Berény [geb. 17. November 1796, † 18. Januar 1883], K. K. StkrD.).

Deren Kinder: 1) Maria Theresia, geb. 30. August 1815, K. K. StkrD. und PD., verm. 4. Januar 1865 zu Budapest mit Stefan Grafen Károlyi von Nagy-Károly, K. K. Kämmerer und GRat; Witwe 12. Juni 1881. [Budapest.]
2) Elisabeth, geb. 23. April 1822, K. K. StkrD. und PD., verm. 9. Juli 1842 mit Ladislaus Grafen von Esterházy, Frhrn zu Galántha, K. K. Kämmerer, GRat und Rittmeister a. D.
3) Béla, geb. 16. Januar 1823, Devotionsritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer und Wirkl. GRat, K. ungar. Minister am Kaiserl. Hoflager zu Wien.
4) Andor, geb. 14. Februar 1825, K. K. Kämmerer, Verwaltungsrat der K. ungar. Theißeisenbahn.
5) Georgine, geb. 25. Januar 1828, K. K. StkrD., verm. 8. November 1845 mit Gyula (Julius) Grafen Keglevich von Buzin; Witwe 25. November 1865.
6) Thecla, geb. 11. Juni 1831, Ehrenstiftsdame des K. K. adligweltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

Orville (d') von Löwenclau, s. Jahrg. 1883, S. 596.

Osten, von der.

[Lutherisch. — Württemberg. — Altes pommerisches Adelsgeschlecht, württemberg. Frhr. 6. März 1855. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1873, S. 475; vergl. auch den Artikel „von der Osten-Sacken" im Taschenbuch der Gräflichen Häuser.]

Eduard Freiherr von der Osten, geb. 2. Oktober 1828 (des 30. November 1862 † Frhrn Eduard, K. württemb. Kammerherrn, Bergrats ꝛc., Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, K. württemberg. Major a. D., verm. 16. Oktober 1858 mit
Emma geb. Gräfin von Sontheim, geb. 25. April 1829. [Ulm.]

Schwestern.

1. Lollo, geb. 18. August 1833, verm. 8. Mai 1855 mit ihrem verwitw. Schwager Harry Runten. [Schwäbisch-Hall.]

2. Emma, geb. 18. November 1834, verm. 18. Oktober 1864 mit Felix Eßlinger. [Zürich.]
3. Aline, geb. 30. August 1840, verm. 16. Mai 1865 mit Eduard Gebhardi, K. württemberg. Salinenverwalter zu Wilhelmsglück bei Schwäbisch-Hall.

Ottenfels genannt von Gschwind, s. J. 1883, S. 598.

Otterstedt.

(Im Freiherrlichen Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Preußen. — Altes rittermäßiges und stiftsfähiges Geschlecht der Provinz Brandenburg. — Georg Ulrich Ludwig Friedrich Joachim von Otterstedt († 27. März 1850), Kön. preuß. Wirkl. GRat, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister ꝛc., erhielt vom König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen s. d. 13. Mai 1844 die Erlaubnis, für seine Person den Freiherrentitel zu führen. Nach seinem Tode wurde seinen Söhnen: Friedrich, Ferdinand, Carl († 19. April 1878, s. unten) und Wilhelm, s. d. 8. Oktober 1858 gestattet, je für ihre Person sich gleichfalls des Freiherrentitels zu bedienen. Von diesen Söhnen ist niemand mehr am Leben. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1860, S. 586; vergl. wegen der Gesamtgenealogie auch Jahrg. 1878, S. 533.]

† Carl Friedrich Freiherr von Otterstedt (geb. 16. April 1813, † 19. April 1878 zu Baden-Baden [des 27. März 1850 † Frhrn Georg Ulrich Ludwig Friedrich Joachim, K. preuß. Wirkl. GRats ꝛc., Sohn]). Dessen Witwe:

Auguste geb. Freiin von Voelderndorff und Waradein, verwitweter Freifrau Vrints zu Treuenfeld, geb. 2. Januar 1808, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, verm. 12. Februar 1854 zu Baden-Baden. [Baden-Baden.]

Ow.

[Katholisch. — Württemberg, Bayern, Baden und Preußen (Hohenzollern). — Reichsfrhr. d. d. Wien 6. September 1681. — Besitz: a) in Württemberg: die Rittergüter Wachendorf und Bierlingen (Majorat seit 1857), ferner Hohenberg, Ahldorf und Neuhaus (Fideikommiß); b) in Oberbayern: Pliesing und Haiming (Fideikommiß seit 1869); c) verschiedene Lehen, Güter und Gutsanteile in Baden und Hohenzollern, sowie eine Familienstiftung (seit 1822) für Söhne und Töchter. — Beschreibung des Wappens, geschichtliche Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1877, S. 602.]

I. Linie von Felldorf.

Maximilian Josef Anton Nicolaus von Tolentino Ferdinand Freiherr von Ow, geb. 10. April 1815 (des 4. April 1852 † Frhrn Honor, K. bayer. Kämmerers und Ministerialrats, Sohn), Grund-

herr auf Ahldorf und Neuhaus, Kapitularkomtur und Zeremonienmeister des kön. bayer. St. Georgordens, Kön. bayer. Kämmerer, Generalleutnant à la suite und vormal. Oberhofmeister J. K. Hoh. der Prinzessin Amalie von Bayern; verm. 10. September 1866 auf Pieſing mit

Ludovica geb. Gräfin von Berchem, geb. daſelbſt 31. Juli 1838. [München.]

Brüder.

1. † Felix Honor Nicolaus von Tolontino Joſef (geb. 27. April 1816, † 8. Februar 1869, Grundherr auf Ahldorf und Neuhaus, K. bayer. Kämmerer und Regierungsrat zu Regensburg, verm. I) 14. Novbr. 1853 auf Pieſing mit Joſepha Caroline Bertha Hildegard geb. Gräfin von Berchem zu Pieſing [geb. 27. April 1832, † 22. Oktbr. 1855]). **Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:**
Bettina (Eliſabeth) geb. Freiin von Handel, geb. 9. Septbr. 1834, verm. 4. Mai 1857 auf Hagenau. [Regensburg.]
Deſſen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Sigmund Felix Honor Nicolaus von Tolontino Konrad, geb. 18. Oktober 1855, Grundherr der als Fideikommiß konſtituierten Güter Pieſing und Haiming in Oberbayern (infolge teſtamentariſcher Verfügung ſeines am 1. Juni 1869 † mütterlichen Großvaters, Sigmund Grafen von Berchem), Kön. bayer. Kämmerer.
— b) 2r **Ehe:** 2) Anton Maximilian Nicolaus von Tolontino, geb. 8. November 1858.
3) Marie Thereſe, geb. 13. Juni 1860.
4) Eliſabeth Clotilde, geb. 23. Mai 1862.
5) Franziſca Sofie, geb. 6. September 1864.
2. Carl Friedrich Wilhelm Nicolaus von Tolontino Joſef, geb. 6. Januar 1818, Grundherr auf Ahldorf und Neuhaus, K. bayer. Kämmerer und Regierungsdirektor zu Landshut, Erſter Präſident der Zweiten Kammer der bayeriſchen Ständeverſammlung, verm. 7. Januar 1858 auf Bodman mit Sofie Franziſca Katherina geb. Freiin von Bodman a. d. H. Bodman (geb. 29. Auguſt 1836, † 3. Mai 1878).

II. Linie, auf Wachendorf.

[Eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklaſſe 7. April 1881 (Frhr Hartmann, geb. 21. März 1851, ſ. unten).]

Hans Otto Freiherr von Ow, geb. 28. April 1843, Majoratsherr auf Wachendorf und Bierlingen, Abgeordneter der Ritterſchaft des Schwarzwaldkreiſes zur württemberg. Ständeverſammlung, verm. 15. Oktober 1879 zu München mit
Eleonore geb. Freiin von Soden, geb. 2. Februar 1859.
Kinder: 1. Bertha Thereſe, geb. 28. November 1880. [Wachendorf.]
2. Hans Hartmann Maria, geb. 27. Juli 1882.

Geſchwiſter

a) aus des Vaters erſter Ehe:

1. Hartmann, geb. 21. März 1851, K. bayer. Premierleutnant im 1. ſchweren Reiterregiment.

2. Volkart, geb. 14. November 1856, Leutnant im 1. K. württemb. Ulanenregiment Nr. 19.
3. Maria, geb. 14. November 1856, des Vorigen Zwillingsschwester, verm. 27. September 1877 mit Theodor von Gravenitz, Hauptmann im 7. Kön. württemberg. Infanterieregiment Nr. 125.

b) aus zweiter Ehe:

4. Hermine, geb. 15. Juni 1867 auf Wachendorf.
5. Hermann, geb. 28. Mai 1868 ebendaselbst.

Stiefmutter.

Anna geb. Baronin von Collas, geb. 20. August 1837, verm. 9. Oktober 1865 zu Züllichau mit dem Frhrn Hans Carl (geb. 1. Mai 1814), Majoratsherrn auf Wachendorf und Bierlingen (war vermählt in erster Ehe 26. August 1841 mit Bertha geb. Freiin von Gleichenstein [geb. 26. Februar 1818, † 12. November 1861]); Witwe 27. November 1882.

Vatersgeschwister.

1. Edmund, geb. 16. Oktober 1815, Herr auf Hohenberg, Kön. württemberg. Oberjustizrat a. D. und Abgeordneter der Ritterschaft des Schwarzwaldkreises zur württemberg. Ständeversammlung, verm. 1848 mit

Marie Johanna Friederike Josefine geb. Freiin von Cotta, geb. 18. März 1828. [Stuttgart.]

Kinder: 1) Hermann Maximilian, geb. 18. Oktober 1849, K. württemberg. Justizreferendar beim Stadtgericht zu Stuttgart.
2) Clara, geb. 2. Oktober 1854, verm. 15. Juli 1875 mit Carl Frhrn von Speth-Schülzburg, K. württemb. Kammerherrn und Landrichter bei dem Landgericht zu Hall.
3) Hildegard, geb. 13. März 1857, verm. 4. Oktober 1881 mit Johann Max Frhrn von Bodman, Grhzgl. bad. Kammerjunker und Oberförster zu Baden-Baden.
4) Agnes, geb. 24. März 1859.

2. † Franz Josef Adolf (geb. 18. Juni 1818, † 17. Juni 1873 zu München, Herr auf Hohenberg, K. württemberg. Kammerherr und Staatsrat, vormal. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Florenz und Bern, verm. 25. Januar 1870 mit Therese Leopoldine Christiane Sofie Maria Crescentia Caroline Anna geb. Gräfin von Preysing-Lichtenegg-Moos [geb. 25. Juli 1845, † 10. Oktober 1871 auf Schloß Moos]).

Deren Sohn: Maximilian Josef Adolf Gottfried Moritz, geb. 8. November 1870.

3. Maria Theresia, geb. 7. Juni 1821, verm. 1849 mit Otto Frhrn von Schönau (-Wehr), Herrn auf Schwörstadt; Witwe 5. April 1869

Ozegović, s. Jahrg. 1883, S. 599.

Paccassy.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Reichs- und erbländ.-österr. Adel mit „Edler von" d. d. Wien 14. Januar 1764, Reichsritter d. d. Wien 20. Februar 1764, aufgenommen unter die Görzer Stände 7. Juli 1768, österr. Frhr. d. d. Wien 15. Juli 1769, ungar. Indigenat 1836. — Näheres über die Standeserhebungen und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1878, S. 534.]

† Johann Baptist Freiherr von Paccassy (geb. 1793 zu Wien, † 7. Juni 1848 zu Graz, K. K. Generalmajor und Brigadier). Dessen Witwe:

Anna Marie Theresa geb. von Horváth zu Szent-György, geb. 20. Juni 1817, Besitzerin der Herrschaft Tétény mit Batta bei Ofen, verm. 1842 (vergl. den Artikel „Horváth zu Szent-György").

Pach, s. Jahrg. 1883, S. 599.

Pachner von Eggenstorf.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief 16. März 1648 (vom Kaiser Ferdinand III.), österr. Adel mit dem Prädikat „von Eggenstorff" d. d. Wien 16. Januar 1677 (vom Kaiser Leopold I.), Reichsritter 17. Juli 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), neu verliehen resp. bestätigt mit „Edler von" d. d. Wien 10. März 1791 (vom Kaiser Leopold II.), böhm. Inkolat d. d. Wien 5. September 1816, österr. Frhr. d. d. Gödöllö 4. Dezember (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 21. Dezember) 1879). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1882, S. 538.]

Anton Freiherr Pachner von Eggenstorf, geb. 19. Oktober 1818, K. K. Truchseß, Hofrat und Kabinettssekretär Sr. M. des Kaisers, verm. 16. April 1849 zu Wien mit

Maria geb. Corridori, geb. 13. August 1826.

Söhne: 1. Anton, geb. 9. März 1850, Dr. jur., K. K. Ratsekretärs-Adjunkt beim Obersten Gerichts- und Kassationshof zu Wien.

2. Heinrich, geb. 31. Mai 1853, K. K. Statthaltereikonzipist bei der niederösterr. Statthalterei zu Wien.

Packenj von Kielstädten, s. Jahrg. 1883, S. 601.

Pagenhardt.

[Evangelisch. — Adel (unbeschränkt) und Frhr. nach dem Rechte der Erstgeburt (im Großh. Hessen) 23. April 1878, kön. preuß. Genehmigung zur Führung des

Freiherrentitels d. d. Berlin 11. Mai 1878. — Beschreibung des Wappens, geschichtliche Notiz und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1880, S. 545.]

Wilhelm Gustav Robert Freiherr von Pagenhardt, geb. 28. April 1852 zu Braunschweig, Premierleutnant im 1. Kön. württemberg. Ulanenregiment Nr. 19, verm. 15. Mai 1878 auf Schloß Wächtersbach mit

Gertrude Philippine Alexandra Marie Auguste Luise geb. Prinzessin zu Isenburg-Büdingen in Wächtersbach, geb. 28. Dezbr. 1855. [Stuttgart.]

Kinder: 1. Auguste Alexandra von Pagenhardt, geb. 4. März 1879 zu Diedenhofen in Deutsch-Lothringen.

2. Ferdinand-Maximilian Friedrich Wilhelm Heinrich Alexander Robert von Pagenhardt, geb. 11. März 1881 zu Wiesbaden.

3. Friedrich-Wilhelm Eduard Alexander Robert, geb. 29. Dezember 1882 zu Stuttgart.

Palaus, Campan und Razöz, s. Jahrg. 1883, S. 601.

Paleske.

[Reformiert. — Preußen (die Provinzen Ost- und Westpreußen). — Preuß. Adel und Frhr. d. d. Berlin 7. Februar 1822. — Besitz: das Familienfideikommiß Spengawsken (gestiftet laut Urkunde d. d. London 26. September 1832) im Kreise Preuß.-Stargardt, Reg.-Bezirks Danzig; ferner das von dem Frhrn Wilhelm († 1. Mai 1873) für seine Nachkommen zweiter Ehe aus den im gleichen Kreise gelegenen Swarozginer Gütern konstituierte Majorat. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1863, S. 680.]

Alexander Ludwig Wilhelm Freiherr von Paleske, geb. 3. Novbr. 1833 zu Berlin (des 1. Mai 1873 † Frhrn Wilhelm, Mitglieds des Kön. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, Sohn), Erbherr des Familienfideikommisses Spengawsken, verm. 12. Januar 1859 zu London mit

Emily Maria, des † Olof Godfried von Stockenström, Kön. großbritann. Majors, Tochter.

Kinder: 1. Arabella Therese Hulda, geb. 22. Oktober 1859 auf Erben in Ostpreußen.

2. Therese Victoria, geb. 2. Dezember 1860 ebendaselbst.

3. Olof Ferdinand Philipp Theodor, geb. 15. Januar 1862 ebendaselbst.

Halbgeschwister
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Therese Clementine Henriette, geb. 5. November 1839 auf Spengawsken, verm. 16. Juni 1859 zu Berlin mit Oscar von Knobloch a. d. H. Puschkaiten, Besitzer der Allodialgüter Neuguth und Bon-

scheck im Berendter Kreise, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D. [Elbing.]

2. Wilhelmine Auguste Elisabeth, geb. 17. Mai 1842 auf Spengawsken, verm. daselbst 27. Oktober 1862 mit Gustav Frhrn von Wrangel, Erbherrn der Waldburgschen Güter; Witwe 14. Novbr. 1869, wiederverm. 28. April 1875 zu Breslau mit Ludwig von Ziegler und Klipphausen, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 2. brandenburg. Ulanenregiment Nr. 11.
3. Marie Albertine Friederike, geb. 8. Februar 1845 auf Spengawsken, verm. daselbst 31. August 1865 mit Bogislav von Bonin, Erbherrn auf Ponitz ꝛc. im Reg.-Bezirk Potsdam, K. preuß. Premierleutnant, aggreg. dem 2. Garde-Ulanenregiment; Witwe 15. Oktober 1870, wiederverm. 1. November 1873 zu Berlin mit Julius Frhrn von Mirbach, Besitzer der Sorquittenschen Güter in Ostpreußen.
4. Bernhard Wilhelm Arthur, geb. 5. April 1847 auf Spengawsken, Erbherr des Majorats Swaroschin (bestehend aus den Gütern Swaroschin (800 Hekt.), Goschin (400 Hekt.), Wentkau (400 Hekt.), Liniewken, Neumühl, Sabagno (200 Hekt.) und Ludwigsthal), Besitzer der Allodialgüter Groß-Boroschau mit Engelsmühl, Klein-Boroschau (800 Hekt.), Bojahren (150 Hekt.) und Damaschken (350 Hekt.), Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 3. Juni 1870 zu Berlin mit

Margarethe Helene Anna Julie Auguste, geb. 7. Januar 1847 (evangel.), des Adalbert Werner Ludwig von Blumenthal a. d. H. Varzin, Ehrenritters des Johanniterordens, und der Mathilde Anna geb. Blecken von Schmeling ältester Tochter.

Kinder: 1) Mathilde Clementine Margarethe Irmgard, geb. 7. Januar 1872 zu Berlin.
2) Mathilde Clementine Margarethe Hedwig Erna, geb. 24. Februar 1873 zu Posen.
3) Wilhelm Adalbert Bernhard Eric, } Zwillinge, geb. 30. Septbr.
4) Clementine Mathilde Margarethe, Erica, } 1875 auf Klein-Boroschau.
5) Wilhelm Adalbert Clemens Berndt, geb. 18. Januar 1877 ebendaselbst.
6) Wilhelm Hans Wendt, geb. 8. September 1879 ebendaselbst.
7) Wilhelm Carl Otto Horst, geb. 15. Dezember 1880 ebendaselbst.

Palm, s. Jahrg. 1883, S. 602.

Pappus von Trattberg.

[Katholisch. — Bayern. — Die Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben; Reichsfrhr. 16. Mai 1718, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 30. Mai 1809. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 413, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 315.]

Maximilian Maria Freiherr Pappus von Tratzberg auf Rauhenzell und Laubenberg, geb. 12. Januar 1825 (des 26. August 1865 † Frhrn Anton Remigius, K. bayer. Rittmeisters a. D., Sohn), Kön. bayer. Kämmerer und Major a. D., verm. 30. Juni 1868 zu Ludwigsburg mit
Elisabeth geb. Freiin von Hügel, geb. 9. Juni 1847 zu Stuttgart. [München.]
Kinder: 1. Eginhard Anton Remigius, geb. 10. Juni 1873 zu Kempten.
2. Maria Wilhelmine Sofie Elisabeth, geb. 5. Januar 1881 zu München.

Geschwister.

1. Maria Anna, geb. 23. September 1823, verm. 16. November 1859 zu München mit Christof Carl von Krafft-Festenburg, Kön. bayer. Oberappellationsgerichtsdirektor a. D.; Witwe 17. Februar 1883. [München.]
2. Theresia, geb. 16. Januar 1826.
3. Carl, geb. 21. August 1831, K. bayer. Major a. D.
4. Wilhelm, geb. 2. Novbr. 1832, Besitzer des Rittergutes Rauhenzell bei Immenstadt in Bayern, K. bayer. Hauptmann a. D., verm. 16. März 1868 zu München mit
Katharina geb. Freiin von Ponickau, geb. 8. August 1838 auf Osterberg, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens.

Parente, s. Jahrg. 1883, S. 604.

Pascotini, s. Jahrg. 1883, S. 605.

Pasetti (auch Pasetti-Angeli) von Friedenburg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Friedenburg" d. d. Wien 5. Mai 1854, österr. Frhr. d. d. Wien 6. Juni 1867, kaiserl. Genehmigung zur Vereinigung des Namens- und Wappens „Angeli" mit dem eignen Geschlechtsnamen 19. September (Plakat 30. Oktober) 1867 (für den Frhrn Aloys († 1. April 1876, s. unten). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1870, S. 624.]

Johann Freiherr Pasetti von Friedenburg, geb. 2. Januar 1834 (des 12. November 1875 zu Wien † Frhrn Florian, K. K. Hof- und Ministerialrats a. D., Sohn), K. K. Oberstleutnant a. D., verm. 26. September 1861 mit Marie geb. Spécz von Ladháza (geb. 27. August 1837, † 24. August 1878).

Brüder.

1. Josef Freiherr Pasetti von Friedenburg, geb. 14. Juli 1837, K. K. Ingenieur, verm. 18. Februar 1868 mit
Bertha geb. Komposch, geb. 14. Juni 1846.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Söhne: 1) Florian Maria, geb. 23. Dezember 1868.
2) Alexander Vincenz Josef Maria, geb. 18. Oktober 1870.

2. † Aloys Freiherr Pasetti-Angeli von Friedenburg (geb. 8. Februar 1839, † 1. April 1876 zu Wien). Dessen Witwe:
Marie Theresia geb. Karls, geb. 3. August 1844, verm. 11. Februar 1868.
Dessen Kinder: 1) Marie Anna Franziska, geb. 1. Dezember 1868.
2) Franz Seraphicus Florian Sigmund Aloys Maria, geb. 8. September 1872.
3) Leopoldine Luise Marie, geb. 10. April 1875.

3. Marius Freiherr Pasetti von Friedenburg, geb. 15. Mai 1841, K. K. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister, in Verwendung im Ministerium der Auswärtigen Angelegenheiten.

Pasqualati von Osterberg, s. Jahrg. 1883, S. 605.

Patow.

[Evangelisch. — Preußen. — Reichsadel und Reichsritter mit „Edler von" d. d. Wien 22. November 1717, Reichsfrhr. mit Wappenvermehrung (im Kursächs. Reichsvikariat d. d. Dresden 18. September 1790. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1857, S. 538.]

Bernhard Freiherr von Patow, geb. 21. März 1836 (des 7. September 1858 † Frhrn Bernhard, Herrn auf Groß-Jehser, Erpitz und Schadewitz, K. preuß. Geh.-Regierungsrats ꝛc., Sohn), Kön. preuß. Major in der 11. Gendarmeriebrigade, verm. 25. Oktober 1863 zu Mandelkow bei Bernstein mit
Helene, geb. 1. März 1841, des 19. November 1882 zu Finkenwalde bei Stettin † Hermann von Kupke und der Caroline geb. Ebeling Tochter. [Kassel.]
Tochter: Clara, geb. 11. Januar 1866 zu Frankfurt a. d. Oder.

Geschwister.

1. Emma, geb. 1. Mai 1831.
2. Elise, geb. 29. Oktober 1832, verm. 6. Oktober 1851 mit Ernst Frhrn von Houwald, K. preuß. Generalmajor a. D. [Dresden.]
3. Bertha, geb. 10. Mai 1834.
4. Marie, geb. 21. März 1836.
5. Anna, geb. 28. August 1837, verm. 4. Mai 1882 mit Louis von Seidlitz, K. preuß. Oberstleutnant a. D. [Dresden.]
6. Richard Bernhard Carl, geb. 16. Februar 1842, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Regierungsrat zu Schleswig und Premierleutnant im 1. brandenburg. Landwehrregiment Nr. 8, verm. 15. Mai 1872 zu Frankfurt a. d. Oder mit
Luise, geb. 10. Juni 1847, des † Carl Krüger-Velthusen, K. preuß. Majors a. D., jüngster Tochter.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) Minna Marie Elisabeth, geb. 12. März 1873 zu Soldin.
2) Margarethe Luise Marie, geb. 16. Dezbr. 1874 ebendaselbst.
3) Bernhard Erasmus Robert, geb. 20. August 1876.

Vatersbrüder.

1. Alexander Hermann, geb. 27. März 1801, Senior der Familie, Herr auf Mallenchen (Familienbesitz seit 1680) im Kreise Kalau, Reg.-Bezirks Frankfurt a. d. O., Ehrenritter des Johanniterordens, Mitglied des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, K. preuß. Major im 6. brandenburg. Landwehrregiment Nr. 52 und Kreisdeputierter, verm. 1. Juni 1831 mit

Franzisca geb. Gräfin und Edler Herrin zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. 1. Juni 1808.

Kinder: 1) Bernhard, geb. 26. April 1832, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat und Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern in München, auch Hauptmann und Kompanieführer im Reserve-Landwehrbataillon (1. Breslau) Nr. 38, verm. 6. Oktober 1863 zu Breslau mit

Emma, geb. 24. August 1844, des † Robert von Walsleben auf Neuendorf bei Rostock und der 1. März 1877 † Philippine geb. von Walsleben Tochter.

Kinder: (1) Bernhard, geb. 25. August 1869 zu Trier.
(2) Emma, geb. 23. Dezember 1871 ebendaselbst.
(3) Franzisca Philippine, geb. 1. Juni 1875 zu Breslau.

2) Alexandrine, geb. 24. Juli 1833.

3) Curt, geb. 19. August 1836, Herr auf Gliechow (Familienbesitz seit 1680) im Kreise Kalau, K. preuß. Landrat des Kreises Kalau und Rittmeister im 6. brandenburg. Landwehrregiment Nr. 52, verm. 7. Juli 1876 zu Berlin mit

Marie, geb. 25. November 1842, des 10. Mai 1873 † Carl Frhrn von Bodelschwingh, K. preuß. Staatsministers a. D., und der Elise geb. Freiin von Bodelschwingh-Plettenberg Tochter.

Kinder: (1) Frida Hermine Elise Marie, geb. 27. März 1879 zu Kalau.
(2) Carl Franz Gustav Curt, geb. 9. Dezember 1880 ebendaselbst.
(3) Friedrich Bernhard Wilhelm Carl, geb. 7. Dezember 1882 ebendaselbst.

4) Egon, geb. 23. November 1837, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im brandenb. Kürassierregiment (Kaiser Nicolaus I. von Rußland) Nr. 6, verm. 8. Oktober 1869 auf Kerzendorf im Kreise Teltow mit

Marie geb. von Blumenthal, geb. 15. Oktober 1841, des 9. März 1883 † Werner Grafen von Blumenthal a. d. H. Suckow Tochter.

Kinder: (1) Franzisca Elisa Mathilde, geb. 6. Septbr. 1870 zu Potsdam.
(2) Margarethe Elisabeth, geb. 16. März 1872 ebendaselbst.
(3) Elisabeth, geb. 9. August 1877 ebendaselbst.
(4) Egon Hermann Werner, geb. 20. März 1879 ebendaselbst.

2. Erasmus Robert, geb. 10. September 1804, Erbherr auf Zinnitz und Groß-Mehsow; wurde 1855 in die altadlige Ganerbschaft des Hauses

Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M. aufgenommen; Dr. jur., Kön. preuß. Staatsminister a. D., vormal. Oberpräsident der Provinz Sachsen, und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. I) 29. Oktober 1837 mit Amalie (geb. 30. August 1818, † 4. August 1846), des † Ernst Gottlieb von Endell, Besitzers des Rittergutes Hohen-Lübbichow, Kön. preuß. Geh.-Kommerzienrats, und der 22. April 1864 † Luise geb. Schröder Tochter; II) 20. Oktober 1853 mit Ida Caroline Luise geb. Freiin von Günderrode, geb. 5. Januar 1817, Dame des k. preuß. Luisenordens. [Berlin.]

Paümann, s. Jahrg. 1883, S 606.

Paumgartten.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Paumgartten" d. d. Wien 13. Mai 1659, aufgenommen in das ständische Konsortium in Steiermark 2. September 1701. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 271.]

I. Älteres Haus.

[Österr. Frhr. 23. März 1813.]

Johann Baptist Hugo Franz Maria Freiherr von Paumgartten, geb. 30. August 1845.

Mutter.

Franziska geb. Freiin Lera von Aehrenthal, geb. 13. März 1819, verm. 18. Juli 1844 mit dem Frhrn Franz (geb. 8. Januar 1811), K. K. GRat, Feldmarschall-Leutnant z. Disp. 2c.; Witwe 19. November 1866. [Prag.]

Vaterschwester.

Maria Anna Christina Therese, geb. 12. Januar 1813, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, verm. 12. Juli 1858 mit Friedrich Sachse von Rothenberg, K. K. Ministerialrat a. D.; Witwe 25. Februar 1880. [Wien.]

II. Neueres Haus.

[Österr. Frhr. 9. September 1822.]

Maximilian Freiherr von Paumgartten, geb. 20. Oktober 1842. [In Brasilien.]

Geschwister.

1. Johann Baptist, geb. 5. November 1843, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 13. Februar 1874 mit Anna, geb. 1848, des Hermann Ritters von Mulley, K. K. Oberstaatsanwalts, und der Anna geb. Steinauer Tochter. [Wurzenegg bei Cilli in Steiermark.]

Söhne: 1) Erwin, geb. 24. Dezember 1875.

2) Egbert Sigmund, geb. 1876.
3) Alban Paul, geb. 15. August 1880.
2. Maria Amalia, geb. 23. August 1846.
3. Konrad, geb. 31. Dezember 1848.
4. Maria Elisabeth Corona, geb. 28. August 1850, Barmherzige Schwester zu Neusohl in Ungarn.
5. Sigismund Franz, geb. 25. November 1851, verm. mit Lydia, des José d'Almeida, Kaiserl. brasilianischen Oberst, Tochter. [In Brasilien.]
Sohn: Hans Sigismund, geb. 1877.
6. Anton, geb. 13. Juli 1853, im Collegium Americanum zu Löwen.
7. Bertha Theresia, geb. 7. Oktober 1854.
8. Serafine Eulalia, geb. 6. Dezember 1855.
9. Peter Leopold, geb. 29. Januar 1858, K. K. Sekretär beim österr.-ungar. Generalkonsulate zu Sophia.
10. Paul August, geb. 29. Januar 1858, des Vorigen Zwillingsbruder, stud. jur.

Mutter.

Amalia Barbara Pia Maria geb. Bonazza von Bonácsy, geb. 11. Juli 1823, verm. 23. November 1841 mit dem Frhrn Johann Baptist (geb. 16. Februar 1814, s. Jahrg. 1880, S. 551); Witwe 12. Mai 1873.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Maximilian Sigismund Amand Josef (geb. 26. Oktober 1767, † 1. Januar 1827 zu Wien, K. K. Feldmarschall-Leutnant und Truppen-Divisionskommandant in Galizien). **Dessen Witwe**:
Josefine Caroline geb. von Hirling (evangel.), verm. 7. Mai 1817.
Dessen Tochter: Josefine Caroline Johanna Katharina, geb. 23. Juli 1820, verm. 10. Mai 1847 mit Adalbert Biró von Pölyan, K. K. Finanzrat zu Hermannstadt in Siebenbürgen.

Paungartten (Paungarten), s. Jahrg. 1883, S. 606.

Pawel-Rammingen.

[Evangelisch. — Sachsen-Coburg und Gotha und Braunschweig. — Reichsadel d. d. Prag 20. Mai 1575, Anerkennung des Freiherrenstandes in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha laut hzgl. Urkunden d. d. 18. (für den Frhrn Alexander) und 25. März 1854 (für den Frhrn Emil, Bruder desselben, s. unten). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1873, S. 485, Stammtafel im Jahrg. 1882, S. 548 und 549.]

Carl Julius August Plato Emil Freiherr von Pawel-Rammingen, geb. 12. Dezember 1807 (des 1. April 1852 † Frhrn Bernhard, Kön. bayer. Kämmerers, und der Wilhelmine Christine Caroline geb. Gräfin von Görtz-Wrisberg [geb. 7. Oktober 1783, verm.

7. Oktober 1802, † 15. September 1860 zu Gotha], Sohn), Herzogl. sachsen-coburg-gothaischer Kammerherr und Wirkl. GRat, verm. 7. Mai 1840 mit

Luitgarde geb. Freiin von Friesen, geb. 5. September 1819.

Kinder: 1. Anna, geb. 28. Februar 1842, verm. 3. Juli 1862 zu Coburg mit Oswald Frhrn von Coburg, K. K. Generalmajor a. D.

2. Alfons, geb. 27. Juli 1843, verm. 24. April 1880 im Schlosse zu Windsor in England mit

Friederike Sofie Marie Henriette Amalie Therese geb. Prinzessin von Hannover und Großbritannien, geb. 9. Januar 1848.

3. Albert, geb. 31. Dezember 1851, K. K. Oberleutnant bei Herzog Wilhelm von Braunschweig Dragonern Nr. 7, verm. 29. Mai 1879 mit

Gisela, geb. 31. März 1852, des Emmerich Frhrn von Babárczy, K. K. Kämmerers, Feldmarschall-Leutnants, Hauskommandanten und Garde-Unterleutnants der Ersten Arcierenleibgarde, Tochter.

Kinder: 1) Manfred Emil Emmerich Plato Julius, geb. 9. März 1881.

2) Margarethe Friederike Luitgarde Amalie Luise Rudolfine Wilhelmine, geb. 3. Januar 1883 zu Klattau.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Ludwig Alexander (geb. 25. April 1814, † 30. Januar 1882, Hzgl. sachsen-coburg-gothaischer Oberstleutnant à la suite und Flügeladjutant). **Dessen Witwe:**

Augusta geb. Freiin von Werthern, geb. 4. Juni 1822, verm. 24. Oktober 1843.

Dessen Kinder: 1. William (katholisch), geb. 23. Oktober 1844.

2. Alexandrine, geb. 22. November 1852.

3. Alexander, geb. 30. Juli 1855, verm. 28. April 1883 zu Naumburg a. d. Saale mit

Clara Auguste Mathilde Anna, des † Gebhard August von Witzleben, Kön. preuß. Generalleutnants z. Disp., Erbadministrators der Klosterschule Roßleben, und der Helene geb. von Broscovius jüngster Tochter. [Rittergut Lengröden bei Eisenach.]

4. Elisabeth, geb. 4. Oktober 1864.

Pechlin von Löwenbach, s. Jahrg. 1883, S. 608.

Pechmann, s. Jahrg. 1883, S. 609.

Peckenzell.

[Katholisch. — Österreich und Bayern. — Reichsadel d. d. Prag 24. November 1576, Reichsadelsbestätigung und Wappenvermehrung mit Verleihung des Prädikats

„von Peckenzell" 20. Juli 1641, kurbayer. Frhr. 13. Februar 1758, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 10. April 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 272.]

Adolf Anton Nicolaus Freiherr von Peckenzell, geb. 6. Dezember 1812 (des 20. März 1851 auf Pfaffstädt † Frhrn Johann Nepomuk, Besitzers der Herrschaften Hacklebt, Mühlheim und Pfaffstädt, K. bayer. Kämmerers, Sohn), K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 23. November 1854 auf Tüßling in Bayern mit Josefine geb. Freiin Mandl von Deutenhofen, geb. 20. November 1827, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens. [Salzburg.]

Kinder: 1. Ludovica Josepha, geb. 28. September 1855 auf Pfaffstädt.
2. Adolf Johann Nepomuk Julius, geb. 9. Novbr. 1856 ebendaselbst, K. K. Oberleutnant bei EH. Rainer Infanterieregiment Nr. 59.
3. Robert Johann Nepomuk, } Zwillinge, geb. 28. März 1858 eben-
4. Julius Johann Nepomuk, } daselbst.
5. Ludwig Johann Nepomuk, geb. 27. April 1863 ebendaselbst.

Bruder.

Julius, geb. 4. Oktober 1816, Herr auf Mühlheim im Innviertel. [Mühlheim.]

Peithner von Lichtenfels, s. Lichtenfels.

Pelichy, s. Jahrg. 1883, S. 613.

Pelikan von Plauenwald.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Plauenwald" 22. Januar (Diplom d. d. Wien 13. Juni) 1836, österr. Frhr. d. d. Wien 22. Februar 1882. — W.: den silbernen Schild durchzieht ein etwas geschmälerter roter Querbalken. Über dem Balken sind zwei blanke Schwerter mit schwarzen Kreuzgriffen schrägekreuzweise gelegt, welche unten eine brennende Granate einschließen; den untern Teil des Schildes durchziehen acht schrägerechte blaue Streifen. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Auf dem ersten mit rotsilbernen Decken erheben sich fünf blaue Straußenfedern, und der zweite Helm mit blausilbernen Decken trägt einen einwärts gekehrten natürlichen Pelikan mit erhobenen Flügeln. Schildhalter: zwei einwärts gekehrte rotbezungte goldene Löwen, welche auf einer unter dem Schilde sich verbreitenden bronzenen Arabeskenverzierung stehen.]

Josef Pelikan (geb. 1787 zu Brünn, † 1872) — Sohn des † Josef Pelikan, K. K. Hauptmanns und Rechnungsführers des 29. Infanterieregiments — ward als K. K. Major des Infanterieregiments (damals von Michailevits) Nr. 57, auf Grund seiner mehr als dreißigjährigen Dienstzeit durch Allerhöchste Entschließung weiland Sr. M. des Kaisers Ferdinand I. d. d. 22. Januar 1836 und Diplomsaus-

fertigung d. d. Wien 13. Juni 1836 mit dem Prädikat „von Plauenwald" in den österreichischen Adelstand erhoben. Derselbe trat im Jahre 1848, nach fast 46jähriger Dienstzeit und nachdem er die Feldzüge in den Jahren 1805, 1809, 1813, 1814, 1815 und 1821 mitgemacht hatte, als K. K. Oberst in den Ruhestand. Sein Sohn Anton Hermann Ernst Pelikan von Plauenwald (aus seiner Ehe mit Antonie geb. Korber) erhielt als K. K. Vizepräsident der niederösterr. Finanz-Landesdirektion (s. unten), mit Allerhöchster Entschließung Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. 19. Juli 1881, in Anerkennung seiner vieljährigen treuen und vorzüglichen Dienstleistung, den Orden der Eisernen Krone 2r Klasse und ward infolgedessen, den Ordensstatuten gemäß, mit kaiserl. Diplom d. d. Wien 22. Februar 1882 in den österreichischen Freiherrenstand erhoben.

Anton Hermann Ernst Freiherr Pelikan von Plauenwald, geb. 24. August 1819 zu Znaim in Mähren, vormal. K. K. Vizepräsident der niederösterr. Finanz-Landesdirektion, verm. 18. Mai 1846 mit
Caroline geb. Freiin Czapka von Winstetten, geb. 27. Februar 1823.

Kinder: 1. Carl, geb. 13. Februar 1847, K. K. Ministerialvizesekretär im Finanzministerium, verm. 25. November 1876 mit
Jenny geb. Lischkarz, geb. 28. März 1852.
Kinder: 1) Olga, geb. 8. Oktober 1877.
2) Norbert, geb. 2. Juni 1881.
2. † Antonia (geb. 24. September 1852, † 5. November 1854).
3. Antonia, geb. 10. März 1857.
4. Wilhelmine, geb. 30. Januar 1861.

Pelkhoven.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. Uradel; bayer. Frhr. 13. Januar 1688 (vom Kurfürsten Maximilian Emanuel von Bayern), immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 21. April 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1848, S. 273.]

Maximilian Freiherr von Pelkhoven, geb. 27. Mai 1827 (des 6. August 1827 † Frhrn Josef Ignaz Franz de Paula, Herrn auf Hauzendorf, K. bayer. Oberleutnants à la suite, und der 12. September 1861 † Johanna geb. Taenzl Freiin von Trazberg Sohn), Gutsbesitzer zu Mittersendling bei München, K. bayer. Kammerjunker und Regierungsassessor a. D., verm. 6. Februar 1872 mit
Clementine geb. Freiin von Coreth, geb. 7. Oktober 1847. [Mittersendling.]

Kinder: 1. Hyacintha Hippolyta Marie Clementine, geb. 6. Mai 1874.
2. Wilhelm Max Josef Maria Heinrich Aloys Ignatius, geb. 4. August 1875.
3. Elisabeth Mechtilde Emilie Maria, geb. 11. Mai 1877.

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Maximilian Johann Nepomuk Xaver (geb. 25. Novbr. 1796, † 13. September 1864, Kön. bayer. Kämmerer und Staatsrat im ordentl. Dienst, verm. I) 25. Mai 1830 mit Aloysia geb. Pummerer [geb. 11. November 1805, † 25. Juni 1835]; II) 23. Oktober 1837 mit Maria Anna Juliana geb. Freiin von Hertling [geb. 15. September 1844]).

   Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Anna Maria Hyacintha Aloysia, geb. 9. Juli 1831, Stiftsdame des Stifts „zum Heil. Herzen Jesu" zu Schmichow bei Prag.

   2) Heinrich Josef Max, geb. 15. Juli 1833, Priester der Gesellschaft Jesu.

b) aus zweiter Ehe:

2. Hippolyte Maximiliana Antonia, geb. 13. August 1811, PD. der Königin-Mutter von Bayern; verm. 14. Oktober 1830 mit Carl Grafen von Rechberg und Rothenlöwen, K. bayer. Oberfthofmeister; Witwe 6. Januar 1847.
3. Maria Maximiliana, geb. 25. März 1817, verm. 13. August 1867 mit Dr. phil. Josef Mayr, Grundbesitzer zu Straubing; Witwe 2. April 1872.
4. Elisabeth, geb. 19. November 1818.

Pereira-Arnstein, s. Jahrg. 1883, S. 613.

Perfall.

[Katholisch. — Bayern. — Wappenbrief 1480, kurbayer. Frhr. d. d. München 17. Januar 1685, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 22. September 1810. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 419, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 321.]

Erhard Maximilian Emanuel Freiherr von Perfall zu Perfall, geb. 11. Oktober 1844 zu Regensburg, Nutznießer des Familienfideikommisses Greifenberg am Ammersee in Oberbayern, verm. 14. August 1872 zu München mit

Amalie geb. Freiin von Grießenbeck, geb. 6. Oktober 1847.

Kinder: 1. Bertha Maria Carolina Huberta, geb. 11. Juni 1873.
2. Charlotte Marie Amalie, geb. 16. Juni 1876.
3. Franz Xaver Ferdinand Maria, geb. 11. Juli 1879 auf Greifenberg.
4. Theresia Maria Anna Huberta, geb. 27. Oktbr. 1880 ebendaselbst.
5. Maria Theresia Katharina Huberta, geb. 19. Oktbr. 1881 ebendas.
6. Maximilian Josef Maria Hubertus, geb. 10. März 1883 ebendas.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Anna Maria Wilhelmine Charlotte, geb. 16. August 1843 zu Regensburg.
2. Adelheid Maria Elisabeth, geb. 21. März 1849 ebendaselbst.
3. Carl-Theodor Gabriel Christof, geb. 24. März 1851 zu Landsberg, Schriftsteller, verm. 19. Dezember 1878 mit
Marianne geb. Spindler, geb. 185.. [Düsseldorf.]
Kinder: 1) Pauline, geb. 21. August 1879.
2) Erich, geb. 28. Januar 1882.
4. Anton Albrecht Maximilian, geb. 11. Dezbr. 1853 zu Landsberg, verm. 3. November 1877 zu Freiberg mit
Magda geb. Irschick aus Wien. [Schliersee.]
Töchter: 1) Helene, geb. 17. Januar 1879.
2) Cleonore, geb. 19. Juli 1881.
3) Magdalena, geb. 14. Juni 1883.
5. Heinrich Carl Ludwig, geb. 10. Juni 1858 auf Greifenberg. [In Amerika.]

Mutter.

Amalie geb. Gräfin von Holnstein aus Bayern, geb. 10. September 1823, verm. 5. Oktober 1842 mit dem Frhrn Maximilian (geb. 16. März 1814), Fideikommißbesitzer, K. bayer. Kämmerer und vormal. Landrat in Oberbayern; Witwe 23. August 1877. [Schloß Greifenberg.]

Vatersgeschwister.

1. Georg, geb. 23. Januar 1817, Kön. bayer. Major a. D., verm. I) 23. Oktober 1844 mit Franziska geb. Freiin von Schacky (geb. 19. November 1821, † 20. August 1845); II) 30. August 1851 mit
Wilhelmine geb. Freiin von Wulffen, geb. 19. März 1820.
Kinder 2 Ehe: 1) Aloysia, geb. 3. Juli 1852.
2) Maximilian, geb. 2. Januar 1854, Kön. bayer. Leutnant im 3. Feldartillerieregiment.
2. Carl, geb. 20. Januar 1824, Ritter des k. bayer St. Georgordens, Kön. bayer. Kämmerer, Generalintendant der Kön. Hofmusik und des Hoftheaters, auch Direktor der Kön. Musikschule zu München, verm. I) 29. Januar 1851 mit Juliane geb. von Reichert (geb. 4. Januar 1824, † 22. Januar 1874 zu München); II) 8. Oktober 1875 zu München mit
Marie Sofie geb. Freiin von Bethmann, geb. 5. Dezember 1850, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens.
Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Ludwig Otto, geb. 31. Dezember 1851, Kön. bayer. Premierleutnant im 3. Feldartillerieregiment, verm. 23. Oktober 1879 mit
Aline geb. Freiin Seefried von Buttenheim, geb. 26. Januar 1855 zu Bamberg.
Sohn: Oscar Carl Marquard Ludwig, geb. 7. September 1880.
2) Emanuel, geb. 4. November 1853, Kön. bayer. Kammerjunker und Premierleutnant im 3. Chev.-leg.-Regiment, kommand. zur Kriegsakademie, verm. mit
3) Julie, geb. 19. Oktober 1858.

4) Adelheid Maria Anna Franziska, geb. 15. Oktober 1866. — b) 2r Ehe: 5) Maria Theresia Franziska, geb. 11. November 1876 zu München.
6) Alexander Carl Moritz, geb. 18. Oktober 1878 ebendaselbst.

3. Adelheid Maria Anna Franziska, geb. 17. Januar 1828 zu München, Ehrenstiftsdame des kön. bayer. St. Annaordens zu München, verm. daselbst 12. Septbr. 1848 mit Carl Frhrn Kesling von Bergen auf Wildenberg, Kön. bayer. Kämmerer.

Pergler von Perglas, s. Jahrg. 1883, S. 615.

Pernstein.

[Katholisch. — Bayern und Österreich. — Bayer. Adel und Frhr. unter dem Namen „Pernstein" 12. Juli (immatrikuliert 1. August) 1867. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1880, S. 556.]

† Marie Freifrau von Pernstein geb. Kreutzer (Fontelive-Vergne, geb. 11. Oktober 1842 zu Krakau, † 6. September 1879 zu Wien, verm. in morganatischer Ehe 15. Juni 1867 zu Hof in Bayern mit dem Prinzen Otto Johann Aloys Maximilian Lamoral von Thurn und Taris [geb. 28. Mai 1840 zu Regensburg, † 6. Juli 1878]).

Deren Söhne: 1. Otto. 2. Nicolaus.

Petz, s. Jahrg. 1883, S. 617.

Pfeffel.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. Adel und Frhr. 5. Januar (immatrikuliert 4. Oktober) 1828. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 491, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1870, S. 633; vergl. auch die geschichtl. Einleitung zu dem Artikel „Binder von Kriegkstein" im Jahrg. 1870, S. 65.]

Carl Max Friedrich Hubert Freiherr von Pfeffel, geb. 22. September 1811 zu Dresden (des 11. Dezbr. 1834 zu Paris † Frhrn Christian Hubert, K. bayer. Staatsrats, Gesandten ꝛc., Sohn), K. bayer. Kämmerer, verm. im Februar 1835 mit Caroline geb. von Rothenburg († 13. Februar 1872). [München.]

Kinder: 1. Ernestine Antoinette, geb. 14. Juli 1836 zu München, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, verm. 23. Novbr. 1869 zu München mit Carl Grafen von Tauffkirchen, K. bayer. Kämmerer und außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister an den Höfen zu Stuttgart und Darmstadt.

2. Marie Sofie, geb. 10. Januar 1838 zu Florenz, verm. 1. Mai

1869 zu München mit Friedrich Grafen Pocci. K. bayer. Kämmerer, Kaiserl. deutschem Oberförster zu Straßburg.

3. Carolina, geb. 26. August 1839 zu Florenz, verm. 8. Mai 1862 mit Anton Frhrn von Cetto, K. bayer. Kammerjunker und Legationsrat bei der Kön. Gesandtschaft beim Päpstlichen Stuhl zu Rom.

4. Christian Hubert, geb. 8. Dezember 1853 zu München.

Schwester.

Ernestine Henriette Caroline Maximiliane Wilhelmine, geb. 20. April 1810, verm. 28. Septbr. 1830 mit Johann Friedrich Carl Frhrn von Dörnberg, Kön. bayer. Kämmerer; Witwe 20. Februar 1833, wiederverm. 1839 mit Theodor Iwanowitsch von Tutscheff, Kaiserl. russ. Wirkl. Staatsrat; abermals Witwe 27. Juli 1873.

Pfeiffer von Ehrenstein, s. Rohmann.

Pfeill (Scharpffenstein gen. Pfeill), s. J. 1883, S. 617.

Pfetten.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsfrhr. mit Wappenvereinigung „Taufkirchen und Lanzenberger" d. d. Neustadt 4. April 1668, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 8. Januar 1814. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 324.]

I. Linie, von St. Mariakirchen (Pfetten-Füll).

[Der jedesmalige Besitzer von Windach und Grunertshofen führt das Prädikat „Füll" mit Wappenvermehrung laut k. bayer. Genehmigung d. d. 22. Juni 1825.]

Ignaz Freiherr von Pfetten-Füll, geb. 25. Juni 1801 (des 18. Januar 1804 † Frhrn Ignaz Judas Thaddäus Sohn), folgte seinem Bruder, dem 22. April 1852 zu München † Frhrn Maximilian Josef Ignaz, gemäß testamentarischer Bestimmung in die Besitzungen zu Windach und Grunertshofen; Ritter des kön. bayer. St. Georgordens, Kön. bayer. Kämmerer und Forstmeister a. D., verm. I) 11. November 1832 mit Mathilde geb. Freiin von Godin (geb. 3. Januar 1813, † 17. November 1834); II) 24. November 1835 mit deren Schwester:

Theresia geb. Freiin von Godin, geb. 4. Novbr. 1815. [München.]

Töchter: a) 1r **Ehe:** 1. Mathilde, geb. 16. November 1833, verm. 12. Juli 1865 mit Eugen Frhrn von Bonnet zu Meautry.

2. Maximiliane, geb. 10. November 1834, verm. 18. August 1857 mit Theodor Sendtner, Direktor der bayer. Hypotheken- und Wechselbank.

— b) 2r **Ehe:** 3. Wilhelmine, geb. 28. Juli 1845, verm. 15. Ok-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

tober 1867 mit Otto Frhrn von Bonnet zu Meautry, Kön. bayer. Bezirksgerichtsrat zu München.

4. Josefine Wilhelmine Maria Carolina Mathilde, geb. 27. September 1846, verm. 29. Mai 1869 zu München mit Franz Xaver Frhrn von Riedheim, Kön. bayer. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Fußartillerieregiment.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Jacob (geb. 16. Mai 1798, † 24. Juli 1860, K. bayer. Revierförster a. D., verm. I) mit Theresia geb. von Ringel [†]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Katharina geb. Zwick, geb. 1800.

Dessen Kinder: 1. Caroline, geb. 1821.

2. Maximilian Josef, geb. 1822. 3. Franziska, geb. 1823.

Des Vatersbruders, des † Frhrn Ignaz Marquard (geb. 21. August 1751), und der † Maria Anna geb. Freiin von Schneidt, Erbin von Ramspau, Sohn und dessen Hinterbliebene:

† Josef Heinrich (geb. 28. März 1780 auf Warth in Niederbayern, † 21. Januar 1816 zu München, K. bayer. Kämmerer und Oberpostmeister zu München, verm. I) mit Josepha geb. Kobell [geb. 8. April 1777 zu Mannheim, † 10. April 1847 zu München]).

Deren Sohn: † Maximilian Marquard (geb. 28. Juni 1807 zu München, † 26. Oktober 1870, Herr auf Ramspau und Hirschling in der bayer. Oberpfalz, ehemal. Vizepräsident der bayer. Abgeordnetenkammer, verm. I) 7. April 1834 mit Johanna geb. Schröder [† 12. Juni 1844]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Caroline Friederike Wilhelmine geb. Schlecht, geb. 3. November 1821 zu München, verm. 2. April 1857. [Schloß Ramspau bei Regensburg.]

Dessen Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Emma, geb. 12. Januar 1835, verm. 28. Dezember 1856 mit Adolf Nies', K. bayer. Ministerialrat im Ministerium des Innern.

— b) **2r Ehe:** 2) Maximilian Carl Marquard Ludwig, geb. 15. September 1861 auf Schloß Ramspau, Herr auf Ramspau und Hirschling.

3) Marie Clara Therese Caroline, geb. 16. November 1862 auf Schloß Ramspau.

II. Linie, auf Arnbach.

Sigmund Marquard Freiherr von Pfetten, geb. 24. Februar 1847 zu Haidenburg, Herr auf Ober- und Nieder-Arnbach, bei Schrobenhausen in Bayern, Devotionsritter des souver. Malteserordens, verm. 1. September 1883 zu München mit

Ottilie Viktoria geb. Freiin von Lerchenfeld, geb. 3. April 1852. [Schloß Nieder-Arnbach.]

Bruder.

Theodor, geb. 24. Februar 1852 auf Nieder-Arnbach, Kön. bayer. Premierleutnant im 1. schweren Reiterregiment.

Mutter.

Adelheid geb. Freiin von Aretin, geb. 19. Februar 1817, verm.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

10. August 1843 mit dem Frhrn Maximilian Marquard (geb. 18. August 1807), K. bayer. Kämmerer; Witwe 5. September 1880. [Schloß Nieder-Arnbach.]

Vatersgeschwister.

1. Johann Nepomuk, geb. 8. August 1808, K. bayer. Oberst a. D., verm. 4. Oktober 1860 mit seiner verwitweten Schwägerin:

Auguste geb. von Grävenitz, geb. 24. Mai 1834 (s. unten).

Kinder: 1) Friedrich, geb. 2. August 1861, K. bayer. Leutnant im 1. schweren Reiterregiment.
2) Mathilde, geb. 16. Oktober 1864.
3) Sofie, geb. 2. März 1868.

2. Elisabeth, geb. 7. Januar 1814, verm. 11. Juni 1839 mit Andreas Eign, Kön. bayer. Appellationsgerichtsrat zu Neuburg; Witwe 25. Juli 1867.

3. † Ortolf (geb. 20. Februar 1820, † 21. Juli 1859, K. bayer. Hauptmann im 7. Infanterieregiment). **Dessen Witwe:**

Auguste geb. von Grävenitz, geb. 24. Mai 1834, verm. 16. Januar 1854, wiederverm. 4. Oktober 1860 mit ihrem Schwager Johann Nepomuk Frhrn von Pfetten (s. oben).

Dessen Tochter: Walburga Therese, geb. 3. Dezember 1854 zu Neu-Ulm, verm. 10. Januar 1874 mit Heinrich Frhrn von Kleinschrod, K. bayer. Oberamtsrichter zu München.

4. † Carl (geb. 26. November 1821, † 25. November 1880, K. bayer. Oberförster a. D.). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Buchberger, geb. 11. Februar 1846, verm. 4. April 1866.

Dessen Tochter: Mathilde, geb. 16. September 1867.

Großvatersbrüder.

1. † Ignaz Josef Marquard (geb. 20. Novbr. 1794, † 3. Mai 1863, Kön. bayer. charakt. Generalmajor und Stadtkommandant von Regensburg, verm. 29. August 1820 mit Franzisca geb. de Courville [geb. 9. März 1802, † 27. Oktober 1868]).

Deren Sohn: Oscar Ignaz, geb. 19. Juni 1837, K. bayer. Hauptmann und Kompaniechef im 13. Infanterieregiment, verm. 22. Mai 1866 mit

Ludovica geb. Freiin von Prielmayer, geb. 15. März 1845. [Ingolstadt.]

Kinder: (1) Luise, geb. 12. Oktober 1867.
(2) Maximilian, geb. 20. Oktober 1868.
(3) Franzisca, geb. 14. Juni 1870.

2. Anton Josef Maria, geb. 4. Dezember 1798, K. bayer. Kämmerer und vormal. Erster Direktor am Appellationsgericht von Niederbayern, verm. 18. Oktober 1831 mit Josefine geb. Freiin von Wulffen (geb. 7. Februar 1803, † 20. Juli 1881), Ehrenstiftsdame des kön. bayer. St. Annaordens. [Passau.]

Kinder: 1) Luise, geb. 11. Mai 1833.
2) Wilhelmine, geb. 27. September 1834.
3) Friedrich Marquard, geb. 26. Februar 1836.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4) Maria Antonie, geb. 23. Juli 1837, verm. 30. Juni 1863 mit Maximilian Grafen von Tauffkirchen, K. bayer. Hauptmann a. D.
5) Ernst Marquard, geb. 28. Oktober 1839, K. bayer. Major und etatsm. Stabsoffizier im 16. Infanterieregiment. [Passau.]

Pfister.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Lutherisch. — Königr. Sachsen. — Wappenbrief mit Lehenartikel 4. August 1574 (vom Kaiser Maximilian II. für Ludwig Pfister, Handelsmann zu Lindau), Reichsadel mit Wappenverbesserung d. d. Wien 30. April 1699, Reichsfehr. (im kursächs. Reichsvikariat) d. d. Dresden 31. Juli 1790. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1871, S. 497; ältere Genealogie im Jahrg. 1874, S. 510.]

† Georg Freiherr von Pfister (geb. 14. Januar 1772, † 14. Dezember 1846 zu Dresden, Herr auf Ragewitz und Grubnitz, verm. mit Johanne Friederike geb. Hummel aus Stauffenberg [† 31. August 1829]).

Deren Töchter: 1. Elise, geb. 1806, verm. 14. Januar 1824 mit Ferdinand von Schönberg auf Nieder-Zwönitz und Tammenhayn im Königreich Sachsen; Witwe im Februar 1850. [Nieder-Zwönitz.]
2. Isabelle, geb. 17. November 1812, verm. 5. Juli 1838 mit Carl Philipp Grafen von Harrach, Herrn auf Groß-Sägewitz in Preuß.-Schlesien; Witwe 25. November 1878. [Breslau.]

Pflummern, s. Jahrg. 1883, S. 618.

Pfordten, von der.

[Lutherisch. — Bayern. — Bayer. Adelsanerkennung und Frhr. 11. (immatrikuliert 28.) August 1854. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1861, S. 559; die ältere Genealogie s. im Jahrg. 1862, S. 566.]

Curt Albert Freiherr von der Pfordten, geb. 1. Juni 1847 (des 18. August 1880 † Frhrn Ludwig, Kön. bayer. Staatsrats im außerordentl. Dienst, vormal. Staatsministers ꝛc., Sohn), Kön. bayer. Legationssekretär, interimistisch mit der Führung der Gesandtschaftsgeschäfte in Dresden betraut, auch Kön. bayer. Premierleutnant in der Landwehr des 1. Ulanenregiments.

Geschwister.

1. Marie Adelgunde, geb. 20. Juli 1848. [München.]
2. Hermann Ludwig, geb. 5. Juli 1857, Dr. phil., K. bayer. Leutnant in der Reserve des 4. Chev.-leg.-Regiments. [München.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Otto Friedrich, geb. 23. Mai 1861, Student der Chemie an der K. Universität zu München.

Patersschwester.

Luise, geb. 12. Oktober 1822. [München.]

Pfusterschmid von Hardtenstein.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Hardtenstein" d. d. Wien 20. November 1854, österr. Frhr. 13. Juni (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 12. Oktober) 1878. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1880, S. 561.]

Carl Georg Leopold Wilhelm Freiherr Pfusterschmid von Hardtenstein, geb. 16. März 1826, K. K. GRat und außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Stockholm, verm. 2. Februar 1861 zu Hamburg mit

Emma Maria Johanna geb. Freiin von Merck, geb. . . . . (kathol.).

Kinder: 1. Johanna Maria Magdalena, geb. 21. März 1862 zu Frankfurt a. M.

2. Emma Maria Theresia Carolina, geb. 29. Mai 1868 zu Baden-Baden.

3. Nicolaus Rudolf Carl Josef Maria Leo, geb. 17. August 1875 ebendaselbst.

Philippovich von Philippsberg, s. Jahrg. 1883, S. 619.

Phull (auch Phull-Rieppur).

[Lutherisch. — Württemberg und Österreich. — Württemb. Frhr. 19. Februar 1834. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1872, S. 492.]

I. Linie: Phull-Rieppur.

[Diese Linie gehört wegen des Besitzes von Ober-Mönsheim im Oberamt Leonberg zu dem ritterschaftlichen Adel des Königreichs Württemberg, bei dessen Freiherrenklasse dieselbe s. d. 26. Januar 1837 immatrikuliert ist.]

Carl Eduard Friedrich Ernst Freiherr von Pbull-Rieppur, geb. 9. Januar 1857 zu Stuttgart, Besitzer (in Gemeinschaft mit seinem Bruder) des Rittergutes Ober-Mönsheim.

Bruder.

Ferdinand Friedrich Max Robert, geb. 1. Februar 1858 zu Stuttgart, K. württemberg. Leutnant a. D.

Mutter.

Pauline geb. Freiin von Batz, geb. 3. Januar 1832, verm. 26. Juli 1855 mit dem Frhrn Maximilian (geb. 21. Februar 1825); Witwe 17. März 1867. [Stuttgart und Ober-Mönsheim.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vatersschwestern.

1. Sofie, geb. 30. Oktober 1821, verm. 14. September 1858 auf Ober-Mönsheim mit Robert von Müldenstein zu Stuttgart; Witwe 19. April 1877.
2. Antonie, geb. 10. August 1827, verm. 23. November 1848 mit Wilhelm Ferdinand Frhrn von Gaisberg-Schöckingen, K. württemberg. Generalleutnant z. Disp. und General à la suite Sr. M. des Königs.

II. Linie: Phull.

[Mittelst Reskripts des K. K. Ministeriums des Innern d. d. Wien 3. Februar 1879 ward dem nachstehenden Freiherrn Carl August Alexander, nachdem er das österreichische Staatsbürgerrecht erworben, für sich und seine Nachkommen die Fortführung des Freiherrentitels in Österreich gestattet.]

Carl August Alexander Freiherr von Phull, geb. 19. September 1840 zu Eßlingen (des 3. März 1846 † Frhrn August, K. württemb. Oberjustizrats und Kanzleidirektors des Justizministeriums, Sohn), Associé der Firma „Hochstetter und Schickardt", Chemikalienfabrik, zu Brünn, verm. 29. Mai 1869 mit

Therese Julie Caroline, geb. 9. März 1851 zu Brünn, des Kaiserl. österr. Rats Gustav Adolf Stählin zu Brünn Tochter.

Kinder: 1. August Georg Gustav, geb. 24. März 1870 zu Brünn.
2. Hedwig Anna Bertha, geb. 20. November 1873 ebendaselbst.
3. Walter Adolf August, geb. 11. Dezember 1876 ebendaselbst.

Schwester.

Anna Marie Julie Auguste Henriette, geb. 5. August 1843 zu Stuttgart, verm. 11. Mai 1867 ebendaselbst mit Gustav Conz, Professor der Malerei am Katharinenstift zu Stuttgart.

Vatersschwestern.

1. Emma, geb. 30. Dezbr. 1812, verm. 7. Februar 1837 mit Jacob Greiner, K. württemb. Kameralverwalter zu Horb.
2. Caroline, geb. 3. März 1820.

Picot de Peccadue, s. Herzogenberg.

Pidoll zu Quintenbach.

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Reichs- und erbländ.-österr. Adel und Ritterstand mit dem Prädikat „Edler von Quintenbach" d. d. Wien 18. Mai 1714. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 425.]

I. Älteres Haus.

[Österr. Frhr. d. d. Wien 20. April 1843; Indigenat in Ungarn und niederösterr. Landstand. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 426.]

Ignaz Freiherr von Pidoll zu Quintenbach, geb. 4. Oktober 1818

(des 9. Februar 1849 † Frhrn Carl, K. K. Hofrats bei dem Hofkriegsrat, Sohn), Besitzer des Gutes Jánosfalu (1000 Joch) im Neutraer Komitat in Ungarn, K. K. Major a. D., verm. 30. April 1851 mit

Hermine geb. Beraun von Riesenau, geb. 7. April 1821.

Sohn: Carl Michael Franz Ignaz Emmerich, geb. 13. Dezbr. 1853.

Geschwister.

1. † Franz (geb. 25. September 1811, † 4. November 1868 zu Aussee in Mähren). **Dessen Witwe:**
Amalia Cäcilia geb. Freiin von Geusau, geb. 8. März 1823, verm. 1. Juni 1841, wiederverm. 8. Mai 1869 mit Michael Ritter von Thom, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D.
2. Amalia, geb. 12. Dezember 1815, verm. 15. Juli 1834 mit Stefan Frhrn von Ambrózy de Seden; Witwe 15. Dezember 1854, wiederverm. 12. Juni 1864 mit Johann Ritter von Mikulás, K. K. Ministerialrat a. D.
3. † Anton (geb. 28. September 1825, † 5. April 1882, K. K. Oberleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**
Maria geb. Raab, geb. 14. Mai 1834, verm. 15. August 1851. [Pilsen in Böhmen.]

II. Neueres Haus.

[Österr. Frhr. d. d. Wien 16. Juli 1851. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 427.]

Carl Michael Valentin Freiherr von Pidoll zu Quintenbach, geb. 7. Januar 1847, verm. im August 1879 mit
Margaretha geb. von Scherff, geb. 1852 zu Luxemburg. [Rom.]
Kinder: 1. Marie, geb. 1880.
2. Paul, geb. im März 1882.

Geschwister.

1. Gabriele Sidonia Claudine, geb. 23. Februar 1848, verm. 7. Juni 1870 mit Dr. jur. Victor Hasenöhrl, K. K. Hof- und Gerichtsadvokaten zu Wien.
2. Michael Franz Gabriel, geb. 24. Juli 1851, Dr. jur., K. K. Ministerialvizesekretär im Ministerium für Kultus und Unterricht.
3. Franz Ignaz Anton, geb. 29. Mai 1853, K. K. Hauptmann im Geniestab bei der Geniedirektion zu Pola.

Mutter.

Gabriele Helene Marie, geb. 13. März 1826, des Valentin Ritters von Mack, K. K. Truchsessen und niederösterr. Herren- und Landstands, und der Sidonia geb. von Tschoffen Tochter, verm. 21. Februar 1846 mit dem Frhrn Franz Carl (geb. 12. Oktober 1820), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D.; Witwe 5. Februar 1881. [Wien.]

Vatersschwester.

Anna Claudine Theresia Henriette, geb. 10. April 1823.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

III. Neuestes Haus.

[Österr. Frhr. 15. Januar 1862 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 1. September 1865). — S. Jahrg. 1869, S. 638.]

Franz Friedrich Angelo Theodor Freiherr von Pidoll zu Quintenbach, geb. 7. September 1846, K. K. Hauptmann bei Herzog von Cumberland Infanterieregiment Nr. 42.

Pilati von Taßul.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Rittermäßiger Reichsadel d. d. Prag 24. Juli 1602, Reichsritterstand bestätigt und böhm. Inkolat 5. November 1705, Reichsfrhr. d. d. Wien 9. August 1710. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 550. — Vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser.]

† Eduard Freiherr Pilati von Taßul (geb. 1815, † 1869 [des † Frhrn Johann Franz, K. K. Majors a. D., und der † Ludovica Aloysia geb. Gräfin von Ferraris von Occhieppo und Chiavazza zu Rosenstein und Taufers Sohn], Kommissär bei der K. Finanzwache zu Frek in Siebenbürgen). Dessen Witwe:

Leontine geb. Schuler, geb. 1827, verm. 23. November 1861. [Suczawa in der Bukowina.]

Des † Frhrn Eduard Schwester.

Maria Caroline, geb. 26. März 1817, verm. 28. September 1836 mit Franz Brenn, K. K. Bezirkshauptmann und Statthaltereisekretär a. D.; Witwe 4. Oktober 1872. [Innsbruck.]

Des † Frhrn Eduard Vaterschwester.

Antonie, geb. 181., Klosterdame im Institut der Englischen Fräulein zu Brixen.

Pilgram, s. Jahrg. 1883, S. 621.

Pillerstorff (Pillersdorff), s. Jahrg. 1883, S. 621.

Pilot-Brynneck.

[Katholisch. — Adel und Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) unter dem Namen „Pilot-Brynneck" 21. Juni 1877. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1881, S. 635.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Aloys Josef Freiherr von Pilot-Brynneck, geb. 5. März 1824, verm. mit
Florentine geb. Rosenthal aus Brynneck in Preuß.-Schlesien, geb. 11. Dezember 1834. [Frankfurt a. M.]

Pino von Friedenthal.

[Katholisch. — Österreich. — Rittermäßiger Reichsadelstand d. d. Wien 7. Februar 1726, Adelstand für Böhmen und die inkorporierten Lande d. d. Wien 2. Oktober 1727, Ritterstand für Böhmen und die inkorporierten Lande mit dem Prädikat „von Friedenthal" und dem böhmischen Jokolat im Ritterstande d. d. Wien 20. Dezember 1728 (s. Jahrg. 1879, S. 623). — Geschichtliche Notiz und Stammtafel im Jahrg. 1872, S. 499; vergl. die geschichtlichen Nachrichten im Jahrgang 1855, S. 430; Beschreibung des Stammwappens im Jahrg. 1859, S. 582.]

I. Linie.

[Erbländ.-österr. Frhr. d. d. Wien 17. September 1776 (s. Jahrg. 1879, S. 624). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 582.]

Felix Maria de Pino, Freiherr von Friedenthal, geb. 14. Oktober 1826 zu Wien (des 18. Oktober 1866 † Frhrn Josef, K. K. Kämmerers und Oberfinanzrats a. D., Sohn), Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat und Handelsminister, verm. 1. Juli 1862 zu Wien mit
Johanna Nepomucena geb. Freiin Schrenck von Notzing und Egmating, geb. 1. März 1840 zu Wien, K. K. StkrD.

Schwester
aus des Vaters erster Ehe:

Ludwina, geb. 3. Oktober 1819, verm. 6. Oktober 1843 mit Moritz Ritter von Pistor; Witwe.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig (geb. 2. April 1799, † 18. März 1879, K. K. Oberlandesgerichtsrat a. D., verm. 15. April 1822 mit Maria geb. Caneth [geb. 6. Mai 1798. † 20. Juli 1881.]).

Deren Kinder: 1. Eduard, geb. 24. April 1826, vormal. Kanzleisekretär bei der K. K. Gesandtschaft zu Washington, verm. 22. September 1864 mit Rosa geb. von Schickh, geb. 1839 (geschieden).
2. Marie, geb. 22. September 1828.
3. Josepha Theresia, geb. 2. September 1829.
4. Luise, geb. 24. Juli 1830.

II. Linie.

[Erbländ.-österr. Frhr. d. d. Wien 21. Juni 1777 (s. Jahrg. 1879, S. 624). — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrgang 1859, S. 583 und 584.]

Victor de Pino, Freiherr von Friedenthal, geb. 4. Oktober 1844 (des 15. Oktober 1869 † Frhrn Constantin, K. K. Statthaltarei-

sekretärs zu Wien, Sohn), Erbherr der Lehensrittergüter Große und Mährisch-Pilgersdorf in Mähren.

Geschwister.

1. Paul, geb. 12. März 1846, K. K. Leutnant im niederösterr. Landwehrschützen-Bataillon (Wiener-Neustadt) Nr. 4.
2. Valerie, geb. 26. März 1847.
3. Hermann, geb. 12. Juni 1848, K. K. Leutnant in der Reserve des 8. Jägerbataillons.

Vaterschwestern.

1. Sofie, geb. 6. August 1817.
2. Marie, geb. 19. August 1825.

Piret de Bihain.

[Katholisch. — Ungarn. — Bestätigung des alten Adels und Wappens durch den Kaiserlichen Ersten Wappenkönig des Ordens vom Goldenen Vließe d. d. Brüssel 31. März 1783 (s. Jahrg. 1876, S. 553); Ludwig Freiherr von Piret de Bihain erhielt als solcher s. d. Wien 27. Dezember 1823 das ungarische Indigenat. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1876, S. 553.]

Eugen Freiherr von Piret de Bihain, geb. 21. Juni 1821 (des 20. Januar 1862 † Frhrn Ludwig, K. K. Kämmerers, GRats, Feldmarschall-Leutnants a. D. ꝛc., Sohn), K. K. Kämmerer und GRat, General der Kavallerie und Oberstthofmeister Sr. Kaiserl. Hoh. des Erzherzogs Albrecht, auch Inhaber des 9. Dragonerregiments. [Wien.]

Bruder.

Béla, geb. 10. August 1831, K. K. Kämmerer und Oberst a. D., verm. 14. November 1857 mit

Leonie geb. Freiin von Orczy, geb. 23. November 1839, K. K. StkrD. [Dios-Jenó im Neograder Komitat.]

Kinder: 1. Eugenie Elisabeth Sarolta, geb. 29. November 1858.

2. Ludwig Eugen Béla Carl-Maria, geb. 27. Januar 1862, K. K. Leutnant bei König Friedrich Wilhelm III. von Preußen Husaren Nr. 10.
3. Leonie Sarolta Irma Alexa, geb. 14. Oktober 1868.
4. Gyula (Julius) Andreas Constantin Béla (Adalbert) Maria, geb. 9. Juni 1874.

Pirquet von Cesenatico, s. Jahrg. 1883, S. 623.

Pittel.

[Katholisch und evangelisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. 1. April 1819 (s. Jahrgang 1863, S. 702). — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1857, S. 548.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Heinrich Freiherr von Pittel, geb. 12. Februar 1833 (des 13. September 1863 † Frhrn Christof, K. K. Oberstleutnants a. D., Sohn), K. K. Oberst und Kommandant bei Frhr von Mollinary Infanterieregiment Nr. 38, verm. 8. Januar 1862 mit seiner Kousine:
Wilhelmine, geb. 10. Juli 1835, des † Ignaz von Rudhardt, K. bayer. Staatsrats und K. griech. Ministerpräsidenten, und der Johanna geb. von Camuzi Tochter.

Geschwister.

1. † August Gedeon (geb. 22. Juli 1831, † im April 1883, K. K. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**
Anna Maria Theresia, geb. 2. Februar 1839, des Josef Edlen von Oelsler, K. K. Oberst im Geniekorps, und der Franziska geb. Sinn Tochter, verm. 15. Februar 1858. [Obermais bei Meran in Tirol.]
Dessen Töchter: 1) Henriette Florentine Elisabeth Auguste, geb. 16. September 1868.
2) Wilhelmine Angelica Auguste Siegfriede, geb. 9. August 1870.
2. Florentine, geb. 23. Juni 1834, verm. 25. Juli 1864 mit Hugo Gerlach Edlem von Gerlachshain, K. K. Oberst a. D. [Graz.]
3. Julius, geb. 24. August 1835, Besitzer der Herrschaft Kis-Kálna im Barser Komitat in Ungarn, verm. 28. April 1860 mit
Angelica geb. Freiin von Weiß-Horstenstein, geb. 23. Juni 1842. [Kis-Kálna.]
Töchter: 1) Livia Florentine Luise Christine, geb. 3. Juli 1878 zu Wien.
2) Paula Anna, geb. 28. August 1879 auf Kis-Kálna.
3) Luise Wilhelmine Henriette Julie, geb. 25. August 1881 ebendaselbst.
4. Adolf, geb. 17. März 1838, verm. 16. August 1870 mit
Leopoldine, geb. 16. Januar 1850, des 21. März 1858 † Agathon chevalier de Colins-Tarsienne, K. K. Kämmerers und Generalmajors, und der Luise geb. Vandeveld Tochter. [Wien und Weissenbach a. d. Traun.]
5. Henriette, geb. 5. Februar 1839, verm. 17. Juni 1867 mit Friedrich Binder, K. K. Oberst a. D. [Komorn.]

Plappart von Leenheer, s. Jahrg. 1883, S. 624.

Plenker.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 1. März 1853, österr. Frhr. 4. Mai (Diplom d. d. Wien 31. Juli) 1863. — W.: senkrecht geteilt. Rechts in Gold ein aufrecht gestellter Äskulapstab von natürlicher Farbe, um den sich ein grüngolden schillernde Schlange viermal nach aufwärts windet; Kopf und Schwanz der Schlange sind rechts gekehrt. In der linken, blauen Schildeshälfte steht auf erdigem Grunde eine natürliche Tabaksstaude mit zwei roten Blüten, über der drei goldene Sterne nebeneinander schweben. Freiherrenkrone und drei

gekrönte Helme mit blaugoldenen Decken. Der erste trägt einen einwärts gekehrten geschlossenen, hinten blau hervorstehenden goldenen Adlersflug, der mit dem Äskulapstab und der Schlange, die hier mit Kopf und Schwanz links gerichtet ist, belegt ist; auf dem zweiten Helm steht ein natürlicher Storch, welcher eine abwärts gewundene und rechts sehende grüngolden schillernde Schlange im Schnabel hält; und der dritte Helm trägt einen einwärts gekehrten und geschlossenen, hinten golden hervorstehenden blauen Adlersflug, der mit drei goldenen Sternen nebeneinander belegt ist. Schildhalter: zwei einwärts gekehrte goldene Greife mit ausgeschlagenen roten Zungen; beide stehen auf einer unter dem Schilde sich ausbreitenden bronzenen Arabeskenverzierung, um welche ein blaues Band mit der Devise in goldener Lapidarschrift: „In omnibus integer" geschlungen ist.]

Ignaz Georg Plenker (geb. 23. Dezbr. 1794, s. unten) — Sohn des † Johann Georg Plenker, Dr. phil. et med. und emerit. Dekans beider Fakultäten der Universität zu Wien —, K. K. Ministerialrat und Direktor der K. K. Tabaksfabriken, erhielt auf Grund des ihm verliehenen kaiserl. österr. Ordens der Eisernen Krone 3. Klasse laut Diplom Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. Wien 1. März 1853 den österreichischen Ritterstand. Derselbe wurde bei seiner Versetzung in den nachgesuchten Ruhestand, in Anerkennung seiner mehr als fünfzigjährigen treuen und höchst erfolgreichen Dienste, mit Allerhöchster kaiserlicher Entschließung d. d. 4. Mai 1863 in den österreichischen Freiherrenstand erhoben, worüber d. d. Wien 31. Juli desselben Jahres ein Diplom ausgefertigt wurde.

Ignaz Georg Freiherr von Plenker, geb. 23. Dezember 1794 zu Wien, K. K. Ministerialrat i. P., verm. 19. Januar 1831 zu St. Michael im Zollfeld mit

Anna geb. Jurié, geb. 9. Oktober 1809 zu Klagenfurt.

Kinder: 1. Georg, geb. 20. Novbr. 1831, K. K. Vizepräsident der Finanz-Landesdirektion in Triest, dermalen Finanzdirektor zu Serajevo, verm. 19. Januar 1859 mit

Julie geb. Breyer.

Kinder: 1) Marianne, geb. 15. August 1860 zu Wien, verm. 19. Januar 1879 zu Triest mit Carl Frhrn Czoernig von Czernhausen, K. K. Oberfinanzrat bei der Finanz-Landesdirektion ebendaselbst.

2) Oscar, geb. 3. Mai 1865.

3) Hermann, geb. 13. August 1868.

4) Dorothea, geb. 13. August 1868, Zwillingsschwester des Vorigen.

2. Anna, geb. 15. April 1833, verm. 1853 mit Theodor Gülcher, Fabrikbesitzer; Witwe 28. Juli 1861.

3. Theodor Franz Xaver, geb. 20. Septbr. 1838, Doktor der Rechte und Advokat, verm. 19. Januar 1867 mit

Rosa Caroline Katharine geb. Heurteur, geb. 3. September 1843.

Kinder: 1) Rosa, geb. 4. November 1867.

2) Ida, geb. 28. Dezember 1869.

4. Marie Franziska, geb. 26. Januar 1846.

Plettenberg.

[Evangelisch. — Preußen und Niederlande. — Uradel der Grafschaft Mark; Reichsfhr. d. d. Wien 21. Juni 1698 (Diplom für Jobst Heinrich von Plettenberg), bestätigt 2. Januar 1701 vom Kurfürsten Friedrich III. von Brandenburg. — — Geschichtl. Notiz im Jahrgang 1855, S. 431; vergl. auch den Artikel „Plettenberg-Lenhausen" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Linie: Bodelschwingh-Plettenberg.

[Erbmarschall der Grafschaft Mark 24. Oktober 1865 (s. Jahrg. 1868, S. 622). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 549.]

Carl Gisbert Wilhelm Albrecht Ferdinand Freiherr von Bodelschwingh-Plettenberg, geb. 1. Mai 1821 auf Geretshoven (des 12. Mai 1866 † Frhrn Gisbert, K. preuß. Kammerherrn ꝛc., Sohn), Besitzer des Fideikommisses Bodelschwingh, Herr der Güter Rodenberg, Schörlingen und Schwarzenberg in Westfalen, Geretshoven, Katzen und Käßcherhof im Jülichschen, Loward im Königreich der Niederlande und Drais im Reg.-Bez. Wiesbaden, Erbmarschall der Grafschaft Mark und Erbthürwärter des Herzogtums Jülich, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr, Landtagsmarschall des Provinziallandtags der Provinz Westfalen und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. 1. Mai 1847 mit

Eugenie geb. Freiin von Quadt und Hüchtenbruck, geb. 23. Juni 1824. [Bodelschwingh bei Mengede im Kreise Dortmund.]

Tochter: Minette (Wilhelmine) Eugenie Caroline Luise Gisberta Friederike, geb. 22. Mai 1849, verm. 18. Oktober 1867 auf Bodelschwingh mit Dodo Frhrn zu Inn- und Knyphausen, Kön. preuß. Rittmeister a. D.

Geschwister.

1. Adolf Eugen Ludwig Carl, geb. 28. August 1826, Herr der Güter Bamenohl und Borghausen in Westfalen, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeister a. D. und Erster Kreisdeputierter, Erspektant auf den Deutschen Orden der Ballei Utrecht, verm. 19. Juni 1856 auf Heeren mit

Bertha geb. Freiin von Plettenberg-Heeren, geb. 20. August 1832, Besitzerin der vereinigten Fideikommißgüter Hilbeck, Heeren, Werve, und Hahnen (s. II. Linie). [Heeren bei Camen nächst Hamm in Westfalen.]

Kinder: 1) Friedrich Gisbert Adolf Wilhelm Eugen, geb. 21. Dezember 1863 auf Heeren.

2) Minette Eugenie Auguste Luise, geb. 8. November 1866 ebendaselbst.

2. Auguste, geb. 4. Dezember 1835, verm. 10. Mai 1862 mit Curt Baron von Bolschwing auf Pelzen in Kurland; Witwe 29. Januar 1882.

Patersschwestern

a) aus des Großvaters erster Ehe mit Luise geb. Freiin von Bodelschwingh a. d. Hause Bodelschwingh († 14. Juni 1833):

1. Elise, geb. 15. Juli 1806, verm. 28. Juli 1827 mit Carl Frhrn

von Bodelschwingh auf Haus Heyde bei Unna, Kön. preuß. Staats- und Finanzminister a. D., Kommendator der westfälischen Genossenschaft des Johanniterordens; Witwe 10. Mai 1873. [Berlin.]

2. Wilhelmine, geb. 13. Dezember 1809, verm. 19. August 1831 mit Carl Frhrn von Plettenberg-Heeren, Herrn auf Mehrum; Witwe 4. Oktober 1857 (s. II. Linie).

b) aus zweiter Ehe:

3. Marie, geb. 15. Juni 1837, verm. 29. September 1857 zu Düsseldorf mit Ernst von Bodelschwingh, K. preuß. Rittmeister a. D. und Landrat des Kreises Hamm; Witwe 20. März 1881.

II. Linie: Plettenberg-Heeren.

[W.: von Gold und Blau senkrecht getellt.]

Gustav Freiherr von Plettenberg-Mehrum, geb. 20. Mai 1835, Erbherr auf Haus Mehrum bei Wesel, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr, Rittmeister a. D. und Kreisdeputierter, verm. 11. September 1862 auf Klötzen bei Marienwerder mit

Elisabeth geb. Freiin von Rosenberg, geb. 29. Oktober 1840. [Mehrum.]

Kinder: 1. Laura Wilhelmine Gustava Elisabeth, geb. 18. Novbr. 1869 auf Mehrum, Stiftsfräulein der Stiftung für unvermählte weibliche Nachkommen aus den adligen Familien des Herzogtums Kleve.

2. Carl-Anton Wilhelm Gustav, geb. 5. April 1871 auf Mehrum.

Bruder.

Udo, geb. 7. Oktober 1848, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronchef im westfäl. Kürassierregiment Nr. 4, verm. 14. Oktober 1871 zu Verden in der Provinz Hannover mit

Charlotte, geb. 3. September 1847, des 29. April 1875 zu Horneburg bei Stade in der Provinz Hannover † Christian Heinrich von Düring, vormal. K. hannov. Oberst, und der Charlotte Sofie Albertine geb. von Ramdohr einzige Tochter.

Mutter.

Wilhelmine geb. Freiin von Bodelschwingh-Plettenberg a. d. H. Bodelschwingh, geb. 13. Dezember 1809, verm. 19. August 1831 mit dem Frhrn Carl (geb. 16. Novbr. 1801), Herrn auf Mehrum, Rechtsritter des Johanniterordens und Erstem Kreisdeputierten; Witwe 4. Oktober 1857 (s. oben I. Linie).

Vatersbrüder.

1. † Friedrich (geb. 6. Juli 1796, † 14. Mai 1861, Besitzer des Fideikommisses Hilbeck, Heeren, Werve und Hahnen, K. preuß. Kammerherr und Rechtsritter des Johanniterordens, verm. 28. November 1821 mit Caroline geb. Freiin von Bodelschwingh-Plettenberg a. d. Hause Bodelschwingh [geb. 16. Oktober 1801, † 2. November 1852]).

Deren Tochter: Bertha, geb. 20. August 1832, Besitzerin der vereinigten Fideikommißgüter Hilbeck, Heeren, Werve und Hahnen, verm. 19. Juni 1856 auf Heeren mit Adolf Frhrn von Bodelschwingh-Plettenberg, K. preuß. Rittmeister a. D. ꝛc. (s. I. Linie).

2. † Wilhelm (geb. 30. September 1804, † 13. Mai 1870, Herr auf Oevinghausen im Kreise Soest, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. I) 9. Oktober 1839 mit Mathilde geb. Freiin von Nordeck zu Nordeck [geb. 18. November 1819, † 12. April 1852]; II) 26. April 1855 mit Adelheid geb. Freiin von Nordeck zu Nordeck [geb. 5. Juni 1827, † 4. Mai 1866], Schwester der Vorigen).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) † Walter (geb. 7. Oktober 1841, † 23. Mai 1878, Herr auf Oevinghausen im Kreise Soest, Ehrenritter des Johanniterordens, Exspektant auf den Deutschen Orden der Ballei Utrecht, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 7. westfäl. Infanterieregiment Nr. 56). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Freiin von Diepenbroick-Grüter, geb. 4. Oktober 1852, verm. 22. Oktober 1871 zu Soest, wiederverm. 19. März 1880 zu Berlin mit Claus von Stülpnagel auf Grünberg bei Prenzlau, K. preuß. Rittmeister a. D.

2) Eleonore, geb. 10. Juni 1843, verm. 19. Mai 1864 zu Sandfort bei Olfen mit ihrem Oheim Rudolf Frhrn von Nordeck zu Nordeck auf Burg Hemmerich; Witwe 11. Mai 1878.

3) Gisbert, geb. 16. Juni 1848, Herr auf Oevinghausen im Kreise Soest, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Premierleutnant in der Landwehrkavallerie.

4) Mathilde, geb. 23. Mai 1850, verm. 19. April 1873 auf Mehrum bei Wesel mit Max von Bock und Polach, Kön. preuß. Major im Großen Generalstab.

— b) 2r **Ehe:** 5) Hunold, geb. 7. Juni 1858 auf Oevinghausen, K. preuß. Leutnant im westfäl. Ulanenregiment Nr. 5.

6) Heidenreich, geb. 16. März 1860 auf Oevinghausen, K. preuß. V.-Fähnrich im 4. Garde-Grenadierregiment Königin.

7) Carl, geb. 27. November 1861 auf Oevinghausen, Kön. preuß. V.-Fähnrich im oldenburg. Dragonerregiment Nr. 19.

8) Jobst Heinrich, geb. 27. April 1866 auf Oevinghausen.

3. Gustav, geb. 18. September 1808, Kön. preuß. Rittmeister a. D. [Wiesbaden.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Adolf (geb. 11. Juli 1770, † 12. Juli 1834, K. preuß. Major, verm. I) mit Sofie geb. Freiin von Plettenberg-Schwarzenberg [† 1797]; II) mit Elise geb. von Ising [† 2. Dezember 1852]).

Dessen Sohn 2r Ehe: Ernst, geb. 26. September 1816, Kön. preuß. Major a. D., verm. 16. Mai 1854 mit

Caroline geb. Hamm, geb. 21. Juni 1834 zu Wermelskirchen.

Töchter: 1) Therese, geb. 26. September 1855 zu Köln.

2) Alma, geb. 7. August 1860 zu Honnef bei Königswinter am Rhein.

3) Caroline, geb. 2. März 1863 zu Köln.

III. Linie: Plettenberg-Stockum.

[W.: von Blau und Gold senkrecht geteilt.]

Eugen Freiherr von Plettenberg-Stockum, geb. 1. Juni 1805 (des 1818 † K. preuß. Oberst Frhrn Dietrich und der 2. Februar 1851

† Caroline geb. Freiin von Plettenberg-Schwarzenberg Sohn), Herr auf Stockum, K. preuß. Major a. D., verm. 11. Oktober 1851 mit
Minette (Wilhelmine) geb. Freiin von der Borch a. d. H. Holzhausen, geb. 18. Juni 1827.

Kinder: 1. Carl, geb. 18. Dezember 1852, K. preuß. Premierleutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.
2. Jenny, geb. 21. Oktober 1859 zu Westhusen bei Dortmund, verm. daselbst 8. Juni 1880 mit Konrad von Sydow, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. oberschles. Infanterieregiment Nr. 22.
3. Minette, geb. 14. Juli 1864 ebendaselbst.

Schwester.

Auguste, geb. 13. Oktober 1799, verm. 22. Mai 1821 mit Eugen August Carl von Vietsch, K. preuß. Major, aggreg. dem 1. Kürassierregiment, und Adjutanten Sr. K. Hoh. des Prinzen Friedrich von Preußen; Witwe 18. Dezember 1843.

Pleßger, s. Jahrg. 1883, S. 625.

Pley von Schneefeld.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 23. September 1782, aufgenommen unter den Herrenstand von Niederösterreich 6. Mai 1809, unter den in Steiermark 26. November 1811. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 500.]

† Leopold Freiherr Pley von Schneefeld (geb. 15. April 1801, † 6. August 1860 [des 19. Januar 1838 † Frhrn Andreas, K. K. Kämmerers, Feldmarschall-Leutnants und General-Hofbaudirektors, Sohn], Landstand in Österreich und Steiermark, K. K. Kämmerer und Sekretär bei der niederösterr. Finanzlandesdirektion). **Dessen Witwe:**

Johanna, geb. 15. August 1811, des † Bartholomeo Grafen Terlago de Fatis Tabarelli und der † Josepha geb. Gräfin Sizzo de Noris Tochter, verm. 15. Februar 1831.

Plotho, s. Jahrg. 1883, S. 625.

Poche (auch Poche-Lettmayer), s. Jahrg. 1883, S. 628.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Podewils (auch Podewils-Dürniz).

[Lutherisch und katholisch. — Pommerscher Uradel. — Geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1861, S. 573.]

I. Linie, in Bayern.

[Eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 23. Oktbr. 1817. — Beschreibung des Wappens Podewils im Jahrg. 1861, S. 573, und des Wappens Podewils-Dürniz im Jahrg. 1880, S. 573.]

Friedrich Heinrich Franz Ludwig Hans Freiherr von Podewils, geb. 8. März 1843 (des 23. Juni 1863 † Frhrn Friedrich, K. bayer. Kämmerers und Regierungspräsidenten von Oberfranken, Sohn), Besitzer der Fideikommißgüter Wildenreuth (seit 1611 im Besitz der Familie) und Schönkirch im Kreise Oberpfalz und Regensburg, Kön. bayer. Kämmerer, verm. 12. Januar 1876 mit

Charlotte geb. Freiin von Eichthal, geb. 5. August 1854 (katholisch). [Wildenreuth.]

Söhne: 1. Friedrich Carl Franz Erdmann Hans, geb. 13. Oktober 1877.

2. Adalbert Waldemar Friedrich Franz Erdmann Hans, geb. 1. November 1881 zu München.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 20. Juni 1836, verm. 2. Mai 1872 mit Rudolf von Metz, Präsidenten des K. bayer. Appellationsgerichts für Oberfranken; Witwe 15. März 1873. [Aibling.]
2. Maria Crescentia, geb. 17. August 1844, Hofdame J. K. H. der Großherzogin von Oldenburg.
3. Sofie Caroline Bernhardine, geb. 3. Mai 1846.
4. Bertha Elisabeth Sofie, geb. 3. August 1847.
5. Adalbert Philipp Franz Ludwig Hans, geb. 5. November 1851, Kön. bayer. Leutnant a. D.
6. Ida Josefine Pauline, geb. 23. Juni 1854.

Vatersgeschwister.

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Heinrich Christof (geb. 10. März 1806, † 6. Juni 1882, Kön. bayer. Oberst a. D., verm. 20. Mai 1844 mit Freda [geb. 5. Dezbr. 1816, † 28. Juli 1882], des † Philipp von Lattorff auf Klieken, Kön. preuß. Majors a. D., Tochter).

   Deren Sohn: Franz Emil, geb. 18. Juni 1845, Kaiserl. deutscher Amtsanwalt zu Metz.

2. Philipp Ludwig, geb. 14. Mai 1809, K. bayer. Generalleutnant a. D., verm. I) 12. Oktober 1840 mit Martha Regina Franziska (geb. 6. April 1811, † 13. Dezember 1869), des † Carl Haas, Kön. bayer. Landrichters zu Haßfurt Tochter; II) 4. Juli 1871 zu Amberg mit

   Emilie geb. von Vincenti, geb. 5. Januar 1816. [Amberg.]

   Sohn 1r Ehe: Carl Franz Constantin, geb. 27. Februar 1844, Kön. bayer. Rittmeister a. D., verm. 28. Dezember 1872 mit

   Jessie geb. Wallace Best.

Kinder: (1) Martha, geb. 9. April 1874.
(2) Thomas Philipp, geb. 2. Januar 1876.

b) aus zweiter Ehe:

3. † Constantin Carl Friedrich (geb. 25. März 1820, † 19. Juni 1882), Kön. bayer. Kämmerer und Oberst a. D. **Dessen Witwe:**
Philippine geb. Freiin von Junker-Bigatto zu Ober-Conreut, verwitw. Freifrau von Franck, geb. 12. Juli 1822 (katholisch), verm. 8. Februar 1848. [Landshut.]
Dessen Kinder: 1) Adelheid Wilhelmine, geb. 7. Dezember 1848.
2) Clemens Hans Constantin Freiherr von Podewils-Dürniz, geb. 17. Januar 1850; erhielt durch Kön. bayer. Dekret d. d. 4. April 1878 für sich und seine Deszendenz die Genehmigung zur Namen- und Wappenvereinigung „Podewils-Dürniz"; K. bayer. Kämmerer und Legationssekretär bei der K. Gesandtschaft zu Berlin, verm. 14. April 1874 zu München mit
Friederike geb. Freiin von Dürniz, geb. 27. Juni 1855 (kathol.).
Söhne (katholisch): (1) Hans Carl Constantin Ludwig Maria, geb. 17. Juli 1875.
(2) Erdmann Carl Hans Clemens Maria, geb. 28. Dezbr. 1877.
3) Ludwig Hans Kaspar, geb. 4. Februar 1855, K. bayer. Leutnant im 2. schweren Reiterregiment.
4. Caroline Wilhelmine, geb. 3. Mai 1823, verm. 21. Juli 1860 mit Adolf Franz Carl Victor von Cetto, Kön. bayer. Ministerialrat a. D.
5. † Theobald Carl Franz (geb. 12. Septbr. 1825, † 5. Dezbr. 1872 zu Landshut, Kön. bayer. Oberstleutnant im 2. Kürassierregiment).
Dessen Witwe:
Julie Wilhelmine Luise Christiane, geb. 27. Februar 1840, des Fürstl. öttingen-wallersteinschen Forstrats von Brandis Tochter, verm. 14. Oktober 1862.
Dessen Söhne: 1) Ludwig Franz Emil Friedrich, geb. 20. Juli 1863.
2) Constantin Hans Erdmann, geb. 21. Juni 1868.
6. Elisabeth Wilhelmine Ferdinanda, geb. 4. Mai 1831, verm. 22. Juli 1859 mit Oscar von Schintling, Kön. bayer. Oberst und Kommandeur des 3. Infanterieregiments; Witwe.

II. Linie, in Württemberg.

[Württemberg. Frhr. 1. April 1854. — Führt dasselbe Wappen wie die Bayerische Linie, nur den Schild schrägelinks statt quer geteilt. — Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1869, S. 647.]

Albrecht Georg Friedrich Wilhelm Bogislav Freiherr von Podewils, geb. 14. Dezember 1853, Kön. preuß. Leutnant à la suite des Garde-Husarenregiments, verm. 26. Mai 1883 zu Stuttgart mit
Gabriele geb. Freiin von Münch, geb. 31. August 1862. [Leinstetten.]

Schwester.

Elisabeth Sofie Luise Henriette, geb. 6. Mai 1850, verm. 14. Ja-

nuar 1875 zu Stuttgart mit Wilhelm Frhrn von König auf Königshofen bei Biberach.

Mutter.

Elisabeth geb. Freiin Cotta von Cottendorff, geb. 17. Mai 1823, verm. 17. Juli 1849 mit dem Frhrn Edwin (geb. 5. Septbr. 1819), Besitzer des Rittergutes Leinstetten im Oberamt Sulz, Ehrenritter des Johanniterordens, K. württemb. Kammerherrn ꝛc.; Witwe 12. Januar 1869. [Stuttgart.]

Podstatzky-Prussinowitz, s. Jahrg. 1883, S. 629.

Poellnitz (Poelnitz).

[Bayern und Preußen. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken und am Oberrhein; eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 30. Dezember 1813 und 8. Januar 1814. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1857, S. 553, Ergänzung und Berichtigung dazu im Jahrg. 1862, S. 578.]

I. Linie, auf Frankenberg. (Lutherisch.)

1. Zweig.

[Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie s. im Jahrg. 1862, S. 581 u. ff.]

Theodor Carl Friedrich Reinhard Georg Bruno Freiherr von Poellnitz, geb. 24. März 1834 (des 13. November 1865 † Frhrn Friedrich Wilhelm, Besitzer des Rittergutes Frankenberg bei Würzburg, K. preuß. Kammerherrn, Sohn), K. bayer. Kämmerer, verm. 18. Mai 1862 auf Roßbach mit

Mathilde geb. Freiin von Thüngen zu Thüngen, geb. 12. Septbr. 1838. [Würzburg und Frankenberg.]

Kinder: 1. Gisela, geb. 12. Juni 1863.
2. Theodor, geb. 9. Januar 1869.
3. Rudolf, geb. 11. September 1870.

Geschwister.

1. Pauline Amalie Luise, geb. 12. Septbr. 1829, Ehrenstiftsdame des k. bayer. St. Annaordens, verm. 14. Januar 1857 mit George-Knight-Erskine Fairholme, Esq., of Old-Melrose. [Wellenau in Lochau bei Bregenz.]
2. Julia Charlotte Amalie, geb. 16. September 1831, verm. 9. September 1862 mit Charles Fairholme, Esq., Kön. großbritann. Korvettenkapitän.
3. Clara Mathilde Georgine Eduarda, geb. 9. Dezember 1832, verm. 21. Mai 1855 mit Ernst Frhrn von Borberg, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. [Sojtár im Szalader Komitat in Ungarn.]
4. Friedrich James Ernst Ochoncar Bruno, geb. 11. März 1840, verm. 28. Juli 1863 mit

Olympia, des Sir Alexander-Thomas-Cockburn-Campbell, baronet, und der Margaret geb. Malcolm Tochter und verwitw. Mrs. Charles Uhde. [Maihof in Lochau bei Bregenz.]

Kinder: 1) Wolfgang Friedrich Alexander George Guido Ernst Theodor Thomas, geb. 20. September 1865.

2) Hildegarde Catharine Amelie Emma Hermine, geb. 13. April 1867.

3) Georgiana Lalla Caroline Marianne, geb. 21. Juni 1868.

5. Luitpold Carl Ludwig Justus Uso Bruno, geb. 24. November 1845, K. bayer. Kämmerer und Rittmeister a. D.

Urgroßvatersbruder und dessen Nachkommen.

† Wilhelm Ludwig (geb. 1. März 1732, †, Oberforstmeister zu Krailsheim, markgräfl. ansbach. Kammerherr und Hofjägermeister, verm. mit Margarethe geb. Mack [†]).

Deren Sohn: † Carl (†, Friedensrichter zu Leuchtershausen bei Ansbach, verm. mit Friederike geb. von Normann [†]).

Deren Kinder: 1) Caroline, geb. 1817. [Ansbach.]

2) Carl, geb. 1818, Rechtsanwalt zu Ansbach, verm. I) 1850 mit Luise geb. Albert (geb. 1831, † 25. Juni 1871); II) 20. November 1875 mit Marie geb. Freiin von Lindenfels (geb. 17. Dezember 1838, † 29. Oktober 1876); III) 25. Mai 1880 mit Anna geb. Freiin von Lindenfels, geb. 12. August 1840, Schwester der Vorigen.

Tochter 1r Ehe: Caroline Friederike Mathilde Emilie Julie, geb. 23. März 1855, verm. 15. August 1875 zu Ansbach mit Maximilian Frhrn Du Prel, Kaiserl. deutschem Regierungsrat im Ministerium für Elsaß-Lothringen.

3) † Alexander (geb. 1821, † 1876 zu Metz. K. bayer. Oberstleutnant im 8. Infanterieregiment). **Dessen Witwe:** Therese geb. Freiin von Hirschberg, geb. 25. November 1829 (katholisch), verm. 1854.

Dessen Kinder: (1) Friederike, geb. 1855.
(2) Carl, geb. 1857.

4) Friederike Franziska, geb. 1823, verm. 6. November 1849 zu Eib bei Ansbach mit Hermann Faber, Kön. bayer. Regierungsrat, [Baireuth.]

5) Louis, geb. 1825, K. bayer. Hauptmann a. D., verm. 1854 mit Marie geb. d'Orville. [Regensburg.]

Kinder: (1) Carl, geb. 1855. (2) Marie, geb. 1857.
(3) Clara, geb. 1860.

6) Justine, geb. 1827. [Ansbach.]

2. Zweig.

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1862, S. 584.]

Walter Freiherr von Poellnitz, geb. 12. Oktober 1843, Kön. bayer. Rittmeister und Eskadronchef im 2. Chev.-leg.-Regiment, verm. im Dezember 1876 mit

Mary-Alice geb. Blyth aus Edinburg.

Geschwister.

1. Arthur, geb. 22. Mai 1845.

2. Blanche, geb. 19. März 1849, verm. 1870 mit George Leewhellien, Esq. [In Indien.]
3. Leopoldine, geb. 12. Januar 1851, verm. 1876 mit Arthur Butler, Esq. [In Indien.]
4. Aimée Emily, geb. 1854, verm. 1881 zu Wiesbaden mit .....? [In Australien.]

Mutter.

Eleanor geb. Elliot of Wolflee, geb. 13. März 1815, verm. 18. September 1841 mit dem Frhrn Hermann (geb. 28. Dezember 1805), Kön. bayer. Hauptmann a. D.; Witwe 8. März 1879. [München.]

Vatersbrüder.

1. Carl, geb. 18. September 1807, K. preuß. Oberst z. Disp., verm. 1. Mai 1849 mit
Maria, des 3. Mai 1853 † K. preuß. Generalmajors Kühle Tochter. [Wiesbaden.]
Kinder: 1) Helene, geb. 1852.
2) Marie, geb. 1854.
3) Heinrich, geb. 1859, K. preuß. Leutnant im 7. rhein. Infanterieregiment Nr. 69.
2. Ernest, geb. 14. September 1813, Ehrenritter des Johanniterordens, Hzgl. sachsen-coburg.-goth. Kammerherr und Major a. D., verm. 28. August 1839 mit
Isabella Drumond Forbes, geb. 25. Juni 1816, des 4. Mai 1843 † James Ochoncar Lord (baron) Forbes, Kön. großbrit. Generals, Pairs ꝛc., und der † Elizabeth geb. Hunter Tochter. [Schloß Babenwohl bei Bregenz am Bodensee.]
Töchter: 1) Wanda, geb. 6. Juni 1840, verm. 24. Februar 1864 mit John Sholto Douglass, Esq., of Tilquihillie; Witwe 15. September 1874, wiederverm. 23. November 1879 mit Jacob Jehly, Historienmaler zu München.
2) Mary, geb. 15. Juni 1844, verm. 1872 mit .... Baron von Brockdorff.
3) Amalie, geb. 17. August 1847.
4) Adele, geb. 15. Mai 1852, verm. 17. Februar 1874 zu Bregenz mit Augustus-Henry Fitz Gibbon, Esq., von Mount Shannon in Irland. [Bregenz.]
5) Elisabeth, geb. 8. April 1854.

3. Zweig.

[Dem K. preuß. Major a. D. Carl Friedrich Wilhelm von Poellnitz zu Frankfurt a. d. O. († 3. Mai 1874, s. unten) ward laut kön. preuß. Kabinettsordre d. d. Ems 14. Juli 1869 für sich und seine Descendenz die Führung des von ihren Vorfahren bereits über hundert Jahre geführten Freiherrentitels gestattet.]

Hans Wilhelm Bruno Freiherr von Poellnitz, geb. 14. April 1848, K. preuß. Premierleutnant a. D. [Eilenburg.]

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Luise, geb. 30. November 1836,

b) aus zweiter Ehe:

2. Hertha, geb. 6. September 1849.

Mutter.

Wilhelmine geb. von Bichowsky, geb. 3. März 1820, verm. 19. Oktober 1846 mit dem Frhrn Carl Friedrich Wilhelm, geb. 23. Juni 1799), Kön. preuß. Major a. D. (war verm. in erster Ehe 1827 mit Friederike geb. von Fabé [geb. 27. Juni 1801, † 1845]); Witwe 3. Mai 1874. [Frankfurt a. d. Oder.]

Vatersbruder.

† Carl Moritz (geb. 17. Juni 1801, † 6. November 1870, K. preuß. Major im brandenburg. Füsilierregiment Nr. 35). **Dessen Witwe:** Laura Amalie geb. von Brause, geb. 27. Februar 1826, verm. 10. Februar 1849.

Großeltern.

† Friedrich Wilhelm Lebrecht Frhr von Poellnitz (geb. 26. Oktbr. 1741 zu Baudissin in der Oberlausitz, † 16. Mai 1805 zu Zielenzig), Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des Dragonerregiments von Voß, verm. mit Amalie geb. Heinsky (†).

II. Linie, auf Aschbach. (Katholisch.)

(Schreibt sich „Poelnitz".)

[Die Brüder Hieronymus Christof und Gerhard Bernhard von Poelnitz (s. Jahrg. 1862, S. 586 u. f.) erhielten für sich und ihre eheliche Descendenz d. d. Wien 9. Februar 1670 ein besonderes Reichsfreiherrendiplom, von Kurbrandenburg anerkannt 14. Februar 1676; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 22. Juli 1812. — Besitz: die Güter Aschbach, Hundshaupten ꝛc. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1864, S. 594, und über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1862, S. 585 u. ff.]

Hieronymus Christof Heinrich Max Freiherr von Poelnitz, geb. 29. April 1862, Kandidat der Rechte. [Aschbach bei Bamberg.]

Geschwister.

1. Josefine, geb. 14. Oktober 1859.
2. Hieronymus Christof Heinrich Eugen Ludwig, geb. 25. August 1863.
3. Amalie, geb. 5. Februar 1866.
4. Anna, geb. 1. April 1867.

Mutter.

Amanda geb. von Dall'Armi, geb. 21. Januar 1835, verm. 28. August 1858 mit dem Frhrn Franz Josef Heinrich Carl Constantin (geb. 26. März 1824); Witwe 28. Dezember 1881. [Eichstädt.]

Vatersgeschwister.

1. Anna, geb. 27. September 1826, verm. 5. Juni 1848 mit Josef Frhrn von Künsberg-Guttenthau, K. bayer. Major a. D.
2. Ludwig, geb. 20. Januar 1827, K. bayer. Rittmeister à la suite, verm. 20. Mai 1857 mit Adolfine Emilie Adele geb. Freiin von Schäzler (geb. 4. Juli 1834, † 10. Oktober 1878). [Augsburg.]

Großmutter.

Josefine geb. Riboudet, verm. 8. Dezember 1822 mit dem Frhrn Heinrich (geb. 12. Septbr. 1796), Ehrenritter des souver. Malteser-

ordens, K. bayer. Kämmerer und Hauptmann à la suite; Witwe 31. August 1853.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Josef Anton (geb. 4. Februar 1792, † 22. Februar 1865, Herr auf Aschbach und Hundshaupten, Kön. bayer. Kämmerer und Landkommissär a. D., verm. 25. Mai 1826 mit Charlotte geb. Fliessen [geb. 1805, † 28. Juli 1860]).
   Deren Tochter: Bertha, geb. 11. März 1827, verm. 8. März 1855 mit Amand Frhrn von Schrottenberg, K. bayer. Rittmeister a. D. [Bamberg.]
2. † Carl Erwin [geb. 20. November 1799, † 16. April 1852, Kön. bayer. Kämmerer). **Dessen Witwe:**

Johanna geb. Nutzinger, verm. 21. Juli 1821.

Pohland, s. Jahrg. 1883, S. 630.

Pokorny von Fürstenschild.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von Fürstenschild" 1820, österr. Frhr. 24. März 1867. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1870, S. 661.]

† Aloys Freiherr Pokorny von Fürstenschild (geb. 25. Mai 1811, † 25. Mai 1876, K. K. GMat und Feldzeugmeister a. D., auch Zweiter Inhaber des 32. Infanterieregiments, verm. 16. Februar 1848 zu Verona mit Laura geb. contessa Lafranchini [geb. 17. Mai 1816 zu Verona, † 23. März 1851 zu Wien]).
Deren Tochter: Camilla Clementine Laura, geb. 9. Dezbr. 1848 zu Wien.

Pongrácz von Szent Miklós ꝛc., s. J. 1883, S. 630.

Ponickau, s. Jahrg. 1883, S. 631.

Pont-Wullyamoz, de.

[Katholisch. — Österreich. — Altadliges schweizerisches Geschlecht; österr. Frhr. d. d. Schönbrunn 28. Juli (Diplomsausfertigung d. d. Wien 21. November) 1845. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1883, S. 632.]

Alfons Carl Maria Freiherr de Pont-Wullyamoz, geb. 25. Oktbr.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

1819 zu Wien, Dr. jur., K. K. Wirkl. GRat, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister a. D. [Wien.]

Geschwister

aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Leopoldine Maria Ursula, geb. 21. Oktober 1825 zu Wien.
2. † Hugo Maria Franz Xaver Josef (geb. 25. Februar 1836 zu Wien, † 11. Dezember 1877, K. K. Hauptmann a. D.). Dessen Witwe:

Luise Eugenia Marie, geb. 19. August 1837 zu Krakau, des † Ignaz Freiherrn von Liehmann-Palmrode und der † Aloysia geb. von Hackenau Tochter, verm. 23. Oktober 1861.

Dessen Kinder: 1) Luisa Johanna Maria, geb. 5. September 1862 zu Wien, verm. 6. November 1882 ebendaselbst mit Theobald Frhrn von Seyffertitz, K. K. Kämmerer und Leutnant im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I.

2) Hugo Ignaz Maria, geb. 29. Dezember 1863 zu Valeggio.

3) Maria Immaculata Leopoldine Luise, geb. 5. April 1865 zu Mantua.

4) Alfons Hugo Maria, geb. 3. Mai 1868 zu Marburg in Steiermark.

Eltern.

† Alfons Rudolf Bartholomäus Kasimir Freiherr de Pont-Wullyamoz (geb. 28. März 1787 zu Lausanne, † 18. Februar 1847 zu Wien), Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer, Hofrat und Geh.-Staatsoffizial, verm. I) 23. Januar 1819 mit Lucy († 6. Juni 1822), des † Sir Richard Haynes Tochter; II) 9. Februar 1824 mit Johanna († 7. Juli 1872), des † Franz Xaver Edlen von Oßwalder, K. K. Hofrats, Tochter.

Ponte Reno von Ponnrode.

[Katholisch. — Österreich, Italien, Sachsen-Coburg und Gotha. — Neuere Diplome: Römisches Patriziat und Adel (nach der vom Papste Pius VI. bestätigten resoluzione della congregazione vom 31. Mai 1796) durch motu proprio des Papstes Pius VII. vom 6. Dezbr. 1800 und dem Diplom vom 30. Juni 1847. Anerkennung des Baronats im Diplom d. d. Florenz 17. Februar 1848; Aufnahme in den Freiherrenstand der Herzogtümer Sachsen-Coburg und Gotha nebst Erteilung des Prädikats „von Ponnrode" mit Diplom vom 10. Novbr. 1856. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1866, S. 698.]

Victor Franz de Paula Freiherr von Ponte Reno von Ponnrode, geb. 19. Mai 1844 (des 14. Juni 1869 † Frhrn Ludwig, Hzgl. sachsen-coburg-gotb. Geh.-Legationsrats, Sohn), K. K. Leutnant a. D. [Tharandt.]

Schwester.

Maria Rosalia Julia Victorine, geb. 12. Mai 1842, verm. 23. Juni 1866 mit Friedrich Frhrn von Villecz, K. K. Generalmajor und Kommandanten der 14. Infanteriebrigade, zu Triest.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Popp von Böhmstetten.

[Katholisch. — Österreich. — Ein altes macedonisch-walachisches Geschlecht, siebenbürg.-ungar. Adel mit der Namen- und Wappenvereinigung „Böhmstetten" d. d. Wien 31. Oktober 1843, österr. Ritter d. d. Wien 18. Juni 1855, österr. Frhr. 10. Oktober 1862 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 8. Januar 1863). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1882, S. 576.]

Constantin Freiherr Popp von Böhmstetten, geb. 23. Oktober 1850 zu Wien, verm. 26. April 1882 ebendaselbst mit

Josefine, geb. 26. Februar 1861, des Eugen Kolisko, K. K. Finanzrats zu Wien, und der Luise geb. Bach Tochter. [Wien.]

Tochter: Margarethe, geb. 15. Juni 1883 zu Wien.

Schwester.

Johanna, geb. 19. Mai 1849 zu Schönbrunn, verm. 16. Septbr. 1867 zu Aussee in Steiermark mit Dr. jur. Adolf Brürner. [Wien.]

Mutter.

Mathilde geb. Freiin von Seeburger, geb. 15. Dezember 1829 zu Wien, verm. daselbst 31. Januar 1848 mit Constantin Popp von Böhmstetten (geb. 11. Oktober 1820 zu Wien [griechisch-orthodox]; Witwe 4. März 1852. [Wien.]

Vaterschwestern.

1. Alexandrine, geb. 1. Juli 1815 zu Wien, verm. daselbst. 26. Februar 1838 mit Carl Ritter von Stremnitzberg, K. K. Oberfinanzrat; Witwe 8. August 1873. [Wien.]
2. Eugenie, geb. 26. Dezember 1816 zu Wien, verm. daselbst 29. Mai 1839 mit Dr. jur. Johann Baptist von Bolza, vormal. K. K. Ministerialsekretär im Ministerium für Kultus und Unterricht; Witwe 26. Januar 1869. [Wien.]
3. Pauline, geb. 19. September 1822 zu Wien, verm. 17. Juli 1844 zu Hietzing bei Wien mit Emanuel Schweiger Edlem von Dürnstein, Kanzler der K. K. Konsularagentie zu Bucharest; Witwe 14. Juni 1848; wiederverm. 8. Juli 1858 zu Wien mit Heronymus Frhrn von Kleimayrn, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D. [Wien.]

Portner von Höflein, s. Jahrg. 1883, S. 638.

Possinger von Choborski.

[Katholisch. — Österreich (Galizien). — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Choborski" d. d. Wien 14. Dezember 1860, österr. Frhr. 7. September 1870. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1878, S. 505.]

Ludwig Freiherr Possinger von Choborski, geb. 6. Januar 1823 zu Grab in Galizien, K. K. GRat und Statthalter im Erzherzogtum Österreich unter der Enns, verm. 4. März 1851 zu Lemberg mit

Emilie geb. Krogulska, geb. 4. Novbr. 1831 zu Bochnia in Galizien. [Wien.]

Kinder: 1. Ludwig Josef, geb. 17. März 1853 zu Lemberg, K. K. Bezirkskommissär zu Vöcklabruck in Oberösterreich, verm. 12. Juni 1880 zu Wien mit
Cäcilia geb. Kellner, geb. 8. Oktober 1859 zu Brünn.
2. Mathilde Severine, geb. 26. November 1854 zu Lemberg, verm. 18. November 1871 zu Wien mit Dr. jur. Adam Frhrn von Budwiński, K. K. Hofrat bei dem Verwaltungsgerichtshof zu Wien.

Poten, s. Jahrg. 1883, S. 639.

Prandau (Hilleprand von), s. Jahrg. 1883, S. 640.

Prato zu Segonzano.

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Eingetragen in die tiroler Adelsmatrikel (tiroler Landmann) 1613, als Freiherren von neuem eingetragen (Herr und Landmann in Tirol für Christof und seine Brüder) 7. Mai 1640. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1861, S. 563.]

Vincenz Freiherr von Prato zu Segonzano, geb. 22. August 1818 (des 9. Juni 1849 † Frhrn Johann Baptista Sohn), Herr zu Segonzano, K. K. Hofrat a. D., verm. 13. November 1853 mit Sofie geb. Ognibeni (geb. 7. Oktober 1834, † 14. April 1875 zu Bozen). [Segonzano.]

Sohn: Giovanni Napoleone, geb. 15. November 1854, onologischer Sekretär der K. K. Ackerbaugesellschaft zu Görz.

Geschwister.

1. Violante, geb. 29. Dezember 1819, Stiftsdame zu Hall in Tirol. [Segonzano.]
2. Rosa, geb. 14. Februar 1821, verm. 17. Februar 1844 mit Josef Pilati von Taßul, Adjunkten beim K. K. Bezirksgericht zu Mezzolombardo in Tirol; Witwe 27. März 1872. [Bozen.]
3. Victor Napoleon, geb. 10. November 1822 zu Segonzano, K. K. Major des Landesverteidigungsdistrikts Noce-Avisio Nr. VII, verm. I) 27. Januar 1856 mit Emma Rosa geb. Voynits de Bajsa (geb. 2. Februar 1840, † 16. Mai 1856 zu Laibach); II) 8. Juli 1863 mit Maria, geb. 13. Mai 1845, des † Max Clodi, oberösterr. ständischen Beamten, und der 1865 † Caroline geb. Freiin Eliatscheck von Stebenburg Tochter. [Segonzano.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Nicolo (geb. 12. April 1788, † 17. März 1851, verm. mit Maria geb. Gräfin Marzani von Steinhof und Neuhaus [geb. 10. Januar 1792, † 28. April 1846]).

Deren Sohn: Vincenz, geb. 17. April 1815, verm. mit Maria, geb. 16. August 1830, des Jacob Pauernfeindt von Eiß, K. K. Steuereinnehmers a. D., Tochter. [Segonzano.]
Sohn: Guido, geb. 27. Februar 1858.

2.† Matteo (geb. 11. Juli 1792, † 13. Septbr. 1869, verm. 30. April 1828 mit Johanna geb. Gräfin Khuen von Belasi a. d. H. Altenburg und Gandegg, verwitweter Gräfin Arz von Arzio-Wasegg [geb. 24. Februar 1795, † 24. Dezember 1867], Ehrenstiftsdame des k. bayer. St. Annaordens).
Deren Kinder: 1) Giovanna, geb. 21. Oktober 1828.
2) Violante, geb. 26. Oktober 1832.
3) Josef, geb. 2. August 1834, K. K. Kreisgerichtsadjunkt zu Trient.

Prätorius von Richthofen, s. Richthofen.

Prenzel von Penzig, s. Jahrg. 1883, S. 641.

Preuschen, s. Jahrg. 1883, S. 641.

Prielmayer von Priel.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel 1563 (vom Kaiser Ferdinand I.), bestätigt d. d. Wien 15. Juli 1685, Reichsfrhr. mit dem Prädikat „von Priel" 1694, bestätigt 27. Juni 1792 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 9. November 1812. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1863, S. 717.]

Maximilian Freiherr von Prielmayer auf Priel, Hienheim, Rohr, Tobl, Ach und Wanghausen, geb. 3. Mai 1843 (des 2. Juli 1848 † Frhrn Ludolf Sohn), Kön. bayer. Hauptmann im 1. Infanterieregiment.

Schwester.
Carolina, geb. 1. Dezember 1846.

Vatersgeschwister.

1.† Carl (geb. 1. Juli 1803, † 25. März 1883, Kön. bayer. Oberförster a. D., verm. 2. Januar 1831 mit Magdalena geb. Koler [geb. 3. März 1804, † 16. September 1859]).
Deren Kinder: 1) Laura, geb. 9. Juli 1834, verm. mit Ludwig Wiesent, Hauptkassierer an der K. K. Staatsschuldentilgungs-Kasse zu Wien.
2) Otto, geb. 8. November 1835, K. bayer. Hauptmann a. D.
3) Gustav, geb. 12. März 1837, Kaiserl. deutscher Hauptsteueramtskontrolleur zu Hagenau im Elsaß, verm. 2. Januar 1873 mit

Amalie Magdalena Leopoldine geb. von Hornberg, geb. 11. Juni 1848 zu München.

Sohn: Carl Borromäus Ludwig, geb. 24. April 1875 zu Wik in Deutsch-Lothringen.

4) Mathilde, geb. 6. Februar 1842.

5) Anna, geb. 16. September 1849, verm. mit Josef Ganser, Großhändler zu Wien.

2. Maximilian, geb. 27. September 1805, K. bayer. Kammerjunker und Baurat zu Regensburg, verm. 15. Dezember 1838 mit Ludovica, geb. 16. Oktober 1813, des Leopold Ritters von Riedl, K. bayer. Oberbaurats zu München, Tochter.

Töchter: 1) Marie, geb. 3. Oktober 1839, verm. 2. Juli 1864 mit Ferdinand Frhrn von Waldenfels, Kön. bayer. Kreisforstmeister bei der Regierung zu Regensburg; Witwe 5. November 1877.

2) Ludovica, geb. 15. März 1845, verm. 22. Mai 1866 mit Oscar Frhrn von Pfetten, Kön. bayer. Hauptmann im 11. Infanterieregiment.

3) Wilhelmine, geb. 12. Juni 1851, verm. 15. Dezember 1874 mit Johann Nepomuk Ritter von Arthalb, K. bayer. Hauptmann z. Disp., d. Z. in Verwendung beim Kommando der 6. Infanteriebrigade für Landwehr- und Ersatzangelegenheiten.

3. Eleonora, geb. 12. November 1807.

Prinz von Buchau, s. Jahrg. 1883, S. 644.

Prittwitz-Gaffron.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Schlesischer Uradel; böhm. Frhr. mit dem Prädikat „Edler Herr von Gaffron" d. d. Wien 24. Januar 1732, anerkannt vom preuß. Ministerium des Königl. Hauses 13. November 1843. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1856, S. 508; nähere Abstammung und ältere Genealogie s. im Jahrg. 1868, S. 644.]

† Carl Ernst Freiherr von Prittwitz, Edler Herr von Gaffron (geb. 21. Dezbr. 1781 zu Schneidemühl, † 10. Oktbr. 1852 zu Löwen, K. preuß. Leutnant a. D. und Steuereinnehmer zu Löwen, verm. mit Nanny geb. Hancke [daselbst † 13. Februar 1855]).

Deren Töchter: 1. Bertha Dorothea, geb. 10. März 1814 zu Ratibor, verm. 8. März 1842 mit Robert Sturm, K. preuß. Gerichtssekretär zu Trebnitz; Witwe 11. Oktober 1872. [Trebnitz.]

2. Emilie (Emma) Luise, geb. 20. April 1815 zu Ratibor. [Breslau.]

3. Amalie Marie, geb. 16. Januar 1817 zu Ratibor, verm. 18. Oktober 1845 mit Eduard Hoseus, Kön. preuß. Regierungssekretär zu Breslau; Witwe 6. April 1870. [Breslau.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Florentine Selma, geb. 11. November 1828, verm. 27. Februar 1851 mit Robert von Boremski, K. preuß. Major a. D.; Witwe 26. November 1873. [Ziegenhals im Reg.-Bez. Oppeln.]

Procházka, s. Jahrg. 1883, S. 646.

Proff-Irnich und Menden.

[Katholisch. — Preußen, Bayern und Österreich. — Wappenvermehrung mit dem Wappen der † von Menden d. d. 5. Juli 1675, Reichsritter mit „Edler von" d. d. Wien 25. Juni 1746, Reichsfrhr. und bayer. Frhr. mit Wappenvereinigung „Holtorp (-Irnich)" 22. August 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar); kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 30. November 1829 (laut Ministerialreskript für Carl Theodor Freiherrn von Proff-Irnich und Menden, Notar zu Estorf [Köln]). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 563, und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1856, S. 511.]

Carl Ludwig Wilhelm Hubert Freiherr von Proff-Irnich und Menden, geb. 10. Juli 1816 (des 18. August 1850 † Frhrn Carl Theodor, vormal. Kurpfälz. Wirkl. Hofrats ꝛc., Sohn), K. preuß. Landgerichtsrat zu Bonn, auch Dr. med. et chirurg., prakt. Arzt ꝛc.

Geschwister.

1. Carl Ferdinand Kaspar Maria Hubert, geb. 5. Januar 1818, K. preuß. Forstmeister a. D., verm. 5. Juni 1858 mit Hildegard geb. Freiin von Brewer genannt von Fürth, geb. 20. Juli 1828. [Bonn.]
   Kinder: 1) Carl Wilhelm Josef Hermann Felix Hubert, geb. 14. Mai 1859 zu Arnsberg in Westfalen.
   2) Maria Caroline Constantia Eberhardine Huberta Felicitas, geb. 16. Dezember 1860 ebendaselbst, verm. 30. Juni 1883 mit Dr. jur. Hans Frhrn von Hoiningen genannt Huene, Kaiserl. deutschem Amtsrichter zu Loerchingen in Lothringen.
   3) Carl Ferdinand Albert Bernhard Hubert, geb. 14. November 1865 zu Koblenz.
2. Maria Anna, geb. 29. Juli 1819. [Honnef am Rhein.]
3. Maria Theresia, geb. 21. Januar 1821. [Honnef am Rhein.]
4. Marie Philippine, geb. 13. Januar 1829, Klarissen-Ordensschwester, unter dem Klosternamen „Maria", und Oberin des Ordenshauses zu Harreveld bei Lichtenvoorde in Holland.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Josef Jacob (geb. 3. August 1773, † 23. Januar 1853 zu München, Kön. bayer. Kämmerer, GRat und Kanzleidirektor des Herzogs Max in Bayern; verm. 28. Dezember 1818 mit Johanna geb. von Miller [† 13. Oktober 1840]).
   Deren Kinder: 1) Elise, geb 15. November 1821, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens. [München.]
   2) Constantin Carl, geb. 17. Dezember 1824, K. K. Sektionsrat im

Handelsministerium (österr. Prävalierung des Freiherrenstandes laut Ministerialdekret d. d. 21. Februar 1853), verm. 26. Oktober 1854 mit Katharina Emma geb. Edlen von Rosenthal.

3) Maximilian, geb. 19. Juli 1828, verm. 28. Juni 1858 mit Theodolinde geb. Freiin von Künsberg, geb. 9. Dezember 1836. [München.]

4) Ludwig, geb. 6. Mai 1831, Staatsbuchhalter bei der K. bayer. Staatsschuldentilgungs-Hauptkasse zu München, verm. 4. Februar 1861 mit Antoinette geb. Zachmann, geb. 23. Juli 1829 zu Bamberg. **Sohn**: Maximilian Raimund Maria, geb. 30. Januar 1865.

5) Pius, geb. 18. Februar 1833, Funktionär bei dem Kön. bayer. Aufschlagsamte zu Neu-Otting.

2. † Carl Johann (geb. 29. Juni 1775, † 20. Januar 1850, K. K. Rittmeister a. D., verm. 22. Juli 1806 mit Elisabeth Josefine geb. von Riczoffy [† 24. Februar 1846]). **Deren Kinder**: 1) Maria Josepha, geb. 11. Juli 1807, verm. 28. März 1838 mit Emrich von Nagy, Kön. ungar. Bezirksrichter zu Fünfkirchen in Ungarn.

2) Charlotte Elisabeth, geb. 13. Mai 1809.

3) † Gotthard Anton (geb. 22. Novbr. 1820, † 1866, K. ungar. Statthaltereisekretär zu Waradin). **Dessen Witwe**: Katharina geb. von Szeviczky zu Türkisch-Kanizsa, geb. 27. September 1832, verm. 10. November 1851. [Stuhlweißenburg in Ungarn.]

4) Risa Maria, geb. 5. April 1823.

5) Josef Carl, geb. 5. April 1825, K. ungar. Beamter zu Agram.

Prohaska-Carolini, s. Jahrg. 1883, S. 647.

Prónay von Tót-Próna ꝛc., s. Jahrg. 1883, S. 647.

Protmann von Ostenegg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Ostenegg" d. d. Wien 29. Juli 1853, österr. Frhr. 24. Juli 1871. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1874, S. 539.]

† Josef Freiherr Protmann von Ostenegg (geb. 9. März 1808, † 3. Oktober 1882, K. K. Hof- und Ministerialrat a. D.). **Dessen Witwe**: Marie Micheline, geb. 26. Juni 1824 zu Körmend im Eisenburger

Komitat in Ungarn, des † Franz Balogh von Balogháfa und der † Julie geb. Gräfin Sigray von Fölsö und Alsó-Surány Tochter, verm. 4. September 1844. [Innsbruck.]

Puchner, s. Jahrg. 1883, S. 648.

Puffer, s. Jahrg. 1883, S. 649.

Pukalski.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 20. November 1865. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1875, S. 577.]

Josef Alois Freiherr von Pukalski, geb. 1798 zu Teschen in Österr.-Schlesien, K. K. GRat, Bischof zu Tarnow in Galizien.

Purtscher von Eschenburg, s. Eschenburg.

Puteani, s. Jahrg. 1883, S. 649.

Puthon.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit „Edler von" d. d. Wien 15. Oktober 1773, Reichsfrhr und bayer. Frhr. d. d. München 4. Juli 1792 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar, s. Jahrg. 1867, S. 682), Indigenat in Ungarn 9. Dezember 1797, aufgenommen in das niederösterr. ständische Konsortium 18. Juli 1806, österr. Frhr. d. d. Wien 5. März (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 25. April) 1811. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 291.]

Carl Freiherr von Puthon, geb. 17. August 1839 (des 10. Oktober 1859 † Frhrn Ludwig Sohn), Besitzer des Gutes Sallach bei Cilli in Steiermark, K. K. Linienschiffsfähnrich a. D., verm. 30. Juli 1864 zu Triest mit

Sophia geb. Meticke, geb. 13. September 1839. [Sallach.]

Kinder: 1. Ludwig, geb. 30. Oktober 1868.
2. Eleonore, geb. 9. Juni 1871.
3. Norbert, geb. 1. Mai 1875.
4. Carl, geb. 13. Juni 1880.

Geschwister.

1. Felicia, geb. 7. Oktober 1840.
2. Victor, geb. 3. März 1842. K. K. Statthaltereirat extra statum bei der Statthalterei für Tirol und Vorarlberg, verm. 17. August 1870 mit

Sofie geb. Gräfin von Bombelles, geb. 30. Oktober 1843.

Kinder: 1) Heinrich, geb. 17. Mai 1871.
2) Martha, geb. 7. Oktober 1874.

Vatersbrüder.

1. Johann Nepomuk, geb. 16. Dezember 1811, K. K. Major a. D. [Wien.]
2. Franz, geb. 2. Mai 1816, verm. 5. September 1847 mit Leopoldine geb. Mayer, geb. 4. September 1822. [Wien.]

Putz von Rolsberg, s. Rolsberg.

Quadt und Hüchtenbruck, s. Jahrg. 1883, S. 652.

Quesar.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 28. November 1865. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1874, S. 546.]

† Eduard Julius Freiherr von Quesar (geb. 8. November 1807, † 3. April 1874 zu Graz, Doktor der Philosophie und der Rechte, K. K. Wirkl. GRat und Staatsrat a. D., Mitglied des Staatsgerichtshofes und des K. K. Reichsgerichts). Dessen Witwe:

Adelheid Marie, geb. 21. November 1810, des 7. Dezember 1835 † Franz Frhrn Haberein von Armfeld, K. K. Oberstleutnants und Platzkommandanten von Fiume, Tochter, verm. 28. September 1839. [Graz in Steiermark.]

Dessen Tochter: Olga Antonie Gabriele Adelheid, geb. 24. März 1841, verm. 8. Februar 1871 mit Hermann Josef Paul Carl van Aken, K. K. Oberstleutnant und Kommandanten des 27. Jägerbataillons.

Rabenau (Rordeck zur).

[Hessischer Uradel, zur althessischen Ritterschaft gehörige, vormals reichsritterschaftliche Familie. — Geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 310.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

A. Im Großherzogtum Hessen.

[Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1856, S. 465.]

I. Linie (Haus Appenborn, nachher auch Oberburg genannt). (Evangelisch.)

[Abstammend von Hermann Rafael von Nordeck zur Rabenau (geb. 1574, † 31. Mai 1652).]

Adalbert Freiherr von Nordeck zur Rabenau, geb. 30. Dezember 1817 (des 11. Februar 1858 † Frhrn Georg, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Oberst a. D., Sohn), Grhzgl. hess. Kammerherr, Präsident des landwirtschaftlichen Vereins der Provinz Oberhessen ꝛc., verm. I) 4. Januar 1849 mit Clara geb. Philipps (geb. 8. März 1826, † 20. Februar 1867); II) 2. Mai 1878 mit

Bianca Julie Elisabeth, geb. 23. Mai 1842 zu Breslau, des 30. Juni 1853 † Carl Paul Gideon (Ducius) von Wallenberg, Erbherrn auf Schmiedefeld und Maria-Höfchen bei Breslau, und der Pauline Auguste Brunhilde geb. von Gellhorn a. d. H. Schmellwitz bei Neumarkt in Preuß.-Schlesien zweiter Tochter, in erster Ehe verwitw. Gräfin von Bethusy-Huc. [Schloß Friedelhausen bei Lollar nächst Gießen.]

Kinder ꝛc Ehe: 1. Luise, geb. 15. Oktober 1849, verm. 20. August 1876 auf Friedelhausen mit Carl Grafen von Schwerin, K. preuß. Landrat des Kreises Weilburg im Reg.-Bez. Wiesbaden.

2. Adolf Reinhard Leopold Georg Adalbert, geb. 20. August 1852, Grhzgl. hess. Landgerichtsaccessist zu Grünberg im Kreise Gießen.

3. Irmgard Alice, geb. 10. Mai 1857.

Schwester.

Emma, geb. 23. März 1819, verm. mit August Ferdinand von Campen auf Kirchberg und Ildehausen, Ehrenritter des Johanniterordens; Witwe 2. Juli 1882. [Kirchberg bei Seesen im Herzogtum Braunschweig.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Gottlieb (geb. 2. Januar 1776, † 23. September 1846, Grhzgl. hess. Oberforstmeister zu Seligenstadt, verm. im Dezember 1804 mit Charlotte geb. Freiin von Zwierlein [† 11. November 1839]).

Deren Tochter: Juliane Luise Caroline Charlotte Friederike, geb. 9. Dezember 1806, verm. 21. Januar 1827 mit Friedrich Frhrn von Bock-Hermsdorf, Hzgl. nass. Oberkammerherrn und GRat; Witwe 23. Oktober 1866.

II. Linie.

[Abstammend von Johann Ruppert (geb. 1576, † 1623).]

1. Zweig. (Katholisch.)

Ferdinand Carl Josef Leopold Freiherr von Nordeck zur Rabenau, geb. 18. Mai 1837 (des 31. Dezbr. 1863 † Frhrn Friedrich, Grhzgl. hess. Kammerherrn, Generalleutnants à la suite ꝛc., Sohn), Grhzgl.

hess. Kammerherr, Major à la suite und Oberstallmeister, verm. 1. Juni 1876 auf Wovkau in Böhmen mit

Friederike Auguste geb. Freiin von Riese-Stallburg, geb. 14. März 1854. [Darmstadt und Groß-Buseck.]

Sohn: Ludwig Ferdinand Friedrich Carl Hermann, geb. 8 Oktober 1880 zu Darmstadt.

Schwester.

Caroline, geb. 2. Oktober 1840, verm. 25. Oktober 1864 mit Victor Frhrn von Nordeck zur Rabenau, Grhzgl. hess. Rittmeister à la suite (s. unten).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Wilhelm (geb. 5. August 1798, † 10. April 1862, Grhzgl. hess. Forstmeister). **Dessen Witwe:**

Charlotte geb. Freiin von Wetzel genannt von Carben, geb. 14. Oktober 1811, verm. 20. Mai 1838.

Dessen Kinder: 1. Victor Hugo Wilhelm, geb. 21. August 1839, Grhzgl. hess. Rittmeister à la suite, verm. 25. Oktober 1864 mit Caroline geb. Freiin von Nordeck zur Rabenau, geb. 2. Oktober 1840 (s. oben). [Gießen.]

Söhne: 1) Ferdinand, geb. 8. September 1865.
2) Friedrich, geb. 4. November 1866.
3) Eugen, geb. 12. Juni 1869.
4) Hugo, geb. 25. Oktober 1873.
5) Hermann, geb. 12. November 1879 zu Gießen.

2. Anna, geb. 17. November 1843, verm. 21. Februar 1865 mit Philipp Hugo Frhrn von Fechenbach zu Laudenbach.

3. Friedrich, geb. 4. November 1851.

2. Zweig (Unterburg, Haus Odenhausen). (Evangelisch.)

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Hermann Freiherr von Nordeck zur Rabenau (geb. 10. Juni 1800, † 26. September 1882 [des 12. November 1801 † Frhrn Friedrich zu Odenhausen Sohn], Senior der Familie, Grhzgl. hess. Oberstkammerherr und vormal. Ordenskanzler, geschäftsführender Obervorsteher des ritterschaftlichen Kaufunger Stiftsfonds und landesherrlicher Kommissär bei der Bank für Handel und Industrie, verm. 29. Juli 1833 mit Wilhelmine geb. Freiin Riedesel zu Eisenbach [geb. 13. Oktober 1809, † 21. Oktober 1869 zu Darmstadt]).

Deren Tochter: Hermine, geb. 16. Januar 1840, verm. 10. Juni 1863 mit Carl Frhrn von Nordeck zur Rabenau (s. unten III. 1.).

III. Linie (Londorf).

1. Zweig.

[Evangelisch. — Abstammend von Rudolf Magnus von Nordeck zu Rabenau (geb. 1573, † 17. September 1644; s. Jahrg. 1857, S. 524).]

Carl Freiherr von Nordeck zur Rabenau, geb. 1. August 1826 (des 21. Juli 1843 † Frhrn Carl Friedrich Werner Sohn), verm. 10. Juni 1863 mit

Hermine geb. Freiin von Nordeck zur Rabenau, geb. 16. Januar 1840 (s. oben II. 2).

Töchter: 1. Wilhelmine, geb. 24. April 1864.
2. Marie, geb. 15. November 1866.

Schwester.

Albertine, geb. 8. September 1824.

2. (eigentlich 1.) Zweig.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Friedrich Johann Carl Louis Ferdinand Freiherr von Nordeck zur Rabenau (geb. 19. Mai 1808 zu Berstadt, † 25. März 1861 zu Heppenheim [des † Frhrn Johann Friedrich, Grhzgl. hess. Hauptmanns a. D., und der † Elisabeth geb. Naumann aus Berstadt im Grhzgt. Hessen, Sohn], Grhzgl. hess. Hauptmann a. D., verm. 23. Juni 1838 zu Babenhausen mit Luise Wilhelmine Elisabeth [geb. 17. November 1816 zu Darmstadt, † 22. Oktober 1860 zu Heppenheim], des † Wilhelm Leonhard von Schmalkalder, Grhzgl. hess. Landstallmeisters zu Darmstadt, und der † Katharina Philippine Luise geb. Kempff aus Gießen Tochter).

Deren Tochter: Elisabeth, verm. mit Dr. med. Braumann, prakt. Arzt zu Bonames bei Frankfurt a. M.

B. Im Königreich Bayern.

[Katholisch. — Reichsfrhr. d. d. Neustadt 26. Juni 1676, eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 5. Januar 1814. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Abstammung im Jahrgang 1870, S. 680.]

Friedrich Wilhelm Freiherr von Nordeck zur Rabenau, geb. 13. April 1808 (des 2.3. August 1849 † Frhrn Friedrich Wilhelm Carl Ehrenfried Franz, K. bayer. Kämmerers ꝛc., Sohn).

Bruder.

Friedrich August Heinrich, geb. 11. Oktober 1825.

Racknitz, s. Jahrg. 1883, S. 654.

Radák von Magyar-Bényе.

[Reformiert. — Ungarn. — Ein altes ungar. Adelsgeschlecht, ungar. Magnaten- und Freiherrenstand mit dem Prädikat „de Magyar-Bényе“ laut Diplom d. d. Wien 13. November 1744. — W.: quer geteilt und mit einem blauen Mittelschild, worin zwei natürliche, zweimal ineinander geschlungene Schlangen gegeneinander aufgerichtet sind; zwischen den sich zugekehrten golden gekrönten Köpfen der Schlangen schwebt eine goldene Krone. Oben in Silber zwei gegeneinander aufgerichtete natürliche Löwen mit emporgeschlungenen Schweifen, welche zusammen mit den Vorderpranken einen grünen Lorbeerkranz vor sich hinhalten. Unten in Rot zwei mit den Händen gegeneinander gekehrte, in den Ellbogengelenken abwärts

gekrümmte, geharnischte freie Arme, von denen der rechte einen golden gefaßten blanken Säbel, auf dem in der Mitte ein rechtsgekehrter abgehauener blutiger Türkenkopf steckt, schrägerechts gezückt hat; der linke Arm hält schrägelinks ein mit der Hand über dem Kolben erfaßtes Feuergewehr (Muskete) von natürlicher Farbe, dessen Bajonett oben auswärts geneigt ist. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Auf dem ersten mit blaugoldenen Decken steht einwärts gekehrt ein aufgerichteter natürlicher Löwe mit emporgeschlungenem Schweife, welcher mit den Vorderpranken einen grünen Lorbeerkranz vor sich hält; auf dem zweiten Helm mit rotsilbernen Decken ruht ein gleicher Arm wie der obenbeschriebene mit dem Säbel und Türkenkopf, hier aber rechts gekehrt. — Geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1882, S. 588.]

Adam Freiherr Radák von und zu Magyar-Bényc, geb. 3. Septbr. 1837 (des 27. August 1865 † Frhrn Stefan Sohn), Herr der Güter Magyar-Bényc und Mikeszasza im Kokelburger, Ojd und Sülye im Unter-Albenser, Tasnad-Szanto und Ujfalu im Szolnocker, sowie Csuduballo im Békéser Komitat in Ungarn, Rechtsritter des Johanniterordens, Mitglied des ungarischen Oberhauses, verm. 20. Januar 1864 zu Medjesfalva mit

Olga geb. Gräfin Lázár von Szárhegy, geb. 31. August 1843. [Schloß Ojd und Mikeszasza.]

Tochter: Clara, geb. 26. Juli 1867 zu Klausenburg.

Radoszewski.

[Evangelisch. — Rußland (Polen) und die Herzogtümer Sachsen-Coburg und Gotha. — Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) d. d. Gotha 4. Februar 1870. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1872, S. 533.]

Ignaz Josef Alexander Freiherr von Radoszewski, geb. 9. August 1816, Dr. jur., vormal Kön. poln. Landschaftsrat, dermalen Hzgl. sachsen-coburg-gothaischer Oberschenk, verm. I) 8. November 1838 mit Josefine Eustachia geb. von Zelislawska, verwitweter von Kietczewska (geschieden 7. Dezember 1860); II) 18. April 1861 mit

Amalie Antonie Ludovica, geb. 2. März 1840, des August von Rosdazier und der Alexandrine geb. von Lubieńska Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Josef, geb. 8. April 1840, verm. 25. Oktbr. 1865 mit Thecla geb. von Radolinska (†).

— b) 2r Ehe: 2) Alexandrine Gabriele Auguste Amalie Eugenie, geb. 30. Dezember 1861 zu Gotha.

3. Maria Camilla Theresina Taida Isabella, geb. 21. Juli 1864 ebendaselbst.

Raesfeldt, s. Jahrg. 1883, S. 656.

Raet.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Preußen. — Reichsfhr. d. d. Westmania 10. Juni 1416, bestätigt d. d. Wien 11. Oktober 1696, niederländ. Anerkennung 22. April 1843, preuß. Anerkennung durch Oberpräsidialreskript d. d. 23. Mai 1844. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 603, und geschichtl. Übersicht, Stamm- und Ahnentafel (I. Teil) im Jahrg. 1858, S. 513, und (II. Teil) im Jahrg. 1860, S. 637.]

† Friedrich Philipp Wilhelm Carl Maria Freiherr von Raet (geb. 24. Januar 1809, † 13. Dezbr. 1872 zu Hamm [des 30. September 1830 † Frhrn Friedrich Ferdinand, Fürstl. benheim-steinfurt. Archivrats ꝛc., Sohn], Kön. preuß. Kreisgerichtssekretär zu Hamm).

Dessen Witwe:

Aurelie Henriette geb. Viebahn, geb. 6. April 1824 zu Hamm, verm. 28. April 1846. [Hamm.]

Raitz von Frentz, s. Frentz.

Ralli, s. Jahrg. 1883, S. 657.

Ramberg.

[Lutherisch und katholisch. — Bayern und Österreich. — Österr. Adel und Frhr. 25. Juli 1849 (Diplom d. d. Wien 22. Januar 1850); eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 29. November 1878 (Freifrau Emma geb. Schanzenbach samt den Nachkommen ihres † Gemahls aus dessen erster und zweiter Ehe). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1858, S. 570.]

Günther Franz Oscar Freiherr von Ramberg, geb. 17. August 1850, Kön. preuß. Premierleutnant im 2. Garderegiment zu Fuß, verm. 19. September 1879 zu Greifswald mit

Martha, des August Spalding und der Emilie geb. Kämmerer Tochter.

Sohn: Arthur, geb. 2. Juli 1880 zu Berlin.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Irene, geb. 20. Juli 1853, verm. 18. Oktober 1871 mit Oscar Edlem von Ruedorffer (katholisch), K. bayer. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Infanterieregiment.
2. Marie Luise, geb. 22. Februar 1855, verm. 26. Februar 1881 mit Dr. med. Johannes Zenetti (katholisch), prakt. Arzt zu Kelsenberg in Bayern.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

b) aus zweiter Ehe:

3. Amanda Elisabeth, geb. 28. August 1858.
4. Rosalie Mathilde, geb. 13. März 1860.
5. Gertraud Selma Maria, geb. 10. November 1872.

Stiefmutter.

Emma geb. Schanzenbach, geb. 28. Mai 1837, verm. 17. September 1857 mit dem Frhrn Arthur (geb. 4. Septbr. 1819 zu Wien), Professor der Historienmalerei an der Königl. Akademie der Bildenden Künste zu München, Mitglied der Königl. Akademie der Künste zu Berlin (war verm. in erster Ehe 27. November 1849 mit Luise geb. Fleischer [geb. 3. Dezbr. 1830 zu Leipzig, † 4. März 1855]); Witwe 5. Februar 1875. [München.]

Vatersgeschwister.

1. Hermann Friedrich, geb. 24. November 1820, K. K. GRat, General der Kavallerie und Königl. Kommissär für Kroatien und Slavonien und die mit diesen Ländern vereinigte Militärgrenze, auch Inhaber des 96. Infanterieregiments, verm. 12. Mai 1866 mit Marie geb. Gräfin von Breda, geb. 4. April 1846 (katholisch).
   Kinder (katholisch): 1) Elsa Eleonore, geb. 5. März 1867.
   2) Egon Victor, geb. 12. Juli 1869.
   3) Arthur Ludwig, geb. im November 1875.
2. Selma Henriette Friederike (katholisch), geb. 11. Juli 1822 (katholisch seit 29. April 1880), verm. 29. April 1844 mit Robert Grafen Pachta, Frhrn von Rayhofen (katholisch), K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D.
3. Victor Johann, geb. 18. Januar 1828, K. K. Feldmarschall-Leutnant und Kommandant der 12. Infanteriedivision, verm. 9. September 1865 mit
   Ottilie geb. Gräfin von Breda, geb. 17. Februar 1845 (katholisch), Schwester der Obigen.
   Kinder: 1) August Ludwig Georg Victor, geb. 19. Dezbr. 1866.
   2) Victor Robert Ludwig Georg, geb. 30. April 1869.
   3) Alice Marie Ottilie Rosalie Eleonore, geb. 11. April 1873.

Ranfonnet von Villez, s. Jahrg. 1883, S. 657.

Raßler von Gamerschwang, s. Jahrg. 1883, S. 658.

Raft.

[Katholisch. — Bayern und Österreich (Steiermark). — Bayer. Adel mit „Edler von“ 12. März 1830, bayer. Frhr. unter Änderung des ursprünglichen Namens Liebmann in „Raft“ 15. (immatrikuliert 24.) Mai 1831. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1860, S. 640.]

Ferdinand Gregor Freiherr von Rast, geb. 12. August 1808 (des 14. Dezember 1863 † Frhrn Ferdinand, Herrn auf Faal in Steiermark, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn, Sohn), Gutsbesitzer zu Marburg in Steiermark, Gemeinderat und Schulrat, Mitglied der K. K. Bezirksvertretung, Zentralausschuß der steiermärkischen Landwirtschaftsgesellschaft und Sekretär des Zweigvereins zu Marburg in Steiermark ꝛc. ꝛc., verm. 26. September 1838 mit Maria Sophia geb. Edlen von Zinzenfels (geb. 4. November 1801, † 17. Februar 1873 zu Marburg in Steiermark).

Tochter: Emma, geb. 1. Mai 1839, verm. 4. Mai 1859 mit Coloman von Miritsch, Gutsbesitzer zu St. Helena in Kroatien.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Adolf Franz Xaver, geb. 28. Septbr. 1810, Dr. med. und prakt. Arzt zu München, verm. 21. April 1855 mit Betty (geb. 4. Mai 1814, † 22. März 1874 zu München), des † Bernhard Rubenbauer, K. bayer. Landgerichtsassessors zu Passau, Tochter.
2. Johanna Maria Clara Nepomucena, geb. 17. November 1812, verm. 31. Dezember 1831 mit Gottfried Ernst von Forster-Philippsberg, K. bayer. Kämmerer; Witwe 20. Juni 1852. [Philippsberg.]

b) aus dritter Ehe:

3. Maximilian Ignaz, geb. 21. November 1836, verm. 23. Juli 1860 zu Marburg in Steiermark mit Johanna geb. Edlen von Gindershofen, geb. 1840. [Marburg in Steiermark.]

Kinder: 1) Johanna Maximiliane, geb. 23. September 1860.
2) Maximilian Ignaz, geb. 1. Februar 1862, K. K. Leutnant in der Reserve des 9. Jägerbataillons.
3) Kuno, geb. 13. September 1863, K. K. Kadett im Infanterieregiment Prinz Hohenlohe-Schillingsfürst Nr. 87.
4) Theresia Maria Franziska, geb. 13. Mai 1866.

Rath, s. Jahrg. 1883, S. 659.

Rathsamhausen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Lutherisch. — Ein altes stiftsfähiges und ritterbürtiges Geschlecht im Elsaß und in Schwaben; französ. Anerkennung des Freiherrenstandes 6. August 1773. — Namen und Wappen dieser nunmehr im Mannesstamme erloschenen Familie sind auf die Freiherren von der Tann der Konradischen Hauptlinie übergegangen. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1870, S. 686, und bei dem Artikel „von der Tann" im Jahrgang 1872, S. 718; geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1848, S. 448.]

† Ludwig Samson Freiherr von Rathsamhausen zu Ehenweiher († 25

September 1819, verm. mit Sofie Franziska geb. Freiin von Rathsamhausen [† 9. November 1833]).

Deren Tochter: Auguste Friederike Maria Luise, geb. 30. März 1802, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens, verm. 1. Oktober 1820 mit Friedrich Frhrn von und zu der Tann, K. bayer. Kämmerer und Oberstleutnant; Witwe 23. Dezember 1849.

Raule, s. Jahrg. 1883, S. 659.

Rechbach auf Mederndorf.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel d. d. Wien 31. Mai 1622, Landmann in Kärnten 1. Februar 1639, österr. Ritter mit dem Prädikat „auf Mederndorf" d. d. Wien 18. Dezember 1654, österr. Frhr. d. d. Wien 23. Juni 1700. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 345.]

August Freiherr von Rechbach auf Mederndorf, geb. 9. Dezbr. 1820 (des 3. Januar 1843 † Frhrn Friedrich, K. K. Kämmerers, Gubernialrats ꝛc., Sohn, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 19. Februar 1851 mit

Sophia Maria geb. Freiin von Wolkensperg, geb. 13. Mai 1823. [Laibach in Krain.]

Kinder: 1. Friedrich Seifried August, geb. 27. Juli 1853, K. K. Kämmerer, Leutnant in der 6. Landwehrdragoner-Eskadron und Bezirkskommissär in Krain.

2. Philipp Benedict Augustin, geb. 27. August 1855, K. K. Hauptmann im Geniestab bei der Geniedirektion zu Serajevo.

3. Barbara Hyacinthe Marianne, geb. 7. Mai 1861.

Geschwister.

1. Wilhelm Vincenz Josef, geb. 29. November 1822, K. K. Kämmerer und Landesgerichtsrat zu Laibach, verm. 24. Januar 1859 mit Juliana geb. von Scheuchenstuel, geb. 9. Mai 1840.

Kinder: 1) Marianne Juliane Friederike, geb. 15. April 1860.
2) Juliane Maria Malwina, geb. 14. Juli 1861, verm. 7. August 1882 mit Gustav Schwikert, K. K. Forst- und Rentmeister.
3) Marie, geb. 7. November 1862.
4) Auguste, geb. 2. Juni 1865.
5) Wilhelm Philipp Eduard, geb. 16. August 1866.

2. Franz Niclas, geb. 19. Februar 1824, K. K. Kämmerer, Hofrat und Leiter der Bezirkshauptmannschaft zu Görz, verm. 9. Januar 1854 mit

Marie Therese geb. Coronini Gräfin von Cronberg, geb. 3. Juni 1833, K. K. StkrD.

3. Alexander Heinrich Benedict, geb. 12. Juli 1825, K. K. Kämmerer und Major a. D. [Cormons in den österr. Küstenlanden.]

4. Rudolf Johann Nepomuk, geb. 15. September 1827, K. K. Oberst

und Kommandant des 32. Infanterieregiments, verm. 8. Februar 1864 mit

Caroline geb. Gräfin von Gorcey, geb. 19. Juni 1833.

5. Thereſia Maria Antonia, geb. 1. Auguſt 1829, verm. 6. Juni 1867 mit Carl Baſchutti, K. K. Hauptmann a. D.; Witwe 16. April 1880. [Salcano bei Görz.]

6. Joſef Domitian, geb. 3. Januar 1833, K. K. überzähl. Major bei Großfürſt Michael von Rußland Infanterieregiment Nr. 26, in Verwendung als Lehrer bei der Militär-Oberrealſchule zu Weißkirchen in Mähren, verm. 30. Auguſt 1860 mit

Maria Eliſabetha geb. Duchatſch, geb. 23. September 1841.

Tochter: Friederica Katharina Maria Joſepha, geb. 11. Oktober 1861, verm. 20. Auguſt 1880 mit Arnold Michel, K. K. Hauptmann bei Frhr Kuſſevich von Szamabor Infanterieregiment Nr. 33.

7. Anton, geb. 1. März 1836, K. K. Hauptmann a. D. [Görz.]

8. Friederica, geb. 1. März 1836, Zwillingsſchweſter des Vorigen, Stiftsdame zu Görz.

Vatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Philipp Benedict (geb. 6. Februar 1793, † 12. März 1869, K. K. Kämmerer und Rittmeiſter a. D.). **Deſſen Witwe:**

Barbara geb. Gräfin von Thurn und Valſaſſina, geb. 31. Oktbr. 1799, K. K. StkrD., verm. 19. September 1822.

Rechenberg.

[Lutheriſch. — Preußen (die Provinzen Schleſien und Brandenburg) und Königreich Sachſen. — Vom Kön. preuß. Heroldsamt ward laut Reſkript d. d. Berlin 21. Mai 1863 der Freiherrenſtand der geſamten Familie von Rechenberg beſtätigt. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrgang 1874, S. 554.]

Julius Freiherr von Rechenberg, geb. 16. September 1812 (des 23. Auguſt 1854 † Frhrn Georg, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrats a. D., Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Geh.-Legationsrat und Generalkonſul für das Deutſche Reich zu Warſchau, verm. mit

Helene geb. Fiedler, geb. . . . 18 .. zu Prag.

Geſchwiſter

a) aus des Vaters erſter Ehe:

1. † Bernhard (geb. 9. Dezbr. 1813 auf Dahme, † 4. Dezbr. 1869 zu Deſſau), Herzogl. anhalt. Konſiſtorialrat, Superintendent und Hofprediger, verm. mit Charlotte geb. von Münchow († 3. November 1868 zu Deſſau).

Deren Söhne: 1) Georg, geb. 12. Mai 1846, K. preuß. Hauptmann im Generalſtab der 8. Diviſion, verm. 9. Oktober 1877 zu Freienwalde a. d. O. mit

Hertha Maximiliane Hermine, geb. 2. März 1850, des Hermann Auguſt Ludwig Georg Heinrich von Bonin auf Detzel, K. preuß.

Majors a. D., und der Malwine Adelheid Luise geb. Senfft von Pilsach, geschiedener von Alvensleben, Tochter.
Kinder: (1) Sohn . . . . . , geb. 26. August 1878 zu Magdeburg.
(2) Sohn . . . . . , geb. 19 September 1880 ebendaselbst.
(3) Tochter . . . . . , geb. 8. Januar 1882 zu Erfurt.
2) Bernhard, geb. 12. Juni 1850, Kön. preuß. Premierleutnant im anhalt. Infanterieregiment Nr. 93, kommand. zur Dienstleistung beim Großen Generalstab.
3) Carl, geb. 5. Juli 1852.
4) Friedrich, } Zwillingsbrüder, geb. 28. Mai 1855.
5) Julius, }
6) Otto, geb. 10. Mai 1859.

2. Cora Caroline Jeannette Henriette, geb. 15. Mai 1815 auf Dahme, verm. 22. März 1841 mit Ernst Adolf Ludwig von Wilucki auf Cabel und Seddinichen, K. sächs. Oberleutnant a. D.

b) aus zweiter Ehe:

3. Georg, geb. 23. Juli 1819 zu Liebenwerda, K. preuß. Oberst zur Disp., verm. mit Franziska geb. von Schayer (geb. 18. November 1823, † 18. Juni 1877 zu Reichenbach. [Reichenbach bei Görlitz.]
Söhne: 1) Hans, geb. 27. Juli 1846, Hzgl. anhalt. Kammerherr Kön. preuß. Leutnant a. D., Chef der Verwaltung des Hausvermögens J. Hoh. der Herzogin-Witwe zu Anhalt-Bernburg. [Ballenstedt.]
2) Georg, geb. 5. Juni 1849, Kön. preuß. Premierleutnant im brandenburg. Jägerbataillon Nr. 3, kommand. als Büreauchef und Bibliothekar bei der Kriegsschule zu Potsdam, verm. 20. Januar 1881 zu Hamburg mit
Helene, des Konsuls Schneider daselbst Tochter.
Tochter: . . . . . , geb. 9. März 1882 zu Potsdam.
4. Ewald, geb. 11. August 1820, Kön. preuß. Oberförster zu Erfurt, verm. 17. Oktober 1856 mit
Antonie geb. Schulz, geb. . . . . .
Kinder: 1) Oswald, geb. 3. August 1857 zu Lindenberg bei Jastrow im Reg.-Bez. Marienwerder.
2) Hedwig, geb. 1. November 1858 ebendaselbst.
3) Ewald, geb. 2. Januar 1860 ebendaselbst.
4) Clara, geb. 10. April 1861 zu Oranienburg im Reg.-Bezirk Potsdam.
5) Margarethe, geb. 5. Juni 1862 ebendaselbst.
6) Curt, geb. 3. Mai 1864 ebendaselbst.
7) Katharina, geb. 10. Oktober 1870.
5. Antonie, geb. 1. Oktober 1821 zu Liebenwerda.
6. Eduard, geb. 13. Oktbr. 1822, Generalbevollmächtigter Sr. K. H. des Herzogs Wilhelm von Württemberg; verm. mit
Bertha geb. Blochmann, geb. 4. Oktober 1823. [Rogau.]
7. Wilhelmine, geb. 20. März 1827.
8. Therese, geb. 27. Juli 1828.
9. Johanna, geb. 24. Juni 1830.
10. Anna, geb. 1. Juli 1832.
11. Anton, geb. 26. August 1839, Kön. preuß. Major und etatsm.

Stabsoffizier im 1. oberschles. Infanterieregiment Nr. 22, verm. 28. September 1869 zu Berlin mit

Clara, des † K. preuß. Oberst von Lüderitz und der Mathilde geb. von Treskow Tochter.

Kinder: 1) Frida, geb. 12. Oktober 1870 zu Lübben.
2) Albrecht, geb. 12. Juli 1873 ebendaselbst.
3) Wanda, geb. 27. Mai 1875 ebendaselbst.
4) Sohn . . . . . , geb. 13. Januar 1878 ebendaselbst.

Vatersbrüder

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Heinrich (geb. 15. Oktober 1788, † 16. Januar 1844, Kön. preuß. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Wilhelmine, geb. 9. Juli 1792 auf Fredersdorf, des 1827 † Heinrich Ferdinand von Oppen auf Fredersdorf, K. preuß. Hauptmanns, und der 17. April 1840 † Caroline geb. Freiin von Huldenberg a. d. H. Neukirch Tochter.

Dessen Sohn: Heinrich, geb. . . . . 1828 zu Stargardt, Herr auf . . . . . ? im Königreich Sachsen, verm. 1. Mai 1854 mit Pauline Emilie geb. von Münchow († 27. Februar 1867 zu Dresden).

Kinder: (1) Curt Carl Friedrich, geb. 7. Mai 1855 zu Dresden.
(2) Pauline Elisabeth, geb. 13. Januar 1857 auf Friedrichsthal bei Radeberg im Königr. Sachsen.

b) aus zweiter Ehe:

2. † Friedrich Erasmus (geb. 24. März 1801 auf Ober-Halbendorf, † 24. August 1877 auf Tornow). Herr auf Tornow bei Lübbenau im Reg.-Bezirk Frankfurt a. d. O.). **Dessen Witwe:**

Clementine, geb. 12. August 1805 zu Kalau, des † Adolf Sigismund von Wilucki, Kursächs. Hauptmanns a. D., und der † Friederike Margaretha Christiane geb. von Mühlen Tochter, verm. 25. Februar 1827.

Dessen Kinder: 1) Caroline, geb. 17. Januar 1829 auf Schönberg.
2) Elisabeth, geb. 11. Dezember 1835 auf Halbendorf.
3) Wolf Friedrich Georg, geb. 18. September 1839 auf Halbendorf, Kön. preuß. Major im Infanterieregiment Nr. 99, verm. 10. November 1880 zu Berlin mit
Dorothea Auguste Elisabeth, des . . . . . von Besser, K. preuß. Oberst z. Disp., und der . . . . . geb. von Drepse einziger Tochter.
Tochter: . . . . . , geb. 20. Dezember 1881 zu Berlin.

Ferner gehören hierher:
† Frdr Ferdinand (geb. 1820, Kön. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des 7. pomm. Infanterieregiments Nr. 54, † 23. Dezbr. 1870 zu Stuttgart infolge seiner bei Champigny [2. Dezbr.] erlittenen schweren Verwundung). **Dessen Witwe:**
Johanna geb. Klatt aus Elbing, verm. 1852.
Dessen Tochter: Melitta, verm mit Hilmar von Schönfeldt, Kön. preuß. Premierleutnant im 2. hess. Husarenregiment Nr. 14.

Reck auf Autenried, s. Jahrg. 1883, S. 660.

Recke (Reck), von der.

[Preußen (die Provinzen Westfalen und Sachsen). Rußland (Kurland) und Dänemark. — Geschichtliche Übersicht und Gräfliche Linie s. im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu unter „Recke-Volmerstein".]

I. Ältere Hauptlinie, auf Stockhausen.

[Evangelisch. — Reichsfrhr. 18. September 1653 (für Konrad v. d. Recke, Regierungs- und Amtskammerpräsidenten), k. preuß Bestätigung d. d. Kölln a. d. Spree 14. Dezember 1709; Erbmarschall des Fürstentums Minden d. d. Berlin 15. Oktober 1840. — Besitz in Westfalen: die Fideikommißrittergüter Stockhausen und Lübbeke (seit 1763 Fideikommiß). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 520, und nähere Abstammung im Jahrgang 1864, S 615.]

Eberhard Friedrich Wilhelm Freiherr von der Reck, geb. 23. Dezbr. 1819 (des 18. November 1873 auf Obernfelde † Frhrn Carl, Kön. preuß. Wirkl. GRats, Sohn), Erbherr der Fidekommißgüter Stockhausen und Lübbeke, sowie des Allodialrittergutes Obernfelde, Erbmarschall des Fürstentums Minden, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Landrat a. D., verm. 24. Juni 1852 auf Langen mit

Marie, geb. 24. Dezember 1832, des Heinrich von Hagen auf Langen, Damerow und Brutzen und der Caroline geb. von Dahlstjerna Tochter. [Stockhausen.]

Kinder: 1. Eberhard, geb. 29. März 1853.
2. Elisabeth Ernestine Luise Caroline, geb. 20. Februar 1855 zu Belgard, Diakonissin im Henriettenstift zu Hannover.
3. Hedwig, geb. 29. März 1856 ebendaselbst.
4. Maria, geb. 31. Mai 1857 ebendaselbst.
5. Friedrich, geb. 22. Juli 1858 ebendaselbst.
6. Carl, geb. 11. März 1864 ebendaselbst.
7. Anna, geb. 14. September 1865 ebendaselbst.
8. Wilhelm, geb. 20. Oktober 1867 auf Stockhausen.

Geschwister.

1. Hermann, geb. 31. Januar 1822, K. preuß. Oberforstmeister bei der Regierung zu Breslau, verm. 20. Juli 1852 mit

Anna, geb. 28. Februar 1827, des Franz von Borries auf Eckendorf, Uhlenburg und Beck, K. preuß. Regierungspräsidenten a. D., und der Julie geb. von Bülow Tochter.

Kinder: 1) Carl, geb. 20. April 1853, K. preuß. Premierleutnant à la suite des 2. westfäl. Infanterieregiments Nr. 15 und Adjutant bei der Inspektion der militärischen Strafanstalten zu Berlin, verm. 23. September 1879 auf Eckendorf mit

Luise, des Wilhelm von Borries auf Eckendorf im Lippischen und der Emma geb. Pühl Tochter.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Franz Ernst Wilhelm Carl, geb. 27. Juni 1854, Kön. preuß. Gerichtsreferendar zu Breslau.
3) Wilhelm, geb. 28. Juli 1856 zu Magdeburg.
4) Luise, geb. 9. August 1862 ebendaselbst.
5) Helene, geb. 13. April 1864 ebendaselbst.
6) Ernestine, geb. 13. Januar 1868 zu Marienwerder.
7) Curt, geb. 27. Juli 1871 zu Minden.
8) Tochter . . . . . ., geb. 29. Dezember 1881 ebendaselbst.

2. † Ernst (geb. 2. Mai 1826, † 28. April 1865, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. westfäl. Infanterieregiment Nr. 15, verm. 11. Oktober 1856 auf Nieder-Schwedelndorf mit Anna [geb. 8. Mai 1829, † 11. September 1879], des 31. März 1865 † Ernst von Münchhausen auf Nieder-Schwedelndorf, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn und Kammerrats a. D., und der † Luise geb. von Münchhausen a. d. H. Schwöbber Tochter).
Deren Kinder: 1) Ernst, geb. 31. März 1858 zu Bielefeld, Kön. preuß. Gerichtsreferendar zu Diepholz.
2) Elisabeth, geb. 9. Januar 1861 zu Bielefeld.
3) Adolf, geb. 7. März 1862 zu Minden, Leutnant im oldenburg. Dragonerregiment Nr. 19.
4) Hilmar, geb. 1. Juli 1864 auf Nieder-Schwedelndorf.

3. Luise Charlotte Friederike Henriette Caroline, geb. 13. Juni 1829, Stiftsdame zu Fischbeck im Reg.-Bezirk Kassel. [Obernfelde.]

4. Luise, geb. 13. Juni 1837. [Obernfelde.]

Des Großvatersbruders, des 12. Juli 1810 † Frhrn Carl Friedrich Leopold, Kön. preuß. Kammerherrn und maître des spectacles, und der Carolina Ditina geb. Gräfin von Eickstedt-Peterswaldt (geb. 25. Februar 1745, verm. 13. November 1771, † 23. Februar 1808) **Söhne und deren Hinterbliebene:**

1. † Carl Friedrich August (geb. 29. August 1773, † 25. April 1851, K. preuß. Oberlandesgerichts-Chefpräsident, verm. 28. Januar 1805 mit Luise [geb. 22. August 1784, † 5. Juli 1849]), des † K. preuß. Staatsministers von Ingersleben auf Vietzow und der . . . . . geb. von Brause Tochter).
Deren Kinder: 1) Adelheid, geb. 3. Oktober 1807, verm. 9. Januar 1830 mit Eduard Grafen von der Schulenburg auf Emden, K. preuß. Oberst a. D.; Witwe 18. Mai 1871.
2) Carl Adolf, geb. 28. Septbr. 1809, Herr auf Schloß Mansfeld und Amt Leimbach im Reg.-Bezirk Merseburg, Rechtsritter des Johanniterordens, verm. I) im Mai 1839 mit Minna (geb. 29. Juli 1823, † 3. Juli 1840), des † Ritterschaftsdirektors . . . . . von Düringshofen und der . . . . geb. von Quickmann Tochter; II) 29. April 1844 mit Wilhelmine (geb. 16. April 1823, † 30. September 1881), des Ferdinand Edlen von der Planitz, Kön. preuß. Kammerherrn, und der Wilhelmine geb. von Bodenhausen Tochter.
Söhne 2r Ehe: (1) Adolf, geb. 28. Juli 1845, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im Kürassierregiment Königin (pomm.) Nr. 2, verm. 6. April 1883 auf Roidin mit

Ottilie Eleonore geb. Freiin von Maltzahn a. d. H. Roidin, geb. 19. Juli 1850 auf Roidin.

(2) Eberhard, geb. 4. Mai 1847, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Landrat des Kreises Querfurt und Leutnant in der Reserve des westfäl. Kürassierregiments Nr. 4, verm. 4. Oktober 1879 auf Vitzenburg mit Anna geb. Gräfin von der Schulenburg-Heßler, geb. 10. Mai 1858 auf Vitzenburg.

Kinder: [1] Joachim Moritz Adolf, geb. 18. August 1880 zu Querfurt.

[2] Wilhelmine Clara Maria, geb. 15. August 1881 ebendaselbst.

3) Luise, geb. 11. Oktober 1815, verm. 5. April 1832 mit Carl Grafen von Schlippenbach, K. preuß. Hauptmann im 1. Garderegiment und Adjutanten des Prinzen Carl von Preußen; Witwe 9. Januar 1836, wiederverm. 16. September 1840 mit Adolf von Canitz und Dallwitz, K. preuß. Oberst a. D. und dienstthuendem Kammerherrn weiland J. Maj. der verwitw. Königin Elisabeth von Preußen; abermals Witwe 22. Februar 1868.

2. † Friedrich Heinrich (geb. 7. September 1774, † 25. August 1842, Herr auf Seegefeld, verm. I) mit Luise geb. von Werder [geb. 4. September 1790, †]; II) 29. Mai 1819 mit Wilhelmine geb. von Bültzig [geb. 4. September 1790, † 1. Januar 1864]).

Dessen Tochter 2r Ehe: Cäcilie Luise Henriette, geb. 1826, verm. 5. Oktober 1870 zu Berlin mit Wilhelm Friedrich Rudolf von Grünberg, K. preuß. Major a. D. [Potsdam.]

II. Jüngere Hauptlinie.

[Evangelisch und griechisch-katholisch. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1856, S. 522.]

1. Zweig, in Kurland.

[Die in Kurland blühende Linie ist zufolge eines an das kurländische Ritterschaftskomitee unterm 3. April 1862 ergangenen Ukases aus dem Heroldiedepartement des dirigierenden Senats als zur Führung des Baronstitels berechtigt anerkannt worden. — Besitz: Schloß Neuenburg, Ohseln, Klisenhof, Annenhof, Schmucken, Aistern, Jamaicken, Paulsgnade, Durben, Schlockenbeck, Doben, Berghof und Brotzen. — Dieser Zweig stammt ab von Matthias, dem ältesten Sohne des Komturs Thies auf Doblen (Residenzburg des Komturs) und Neuenburg, während dessen zweiter Sohn Wilhelm Dietrich den Zweig in Westfalen stiftete.]

Carl Matthias Friedrich Christof Theobald Freiherr von der Recke, geb. 11. Juli 1817*) (des 25. August 1869 † Frhrn Matthias auf Durben und Schlockenbeck Sohn), Erbherr auf Paulsgnade im Kreise Mitau, Ehrenritter des Johanniterordens, Kaiserl. russ. Kammerherr und Staatsrat, verm. 24. Juni 1841 mit Adelheid, geb. 8. Dezember 1818, des Johann Friedrich Wil-

*) Die Data dieses 1. Zweiges, in Kurland, sind sämtlich im alten (russ.) Stil angegeben.

helm Barons von Hahn und der Anna Maria Aleid geb. von Grotthus a. d. H. Spirgen Tochter.

Kinder: 1. Elisabeth Mathilde Marianne Luise, geb. 6. Septbr. 1846, verm. 8. Juni 1868 mit Otto Baron von Fircks a. d. Hause Ruddahren, Erbherrn auf Pedwahlen.

2. Helene Wilhelmine Caroline Marie, geb. 30. Oktober 1847.

3. Thies Carl, geb. 5. November 1853.

4. Max Thies Pius, geb. 15. November 1855, Erbherr auf Sturhof in Kurland, verm. 2. Juni 1879 mit

Elise, geb. 27. September 1858, des Constantin Barons von Rönne und der Wilhelmine geb. von der Brüggen a. d. H. Stenden Tochter.

5. Anna Luise Margarethe, geb. 1. Mai 1862, verm. 3. Juni 1883 auf Waldeck bei Mitau mit Carl Baron von Bagge of Boo, Majoratsherrn auf Diensdorff und Assieten in Kurland.

Brüder.

1. † Wilhelm Matthias Ernst Dietrich Otto (geb. 24. Mai 1819, † 5. Juni 1881 zu Mitau, Erbherr auf Rettingen in Litauen, Kaiserl. russ. Husarenleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Wilhelmine geb. Freiin Schmysing genannt von Korff a. d. H. Aswicken, geb. 30. Oktober 1831, verm. 24. September 1856.

Dessen Kinder: 1) Thies Georg Carl, geb. 24. März 1860.

2) Eveline Caroline Marianne Luise, geb. 18. Juni 1862.

3) Marie Julie, geb. 23. Oktober 1864.

4) Thies Rudolf Friedrich Carl, geb. 1. Juli 1866.

5) Helene Adele, geb. 28. August 1867.

6) Alma Aline, geb. 1. Dezember 1868.

7) Wilhelm Matthias Otto Helmuth, geb. 14. Mai 1871.

8) Thies Alexander, geb. 26. September 1873.

2. Ludwig Matthias Ernst Theodor August, geb. 23. November 1820, Erbherr der Fideikommißherrschaften Durben und Schlockenbeck im Kreise Tuckum (zufolge väterlicher letztwilliger Verfügung d. d. 13. November 1863 und nach Übereinkunft mit seinen Brüdern d. d. 30. August 1867), Kaiserl. russ. Marinekapitän a. D., verm. I) 23. März 1860 auf Schlockenbeck mit Aline (geb. 18. Oktober 1839, † 30. Juni 1863), des Friedrich Barons von Fircks a. d. H. Waldegahlen und der Caroline geb. von Medem Tochter; II) 20. August 1864 mit

Maria geb. Baronin von Fircks, Schwester der Vorigen, geb. 14. Februar 1830.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Carl Louis Thies Friedrich, geb. 12. Januar 1861 auf Schlockenbeck.

— b) 2r **Ehe:** 2) Georg Louis Matthias Friedrich, geb. 12. Juni 1865.

3) Wilhelm, geb. 15. Mai 1869.

4) Fritz, geb. 6. September 1870.

5) Aline Eveline Caroline Henriette, geb. 24. November 1872.

3. Georg Matthias Otto, geb. 28. Februar 1825, Kais. russ. Marineleutnant a. D.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Friedrich Wilhelm (geb. 12. Januar 1794, † 28. Februar 1859,

Erbherr auf Sallenen und Jamaicken, Kaiserl. russ. Garderittmeister a. D.). Dessen Witwe:

Wilhelmine Elisabeth, geb. 23. Juni 1803, des † Johann von Rückmann, Kaiserl. russ. Rittmeisters a. D., und der † Johanna geb. Freiin von der Osten-Sacken Tochter, verm. 21. Oktober 1819.

Dessen Kinder: 1) Emilie Elisabeth Johanne, geb. 23. Juli 1821.

2) † Gustav Wilhelm Reinhold (geb. 12. September 1823, † 27. November 1878, Erbherr auf Schmucken, Kreisadelsmarschall von Tuckum, verm. 1) 31. Mai 1852 mit Marta Franzisca Charlotte geb. Freiin von der Recke a. d. H. Neuenburg [geb. 31. Mai 1833, † 24. Januar 1853]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Lili (Elisabeth), geb. Freiin von der Recke a. d. H. Neuenburg, geb. 22. Juni 1834, verm. 30. Juli 1857, Schwester der Vorigen (s. unten).

Dessen Kinder 2r Ehe: (1) Friedrich August Georg, geb. 11. Mai 1863.

(2) August Matthias, geb. 18. Oktober 1865.

(3) Christof Erich, geb. 2. August 1867.

(4) Wilhelmine Emilie Sofie, geb. 9. April 1873.

3) Georg Christof Hermann, geb. 7. Februar 1825, Erbherr auf Berghof und Brotzen im Kreise Goldingen, Kreisadelsmarschall von Goldingen, verm. 9. Januar 1851 mit Katharina (geb. 11. Oktober 1831, † 25. Dezember 1879), des Johann Georg Barons von der Brincken auf Berghof und der Caroline geb. Kistner Tochter.

Kinder: (1) Gabriele Caroline Wilhelmine, geb. 12. Novbr. 1852.

(2) Marie Wilhelmine Emilie, geb. 31. Mai 1854.

(3) Friedrich Georg Alfons, geb. 16. Juni 1855, Herr auf Georgenhof, K. preuß. Leutnant a. D.

(4) Hedwig Helene Caroline, geb. 18. März 1859.

(5) Valerie Clementine Johanna, geb. 20. Juni 1862.

4) Otto Matthias Carl, geb. 8. Februar 1831, Erbherr auf Jamaicken im Kreise Hasenpoth in Kurland, vormal. Kaiserl. russ. Kreisrichter zu Hasenpoth, Mitglied der Kurländ. Genealogenkommission und der Gelehrten Esthnischen Gesellschaft zu Dorpat, sowie der Akademie der historischen Wissenschaften des Königreichs Italien, verm. 26. September 1880 zu Frederiksborg in Dänemark mit Anna Helene Juliane, geb. 22. März 1854, des Johann Ditlev Zepelin von der Recke (von der dänischen Linie), K. dän. Oberst a. D., und der Eliza Espérance geb. Wallich Tochter.

Töchter: (1) Else Wilhelmine Gabriele, geb. 27. August 1881.

(2) Hilda Luise Marie, geb. 27. Dezember 1882.

2. † Otto Peter Wilhelm (geb. 31. Oktober 1805, † 6. August 1853, Erbherr auf Annenhof und Bredenfeld). Dessen Witwe:

Valerie, geb. 9. August 1812 (griechisch-katholisch), des Kaiserl. russ. Generals O'Connor Tochter, verm. 31. Oktober 1837.

Dessen Kinder (griech.-kath.): 1) Valerie, geb. 16. September 1838, verm. 16. Septbr. 1859 mit Arthur Baron von der Osten-Sacken

a. d. H. Wangen, Erbherrn auf Bredenfeld, Sekretär der Kurländischen Kreditbank zu Mitau.

2) Wilhelm, geb. 31. Oktbr. 1839, Erbherr auf Elisenhof, Annenhof und Doben im Kreise Tuckum, verm. im Oktober 1882 zu Majorenhof mit
Adolfine geb. von Kleist.

3) † Alexander (geb. 22. November 1841, † 12. Januar 1875, verm. mit Elisabeth Eva [† 26. März 1873 zu Goldingen]), des Robert Barons von Simolin-Bathory a. d. H. Perbohnen in Kurland und der Adelheid geb. von der Osten-Sacken a. d. H. Wormen Tochter.
Deren Tochter: Alice Eva, geb. 15. April 1871.

4) Peter, geb. 4. Mai 1843, Herr auf Doben.

5) Natalie, geb. 4. April 1846, verm. 29. Juli 1870 mit Georg Baron von Kleist a. d. H. Gawesen in Kurland.

3. † August Ferdinand Carl (geb. 6. Februar 1807, † 5. November 1861, Erbherr auf Neuenburg, welche Herrschaft er laut testamentarischer Verfügung zum Majorat konstituierte). **Dessen Witwe:**
Emilie, geb. 25. September 1811, des † Friedrich Barons von Lieven auf Ockten und der Maria geb. von Bach Tochter, verm. 22. Mai 1832.
Dessen Kinder: 1) Lili (Elisabeth), geb. 22. Juni 1834, verm. 30. Juli 1857 mit Gustav Frhrn von der Recke, Erbherrn auf Schmucken; Witwe 27. November 1878 (s. oben).

2) Christof Emil Göddert, geb. 4. April 1836, Majoratsherr der Herrschaft Neuenburg im Kreise Tuckum, verm. 22. Juni 1867 mit Lina Henriette (geb. 29. April 1845, † 27. Januar 1879), des Kaiserl. russ. Generalleutnants von Saß auf Scheden und der Wilhelmine geb. Baronin von Manteuffel ältester Tochter.
Kinder: (1) Georg August Manfred, geb. 24. April 1868.
(2) Emilie Helmine Elisabeth, geb. 6. August 1869.
(3) Paul Christopher Georg-August, geb. 27. Januar 1871.
(4) Georg Leopold Adolf Max, geb. 6. Juni 1872.
(5) Ida Fanny Paula Adda, geb. 2. Februar 1874.
(6) Heinrich Ernst Wilhelm, geb. 8. Mai 1875.

3) Georg, geb. 26. April 1839.

4) Fanny, geb. 5. September 1840.

5) Paul, geb. 20. März 1842, Oberhauptmanns-Gerichtsassessor zu Tuckum.

6) Eduard, geb. 16. Juli 1844, Erbherr auf Ohseln im Kreise Goldingen, verm. 22. Juni 1867 mit
Ebba geb. Baronin von Stromberg a. d. H. Wirben.
Sohn: August Eugen Gotthard, geb. 12. April 1872.

7) Ernst, geb. 4. Juli 1849, Erbherr auf Aistern in Kurland, K. preuß. Oberlandesgerichtsassessor a. D.

2. Zweig, in Westfalen.

[Reichsfrhr. 9. August 1677 (Diplom d. d. Wien für die Brüder Dietrich und Johann von der Recke zu Üntrop, kurbrandenburg. Bestätigung d. d. Cöln a. d. Spree 1. Oktober 1688. — Besitz: die Fideikommißgüter Üntrop, Mundloh und

Haaren. — Dieser Zweig stammt ab von Wilhelm Dietrich, dem zweiten Sohne des Komturs Thies auf Dobsen und Neuenburg, des Stifters der Kurländischen Linie, während dessen ältester Sohn Matthias die Neuenburger Linie fortsetzte.]

Ferdinand Friedrich Leonhard Ludwig, Freiherr von der Recke, geb. 7. Oktbr. 1830, Besitzer der Rittergüter Üntrop und Mundloh im Kreise Hamm in Westfalen, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 18. Mai 1858 zu Hamm mit

Maria Clementine geb. Freiin von Elverfeldt genannt von Beverförde-Werries, geb. 6. März 1838.

Kinder: 1. Isabella Amalie Maria Konradine, geb. 25. Januar 1859 auf Üntrop, verm. 5. August 1879 mit Max Frhrn von Friesen auf Teschendorf, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des westfäl. Kürassierregiments Nr. 4; Witwe 15. Dezember 1879.

2. Marta Konradine Ida, geb. 16. Juli 1861 ebendaselbst.

3. Friedrich-Wilhelm Siegfried Clemens Julius Max, geb. 25. April 1863 ebendaselbst.

4. Ernst Peter Hermann, geb. 25. Juni 1867 ebendaselbst.

Bruder.

Konrad Ferdinand Leonhard Ludwig, geb. 15. Septbr. 1832, Erbherr auf Haaren in Westfalen, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 5. Juni 1862 auf Schloß Burau mit

Bianca geb. Gräfin von Kospoth a. d. H. Burau, geb. 21. August 1841, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens. [Gaffron.]

Tochter: Elisabeth Therese Amalie Clementine Bianca, geb. 12. Juni 1868 auf Gaffron.

Mutter.

Amalie, geb. 3. Juli 1806, des † Friedrich Christian von Sydow auf Westhusen, K. niederländ. Majors a. D., und der † Franziska geb. von der Berswordt genannt Walrabe Tochter, verm. 2. Dezbr. 1829 mit dem Frhrn Wilhelm Christian Friedrich Ludwig Julius (geb. 2. Dezember 1803 [des † Frhrn Ferdinand Johann Ludwig Wilhelm Gisbert (geb. 1. Februar 1761, † 26. August 1833) und der † Henriette Friederica geb. von Maltitz (geb. 5. August 1767, verm. 1. Februar 1793, † 2. März 1828) Sohn]); Witwe 9. Juni 1839. [Hamm.]

Vaterschwester.

Julie Friederike Auguste, geb. 11. Mai 1797, verm. 24. Mai 1834 mit Julius de Chatillon von Haesten, Rittergutsbesitzer, Kommendator des Johanniterordens, K. preuß. Oberregierungsrat; Witwe 22. August 1866. [Castel zu Goch.]

3. Zweig (aus Kurland stammend).

[Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1864, S. 621.]

Ferdinand Freiherr von der Recke, geb. 1830 (katholisch), des 3. Februar 1845 † Frhrn Heinrich, Kön. preuß. Majors a. D., Sohn), Kön. preuß. Landgerichtsrat zu Duisburg im Reg.-Bezirk Düsseldorf, verm. 27. August 1870 auf Matena mit

Luise geb. Freiin von Krane a. d. H. Matena, geb. 2. Mai 1844 auf Matena (katholisch).

Kinder (katholisch): 1. Maria, geb. 27. Juli 1873 zu Duisburg. 2. Ernestine, geb. 21. August 1875 ebendaselbst. 3. Eugen, geb. 3. April 1877 ebendaselbst.

Geschwister (katholisch).

1. Clemens, geb. 1832.
2. Maria, geb. 1841, verm. 30. April 1867 mit Friedrich de Fries, K. preuß. Amtsgerichtsrat zu Bonn.

Vatersgeschwister.

1. † Georg (geb. 22. Dezember 1791, † 15. August 1841, Kön. preuß. Major im 1. Dragonerregiment, verm. 1. August 1817 mit Wilhelmine Amalie Albertine Antoinette Luise Caroline geb. Gräfin von Schwerin-Schwerinsburg [geb. 2. Juni 1786, † 10. September 1868]).

Deren Töchter: 1) Wilhelmine, 2) Georgine, Zwillingsschwestern, geb. 14. April 1818. 3) Bertha, geb. 19. September 1822.

2. Auguste, geb. 10. Dezember 1799, verm. 3. Oktober 1824 mit Andreas Albrecht von Pelkowski, K. preuß. Major a. D.; Witwe 7. April 1862.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ernst Sigismund Wilhelm (geb. 19. Dezember 1757, † 1806 zu Neuendorf bei Dessau, K. preuß. Oberstleutnant, verm. mit Wilhelmine Christiane geb. Stach von Golzheim [geb. 1769, † 17. August 1851 zu Eulendorf]).

Deren Sohn: † Ernst Wilhelm (geb. 26. November 1796, † 22. Dezember 1862, Erbherr der Herrschaft Leckno in der Provinz Posen, K. preuß. Landrat a. D., verm. I) 10. Dezember 1825 mit Agnes geb. Freiin von Reibnitz [geb. 7. Oktober 1800 zu Kalisch, † 30. April 1831]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe**:

Bertha geb. Krüger, geb. 22. Januar 1817, verm. im April 1837.

Dessen Töchter: a) 1r **Ehe**: 1) Charlotte Agnes, geb. 19. Juni 1826, verm. 19. Juni 1846 mit Carl von Wrochem, Kön. preuß. Landrat a. D. [Hirschberg in Preuß.-Schlesien.]

— b) 2r **Ehe**: 2) Helene, geb. 2. August 1838, verm. 20. Juni 1859 zu Posen mit . . . . . Bayer, Rittergutsbesitzer auf Golenczewo bei Posen und K. preuß. Leutnant a. D.

4. Zweig, mit dem Prädikat „von der Horst".

[Westfalen. — Reichsfrhr. 9. August 1677 (d. d. Wien für Johann Bertram zur Horst). — W.: quadriert; 1 und 4 das Stammwappen; 2 und 3 ein springender Löwe (Horst).]

1) Speziallinie.

Ferdinand Friedrich Albert Johann Freiherr von der Recke von der Horst auf Sieburg (Schwechte), geb. 1722, †, verm. mit Maria Theresia Christina geb. von Falk.

Frhr Theodor Heinrich Wilhelm Anton (geb. 3. Mai 1774 auf

Sieburg, † 9. Oktober 1833), K. preuß. Leutnant a. D. und Bürgermeister zu Glatz, verm. 8. Oktbr. 1800 mit Anna Maria Augustina geb. Pelke aus Glatz.

Frhr Leopold Richard Reinhold (geb. 20. August 1807 zu Meinerz, † 16. April 1872), Kön. preuß. Grenzaufseher, verm. 4. Oktober 1843 mit Anna Gertrud Johanna geb. Schmitt, verwitweter Georgi aus Düsseldorf (geb. 9. November 1809).

Carl August Wilhelm Heinrich Leopold Freiherr von der Recke von der Horst (geb. 22. Januar 1845 zu Sauerbrodt), Kön. preuß. Zahlmeister im hohenzollernschen Füsilierregiment Nr. 40.

(Weitere Nachrichten bleiben vorbehalten.)

2) Speziallinie.

Gustav Wilhelm Eberhard Freiherr von der Recke von der Horst, geb. 2. April 1847, K. preuß. Geh.-Regierungsrat und vortragender Rat im Ministerium des Innern, auch Premierleutnant in der Reserve des 2. Garde-Dragonerregiments.

Geschwister.

1. Friedrich Theodor Georg Hermann, geb. 31. Dezbr. 1851, Kön. preuß. Gerichtsassessor zu Berlin.
2. Charlotte Pauline Julie Margarethe, geb. 2. April 1853, verm. 3. März 1873 zu Berlin mit dem K. preuß. Regierungsrat Friedrich Krönig.
3. Wilhelm August Hans, geb. 8. Dezember 1854, K. preuß. Leutnant im 2. Garde-Dragonerregiment.

Mutter.

Bertha geb. Krönig, geb. 27. Februar 1812, verm. 3. Juni 1841 mit dem Frhrn August Ludwig (geb. 15. November 1809), K. preuß. Geh.-Oberregierungsrat und Ministerialdirektor a. D.; Witwe 26. Dezember 1869. [Berlin.]

Recum, s. Jahrg. 1883, S. 661.

Redl von Rottenhausen und Rasztina.

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Rottenhausen" d. d. Wien 17. Mai 1759, ungar. Adel d. d. Wien 15. April 1765, ungar. Frhr. d. d. Wien 11. März 1808; Prädikat „de Rasztina" 5. Juli 1822. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 297.]

Béla (Adalbert) Freiherr Redl von Rottenhausen und Rasztina, geb. 3. Juni 1837.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schwester.

Claudine, geb. 3. Februar 1835, verm. 7. September 1863 mit dem Gutsbesitzer Julius von Nyéky auf Dombegyháza in Ungarn.

Mutter.

Malwina geb. Gräfin Szécsen von Temerin, geb. 27. August 1811, verm. 19. Januar 1833 mit dem Frhrn Emmerich (geb. 21. März 1793), Herrn auf Stanissits, Sári und Klebia in Ungarn, vormal. K. ungar. Statthaltereirat zu Ofen; Witwe 5. Januar 1851.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Julius (geb. 21. August 1796, † 21. April 1870, Herr auf Naßztina im Banat und auf Karnabrunn und Streitdorf in Niederösterreich, ständisches Mitglied der niederösterr. Grundlastenregulierungs- und Ablösungs-Landeskommission, verm. 15. Oktober 1824 mit Josepha Maria Anna geb. Freiin von Bartenstein [geb. 5. April 1800, † 9. Oktober 1881]).

Deren Söhne: 1. † Emmerich (geb. 9. September 1825, † 1. August 1856). **Dessen Witwe:**

Anna Gabriele geb. Gräfin von Bussy-Mignot, geb. 20. Februar 1836, Besitzerin der Güter Thalheim und Rassing, K. K. StkrD., verm. 7. Novbr. 1854, wiederverm. 21. Oktober 1861 mit Ferdinand Grafen von Wurmbrand, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D.

2. Ludwig, geb. 8. September 1830, K. K. Rittmeister a. D., verm. 9. November 1862 mit

Melanie geb. Gräfin von Bussy-Mignot, geb. 18. April 1842, Besitzerin der Herrschaft Paumgarten bei Neu-Lengbach in Niederösterreich.

Kinder: 1) Ludwig Franz Julius, geb. 8. September 1863.
2) Agathe Josefine, geb. 17. Oktober 1864.

Redwitz, s. Jahrg. 1883, S. 662.

Rehlingen.

[Katholisch. — Bayern. — Verleihung des Prädikats „von Rehlingen" d. d. Regensburg 24. Juli 1653, Reichsfrhr. mit Wappenvermehrung (Wappen Dietenheimer) d. d. Salzburg 25. September 1665, salzburg. Ausschreibung 10. November 1665, kurbayer. Anerkennung 16. März 1666, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 6. Mai 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1862, S. 621.]

Friedrich Ludwig Carl Freiherr von Rehlingen, geb. 21. Mai 1818 (des 29. Dezember 1820 † Frhrn Franz Josef Sohn), Herr auf Hainhofen, Horgau und Westheim, K. bayer. Rittmeister à la suite, verm. 23. Februar 1846 mit

Rosa Maria geb. Freiin von Im Hof a. d. H. Spielberg, geb. 2. Juni 1824. [Westheim.]

Sohn: Franz Josef Carl, geb. 8. November 1846 zu Augsburg, verm. 2. Mai 1874 mit Alexandrine (geb. 6. Juni 1853, † 25. November 1881), des Josef von Tschigévich, Gutsbesitzers zu Odessa, und der Olga geb. baronne de Rainaud Tochter. [Schloß Hainhofen bei Augsburg.]

Kinder: 1) Helene Marie, geb. 16. Februar 1875 auf Hainhofen. 2) Alexandrine Marie Rosa, geb. 13. August 1877 ebendaselbst. 3) Heinrich Josef Carl Edmund, geb. 6. Juli 1880 ebendaselbst.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Ludwig August (geb. 28. November 1807, † 21. Mai 1860 auf Schloß Hainhofen, Herr auf Hainhofen und Horgau, K. bayer. Kämmerer). **Dessen Witwe:**

Marie Anna geb. Gräfin von Fugger zu Kirchheim, geb. 30. November 1817, verm. 29. November 1838.

Reibeld, s. Jahrg. 1883, S. 665.

Reibnitz, s Jahrg. 1883, S. 666.

Reichenbach.

[Lutherisch. — Österreich. — Württemberg. Adel und Frhr. d. d. Stuttgart 23. Januar 1839. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1872, S. 547.]

Reinhold Timoleon Freiherr von Reichenbach, geb. 7. August 1812 zu Stuttgart (des 19. Januar 1869 zu Leipzig † Frhrn Carl, Dr. phil. ꝛc., Sohn), Ehrendoktor der Philosophie (promov. von der Universität zu Tübingen), korrespond. Mitglied der K. K. Geologischen Reichsanstalt zu Wien, verm. 26. November 1839 zu Frauendorf in Ungarn mit

Antonia Isabella, geb. 10. Juli 1817 zu Wien (katholisch), des Josef Ritters von Hauer, K. K. Wirkl. GRats, und der Therese geb. von Dürfeld Tochter. [Wien.]

Schwester.

Hermine, geb. 5. September 1819 zu Hausach im Grhzgt. Baden, verm. 11. November 1849 mit Carl Schuh; Witwe 5. Juni 1863.

Reichenstein (Müller von), s. Jahrg. 1883, S. 668.

Reichetzer.

[Katholisch. — Ungarn. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 30. September 1850, österr. Frhr. d. d. Wien 20. Juni 1874. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1878, S. 602.]

Eugen Freiherr von Reichetzer, geb. 15. November 1845, K. K. Rittmeister bei Fürst Montenuovo Dragonern Nr. 10.

Mutter.

Clementine geb. Freiin von Bechtold, geb. 7. Juni 1818, verm. 30. Mai 1843 mit dem Frhrn Rudolf (geb. 27. Mai 1811 zu Schemnitz in Ungarn), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D.; Witwe 22. September 1877. [Wien.]

Reichlin-Meldegg.

[Bayern, Österreich, Baden und Italien. — Reichsadel mit dem Prädikat „von Meldegg“ und Wappenbestätigung d. d. Augsburg 17. September 1530; die Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben; eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 8. Juli 1813, ebenso in Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 459.]

I. Ältere, Fellheimer Hauptlinie. (Katholisch.)

Carl Marquard Anselm Freiherr von Reichlin-Meldegg, geb. 1817 (des 1842 † Frhrn Johann Baptist [s. Jahrgang 1870, S. 703] Sohn), Besitzer von Fellheim, K. bayer. Premierleutnant à la suite, verm. 28. November 1844 mit Sofie geb. Freiin von Hornstein-Bußmannshausen und Orsenhausen (geb. 9. Juli 1822, † 7. Januar 1881). [Fellheim in Bayern.]

Geschwister.

1. Amalia Josepha Maria, geb. 1815.
2. Carolina Josepha Maria, geb. 1818, verm. 2. August 1845 mit Dr. med. Michael Schneider.
3. Bertha Josepha Maria, geb. 1819, Stiftsdame des kön. bayer. St. Annaordens.
4. † Ludwig Marquard (geb. 1821, † 24. April 1859, verm. 1825 mit Marie geb. Goßner [†]).

   Deren Söhne: 1) Cornelius, geb. 1847, Kön. bayer. Leutnant a. D., verm. 1875 mit Marie geb. Bäumen. [Bruck.]

   2) Carl Ludwig, geb. 1850, K. bayer. Premierleutnant im 15. Infanterieregiment, verm. 20. März 1880 mit Marie geb. Martri.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Nepomuk Marquard (geb. 2. Juli 1794, † 3. Mai 1874, Gutsbesitzer zu Benningen, Ehrenritter des souver. Malteserordens, verm. 16. August 1825 mit Martina geb. Krekeisen [† 1848]).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Deren Kinder: 1. Ludwig Johann Baptist, geb. 27. Januar 1827, Kön. bayer. Major a. D., verm. 19. Mai 1863 mit Helene geb. Rieder. [Regensburg.]

Töchter: 1) Marie, geb. 11. Mai 1865.
2) Josefine, geb. 26. August 1875.

2. Henriette Josefine, geb. 14. Februar 1828.
3. Bertha Walburga Anne-Marie, geb. 27. Juli 1830, verm. 13. Mai 1850 mit B. Maier, Gutsbesitzer zu Erkheim, Kön. bayer. Posterpeditor.
4. Josefine Caroline, geb. 11. November 1832, Klosterdame im Institut der Englischen Fräulein zu Nymphenburg.
5. Theresia Mathilde, geb. 31. März 1834.
6. Isabella Therese Auguste, geb. 11. Dezember 1835, Klosterdame im Institut der Englischen Fräulein zu Nymphenburg.
7. Martina Caroline Wilhelmine, geb. 28. November 1838, verm. 25. September 1862 mit dem Kaufmann Josef Schlimmbach zu Köln.

II. Jüngere, Nieder-Gundelfinger Hauptlinie.

1. Ältere Speziallinie. (Katholisch.)

1) Zweig.

Josef Ludwig Christof Freiherr von Reichlin-Meldegg, geb. 14. Mai 1804 (des 24. Dezember 1823 † Frhrn Benedict Josef Christof Aloys, K. K. Generalmajors ꝛc., Sohn), Senior der Familie, K. K. GRat und Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 25. Oktbr. 1841 mit Mathilde geb. Gräfin von Wimpffen, geb. 29. Januar 1819. [Ehrenhausen in Steiermark.]

Töchter: 1. Pauline Elisabeth Mathilde Josepha, geb. 16. Novbr. 1844, verm. 19. Mai 1869 zu Wien mit Otto Grafen von Seinsheim, K. K. Kämmerer und Hauptmann a. D.
2. Elisabetha Maria Josepha Carolina, geb. 30. Dezember 1846, verm. 25. Februar 1865 mit Stefan von Millenković, K. K. Hauptmann a. D.

2) Zweig.

Carl Freiherr von Reichlin-Meldegg, geb. 22. September 1829 zu Gyergyo-Tekeröpatak in Siebenbürgen (des 28. September 1861 zu Csik-Szent-Márton in Siebenbürgen † Frhrn Carl Borromäus, K. K. Hauptmanns a. D., Sohn), K. K. Generalmajor und Kommandant der 7. Infanteriebrigade, verm. 7. Juni 1870 zu Triest mit Josefine Maria Rosa Susanna Angela August, geb. 20. März 1847 zu Ancona, des Carl Wilhelm Reitz und der Auguste Theodora geb. Krapp zu Triest Tochter.

Kinder: 1. Marie Josefine Mathilde, geb. 18. April 1871 zu Klagenfurt.
2. Carl Wilhelm August, geb. 27. Juni 1872 zu Triest.
3. Friedrich Josef, } Zwillinge, geb. 5. August 1873 zu Wien.
4. Emma Hedwig, }
5. Wilhelm Johann Carl Maria, geb. 4. August 1874 ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

6. Rudolf Josef Maria, geb. 30. Juli 1875 zu Wandorf bei Ödenburg in Ungarn.

Geschwister.

1. Wilhelmine, geb. 22. Januar 1831 zu Gyergyo-Ditro in Siebenbürgen, verm. 27. November 1853 zu Csik-Szent-Márton mit Adam Szabó de Alba Gyula Fejérvár, vormal. Kön. ungar. Administrator der Székler-Csiker-Stühle; Witwe 11. August 1869. [Hermannstadt in Siebenbürgen.]
2. Josef Alexander, geb. 1. März 1833 zu Csik-Szereda in Siebenbürgen, Oberleutnant in der K. ungar. Landwehr-Infanterie a. D., verm. I) 14. Juli 1859 zu Csik-Csatosseg mit Pauline (geb. 23. Juni 1838 zu Bregenz, † 28. März 1862 zu Venedig), des 1. Juli 1855 zu Lemberg † K. K. Militärverpflegsverwalters Peter Steinbach Tochter; II) 17. Mai 1873 zu Zsédeny in Ungarn mit
Marie Rosalia Franziska Katharina, geb. 8. Juli 1845 zu Mihali, des 22. September 1860 zu Urai-Ujfalu † Johann Tär de Fehér-Gyarmath, Gutsbesitzers, ungar. Landtagsabgeordneten und Obernotars des Odenburger Komitats Tochter. [Güns in Ungarn.]
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Victor Carl Josef, geb. 3. August 1860 zu Sepsi-Szent-György in Siebenbürgen, K. K. Leutnant bei Frhr Knebel von Treuenschwerdt Infanterieregiment Nr. 76.
— b) 2r Ehe: 2) Rosa Marie Pauline Josefine, geb. 25. Mai 1876 zu Güns in Ungarn.
3. Johann, geb. 15. Mai 1838 zu Csik-Rákos in Siebenbürgen, K. K. Major im niederösterr. Landwehr-Schützenbataillon St. Pölten Nr. 3 und Adjutanten-Stellvertreter beim Landwehr-Oberkommando zu Wien, verm. daselbst 3. Februar 1868 mit
Caroline Marie Theresia, geb. 15. Juni 1845 zu Krems, des Josef Rieth, K. K. Oberkriegskommissärs a. D., und der Anna Katharina Theresia geb. Freiin von Albergotti Tochter.
Tochter: Marie Johanna, geb. 4. November 1868 zu Wien.
4. Elisabeth, geb. 1. November 1839 zu Csik-Rákos in Siebenbürgen, verm. 5. Mai 1863 zu Csik-Somlyo mit Carl von Mészáros de Kézdi Szent-Lelek, Gutsbesitzer zu Csik-Szent-Márton in Siebenbürgen.
5. Ferdinand, geb. 13. Mai 1841 zu Csik-Rákos in Siebenbürgen, Oberstleutnant und Kommandant des Kön. ungar. Ödenburger Landwehrbataillons Nr. 74, verm. 28. Oktbr. 1868 zu Hohenelbe mit
Pauline Franziska, geb. 23. April 1843, des Johann Horatschek zu Hohenelbe Tochter. [Wieselburg.]
Kinder: 1) Ferdinand Johann, geb. 21. Oktober 1869 zu Wien.
2) Gustav Carl Maria, geb. 16. September 1874 ebendaselbst.
3) Angela Josefine Marie, geb. 6. Juli 1876 ebendaselbst.

3) Zweig.

Hermann Josef Freiherr von Reichlin-Meldegg, geb. 31. Juli 1832 (des 8. Mai 1865 † Frhrn Ludwig, K. bayer. Kämmerers [s. Jahrg. 1872, S. 551], Sohn), K. K. Kämmerer und Major a. D., Hofkavalier J. K. H. der verwitw. Erbprinzessin Helene von Thurn und Taxis, geb. Herzogin in Bayern; verm. 23. August 1856 mit

Pauline, geb. 25. Juli 1835, des 1860 † Stefan Ritters von Leśniowski von Zimnawoda, K. K. Kämmerers und Rittmeisters a. D., und der Bertha geb. Gräfin von Klebelsberg, K. K. StkrD., Tochter, K. K. StkrD. [Regensburg.]

Kinder: 1. Irene Wilhelmine Clementine Marie Leonore, geb. 21. Februar 1861 zu Regensburg.

2. Stefan Maximilian, geb. 12. November 1870 ebendaselbst.

Geschwister.

1. † Richard (geb. 14. August 1830, † 16. August 1867, Lektor an der Universität zu Freiburg im Breisgau). **Dessen Witwe:**

Albertine geb. Freiin von Rotberg, geb. 10. März 1826, verm. 16. April 1863.

2. Adolfine, geb. 2. Mai 1839, K. K. StkrD., Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens und Hofdame J. K. H. der Herzogin Maximilian in Bayern.

2. Jüngere Speziallinie.

1) Badischer Zweig. (Evangelisch und katholisch.)

Kuno Maria Carl Ludwig Alexander Freiherr von Reichlin-Meldegg (evangelisch), geb. 21. November 1836 (des 15. Februar 1877 † Frhrn Carl, Grhzgl. bad. Hofrats, ordentl. Professors der Philosophie an der Universität Heidelberg, Sohn), Dr. phil., Privatdozent an der Universität Heidelberg.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene. (Katholisch.)

† Josef August Leopold (geb. 19. Januar 1806, † 1876, Grhzgl. bad. Geh.-Regierungsrat a. D., verm. 20. August 1835 mit Eleonora [† 6. November 1869], des Theodor Hermann Burstert, Grhzgl. bad. Regierungsrats, Tochter). [Freiburg im Breisgau.]

Söhne: 1. † Hermann Albert Josef (geb. 24. Juli 1836, † 18. September 1872, Grhzgl. bad. Hofjunker, Kön. preuß. Justizrat und Divisionsauditeur der 29. Division, zu Freiburg im Breisgau). **Dessen Witwe:**

Emma Elisabeth Susanne geb. Freiin von Reitzenstein a. d. H. Regnitzlosa, geb. 10. November 1846, verm. 24. Juli 1869, wiederverm. 5. Dezember 1875 mit Alfred Frhrn Huber von Gleichenstein, Grhzgl. bad. Kammerherrn.

2. Albert Carl, geb. 26. September 1838, Kön. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im kurmärk. Dragonerregiment Nr. 14, verm. 21. Juli 1863 mit

Ida (evangelisch), des Dr. jur. Wilhelm von Brauer, Grhzgl. bad. Wirkl. GRats und Generalauditeurs zu Karlsruhe Tochter.

Kinder: 1) Wolf-Josef Wilhelm, geb. 9. August 1864, K. preuß. Leutnant im kurmärk. Dragonerregiment Nr. 14.

2) Irma Caroline, geb. 1868.

3) Bernhard Hermann Arthur, geb. 1870.

3. Eugen, geb. 26. Mai 1842.

2) Bayerischer Zweig. (Katholisch und evangelisch.)

Friedrich Freiherr von Reichlin-Meldegg, geb. 26. Mai 1843, Kaiserl.

deutscher Regierungsrat in der Verwaltung von Elsaß-Lothringen zu Straßburg, verm. 9. Oktober 1872 ebendaselbst mit
Alexandra, geb. 17. Oktober 1852 (lutherisch), des Alexander Ernst Julius Hermann von Sybel, Kaiserl. deutschen Ministerialrats a. D., und der Marie geb. Friedrichs Tochter.
Kinder: 1. Friedrich Alexander Carl Theophil, geb. 2. Oktober 1873.
2. Marie Amalie Caroline Mathilde, geb. 14. Dezember 1874.

Geschwister.

1. Marie Amalie Anna Theresia Caroline Josepha, geb. 5. Dezember 1840.
2. Ludovica Josepha Anna Friederike Sabine, geb. 27. Oktbr. 1841.
3. Carl August, geb. 31. Oktober 1845, K. bayer. Hauptmann a. D., verm. 30. April 1872 mit
Emilie geb. de Neufville, geb. 6. Juli 1854 (evangelisch).
Kinder: 1) Caroline Amalie Emilie, geb. 25. Februar 1873 zu München.
2) Herbert Friedrich Theophil, geb. 20. August 1876 zu Tegernsee.
4. Theophil Heinrich Werner, geb. 19. April 1846, K. bayer. Hauptmann à la suite des Infanterie-Leibregiments und Adjutant beim Generalkommando des I. Armeekorps, verm. 24. April 1875 zu München mit
Annica, geb. 2. Juli 1853, des 5. April 1874 zu München † Paul vicomte d'Almeida, Königl. portugies. und Kaiserl. brasilian. Kammerherrn, und der Franziska Sofie geb. Gräfin von Bayrstorff Tochter.
5. Friederike Henriette Theophilia Therese Maria, geb. 27. Mai 1847.

Mutter.

Amalie geb. von Schallhammer, geb. 25. April 1812, verm. 15. Dezember 1838 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 28. Februar 1805), K. bayer. Kammerjunker und Zivilbauinspektor bei der Regierung von Oberpfalz und Regensburg; Witwe 1850. [Berchtesgaden.]

Vaters-Halbbruder

aus des Großvaters zweiter Ehe:

† Anton (geb. 1819, † 21. April 1881, Kön. bayer. Major a. D., verm. mit Eleonore [† 1870], des † Kön. bayer. Appellationsgerichtsrats von Eßel Tochter).
Deren Söhne: 1. Aloys, geb. 31. August 1855, K. bayer. Leutnant im 15. Infanterieregiment, verm. 18. März 1879 zu Augsburg mit Therese geb. Girstenbrau.
2. Anton, geb. 28. Januar 1858.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Anton Philipp Franz Froben (geb. 24. Septbr. 1766, † 3. Februar 1838, Kön. bayer. Generalmajor und Kommandant von Augsburg, verm. mit Friederike Sofie geb. Wetzel [† 6. Juli 1832]).
Deren Kinder: 1) † Friedrich Wilhelm (geb. 12. Septbr. 1798, † 5. Januar 1870, K. bayer. Kämmerer und Generalauditeur a. D., verm. 17. Juni 1835 mit Auguste Elise Cäcilie geb. Molet de Desormeaux [† 12. August 1875]).
Deren Töchter: (1) Auguste Maria Anna, geb. 26. Juli 1836,

verm. 16. Januar 1867 mit Philipp Frhrn von Hertling, Kön. bayer. Kämmerer, Generalmajor und Leutnant in der Leibgarde der Hartschiere.

(2) Irene Katharina Cäcilia, geb. 24. Juli 1837, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens und Oberhofmeisterin J. K. H. der Prinzessin Ludwig Ferdinand von Bayern.

(3) Caroline Auguste Eugenie, geb. 7. Mai 1839.

2) Julie, geb. 8. Novbr. 1805, Stiftsdame des Albert-Carolinenstifts zu Freiburg im Breisgau. [München.]

2. † Marquard Christof (geb. 26. April 1769, † 30. Juni 1845, Kön. bayer. Generalmajor, Ehrenbürger der Stadt Ingolstadt, verm. mit Sabina Katharina geb. Schielin [†]).

Deren Kinder (evangelisch): 1) Eduard, geb. 1811, Kön. bayer. Oberst a. D., verm. mit Maria Dolores geb. Lang (geb. 1834 zu Pueblo de los Angelos in Mexiko, † 2. September 1859 zu Regensburg).

2) Emma, geb. 1812, verm. 1849 mit Franz Ritter von Rogister, Kön. bayer. Oberst und Artilleriedirektor zu Ingolstadt; Witwe 13. Dezember 1862. [München.]

3) Italienischer Zweig. (Katholisch.)

Felix Freiherr von Reichlin-Meldegg, geb. 4. Dezember 1837 (des 28. Mai 1846 zu Padua † Frhrn Christof, K. K. Hauptmanns im 8. Jägerbataillon, Sohn), Kön. italien. Präfekt, verm. 20. Juni 1874 mit

Ginevra geb. von Dordi aus Trient, verwitweter Taiti.

Geschwister.

1. Carl, geb. 25. Juni 1841, Kön. italien. Hauptmann bei der Bersaglieri.

2. Theresia, geb. 1843. [Padua.]

3. Julius, geb. 3. Dezbr. 1845, Ingenieur, verm. 12. Januar 1881 zu Padua mit

Maria, des † Gutsbesitzers Eugen von Cassés und der Julie geb. Freiin Roner von Ehrenwerth Tochter.

Vatersgeschwister.

1. Amalia, geb. 23. Juni 1808, verm. 1842 mit Dr. med. Leopold von Rosmini zu Roveredo; Witwe 16. Mai 1852.

2. Josef Arnold, geb. 12. Juni 1809, Kön. italien. Finanzbeamter zu Como, verm. I) mit Elise geb. Torri aus Bergamo († 18. Mai 1846); II) 1835 mit

Caroline geb. Bianchi aus Lodi. [Como.]

Töchter: a) 1r **Ehe**: 1) Henriette, geb. 4. Mai 1840 zu Bergamo, verm. 30. August 1860 mit Ludwig Frhrn Schneider von Arno, K. K. Generalmajor a. D.

— b) 2r **Ehe**: 2) Carolina, geb. 22. August 1858 zu Monza.

3) Maria Ludovica, geb. 1863.

Reinlein von Marienburg, s. Jahrg. 1883, S. 669.

Reischach.

[Baden, Württemberg und Österreich. — Schwäbischer Uradel, gehörte zu der vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft der Kantone in Schwaben und im Breisgau und ist im Königr. Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 299; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Oberländische Hauptlinie, auf Immendingen.

[Katholisch. — Österr. Frhr. d. d. Wien 27. August 1724; Indigenat in Siebenbürgen und Ungarn 1780.]

Johann Nepomuk Freiherr von Reischach, geb. 8. Oktober 1808 (des † Frhrn Josef Carl [geb. 1. November 1768, † 1834] Sohn), Herr auf Immendingen und Hewenegg im Grhzgt. Baden, verm. 20. August 1834 mit Sofie geb. Freiin Wolffskeel von Reichenberg (geb. 2. April 1809, † 17. August 1857 zu Lindau).

Kinder: 1. Gabriele, geb. 4. Juni 1835, Stiftsdame zu Freiburg im Breisgau.

2. Alexandrine, geb. 8. Mai 1836, verm. mit Dr. phil. Andreas Muß, Privatier zu Bamberg.

3. Carl Josef, geb. 2 Juli 1837, Herr der (ihm bei Lebzeiten seines Vaters übergebenen) Fideikommißherrschaft Hohenkräben mit Düchtlingen und dem Schlosse Schlatt unter Kräben nebst Zubehör im Großherzogtum Baden, verm. 17. Oktober 1872 mit

Agnes geb. Freiin von Bodman a. d. H. Möckingen, geb. 26. November 1846. [Schloß Schlatt unter Kräben bei Konstanz.]

Töchter: 1) Sigmund Sofie Clementine, geb. 12. Septbr. 1873. 2) Bertha Wilhelmine, geb. 27. November 1874.

4. Mathilde, geb. 29. Juni 1838.

5. Anna, geb. 2. März 1840, verm. mit Dr. phil. Gustav Amburger zu St. Petersburg.

6. Sofie Caroline Johanna Marie Therese Pia, geb. 14. März 1846, Ehrenstiftsdame zu Freiburg im Breisgau, verm. 10. Dezember 1878 mit Camill Grafen Reuttner von Weyl, Fideikommißbesitzer auf Achstetten ꝛc., K. württemb. Kammerherrn.

Geschwister.

1. Rudolf, geb. 30. April 1812. [Zürich.]

2. Elisabeth, geb. 17. April 1819, verm. 11. Februar 1847 mit Wilhelm Grafen von Sponeck, Grhzgl. bad. Kammerherrn.

3. † Franz (geb. 30. April 1821, † 1874, verm. 24. Februar 1848 mit Balbina geb. Freiin von Schauenburg [geb. 22. Januar 1822, † 7. Dezember 1861]).

Kinder: 1) Franz, K. K. Oberleutnant bei Frhr von Mondel Infanterieregiment Nr. 21.
2) u. ff. ?

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Judas Thaddäus (geb. 8. Dezbr 1776, † 12. Mai 1839, Herr auf Wartenburg und Wolfegg in Österreich ob der Enns, K. K. Kämmerer, GRat, Feldmarschall-Leutnant und Oberstthofmeister des Erzherzogs Ludwig; verm. 17. August 1800 mit Marie Caroline [geb. 1769, †], des † Carl Grafen von Kollonitz und der † Marie Friederike geb. Gräfin Cavriani Tochter, K. K. StkrD.).

Deren Tochter: Gabriele, geb. 21. Juni 1802, K. K. StkrD., verm. 25. Juni 1822 mit Stanislaus Grafen von Wilczek, K. K. Kämmerer; Witwe 23. März 1847.

II. Unterländer Hauptlinie.

[Protestantisch. — Stammtafel im Jahrg. 1865, S. 759.]

1. Linie, auf Nußdorf.

Eck Michael Freiherr von Reischach, geb. 23. März 1841 zu Stuttgart (des 16. Mai 1861 † Frhrn Eduard Albert, K. württemb. Kammerherrn und Land-Oberstallmeisters, Sohn), Rittmeister und Eskadronschef im 1. Königl. württemb. Ulanenregiment Nr. 19, verm. 17. Juli 1871 zu Ludwigsburg mit

Bianca geb. Neidhardt, geb. 14. Januar 1846 zu Schwieberdingen in Württemberg.

Kinder: 1. Alice, geb. 14. Mai 1872 zu Ludwigsburg.
2. Hans Jacob Eduard, geb. 2. Oktober 1873.
3. Eck Julius Carl, geb. 23. September 1874.

Schwestern.

1. Sofie Albertine, geb. 30. Juli 1826, verm. 1. Mai 1855 mit Wilhelm Friedrich Philipp Oelsner auf Neuwalde. [Rawicz.]
2. Pauline, geb. 3. Februar 1831. [Rawicz.]

Vatersbrüder.

1. † Julius Samuel Carl Eduard Ludwig (geb. 21. Juli 1796, † 10. Februar 1873 zu Stuttgart, Grundherr auf Nußdorf, Kön. württemberg. Generalleutnant a. D., verm. I) 4. Oktbr. 1823 mit Amalie geb. Gräfin von Reischach [geb. 8. April 1803. † 20. Dezbr. 1837]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Bertha geb. von Biberstein, geb. 4. November 1813, verm. 18. Juli 1844. [Stuttgart.]

Dessen Tochter 1r Ehe: Ottilie Friederike von Brand, geb. 29. Juni 1828, verm. 31. Mai 1855 mit Carl Hermann Brand, Bankier zu London; Witwe 12. November 1868. (Dieselbe erhielt am 20. Mai 1879 mit ihrer Tochter Marie Brand je für ihre Person, und ihr Sohn den erblichen württemberg. Adelstand.) [Stuttgart.]

2. † Hermann Ernst Albert, geb. 2. Dezember 1798, † 8. April 1876 zu Stuttgart, K. württemb. Kammerherr, verm. 13. Dezember 1824 mit Ida geb. Freiin Cotta von Cottendorf [geb. 8. Dezember 1806, † 9. Februar 1862]),

Deren Sohn: † Hermann Friedrich Albert (geb. 3. Oktober 1826, † 5. April 1876 zu Stuttgart). **Dessen Witwe:** Albertine Friederike Bertha, geb. 28. März 1832 zu Frankfurt a. M., des dasigen Bankiers Peter Bonn und der Lilla geb. Cotta Tochter, verm. 1. November 1852 zu Frankfurt am Main. [Stuttgart.]

Dessen Kinder: (1) Gabriele, geb. 22. August 1853, verm. im Juli 1875 zu Frankfurt a. M. mit Eduard Remy, Kön. preuß. Leutnant à la suite des rhein. Dragonerregiments Nr. 5. [Frankfurt a. M.]

(2) Hugo, geb. 1. September 1854, Kön. preuß. Leutnant a. D.

(3) Christine, geb. 4. Oktober 1855, verm. 28. Mai 1877 mit Heinrich Edwin Frhrn Zobel von Giebelstadt zu Darstadt (katholisch), K. K. Leutnant in der Reserve des 27. Jägerbataillons.

(4) Ynes, geb. 4. Oktober 1856, verm. 30. September 1882 zu Stuttgart mit Stefan von Romocki, Erbherrn auf Lutomiersk bei Lodz in Russisch-Polen. [Schloß Lutomiersk.]

(5) Hans, geb. 9. August 1859, K. preuß. Leutnant.

3. † Leo Ludwig Rudolf (geb. 22. September 1804, † 17. März 1875 zu Stuttgart, Kön. württemberg. Kammerherr und Oberamtmann a. D., verm. 18. November 1837 mit Mathilde Augusta geb. Freiin von Röder [geb. 16. März 1812, † 2. August 1872 zu Putbus auf Rügen]).

Deren Kinder: 1) Richard, geb. 28. Dezember 1839, Ehrenritter des Johanniterordens, K. württemb. Kammerherr, Obervormund der Freiherrl. von Schilling-Münchingenschen adligen Präbendenstiftung (1646 zu Kirchheim unter Teck errichtet). [Stuttgart.]

2) Mathilde, geb. 30. Oktober 1849. [Stuttgart.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Wilhelm Ludwig Christof (geb. 1. Januar 1771, † 20. Oktober 1820, K. württemb. Major, verm. I) 1801 mit Louise geb. Freiin von Reischach [geb. 1775, † 8. September 1805]; II) 1807 mit Caroline Eleonore geb. Freiin von Tessin [geb. 16. Juni 1782, † 19. Dezember 1843]).

Dessen Tochter 1r **Ehe:** Luise Caroline Wilhelmine, geb. 25. Juni 1802, Stiftsdame zu Oberstenfeld. [Stuttgart.]

2. Linie, auf Rieth.

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1855, S. 473.]

Carl Ludwig Freiherr von Reischach, geb. 27. Februar 1809 (des 21. Februar 1816 † Frhrn Carl Gottlieb Eberhard Benjamin, Grhzgl. bad. Oberst, Sohn), Grhzgl. bad. Oberst a. D., verm. 25. Mai 1843 mit

Auguste geb. Courtain, geb. 11. Mai 1823.

Tochter: Marie, geb. 16. September 1848.

Bruder.

Carl, geb. 3. April 1811, Grhzgl. bad. Oberstkammerherr und Oberzeremonienmeister a. D., verm. I) 24. September 1838 mit Juliane geb. Gemming (geb. 25. April 1820 zu Heilbronn, † 13. Februar 1865); II) 28. Mai 1874 mit

Clara Luise Helene Henriette geb. Schädel, geb. 11. September 1843 zu Frankfurt a. M. [Karlsruhe.]

Kinder 1r Ehe: 1. Elisabeth Friederike Julie Henriette, geb. 6. August 1839, verm. 16. Dezember 1862 mit Friedrich von Preen, Grhzgl. bad. Stadtdirektor zu Karlsruhe.

2. † Franz Carl Ludwig (geb. 5. Dezember 1841 zu Karlsruhe, † 18. November 1876 zu München). Dessen Witwe:

Anna Katharina Sofie Friederike geb. Reinhardt, geb. 7. Oktober 1845 zu Mannheim, verm. 26. Mai 1866). [München.]

Dessen Sohn: Franz Carl Ludwig, geb. 13. Mai 1867 zu Speier.

3. Franziska Marie, geb. 5. Dezember 1841, Zwillingsschwester des Obigen.

Reising von Reisinger, s. Jahrg. 1883, S. 669.

Reiský von Dubnitz.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen) und Rußland (Polen). — Wappenbrief d. d. Neustadt 1449 am Tage des heil. Sebastian (vom Kaiser Friedrich III.), böhm. Adel 12. Oktober 1531, Reichsritter mit dem Prädikat „von Dubnitz" d. d. Prag 6. Februar 1592, böhm. Frhr. d. d. Wien 4. Oktober 1723. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1849, S. 337.]

Eckmühl Josef Reiský Freiherr von Dubnitz, geb. 11. August 1815 (des 16. Dezember 1839 † Frhrn Franz Xavier Sohn), Besitzer der Fideikommißherrschaft Willimow mit Leschkowitz in Böhmen, Herr auf Szaniec in Russisch-Polen, verm. 29. März 1845 mit

Flora Marie, geb. 16. Oktober 1824, des 18. April 1849 † Thaddäus Ritters von Rawicz-Bochénski, vormal. K. poln. Offiziers, Tochter, Mitbesitzerin der Herrschaft Szaniec. [Schloß Willimow bei Goltsch-Jenikau in Böhmen.]

Kinder: 1. Franziska Adele Gabriele, geb. 29. Mai 1847.

2. Marie Casimire Caroline, geb. 17. Juli 1850 verm. 5. Juni 1880 auf Schloß Willimow mit Florian Nicolaus von Lubicz-Rózycki, Gutsbesitzer in der Ukraine.

3. Czeslaw Eckmühl Thaddäus Xavier, geb. 20. Juli 1851, K. K. Leutnant in der Reserve bei Graf von Trani, Prinz Beider Sizilien, Ulanen Nr. 13, verm. 4. Juni 1879 zu Warschau mit

Thecla Marie Leonie geb. von Grabowska, geb. 24. August 1858. Tochter: Marie Antonie Ludovica, geb. 16. August 1880 auf Schloß Willimow.

4. Gustav Cajetan Stanislaus, geb. 7. August 1857.

Geschwister.

1. Czeslaw Janaz, geb. 10. Mai 1818, Besitzer der Herrschaft Grabów in Russisch-Polen, verm. I) 18. Juni 1849 mit Helena geb. von Mierzejewska (geb. 5. August 1831, † 8. Mai 1854); II) 25. September 1856 mit

Leontine geb. von Laczyńska, geb. 24. Dezember 1832. [Koprzywnica in Russisch-Polen.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Wenzel Leo, geb. 15. Juni 1852.

— b) 2r Ehe: 2) Roman, geb. 24. Juni 1857, K. K. Kadett bei FH. Carl Ulanen Nr. 3.

3) Ludovica, geb. 1858.

4) Maria, geb. 1860.

5) Zdisław Czesław, geb. 19. Juni 1862.

6) Sylvie, geb. 1865.

7) Franz Xavier, geb. 27. März 1866.

2. Adele, geb. 16. Dezember 1820, verm. 27. September 1850 mit Arthur Grafen Lodzia Poniński, Besitzer der Herrschaft Kowalówka in Galizien; Witwe 18. Januar 1865.

3. Arthur, geb. 16. Februar 1822, Herr auf Drzewica in Russisch-Polen, verm. 18. September 1848 mit

Hedwig, geb. 9. November 1825, des 15. Dezbr. 1874 † Matthäus Ritters von Lubowidzki, gewes. Kön. poln. Senators, Tochter.

Kinder: 1) Therese Marie Eugenie, geb. 18. Novbr. 1849, verm. 20. Februar 1871 mit Stanislaus Ritter von Ligęza-Swidziński, Besitzer der Herrschaft Sulgostów mit Podczasza Wolna in Russisch-Polen.

2) Flora Thecla Ludovica, geb. 29. Juni 1852.

3) Stefan Aloys, geb. 21. Juni 1853.

4) Casimir Leo, geb. 24. Februar 1855.

5) Arthur Xaver, geb. 30. September 1857.

Reislin von Sonthausen, s. Jahrg. 1883, S. 670.

Reisner von Lichtenstern, s. Lichtenstern.

Reiswitz (Reißwitz).

[Preußen (Provinz Schlesien), Königr. Sachsen und Rußland (Polen). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1866, S. 741, und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1858, S. 539.]

A. Reiswitz-Kaderžin und Grabowka.

[Evangelisch. — Kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. Charlottenburg 9. Dezember 1843 (für Johann Gottlob auf Wendrin († 22. Februar 1858), Kön. preuß. Landschaftsdirektor und Oberstleutnant a. D.). — Über die ältere Genealogie s. Jahrgang 1859, S. 615 u. ff.]

1. Linie.

Stenzel Gottlob Friedrich Alfred Freiherr von Reiswitz-Kaderžin

und Grabowka, geb. 21. November 1839 zu Breslau, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Major a. D., verm. 22. Juli 1870 zu Altena im Reg.-Bezirk Arnsberg mit

Anna Caroline Henny, geb. 8. September 1847, des Ludwig von Holtzbrinck, Kön. preuß. Landrats a. D., und der Emma geb. von Manger Tochter. [Collmen bei Kolditz im Königr. Sachsen.]

Kinder: 1. Auguste Emma Anna Luise Margarethe, geb. 6. Oktober 1872 zu Nancy.

2. Luise Eva Anna Valerie Eugenie Hertha, geb. 8. Dezember 1873 zu Breslau.

3. Friedrich Heinrich Ludwig Alfred, geb. 11. Juni 1875 auf Collmen.

4. Wilhelmine Ilse, geb. 20. Juni 1877 ebendaselbst.

5. Ida Bertha Frida Auguste Wally, geb. 26. September 1881 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Rudolf Günther Curt, geb. 6. Oktober 1847 zu Berlin, K. preuß. Landrat zu Bergen auf der Insel Rügen, verm. 23. September 1876 mit

Clara Mathilde geb. Freiin von Lorenz, geb. 25. Februar 1845 auf Ober-Nitzschka.

Kinder: 1) Alfred Ernst Johann-Curt, geb. 9. Januar 1878 zu Köslin.

2) Clara Auguste Caroline, geb. 18. Februar 1880 zu Bergen auf Rügen.

3) Curt Berthold Friedrich Joachim, geb. 22. Oktober 1881 ebendaselbst

4) Clara Elisabeth Margarethe, geb. 1. März 1883 ebendaselbst.

2. Wilhelmine Marie Eva, geb. 16. September 1850 auf Podelwitz, verm. 14. Oktober 1869 ebendaselbst mit Heinrich Grafen von Bethusy-Huc, Kön. preuß. Oberstleutnant und Bataillonskommandeur im Garde-Füsilierregiment.

Mutter.

Auguste Johanne geb. Freiin von Lorenz, geb. 30. Oktober 1812, verm. 11. Oktober 1834 mit dem Frhrn Alfred (geb. 26. Oktober 1803 zu Pielica), Besitzer der Rittergüter Podelwitz und Collmen im Königr. Sachsen, Kön. preuß. Oberstleutnant a. D.; Witwe 6. März 1872. [Podelwitz.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Berthold Alexander Gottlob (geb. 18. August 1816 auf Wendrin, † 30. Juli 1879), Erbherr auf Wendrin [699 Hekt.] mit Liebeiche, sowie Kielbaszin [187 Hekt] im Kreise Rosenberg in Oberschlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, Landesältester und Kreisdeputierter des Kreises Rosenberg, K. preuß. Leutnant a. D. **Dessen Witwe:** Bertha geb. Gräfin von Reichenbach-Goschütz a. d. H. Polnisch-Würbitz, geb. 10. April 1825. Erbfrau auf Polnisch-Würbitz, verm. 11. September 1848. [Wendrin bei Rosenberg in Oberschlesien.]

Dessen Kinder: 1. Valesca Wilhelmine Bertha Eva, geb. 15. Juni 1849 auf Kielbaszin, verm. 2. April 1869 mit Eugen Grafen von Bethusy-Huc, Herrn auf Dzieschowitz bei Kosel.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Bertha Wilhelmine Rudolfine Martha, geb. 10. November 1851 auf Kielbaßzin, verm. 26. Oktober 1879 auf Wrendin mit Reinhold Grafen von Bethusy-Huc, Kön. preuß. Forstmeister zu Koblenz.
3. Rudolf Gottlob Albert Alfred Ernst Berthold, geb. 15. April 1854 ebendaselbst, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des westpreuß. Kürassierregiments Nr. 5, verm. 19. September 1877 auf Holzkirch mit
Therese, des Gustav von Moser auf Holzkirch und der Mathilde geb. von Reibnitz ältester Tochter. [Polnisch-Würbitz bei Konstadt in Oberschlesien.]
4. Berthold Gottlob Albert Volkmar Alfred Rudolf, geb. 6. November 1856 auf Kielbaßzin, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des thüring. Husarenregiments Nr. 12, verm. 31. Mai 1883 zu Hannover mit
Anna geb. Gräfin von der Schulenburg-Altenhausen, geb. 13. Dezember 1861 zu Aschersleben. [Kielbaßzin bei Rosenberg in Oberschlesien.]
5. Clara Ottilie Rosalie Bertha, geb. 9. Januar 1860 auf Kielbaßzin.
6. Albrecht Gottlob Berthold Rudolf Georg, geb. 5. Juni 1863 auf Wendrin.

B. Reißwitz und Kaderzin,
a. d. H. Schammerwitz.

[Katholisch und lutherisch. — Kön. preuß. Erlaubnis zur Fortführung des Freiherrlichen Prädikats laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. Charlottenburg 9. Dezember 1843 (für den Frhrn Eduard Benjamin Wilhelm Maximilian, s. unten, damal. Kön. preuß. Leutnant in der 2. Schützenabteilung) und d. d. Erdmannsdorf 15. Juni 1852 (für Franz Alexander Maria August [† 26. Mai 1868], s. unten, damal. Kön. preuß. Leutnant im 11. Infanterieregiment), ferner d. d. 4. Juli 1863 (für Maximilian Hans Franz Rochus, damal. Kön. preuß. Premierleutnant im 3. brandenburg. Infanterieregiment Nr. 20 [† 15. März 1882], und seine Schwester Emilie, s. unten). — Stammtafel und ältere Genealogie s. im Jahrg. 1866, S. 744 u. ff.; vergl. wegen der Gesamtgenealogie auch Jahrg. 1882, S. 621 u. ff.]

A. † Maximilian Hans Franz Rochus Freiherr von Reißwitz und Kaderzin (geb. 2. April 1832 zu Annaburg, † 15. März 1882, Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. 11. Mai 1855 mit Constanze [†], des Wilhelm von Rouvroy, Kön. sächs. Generalleutnants a. D., Tochter).

Deren Kinder: 1. Alexander Max Wilhelm, geb. 8. März 1856 zu Torgau, Kön. preuß. P.-Fähnrich im 2. posenschen Infanterieregiment Nr. 19.
2. Clara Constanze Emilie Mathilde, geb. 10. Juli 1858.
3. Max, geb. 3. Februar 1862 zu Treuenbrietzen.

Des † Frhrn Maximilian Schwester.

Emilie, geb. 1. August 1827 zu Torgau. [Luxemburg.]

B. Eduard Benjamin Wilhelm Maximilian Freiherr von Reißwitz

und Kaderžin, geb. 24. November 1809 zu Ratibor, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 28. September 1845 mit

Rosalie Jeannette Wilhelmine, geb. 15. Mai 1817 (lutherisch), des † Robert Bahr, Erbherrn der Herrschaft Groß-Tinz bei Strehlen, K. preuß. Justizrats, und der Wilhelmine geb. von Kessel Tochter. [Schweidnitz.]

Adoptivtöchter

(denselben ward mit Allerhöchster Kabinettsordre Sr. M. des Kaisers und Königs Wilhelm I. d. d. 29. Oktober 1879 gestattet, den Freiherrl. von Reißwitzschen Namen und das Familienwappen zu führen):

1. Eugenie Rosalie Leopoldine Bertha, geb. 11. Dezember 1857 auf Sacherau bei Breslau, des † Robert Bahr, Besitzers des Rittergutes Sacherau, und der Eugenie geb. von Klatz leibliche Tochter.
2. Olga Thecla, geb. 20. Mai 1860 zu Troppau in Österr.-Schlesien, des † Emanuel Wržolik, Zivilingenieurs zu Skotschau in Österr.-Schlesien, und der Anna geb. Freiin von Reißwitz und Kaderžin leibliche Tochter.

C. † Franz Alexander Maria August Freiherr von Reißwitz und Kaderžin (geb. 15. August 1819 zu Glatz, † 26. Mai 1868 [lutherisch], Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. mit Clara [lutherisch], des Rittergutsbesitzers Zentsch auf Oberkehle im Kreise Trebnitz in Schlesien Tochter [geschieden]).

Deren Kinder (lutherisch): 1. Euphemie, geb. 12. März 1850 zu Breslau.

2. Arthur, geb. 17. Januar 1857 zu Neurode, K. preuß. Leutnant im 2. posenschen Infanterieregiment Nr. 19.
3. Ottonie, geb. 2. September 1861 zu Wohlau.

Reitzenstein, s. Jahrg. 1883, S. 670.

Remekházy zu Gurahoncz, s. Jahrg. 1883, S. 682.

Resti-Ferrari (auch Gotter-Resti-Ferrari).

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 18. Oktober 1862, Namensvereinigung „Gotter-Resti-Ferrari" mit gleichzeitiger Übertragung des Freiherrlichen Standes und Wappens 16. Juli 1870. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1877, S. 688.]

Johann Baptist Freiherr von Resti-Ferrari, geb. 15. Juni 1804 zu Mantua, K. K. Wirkl. GRat, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit und Oberlandesgerichtspräsident a. D., verm. 5. November 1838 mit Josefine geb. Kobler (geb. 8. Januar 1817, † 5. Februar 1868).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Tochter: Anna Josefine, geb. 3. September 1839, verm. 19. Novbr. 1859 mit Anton Julius Frhrn von Gotter-Resti-Ferrari, geb. 10. August 1831, K. K. Oberstleutnant a. D.

Deren Kinder: 1) Julius Emil Freiherr von Gotter-Resti-Ferrari, geb. 6. September 1864.

2) Emma Caroline Freiin von Gotter-Resti-Ferrari, geb. 29. Januar 1870.

3) Heinrich Johann Freiherr von Gotter-Resti-Ferrari, geb. 12. Juli 1873.

Reud von Wardener, s. Wardener.

Révay von Réva, s. Jahrg. 1883, S. 683.

Rezniček.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 4. Januar 1853, österr. Frhr. 2. Januar (Diplom d. d. Wien 1. Februar) 1860. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1863, S. 784.]

Josef Freiherr von Rezniček, geb. 26. März 1812, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. I) 24. Oktober 1843 mit Luise geb. Huber (geb. 18. Juni 1814, † 5. Mai 1850); II) 7. September 1850 mit Therese geb. Hofmeister (geb. 16. April 1832, † 26. November 1854); III) 30. April 1855 mit Clarisse geb. von Ghyka (geb. 5. November 1834, † 14. Februar 1864); IV. 29. April 1865 mit Hermine geb. Conrad (geb. 17. Mai 1839, † 22. Oktober 1878). [Graz.]

Kinder: a) 3r **Ehe**: 1. Helene, geb. 15. Januar 1857.
2. Emil, geb. 4. Mai 1861.
— b) 2r **Ehe**: 3. Josefine, geb. 15. Februar 1866.
4. Ferdinand, geb. 16. Juni 1868.
5. Gisela, geb. 11. Mai 1878.

Rheinbaben.

[Evangelisch. — Preußen. — Ein altes schlesisches Adelsgeschlecht, welches ansehnlich begütert wurde und in neuerer Zeit auch ins Brandenburgische, nach Pommern und Westpreußen gekommen ist. — Erlaubnis zur Führung des Freiherrentitels laut kön. preuß. Kabinettsordres d. d. 21. Dezember 1881, 22. September 1882 und 20. Dezember 1882.]

Mittelst Reskripts des Kön. preuß. Heroldsamtes d. d. Berlin 15. Februar 1883 wird bestätigt, daß Se. M. der Kaiser und König nachstehenden Familiengliedern das Recht zur Führung des Freiherrentitels

für sich und ihre Nachkommen anerkennen, nämlich 1) durch Allerhöchste Kabinettsordre d. d. 21. Dezember 1881: der verwitweten Generalin Natalie von Rheinbaben geb. von Mandelsloh und ihren Söhnen August und Alfred; 2) durch Allerhöchste Kabinettsordre d. d. 22. September 1882: dem Landrat von Rheinbaben auf Fritschendorf und dem Leutnant im 1. Garde-Feldartillerieregiment Walther von Rheinbaben; 3) durch Allerhöchste Kabinettsordre d. d. 20. Dezember 1882: dem Rittergutsbesitzer, Premierleutnant a. D., Heinrich von Rheinbaben auf Sauen, und dem Gerichtsassessor und Leutnant der Reserve des 1. brandenburgischen Ulanenregiments (Kaiser Alexander II. von Rußland) Nr. 3 Georg von Rheinbaben.

August Alexander Wilhelm Maximilian Hugo Kreuzwendedich Freiherr von Rheinbaben, geb. 15. Dezember 1860, K. preuß. Leutnant im 1. Garde-Feldartillerieregiment.

Geschwister.

1. Alfred, geb. 18. November 1865.
2. Mathilde, geb. 18. November 1868 zu Glogau.

Mutter.

Natalie geb. von Mandelsloh, geb. 3. Januar 1829, verm. 7. März 1860 mit dem Frhrn Carl Wilhelm Gustav Albert (geb. 3. Mai 1813 [des 3. Mai 1843 † Frhrn Heinrich, K. preuß. Generalleutnants a. D., Sohn]), Herr auf Treppeln bei Liebthal im Kreise Crossen, Ritter des kön. preuß. Schwarzen Adlerordens, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. General der Kavallerie z. Disp., Generalinspekteur des Militärerziehungs- und Bildungswesens und Chef des schleswig-holsteinischen Dragonerregiments Nr. 13; Witwe 1. November 1880, Oberhofmeisterin bei J. K. H. der Prinzessin Albrecht von Preußen.

Vatersgeschwister.

1. † Theodor (geb. 24. Januar 1810, † 26. Januar 1864 zu Glienick, Kön. preuß. Hauptmann z. Disp.). Dessen Witwe:
Josefe geb. Haby.
2. Marie, geb. 31. Januar 1816, verm 18. Mai 1846 mit Feodor von Winckler auf Dölitz und Stintz, Kön. preuß. Generalmajor zur Disposition.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† August Leberecht Kreuzwendedich (geb. 20. April 1785, † 10. März 1859 auf Fritschendorf, Erbherr auf Fritschendorf, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Landrat des Kreises Crossen, Ritterschaftsdirektor und General-Feuersozietätsdirektor der Neumark, Kanonikus des Kollegiatstifts St. Bonifacius und St. Mauritius zu Halberstadt, verm. 18. November 1810 mit Luise geb. von Blücher [geb. 17. Dezember 1785, † 21. Juli 1866 auf Fritschendorf]).

Deren Kinder: 1. Julie, geb. 1. Septbr. 1811, verm. 10. Januar 1830 mit Heinrich Emil Grafen von Reichenbach-Goschütz, Erbherrn der Herrschaft Eichberg mit Wiesau im Kreise Bunzlau in Schlesien; Witwe 7. Mai 1873.

2. Theodore, geb. 24. Oktober 1812, verm. 26. Oktober 1839 mit

Gustav Kuntzemüller, K. preuß. Superintendenten und Oberprediger zu Dom-Havelberg; Witwe 24. Januar 1877.

3. Friedrich Wilhelm Alexander Blücher, geb. 31. Dezember 1813, Erbherr auf Fritschendorf im Kreise Krossen (Reg.-Bez. Frankfurt a. d. O.), Kön. preuß. Landrat des Kreises Krossen, Ritterschaftsdirektor der Neumark und Feuersozietätsdirektor, verm. 16. August 1841 mit
Henriette geb. von Lochow, geb. 9. April 1820.
Kinder: 1) Richard Leberecht, geb. 1. Februar 1843, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 7. westfäl. Infanterieregiment Nr. 56, verm. 26. September 1872 zu Neustrelitz mit
Helene geb. Rahne, geb. 10. April 1852 zu Neustrelitz.
Tochter: Margarethe, geb. 26. Juni 1874 zu Neustrelitz.
2) Victor Hugo, geb. 7. August 1844, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major im Großen Generalstab und Militärattaché bei der Kaiserl. Deutschen Gesandtschaft zu Bern, verm. 30. Januar 1879 zu Berlin mit
Wally Johanna Emilie Anna, des Viktor Ernst Sylvius von Rosenberg-Lipinsky, Kön. preuß. Majors a. D., und der Therese Anna geb. du Port Tochter.
Tochter: Elisabeth, geb. 17. August 1880 zu Breslau.
3) Eugen Franz, geb. 9. März 1846, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. hess. Infanterieregiment Nr. 81, verm. 24. Mai 1877 zu Stolberg mit
Jenny geb. Ganneron.
Kinder: (1) Alice, geb. 19. Januar 1879 zu Trier.
(2) Georg, geb. 12. Januar 1880 ebendaselbst.
4) Friedrich Konrad, geb. 18. September 1849, K. preuß. Premierleutnant im Königs-Grenadierregiment (2. westpreuß.) Nr. 7 und Adjutant beim Bezirkskommando des 2. Bataillons vom 2. westpreuß. Landwehrregiment Nr. 7.
5) Eberhard, geb. 18. Mai 1851, Premierleutnant und Adjutant im mecklenb. Grenadierregiment Nr. 89.
6) Anna, geb. 26. Juli 1852, verm. 2. Juni 1873 auf Fritschendorf mit Friedrich Hermann Otto Götze, Besitzer des Rittergutes Deutsch-Kessel (597 Hekt.) bei Grünberg in Preuß.-Schlesien, Kön. preuß. Rittmeister in der Landwehrkavallerie und Landesältesten.
7) Martha Oktavia, geb. 16. November 1853.
8) Friedrich Wilhelm Nicolaus, geb. 17. Juni 1856, Kön. preuß. Leutnant im holsteinschen Infanterieregiment Nr. 85.

4. Heinrich Hugo, geb. 5. März 1815, Besitzer des Rittergutes Sauen bei Fürstenwalde im Kreise Beeskow (Reg.-Bez. Potsdam), K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. I) 14. August 1846 mit Elise geb. von Loeschebrand (geb. 18. Oktober 1824, † 12. Mai 1868); II) 26. Oktober 1869 zu Rawicz mit
Ida, geb. 30. Januar 18.., des zu Frankfurt a. d. O. † K. preuß. Generalleutnants a. D. von Hobe ältester Tochter. [Sauen.]
Kinder 1r Ehe: 1) Leo Max, geb. 11. Mai 1849, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 4. Garderegiment zu Fuß.
2) Hedwig Katharina, geb. 8. November 1853, verm. 2. November

1878 auf Sauen mit Oscar von Hagen, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. hannov. Infanterieregiment Nr. 77.

5. † Gustav Walther (geb. 2. April 1817, † 29. Juni 1866, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im Leibgrenadier- [1. brandenburg.] Regiment Nr. 8). **Dessen Witwe:**

Clara geb. von Gerlach, geb. 13. März 1826, verm. 29. Juni 1852. **Dessen Kinder:** 1) Georg, geb. 21. August 1855, K. preuß. Gerichtsassessor zu Berlin und Leutnant der Reserve des 1. brandenb. Ulanenregiments (Kaiser Alexander II. von Rußland) Nr. 3.

2) Walther, geb. 24. März 1857, K. preuß. Leutnant im 1. Garde-Feldartillerieregiment.

3) Gertrude, geb. 28. Dezember 1859.

6. Marie, geb. 27. April 1830, Stiftsdame des Klosters „zum Heiligen Grabe" im Kreise Ostprignitz, Reg.-Bez. Potsdam.

Richer, s. Jahrg. 1883, S. 685.

Richthofen.

[Preußen. — Rittermäßiger Adel- und Ritterstand für Böhmen mit dem Prädikat „von Richthofen" nebst Wappenverbesserung 29. Juli 1661 (d. d. Wien für Johann Prätorius, des Tobias Prätorius Sohn, Hauptmann der Herrschaft Schmiedeberg in Schlesien). Laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. Berlin 30. März 1881 haben Se. M. der Kaiser und König Wilhelm gestattet, daß die an der Familienstiftung berechtigten Familienglieder, welche sich seither der Namensform „Richthof" oder „Richthoffen" bedienten, zu dem einheitlichen Familiennamen „Richthofen" zurückkehren. — Beschreibung der verschiedenen Wappen im Jahrg. 1870, S. 717, Jahrg. 1867, S. 732, und Jahrg. 1864, S. 635; geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 596; Stammtafel und ältere Genealogie im Jahrg. 1859, S. 631 u. ff.; über die adligen Linien s. Jahrg. 1864, S. 642; vergl. auch den Artikel „Richthofen" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

A. Älterer Hauptstamm.

(Oder die Hertwigswaldauer Linie.)

[Evangelisch. — Böhm. Frhr. 30. Juni 1785 (d. d. Wien für Samuel Prätorius von Richthofen, Landinsassen in den beiden Erbfürstentümern Schweidnitz und Jauer in Schlesien. — Besitzstand im Jahrg. 1864, S. 635.]

Adalbert Eugen Gottlieb Julius Freiherr von Richthofen, geb. 9. März 1818 (des 10. März 1861 † Frhrn Wilhelm, Erbherrn auf Hertwigswaldau, Ritter des Johanniterordens, Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Generalmajor z. Disp., verm. 13. Januar 1840 mit

Eva, geb. 9. Juli 1821, des 5. Januar 1849 † Wilhelm Friedrich von Teichmann und Logischen, K. preuß. Rittmeisters a. D., und

der 14. Mai 1857 † Luise Adolfine Emilie geb. von Walther und Kronegk a. d. H. Kapatschütz in Schlesien Tochter. [Liegnitz.]

Kinder: 1. Hugo Samuel, geb. 16. August 1842, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Landrat des Kreises Saarbrücken.

2. Ulrich Samuel, geb. 13. Januar 1846, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister im 1. schles. Husarenregiment Nr. 4 und Adjutant der 14. Division, verm. 7. Oktbr. 1871 zu Breslau mit Helene, geb. 18. November 1850, des 1859 zu Beuthen † Carl von Koschembahr und der Caroline geb. Hötzky Tochter.

Söhne: 1) Samuel Carl Eugen Ulrich Wilhelm, geb. 11. April 1873 zu Oblau.

2) Samuel Siegfried Herbert, geb. 7. Juni 1879 zu Strehlen.

3. Eveline, geb. 31. März 1849, verm. 22. August 1881 zu Liegnitz mit Emil von Pfuhl, Kön. preuß. Generalmajor z. Disp.

4. Eugenie, geb. 5. Oktbr. 1850, verm. 18. Oktbr. 1876 zu Liegnitz mit Eugen von Carnap a. d. H. Warschwitz, K. preuß. Hauptmann in der 8. Gendarmeriebrigade.

5. Elsbeth, geb. 28. Juli 1852.

6. Martha, geb. 19. Juli 1859 zu Landsberg a. d. Warthe, verm. 15. Januar 1883 zu Liegnitz mit Hans von Heydebrandt und der Lasa, Kön. preuß. Leutnant im Königs-Grenadierregiment (2. westpreuß.) Nr. 7.

Bruder.

Lothar Carl Oscar, geb. 30. Dezember 1817, Besitzer des Rittergutes Carlowitz (162 Hfn.) im Kreise Breslau, Rechtsritter des Johanniterordens, verm. 3. Mai 1844 mit

Hulda geb. von Teichmann und Logischen, geb. 25. August 1825, Schwester seiner Schwägerin.

Kinder: 1. Arwed Samuel, geb. 1. März 1845, Kön. preuß. Rittmeister, aggreg. dem magdeburg. Dragonerregiment Nr. 6, verm. 21. April 1873 zu Kassel mit

Mathilde, geb. 7. Februar 1854, des Friedrich von Baumbach, Kön. preuß. Oberstleutnants a. D., und der Paula geb. von der Malsburg Tochter.

Tochter: Paula Hulda Eva Hedwig Friederike Renata, geb. 10. Februar 1874 zu Rothenburg a. d. Fulda.

2. Kuno Samuel, geb. 2. April 1846, Herr auf Orpiczewek im Kreise Pleschen der Provinz Posen, Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 7. Dezember 1878 zu Breslau mit

Maria-Anna geb. Freiin von Seherr und Thoß, geb. 26. Juli 1844 auf Moschen.

Sohn: Lothar, geb. 11. März 1880 auf Orpiczewek.

3. Hedwig Bianca Eva Camilla, geb. 25. August 1847, verm. 26. Februar 1877 zu Breslau mit Heinrich Frhrn von Seherr und Thoß, Kön. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des 2. mecklenburg. Dragonerregiments Nr. 18.

4. Walther, geb. 30. Januar 1850, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 19. Januar 1878 zu London mit

Jenny geb. Oakley. [Denver-Colorado.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Töchter: 1) Margarethe, geb. 28. Dezember 1878.
2) Charlotte, geb. 18. März 1882.
5. Bolko, geb. 18. Dezember 1853, K. preuß. Premierleutnant und Adjutant im Königs-Grenadierregiment (2. westpreuß.) Nr. 7.
6. Friedrich-Wilhelm, geb. 5. Dezember 1855, K. preuß. Leutnant im 2. schles. Grenadierregiment Nr. 11.
7. Lothar Samuel, geb. 14. Februar 1868 auf Carlowitz.

B. Jüngerer Hauptstamm.

I. Kohlhöher Linie.

[Preuß. Frhr. d. d. Breslau 6. November 1741 und Wappenvermehrung d. d. Breslau 8. Juli 1742. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 732.]

1. Älterer, Kohlhöher Ast.

[Evangelisch und katholisch. — Über den Besitzstand und die Gründung der Fideikommisse s. Jahrg. 1864, S. 637.]

1) Royner Zweig.

Boleslaus Freiherr von Richthofen, geb. 28. August 1854 (katholisch).

Geschwister (katholisch).

1. Stanislaus, geb. 31. Oktober 1860, Leutnant im Grhzgl. hess. Feldartillerieregiment Nr. 25.
2. Marie Elise, geb. 20. Dezember 1862.

Mutter.

Marie, geb. 1831 (katholisch), des Valerian Grafen von Wielogłowski zu Krakau und der Constantia geb. von Wesel Tochter, verm. mit dem Frhrn Heinrich Wilhelm Rafael (geb. 7. Dezember 1826 [katholisch]); Witwe 12. Mai 1878.

Vatersschwester.

Elisabeth Pauline Apollonia, geb. 20. Januar 1829 (katholisch), verm. 1848 mit Anton Grafen Szydłowski, Erbherrn der Herrschaften Werbkowice, Kupietyn, Patrczikowo ꝛc. im Gouvernement Lublin und in Russisch-Polen.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Heinrich Ludwig (geb. 7. Februar 1801 [katholisch seit 6. September 1838, vormal. Erbherr auf Hertwigswaldau], † 8. Februar 1874 zu Hohenfriedeberg). **Dessen Witwe:**

Marie Elisabeth Henriette Ferdinande, geb. 3. April 1807 (luth.), des † Ferdinand Wilhelm von Kulisch, K. preuß. Rittmeisters a. D., und der † Johanna Henriette geb. von Koschützky Tochter, verm. 20. Mai 1828. [Hohenfriedeberg im Reg.-Bezirk Liegnitz.]

Dessen Kinder: 1. Mathilde Caroline Ferdinande Charlotte, geb. 4. Juli 1830 (lutherisch), verm. 26. Oktober 1856 mit Bernhard von Maltzan, Frhrn zu Wartenberg und Penzlin, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Vizegerichtsdirektor zu Rostock.

2. Ferdinand Paul Wilhelm Dieprand, geb. 5. Mai 1833 (katholisch), Dr. philos. und ordentl. Professor der Geographie der Universität Leipzig, verm. 3. Juni 1879 auf Damsdorf bei Striegau mit

Irmgard geb. Freiin von Richthofen, geb. 1. April 1853 [s. unten 2) Barzdorfer Zweig].

3. † Eugen Diprand Anton Samuel Paul (geb. 10. September 1835 [katholisch], † 2. Dezember 1877, K. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im 1. badischen Feldartillerieregiment Nr. 14. **Dessen Witwe:**

Fanny geb. Mendelssohn-Bartholdy, geb. 31. März 1851, verm. 25. November 1872 zu Berlin.

Dessen Töchter: 1) Pauline, geb. 11. Novbr. 1873 zu Karlsruhe.
2) Anna, geb. 29. September 1875 ebendaselbst.
3) Katharina, geb. 1. Oktober 1876 ebendaselbst.

4. Agnes Henriette Helene Eudoxia, geb. 9. Februar 1838 (lutherisch).

2) Barzdorfer Zweig. (Evangelisch.)

Carl Otto Johannes Theresius Freiherr von Richthofen, geb. 30. Mai 1811 auf Damsdorf (des 7. Mai 1841 † Frhrn Carl auf Brechelshof, Barzdorf 2c., Kön. preuß. Landrats des Kreises Jauer. Sohn), Erbherr auf Damsdorf und Kohlhöhe nebst Sanderhof im Kreise Striegau, ferner Klein-Wandritz und Ober- und Nieder-Pohlwitz im Kreise Liegnitz, Doktor der Rechte und Philosophie und vormal. Professor der Rechte an der Universität zu Berlin, verm. I) 21. Oktober 1841 mit Sofie geb. Freiin von Lützow (geb. 5. Januar 1816, † 5. August 1855); II) 8. Oktober 1857 zu Berlin mit Sofie (geb. 3. August 1818, † 9. Mai 1879), des 15. September 1846 zu Brieg † Heinrich Wilhelm Ferdinand von Frankenberg-Ludwigsdorff, Erbherrn auf Juppendorf und Neuendorf in Preuß.-Schlesien, K. preuß. Majors a. D., und der † Friederike Sofie Helene geb. Freiin von Richthofen a. d. H. Barzdorf älterer Tochter; III) 27. Dezember 1879 zu Berlin mit

Elfriede geb. Freiin Grote, geb. 21. Februar 1848 zu Breslau. [Damsdorf bei Striegau, im Winter: Berlin.]

Kinder 1r Ehe: 1. Carl, geb. 8. Oktober 1842 zu Berlin, K. preuß. Regierungsrat zu Stettin und Premierleutnant in der Reserve des 1. hess. Husarenregiments Nr. 13, verm. 2. Juli 1883 zu Stettin mit Margarethe, des Emil von Webern, K. preuß. Generalleutnants, und der Anna geb. Gräfin von Strachwitz Tochter.

2. Holda, geb. 8. Juli 1845 zu Berlin, verm. 10. November 1873 auf Damsdorf mit Rudolf Priem, Kön. preuß. Hauptmann im Ingenieurkorps zu Magdeburg.

3. Irmgard, geb. 1. April 1853 zu Berlin, verm. 3. Juni 1879 auf Damsdorf bei Striegau mit Dr. philos. Ferdinand Frhrn von Richthofen, ordentl. Professor der Geographie an der Universität Leipzig [s. oben 1) Royner Zweig].

Halbgeschwister

aus des Vaters zweiter Ehe:

1. † Ulrich Carl Prätorius (geb. 5. September 1814 auf Brechelshof, † 3. November 1878, Erbherr auf Barzdorf, Mittel- und Nieder-Gutschendorf und Thomaswaldau im Kreise Striegau, ferner auf Ober-Faulbrück im Kreise Reichenbach und Bärsdorf im Kreise

Jauer, Kurator der Familienstiftungen, K. preuß. Kreisrichter a. D.). **Dessen Witwe:**

Sofie, geb. 4. Dezember 1821, des 1843 † Carl Wilhelm Georg von Grolman, Ritters des Schwarzen Adlerordens, K. preuß. Generals der Infanterie und kommand. Generals des V. Armeekorps, und der 25. Februar 1864 zu Berlin † Hedwig geb. Freiin von Rotenhan Tochter, verm. 15. Mai 1848. [Barzdorf bei Striegau.]

Dessen Söhne: 1) Siegfried, geb. 16. Juli 1853 auf Barzdorf, Erbherr auf Gäbersdorf, Diesdorf und Taubnitz im Kreise Striegau, K. preuß. Premierleutnant in der Reserve des 2. schles. Dragonerregiments Nr. 8.

2) Manfred, geb. 24. Mai 1855 auf Barzdorf, Erbherr auf Bärsdorf im Kreise Jauer, K. preuß. Leutnant im 3. Garde-Ulanenregiment.

3) Wolfram, geb. 23. Oktober 1856 auf Barzdorf, Erbherr auf Barzdorf im Kreise Striegau, K. preuß. Regierungsreferendar und Leutnant in der Reserve des 3. Garde-Ulanenregiments.

4) Ulrich Carl Sebastian, geb. 29. März 1858 auf Barzdorf, Erbherr auf Mittel- und Nieder-Gutschdorf im Kreise Striegau, Kön. preuß. Leutnant à la suite des Regiments der Garde du Korps.

5) Hermann, geb. 19. Januar 1860 auf Barzdorf, Erbherr auf Thomaswaldau im Kreise Striegau und Ober-Faulbrück im Kreise Reichenbach.

2. Bolko Carl Ernst, geb. 8. September 1821 auf Brechelshof, Erbherr auf Groß- und Klein-Rosen, Ober- und Nieder-Stanowitz und Kuhnern im Kreise Striegau und Mertschütz im Kreise Liegnitz, Kurator der Familienstiftungen, verm. 11. Novbr. 1850 auf Dromsdorf mit

Gertrud geb. Freiin von Tschammer-Osten und Quaritz, geb. 14. Oktober 1830. [Groß-Rosen.]

Kinder: 1) Gotthard, geb. 24. August 1851 auf Groß-Rosen, K. preuß. Leutnant in der Landwehrkavallerie, verm. I) 7. Juli 1875 zu Leipzig mit Adelheid (geb. 7. November 1854, † 14. August 1876), des Dr. philos. Ernst Roßteuscher zu Leipzig Tochter; II) 21. September 1878 zu London mit

Anna geb. Hewett, geb. 29. Juli 1857 auf Netherseale in der Grafschaft Leicester in England, des 15. April 1876 † Sir George John Routledge Hewett, baronet of Netherseale, und der 21. November 1867 † Clara geb. von Pochhammer ältester Tochter. [Klein-Rosen.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Hedwig Adelheid, geb. 28. Juli 1876 zu Köln.

— b) 2r **Ehe:** (2) Georg, geb. 29. Januar 1880 zu Barmen. (3) Christine, geb. 28. Juli 1881 zu Bad Soden.

2) Hedwig, geb. 18. Juli 1853 auf Groß-Rosen.

3) Georg Bolko, geb. 14. März 1856 ebendaselbst, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des 2. Garde-Ulanenregiments. [Stanowitz bei Striegau.]

4) Ernst, geb. 4. März 1858 auf Groß-Rosen, Kön. preuß. Regie-

rungsreferendar zu Liegnitz und Leutnant in der Reserve des 2. Garde-Ulanenregiments.

5) Hanna, geb. 9. Mai 1862 auf Groß-Rosen.
6) Ida-Caroline, geb. 21. April 1864 ebendaselbst.
7) Gertrud, geb. 25. November 1870 ebendaselbst.
8) Carl, geb. 22. Oktober 1872 ebendaselbst.

3. Ernst Carl Felix, geb. 24. Juli 1825 auf Brechelshof, Erbherr auf Brechelshof im Kreise Jauer, Tscharnikau im Kreise Liegnitz, Niederstreit im Kreise Striegau und Mittel-Faulbrück nebst Landgut Mittel-Faulbrück im Kreise Reichenbach und Klein-Schönbrück im Kreise Graudenz, verm. I) 2. Juli 1858 auf Schnega mit Charlotte geb. Freiin Grote a. d. H. Schnega (geb. 25. Dezember 1838, † 25. März 1861); II) 9. Dezember 1869 zu Ballenstedt mit
Frida, geb. 18. Dezember 1845, des 27. Januar 1869 † Victor von Geyso, vormal. K. hannov. Oberst und Kommandeurs des Garde-Kürassierregiments, und der 20. Juli 1846 † Felicia geb. Freiin von Lasperg Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Erich, geb. 4. Mai 1859 auf Brechelshof.
2) Richard, geb. 3. März 1861 ebendaselbst.
— b) 2r Ehe: 3) Helmuth Friedrich, geb. 29. Oktober 1870 ebendaselbst.
4) Erna Charlotte Caroline, geb. 30. Mai 1873 ebendaselbst.
5) Frida Elisabeth, geb. 21. September 1875 ebendaselbst.
6) Dorothee Elisabeth Ada Sophie, geb. 25. September 1877 ebendaselbst.

4. Elisabeth, geb. 30. November 1831 auf Brechelshof, Dame des k. preuß. Luisenordens. [Breslau.]

Stiefgroßmutter.

Mathilde Marianne Wilhelmine Auguste Caroline, geb. 1805, des † Carl Ernst Heinrich von Gellhorn, Erbherrn auf Tschinschwitz und Schmellwitz in Schlesien, und der † Auguste geb. von Raden a. d. H. Dobritsch bei Sagan in Schlesien Tochter, verm. 1835 mit dem Frhrn Carl Andreas Samuel (geb. 24. April 1762), Erbherrn auf Barzdorf, Bärsdorf, Rosen, Damsdorf und Tscharnikau, Kön. preuß. Landrat des Kreises Striegau (war verm. in erster Ehe 5. April 1785 mit Charlotte Wilhelmine Helene geb. von Hohendorff [geb. 9. August 1766, † 24. Juli 1828]. Erbfrau der Herrschaft Adelsbach in Schlesien); Witwe 17. November 1836, wiederverm. mit Günther von Wurmb, Kön. preuß. Geh.-Justizrat und vormal. Kreisgerichtsdirektor zu Groß-Glogau in Schlesien. [Schweidnitz.]

3) Gäbersdorfer Zweig. (Evangelisch.)

Julius Georg Ludwig Freiherr von Richthofen, geb. 26. September 1830 auf Gäbersdorf (des 14. Januar 1862 † Frhrn Julius, Erbherrn auf Gäbersdorf, Sohn). Erbherr auf Romberg (215 Hekt) im Kreise Breslau, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 31. Januar 1859 zu Neubrandenburg mit
Marie Ernestine, geb. 10. April 1839, des † Grhzgl. mecklenburg. schwerin. Domänenrats Seip und einer geb. von Schuckmann zu Neubrandenburg jüngster Tochter. [Romberg.]

Kinder: 1. Albrecht Julius Friedrich Carl, geb. 13. November 1859 auf Romberg, Kön. preuß. Leutnant im 3. posenschen Infanterieregiment Nr. 58.
2. Margarethe Clara Elisabeth Marie, geb. 13. Januar 1862 ebendaselbst.
3. Julius Carl Eugen, geb. 2. Februar 1865 ebendaselbst.
4. Elisabeth, geb. 1. April 1871 ebendaselbst.

Geschwister

a) aus des Vaters dritter Ehe:

1. Clara Amalie Thecla Luise, geb. 12. März 1829 auf Gäbersdorf, verm. 12. Juni 1850 auf Romberg mit Guido Carl Julius von Busse, Herrn auf Polnisch-Marchwitz (742 Hekt.) mit Milchen bei Namslau in Preuß.-Schlesien, Kön. preuß. Major a. D., Landesältesten und Kreisdeputierten des Kreises Namslau. [Polnisch-Marchwitz.]

b) aus vierter Ehe:

2. Carl Friedrich Alexander, geb. 9. April 1840 auf Gäbersdorf, Herr auf Loßwitz (261 Hekt.) im Kreise Wohlau.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Eduard Wilhelm Ludwig (geb. 22. November 1801, † 12. Juli 1863, früher auf Cammerau, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 9. Dezember 1828 mit Amalie Clotilde Emma Johanna Caroline Wolfine geb. von Schmettau a. d. H. Schilkwitz in Schlesien [geb. 24. Juni 1809, † 25. November 1843]).

Deren Söhne: 1. Bernhard Ludwig Eduard, geb. 8. Juni 1836, K. preuß. Landrat des Kreises Stolpe in Pommern.
2. Victor Ludwig Eduard, geb. 5. Januar 1839, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im Leib-Grenadier- (1. brandenburg.) Regiment Nr. 8.
3. Eduard Ludwig, geb. 29. Juni 1842, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im Infanterieregiment Nr. 128.

4) Kohlhöher Zweig. (Evangelisch.)

(S. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.)

2. Jüngerer, Ploher oder Erdmannsdorfer Ast. (Evangelisch.)

Otto Freiherr von Richthofen, geb. 23. November 1840 (des 6. Juni 1854 † Frhrn Friedrich, Erbherrn auf Plohe und Maßwitz, Sohn), Erbherr auf Plohe und Maßwitz (zusammen 355 Hekt.) und Erbscholtisei Jerau (64 Hekt.) im Kreise Strehlen.

Geschwister.

1. Friedrich, geb. 27. August 1842, Erbherr auf Dürrjentsch (224 Hekt.) und Erbscholtisei Boguslawitz (205 Hekt.) im Kreise Breslau, verm. 11. Septbr. 1871 auf Weltlich-Kattern in Niederschlesien mit Henriette geb. Gräfin Posadowsky-Wehner, geb. 3. Januar 1852. [Dürrjentsch.]
   Kinder: 1) Hermann, geb. 12. August 1872.
   2) Friedrich, geb. 13. September 1873.

3) Eufemie, geb. 11. Dezember 1875.
4) Elisabeth, geb. 26. April 1877.
5) Prätorius, geb. 10. Mai 1879.

2. Hugo, geb. 7. Januar 1846, Besitzer der Rittergüter Leipitz und Sadewitz (317 Hekt.) im Kreise Nimptsch in Preuß.-Schlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. I) 7. Juli 1872 auf Wallisfurth mit Kunigunde geb. von Falkenhausen (geb. 2. April 1847, † 29. Juli 1873 zu Strehlen); II) 23. April 1878 mit

Martha geb. von Seydlitz-Kurzbach, geb. 31. August 1831.

Söhne 2r Ehe: 1) Erich, geb. 22. April 1879 auf Leipitz.
2) Walter, geb. 15. Oktober 1880 ebendaselbst.
3) Wilhelm, geb. 21. März 1882 ebendaselbst.

3. Elisabeth, geb. 26. April 1850, verm. 26. Oktber 1870 auf Plobe mit Edmund von Reisner, Besitzer der Rittergüter Heidersdorf (231 Hekt.) und Petersdorf (287 Hekt.) sowie des Landgutes Senitz (72 Hekt.) und der Erbscholtisei Langendöls II. (286 Hekt.) bei Nimptsch in Preuß.-Schlesien.

II. Heinersdorfer Linie: Prätorius von Richthofen.

[Evangelisch. — Preuß. Genehmigung zur Führung des Freiherrenstandes mit dem Namen „Prätorius von Richthofen" 9. Mai 1846. — Besitzstand im Jahrgang 1864, S. 643.]

Friedrich Oswald Prätorius Ludwig Freiherr Prätorius von Richthofen, geb. 1. April 1863 zu Rawicz, K. preuß. Kadett zu Lichterfelde bei Berlin.

Schwester.

Clara, geb. 5. Februar 1860 zu Rawicz, verm. daselbst 24. April 1879 mit Paul Freytag, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 4. ostpreuß. Grenadierregiment Nr. 5.

Stiefmutter.

Bertha Emilie, geb. 5. Juni 1821 zu Kalbe an der Saale, des 14. März 1849 daselbst † Ludwig Schröder, K. preuß. Justizkommissärs und Notars Tochter, verm. mit dem Frhrn Friedrich (geb. 11. Januar 1806 zu Öls [katholisch]), Kön. preuß. Kreisgerichtsrat a. D. (war vermählt in erster Ehe 23. Mai 1843 mit Luise Caroline geb. Schröder [geb. 24. Juli 1823 zu Kalbe an der Saale, † daselbst 19. Juni 1864], Schwester der zweiten Gemahlin); Witwe 30. April 1881. [Rawicz.]

Vatersschwester.

† Luise Rudolfine Caroline (geb. 7. Juli 1801 zu Öls [katholisch], † 13. Oktober 1869), verm. 12. Juli 1835 mit Emil Frhrn Prätorius von Richthofen (geb. 25. Januar 1807 zu Danzig, † 25. Juli 1836 zu Breslau), K. preuß. Oberlandesgerichtsassessor zu Ratibor.

Adoptivsohn der † Freifrau Luise.

[Adoptionsvertrag (vom 9. Juli 1862) und infolgedessen Namensvereinigung „Kunisch von Richthofen" unter Erhebung in den erblichen Adel- und Freiherren-

stand und Annahme des Freiherrlich von Richthofenschen Wappens (Heinersdorfer Linie) laut Kön. preuß. Kabinettsordre d. d. 8. September 1866. — Näheres hierüber und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1868, S. 440.]

Richard Carl Theodor Freiherr Kunisch von Richthofen, geb. 31. Januar 1828, Kön. preuß. Landrat des Kreises Melsungen im Reg.-Bezirk Kassel, verm. 26. Dezember 1867 zu Königsberg in Pr. mit Elsbeth Martha Sophia, geb. 19. Mai 1844, des 18. Oktober 1873 zu Potsdam † Franz von den Brincken, Kön. preuß. Wirkl. Geh.-Oberfinanzrats a. D. und vormal. Provinzialsteuerdirektors von Ostpreußen, und der 6. Januar 1872 † Johanna geb. von Natzmer zweiter Tochter. [Melsungen.]

Tochter: Editha Freia Wanda Elsbeth, geb. 25. Januar 1869 zu Melsungen.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Heinrich Philipp Ludwig (geb. 7. August 1770 zu Berlin, † 5. September 1850 zu Militsch, K. preuß. Landrat zu Militsch, verm. I) 23. Februar 1797 zu Tarnowitz mit Johanne Christiane [geb. 9. Oktober 1780 zu Tarnowitz, geschieden 1800, † 29. Oktober 1832 zu Leschnitz, war wiederverm. 1802 mit dem im Mai 1817 † Kön. preuß. Landrat des Kreises Groß-Strehlitz von Ivernois], des † K. preuß. Salzinspektors Gruft zu Tarnowitz Tochter; II) mit einer geb. Gaudard de Charannes [† 11. Juli 1808]; III) 5. September 1809 zu Trebnitz mit Marie geb. Berger [geb. 22. Dezember 1785 zu Trebnitz, † 13. August 1862 zu Militsch]).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) † Ludwig Carl Johann Friedrich Christian (geb. 7. Dezember 1800 zu Neustadt, † 26. September 1880 zu Sczyrbitz, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat und Landrat a. D., verm. 29. Juli 1834 zu Sorau in Oberschlesien mit Amalie Anna Luise [geb. 17. November 1811 auf Leszczin, † 15. März 1860 zu Leschnitz], des Rittergutsbesitzers von Laszowski auf Stein und Leszczin in Oberschlesien Tochter).

Deren Kinder: (1) Ludwig, geb. 5. Mai 1837 zu Leschnitz, Kön. preuß. Justizrat, Divisionsauditeur der 6. Division und Premierleutnant a. D., verm. 13. August 1867 zu Broacker im Schleswigischen mit

Sofie, geb. 13. August 1848 auf Renberg, des Hans Heinrich Dithmer, Gutsbesitzers auf Renberg im Schleswigischen, ältester Tochter. [Brandenburg a. d. Havel.]

(2) Helene, geb. 11. November 1838 zu Ruptau, verm. 7. Juli 1868 zu Rybnik mit dem Rittergutsbesitzer Emanuel Langer auf Sczyrbitz bei Rybnik im Reg.-Bezirk Oppeln. [Sczyrbitz.]

(3) Friedrich Ernst Emil Ludwig, geb. 29. Juli 1845 zu Raschowa, K. preuß. Premierleutnant a. D. und Kaiserl. deutscher Kulturingenieur für den Bezirk Lothringen, verm. 17. Juli 1872 zu Konstanz mit

Anna, geb. 14. Juli 1851 zu Donaueschingen, des Rechtsanwalts Dr. jur. Marquter zu Konstanz und der 25. September 1880 ebendaselbst † Josefine geb. Schlosser Tochter. [Metz.]

Töchter: a) Elisabeth Frida Amélie Sofie, geb. 8. Oktober 1874 zu Château-Salins.
b) Frida, geb. 16. August 1879 zu Metz.
c) Johanna, geb. 25 Juni 1882 zu Sablon bei Metz.

— b) 3r **Ehe**: 2) Emil Carl Heinrich, geb. 11. Juni 1810 zu Trebnitz, Dr. phil., vormal. Kaiserl. deutscher außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Stockholm, verm. 1. August 1833 zu Potsdam mit
Marie, geb. daselbst 3. Oktober 1814, des 23. Juni 1854 † Kön. preuß. Geh.-Regierungs- und Medizinalrats Dr. Augustin zu Potsdam jüngster Tochter. [Baden-Baden.]

Kinder: (1) † Emil Ludwig Friedrich (geb. 18. Juni 1834 zu Breslau, † 16. Oktober 1879 zu Baden-Baden, K. preuß. Premierleutnant a. D.). **Dessen Witwe**:
Carolina, geb. 25. Mai 1851 zu Mercedes in Uruguay, des † Toribia Lara, Majors in Diensten der Republik Uruguay, und der Carolina geb. Braga zu Mercedes (Uruguay) ältester Tochter, verm. 17. Juni 1870 zu Mercedes. [Baden-Baden.]
(2) † Ludwig Carl Gottlob (geb. 13. September 1837 zu Berlin, † 3. September 1873 zu Wiesbaden, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Hauptmann a. D. und Landrat des Kreises Eiderstedt, sowie Oberdeichgraf des dritten schleswig. Deichverbandes). **Dessen Witwe**:
Anna, geb. 5. Juni 1845 zu Hannover, des Ernst von Hartz zu Hannover ältester Tochter, verm. daselbst 17. November 1868. [Hannover.]
Dessen Tochter: Marie Frauken Charlotte, geb. 7. September 1871 zu Tönning.
(3) Marie Julie Johanne, geb. 22. Dezember 1839 zu Frankfurt a. d. O., verm. 25. Mai 1859 zu Potsdam mit Friedrich von Jacobs, Fabriksbesitzer daselbst.
(4) Anna, geb. 20. Mai 1841 zu Frankfurt a. d. O., Dame des k. preuß. Luisenordens, verm. 19. April 1870 zu Potsdam mit Hermann Elbe, K. preuß. Major z. Disp. und Zweitem Stabsoffizier im Reservebataillon (Breslau) Nr. 38.
(5) Carl Ludwig Philipp, geb. 20. Februar 1843 zu Berlin, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 15. Juni 1865 auf Bellevue mit
Mathilde, geb. 15. November 1843, des 6. August 1866 zu Hamburg † Nicolaus Meislahn auf Bellevue und Flügge auf der Insel Fehmarn und der Wilhelmine geb. Witte Tochter.
(6) Elisabeth, geb. 15. September 1845 zu Berlin, verm. 15. Mai 1867 zu Hamburg mit Ernst von Pieſſen, Besitzer des Bischofssitzes zu Ketting auf der Insel Alsen, K. preuß. Leutnant a. D.; Witwe 18. Mai 1874. [Baden-Baden.]
(7) Oswald Samuel Constantin, geb. 13. Oktbr. 1847 zu Jassy, Dr. jur., K. preuß. Premierleutnant a. D., Wirkl. Legationsrat und vortragender Rat im Auswärtigen Amt des Deutschen Reichs, verm. 17. Januar 1874 zu Straßburg im Elsaß mit
Lilly (Caroline) Sofie Marianne Marie, geb. 31. August 1852

zu Berlin, des 30. April 1878 zu Baden-Baden † Julius Hartwig Friedrich von Hartmann, Kön. preuß. Generals der Kavallerie z. Disp., und der Luise geb. Hartmann Tochter. [Berlin.]

Söhne: a) Dieprand Emil Julius Ludwig Fridolin, geb. 15. Dezember 1875 zu Zabern im Elsaß.

b) Hartmann Oswald Heinrich Ferdinand, geb. 20. Juli 1878 zu Berlin.

(8) Heinrich Wilhelm Hermann, geb. 19. Juli 1849 zu Berlin, Legationssekretär der Gesandtschaft der Dominikanischen Republik beim Deutschen Reiche. [Hamburg.]

3) Pauline, geb. 15. November 1811 zu Trebnitz, verm. 10. Mai 1845 zu Militsch mit Bogislav von Jastrzemski, K. preuß. Major z. Disp.; Witwe 9. August 1878. [Militsch.]

2. † Philipp Heinrich (geb. 10. Oktober 1775 zu Berlin, † daselbst 10. Juni 1845, Herr auf Bangschin bei Danzig, Kön. preuß. Geh.-Kriegsrat, verm. 7. Juni 1802 mit Julie geb. de Champs [geb. 2. März 1785 zu Pillau, † 28. Dezember 1840 zu Berlin]).

Deren Kinder: 1) Julius, geb. 19. Dezember 1804, Kön. preuß. Kreisgerichtsrat a. D., verm. 22. Mai 1838 zu Berlin mit Friederike, geb. 10. Januar 1817, des Hauptbankdirektors Hundt zu Berlin zweiter Tochter. [Belgard.]

Töchter: (1) Hedwig, geb. 29. Januar 1842, verm. 27. Dezbr. 1863 zu Lohwitz bei Wohlau mit Wilhelm von Natzmer, Kön. preuß. Oberstleutnant und Bataillonskommandeur im Kaiser Alexander Garde-Grenadierregiment Nr. 1.

(2) Adolfine, geb. 21. Mai 1846, verm. 2. Juni 1869 zu Flensburg mit Dr. med. Ludwig Lühe, Kön. preuß. Oberstabs- und Regimentsarzt des pomm. Dragonerregiments Nr. 11.

2) Edwine, geb. 25. Januar 1819, Herrin auf Hundertmark bei Danzig. [Berlin.]

3. † Gottlob Heinrich Oswald (geb. 19. April 1777 zu Berlin, † daselbst 20. Dezember 1847, Kön. preuß. Generalmajor a. D., verm. 27. August 1812 zu Karlsruhe in Oberschlesien mit seiner Nichte Emilie Charlotte Antoinette [geb. 26. März 1792 zu Ols, † 30. August 1833 zu Koblenz], des 13. Januar 1843 † Ernst von Trebra, Besitzer des Lehensgutes Braunerode, K. preuß. Hauptmanns und Kriegsrats a. D., und der 24. Dezember 1812 zu Karlsruhe in Oberschlesien † Julia geb. Freiin von Richthofen Tochter.

Deren Tochter: Julie, geb. 26. November 1818 zu Luxemburg. [Potsdam.]

Ricou.

[Reformiert. — Grhzgl. Hessen. — Altadliges Geschlecht aus der Dauphiné in Frankreich, von dem ein Glied, Josef von Ricou (geb. 1647), nach Aufhebung des Edikts von Nantes (1685) als Hugenott auswanderte und der nähere Stammvater der Freiherren von Ricou in Hessen wurde. Anerkennung und Bestätigung des alten Adels und Erhebung in den grhzgl. hess. Freiherrenstand unter Bel-

behaltung des alten Familienwappens 25. Mai 1861. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1868, S. 697, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1864, S. 646.]

Wilhelm Carl Freiherr von Ricou, geb. 3. November 1825 (des 22. August 1871 † Frhrn Carl. Grhzgl. hess. Kammerherrn, Wirkl. GRats ꝛc., Sohn), Grhzgl. hess. Kammerherr und Oberstleutnant a. D., verm. I) 14. April 1866 mit Elisabeth Sofie Henriette (geb. 4. Dezember 1836, † 7. Mai 1876), des 30. August 1875 † Carl Gottfried Willich genannt von Pöllnitz auf Illbach und der Luise geb. Freiin von Rotsmann Tochter; II) 3. Juli 1877 mit Luise Charlotte Bertha geb. Willich genannt von Pöllnitz, geb. 16. August 1840, Schwester der ersten Gemahlin.

Geschwister.

1. Emma Johanna Concordia, geb. 3. Januar 1831.
2. Emanuel Ferdinand, geb. 3. Januar 1831, Zwillingsbruder der Vorigen, Grhzgl. hess. Kammerherr und Oberlandesgerichtsrat zu Darmstadt, auch Mitglied des Verwaltungsgerichtshofes, verm. 18. August 1860 mit Luise Auguste Amalie Dorothea geb. Binder aus Worms, geb. 2. Oktober 1841.

Kinder: 1) Marie Louise Antoinette Wilhelmine, geb. 23. September 1861.
2) Carl Humbert, geb. 13. Februar 1863.
3) Amalie Auguste Henriette Dorothea, geb. 8. Mai 1864.
4) Alice, geb. 19. August 1865.
5) Anna Erneſtine, geb. 17. März 1867.
6) Antonia, geb. 30. Dezember 1870.

Riederer von Paar.

[Katholisch. — Bayern. — Urkundlich seit 1186 bekannt; kurbayer. Frhr. d. d. München 16. Februar 1692, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 5. August 1809. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1857, S. 599.]

Eduard Freiherr Riederer von Paar, geb. 21. Oktober 1823 (des 28. Juni 1856 † Frhrn Johann Nepomuk, Herrn auf Schönau und Klein-München, K. bayer. Kämmerers und Oberappellationsgerichtsrats, Sohn), K. bayer. Kämmerer und Geh.-Legationsrat 1r Kl., vormal. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Karlsruhe, verm. 29. September 1859 mit Rosalie Nicolette Marianne Dorothea Delfine, des Sir William Dawison und einer geb. von Lützow Tochter.

Kinder: 1. Maria Cäcilia Helene Elisabeth Violanta, geb. 23. April 1863.
2. Eduard Carl August Alexander, geb. 3. Juni 1864, Kön. bayer. Edelknabe.
3. Maria Sofie Antoinette, geb. 31. Oktober 1865.
4. Adelheid Theodolinde, geb. 20. November 1867.

Schwestern.

1. Theodolinde, geb 6. März 1818, verm. 16. Mai 1860 mit Eduard Ille.
2. Hedwig, geb. 4. Juli 1820, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens.

Vatersgeschwister.

1. † Moritz Philipp Ignaz, (geb. 20. März 1802, † 10. Januar 1864, Kön. bayer. Stadtgerichtsrat zu München, verm. I) mit Maria Theresia geb. Goßner [†]; II) mit Maria Anna geb. Singer [†]). **Dessen Kinder:** 1) Moritz, geb. 9. Mai 1845, K. bayer. Premierleutnant im 3. Feldartillerieregiment.
   2) Anna, geb. 8. Juli 1851.
   3) Otto, geb. 22. Juli 1858.
2. Franziska Romana, geb. 2. Februar 1808, Stiftsdame des k. bayer. St. Annenordens zu Würzburg.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef Ignaz Judas Thaddäus (geb. 30. Juli 1750, †, Kurbayer. Kämmerer und Oberleutnant à la suite, verm. mit Magdalena geb. Werlberger aus Aurolzmünster [†]).

Deren Sohn: Aloys, geb. 17. Juni 1803, Kön. bayer. Hauptmann a. D., verm. 26. September 1838 mit Anna Maria Josepha geb. von Faßmann.

Kinder: 1) Maria, geb. 11. September 1839.
2) Aloys, geb. 4. Februar 1842.

Riedesel von Eisenbach, s. Jahrg. 1883, S. 686.

Riedesel (in Bayern), s. Jahrg. 1883, S. 689.

Riedheim.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsfrhr. 27. September 1590, bestätigt resp. ausgedehnt 11. Juli 1696, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 11. November 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1860, S. 680.]

Eglof Freiherr von Riedheim, geb. 15. August 1835 (des 19. April 1875 † Frhrn Maximilian, Besitzers der Rittergüter Harthausen und Remshart in Bayern, K. bayer. Kämmerers, Sohn, K. württemb. Hauptmann a. D., verm. 14. Oktober 1864 mit
Anna geb. Freiin von Nesselrode-Hugenpoët, geb. 26. Februar 1843.

Geschwister.

1. Carl, K. bayer. Aufschlagsbeamter.
2. Oscar, Besitzer der Rittergüter Harthausen, Remshart und Reisensburg in Bayern.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Caroline, verm. mit Adolf Kronenbold, K. bayer. Oberstleutnant im 4. Chev.-leg.-Regiment; Witwe.
4. Ernestine. 5. Sofie. 6. Marie.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Maximilian Josef (geb. 15. Januar 1813, † 2. Oktober 1879 zu München, Kön. bayer. Kammerjunker und Major a. D.). **Dessen Witwe:**
Caroline Wilhelmine Philippine Clara geb. von Neger auf Peilnstein, geb. 31. Mai 1821, verm. 21. April 1840 zu Neuburg a. d. Donau. [München.]

Dessen Sohn: Franz-Xaver Aloys Ludwig, geb. 25. Mai 1842 zu Neuburg a. d. Donau, Kön. bayer. Hauptmann und Batteriechef im 3. Feldartillerieregiment, verm. 29. Mai 1869 zu München mit Josefine geb. Freiin von Pfetten-Füll, geb. 27. September 1846 zu Friedberg.
Töchter: 1) Charlotte Maria Josefine Therese, geb. 20. April 1870 zu München.
2) Maria-Theresia Wilhelmine Caroline, geb. 15. August 1872 ebendaselbst.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Borromäus (geb. 11. November 1768, † 19. November 1821, Kön. bayer. Rittmeister a. D., verm. mit Ernestine geb. Freiin von Bodmann-Möckingen [geb. 2. August 1782, † 15. Juli 1853 zu München]).
Deren Söhne: 1. Sigmund, geb. 2. Juli 1804, Kön. bayer. Leutnant à la suite.
2. Carl Theodor, geb. 1813, verm. mit
Maria Auguste geb. Focke, Rentier, geb. 1815. [München.]
Sohn: Max, geb. 1845, Architekt zu Karlsruhe.

Riefel, s. Jahrg. 1883, S. 689.

Rieger von Riegershofen.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Riegershofen" d. d. Wien 27. Dezember 1854, österr. Frhr. d. d. Wien 17. August 1872. — Beschreibung des Wappens u. Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1875, S. 615.]

Wenzel Franz Freiherr Rieger von Riegershofen, geb. 21. Novbr. 1809 zu Prag, K. K. Wirkl. GRat und jubl. Vizepräsident der Statthalterei in Böhmen, verm. 17. Oktober 1843 auf Chodau in Böhmen mit
Marie geb. Edlen von Starck, geb. 14. September 1820 auf Schönlind in Böhmen.
Töchter: 1. Isabelle Josefine Maria, geb. 17. Juli 1844 auf Chodau in Böhmen, verm. 22. November 1864 zu Prag mit Carl Frhrn

von Rumerskirch, K. K. Ministerialkonzipisten a. D.; Witwe im November 1882. [Wien.]
2. Josefine Clementine Clara, geb. 16. August 1849 zu Prag.
3. Bertha Maria, geb. 7. Januar 1850 zu Prag, verm. daselbst 28. April 1869 mit Carl Maximilian Grafen von Zedtwitz, Mitbesitzer des Gutes Asch-Schönbach in Böhmen.
4. Helene Theresia Sofia, geb. 7. Mai 1855 zu Prag, verm. daselbst 16. Juni 1877 mit Heinrich Grafen de Baillet von Latour, K. K. Bezirkskommissär zu Tabor in Böhmen.

Riese-Stallburg, s. Jahrg. 1883, S. 690.

Rigal-Grunland.

[Evangelisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Preuß. Adel 6. Juni 1828, preuß. Freiherr mit dem Prädikat „Grunland" nach dem Rechte der Erstgeburt 15. Oktober 1840 (Ausfertigung des Diploms d. d. Sanssouci 2. Juni 1857). Der Freiherrentitel ist zugleich an den alleinigen Besitz der Güter Grunland und Hausen geknüpft. — Das Familienfideikommiß, bestehend aus den Rittergütern Grunland mit Hausen im Kreise Mörs, Wurm-Götterswick und Uhr im Kreise Duisburg und Streithof im Kreise Krefeld, erlangte s. d. 26. August 1874 die Allerhöchste landesherrliche Genehmigung. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1874, S. 591, und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1866, S. 759.]

Ludwig Maximilian Freiherr von Rigal-Grunland, geb. 25. Februar 1809 (des 13. Mai 1852 † Frhrn Franz Heinrich Sohn), Kommendator des Johanniterordens, Mitglied des Kön. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. I) 1. Juli 1845 mit Caroline Melanie geb. von Creutzer (geb. 25. Februar 1819, † 26. April 1863); II) 22. April 1865 mit
Minna, geb. 10. Januar 1838, des 29. Februar 1868 † Ernst von Klengel, K. sächs. Hauptmann a. D., und der Pauline geb. Gräfin zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld Tochter. [Godesberg bei Bonn.]
Kinder 2r Ehe: 1. Franz Maximilian Ludwig, geb. 15. Januar 1867 zu Godesberg bei Bonn.
2. Maria Pauline Henriette, geb. 5. Oktober 1868 ebendaselbst.

Rinck von Baldenstein, s. Jahrg. 1883, S. 692.

Rinck genannt von Starck (s. Starck).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ringhoffer.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. 3. Januar 1873. — Besitz in Böhmen: die Domänen Kamenitz, Stikim mit Kostelec am Kreuzl und Popowitz. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1877, S. 699.]

Franz Seraf Josef Freiherr von Ringhoffer, geb. 22. November 1844 zu Prag, Großgrundbesitzer und Großindustrieller in Böhmen, K. K. Oberleutnant in der Reserve des 2. Genieregiments, verm. 12. Oktober 1871 mit

Franziska Elisabeth Carolina geb. Freiin Klein von Wisenberg, geb. 29. August 1853 zu Blanina. [Smichow bei Prag.]

Kinder: 1. Franz, geb. 29. Mai 1874 zu Smichow.
2. Leopoldine, geb. 1. Januar 1878 ebendaselbst.
3. Alfred, geb. 17. Januar 1880 auf Schloß Stikim.

Geschwister.

1. Emanuel Josef Franz, geb. 7. Mai 1848 zu Prag, Großgrundbesitzer und Großindustrieller in Böhmen, verm. 19. Juni 1875 zu Wien mit

Friederike Rosalie geb. Freiin Klein von Wisenberg, geb. 31. März 1855 zu Blanina. [Schloß Kamenitz bei Eule in Böhmen.]
Töchter: 1) Emanuela, geb. 6. Juli 1876 auf Schloß Kamenitz.
2) Leopoldine, geb. 9. Oktober 1879 ebendaselbst.
3) Josefine, geb. 7. September 1881 ebendaselbst.

2. Victor Josef, geb. 7. September 1854 auf Schloß Kamenitz, Großgrundbesitzer und Großindustrieller in Böhmen. [Smichow bei Prag.]
3. Emmy Maria Johanna, geb. 6. Februar 1858 zu Smichow bei Prag, verm. 18. Mai 1878 auf Schloß Kamenitz mit Franz Frhrn Klein von Wisenberg, jun. [Wien.]

Mutter.

Josefine geb. Schallowitz, geb. 16. Juli 1822 zu Stankowitz in Böhmen, verm. 4. April 1842 mit dem Frhrn Franz (geb. 28. April 1817 zu Prag), Großgrundbesitzer und Fabriksbesitzer in Böhmen; Witwe 23. März 1873. [Smichow bei Prag.]

Risenfels, s. Jahrg. 1883, S. 693.

Ritter zu Grünstein, s. Jahrg. 1883, S. 694.

Ritter von Záhony, s. Jahrg. 1883, S. 696.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Rivaira.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch — Österreich. — Österr. Adel d. d. Wien 22. April 1826, österr. Frhr. s. d. Wien 22. März 1847. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1861, S. 646.]

† Eduard Freiherr von Rivaira (geb. 9. März 1808, † 10. Mai 1870 [des 2. Februar 1849 † Frhrn Ludwig, K. K. Feldmarschall-Leutnants ꝛc., Sohn), K. K. Major a. D.). **Dessen Witwe:**
Emma geb. Edle von Knoreck. geb. 181.. [Hietzing bei Wien.]
Dessen Tochter: Adeline, geb. 14. Juli 1847.

Rivalier von Meysenbug, s. Meysenbug.

Rizy, s. Jahrg. 1883, S. 696.

Rochow.

[Lutherisch. — Königr. Sachsen und Preußen. — Nachstehende Geschlechtslinie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken. — Besitz. Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1859, S. 647.]

Bernhard Freiherr von Rochow, geb. 8. Februar 1808 (des 29. Dezember 1829 zu Dresden † Frhrn Gotthelf Friedrich Christian, Kön. sächs. Landesregierungsdirektors, und der 15. November 1860 ebendaselbst † Wilhelmine geb. Senfft von Pilsach Sohn), Besitzer der Rittergüter Strauch und Märzdorf im Königr. Sachsen, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. sächs. Kammerherr. vormal. Mitglied der I. Kammer der Ständeversammlung des Königreichs Sachsen, verm. 26. Juli 1837 mit Clara Cölestine (geb. 2. März 1818, † 5. Dezember 1877 zu Dresden), des Heinrich Anton von Zeschau, ehemal. Kön. sächs. Staatsministers, und einer geb. von Watzdorf a. d. H. Wiesenburg bei Belzig einziger Tochter. [Dresden.]

Kinder: 1. Clara Helene, geb. 3. August 1842, verm. 29. Septbr. 1864 auf Schloß Strauch mit Emil Hans Georg von Bülow auf Wulfskuhl in Mecklenburg-Schwerin.
2. Clara Amalie, geb. 14. Dezember 1844, verm. 12. Oktober 1865 zu Dresden mit Georg Emil von Wolffersdorff, Kön. sächs. Major z. Disp.; Witwe 28. Juni 1833. [Dresden.]
3. Heinrich Bernhard Adolf, geb. 24. Mai 1851, Besitzer des Rittergutes Schwegnitz in der sächs. Oberlausitz.
4. Heinrich Bernhard Theodor, geb. 11. Oktober 1855, Premier-

leutnant im 1. Königl. sächs. Ulanenregiment Nr. 17, verm. 15. November 1881 zu Hildesheim mit
Ida geb. von Anderten.
5. Heinrich Bernhard Lothar, geb. 19. Februar 1864, P.-Fähnrich im Königl. sächs. Gardereiterregiment.

Rodde.

[Lutherisch. — Grhzgt. Mecklenburg-Schwerin. — Reichsadel und Reichsfrhr. d. d. Wien 8. April 1806, aufgenommen in den mecklenburgischen eingebornen und rezipierten Adel 1839. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1867, S. 749.]

Carl August Freiherr von Rodde, geb. 30. Mai 1812 (des 29. März 1782 geb. und 21. April 1865 zu Schwerin † Frhrn Joachim Matthäus auf Zibühl, Dreetz (früher Peetscherhof genannt) und Peetsch, Ehrenritters des Johanniterordens, und der 27. September 1788 geb., 16. Februar 1810 vermählten und 9. Februar 1839 † Lilla geb. Freiin von Brandenstein Sohn), Erbherr auf Zibühl (seit 1827 Familienbesitz), Dreetz und Peetsch im Amte Crivitz des Grhzgt. Mecklenburg-Schwerin, verm. 26. August 1853 mit Sofie (geb. 26. August 1835, † 29. August 1871), des † Grhzgl. mecklenb.-schwerin. Hauptmanns a. D. von Arnim auf Katelbogen in Mecklenburg-Schwerin Tochter. [Zibühl bei Bützow.]

Kinder: 1. Otto, geb. 6. Juni 1854 auf Zibühl, Mitbesitzer des Rittergutes Dreetz, K. preuß. Leutnant in der Reserve des 1. Garde-Dragonerregiments.
2. Kuno, geb. 3. Dezember 1857 auf Zibühl, Leutnant in der Reserve des mecklenburg. Jägerbataillons Nr. 14.
3. Georg, geb. 26. Dezember 1863 ebendaselbst, K. preuß. P.-Fähnrich im 2. brandenburg. Ulanenregiment Nr. 11.
4. Helene, geb. 14. August 1867 ebendaselbst.
5. Auguste, geb. 21. Januar 1871 ebendaselbst.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz Kuno (geb. 24. November 1815, † 8. August 1860 zu Ludwigslust, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Major und Kommandeur des Dragonerregiments). Dessen Witwe:
Anna, geb. 26. Oktbr. 1823, des † Otto von Buch, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Oberforstmeisters, und der 14. Dezember 1865 zu Ludwigslust † Eleonore geb. von Lützow a. d. H. Eikhof Tochter, verm. 31. Oktober 1842. [Ludwigslust.]
Dessen Kinder: 1. Otto, geb. 23. November 1844, Grhzgl. mecklenb.-schwerin. Kammerherr und Stallmeister, K. preuß. Rittmeister a. D.
2. August, geb. 27. Februar 1847, Rittmeister und Eskadronschef im 1. mecklenburg. Dragonerregiment Nr. 17, verm. 5. Oktober 1880 zu Schwerin mit
Lilly, geb. 7. April 1857, des Ernst Carl Christian Friedrich von

Abercron, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Geh.-Kammerrats, und der Luise geb. von Buchwaldt a. d. H. Helmsdorf Tochter.
Kinder: 1) Tochter . . . . . , geb. 8. August 1881 zu Ludwigslust.
2) Sohn . . . . . , geb. 31. Juli 1883 ebendaselbst.
3. Lilla, geb. 30. September 1854.

Roden von Hirzenau, s. Jahrg. 1883, S. 697.

Rodenstein (Ueberbruck von).

[Katholisch. — Grhzgt. Hessen und Baden. — Reichsadel und Reichsritter mit dem Prädikat „von Rodenstein" d. d. Wien 9. November 1732 (s. Jahrg. 1863, S. 805); die Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft des Kantons Odenwald. — Wohnsitz: Bensheim. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 647.]

August Josef Freiherr Ueberbruck von Rodenstein, geb. 9. Februar 1801 (des 28. September 1857 † Frhrn Heinrich Josef, Kurtrier. Kammerherrn, Sohn), Grundherr zu Thairenbach und Sternweiler im Grhzgt. Baden.

Geschwister.

1. Ernestine Henriette Marie Amalie, geb. 1. März 1805.
2. Albert Franz, geb. 25. Dezember 1806, K. K. Hauptmann a. D.
3. Franzisca Christine Henriette, geb. 8. Februar 1809.
4. Maximilian Josef, geb. 10. Oktbr. 1810, Grhzgl. hess. Kammerherr und GRat, verm. 7. Januar 1851 mit Elisabetha Theresia geb. Freiin Münch von Bellinghausen (geb. 29. September 1830, † 9. September 1852). [Bensheim an der Bergstraße.]
   Sohn: Heinrich Josef Maximilian, geb. 2. Septbr. 1852, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Grhzgl. hess. Kammerjunker, verm. 16. Oktober 1877 auf Schloß Mühlheim a. d. Donau mit Elisabetha geb. Freiin von Enzberg, geb. 21. Oktober 1858.
5. Emanuel Eduard Heinrich Maria, geb. 6. November 1814.

Röder (in Württemberg), s. Roeder.

Röder von Diersburg (in Baden), s. J. 1883, S. 698.

Röder von Diersburg (in Hessen), s. J. 1883, S. 702.

Rodich.

[Griechisch-orientalisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 26. September 1849 (Diplom d. d. Wien 21. September 1850), österr. Frhr. 8. März (Diplom d. d. Wien 17. Dezember) 1860. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1865, S. 800.]

Gabriel Freiherr von Rodich, geb. 13. Dezbr. 1812 zu Verginmost in der österr. Banal-Militärgrenze, K. K. GRat und Feldzeugmeister a. D., vormal. Statthalter und Militärkommandant im Königreich Dalmatien, auch Inhaber des 68. Infanterieregiments, sowie Ehrenbürger der Königl. Freistadt Agram und mehrerer andrer Städte, verm. 19. Februar 1860 mit

Agathe, geb. 9. Mai 1841, des 9. Januar 1861 † Georg Theodor, Besitzers des Gutes Pestjere (2288 Joch, seit 1828 im Besitze der Familie Theodor) im Krassóer Komitat in Ungarn, Tochter. [Zara.]

Kinder: 1. Gabriele, geb. 28. März 1863 zu Vicenza.
2. Georg, geb. 24. November 1864 zu Temesvár.
3. Katharina Regina, geb. 6. Dezember 1869 zu Hermannstadt.
4. Helene Marie, geb. 1. August 1871 zu Zara.
5. Anton Gabriel Cyrill, geb. 17. September 1872 ebendaselbst.
6. Gabriel Emil Josef, geb. 29. Juni 1875 ebendaselbst.

Roeder (Röder, in Württemberg), s. J. 1883, S. 704.

Roggenbach.

[Katholisch. — Baden. — Ein uradliges, stifts- und ritterbürtiges Geschlecht im Breisgau; französ. Anerkennung des Freiherrenstandes 6. August 1773. — Besitz im Oberrheinkreise des Grhzgt. Baden (in den Ämtern Schopfheim und Lörrach): verschiedene nunmehr abgelöste badische Lehengüter und Kapitalien, welche als Stammgut im Mannesstamme vererben. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 312; über die ältere Genealogie vergl. Jahrg. 1866, S. 766.]

Carl Ludwig Freiherr von Roggenbach, geb. 20. Juni 1820 (des 1. April 1832 † Frhrn Josef, Grhzgl. bad. GRats und Oberstmeisters weiland J. Kaiserl. Hoheit der Großherzogin Stefanie, und der 28. April 1854 zu Mannheim † Caroline geb. Gräfin von Kageneck Sohn), verm. 28. Januar 1854 mit

Marie Henriette geb. Dikéné, geb. 27. November 1829. [Freiburg im Breisgau.]

Kinder: 1. Hermann August Walter, geb. 28. Januar 1856, Kön. preuß. Leutnant im 5. badischen Infanterieregiment Nr. 113.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Lilly (Caroline) Adeline, geb. 14. Juli 1857, Hofdame J. Großh. Hoh. der Herzogin von Hamilton geb. Prinzessin von Baden.

Bruder.

Maximilian Josef, geb. 26. Mai 1824, Grhzgl. bad. Kammerherr. [Heidelberg.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Heinrich Adam (geb. 19. September 1787, † 21. Oktober 1870, K. K. Kämmerer und Grhzgl. bad. Generalmajor a. D., verm. 15. Juli 1823 mit Melanie Josepha geb. Gräfin von Walderdorff [geb. 12. August 1795, † 14. Mai 1868]).
   Deren Kinder: 1) Clara Luise, geb. 14. Mai 1824, verm. 23. April 1845 mit Carl Frhrn Gayling von Altheim (reformiert), K. K. Kämmerer ꝛc.
   2) Franz, geb. 23. März 1825, Grhzgl. bad. GRat und vormal. Minister des Großherzogl. Hauses und der Auswärtigen Angelegenheiten.
2. † Constantin (geb. 13. April 1794, † 4. April 1876 zu Karlsruhe, Grhzgl. bad. Generalmajor a. D., verm. 20. Juni 1821 mit Charlotte geb. Freiin von Venningen [geb. 14. Mai 1798, † 27. Oktober 1866]).
   Deren Kinder: 1) Julius Adam, geb. 1. Mai 1822, Grhzgl. bad. Rittmeister a. D., verm. 24. November 1857 mit Franzisca geb. Freiin von Wangen zu Gerolzeck am Waßigen, geb. 1830. [Krotzingen bei Freiburg im Breisgau.]
   2) Henriette, geb. 3. Juni 1824, verm. 27. Januar 1845 mit Rudolf Grafen von Hennin, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Geh.-Rat; Witwe 3. Mai 1882.
   3) Camilla, geb. 29. März 1826, K. K. StkrD., verm. 27. Juli 1858 zu Karlsruhe mit Carl Frhrn Brints zu Treuenfeld, K. K. Kämmerer ꝛc.; Witwe 10. September 1872.
   4) Charlotte Elise Amalie, geb. 15. Mai 1827, verm. 20. Juni 1846 mit Octavius Grafen von Degenfeld-Schonburg (reformiert), K. bayer. Rittmeister a. D.; Witwe 21. März 1849.
   5) Franzisca, geb. 14. Oktober 1833, verm. 16. April 1855 mit Hermann Frhrn von Breiten-Landenberg, Grhzgl. bad. Oberleutnant im 1. (Leib-) Dragonerregiment und Adjutanten des Festungsgouverneurs zu Rastatt; Witwe 27. Juni 1862.

Rohmann, s. Jahrg. 1883, S. 706.

Rolsberg (Putz von), s. Jahrg. 1883, S. 707.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Rolshausen, s. Jahrg. 1883, S. 708.

Roman.

[lutherisch. — Bayern. — Altadliges provençalisches Geschlecht, emigriert 1683; eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 17. September 1819. — Besitz: das Rittergut Schernau bei Würzburg, als Stammguts- und fideikommissarischer Kondominatsbesitz (s. Jahrg. 1872, S. 579). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1857, S. 614.]

Rudolf Ernst Philipp August Freiherr von Roman, geb. 1. Dezbr. 1836, K. bayer. Kämmerer und Regierungsrat zu München, verm. I) 18. Septbr. 1868 zu Bad Liebenstein mit Thecla (geb. 20. März 1838, † 9. August 1875 zu Dresden), des Gottlieb Ludwig von Buch, Hzgl. sachsen-meining. Wirkl. GRats und Staatsministers a. D., K. preuß. Generalmajors z. Disp., und der Therese geb. von Uttenhoven Tochter; II) 20. August 1880 auf Schloß Horn am Bodensee mit

Nicolaja Emma Paula, des † Rittergutsbesitzers Constantin von Thun a. d. H. Borchfeld und der Bertha geb. von Dalwigk zu Gardawitz Tochter.

Tochter 1r Ehe: Marie Therese Amalie Luise Julie, geb. 10. Juli 1869.

Geschwister.

1. Julie Sofie, geb. 1. November 1835.
2. Otto Friedrich Adolf Carl, geb. 29. Dezember 1837, Kön. bayer. Major im 2. Ulanenregiment, verm. I) 2. September 1872 auf Grabenstadt mit Anna (geb. 18. Mai 1854, † 27. August 1874), des Ludwig von Finster, Besitzers der Rittergüter Urpharn und Grabenstadt in Bayern, Tochter; II) 18. Juni 1877 mit

Auguste geb. Gräfin von Sponeck, geb. 19. September 1850.

Kinder 1r Ehe: 1) August Ludwig, geb. 18. Juni 1873.
2) Anna Maria, geb. 23. August 1874.

3. Auguste Caroline Bertha, geb. 31. Oktober 1840, verm. 25. Dezember 1864 mit Carl Eduard Schmaus, Direktor des K. bayer. Bezirks- und Handelsgerichts zu Nürnberg.
4. Adolfine Luise, geb. 15. Juli 1842, Hofdame J. K. H. der Landgräfin von Hessen-Philippsthal.
5. Marie Ida Julie, geb. 17. Oktober 1843, verm. 20. September 1875 auf Schernau mit Emil Bonn, Kön. bayer. Premierleutnant im 2. Pionierbataillon.
6. Carl Heinrich, geb. 26. November 1846, K. bayer. Premierleutnant im 2. Feldartillerieregiment, verm. 10. September 1878 mit

Annie-Caroline, geb. 28. März 1858, des † James-Godfroy Booth zu Leed in Schottland und der Annie geb. Lindstedt Tochter.

Sohn: Reginald Friedrich Carl, geb. 24. August 1880.

Mutter.

Amalie, geb. 21. September 1809 zu Wertheim, des † Franz

Heinrich von Städel, Fürstl. Löwensteinschen GRats, und der † Therese geb. Freiin Wolfskeel von Reichenberg Tochter, verm. 27. November 1834 mit dem Frhrn August Philipp Julius (geb. 21. August 1808 zu Heilbronn), Herrn auf Schernau, K. bayer. Kämmerer; Witwe 7. Juni 1862.

Romberg.

[Preußen. — Uradel der Grafschaft Mark (Westfalen). — Besitz: a) in Westfalen: die Rittergüter Brünninghausen, Bladenhorst, Buldern, Ermelinghoven, Rüdinghausen, Westhemmerde und Stockum, sowie Forsten, Kohlenbergwerke und Eisensteingruben, ferner der große Romberger Hof zu Münster; b) in der Rheinprovinz: Driesberg (Kessel); c) in der Mark Brandenburg: Brunn, Groß-Cammin und Buseckow (Familienstiftung; gemeinsam mit denen von Kröcher); d) in Pommern: Jamitzow; e) in Hannover: Krebsburg; f) in Ostpreußen: Alt- und Neuschloß Gerdauen (alias Kinderhof), Döhrings und Brolost (mit einem Areal von ca 22 000 Morgen, inkl. 8000 Morgen Forsten, in einem geschlossenen Komplex); g) in Schleswig-Holstein: Gammelgaard (zu Deutsch: Altenhof) und Werthemine auf der Insel Alsen. — Beschreibung des Wappens, geschichtliche Übersicht und Stammtafel im Jahrgang 1876, S. 635.]

I. Linie, auf Brünninghausen. (Katholisch.)

Gisbert Freiherr von Romberg, geb. 20. Juli 1839 (des 13. Febr. 1869 † Frhrn Clemens auf Brünninghausen, Buldern ꝛc. Sohn), Herr auf Brünninghausen, Buldern, Ermelinghoven, Rüdinghausen, Westhemmerde, Driesberg ꝛc., verm. 2. Oktober 1860 mit Sofie geb. Freiin von Böselager (geb. 1. November 1833, † 28. November 1878). [Schloß Buldern.]

Kinder: 1. Anna, geb. 2. August 1861.
2. Clemens, geb. 29. April 1863.
3. Carl, geb. 6. Januar 1865.
4. Marie, geb. 13. Juli 1866.
5. Caroline, geb. 13. März 1868.
6. Gisbert, geb. 15. Oktober 1869.
7. Egon, geb. 15. März 1873.

Schwestern.

1. Caroline, geb. 29. Mai 1830, verm. 2. Oktober 1850 mit Egon von Papen-Lohe, Herrn auf Lohe, Antfeld ꝛc., Erbsälzer zu Werl, Devotionsritter des souver. Malteserordens. [Schloß Lohe bei Werl in Westfalen.]
2. Sofie, geb. 16. Februar 1832, Ordensfrau im Kloster der Benediktinerinnen „zur ewigen Anbetung" im Holländischen.
3. Isabella, geb. 21. Juni 1836, Herrin auf Reckenberg, verm. 25. September 1860 mit Christian Friedrich Ernst von Forcade de Biaix (katholisch seit 21. Juni 1861), Herrn auf Colvenburg in Westfalen, Kaiserl. deutschem Reichsgerichtsrat zu Leipzig.

Vatersgeschwister.

1. Pauline Maximiliane Isabella, geb. 8. August 1805, verm. 4. Ok-

tober 1829 mit Franz Egon Grafen von Fürstenberg-Stammheim, K. preuß. Kammerherrn und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit; Witwe 20. Dezember 1859. [Bonn.]

2.† Konrad (geb. 6. April 1816, † 21. April 1881, Herr auf Bladenhorst, Krebsburg ꝛc., verm. I) 14. September 1847 mit Antonia Maria geb. Gräfin von Merveldt [geb. 13. Mai 1824, † 5. Juli 1852]; II) 7. Februar 1860 auf Schloß Hovestadt mit Franziska geb. Gräfin von Plettenberg-Lenhausen [geb. 15. Mai 1836, † 23. April 1879]).

Dessen Töchter 1r Ehe: 1) Maria, geb. 24. September 1848, Erbin von Krebsburg in Hannover, verm. 23. Juni 1868 zu Münster mit Carl Frhrn von Wendt, Herrn der Fideikommißgüter Papenhausen, Gevelinghausen ꝛc.

2) Caroline, geb. 19. September 1850, Erbin von Bladenhorst in Westfalen, verm. 21. Januar 1879 auf Bladenhorst mit Franz Frhrn von Weichs zur Wenne.

II. Linie. (Reformiert.)

[K. Preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes d. d. Berlin 8. September 1874 und d. d. Berlin 1. Februar 1875.]

Wilhelm Heinrich Moritz Eduard Freiherr von Romberg, geb. 26. Oktober 1839 auf Salchow, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 1. thüring. Infanterieregiment Nr. 31, verm. 8. August 1871 auf Gülzow mit

Anna Adolfine Gustave Mathilde geb. von Bilow a. d. H. Gülzow, geb. 3. Juli 1844.

Kinder: 1. Max Friedrich Wilhelm Richard Malte Ferdinand, geb. 16. Mai 1872 zu Metz.

2. Gustav Adolf Hugo Ludwig Berthold Max Georg, geb. 2. Dezbr. 1873 ebendaselbst.

3. Hedwig Johanna Hulda Luise Marie Mathilde, geb. 26. März 1875 zu Breslau.

4. Maximilian Konrad Josef Gustav Felix Eduard, geb. 26. März 1877 ebendaselbst.

5. Anna Friederike Georgine Henriette Marie, geb. 20. Juni 1879 zu Kottbus.

6. Friedrich Carl Anton Richard Gisbert Heinrich Thomas, geb. 30. Oktober 1881 zu Altona.

Geschwister.

1. Clara Luise Auguste, geb. 11. März 1838.

2.† Richard Konrad Gisbert (geb. 16. Juli 1841 zu Stralsund, † 8. September 1874 zu Dresden), Besitzer des Rittergutes Jamitzow bei Lassan in Pommern, K. preuß. Premierleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Luise Caroline Auguste, geb. 19. Mai 1848, des Eduard von Krauthoff auf Jamitzow und der Marie geb. von Ferber Tochter, verm. 14. Januar 1870 auf Schloß Jamitzow.

Dessen Kinder: 1) Wilhelm-Maximilian Richard August, geb. 9. Dezember 1870 zu Wiesbaden.

2) Elisabeth Hulda Henriette Franzisca, geb. 23. Dezember 1873 auf Jamitzow.

3. Hulda Hedwig Wilhelmine, geb. 22. November 1843, verm. 18. Oktober 1869 zu Potsdam mit Friedrich von Warnin, Kön. preuß. Hauptmann in der Landwehr.

Mutter.

Wilhelmine Henriette Luise, geb. 8. Januar 1809, des Carl Heinrich von Below auf Salchow, Jargelin und Conjages und der Friederike geb. von Krauthoff Tochter, verm. 20. November 1835 auf Salchow mit dem Frhrn Friedrich Wilhelm Alexander (geb. 12. Juni 1797 zu Wesel), K. preuß. Major im 2. Infanterie (Königs-) Regiment; Witwe 6. März 1847.

III. Brunner Linie. (Reformiert.)

1. Älterer Zweig, auf Brunn.

Maximilian Konrad Josef Freiherr von Romberg, geb. 6. Septbr. 1824 (des 20. April 1833 † Frhrn Konrad, K. preuß. Oberst a. D., Sohn), Herr auf Brunn (stiftete wieder aus dem Rittergut Brunn c. p. ein Fideikommiß, welches nach dem Tode des Oheims Allodium geworden war), Besitzer der Groß-Camminischen Güter in der Neumark. Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Premierleutnant a. D. und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. 12. Oktober 1849 mit Bertha geb. Gräfin von Itzenplitz a. d. H. Friedland-Gunersdorf, geb. 9. April 1829 zu Berlin. [Schloß Gerdauen im Kreise Gerdauen, Reg.-Bezirks Königsberg.]

Schwester.

Marianne Sofie Eleonore, geb. 22. Januar 1821, verm. 4. Oktober 1838 mit Konrad Grafen zu Stolberg-Wernigerode auf Diersfort bei Wesel a. Rhein, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister im 5. Landwehr-Ulanenregiment; Witwe 31. August 1851.

2. Jüngerer Zweig.

Gottfried Leonhard Freiherr von Romberg, geb. 5. Oktober 1828 (des 5. März 1856 † Frhrn Wilhelm Sohn), Ritter des Deutschen Ordens (Ballei Utrecht), Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr, Rittmeister a. D. und Zeremonienmeister, verm. 8. März 1858 zu Paris mit Imma (Wilhelmine) Arnoldine geb. Freiin von Eckardstein a. d. H. Falkenhagen (geb. 9. Dezember 1837, † 3. März 1869 zu Berlin). [Berlin.]

Kinder: 1. Imma Margarethe, geb. 6. Februar 1860 zu Berlin.

2. Konrad-Gisbert, geb. 31. März 1866.

Geschwister.

1. Hermann, geb. 12. April 1812 auf Zaatzke bei Wittstock, Vorsteher des Stifts vom Heiligen Grabe. [Berlin.]

2. Eleonore, geb. 21. August 1819 auf Zaatzke, verm. 24. Juli 1842 auf Triglaff mit Adolf Ferdinand von Thadden, Herrn auf Triglaff, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Premierleutnant a. D.; Witwe 23. Novbr. 1882. [Batzwitz in Pommern.]

Roner von Ehrenwerth, s. Jahrg. 1883, S. 708.

Roschütz-Rothschütz.

[Katholisch. — Preußen und Österreich. — Wappenverleihung d. d. Wien 1393 am Lichtmeßtage (vom Herzog Albrecht von Österreich), Reichsfrhr. bestätigt 1. September 1530 (vom Kaiser Carl V.). — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1876, S. 642, und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1857, S. 620, Ergänzung dazu im Jahrg. 1876, S. 642.]

Philipp Josef Freiherr von Roschütz-Rothschütz, Herr von Bybentschitz, geb. 13. April 1812 (des † Frhrn Carl Friedrich und der † Elisabeth geb. von Möhlheim Sohn), Dr. phil. hon., Ehrenmitglied mehrerer Gelehrten Gesellschaften, verm. I) 5. November 1835 zu Aachen mit Friederike Petronella geb. von Hungs (a. d. Geschlecht der Hund zum Busch, geb. 1806, † 4. Januar 1874); II) 30. Juni 1877 mit

Anna Maria Henriette geb. Suwald, verwitweter Bauschke, geb. 4. April 1841. [Breslau.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Nicolaus August Emil, geb. 8. August 1836 zu Aachen, verm. 5. Mai 1859 mit

Antonia geb. Gräfin von Lichtenberg, geb. 5. Mai 1841. [Schloß Smerek bei Poesendorf nächst Laibach in Krain.]

Kinder: 1) Anna-Maria Petronella Antonia, geb. 8. April 1860 auf Lichtenberg.

2) Antonia Sylvina, geb. 24. Februar 1863 ebendaselbst.

3) Philipp Franz Victor, geb. 2. Juli 1864 ebendaselbst.

4) Siegfried Franz Sylvester, geb. 6. März 1867 auf Smerek.

5) Hermann Franz Maria, geb. 12. Oktober 1871 ebendaselbst.

— b) 2r **Ehe:** 2. Charlotte Beatrix Rastislawa, geb. 3. Mai 1878.

3. Eleonora Juliana Sylvina, geb. 17. Juni 1880 zu Breslau.

Vettern.

1. Josef, geb. 10. August 1814.
2. Johannes, geb. 20. Dezember 1821.

Rosen, s. Jahrg. 1883, S. 709.

Rosenberg
(a. d. H. der Herren von Rosenberg-Gruszczyński).

[Reformiert. — Preußen (Provinz Westpreußen). — Preuß. Genehmigung zur Weglassung des Namens „Gruszczyński" d. d. Königsberg 6. Juni 1809 preuß. Frhr. 4. September 1809. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 601.]

Ferdinand Anton Adalbert Freiherr von Rosenberg, geb. 10. Juli 1866 zu Stockholm, Erbherr auf Klötzen nebst Klein-Zehren, Groß-Tromnau und Warzeln (seit 1780 Familienbesitz) im Kreise Marienwerder.

Geschwister.

1. Otty (Ottilie) Laura Agnes Adelheid Rosalie Marie, geb. 2. April 1860 zu Lissabon, verm. 21. April 1882 auf Klötzen mit Max von Wallenberg, Kön. preuß. Premierleutnant im anhalt. Infanterieregiment Nr. 93, kommand. zur Kriegsakademie in Berlin.
2. Friedrich-Wilhelm Adolf Anton Ferdinand, geb. 26. Juli 1872 zu Stuttgart.

Mutter.

Agnes geb. Gräfin Schlippenbach, geb. 27. August 1831, verm. 28. April 1859 zu Berlin mit dem Frhrn Adalbert (geb. 28. August 1818 auf Klötzen), Erbherrn auf Klötzen ꝛc., K. preuß. Kammerherrn, Wirkl. GRat, außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister a. D., Witwe 27. Juni 1880. [Klötzen.]

Vatershalbgeschwister

aus des Großvaters zweiter Ehe:

1. Laura Caroline Adelgunde Albertine Julie Auguste, geb. 17. Mai 1821, verm. 28. Juni 1842 mit Camillo von Rosenberg-Gruszczyński zu Polnisch-Leibitsch, K. preuß. Landschaftsrat und Premierleutnant a. D.; Witwe 4. November 1867. [Graudenz in Westpreußen.]
2. Anton Felix Rafael, geb. 8. Oktober 1822, Erbherr auf Hoch-Zehren im Kreise Marienwerder, K. preuß. Hauptmann a. D. und Landschaftsrat. [Hoch-Zehren.]
3. † Arnold Julius Anton (geb. 10. Mai 1824, † 4. Februar 1883, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherr, Landrat a. D. und Zeremonienmeister). Dessen Witwe:
Eugenie geb. von Mecklenburg, geb. 1. Februar 1834, verm. 24. Mai 1859 zu Berlin. [Berlin.]
4. Franziska Antonie Lauro, geb. 26. Juni 1826, verm. 4. Januar 1846 mit Feodor von Falkenhayn, Erbherrn auf Burg Belchau im Kreise Graudenz und Schwirsen im Kreise Thorn in Westpreußen. [Burg Belchau.]
5. Arthur Heinrich Anton, geb. 23. Dezember 1832, K. preuß. Major z. Disp. [Danzig.]
6. Alfred Ernst Anton, geb. 9. März 1834, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherr und Major z. Disp., verm. 12. September 1877 auf Schloß Wagnitz mit
Helene geb. Freiin von Bredow, verwitweter von Griesheim, geb. 26. Juni 1839. [Hannover.]
7. Alexander Emil Anton, geb. 21. Juni 1836, K. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des 1. hannov. Ulanenregiments Nr. 13, verm. 29. September 1879 auf Schloß Würben mit
Orla, des 17. Februar 1882 † Eduard von Waldenburg auf Würben, K. preuß. Kammerherrn und der Orla geb. von Klitzing jüngster Tochter.

Kinder: 1) Orlinda Johanna Laura Alexandra, geb. 8. März 1881 zu Berlin.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Alfred Eduard Anton Alexander, geb. 20. September 1882 ebendaselbst.

8. Elisabeth Laura Adelheid, geb. 20. Oktober 1840, verm. 11. September 1862 auf Klötzen mit Gustav Frhrn von Plettenberg-Heeren, Erbherrn auf Haus Mehrum bei Wesel. [Mehrum.]

Rosenfeld (Czekelius von), s. Jahrg. 1883, S. 711.

Rosenkranz, s. Weber von Rosenkranz.

Roßbach.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Österr. Adel und Ritter 11. April (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 7. Oktober) 1839, eingetragen in die tiroler Adelsmatrikel 1. September (Dekret d. d. 5. September) 1846, österr. Frhr. d. d. Wien 11. Mai 1854. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 646.]

† Johann Heinrich Freiherr von Roßbach (geb. 1. März 1789 zu Mainz, † 2. Mai 1867 zu Innsbruck, Landmann in Tirol, K. K. GMat, Feldzeugmeister a. D. und Inhaber des 40. Infanterieregiments, auch Ehrenbürger der Landeshauptstadt Innsbruck, verm. 24. Februar 1818 mit Caroline geb. Fischer von Adelswerth [geb. 15. September 1796, † 4. Dezember 1874 zu Innsbruck]).

Deren Tochter: Henriette, geb. 12. Januar 1819, verm. 1. Juli 1848 mit Dr. jur. Erich Gröber, K. K. Oberfinanzrat und Finanzprokurator a. D. [Innsbruck.]

Rössing, s. Jahrg. 1883, S. 712.

Roßner von Roseneck.

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Roseneck" 21. Januar 1630, böhm. Land- und Herrenstand 4. März 1811, österr. Frhr. 24. März 1811, ungar. Adel nebst der Magnatenwürde 23. Juli 1817 (worüber unter diesem Datum zwei verschiedene Diplome für Josef, damal. K. K. Oberst im Generalstab, ausgefertigt worden sind). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 695.]

Anton Joachim Josef Freiherr Roßner von Roseneck, geb. 19. November 1802 (des 30. August 1774 geb. und 2. November 1844 †

Frhrn Joſef, K. K. Feldmarſchall-Leutnants, und der † Maria Walburga geb. Freiin von Ehrenburg, verw. Freifrau Helverſen von Helvershеim [geb. 3. Juni 1779, verm. 4. Januar 1801, † 6. Januar 1856], Sohn), K. K. Major a. D. [Preßburg.]

Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Egon (geb. 4. Dezember 1804, † 20. November 1878, K. K. Wirkl. GRat und vormal. Vizepräſident der K. K. Statthalterei in Dalmatien, verm. 11. September 1831 mit Ludovica geb. Gräfin von Huyn [geb. 2. Mai 1811, † 27. Mai 1837]).

   Deren Sohn: Joſef Carl Ludwig, geb. 31. Auguſt 1832, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 10. Januar 1869 auf Jacobshof mit

   Carolina geb. Gräfin Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 27. November 1842. [St. Gotthard im Eiſenburger Komitat in Ungarn.]

   Kinder: (1) Carolina Maria Valeria, geb. 11. Novbr. 1869.
   (2) Ludovica Maria Natalie, geb. 15. September 1870.
   (3) Henriette Maria Joſefine, geb. 17. April 1876.
   (4) Egon Maria Hermann Joſef, geb. 18. Mai 1880.

2. † Joſef Joachim Max (geb. 17. Juni 1811, † 11. April 1876, Beſitzer der Güter Varſány und Lócz [zuſammen 1000 ungariſche Joch] im Neograder Komitat in Ungarn, K. K. Kämmerer und Oberſt a. D.).

   Deſſen Witwe:

Pauline Thereſia, geb. 18. Juli 1822, des Paul Gyürky Edlen von Loſoncz, K. K. Kämmerers und GRats, Tochter, verm. 17. Juli 1839. [Varſány.]

Deſſen Kinder: 1) Eleonore Walburga, geb. 9. Januar 1850, verm. 8. Februar 1880 mit Arpad von Baroß, Gutsbeſitzer in Ungarn.

2) Erwin Anton Carl, geb. 19. Dezember 1852, Beſitzer (in Gemeinſchaft mit ſeiner Schweſter) der Güter Varſány, Lócz und Rimócz, Dr. jur., Kön. ungar. ordentl. Profeſſor an der Rechtsakademie zu Großwardein und K. K. Leutnant in der Reſerve bei Frhr von Mamula Infanterie Nr. 25.

Roſt, ſ. Jahrg. 1883, S. 715.

Rotberg.

[Baden und Bayern. — Franzöſ. Anerkennung des Freiherrenſtandes 6. Auguſt 1773. — Beſitz: die vormals reichsunmittelbaren Grundherrſchaften Rheinweiler und Bamlach im Amtsbezirk Mülheim, beiden Linien gemeinſchaftlich. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1853, S. 378.]

I. Linie, auf Bamlach. (Katholiſch.)

Maximilian Freiherr von Rotberg, geb. 16. Januar 1859, Grundherr auf Bamlach und Rheinweiler.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schwester.

Eleonore, geb. 17. Februar 1857.

Mutter.

Marie geb. Freiin von Breiten-Landenberg, geb. 18. Septbr. 1833, K. K. StkrD., verm. 22. April 1856 mit dem Frhrn Leopold (geb. 15. November 1831), Grhzgl. bad. Kammerherrn; Witwe 29. April 1871. [Karlsruhe.]

Großvatersschwestern.

1. Maria Antonia, geb. 11. März 1796, Ehrenstiftsdame des kön. bayer. St. Annaordens zu München.
2. Maria Beatrix, geb. 16. April 1800, verm. mit Carl Picot, Grhzgl. bad. Polizeidirektor a. D.
3. Maria Clotilde Elisabeth Wilhelmine, geb. 12. November 1808, verm. 4. Mai 1835 mit August Frhrn von Neuenstein, K. K. Kämmerer; Witwe 1. Mai 1866.

II. Linie, auf Rheinweiler. (Protestantisch.)

[Zum Teil im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse immatrikuliert 19. April 1842.]

Constantin Carl Eduard Julius Freiherr von Rotberg, geb. 9. September 1832 (des 9. Januar 1876 † Frhrn Theodor, Kön. preuß. Generalmajors a. D., Sohn), Grhzgl. bad. Kammerherr, Kön. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. 19. April 1860 mit Eliza Mathilde geb. Winsloe, geb. 3. Mai 1837.

Kinder: 1. Theodor Richard Constantin Curt, geb. 8. Januar 1861, K. preuß. Leutnant im 1. bad. (Leib-) Dragonerregiment.
2. Octavie Eveline Georaine Alma, geb. 17. Juni 1862.
3. Theodor Adolf Hall Werner, geb. 29. Mai 1870.

Schwester.

Mathilde Elisabeth Stefanie, geb. 23. Februar 1830, verm. mit Adolf Keller, Kön. preuß. Generalleutnant z. D. [Freiburg im Breisgau.]

Vatersbrüder.

1. † Adolf Maximilian (geb. 14. Februar 1789, † 9. Oktober 1845 auf Rheinweiler, Grhzgl. bad. Kammerherr und Forstmeister zu Bruchsal), verm. 18. Mai 1825 mit Elisabeth Luise geb. Freiin von Ritz (geb. 8. September 1794, † 10. März 1867 zu Köln).
   Deren Tochter: Albertine Marie Alexandra, geb. 10. März 1826, verm. 16. April 1863 mit Richard Frhrn von Reichlin-Meldegg, Lektor an der Universität zu Freiburg im Breisgau; Witwe 16. August 1867. [Offenbach am Main.]
2. Eduard Anselm, geb. 24. März 1799, K. bayer. Generalleutnant a. D., verm. 7. Juli 1829 mit Adele Julie Johanna Wilhelmine geb. Rapp (geb. 10. Januar 1812, † 9. Septbr 1880). [Landshut.]
   Kinder: 1) Albert Georg Johann, geb. 27. November 1839 zu Ansbach, Kön. bayer. Major und etatsm. Stabsoffizier im 2. schweren Reiterregiment, verm. 26. Februar 1873 mit

Adrienne Katharina Anna geb. van der Leeuw, geb. 17. Januar 1842. [Landshut.]

Söhne: (1) Edgar Eduard, geb. 6. Januar 1874.
(2) Theodor Adrian, geb. 19. Januar 1876.

2) Theodor Maximilian Octav Johann, geb. 29. September 1841 zu Ansbach, Kön. bayer. Major a. D., verm. 4. Mai 1869 mit Elisabeth, geb. 29. Mai 1841, des Victor von Ponickau auf Falkenhayn bei Zeitz, Kön. preuß. Landrats a. D., Tochter. [Landshut.]

Tochter: Thecla Elise Adele Johanna, geb. 16. Juli 1870 zu Augsburg.

3) August Friedrich Ludwig Johann, geb. 15. Dezember 1842 zu Ansbach, Kön. bayer. Rittmeister a. D., verm. I) 18. Februar 1869 mit Erneſtine geb. Schmid (geb. 16. November 1844, † 26. Dezember 1878); II) 10. April 1880 mit Sofie Thereſe geb. Schmid, geb. 9. April 1843. [Landshut.]

Kinder 1r **Ehe**: (1) Eduard Anſelm, geb. 18. April 1872.
(2) Albert Wilhelm Ernſt, geb. 13. November 1874.
(3) Sofie Adele Eliſabeth, geb. 27. Januar 1876.

4) Thecla Albertine Pauline, geb. 14. November 1844 zu Ansbach, verm. 3. Mai 1865 zu München mit Carl Frhrn von Ponickau, K. bayer. Kämmerer und Rittmeister a. D., Witwe 16. Dezember 1877. [Landshut.]

Rotenhan, ſ. Jahrg. 1883, S. 716.

Roth von Schreckenſtein, ſ. Schreckenſtein.

Rothkirch.

[Evangeliſch. — Preußen (Provinz Schleſien). — Schleſiſcher Uradel. — Beſchreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 507; geſchichtl. Überſicht (I. Teil) im Jahrg. 1854, S. 432, und (II. Teil nebſt Stammtafel) im Jahrg. 1859, S. 676 u. ff.; vergl. auch das Taſchenbuch der Gräflichen Häuſer und das Handbuch dazu unter „Rothkirch“. — Über die Linie in Finnland ſ. Jahrgang 1868, S. 717.]

A. Rothkirch und Trach.

[Preuß. Frhr. mit Namen- und Wappenvereinigung „Trach“ 4. März 1757.]

Alexander Wolfgang Freiherr von Rothkirch und Trach genannt von Schwarzenfels (infolge geſchehener Adoption von Seiten des Herzogl. ſachſen-altenburg. GRats Ernſt Friedrich Philipp von Schwarzenfels auf Altenberga und Uhliſtedt [† 20. Februar 1855 als der Letzte ſeines Stammes],

Hzgl. sachsen-altenburg. Bestättigung darüber s. d. 24. Oktober 1851 (Diplom 7. Februar 1855), kön. preuß. Bestätigung laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. Charlottenburg 22. Dezember 1851), geb. 16. November 1818 (des 15. Dezember 1832 † Frdrn Ernst, K. preuß. Kammerherrn und Majors a. D., Sohn), Besitzer von Altenberga, Altendorf und Rodias, Hzgl. sachsen-altenburg. Kammerherr und Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. I) 21. Juni 1852 mit Felicitas geb. von Stammer a. d. H. Camitz (geb. 6. Juni 1834, geschieden 1862); II) 22. November 1865 zu Dresden mit

Auguste geb. Freiin von Lorenz, geb. 4. Mai 1841. [Altenberga bei Kahla im Hzgt. Sachsen-Altenburg.]

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Heino Ernst Arnd, geb. 3. September 1853, K. preuß. Premierleutnant im 1. badischen (Leib-) Grenadierregiment Nr. 109 und Adjutant der Unteroffiziersschule in Jülich.

2. Elisabeth Emilie Lonny, geb. 1. August 1854.

3. Friedrich Alexander, geb. 26. Januar 1857 auf Altenberga, Kön. preuß. Leutnant im 1. badischen (Leib-) Grenadierregiment Nr. 109.

4. Dorothee Felicitas Natalie Adelheid, geb. 30. Januar 1860 ebendaselbst.

— b) 2r **Ehe**: 5. Lonny Auguste Caroline, geb. 13. Februar 1867 ebendaselbst.

6. Martha Marie, geb. 29. Dezember 1868.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Ernst Louis (geb. 4. September 1791, † 1. Juni 1855, Majoratsherr auf Panthenau, Kön. preuß. Kammerherr und Landesältester, verm. 10. Oktober 1823 mit Maria Anna Serafine Auguste [geb. 8. Mai 1807, † 2. Februar 1854], des Ignaz David von Hartmann auf Biegnitz und Alteranz in Preuß.-Schlesien und der Juliane Amalie Ernestine geb. Krause Tochter).

Deren Kinder: 1) Julie Serafine Luise Leonie, geb. 28. Juli 1824, verm. 8. November 1847 mit Moritz von Krosigk, K. preuß. Regierungsrat a. D.; Witwe 25. April 1862.

2) Ernst Edwin Graf von Rothkirch-Trach, geb. 1. Septbr. 1828 (s. „Rothkirch", B. 1. Speziallinie im Taschenbuch der Gräfl. Häuser).

2. † Leopold Graf von Rothkirch-Trach (geb. 21. August 1796, † 6. August 1866 (s. „Rothkirch", B. 2. Speziallinie im Taschenbuch der Gräfl. Häuser).

b) aus zweiter Ehe:

3. Ernst Theodor, geb. 6. Januar 1820, K. preuß. Geh.-Regierungsrat, Hauptmann a. D. und Landrat des Kreises Goldberg.

4. † Maximilian Deodat (geb. 8. Juni 1821, † 11. Februar 1860. Herzogl. sachsen-altenburg. Kammerherr und Hauptmann). **Dessen Witwe:**

Elisabeth geb. Pierer, geb. 28. Februar 1830, verm. 20. Mai 1851.

Dessen Töchter: 1) Alexandra, geb. 6. Juli 1854, verm. 20. Oktober 1872 zu Altenburg mit Georg von der Gabelentz, K. sächs. Professor der orientalischen Sprachen zu Leipzig.

2) Wanda Alexandra Adelheid Constanze Deodata, geb. 22. März 1858 zu Altenburg in Sachsen.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5. Amalie Constanze Charlotte Lonny, geb. 1. August 1825, verm. 26. Mai 1846 mit Carl Leopold von Reichenbach, K. preuß. Rittmeister a. D. und Landrat zu Bunzlau; Witwe 16. Dezbr. 1879.

B. Rothkirch und Panthen.

[Preuß. Frhr., an den Besitz des Majorats Rothkirch geknüpft, 7. Dezember 1839. — Das Majorat Rothkirch, gestiftet von dem Frhrn Friedrich Carl Heinrich († 2. Januar 1847, s. unten), bestätigt vom König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen s. d. 13. April 1841, besteht aus den Rittergütern: Rothkirch (303 Hekt.) und Grosnig (271 Hekt.) im Kreise Liegnitz, Lampersdorf (536,53 Hekt.) im Kreise Neumarkt, Wischütz (491 Hekt.), Groß-Pantken (238 Hekt.), Klein-Pantken (164 Hekt.) und Neuvorwerk (249 Hekt.) im Kreise Wohlau in Preuß.-Schlesien.]

Friedrich Anton Valerius von Rothkirch und Panthen, geb. 23. November 1832 (des 2. Januar 1847 † Frhrn Friedrich Carl Heinrich Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D. und Kreisdeputierter des Kreises Liegnitz, verm. 28. November 1854 auf Hennersdorf mit Elisabeth Dorothea Albertine geb. von Prittwitz und Gaffron a. d. H. Hennersdorf (geb. 8. April 1833, geschieden).

Kinder: 1. Maria Henriette Hildegard von Rothkirch und Panthen, geb. 2. September 1855 auf Rothkirch.

2. Hans Sigmund Friedrich Freiherr von Rothkirch und Panthen, geb. 10. Januar 1858 ebendaselbst, Besitzer des Majorats Rothkirch (in welches er seinem Vater noch bei dessen Lebzeiten laut Familienvertrag d. d. 11. Mai 1879 succedierte), Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des westpreuß. Kürassierregiments Nr. 5.

3. Armgard Hedwig Adelheid von Rothkirch und Panthen, geb. 22. Juni 1860 auf Rothkirch.

4. Agnes Lonny Luitgard von Rothkirch und Panthen, geb. 12. November 1864 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Friedrich Hiob Erdmann von Rothkirch und Panthen, geb. 21. April 1826, verm. 25. August 1848 mit Isabella Elisabeth geb. Olof aus Galizien, geb. 25. August 1824.

Tochter: Hortensia, geb. 25. Dezember 1852.

2. Maria Theresia Luise Friederike Wilhelmine von Rothkirch und Panthen, geb. 30. Juni 1828, verm. 4. August 1851 auf Schloß Rothkirch mit Konrad Bernhard Carl von Prittwitz und Gaffron genannt von Kreckwitz, Erbherrn auf Hennersdorf (164 Hekt.) und Ober-Langseiffersdorf (454 Hekt.) im Kreise Reichenbach, Rechtsritter des Johanniterordens, Landesältestem und Kreisdeputiertem des Kreises Reichenbach in Schlesien. [Schloß Hennersdorf bei Reichenbach in Schlesien.]

3. Franz Carl Josef Friedrich von Rothkirch und Panthen, geb. 22. Februar 1830, verm. 6. August 1868 auf Rothkirch mit seiner Nichte Friederike Franziska Hedwig Anna Luise geb. Freiin von Rothkirch und Panthen (geb. 25. Juni 1849, geschieden, † 15. Februar 1879).

Rothschild, s. Jahrg. 1883, S. 718.

Rotsmann.

[Lutherisch. — Grhzgt. Hessen. — Ludwig von Rotsmann, Sohn des Heinrich Burkhard von Rotsmann und der Dorothea Christine geb. von Fleckenbühl genannt Bürgel, wurde s. d. Friedberg 28. Juli 1755 als Burgmann der Reichsburg Friedberg in der Wetterau rezipiert. — Besitz im Großhzgt. Hessen: das Fideikommiß Dotzelrode. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 565, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 509.]

I. Ältere Linie.

Ludwig Freiherr von Rotsmann, geb. 11. Juni 1813 auf Dotzelrode (des 14. April 1848 † Frhrn Johann Philipp, Grhzgl. hess. Hauptmanns a. D., Sohn), Senior der Familie, Mitbesitzer des Fideikommißgutes Dotzelrode und des Allodialgutes Hellhof bei Alsfeld, Grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 20. August 1840 auf Schloß Rohdenburg mit Caroline Eberhardine Henriette Auguste Albertine geb. Gräfin von Rohde (geb. 24. Februar 1808 zu Gehrden bei Hannover, † 17. Oktbr. 1881 auf Dotzelrode). [Dotzelrode.]

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Luise, geb. 28. Mai 1810 auf Dotzelrode, verm. 22. Oktober 1831 auf Hellhof mit Carl Gottfried Willich genannt von Pöllnitz auf Ilbach; Witwe 30. August 1875. [Darmstadt.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Carl Friedrich Moritz Christian, geb. 9. November 1817 auf Dotzelrode, Mitbesitzer des Fideikommißgutes Dotzelrode und des Allodialgutes Hellhof, Grhzgl. hess. Hauptmann a. D., verm. 21. April 1862 mit

Auguste Philippine geb. Schenk zu Schweinsberg a. d. H. Schmitthof-Loßhausen, geb. 24. Juni 1826 auf Schmitthof. [Darmstadt.]

3. Henriette, geb. 1. Dezember 1821 auf Dotzelrode. [Hellhof.]

4. † Friedrich (geb. 30. Dezember 1823 zu Alsfeld, † 15. März 1869 zu Gießen, Grhzgl. hess. Kammerjunker und Justizrat am Bezirksstrafgericht zu Gießen, verm. I) 4. April 1851 mit Cäcilie [geb. 5. November 1830, † 19. November 1855 zu Alsfeld], des 1874 zu Gotha † Georg Frhrn von dem Bussche-Ippenburg, vormals Kurfürstl. hess. Forstjunkers, und der Julie geb. Freiin von Geyso Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Natalie geb. Freiin Schenk zu Schweinsberg a. d. H. Schmitthof-Loßhausen, geb. 17. Februar 1825, verm. 5. April 1857 auf Loßhausen, Schwester der Obigen. [Darmstadt.]

Dessen Töchter: a) **1r Ehe: 1. Cäcilie Jeannette Henriette, geb.** 28. Januar 1854 zu Alsfeld, verm. daselbst 25. April 1878 mit Dr. phil. Friedrich Beneke, Lehrer am Gymnasium zu Bochum.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

— b 2r Ehe: 2) Anna Jeannette Caroline Elisabeth Wilhelmine Auguste, geb. 27. Januar 1861 zu Gießen.
3) Mathilde Amalie Henriette Agnese Bertha Luise, geb. 28. Oktober 1863 ebendaselbst.

II. Jüngere Linie.

Adolf Freiherr von Rotsmann, geb. 7. Februar 1829 zu Darmstadt, Mitbesitzer des Fideikommißgutes Dotzelrode, Grhzgl. hess. Kammerherr und Major a. D., Obervorsteher des Stifts Kauffungen, verm. 28. November 1857 auf der Hohenau am Rhein mit
Sofie geb. Touchon, geb. 17. April 1833. [Darmstadt.]
Kinder: 1. Friedrich Maximilian, geb. 8. September 1858 zu Darmstadt, Leutnant im 1. Grhzgl. hess. Infanterie- (Leibgarde-) Regiment Nr. 115.
2. Sofie Marie Friederike Henriette Johanne, geb. 8. Mai 1860 zu Darmstadt, verlobt 17. April 1883 mit August Hahn, Premierleutnant im Grhzgl. hess. Feldartillerieregiment Nr. 25.
3. Georg Friedrich Moritz, geb. 16. Mai 1862 ebendaselbst, Leutnant im Grhzgl. hess. Feldartillerieregiment Nr. 25.
4. Helene Sofie Auguste Marie, geb. 7. Oktober 1868 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Sofie, geb. 12. Oktober 1824 zu Darmstadt.
2. Friedrich Franz Wilhelm, geb. 12. April 1831 ebendaselbst, Mitbesitzer des Fideikommißgutes Dotzelrode, Grhzgl. hess. Kammerherr, Kön. preuß. Oberst und persönl. Adjutant Sr. Grhzgl. Hoh. des Prinzen Alexander zu Hessen und bei Rhein; verm. 14. November 1865 zu Wiesbaden mit
Sonia Alexandrine, geb. 16. Juni 1842 zu St. Petersburg, des im Januar 1878 daselbst † Alexander Gerhard von Hederstjera, Kaiserl. russ. Kammerherrn und Geh.-Rats, Tochter.
3. Friedrich Georg Carl, geb. 8. August 1836 zu Darmstadt, Mitbesitzer des Fideikommißgutes Dotzelrode, K. preuß. Major z. Disp., verm. 9. März 1870 zu Darmstadt mit
Ada geb. Murray, geb. 20. Dezember 1848.
Kinder: (1) Georgine Sofie Käthi, geb. 19. Januar 1871 zu Butzbach.
2) Clarence Adolf Friedrich Paul, geb. 7. Mai 1876 zu London.

Mutter.

Sofie, geb. 8. Juli 1804, des 30. November 1840 zu Reinheim bei Darmstadt † Justus Martin Willich genannt von Pöllnitz, vormal. Kurköln. Oberstallmeisters und Grhzgl. hess. Oberstleutnants à la suite, und der 4. Januar 1811 † Christine Dorothea geb. Freiin von Pöllnitz auf Reinheim Tochter, verm. 8. Novbr. 1823 mit dem Frhrn Friedrich Wilhelm (geb. 24. Januar 1795 zu Kassel), Grhzgl. hess. Major a. D.; Witwe 12. Dezbr. 1871. [Darmstadt.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Franz (geb. 17. Februar 1791, † 18. April 1833 zu Darmstadt, Grhzgl. hess. Kammerherr und Major a. D., verm. I) 12. September 1810 zu Homburg vor der Höhe mit Friederike [geb.

4. Mai 1792, † 16. April 1823], des † Landgräfl. hess. Kirchenrats Schneider zu Homburg v. d. Höhe Tochter; 11) 30. September 1827 mit Amalie [geb. 2. August 1800, † 11. Oktober 1838 kinderlos], des Grhzgl. hess. Hofgerichtsadvokaten Bernhard von Gehren Tochter).

Dessen Tochter 1r Ehe: Friederike, geb. 24. Juni 1811 zu Homburg v. d. Höhe, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens und vormal. Oberhofmeisterin der † Großherzogin Mathilde zu Hessen und bei Rhein; verm. 24. Juni 1836 mit Carl du Bos, Frhrn du Thil, Grhzgl. hess. Staatsminister a. D.; Witwe 17. Mai 1859. [Darmstadt.]

Rüdt von Collenberg.

[Evangelisch. — Baden und Ungarn. — Österr. Frhr. mit Wappenverbesserung d. d. Graz 13. November 1589. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 381; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

I. Linie, auf Bödigheim.

Friedrich Ludwig Adolf Freiherr Rüdt von Collenberg, geb. 11. September 1837, Besitzer der Güter Füß und Pozba in Ungarn, K. K. Oberstleutnant a. D., verm. 20. April 1869 mit

Anna, geb. 15. Januar 1839, des Georg Dorotka Edlen von Ebrenwall, K. K. Feldmarschall-Leutnants a. D., Tochter. [Wien.]

Söhne: 1. Friedrich Weiprecht Georg, geb. 31. Mai 1870.

2. Georg Raphael Procop, geb. 10. November 1872.

Geschwister.

1. Maria Elisabeth Sofie, geb. 6. September 1833, Stiftsdame des Freiherrl. von Huttenschen Fräuleinstifts zu Nürnberg.
2. Albina, geb. 16. Oktober 1840, verm. 16. November 1867 mit Otto Ritter von Suter, vorm. K. sizilianischem Oberstleutnant.
3. Anna, geb. 1. August 1843, Stiftsdame des Freiherrl. von Huttenschen Damenstifts zu Nürnberg.
4. Moritz, geb. 2. Oktober 1851.

Mutter.

Maria geb. Martin, geb. 25. April 1812, verm. 20. Juni 1832 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 27. August 1801), Besitzer der Güter Füß und Pozba in Ungarn, K. K. Major a. D.; Witwe 14. Dezember 1879. [Preßburg.]

Vatersbrüder.

1. Carl Friedrich Ludwig Graf Rüdt von Collenberg, geb. 20. Juni 1799 (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).
2. † Adolf Friedrich Wilhelm (geb. 20. April 1808. † 16. März 1862, Grhzgl. bad. Kammerherr und Direktor der Landwirtschaftlichen Zentralstelle). **Dessen Witwe:**

Sofie geb. Freiin Truchseß zu Wetzhausen, geb. 10. April 1824, verm. 21. Januar 1845. [Karlsruhe.]

Dessen Kinder: 1) Ludwig Carl Albrecht, geb. 29. November

1845, Grhzgl. bad. Kammerjunker und Amtsrichter zu Offenburg, verm. 11. September 1873 mit
Emmy Georgine Mathilde, geb. 21. November 1851, des † Friedrich Wilhelm Ernst Heinrich von Porbeck, Grhzgl. bad. Generalleutnants a. D., und der Sofie geb. Steinwachs Tochter.
Kinder: (1) Albrecht Ludwig Friedrich Adolf, geb. 12. August 1874.
(2) Heinrich Ernst Friedrich, geb. 25. August 1875.
(3) Elisabeth Caroline Auguste, geb. 16. November 1876.

2) Carl Friedrich Ernst, geb. 5. Januar 1849, K. preuß. Premierleutnant im 2. badischen Dragonerregiment Nr. 21, verm. 3. Juli 1873 mit
Margaretha Ida Wilhelmine, geb. 2. Februar 1851, des Eduard Bachelin, Grhzgl. bad. Kreis- und Hofgerichtspräsidenten zu Offenburg, ältester Tochter. [Bruchsal.]
Kinder: (1) Ida Wilhelmine Sofie, geb. 3. Mai 1874.
(2) Ernst Eduard Maximilian, geb. 8. November 1875.
(3) Ida, geb. 26. November 1878.

3) Thecla, geb. 15. Mai 1852, verm. 24. April 1872 mit Charles Barel. [St. Aubin in der Schweiz.]
4) Caroline, geb. 10. September 1854.

3. Carl, geb. 14. April 1813, Grhzgl. bad. Kammerherr, Mitglied und Erster Vizepräsident der Ersten Kammer der badischen Ständeversammlung, verm. I) mit Maria Anna geb. Ganter († 17. Februar 1858); II) 10. August 1872 mit
Anna Maria, geb. 19. September 1842, des † Grhzgl. hess. Kreisgerichtsrats Brück und der Juliane geb. von Schlemmer Tochter. [Karlsruhe.]
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Emma Helene Anna, geb. 23. Januar 1851, verm. 4. März 1872 mit Wilhelm Frhrn von Seldeneck-Mühlburg, Grhzgl. bad. Kammerjunker.
— b) 2r Ehe: 2) Carl Albrecht Wilhelm, geb. 13. Juni 1873.

II. Linie, auf Eberstadt, und Hainstadt.

[Über die Abstammung der beiden Zweige s. Jahrg. 1874, S. 613.]

1. Zweig, auf Hainstadt.

Rudolf Heinrich Freiherr Rüdt von Collenberg, geb. 8. August 1836 (des 16. Mai 1860 † Frhrn Franz, Herrn auf Hainstadt und Eubigheim, Grhzgl. bad. Kammerherrn, Staatsrats ꝛc., Sohn), Grhzgl. bad. Kammerherr und Stadtdirektor zu Bruchsal, verm. 1. Juli 1865 mit
Mathilde geb. von Noë, geb. 17. März 1846.
Kinder: 1. Friedrich Otto, geb. 25. November 1873 zu Meßkirch in Baden.
2. Elsa Felicitas, geb. 21. Juli 1879 zu Waldshut in Baden.

Geschwister.

1. Carl Reinhard, geb. 9. August 1837, Kön. preuß. Hauptmann a. D. [Karlsruhe.]

2. Eleonora Sofie, geb. 28. Dezember 1839, verm. 10. Oktober 1858 mit Carl von Hardenberg (geschieden 24. März 1864). [Karlsruhe.]
3. Charlotte Ida, geb. 20. August 1842, verm. 12. November 1868 mit Carl Trawitz, Kaiserl. französ. Tirailleurleutnant; Witwe 6. August 1870.
4. Eduard, geb. 21. Februar 1845, Kön. preuß. Premierleutnant z. Disp. [Karlsruhe.]

2. Zweig, auf Eberstadt.

Franz Freiherr Rüdt von Collenberg, geb. 19. April 1844 auf Eberstadt, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 6. badischen Infanterieregiment Nr. 114, verm. 12. Januar 1874 mit
Helene geb. von Wänker-Dankenschweil, geb. 20. Februar 1849. [Konstanz.]
Tochter: Olga, geb. 11. September 1875.

Brüder.

1. Theodor, geb. 6. Juli 1846 auf Eberstadt, verm. 31. Januar 1875 mit
Clara geb. Schmidt, geb. 3. September 1854. [Prag.]
Kinder: 1) Helene, geb. 5. Juli 1876.
2) Curt, geb. 7. Februar 1880.
2. Eduard, geb. 17. Juli 1849 zu Karlsruhe, K. preuß. Hauptmann à la suite des Infanterieregiments Nr. 130 und Adjutant bei der 62. Infanteriebrigade, verm. 16. Oktober 1873 mit
Adolfine geb. Lang, geb. 4. Februar 1852.
Sohn: Rudolf, geb. 17. Juli 1874.

Mutter.

Maria geb. von Geyer, geb. 25. April 1818, verm. 10. Juli 1839 mit dem Frhrn Rudolf Wilhelm (geb. 20. Februar 1814), Herrn auf Eberstadt, vormal. Grhzgl. bad. Rittmeister; Witwe 30. Dezember 1872.

Rueskefer von Wellenthal, s. Jahrg. 1883, S. 722.

Ruffin, s. Jahrg. 1883, S. 722.

Rukavina von Vidovgrad.

[Katholisch. — Ungarn (Kroatien). — Ungar. Adel 19. Januar 1800, vorher „Anjezi Vladimirovic Neretvejski“ mit dem Beinamen „Rukavina“; österr. Frhr. d. d. Wien 29. Juli 1841. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 314.]

Georg Freiherr Rukavina von Vidovgrad, geb. 14. Februar 1834

(des 29. August 1851 † Frhrn Alfred Sohn), Besitzer des Gutes Belec bei Zlatan in Kroatien.

Geschwister.

1. Adelheid, geb. 27. Dezember 1831.
2. Auguste, geb. 10. Januar 1833.
3. †Ladislaus (geb. 12. Dezember 1836, † 9. März 1882, K. K. Major bei Frhr Wezlar von Plankenstern Infanterieregiment Nr. 16).

Dessen Witwe:

Paula geb. Unger, geb. 29. Juni 1844, verm. 7. September 1867.

Dessen Tochter: Jela, geb. 14. Juni 1868.

4. Isabella, geb. 3. Februar 1839.
5. Emmerich, geb. 16. August 1844, K. K. Hauptmann bei Graf Jellačić de Buzim Infanterieregiment Nr. 79.
6. Constantin, geb. 1846, K. K. Oberleutnant a. D. [Wien.]

Vaterschwester.

Marie, geb. 2. Juni 1815, verm. 13. Juni 1846 mit Josef von Schurtter, Kaiserl. Königl. Generalmajor; Witwe 21. Oktbr. 1857. [Warasdin.]

Rumerskirch, s. Jahrg. 1883, S. 723.

Rummel.

[Katholisch. — Bayern. — Wappenbrief mit Lehenartikel d. d. Speier 22. August 1570, Reichsfrhr. mit Wappenverbesserung d. d. Wien 17. September 1705, kurbayer. Anerkennung 26. Oktober 1716, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 22. August 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859. S. 689.]

Alfons Freiherr von Rummel, geb. 9. November 1840, K. bayer. Kämmerer und Major a. D., verm. 22. April 1872 mit Sophia geb. Freiin von Eichthal, geb. 25. Januar 1851.

Söhne: 1. Walther, geb. 15. April 1873.
2. Alfons, geb. 11. Juli 1874.)
3. Robert, geb. 17. Oktober 1875.

Bruder.

Eduard, geb. 13. Oktober 1841, Kön. bayer. Premierleutnant à la suite.

Mutter.

Sofie Mathilde, geb. 11. Dezbr. 1820, des † Georg von Silberhorn, K. bayer. Appellationsgerichtspräsidenten u. Staatsrats a. D., und der † Sofie geb. Freiin von Hermann auf Wain Tochter, verm. 4. Februar 1840 mit dem Frhrn Gustav Adolf (geb. 9. April 1803), Gutsbesitzer auf Herrenried bei Hemmau und auf Türkenfeld und Unkofen in Niederbayern, K. bayer. Kämmerer und Generalmajor a. D.; Witwe 26. Januar 1881. [München.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Rüpplin von und zu Kessikon, s. Jahrg. 1883, S. 725.

Rupprecht.

[Katholisch. — Bayern. — Wappenbrief mit Lehenartikel für das römische Reich 4. Juli 1601 (d. d. Prag vom Kaiser Rudolf II. für Johann Christof Ruprecht und seinen Bruder Wolfgang Ruprecht), kurbayer. Adelsbestätigung 13. Juni 1727, Reichsfrhr. und bayer. Frhr. 3. August 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern als Reichsvikar), immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 30. Juni 1809. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1880, S. 671.]

Johann Nepomuk August Freiherr von Rupprecht, geb. 22. Juli 1807 (des 13. Juli 1829 † Frhrn Michael Josef, Gutsherrn auf Grasberg, Sohn), K. bayer. Oberförster a. D., verm. 20. Oktober 1841 mit Susanna geb. von Grafenstein (geb. 8. November 1820, † 9. Juli 1875 zu Augsburg). [München.]

Kinder: 1. Marie, geb. 11. Februar 1843.

2. Anton, geb. 24. April 1845, Kön. bayer. Premierleutnant a. D., verm. 24. Oktober 1872 mit
Augusta geb. Ferstl, geb. 5. März 1852. [München.]

3. Friedrich, geb. 6. Juni 1851, Ingenieur zu Batavia.

Geschwister.

1. Josef Nepomuk, geb. 11. Septbr. 1808, Benefiziat an St. Peter zu München.

2. Franzisca Mathilde, geb. 8. Oktober 1809, verm. 3. August 1841 mit Ludwig von Wolff, K. bayer. General-Salinen-Administrations-Buchhalter zu München.

3. Eleonore Auguste, geb. 3. Oktober 1810, verm. 10. Februar 1834 mit Lothar Anselm Frhrn von Gebsattel, K. bayer. Hauptmann; Witwe 6. Mai 1849. [München.]

4. Maria Auguste Katharina, geb. 23. Novbr. 1813, verm. 3. August 1846 mit Simon Obermaier, K. bayer. Postoffizial; Witwe 18. Januar 1852. [München.]

5. † Georg August Johann Paul (geb. 30. Juni 1817, † 30. Januar 1859, K. bayer. Regierungssekretär zu München, verm. mit Wilhelmine geb. Klein [† 27. Januar 1868]).
Deren Töchter: 1) Luise, geb. 11. April 1847.
2) Anna, geb. 1. Juli 1858.

6. Maria Anna, geb. 17. Januar 1819, verm. 3. September 1840 mit Friedrich Daffner, K. bayer. Regierungsrat a. D. [Baireuth.]

7. † Philipp Heinrich Josef August (geb. 15. März 1821, † 27. Februar 1882, Kön. bayer. Rat und Geh.-Sekretär im Kultusministerium). **Dessen Witwe:**
Anna geb. Halbmayer, verwitwete Wunderlich, geb. 24. Februar 1816, verm. 19. Juni 1860. [München.]

Russo von Asparnbrand.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief d. d. Speier 24. März 1544, Reichsadel d. d. Regensburg 5. Juli 1546, österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Asparnbrand" d. d. Wien 6. Mai 1812. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 388, Ergänzung und Berichtigung dazu im Jahrg. 1865, S. 322.]

Franz Ernst Freiherr Russo von Asparnbrand, geb. 10. Januar 1803 (Sohn des † Frhrn Josef Anton [geb. 6. Juli 1751, † 25. Mai 1840], K. K. Generalfeldzeugmeisters und Inhabers des 5. Artillerieregiments, und der † Ernestine [verm. 24. Juni 1790], Tochter des † Josef Frhrn Wrazda von Kunwald), K. K. Major a. D. [Erlaa bei Atzgersdorf nächst Wien.]

Ruttenstein.

[Lutherisch. — Sachsen-Coburg und Gotha. — Adel und Frhr. (daselbst) unter dem Namen „Ruttenstein" 24. Juli 1862. — Näheres über die Standeserhebungen und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1875, S. 823.]

Franz Seraphicus Ferdinand Leopold Freiherr von Ruttenstein, geb. 12. Oktober 1860.

Mutter.

Constance Adelheid Therese geb. Geiger, verm. in morganatischer Ehe zu Wien mit dem Prinzen Leopold Franz Julius von Coburg und Gotha, Herzog zu Sachsen, K. K. Generalmajor a. D. [Wohnsitze: Gotha und Wien.]

Rzikowsky von Dobrzicz.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Böhm. Frhr. d. d. Wien 24. April 1675. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1849, S. 361.]

† Leopold Johann Nepomuk Freiherr Rzikowsky von Dobrzicz, geb. 10. November 1810, † 30. November 1867 [des 16. Juli 1828 † Frhrn Johann Nepomuk Franz Xaver, K. K. Kreishauptmanns in Galizien, Sohn), K. K. Kämmerer, Feldmarschall-Leutnant und Stellvertreter des General-Genieinspektors, verm. 4. Oktober 1836 mit Magdalena geb. Kampmüller von und zu Langholfen [geb. 2. April 1812, † 10. Oktober 1844]).

Deren Tochter: Anna, geb. 16. November 1839, verm. 1. Mai 1861 mit Friedrich Ritter von Beck, K. K. GRat, Generalmajor, Generaladjutanten und Vorstand der Militärkanzlei Sr. Maj. des Kaisers.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Saamen, s. Jahrg. 1883, S. 727.

Sacken.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsadel und erbländ.-österr. Adel mit dem Prädikat „von Sacken" d. d. Wien 29. Dezember 1710, österr. Ritter d. d. Wien 26. Juli 1782, böhm. Inkolat 10. August 1782, österr. Frhr. d. d. Wien 21. August 1804. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 682, Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 573, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1855, S. 516.]

Theodor Freiherr von Sacken, geb. 19. Oktober 1821 (des 26. April 1853 † Frhrn Josef, K. K. Hofrats und Kanzleidirektors des Oberstkämmereramts, Sohn), K. K. Sektionschef im Justizministerium, verm. 15. Mai 1852 mit Zoë geb. Freiin von Löwenthal (geb. 8 September 1832, † 7. April 1862). [Wien.]

Kinder: 1. Ernst, geb. 13. März 1853.

2. Theodora, geb. 2. Juni 1856.

Geschwister.

1. Antonie, geb. 30. Juni 1818, verm. 31. Juli 1841 mit Peter Frhrn von Schlosser, vormal. K. K. Sektionschef im Ministerium des Innern; Witwe 15. Dezember 1875. [Graz.]

2. † Eduard (geb. 3. März 1825, † 20. Februar 1883, Dr. phil., K. K. Regierungsrat, Direktor des K. K. Münz- und Antikenkabinetts und der Ambraser-Sammlung, Konservator und ständiges Mitglied der K. K. Zentralkommission zu Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale in Niederösterreich, Wirkl. Mitglied der Kaiserl. Akademie der Wissenschaften zu Wien, Verwaltungsausschuß des Germanischen Nationalmuseums in Nürnberg und des Altertumsvereins in Wien, verm. 12. September 1855 mit Elisabeth geb. Vollak-Höger [geb. 12. Juni 1835, † 3. März 1869]).

Deren Kinder: 1) Leontine, geb. 17. Januar 1857, verm. 12. September 1875 mit Leander Wetzer, K. K. Major im Generalstabskorps.

2) Edmund, geb. 20. September 1861, K. K. Leutnant in der Reserve des Feldartillerieregiments Eh. Johann Nr. 11.

3) Rosa, geb. 11. Mai 1867.

3. Adolf, geb. 16. Mai 1830, K. K. Feldmarschall-Leutnant, Direktor des Kriegsarchivs und Vorstand der Abteilung für Kriegsgeschichte, verm. 4. Juli 1864 mit

Antonie, geb. 3. März 1843, des 23. November 1875 zu Wien † Anton Mayer Frhrn von Heldensfeld, K. K. Oberlandgerichtsrats daselbst, und der Josepha geb. Freiin von Bonomo Tochter. [Wien.]

Kinder: 1) Edwin, geb. 28. Oktober 1866.

2) Marie, geb. 25. Mai 1873.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Sahlhausen, s. Jahrg. 1883, S. 728.

Saint-André.

[Lutherisch. — Württemberg und Baden. — Diese Familie gehörte seit 1. August 1652 zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben und ist im Königr. Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 319.]

Wilhelm Ernst Gustav Rollin Freiherr von Saint-André, geb. 21. Juni 1848 (des 9. November 1860 † Frhrn Carl, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Forstmeisters a. D., Sohn), Grundherr auf Wankheim, Kresbach und Eck im Oberamt Tübingen des Königreichs Württemberg und Königsbach im Grhzgt. Baden, K. preuß. Leutnant a. D., verm. 24. Februar 1872 mit

Stefanie geb. Freiin Gayling von Altheim, geb. 23. Januar 1851. [Königsbach in Baden.]

Söhne: 1. Wilhelm Rollin Carl Christian, geb. 9. Dezember 1873 auf Königsbach.

2. Carl Ernst Sigmund Erwin, geb. 21. Juni 1877.

3. Ernst Ferdinand Gustav Daniel, geb. 24. November 1881.

Schwestern.

1. Sofie Auguste Henriette Jeannette, geb. 8. Mai 1842, verm. 22. September 1863 mit Ernst Frhrn von Crailsheim a. d. H. Rügland, K. bayer. Kämmerer.

2. Julie, geb. 17. Oktober 1845, verlobt 27. Februar 1873 zu Karlsruhe mit Erwin von Mohl, Major im Grhzgl. hess. Feldartillerieregiment Nr. 25.

Vatersgeschwister.

1. Auguste Luise Wilhelmine, geb. 24. Oktober 1793, verm. 28. März 1815 mit Gottlieb Grafen von Seckendorff (geschieden 1826).

2. † Gustav Ferdinand Adolf (geb. 19. Dezember 1800, † 12. Dezember 1864, K. württemberg. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Sofia geb. Freiin von Tessin-Kilchberg, geb. 9. Juli 1809, verm. 23. September 1828.

Sainte-Marie-Eglise, s. Jahrg. 1883, S. 729.

Salis.

[Schweiz, Österreich, Preußen, Italien, Großbritannien und Niederlande. — Geschichtliche Übersicht, Beschreibung des Stammwappens und Verzweigung des Geschlechts s. im „Historisch-heraldischen Handbuch zum Taschenbuch der Gräfl.

Häuser", S. 809, und die Genealogie der Gräfl. Linien in jenem Taschenbuche selbst.]

I. Salis-Samaden (in Österreich).

[Katholisch. — Beschreibung des Wappens und nähere Abstammung im Jahrg. 1860, S. 709.]

Franz Carl Freiherr von Salis-Samaden, geb. 21. November 1836 zu Mainz (des 21. Januar 1850 † Frhrn Carl Adolf, K. K. Oberst im 3. Infanterieregiment. Sohn), Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer, Oberst und Kommandant bei Frhr von Heß Infanterieregiment Nr. 49, verm. 4. November 1861 zu Verona mit

Emma Emilie Hildegard, geb. 3. Juli 1840 zu Rheineck im Kanton Appenzell, des Ignaz von Annacker, K. K. Oberstleutnants a. D., und der Anna geb. Schellenberg Tochter, K. K. Stk. D.

Kinder: 1. Carl Emanuel Adolf, geb. 17. Oktober 1863 zu Eger in Böhmen, Rechtsritter des souver. Malteserordens, K. K. Kadett bei Frhr von Heß Infanterieregiment Nr. 49.

2. Emma Ludovina Emilie, geb. 6. Januar 1866 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Marie, geb. 9. April 1840 zu Mainz, verm. 27. Januar 1864 zu Franzensbad in Böhmen mit Carl Wilhelm Prevoaux. [Prag.]

2. Rudolf, geb. 3. März 1843 zu Tyśmienica in Galizien, K. K. Kämmerer, überzähl. Hauptmann im mährischen Landwehrbataillon Znaim Nr. 18 und Ordonnanzoffizier beim Landwehr-Oberkommando, verm. 19. Juni 1873 auf Schloß Neu-Cestin bei Klattau in Böhmen mit
Miloslava, geb. 14. März 1852 auf Mochtin bei Klattau in Böhmen, des † Guts- und Fabriksbesitzers Johann Günter und der † Johanna geb. Veith Tochter.
Kinder: 1) Heinrich Emmerich, geb. 21. September 1875 zu Weißkirchen in Mähren.
2) Clara Rosa, geb. 30. Juni 1877 auf Mochtin bei Klattau.

3. Cleonore, geb. 17. September 1844 zu Tyśmienica in Galizien, verm. 25. Mai 1872 zu Ödenburg in Ungarn mit Johann Bartl, K. K. Oberleutnant a. D. [Wien.]

Vatersbruder.

Carl Ludwig, geb. 28. August 1803 zu Petrowitz in Preuß.-Schlesien, Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. K. Grenzinspektor a. D., verm. 8. Februar 1836 zu Linz in Oberösterreich mit
Elisabeth geb. Gattringer, geb. 17. Mai 1811. [Wels in Oberösterreich.]
Tochter: Anna, geb. 26. Juli 1844, verm. 15. Juni 1869 zu Wels mit Ludwig Pohlner, K. K. Major-Auditor beim Garnisonsgericht zu Wien.

II. Salis-Marschlins.

[Reformiert. — Reichsritter 1487, Reichsfrhr. d. d. Prag 12. Mai 1582. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 519.]

Ulysses Adalbert Freiherr von Salis-Marschlins, geb. 6. April 1795 (einziger Sohn des 13. Januar 1818 † Landammanns Carl Ulysses und der † Anna Paula, des Landhauptmanns Johann Ulrich Frhrn von Salis a. d. H. Seewis Tochter [s. das Historisch-herald. Handbuch, S. 815], von 1817 bis 1830 capitaine-juge im K. französ. Schweizerregiment de Riaz auf Korsika; verm. 29. März 1847 mit Ursula Margaretha geb. Salis-Mayenfeld. [Schloß Marschlins.]

Töchter: 1. Pauline, geb. 9. August 1852 auf Schloß Marschlins, verm. 4. April 1876 mit Franz Dietegen Conrado von Baldenstein, Regierungsrat und Hauptmann in eidgenössischen Diensten.

2. Barbara Margaretha, geb. 1. März 1855 ebendaselbst.

III. Salis-Soglio.

[Kanton Graubünden in der Schweiz, Österreich, Preußen und England. — Reichsritter 1487, österr. Anerkennung des Freiherrenstandes nebst Wappenvermehrung 29. September (Ausfertigung des Diploms 25. November) 1858. — Näheres über die Standestitel, Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafeln s. im Jahrg. 1862, S. 663.]

A. Casa Baptista in Chur. (Reformiert.)

Anton Freiherr von Salis-Soglio, geb. 29. Juli 1819 (des 9. Juni 1878 † Frhrn Albert Dietegen, vormal. Mitglieds des Kleinen Stadtrats von Chur und Amtsstadtvogts, Sohn), gewes. Bankpräsident von Graubünden, Amtsbürgermeister zu Chur (1858—1860), Vorstand des Salisschen Familienverbandes, verm. 7. September 1844 mit

Henriette Margarethe, geb. 16. Februar 1823, des 3. März 1875 zu Chur † Ulrich von Planta-Reichenau, schweiz.-eidgenöss. Oberst und Alt-Bundespräsidenten, und der † Anna Margaretha geb. von Planta Tochter. [Chur.]

Söhne: 1. Albert, geb. 12. März 1853.

2. Ferdinand, geb. 14. Juni 1864 zu Chur.

Brüder.

1. Florian, geb. 4. Juni 1822, verm. mit

Henrietta Carolina Laura geb. Bosch aus Remscheid im Großherzogtum Berg. [Genua.]

2. Peter Rudolf, geb. 12. Juli 1827, verm. 2. August 1854 zu Bevers im Oberengadin mit

Anna Luise, des Junkers Melchior von Muralt aus Zürich und der Marie geb. von Pool von Bavers jüngerer Tochter. [Genua.]

Kinder: 1) Clara, geb. 24. Oktober 1855 zu Turin.

2) Robert, geb. 9. Juli 1857 zu Genua, verm. im September 1882 mit

Elisa Annetta geb. Gruber aus Lindau. [Turin.]

Sohn: Robert Adolf Dietegen, geb. 28. Juni 1883 zu Genua.

3) Anna Katharina, geb. 3 September 1859 zu Chur, verm. 11. Mai 1882 mit Jakob Frizzoni. [Bergamo.]

4) Rudolf Florian, geb. 17. Januar 1865.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene

a) aus des Urgroßvaters erster Ehe:

1. † Daniel (geb. im Oktober 1765 zu Chur, † 14. September 1832 ebendaselbst, Herr zu Oberaach und Engishofen, Stadtrichter und Landammann zu Bivio, verm. 26. Mai 1786 mit Katharina geb. Freiin von Salis-Seewis, des † Johann Ulrich Grafen von Salis-Seewis und der † Jacobea geb. von Salis-Botmar Tochter [geb. 26. Mai 1768, † 31. Januar 1845 zu Chur]).

Deren Söhne: 1) † Johann Ulrich [geb. 16. März 1790 zu Chur, † 27. April 1874 ebendaselbst, Senior des ganzen Salisschen Stammes, K. niederländ. Generalmajor a. D., verm. 3. November 1816 mit Margaretha Jacobea geb. Freiin von Salis-Seewis [geb. 13. Mai 1797, † 23. März 1867].

2) † Peter [geb. 6. August 1792 zu Chur, † 10. März 1839 zu Zürich, verm. 24. April 1815 mit Cleophea [† 21. August 1868], des † Chorherrn Diethelm Schinz und der † Cleophea geb. Lavater Tochter).

Deren Söhne: (1) Diethelm (geb. 9. März 1816 zu Zürich, † im Mai 1850 zu Adorf in Sachsen, verm. 13. August 1844 mit Caroline Anna Wilhelmine Marie, des Kön. preuß. Oberpostdirektors Ludwig Strahl zu Görlitz Tochter [† daselbst im Dezember 1850]).

Deren Kinder: a) Bertha Wilhelmine Strahl Freiin von Salis-Soglio, des Carl Fritsch zu Glogau und der Auguste geb. Strahl Adoptivtochter, geb. 14. Mai 1846, verm. 30. September 1867 mit Arthur Frhrn von Wangenheim, Kön. preuß. Major im 1. badischen Leib-Grenadierregiment Nr. 109.

b) Ludwig Edgar Strahl Frhr von Salis-Soglio, geb. 30. März 1848, Rittmeister und Eskadronschef im 1. badischen Leib-Dragonerregiment Nr. 20, verm. 4. Mai 1875 zu Dresden mit

Flavie geb. Freiin von Beaulieu-Marconnay, geb. 16. Juni 1851.

Kinder: aa) Paul Diethelm Olivier Frhr von Salis-Soglio geb. 9. September 1878 zu Kassel.

bb) Marie Alexandrine, geb. 8. Oktober 1880 zu Darmstadt.

(2) † Daniel Salomon (geb. als Zwillingsbruder Diethelms 9. März 1816 zu Zürich, † im August 1854 zu München, vormal. Offizier im Bataillon Lombach in kön. neapolitan. Diensten).

Dessen Witwe:

Miss Julie Bayford aus London, verm. im Juni 1852.

3) † Emanuel (geb. 21. Septbr. 1798 zu Zizenhausen bei Stockach, † 7. Februar 1863, vormal. Kantonsoberst und Chef des Militärwesens von Graubünden, verm. 23. Mai 1822 mit Margaretha Perpetua [geb. 18. Dezember 1804, † 14. Februar 1854], des Bundespräsidenten und Bürgermeisters Johann Baptista von Salis-Rietberg zu Chur und der Margaretha geb. von Salis-Sils einziger Tochter).

Deren Kinder: (1) Margaretha Katharina, geb. 14. März 1823, verm. 14. Mai 1847 mit Johann Baptista von Tscharner, Hauptmann im Kantonaldienst; Witwe 1. April 1879. [Chur.]

(2) Daniel, geb. 19. Februar 1826 zu Chur, Ehrenritter des Johanniterordens, K. K. Kämmerer, GRat, Feldmarschall-Leutnant und General-Genieinspektor, verm. 5. Februar 1853 zu Köln mit

Theodora Wilhelmina Gottfrida Hubertina, geb. 12. Dezember 1831 zu Köln (katholisch), des Kommerzienrats Johann Theodor Effingh und der Katharina Walburga geb. Englerth Tochter. [Graz in Steiermark.]

Söhne: a) Emanuel Hans (Johann) Gaudenz, geb. 14. Februar 1854 zu Stein in Niederösterreich, K. K. Konzeptspraktikant und Oberleutnant in der Reserve des 15. Jägerbataillons.

b) Paul Hermann, geb. 27. Dezember 1861 zu Bonn.

(3) Bertha Maria, geb. 12. Juni 1843 zu Chur, verm. 18. Mai 1863 mit Wolfgang Conradin Lucius von Juvalt, Gutsherrn auf Ortenstein, Hauptmann im eidgenössischen Artilleriestabe; Witwe 17. Oktober 1873. [Schloß Ortenstein in Graubünden.]

4) Eduard Anton, geb. 23. Juni 1802 zu Chur, Oberst und Oberkommandant der V. Division der eidgenöss. Truppen, verm. 27. März 1831 mit Margaretha (geb. 26. Oktober 1814, † 6. November 1865), des † Oberstleutnant Cyprian Fischer und der Ursula geb. von Juvalt jüngster Tochter. [Chur.]

Kinder: (1) Maria Luisa, geb. 5. Dezember 1836.

(2) Eduard, geb. 2. Januar 1843, Major im eidgenöss. Generalstabe, verm. 24. Mai 1870 zu Ragaz mit

Bertha geb. von Planta, geb. 16. November 1848.

Töchter: a) Jertha, geb. 7. März 1871.

b) Elisabeth Marie, geb. 26. Juni 1878.

(3) Meta Margaretha Jacobea, geb. 29. November 1844, verm. 27. Juni 1865 mit Thomas Gamser, Doktor der Medizin zu Chur.

b) aus zweiter Ehe:

2. † Baptista (geb. 26. Oktober 1779, † 18. Januar 1842, Präsident des Handelstribunals und Mitglied der schweizer. Naturforschenden Gesellschaft Graubündens, verm. in zweiter Ehe mit Elsbeth geb. Buol von Closter [† 8. August 1838]).

Deren Söhne: 1) Peter, geb. 7. September 1823 zu Davos, eidgenöss. Telegrapheninspektor zu Chur, verm. 17. Juni 1863 zu Vicosoprano mit Maria geb. de Prevosti von Vicosoprano aus der altadligen rhätischen Familie der Fabii de Praepositis († 17. April 1882).

Kinder: (1) Ulysses Rudolf, geb. 11. Juni 1864 zu Bellinzona.

(2) Elisabetha, geb. 20. September 1865.

(3) Magdalena, geb. 9. Dezember 1866.

(4) Ulrich Baptista, geb. 8. März 1868.

(5) Adolf, geb. 12. September 1869.

(6) Ulrich, geb. 20. Oktober 1871.

(7) Nina, geb. 12. Oktober 1872.

(8) Otto, geb. 17. April 1874.

(9) Peter Albert, geb. 26. August 1877.

2) Friedrich, geb. 14. Februar 1825, Oberingenieur im Kantonaldienste Graubündens, verm. im August 1856 mit

Anna, Tochter des Landammanns Martin Schreiber zu Thuris. [Chur.]

Kinder: (1) Eugen, geb. 10. Juli 1857.
(2) Maria Margaretha, geb. 25. Februar 1859.
(3) Elisabetha, geb. 23. Mai 1863.
(4) Anna, geb. 6. September 1866.
(5) Clara, geb. 19. Juli 1870.

3) Anton Baptista, geb. 2. Februar 1827, Assistent bei der Bahnhofsinspektion zu Chur.

B. Casa Baptista, Rotes Haus in Chur. (Reformiert.)

Hieronymus Freiherr von Salis-Soglio, geb. 24. Mai 1815 zu Maestricht (des 10. Dezbr. 1828 † Frhrn Hieronymus, Kön. sizilian. Oberst und Inhabers des 3. Schweizerregiments, Sohn), schweizer. Kantonaloberst und Chef des Militärwesens von Graubünden, verm. im Oktober 1836 mit

Katharina Luise geb. Freiin von Salis-Grüsch, geb. 13. Novbr. 1813 (s. unten VI. Salis-Grüsch).

Geschwister.

1. Adolf Anton, geb. 22. Februar 1818 zu Maestricht, eidgenöss Oberbauinspektor zu Bern, verm. I) 27. August 1847 mit Regina-Constanzia, des Bundespräsidenten Christof von Albertini fünfter Tochter († 22. März 1850); II) 25. April 1854 mit

Anna Margaretha, des Bundespräsidenten und Nationalrats Johann Baptista von Tavier ältester Tochter.

Kinder 2r Ehe: 1) Maria Katharina, geb. 5. März 1855, verm. 3. September 1874 zu Bern mit Carl Ludwig Eugen von Büren.
2) Anna, geb. 23. Juli 1858, verm. 1. September 1877 mit Franz von Büren, Bruder ihres Schwagers.
3) Adolf, geb. 18. September 1863.

2. Barbara Adelheid, verm. 22. Mai 1821 zu Chur, verm. 16. November 1846 mit Paul Kind, evangelischem Pfarrer zu Herisau und Dekan des Kantons Graubünden.

3. Juditha, geb. 8. Januar 1823, verm. 5. August 1845 mit Rudolf Maximilian Frhrn von Salis-Soglio, Besitzer vom Schloßgut Greiffenstein 2c.; Witwe 4. Dezbr. 1859 (s. unten D. Mittleres Haus).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Anton (geb. 31. Mai 1783, † 15. April 1830, Amtsstadtrichter zu Chur [1814 bis 1816] 2c., verm. I) mit Maria [geschieden 1822], des Junkers und Landammanns Johannes Pool zu Bevers Tochter; II) mit Ursula Hortensia [geb. 4. Dezember 1785, † 24. April 1846 zu Chur], des Statthalters Christian Graß zu Closters Tochter).

Dessen Tochter 2r Ehe: Anna Evalina, geb. 8. Mai 1826.

C. Casa di Mezzo ab Soglio in Chur und Haldenstein. (Reformiert.)

Gubert Dietegen Freiherr von Salis-Soglio, geb. 23. November

1822 auf Haldenstein (des 8. Januar 1858 † Frhrn Hector, Amtslandammanns für Bergell ob Porta, und der 29. Dezember 1865 † Maria Magdalena geb. Freiin von Salis-Haldenstein, Erbtochter ihres Hauses, Sohn), Erbe (durch seine Mutter) des Schlosses und der Güter der ehemal. reichsfreien Herrschaft Haldenstein, Hauptmann und Aidemajor in der schweizer Kantonalmiliz, verm. 3. Mai 1858 mit seiner Kousine:

Anna geb. Freiin von Salis-Soglio, geb. 7. Oktober 1827 (s. unten). [Schloß Haldenstein.]

Kinder: 1. Maria Magdalena, geb. 17. Juni 1862 auf Schloß Haldenstein.

2. Hector Andreas, geb. 8. Oktober 1866 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Elisabeth Perpetua, geb. 14. Juli 1820 auf Haldenstein.
2. Maria Magdalena, geb. 16. Mai 1829, verm. 2. Septbr. 1851 mit Junker Peter Sprecher von Bernegg, Gutsbesitzer und Mitglied des Rats zu Chur.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Andreas (geb. im April 1782 zu Cläfen, † 16. Januar 1858, Vizekanzleidirektor des Standes Graubünden, des Rats zu Chur und Stadtkassierer, verm. 24. Mai 1813 mit Katharina Barbara [† 1869], des † Majors Johann Lucius von Planta und der † Katharina Barbara geb. Freiin von Salis-Haldenstein Tochter).

Deren Töchter: 1. Katharina Barbara, geb. 17. April 1814.

2. Maria Elisabetha, geb. 1. Januar 1817.
3. Amalia Hortensia, geb. 8. Januar 1819.
4. Margaretha Perpetua, geb. 28. November 1820.
5. Maria Magdalena, geb. 2. Februar 1824, verm. 20. Juni 1854 mit Junker Salomon Sprecher von Bernegg, Pfarrer zu Jenins.
6. Julia Friederica Maria, geb. 11. Oktbr. 1826, verm. 7. März 1850 mit Constantin Jecklin von Hohenrhealta zu Chur, Hauptmann ꝛc.
7. Anna, geb. 7. Oktbr. 1827, verm. 3. Mai 1858 mit Gubert Dietegen Frhrn von Salis-Soglio auf Haldenstein, Hauptmann und Aidemajor in der schweizer. Kantonalmiliz (s. oben).

D. Mittleres Haus von Soglio in Chur (auf „dem Sand").

(Reformiert und katholisch.)

Hieronymus Freiherr von Salis-Soglio, geb. 26. Juli 1850.

Geschwister.

1. Maria Barbara, geb. 9. Juni 1848, verm. 15. Februar 1870 mit Carl Philipp Weydmann, Besitzer des Schloßgutes Greiffenstein, eidgenöss. Kantonalrat zu St. Gallen.
2. Paul, geb. 24. Juli 1853 auf Greiffenstein (katholisch seit 30. Novbr. 1873), Priester im Orden des heil. Benedictus, im Kloster Emmaus bei Prag.
3. Margaretha Perpetua, geb. 22. August 1858.

Mutter.

Juditha geb. Freiin von Salis-Soglio, geb. 8. Januar 1823, verm. 5. August 1845 mit dem Frhrn Rudolf Maximilian (geb. 11. Februar

1816 zu Chur), Besitzer vom Schloßgut Greiffenstein ꝛc., Deputiertem zum Großen Rat für Bergell ob Porta; Witwe seit 4. Dezbr. 1859 (s. oben B. Casa Baptista, Rotes Haus).

E. Casa Antonia.

[Katholisch. — In Rheinpreußen (seit 1815) begütert. — Reichsritter 1487, kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes laut Staatsministerialreskript d. d. 31. März 1827. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 643, vergl. auch daselbst über die Abstammung und ältere Genealogie.]

Anton Josef Aloysius Nepomuk Stanislaus Maria Freiherr von Salis-Soglio, geb. 28. Mai 1860 (des 11. März 1862 † Frhrn Anton Ernst Ulysses auf Gemünden ꝛc., Sohn), Besitzer des Rittergutes Gemünden auf dem Hunsrück im Kreise Simmern und des Hofgutes Mandel im Kreise Kreuznach.

Schwestern.

1. Therese Maria Antonia, geb. 12. Februar 1855, Stiftsdame des ritterbürtigen-rheinischen Adels.
2. Elisabeth Antonia Maria, geb. 14. März 1858, unter dem Namen „Johanna" Ordensschwester im Orden des heil. Franziscus zu Köln.

F. Gräfliches Haus Salis-Soglio.

[In England und Neuchatel als jüngster Zweig des Antonierhauses in den Nachkommen des Reichsgrafen Peter von Salis-Soglio, Landeshauptmanns († 1807), und der Anna geb. Freiin von Salis-Soglio († im Dezember 1829) blühend; s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

IV. Salis-Seewis.

[Katholisch u. reformiert. — Reichsritter 1487, Reichsfrhr. 20. Januar 1588. — W.: das Salissche Stammwappen. — Über die Abstammung und Abzweigung von der Gräfl. Linie und die Genealogie der letzteren s. den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und das Histor.-herald. Handbuch dazu (S. 828).]

Franz Ulrich Dietegen Freiherr von Salis-Seewis, geb. im Mai 1835 zu Modena, des 14. März 1844 † Johann Ulrich Gaudenz Dietegen Grafen von Salis-Seewis, Hzgl. modenes. Majors, dritter Sohn), Priester der Gesellschaft Jesu.

Geschwister.

1. † Johann Gaudenz Gubert Dietegen Graf von Salis-Seewis (geb. 26. Januar 1824 zu Malans, † 1873 zu Karlstadt in Kroatien, seine Descendenz s. im Taschenbuch der Gräfl. Häuser).
2. Anna Ursina Amalia, geb. 20. Oktober 1822.
3. Barbara Augusta, geb. 18. Dezember 1827.
4. † Peter (geb. 5. Oktober 1831, † 18. Dezember 1878, K. K. Hauptmann a. D.). Dessen Witwe:

Fanny geb. Popp von Wildheim, verm. 21. Novbr. 1858. [Im Sommer: Malans im Kanton Graubünden, im Winter: München.] Dessen Tochter: Paula Pierra Vincentia, geb. 1. August 1859.

5. Josef Dietegen, geb. im Juni 1843 zu Modena.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene (reformiert).

† Johann Jacob (geb. 23. Mai 1800, † 17. Juli 1881, Mitbesitzer des Bothmargutes, Richter zu Malans [1847], früher Bundesstatthalter der X Gerichte, Ratsherr zu Chur und Oberst des 4. Bataillons der Bündener Landwehr, verm. 6. Januar 1822 mit Anna Barbara [† 7. Oktober 1856 zu Chur], des Bundeslandammanns Johann Ulrich von Jenatsch Tochter).

Deren Kinder: 1. Ursina Barbara, geb. 4. November 1822, verm. 2. Mai 1845 mit Zacharias Ganzoni von Cellerina, Kommandanten in der schweizer. Kantonsmiliz.

2. Helena Margaretha, geb. 23. April 1824, verm. 11. Mai 1844 mit Friedrich Frizzoni zu Bergamo.

3. Johann Gaudenz Dietegen, geb. 4. Dezember 1825, Nationalrat zu Bern (1861 bis 1863) und Mitglied des Großen Kantonsrates für den Kreis Maienfeld, verm. 24. September 1858 mit Anna Sofie Elisabeth geb. Gräfin von Salis-Soglio, geb. 28. Juli 1832.

Töchter: 1) Anna Barbara Cäcilia, geb. 22. Juli 1859.
2) Helena Elisabeth, geb. 8. Juni 1863 zu Chur.

4. Anna Barbara, geb. 1. Juli 1829, verm. 9. Oktober 1850 mit Simeon von Bavier, schweizer. außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister am K. italien. Hofe.

5. Jacobea Margaretha, geb. 6. April 1835.

6. Johann Ulrich, geb. 17. August 1838, Hauptmann im eidgenöss. Generalstab.

Des Großvatersbruders, des 18. März 1840 † Frhrn Gubert Abraham Dietegen, Oberstleutnants, und der 31. August 1845 † Perpetua geb. Freiin von Salis-Soglio **Sohn:**

† Johann-Ulrich, Dietegen (geb. 30. Dezember 1794, † 5. Dezember 1863, Besitzer der väterlichen Güter zu Malans und der seiner Gemahlin zu Soglio im Bergell [welche sie von ihrem mütterlichen Oheim, dem Podestà Friedrich von Salis-Soglio, ererbte], Richter zu Malans, von 1826 bis 1829 Kön. niederl. Hauptmann im 31. Schweizerregiment von Sprecher, verm. 15. Oktober 1825 mit Perpetua geb. Freiin von Salis-Grüsch [geb. 20. Juni 1805, † 24. April 1873]).

Deren Sohn: Gubert Abraham Dietegen, geb. 4. Mai 1835 zu Malans, vormal. Kön. fizilian. Leutnant, verm. 18. Juni 1861 zu Parpan mit Agathe Maria, geb. 13. Juli 1842 zu Luzein im Prättigau, des † Junkers Meinrad Sprecher von Bernegg und der † Ursina Margarethe geb. von Perini Tochter.

Kinder: 1) Johann Ulrich Gubert Dietegen, geb. 5. Juni 1862 zu Malans.
2) Perpetua Margaretha Lucretia Carolina, geb. 4. Juni 1864 im Roten Hause zu Malans.
3) Rudolf Meinrad Dietegen, geb. 4. Januar 1866.
4) Andreas Friedrich Dietegen, geb. 7. Februar 1868.
5) Georg Albert Dietegen, geb. 29. März 1875.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

V. Salis-Grüsch.

[Reformiert. — Reichsritter 1487, Reichsfrhr. 20. Januar 1588. — Beschreibung des Wappens und Abstammung s. im Jahrg. 1858, S. 626, und über die ältere Genealogie Jahrg. 1862, S. 687.]

Johann Baptista Dietegen Freiherr von Salis-Grüsch, geb. 22. April 1810 (des 16. Oktober 1853 † Frhrn Fortunat Dietegen, Mitglieds des Großen und Kleinen Stadtrats zu Chur, Sohn), Standeskassierer des Kantons Graubünden, verm. 30. September 1838 mit Anna Luise geb. Freiin von Salis-Seewis (geb. 18. Juni 1810, † 31. Oktober 1875). [Bothmarhaus zu Chur.]

Kinder: 1. Perpetua, geb. 9. Dezember 1842.
2. Maria Elisabeth, geb. 5. November 1846, verm. 2. Juni 1868 mit Albert von Bavier.
3. Gubert Dietegen, geb. 18. August 1851, verm. 4. April 1878 mit Anna geb. Metelenkamp aus Arnheim.

Kinder: 1) Albert Gubert Dietegen, geb. 14. Juni 1880.
2) Petronella Clasina Johanna, geb. 14. Oktober 1881 zu Amsterdam.

Brüder.

1.† Albert Dietegen (geb. 15. Oktober 1808, † 2. April 1847, Zunftmeister zu Rebleuten, Aktuar des Stadtvogtei-, Polizei- und Beisäßwesens der Stadt Chur, verm. 2. August 1835 mit Ursina [† 2. Dezember 1846], des Bundespräsidenten und Bürgermeisters Christof von Albertini und der Ursula Elisabeth geb. Gugelberg von Moos Tochter).

Deren Tochter: Elisabeth Barbara Maria, geb. 6. Januar 1837, verm. 8. Oktober 1857 mit dem Junker Johann Andreas Sprecher von Bernegg, Aktuar des Kantonalerziehungsrats zu Graubünden.

2. Fortunat Dietegen, geb. 8. Oktober 1811, Mitglied der Waisenbehörde von Chur, verm. I) mit Maria Wilhelmine geb. Juvenal († 1. Februar 1850); II) 23. Oktober 1842 mit Maria († 27. Juni 1878), des Bundesstatthalters Johannes von Marchion von Ballendas Tochter.

Tochter 2r Ehe: 1) Ursula Wilhelmine, geb. 5. Juli 1846, verm. mit Léon Roulet aus Neufchâtel.
2) Ida Maria, geb. 17. August 1851, verm. mit Rudolf Zuan, Hauptmann in der eidgenöss. Artillerie.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Hercules Dietegen (geb. 28. Februar 1784, † 22. Juni 1835, Landammann des Hochgerichts Grüsch und Schiersch ꝛc., hatte seinen Wohnsitz im Finer-Dafazschen Hause, das sein Urgroßvater erheiratet hatte; verm. 23. Mai 1804 mit Katharina [† 15. November 1818], des Bundeslandammanns und Podestaten Meinrad von Buol zu Parpan Tochter).

Deren Kinder: 1. Hortensia Emilie, geb. 18. August 1806 zu Grüsch, verm. 4. Oktober 1838 mit Simeon von Bavier, Bürgermeister der Stadt Chur; Witwe seit 1866.
2. Meinrad Dietegen, geb. 15. Februar 1810 zu Grüsch.
3. Katharina Luise, geb. 13. November 1813, verm. im Oktober 1836 mit Hieronymus Frhrn von Salis-Soglio, Kantonaloberst und Chef

des Militärwesens von Graubünden (s. oben IV. B. Casa Baptista, Rotes Haus).
4. Albert Dietegen, geb. 22. Juli 1815.
5. Wilhelmine Maria, geb. 1. April 1817, verm. 9. Juli 1843 mit Rudolf Wassalli, Bürgermeister zu Chur.

Salmen, s. Jahrg. 1883, S. 729.

Salmuth, s. Jahrg. 1883, S. 730.

Salvadori von Wiesenhof.

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Reichsadel 8. November 1592 (d. d. Prag für Theophil Salvatore, in Diensten des Kaspar Grafen von Lobkowitz, Kaiserl. Kommissars in der Landschaft Finale); Felix Salvadori aus Mori in Südtirol, Direktor der Kaiserl. Kammergüter im Herzogtum Mantua, und Isidor Salvadori aus Mori, gewes. Oberrichter, erhielten in zwei besonderen kaiserl. Diplomen s. d. Wien 14. Januar 1766 den Reichsadelstand mit dem Prädikat „von Wiesenhoff" und der Bewilligung, sich von zu erwerbenden Gütern zu nennen, Felix erhielt gleichzeitig auch eine Wappenverbesserung; Reichsfrhr. mit dem Titel „Wohlgeboren" und einer Wappenverbesserung d. d. Wien 14. Februar 1766 (vom Kaiser Josef II. für Valentin von Salvadori, Beförderer der Seidenmanufaktur zu Bozen), Bestätigung des Freiherrenstandes 3. September 1790 (vom Fürstbischof zu Trient Peter Vigilius Grafen von Thunn). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1866, S. 790.]

I. Ältere Linie.

Valentin Freiherr Salvadori von Wiesenhof, geb. 2. September 1799, Gutsbesitzer zu Margreid, Margone, Fornace und Calliano, verm. 1838 mit
Violante geb. Gräfin Manci von Ebenheim, geb. 1. Juni 1819. [Trient.]

Kinder: 1. Anna, geb. 8. Juli 1841, verm. 9. Juni 1864 mit dem Gutsbesitzer Claudio Ritter von Ciani. [Trient.]
2. Afra, geb. 1. Mai 1846.
3. Valentin, geb. 22. November 1851.
4. Isidor, geb. 24. Juli 1859.

Schwester.

Katharina, geb. 7. März 1795, verm. 1814 mit Josef Maello; Witwe. [Trient.]

II. Jüngere Linie.

Josef Freiherr Salvadori von Wiesenhof genannt Zanata, geb. 16.

Januar 1835; derselbe nahm mit seinen Geschwistern infolge einer Erbschaft den Namen „Zanata" an; Besitzer des Gutes Meano bei Trient und andrer Güter bei Riva, verm. 27. September 1865 zu Venedig mit Elisabeth geb. Freiin von Buffa zu Castellalt, Lilienberg und Genetti von Haiden, geb. 2. Juni 1841.

Kinder: 1. Aloys Josef Jacob Maria, geb. 19. März 1867.
2. Jacob Aloys Marinus Maria, geb. 22. März 1868.
3. Maria-Immaculata Caroline Franziska Elisabeth Josefine Raimondine, geb. 19. November 1869.
4. Carl Ignaz Xaverius Josef Maria, geb. 9. März 1875.

Mutter.

Luise geb. gde Armani aus Riva, geb. 20. Januar 1800, verm. 30. April 1834 mit dem Frhrn Josef Maria Jacob Romulus (geb. 7. Februar 1793); Witwe 18. September 1834.

Vatersbrüder.

1. Angelo Maria Felix, geb. 24. April 1799, Herr von Pau (Pavo), San Nicolo und andern Gütern, verm. 30. April 1832 mit Maria Walburga Gaëtana geb. Gräfin Manci von Ebenheim (geb. 8. September 1808, † 17. März 1883). [Trient.]

Sohn: 1) Franz Jacob Maria, geb. 2. Februar 1833, Dr. jur., K. K. Kämmerer und Bezirkshauptmann, zugeteilt der Statthalterei zu Innsbruck, verm. 16. Septbr. 1867 auf Schloß Eletske in Ungarn mit Stefanie, geb. 29. Dezember 1846 zu Gyarmatha im Banat, des 1854 † Stefan Frhrn Ambrózy de Seden und der Amalia geb. Freiin von Pidoll zu Quintenbach Tochter, K. K. StkrD.

Töchter: (1) Maria Amalie Franziska Stephania, geb. 27. September 1872.
(2) Amalia Marina Carolina Maria, geb. 24. Juli 1876.
2) Aloys Johann Baptist Maria, geb. 28. August 1834.
3) Sigismund Marsiglio Jacob Maria, geb. 14. März 1838.

2. Carl Maria Johann Baptist Romano Matthias, geb. 23. Februar 1802, Gutsbesitzer zu Oltre Castello bei Trient.

3. Johann Baptist Simon Franz Cyrillus Methodius, geb. 9. März 1804, Gutsbesitzer zu Villa Montagua und von andern Gütern in Südtirol, verm. 10. Januar 1842 zu Venedig mit Marina geb. nobile Marcello, geb. im August 1822.

Salvotti von Eichenkraft und Bindeburg.

[Katholisch. — Österreich (Tirol) und Italien. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Eichenkraft" 23. Oktbr. 1846, österr. Frhr. mit dem weitern Prädikat „und Bindeburg" d. d. Wien 26. April 1854, röm. Graf 2. Oktober 1863. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 667.]

Antonio-Fausto Freiherr Salvotti von Eichenkraft und Bindeburg, römischer Graf, geb. 6. Juni 1864 zu Konstantinopel.

Geschwister.

1. Ugo-Arnaldo, geb. 11. August 1869 zu Paris.
2. Sidonia-Ippazia, geb. 28. Februar 1872 zu Venedig.

Mutter.

Sidonia geb. Châtel, geb. 3. April 1841 zu Paris, verm. 22. Juli 1863 ebendaselbst mit dem Frhrn Scipione-Ippolito (geb. 13. Dezember 1830 zu Verona), Doktor der Medizin und Chirurgie; Witwe 27. Februar 1883. [Bologna in Italien und Mori in Südtirol.]

Vatersbruder.

Giovanni-Francesco, geb. 15. Mai 1832 zu Verona, Besitzer des Gutes San Giorgio alla Scala bei Trient, verm. 24. April 1866 zu Görz mit

Wilhelmine geb. Gräfin Puppi, geb. 26. Juli 1846 zu Görz. [Trient in Südtirol.]

Kinder: 1. Mario-Giuseppe, geb. 25. März 1867 zu Trient.
2. Maria-Cornelia, geb. 24. März 1868 ebendaselbst.
3. Silvia-Flaminia, geb. 22. August 1869 ebendaselbst.
4. Caterina-Clelia, geb. 25. April 1871 ebendaselbst.
5. Leone Antonio, geb. 3. März 1878.
6. Elma Olga Leopoldina, geb. 17. Mai 1879.

Salzberg (Wittek von), s. Jahrg. 1883, S. 731.

Salzgeber.

[Evangelisch. — Österreich. — Österr. Adel 28. August 1762, österr. Ritter 15. Februar 1848, österr. Frhr. d. d. Wien 18. Juli 1853. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1860, S. 717.]

Albano Wilhelm Victor Freiherr von Salzgeber, geb. 19. Juni 1825 zu Wien (des 26. April 1858 † Frhrn Peter, jubil. Sektionschefs im K. K. Finanzministerium, Sohn), K. K. Statthaltereisekretär bei der politischen Landesbehörde für Österreich unter der Enns und landesfürstl. Lehensanwalt für Österreich ob und unter der Enns, verm. I) 3. Februar 1864 mit Franziska geb. Wolfsberger (geb. 9. September 1835, † 3. Januar 1872 zu Wien); II) 29. Dezember 1872 mit

Marie Auguste Rosine geb. Langner, geb. 6. Januar 1846 zu Breslau.

Söhne 2r Ehe: 1. Eugen Peter Anton, geb. 7. Dezbr. 1873 zu Wien.
2. Erwin Wilhelm Carl, geb. 20. November 1880 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Wilhelmine, geb. 1822, verm. mit Josef Ritter von Russegger, K. K. Ministerialrat, Vorstand der K. K. Berg-, Forst- und Güterdirektion für Niederungarn, Direktor der Berg- und Forstakademie zu Schemnitz, auch korresp. Mitglied der Akademie der Wissenschaften

in Wien und Mitglied vieler Gelehrten Gesellschaften des In- und Auslandes; Witwe 1864.
2. Camilla, geb. 1824, verm. mit Heinrich Ritter von Rodakovski.

Sanden-Tuffainen, s. Jahrg. 1883, S. 732.

Sardagna von Meanberg und Hohenstein.

[Katholisch. — Österreich (Tirol und Ungarn). — Geadelt mit Wappenbestätigung d. d. Innsbruck 1. Oktober 1579, aufgenommen in die tiroler Landesmatrikel 1605 (Benedict) und mit dem erbl. Oberjägermeisteramt in dem Fürstentum Trient belehnt, österr. Frhr. d. d. Wien 3. September 1826, ungar. Indigenat 1836. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 645.]

Franz Freiherr Sardagna von Meanberg und Hohenstein, geb. 9. März 1827 zu Kaschau (des 13. Mai 1869 † Frhrn Johann Baptist, K. K. Majors a. D., Sohn), Herr und Landmann in Tirol, K. K. Major a. D., verm. 24. Mai 1862 zu Wien mit Alexandrine, geb. 5. September 1836 zu Budapest, des † Alexander Mérey de Kapos-Mére und Kis-Dovorán, K. K. Kämmerers, GRats ꝛc., und der Mathilde geb. von Stráda Tochter. [Wien.]
Kinder: 1. Géza, geb. 7. März 1864 zu Palmanuova in Venetien, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien.
2. Mathilde, geb. 12. September 1866 zu Wien.

Geschwister.

1. † Johann Baptist (geb. 5. Mai 1837 zu Karlsstadt in Kroatien, † 24. Dezember 1868 zu Kaschau, Herr und Landmann in Tirol, K. K. Oberleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**
Irma geb. von Dorner, geb. 17. Januar 1840 zu Polonka in Oberungarn, verm. 15. September 1860 zu Kaschau.
Dessen Kinder: 1) Margaritta, geb. 24. Februar 1863 zu Kaschau.
2) Johann, geb. 6. November 1864 ebendaselbst.
3) Adele, geb. 28. Februar 1869 ebendaselbst.
2. Anna Franziska Helene, geb. 3. Juli 1838 zu Palmanuova in Venetien, verm. 19. Februar 1876 zu Kaschau mit Johann Frhrn Töply von Hohenvest, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. [Kaschau.]

Sartor auf Gansheim, s. Jahrg. 1883, S. 733.

Sartorius von Waltershausen, s. Waltershausen.

Saß.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Ostpreußen) und Kurland. — Westfälischer Uradel, Anerkennung des Freiherrenstandes durch russische Ukase d. d. 21. Septbr. 1853 und 3. April 1862; in Preußen durch Allerhöchste Kabinettsordre d. d. Ems 24. Juni 1874. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1876, S. 670.]

Theodor Otto Carl Gustav Freiherr von Saß, geb. 16. August 1833. Herr auf Komalmen bei Gutstadt in Ostpreußen. Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Landrat des Kreises Heilsberg im Reg.-Bezirk Königsberg, verm. 19. Februar 1875 mit

Natalie, geb. 22. Januar 1850 zu Naltschik im Kaukasus, des Valerian von Bellegarde, Majoratsbesitzers, Kaiserl. russ. Generalleutnants, und der Barbara geb. von Ewastoff ältester Tochter.

Kinder: 1. Natalie Barbara Valerie, geb. 4. Juni 1879 auf Komalmen.

2. Theodor Eduard Valerian, geb. 18. August 1881 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Marie Valerie Natalie Helene, geb. 28. März 1835, verm. 13. Dezember 1853 mit Paul von der Gröben auf Jesau im Kreise Rastenburg in Ostpreußen.
2. Friedrich Johann Max Emanuel, geb. 28. Dezember 1841, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im litauischen Ulanenregiment Nr. 12.
3. Paul Maximilian Carl Waldemar, geb. 13. April 1848, Herr auf Kattreinen in Ostpreußen, Kön. preuß. Premierleutnant in der Reserve des thüringischen Ulanenregiments Nr. 6, verm. 23. September 1874 auf Kattreinen mit

Anna, geb. 30. März 1854, des Dr. med. Ludwig August Olszewski und der Eleonore geb. von Sicorsky Tochter.

Saurma-Jeltsch, s. Jahrg. 1883, S. 734.

Sazenhofen.

[Katholisch. — Bayern. — Uradel; eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 31. März 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1856, S. 577.]

Maximilian Carl Albrecht Freiherr von Sazenhofen, geb. 30. Mai 1829 (des 3. Februar 1833 † Frhrn Johann Clemens, Herrn auf Rottenstadt, Kön. bayer. Oberstleutnants a. D., Sohn), Kön. bayer. Oberst z. Disp., verm. 25. August 1863 mit

Anna Charlotte geb. Freiin von Würtzburg, geb. 24. Novbr. 1843.

Tochter: Clara Maria Caroline Maximiliane, geb. 12. Oktober 1870 zu Würzburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Clementine Elisabeth Lucia Wilhelmine, geb. 15. Novbr. 1823.
2. Marie Franziska Caroline, geb. 15. September 1825.
3. Eduard Camill Wilhelm Fidel, geb. 8. März 1831, Kön. bayer. Rittmeister a. D., verm. mit ..... geb. Seufert.

Vatersbrüder.

1. † Franz Christof Ignaz Wenceslaus (geb. 31. Juli 1792, † 19. November 1857, böhm. Vasall, Mitbesitzer des Wildenauer Präbegeldlehens, Fürstl. Esterházyscher Bibliothekar und Galeriedirektor, verm. 18. März 1817 mit Adelheid geb. Gräfin zu Törring und Tengling, Freiin von Seefeld [† 2. August 1826]).

Deren Tochter: Caroline, geb. 2. December 1819.

2. † Friedrich Maximilian (geb. 3. Dezember 1801, † 28. Januar 1879, K. bayer. Rittmeister a. D., verm. 6. Oktober 1825 mit Isabella geb. von Herfeld [geb. 1. Juli 1797, † 12. August 1858]).

Kinder: 1) Carl Josef, geb. 16. Januar 1831, Kön. bayer. Oberzollkontrolleur a. D.
2) Elisabeth Josefine Clementine, geb. 21. Dezember 1835.
3) Anna Therese Josefine Elisabeth, geb. 23. April 1837.
4) Clemens Carl Josef Friedrich, geb. 20. Mai 1838.
5) Amalie Josefine, geb. 17. Juli 1840.

Schacky, s. Jahrg. 1883, S. 735.

Schade zu Ahausen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen). — Ein altes stiftsfähiges und ritterbürtiges Geschlecht in Westfalen, kön. preuß. Genehmigung zur Führung des Freiherrenstandes 17. März 1845 (s. Jahrg. 1876, S. 673). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1854, S. 445; vergl. auch den Artikel „Schade-Ahausen genannt von Rump" im Jahrg. 1882, S. 685, und Jahrg. 1884 im Nekrolog.]

† Theodor Freiherr von Schade zu Ahausen (geb. 1786, † 17. Dezbr. 1862 [des 1802 † Frhrn Maximilian Friedrich, Kurfürstl. köln. Amtsdrosten, Sohn], Besitzer der Rittergüter Ahausen und Grevenstein, vormal. Kurfürstl. köln. Amtsdrost der Ämter Eversberg und Medebach, verm. 1814 mit Benedicta Philippine Antoinette Franziska Maria Josepha geb Freiin von Bönnighausen zu Heringhafen [geb. 1795, † 1820]).

Deren Töchter: 1. Antonie, geb. 1816, verm. mit Franz Carl von Rump auf Crange und Dellwig; Witwe.
2. Therese, geb. 1818.

Schäffer von Bernstein, s. Jahrg. 1883, S. 736.

Schaller (Szaller) von Löwenthal.

[Lutherisch. — Ungarn (Siebenbürgen). — Ungar. Frhr. 1498. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 649.]

Carl Freiherr Schaller von Löwenthal, geb. 30. März 1828 (des 6. Februar 1870 † Frhrn Carl, Besitzers der Güter Nagy-Sájo, Szász-Pentek und Kusma, Sohn), Erbherr des Gutes Szász-Pentek, K. K. Rittmeister a. D., verm. 27. Juni 1867 mit
Marie geb. von Petky, geb. 8. September 1847. [Bistritz in Siebenbürgen.]

Schwester.

Marie, geb. 2. September 1829, verm. mit Leopold Nechay Ritter von Felscis, K. K. Statthaltereirat; Witwe 23. März 1864. [Czernowitz.]

Scharpffenstein genannt Pfeill, s. Pfeill.

Scharschmid von Adlertreu, s. Jahrg. 1883, S. 737.

Schatte.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel d. d. Wien 28. März 1760, bayer. Frhr. d. d. München 10. April 1783 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern), immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 30. Januar 1810. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1882, S. 686; Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1861, S. 680.]

Josef Anton Freiherr von Schatte, geb. 27. Dezember 1834 (des 17. Oktober 1850 † Frhrn Wilhelm, vormal. K. bayer. Landrichters zu Simbach am Inn [s. Jahrg. 1878, S. 689], Sohn), K. bayer. Advokat zu Amberg, verm. 28. Januar 1865 mit
Victoria geb. Dörffler, geb. 3. Januar 1840.
Kinder: 1. Maria Aloysia Victoria Bertha, geb. 21. Januar 1866.
2. Luise, geb. 25. Dezember 1866.
3. Margaretha Carolina Camilla, geb. 25. Juli 1869.
4. Josef Ludwig, geb. 3. Juli 1870.
5. Wilhelmine Ida, geb. 17. September 1874.
6. Wilhelmine, geb. 20. Dezember 1876.
7. Emilie Sofie, geb. 23. Mai 1879.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Bruder.

Carl, geb. 29. August 1837, Kön. bayer. Oberamtsrichter zu Burglengenfeld, verm. 12. Oktober 1869 mit
Eleonora Josepha Luise geb. von Sperl, geb. 15. März 1845.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef (geb. 22. März 1785, † 21. August 1864, K. bayer. Kämmerer, vormal. Landrichter und Stadtkommissär zu Landshut, verm. 30. August 1812 mit Maria Theresia geb. Freiin von Widnmann [geb. 30. Dezember 1785, † 20. April 1872], Ehrenstiftsdame des k. bayer. St. Annaordens).

Deren Tochter: Kunigunde, geb. 4. Juni 1814, präbendierte Dame des k. bayer. Theresienordens.

Schauenburg, s. Jahrg. 1883, S. 738.

Schaumberg.

[Bayern, Gehzgt. Hessen und Preußen. — Fränkischer Uradel, dieses Geschlecht gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1856, S. 582.]

I. Stößendorfer Hauptlinie. (Katholisch.)

[Eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 25. Mai 1860 (s. Jahrg. 1874, S. 624).]

Christof Ferdinand Maria Freiherr von Schaumberg, geb. 18. August 1849 (des 6. Juni 1859 † Frhrn Philipp Anton Sohn), Gutsbesitzer zu Pronzendorf in Preuß.-Schlesien, verm. 29. Dezbr. 1875 zu Dresden mit
Susette geb. Hase, geb. daselbst 21. Juli 1853. [Dresden.]

Kinder: 1. Hans Christof Philipp, geb. 23. Juni 1876 zu Breslau.
2. Fritz Christof Albert Philipp, geb. 26. Oktober 1877 zu Dresden.
3. † Eva Margarethe Susanne (geb. 26. Juli 1880 zu Dresden, † 26. Dezember 1881).
4. Martha Eva Susanne, geb. 24. Dezember 1881 zu Dresden.

Schwester.

Fanny (Franzisca) Therese, geb. 25. Januar 1848, verm. 2. Februar 1870 zu Breslau mit ihrem Vetter Carl Frhrn von Schaumberg, K. bayer. Premierleutnant a. D.; Witwe 9. Dezbr. 1877 (s. unten).

Vatersgeschwister.

1. † Heinrich Franz (geb. 24. Novbr. 1807 zu Bamberg, † 3. Januar 1866, K. bayer. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Julie geb. Freiin von Haysdorff, geb. 15. Juli 1812, verm. 4. Mai 1842. [Stößendorf in Oberfranken.]

Dessen Sohn: † Carl Philipp Heinrich (geb. 29. Mai 1843, †

9. Dezember 1877, Kön. bayer. Premierleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Fanny geb. Freiin von Schaumberg, geb. 25. Januar 1848, verm. 2. Februar 1870 zu Breslau (s. oben). [Strößendorf.]

2. Mathilde Therese, geb. 13. September 1811, Ehrenstiftsdame des kön. bayer. St. Annaordens, verm. 4. April 1835 mit Eugen Franz Prinzen von Wrede, K. bayer. Kämmerer und Präsidenten des Appellationsgerichts von Oberfranken; Witwe 1. Mai 1845. [München.]

II. Mupperger Hauptlinie. (Lutherisch.)

1. Ziegenfelder Spezialllinie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 7. August 1827.]

† Anton Ludwig Ferdinand Friedrich Carl August Ernst Freiherr von Schaumberg (geb. 8. November 1779, † 18. Oktober 1858, war [seit 1818] Erbkämmerer des Fürstentums Eichstädt, Kön. bayer. Kämmerer, verm. 5. März 1809 mit Eleonore Henriette Friederica geb. Freiin von Aufseß [geb. 12. August 1784, † 14. Januar 1821]).

Deren Töchter: 1. Thecla Sophia Maria Anna, geb. 10. Mai 1815, verm. 19. Juli 1836 mit Werner Frhrn Spiegel zum Desenberg, Domherrn zu Halberstadt ꝛc.; Witwe 10. April 1877.

2. Auguste Maria Theresia, geb. 5. Juli 1820, verm. 9. August 1848 mit Eduard Wiprecht Leopold von Davier, K. preuß. Landrat zu Nordhausen im Reg.-Bezirk Erfurt.

2. Stöckichter Spezialllinie.

Friedrich Ludwig Wilhelm Freiherr von Schaumberg, geb. 24. Mai 1840 zu Darmstadt, Grhzgl. hess. Gerichtsaccessist daselbst.

Schwester.

Mariane Friederike Sophia Luise, geb. 3. Juni 1836 zu Gießen.

Mutter.

Auguste Caroline geb. Minnigerode, geb. 1. Juni 1813 zu Darmstadt, verm. daselbst 16. August 1835 mit dem Frhrn Friedrich Carl (geb. 17. Januar 1802), Grhzgl. hess. Kammerherrn und Oberappellationsgerichtsrat; Witwe 1. März 1867.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Friedrich Ludwig (geb. 28. Januar 1779, † 29. Dezember 1836, K. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. mit Wilhelmine geb. von Berg [† 1830]).

Deren Kinder: 1. † August Wilhelm Ludwig (geb. 30. Juli 1808, † 15. März 1868, K. preuß. Major z. Disp.). **Dessen Witwe:**

Elisa, des 10. September 1838 † K. preuß. Oberst Knod von Helmstreit Tochter, verm. 11. Juli 1848.

Dessen Kinder: 1) Georg, geb. 9. Juli 1849, K. preuß. Leutnant a. D.

2) Maria, geb. 23. November 1850.
3) Eugenie, geb. 21. November 1852.
4) Magdalena, geb. 26. Januar 1856.
2. Clara Mathilde Thereſia, geb. 16. Juli 1816.

Schauroth, ſ. Jahrg. 1883, S. 739.

Schäzler.

[Proteſtantiſch und katholiſch. — Bayern. — In den Adel- und Freiherrenſtand der Vorfahren wiedereingeſetzt 25. November (immatrikuliert 12. Dezember) 1821 (vom König Maximilian I. Joſef von Bayern). — Fehr Ferdinand († 1. Auguſt 1856) ſtiftete laut letztwilliger Verfügung d. d. München 1. Mai 1854 aus dem Landgute Vornbach am Inn im Landgerichte Paſſau in Niederbayern nebſt andern Zubehörungen ein Familienfideikommiß. — Beſchreibung des Wappens, geſchichtliche Überſicht und Stammtafel im Jahrgang 1860, S. 722.]

Johann Lorenz Daniel Emil Freiherr von Schäzler, geb. 31. März 1831 (des 1. Auguſt 1856 † Frhrn Ferdinand, K. bayer. Kämmerers und Bankiers zu München, Sohn), Beſitzer des Familienfideikommiſſes Vornbach am Inn, K. bayer. Kämmerer und Major a. D., verm. 20. April 1858 mit Pauline Friederike Maria Anna geb. Freiin von Breidbach-Bürresheim genannt von Ried (geb. 28. Juli 1836 [katholiſch], † 21. Mai 1868). [Schloß Vornbach am Inn.]

Söhne: 1. Johann Lorenz Wilhelm Otto, geb. 11. Oktober 1860.
2. Lorenz Robert Paul, geb. 5. Januar 1868 auf Schloß Vornbach.

Schweſter.

Olga Gabriele Eliſe Laura (katholiſch), geb. 6. November 1828, verm. 3. November 1849 mit Joſef Frhrn von Leonrod, K. bayer. Kämmerer und Oberſtleutnant a. D.; Witwe 1. Januar 1873.

Vatersgeſchwiſter.

1 Wilhelm Heinrich, geb. 31. Dezember 1797 zu Augsburg, Herr auf Scherneck mit Rehling, ſowie auf Pichl und Sulzemoos, Kön. bayer. Kämmerer, verm. I) 26. April 1829 zu Augsburg mit Eliſabeth Dorothee Friederike geb. Freiin von Süßkind (geb. 11. November 1810, † 8. Auguſt 1831); II) 21. März 1833 auf Burtenbach mit

Wilhelmine Luiſe, geb. 27. April 1813, des David von Stetten zu Augsburg und der Katharina Barbara geb. von Halder-Mollenberg Tochter. [Augsburg.]

Kinder 2r Ehe: 1) Alfred Ferdinand, geb. 6. Januar 1834, Kön. bayer. Kämmerer, verm. I) 8. Juli 1868 auf Kogel mit Laura (geb. 8. Juli 1848, geſchieden 1876), des Auguſt Georg von Flotow, Erbherrn auf Kogel, Satow, Stuer und Gruſſow in Mecklenburg-Schwerin, und der Caroline Wilhelmine Charlotte geb. Baronin von Medem a. d. H. Wulkau Tochter; II) 24. Juni 1878 auf Stroßendorf mit

Anna geb. Freiin von Seckendorff-Aberdar a. d. H. Unterzenn Ebneth, geb. 10. Januar 1846. [Schloß Pichl bei Affing in Bayern.]

Kinder 2r Ehe: (1) Hertha Wilhelmine Franziska Caroline, geb. 8. April 1879.

(2) Wolfgang Lorenz, geb. 23. April 1880.

(3) Siegfried Berthold Elis Carl, geb. 28. Mai 1881.

2) Clementine Maria Anna, geb. 18. November 1835, verm. 2. Oktober 1854 mit Hermann Frhrn von Gaisberg, Besitzer des Gutes Neudeck bei Donauwörth im Königreich Bayern.

3) Bertha Elise Caroline, geb. 1. Februar 1840, verm. 25. September 1858 mit Rudolf Frhrn von und zu der Tann-Rathsamhausen, K. bayer. Kämmerer und Generalleutnant z. Disp.

4) Edmund Paul, geb. 31. Januar 1844, Kön. bayer. Kämmerer und Rittmeister a. D.

2. Friederike Elisabeth, geb. 31. Dezember 1798, verm. 18. Juni 1816 mit Marcus Frhrn von Schnurbein auf Meitingen; Witwe 13. November 1819.

3. † Carl Ludwig (geb. 20. Oktober 1800, † 4. Februar 1861, Bankier zu Augsburg, verm. 5. April 1825 mit Auguste geb. von Löweneck [geb. 25. Januar 1801, † 18. Juni 1842]).

Deren Sohn: † Carl Egon (geb. 23. Mai 1836, † 8. Januar 1882, K. bayer. Rittmeister und Eskadronschef im 4. Chev.-leg.-Regiment).

Dessen Witwe:

Sofie geb. . . . . .

Dessen Kinder: 1) . . . . . .

2) . . . . . .

4. Auguste Emilie Katharine, geb. 24. August 1803, verm. 24. Mai 1827 mit Paul Bontoux, Bankier zu Paris.

Scheben von Cronfeld.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel d. d. Wien 7. März 1718, Reichsritter mit dem Prädikat „von Cronfeld" d. d. Wien 18. Februar 1739, Reichsfrhr. d. d. Wien 26. Februar 1768; eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 10. März 1816. — Beschreibung des Wappens, Näheres über die Standeserhebungen und ältere Genealogie s. Jahrg. 1867, S. 803.]

Gottfried Clemens Freiherr Scheben von Cronfeld, geb. 5. Dezember 1823 (des 7. Juli 1852 † Frhrn Heinrich, Kön. bayer. Forstmeisters zu Waldsassen, Sohn), kathol. Domkapitular zu Regensburg.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Carl Max, geb. 5. September 1830, K. bayer. Notar zu Kastl, verm. 31. Juli 1867 mit

Carolina Maria geb. Freiin Voith von Voithenberg zu Herzogau, geb. 7. November 1830.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Sohn: Edmund Johann von Nepomuk Heinrich, geb. 5. September 1870.

b) aus zweiter Ehe:

2. Therese, geb. 21. Dezember 1837, Stiftsfräulein im Kön. Maximilian-Waisenstifte zu München.

3. Clemens Benedict, geb. 13. Februar 1840, K. bayer. Hauptmann z. Disp. und Adjutant beim Landwehrkommando Neustadt a. d. Waldnaab, verm. 10. Mai 1870 mit

Elise, geb. 11. Mai 1850 zu Pottenstein, des 7. Dezember 1876 † Leonhard Platzer, K. bayer. Landrichters zu Sulzbach, Tochter.

Kinder: 1) Leonhard Heinrich Oscar, geb. 30. Dezember 1872 zu Sulzbach.

2) Carolina Clementine Walburga, geb. 8. August 1875.

3) Heinrich Gottfried Clemens, geb. 4. Februar 1881 zu Neustadt an der Waldnaab.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl (geb. 16. Oktober 1784, † 4. September 1856, Kön. bayer. Major a. D., verm. 13. April 1815 zu Passau mit Katharina [geb. 24. November 1790 zu Wellaburg, † 16. Juni 1857], des † Kön. bayer. Siegelbeamten Bauer Tochter).

Deren Töchter: 1. Ludovica Camilla Anna Margaretha, geb. 20. Juli 1821, verm. 28. Juni 1840 mit Wilhelm Frhrn von Normann, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Hauptmann a. D. [Darmstadt.]

2. Marie, geb. 23. Februar 1833, verm. 21. Oktober 1857 mit Heinrich Ritter von Scherer, K. bayer. Advokaten zu München; Witwe 27. Juli 1871. [München.]

Scheibler, s. Jahrg. 1883, S. 742.

Schele.

[Lutherisch. — Preußen und Oldenburg. — Anerkennung des Freiherrenstandes (im vormal. Königr. Hannover) 18. Oktober 1838, preuß. Anerkennung 15. Dezember 1841 und 14. Januar 1843. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 586, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 393.]

Balduin Georg Eduard Friedrich Wilhelm Arthur Freiherr von Schele, geb. 11. September 1836, Besitzer der Güter Schelenburg (1659 Morgen), Alt- (205 Morgen) und Neu-Schledehausen (628 Morgen), vormal. Kön. hannover. Premierleutnant, verm. 12. Juni 1872 zu Hannover mit Helene Ferdinande Adolfine Henriette Georgine geb. Gräfin von Kielmansegg (geb. 25. Oktober 1853, † 3. März 1875 zu Kulltorp in Schweden). [Schloß Schelenburg bei Osnabrück in der Provinz Hannover.]

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Clara Georgine Wilhelmine Luise Charlotte Henriette, geb. 27.

Januar 1833, verm. 12. September 1861 auf Schloß Schelenburg mit Heinrich Frhrn Langwerth von Simmern, Herrn zu Eltville u. s. w. im Rheingau.

b) aus zweiter Ehe:

2. Mechthild, geb. 22. Dezember 1842.

c) aus dritter Ehe:

3. Anna, geb. 20. Juni 1846.
4. Arnold Ludwig Eduard Carl Hermann Benjamin Clamor, geb. 5. Juli 1849, Hauptmann und Kompaniechef im 2. Kön. sächs. Grenadierregiment Nr. 101, verm. 2. Oktober 1875 zu Dresden mit Sylvie geb. Freiin von Reibnitz, geb. 8. März 1853.
   Kinder: 1) Alfred Georg, geb. 30. Juni 1876 zu Dresden.
   2) Werner Rabod, geb. 7. Oktober 1878 ebendaselbst.
   3) Mathilde Clara Luise, geb. 18. Dezember 1879 ebendaselbst.
   4) Tochter . . . . . „ geb. 16. August 1883 ebendaselbst.
5. Elisabeth, geb. 19. Oktober 1853.

Stiefmutter.

Mathilde, geb. 19. Februar 1822, des † Johann Carl Ludwig August von Landsberg a. d. H. Wormsthal, vorm. Kön. hannov. Generalmajors, und der † Amalie Charlotte Cäcilie geb. von Plate Tochter, verm. 11. März 1845 mit dem Frhrn Ludwig (geb. 4. Juli 1796), vormal. K. hannov. Major und Landrat der Ritterschaft des Fürstentums Osnabrück (war verm. in erster Ehe 13. März 1832 mit Adelheid Philippine Luise Wilhelmine Franzisca geb. Freiin von dem Busssche-Ippenburg [geb. 30. Dezember 1808, † 7. Mai 1834], und in zweiter Ehe 29. August 1835 mit Philippine Dorothea geb. Freiin von dem Busssche-Streithorst [geb. 25. Januar 1810, † 28. Dezember 1842]); Witwe 1. Dezember 1870. [Bückeburg.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Ludwig (geb. 30. Mai 1778, † 20. Oktober 1824, K. preuß. Regierungsrat, verm. 30. Oktober 1801 mit Charlotte [geb. 18. Juli 1772, † 5. Mai 1849], des † Hans Kaspar Grafen von Bothmer, K. dän. Kammerherrn und Geh.-Konferenzrats, und der † Eleonore geb. Gräfin von Schweinitz Tochter, Grhzgl. oldenburg. Oberhofmeisterin)
   Deren Söhne: 1) † Hans Ludolf (geb. 1. August 1802, † 24. Juni 1847, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 15. Infanterieregiment). Dessen Witwe:
   Marie geb. von Post, geb. 27. Januar 1816 (katholisch), verm. 9. Februar 1847. [Lügde im Reg.-Bezirk Minden.]
   Dessen Sohn: Alfred, geb. 12. Januar 1848, K. preuß. Leutnant à la suite des 1. westfäl. Husarenregiments Nr. 8.
   2) Ludwig Heinrich Detlev Friedrich, geb. 11. Januar 1810, Grhzgl. oldenburg. Kammerherr und Oberforstmeister, verm. 11. Juni 1850 mit seiner Nichte:
   Mathilde Anna Wilhelmine Caroline, geb. 8. August 1827, des Georg Ernst Frhrn von Freitag, Herrn auf Daren ꝛc., Grhzgl. oldenburg. Kammerherrn und Oberhofmeisters, und der Emmy geb. Freiin von Schele Tochter.

Söhne: (1) Georg Heinrich Wilhelm Christian Ludwig, geb. 4. Juni 1851, K. preuß. Leutnant a. D., verm. 1. Oktober 1880 zu Rinteln mit
Charlotte, des Wilhelm Stach von Goltzheim, Kön. preuß. Kammerherrn und Legationsrats a. D., Tochter.
Tochter: . . . . . , geb. 13. Juni 1882 zu Wilhelminenholz.
(2) Helmuth Carl Ernst August, geb. 24. November 1858 zu Oldenburg, Kön. preuß. Leutnant im oldenburg. Infanterieregiment Nr. 91, verlobt im Oktober 1882 zu Rinteln mit Emmy, des . . . . . Stach von Goltzheim, Kön. preuß. Kammerherrn und Legationsrats a. D., und der † Marie Antoinette geb. von Basse Tochter.
(3) Werner Hans Ludwig, geb. 19. August 1864 zu Oldenburg.

3) † Eugen Christian Carl (geb. 27. November 1811, † 9. August 1861, Hzgl. anhalt-dessauischer Kammerherr und K. preuß. Oberstleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**
Martha Florence, geb. 12/24. Januar 1827 zu St. Petersburg, des † Kaiserl. russ. GRats und Generalleutnants Doliwa von Dobrowolski und der Marie geb. von Scheltouchine Tochter, verm. 2./14. Mai 1851, wiederverm. 4. Oktober 1865 zu Berlin mit Hans Otto Theodor von Bülow, K. preuß. Kammerherrn und Geh.-Legationsrat im Ministerium der Auswärtigen Angelegenheiten.
Dessen Söhne: (1) Ludwig Florian, geb. 16. März 1832 zu Neiße.
(2) Woldemar Eugen, geb. 14. April 1856, K. preuß. Leutnant im 1. nass. Infanterieregiment Nr. 87, kommand. als Erzieher beim Kadettenhause in Potsdam.

2. † Friedrich (geb. 2. September 1782 zu Osnabrück, † 14. Septbr. 1815 zu Halle a. d. Saale, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat, verm. 7. September 1813 zu Halle a. d. S. mit Friederike [geb. daselbst 11. Juli 1789, † 5. Juli 1868], des 22. November 1813 † K. preuß. Oberbergrats und Professors der Medizin an der K. Universität zu Berlin Reil Tochter).
Deren Sohn: † Werner (geb. 26. September 1814, † 14. Februar 1869, Rechtsritter des Johanniterordens ꝛc., Kön. preuß. Hofjägermeister und Präsident der Hofkammer der kön. Familiengüter [mit dem Range eines Regierungs-Chefpräsidenten], verm. I) 25. Juli 1846 mit Marie [geb. 28. März 1822, † 3. Juli 1861], des † K. preuß. Staatsministers Eichhorn Tochter; II) 3. Oktober 1863 zu Bückeburg mit Clara geb. Freiin von dem Busche-Ippenburg genannt von Kessell [geb. 5. Juni 1833, † 18. März 1872 auf Jersbeck in Holstein.]
Dessen Söhne: a) **1r Ehe:** (1) Friedrich Rabod, geb. 15. September 1847, K. preuß. Rittmeister à la suite des 2. hannov. Dragonerregiments Nr. 16 und persönl. Adjutant Sr. K. H. des Prinzen Albrecht von Preußen; verm. 1. November 1879 zu Lüneburg mit
Emma Clotilde Wilhelmine geb. Freiin von Hammerstein aus der Equorder Linie, geb. 21. Juli 1855.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Tochter: Marie-Agnes, geb. 15. September 1880 zu Hannover.

(2) Eduard Werner, geb. 17. Mai 1852, Kön. preuß. Premierleutnant im 1. Garde-Feldartillerieregiment.

— b) 2r Ehe: (3) Hans Carl Wilhelm Louis, geb. 11. Septbr. 1864 zu Berlin.

Schell-Bauschlott, s. Jahrg. 1883, S. 743.

Schellerer.

[Katholisch. — Bayern, Österreich und Ungarn. — Die Familie war immatrikuliert bei der niederösterr. Ritterschaft wegen Habersdorf und Weidlingau, bei der pfalz-neuburg. adligen Landschaft wegen Spindelhof und Pettendorf und bei jener der Oberpfalz wegen Fischbach; Erbforstmeister des Herzogtums Neuburg zu Painten; kön. bayer. Anerkennung des Freiherrenstandes 12. Dezember 1874, auf Grund früherer der Familie zustehender Reichsfreiherrendiplome d. d. 5. März 1699 und 21. Dezember 1730, eingetragen in die Freiherrenklasse der kön. bayer. Adelsmatrikel 16. Dezember 1874. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1876, S. 683; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1878, S. 698.]

Oscar Freiherr von Schellerer, geb. 9. Juni 1813, K. bayer. Kämmerer und Oberpostmeister für Unterfranken, verm. 4. Dezember 1844 mit

Amalie geb. Freiin von Nesselrode-Hugenpöst, geb. 7. Mai 1817. [Würzburg.]

Kinder: 1. Athenais, geb. 1. Oktober 1845, resign. Stiftsdame zu St. Anna in Würzburg, verm. 3. Januar 1870 mit Victor von Berger, K. preuß. Premierleutnant a. D. [Kassel..]

2. Maximilian, geb. 1. Oktober 1846, Inhaber des Marianerkreuzes des Deutschen Ordens, K. K. Oberleutnant bei Prinz Friedrich Carl von Preußen Husaren Nr. 7.

3. Hortense, geb. 13. November 1854, resign. Stiftsdame zu St. Anna in Würzburg, verm. 26. Septbr. 1876 zu Salzburg mit Odön Grafen Somssich de Saárd, Herrn auf Kadarkut im Somogyer Komitat in Ungarn.

Brüder.

1. Emil, geb. 3. Februar 1816, Ingenieur und Hafenbau-Inspizient zu Spalato in Dalmatien, verm. 1843 mit Clara geb. von Hopffgarten a. d. H. Mülverstedt (geschieden).

Tochter: 1) Emilie, geb. 1844, verm. 1872 mit Josef Büttner, K. K. Postoffizial zu Wien und Hauptmann in der Reserve.

2) Laura, geb. 1846, verm. 1870 mit Josef von Donner, K. K. Rittmeister in der K. ungar. adligen Leibgarde; Witwe 6. März 1875; wiederverm. 23. September 1877 mit Arminius Marianczik,

K. K. Rittmeister bei Prinz Friedrich Carl von Preußen Husaren Nr. 7.

2. † Maximilian (geb. 17. Juni 1824, † 19. Februar 1883, K. bayer. Major z. Disp.). **Dessen Witwe:**
Amalie, des † Georg Rohr, K. bayer. Generalmajors a. D., Tochter. in erster Ehe verwitweter von Lenk-Dittersberg, verm. 1860.
Dessen Söhne: 1) Theodor, geb. 12. Mai 1863.
2) Ferdinand, geb. 1. Juni 1865.

3. † Anton (geb. 1. Februar 1831, † 1879, Kön. bayer. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**
Anna geb. Gärtner, verm. 1873.

Schellersheim, s. Jahrg. 1883, S. 744.

Schenk, s. Jahrg. 1883, S. 749.

Schenk von Geyern.

[Protestantisch. — Bayern. — Diese Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken; eingetragen in die Freiherrenklasse der kön. bayer. Adelsmatrikel 30. September 1819. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 527.]

I. Linie.

Carl Friedrich Sigmund Ernst Freiherr Schenk von Geyern, geb. 16. Oktober 1876. [Schloß Syburg bei Weißenburg am Sand in Franken.]

Schwester.
Sofie Amalie Katharine Marie, geb. 23. August 1874.

Mutter.
Marie Katharine Anna Sofie, geb. 18. September 1857, des Sigmund Klein, K. bayer. Oberstleutnants und Referenten im Kriegsministerium, und der Katharina geb. von Ruf einziger Tochter, verm. 5. Mai 1873 mit dem Frhrn Hans Constantin Carl Friedrich Adolf Ernst (geb. 5. August 1843 [des 29. April 1872 † Frhrn Ernst [s. Jahrg. 1877, S. 759] Sohn]), Herrn auf Geyern, Syburg und Wiesenbruck (erwarb s. d. 20. Oktober 1874 durch Kaufvertrag von seinem Vetter Rudolf Freiherr Schenk von Geyern [s. II. Linie] dessen Anteil an sämtlichen Familienbesitzungen), Kön. bayer. Kämmerer; Witwe 12. September 1878; wiederverm. 27. Februar 1882 mit Hektor Frhrn Closen auf Schloß Gern in Niederbayern.

Vaterschwestern.
1. Wilhelmine, geb. 5. Juli 1830, verm. 27. Oktober 1851 mit

Hugo Grafen und Edlem Herrn zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld auf Saßleben in der Niederlausitz; Witwe 8. April 1868.
2. Amalie Sofie Caroline Adelheid Gräfin von Rothenburg, geb. 13. Juli 1832 (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).
3. Luise Eleonore, geb. 13. Januar 1834.
4. Adelheid, geb. 14. Oktober 1835, verm. 11. September 1875 mit Carl Frhrn Schott von Schottenstein genannt von Hopffer, Herrn auf Bläsiberg ꝛc., Kön. preuß. Oberförster zu Schwalbach.
5. Sofie, geb. 8. Februar 1838, verm. 15. Juli 1858 auf Schloß Hohlstein bei Löwenberg mit Friedrich Frhrn von Krane a. d. H. Matena, K. preuß. Oberst und Kommandeur des 2. schles. Dragonerregiments Nr. 8; Witwe 29. August 1874. [Münster.]

II. (Ältere) Linie.

Rudolf Georg Adam Ernst August Freiherr Schenk von Geyern, geb. 18. November 1846 (des 21. Juli 1874 auf Schloß Syburg † Frhrn Carl, K. bayer. Kämmerers und Majors a. D., Sohn), verm. 8. Juni 1875 mit
Johanna Charlotte, geb. 23. Juni 1854, des Dr. Rudolf von Wagner, K. bayer. Geh.-Hofrats und außerordentl. Professors an der Königl. Universität Würzburg, Tochter.

Kinder: 1. Emma, geb. 19. Mai 1876.
2. Carl Ludwig, geb. 25. August 1878.

Schwestern.

1. Caroline Luise Friederike, geb. 23. Juli 1841.
2. Marie Carolina Friederike, geb. 3. Dezember 1843.
3. Auguste Amalia Wilhelmine, geb. 18. Januar 1845.
4. Emma Mathilde Caroline Marie, geb. 27. Dezember 1848.
5. Friederike Marie Luise Caroline Auguste, geb. 17. April 1850, verm. 27. August 1872 mit Julius von Strockay, K. ungar. Gerichtsadvokaten zu Ödenburg.

Schenk von Schmittburg, s. Schmidburg.

Schenk zu Schweinsberg.

[Evangelisch. — Grhzgt. Hessen, Preußen (Provinz Hessen-Nassau). — Dieses Geschlecht gehörte der althessischen und der fränkischen reichsunmittelbaren Ritterschaft an. Grhzgl. hess. Bestätigung des Freiherrenstandes d. d. 20. März 1875 (laut Urkunde des Ministeriums des Innern) für die ganze Familie im Grhzgt. Hessen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1870, S. 785; vergl. auch Jahrg. 1883, S. 745 u. ff.]

I. Ältere, Schweinsberger Hauptlinie.

[Seit Erwerb des Gutes Wäldershausen (durch Heirat) führt der älteste, im Grhzgt.

Hessen angesessene Zweig dieser Linie den Namen „Schenk zu Schweinsberg-Wäldershausen". — Besitz: A. Im Grhzgt. Hessen, Kreis Alsfeld: die Allodialgüter Alt- und Neu-Wäldershausen nebst zwei Mühlen, die 1680 erworbene Gerichtsherrschaft Festrich, die Güter Wahlen und Sandmühle (im ganzen 2560 Morgen, inkl. 1300 Morgen Wald); ferner $^{8}/_{64}$ ganerbschaftlichen Anteil an dem der Schweinsberger-Niederoffleider Hauptlinie der Familie Schenk zu Schweinsberg mit dem Grhzgl. Hause Hessen gemeinschaftlichen Besitz im Außergericht (Gefälle, 11 600 Morgen ungeteilte Waldung). B. In der Provinz Hessen-Nassau: die ganerbschaftlichen Güter zu Schweinsberg und Roth (280 Morgen), sowie ein Allodialvereingut zu Hattenheim im Rheingau.]

Karl Ludwig Hans Freiherr Schenk zu Schweinsberg-Wäldershausen, geb. 2. November 1835, Ehrenritter des Johanniterordens, Grhzgl. hess. Kammerherr, Obervorsteher des ritterschaftlichen Kaufunger Stiftsfonds, verm. 12. April 1860 mit

Amalie Lili (Emilie) geb. Schenk zu Schweinsberg a. d. Hause Schweinsberg, geb. 9. Juni 1836 zu Hanau. [Darmstadt und Wäldershausen.]

Kinder: 1. Friedrich Wilhelm (Wilfried) Walter Maria, geb. 2. März 1864 zu Kassel, Avantageur im preuß. Königs-Husarenregiment (1. rhein.) Nr. 7.
2. Alice Elisabeth, geb. 11. Januar 1866 zu Bessungen.
3. Clara Luisa Irmengard, geb. 9. September 1868 auf Wäldershausen.
4. Elinora Lili Isabel, geb. 26. Juli 1875 auf Wäldershausen.

Eltern.

† Friedrich Ludwig Carl Freiherr Schenk zu Schweinsberg-Wäldershausen (geb. 22. November 1806 auf Wäldershausen, † 5. Mai 1881 zu Darmstadt), Grhzgl. hess. Wirkl. GRat, Kammerherr und Finanzminister, auch Mitglied der I. Kammer der Stände des Großherzogtums Hessen auf Lebenszeit, Obervorsteher des Kaufunger Stiftsfonds der altbessischen Ritterschaft, verm. 18. Oktober 1832 zu Geisenheim im Rheingau mit Lili geb. Freiin von Zwierlein (geb. 4. April 1808. † 10. September 1862 zu Darmstadt).

II. Jüngere, Hermannsteiner Hauptlinie.

Friedrich Ernst Ludwig Freiherr Schenk zu Schweinsberg auf Rülfenrod, geb. 20. Juli 1835, Grhzgl. hess. Oberförster zu Waldmichelbach im Odenwald, verm. 17. November 1870 mit

Caroline geb. Lotz, geb. 6. August 1838 zu Gießen.

Söhne: 1. Friedrich Ludwig Martin Eduard, geb. 14. Mai 1875.
2. Eduard Ludwig, geb. 27. Oktober 1877.
3. Georg, geb. 6. Mai 1879.

Schwestern.

1. Friederike, geb. 28. April 1841.
2. Sylvia, geb. 9. Dezember 1842.
3. Caroline (Lilli), geb. 14. November 1844.

Mutter.

Caroline, geb. 1817, des † Abel Siepp, Grhzgl. hess. Majors a. D., und der † Sylvia geb. Spital von Krechting Tochter, verm.

mit dem Freiherrn Friedrich Carl Johann (geb. 10. September 1815), Grhzgl. hess. Major à la suite; Witwe 21. Juli 1866. [Darmstadt.]

Vatersgeschwister.

1. Amalie, geb. 29. Januar 1811, verm. 28. April 1839 mit Ludwig Frhrn Schenk zu Schweinsberg-Fronhausen, Kurfürstl. hess. Landrat; Witwe. [Homberg.]
2. Friederike, geb. 18. Juli 1817, verm. mit dem Kön. preuß. Rechtsanwalt und Notar zu Gelnhausen Wilhelm Manns.
3. Ferdinand Heinrich Moritz, geb. 22. März 1823, Grhzgl. hess. Hauptmann a. D., seit 1874 Mitbesitzer an den Fideikommißgütern zu Hermannstein, Sorge und in der Wetterau, verm. 8. Mai 1851 mit Luise Marie Helene Amalie, geb. 20. April 1828 zu Hanau, des K. preuß. Bauinspektors a. D. zu Witzenhausen Ludwig Wagner Tochter. [Darmstadt.]

   Kinder: 1) Hans Ludwig, geb. 10. Juli 1852, Premierleutnant und Adjutant im 3. Grhzgl. hess. Infanterieregiment Nr. 117, verm. 2. Oktober 1880 mit Marie Margarethe, geb. 2. November 1858, des Fabrikanten zu Mainz Wilhelm Preetorius sen. Tochter.

   Sohn: Ferdinand Ludwig Wilhelm Georg, geb. 4. Juli 1881.

   2) Clotilde Marie Auguste, geb. 28. Juli 1853, verm. 15. Mai 1880 mit Oscar von Kutzleben zu Gelnhausen.
4. Wilhelm Christof Adolf, geb. 3. Dezember 1824, Grhzgl. hess. Kreisrat zu Groß-Gerau, seit 1874 Mitbesitzer an den Fideikommißgütern zu Hermannstein, Sorge und in der Wetterau, verm. 19. Januar 1867 mit Elisabetha Clara geb. Kurtz, geb. 12. Mai 1843 zu Oppenheim am Rhein.

   Söhne: 1) August Christian Julius Ludwig, geb. 13. Dezbr. 1867.

   2) Ferdinand Christian Otto, geb. 4. September 1869.
5. † Georg Wilhelm Sylvius (geb. 11. Septbr. 1826, † 8. Februar 1880 zu Darmstadt, Grhzgl. hess. Oberförster z. Disp., seit 1874 Mitbesitzer an den Fideikommißgütern zu Hermannstein, Sorge und in der Wetterau). **Dessen Witwe:** Veronica Emilie Christiane Ferdinande geb. Freiin von Stein a. d. H. Lausnitz, geb. 19. Januar 1837, verm. 19. Oktober 1864. [Darmstadt.]

   Dessen Kinder: 1) Carl Hans Ludwig Ferdinand Georg Josef, geb. 7. Januar 1866.

   2) Wilhelm Berthold Paul Carl Friedrich, geb. 22. März 1867.

   3) Pauline Luise Friederike Hermine Sofie Natalie, geb. 11. November 1868.
6. † Carl Wilhelm Hermann Ernst (geb. 20. März 1831, † 9. September 1873 zu Darmstadt, Grhzgl. hess. Oberkonsistorialsekretär). **Dessen Witwe:** Mathilde Friederike Elisabeth geb. von Cyff, geb. 13. September 1839 zu Grünberg im Großherzogtum Hessen, verm. 17. Mai 1865. [Darmstadt.]

Dessen Kinder: 1) Hermann Carl Hans Wilhelm Reinhold, geb. 17. April 1866.
2) Anna Ottilie Auguste Adelheid, geb. 24. September 1868.

Schenk von Stauffenberg, s. Stauffenberg.

Scherer, s. Jahrg. 1883, S. 750.

Scherpon von Kronenstern.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von Kronenstern" d. d. Wien 7. Februar 1839, österr. Frhr. d. d. Wien 9. Juli 1851. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1865, S. 846.]

Josef Dominik Freiherr Scherpon von Kronenstern, geb. 27. Februar 1824, K. K. Major a. D., verm. 16. Juni 1851 mit
Maria Isabella geb. Gräfin Hartmann-Klarstein, geb. 23. November 1825.

Kinder: 1. Maria Therese, geb. 25. März 1853.
2. Maria Anna, geb. 21. September 1854.
3. Maria Luise, geb. 30. November 1856.
4. Maria Oswald Gabor, geb. 24. März 1858, K. K. Leutnant im 21. Jägerbataillon.
5. Maria Isabella, geb. 30. September 1864.

Schwestern.

1. Clara, geb. 10. Juli 1825, verm. 5. August 1850 mit Wilhelm Ritter von Görtz, K. K. Generalmajor und Kommandanten der 2. Infanteriebrigade von der 7. Truppendivision.
2. Franziska, geb. 8. Juli 1830, verm. mit Franz Allesch, K. K. Rechnungsrat a. D. [Krems in Niederösterreich.]

Mutter.

Anna geb. von Hauck, geb. 16. März 1803, verm. 4. Mai 1823 mit dem Frhrn Oswald (geb. 12. November 1789 zu Gradiscuta in Friaul), K. K. Oberst a. D.; Witwe 22. Mai 1864.

Schertel von Burtenbach.

[Lutherisch. — Bayern und Württemberg. — Reichsadel mit Wappenverbesserung d. d. Toledo 1. Mai 1534; diese Familie gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft der Kantone Donau-Kocher und Neckarschwarzwald; eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 3. Februar 1814. — Besitz im Königr. Bayern: die Allodialgüter Klingenbad im Mindelthal und Elgau

bei Donauwörth. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1861, S. 694.]

Wilhelm Adam Maximilian Alexander Freiherr Schertel von Burtenbach, geb. 17. Dezember 1833 (des 19. Mai 1875 † Frhrn Carl, K. württemb. Forstmeisters a. D., Sohn).

Geschwister.

1. Wilhelmine Henriette Caroline Franziska, geb. 16. Februar 1836, verm. 21. Oktober 1861 mit Carl Wilhelm Friedrich Frhrn von Münch auf Hohen-Mühringen ꝛc.; Witwe 9. Januar 1882.
2. Paul Friedrich Josef, geb. 8. Juni 1837, verm. 12. September 1864 mit

Stefanie Luise Therese geb. Freiin von Seckendorff-Aberdar, geb. 31. August 1843.

Kinder: 1) Wilhelm Carl Albert, geb. 18. August 1868.
2) Clemens Carl Albert Stefan, geb. 11. Juli 1869.
3) Walther Johann Friedrich, geb. 6. Mai 1873.
4) Gisela Wilhelmine, geb. 24. März 1874.
5) Maximilian Wilhelm Franz, geb. 13. Dezember 1875.

3. Henriette Friederica Franziska Marie, geb. 28. Februar 1839.
4. Thusnelde, geb. 2. September 1847, verm. 25. November 1871 mit Otto Frhrn von Racknitz auf Laibach im Oberamt Künzelsau in Württemberg.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Siegfried Johann (geb. 1. März 1778, †, Kön. württemb. Rittmeister a. D., verm. I) mit Friederike geb. Freiin Zobel von Giebelstadt [† 2. Oktober 1832]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Maria geb. Schmitt, geb. 4. August 1818, verm. 12. Septbr. 1833.

Dessen Töchter 2r Ehe: 1. Cölestine Henriette Johanna Antonie, geb. 13. März 1836, verm. 28. Oktober 1865 mit Albert Frhrn von Brand, Kön. württemb. Forstmeister a. D.
2. Maria Anna Barbara, geb. 22. September 1837, verm. 6. Oktober 1869 mit Philipp Frhrn von Adelsheim, K. bayer. Kämmerer und Hauptmann a. D.; Witwe 2. März 1876.

Schickler, s. Jahrg. 1883, S. 751.

Schiller.

[Evangelisch. — Württemberg. — Reichsadel d. d. Wien 7. September 1802, württemberg. Frhr. d. d. Stuttgart 16. Februar 1845. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 592.]

† Friedrich Ludwig Ernst Freiherr von Schiller (geb. 28. Dezember 1826 zu Reichenberg im Königr. Württemberg, † 8. Mai 1877, K. K. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Mathilde Wilhelmine Irmengard, geb. 30. Novbr. 1835 zu Hohen-

asperg im Königr. Württemberg, des 4. Oktober 1867 zu Stuttgart † Ludwig Eberhard von Alberti, K. württemb. Oberstleutnants a. D., und der 11. November 1874 zu Stuttgart † Henriette Elise geb. von Emerich zu Krischa, Tetta und Rothkreischam Tochter, verm. 23. Juni 1856 zu Stuttgart. [Stuttgart.]

Des † Frhrn Friedrich Mutter.

Luise Friederike, geb. 12. Februar 1804, des † K. württemb. Oberamtsarztes Dr. med. Locher Tochter, verm. 12. Februar 1825 mit dem Frhrn Carl Friedrich Ludwig (geb. 14. September 1793), Grhzgl. sächs. Kammerherrn, Kön. württemb. Oberförster a. D.; Witwe 21. Juni 1857. [Stuttgart.]

Schiller von Herdern (Klekler-).

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Österr. Adel und Frhr. durch Übertragung unter dem Namen „Klekler-Schiller von Herdern" 16. Juni (Ausfertigung des Diploms 15. Dezember) 1874. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1878, S. 704.]

Ludwig Freiherr Klekler-Schiller von Herdern, geb. 28. September 1843 zu Wiener-Neustadt, K. K. Hauptmann im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I., verm. 7. April 1877 mit Emilie Maria Josefine, geb. 7. August 1858, des Dr. jur. Maximilian Wezzerek, K. K. Hof- und Gerichtsadvokaten, Tochter. [Briren in Tirol.]

Kinder: 1. Adolf Johann Max Ludwig, geb. 24. Juni 1878 zu Krems in Niederösterreich.
2. Gabriele Maria Serafine, geb. 16. August 1881 zu Innsbruck.

Schilling von Canstatt, s. Jahrg. 1883, S. 751.

Schindler von Schindelheim.

[Katholisch. — Österreich (Galizien). — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Schindelheim" d. d. Wien 3. Dezember 1853. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 723.]

Johann Baptist Freiherr Schindler von Schindelheim, geb. 3. September 1802, Senatspräsident des ehemal. Freistaates Krakau (in den Jahren 1840 bis 1846), K. K. Wirkl. GRat und Domherr zu Krakau, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, Hausprälat Seiner Heiligkeit des Papstes ꝛc. [Krakau.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schirndinger von Schirnding, s. Jahrg. 1883, S. 755.

Schlaun.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit Verleihung des persönlichen Palatinats 15. Dezember 1622, österr. Frhr. 6. April 1790. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1872, S. 620.]

† Gerhard Moritz Freiherr von Schlaun (geb. 11. Oktober 1742, † 21. September 1825, K. K. General-Feldzeugmeister, verm. mit Josepha Christiane Julie [† 1817], des † . . . . . Grafen Keglevich von Buzin und der † Anna geb. Gräfin von Petazzi Tochter, K. K. StkrD.).

Deren Tochter: Josepha, geb. 2. Novbr. 1798, Besitzerin der Herrschaft Besanecz in Kroatien, K. K. StkrD., verm. 9. Mai 1816 mit Franz Xaver Frhrn von Ottenfels genannt von Gschwind, Herrn auf Horvaczka in Kroatien, K. K. Kämmerer, GRat ꝛc.; Witwe 17. März 1851.

Schlechta-Wssehrd, s. Jahrg. 1883, S. 758.

Schleich.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel 8. März 1581 (d. d. Wien vom Kaiser Rudolf II. für Stefan Schleich, Kurbayer. Rat und Rentmeister zu Landshut), bestät. 21. Dezember 1581 (vom Pfalzgrafen Wilhelm V. bei Rhein, Herzog in Ober- und Niederbayern, für denselben), Wappenverbesserung d. d. Wien 2. März 1583 (vom Kaiser Rudolf II., für denselben). Kurbayer. Frhr. 21. Februar 1720 (vom Kurfürsten Max Emanuel von Bayern), immatrikulirt im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 9. Juli 1818. — Die Familie besaß 1597 als Lehen die Hofmarken und Rittersitze Achdorf, Wasserharbach, Hof, Hofmühlen, Thalham und Vilsöl in Niederbayern, von denen Wasserharbach noch bis zum Jahre 1825 in ihren Händen war. Nach Aufhebung des Lehensverbandes (nach 1848) wurden aus den gewonnenen Ablösungsgeldern zwei unangreifbare Fonds gebildet, deren Nutznießung — im Sinne der testamentarischen Verfügung des Erwerbers der Lehen, des Stefan von Schleich, Rats und Rentmeisters zu Landshut, vom 22. Mai 1605 — dem jeweiligen Ältesten und dem jeweiligen Jüngsten der sämtlichen Nachkommen des genannten Stefan (als Majorat und Minorat) zusteht. Mit dem Minorate ist das Präsentationsrecht auf die Pfarrei Reisbach an der Vils, auf das Benefizium St. Anton und Allerseelen zu Reisbach, sowie auf die Pfarrei Griesbach und auf das hiermit verbundene Benefizium St. Anna zu Warth verbunden. Diese Pfründen liegen sämtlich in Niederbayern. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1878, S. 712; vergl.

wegen der ältern Genealogie auch Jahrg. 1880, S. 708 und 709, und Jahrg. 1854 u. ff.]

Wilhelm Carl Freiherr von Schleich, geb. 30. Juni 1810 zu Ingolstadt (des 1. Dezember 1812 † Frhrn Josef, K. bayer. Majors im 6. Infanterieregiment, Sohn), Besitzer des Familienmajorats, Kön. bayer. Bezirksgerichtsrat a. D., verm. I) 18. April 1842 zu Regensburg mit Antonie Crescentia (geb. daselbst 23. April 1823, † 7. September 1850 ebendaselbst), des † Franz Josef Dunzinger und der † Crescentia geb. Wiedergelter Tochter; II) 15. September 1851 zu Regensburg mit

Augusta Magdalena Katharina, geb. 17. Juli 1822 zu München, des † K. bayer. Oberaufschlagsbeamten Franz Xaver Heyland und der Katharina geb. Mayr Tochter. [München.]

Kinder 1r Ehe: 1. Marie Anna Wilhelmine Antonie, geb. 3. Mai 1842 zu Regensburg.

2. † Franz Seraph Wilhelm (geb. 3. Juni 1843 zu Regensburg, † 6. November 1880 zu München. Inhaber des Familien-Minorats, K. bayer. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**

Fanny Emma, geb. 24. Juli 1852 zu München, des 1880 † Michael von Suttner, Kön bayer. Ministerialrats, und der † Emma geb. Burkart Tochter, verm. 26. August 1872 zu München.

Dessen Kinder: 1) Stefan Wilhelm Ernst Franz, geb. 14. Oktbr. 1875 zu München, Inhaber des Familien-Minorats.

2) Emma Sabine Franziska, geb. 29. Januar 1878 ebendaselbst.

3. Caroline Antonie, geb. 24. Juli 1844 zu Bilshofen, Klosterfrau zu Dietramszell.

4. Emilia Anna, geb. 20. Mai 1847 ebendaselbst.

Vatersbruder und dessen Nachkommen.

† Adam Ferdinand Hieronymus Felix (geb. 14. Januar 1775, † 10. Oktober 1850, K. bayer. Kreis- und Stadtgerichtsrat zu Landshut, verm. im Januar 1799 mit Franziska Xaverie geb. Freiin Gugel von Brandt und Diepoltsdorf [† 10. April 1851]).

Deren Kinder: 1. † Ferdinand Adam Josef Jacob (geb. 5. Mai 1805 zu Landshut, † 3. Mai 1867 zu Passau, K. bayer. Kämmerer und vormal. Bezirksgerichtsrat zu München, verm. I) 9. Februar 1839 mit Eleonore [geb. 31. August 1814 zu Eichstädt, † 24. Januar 1840 zu München], des 1845 † Franz Ritters Stransky von Stranka und Greiffenfels, K. bayer. Medizinalrats, und der 1862 † Maria Christine geb. Freiin von Schleich [Tochter des 2. April 1789 † Frhrn Josef Maria und der 1822 † Katharina geb. Freiin von Seiboltsdorf auf Rittershörth] Tochter; II) 4. Oktober 1842 mit Maria geb. Stransky von Stranka und Greiffenfels [geb. 4. November 1818 zu Augsburg, † 17. Oktober 1855 zu München], Schwester der Vorigen).

Dessen Töchter 2r Ehe: 1) Christine Eleonore Franziska, geb. 24. Juli 1843 zu München, verm. 1. September 1875 mit Friedrich Schmidtmüller, Kaiserl. deutschem Advokaten und Anwalt im Elsaß.

2) Eleonore Theresia Christine, geb. 24. Februar 1845 zu Mün-

chen, verm. 27. Juni 1871 zu Passau mit Carl Steppes, K. bayer. Steueramtsassessor zu München.

3) Friederike Eleonore Christine, geb. 26. Juli 1847 zu München, verm. 7. Juli 1881 zu Kolmar mit Raimund Metzler, Kaiserl. deutschem Zollbeamten in Lothringen.

4) Marie Friederike Eleonore, geb. 28. Oktober 1852 zu München, Klosterfrau in Verviers.

2. Barbara Franzisca Xaverie Stanislave, geb. 13. November 1811 zu Landshut, Stiftsdame des k. bayer. St. Annaordens. [München.]

Schleinitz, s. Jahrg. 1883, S. 759.

Schleitheim (Keller von).

[Katholisch. — Bayern. — Reichsfrhr. mit dem Prädikat „Edler Herr von und zu Ysenburg d. d. Regensburg 27. Oktober 1653, bestät. d. d. Wien 26. März 1710, eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 16. Dezember 1824. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1866, S. 816.]

Josef Franz Keller von Schleitheim, Freiherr von und zu Ysenburg, geb. 19. Januar 1825 [des 8. August 1873 † Frhrn Johann Baptist Beda, K. bayer. Generalleutnants a. D., Sohn), K. bayer. Kämmerer, Generalmajor und Kommandeur der 2. Feldartilleriebrigade, verm. 25. Juni 1864 mit

Emma geb. Freiin von Reck auf Autenried, geb. 3. September 1838.

Tochter: Adelheid Friederike Marie, geb. 7. April 1868 zu München.

Bruder.

Wilhelm Josef, geb. 29. August 1828, Kön. bayer. Oberregierungsrat bei der Generaldirektion der Zölle und der indirekten Steuern zu München.

Schlitter von Niedernberg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Niedernberg" 28. September (Diplom 27. Oktober) 1832, österr. Frhr. d. d. Wien 4. Juni 1851. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1858, S. 665.]

† Carl Freiherr Schlitter von Niedernberg (geb. 26. Januar 1812, † 24. März 1878, K. K. GRat und Feldzeugmeister a. D., auch Zweiter Inhaber des 46. Infanterieregiments). **Dessen Witwe:**

Johanna, geb. 8. Dezember 1828, des † Josef von Ruß, K. K. Feldmarschall-Leutnants, Tochter, verm. 28. April 1850. [Wien.]

Schloißnigg, s. Jahrg. 1883, S. 764.

Schlosser.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von" 17. September (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 20. Dezember) 1836. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1876, S. 693.]

A. Älteres Freiherrliches Haus.

[Österr. Frhr. d. d. Wien 12. März 1867.]

Eugen Freiherr von Schlosser, Dr. jur., K. K. Ministerialsekretär im Ackerbauministerium.

Mutter.

Antonie geb. Freiin von Sacken, geb. 30. Juni 1818, verm. 31. Juli 1841 mit dem Frhrn Peter (geb. 1811 zu Prag), vormal. K. K. Sektionschef im Ministerium des Innern; Witwe 15. Dezbr. 1875. [Graz.]

B. Jüngeres Freiherrliches Haus.

[Österr. Frhr. 24. Oktober (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 25. November) 1868.]

† Carl Freiherr von Schlosser, geb. 1807 zu Prag, † daselbst 2. März 1876, Gutsbesitzer, Dr. jur., Landesadvokat in Böhmen.

(Weitere Mitteilungen bleiben vorbehalten.)

Schlotheim, s. Jahrg. 1883, S. 765.

Schluga von Rastenfeld, s. Jahrg. 1883, S. 768.

Schmerzing.

[Reuß-Schleiz, Sachsen-Altenburg und Ungarn. — Reichsfrhr. d. d. Wien 12. März 1706. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 609, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 540.]

I. Linie. (Lutherisch.)

Adolf Hannibal Freiherr von Schmerzing, geb. 15. April 1833, Kön. ungar. Forstmeister zu Arva-Varallya in Ungarn.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Curt Hannibal, geb. 3. Dezember 1836, verm. 12. Februar 1874 mit
Maria geb. Blumberg aus Steiermark.
2. Maria Dorothea, geb. 26. August 1838, verm. 18. Oktober 1860 mit Eugen von Sack, Kön. preuß. Major im 4. rhein. Infanterieregiment Nr. 30.

Mutter.

Agnes, geb. 9. Juli 1805, des † Christian Adolf von Stieglitz auf Mannichswalde, K. sächs. Majors a. D., Tochter, verm. 10. Juli 1832 mit dem Frhrn Kaspar (geb. 14. Februar 1801), Hzgl. sachsen-altenburg. Kammerherrn und Oberforstmeister; Witwe 6. Dezember 1866. [Altenburg.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ferdinand Carl Hannibal (geb. 10. Oktober 1802, † 25. Juni 1881, Oberstallmeister des regier. Fürsten Heinrich XIV. Reuß Jüngerer Linie und Chef des Marstallamtes, verm. 1) 21. Juli 1826 mit Bertha [geb. 17. Mai 1805, † 18. April 1827], des † Carl von Bissing auf Lippendorf, K. sächs. Hauptmanns a. D., Tochter).

Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Elisabeth, geb. 11. Juni 1811, des † Herzogl. sächs. Geh.-Rats Friedrich von Schwarzkopf zu Hildburghausen Tochter, verm. 21. Februar 1833. [Gera.]

Dessen Tochter 1r Ehe: Bertha Amalie Dorothea, geb. 17. April 1827, verm. 24. Juli 1852 mit August von Voß, K. preuß. Oberst z. Disp.; Witwe 29. März 1864. [Gera.]

II. Linie. (Katholisch.)

*) Thaddäus Hannibal Freiherr von Schmertzing, geb. 20. Juli 1820 zu Melnik in Böhmen (des 23 April 1870 † Frhrn Anton Hannibal, K. K. Kämmerers und Oberstleutnants a. D., Sohn), Erbherr der Herrschaften Várkony und Szenicz in Ungarn (seit 26. Dezember 1846 im Besitze der Familie), verm. 5. Februar 1862 zu Wien mit Johanna geb. Freiin Skrbensky von Hříště, geb. 27. September 1835. [Szenicz im Neutraer Komitat in Ungarn.]

Kinder: 1. Marie Dorothea Gobertina, geb. 26. November 1862.
2. Stefan, geb. 1. Dezember 1864.
3. Lydia Dorothea Gobertina, geb. 10. Februar 1866.
4. Helena Dorothea Gobertina, geb. 12. Juni 1867.

*) Freiherr Thaddäus ist im Juni 1881 gestorben.

Schmidburg, s. Jahrg. 1883, S. 769.

Schmidt auf Altenstadt.

[Lutherisch. — Württemberg. — Wappenbrief d. d. Wien 2. November 1564 (vom Kaiser Maximilian II.), Reichsadel mit Wappenvermehrung d. d. Wien 10. Dezember 1577, Änderung des Namens „Fabricius" in „Schmidt" um 1638, bestätigt nebst abermaliger Wappenvermehrung mit dem Prädikat „auf Altenstadt" d. d. Wien 23. Februar 1713, württemb. Frhr. 16. Februar 1861. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1863, S. 862.]

Moritz Freiherr von Schmidt auf Altenstadt, geb. 4. April 1808, K. württemb. Oberstleutnant a. D., verm. 10. Juli 1851 mit Ottilie Mathilde geb. Fohs, geb. 29. März 1829.
Sohn: Moritz, geb. 4. April 1852, Kön. württemberg. Premierleutnant a. D.

Schmidtfeld, s. Jahrg. 1883, S. 771.

Schmiedl von Seeberg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Wappenverbesserung d. d. Preßburg 13. Juni 1423, Reichsadel und erbl.-österr. Adel mit dem Prädikat „von Seeberg" d. d. Prag 26. Juni 1601, österr. Frhr. 31. Juli 1834 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 25. Oktober 1836) und 10. November 1859 (Diplom d. d. Wien 24. Februar 1860). — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1874, S. 641, Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1861, S. 710.]

† Christof Freiherr Schmiedl von Seeberg (geb. 19. Oktober 1780, † 2. Oktober 1862, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 10. Juli 1810 mit Maria Barbara Antonia [geb. 20. Mai 1781 zu Eger, † 29. September 1841], des 10. Dezember 1806 † Johann Matthäus Maximilian Limbeck Ritters von Lilienau, Kaiserl. Rats und Bürgermeisters der Stadt Eger, und der † Anna Clara geb. Dressel von Neuenberg Tochter).
Deren Tochter: Philippine Albertine Antonie, geb. 2. Dezember 1820, verm. 2. August 1860 mit Anton Frhrn von Riese-Stallburg (lutherisch).

Schmyfing genannt von Korff, s. Korff.

Schneeburg zu Salthaus ꝛc., s. Jahrg. 1883, S. 772.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schneider.

[Lutherisch. — Königr. Sachsen. — Adel und Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) 10. April 1866, kön. sächs. Bestätigung 20. Dezember 1866. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1868, S. 775.]

August Eugen Freiherr von Schneider, geb. 3. Oktober 1826 zu Reusa bei Plauen, Kön. sächs. Rittmeister a. D., verm. 10. Januar 1861 mit

Elisabeth Charlotte des † Archer James Croft, Esq., of Greenham Birkshire Tochter. [Hillcote in England.]

Kinder: 1. Augusta Georgina Elisabeth, geb. 26. November 1861 zu Großenhayn.

2. Eugen Ludwig Bernhard, geb. 3. Oktober 1863 zu Dresden.

3. Charlotte Marianne Edith, geb. 9. April 1865 ebendaselbst.

Schneider von Arno, s. Jahrg. 1883, S. 773.

Schnurbein.

[Protestantisch. — Bayern. — Rittermäßiger Reichsadel und erbl.-österr. Adel d. d. Wien 26. Oktober 1697, Reichsfrhr. (im kursächs. Reichsvikariat) 10. Juli 1741, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 12. August 1813. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1872, S. 628, und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1873, S. 620.]

Marcus Paul Maximilian Georg Freiherr von Schnurbein, geb. 13. April 1850, Gutsbesitzer zu Ettelried im Landgerichte Zusmarshausen in Bayern, Kön. bayer. Premierleutnant a. D., verm. 28. August 1877 mit

Emma geb. von Stetten, geb. 12. Juli 1856.

Söhne: 1. Hans Marcus, geb. 12. September 1878.

2. Max Marcus, geb. 14. Dezember 1880.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Marie Jacobine Sofie Georgine, geb. 25. November 1848.

b) aus zweiter Ehe:

2. Otto Marcus, geb. 9. November 1866.

3. Elisabeth, geb. 10. November 1869.

Stiefmutter.

Henriette Wilhelmine Thecla Otilie Cornelie, geb. 13. November 1835, des † Otto Bernhard von Lichtenberg, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn und Regierungsrats zu Coburg, Tochter, verm. 8. Juni 1857 mit dem Frhrn Marcus (geb. 4. Februar 1820), Kön. bayer. Oberlandesgerichtsrat zu Augsburg (war vermählt in erster Ehe 28. Februar 1848 mit Friederike Auguste geb. von Silberhorn [geb. 28. Mai 1818, † 3. Juli 1853]); Witwe 2. Septbr. 1882.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vaterschwester.

Eugenie Mathilde, geb. 10. Januar 1819, verm. 4. September 1837 mit Maximilian Frhrn von Bassus auf Sandersdorf ꝛc., K. bayer. Kämmerer; Witwe 8. April 1858. [Augsburg.]

Großmutter.

Friederike Elisabeth geb. Freiin von Schäzler, geb. 31. Dezember 1798, verm. 18. Juni 1816 mit dem Frhrn Marcus Paulus (geb. 7. April 1793), Herrn auf Meitingen ꝛc.; Witwe 13. November 1819.

Scholl, s. Jahrg. 1883, S. 774.

Scholley.

[Lutherisch und katholisch. — Österreich und Preußen. — Geadelt (im vormal. Kurfürstentum Hessen) unter dem Namen „von Scholley“ d. d. Kassel 30. Oktbr. 1837, Wappenbrief d. d. Kassel 16. Januar 1838, Frhr. (im vormal. Kurfürstentum Hessen) 11. Januar 1846. — Beschreibung des Wappens, Abstammung und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1866, S. 828.]

Otto Carl Freiherr von Scholley, geb. 8. September 1823, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 5. November 1845 zu Prag mit Hedwig (geb. 4. Oktober 1822, getrennt), des † Carl Wilhelm August Friedrich von Münchhausen auf Rinteln, Kurfürstl. hess. Kammerherrn und Oberlandforstmeisters, und der Christine Bernhardine Victoria geb. von Lobkowitz Tochter (lebt auf ihrem Gute bei Wischau in Mähren). [Hietzing bei Wien.]

Kinder: 1. Otto, geb. 25. August 1846.

2. Alexander, geb. 26. Juni 1847, K. K. Hauptmann bei Prinz Luitpold von Bayern Feldartillerieregiment Nr. 7, verm. 2. April 1872 mit
Marie geb. Haas, geb. 1. September 1852.

3. Gertrude, geb. 30. Juni 1849, verm. 8. Februar 1870 mit Moritz Frhrn von Brunicki, K. K. Oberleutnant in der Reserve bei Kaiser Franz Josef Ulanen Nr. 6.

Bruder.

Eduard Julius, geb. 2. Oktober 1827 (katholisch seit 1871), K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 17. März 1858 mit
Maria Auguste Josefine geb. Schackwitz, geb. 4. Oktober 1840. [Stuttgart.]

Kinder: 1. Gertrude Josefine, geb. 13. Juli 1859.

2. Moritz Otto August Eduard, geb. 12. März 1862 (katholisch), Leutnant im 1. Königl. württemb. Infanterieregiment Nr. 119.

3. Friedrich Wilhelm Ferdinand Eduard, geb. 14. März 1865 (katholisch).

Schönaich (Hoverbeck gen. von), s. J. 1883, S. 774.

Schönau (in Böhmen).

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Schon 1534 in der böhmischen Adelsmatrikel als Ritter aufgeführt, böhm. Inkolat 6. März 1711 (für Anton Wilhelm), österr. Frhr. d. d. Wien 27. Januar 1819. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 414.]

Julius Freiherr von Schönau, geb. 31. März 1825 zu Elbogen (des 6. März 1850 † Frhrn Franz de Paula Friedrich, K. K. Gubernialsekretärs zu Prag, Sohn), K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D.

Geschwister.

1. Mathilde, geb. 7. Dezember 1822 zu Saaz, Stiftsdame des freiweltlich-adligen Damenstifts „zu den Heiligen Engeln" in Prag.
2. Marie, geb. 23. Januar 1824 zu Saaz, Stiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.
3. Jaroslaw Hugo, geb. 31. März 1826 zu Elbogen, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D., verm. 20. September 1873 zu Troppau mit
Franzisca geb. Freiin von Skal und Groß-Ellguth, geb. 14. Januar 1852, K. K. StkrD.
Töchter: 1) Maria Victorina Katharina, geb. 26. Juli 1878 zu Troppau.
2) Caroline Alexandrine Bertha, geb. 25. November 1879 ebendaselbst.
4. Bertha, geb. 23. März 1828 zu Elbogen, Stiftsdame des K. K. Theresianischen adligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.
5. Henriette, geb. 9. Mai 1832 zu Budweis, K. K. StkrD., verm. 7. Juni 1856 zu Prag mit Carl Alexander Frhrn (Mac-) Enis von Atter und Zveaghe, Herrn auf Lažan-Mičic, K. K. Kämmerer; Witwe 15. August 1871, wiederverm. 26. November 1872 mit Josef Frhrn Battaglia, Besitzer der Herrschaft Bratonic in Böhmen.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Vincenz (geb. 12. Juli 1795, † 21. Oktober 1875 zu Troppau, Herr und Landstand in Österr.-Schlesien, K. K. Kämmerer und vormal. Generallandesbestellter zu Troppau). **Dessen Witwe:**
Marie Caroline geb. Freiin Putz von Rolsberg, geb. 29. Januar 1811, K. K. StkrD., verm. 15. Januar 1833.
Dessen Kinder: 1. Melita, geb. 13. Dezember 1835 zu Troppau, verm. 13. Juni 1854 mit Arnold Kövesz von Aszód és Harkály, K. K. Generalmajor, in Dienstleistung beim Generalkommando zu Graz; Witwe.
2. Oscar, geb. 27. September 1843 zu Troppau, K. K. Kämmerer.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schönau (-Wehr), s. Jahrg. 1883, S. 776.

Schönfeld, s. Jahrg. 1883, S. 778.

Schönhueb.

[katholisch. — Bayern. — Reichsadel nebst Wappenvermehrung als „von Schönhueb" d. d. Wien 4. Mai 1691, kurbayer. Frhr. d. d. München 29. Juli 1769, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 30. August 1809. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 614.]

Carl Freiherr von Schönhueb, geb. 30. Oktober 1817 zu Pfaffenhofen in der bayer. Oberpfalz (des 11. November 1853 † Frhrn Josef Johann Nepomuk, K. bayer. Kammerjunkers und Landrichters zu Nabburg, Sohn), K. bayer. Oberst a. D., verm. 30. Januar 1847 zu Amberg mit

Wilhelmine geb. Sybertz, geb. 30. Januar 1825 zu Landau in der Pfalz. [Baireuth.]

Töchter: 1. Barbara Wilhelmine, geb. 13. August 1848 zu Amberg, verm. 5. April 1873 zu Longvy in Frankreich mit Wolfgang Rabenstein, K. bayer. Major z. Disp. und Landwehrreferenten bei der 2. Infanteriebrigade. [München.]

2. Benigna, geb. 16. März 1858 zu Frankfurt a. M., verm. 27. Dezember 1879 zu Baireuth mit Rudolf Stobäus, K. bayer. Bezirksamtsassessor zu Pirmasens.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Franziska, geb. 7. Juni 1812 zu Pfaffenhofen. [München.]
2. Caroline, geb. 5. September 1816 zu Pfaffenhofen, verm. im Mai 1853 mit Anton Höger, Gutsbesitzer zu Philadelphia in Nordamerika.
3. Amalie, geb. 25. Juli 1821 zu Pfaffenhofen, verm. 10. Juni 1851 zu Nabburg mit Dr. med. August Höger, K. bayer. Bezirksarzt zu Neuburg a. d. Donau; Witwe 16. August 1875. [Neuburg.]
4. Auguste, geb. 4. August 1822 zu Pfaffenhofen, verm. 22. September 1847 zu Zangberg mit Bruno Eberlein, K. bayer. Bezirksamtmann und Landwehrmajor älterer Ordnung a. D. zu Wegscheid; Witwe 10. März 1863. [München.]

b) aus dritter Ehe:

5. Maximilian, geb. 3. Oktober 1833 zu Nabburg, Kön. bayer. Leutnant à la suite, verm. 27. April 1857 auf Zangenstein mit

Clara geb. Köck, geb. 16. Juni 1834 zu Tannstein. [München.]

Kinder: 1) Franz Seraph, geb. 1. März 1861 auf Zangenstein. 2) Caroline, geb. 7. August 1862 ebendaselbst.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Anton (geb. 28. April 1774, † 17. März 1831, Kön. bayer. Forst-

meister zu Kötzting, verm. 27. Oktober 1807 mit Franziska geb. Pfaffinger [geb. 1. März 1786 zu Hofkirchen, † 20. November 1862 zu Zwiesel]).

Deren Kinder: 1. Adolfine, geb. 1. Mai 1811 zu Bodenmais, verm. 9. November 1830 zu Kötzting mit Theodor Bedall, K. bayer. Rentbeamten zu Pfarrkirchen; Witwe 17. Mai 1854. [München.]

2. Anton, geb. 4. Februar 1815 zu Roding, K. bayer. Oberstleutnant a. D., verm. 26. Mai 1846 zu Pfaffenberg (Mallersdorf) mit

Mathilde geb. Bedall, geb. 7. September 1816 zu Passau, des Franz von Bedall, K. bayer. Generalmajors a. D., Tochter. [Regensburg.]

3. † Johann Nepomuk (geb. 8. November 1816 zu Roding, † 25. April 1865 zu München, Kön. bayer. Bezirksgerichtsrat a. D.).

Dessen Witwe:

Josefine geb. von Weitzenbeck, geb. 19. März 1825 zu München, verm. daselbst 1. März 1853. [München.]

Dessen Kinder: 1) Wilhelmine, geb. 3. Mai 1854 zu Kemnat, verm. 9. Oktbr. 1880 zu München mit Hermann Arnold, K. bayer. Leutnant a. D. [München.]

2) Gustav, geb. 7. Dezember 1855 ebendaselbst, Kön. bayer. Leutnant und Adjutant im 15. Infanterieregiment.

3) Marie, geb. 8. September 1862 zu Kronach. [Nancy.]

4. † Carl August (geb. 14. August 1818 zu Roding, † 9. April 1855 zu Sebastopol, Dr. med., Kaiserl. russ. Militärarzt-Kapitän, verm. 15. Juli 1848 mit Benigna geb. Freiin von Schönhueb [geb. 29. Juli 1826 zu Nabburg, † 24. Februar 1871 zu München]).

Deren Tochter: Benigna, geb. 16. Mai 1849 zu Au bei Aibling, Stiftsdame des kön. bayer. St. Annaordens zu München, seit 1882 unter dem Namen „Anna Pia" eingekleidet als Sionstochter im Kloster „Ecce homo" zu Jerusalem.

5. Mathilde, geb. 14. April 1826 zu Kötzting, Stiftsdame des kön. bayer. St. Annaordens zu München. [München.]

6. Hermann, geb. 23. August 1827 zu Kötzting, verm. I) 20. Juni 1864 zu Zwiesel mit Therese geb. Linauer (geb. 14. September 1843 zu München, † 2. Dezember 1869 zu Zwiesel); II) 30. April 1868 mit Philomena geb. Dick (geb. 29. September 1842 zu Rünchnach, † 13. Mai 1876); III) 27. November 1878 zu Erding mit

Therese geb. Hittl.

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) Ida, geb. 17. Juli 1864 zu Zwiesel.

— b) 2r **Ehe**: 2) Friedrich Hermann Max, geb. 27. Februar 1869 ebendaselbst.

3) Olga, geb. 8. September 1871 ebendaselbst.

4) Rosa, geb. 29. Juni 1873 ebendaselbst.

Schönnermark, s. Jahrg. 1883, S. 779.

Schönowetz von Ungerswerth und Adlerslöwen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich (Steiermark). — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Ungerswerth" 1. September 1557, böhm. Ritter mit dem weitern Prädikat „von Adlerslöwen" und dem böhm. Inkolat d. d. Wien 27. Januar 1674, böhm. Frhr. d. d. Wien 22. Januar 1765. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1865, S. 872, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1863, S. 873.]

† Wilhelm Freiherr Schönowetz von Ungersweerth und Adlerslöwen (geb. 3. Juli 1793, † [des † Frhrn Anton Josef, Herrn auf Bestwin, Sohn], Herr auf Ober- und Unter-Kraupen im Kreise Czaslau in Böhmen. K. K. Oberleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**
Maria Adelheid geb. Freiin de Fin, geb. 20. September 1803, verm. 26. September 1822.

Dessen Tochter: Wilhelmine, geb. 1834, Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

Des † Frhrn Wilhelm Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Moritz (geb. 19. Februar 1799 zu Prag, † 1. Mai 1875 zu Leoben, Realitätenbesitzer in Obersteiermark, gewes. Bürgermeister und Vorsteher des vereinigten bürgerl. Wirtschaftsausschusses der landesfürstlichen Stadt Leoben bei Bruck an der Mur in Steiermark, verm. I) 1822 mit Luise geb. Schäffer Edlen von Schäffersfeld [geb. 30. April 1793, † 22. Juli 1848]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Elisabeth geb. Eysler, geb. 18. November 1838, verm. 17. April 1866 zu Wien. [Leoben.]

Schönprunn.

[Katholisch. — Bayern. — Kurbayer. Frhr. 9. Mai 1699, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 22. September 1810. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1858, S. 676.]

Maximilian Josef Andreas Leander Freiherr von Schönprunn zu Mittich und Maltau auf Mittach, geb. 27. Februar 1805 (des 2. Oktober 1812 † Frhrn Max, Kön. bayer. GRats und Regierungsrats zu Burghausen, Sohn), Kön. bayer. Kämmerer, verm. 15. Dezember 1834 mit Maria Sophia Franziska geb. Banchero († 4. April 1857).

Kinder: 1. Alfred Franz Carl, geb. 1. Oktober 1836, Kön. bayer. Major und etatsm. Stabsoffizier im 4. Chev.-leg.-Regiment, verm. I) 30. Dezember 1862 mit Leontine geb. Freiin von Pflummern (geb. 11. September 1833, † 15. April 1872 zu Neustadt a. d. Aisch), Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens; II) 23. Juni 1873 mit Helene geb. Freiin Tucher von Simmelsdorf, geb. 19. Novbr. 1840. [Augsburg.]

Tochter 1r Ehe: Maria Anna, geb. 18. Mai 1864.

2. Luitpold Wilhelm Oscar, K. bayer. Premierleutnant a. D., geb. 12. Juni 1838, verm. 22. April 1880 mit
Philomena geb. Eberwein.

3. † Gustav August (geb. 18. August 1842, † 24. Februar 1881 zu Augsburg, K. bayer. Postoffizial). Dessen Witwe:
Ida geb. Minderlein.
4. Emilie Sofie, geb. 19. März 1844, verm. 29. September 1875 mit Hermann Knoth, K. bayer. Major a. D.

Schönstein (Frey von), s. Jahrg. 1883, S. 780.

Schorlemer.

[Preußen (Provinz Westfalen) und Grhzgt. Oldenburg. — Mittelst kön. preuß. Kabinettordre vom 3. April 1844 ist der Freiherrenstand des K. sächs. Kammerherrn von Schorlemer zu Herringhausen und der Deszendenz desselben, ferner des Majors von Schorlemer im 1. Ulanenregiment und des Friedrich von Schorlemer zu Mainz, sowie der Tochter des Letztern anerkannt worden. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 546, und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1853, S. 419.]

I. Linie. (Katholisch.)

Friedrich Clemens Freiherr von Schorlemer, geb. 27. Februar 1815 (des 6. Januar 1849 † Frhrn Friedrich, Kön. sächs. Kammerherrn, Sohn), Herr der Herrschaft Friedharzkirchen, sowie auf Oberhagen, Herringhausen, Ober- und Nieder-Hellinghausen, Devotionsritter des souver. Malteserordens, verm. 10. August 1841 mit
Ferdinandine geb. Freiin von Fürstenberg-Herdringen, geb. 2. November 1819, Ehrendame des souver. Malteserordens.
Kinder: 1. Friedrich Wilhelm Hubert, geb. 2. Juni 1842, verm. 27. September 1877 auf Schloß Schrabsdorf mit
Marie geb. Gräfin von Strachwitz, geb. 22. September 1854, Herrin auf Altmannsdorf in Preuß.-Schlesien.
Söhne: 1) Friedrich Ludwig, geb. 12. Juli 1873.
2) Ludwig Franz, geb. 9. Mai 1880.
3) Ferdinand Ludwig, geb. 8. Mai 1883.
2. Franz Egon, geb. 8. Mai 1845, Herr auf Metternich in der Rheinprovinz, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 12. Mai 1877 zu Köln mit
Maria geb. Schenk, geb. 184..
3. Marie, geb. 27. Dezember 1846, verm. 15. Mai 1877 auf Schloß Oberhagen bei Lippstadt mit Friedrich Frhrn von und zu Brenken, K. preuß. Major in der 4. Gendarmeriebrigade.
4. Caroline, geb. 31. Juli 1848, Ordensfrau in der Kongregation der Clemensschwestern zu Koblenz.
5. Wilhelm, geb. 29. März 1850, Weltpriester zu Fulda.
6. Adolf, geb. 18. Dezember 1851, Dr. jur., Kön. preuß. Gerichtsreferendar.
7. Luise, geb. 18. Dezember 1851, des Vorigen Zwillingsschwester,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ordensfrau in der Kongregation der Clemensschwestern zu Münster in Westfalen.

8. Rudolf, geb. 12. Juni 1853, K. preuß. Premierleutnant à la suite des 4. Garde-Grenadierregiments Königin.

9. Sofie, geb. 25. März 1855.

10. Fanny, geb. 9. Januar 1857, Ordensfrau im Orden vom „Guten Hirten" zu Barcellona.

11. Faon, geb. 17. April 1858, im Orden der Gesellschaft Jesu in Holland.

12. Clotilde Constantia, geb. 10. Mai 1860, Ordensfrau in der Kongregation der Clemensschwestern zu Kleve.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 2. August 1811, verm. 24. Oktober 1837 mit Eduard Casafranca von St. Paul, Kön. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe 7. Juli 1858. [Dresden.]

2. Wilhelm Rudolf, geb. 13. Oktober 1821, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Kön. preuß. Landrat und Rittmeister a. D., verm. 24. September 1861 mit

Marie geb. Freiin von Elmendorff, geb. 13. September 1838, Herrin der Güter Groß-Arkenstede, Vehr und Voßhagen im Großherzogtum Oldenburg.

Söhne: 1) Carl Josef, geb. 21. Januar 1863.

2) Clemens Franz, geb. 22. März 1866.

3) Ferdinand Franz Wilhelm, geb. 3. Dezember 1870.

3. Burghard Franz Ludwig Johann Maria, geb. 20. Oktober 1825, Herr auf Alst im Kreise Burgsteinfurt, Reg.-Bezirks Münster, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Ehrendoktor der Nationalökonomie (promov. von der Universität Löwen), Geh.-Kämmerer Sr. Heiligkeit des Papstes, K. preuß. Premierleutnant a. D. und Kreisdeputierter des Kreises Burgsteinfurt, Präsident des St. Michaelvereins in der Diözese Münster und des Westfälischen Bauernvereins ꝛc., verm. 16. November 1852 mit

Anna geb. Freiin von Imbsen, verwitw. Gräfin Droste zu Vischering, geb. 27. November 1820. [Alst.]

Söhne: 1) Burghard Friedrich Hubertus Mamertus Aloysius Antonius Jacobus Maria, geb. 11. März 1854, K. preuß. Appellationsgerichtsreferendar a. D., verm. mit

Wilhelmine geb. von Hartmann. [Münster.]

2) Clemens August Michael Hubertus Antonius Aloysius Maria, geb. 29. September 1856, Dr. jur., K. preuß. Landgerichtsreferendar zu Osnabrück, verm. 28. Januar 1880 mit

Maria geb. Puricelli, geb. 1. Februar 1855.

Kinder: (1) Burchard Hyacinth Antonius Eusebius Friedrich Maria, geb. 16. Dezember 1880.

(2) Helene Johanna Antonia Friederika Maria, geb. 27. Dezember 1882.

3) Hubert Michael Antonius Aloysius Maria, geb. 29. September 1856, Zwillingsbruder des Vorigen, K. sächs. Leutnant a. D.

II. Linie. (Lutherisch.)

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Friedrich Wilhelm Freiherr von Schorlemer-Nieder-Hellinghausen (geb. 17. Juni 1794, † 10. Oktober 1852 zu Mainz, Herr auf Nieder- und Ober-Hellinghausen, verm. 9. April 1821 mit Clementine Eleonore geb. Gräfin von der Goltz a. d. Hause Clausdorf [geb. 6. Mai 1803, † 23. August 1866 zu Lippstadt in Westfalen]).

Deren Töchter: 1. Clementine Eleonore Caroline Bertha, geb. 31. März 1825, verm. 2. Dezember 1843 mit Emanuel Frhrn Fleckhammer von Aystetten (katholisch), K. K. Generalmajor a. D. [Troppau.]

2. Auguste Marie Cäcilie, geb. 5. April 1831, verm. 31. Dezember 1855 mit Wilhelm von Poppenheim, K. K. Generalmajor und Brigadier zu Ragusa in Dalmatien.

3. Marie Henriette Josefine, geb. 21. April 1834, verm. 14. Novbr. 1867 auf Schloß Erpernburg bei Büren in Westfalen mit Otto Frhrn von und zu Brenken, Herrn auf Abdinghof bei Peckelsheim im Kreise Warburg (katholisch); Witwe 10. Februar 1878.

Schott von Schottenstein, s. Jahrg. 1883, S. 780.

Schoultz von Ascheraden.

[Protestantisch. — Preußen (die Provinzen Ostpreußen und Pommern) und Rußland (Liefland). — Schwed. Frhr. mit dem Prädikat „von Ascheraden" 18. April 1674, k. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 14. April 1830 (für August Ludwig Baron Schoultz von Ascheraden [geb. 1792, † 27. Februar 1859 auf Nehringen als Kön. preuß. Wirkl. GRat und vormal. Gesandter zu Kopenhagen], Kön. preuß. Kammerherrn und Geh.-Legationsrat, und für dessen ganze Familie), k. preuß. Erlaubnis zur Annahme des Prädikats „de Terra" 28. Februar 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1877, S. 788; vergl. auch den Artikel „Keffenbrinck-Ascheraden".]

Arthur Freiherr Schoultz von Ascheraden genannt de Terra, geb. 25. Mai 1853, K. preuß. Premierleutnant im 3. westfäl. Infanterieregiment Nr. 16.

Brüder.

1. † Cäsar Alexander Eugen Arthur (geb. 17. Februar 1852 auf Groß-Schülzen, † 26. März 1880 zu Wiesbaden, K. preuß. Leutnant a. D.). **Dessen Witwe:**
Ulrike Friederike Emilie Henriette, geb. 26. Mai 1853, des 1. Juli 1877 zu Stendal † Rechtsanwalts Ernst Georg Bernhard Heisstermann von Ziehlberg und der Caroline Friederike Maria Charlotte geb. von Rolting zweiter Tochter, verm. 17. Mai 1877 zu Hannover. [Wiesbaden.]

2. Max, geb. 10. Februar 1864.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mutter.

Elisabeth Johanna Wilhelmine, geb. 20. November 1832, des † Rittergutsbesitzers . . . . . de Terra auf Groß-Schülzen bei Drengfurth im Kreise Rastenburg in Ostpreußen und der 21. Mai 1875 † Lucie geb. Freiin Schoultz von Ascheraden Tochter, Besitzerin der Güter Schülzen, verm. 1850 mit dem Frhrn Hans Alexander Eugen (geb. 1. März 1829 zu Neidenburg in Ostpreußen), K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. westfäl. Infanterieregiment Nr. 16; Witwe 7. September 1870.

Vatershalbschwester

aus des Großvaters zweiter Ehe:

Hedwig, geb. 1. Dezember 1835.

Schreckenstein (Roth von), s. Jahrg. 1883, S. 782.

Schrenck von Notzing ꝛc., s. Jahrg. 1883, S. 783.

Schröckinger von Neudenberg.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsritter 13. April 1533, Annahme des Wappens der erloschenen alten Freiherrlichen Familie von Baumgarten 14. August 1595, Prädikat „von Neudenberg" 26. September 1606, Annahme des Vischischen Wappens als Mittelschild 20. Februar 1619, österr. Frhr. 16. April 1870. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1872, S. 638.]

Wilfried Freiherr Schröckinger von Neudenberg, geb. 18. März 1852, Konzipist der K. K. Generaldirektion der österreichischen Tabakregie zu Wien.

Geschwister.

1. Erich, geb. 25. September 1853, K. K. Oberleutnant bei Herzog von Braunschweig Dragonern Nr. 7.
2. Lothar, geb. 2. Dezember 1856, Rechnungsassistent der K. K. Forst- und Domänendirektion zu Wien.
3. Hildegarde, geb. 21. Dezember 1868.

Mutter.

Gertrude geb. Natterer, geb. 15. November 1832 zu Barra do Rio Negro in Brasilien, verm. 24. Mai 1851 mit dem Frhrn Julius (geb. 13. Januar 1814), K. K. GRat und vormal. Sektionschef im Ackerbauministerium; Witwe 1. Dezember 1882. [Wien.]

Schröder, s. Jahrg. 1883, S. 786.

Schrottenberg.

[Katholisch. — Bayern. — Schutz- und Schirmbrief d. d. Bozen 11. Mai 1415 (vom Erzherzog Ernst), Anerkennung des genannten Dokuments als Adelsbrief 1561 (vom Kaiser Ferdinand I.), Reichsfrhr. d. d. Wien 27. September 1709, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 12. Januar 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1872, S. 639.]

Franz Konrad Maria Freiherr von Schrottenberg, geb. 23. April 1827, Rittergutsbesitzer, K. bayer. Kämmerer, verm. mit

Aspasia geb. Carpouny, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens. [Bamberg.]

Geschwister.

1. Maria Anna Theresia Katinka, geb. 6. Februar 1825, verm. 31. Januar 1844 mit Aloys Grafen von Bentzel-Sternau, Kön. bayer. Kammerjunker und Postmeister a. D. [Bamberg.]
2. Ferdinand Ignaz Maria, geb. 19. August 1829, Rittergutsbesitzer, K. bayer. Rittmeister a. D., verm. 6. Februar 1865 mit

Wilhelmine geb. du Jarrys, Freiin von La Roche, geb. 10. Mai 1845.

Sohn: Max, geb. 9. Juni 1868.

3. Amand Josef Maria, geb. 6. Juni 1832, Rittergutsbesitzer, Kön. bayer. Major a. D., verm. 8. März 1855 mit

Bertha Charlotte geb. Freiin von Poelnitz, geb. 11. März 1827. [Bamberg.]

Söhne: 1) Josef Franz Maria, geb. 23. Mai 1856, Kön. preuß. Leutnant im 5. thüring. Infanterieregiment Nr. 94.

2) Franz Carl Konrad Maria, geb. 9. Februar 1858, Kön. bayer. Leutnant im 1. Ulanenregiment.

3) Ferdinand Johann Ignaz Maria, geb. 23. September 1863 zu Bamberg.

Eltern.

† Christof Freiherr von Schrottenberg (geb. 1. Januar 1784, † 18. Dezember 1853), Herr auf Reichmannsdorf, Masbach ꝛc. in Bayern, K. bayer. Kämmerer, verm. mit Franziska geb. Wilhelm († 22. Februar 1882).

Schrötter, s. Jahrg. 1883, S. 787.

Schuckmann.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Reichsadel d. d. Wien 7. April 1732 (s. Jahrg. 1876, S. 718), preuß. Frhr. nebst Wappenvermehrung d. d. Berlin 11. Januar 1834. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1866, S. 842, und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1856, S. 624.]

Heinrich Otto Friedrich Freiherr von Schuckmann, geb. 23. April 1844.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Johanna Henriette Therese Eleonore, geb. 24. Juni 1845, verm. 6. Oktober 1869 auf Auras mit Otto von Franckenberg-Lüttwitz, Kön. preuß. Generalmajor und Kommandeur der 9. Kavalleriebrigade.
2. August Dietrich Carl-Hermann, geb. 10. August 1847, Besitzer des freien Burglehens Auras (4 Ortsch.) im Kreise Wohlau, Kön. preuß. Premierleutnant in der Reserve des 2. Garde-Dragonerregiments, verm. 30. Januar 1876 zu Frankfurt a. d. Oder mit
Adele geb. Gräfin von Bredow, geb. 17. Oktober 1853 zu Berlin. [Schloß Auras bei Breslau.]
Kinder: 1) Elisabeth Adele Johanna Marie, geb. 28. Dezember 1876 auf Auras.
2) Adele Anna Margarethe Ottonie, geb. 26. Januar 1878 ebendas.
3) August Otto Friedrich Udo Wilhelm Heinrich, geb. 6. November 1879 ebendaselbst.
4) Eleonore Angelika Stefanie, geb. 24. Dezember 1880 ebendas.
5) Albrecht August Anatol Rudolf, geb. 25. Januar 1883 ebendas.
3. Marie Therese Angelica Margaretha, geb. 17. Januar 1849.
4. August Balthasar Otto Heinrich, geb. 9. Februar 1851, K. preuß. Premierleutnant im westpreuß. Kürassierregiment Nr. 5, verm. 9. Mai 1877 zu Berlin mit
Katharine, des † Rittergutsbesitzers Lehmann und der Marie geb. Trowitzsch Tochter.
Söhne: 1) Alfred, geb. im Oktober 1878 zu Winzig.
2) Curt, geb. 18. November 1879 ebendaselbst.

b) aus zweiter Ehe:

5. August Kaspar Nicolaus Otto, geb. 4. Juni 1859 auf Auras, K. preuß. Regierungsreferendar zu Breslau.
6. Clara Johanna Therese Angelica, geb. 1. November 1860 ebendaselbst.
7. Carl Friedrich August, geb. 3. Januar 1865 ebendaselbst, Zögling der Klosterschule zu Roßleben.

Stiefmutter.

Johanna Therese Angelica, geb. 23. Dezember 1822, des 2. Juni 1835 † Boguslav Heinrich Ernst von Franckenberg-Lüttwitz, Majoratsherrn auf Bielwiese in Schlesien, K. preuß. Majors a. D., und der Clara Auguste geb. von Thielau a. d. H. Neu-Doebern in der Niederlausitz Tochter, verm. 13. Oktober 1857 zu Gaffron mit dem Frhrn August (geb. 6. Februar 1817), Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherrn, Landesältestem ꝛc. (war verm. in erster Ehe 27. Juli 1843 mit der Schwester seiner zweiten Gemahlin: Therese Auguste Johanna geb. von Franckenberg-Lüttwitz [geb. 18. Februar 1824, † 26. August 1855]); Witwe 1. Mai 1867. [Breslau.]

Vatersschwester.

Marie, geb. 22. März 1803, Dame des k. preuß. Luisenordens und Palastdame. [Berlin.]

Schulenburg, von der, s. Jahrg. 1883, S. 792.

Schuler von Senden, s. Senden.

Schulzig.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit „Edler von" 23. Juli 1837, österr. Frhr. d. d. Wien 6. November 1849. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1862, S. 734.]

† Franz Josef Florian Freiherr von Schulzig (geb. 2. Oktober 1787 zu Bohdanitz in Böhmen, † 3. Januar 1864, K. K. Wirkl. GRat und Feldmarschall-Leutnant a. D., Zweiter Inhaber des 39. Infanterieregiments). **Dessen Witwe:**

Julie geb. Schindler, verm. 18. Januar 1837. [Wien.]

Dessen Tochter: Gabriele Dorothea Franziska Josepha, geb. 28. Januar 1841, verm. 15. Juni 1861 zu Gmunden mit Gustav Frhrn von Tinti, Besitzer des Freiherrl. von Tintischen Sekundogenitur-Fideikommisses; Witwe 14. September 1881.

Schuster, s. Jahrg. 1883, S. 793.

Schütz zu Holzhausen.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Hessen-Nassau). — Diese Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft am Mittelrhein; Wappenvereinigung mit dem Wappen der † Brendel von Homburg und Verleihung des Prädikats „von Holzhausen" d. d. Wien 5. November 1731. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 420.]

Hugo Ferdinand Friedrich Freiherr von Schütz zu Holzhausen, geb. 8. Januar 1852 (des 20. Juni 1853 † Frhrn Friedrich Damian Sohn), K. preuß. Premierleutnant im 3. hannov. Infanterieregiment Nr. 79, verm. 24. Oktober 1876 mit

Carla, des Carl August Wilhelm Thielen, Besitzers des Rittergutes Rosenthal in der Prov. Hannover, vormal. K. hannov. Rittmeisters, Tochter.

Kinder: 1. Kuno Damian Josef, geb. 22. August 1877 zu Göttingen.
2. Carola Marie Bertha, geb. 20. März 1880 zu Hildesheim.
3. Frida, geb. 4. August 1881.
4. Herbert Richard Adolf, geb. 6. Oktober 1882.

Schwester.

Marie Emma Antonie, geb. 20. September 1850, verm. 29. Oktober

1874 zu Naumburg mit Georg Carl Richard von Oertzen (lutherisch), K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. schles. Jägerbataillon Nr. 6.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Kuno Damian (geb. 15. Februar 1825, † 23. Juni 1883). **Dessen Witwe:**

Paula geb. Freiin Raitz von Frentz zu Kellenberg, geb. 13. Oktober 1829, verm. 4. November 1865. [Bensheim im Grhzgt. Hessen.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Damian Ferdinand Wenceslaus Benedict (geb. 27. September 1783, † 17. Oktober 1853, verm. 20. April 1824 mit Marie Caroline geb. Halm [geb. 29. September 1790, † 7. Januar 1862]).

Deren Kinder: 1) Carl Kaspar Damian, geb. 14. September 1825, Kön. preuß. Amtsgerichtsrat zu Wiesbaden, verm. 25. Mai 1858 mit

Franziska geb. Busch, geb. 9. Juni 1834.

Kinder: (1) Maria Caroline Johanna Franziska, geb. 6. Juni 1859.

(2) Amalia Maria Carolina, geb. 6. April 1861.

(3) Carl Eduard Maria, geb. 19. Juni 1864.

2) Charlotte Benedicte, geb. 20. März 1828, verm. 28. Mai 1849 mit Carl Heinrich von Sohlern zu Johannishof in Franken.

2. † Friedrich Wilhelm (geb. 29. März 1805, † 12. Januar 1866, Herzogl. nass. Kammerherr, erbliches Mitglied der I. Kammer der nassauischen Stände). **Dessen Witwe:**

Caroline geb. Freiin Spieß von Büllesheim, geb. 2. Oktober 1821, verm. 26. November 1840. [Bensheim im Grhzgt. Hessen.]

Schütz-Pflummern zu Hohenstein, s. J. 1883, S. 793.

Schwabel von Adlersburg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Adlersburg" 4. Dezember 1784; österr. Ritter d. d. Wien 8. März 1843, österr. Frhr. d. d. Wien 7. Februar 1851. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 628. und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1854, S. 475.]

Carl Freiherr Schwabel von Adlersburg, geb. 3. Juni 1807 (des 30. März 1855 † Frhrn Carl, K. K. Hofrats des Obersten Gerichts- und Kassationshofes a. D., und der 9. Juli 1781 geb. und 29. Oktober 1850 † Barbara geb. Höller Sohn), K. K. Landesgerichtsrat a. D., verm. 16. Oktober 1841 mit

Adelheid geb. Höller, geb. 30. Juni 1820. [Wien.]

Kinder: 1. Adelheid, geb. 15. August 1842, verm. 25. Mai 1867 mit Moritz Wimmer, K. K. Hofsekretär in der Kabinetts-Kanzlei Sr. M. des Kaisers.

2. Carl, geb. 26. Oktober 1843.

Schwäger von Hohenbruck, s. Hohenbruck.

Schwartz-Meiller, s. Jahrg. 1883, S. 794.

Schwarzhuber.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 3. Juni 1837, österr. Frhr. d. d. Wien 30. Oktober 1854. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 692.]

Ferdinand Freiherr von Schwarzhuber, geb. 13. März 1865.

Schwestern.

1. Maria Anna Olga, geb. 11. Mai 1858, verm. 4. November 1876 zu Wien mit Dr. jur. Wilhelm Josef Ritter von Catharin, Sekretär Sr. Kaiserl. Hoh. des Erzherzogs Carl Ludwig.
2. Maria Anna Isabella, geb. 20. Juni 1861.

Mutter.

Ida geb. Götzl, geb. 25. März 1827, verm. 6. Novbr. 1853 mit dem Frhrn Franz Anton (geb. 22. Januar 1817), vormal. K. K. Sektionsrat im Finanzministerium und Verwaltungsrat der Kronprinz-Rudolfsbahn; Witwe 4. September 1867.

Vatersgeschwister.

1. † Otto Ferdinand (geb. 12. März 1821, † 23. September 1883, K. K. Oberfinanzrat a. D.). **Dessen Witwe:**

Therese geb. Neupauer von Brandhausen, geb. 12. August 1839, verm. 24. November 1862. [Wien.]

2. Ottilie Maria, geb. 25. Mai 1829, verm. 7. April 1856 mit Ferdinand Ritter Neupauer von Brandhausen, K. K. Statthaltereirat zu Innsbruck.

Schwegel, s. Jahrg. 1883, S. 795.

Schweickhardt, s. Jahrg. 1883, S. 795.

Schweiger von Dürnstein.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Dürnstein" 27. Oktober 1797 (für Josef Schweiger, K. K. Rat bei dem Geheimen Kabinett, wegen 50jähriger Dienstleistung), österr. Ritter d. d. Wien 1. September 1854, österr. Frhr. d. d. Wien 23. April 1862. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1864, S. 751.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Gustav Freiherr Schweiger von Dürnstein, geb. 19. August 1833 zu Grünberg bei Wien, Kontrolleur im K. K. Handelsministerium.

Geschwister.

1. Alfred, geb. 16. Februar 1838 zu Wien, Hilfsämter-Direktionsadjunkt im K. K. Ministerium des Kaiserlichen Hauses und des Äußern.
2. Anna Maria, geb. 4. Dezember 1841 zu Wien, verm. 1865 mit Alexander Mérey von Kapos-Mére.
3. Hugo, geb. 1. April 1845 zu Wien.
4. Victor, geb. 13. Mai 1847 ebendaselbst, K. K. Vizekonsul zu Trapezunt.

Mutter.

Anna geb. Laveran von Hinzberg, geb. 22. Mai 1808 zu Wien, verm. 7. Juli 1832 ebendaselbst mit dem Frhrn Anton (geb. 26. April 1801 zu Wien), K. K. Hofrat a. D.; Witwe 24. Dezember 1867. [Wien.]

Schweiger von Lerchenfeld, s. Jahrg. 1883, S. 796.

Schweizer (Allesina von), s. Jahrg. 1883, S. 797.

Schwerin.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. Frhr. 20. Februar (immatrikuliert 14. August) 1813. — Beschreibung des Wappens und Abstammung s. im Jahrg. 1860, S. 785; die Schwedischen Linien s. im Jahrgang 1867, S. 862, und über die Geschichte des Hauses und die Gräflichen Linien s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser und das Handbuch dazu.]

Hans Maria Carl August Claudius Franz de Paula Freiherr von Schwerin, geb. 12. Juni 1846 zu Regensburg, Kön. bayer. Zweiter Staatsanwalt zu Passau, verm. 14. August 1879 mit

Frida, geb. 23. August 1853, des Anton Ritters von Oswald, K. bayer. Oberst a. D., und der † Wilhelmina geb. von Oswald Tochter.

Sohn: Claudius Franz Wilhelm Johann Maria Engelbert, geb. 2. September 1880 zu Passau.

Schwestern.

1. Anna Maria, geb. 11. Februar 1838.
2. Maria Franziska Josepha Maximiliane Wilhelmine, geb. 8. Dezember 1842.
3. Wilhelmine Johanna Josepha Bertha, geb. 22. Oktober 1844.

Mutter.

Maria Franziska geb. Lang aus Regenstauf, verm. mit dem Frhrn Maximilian Carl Claudius Engelbert (geb. 14. April 1809), Herrn auf Hauzendorf und Hackenberg; Witwe 16. April 1853.

Schwind, s. Jahrg. 1883, S. 798.

Seckendorff.

[Evangelisch und katholisch. — Im gesamten Deutschen Reiche, vereinzelt auch in Österreich und Ungarn verbreitet. Altes, zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken gehöriges Adelsgeschlecht. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht (I. Teil) im Jahrgang 1860, S. 791. und (II. Teil) im Jahrg. 1861, S. 743; vergl. auch den Artikel „Seckendorff" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu. — Im Jahre 1869 wurde zu Bamberg von Mitgliedern sämtlicher gräflichen und freiherrlichen Linien ein besonderer Familienverband begründet, welcher alle zwei Jahre im Juli einen Geschlechtstag abhält. Vorsitzender des aus fünf Mitgliedern bestehenden Familienrats ist z. Z. der Kön. preuß. Landschaftsdirektor Hans Freiherr von Seckendorff-Aberdar auf Broock in Pommern.]

I. Hauptlinie: Aberdar.

[Reichsfreiherrendiplom d. d. Wien 5. September 1706, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 30. August 1813.]

A. Aberdar-Sugenheim-Weingartsgreuth.

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1864, S. 757.]

Alfred Georg Friedrich Franz Freiherr von Seckendorff-Aberdar, geb. 12. September 1846 (des 13. November 1882 † Frhrn Adolf, Kön. bayer. Kämmerers und Oberst à la suite, Sohn), Herr auf Sugenheim mit Dutzenthal (130 Hekt.), Weingartsgreuth und Unter-Leinleiter mit Veilbronn, Kön. bayer. Rittmeister und Eskadronschef im 1. Ulanenregiment, verm. 22. Oktober 1873 mit

Josefine geb. Freiin von Lindenfels a. d. H. Thumsenreuth, geb. 2. Februar 1851.

Kinder: 1. Marie Melanie Babette, geb. 5. September 1876.
2. Gabriele Julie Bertha, geb. 6. Oktober 1877.
3. Olga Sofie Emilie, geb. 10. März 1879.
4. Julius Franz Wilhelm Aberdar, geb. 15. Juli 1881.

Schwestern.

1. Pauline Luise Marie, geb. 24. Oktober 1839, verm. 4. Oktober 1857 mit Balduin Ritter von Stransky-Stranka und Greifenfels, Kön. bayer. Major a. D. und Landstallmeister zu Augsburg.
2. Bertha Antonie Marie, geb. 20. Juni 1843, verm. 6. September 1865 mit Franz Xaver Paul Georg Friedrich Aberdar Frhrn von Seckendorff-Aberdar-Unternzenn-Ebneth (s. unten B.).

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Alexander Sigmund (geb. 9. Mai 1778, † 31. Mai 1838, Kön. württemberg. Obersthofmeister und Mitglied des Kön. Oberhofrates zu Stuttgart, verm. 24. Oktober 1802 mit Julie Henriette geb. Freiin von Seckendorff [geb. 9. November 1779, † 18. Januar 1837]).

Deren Sohn: † Carl Alexander Albrecht Friedrich Wilhelm Andreas (geb. 17. August 1803, † 29. Januar 1855 zu Stuttgart, K. württemberg. Kammerherr und Oberfthofmeister Sr. Maj. des Königs; verm. 16. April 1838 auf St. Ulrich mit Melanie geb. Freiin von Spiegel von und zu Pickelsheim [geb. 4. August 1809, † 17. Januar 1873 zu München]).

Deren Töchter: 1) Pauline Wilhelmine Julie, geb. 30. März 1839, verm. 6. Juni 1865 mit Luitpold du Jarrys, Frhrn von La Roche (katholisch), Kön. bayer. Kämmerer und Bezirksamtmann a. D.

2) Emilie Melanie, geb. 25. Oktober 1841, verm. 14. Februar 1865 mit Theodor Georg Maximilian Lamoral Prinzen von Thurn und Taxis (katholisch), Devotionsritter des souver. Malteserordens; Witwe 1. März 1876.

3) Adda (Auguste) Julie Constanze, geb. 30. Novbr. 1843, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens, verm. 12. Mai 1866 zu München mit Ludwig Frhrn von Ompteda, K. preuß. Kammerherrn, vormal. Kön. hannov. Finanzrat und Geschäftsträger zu München [Wiesbaden.]

B. Aberdar-Wonfurt.

Albrecht Carl Leopold Alexander Felix Freiherr von Seckendorff-Aberdar, geb. 13. September 1812 (des 18. Dezember 1841 † Frhrn Friedrich Maximilian und der † Julia geb. Freiin von Delaing Sohn), Herr auf Wonfurt und Sugenheim, verm. mit

Barbara geb. Hofmann.

Sohn: Alexander Albert, geb. 28. Mai 1846.

Vatersbrudersſohn und deſſen Hinterbliebene.

† Carl Albrecht Josef (geb. 12. Dezember 1830, † 1878, Mitbesitzer der Fideikommißgüter Wonfurt und Sugenheim, K. bayer. Oberstleutnant a. D., verm. 1) mit Pauline geb. Freiin Zurwesten [†]).

Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:

Caroline geb. Freiin von Lamotte, geb. 7. Februar 1840.

Deſſen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Olga, verm. 1881 mit dem K. bayer. Bezirksamtsassessor Mann in Haßfurt.

— b) 2r **Ehe:** 2. Amanda, geb. 1867. 3. Ella, geb. 1869.

4. Oskar, geb. 1873. 5. Luiſe, geb. 1875.

C. Aberdar-Unternzenn-Ebneth.

Franz Friedrich Carl Freiherr von Seckendorff-Aberdar, geb. 30. Dezember 1809 auf Ebneth (des 20. Mai 1817 † Frhrn Jacob Wolfgang [s. Jahrgang 1864, S. 758] Sohn), Besitzer der Güter Unternzenn, Ebneth, Egenhausen, Unter-Altenbernheim, Trautskirchen, Strößendorf, Weidnitz, Emmersheim, Klein-Ziegenfeld ꝛc. ꝛc., Kön. bayer. Kämmerer, verm. 6. August 1839 mit Sofie Ludovica Kunigunde geb. Freiin von Seckendorff-Aberdar a. d. H. Gröningen (geb. 12. Dezember 1817, † 28. September 1872 zu München). [Strößendorf bei Burgkundstadt in Bayern.]

Kinder: 1. Franz Xaver Paul Georg Friedrich Aberdar, geb. 4. Mai 1841, verm. 6. September 1865 mit

Bertha geb. Freiin von Seckendorff-Aberdar-Sugenheim-Weingartsgreuth, geb. 20. Juni 1843 (s. oben A.). [Unternjemn.]
Kinder: 1) Maria Sophia Aloysia, geb. 6. Mai 1868.
2) Pauline Anna Johanna Marie Emilie Isabella, geb. 22. Dezember 1869.
3) Carl Alfred Sigmund Walter, geb. 3. Dezember 1875.
4) Caroline Marie Josefine Mathilde, geb. 16. Mai 1878.

2. Carl Friedrich Euseb Aberdar, geb. 17. November 1842, K. bayer. Leutnant à la suite, verm. 28. Mai 1874 zu Halle a. d. S. mit Marie Armgard, des Gustav von Beurmann auf Schrenz in der Provinz Sachsen, Kön. preuß. Oberberarats a. D., und einer geb. von Burkersroda a. d. H. Burgheßler Tochter. [Trautskirchen bei Markt Erlbach.]
Tochter: Anna Gustava, geb. 16. Oktober 1875.

3. Marie Luise Amalie, geb. 6. Oktober 1844, verm. 25. Mai 1869 mit Maximilian Frhrn von Feilitzsch a. d. H. Troaen, Kön. bayer. Kämmerer, Staatsrat im ordentl. Dienst und Staatsminister des Innern.

4. Anna Rosa Adelheid, geb. 10. Januar 1846, verm. 24. Juni 1878 auf Strößendorf mit Alfred Frhrn von Schäzler, K. bayer. Kämmerer.

5. Caroline Julie Cornelie Bertha, geb. 15. April 1855, verm. 14. Oktober 1875 auf Schloß Strößendorf mit Maximilian Frhrn von Hofenfels, K. bayer. Premierleutnant im 1. Ulanenregiment.

D. Aberdar-Gröningen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Carl Franz Friedrich Freiherr von Seckendorff-Aberdar (geb. 4. Juni 1789, † 26. März 1861, Besitzer eines Anteils an den Rittergütern Erkenbrechtshausen und Gröningen, Oberamts Krailsheim im Königreich Württemberg, K. württemb. Kammerherr und Oberforstmeister a. D., verm. 1816 mit Antonie geb. Freiin Roth von Schreckenstein [aeb. 30. März 1793 † 2. November 1857]).

Deren Tochter: Caroline Josefine, geb. 31. Oktober 1829 zu Mergentheim, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens, verm. 6. August 1856 zu Mergentheim mit Julius Frhrn von Eichthal; Witwe 28. September 1860. [München.]

E. Aberdar-Gröningen-Erkenbrechtshausen.

[Württemberg und Preußen. — Besitz des nachstehenden Frhrn Hans: das Rittergut Erkenbrechtshausen und ein Hofgut in dem angrenzenden Triensbach im Oberamt Krailsheim des Königreichs Württemberg (zusammen circa 400 württemb. Morgen groß, von denen circa 151 Morgen altes Familienfeniorat, das übrige Allodium ist); ferner die Rittergüter Broock, Hohenbüssow, Siebenbüssow, Buchholz, Tenzerow und Sternfeldt im Kreise Demmin des Rittergutsbezirks Stettin in der preuß. Provinz Pommern. Die vier erstgenannten Allodialrittergüter landschaftlich auf 420 000 Thlr. geschätzt, kamen 1808 durch Erbfolge in den Besitz der Familie von Genzkow und 1840 an den jetzigen Besitzer: die Allodialrittergüter Tenzerow und Sternfeldt wurden 1839 für den Preis von 200 000 Thlr. angekauft; der

ganze Flächeninhalt des in Preußen belegenen Besitzes beläuft sich auf 11 400 magdeburg. Morgen, und das Ganze bildet ein zusammenhängendes Areal.]

Hans Carl Franz Alexander Freiherr von Seckendorff-Aberdar, geb. 23. März 1809 (des 14. Februar 1824 † Frhrn Christian Carl Friedrich Eberhard, K. preuß. Majors in der Gendarmerie, Sohn), Besitzer der oben aufgeführten Güter, Vorsitzender des Familienrates, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Landschaftsdirektor des Anklamer Landschafts-Departements-Kollegiums (1875—1881), verm. 26. Oktober 1837 mit

Emilie geb. von Gentzkow, geb. 30. Juni 1820. [Schloß Brock bei Hohen Mocker in Vorpommern.]

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl August Ludwig Emil (geb. 27. Januar 1820, † 2. Januar 1861 auf Tentzerow, K. preuß. Leutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Anna geb. von Michael, geb. 2. Dezember 1831, verm. 14. November 1849, wiederverm. 3. Juli 1873 zu Berlin mit Carl von Gamm, Grhzgl. mecklenburg.-schwerin. Kammerherrn und Geh.-Legationsrat, vormal. außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister zu Wien.

Des Vatersbruders, des 5. März 1828 † Frhrn Johann Carl-August Max, Kön. bayer. Staatsrats und Konsistorialpräsidenten, **Söhne:**

1. † Carl Julius (geb. 20. September 1812, † 13. November 1878, K. bayer. Kämmerer und vormal. Regierungsdirektor der Kammer des Innern zu Augsburg). **Dessen Witwe:**

Caroline geb. von Stetten, geb. 8. Januar 1831, verm. 16. Juni 1851. [Augsburg.]

2. † Philipp Carl August (geb. 6. Juni 1814, † 10. Januar 1854, Kön. bayer. Oberpostamtsoffizial, verm. mit Auguste Franziska Xaveria geb. von Faßmann [katholisch, † 22. Mai 1872]).

Deren Kinder: 1) Auguste Marie Josefine Carolina Olga Fanny Therese, geb. 21. Juli 1840, verm. 28. Dezember 1861 mit Ernst Hugo Robert von Bagensky, Kön. preuß. Major a. D. [Wiesbaden.]

2) † Carl Philipp Otto Ernst (geb. 6. August 1841, † 26. Mai 1882, Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. 23. April 1878 mit Bertha geb. Trowitzsch [† 3. Februar 1879]).

Deren Tochter: Marie Emilie Caroline Auguste Bertha, geb. 8. Januar 1879. [Erkenbrechtshausen a. d. Jart.]

3) Carl Maria Otto Curt, geb. 2. Mai 1843, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im kolberg. Grenadierregiment (2. pomm.) Nr. 9, verm. 17. Novbr. 1874 zu Rhens a. Rhein bei Koblenz mit Elvira geb. von Sintrupen, geb. 21. Mai 1854.

Großvatersbruders-Enkel.

† Carl Adam Ernst, geb. 27. Januar 1807, † 1. November 1877 zu Nürnberg, Kön. bayer. Oberpostamtsoffizial a. D.). **Dessen Witwe:**

Jeannette geb. Bock, geb. 7. Februar 1808, verm. 26. Oktober 1839. [Nürnberg.]

Dessen Kinder: 1. Caroline, geb. 8. Oktober 1840.

2. Franz Paul Carl Wilhelm, geb. 8. April 1842. [München.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Ludwig Julius Ernst, geb. 5. September 1844, K. bayer. Post- und Telegraphen-Expeditionsvorstand zu Edenkoben.
4. Adolf Georg Alexander Carl, geb. 22. Januar 1846, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 19. September 1875 auf Ploetz mit
Martha, geb. 29. Oktober 1855, des Wichard von Heyden auf Ploetz und der Erna geb. von Goetz ältester Tochter. [Tentzerow im Kreise Demmin, Reg.-Bez. Stettin.]
Kinder: 1) Carola Martha Johanna, geb. 3. April 1877 zu Tentzerow.
2) Anna Martha Alexandrine, geb. 25. November 1878 ebendaselbst.
3) Emilie Martha Auguste Camilla, geb. 24. August 1880 ebendaselbst.
4) Asta Martha Elvira, geb. 6. November 1881 ebendaselbst.
5) Hans Adolf Wichard Helmuth Ernst, geb. 20. Juli 1883 ebendaselbst.
5. Emma, geb. 24. Juli 1848, verm. 1872 mit dem K. bayer. Pfarrverweser Theodor Fischer zu Sulzbach.
6. Carl Wilhelm August Baptist, geb. 2. April 1850.

F. Aberdar-Oberuzenn.

(S. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.)

II. Hauptlinie: Gudent.

A. Meuselwitzer Linie.

[Sämtlich Nachkommen des im Dezember 1799 † Majoratsherrn Friedrich Carl Freiherrn von Seckendorff-Gudent auf Meuselwitz, Hzgl. braunschweig. Oberst ꝛc.]

1. Haus Weischlitz.

[Der Freiherrl. von Seckendorffsche Majoratsbesitz Meuselwitz (seit 1676 im Besitz der Gudenter Linie), bestehend außer dem kanzleischriftsässigen Familienpalais in Altenburg aus den Rittergütern Meuselwitz, Schnauderhainichen, Mumsdorf und Starkenberg mit Vorwerk Dorotheenhof im Herzogtum Sachsen-Altenburg, sowie dem Rittergute Wutz nebst Pertinenzien im Kreise Zeitz der Kön. preuß. Provinz Sachsen, ist nach dem kinderlosen Ableben des am 28. März 1876 auf Meuselwitz † Hzgl. sachsen-altenburg. Wirkl. GRats ꝛc. Alfred Frhrn von Seckendorff-Gudent durch landesherrlichen Schiedsspruch vom 13. März 1877 auf den nachstehenden Freiherrn Oscar Edwin übergegangen.]

Oscar Edwin Freiherr von Seckendorff-Gudent, geb. 14. Juli 1808 (des im Mai 1835 † Freiherrn Ernst August auf Weischlitz, Kön. sächs. Kammerherrn, Sohn), Majoratsherr auf Meuselwitz, Herzogl. sachsen-altenburg. Kammerherr, K. K. Leutnant a. D., verm. 1840 mit
Franziska geb. Sargo-Kisfalud von Gusich, Erbin der Güter Tab, Gyongyos-Mellek ꝛc. im Somogyer Komitat in Ungarn. [Meuselwitz bei Altenburg im Herzogtum Sachsen-Altenburg.]
Töchter: 1. Elisabeth, geb. 4. Dezember 1848.
2. Franziska, geb. 17. März 1854, verm. 26. Juli 1882 mit Hans Adolf Frhrn von Weißenbach, Dr. jur., Hzgl. sachsen-altenburg. Professor. [Gyongyos-Mellek im Somogyer Komitat in Ungarn.]

Geschwister.

1. † Ferdinand Ottomar (geb. 28. Juli 1806, † 7. August 1869, K. K. Leutnant a. D., verm. mit Mathilde geb. Freiin Szepessy von Négyes [†]).

Deren Sohn: Hermann Albert Ladislaus, geb. 10. Mai 1839, K. K. Oberleutnant a. D. [Gmunden.]

2. Thecla Elmire, geb. 23. März 1811. [Graz in Steiermark.]

3. Therese Rosalie, geb. 3. November 1812, verm. 26. Juli 1832 mit Adolf Frhrn von Weißenbach, Kön. sächs. Wirkl. GRat a. D. [Dresden.]

2. Haus Zingst.

Veit-Adolf Hans Leo Friedrich Heinrich Werner Freiherr von Seckendorff-Gudent, geb. 24. April 1863 zu Neustrelitz.

Bruder.

Götz-Arnold Johann Alfred Otto, geb. 9. Oktober 1865 ebendas.

Mutter.

Marie Henriette Luise Ida, geb. 14. Februar 1832, des Hans von Oertzen, Grhzgl. mecklenburg.-strelitz. Kammerherrn und Schloßhauptmanns, und der Mathilde geb. von Arnstedt Tochter, verm. 27. Mai 1862 zu Neustrelitz mit dem Frhrn Adolf (geb. 9. März 1829 zu Trier), vormal. Grhzgl. mecklenburg-strelitzer Hauptmann; Witwe 18. Juni 1878. [Ludwigslust.]

Vatersgeschwister.

1. † Veit Emil (geb. 27. August 1830 zu Koblenz, † 24. Juli 1861, K. preuß. Premierleutnant im rhein. Jägerbataillon Nr. 8). **Dessen Witwe:**

Alice, geb. 3. September 1839, des 25. September 1850 † Wilhelm von Bärensprung, Herrn der Herrschaft Falkenau, und der Ernestine geb. Gräfin von Pfeil und Klein-Ellguth Tochter, verm. 3. Oktober 1860 zu Neiße. [Hirschberg in Schlesien.]

2. Friederike Luise, geb. 6. Juli 1833 zu Luxemburg. [Rastatt.]

3. Anna Wilhelmine Theodore, geb. 25. Dezember 1835 zu Luxemburg, verm. 11. Juli 1865 zu Halle a. d. S. mit Adalbert von Dobschütz, K. preuß. Oberst a. D. [Wiesbaden.]

4. Christian Friedrich Oscar, geb. 6. Januar 1840, K. preuß. Major und Kompaniechef im 1. oberschles. Infanterieregiment Nr. 22, verm. 5. April 1872 zu Hamburg mit

Mathilde geb. Zipperling, geb. 24. März 1846.

3. Haus Burkersdorf.

Bernhard Veit Ernst Freiherr von Seckendorff-Gudent, geb. 26. Juni 1828 zu Dresden (des 24. Oktober 1843 † Frhrn Eduard Friedrich Heinrich auf Hirschfeld bei Meißen, K. preuß. Kammerherrn, Sohn), K. K. Rittmeister a. D., verm. 3. Juni 1854 mit

Adelheid geb. von Greinitz, geb. 25. September 1830. [Graz.]

Kinder: 1. Carl August Ernst, geb. 11. Juni 1856, K. K. Leutnant in der Reserve bei von Fratricsevics Husaren Nr. 12.

2. Carl Friedrich Rudolf, geb. 28. August 1858, K. K. Leutnant in der Reserve bei von Fratricsevics Husaren Nr. 12, verm. 25. April 1882 zu Graz mit

Lucia geb. Freiin Kuhn von Kuhnenfeld, geb. 20. November 1857. [Graz.]
3. Thereſe Adelheid, geb. 23. Juni 1860.
4. Erneſtine Charlotte, geb. 3. Oktober 1861.
5. Carl, geb. . . . . , 1869.

Bruder.

Veit Ludwig, geb. 2. Juli 1837, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 10. Auguſt 1864 mit
Henriette geb. Biedermann, geb. 10. Januar 1840. [Wien.]

4. Haus, in Schleſien.

Veit Bernhard Emil Freiherr von Seckendorff-Gudent, geb. 2. November 1804 (des 19. April 1852 zu Görlitz † Frhrn Friedrich Bernhard, K. preuß. Regierungsvizepräſidenten, Sohn), Kön. preuß. Kreisgerichtsrat a. D., verm. 26. Dezbr. 1842 mit Leopoldine Caroline Adelheid Eleonore geb. Freiin von Uslar-Gleichen (geb. 2. September 1817, † 18. April 1865). [Kerzdorf bei Lauban im Reg.-Bezirk Liegnitz.]

Schweſter.

Caroline Luiſe, geb. 13. Juli 1807, verm. 5. Mai 1829 mit Albert Grafen von Roedern, Kön. preuß. Oberſtleutnant a. D.; Witwe 18. April 1861. [Oeynhauſen.]

5. Haus, in Sachſen-Braunſchweig.

Veit Gerald Freiherr von Seckendorff-Gudent, geb. 30. Dezember 1825 (des 16. März 1863 zu Dresden † Frhrn Eduard, Dr. med., Hzgl. ſachſen-altenburg. Hofrats ꝛc. [ſ. Jahrg. 1866, S. 856], Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. ſächſ. Geh.-Regierungsrat zu Leipzig, verm. 21. Mai 1863 zu Halle a. d. Saale mit
Marie geb. Gräfin von Seckendorff-Gudent, geb. 5. Auguſt 1835.
Kinder: 1. Friedrich Carl, geb. 10. März 1864 zu Leipzig.
2. Anna Eliſabeth, geb. 22. Oktober 1865 ebendaſelbſt.

Geſchwiſter.

1. Veit Leo, geb. 18. November 1833, K. ſächſ. Major a. D., verm. 30. April 1859 mit
Marie Mathilde Seymour Auguſte, geb. 13. April 1836, des † Friedrich Wilhelm Ernſt Heinrich von Vorbeck, Grhzgl. bad. Generalleutnants a. D., und der Hannah geb. Collmann aus London Tochter. [Berlin.]
Töchter: 1) Hannah Emilie Marie Harriet, geb. 19. Februar 1860.
2) Carola Eliſabeth, geb. 21. Dezember 1864.
2. Emilie Marie Johanna, geb. 8. Juni 1838, verm. 2. April 1872 auf Schloß Meuſelwitz mit Reinhold von Pläncknер, Kön. preuß. Oberſt z. Disp. [Gotha.]

Vatersbrüder.

1. † William Carl Adam (geb. 8. Oktober 1799, † 30. Auguſt 1863, Hzgl. braunſchweig. Salinendirektor zu Schöningen). **Deſſen Witwe:**
Jeannette geb. Hartmann, geb. 7. Juli 1805 zu Zorge am Harz. [Braunſchweig.]

Dessen Kinder: 1) Bruno Gustav Hartmann, geb. 25. Februar 1827, Direktor der braunschweig-hannoverschen Hypothekenbank zu Braunschweig und Leutnant in der braunschweig. Landwehr, verm. I) 30. Mai 1853 mit Anna geb. Riesell aus Braunschweig (geb. 10. Juli 1834, † 28. März 1854); II) 4. Oktober 1856 mit Anna geb. Krüger, geb. 17. August 1833 zu Braunschweig.

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Bruno, geb. 12. März 1854, Herzogl. braunschweig. Referendar beim Landgericht zu Braunschweig.

— b) 2r Ehe: (2) Anna, geb. 10. August 1857, verm. 10. Oktober 1876 mit Dr. phil. Hermann Reichardt zu Dessau.

(3) Bertha, geb. 25. Dezember 1858.

(4) Wilhelm, geb. 19. März 1860, Bankier in Berlin.

(5) Ernst, geb. 1. März 1863.

(6) Helene, geb. 29. April 1866.

(7) Curt, geb. 9. Juni 1874.

2) Guido Arthur Hartmann, geb. 18. Februar 1829, verm. mit Rosamunde geb. Böhme. [Kolonie Blumenau in Brasilien.]

Kinder: (1) Hugo, geb. 17. Februar 1858.

(2) Helene, geb. 4. Februar 1860.

3) Helene, geb. 2. Septbr. 1832, Stiftsdame des Klosters Marienberg bei Helmstedt.

4) Clara, geb. 7. August 1840, verm. 24. Septbr. 1857 mit Johann Henning Grove, Hzgl. braunschweig. Amtmann; Witwe 10. November 1865.

2.† Robert (geb. 30. März 1801, † 2. Mai 1882, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Hauptmann a. D., verm. I) 12. Januar 1831 mit Julie Auguste geb. Glenck [† 1834]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe: Isidore geb. von Heldreich, geb. 15. Juli 1812, verm. 9. Oktober 1839. [Blasewitz bei Dresden.]

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) † Hugo (geb. 20. November 1831, † 4. Februar 1855, verm. mit Auguste geb. Eyring [†]).

Deren Kinder: (1) Marie, geb. 1854, verm. 22. Septbr. 1873 zu Düsseldorf mit Alfred von Jeß Kön. preuß. Hauptmann im niederrhein. Füsilierregiment Nr. 39.

(2) Hugo, geb. 1855, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des 2. hess. Husarenregiments Nr. 14.

— b) 2r Ehe: 2) Anna Amanda, geb. 30. August 1837.

3) Gustav Adolf, geb. 14. November 1840, Zivilingenieur zu St. Petersburg.

4) Arthur, geb. 1. Juli 1845, Dr. phil., K. K. Regierungsrat, ordentl. Professor an der Hochschule für Bodenkultur zu Mariabrunn bei Wien und Leiter des forstlichen Versuchswesens in Österreich, verm. 10. Februar 1872 mit Marie Luise geb. Grassetti, verwitw. Edlen von Teotochi. [Wien.]

5) Bertha, geb. 29. März 1847. [Boston.]

6) Robert, geb. 2. November 1850, Kaufmann zu Charkow, verm. 1872 zu Poltawa mit Aloyse geb. Jelitzka.

Kinder: (1) Oscar, geb. 11. Juni 1875.

(2) Adelheid, geb. . . . . 1881.

3. Richard, geb. 26. September 1810, K. preuß. Major a. D., verm. 15. Februar 1855 mit

Thecla geb. von Beulwitz, geb. 17. April 1831 zu Gera. [Eisenberg.]

Söhne: 1) Alfred Evan Emil Heinrich, geb. 14. Januar 1856, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 18. Oktober 1878 zu Sachsen-Altenburg mit Anna geb. Freiin von Bock (geb. 19. Mai 1858 zu Berlin, geschieden).

Söhne: (1) Hans Evan Alfred, geb. 9. September 1880.

(2) Heinrich, geb. 26. März 1882.

2) William Georg August Heinrich, geb. 29. Mai 1858, Leutnant und Adjutant im 8. K. sächs. Infanterieregiment Nr. 107.

4. Gerald August Otto, geb. 10. Mai 1819, Herzogl. braunschweig. Oberst a. D., verm. 8. Mai 1844 mit

Bertha geb. Jorns, geb. 29. November 1822. [Braunschweig.]

5. † Evan (geb. 17. Januar 1821, † 5. August 1882, Fürstl. reuß-schleiz. Kammerherr und Oberstleutnant a. D., verm. I) mit Pauline geb. von Flemming [† 26. Oktober 1864]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Hedwig, des K. preuß. Kreisgerichtsdirektors Ribbentrop zu Deutsch-krone im Reg.-Bezirk Marienwerder Tochter, verm. 1870 zu Helmstedt. [Gera.]

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gustav, geb. 24. Februar 1848, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. Garderegiment zu Fuß.

2) Albert, geb. 11. März 1849, Kais. deutscher Korvettenkapitän und Kommandant Sr. M. Korvette „Olga".

3) Edwin, geb. 2. Oktober 1854, Attaché bei der Kaiserl. deutschen Gesandtschaft zu Tokio.

4) Adolf, geb. 17. März 1856, K. preuß. Leutnant und Adjutant im 7. thüring. Infanterieregiment Nr. 96.

5) Luise, geb. 15. Juli 1857, verm. 2. Oktober 1883 zu Braunschweig mit ..... von Apell, Fürstl. schaumburg-lippischen Kammerherrn und Hofstallmeister.

— b) 2r Ehe: 6) Elisabeth Marie Sidonie Caroline, geb. 28. Februar 1872.

7) Harald Elias Henry Ferdinand, geb. 5. September 1874.

8) Wilhelm Carl Gustav Adolf, geb. 9. September 1875.

B. Linderader Linie.

[Nachkommen des Ernst Anton Heinrich Frhrn von Seckendorff-Gudent, Herzogl. württemberg. Kammerherrn und Regierungsrats, Bruders des 1799 auf Meuselwitz † Friedrich Carl Frhrn von Seckendorff-Gudent, Besitzers des Majorats Meuselwitz, Hzgl. braunschweig. Oberst.]

Walther Heinrich Veit Erdmann Freiherr von Seckendorff-Gudent, geb. 16. Oktober 1850, K. preuß. Premierleutnant a. D. [München.]

Mutter.

Luise geb. Kölpin, geb. 22. Oktober 1822, verm. mit dem Frhrn Dodo Bernhard (geb. 27. April 1812), K. preuß. Postdirektor zu Mülhausen im Elsaß; Witwe 3. Juni 1857. [Berlin.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Veit Wiglas (geb. 16. Oktober 1803, † 5. Juni 1848, K. preuß. Hauptmann im 12. Infanterieregiment). **Dessen Witwe:** Maria geb. Ebeling, geb. 17. März 1815. [Dessau.]

Dessen Kinder: 1. † Maximilian Veit (geb. 19. August 1837, † 16. August 1875 zu Swinemünde, K. preuß. Hauptmann à la suite des 6. brandenburg. Infanterieregiments Nr. 52 und Platzmajor von Swinemünde). **Dessen Witwe:** Alma Ernestine Luise, geb. 4. Juni 1846, des zu Frankfurt a. d. O. † K. preuß. Hauptmanns in der Adjutantur von Reichenbach, und der 16. Mai 1874 zu Wriezen † Anna geb. von Wartenberg, in zweiter Ehe vermählter Krüger, Tochter, verm. 12. Dezember 1871 zu Dessau. [Swinemünde.]

2. Marie, geb. 26. September 1839. [Dessau.]

C. Obernzenner Linie.

[über die Abstammung und ältere Genealogie s. Jahrg. 1861, S. 747 und ff.]

1. Ältere Spezialline.

Carl Freiherr von Seckendorff-Gudent auf Obernzenn und Unter-Deufstetten, geb. 30. August 1851, Kön. bayer. Forstamtsassistent zu Ansbach.

Geschwister.

1. Caroline Auguste Therese, geb. 17. November 1847.
2. Ernst Eduard, geb. 31. August 1854, K. preuß. Leutnant a. D.
3. Luise Adeline, geb. 11. Februar 1863.

Mutter.

Babette geb. Büttner, geb. 12. Februar 1820, verm. 24. September 1846 mit dem Frhrn Ernst (geb. 1. Juli 1808), Kön. bayer. Hauptmann a. D.; Witwe 13. Februar 1878. [Ansbach.]

Vatersgeschwister.

1. † Carl Alexander Friedrich Ernst (geb. 7. Juni 1807, † 29. August 1852, Kön. preuß. Hauptmann im 6. Infanterieregiment). **Dessen Witwe:** Clara geb. Offermann, verm. 10. Oktober 1839. [Liegnitz.]

Dessen Töchter: 1) Wilhelmine Adolfine Luise Emma Helene, geb. 14. Juni 1843, verm. 4. Septbr. 1863 zu Liegnitz mit Rudolf Hermann von Kroseck, K. preuß. Generalmajor und Kommandeur der 3. Infanteriebrigade.

2) Wilhelmine Caroline Clara Hedwig, geb. 22. Mai 1849, verm. 8. Oktober 1869 zu Liegnitz mit Heinrich von Knebel, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp. und Bezirkskommandeur.

2. Hermann auf Obernzenn und Unter-Deufstetten, geb. 3. Dezember 1814, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D., verm. I) 6. Dezember 1843 mit Isidore geb. vicomtesse de Seignan-Casteras (geb. 6. August 1810, reformiert, † 11. Februar 1853); II) 18. Juli 1854 auf Schloß Gotschdorf mit Corinna geb. Gräfin von Arco, geb. 25. August 1828 (katholisch),

Besitzerin des Gutes Kohanocz im Trentschiner Komitat in Ungarn, K. K. StkrD. [Kohanocz.]

Sohn 2r Ehe: Egon Moritz Anton Maria Romanus, geb. 9. August 1856 (katholisch), K. K. Leutnant bei Fürst Franz Liechtenstein Husaren Nr. 9.

3. Eleonore Marie Caroline, geb. 8. Januar 1818, Stiftsdame des freiadligen von Wallensteinschen Fräuleinstifts zu Fulda. [Nördlingen.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ernst Johann auf Oberntzenn und Burghausen (geb. 8. März 1785, † 12. Januar 1870 zu Windsheim, verm. 5. August 1806 mit Auguste Caroline Christiane Erneſtine geb. Lang von Mutenus [geb. 2. Februar 1780, † 23. Mai 1870 zu Windsheim]).

Deren Tochter Alexandrine Caroline Juliane Jeannette Charlotte Auguste, geb. 4. November 1811, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens.

2. Jüngere Speziallinie.

1) Ast.

Erwin Carl Ernst Freiherr von Seckendorff-Gudent auf Oberntzenn und Unter-Deufstetten, geb. 19. April 1848 zu Wetzlar, K. württemb. Amtsrichter bei dem Oberamtsgericht zu Elwangen und Premierleutnant in der Reserve des 8. K. württemberg. Infanterieregiments Nr. 126.

Schwester.

Ida Luise Caroline Leonore Wilhelmine Henriette Sofie, geb. 26. Juli 1849, verm. 28. Mai 1881 auf Schloß Deufstetten in Württemberg mit Hermann Frhrn Hofer von Lobenstein, K. preuß. Landgerichtsrat zu Berlin.

Mutter.

Wilhelmine Caroline Luise geb. Freiin von Eyb-Vestenberg-Eierlohe, geb. 24. August 1819, verm. 16. Mai 1847 mit dem Frhrn Eduard (geb. 3. Mai 1813), Kön. württemberg. Kammerherrn, Hofrat und Verwalter des K. Geh.-Haus- und Staats-Filialarchivs zu Ludwigsburg; Witwe 19. Oktober 1875. [Elwangen in Württemberg.]

2) Ast.

Hermann Wilhelm Freiherr von Seckendorff-Gudent auf Oberntzenn, Unter-Deufstetten und Buchenau, geb. 21. Mai 1833 (des 26. Dezember 1866 † Frhrn Ernst, Fürstl. öttingen-wallerstein. Oberforstmeisters und Forstrats a. D. [s. Jahrg. 1880, S. 751], Sohn), Kön. bayer. Leutnant à la suite, verm. 27. Juni 1874 zu Kassel mit Sofie Franziska, des † Ernst von Heppe, Kurfürstl. hess. Oberfinanzrats, und der Amalie geb. Bierbaum Tochter. [Buchenau bei Hersfeld, Reg.-Bez. Kassel.]

Kinder: 1. Amalie Adelheid Sofie Erneſtine Julie Luise Anna, geb. 17. Mai 1875 auf Buchenau.

2. Sigmund Gustav Hermann Georg Ernst, geb. 7. Juli 1878 ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schwestern.

1. Sofie Marie Luise, geb. 21. September 1831, Stiftsdame des Freiherrl. von Huttenschen Fräuleinstifts zu Nürnberg.
2. Maria Anna, geb. 9. Dezember 1839, verm. 4. Juni 1861 mit Philipp von Ammon, K. bayer. Landgerichtsrat zu Regensburg.

D. Das Gräfliche Haus Gudent.

[S. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

III. Rheinhäfische (oder Rinhofer) Hauptlinie.

1. Linie.

[Die ältere Genealogie s. im Jahrg. 1868, S. 805.]

August Heinrich Eduard Friedrich Freiherr von Seckendorff, geb. 13. Februar 1807 (des 22. August 1840 † Frhrn August Carl Friedrich, Kön. preuß. Regierungsrats, Sohn), Rechtsritter des Johanniterordens, Doktor der Rechte, Kön. preuß. Wirkl. GRat und Kais. deutscher Ober-Reichsanwalt des Reichsgerichts, verm. 12. September 1837 mit

Maria Eleonore Franziska Augustina Hubertine, geb. 18. Juli 1813 (katholisch), des 27. Mai 1849 auf Haus Langenberg † Franz Jacob Daniel von Weise, Gutsbesitzers auf Haus Langenberg bei Königswinter, vormal. Kurpfälz. Oberleutnants, dann Bürgermeisters zu Oberkassel, und der † Maria Franziska geb. Freiin von Hilgers Tochter. [Leipzig.]

Kinder (katholisch): 1. Franziska Ferdinandine Maria Hubertine Emma, geb. 26. Oktober 1842.

2. Daniel August Hubert Rudolf, geb. 22. November 1844, Kaiserl. deutscher Regierungsrat und ständiger Hilfsarbeiter im Reichs-Justizamt, K. preuß. Premierleutnant in der Reserve des 2. brandenburg. Dragonerregiments Nr. 12.
3. Heinrich Gottlieb, geb. 9. Mai 1846, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 6. bad. Infanterieregiment Nr. 114.
4. Franz Wilhelm Hubert Ernst Freiherr von Seckendorff-Verna [erhielt, als Universalerbe der 8. Dezember 1878 zu Rüsselsheim a. Main bei Ahrweiler † Wilhelmine von Verna geb. Englerth, d. d. Berlin 2. Februar 1880 die Genehmigung, Namen und Wappen des 1846 mit dem Kön. preuß. Premierleutnant a. D. Wilhelm von Verna erloschenen Geschlechts von Verna den seinigen beizufügen, und sich „Freiherr von Seckendorff-Verna" zu nennen. — W.: gespalten: vorn in Silber ein roter Lindenzweig, welcher in Form einer 8 zusammengeschlungen ist und an jeder Seite vier untereinander stehende gestielte rote Blätter hat (Seckendorff); hinten in Gold der Kopf und Hals eines rotbewehrten schwarzen Auerhahns, darunter eine fünfblättrige rote Rose (Verna). Freiherrenkrone und zwei Helme. Der erste, nicht gekrönte mit rotsilbernen Decken trägt einen mit Hermelin aufgestülpten roten Fürstenhut, welcher mit sieben sich kreuzenden schwarzen Hahnenfedern besteckt ist, von denen sich vier rechts, drei links neigen (Seckendorff); der zweite Helm mit schwarzgoldenen Decken ist gekrönt und trägt den Kopf und Hals eines rotbewehrten schwarzen Auerhahns (Verna)], geb. 11. November 1847, Gutsbesitzer zu Rüsselsheim, Raunheim und Haßloch im Grhzgt. Hessen, Grhzgl. hess.

Kammerherr, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 17. Januar 1880 zu Frankfurt a. M. mit

Auguste Agathe Elisabeth Ernestine, geb. 29. September 1854 zu Kassel, des zu Darmstadt † K. preuß. Generalmajors z. Disp. von Cochenhausen Tochter. [Haus Verna zu Rüsselsheim a. Main bei Abrweiler im Grhzgt. Hessen.]

Töchter: 1) Eleonore Hubertine Agathe Pauline Erica, geb. 17. November 1880 zu Rüsselsheim.

2) Emilie Carola Marie Luise Gabriele, geb. 25. Juni 1882 ebendaselbst.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ferdinand Felix Carl Christof (geb. 8. Dezember 1808, † 15. Januar 1872 zu Wetzlar, K. preuß. Generalmajor z. Disp., verm. 1) 13. November 1838 mit Bianca Antonie Caroline geb. Granzberg [geb. 14. Januar 1815 (katholisch), † 30. November 1863).

Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Johanna Charlotte geb. Hiepe, geb. 21. August 1837, verm. 4. Oktober 1864 zu Wetzlar. [Köln.]

Dessen Kinder: a) 1r Ehe (katholisch): 1. Eduard, geb. 17. Februar 1842, Telegraphensekretär zu Köln.

2. Friedrich, geb. 17. September 1844 zu Koblenz, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. rhein. Infanterieregiment Nr. 25, verm. mit

Marie geb. Jeysen, geb. 26. September 1850.

Tochter: Johanna, geb. 18. Dezbr. 1874 zu Straßburg i. Elsaß.

3. Ella, geb. 7. Mai 1855 zu Ehrenbreitstein, verm. 29. Dezember 1876 mit Eduard Liebr. K. preuß. Premierleutnant und Adjutanten bei der Generalinspektion der Jäger und Schützen. [Berlin.]

— b) 2r **Ehe:** 4. Helene, geb. 29. Mai 1866 zu Mainz.

2. Linie.

Friedrich Freiherr von Seckendorff, geb. 11. Juli 1849. [München.]

Geschwister.

1. Theresia, geb. 8. Februar 1852. [München.]
2. Max, geb. 28. November 1853. [München.]
3. Luise, geb. 22. Januar 1855. [München.]
4. Maria, geb. 27. März 1860. [München.]

Mutter.

Clementine geb. Wenzi, geb. 10. Septbr. 1827, verm. 10. Septbr. 1848 mit dem Frhrn Max (geb. 6. Mai 1811), K. bayer. Kammerjunker und Generalmajor a. D.; Witwe 1. März 1871. [München.]

Vatersbruder.

Clemens, geb. 29. Juli 1822, Kön. bayer. Oberstleutnant a. D., verm. 20. Oktober 1852 mit

Jeannette geb. Köglmaier, geb. 20. August 1830. [Freising.]

Kinder: 1. Carl, geb. 17. Dezember 1853.

2. Clementine, geb. 10. Juni 1858.

3. Hans, geb. 1. Mai 1863.

Sedlmayer von Seefeld, s. Jahrg. 1883, S. 798.

Sedlnitzky.

[Katholisch. — Österreich (Schlesien). — Die Familie erscheint schon 1472 in der Lehenstafel von Kremsier als im Herrenstande und besitzt die Landstandschaft in Böhmen, Mähren und Schlesien. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1854, S. 482; vergl. auch den Artikel „Widmann“ und im Taschenbuch der Gräflichen Häuser die Artikel „Sedlnitzky“, „Perponcher-Sedlnitzky“ und „Widmann-Sedlnitzky“; Stammtafeln, nach welchen die Filiationen in der geschichtlichen Übersicht zu berichtigen wären, s. im Jahrg. 1864, S. 768.]

I. Ältere Linie.

Ernst Maria Freiherr Sedlnitzky-Odrowons von Choltič, geb. 23. November 1841 zu Brünn, Besitzer der Allodialgüter Jäschkowitz (seit 1821 in der Familie) und Dirschkowitz (seit 1815 in der Familie), verm. 10. Juli 1871 zu Wien mit

Ilka (Helene) geb. Gräfin von Serényi, geb. 30. April 1849 zu Brünn. [Troppau und Görz.]

Tochter: Maria Carolina Antonia, geb. 18. April 1874 zu Troppau.

Schwester.

Ida Maria, geb. 16. März 1843 zu Brünn, verm. 21. September 1867 mit Zdenko Frhrn von Sedlnitzky, K. K. Rittmeister a. D. (s. II. Jüngere Linie).

Mutter.

Caroline Auguste geb. Gräfin von Falkenhayn, geb. 6. August 1817 zu Troppau, verm. daselbst 21. Februar 1841 mit dem Frhrn Anton Franz Carl (geb. 20. Juni 1803 zu Schumburg in Österr.-Schlesien), Besitzer der Allodialgüter Jäschkowitz und Dirschkowitz, vormal. Oberstlandesrichter im Herzogtum Schlesien; Witwe 19. März 1879. [Troppau.]

Vatersbrüder.

1. Ferdinand Michael Carl, geb. 20. Februar 1810 zu Troppau, K. K. Rittmeister a. D., verm. 15. April 1846 zu Wien mit

Rosa geb. Freiin von Mattencloit, geb. 15. Septbr. 1819 zu Teschen. [Troppau.]

Tochter: Caroline Marie Josefe Amalie, geb. 16. Mai 1857 zu Troppau.

2. Franz-Seraph Wolfgang, geb. 15. April 1817 zu Troppau, K. K. Oberst a. D., verm. 12. September 1850 mit

Adolfine geb. Gräfin Podstatzky-Liechtenstein, geb. 23. September 1830. [Salzburg.]

Kinder: 1) Amalie, geb. 27. Juni 1851 zu Wien.

2) Aloysia, geb. 3. Oktober 1852 zu Wien, K. K. StkrD., verm. 2. August 1871 zu Salzburg mit Stanislaus Grafen Hoyos, K. K. Kämmerer. [Lauterbach in Preuß.-Schlesien.]

3) Elisabeth, geb. 22. März 1854 zu Wien, verm. 3. August

1878 zu Salzburg mit Franz Grafen von Thun und Hohenstein, K. K. Bezirkskommissär bei der Landesregierung daselbst.

4) Ferdinand, geb. 1. Dezember 1857 zu Salzburg, Konzeptspraktikant bei der K. K. Landesregierung ebendaselbst. [Zell am See.]

3. Hermann Carl, geb. 2. Juni 1820 zu Troppau, K. K. Oberlandesgerichtsrat daselbst, verm. 9. Januar 1873 ebendaselbst mit Josefine geb. Freiin von Bartenstein, verwitw. Freifrau Skrbensky von Hříštie, geb. 6. April 1831 auf Hennersdorf in Österr.-Schlesien, K. K. StrD.

II. Jüngere Linie.

Moritz Josef Anton Theodor Freiherr Sedlnitzky-Odrowons von Choltitz, geb. 10. Mai 1808 zu Olmütz (des 29. Juni 1859 † Frhrn Carl, Herrn auf Wagstadt, Bittau ꝛc., Sohn), Herr der Allodialherrschaft Wagstadt mit den Gütern Bittau, Groß-Olbersdorf und Hrabstwie, ferner der Allodialgüter Wischkowitz und Zeiske (sämtliche Besitzungen seit 1649 in der Familie), K. K. Major a. D., verm. I) 7. Dezember 1835 mit Anna Caroline geb. Burggaller (geb. 1815 zu Rzeszow in Galizien, † 3. April 1837); II) 6. Mai 1844 zu Wien mit Caroline geb. Gräfin Bukuwky von Bukowka (geb. 21. Novbr. 1815, † 18. Januar 1851). [Wischkowitz in Österr.-Schlesien.]

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Zdenko, geb. 11. Septbr. 1836 zu Lancut in Galizien, K. K. Rittmeister a. D., Abgeordneter des Landtages und Mitglied des Landesausschusses des Herzogtums Schlesien, österr. Anteils, Erster Vizepräsident der österr.-schles. Land- und Forstwirtschaftsgesellschaft zu Troppau, verm. 21. September 1867 auf Jäschkowitz mit

Ida geb. Freiin Sedlnitzky. geb. 16. März 1843 (s. I. Ältere Linie). [Wagstadt.]

Sohn: Sigismund, geb. 30. September 1872 auf Wagstadt.

— b) 2r **Ehe**: 2. Antonie, geb. 5. Juni 1845 zu Lezaisk in Galizien, verm. 2. Juli 1872 auf Wischkowitz mit Alfred Edlem von Matt, K. K. Hauptmann im Generalstabe, in Verwendung beim Reichskriegsministerium.

3. Jaroslaw, geb. 17. November 1847 auf Dobromielitz in Mähren, Bezirksleiter der k. k. Landesregierung in Bosnien. [Zwornick.]

4. Casimir, geb. 17. November 1847 auf Dobromielitz, Zwillingsbruder des Vorigen, K. K. Kreisgerichtspräses zu Trawnik.

5. Paul, geb. 5. Juli 1849 auf Dobromielitz.

Bruder.

Hugo, geb. 26. Dezember 1826, verm. 21. November 1852 mit Bertha geb. Kirsch. [Troppau in Österr.-Schlesien.]

Kinder: 1. Carl Borromäus, geb. 18. Dezember 1853 zu Grätz bei Troppau, K. K. Leutnant bei Frhr Maroičić Infanterieregiment Nr. 7.

2. Ivo Georg, geb. 22. April 1855 zu Grätz bei Troppau, K. K. Leutnant im 25. Jägerbataillon.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Guido, geb. 2. Januar 1858 zu Grätz bei Troppau, K. K. Leutnant im 25. Jägerbataillon.
4. Hugo, geb. 16. Dezember 1860 zu Grätz bei Troppau.
5. Marie Luise Bertha, geb. 6. Dezember 1862 ebendaselbst.
6. Anna, geb. 16. Oktober 1864 ebendaselbst.

Seeburger.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 4. Juli 1853, österr. Frhr. d. d. Wien 28. November 1865. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1883, S. 799.]

† Johann Nepomuk Freiherr von Seeburger (geb. 29. April 1800 zu Kolozsa in Ungarn, † 7. Mai 1870 zu Wien, Dr. med. et chirurg., K. K. Hofrat und vormal. erster Leibarzt Sr. M. des Kaisers, verm. I) mit . . . . . geb. Faukal [geb. 1809, † 1831]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Helene geb. von Goddefroy, geb. 13. Juli 1813, verm. 14. Mai 1833 zu Wien.

Dessen Tochter 1r Ehe: Mathilde, geb. 15. Dezember 1829, verm. 31. Januar 1848 ebendaselbst mit Constantin Popp von Böhmstetten; Witwe 4. März 1852.

Seefried von Buttenheim.

[Evangelisch. — Bayern. — Diese Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren fränkischen Ritterschaft in den Kantonen Gebürg, Rhön und Werra. — Wappenbrief 20. Juni 1546 (vom Kaiser Carl V.), Adelsbestätigung d. d. Prag 12. August 1723 (vom Kaiser Carl VI.), Reichsfrhr. und bayer. Frhr. d. d. München 17. Juli 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar) für Wilhelm Christian Friedrich Seefried von Buttenheim († 22. Oktober 1806), margräfl. baireuth. Kämmerer, den Stammvater der Mühlfelder und Adliger Linie und Stifter des Kondominats-Fideikommisses, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 11. August 1812. — Besitz: die Fideikommißgüter Buttenheim, Hagenbach, Adlitz und Neuses (zusammen 2284 bayer. Tagewerke, sowie das Waldgut Wolkenstein (400 bayer. Tagewerke). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1858, S. 700.]

I. Linie, Mühlfeld, auf Hagenbach und Neuses.

Ludwig Freiherr Seefried von Buttenheim, geb. 29. Juni 1846, Kön. bayer. Kämmerer, Rittmeister à la suite des 1. Chev.-leg.-Regiments und Adjutant beim Generalkommando des II. Armeekorps, verm. 14. Oktober 1869 mit

Emilie, geb. 6. Mai 1849, des Christian von Schmaltz, Kön. bayer. Generalmajors a. D., und der Marie geb. Freiin von Zandt Tochter. [Nürnberg.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1. Otto, geb. 26. September 1870.
2. Philipp, geb. 4. März 1872.
3. Adolf, geb. 15. März 1873.
4. Marianna, geb. 2. September 1877.

Schwester.

Emma, geb. 13. September 1852, verm. 5. November 1878 zu Ansbach mit Philipp Frhrn von Reitzenstein auf Reuth, K. bayer. Premierleutnant im 13. Infanterieregiment.

Mutter.

Caroline geb. Gräfin von Derov, geb. 26. Septbr. 1824 (katholisch), verm. 4. November 1841 mit dem Frhrn Adolf (geb. 8. Oktober 1800), Kön. bayer. Major a. D.; Witwe 19. September 1865.

Vatersgeschwister.

1. † Wilhelm (geb. 30. September 1799, † 12. August 1872 zu Bamberg, Kön. bayer. Kämmerer) **Dessen Witwe:**
Emilie geb Simonet. [Neuses bei Ansbach.]
2. † Ludwig (geb. 8. Dezember 1807, † 20. Juni 1879, Kön. bayer. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 4. November 1833 mit Henriette geb. Roth [geb. 27. März 1815 zu Wien, † 29. Juli 1875 zu Bamberg]).
Deren Kinder: 1) Maximilian, geb. 26. Oktober 1834 zu Nürnberg, verm. 2. Mai 1877 mit
Josefine Hedwig, geb. 28. Februar 1838 zu München, des † Dr. jur. Konrad von Bregler, Kön. bayer. Appellationsgerichtsrats, Tochter. [München.]
2) Katinka (katholisch), geb. 20. Mai 1841, verm. 19. Mai 1866 mit Ludwig Frhrn Fuchs von Bimbach und Dornheim (katholisch), Kön. bayer. Kammerjunker und Regierungsrat zu Würzburg.
3) Marie, geb. 17. Oktober 1842, verm. mit Ludwig von Herrnböckh. [Würzburg.]
4) Johanna, geb. 3. Januar 1845.
5) Carl, geb. 15. August 1846, Kön. bayer. Leutnant a. D., verm. mit
Fanny, des Carl Roth, Gutsbesitzers zu Mariaburghausen bei Haßfurt a. Main, Tochter. [Bamberg.]
Kinder: (1) Paula, geb. 23. Februar 1875.
(2) Hans, geb. 28. Mai 1876.
(3) Lilly, geb. 29. Dezember 1877.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich auf Hagenbach (geb. 2. Juli 1780, † 7. April 1847). **Dessen Witwe:**
Mathilde geb. von Plotho, geb. 12. April 1812. [Baireuth.]

II. Linie: Adlitz, auf Adlitz und Buttenheim.

Oscar Freiherr Seefried von Buttenheim, geb. 13. Oktober 1811 (des 20. Juni 1835 † Frhrn Wilhelm, Kön. bayer. Kämmerers und Rittmeisters, Sohn), Besitzer (in Gemeinschaft mit seinem Bruder Bruno) der Allodialgüter Schönbrunn, Denkendorf und Dorndorf

(zusammen 1680 bayer. Tagewerke), Kön. bayer. Appellationsgerichtsrat a. D., verm. 7. Oktober 1843 mit

Auguste, geb. 9. Dezember 1820, des † Georg von Löwel auf Schönbrunn, Kön. bayer. Landrichters und Rats, Tochter. [Schönbrunn bei Denkendorf in Mittelfranken.]

Kinder: 1. Oscar, geb. 17. Juli 1844.

2. Mathilde, geb. 25. Juli 1845, verm. 1869 mit Wilhelm Frhrn von und zu Egloffstein, Kön. bayer. Hauptmann im 1. Jägerbataillon.

3. Flora, geb. 8. Mai 1848.

4. Elwine, geb. 18. Juni 1849.

5. Hans, geb. 24. Dezember 1853, Kön. bayer. Bezirksamtsassessor zu Dingolfing.

6. Aline, geb. 26. Januar 1855 zu Bamberg, verm. 23. Oktbr. 1879 mit Ludwig Frhrn von Perfall, Kön. bayer. Premierleutnant im 3. Feldartillerieregiment.

7. Emil, geb. 8. September 1857, K. bayer. Leutnant in der Reserve des 2. Ulanenregiments.

8. Walther, geb. 18. August 1860, Rechtspraktikant.

9. Bertha Mathilde Caroline Auguste, geb. 17. August 1862.

Geschwister.

1. Aline, geb. 8. Oktober 1815, verm. 23. Juni 1836 mit Ulysses Frhrn von Lupin, Kön. bayer. Oberappellationsgerichtsrat a. D. [München.]

2. † Bruno (geb. 2. September 1817, † 4. Mai 1883, Mitbesitzer der Allodialgüter Schönbrunn, Denkendorf und Dorndorf, Kön. bayer. Kämmerer und Rittmeister a. D.). Dessen Witwe:

Mathilde geb. von Löwel, geb. 29. Juni 1819, verm. 17. April 1847, Schwester der Obigen. [Schönbrunn bei Denkendorf in Mittelfranken.]

Dessen Kinder: 1) Adelheid, geb. 24. Januar 1848, verm. 23. Juli 1874 mit Carl Frhrn Reisner von Lichtenstern, Besitzer der Stammgüter Neusath und Haindorf im Landgericht Nabburg in Bayern. [Neusath.]

2) Eugen, geb. 1. Juli 1860.

3. Eugen, geb. 22. Januar 1822, Kön. bayer. Kämmerer und Major à la suite, verm. 21. Dezember 1847 mit

Bertha geb. Freiin von Lupin, geb. 22. Septbr. 1822. [Bamberg.]

Seenuß von Freudenberg, s. Jahrg. 1883, S. 802.

Seherr und Thoß.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Beschreibung des Wappens und Stammtafeln im Jahrgang 1860, S. 797 u. ff.; über die Geschichte dieses Ge-

schlechts und die gräfl. Linien s. den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

A. Haus Hohenfriedeberg.

[Böhm. Frhr. 10. Dezember 1721. — Über die Abstammung vergl. Jahrg. 1858, S. 702.]

Friedrich August Adalbert Hilmar Freiherr von Seherr und Thoß, geb. 31. Dezbr. 1861 auf Bischwitz an der Weide im Kreise Trebnitz in Preuß.-Schlesien, Avantageur im K. preuß. Leib-Kürassierregiment (schles.) Nr. 1.

Geschwister.

1. Clara Charlotte Anna Veronica Maria Theresia, geb. 5. September 1860 auf Bischwitz a. d. Weide im Kreise Trebnitz in Preuß.-Schlesien, verm. im Mai 1883 zu Liegnitz mit Waldemar Frhrn von Loën, Kön. preuß. Premierleutnant im 1. Garde-Ulanenregiment.
2. Friedrich August Arthur Adalbert Stanislaus, geb. 16. Juli 1863 ebendaselbst.
3. Charlotte Therese Clara Leopoldine Anna, geb. 16. August 1867 ebendaselbst.

Mutter.

Clara geb. Freiin von Tschammer und Quaritz, geb. 9. Dezember 1836, verm. 4. Juli 1859 auf Schloß Quaritz mit dem Frhrn Adalbert (geb. 25. Dezember 1822), Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D.; Witwe 18. November 1880. [Liegnitz.]

Vatersgeschwister.

1. † Graf Friedrich Albin Heinrich Alexander auf Hohenfriedeberg (geb. 15. Oktober 1818, † 12. August 1877; s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser).
2. Charlotte Eva Eleonore Cölestine Gertrud, geb. 10. Februar 1835, verm. 8. August 1859 auf Schloß Hohenfriedeberg mit Carl Frhrn von Seherr-Thoß a. d. H. Moschen, K. preuß. Landrat des Kreises Glatz (s. unten B. Haus Olbersdorf).
3. Friedrich Heinrich Alfred Eugen, geb. 2. November 1836, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D., verm. 19. April 1873 auf Ober-Röhrsdorf mit
Anna, des 8. April 1881 zu Frauſtadt † Leopold von Heydebrand und von der Lâſa auf Ober-Röhrsdorf, K. preuß. Major a. D., und der Emilie geb. von Schlichting und Bukowiec ältester Tochter, in erster Ehe Witwe des 29. August 1870 † Lothar von Brandenstein, K. preuß. Oberst und Kommandeurs des magdeburg. Füsilierregiments Nr. 36.
4. Friedrich Heinrich Alfred Arthur, geb. 20. Dezember 1838, Besitzer des Rittergutes Kamnitz (144 Hekt.) bei Schwedeldorf im Kreise Glatz in Preuß.-Schlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D., verm. 30. August 1871 zu Breslau mit
Clara, geb. 5. Dezember 1845 zu Breslau, des 26. Juli 1869 auf Schmolz † Carl Gotthard Gideon von Wallenberg-Pachaly, Erbherrn auf Schmolz ꝛc. im Kreise Breslau, Kön. preuß. Kom-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

merzienrats, und der Clara geb. von Scheliha a. d. H. Perschütz älterer Tochter.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ernst Friedrich Eduard Ludwig (geb. 10. September 1798, † 23. April 1870, Erbherr auf Schollwitz und Simsdorf, Rechtsritter des Johanniterordens, Kreisdeputierter des Kreises Bolkenhayn, verm. 13. Oktober 1830 mit Luise Christiane Sofie Ferdinande [geb. 31. Mai 1811, † 19. Dezember 1846], des † Ernst Franz Friedrich Ludwig Joachim von Elsner, Erbherrn auf Zieserwitz ꝛc. in Schlesien, Kön. preuß. Rittmeisters a. D. und Landesältesten des Kreises Neumarkt, und der † Christiane Ernestine geb. von Arndt Tochter).

Deren Kinder: 1. Ernestine Eleonore Friederike Luise Stefanie, geb. 26. Dezember 1831. [Schweidnitz.]

2. Christiane Johanne Charlotte Luise Elisabeth, geb. 25. Dezbr. 1832, verm. 25. November 1858 mit Wilhelm Frhrn von Zedlitz und Neukirch, Herrn der Herrschaft Neukirch, Kön. preuß. Major a. D.; Witwe 25. November 1880. [Liegnitz.]

3. Caroline Luise Ernestine Margarethe Franziska, geb. 1. September 1834. [Schweidnitz.]

4. Erwin Ernst Friedrich Ludwig Emil, geb. 30. September 1836, Erbherr auf Schollwitz (212 Hekt.) und Simsdorf (352 Hekt.) im Kreise Bolkenhayn, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., Landesältester und Kreisdeputierter, verm. 10. Juli 1865 zu Breslau mit

Margarethe, geb. 11. Mai 1848 zu Breslau, des 26. Juli 1869 auf Schmolz † Carl Gotthard Gideon von Wallenberg-Pachaly, Erbherrn auf Schmolz ꝛc. im Kreise Breslau, Kön. preuß. Kommerzienrats, und der Clara geb. von Scheliha a. d. H. Perschütz zweiter Tochter.

Kinder: 1) Luise Clara Margarethe Friederike, geb. 24. Juni 1866 zu Treptow a. d. Rega.

2) Clara Margarethe Luise Friederike Ulrike, geb. 10. August 1867 auf Schollwitz.

3) Margaretha Stefanie Friederike Wilhelmine, geb. 18. Oktbr. 1868 zu Berlin.

4) Ulrike Friederike Marie, geb. 5. Juni 1870 auf Schloß Schollwitz.

5) Friedrich Ludwig Gideon Erwin, geb. 25. September 1871 ebendaselbst.

6) Eleonore Katharine Friederike Elisabeth, geb. 7. Februar 1874 ebendaselbst.

7) Katharine Friederike Christiane Juliane, geb. 17. Mai 1875 ebendaselbst.

8) Joachim Carl Friedrich Ernst, geb. 14. Mai 1877 ebendaselbst.

9) Barbara Beate Johanna Friederike, geb. 4. Januar 1882 ebendaselbst.

5. Ernst Friedrich Leopold Theodor, geb. 15. Dezember 1846, Besitzer der Rittergüter Nieder-Wiesenthal (425 Hekt.) im Kreise Löwenberg und Ludwigsdorf (47 Hekt.) im Kreise Schönau, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 3. Juni 1872 auf Schloß Schwarzwaldau mit

Lucie, des 6. Oktober 1862 † Bernhard von Portatius auf Schwarzwaldau ꝛc. in Schlesien, und der Fridoline geb. Freiin von Zedlitz und Neukirch ältester Tochter. [Nieder-Wiesenthal.]

Kinder: 1) Helene Friederike Luise Fridoline Anna Margarethe, geb. 24. März 1873 zu Kleinburg bei Breslau.

2) Johannes Friedrich Ludwig Bernhard Erwin, geb. 30. September 1874 ebendaselbst.

3) Friedrich-Ernst, geb. 9. Novbr. 1876 auf Nieder-Wiesenthal.

4) Edelgarde Erika Stefanie Friederike, geb. 12. Juli 1882 ebendaselbst.

B. Haus Olbersdorf (früher: Tannhausen-Rietschütz).

[Böhm. Frhr. 24. Oktober 1737.]

Hermann Freiherr von Seherr und Thoß, geb. 23. Dezember 1850 zu Reichenbach in Preuß.-Schlesien, verm. 1876 zu Breslau mit Ottilie geb. Köhler (geschieden).

Mutter.

Eleonore geb. von Rudno-Rudzinska, geb. 6. Oktober 1827 zu Deutsch-Krawarn (katholisch), verm. 17. Januar 1843 auf Schloß Krawarn mit dem Frhrn Hermann (geb. 4. Juli 1818 auf Olbersdorf); Witwe 26. Juli 1850. [Schweidnitz.]

Vatersgeschwister.

1. Albert, geb. 17. Dezember 1819 auf Olbersdorf, Erbherr auf Haltauf (287 Hekt.) im Kreise Ohlau in Niederschlesien und Mitbesitzer der Herrschaft Polnisch-Neukirch (850 Hekt.), bestehend aus den Rittergütern Müllowitz, Gniewow, Warmenthal und Neukirch im Kreise Kosel in Oberschlesien (seit 1824 im Besitz der Familie), Direktor der Breslau-Brieger Fürstentumslandschaft, verm. 29. August 1847 auf Schloß Moschen mit seiner Kousine:

Julie geb. Freiin von Seherr-Thoß a. d. H. Moschen, geb. 6. Juni 1821 auf Moschen (s. unten).

Kinder: 1) Georg Albert Ferdinand, geb. 12. August 1848 auf Haltauf, Besitzer des Rittergutes Jaschkowitz (circa 225 Hekt.) im Kreise Gleiwitz in Oberschlesien, K. preuß. Premierleutnant a. D.

2) Helene, geb. 13. März 1851, verm. 15. Novbr. 1875 zu Breslau mit Wolfgang Frhrn Schenk zu Tautenburg und Partschwolla im Kreise Rastenburg, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des westpreuß. Kürassierregiments Nr. 5.

3) Hans Carl Ferdinand Albert, geb. 2. Februar 1860 auf Haltauf, Kön. preuß. Gerichtsreferendar zu Breslau.

4) Margarethe, geb. 10. Mai 1863 auf Haltauf.

2. Heinrich Ferdinand Julius, geb. 6. September 1822 auf Olbersdorf, Mitbesitzer der Herrschaft Polnisch-Neukirch, verm. 14. Mai 1850 auf Kujau mit seiner Kousine:

Natalie geb. Freiin von Seherr-Thoß a. d. H. Kujau, geb. 31. Mai 1828 auf Kujau (s. unten). [Ols.]

Kinder: 1) Gertrud, geb. 20. Februar 1851 auf Olbersdorf.

2) Erich, geb. 15. März 1852 ebendaselbst, K. preuß. Leutnant a. D.
3) Gotthardt, geb. 16. August 1853 auf Olbersdorf, Kön. preuß. Premierleutnant im westpreuß. Kürassierregiment Nr. 5.
4) Johannes, geb. 23. März 1855 auf Olbersdorf, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des 3. oberschles. Infanterieregiments Nr. 62.
5) Lothar, geb. 19. November 1860 auf Buckowine, Kön. preuß. Leutnant im 4. niederschles. Infanterieregiment Nr. 51.
6) Julius, geb. 12. Mai 1863 ebendaselbst.
7) Sigismund, geb. 27. Juli 1870 zu Ols.

3. Helene Johanne Marie Agnes, geb. 16. Januar 1824 auf Olbersdorf. [Leipzig.]

4. Stanislaus Ferdinand Sigismund, geb. 23. Februar 1827 auf Polnisch-Neukirch, Mitbesitzer der Herrschaft Polnisch-Neukirch, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat und Landrat a. D., auch Ehrenbürger der Stadt Pleß in Oberschlesien, verm. 23. Mai 1853 auf Schloß Lorzendorf mit
Maria Charlotte Albertine Elisabeth, geb. 27. Juli 1833 zu Breslau, des Moritz Knappe von Knappstädt auf Hausdorf und der Caroline Pauline Wilhelmine Leopoldine Elisabeth geb. von Fehrentheil und Gruppenberg a. d. H. Eddorf einziger Tochter, Majoratsherrin auf Lorzendorf (310 Hekt) im Kreise Ohlau, Reg.-Bezirks Breslau (s. Jahrg 1870, S. 849). [Breslau und Lorzendorf.]
Kinder: 1) Martha Margarethe Elisabeth, geb. 1. August 1854 zu Frankfurt a. d. Oder.
2) Elisabeth Marie Charlotte, geb. 4. April 1858 zu Pleß.
3) Hans Günther Ferdinand Stanislaus, geb. 18. Juli 1859 ebendaselbst, Kön. preuß. Regierungsreferendar zu Oppeln und Leutnant in der Reserve des Leib-Kürassierregiments (schles.) Nr. 1.

5. Maria Auguste Gabriele, geb. 15. Februar 1829 auf Olbersdorf, verm. 15. April 1852 ebendaselbst mit Dr. jur. Carl Rudolf von Gottschall, Grhzgl. sächs. Geh.-Hofrat. (Derselbe wurde d. d. Gastein 22. Juli 1877 in den preuß. Adelstand erhoben.)

6. Luise Marie, geb. 20. September 1830 auf Olbersdorf, verm. 1848 mit Maximilian von Wittenburg zu Dresden; Witwe 26. August 1872.

7. Ferdinand August Reinhold Manfred, geb. 10. Juni 1835 auf Olbersdorf. Erbherr auf Olbersdorf im Kreise Reichenbach in Preuß.-Schlesien (seit 11. Januar 1735 im Besitz der Familie).

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Hans Ernst Ferdinand (geb. 20. Februar 1786 auf Olbersdorf, † im August 1854 zu Kudowa in der Grafschaft Glatz, Erbherr der Herrschaft Kujau in Oberschlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, Landesältester, Landrat und Landschaftsdirektor von Oberschlesien, verm. I) 29. September 1816 auf Eichholz bei Liegnitz mit Caroline geb. von Olczewska a. d. H. Eichholz in Schlesien [geb. 10. Oktober 1796, † 16. Mai 1818 zu Güttmannsdorf]; II) 14. Mai 1825 auf Wilkau mit Agnes Adeline Emilie [geb. 21. Mai 1804, † 5. Mai 1854 auf Kujau], des † Wilhelm Otto Konrad von

Lieres und Wilkau auf Wilkau bei Schweidnitz und der † Caroline Constanze geb. von Herford Tochter).

Dessen Tochter 2r Ehe: 1) Natalie Caroline Wilhelmine Maria Agnes, geb. 31. Mai 1828 auf Kujau, verm. 14. Mai 1850 ebendaselbst mit ihrem Vetter Julius Frhrn von Seherr-Thoß (s. oben).

2) Clotilde, geb. 17. Juni 1839 zu Neustadt in Oberschlesien, verm. 4. Mai 1858 auf Plomühl mit Hugo von Lieres und Wilkau, Erbherrn auf Plomühl und Bärzdorf bei Strehlen in Schlesien, Kön. preuß. Major a. D. und Landrat des Kreises Strehlen.

2. † Carl Gotthard Sigismund (geb. 18. Mai 1789 auf Olbersdorf, † 27. Februar 1858 zu Breslau, Erbherr auf Moschen, Krobusch und Neudorf, verm. 9. Januar 1817 zu Breslau mit Auguste Wilhelmine Constanze [geb. 28. August 1800 zu Breslau, † daselbst 3. Juni 1879], des 1840 † Wilhelm Moritz Eichhorn, Kön. preuß. Geh.-Kommerzienrats zu Breslau, jüngerer Tochter).

Deren Kinder: 1) Henriette Constanze Caroline, geb. 11. Novbr. 1819 auf Moschen, verm. 18. September 1845 ebendaselbst mit Emil von Schweinichen auf Hilarowo in der Provinz Posen; Witwe 29. Dezember 1869.

2) Julie Caroline, geb. 6. Juni 1821 auf Moschen, verm. 29. August 1847 ebendaselbst mit ihrem Vetter Albert Frhrn von Seherr-Thoß, Erbherrn auf Haltauf (s. oben).

3) Caroline Philippine Fanny, geb. 12. Mai 1824 auf Moschen. [Breslau.]

4) Agnes Philippine Henriette Caroline, geb. 6. September 1827 ebendaselbst, verm. 12. Mai 1862 mit Carl von Tzschoppe, Kön. preuß. Oberregierungsrat zu Erfurt.

5) Carl Ernst Wilhelm Ferdinand, geb 27. Februar 1829 auf Moschen, Besitzer des Rittergutes Ober-Eisersdorf (45 Hekt.), Kön. preuß. Landrat des Kreises Glatz, verm. 8. August 1859 auf Schloß Hohenfriedeberg mit
Gertrud geb. Freiin von Seherr und Thoß-Hohenfriedeberg, geb. 10. Februar 1835 (s. oben A. Haus Hohenfriedeberg).
Töchter: (1) Hildegard, geb. 2. März 1865 zu Glatz.
(2) Dorothee, geb. 25. Juni 1866 auf Bischwitz bei Breslau.

6) Carl Hans Ferdinand Heinrich Constantin, geb. 29. Juli 1830 auf Moschen, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Landrat des Kreises Neiße im Regierungsbezirk Oppeln, verm. 20. Mai 1867 zu Neiße mit
Nanny geb. Freiin von Bock, geb. 19. Oktober 1847 ebendaselbst.
Tochter: (1) Nanny Lyda Constanze Eva Elisabeth, geb. 23. März 1868 zu Neiße.
(2) Eva Nanny Constanze Emma Lyda Maria, geb. 2. Dezbr. 1869 ebendaselbst.
(3) Anna Eva Nanny Olga Constanze, geb. 26. Juni 1874 ebendaselbst.
(4) Lyda Eva Constanze Ferdinande, geb. 31. Dezember 1875 ebendaselbst.

7) Paul Wolfgang Carl Heinrich Ferdinand, geb. 19. April 1832 zu Ernsdorf, K. preuß. Oberstleutnant a. D. [Breslau.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

8) Carl Wolfgang Heinrich Ferdinand, geb. 27. Februar 1834 zu Breslau, Oberstleutnant und Kommandeur des 2. mecklenburg. Dragonerregiments Nr. 18, verm. I) 2. Mai 1859 zu Ohlau mit Olga (geb. 12. Januar 1839, † 27. März 1868), des Theodor von Schauroth, Kön. preuß. Generalmajors z. Disp., und der Adele geb. von Kurssel Tochter; II) 26. Februar 1877 zu Breslau mit Hedwig geb. Freiin von Richthofen a. d. H. Carlowitz, geb. 25. August 1847.

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Hans Carl, geb. 11. März 1860 zu Kreutzburg in Oberschlesien, Kön. preuß. Leutnant im 2. schles. Grenadierregiment Nr. 11.

(2) Bianca, geb. 13. Januar 1863 zu Kreutzburg in Oberschlesien.

— b) 2r Ehe: (3) Olga, geb. 5. Dezember 1877 zu Paderborn.

(4) Carl Heinrich, geb. 11. November 1880 zu Parchim.

9) Maria-Anna Caroline, geb. 26. Juli 1844 auf Moschen, verm. 7. Dezember 1878 zu Breslau mit Kuno Frhrn von Richthofen auf Orczyczewek im Kreise Pleschen in der Provinz Posen.

Seidlitz, s. Seydlitz.

Seiller, s. Jahrg. 1883, S. 802.

Sell.

[Lutherisch. — Mecklenburg-Schwerin und Preußen. — Adelsbestätigung und Wappenvermehrung 16. Juli 1668 (vom Kaiser Leopold I.); grhzgl. mecklenburg-schwerin. Berechtigung zur Fortführung des Freiherrentitels d. d. Schwerin 11. Januar 1882, k. preuß. Erlaubnis zur Führung des freiherrlichen Prädikats d. d. Berlin 18. Januar 1882 (für die in k. preuß. Militärdiensten stehenden Brüder: Fritz, geb. 9. Juli 1837, und Wilhelm, geb. 4. Februar 1842, s. unten). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1861, S. 759. und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1860, S. 809.]

Adolf Ulrich Bernhard Freiherr von Sell, geb. 15. August 1797, Kommendator des Johanniterordens für beide Mecklenburg, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherr, General der Infanterie und Oberhofmeister, verm. I) 1. Juni 1833 mit Sofie († 15. Februar 1842), des 30. April 1825 † Eberhard Frhrn von Massenbach, K. württemb. Staatsrats, und der † Caroline geb. Freiin von Seckendorff Tochter; II) 23. September 1844 mit

Charlotte, geb. 24. Dezember 1819, des † K. preuß. Stallmeisters von Hochstetter und der † Elisabeth geb. von Manuel-Chollard Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Pauline Luise Friederike, geb. 20. März 1834, Diakonissin.
2. Fritz, geb. 9. Juli 1837, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 2. rhein. Infanterieregiment Nr. 28, verm. 3. Februar 1864 mit
Antonie, des K. preuß. Regierungspräsidenten Frhrn von Mirbach und der Elisabeth geb. von Schenk Tochter.
Tochter: Sofie, geb. 25. Dezember 1864.
3. Wilhelm, geb. 4. Februar 1842, K. preuß. Major, aggreg. dem Kaiser Franz Garde-Grenadierregiment Nr. 2, verm. 23. April 1881 mit
Hedwig, des K. preuß. Amtsrats von Rosenstiel und einer geb. von Gansauge Tochter.
Sohn: Fritz, geb. 19. Februar 1882.
— b) 2r **Ehe:** 4. Sofie, geb. 24. Juni 1846, Hofdame J. K. H. der Großherzogin Marie von Mecklenburg-Schwerin.
5. Luise, geb. 24. Juni 1846, Zwillingsschwester der Vorstehenden.
6. Auguste, geb. 1. November 1853, verm. 14. Oktober 1875 zu Schwerin mit Günther Frhrn von Schlotheim, K. preuß. Major im Generalstabe und Flügeladjutanten Sr. K. H. des Großherzogs von Mecklenburg-Schwerin.

Senden, s. Jahrg. 1883, S. 804.

Sensburg.

[Katholisch. — Baden. — Adel und Frhr. (im Grhzgt. Baden) d. d. Karlsruhe 4. August 1815. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1857, S. 706.]

Franz Freiherr von Sensburg, geb. 23. Juni 1822 zu Karlsruhe (des 14. November 1870 zu Heidelberg † Frhrn Josef Ernst, Grhzgl. bad. GRats und Regierungsdirektors a. D., Sohn), Grhzl. bad. Kammerjunker und Kaiserl. deutscher Obersteuerinspektor und Steuerrat zu Mülhausen im Elsaß, verm. 15. September 1856 mit
Helene, geb. 25. November 1830 zu Heidelberg, des 5. Juni 1873 zu Heidelberg † Dr. jur. Konrad Franz Roßhirt, Grhzgl. bad. GRats und vormal. Professors der Rechte an der Universität zu Heidelberg, und der Eva geb. Panzer Tochter.
Kinder: 1. Curt, geb. 15. September 1857 zu Köln, Kaiserl. deutscher Regierungsreferendar zu Mülhausen im Elsaß.
2. Maria, geb. 8. Februar 1861 zu Kehl.
3. Franz, geb. 11. Mai 1866 zu Altbreisach.

Brüder.

1. Emil, geb. 24. Oktober 1823 zu Karlsruhe. [Achern in Baden.]
2. Heinrich, geb. 17. November 1832 zu Offenburg, K. K. Hauptmann a. D. [Wien.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Seßler von Herzinger, s. Jahrg. 1883, S. 808.

Seutter (und Seutter von Lötzen).

[Evangelisch. — Württemberg und Baden. — Wappenbrief oder vielmehr Wappenbestätigung und Erneuerung („als ein Schild so ihre Vordern und sie redlich hergebracht und gebraucht") d. d. Linz 29. Januar 1491 (von Maximilian I., römischem König, für die Gebrüder Ulrich und Gordian die Seuter), Wappenverbesserung (durch Krone auf dem geschlossenen Stechhelm) d. d. Regensburg 17. Juli 1532 (vom Kaiser Carl V. für die Gebrüder Gordian und Laurenz die Seuter), Reichsadel und erbländ.-österr. Adel d. d. Augsburg 1. März 1559 (vom Kaiser Ferdinand I. für die Gebrüder Gordian und Matthäus die Seuter), Patriziat der Reichsstadt Ulm nebst Wappenverbesserung im Adelstande d. d. Wien 23. Dezember 1716 (vom Kaiser Carl VI. für die Gebrüder Albrecht und Max Konrad die Seuter von Lötzen). — Geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1878, S. 764.]

Zur Ergänzung und teilweisen Berichtigung der geschichtlichen Übersicht.

Das Geschlecht, früher „Suiter" geschrieben, stammt aus dem obern Allgäu, von wo sich dasselbe in der Reichsstadt Kempten niederließ. Der Weiler Suiters bei Kempten trägt den Namen des Geschlechts in der alten Schreibweise. Conrad S. aus Engelbolds wird 1293 urkundlich als Bürger von Kempten erwähnt. Hans I. erscheint 1330 unter den vornehmen Bürgern Kemptens und führt gleiches Wappen mit Rudolf aus Benzen (Ort nahe bei Engelbolds). Des Hans I. Sohn: Oßwald I., hatte 1370 ausgedehnten Grundbesitz mit Gericht, Zwing, Bann und eignen Leuten bei Calden und Altusried als Rothensteinsches Lehen. 1388 im Städtekrieg stand Oßwald I. in der Rennfahne mit drei Spießen, jeder zu drei Pferden und zwei gerüsteten Leuten. Konrad II. S. aus Masselstein diente gleichzeitig im Reiterhaufen Heinrichs von Absperg. Des Hans I. andrer Sohn, Peter I., war 1403 im Rat von Kempten. Dem Oßwald I. folgte sein Sohn Peter II. im Besitz der Rothensteinschen Lehen, derselbe bekleidete verschiedene städtische Ämter, wie denn überhaupt das Geschlecht in diesen sehr zahlreich vertreten war.

Kaspar S. war von 1456 bis 1491 infulierter Abt des Klosters Steingaden, dessen „tertius quasi fundator" er genannt wurde. Außer ihm finden sich noch mehrere Angehörige des Geschlechts im Dienste der Kirche.

Rudolf II. wurde 1482 Bürgermeister der Reichsstadt Kempten als welcher er noch 1515 erwähnt wird. Er erwarb sich große Verdienste um die Stadt und empfing und geleitete 1485 Kaiser Friedrich III. auf seiner Durchreise durch Kempten. 1515 löste ihn Gordian III. S. in dem Bürgermeisteramte ab. Dieser war Kaiserlicher und Königlicher Rat, Rat und Pfennigmeister des Schwäbischen Bundes, Hauptmann etlicher Fähnlein Knechte (1525), Kaiserlicher Ge-

sandter am Münztage zu Speier (1531), Oberproviantmeister des Reichsheeres gegen die Türken neben Herzog Ernst von Bayern (1532). Er stand in hoher Gunst bei Kaiser und König und zeichnete sich besonders durch seine vielseitige Thätigkeit während des Bauernkrieges aus. 1530 erwarb er die im Ritterkanton Donau immatrikulierten Dörfer Bebenhausen und Kettershausen. In der Reichsstadt Kempten verewigte dieser Gordian sein Andenken durch Befreiung derselben von allen Rechten des Stifts (1525), welche noch im XVII. und XVIII. Jahrhundert durch das „Jubiläum Seutterianum" gefeiert wurde.

Ludwig S. war 1511 Kommissär des Schwäbischen Bundes und Stadtamann zu Kempten. Melchior S. war 1530 Gesandter der Reichsstadt am Reichstage zu Augsburg bei Überreichung der Augsburgischen Konfession. Gordian IV. (1514—1586) war Kaiserlicher Sekretär. Als solcher wurde ihm 1531 die Stadtsteuer von Kempten und 1537 die Hälfte der Stadtsteuer von Schweinfurt verliehen. Außer dem Reichsadel (1559) und dem Privilegium exemtionis (1569) wurde ihm und seinem Bruder Matthäus I. ein abermaliger Kaiserl. Schutzbrief (am 10. Februar 1570) für sich, ihre Familien, Unterthanen, Habe und Güter verliehen. Als Sekretär und vertrauter Diener König Ferdinands I. ist auch Veit S. beurkundet, der gleichfalls 1525 während des Bauernkrieges thätig erscheint.

In Kempten waren die Seutter noch zu Anfang des XVI. Jahrhunderts Münzherren und hatten in der Kirche St. Mang eine Familiengruft. 1548 gaben dieselben das Bürgerrecht in Kempten auf und zogen wieder auf das Land. Sie besaßen in der nähern Umgebung Kemptens außer dem Stammgute Letzen (später Lötzen geschrieben) und den erwähnten Rothensteinschen Lehen, Güter und Sitze zu Engelbolds, Gereuth, Moos, Eggen, Lenzfried, Schelchdorf, Betzigau, Burgstall und Durach, sowie zu Oberbeuren bei Kaufbeuren.

Verschiedene Glieder des Geschlechts traten in den Hofdienst des hohen Adels, andre in den Kriegsdienst. Dem 30jährigen Kriege fielen sieben Söhne des Geschlechts zum Opfer, unter diesen Gordian VI. als Offizier der Pappenheimschen Kürassiere.

Nachdem das Schloß Letzen große Verwüstung durch den Krieg erlitten hatte, ließ sich Matthäus II. (1557—1634) mit Grundbesitz in und bei Lindau nieder, von wo sich seine Söhne teilweise nach Ulm wendeten. Dort gründete Hans Konrad I. (1611—1671) die in Württemberg und Baden blühenden Linien. Dessen Sohn Johann Konrad II. (1657—1730) erwarb die baireuthschen Lehen Atzelberg und Steinbach, wo er sich niederließ. In Ulm trat das Geschlecht rasch in Verbindung mit den herrschenden Familien und in die Regierung der Reichsstadt, an der fast alle Glieder desselben beteiligt waren. Die Enkel Johann Konrads I.: Albrecht II. (1679—1735) und Max Konrad II., erhielten durch kaiserl. Diplom vom 23. Dezember 1716 das Patriziat von Ulm nebst einer Wappenverbesserung im Adelstande.

Der Sohn Albrechts II., Johann Georg I. (1710—1772), Lehensträger der reichsunmittelbaren Herrschaft Balzheim, wurde regierender Bürgermeister und hatte als solcher die Ehre, 1745 den Kaiser Franz I.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

und die Kaiserin Maria Theresia in Ulm zu empfangen und zu begleiten.

Zur Würde als regierender Bürgermeister gelangte auch des obengenannten Max Konrad II., des Gründers eines jüngern patrizischen Zweiges, Sohn, Johann Konrad IV., der sich durch hervorragende Geistesgaben auszeichnete und große Autorität genoß, weshalb er auch „princeps Ulmani Senatus" genannt wurde. Dessen Neffe, Max Konrad V., erwarb Güter in Mecklenburg, wo er ohne Nachkommen starb. Mit ihm erlosch der jüngere patrizische Zweig im Mannesstamme.

In dem Gebiete der Reichsstadt Ulm hatte das Geschlecht Sitze und Güter mit Niedergericht zu Sinabrunn, Wettingen, Breitingen, Bernstatt, Hausen a./F. und Böfingen, sowie ein Schlößchen zu Langenau.

Der nächste gemeinschaftliche Stammvater der jetzt in Württemberg und Baden blühenden Linien war des obigen Johann Georg I. Sohn: Albrecht Ludwig (1737—1790), Landesoberforstmeister der Reichsstadt Ulm. Dessen vierter Sohn, Theodor August (geb. 7. Juli 1778, † 10. Juli 1841), diente als Offizier im ulmschen Kreiskontingent und machte in diesem die Feldzüge 1793 bis 1800 mit Auszeichnung mit. Nach Auflösung der Kreiskontingente wurde er 1802 in das Markgräfl. badische Truppenkorps eingeteilt, in welchem er in weitern fünf Feldzügen sich hervortbat. 1807 wurde er, als Adjutant des Kommandierenden, bei Stargard schwer verwundet. In den Feldzügen 1813 und 1815 war er Generalstabschef. Er war auch Flügeladjutant der Großherzoge Carl Friedrich und Carl Ludwig von Baden und starb als Generalmajor a. D. Von ihm stammt die II. Jüngere Linie ab, deren gegenwärtiger Chef Freiherr Carl Stefan ist (s. unten).

Johann Konrad Seuter von Lötzen erhielt vom Kaiser Carl VI. laut Diplom d. d. Wien 27. August 1712 den Freiherren- und Pannerherrenstand für Reich und Erblande nebst einer Wappenverbesserung und dem Titel „Wohlgeboren". Er starb aber nach kinderloser Ehe ohne Leibeserben. Auf Grund dieser Standeserhöhung beruhen die neuern Verleihungen des Freiherrentitels in Württemberg und Baden.

I. Ältere Linie, in Württemberg.

[Württemberg. Frhr. d. d. Stuttgart 21. Dezember 1810. — Besitz: Anteil an dem Rittergute Balzheim im Oberamt Laupheim. — W.: quer geteilt; oben in Silber ein ausgebreiteter, nach rechts sehender schwarzer Adler; unten in Schwarz ein mit der Öffnung nach oben gekehrter, schwebender goldener Maulkorb. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme mit rechts schwarzsilbernen, links schwarzgoldenen Decken. Der erste trägt einen mit den Sachsen einwärts gekehrten geschlossenen Adersflug, welcher von Silber und Schwarz quadriert ist, und der zweite Helm trägt den Maulkorb, aus dem hier ein natürlicher Pfauenwedel emporragt.]

Georg Wilhelm Freiherr von Seutter, geb. 12. Juli 1839 zu Altenstaig, Oberstleutnant und Bataillonskommandeur im 3. Königl. württemb. Infanterieregiment Nr. 121, verm. 16. Dezbr. 1873 mit Amalie geb. Freiin von Süßkind, geb. 23. März 1852 auf Schwendi.

Kinder: 1. Hans Theodor Heinrich, geb. 20. Oktober 1875 auf Schwendi.
2. Georg, geb. 10. Oktober 1877 zu Ulm.
3. Gertrud, geb. 25. Dezember 1880 zu Schwäbisch-Gmünd.
4. Oswald, geb. 6. Februar 1882.

Geschwister.

1. Anna Caroline Josefine, geb. 6. September 1840.
2. † Carl August Heinrich (geb. 13. Februar 1842, † 10. Februar 1867).
3. † Christof Otto Maximilian (geb. 9. Juli 1847 zu Schnaitheim, blieb in der Schlacht bei Villiers vor Paris 30. November 1870, Kön. württemb. Oberleutnant im 7. Infanterieregiment). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Ruoff, geb. 30. Oktober 1847 zu Stuttgart, verm. 20. Juli 1870.

Mutter.

Charlotte Anna Josefe geb. Freiin von Gemmingen-Gemmingen, geb. 10. Januar 1818, verm. 9. August 1838 mit dem Frhrn Christof Heinrich (geb. 17. April 1801), Kön. württemb. Oberförster zu Altenstaig im Schwarzwaldkreise; Witwe 3. Oktober 1859.

Vatersgeschwister.

1. † Juliane Sibylle (geb. 26. April 1797 zu Altheim, † 16. November 1876 zu Langenau im Oberamt Ulm).
2. † Albrecht Ludwig (geb. 3. Juli 1799 zu Altheim, † 29. Februar 1864 zu Arnegg). **Dessen Witwe:**

Albertine geb. Staigmüller, geb. 22. September 1822 zu Biberach, verm. 27. März 1854. [Biberach.]

Dessen Kinder: 1) Christiane Albertine, geb. 15. November 1855 zu Arnegg, verm. 4. April 1877 mit Franz Khuen zu Straßburg im Elsaß.

2) † Johann Georg Wilhelm (geb. 28. Januar 1857, † 22. Dezember 1875 zu Biberach), P.-Fähnrich im 1. Königl. württemb. Feldartillerieregiment Nr. 13.

3) Helene Magdalene, geb. 20. Februar 1860 zu Arnegg, verm. 20. Juni 1881 mit ..... von der Planitz zu München (geschieden 1883).

4) † Katharina Albertine (geb. 9. Oktober 1862 zu Arnegg, † 29. Januar 1867 zu Biberach).

3. † Juliane Veronica (geb. 30. April 1802, † 14. November 1875 zu Langenau im Oberamt Ulm).
4. † Dorothea Katharina (geb. 12. Juni 1806, † 1. Januar 1835 zu Ulm).

II. Jüngere Linie: Seutter von Lötzen, in Baden.

[Badischer Freiherrenstand 17. Juli 1880. — W.: quer geteilt; oben in Silber ein ausgebreiteter, nach rechts sehender schwarzer Adler mit ausgeschlagener roter Zunge; unten in Schwarz ein mit der Öffnung nach oben gekehrter, schwebender goldener Maulkorb. Der gekrönte Helm mit rechts schwarzsilberner, links schwarzgoldener Decke trägt den Maulkorb, aus dem hier ein natürlicher Pfauenwedel emporragt.]

Carl Stefan Freiherr Seutter von Lötzen, geb. 26. Oktober 1811, Grhzgl. bad. Generalleutnant a. D., verm. 1850 mit
Emma geb. Stern. [Baden-Baden.]
Kinder: 1. Erwin Johann August Moritz Carl, geb. 11. August 1854, Leutnant und Regimentsadjutant im 2. Königl. württemb. Ulanenregiment Nr. 20, verm. 1879 mit
Caroline geb. Gräfin von Beroldingen, geb. 18. Dezember 1859.
Tochter: Caroline Konradine Constantine Cäsarine Stefanie Emma Marie Luise, geb. 3. Februar 1880.
2. Curt Johann Michael August Albrecht Carl, geb. 14. Oktober 1855.

Geschwister.

1.† Wilhelm Josef († 1871, Grhzgl. und Markgräfl. bad. Forstmeister, verm. mit Pauline geb. Wich [† 1856]).
Deren Töchter: 1) Elvira Justine Marie Bertha, geb. 6. Oktober 1843. [Durlach.]
2) Pauline Sabine Anna Gabriele, geb. 28. November 1844, verm. 1863 mit Ferdinand Reiß, Gutsbesitzer zu Hechtsberg. [Karlsruhe.]
3) Stefanie Gertrude Auguste, geb. 15. Oktbr. 1846. [Karlsruhe.]
4) Marie, geb. 8. Februar 1849. [Reval.]
5) Mathilde Maximiliane, geb. 21. März 1850, verm. 1874 mit T. A. S. White, Pfarrer der anglikanischen Kirche zu Baden-Baden.
2. Marie Christiane Victorine, geb. 20. Juni 1815, verm. 7. September 1837 mit Carl Friedrich Frhrn von Wechmar, Grhzgl. bad. Generalmajor a. D.; Witwe 3. Juli 1866. [Karlsruhe.]
3. August Carl, geb. 1. August 1818, Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 1849 mit
Mathilde geb. Gerstlacher. [Karlsruhe.]
Kinder: 1) Marie Therese, geb. 23. Februar 1851. [Karlsruhe.]
2) Elise Gertrude Maximiliane Wilhelmine, geb. 4. März 1852, verm. 1879 mit August von Hagen, K. sächs. Premierleutnant. [Grimma.]
3) Sofie Mathilde Auguste, geb. 8. August 1855. [Karlsruhe.]
4) Wilhelm August, geb. 13. Mai 1859, K. preuß. Leutnant im 1. bad. (Leib-) Grenadierregiment Nr. 109. [Karlsruhe.]
4. Mathilde Luise Caroline Justine, geb. 31. August 1819. [Durlach.]
5. Ludwig Albrecht Carl August, geb. 2. Dezember 1828, Grhzgl. bad. Hauptmann a. D. [Durlach.]

Eltern.

† Theodor August Seutter von Lötzen (geb. 7. Juli 1778 zu Ulm, † 10. Juli 1841), Grhzgl. bad. Generalmajor a. D., zuletzt Kommandant der Residenzstadt Karlsruhe, verm. 10. Dezember 1810 mit Marie Gertrude (geb. 15. März 1792, † 22. März 1868), des † Josef von Cloßmann, Grhzgl. bad. Generalleutnants und Gouverneurs der Residenzstadt Karlsruhe, Tochter.

Seydlitz (Seidlitz), s. Jahrg. 1883, S. 809.

Seyffertitz.

[Preußen und Österreich. — Meißnischer Uradel; Reichsfrhr (im kursächs. Reichsvikariat) d. d. Dresden 9. September 1711. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1853, S. 427, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1858, S. 708.]

I. Preußische Linie. (Evangelisch.)

[Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1858, S. 711.]

Carl Anton Hans Freiherr von Seyffertitz, geb. 26. Januar 1865 zu Potsdam.

Mutter.

Ida geb. von Erdmannsdorff, geb. 19. Februar 1838, verm. 1. September 1863 mit dem Frhrn Otto (geb. 29. August 1832), K. preuß. Kreisgerichtsrat zu Kyritz im Reg.-Bezirk Potsdam); Witwe 1879.

Großmutter.

Christine Henriette geb. von Ferer-Teubern, geb. 12. Dezember 1800, verm. 13. März 1831 mit dem Frhrn Anton Sigmund (geb. 10. September 1784); Witwe 1857.

II. Österreichische Linie. (Katholisch.)

[Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1858, S. 712.]

Carl Maria Josef Leopold Freiherr von Seyffertitz, geb. 17. Februar 1825 (des 19. August 1831 † Frhrn Carl Josef, K. K. Hauptmanns im Kaiser-Jägerregiment, Sohn), verm. 21. Juni 1851 zu Bregenz mit

Emilie Dorothea geb. Gysi aus Zürich. [Bregenz in Vorarlberg.]

Töchter: 1. Carola Rosa Emilie Magdalena, geb. 2. Oktober 1853, verm. 4. Mai 1874 zu Bregenz mit Franz Moritz Fraisse, Güterbesitzer im südlichen Frankreich.

2. Magdalena, geb. 22. April 1857, verm. 7. September 1880 mit Alfred von Zerbs, K. K. Oberleutnant im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I.

Brüder.

1. Gebhard Maria Carl Johann, geb. 8. September 1826, Herr auf Siebeneich (seit 1862 Allodialbesitz) bei Bozen in Tirol, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 9. Oktober 1861 zu Wien mit

Stefanie, geb. 13. Januar 1835 auf Morkowitz, des 1. Januar 1837 † Johann Arioli Edlen von Morkowitz und der 11. Dezember 1866 zu Wien † Emilie geb. Freiin von Puthon Tochter. [Schloß Siebeneich bei Bozen in Tirol.]

Kinder: 1) Rosa Emilie Maria Johanna, geb. 29. August 1862 auf Siebeneich.

2) Carl Maria Werner, geb. 20. April 1869 ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. † Guido Josef Carl Maria Victor (geb. 7. Mai 1829, † 31. März 1866, Herr der Burg Rodenegg [nunmehr verkauft] in Tirol, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Doktor der Rechte, K. K. Kämmerer und Statthaltereisekretär zu Innsbruck). **Dessen Witwe:** Anna geb. Gräfin Butler-Clonebough genannt Haimhausen, geb. 13. Oktober 1830, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens, verm. 1. Oktober 1853 auf Haimhausen, wiederverm. 1867 mit Miśca Scharoch, K. K. Rittmeister in der Ersten Arcierenleibgarde.

Dessen Söhne: 1) Theobald Guido Georg Haubold Johann Maria, geb. 19. Januar 1856 zu Neusatz, K. K. Wirkl. Kämmerer und Leutnant im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I., verm. 6. November 1882 zu Wien mit
Luise geb. Freiin de Pont-Wullyamoz, geb. 5. September 1862 ebendaselbst.
2) Gustav, geb. 15. August 1862 auf Haimhausen in Bayern.

Siebold.

[Protestantisch. — Japan. — Reichsadel d. d. Wien 1. Oktober 1801, österr. Frhr. 13. Februar (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 5. November) 1870. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1875, S. 718.]

Alexander Georg Gustav Freiherr von Siebold, geb. 16. August 1846 zu Leyderdorp bei Leyden, Attaché der Kaiserl. japanesischen Gesandtschaft zu Berlin.

Siegler von Eberswald, s. Jahrg. 1883, S. 810.

Sierstorpff, s. Taschenb. der Gräfl. Häuser.

Simbschen.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsfrhr. 14. November 1672. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 714.]

Arbogast Freiherr von Simbschen, geb. 21. März 1823 (des 7. März 1824 † Frhrn Josef, K. K. Oberst a. D., Sohn), verm. 17. April 1848 mit
Gisela geb. Semsey de Semse, geb. 16. Januar 1830. [Wien.]
Tochter: Eugenie, geb. 31. Juli 1850, verm. 22. August 1868 mit Egon Frhrn Zois von Edelstein.

Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Eugen (geb. 23. November 1816, † 7. Juni 1881, K. K. Oberst a. D.). **Dessen Witwe:**
Franziska geb. von Walthausen, verwitw. Freifrau von Oechsner, geb. 14. März 1813, verm. 30. Juli 1870 zu Potterbrunn in Niederösterreich. [Linz in Oberösterreich.]
2. † Carl (geb. 25. Juli 1819, † 30. September 1865, K. K. Oberst a. D.). **Dessen Witwe:**
Olga geb. Prinzessin Wrede, geb. 14. Januar 1839, verm. 1. Mai 1862 zu Graz.
Dessen Töchter: 1) Maria Anastasie Josefine Anna Amélie, geb. 25. Februar 1863 zu Graz.
2) Olga Anastasie Maria Josefine Anna Amélie, geb. 6. Juli 1864 zu Wien.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ferdinand (geb. 28. August 1795, † 30. Juni 1873, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. und Zweiter Inhaber des 57. Infanterieregiments, verm. 18. Oktober 1824 mit Caroline geb. Freiin von Minutillo [geb. 2. Januar 1802, † 3. Dezember 1853]).
Deren Kinder: 1. Julius, geb. 18. Oktober 1825, K. K. Oberstleutnant a. D., verm. 12. Mai 1853 mit
Leopoldine geb. Gräfin Mittrowsky von Mémyssl, geb. 31. Juli 1835. [Graz.]
Töchter: 1) Therese, geb. 8. Februar 1854, verm. 10. Oktober 1874 auf Schloß Marusovec mit Carl Frhrn von Berg, K. K. Leutnant in der Reserve bei Graf Pálffy Husaren Nr. 15.
2) Clotilde, geb. 19. Oktober 1857.
3) Leopoldine, geb. 27. Februar 1859.
4) Wilhelmine, geb. 3. September 1866.
2. Isabella, geb. 26. Mai 1827.
3. Hermine, geb. 28. Juli 1830, verm. 7. Juli 1856 mit Anton de la Renotière, K. K. Oberstleutnant und Kommandanten des Militärbadehauses zu Teplitz-Schönau in Böhmen.

Simunich, s. Jahrg. 1883, S. 811.

Sina, s. Jahrg. 1883, S. 811.

Sinner, s. Jahrg. 1883, S. 812.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Sivkovich.

[Katholisch. — Österreich. — Ungar. Adel d. d. Wien 14. September 1804, ungar. Frhr. d. d. Wien 2. November 1838. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1853, S. 431.]

Philipp Freiherr von Sivkovich, geb. 28. Juni 1839, K. K. Major und Kommandant des tiroler Landesschützenbataillons Roveredo-Sarca Nr. 9, verm. 5. August 1874 mit
Emilie geb. Stehle, geb. 3. April 1851.

Schwester.

Charlotte Sophia Maria, geb. 15. August 1836, verm. 18. April 1854 mit Nikolaus Fekete de Belafálva, K. K. Hauptmann a. D.; Witwe, wiederverm. 29. Juli 1865 mit Robert Wurzl Edlem von Hohentann, K. K. Major a. D.

Mutter.

Walburga Josepha geb. von Paunovich, verwitwete Khek von Schwarzbach, geb. 11. September 1799, verm. 13. März 1834 mit dem Frhrn Johann (geb. 25. Februar 1779), Magnaten des Königreichs Ungarn, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D.; Witwe 19. März 1857. [Görz.]

Skal und Groß-Ellguth, s. Jahrg. 1883, S. 814.

Skerlecz von Lomnicza.

[Katholisch. — Ungarn. — Österr. Frhr. 22. August (Diplom d. d. Wien 16. November) 1857. — W.: durch einen goldenen Faden halb senkrecht und quer geteilt (3 Plätze). In den beiden obern, blauen Plätzen erscheint je ein einwärtsgekehrter goldener Löwe, der mit der rechten Vorderpranke einen golden gefaßten blanken Säbel über sich schwingt. Unten in Rot ruht mit dem gekrümmten Ellbogen auf einem aus dem Fußrande hervorgehenden einfachen grünen Hügel ein ganz geharnischter freier Arm, der mit der rechts gekehrten Faust einen golden gefaßten blanken Säbel, auf dessen Klinge in der Mitte ein abgehauener Sarazenenkopf steckt, über sich schwingt. Freiherrenkrone. Auf dem gekrönten Helm mit rechts blaugoldener, links rotsilberner Decke steht eine zum Fluge geschickte, rotbewehrte natürliche weiße Taube, die im Schnabel einen fünfblättrigen grünen Ölzweig hält. Schildhalter: zwei auf einer unter dem Schilde sich ausbreitenden goldenen Arabeskenverzierung stehende goldene Löwen.]

Carl Skerlecz von Lomnicza aus einem ungarischen Adelsgeschlechte, K. K. Kämmerer und Statthaltereirat zu Odenburg (siehe unten bei den Eltern), ward durch Allerhöchste Entschließung Sr. Maj. des Kaisers Franz Josef I. d. d. 22. August 1857 in den österreichischen Freiherrenstand erhoben, worüber d. d. Wien 16. November desselben Jahres ein Diplom ausgefertigt worden ist.

Carl Wilhelm Freiherr Skerlecz von Lomnicza, geb. 12. Februar 1836,

Gutsbesitzer und K. ungar. Katastraldirektor zu Fünfkirchen, verm. 25. November 1868 ebendaselbst mit

Sarolta, geb. 13. August 1850, des † Peter Freiherrn Hrabovsky von Hrabova, K. K. GRats und Feldmarschall-Leutnants, und der Isabella geb. von Klobusitzky Tochter.

Kinder: 1. Cara, geb. 12. November 1869.
2. Irma, geb. 1872.
3. Iván, geb. 30. Juli 1873.
4. Irene, geb. 3. Dezember 1874.
5. Gyula, geb. 1876.
6. † Andor (geb. 1878, † 13. Februar 1882).

Schwester.

Marie Stefanie, geb. 21. März 1846, verm. 24. März 1870 zu Wien mit Friedrich Frhrn von Mühlwerth-Gärtner, K. K. Major, zugeteilt dem Kriegsarchiv.

Eltern.

† Carl Freiherr Skerlecz von Lomnicza (geb. 1793 zu Szent-Király in Ungarn, † 10. September 1863 zu Ödenburg), Gutsbesitzer, K. K. Kämmerer und Statthaltereirat zu Ödenburg in Ungarn, verm. mit Malwine geb. Edlen von Reß (geb. . . . . , † 22. Dezember 1875 zu Fünfkirchen).

Skrbensky von Hřistie, s. Jahrg. 1883, S. 815.

Slicher, s. Jahrg. 1883, S. 817.

Smola.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. 7. November 1816 (d. d. Wien für Josef Smola, K. K. Generalmajor in der Artillerie). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1853, S. 437.]

† Carl Freiherr von Smola (geb. 15. November 1802, † 14. Februar 1862, K. K. Generalmajor und jubil. Direktor des Polytechnischen Instituts zu Wien, verm. 23. Dezember 1851 mit Maria Anna geb. Freiin von Häring [geb. 23. Januar 1823, † 30. Oktober 1869]).

Deren Tochter: Helene Walburga, geb. 28. November 1852 zu Wien.

Des † Frhrn Carl Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef (geb. 16. November 1805, † 29. Juni 1856, K. K. Generalmajor, Präses des Artilleriekomitees und Inhaber des 8. Feldartillerieregiments, verm. 20. Januar 1830 mit Anna geb. Speer [† 10. März 1843]).

Deren Tochter: Caroline, geb. 17. November 1830.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Sobeck, s. Jahrg. 1883, S. 818.

Soden, s. Jahrg. 1883, S. 819.

Solemacher zu Namedy.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Reichsadel 1658, Ritterstand für Reich und Erblande mit dem Prädikat „Edler Herr zu Namedy“ und der Bewilligung, sich nach zu erwerbenden Gütern zu nennen, nebst Wappenverbesserung (Wappen der † Hansmann von Namedy) d. d. Wien 4. Januar 1718 (für Johann Arnold von Solemacher zu Namedy, Kurköln. GRat); rezipiert bei den vormal. reichsunmittelbaren ritterschaftlichen Kantonen am Mittelrhein 3. März 1733, sowie am Niederrhein 14. Januar 1780; preuß. Genehmigung (laut Ministerialreskript) d. d. 6. März 1854 zum Beinamen „Antweiler“; preuß. Freiherr d. d. Königsberg 18. Oktober 1861 (für den am 9. Februar 1871 † Frhrn Anton, Besitzer des Rittergutes Burg-Antweiler). Ausdehnung des Freiherrenstandes auf seine gesamte eheliche Deszendenz laut kön. preuß. Kabinettsordre d. d. Babelsberg 4. Juli 1868. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1863, S. 914.]

Friedrich Matthias Maria Freiherr von Solemacher-Antweiler zu Namedy, geb. 9. September 1832 zu Trier (des 9. Februar 1871 † Frhrn Anton, K. preuß. Landgerichtsrats a. D., Sohn), Herr der beiden Rittergüter zu Antweiler untere Burg und Haus Paland, sowie Wachendorf im Kreise Euskirchen, Devotionsritter des souver. Malteserordens, Mitglied des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, Vizelandtagsmarschall des Provinziallandtages der Rheinprovinz, K. preuß. Kammerherr und Leutnant a. D., verm. 29. April 1857 auf Schloß Lesdain im belgischen Hennegau mit

Blanche-Marie-Rose-Théodore-Ghislaine, geb. 27. Januar 1835 auf Schloß Rongy, des † Alphonse-Charles-Amour-Baudry-Ghislain marquis de Roisin de Rongy, baron de Celles, und der Pulchérie-Joséphine-Maximilienne-Ghislaine geb. baronne de Draeck de Ronsèle Tochter. [Schloß Wachendorf.]

Kinder: 1. Johann Arnold Anton Maximilian Josef Maria, geb. 12. Dezember 1859 auf Schloß Grünhaus, K. preuß. Leutnant im Regiment der Garde du Korps.

2. Johann Friedrich Alfred Ludwig Lambert Josef Maria, geb. 24. Mai 1862 auf Schloß Grünhaus, K. preuß. Leutnant im westfäl. Dragonerregiment Nr. 7.

3. Maria Caroline Clementine, geb. 16. Oktober 1870 auf Schloß Grünhaus.

4. Maria Theresie Luise Josefine, geb. 17. Februar 1877 ebendas.

Schwestern.

1. Maria Carolina Magdalena, geb. 27. Januar 1838 zu Koblenz, verm. daselbst 26. April 1860 mit Maximilian Josef Philipp Hubert von Kempis, Besitzer des Rittergutes Burg-Kendenich im

Landkreise Köln, K. preuß. Oberlandesgerichtsrat zu Köln und stellvertretendem Mitglied im Stande der Ritterschaft zum Rheinischen Provinziallandtage.

2. Maria Luise Eleonore, geb. 13. Oktober 1841 zu Koblenz, verm. daselbst 25. August 1863 mit Carl Heinrich von Groote. [Kleve.]
3. Maria Theresia Franzisca, geb. 25. Januar 1848 zu Koblenz, verm. daselbst 20. September 1870 mit Carl Frhrn von Grießenbeck auf Grießenbach, K. bayer. Kämmerer; Witwe 28. März 1881.

Söll von und zu Theißenegg, s. J. 1883, S. 821.

Sommaruga, s. Jahrg. 1883, S. 822.

Spannocchi.

[Katholisch. — Österreich. — Altes Patriziergeschlecht der Stadt Siena im Toscanischen; österr. Frhr. 27. Oktober 1795 (d. d. Wien für Lelio Spannocchi, Kaiserl. Oberst zu Fuß). — Über die Geschichte und Abstammung dieses Hauses s. den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser, Jahrg. 1859, S. 800.]

Friedrich Freiherr von Spannocchi, geb. 30. Mai 1796 (des † Frhrn Lelio, K. K. Feldmarschall-Leutnants a. D., und der † Anna geb. von Krebs aus Mähren Sohn), vormal. K. K. Sektionsrat im Ministerium des Innern verm. 22. Oktober 1860 mit Julie geb. Gräfin Dulska. [Wien.]

Geschwister.

1. Johanna, geb. 1786, verm. im Oktober 1805 mit Revahan Grafen di Fornari. [Genua.]
2. † Graf Peter Leopold (geb. 25. Juni 1788, † 9. September 1867; s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).
3. Franzisca, geb. 25. Juni 1795, Palastdame J. K. H. der Großherzogin von Toscana; verm. mit Johann Grafen Pieri-Pecci, Grhzgl. toscan. Kämmerer. [Siena.]

Spaun, s. Jahrg. 1883, S. 823.

Specht.

[Lutherisch. — Braunschweig und Österreich. — Reichsadel 8. September 1785, Frhr. (im Hzgt. Braunschweig) 9. Dezember 1856, österr. Erlaubnis zur Führung

des Freiherrentitels d. d. Wien 17. Februar 1857. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1873, S. 657.]

Maximilian Freiherr von Specht, geb. 19. August 1828, K. K. Rittmeister a. D., verm. 22. April 1873 zu Braunschweig mit Bertha geb. Kuntzen, verwittweter Teichmüller, geb. 23. Dezember 1845 auf der Klus bei Braunschweig. [Braunschweig.]

Kinder: 1. Laura Christiane Marie Margarethe, geb. 11. März 1874.
2. Wilhelm Carl Adolf, geb. 17. Juli 1876.

Speck von Sternburg, s. Sternburg.

Speidl.

[Katholisch. — Bayern. — Eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 14. April 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1857, S. 718.]

Edmund Freiherr von Speidl, geb. 27. Dezember 1816 (des 22. Februar 1829 † Frhrn Johann Evangelist Josef, Kön. bayer. Kämmerers ꝛc., Sohn), K. bayer. Kämmerer, Generalleutnant a. D. und Hofmarschall Sr. K. H. des Prinzen Luitpold von Bayern; verm. 1. Mai 1849 mit

Luise geb. Edlen von Krempelhuber auf Eming, geb. 25. August 1830.

Kinder: 1. Max Albert, geb. 13. September 1856, K. bayer. Leutnant im 4. Chev.-leg.-Regiment.
2. Albert August, geb. 26. Januar 1858, K. bayer. Leutnant in demselben Regiment.
3. Marie Pauline, geb. 11. März 1860.

Spens von Booden, s. Jahrg. 1883, S. 824.

Spesshardt, s. Jahrg. 1883, S. 825.

Speth.

[Katholisch. — Württemberg. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft der schwäbischen Kantone Donau und Neckar-Schwarzwald und ist im Königreich Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert; ebenso im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse der Adelsmatrikel eingetragen 25. März 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1872, S. 677.]

I. Linie, auf Schülzburg und Granheim.

[Besitz im württemberg. Donaukreise: die Mannlehensrittergüter Granheim im Oberamt Ehingen und Schülzburg im Oberamt Münsingen.]

Carl Freiherr von Speth, geb. 5. September 1810 zu Eichstädt im Königr. Bayern (des 28. April 1842 † Frhrn Johann, Grhzgl. bad. Oberforstmeisters a. D., Sohn), Besitzer der Mannlehensrittergüter Granheim und Schülzburg mit Halenhof (550 Morgen), verm. 23. Oktober 1843 mit

Clementine geb. Gräfin Adelmann von Adelmannsfelden, geb. 19. Mai 1819 zu Ellwangen. [Granheim.]

Kinder: 1. Carl Johann Friedrich, geb. 23. Juli 1844 auf Schülzburg, K. württemberg. Kammerherr und Landrichter bei dem Landgericht zu Hall, verm. 15. Juli 1875 mit

Clara geb. Fretin von Ow, geb. 2. Oktober 1854.

Sohn: Reinhard Edmund Carl, geb. 2. Juni 1876.

2. Johann Baptist Dietrich Wolfgang, geb. 5. September 1846 auf Schülzburg, Kön. württemberg. Revierförster zu Schönthal, Forsts Neuenstadt, und Premierleutnant in der Reserve der 13. (Königl. württemb.) Artilleriebrigade, verm. 11. Mai 1880 auf Schloß Stein im Grhzgt. Baden mit

Wilma geb. Gräfin von und zu Westerholt und Gysenberg, geb. 31. Januar 1851.

3. Marie, geb. 2. März 1849 zu Ellwangen, verm. 14. Mai 1872 mit Hugo Friedrich Frhrn von Thannhausen zu Thannhausen, K. württemberg. Forstamtsaccessisten zu Zwiefalten im Donaukreise.

4. Arthur Ludwig Friedrich, geb. 7. Juni 1852 zu Ellwangen, Rittmeister und Eskadronschef im 1. Kön. württemb. Ulanenregiment Nr. 19.

5. Charlotte Clementine, geb. 24. Februar 1855 zu Ellwangen.

6. Anna Maria Walburga, geb. 23. April 1856 ebendaselbst.

7. Siegfried Hugo Josef, geb. 14. April 1859 ebendaselbst.

Geschwister.

1. † Friedrich Carl (geb. 21. September 1820, † 27. April 1871 zu Ravensburg im Königreich Württemberg). Dessen Witwe: Christine Luise geb. Kehrer.

Dessen Kinder: 1) Franz Friedrich Alexander, geb. 26. Januar 1847, K. K. Oberleutnant bei Herzog Wilhelm von Württemberg Infanterieregiment Nr. 73.

2) Anna Maria, geb. 27. Februar 1853.

3) Hubert, geb. 6. April 1854.

4) Victor, geb. 20. Januar 1859, K. K. Leutnant bei Herzog Wilhelm von Württemberg Infanterieregiment Nr. 73.

5) Oscar, geb. 27. Mai 1860, K. K. Leutnant in demselben Regiment.

2. Marie, geb. 12. Dezember 1821.

Nebenlinie auf Granheim.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Carl Alexander Freiherr von Speth (geb. 7. April 1792, † 1. März

1830, Besitzer des Mannlehenrittergutes Granheim, verm. 17. Juli 1815 mit Marie Aloysia geb. Freiin Taenzl von Trazberg [geb. 2. August 1788, † 13. März 1875 zu Augsburg]).

Deren Tochter: Friederike Josefe, geb. 4. Dezember 1817, verm. 5. Juli 1847 mit Anton Frhrn von Westernach, Kön. bayer. Major; Witwe 17. Dezember 1851.

II. (eigentlich I.) Linie: Zwiefalten.

(Im Mannesstamme erloschen.)

1. Speziallinie, vormals auf Unter-Marchthal.

[Besitz im württemberg. Donaukreise: die Rittergüter Ehestetten im Oberamt Münsingen und Zwiefaltendorf im Oberamt Riedlingen.]

† Rudolf Heinrich Dietrich Freiherr von Speth (geb. 30. Januar 1835, † 8. März 1878, Besitzer der Rittergüter Ehestetten und Zwiefaltendorf). **Dessen Witwe:**

Marie Elisabeth Theresia, geb. Gräfin von Bissingen-Nippenburg, geb. 3. März 1844, K. K. StkrD., verm. 28. Septbr. 1868. [Zwiefaltendorf.]

Des † Frhrn Rudolf Schwester.

Thusnelda Henriette Marie, geb. 16. Juni 1837, Klosterfrau im Orden „der christlichen Liebe". [In Belgien.]

Des † Frhrn Rudolf Mutter.

Mathilde geb. Gräfin von Zenison-Walworth, geb. 19. Oktober 1812, verm. 1. Mai 1834 mit dem Frhrn Maximilian auf Ehestetten und Zwiefaltendorf (geb. 8. April 1785), K. württemb. Rittmeister a. D.; Witwe 7. Mai 1856. [Zwiefaltendorf und Regensburg.]

Des † Frhrn Rudolf Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich (geb. 21. April 1793, † 8. Juli 1850, Herr auf Unter-Marchthal im Oberamt Ehingen des württemberg. Donaukreises, K. württemberg. Oberst und Kommandant des 1. Reiterregiments, verm. 7. Juni 1827 mit Marie Therese geb. Prinzessin zu Oettingen-Wallerstein [geb. 13. August 1799, † 28. Februar 1859 zu München]).

Deren Töchter: 1) Pauline, geb. 26. Januar 1830, verm. 12. August 1848 mit Otto Ludwig Oswald Grafen von Salm-Hoogstraeten; Witwe 11. Mai 1869.

2) Josefine, geb. 13. Februar 1835, verm. mit Ludwig Frhrn von Löwenthal, K. bayer. Aufschlagseinnehmer zu Gars in Oberbayern.

2. Speziallinie, auf Gammertingen.

† Franz Ludwig Freiherr Speth von Zwiefalten und Gammertingen († 31. Januar 1858, verm. mit Crescentia geb. Gräfin von Sickingen-Hohenburg [geb. 1. Oktober 1780, † 3. Juni 1865]).

Deren Töchter: 1. Josefine, geb. 26. August 1808, Ehrenstiftsdame des kön. bayer. St. Annaordens, verm. 22. September 1829 mit Edwin Frhrn Zobel von Giebelstadt auf Darstadt-Messelhausen ꝛc.

Grbzgl. toscan. Kämmerer, K. K. Hauptmann a. D.; Witwe 9. Juli 1864. [Würzburg.]

2. Marie, geb. 26. Februar 1814, verm. 29. Mai 1852 mit Carl Theodor Frhrn von und zu Frankenstein, Kön. bayer. Kammerjunker und Rittmeister im 2. Kürassierregiment; Witwe 23. Januar 1853, wiederverm. 26. Oktober 1858 mit Alfred Frhrn Zobel von Giebelstadt, K. K. Kämmerer und Major a. D.; abermals Witwe 12. Juni 1873. [Würzburg.]

Spiegel, s. Jahrg. 1883, S. 826.

Spiegelfeld, s. Jahrg. 1883, S. 829.

Spielmann.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsfrhr. d. d. Frankfurt a. M. 9. Oktober 1790, ungar. Indigenat 12. März 1791, böhm. Inkolat im Herrenstande 30. März 1792. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1873, S. 664.]

Emil Paul Anton Freiherr von Spielmann, geb. 30. April 1839, K. K. Hauptmann bei Franz Graf Thun und Hohenstein Infanterieregiment Nr. 54, verm. 27. Oktober 1869 mit

Emma Pauline Rosalie Thecla, geb. 21. Juli 1852, des Hugo Ritters Taulow von Rosenthal, K. K. Generalmajors a. D., und der Rosa geb. Spina Tochter. [Olmütz in Mähren.]

Kinder: 1. Pauline Antonie Emilie Josefine Victorine, geb. 6. Juni 1874 zu Olmütz.

2. Anton Carl Gustav Hugo, geb. 4. September 1878 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Pauline, geb. 3. November 1842, verm. 24. April 1866 mit August Ritter von Maly, K. K. Hauptmann und Professor an der Militärakademie zu Wiener-Neustadt.

2. Eduard, geb. 30. Juli 1851.

Mutter.

Emilie geb. Petz, geb. 26. Juli 1807, verm. 11. Dezember 1830 mit dem Frhrn Gustav (geb. 13. Mai 1806), K. K. Major a. D.; Witwe 23. Juni 1878. [Wiener-Neustadt.]

Spinette, s. Jahrg. 1883, S. 832.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Spitzemberg (Hugo von).

[Katholisch. — Württemberg. — Lothring. Adel 4. Januar 1535, spätere Namensänderung in „Spitzemberg". — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1854, S. 494.]

Wilhelm Freiherr Hugo von Spitzemberg, geb. 28. Januar 1825 zu Stuttgart (des 30. Mai 1864 † Frhrn Francois-Xavier, K. württemb Oberstkammerherrn, Generalleutnants und Hofjägermeisters a. D. Sohn), K. württemberg. Oberstkammerherr, General der Infanterie und Generaladjutant Sr. M. des Königs; verm. 3. Juni 1857 mit Marie geb. Freiin von Herman, geb. 16. Dezember 1837 (lutherisch).
Töchter: 1. Elisabeth, geb. 8. März 1860.
2. Olga, geb. 17. Januar 1863.
3. Amalie, geb. 25. Mai 1869.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Heinrich Carl, geb. 19. September 1826 zu Stuttgart † 13. Dezember 1880 zu Berlin, Kön. württemberg. Kammerherr Staatsrat und außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister an den Königl. Höfen zu Berlin und Dresden, auch Bevollmächtigter beim Bundesrat des Deutschen Reiches; erhielt das Prädikat „Exzellenz".
Dessen Witwe:
Hildegard geb. Freiin Varnbüler von und zu Hemmingen, geb. 20. Januar 1843 (lutherisch), verm. 18. September 1864 auf Hemmingen.
Dessen Kinder: 1. Constant Benno Heinrich Konrad Lothar, geb. 16. Oktober 1868 zu Berlin.
2. Anna Franziska Wilma Caroline Johanna, geb. 21. Juni 1877 auf Hemmingen.

Splény von Miháldi, s. Jahrg. 1883, S. 833.

Stadl.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. nebst Vereinigung des Familienwappens mit den Pöglischen, Grabnerschen und Görtschachschen Wappen d. d. Linz 25. August 1614. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 402, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 443.]

Ottocar Cosmas Georg Freiherr von und zu Stadl, geb. 20. November 1821 (des 16. September 1822 † Frhrn Georg, K. K. Kämmerers, Sohn), Besitzer der von Franz Leopold und Johann Rudolf Stadl gestifteten Fideikommisse, Indigena des Königreichs Ungarn, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. I) 7. Febr. 1853 mit Josefine geb. Gräfin Bussy de Mignot (geb. 18. November 1827, † 4. Juni 1854); II) 20. Februar 1860 mit Gabriele geb. Gräfin von Lamberg (geb. 24. März 1839, † 24. Oktober 1862), K. K. StkrD. [Graz.]
Tochter 2r Ehe: Gabriele Franziska Ernestine Cajetane, geb. 27.

November 1861, verm. 3. August 1882 zu Graz mit Franz Grafen von Wurmbrand-Stuppach, Erblandküchenmeister in Steiermark.

Geschwister.

1. Mathilde Theresia Ernestine, geb. 1. März 1811, Stiftsdame des adligen Damenstifts zu Innsbruck.
2. † Rudolf Johann Georg (geb. 17. April 1813, † 12. Oktober 1853). **Dessen Witwe:**

Josefine geb. Freiin von Russenstein zu Hopfenbach, geb. 11. März 1816, verm. 7. Februar 1841.

Stadler-Prohaska von Guelfenburg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Guelfenburg" 2. Juli 1816. Namensvereinigung „Frhr Stadler-Prohaska von Guelfenburg" 14. Juli 1862. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1864, S. 601.]

Adolf Leopold Carl Freiherr Stadler-Prohaska von Guelfenburg, geb. 31. August 1817 zu Brünn, K. K. Hauptmann a. D., verm. 17. April 1853 mit Hubertine Josepha (geb. 8. April 1830, † 27. November 1861), des † Dr. Peter Wagner, K. K. Rats und Stabsarztes, und der † Theresia geb. Prohaska Tochter. [Wien.]

Sohn: Adolf Franz, geb. 12. Januar 1854.

Stahl, s. Jahrg. 1883, S. 835.

Stählin.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 5. Januar 1855, österr. Frhr. d. d. Wien 30. Januar 1874. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1876, S. 755.]

Carl Freiherr von Stählin, geb. 9. August 1851, K. K. Leutnant im böhm. Landwehr-Infanteriebataillon Eger Nr. 41 und Techniker.

Schwestern.

1. Emma, geb. 12. Oktober 1838, verm. 2. Mai 1864 zu Wien mit Franz Schrötter, K. K. Ministerialrat im Ministerium des Innern.
2. Clara, geb. 20. September 1846, verm. 26. Februar 1870 zu Wien mit Dr. jur. Max Egger, K. K. Hof- und Gerichtsadvokaten zu Wien.

Mutter.

Josepha geb. Seeger, verm. 22. Mai 1837 mit dem Frhrn Carl (geb. 5. November 1808 zu Wien), K. K. GRat, Mitglied des K. K. Herrenhauses des Reichsrats und Präsidenten des Verwaltungsgerichtshofes; Witwe 5. September 1881. [Wien.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Stain zum Rechtenstein, s. Jahrg. 1883, S. 835.

Stampach (Kaager von).

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Österr. Frhr. d. d. Wien 19. Juni 1795. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1865, S. 915.]

Andreas Kaager Freiherr von Stampach, geb. 30. April 1809 zu Prag (des 15. Oktober 1850 † Frhrn Johann, K. K. Oberwachtmeisters, Sohn), K. K. Hauptmann a. D., verm. 19. Oktober 1857 mit Christine Caroline, geb. 6. Mai 1827, des Rittergutsbesitzers Carl Stieber von Stürzenfeld auf Schloß Sobiesak nächst Saaz in Böhmen Tochter. [Kaaden in Böhmen.]

Tochter: Marianne Caroline Johanna Leopoldine Gabriele, geb. 13. Mai 1868.

Starck (Rinck von), s. Jahrg. 1883, S. 836.

Starkloff, s. Jahrg. 1883, S. 837.

Staudach.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. d. d. Wien 8. Juni 1765. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1853, S. 445; geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 343, Ergänzung dazu im Jahrg. 1868, S. 928.]

Franz Josef Adam Freiherr von Staudach, geb. 22. April 1825 (des 26. Januar 1852 † Frhrn Josef, K. K. Kämmerers und Rittmeisters a. D., Sohn), K. K. Kämmerer und Major a. D. [Wien.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Eugen (geb. 30. August 1788, † 11. Januar 1876, vormal. ständischer Kassabeamter zu Graz). **Dessen Witwe:**

Clara geb. von Friedemann-Herzberg.

Dessen Sohn: Richard Ferdinand, geb. 26. April 1832.

Stauffenberg (Schenk von), s. Jahrg. 1883, S. 837.

Steffens.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Preuß. Adel 22. Oktober 1841 (Ausfertigung des Diploms d. d. Charlottenburg 17. Dezember 1856), preuß. Frhr.

nach dem Rechte der Erstgeburt aus je adliger Ehe d. d. Berlin 14. Mai 1859; der Freiherrentitel ist mit dem Besitz des Majorats Trauweiler im Kreise Bergheim, Reg.-Bezirks Aachen, verknüpft; Verleihung der Schildhalter d. d. Berlin 29. Dezember 1860. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1872, S. 687, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1870, S. 880.]

Gottfried Adolf Wilhelm Maria Freiherr von Steffens-Trauweiler, geb. 28. Oktober 1817, Besitzer des Fideikommisses Trauweiler, Herr auf Burg Godorf bei Bonn, Kön. preuß. Kammerherr, Geh.-Legationsrat z. Disp. und Rittmeister im 2. rhein. Landwehrregiment Nr. 28, verm. 19. Mai 1866 mit

Clara Susanna Maria Magdalene Elisabeth geb. von Hitzig (ward s. d. Berlin 25. April 1866 in den preuß. Adelstand erhoben), des K. preuß. Geh.-Regierungsrats Friedrich Hitzig Tochter.

Söhne: 1. Friedrich-Wilhelm Georg Maria von Steffens, geb. 1. April 1869 zu Bonn.

2. August von Steffens, geb. 31. Oktober 1871 auf Burg Godorf.

Steiger, s. Jahrg. 1883, S. 838.

Stein (Grhzgt. Hessen), s. Jahrg. 1883, S. 839.

Stein zum Altenstein.

[Katholisch. — Bayern, Belgien und Italien (Lombardei). — Fränkischer Uradel; Reichsfrhr. d. d. Wien 11. Februar 1695. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1856, S. 652.]

I. Linie, in Belgien.

[Frhr. bestätigt in Belgien 25. September 1841. — Über die Abstammung siehe Jahrg. 1857, S. 726.]

Wilhelm Maria Egbert Freiherr von Stein zum Altenstein, geb. 16. Januar 1818 (des 18. Mai 1861 † Frhrn Carl, ehemal. Kön. französ. Hauptmanns, Sohn).

Geschwister.

1. Carl Julian Isidor, geb. 6. September 1819, K. belg. Generalkonsul zu Budapest, verm. 3. Oktober 1854 mit Justina Maria Josepha Antonia geb. Lysen (geb. 6. März 1827, † 3. Dezbr. 1860). **Söhne:** 1) Julian Guido Maria Carl Ghislain, geb. 25. August 1855, K. belg. Leutnant in der Artillerie.
   2) Armand Maria Ghislain Isidor, geb. 30. Oktober 1856, Kön. belg. Leutnant in der Kavallerie.
2. Maria Cäcilia, geb. 28. April 1821, Klosterfrau der Kongregation Sancti Benedicti zu Lüttich.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Peter Justin, geb. 28. Juni 1823, Kön. belg. Hauptmann a. D.
4. Heinrich Lambert, geb. 5. Juli 1827.

II. Linie (aus Ansbach), in Mantua.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1866, S. 894.]

† Friedrich Carl August Freiherr von Stein zum Altenstein (geb. 2. Dezember 1799 zu Ansbach, † 25. Dezember 1861 zu Mantua, vormal. K. K. Leutnant). **Dessen Witwe:**
Sifonisba Maria, geb. 27. Dezember 1817 zu San Benedetto bei Mantua, des † Ferdinand Zagnoni und der † Charlotta geb. Bruffoni Tochter, verm. 26. Mai 1846 zu Mantua. [Mantua.]
Dessen Töchter: 1. Josefine Therese Maria, geb. 5. Juni 1850 zu Mantua.
2. Anna Maria, geb. 15. Juni 1855 ebendaselbst.

Stein (a. d. H. Lausnitz).

[Thüringischer Uradel.]

A. Auf Braunsdorf.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Sachsen), Grhzgt. Sachsen und Reuß-Schleiz, — Frhr. (im Fürstentum Reuß-Schleiz) 14. Novbr. 1853, Grhzgl. sächs. Bestätigung 6. Dezember 1853. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 575.]

Harry Emil Ernst Freiherr von Stein, geb. 5. Juli 1823 auf Braunsdorf (des 14. Januar 1865 † Frhrn Ernst Heinrich Wilhelm, Besitzers des Rittergutes Braunsdorf, Grhzgl. sächs. Kammerherrn und der 24. Mai 1803 geb. und 5. Dezember 1831 † Emilie Henriette geb. von Spiegel a. d. H. Uhlersdorf Sohn), Besitzer des Ritterautes Reuden bei Zeitz in der preuß. Provinz Sachsen, Kön. sächs. Rittmeister a. D., verm. 8. Juli 1854 auf Reuden mit
Clara Henriette Caroline Marie geb. von Lichtenhayn a. d. H. Reuden, geb. 22. März 1830. [Reuden bei Zeitz.]
Töchter: 1. Henriette Caroline Margarethe, geb. 7. März 1858 auf Reuden.
2. Helene Luise Josefine, geb. 17. April 1860 ebendaselbst, verm. 18. August 1881 auf Reuden mit Otto von Brandenstein.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Wally Emilie Henriette, geb. 6. Juli 1824 auf Braunsdorf.
2. Oscar Heinrich Bodo, geb. 13. Juni 1826 ebendaselbst, K. preuß. Oberst z. Disp., verm. 15. April 1852 zu Greiz mit
anny Josefine Wilhelmine geb. von Heeringen, geb. daselbst 10. Dezember 1823. [Brieg.]
Kinder: 1) Georg Ernst Heinrich, geb. 20. Januar 1853 zu Gera, K. preuß. Leutnant im 4. niederschles. Infanterieregiment Nr. 51,

2) Elisabeth Henriette, geb. 13. Februar 1857 zu Gera, verm. 30. Mai 1876 mit Carl Büchtemann, K. preuß. Hauptmann im 1. posenschen Infanterieregiment Nr. 18.

b) aus zweiter Ehe mit Agnes Hortensia Wilhelmine geb. von Schindler aus Dresden (geb. 12. März 1803, verm. 20. Mai 1834, † 26. November 1859):

3. Marie Fanny Henriette, geb. 24. August 1836, verm. 28. Dezbr. 1856 auf Braunsdorf mit dem evangel. Prediger Hermann Rönsch zu Knau; Witwe im Mai 1865.

B. Auf Kochberg.

[Lutherisch. — Sachsen-Meiningen und Preußen (Provinz Brandenburg). — Reichsfrhr. mit Wappenverbesserung d. d. Wien 4. Dezember 1731. — Das Wappen dieser Linie ist mit dem der Braunsdorfer gleich, nur mit dem Unterschiede, daß die Löwen im Kochberger Wappen gekrönt sind.]

Carl Wilhelm Ludwig Felix Freiherr von Stein, geb. 15. Mai 1828 zu Naumburg a. d. Saale, Besitzer des Rittergutes Groß-Kochberg mit den Vorwerken Glösnitz und Studnitz (seit 1733 Familienbesitz) im Herzogtum Sachsen-Meiningen, unweit Rudolstadt a. d. Saale, Rechtsritter des Johanniterordens, Hzgl. sachsen-meining. Kammerherr, verm. 5. August 1857 zu Langenorla mit

Anna Katharina, geb. 21. September 1835, des 1872 † Franz von Holtzendorff a. d. H. Vietmannsdorf und der Charlotte geb. Häfte Tochter. [Groß-Kochberg.]

Kinder: 1. Wanda Charlotte Elisabeth, geb. 19. Mai 1858 auf Groß-Kochberg.

2. Carl Richard Wolfgang, geb. 4. März 1860 auf Vietmannsdorf.

3. Anna Hedwig Veronica, geb. 14. August 1862 auf Groß-Kochberg.

4. Carl Felix Franz, geb. 7. Februar 1869 ebendaselbst.

Bruder.

Carl August Robert, geb. 14. Mai 1838 zu Berlin, verm. 13. August 1864 zu Rumpshagen mit

Ina (Caroline) Juliane Elisabeth Anna, geb. 23. Februar 1844 zu Bützow, des 16. Mai 1864 † Hans Carl von Gundlach, Rittergutsbesitzers auf Brunsdorf in Mecklenburg-Schwerin, und der 14. Oktober 1882 zu Berlin † Lucia Charlotte Luise Elisabeth geb. von Zepelin jüngster Tochter. [Berlin.]

Kinder: 1. Veronica Lucia Annette Friederike Luise, geb. 18. Mai 1865 auf Vietmannsdorf.

2. Hans Adalbert Felix Heinrich, geb. 30. Septbr. 1866 ebendaselbst.

3. Margarethe Mathilde Luise Ida, geb. 1. Dezbr. 1871 ebendas.

Stiefmutter.

Luise Sofie Auguste Elisabeth Ferdinandine Victoria, geb. 24. März 1843, des Joachim von Bassewitz, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Oberst a. D., und der Johanne Adolfine Adamine Georgine Albertine Sofie geb. Freiin von Maltzan Tochter, verm. 14. Februar 1867 mit dem Frhrn August Carl (geb. 25. April 1800), desgn. Domdechanten des Hochstifts Naumburg, Kön. preuß. Geh.-Oberregierungsrat a. D. (war verm. in erster Ehe 27. Juni 1827 mit Luise Caroline geb.

Freiin von Stein zum Altenstein [geb. 4. Oktober 1804, † 6. Oktober 1864]); Witwe 8. Juli 1872. [Naumburg.]

C. Im Großherzogtum Hessen.

[Protestantisch und katholisch. — Diese Linie zählt im Grhzgt. Hessen zum Freiherrenstand, bestätigt auf den Grund vorliegender Akten und Urkunden s. d. Darmstadt 15. Mai 1872 von der Grhzgl. hess. Haus- und Staatsarchivsdirektion. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1878, S. 792.]

Friedrich Franz Eduard Freiherr von Stein, geb. 11. November 1835 zu Friedberg in der Wetterau (des 18. Juli 1875 † Frhrn Ferdinand, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Kreisrats a. D., Sohn), K. K. Major a. D., verm. 3. März 1878 zu Budapest mit

Anna Margarethe Josefine Theresia, geb. 3. März 1852 zu Innsbruck, des Josef Ritters Krautwald von Annau, K. K. Feldmarschall-Leutnants a. D., ältester Tochter. [Brünn.]

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Amalie Eleonore Charlotte Luise Josepha Henriette Veronica Therese Bertha, geb. 10. Mai 1829 zu Kirtorf, verm. 3. September 1850 mit Otto von Fransecky, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp. [Homburg v. d. Höhe.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Marie Anna Josefine, geb. 25. März 1834 zu Gießen, verm. 4. Juni 1872 zu Darmstadt mit Friedrich Constantin von Rougemont, ehemal. Kön. preuß. Staatsrat im Fürstentum Neuenburg; Witwe 3. April 1876. [Neufchâtel.]
3. † Carl Josef Ludwig (geb. 27. Juni 1838 zu Wimpfen, † 18. August 1870, Grhzgl. hess. Oberleutnant im 1. [Leibgarde-] Infanterieregiment). Dessen Witwe:

Marie Luise geb. Roth, geb. 27. Juli 1841. [Darmstadt.]

Dessen Töchter: 1) Luise Adriane Franzisca, geb. 8. Juli 1861, verm. 21. September 1882 mit Alfred von Rougemont, Missionsprediger zu Bordeaux.

2) Luise Ferdinandine Veronica Elisabeth, geb. 23. Septbr. 1867.

4. Elisabeth Veronica, geb. 12. Januar 1840 zu Wimpfen, verm. 10. September 1862 mit Ludwig Frhrn von Stein, Grhzgl. hess. Kammerherrn rc.; Witwe 10. April 1882 (s. unten).
5. Ludwig Adolf, geb. 16. August 1843 zu Wimpfen, verm. 1. Januar 1871 zu Brooklyn bei New York mit

Anna geb. Förster, geb. 23. April 1846 zu Kunreuth. [Brooklyn.]

Kinder: 1) Carl Johann, geb. 13. November 1871 zu Brooklyn.

2) Ludwig, geb. 17. April 1874 ebendaselbst.

3) Marie Elisabeth, geb. 19. August 1876 ebendaselbst.

6. Mathilde Adriane, geb. 28. November 1845 zu Wimpfen, verm. 25. März 1867 zu Frankfurt a. M. mit Friedrich Franz Hugo von Oidtmann, K. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des ostpreuß. Jägerbataillons Nr. 1.
7. Paul Ferdinand, geb. 28. November 1845 zu Wimpfen, Zwillings-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

bruder der Vorigen. [Omaha im nordamerikanischen Staate Nebraska.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Josef Peter Hermann (geb. 18. Januar 1805, † 7. Mai 1845, Mitglied der altadligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M., Grhzgl. hess. Kammerherr, Oberappellations- und Kassationsgerichtsrat zu Darmstadt, verm. 18. Januar 1835 mit Henriette Christiane Pauline geb. Freiin von Günderrode [geb. 12. Januar 1809, † 7. April 1873]).

   Deren Kinder: 1) Natalie Anna Justiniane Caroline Auguste, geb. 30. Oktober 1835, verm. 2. Oktober 1861 mit Ferdinand Christian Georg Grafen von Rechteren-Limpurg. [Leeuwarden in den Niederlanden.]

   2) Veronica Emilie Christiane Ferdinandine, geb. 19. Januar 1837, verm. 19. Oktober 1864 mit Georg Wilhelm Sylvius Frhrn Schenck zu Schweinsberg auf Rülfenrod, Grhzgl. hess. Oberförster z. Disp.; Witwe 8. Februar 1880. [Darmstadt.]

   3) Caroline Octavie Bertha Ferdinandine, geb. 2. Oktober 1838. [Darmstadt.]

   4) † Josef Berthold Georg Leopold (geb. 9. Juli 1842, † 7. Dezember 1870, Mitglied der Ganerbschaft Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M., Grhzgl. hess. Kammerjunker und Oberleutnant im 1. Reiter- [Garde-Ehev.-leg.] Regiment). **Dessen Witwe:**
   Ernestine Caroline Auguste geb. von Baur, geb. 8. Dezember 1845, des † Dr. jur. Ludwig Baur, Grhzgl. hess. GRats und Vorstands der Grhzgl. Haus- und Staatsarchivdirektion, Tochter, verm. 2. März 1867 zu Darmstadt. (Dieselbe war s. d. 28. Dezember 1866 in den Adelstand des Grhzgt. Hessen erhoben worden.) [Darmstadt.]
   Dessen Kinder: (1) Ludwig, geb. 2. März 1868 zu Darmstadt.
   (2) Luise Theodore, geb. 27. Februar 1869 ebendaselbst.
   (3) Caroline Wilhelmine Clotilde, geb. 12. April 1870 zu Babenhausen.

2. † Ludwig Adolf (geb. 19. Juni 1809 zu Gießen, † 10. April 1882, Grhzgl. hess. Kammerherr und Geh.-Oberstudienrat, Regierungskommissar bei der Bank für Handel und Industrie zu Darmstadt). **Dessen Witwe:**
   Elisabeth geb. Freiin von Stein, geb. 12. Januar 1840, verm. 10. September 1862 zu Darmstadt (s. oben).

Stein-Liebenstein zu Barchfeld, s. J. 1883, S. 839.

Stein zu Nord- und Ostheim, s. J. 1883, S. 842.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Steinacker, s. Jahrg. 1883, S. 844.

Steiner von Pfungen.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von Pfungen" 7. Februar 1820, österr. Ritter d. d. Wien 2. Mai 1855, österr. Frhr. 28. Januar (Ausfertigung des Diploms 7. Juni) 1873. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1876, S. 764.]

Eduard Steiner Freiherr von Pfungen, geb. 6. Dezember 1802 zu Brünn, K. K. Ministerialrat a. D., Mitglied mehrerer wissenschaftl. und humanitären Vereine, verm. 11. Februar 1847 zu Wien mit Adelheid, geb. 23. März 1827 zu Wien, Tochter des † Josef Paul Edlen von Wenin, K. K. Hofagenten zu Wien, und der † Theresia geb. Pagatsch von Paburg, Rittergüterbesitzerstochter in Mähren.

Söhne: 1. Otto Ernst Wilhelm, geb. 26. Januar 1848, K. K. Ministerialkonzipist im Ministerium für Kultus und Unterricht, verm. 22. Januar 1876 zu Brünn mit
Theresia Antonia Adela Wilhelmina, geb. 31. März 1858 auf Schloß Komorau in Mähren, des Wilhelm Edlen von Wenin, Realitätenbesitzers zu Brünn, und der † Anna geb. Edlen von Strassern Tochter.

Kinder: 1) Gera (Gertrud) Anna Theresia, geb. 21. November 1876 zu Wien.
2) Hermann Josef Johann Eduard Wilhelm, geb. 20. Juli 1878 ebendaselbst.
3) Richard Oscar Wolfgang Eduard Josef Carl, geb. 1. Juni 1880 ebendaselbst.
4) Arthur Heinrich Wilhelm Robert Paul, geb. 6. September 1882 zu Grinzing bei Wien.

2. Robert Wilhelm Josef, geb. 6. Juni 1850, Dr. med. und Assistent der psychiatrischen Klinik an der K. K. Universität zu Wien, verm. 18. November 1874 zu Innsbruck mit
Anna geb. Weiß, geb. 3. Oktober 1842 zu Komorn in Ungarn.
Tochter: Christine Adelheid Theresia, geb. 23. Oktober 1879 zu Wien.

Steinling, s. Jahrg. 1883, S. 849.

Stelzhammer.

[Reformiert. — Österreich. — Galiz. Adel d. d. Wien 28. August 1787 (vom Kaiser Josef II. für Paul Stelzhammer, K. K. Hofrat der Obersten Justizstelle, für seine „beständig ausgezeichneten" Dienste), österr. Frhr. d. d. Wien 14. November 1849. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1861, S. 791.]

August Anton Freiherr von Stelzhammer, geb. 11. Februar 1832 zu Wien (des 8. Juli 1858 † Frhrn Ferdinand, K. K. Wirkl. GRats und Unterstaatssekretärs im Justizministerium, Sohn), K. K. Major a. D., verm. 30. April 1863 mit Natalie (geb. 9. März 1845), des Ladislaus Singer von Gleichenau, K. K. Oberstleutnants a. D., und der Euphrosyne geb. von Neumann Tochter (gerichtlich geschieden 1868, wiederverm. 4. Oktober 1875 mit Carl Grafen Festetics von Tolna, Oberleutnant in der K. ungar. Landwehrkavallerie; Witwe 23. Februar 1879).

Schwester.

Ottilie, geb. 11. Dezember 1830 (katholisch), verm. 22. August 1850 mit Rudolf Felner von der Arl, K. K. Statthaltereisekretär zu Wien; Witwe 23. März 1862.

Stengel.

[Katholisch. — Bayern und Baden. — Kurpfälz. Adel d. d. Schwetzingen 26. September 1740, kurbayer. Frhr. d. d. Schwetzingen 18. Juni 1788. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 801.]

I. Ältere Linie, in Bayern.

1. Zweig.

[Abstammend vom Frhrn Stefan Christian Franz Nicolaus (geb. 6. Oktober 1750 zu Mannheim; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 30. März 1811; † 30. Oktober 1822 zu Bamberg), Kön. bayer. Generalkommissar zu Bamberg, verm. mit Marianna geb. von Biesen (geb. zu Mannheim, † 1800 zu München). Er war der Urgroßvater des nachstehenden Frhrn Arnold (die Großeltern s. im Jahrg. 1869, S. 862).]

Arnold Freiherr von Stengel, geb. 10. März 1839 (des 23. Februar 1855 † Frhrn Stefan, Kön. bayer. Oberaufschlagsbeamten, Sohn), Kön. bayer. Regierungsrat bei der Finanzkammer für Oberfranken, verm. 30. April 1872 zu Weißenborn mit

Sofie geb. Pybringer, geb. 6. Juli 1853.

Söhne: 1. Emil, geb. 20. September 1874.

2. Maximilian, geb. 10. April 1878.

Geschwister.

1. Carl, geb. 30. Juli 1840, Theaterdirektor in Sigmaringen, verm. 26. März 1872 mit

Henriette geb. Meindl aus München.

2. Emil, geb. 6. März 1842, K. bayer. Hauptmann und Batteriechef im 4. Feldartillerieregiment, verm. mit

Henriette geb. Lenz aus München.

3. Georg, geb. 8. August 1844, K. bayer. Hauptmann a. D., verm. 23. Juni 1873 mit

Katharina, geb. 9. Oktober 1851 zu Linz in Oberösterreich, des Rentier Georg Riedl zu München Tochter. [München.]

Söhne: 1) Leopold, geb. 15. Dezember 1873 zu München.
2) Arnold, geb. 22. Februar 1875 ebendaselbst.

4. Stefan, geb. 19. Dezember 1845, Kön. bayer. Hauptmann und Batteriechef im 1. Feldartillerieregiment, verm. 7. April 1874 mit Olga geb. Freiin von Welden aus der Klein-Laupheimer Linie, geb. 20. April 1853 zu Ulm.

Sohn: Otto, geb. 18. Dezember 1877.

5. Eugenie, geb. 11. Dezember 1849, verm. 3. März 1869 mit Anastasius Sorbäs, Advokaten zu Missolunghi.

6. Otto, geb. 24. April 1854, Kandidat der Rechte in Athen.

Vatersbrüder.

1. † Franz (geb. 1809 zu München, † 25. November 1860 zu Freising, K. bayer. Forstmeister daselbst, verm. 15. Oktober 1838 mit Friederike geb. Frank [geb. 22. Dezember 1816 zu Bamberg, † 2. Januar 1879]).

Deren Kinder: 1) Carl Leopold, geb. 26. Juli 1840 zu Peulendorf, Kön. preuß. ordentl. Professor der juristischen Fakultät zu Breslau, verm. 24. Oktober 1871 mit
Caroline geb. Ott aus Eichstädt.
2) Katharina Leopoldine, geb. 1. Oktober 1842 zu Peulendorf, verm. 2. Mai 1868 zu Schleisheim mit Hermann Escherich, Fabrikdirektor zu Schwandorf; Witwe 11. Mai 1882.
3) Stefan Leopold, geb. 24. Oktober 1844 zu Peulendorf.
4) Heinrich Leopold, geb. 10. Septbr. 1852 zu Kulmain, Chemiker zu Schwandorf.

2. † Georg (geb. 4. April 1814, † 9. Mai 1882, Kön. bayer. Kreisbaurat zu Regensburg). **Dessen Witwe:**
Mathilde geb. Damboer, geb. 25. Dezember 1827, verm. 24. November 1845.

Dessen Töchter: 1) Katharina, geb. 6. Juni 1848.
2) Marie, geb. 28. September 1851, verm. 3. Oktober 1871 mit Carl Vetter, Fabrikbesitzer zu Nürnberg.

Großvatersbrüder.

1. † Franz Leopold (geb. 30. September 1777, † 7. September 1836 zu München, K. bayer. Zentral-Staatskassierer, verm. mit Magdalene geb. Röthlein [geb. 12. August 1785 zu Würzburg, † 29. März 1870 zu München]).

Deren Kinder: 1) Marie Leopoldine, geb. 16. Mai 1809 zu Augsburg, Stiftsdame des k. bayer. St. Annaordens.
2) Gabriel Leopold, geb. 15. November 1816 zu Bamberg, Kön. bayer. Oberst a. D., verm. 2. Mai 1842 mit
Elisabeth geb. Hölty, geb. 5. August 1821. [München.]
3) Caroline Leopoldine, geb. 8. Oktober 1823, Dame des k. bayer. St. Elisabethenordens, vormal. Hofdame weiland J. M. der Kaiserin Amalie von Brasilien.

2. † Carl Albert Leopold (geb. 27. Oktober 1784, † 5. Dezbr. 1856, K. bayer. Appellationsgerichtspräsident a. D., verm. 1816 mit Julie [geb. 27. April 1796 zu Wetzlar, † 20. Februar 1883, des † Johann

Heinrich von Meyer, vormal. Bundestagsgesandten zu Frankfurt a. M. (für beide Mecklenburg), Tochter]).

Deren Kinder: 1) † Franz Xaver Leopold (geb. 27. August 1817 zu Speier, † 1. Oktober 1877, Kön. bayer. Generalmajor a. D.).

Dessen Witwe:

Josefine Germana geb. von Weinbach, geb. 21. Juli 1816 zu Kempten, verm. 22. November 1847. [Würzburg.]

2) Maria Margarethe Leopoldine, geb. 10. November 1818 zu Speier.

3) Stefan Leopold, geb. 25. Dezember 1819 ebendaselbst, Präsident des K. bayer. Oberlandesgerichts zu Augsburg, verm. 1855 mit

Julie geb. Neidhard, geb. 7. Januar 1835.

Kinder: (1) Ernst, geb. 24. Mai 1857 zu Bamberg.

(2) Richard Hermann Leopold, geb. 8. Juli 1861 ebendaselbst.

(3) Franz Xaver Leopold, geb. 16. Februar 1867 ebendaselbst.

(4) Rostne Marie Leopoldine, geb. 6. Januar 1870 ebendaselbst.

4) Franziska Amanda Leopoldine, geb. 10. Juli 1821 zu Speier.

5) Johann Friedrich Leopold, geb. 3. August 1823 ebendaselbst, K. bayer. Forstmeister zu Ingolstadt.

6) Nicolaus Leopold, geb. 30. März 1827 zu Speier, K. bayer. Stadtrichter zu Passau, verm. 1857 mit

Ida geb. Wurm.

Söhne: (1) Carl Albert Leopold, geb. 14. September 1858.

(2) Wilhelm, geb. 21. Juli 1860.

7) Rosa Leopoldine, geb. 9. November 1828 zu Speier, verm. 1852 mit Ulrich von Zoller, Kön. bayer. Regierungsrat a. D. [Memmingen.]

8) Philippine Leopoldine, geb. 20. Juli 1830 zu Speier, verm. 1861 mit Dr. jur. Johann Nepomuk von Fäustle, Kön. bayer. Staatsminister der Justiz.

9) Otto Franz Leopold, geb. 15. Mai 1833 zu Speier, Kön. bayer. Bezirksgerichtsrat a. D.

10) Leopold Franz, geb. 4. März 1835 zu Speier, K. bayer. Major im 10. Infanterieregiment, verm. mit

Auguste geb. Mattern, geb. 19. Januar 1844.

Töchter: (1) Leopoldine, geb. 17. Juni 1866 zu Speier.

(2) Melanie Leopoldine, geb. 24. Mai 1869 ebendaselbst.

(3) Justine Leopoldine, geb. 12. Mai 1871 zu Germersheim.

11) Hermann Guido, geb. 19. Juli 1837 zu Speier, Kön. bayer. Ministerialrat im Ministerium des Innern und Mitglied der Statistischen Kontrollkommission zu München, verm. 7. April 1866 mit

Anna geb. Braun, geb. 23. Februar 1845.

Kinder: (1) Hermann Leopold, geb. 26. Juli 1867 zu Augsburg, Kön. bayer. Edelknabe.

(2) Maria-Anna Emma Rosa Leopoldine, geb. 17. März 1869 zu Würzburg.

(3) Ulrich Leopold, geb. 17. September 1871 ebendaselbst.

3. † Josef Leopold (geb. 29. November 1789 zu München, † 14. Februar 1857 zu Regensburg, K. bayer. Postmeister zu Bamberg.

verm. I) 1816 mit Eva geb. Küster [†]; II) 1823 mit Pauline geb. Baumkratz [† 4. Oktober 1861 zu Speier]).

Dessen Kinder 2r Ehe: 1) † Nicolaus Leopold (geb. 16. Septbr. 1824 zu Kitzingen, † 22. Dezember 1880, Kön. bayer. Oberförster auf Jagdhaus in der bayer. Pfalz). **Dessen Witwe**: Anna geb. Itten.

Dessen Kinder: (1) Leopoldine. (2) Friedrich Otto.

2) Aloys Otto, geb. 16. März 1826 zu Kitzingen, K. bayer. Postmeister zu Zweibrücken, verm. mit Auguste geb. Bregeard.

3) Justine Leopoldine, geb. 16. Februar 1827 zu Kitzingen, Stiftsdame des kön. bayer. St. Annaordens. [München.]

4.† Nicolaus Leopold (geb. 17. August 1792 zu München, † 21. November 1878, K. bayer. Forst- und Regierungsrat a. D., verm. mit Margarethe geb. Molitor [geb. 22. November 1792 zu Bamberg, † 2. Juni 1848]).

Deren Söhne: 1) Heinrich Leopold, geb. 3. Juni 1821 zu Ebrach, Kön. bayer. Regierungsrat zu Baireuth, verm. mit Babetta geb. Edel.

Kinder: (1) Nicolaus Leopold, geb. 1855, K. bayer. Leutnant im 7. Infanterieregiment.

(2) Anna Leopoldine.

2) Anton Leopold, geb. 3. Mai 1831 zu Bamberg, Kön. bayer. Landgerichtsrat a. D. [München.]

2. Zweig.

[Abstammend vom Frhrn Gottfried Josef Ignaz Leopold Maria (geb 2. März 1762, † 22. Juli 1839), vormal. K. bayer. Regierungsrat und Forstinspektor zu Regensburg, verm. 1810 mit Franziska geb. Freiin von Lilgenau (geb. 16. November 1786, † 23. März 1873 zu Straubing). Derselbe war ein Bruder des 1832 † Frhrn Stefan, Stifters des 1. Zweiges, und der Vater des 17. Mai 1883 † Frhrn Benedikt Leopold Gottfried (s. unten).]

Leopold Freiherr von Stengel, geb. 13. Mai 1861 zu Straubing.

Schwester.

Josefine, geb. 22. April 1857.

Mutter.

Josefine, geb. 4. August 1828 zu München, des 1874 † Josef Schrott, K. bayer. Oberst a. D., Tochter, verm. 18. Januar 1855 mit dem Frhrn Benedikt Leopold Gottfried (geb. 18. Januar 1812), Kön. bayer. Hauptmann a. D.; Witwe 17. Mai 1883. [München.]

II. Jüngere Linie, in Baden.

1. Zweig.

Adrian Wilhelm Leopold, Freiherr von Stengel, geb. 9. Juni 1850 (des 22. Septbr. 1870 † Frhrn Franz, Grhzgl. bad. Wirkl. GRats, Staatsministers ꝛc., Sohn), K. preuß. Premierleutnant im 2. schles. Grenadierregiment Nr. 11.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Caroline Erneſtine Leopoldine, geb. 15. Oktober 1839 zu Karlsruhe. [Paris.]
2. Erneſtine Luiſe Leopoldine, geb. 21. April 1841 zu Karlsruhe. [Einſiedeln.]
3. Franziska Gabriele Leopoldine, geb. 20. April 1842 zu Karlsruhe. [Oſtrich im Rheingau.]

b) aus zweiter Ehe:

4. Maria Carolina Eleonore Leopoldine, geb. 31. März 1852 zu Karlsruhe. [Konſtanz.]
5. Clara Franziska Valentine Chriſtiane Caroline Leopoldine, geb. 27. Dezember 1854, verm. 14. Oktober 1874 mit Maximilian Friedrich Auguſt Holfeld, Kaiſerl. deutſchem Oberpoſtinſpektor zu Karlsruhe.
6. Napoleone Eugenie Hortenſia Leopoldine Marie, geb. 9. Oktober 1856 zu Karlsruhe, verm. 14. Oktober 1879 mit Wilhelm Ernſt, Kön. preuß. Premierleutnant im ſchleswigſchen Infanterieregiment Nr. 84.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Jacob (geb. 24. November 1799, † 7. Juli 1879, Grhzgl. bad. Forſtmeiſter a. D., verm. 3. Mai 1827 mit Maria Anna geb. Jörger [geb. 29. Dezember 1803 zu Waldkirch, † daſelbſt 1882]).
   Deren Töchter: 1) Erneſtine, geb. 5. Juni 1829 zu Villingen.
   2) Marie, geb. 11. Auguſt 1831 ebendaſelbſt.
   3) Clementine, geb. 3. Juni 1833 ebendaſelbſt.
2. † Wilhelm Leopold (geb. 5. März 1811, † 30. Januar 1878, Kön. preuß. Oberſtleutnant a. D.). **Deſſen Witwe:**
Anna geb. Baier, geb. 21. Februar 1823, verm. 10. Juni 1851. [Karlsruhe.]
   Deſſen Töchter: 1) Thereſia Caroline Katharine, geb. 13. Juni 1852, verm. 14. Auguſt 1877 mit J. Richter, Bankier zu Berlin.
   2) Caroline Julie, geb. 28. Dezember 1856.

2. Zweig.

Georg Guſtav Leopold Jacob Freiherr von Stengel, geb. 24. Juli 1807 (des 21. September 1848 † Frhrn Joſef, Grhzgl. bad. GRats und Präſidenten des Oberhofgerichts, Sohn), Grhzgl. bad. Kammerherr und Bezirksförſter a. D., verm. 8. Juli 1845 mit Bertha geb. Klüber (geb. 19. April 1823, † 18. März 1871).

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Stefan Jacob Georg Leopold (geb. 13. Februar 1804, † 30. Juni 1881, Grhzgl. bad. GRat, verm. 9. Auguſt 1836 mit Caroline geb. Fretin von Quadt [geb. 11. Februar 1814, † 6. April 1869]).
   Deren Töchter: 1) Anna Maria Leopoldine Joſepha Ferdinande, geb. 14. Dezember 1837, verm. 24. Juli 1862 mit Friedrich von Vogel, K. preuß. Generalmajor und Kommandanten der Haupt- und Reſidenzſtadt Karlsruhe.
   2) Auguſte Leopoldine Caroline, geb. 7. Septbr. 1852. [Karlsruhe.]

3) Bertha Caroline Leopoldine, geb. 28. September 1855, verm. 26. April 1877 mit Ferdinand Beck, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. badischen Feldartillerieregiment Nr. 14.

2.† Franz Xaver Ernst Leopold Jacob (geb. 4. Juni 1811, † 7. September 1867, Grhzgl. bad. Stadtdirektor zu Wertheim). Dessen Witwe:

Auguste geb. Schenk, geb. 26. August 1818, verm. 13. Oktober 1842. [Karlsruhe.]

Dessen Kinder: 1) Josef Carl Leopold Johann, geb. 2. Februar 1845, K. preuß. Hauptmann, aggreg. dem 3. badischen Infanterieregiment Nr. 111 und Vorstand des Festungsgefängnisses zu Straßburg im Elsaß, verm. 5. Mai 1875 mit

Marie geb. Schaible, geb. 5. Juli 1850.

Töchter: (1) Maria Auguste Leopoldine Luise, geb. 23. Februar 1876.

(2) Erica Ernestine Leopoldine Franziska Josefine, geb. 24. Januar 1878.

2) Franziska Leopoldine Auguste Christine, geb. 17. Februar 1846, verm. 30. Juli 1868 mit Wilhelm Frhrn von Kageneck, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Oberingenieur a. D. [Karlsruhe.]

3) Leopold Franz Josef, geb. 22. März 1847, Grhzgl. bad. Bezirks-Bauinspektor zu Emmendingen.

4) Gustav Franz Leopold, geb. 6. November 1851, Kön. preuß. Premierleutnant im 5. badischen Infanterieregiment Nr. 113.

Stenglin, s. Jahrg. 1883, S. 850.

Sternbach zu Stock und Luttach.

[Katholisch. — Österreich und Bayern. — Wappenbrief 1571, Reichsadel d. d. Regensburg 12. Januar 1664, eingetragen in die tiroler Adelsmatrikel 14. Februar 1695, Reichsfrhr. mit dem Prädikat „von Sternbach" d. d. Wien 26. März 1698. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1864, S. 817, Ergänzung und Berichtigung dazu, Beschreibung des Wappens, Stammtafel und ältere Genealogie s. im Jahrgang 1868, S. 904 u. ff.]

I. Ältere Linie.

1. Bludenzer Ast.

[Immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 11. November 1813.]

Otto Edler von Wenzl, Freiherr von Sternbach zu Stock und Luttach, geb. 24. November 1827 (des 3. September 1858 † Frhrn Thaddäus, K. bayer. Hauptmanns à la suite [s. Jahrg. 1867, S. 927], Sohn, Besitzer der allodifizierten Lehenherrschaften Bludenz und Sonnenberg, Herr und Landmann in Tirol, K. K. Oberstleutnant und Kommandant des mährischen Landwehr-Infanterie-

bataillons Kremsier Nr. 12, verm. 7. November 1853 mit
Clementine, geb. 4. April 1832, des † Ferdinand Speil, Ritters von Ostheim auf Gaienhofen bei Bludenz in Vorarlberg und der † Johanna geb. Speil Tochter.
Kinder: 1. Bertha, geb. 16. September 1854.
2. Oscar, geb. 12. April 1859.
3. Otto, geb. 18. Juni 1860.

Schwestern.

1. Auguste, geb. 16. Oktober 1829, verm. 4. November 1852 mit Carl Frhrn von Menst zu Klarbach, K. K. Bezirkshauptmann zu Kufstein in Tirol; Witwe 5. März 1879.
2. Natalie, geb. 27. April 1834 auf Bludenz, Hofdame J. K. Hoh. der Herzogin Luise in Bayern.

2. Mühlauer Ast.

[Oberst-Erblandfalkenmeister in der gefürsteten Grafschaft Tirol 2. August 1790 (Diplom 7. Februar 1791). Der älteste Lehensträger führt den Titel „Oberst-Erblandfalkenmeister", die andern Deszendenten den Titel „Erblandfalkenmeister".]

Ferdinand Carl Johann Franz Edler von Wenzl, Freiherr von Sternbach zu Stock und Luttach, Rizol, Grabenstein, Möltheuer und Rosenberg, geb. 14. Mai 1831 (des 11. Dezember 1848 † Frhrn Carl, Herrn der Lehensherrschaft Thaur ꝛc., Sohn), Oberst-Erblandfalkenmeister und Herr und Landmann in Tirol, Landstand in Kärnten, Herr auf Ober-Falkenstein, Groppenstein, Deutschenofen und Thaur. [Ansitz Rizol zu Mühlau in Tirol.]

Geschwister.

1. Hedwig Philomena Maria Theresia, geb. 19. Oktober 1836.
2. Ottilie Eleonora Josepha Maria, geb. 1. Januar 1838.
3. Carolina Eleonora Gabriele Maria Josepha, geb. 27. März 1840.
4. Guido Josef Heribert Anton Ignaz, geb. 21. März 1842, Erblandfalkenmeister und Herr und Landmann in Tirol, Landstand in Kärnten, K. K. Bezirksgerichtsadjunkt zu Meran.
5. Carl Leonhard Ferdinand Johann Guido, geb. 5. August 1846, Erblandfalkenmeister und Herr und Landmann in Tirol, Landstand in Kärnten.

3. Sterzinger Ast.

Ferdinand Edler von Wenzl, Freiherr von Sternbach zu Stock und Luttach, geb. 6. Januar 1815 zu Trens in Tirol (des 13. Januar 1832 † Frhrn Johann Nepomuk Sohn). Herr und Landmann in Tirol, Besitzer der Fideikommißherrschaften Landstein in Böhmen und Triesch in Mähren, sowie der Lehensherrschaft Sterzing in Tirol, Indigena in Ungarn, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 24. Juni 1845 auf Sterzing mit Gabriele geb. Gräfin von Künigl (geb. 29. August 1825, † 27. März 1859 zu Wien). [Salzburg.]
Sohn: Leopold, geb. 25. März 1846 auf Triesch, verm. 15. November 1875 auf Battelau in Mähren mit
Editha geb. Gräfin von Blankenstein, geb. 24. Februar 1859.
Töchter: 1. Marie Gabriele Constanze, geb. 22. November 1879.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Gabriele Marie Editha Constanze Gobertine, geb. 5. November 1881.
3. Editha Marie Gabriele Elisabeth Constanze Gobertine, geb. 31. August 1883.

Geschwister.

1. Ernst, geb. 5. Januar 1817 auf Schloß Moos bei Sterzing in Tirol, Herr und Landmann in Tirol, Indigena in Ungarn, K. K. Hauptmann a. D., verm. 4. Mai 1858 mit Friederike Josepha geb. Oberkrinninger, geb. 1. April 1826. [Salzburg.]
2. Amalie, geb. 22. März 1820 auf Sterzing, verm. 4. Mai 1845 ebendaselbst mit Bernhard Frhrn von Cleß.
3. Marie, geb. 25. März 1824 zu Sillian, verm. 23. April 1853 auf Schloß Cleß mit Scipio Ritter von Maffei.
4. Aloysia, geb. 21. Juni 1829 zu Sillian, verm. 15. Dezbr 1846 auf Sterzing mit Eduard Futschikowsky Ritter von Grünhof.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Eduard († 11. Dezember 1846, K. K. Major a. D., verm. 1) 1817 mit Crescentia geb. Freiin von Sternbach zu Stock und Luttach vom Bludenzer Ast [† 8. August 1825]; II) mit Maria Anna geb. Freiin von Sternbach zu Stock und Luttach [† 29. Oktober 1867], Schwester der Vorigen).

   Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Leopold, geb. 31. Mai 1819, Herr und Landmann in Tirol, K. K. Kämmerer, verm. I) 29. Septbr. 1847 mit Maria Elisabeth geb. Gräfin und Herrin zu Brandis (geb. 14. September 1822, † 6. April 1850), K. K. StkrD.; II) 15. November 1858 mit Aloysia Carolina Johanna geb. Freiin von Lazarini (geb. 27. April 1836, † 21. April 1875 zu Innsbruck, K. K. StkrD. [Innsbruck.]

   Kinder: a) 1r Ehe: (1) Maria Eduard, geb. 8. Novbr. 1848.
   (2) Maria Anna, geb. 27. März 1850.
   — b) 2r Ehe: (3) Maria Ludwig, geb. 12. Oktober 1859.
   (4) Maria Augusta, geb. 13. Dezember 1860.
   (5) Maria Johann, geb. 3. April 1862.
   (6) Maria Aloysia Johanna, geb. 10. Dezember 1863.
   (7) Maria Maximilian Josef Ignaz Leopold Servatius, geb. 13. Mai 1865.
   (8) Maria Elisabeth, geb. 23. September 1866.
   (9) Pius, geb. 16. Februar 1870 zu Innsbruck.
   (10) Maria Aloysia, geb. 29. September 1872.
   (11) Maria Wilhelmine Julie Amalie, geb. 12. April 1875.

   2) Minna (Wilhelmine), geb. 1821.
2. † Paris Leonhard Ferdinand Gobert (†, Gutsbesitzer zu Ebersberg in Bayern, Kön. bayer. Kämmerer und Forstmeister a. D.; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 30. April 1847). **Dessen Witwe:** Caroline geb. von Ertel.

   Dessen Kinder: 1) † Hugo (geb. 4. Juni 1827, † 27. Dezbr. 1863, K. bayer. Rittmeister im 2. Kürassierregiment). **Dessen Witwe:**

Wilhelmine geb. Künsberg, Freiin von Fronberg, geb. 23 August 1841, verm. 12. August 1860, wiederverm. 1873 mit Friedrich Frhrn von Breidbach-Bürresheim genannt von Riedt, vormal. Hzgl. nass. Kammerherrn und Oberstallmeister.
Dessen Sohn: Hugo, geb. 6. Mai 1861.
2) bis 4) Töchter.

II. Jüngere Linie.

Hermann Edler von Wenzl, Freiherr von Sternbach zu Stock und Luttach, geb. 5. Juni 1846, K. K. Hauptmann bei Frhr Maroičić Infanterieregiment Nr. 7.

Brüder.

1. Josef, geb. 17. Dezember 1852.
2. Adolf, geb. 12. Juli 185..

Mutter.

Maria, geb. Wenger, geb. 5. Mai 1823, verm. 22. Februar 1852 mit dem Frhrn Carl (geb. 5. April 1797 [des † Frhrn Josef Alexander (geb. 3. September 1753, † 27. Januar 1830), Herrn auf Groppenstein, und der † Ernestine geb. Freiin von Sternbach (geb. 13. Februar 1762, verm. im Juli 1790, † 3. November 1806) Sohn]), Herrn der Herrschaft Ober-Falkenstein und Groppenstein in Kärnten, Herrn und Landmann in Tirol, K. K. Kämmerer und Oberleutnant a. D.; Witwe 17. April 1870. [Ober-Vellbach in Kärnten.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann (geb. 12. Juli 1804 zu Bruneck, † daselbst 4. Juli 1879, Gutsbesitzer, K. K. Kämmerer, verm. 8. November 1830 mit Gabriele geb. Pfaundler [geb. 5. September 1800 zu Kolmann, † 24. April 1867]).
Deren Kinder: 1. Gottfried, geb. 13. Novbr. 1831 zu Bruneck, K. K. Oberbergverwalter a. D., verm. 12. Februar 1866 zu Bozen mit
Antonie geb. von Zallinger zum Thurn, geb. 1. März 1837.
Kinder: 1) Ida, geb. 2. April 1867.
2) Hans, geb. 16. Mai 1868.
3) Paul, geb. 29. Juli 1869.
4) Walther, geb. 25. Dezember 1871.
5) Rosa, geb. 16. Oktober 1875.
2. Marie, geb. 8. Dezember 1834.
3. Therese Hildegard, geb. 29. Mai 1836, Chorfrau im Kloster der Salesianerinnen zu St. Josef in Zangberg in Bayern.
4. Aloys, geb. 11. Oktober 1839, K. K. Forstadjunkt a. D., verm. 12. August 1873 mit
Antonie geb. Senfter, geb. 1. November 1846.
Kinder: 1) Gabriela Maria Antonia Aloysia, geb. 29. April 1875.
2) Sales, geb. 16. Juli 1876.

Sternburg (Speck von), s. Jahrg. 1883, S. 854.

Sterneck zu Ehrenstein (Daublebsky).

[Katholisch. — Österreich. — Böhm. Adel mit dem Prädikat „von Sterneck" d. d. Wien 1. Juli 1620, Wappenverbesserung 9. April 1735, österr. Ritter mit Wappenverbesserung d. d. Wien 22. März 1786, Reichsfhr. und bayer. Frhr. mit dem Prädikat „zu Ehrenstein" 7. Juli 1792 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), österr. Frhr. 7. Dezember 1807 (Diplom d. d. Wien 20. August 1812). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1860, S. 848.]

I. Kärntensche Linie.

Hermann Josef Albert Daublebsky Freiherr von Sterneck zu Ehrenstein, geb. 12. Dezbr. 1808 zu Krakau (des 29. April 1848 † Frhrn Josef, K. K. Wirkl. GRats ꝛc., Sohn), Besitzer der Herrschaft Liemberg mit den Gütern Hösse und Hornstein in Kärnten, K. K. Hofrat a. D., verm. 24. September 1845 zu Klagenfurt mit Eugenia (geb. daselbst 27. Juni 1827, † 5. April 1860 ebendaselbst), des Eugen Frhrn Dickmann von Secherau und der 30. März 1834 † Caroline geb. Freiin Schluga von Rastenfeld Tochter. [Wien.]

Sohn: Richard Hermann Eugen, geb. 27. Juni 1853 zu Görz, Besitzer der Herrschaften Silberegg und Grünburg (zusammen 2400 Joch) in Kärnten, Dr. jur., K. K. Oberleutnant in der Reserve bei Graf Pálffy Husaren Nr. 15 und Attaché bei der österr.-ungar. Botschaft zu Paris.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Carl (geb. 10. März 1810 zu Brünn, † 28. Oktober 1871 auf Schloß Gundersdorf in Kärnten, K. K. Major a. D.). Dessen Witwe:

Angiolina geb. Freiin von Schloißnigg, geb. 13. November 1823 zu Wien, Besitzerin des Gutes Gundersdorf in Kärnten, verm. 21. April 1856 zu Klagenfurt.

b) aus zweiter Ehe:

2. Otto, geb. 2. Februar 1821 zu Klagenfurt, K. K. Kämmerer und Kreisgerichtsrat a. D., verm. 9. Juni 1846 zu Klagenfurt mit Caroline geb. Freiin Dickmann von Secherau, geb. daselbst 12. November 1823, Schwester seiner Schwägerin. [Klagenfurt und Schloß Hornstein in Kärnten.]

   Söhne: 1) Günther, geb. 20. Mai 1847 zu Klagenfurt, K. K. Leutnant a. D.

   2) Walter, geb. 8. November 1852 zu Klagenfurt, K. K. Bezirkskommissar zu Ried in Oberösterreich.

3. Mathilde, geb. 31. Juli 1822 zu Klagenfurt, verm. daselbst 10. Januar 1853 mit Franz Frhrn Schluga von Rastenfeld, vormal. K. K. Landespräsidenten des Herzogtums Kärnten.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Bertha, geb. 12. April 1825 zu Laibach, verm. 20. Mai 1847 zu Klagenfurt mit Albert Frhrn Dickmann von Secherau; Witwe 28. Oktober 1880. [Lölling.]
5. Moritz Albin, geb. 4. Dezember 1827 zu Laibach, verm. 7. Mai 1865 zu Bozen mit
Marie Julie Elisabeth Sofie Ida geb. Freiin von Wangenheim, geb. 4. April 1838.
6. Maximilian, geb. 14. Februar 1829 zu Klagenfurt, K. K. Kämmerer, Kontreadmiral und Kommandant des See-Arsenals zu Pola.

II. Mährische Linie.

Carl Daublebsky Freiherr von Sterneck zu Ehrenstein, geb. 15. Dezember 1813 (des 1. Mai 1857 † Frhrn Carl, K. K. Hofrats ꝛc., Sohn), K. K. Finanzrat und Präsident der internationalen Mozartstiftung zu Salzburg, verm. 2. Februar 1840 mit
Luise geb. Aichinger von Eichenhain, geb. 10. März 1824. [Salzburg.]
Kinder: 1. Hermann, geb. 19. Juli 1843, K. K. Hauptmann bei Ritter von Benedek Infanterieregiment Nr. 28.
2. Ludwig, geb. 8. März 1849, K. K. Oberleutnant im tiroler Landesschützenbataillon Noce-Avisio Nr. 7.
3. Melanie, geb. 21. August 1850.
4. Friedrich, geb. 2. Septbr. 1858, K. K. Leutnant im 15. Jägerbataillon.
5. Maria Ludovica, geb. 15. August 1862.

Geschwister.

1. Friedrich, geb. 12. Januar 1816, Dr. jur., K. K. Hauptmannauditor a. D., verm. 16. Juni 1853 mit Valerie geb. Kaan von Albest (geb. 8. April 1829, † 20. September 1855). [Salzburg.]
Tochter: Gisela, geb. 31. März 1854, verm. 12. Januar 1878 mit Dr. med. et chirurg. Eduard Schider zu Arco in Tirol.
2. † Ludwig Titus (geb. 4. Januar 1817, † 6. August 1871 zu Brünn, K. K. Oberst und Kommandant bei Graf Nobili Infanterieregiment Nr. 74, verm. 23. Novbr. 1846 mit Clementine geb. Freiin Torresani von Lanzenfeld und Camponero [geb. 23. Februar 1826 † 15. Oktober 1855]).
Deren Kinder: 1) Carl Wladimir, geb. 14. Januar 1848, K. K. überzähl. Hauptmann bei Prinz Georg von Sachsen Infanterieregiment Nr. 11, zugeteilt dem Generalstabe.
2) Clementine, geb. 27. Juli 1851.
3) Josefine, geb. 14. Oktober 1855.
3. Josefine, geb. 7. August 1820 zu Brünn, verm. daselbst 17. August 1841 mit Johann Anton Tobias Ritter Pansperti Wladiak von Drachenthal, Herrn auf Augezd und Nezdenitz in Mähren, K. K. Truchseß; Witwe 18. März 1862. [Olmütz.]

Sternenfels, s. Jahrg. 1883, S. 855.

Stetten.

[Lutherisch und katholisch. — Württemberg, Österreich und Baden. — Diese Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken, Kantons Odenwald, und ist im Königreich Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 588.]

I. Äußeres Haus.

Gustav Eberhard Wilhelm Freiherr von Stetten, geb. 11. Oktober 1815 (des 31. Januar 1829 † Frhrn Carl Alexander, K. preuß. Majors a. D., Sohn), K. württemb. Major im Ehren-Invalidenkorps, verm. 27. Juli 1858 auf Schloß Stetten mit

Pauline Charlotte geb. Freiin von Killinger, geb. 7. Septbr. 1822 zu Jarthausen. [Schloß Stetten am Kocher.]

Sohn: Ernst Julius Wilhelm Friedrich, geb. 16. November 1860 zu Ulm, Leutnant im 1. Königl. württemb. Dragonerregiment Nr. 25.

Geschwister.

1. Pauline Bertha Henriette, geb. 4. Septbr. 1812, Stiftsdame des von Huttenschen adligen Damenstifts zu Nürnberg. [Stuttgart.]
2. Luise Dorothea Caroline, geb. 27. August 1814, verm. 27. Novbr. 1838 mit Franz Frhrn Zobel von Giebelstadt auf Giebelstadt; Witwe 20. September 1872.
3. † Eberhard (geb. 31. Oktober 1816 auf Schloß Stetten, † 17. Juli 1859, K. K. Kämmerer und Major bei Großherzog von Hessen Infanterieregiment Nr. 14). **Dessen Witwe:**

Eugenie, geb. 17. August 1825 zu Graz (katholisch), des † Ludwig Frhrn von Zschock, K. K. Kämmerers und Generalmajors a. D., und der † Eugenie geb. Gräfin Bellegarde Tochter, K. K. StkrD., verm. 4. März 1848 zu Wien. [Graz.]

Dessen Kinder (katholisch): 1) Eugenie Hyacinthe Ludovica, geb. 14. Dezember 1850 zu Prag.

2) Norbert Maria August, geb. 28. Oktober 1852 zu Graz, K. K. Kämmerer, Oberleutnant im Artilleriestabe und Adjutant des Artilleriechefs beim VIII. Infanterie-Truppen-Divisions- und Militärkommando zu Innsbruck, verm. 16. April 1877 mit

Elisabeth geb. von Otterstedt, geb. 16. November 1852 (lutherisch), des 25. März 1876 zu Karlsruhe † Friedrich Frhrn von Otterstedt, Kön. preuß. Kammerherrn und Legationsrats z. Disp., und der Sofie Marie geb. von Fehleisen Tochter.

Kinder: (1) Gabriele Luise Bertha Eugenie, geb. 20. April 1878 zu Graz in Steiermark.

(2) Alexander Constantin Eberhard, geb. 10. August 1879 zu Luzern.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Wilhelm Carl, geb. 25. Oktober 1820, Kön. württemberg. Oberst a. D., verm. 18. Mai 1847 mit
Maria geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg auf Babstadt, geb. 15. September 1825 auf Babstadt. [Ludwigsburg.]
Söhne: 1) Hermann Ludwig Paul Robert, geb. 28. Novbr. 1850 zu Ludwigsburg, Hauptmann und Kompaniechef im 7. Königl. württemberg. Infanterieregiment Nr. 125, verm. 10. Januar 1881 mit Melanie Elisabeth Eleonore geb. Gräfin von Leyden genannt Dachsperg (geb. 12. Juli 1853, † 31. Dezember 1882).
2) Paul Wilhelm, geb. 9. Juni 1854 zu Stuttgart, Leutnant im 3. Königl. württemberg. Infanterieregiment Nr. 121.
5. Mathilde Bertha Caroline, geb. 25. April 1826, verm. 18. Oktober 1875 mit Ernst Frhrn von Eyb, Herrn auf Rammersdorf, Wiedersbach ꝛc. im Königr. Bayern; Witwe 22. März 1882.

Vatersbruder und dessen Nachkommen.

† Eugen Ludwig Gottfried Heinrich (geb. 13. April 1775, † 16. Juli 1829, Grhzgl. bad. Hauptmann, verm. 28. August 1800 auf Schloß Stetten mit Caroline geb. Freiin von Gemmingen-Mayenfels [geb. 21. November 1781, † 4. Mai 1845]).
Deren Sohn: † Christian (geb. 21. November 1801, † 21. Juli 1868, Kön. württemberg. Leutnant a. D., verm. 20. November 1832 mit Mathilde Ida Johanna Auguste geb. Freiin von Reitzenstein a. d. H. Zoppaten [geb. 17. März 1805, † 26. August 1870]).
Deren Kinder: 1) Emma Josefine Charlotte Amalie Wilhelmine, geb. 15. März 1835, verm. 5. Juli 1870 mit Robert Frhrn von Crailsheim, Kön. württemb. Major a. D. [Morstein.]
2) Charlotte Eberhardine Ernestine Caroline Wilhelmine, geb. 19. April 1836.
3) Laura Ernestine Caroline Henriette, geb. 18. Oktober 1837, prädendierte Stiftsdame des adligen Fräuleinstifts zu Oberstenfeld.
4) Richard Gottfried Carl, geb. 15. August 1841, Major und Bataillonskommandeur im 7. Königl. württemberg. Infanterieregiment Nr. 125, verm. 13. Februar 1873 mit
Anna Elisabeth geb. Bollstetter, geb. 16. Juli 1845, des † Anton von Bollstetter, K. württemb. Majors im Ehren-Invalidenkorps, Tochter.
5) Alexander Maximilian Hugo Gottfried Eduard Adolf Georg, geb. 24. Januar 1845, verm. 19. September 1876 mit
Caroline Wilhelmine, geb. 21. Februar 1857, des Ludwig Wilhelm Held, Chemikers zu Grenzhausen, Tochter.
Kinder: (1) Hedwig, geb. 18. Juli 1877.
(2) Richard Wilhelm, geb. 2. Juni 1879.
6) Rudolf, geb. 2. Oktober 1846, K. württemb. Leutnant a. D.

II. (eigentlich I.) Inneres Haus.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Albrecht Friedrich Freiherr von Stetten (geb. 17. Novbr. 1815, † 7. Mai 1858 [des 25. August 1847 † Frhrn Maximilian, Kön. württemb. Kammerherrn und Majors a. D., Sohn], K. württemb.

Leutnant a. D., verm. 25. September 1840 zu Kiel mit Jeannette Anna Margarethe Ida [geb. 3. August 1820, † 20. Juni 1857 zu Kiel], des Kön. dän. Generalmajors von Berger Tochter).

Deren Tochter: Emilie Caroline Mathilde Sofie, geb. 10. Juli 1841 auf Schloß Stetten, verm. 24. Juli 1862 mit Julius von Levetzow auf Schönbagen in Schleswig, K. dän. Hofjägermeister und vormal. K. hannov. Premierleutnant.

Des † Frhrn Albrecht Geschwister.

1. Amalie, geb. 26. Januar 1817, verm. 2. Oktober 1838 mit Gottfried Frhrn von Ellrichshausen, Kön. württemb. Major im Ehren-Invalidenkorps; Witwe 12. August 1883. [Krailsheim.]
2. Franziska Eberhardine, geb. 24. Juli 1819, Äbtissin des Stiftes Waizenbach in Bayern.
3. † Ferdinand August Heinrich (geb. 20. Dezbr. 1820, † 1. Juli 1867, K. württemb. Kammerherr und Landoberstallmeister). **Dessen Witwe:**

Henriette Caroline Auguste, geb. 12. Januar 1826, des Friedrich von Mühlen, K. württemb. Oberst a. D., Tochter, verm. 27. Januar 1850. [Stuttgart.]

Dessen Tochter: Frida Antigone Franziska Alfonsine Ferdinande Natalie Gabriele, geb. 6. Januar 1860.

4. Marie Luise Wilhelmine, geb. 10. Septbr. 1825.
5. Auguste Luise Wilhelmine Sofie, geb. 30. Dezember 1826.
6. Bertha Caroline Eleonore Friederike, geb. 16. Juni 1828.

[Baden-Baden.]

III. Buchenbacher Haus.

1. Linie, auf Buchenbach an der Jagst.

Carl Ludwig Freiherr von Stetten, geb. 11. November 1818 (des 8. April 1833 † Frhrn Ludwig, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Hofgerichtsrats zu Rastatt, Sohn), Kön. preuß. Rechnungsrat a. D., vormal. Intendanturssekretär beim XIV. Armeekorps, verm. 30. November 1844 mit

Mathilde geb. Schaaff, geb. 6. Januar 1823.

Söhne: 1. Carl Wilhelm, geb. 8. September 1845, K. preuß. Hauptmann und Platzmajor in Koblenz und Ehrenbreitstein.

2. Emil Christian, geb. 11. September 1846, Grhzgl. bad. Oberförster zu Schönau (Wiesenthal), verm. 22. Juli 1872 mit

Hedwig geb. Buhl, geb. 28. Januar 1852.

Töchter: 1) Erwine, geb. 17. Juni 1873.
2) Hildegard Emma, geb. 5. Februar 1876.
3) Agnes, geb. 23. Juli 1877.
4) Gertrud, geb. 26. Mai 1879.

3. Ludwig Gustav, geb. 28. Februar 1851, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im Garde-Fußartillerieregiment.
4. Friedrich, geb. 6. Januar 1863.

Geschwister.

1. Friedrich Gustav, geb. 21. August 1821, verm. 6. Februar 1852

mit Eugenie geb. Heilmann (geb. 15. August 1832, † 20. Dezbr. 1863).
Kinder: 1) Lucie, geb. 6. September 1858.
2) Paul Albert, geb. 20. Juni 1861.

2. † Christian Ludwig (geb. 30. März 1823, † 12. November 1872, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp. und Bezirkskommandeur des 2. Bataillons [Offenburg] vom 4. badischen Landwehrregiment Nr. 112). **Dessen Witwe**:
Bertha geb. Schickardt, geb. 27. Februar 1827, verm. 20. November 1851.
Dessen Sohn Maximilian Friedrich, geb. 11. Januar 1859, Kön. preuß. Leutnant a. D.

3. † Gustav August (geb. 16. März 1824, † 30. Juni 1878, Grhzgl. bad. Oberamtsrichter zu Engen, verm. 14. Januar 1866 mit Bertha geb. Klein [geb. 7. Dezember 1844, † 15. Januar 1879]).
Deren Kinder: 1) Bertha, geb. 19. August 1866.
2) Margaretha Marie, geb. 24. Dezember 1867.
3) Ludwig, geb. 12. Dezember 1868.
4) Maria, geb. 28. Dezember 1869.
5) August, geb. 15. Oktober 1871.

4. Bertha Charlotte Julie, geb. 29. Januar 1826.

5. August Philipp Heinrich, geb. 1. Januar 1832, K. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des thüring. Feldartillerieregiments Nr. 19, verm. 6. Oktober 1857 mit
Christine geb. Brenner, geb. 22. August 1833.
Töchter: 1) Eugenie, geb. 3. April 1863.
2) Hedwig, geb. 12. März 1869.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Friedrich Wilhelm Philipp (geb. 31. Mai 1786, † 4. Mai 1854, Herr auf Sonnhofen, Grhzgl. bad. Kammerherr und Forstmeister, verm. 6. August 1812 mit Wilhelmine Sofie geb. Kümmich [geb. 22. September 1793, † 9. Mai 1879]).
Deren Sohn: Leopold Wilhelm Friedrich, geb. 25. Juni 1826, Grhzgl. bad. Kammerherr und Legationsrat a. D.

2. † Christian Sigmund (geb. 23. Dezember 1795, † 20. Juli 1849, Kön. württemb. Major und Bezirkskommandant des Landjägerkorps zu Ellwangen, verm. 21. November 1822 mit Therese Friederike geb. Gräfin von Reischach-Rieth [geb. 26. Februar 1799, † 1. November 1881]).
Deren Kinder: 1) Carl Heinrich, geb. 19. September 1825, Kön. württemb. Oberst a. D., verm. 25. Oktober 1852 mit
Mathilde geb. Freiin von Tröltsch, geb. 5. Januar 1831. [Schwäbisch-Hall.]
Kinder: (1) Amalie Friederike Caroline, geb. 24. August 1853, verm. 17. Mai 1881 mit Arthur Bauvassor, evangel. Pfarrer zu Freudenthal im Oberamt Besigheim.
(2) Eugenie Friederike Caroline Julie Elvire, geb. 29. Januar 1855.
(3) Theodor Wolf, geb. 21. Februar 1859, Leutnant im 4. Königl. württemberg. Infanterieregiment Nr. 122.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Julie Caroline Wilhelmine, geb. 10. Mai 1831, Stiftsdame des adligen Fräuleinstifts zu Oberstenfeld.
3) Rudolf, geb. 3. Juni 1835, verm. 9. Februar 1864 mit Antonie geb. Ulrich von Helmschild, geb. 7. Juni 1834. [Sagor in Krain.]
4) Arthur Christian, geb. 183., verm. 5. September 1867 mit Sofie geb. Rudolf, geb. 17. Oktober 1844.
Kinder: (1) Therese Natalie, geb. 2. Oktober 1870.
(2) Carl Arthur, geb. 10. Januar 1872.
(3) Julie Elisabeth Sofie, geb. 2. August 1874.
5) Natalie, geb. 29. September 1844.

2. (eigentlich 1.) Linie, auf Bodenhof.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Gottfried Freiherr von Stetten auf Bodenhof (geb. 13. August 1798, † 6. Februar 1857 [des 21. Juli 1808 † Frhrn Ludwig Sohn], verm. 7. September 1840 mit Lina [geb. 5. Februar 1811 zu Kehl, † 29. Januar 1875], des † Carl von Berger, K. württemb. Oberstleutnants, Tochter).
Deren Tochter: Anna Sofie Ernestine Mathilde Caroline Eleonore, geb. 23. Juli 1842, präbendierte Stiftsdame des adligen Fräuleinstifts zu Oberstenfeld. [Schwäbisch-Hall.]

Stiebar auf Buttenheim, s. Jahrg. 1883, S. 855.

Stiern.

[Reformiert. — Preußen (Provinz Ostpreußen). — Preuß. Adel und Frhr. d. d. Potsdam 17. September 1781. — Beschreibung des Wappens und Stammtafel im Jahrg. 1877, S. 854, die Großeltern im Jahrg. 1878, S. 815.]

Friedrich Ludwig Carl Freiherr von Stiern, geb. 21. Juni 1850 zu Ratzebuhr im Kreise Neustettin der Provinz Pommern, Kön. preuß. Premierleutnant im Grenadierregiment Kronprinz (1. ostpreuß.) Nr. 1, kommand. als Inspektionsoffizier und Lehrer an der Kriegsschule in Neiße, verm. 26. Mai 1883 auf Rokoszin in Westpreußen mit
Emma geb. von Heyden a. d. H. Rokoszin, verwitweter von Höpfner.

Geschwister.

1. Helene Edith Marie, geb. 30. März 1853 zu Ratzebuhr, verm. 1879 mit ..... von Zitzewitz, Kön. preuß. Major a. D. [Stolpe.]
2. Curt Gustav Friedrich, geb. 29. Juli 1854 ebendaselbst.
3. Edith Olga Clara, geb. 11. August 1859 zu Stolpe.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mutter.

Mathilde geb. Maas, geb. 18. Septbr. 1826, verm. 16. Mai 1849 zu Marienwerder in Westpreußen mit dem Frhrn Friedrich Otto Eduard (geb. 10. September 1816 zu Insterburg), K. preuß. Hauptmann a. D., zuletzt Rechtsanwalt und Notar bei dem Kön. preuß. Kreisgericht zu Stolpe; Witwe 20. August 1872.

Vaterschwester.

Pauline, geb. 26. Februar 1812, Stiftsdame des St. Marienstifts zu Königsberg in Pr. [Königsberg in Pr.]

Stillfried-Ratěnic, s. Jahrg. 1883, S. 856.

Stipsicz zu Ternowa.

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Ungar. Adel 3. September 1662, österr. Frhr. 18. März 1806, ungar. Frhr. 9. Februar 1821. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1882, S. 813, und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 938.]

Josef Freiherr Stipsicz zu Ternowa, geb. 5. September 1846, Indigena des Königreichs Ungarn, K. K. Hauptmann bei Frhr von Lenk Feldartillerieregiment Nr. 5, verm. 23. Oktober 1882 mit

Sarolta, geb. 10. Juli 1861, des † Stefan Revizky de Revisnye, Gutsbesitzers, und der Luise geb. Grubizzi de Dragon Tochter.

Bruder.

Carl, geb. 6. September 1847. Indigena des Königreichs Ungarn.

Mutter.

Rosalie geb. Gräfin Bethlen von Bethlen, geb. 1824, verm. 1844 mit dem Frhrn Josef (geb. 1803), K. K. Oberst und Festungskommandanten vom Rotenturmpaß in Siebenbürgen; Witwe 30. August 1847.

Stockard von Bernkopf, s. Jahrg. 1883, S. 859.

Stockheim (Hasselholdt-).

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Bayern. — Ein altes burgundisches Rittergeschlecht, eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 19. März 1818. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 604, geschichtl. Übersicht (I. Teil) im Jahrgang 1854, S. 513, und (II. Teil) im Jahrg. 1858, S. 756; ältere Genealogie im Jahrg. 1858, S. 758.]

† Gustav Adolf Franz Freiherr von Hasselholdt-Stockheim (geb. 10.

März 1817, † 26. November 1867, Kön. bayer. Hauptmann a. D.).

Pessen Witwe:

Antoinette geb. Paur, geb. 6. Dezember 1824. [München.]

Pessen Tochter: Marie Clara, geb. 11. Dezember 1857.

Des † Frhrn Gustav Halbschwester
aus des Vaters zweiter Ehe:

Charlotte Luise, geb. 9. Juli 1830, verm. 25. September 1866 mit Maximilian Grafen von Reichersberg, Kön. bayer. Kämmerer und vormal. Oberpost- und Bahnamtsvorstand von Oberbayern.

Stockhorner von Starein, s. Jahrg. 1883, S. 860.

Stockmar.

[Lutherisch. — Preußen, Bayern, Sachsen-Meiningen und Sachsen-Coburg u. Gotha. — Geadelt im Königreich Sachsen 31. Oktober 1821 (Diplom 21. Februar 1822), bayer. Frhr. 20. Januar (immatrikuliert 11. Februar) 1830, österr. Frhr. 3. Februar 1844. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1872, S. 704; Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1866, S. 921.]

Ernst Alfred Christian Freiherr von Stockmar, geb. 7. August 1823 zu Coburg (des 9. Juli 1863 † Frhrn Christian, Kön. belg. GRats, vormal. Hofmarschalls [s. Jahrg. 1876, S. 782], Sohn), Besitzer des Rittergutes Marisfeld bei Themar im Hzgt. Sachsen-Meiningen, Kön. preuß. Kammerherr, verm. 15. Mai 1869 zu Berlin mit

Bogumilla geb. von Schmidthals, geb. 27. November 1826 zu Brandschütz in Preuß.-Schlesien, war verm. in erster Ehe 29. Juni 1848 mit Otto von Mißlaff auf Ober-Schüttlau, K. preuß. Kammerherrn, und dessen Witwe 25. Oktober 1867. [Berlin.]

Bruder.

Carl August, geb. 19. April 1836 zu Coburg; besitzt: a) im Hzgt. Sachsen-Coburg: die Rittergüter Ober-Siemau bei Coburg (seit 1768 Familienbesitz, erworben vom Urgroßvater, dem Landkammerrat Stockmar, als Mannlehen) und Birkach; b) im Königr. Bayern: Buch am Forst (Schloßwohnsitz); Kön. preuß. Major a. D., verm. 11. März 1873 zu Coburg mit

Anna geb. Freiin von Haynau, geb. 25. März 1847 zu Hanau. [Coburg und Schloß Buch am Forst in Bayern.]

Kinder: 1. Ida, geb. 27. September 1874.
2. Alfred Ernst Victor, geb. 8. Juli 1876.
3. Fanny, geb. 16. Januar 1878.
4. Elisabeth Charlotte, geb. 9. April 1879.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Stockum-Sternfels, s. Jahrg. 1883, S. 862.

Stolzenberg.

[Evangelisch. — Preußen. — Preuß. Adel und Frhr. unter dem Namen „von Stolzenberg" 5. September 1786. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1872, S. 705.]

Friedrich Maximilian Freiherr von Stolzenberg, geb. 2. Januar 1813 zu Barby in der Provinz Sachsen (des 3. Januar 1845 † Frhrn Friedrich Carl, K. preuß. Oberforstmeisters a. D., Sohn), Besitzer des Lahnberger und Müllenbacher Hofes bei Ems, sowie des Waldkomplexes „die Lahnberge" im Kreise Rüdesheim, Provinz Hessen-Nassau, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 14. Mai 1839 mit Friederike (geb. 14. September 1817, † 7. August 1866), des 17. April 1863 zu Koblenz † Friedrich Ludwig von Esbeck, Kön. preuß. Oberstleutnants a. D., und der 25. August 1872 zu Bonn † Ulrike geb. von Buggenhagen Tochter. [Koblenz.]

Kinder: 1. † Friedrich Maximilian Ludwig (geb. 1. März 1840, † 15. Dezember 1876 zu Bonn, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Lizie (Elisabeth), geb. 6. März 1848 zu Frankfurt a. M., des † Frederik Favre zu New York Tochter, verm. daselbst 18. Mai 1866. **Dessen Söhne:** 1) Friedrich Maximilian Ludwig, geb. 18. Juli 1867 zu Bonn.

2) Maximilian Friedrich Carl, geb. 2. Februar 1869 ebendaselbst.

2. Marie, geb. 15. September 1842, verm. 3. September 1862 mit Max Vogel von Falkenstein (katholisch), Kön. preuß. Oberstleutnant und Abteilungschef im Großen Generalstabe.

3. Friedrich Wilhelm Maximilian, geb. 30. Oktober 1848, Kön. preuß. Hauptmann im 1. Grhzgl. hess. Infanterie- (Leibgarde-) Regiment Nr. 115.

4. Therese, geb. 11. November 1851, verm. 7. November 1874 zu Bonn mit Max von Gerstein-Hohenstein, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 4. Garde-Grenadierregiment Königin.

Stolzenau, s. Ketschendorff.

Stosch, s. Jahrg. 1883, S. 863.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Strachwitz.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Geschlechts- und Wappenvereinigung der beiden Strachwitzschen Geschlechter d. d. Zobten 1. Dezember 1626 mit erbländ.-österr. Bestätigung d. d. Wien 20. Juli 1627, erbländ.-österr. Frhr. d. d. Regensburg 22. September 1630. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 746, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 605; vergl. auch den Artikel „Strachwitz" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Ältere Linie: Strachwitz-Sustky und Groß-Zauche.

Mauritz Anton Friedrich Rudolf Hyacinth Adam Freiherr von Strachwitz und Groß-Zauche, geb. 25. September 1870 auf Bruschewitz, Majoratsherr auf Groß-Weigelsdorf (388 Hekt.) und Klein-Weigelsdorf (273 Hekt.) mit Bruschewitz (287 Hekt.) im Kreise Trebnitz, und Ramischau (283 Hekt.) im Kreise Ols (das Majorat erhielt 1787 die k. preuß. Bestätigung).

Geschwister.

1. Anna, geb. 20. September 1855
2. Marie, geb. 9. Dezember 1856
3. Hedwig, geb. 11. Juni 1858
4. Thecla, geb. 6. Juli 1860
5. Elisabeth, geb. 5. Dezember 1862
6. Gertrud, geb. 18. Januar 1865
7. Helene, geb. 13. November 1866
8. Egon Moritz Anton Friedrich, geb. 27. Juni 1874

} auf Bruschewitz.

Mutter.

Luise, geb. 20. Oktbr. 1833 (lutherisch), des † Friedrich von Bockelberg, K. preuß. Majors im 2. Garde-Ulanenregiment und der † Luise geb. Freiin von Hundt und Alten-Grottkau Tochter, verm. 11. März 1854 mit dem Frhrn Mauritz (geb. 27. Mai 1822), Majoratsherrn, Senior der Radauer Linie; Witwe 13. Juni 1881. [Bruschewitz bei Hundsfeld im Reg.-Bezirk Breslau.]

Vatersgeschwister.

1. Theodora, geb. 3. August 1833 (lutherisch). [Görlitz.]
2. Richard, geb. 18. März 1835, K. preuß. Amtsgerichtsrat zu Neiße.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ferdinand Aegidius Theodor Josef (geb. 1. September 1798, † 17. Mai 1875, verm. I) 1824 mit Ernestine geb. Mayer [geb. 4. Dezember...., † 26. November (?) 1854]; II) mit ..... geb. von Götz [† im März 1883]).

Dessen Kinder: 1. Ferdinand, geb. 1. Juni 1827, verm. 9. Mai 1853 mit Hedwig geb. Gräfin von Strachwitz, geschiedener Gräfin von Arco (geb. 5. April 1828, † im September 1880). [Alger.]

Kinder: 1) Heribert, geb. 1. Juli 1854, K. preuß. Leutnant im Infanterieregiment Nr. 99.

2) Martha, geb. 7. Oktober 1855, verm. 10. Februar 1881 mit François Theodor Potter, Premierleutnant à la suite der holländischen Armee. [Alger.]

3) Wolfgang, geb. 3. Oktober 1856.
4) Margareth, geb. 6. September 1858.
5) Ruth, geb. 30. Juni (?) 1860.

2. Hermine, geb. 21. Februar 1830 auf Klein-Weigelsdorf, Klosterfrau unter dem Namen „mater Salesia" im Kloster zu Trebnitz.
3. Thusnelde, geb. 18. Mai 1831.
4. Leontine, geb. 11. August 1834. [Breslau.]
5. Emeline, geb. 26. Mai 1836 zu Breslau, Klosterfrau unter dem Namen „Ambrosia" im Ursulinerinnenkloster zu Arnau in Böhmen.

II. Jüngere Linie: Strachwitz von Groß-Zauche und Leschnitz.

(Urgroßväterliche Nachkommenschaft, im Mannesstamme erloschen.)

† Feodor Friedrich Maria Louis Moritz Freiherr von Strachwitz und Groß-Zauche (geb. 11. August 1812, † 14. Februar 1876 zu Dessau [des 2. Oktober 1838 † Frhrn Ludwig Mauritz, K. preuß. Kammerherrn, Hzgl. anhalt-köthenschen Hofmarschalls und Kammerherrn, und der † Maria Therese Josepha Antonia Edmunde geb. von Biedau a. d. H. Gassendorf Sohn], Hzgl. anhalt. Kammerherr und Hofstallmeister). Dessen Witwe:
Franziska Caroline Charlotte geb. von Davier a. d. H. Neeken in Anhalt, verm. 3. Dezember 1839. [Dessau.]

Stralenheim, s. Jahrg. 1883, S. 866.

Strauß.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel d. d. Wien 6. Juli 1749, Reichsfrhr. d. d. Wien 13. August 1789; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 7. Juli 1813 und 8. März 1816. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1880, S. 821.]

Carl Friedrich Josef Freiherr von Strauß, geb. 2. Februar 1842 zu Würzburg (des 21. Juni 1855 † Frhrn Friedrich, Dr. jur., K. bayer. Staatsrats, Sohn), K. bayer. Bezirksamtsassessor zu Baireuth, verm. 24. April 1876 mit
Therese geb. Dorner, geb. 14. Oktober 1850.
Töchter: 1. Johanne Elise Josepha, geb. 6. Mai 1877 zu Rosenheim.
2. Antonie Caroline Franziska, geb. 1. November 1881 zu Baireuth.

Geschwister.

1. Regine, geb. 4. März 1831.
2. Antonie, geb. 24. Januar 1833.
3. Auguste, geb. 11. November 1835.
4. Lucie, geb. 5. April 1843.

[München.]

5. August Franz, geb. 14. August 1845, K. bayer. Bahnamtsassistent zu München, verm. 11. Oktober 1873 mit
Franziska geb. Möhl, geb. 25. Mai 1848 zu Würzburg.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Josef (geb. 26. Dezember 1791, † 27. Mai 1857, K. bayer. Oberförster zu Altenstadt, verm. 3. Mai 1835 mit Caroline geb. Pramberger [geb. 12. Juli 1809, † 24. April 1875 zu Regensburg]).
Deren Kinder: 1) Antonie, geb. 17. August 1836.
2) Adelheid, geb. 2. Mai 1839. } [Regensburg.]
3) Sofie, geb. 17. Januar 1841.
4) Anton, geb. 15. Juli 1846, Kön. bayer. Premierleutnant bei der Gendarmeriekompanie der Pfalz. [Speier.]
2. † Carl Amand Anton Heinrich Franz (geb. 16. Mai 1794. † 9. April 1859 zu München), K. bayer. Hauptzollamtsverwalter a. D.).
Dessen Witwe:
Therese geb. Huber, geb. 4. April 1819, verm. 8. Mai 1845. [München.]
Dessen Tochter: Antonie, geb. 3. Juli 1848.

Stregen von Glauburg.

[Lutherisch. — Österreich. — Österr. Frhr. mit der Namen- und Wappenvereinigung „von Glauburg" d. d. Wien 30. August 1851. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1854, S. 515, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1857, S. 747.]

Heinrich Ludwig Freiherr Stregen von Glauburg, geb. 2. März 1817 (des 14. Februar 1851 † Frhrn Felix, K. K. Feldmarschall-Leutnants ꝛc., Sohn), K. K. Oberstleutnant a. D., verm. 18. Juni 1861 zu Graz mit
Emely Marie, des August William Schmäch, Esq., und der Anna Marie geb. von Wüstenfeld zu London ältester Tochter. [Freiwaldau in Österr.-Schlesien.]

Strehl, s. Jahrg. 1883, S. 867.

Streicher.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 19. März 1856 (für Heinrich Streicher, als Ritter des k. k. Militär-Mariatheresienordens schon eo ipso „Ritter von" Streicher). — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrg. 1878, S. 821, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1866, S. 925.]

Aloys Freiherr von Streicher, geb. 5. April 1840 zu Innsbruck (des 27. März 1865 † Frhrn Heinrich, K. K. Oberst a. D., Sohn),

K. K. Major im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I., verm. 17. Oktober 1876 mit

Hedwig Emilie geb. Aßmann, geb. 17. April 1858 auf Villa Reichenfeld in Vorarlberg. [Villa Breitenegg bei Hall in Tirol.]

Kinder: 1. Rudolf Aloys Heinrich Maximilian Maria, geb. 14. April 1879 auf Villa Breitenegg bei Hall in Tirol.

2. Adele Marie Anna Caroline Hedwig, geb. 14. Januar 1881 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Hans, geb. 25. Oktober 1843, K. K. Hauptmann im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I.
2. Anna, geb. 16. März 1846.
3. Carl, geb. 6. August 1851, K. K. Hauptmann im Generalstabskorps, zugeteilt der 5. Abteilung des Reichskriegsministeriums.

Strombeck, s. Jahrg. 1883, S. 867.

Stromer von Reichenbach.

[Lutherisch. — Bayern. — Eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 3. Juni 1820. — Besitz: das Fideikommißgut Schloß Grünsberg bei Altdorf in Mittelfranken. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1862, S. 792.]

I. Friedrichsche Linie.

Gottlieb Emil Friedrich Freiherr Stromer von Reichenbach, geb. 6. Januar 1850 (des 7. April 1871 † Frhrn Christof, Kön. bayer. Leutnants à la suite, Sohn), Kön. bayer. Premierleutnant im 14. Infanterieregiment, verm. 7. Oktober 1873 mit

Julie Clementine Johanna geb. Walther von Walderstötten, geb. 2. März 1851. [Nürnberg.]

Kinder: 1. Helene Adelheid Wilhelmine Friederike, geb. 10. April 1875 zu Nürnberg.

2. Luise Emilie Friederike, geb. 23. September 1877 ebendaselbst.

3. Wilhelm Christof Friedrich, geb. 19. Februar 1881 zu München.

Schwestern.

1. Emilie Ernestine Friederike, geb. 3. August 1852, verm. 5. Januar 1874 mit Georg Oelhafen von Schöllenbach, Kön. bayer. Hauptmann und Batteriechef im 2. Feldartillerieregiment. [Würzburg.]
2. Marie Sofie Friederike, geb. 14. August 1858. [München.]

Vatersgeschwister.

1. † Carl Christof Friedrich (geb. 21. Dezember 1797, † 22. Juni 1867, K. bayer. Rittmeister a. D.). **Hessen Witwe**:

Wilhelmine Caroline Christiane geb. Fürer von Haimendorf, geb. 25. Dezember 1825, verm. 25. August 1857, wiederverm. 6. Januar

1870 mit Franz Eckart, K. bayer. Major im Infanterie-Leibregiment; abermals Witwe 9. Dezember 1870. [München.]

2. Sofie Philippine Friederica, geb. 16. Januar 1807, verm. 21. Oktober 1841 mit Michael Johann Baptist Ferdinand von Rausch; Witwe 27. November 1873. [Nürnberg.]

II. Carlsche Linie.

Carl Johann Georg Freiherr Stromer von Reichenbach, geb. 4. September 1850 (des 3. August 1874 † Frhrn Carl, K. bayer. Hauptmanns a. D., Sohn). [In Amerika.]

Geschwister.

1. Eva Margaretha Franziska Marie Sofie, geb. 26. Dezbr. 1848. [Nürnberg.]
2. Johann Sigmund Ludwig Carl, geb. 19. Mai 1852. [Glingow bei New York.]
3. Carl Friedrich Ludwig, geb. 29. November 1866.

Vatersgeschwister.

1. Sofie Maria Johanne, geb. 23. September 1816, verm. 6. Juli 1842 mit Gustav Frhrn von Lamezan auf Frei-Aldenhoven (katholisch), K. bayer. Oberst z. Disp.; Witwe 12. November 1880. [München.]
2. Carl Burkhard Theodor, geb. 15. August 1821, Senior der Familie, K. bayer. Oberst a. D.; verm. I) 12. März 1860 mit Maria Helena Wilhelmina (geb. 24. Januar 1837, † 12. Juni 1863), des Georg Christof Wilhelm Petz von Lichtenhof, K. bayer. Stadtgerichtsassessors, Tochter; II) 18. Juli 1865 mit

Sabina Wilhelmina Amalia geb. von Petz, geb. 30. April 1838, Schwester der Vorigen. [Baireuth.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Christof Carl Hermann, geb. 18. März 1861, Forstkandidat.

2) Friedrich Carl Christof, geb. 29. Juni 1862, P.-Fähnrich im Grhzgl. hess. Feldartillerieregiment Nr. 25.

— b) 2r **Ehe:** 3) Susanna Wilhelmine Sofie, geb. 8. Mai 1866.

3. Johanna Emma, geb. 18. März 1823. [München.]
4. † Carl Bernhard Friedrich [geb. 3. September 1825, † 4. Juli 1866, Kön. bayer. Rittmeister im 3. Chev.-leg.-Regiment). **Dessen Witwe:**

Anna Therese geb. Deuringer, geb. 3. Oktober 1833, verm. 19. November 1855. [Dillingen.]

Dessen Töchter: 1) Johanna Josefine Theresia, geb. 23. Oktober 1856, verm. 8. April 1876 mit Max von Olszewski, Premierleutnant im Grhzgl. mecklenburg. Füsilierregiment Nr. 90.

2) Sofie Marie, geb. 18. Dezember 1857, verm. 13. Juni 1875 mit Albert Frhrn von Reitzenstein, Kön. bayer. Premierleutnant im 2. Chev.-leg.-Regiment.

3) Josefine Therese, geb. 10. März 1861.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Christof Carl Friedrich (geb. 7. August 1789, † 10. November 1842, K. bayer. Hauptmann à la suite, verm. 28. November 1819

mit Caroline Philippine Jacobina Christiana geb. Moellenthiel [geb. 9. Februar 1793, † 23. Mai 1863]).

Deren Kinder: 1. Maria Amalie, geb. 10. Januar 1821. [Grünsberg bei Altdorf in Bayern.]
2. Sofie Dorothea, geb. 1. September 1822. [Nürnberg.]
3. Carl Eduard, geb. 24. September 1827, Subsenior der Familie, verm. 24. August 1869 mit
Sofie geb. Meier, geb. 5. August 1840. [Grünsberg.]
4. Carl Emil, geb. 16. Oktober 1829. [Grünsberg.]
5. Carl Otto, geb. 7. August 1831, Erster rechtskundiger Bürgermeister der Stadt Nürnberg, verm. 30. Juli 1864 mit
Bertha Charlotte Henriette geb. Freiin von Beust, geb. 6. Juli 1842.
Söhne: 1) Carl Emil Friedrich, geb. 4. März 1867.
2) Carl Heinrich Ernst Wolfgang, geb. 12. Juni 1871.

Stürmer, s. Jahrg. 1883, S. 869.

Sturmfeder von Oppenweiler, s. Jahrg. 1883, S. 869.

Stwrtnik.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. d. d. Wien 4. August 1814. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 610, und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1853, S. 465.]

Leopold Josef Adolf Freiherr von Stwrtnik, geb. 10. November 1852. [Wien.]

Schwestern.

1. Augustina Josefine Aloysia, geb. 26. April 1850.
2. Henriette Mathilde Aloysia, geb. 12. Juli 1851.
3. Mathilde Aloysia Julie, geb. 10. Februar 1854.

Mutter.

Mathilde geb. Lechner, geb. 15. Dezember 1825 zu Graz, verm. 24. Juli 1849 mit dem Frhrn August (geb. 21. Januar 1818 zu Prag), K. K. Hauptmann im 14. Infanterieregiment; Witwe 11. November 1854. [Graz.]

Vatersgeschwister.

1. Augusta, geb. 2. Dezember 1816 zu Prag, verm. 17. April 1838 zu Mailand mit Carl Frhrn von Hohenbühel genannt Heufler zu Rasen, K. K. Kämmerer, GRat und vormal. Oberlandesgerichtspräsidenten zu Triest; Witwe 19. Januar 1881. [Triest und Gleisheim.]
2. † Leopold (geb. 1. Oktober 1828, † 26. Februar 1879, K. K. Oberstleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Hermine geb. Irsay von Irsa, geb. 20. April 1838, verm. 24. März 1856. [Budapest.]

Dessen Kinder: 1) August Arthur Josef, geb. 16. Dezember 1857. 2) Hermine Clotilde Julie Aloyse, geb. 13. April 1859. 3) Josef Ludwig Jolant Aladar, geb. 19. September 1867.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Leopold (geb. 5. Juni 1793, † 5. Oktober 1849, K. K. Oberst im 5. Artillerieregiment, verm. 7. September 1820 mit Amalie [geb. 1. Dezember 1798, † 9. Oktober 1867], des † Carl Edlen von Strauß, K. K. Generalmajors a. D., Tochter.

Deren Tochter: Babette, geb. 7. November 1821. [Wien.]

Suini von Pieve d'Albignola, s. J. 1883, S. 869.

Sulzer-Wart.

[Evangelisch. — Bayern und Schweiz. — Bayer. Adel und Frhr. mit Namen und Wappen „Wart" 30. Dezember 1814, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 6. Februar 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1864, S. 839.]

Johann Heinrich Freiherr von Sulzer-Wart, geb. 18. Oktober 1805 (des 6. Dezember 1840 † Frhrn Johann Heinrich, Kön. bayer. Kämmerers, GRats ꝛc. [s. Jahrg. 1882, S. 827], Sohn), Gutsbesitzer auf Schloß Wart im Kanton Zürich, K. bayer. Kämmerer, vormal. Generalkonsul und Salzhandlungskommissar zu Winterthur in der Schweiz, verm. 20. Juni 1831 mit Katharina geb. Peter von Gier (geb. 25. April 1809, † 21. Juni 1864).

Kinder: 1. Anna Maria, geb. 12. Dezember 1833, verm. 5. Mai 1862 mit Otto Backhausen, Gutsbesitzer auf Nettehammer bei Neuwied, K. preuß. Premierleutnant a. D.

2. Fanny, geb. 29. Juli 1848, verm. 6. Mai 1871 mit Heinrich Moser zu St. Petersburg; Witwe 23. Oktober 1874.

3. Max, geb. 26. April 1854, Kön. preuß. Leutnant im 3. badischen Dragonerregiment Nr. 22.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich (geb. 27. November 1806, † 1. August 1857). **Dessen Witwe:** Anna Maria geb. Peter von Gier, geb. 5. September 1810, verm. 5. September 1837. [Schloß Andelfingen im Kanton Zürich.]

Dessen Tochter: Anna Maria, geb. 7. Januar 1839.

Sunstenau von Schützenthal, s. Jahrg. 1883, S. 870.

Susan.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 9. April 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1857, S. 753.]

Johann Freiherr von Susan, geb. 24. Mai 1795 zu Mannersdorf, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. und Zweiter Inhaber des 26. Infanterieregiments, verm. 9. Oktober 1837 mit Mathilde Ottilie Josepha geb. Bossányi von Nagy-Bossány (geb. 4. April 1819, † 1. Dezember 1857). [Wien.]

Tochter: Emma Amalia Josepha, geb. 23. August 1839, verm. 10. April 1860 mit Andreas Mariássy von Markus und Batizfalva, K. K. Kämmerer und Generalmajor a. D.; Witwe 28. Januar 1871.

Süßkind, s. Jahrg. 1883, S. 871.

Suttner.

[Katholisch. — Österreich. — Böhm. Adel und Ritter mit Landmannschaft in Böhmen, Mähren und Schlesien 29. November 1715, in Niederösterreich 10. Dezember 1727. — Geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1871, S. 688.]

I. Ältere Linie.

[Österr. Frhr. 31. Mai (Diplom 12. Juli) 1867. — Besitz: die Fideikommißgüter Kirchstätten mit Wildendürnbach, Ober-Höflein und Sitz Freyen-Thurn in Niederösterreich. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1871, S. 689.]

Gustav Ferdinand Daniel Freiherr von Suttner, geb. 4. Septbr. 1826, Besitzer des Familienmajorats, verm. 8. Mai 1851 mit Adele, geb. 19. April 1834, des 2. Januar 1837 † Hans Ritters Arioli von Markowitz, K. K. Oberleutnants, und der 11. Dezember 1866 † Emilie geb. Freiin von Putbon Tochter.

Kinder: 1. Rudolf Gundaccar Maria Gustav, geb. 23. August 1856, K. K. Leutnant in der Reserve bei FZ. Albrecht Dragonern Nr. 4.
2. Mathilde Maria Adele, geb. 15. August 1859.
3. Emilie Maria Adele Caroline Januaria, geb. 19. September 1863.
4. Gertrude Maria Josefine Rudolfine Mathilde Adelheid Edeltrude, geb. 23. Juni 1875 auf Schloß Kirchstätten.

II. Jüngere Linie.

[Österr. Frhr. 4. Dezember 1866 (Ausfertigung des Diploms 3. Juni 1868). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1872, S. 715.]

Carl Gundaccar Freiherr von Suttner, geb. 15. März 1819, Erbherr der Allodialherrschaft Veste-Harmansdorf mit Zogelsdorf in Nieder-

österreich (welche er 1839 von seinem mütterlichen Großoheim Daniel Zehrn Moser von Erbreichsdorf ererbte), Herr und Landstand in Niederösterreich, Böhmen, Mähren und Schlesien, K. K. Kämmerer, verm. 25. Januar 1841 mit

Caroline, geb. 6. Juni 1822, des † Josef Johann Knolz, Doktors der Medizin und Chirurgie, K. K. niederösterr. Regierungsrats und Landesprotomedikus, und der Anna geb. Mistelberg Tochter. [Schloß Harmansdorf.]

Kinder: 1. Carl Gundaccar, geb. 22. Januar 1842, Herr und Landstand in Niederösterreich, Böhmen, Mähren und Schlesien, K. K. Ministerialsekretär im Ackerbauministerium und Leutnant in der 11. böhm. Landwehrdragoner-Eskadron, verm. 11. November 1872 auf Kronmetz mit

Luise geb. Gräfin und Herrin zu Firmian, geb. 21. Juli 1850.

Tochter: Maria Luise Caroline Adele Ludovica, geb. 11. November 1873.

2. Richard Gundaccar, geb. 19. August 1844, K. K. Rittmeister a. D., verm. 25. September 1870 mit

Pauline Marie, geb. 22. Juni 1848, des Adolf Ponz Ritters von Engelshofen, Indizena des Königreichs Ungarn, Besitzers der Herrschaft Stockern und Landstands in Niederösterreich, und der Emilie geb. Buresch Tochter. [Schloß Stockern.]

Kinder: 1) Candid-Gundaccar Richard Carl Aloys, geb. 13. März 1872 auf Schloß Stockern.

2) Richard Gundaccar Carl Rudolf Stanislaus, geb. 7. April 1874 ebendaselbst.

3) Maria Margaretha Emilie Bertha Eveline Mathilde Clara, geb. 8. Juli 1878 ebendaselbst.

4) Carl Gundaccar Moritz Adolf Rudolf Aloysius Leopold, geb. 6. November 1880 ebendaselbst.

3. Arthur Gundaccar, geb. 20. Februar 1850, verm. 12. Juni 1876 mit

Bertha geb. Gräfin Kinsky zu Wchinitz und Tettau, geb. 9. Juni 1843.

4. Caroline, geb. 1. August 1853, verm. 14. April 1874 auf Schloß Harmansdorf mit Eduard Grafen Sizzo von Noris, K. K. Kämmerer.

5. Anna Maria, geb. 14. Januar 1854.

6. Ludovica, geb. 5. November 1856.

Swaine, s. Jahrg. 1883, S. 872.

Swieten, s. Jahrg. 1883, S. 873.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Swinburne.

[Katholisch. — Österreich. — Aus der Grafschaft Northumberland in Großbritannien stammend; k. großbrit. Adelsbestätigung 29. März 1269, engl. Baronet 26. September 1660; aufgenommen in den österr. Freiherrenstand 12. Mai (Ausfertigung des Diploms 27. Mai) 1863. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1868, S. 879.]

Eduard Robert Franz de Paula Felix Freiherr von Swinburne, geb. 29. Dezember 1825 (des 20. Januar 1849 † Frhrn Robert, K. K. Kämmerers und Feldmarschall-Leutnants a. D., Sohn), K. K. Kämmerer und Major a. D. [Wien.]

Syberg zu Sümmern, s. Jahrg. 1883, S. 873.

Szegedy-Ensch von Mezö-Szeged.

[Katholisch. — Ungarn. — Ungar. Adel mit dem Prädikat „von Mezö-Szeged" 3. April 1646, österr. Frhr. mit der Namen- und Wappenvereinigung „Szegedy-Ensch" 27. Februar (Diplom 31. Juli) 1874. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1876, S. 793, und Jahrg. 1878, S. 828.]

Carl Maria Alexander Freiherr von Szegedy-Ensch von Mezö-Szeged, geb. 2. August 1847 zu Troppau, Besitzer des Gutes Kis-Ungóm in Ungarn.

Geschwister.

1. Irma (Maria) Clara Franziska, geb. 30. Oktbr. 1851 zu Theresienfeld, verm. 10. Juni 1872 mit Eduard von Reissig, Dr. phil., Kön. Komitatsobernotar zu Steinamanger in Ungarn.
2. Alexander Maria Emmerich, geb. 11. März 1859 zu Steinamanger, K. K. Oberleutnant bei Frhr von Edelsheim-Gyulai Husaren Nr. 4.

Mutter.

Johanna Philippine Clara, geb. 21. Mai 1825 zu Palermo, des 15. März 1861 zu Baden bei Wien † Franz Frhrn von Ensch, K. K. Generalmajors a. D., und der 26. Mai 1875 zu Graz † Clara geb. von Lindenhain und Freienberg Tochter, verm. 4. August 1846 zu Wien mit dem Frhrn Emmerich Ladislaus (geb. 26. Juni 1812 zu Szent-Kiraly in Ungarn), Großgrundbesitzer auf Inke im Somogyer Komitat, K. K. Kämmerer; Witwe 17. Februar 1878.

Sztankovics, s. Jahrg. 1883, S. 874.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Sztojánovits von Latzunás.

[Griechisch-orientalisch. — Ungarn. — Österr. Frhr. 6. März (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 15. Mai) 1860. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1875, S. 769.]

Mladen Freiherr Sztojánovits von Latzunás, geb. 9. Mai 1829, Besitzer des Gutes Latzunás bei Werschecz im Temeser Komitat, verm. 26. Mai 1862 mit

Constanze geb. Freiin Millutinović von Milovsky und Weichselburg, geb. 6. Mai 1845.

Söhne: 1. Georg Fédor, geb. 9. August 1864, } Zöglinge der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien.
2. Joán Stefan, geb. 4. Juli 1866, }

Mutter.

Eulalie geb. von Plavschits, geb. 22. Juli 1807, verm. 12. Februar 1827 mit dem Frhrn Johann (geb. 10. Juni 1793 zu Groß-Kikinda im Temeser Komitat in Ungarn), Besitzer des Gutes Latzunás; Witwe 3. April 1863.

Tacco von Fölsenstein ꝛc., s. Jahrg. 1883, S. 874.

Taenzl von Traxberg.

[Katholisch. — Bayern. — Wappenbestätigung 1437 am St. Gallentag (d. d. Prag vom Kaiser Sigmund), österr. Adel und Wappenvermehrung 5. Juli 1483 d. d. Graz vom Kaiser Friedrich III.), abermalige Wappenvermehrung und Adelsbestätigung 1. Februar 1502 (d. d. Innsbruck vom Kaiser Maximilian I.); Jacob und Simon Tänzl von Traxberg wurden 1511 unter die tiroler Stände aufgenommen; eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 24. Oktober 1812. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 614, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 521.]

Maximilian Ignaz Cajetan Maria Philipp Freiherr Taenzl von Traxberg, geb. 28. März 1838, Herr auf Dietldorf bei Regensburg, verm. 17. August 1869 mit

Auguste geb. Gräfin Fischler von Treuberg, geb. 8. Oktober 1846. [Dietldorf bei Regensburg.]

Kinder: 1. Marie Amalia, geb. 13. Februar 1871.
2. Philipp Johann, geb. 13. Dezember 1872.
3. Isabella Alfonse Brigitta, geb. 2. August 1876.
4. Johanna Franziska Clementine Maria Maximiliana Auguste Philippine, geb. 22. September 1877.

Schwestern.

1. Marie Amalie, geb. 19. Januar 1825, Hofdame J. K. Hoh. der Herzogin Max in Bayern.
2. Marie Anna, geb. 10. Februar 1826.
3. Franziska Romana, geb. 21. November 1840, verm. 4. Septbr.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

1875 auf Dietldorf mit Emil Frhrn von Wulffen, K. bayer. Major a. D.; Witwe 4. September 1876.

Mutter.

Johanna Franziska geb. Gräfin von Spreti, geb. 6. April 1796, verm. 9. März 1824 mit dem Frhrn Johann Philipp auf Dietldorf (geb. 3. Juni 1793), K. bayer. Kämmerer und Regierungsrat a. D.; Witwe 23. April 1875. [Regensburg.]

Taets von Amerongen, s. Amerongen.

Talatzko von Gestieticz.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Eines der ältesten böhmischen Ritterstandsgeschlechter; österr. Frhr. d. d. Wien 11. Februar 1832 (Diplom d. d. Wien 29. März 1834). — W.: in Gold ein vorwärtsgekehrter, natürlicher schwarzer Büffelskopf mit ausgeschlagener roter Zunge, durch dessen Nasenlöcher ein aus goldenen Reifern in Form eines Ringes zusammengedrehtes Seil (oder Winde) gezogen ist (Stammwappen). Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit schwarzgoldenen Decken trägt einen Büffelskopf wie im Schilde. Bei der Erhebung in den Freiherrenstand ist nur die Freiherrenkrone hinzugekommen.]

Johann Adam Talatzko Ritter von Gestieticz († 1. März 1858 zu Wien, s. unten bei den Eltern), K. K. GRat und Regierungspräsident in Niederösterreich, ward mit Allerhöchster Entschließung des Kaisers Franz I. d. d. Wien 11. Februar 1832 in den österreichischen Freiherrenstand erhoben, worüber d. d. Wien 29. März 1834 ein Diplom ausgefertigt wurde.

Es ist schon früher eine Freiherrenstands- und Grafenstands-Erhebung in die Familie gekommen; es erhielt nämlich Leopold Felix Talaczko Ritter von Geszticticz laut Diplom d. d. Wien 15. Juni 1700 mit dem Titel „Wohlgeboren" den alten böhmischen Freiherrenstand, und mit Diplom d. d. Wien 2. November 1702 wurde derselbe mit dem Titel „Hoch- und Wohlgeboren" auch in den Grafenstand des Königreichs Böhmen erhoben. Diese Gräfliche Linie ist aber wieder erloschen.

† Leopold Freiherr Talatzko von Gestieticz (geb. 1809 zu Prag, † 20. März 1883 zu Wien, K. K. Hofrat a. D.). **Dessen Witwe:**

Anna Margarethe, geb. 1824 auf dem Hofgut „die bayerische Schanze", des Zolleinnehmers Georg Ramminger und der Josepha geb. Ramsauer Tochter, verm. 5. Juli 1868 zu Wien.

Dessen Tochter: . . . . . ?

Des † Frhrn Leopold Eltern.

† Johann Adam Freiherr Talatzko von Gestieticz (geb. 1778, † 1. März 1858 zu Wien, K. K. Wirkl. GRat und jubil. niederösterr.

Regierungspräsident, Ehrenbürger der Städte Wien und Wiener-Neustadt, verm. I) 1809 mit Anna Johanna geb. Danzer (†); II) mit Barbara geb. Raffins von Kleefeld (†).

(Weitere Nachrichten bleiben vorbehalten.)

Tallián de Vizek und Bélaház, s. Jahrg. 1883, S. 875.

Tann-Rathsamhausen, von und zu der.

[Lutherisch. — Bayern und Preußen. — Reichsfrhr. mit Wappenvermehrung „Streitberg" d. d. Wien 7. Januar 1704, eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 29. August 1816, kön. bayer. Namen- und Wappenvereinigung „Tann-Rathsamhausen" 21. Mai 1868 (s. Jahrg. 1872, S. 718). — Wohnsitz: Tann im Rhöngebirge (welches beim Friedensschluß 1866 unter Kön. preuß. Landeshoheit kam und nunmehr zum Reg.-Bezirk Kassel in der Provinz Hessen-Nassau gehört). — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1872, S. 718, geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 467; vergl. auch die Notiz über Abstammung im Jahrg. 1856, S. 677; die ältere Genealogie s. im Jahrg. 1855, S. 616 u. ff. — Über die Linien „von und zu der Tann" s. Jahrgang 1872, S. 719 u. ff.]

Luitpold Konrad Eberhard Freiherr von und zu der Tann-Rathsamhausen, geb. 19. April 1847, Kön. bayer. Hauptmann im Generalstabe, kommand. zum K. preuß. Großen Generalstabe, verm. 30. September 1879 zu Teplitz mit Ludwine Eugenie Bianca geb. Gräfin von Hallwyl (geb. 4. April 1858, † 7. August 1883).

Geschwister.

1. Ludwig Samson Arthur, geb. 13. August 1850, Kön. bayer. Premierleutnant und Bataillonsadjutant im 3. Infanterieregiment.
2. Hildegard Sofie Luise, geb. 21. September 1854, verm. 4. Mai 1878 mit Sigmund von Hartlieb genannt Walsporn, Kön. bayer. Kämmerer und Bezirksamtsassessor zu München.
3. Rudolf Friedrich Trabart, geb. 23. November 1855, Kön. bayer. Bezirksamtsassessor zu Dachau und Leutnant in der Reserve des 4. Feldartillerieregiments.
4. Ottilie Caroline Anna, geb. 4. Juni 1860.

Mutter.

Johanna geb. von Stetten, geb. 3. Januar 1826, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, verm. 29. Januar 1845 mit dem Freiherrn Hugo (geb. 31. Januar 1817 zu Darmstadt), K. bayer. Kämmerer, Generalmajor und Präsidenten des Generalauditoriats; Witwe 20. Juni 1883. [München.]

Vatersgeschwister.

1. † Ludwig Arthur Samson (geb. 18. Juni 1815 zu Darmstadt, † 26. April 1881 zu Meran, Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayer. Kämmerer, General der Infanterie à la suite des 1. Feldartillerieregiments, Generaladjutant Sr. Majestät des Königs und

kommand. General des I. Armeekorps, auch Inhaber des K. bayer. 11. Infanterieregiments und des K. preuß. 2. niederschles. Infanterieregiments Nr. 47). **Dessen Witwe:**

Anna Beata Luise Auguste geb. Gräfin von Voß, geb. 17. Juli 1829, K. bayer. Palastdame und Ehrendame des Theresienordens, verm. 4. Mai 1852 auf Groß-Giewitz.

Dessen Töchter: 1) Luise Sofie Albertine Anna, geb. 22. Mai 1856, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, verm. 17. Februar 1877 zu München mit Hermann von Stülpnagel, Kön. preuß. Oberst, Flügeladjutanten Sr. M. des Kaisers und Königs und Kommandeur des Garde-Füsilierregiments.

2) Marie-Elisabeth Auguste Johanna, geb. 30. Mai 1858, verm. 31. Mai 1879 zu München mit Fritz von Kamptz, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 4. Garde-Grenadierregiment Königin.

3) Anna Eugenie Sofie Benedicta, geb. 9. Juli 1862.

4) Hertha Marie Luise Anna, geb. 6. September 1869.

2. Rudolf Georg August, geb. 21. Oktober 1820, Kön. bayer. Kämmerer, Generalleutnant z. Disp., verm. 25. September 1858 mit Bertha geb. Freiin von Schäzler, geb. 1. Februar 1840.

3. Sofie geb. 11. Februar 1825, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, verm. 17. Juli 1856 mit Albert Friedrich Wilhelm Frhrn von Dietrich, Gutsbesitzer zu Niederbronn im Elsaß.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Carl Josef (geb. 4. Juni 1793, † 23. Dezember 1849, K. bayer. Kämmerer und Oberstleutnant). **Dessen Witwe:**

Auguste geb. Freiin von Rathsamhausen zu Ebenweier, geb. 30. März 1802, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, verm. 1. Oktober 1820.

Dessen Kinder: 1. Arthur, geb. 25. Juni 1823, K. bayer. Oberstleutnant à la suite, verm. 2. September 1858 mit

Emma geb. Freiin von Gemmingen-Steinegg, geb. 22. Dezember 1838. [Schloß Tann.]

Kinder: 1) Hans Friedrich, geb. 8. Oktober 1859.

2) Eugen Otto Friedrich, geb. 21. Januar 1861, Kön. preuß. P.-Fähnrich im 2. niederschles. Infanterieregiment Nr. 47.

3) Mathilde, geb. 30. November 1868.

2. Bertha, geb. 6. November 1825, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens, verm. 29. Juli 1862 mit Johann Carl Frhrn Wolffskeel von Reichenberg, K. K. Oberleutnant a. D.; Witwe 8. September 1876.

Taube, s. Jahrg. 1883, S. 877.

Tauchnitz.

[Lutherisch. — Königr. Sachsen. — Adel und Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) d. d. Gotha 1. Dezember 1860, bestätigt im Königreich

Sachsen 23. Januar 1861, kön. preuß. Anerkennungs- und Bestätigungsdiplom d. d. Berlin 8. September 1865. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1862, S. 806.]

Christian Bernhard Freiherr von Tauchnitz, geb. 25. August 1816, Guts- und Patronatsherr auf Klein-Zschocher bei Leipzig und Trattlau mit Reutnitz in der kön. sächs. Oberlausitz, Mitglied der Ersten Kammer der sächs. Ständeversammlung, Kön. großbritann. Generalkonsul für das Königreich Sachsen, das Grhzgt. Sachsen-Weimar-Eisenach und die sächsischen Herzogtümer Meiningen, Altenburg, Coburg und Gotha, verm. 12. Juni 1837 mit
Henriette geb. Morgenstern, geb. 24. September 1817. [Leipzig.]
Kinder: 1. Henriette Antonie, geb. 11. August 1838, verm. 16. Oktober 1865 mit Eduard Othello von Kreutzburg, Kön sächs. Major a. D.
2. Christian Carl Bernhard, geb. 29. Mai 1841, Dr. jur., Kön. großbritann. Vizekonsul für das Königreich Sachsen, verm. 1. Mai 1869 auf Schloß Gohlis bei Leipzig mit
Amalie Luise geb. Nitzsche, geb. 24. März 1846. [Leipzig.]
Kinder: 1) Henriette Luise Gabriele, geb. 12. April 1870 zu Leipzig.
2) Elisabeth Maria Irma, geb. 24. Mai 1872 zu Gautzsch.
3) Christian Georg Bernhard, geb. 17. Januar 1876 zu Leipzig.
3. Minna Clara Adele, geb. 8. Juni 1843.
4. Christian Paul, geb. 3. August 1845, Kön. preuß. Hauptmann im Garde-Fußartillerieregiment und Vorstand des Artilleriedepots zu Breslau, verm. 4. Novbr. 1869 auf Grochwitz bei Hertzberg mit
Isabella Alexandra Marianne, geb. 2. Januar 1852, des Josef Camillo Leopold Heinrich Frhrn von Palombini, Erbherrn auf Grochwitz mit Borken und auf Ranisdorf mit Buckau, K. K. Hauptmanns a. D., jüngster Tochter.
Kinder: 1) Thaddäus Camillo Christian Bernhard Paul, geb. 19. August 1870 auf Klein-Zschocher.
2) Henriette Caroline Isabella Freda Margarethe, geb. 13. Dezember 1871 zu Berlin.
3) Elisabeth Isabella Antoinette Camilla Freda, geb. 27. Oktober 1873 ebendaselbst.
4) Bernhard Camillo Waldemar Christian Hans, geb. 12. April 1875 ebendaselbst.
5) Tochter . . . . . , geb. 2. August 1879 zu Breslau.

Taufferer.

[Katholisch. — Österreich (Krain). — Reichsadelsbestätigung 1497, österr. Ritterstand nebst Wappenverbesserung und dem Indigenat im Herzogtum Krain d. d. Prugge 27. Januar 1675, Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. mit dem Prädikat „Herr von Weixlbach" und dem Wappen der erloschenen Tauffer von Sinching d. d. Preßburg 9. Dezember 1687. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang

1862, S. 807, und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1875, S. 771.]

Benno Freiherr von Taufferer, Herr von Weirlbach, geb. 16. Juni 1845 (des 10. März 1861 † Frhrn Moritz, Besitzers des Gutes Weirlbach, Sohn), K. K. Leutnant a. D. und Bezirksschulinspektor für den Schulbezirk Littai in Krain. [Weirlbach.]

Schwester.

Rosalie, geb. 2. September 1852, verm. 9. Januar 1873 mit Carl Frhrn Codelli von Codellisberg, K. K. Linienschiffsfähnrich; Witwe 25. Februar 1878.

Tautphöus, s. Jahrg. 1883, S. 879.

Taxis von Bordogna, s. Jahrg. 1883, S. 881.

Terwangne.

[Katholisch. — Belgien. — Adel und Frhr. (im Grhzgt. Hessen) d. d. Darmstadt 15. April 1845, belg. Frhr. 6. September 1847. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1867, S. 950.]

Prosper-Jean-François Freiherr von Terwangne, geb. 10. April 1832 zu Antwerpen (des 29. März 1864 † Frhrn Prosper Jacob Franz Josef, Kön. portugies. Generalkonsuls für Belgien, Sohn), Kön. portugies. Generalkonsul für Belgien, verm. 10. Mai 1859 mit

Maria Alexandrine Henriette geb. Baronin Villenfagne von Vogelsanck, geb. 17. August 1839 zu Lüttich. [Antwerpen.]

Kinder: 1. Blanche-Augustine-Marie-Ghislaine-Françoise, geb. 6. August 1860 auf Bouvigne.
2. Joseph-Marie-Léon, geb. 30. März 1866 zu Antwerpen.
3. Madeleine-Eulalie, geb. 12. März 1868.
4. Armand-Marie-Joseph, geb. 14. Dezember 1871.
5. Maurice-Joseph-Gustave, geb. 30. Juli 1874.

Brüder.

1. Gustave-Alexandre-Ferdinand, geb. 30. Dezbr. 1836 zu Antwerpen.
2. Léon-Marie-Florent, geb. 28. Oktober 1839 ebendaselbst, vormal. Generalkonsul der Republik Costarica für Belgien, verm. 26. November 1866 mit

Elise-Cécile geb. Pinson, geb. 11. August 1846. [Antwerpen.]

Kinder: 1) Amaury-Marie-Léon, geb. 30. Dezember 1867.
2) Marguerite-Cécile-Marie-Léon, geb. 10. Januar 1869.
3) Raymond-Emanuel-Marie-Léon, geb. 2. August 1874.

3. Alfred-Marie-Gérard-Auguste, geb. 1. Oktober 1844 zu Antwerpen.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Tessin, s. Jahrg. 1883, S. 882.

Testa.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 20. November 1783, österr. Frhr. d. d. Wien 19. März 1803. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 427, geschichtliche Notiz und Abstammung im Jahrg. 1878, S. 839.]

Alfred Freiherr von Testa, geb. 12. Novbr. 1843 zu Konstantinopel, Dr. jur., verm. daselbst 16. September 1875 mit
Ariadne geb. Fabrizii. [Paris.]
Sohn: Robert Ignaz Leopold, geb. 1. Juli 1876 zu Nancy.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Leopold, geb. 13. Juni 1847 zu Konstantinopel, Dr. jur., verm. 16. Juli 1875 zu Smyrna mit
Marie geb. von Jaba. [Paris.]
Tochter: Marguerite, geb. im August 1876 zu Nancy.

b) aus zweiter Ehe:

2. Irene, geb. 8. Oktober 1851 zu Smyrna, verm. mit Gustav Ritter von Oesterreicher, K. K. Generalkonsul zu Paris.
3. Friedrich, geb. im Januar 1854 zu Smyrna, verm. mit
Léonide geb. Lenormand. [Paris.]

Stiefmutter.

Rosine geb. Fatalla-Vékil-Zaadé, verm. mit dem Frhrn Ignaz (geb. 6. Juni 1812), Grhzgl. toscan. Kämmerer (war verm. in erster Ehe 7. September 1841 mit Sofie geb. d'Arabet [geb. 5. September 1823, † 5. Oktober 1848 zu Viareggio bei Florenz] und in zweiter Ehe 1850 mit Maria Fatalla-Vékil-Zaadé, verwitweter von Chabert-Östland [geb. 13. Mai 1860]); Witwe 29. Juni 1873. [Smyrna.]

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Bartholomäus (geb. 26. Juli 1804, † 30. Mai 1859, Legationsrat bei der K. K. Gesandtschaft am vorm. Grhzgl. Hofe zu Florenz).
Dessen Witwe:
Clementine geb. Richter-Lieske, geb. 3. Dezember 1818, verm. 31. Juli 1853. [Pratovecchio bei Florenz.]
2. † Heinrich (geb. 14. Oktober 1807 zu Konstantinopel, † 1. Oktober 1876 zu Baden-Baden, vormal. K. K. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Athen). Dessen Witwe:
Marie geb. von Minciaky, geb. 27. Januar 1820, verm. 17. August 1842. [Athen.]
Dessen Tochter: Almerie, geb. 28. Februar 1846, verm. 14. Oktober 1866 mit Timoleon Vássos, K. griech. Oberst und Adjutanten Sr. Maj. des Königs.

b) aus zweiter Ehe:

3. Katharina Maria Barbara, geb. 4. Dezember 1814 zu Konstantinopel, verm. 1. Mai 1832 mit Eduard von Adelburg, vormal.

K. K. Generalkonsul in Syrien; Witwe 14. Dezember 1856. [Konstantinopel.]

4. Theresia Maria Hermantia, geb. 18. Oktober 1816 zu Konstantinopel, verm. 28. November 1833 mit Eduard Frhrn Klezl von Norberg, K. K. Hof- und Ministerialrat a. D.; Witwe 16. April 1874. [Wien.]

5. Carl Valentin Johann Maria Ludwig, geb. 22. Juni 1823 zu Konstantinopel, K. K. Oberst a. D. [Venedig.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Heinrich († verm. 22. November 1787 mit Katharina geb. Matarelli [†]).

Deren Sohn: † Bartholomäus (geb. 5. September 1788, † 19. Juli 1849, K. K. Feldkriegskonzipist und orientalischer Dolmetsch bei dem K. K. Generalkommando in Slavonien), verm. 20. Juni 1820 mit Amalia geb. Freiin Versina von Siegenthal [geb. 13. Juni 1802, † 14. April 1879 zu Linz in Oberösterreich]).

Deren Kinder: (1) † Heinrich (geb. 8. April 1821, † 3. Juli 1866, K. K. Oberstleutnant bei Graf Jellačić de Buzim Inf. Nr. 69).

Dessen Witwe:

Marie geb. Hirsch, verwitw. von Bayer, verm. 12. Septbr. 1854.

Dessen Sohn: Heinrich, geb. 9. April 1859.

(2) Katharina, geb. 9. Mai 1825, verm. 28. Oktober 1848 mit Franz Nentwich, K. K. Tabaksfabriksdirektor.

(3) Helene, geb. 11. Juli 1829.

(4) Alexander Carl (geb. 15. Oktober 1835, † 7. Januar 1877 zu Linz in Oberösterreich, K. K. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**

Angelica geb. von Oelsler, verwitweter Freifrau Röder von Diersburg, geb. 19. Juli 1846, verm. 28. August 1871.

(5) Carl, geb. 19. Mai 1841.

2. † Kaspar (geb. 5. Februar 1777, † 24. Februar 1814). **Dessen Witwe:**

Philippine, des † Carl Friedrich Frhrn von Lützendorf-Leinburg und der † Wilhelmine geb. Freiin von Münster (verw. Gräfin Vengen, wiederverm. mit Lord Leslie) Tochter, verm. 16. Oktbr. 1803.

Tettau, s. Jahrg. 1883, S. 884.

Teubern.

[Lutherisch. — Königreich Sachsen. — Rittermäßiger Reichsadel d. d. Wien 14. Dezember 1734, Reichsfrhr. d. d. Wien 8. April 1806, kursächs. Anerkennung des Freiherrenstandes 28. Juni 1806. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1861, S. 838.]

Hermann Freiherr von Teubern, geb. 29. November 1816 (des 8. September 1834 † Frhrn Carl Heinrich Ferdinand, Präsidenten

des vormal. K. sächs. Appellationsgerichts zu Dresden, Sohn), Königl. sächs. Geh.-Regierungsrat und ordentl. Mitglied der Brandversicherungskommission zu Dresden, verm. 12. Juni 1848 mit Dorothee Luise geb. Freiin von Houwald a. d. H. Straupitz (geb. 14. Januar 1821, † 10. Februar 1882).

Kinder: 1. Marie Luise, geb. 23. September 1849.

2. Hans Carl, geb. 11. Mai 1851, K. sächs. Bezirksassessor bei der Königl. Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde und Premierleutnant in der Reserve des 8. K. sächs. Infanterieregiments Nr. 107.

3. Curt Hermann, geb. 29. Mai 1853, Premierleutnant im 1. Kön. sächs. Jägerbataillon Nr. 12.

4. Heinrich Gottwalt, geb. 27. April 1855, Pfarrer zu Krummenhennersdorf bei Freiberg im Königr. Sachsen, verm. 27. April 1881 zu Alzey in Rheinhessen mit

Lina Therese Julie Clara, geb. 22. November 1861 zu Gießen, des † Grhzgl. hess. Professors Beck zu Mainz Tochter.

Sohn: Hermann Ferdinand Gottwalt, geb. 3. Mai 1882 zu Chemnitz.

5. Dorothee Gertrud, geb. 16. Juni 1859, verm. mit Adolf Bock von Wülfingen, Premierleutnant im K. sächs. Schützen- (Füsilier-) Regiment Nr. 108.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Oswald (geb. 20. Mai 1814, † 11. Januar 1847, Dr. jur. und Rechtsanwalt zu Leipzig). **Dessen Witwe:**

Tosca geb. Reimann, geb. 21. Februar 1819, wiederverm. 1. August 1859 mit Hermann von Suckow, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn und Bade-Intendanten. [Schwerin.]

Dessen Töchter: 1. Melanie, geb. 30. August 1841.

2. Armgard Emilie Agnes, geb. 14. Mai 1845.

Teuchert-Kauffmann, s. Jahrg. 1883, S. 886.

Teuffenbach zu Tiefenbach und Maßwegg.

[Katholisch. — Österreich (Kärnten und Küstenlande). — Ein im XI. Jahrhundert aus Sachsen nach Steiermark ausgewandertes reichsritterschaftliches Geschlecht; Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. d. d. Augsburg 14. Oktober 1547. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht bleiben vorbehalten.]

Albin Freiherr von Teuffenbach zu Tiefenbach und Maßwegg, geb. 14. Februar 1835 (des 4. April 1852 † Frhrn Josef, K. K. Hauptmanns a. D., Sohn), K. K. Kämmerer, Oberst im Generalstabskorps und Erzieher der Söhne Sr. Kaiserl. Hoheit des Erzherzogs Ferdinand IV., Großherzogs von Toscana; verm. 2. Oktober 1869 auf Schloß Strassoldo mit

Valeria Isabella Marie geb. Gräfin Strassoldo, geb. 18. Februar 1847, K. K. StkrD. [Salzburg.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Sigismund (geb. 23. August 1799, † 29. September 1845). **Dessen Witwe:**

Amalia geb. Gräfin Thurn-Hofer und Valsássina, geb. 24. Dezbr. 1800, verm. 23. August 1829.

Dessen Kinder: 1. Auguste, geb. 3. August 1830, verm. 10. Novbr. 1849 mit Johann Baptist Frhrn von De Fin, K. K. Kämmerer und Major a. D.; Witwe 27. Januar 1874.

2. † Sigismund (geb. 11. Juli 1833, † im Herbst 1865). **Dessen Witwe:**

Antonia geb. Freiin von Formentini zu Tulmein und Biglia, geb. 11. November 1834, verm. 23. Oktober 1858.

Dessen Tochter: Adrienne, geb. 10. April 1860.

3. Arthur, geb. 27. Juni 1836, K. K. Leutnant a. D., verm. 18. Januar 1864 mit

Augustine geb. Edlen von Daverio, geb. 25. Mai 1840.

Tochter: Amalie, geb. 4. November 1864.

Thalherr, s. Jahrg. 1883, S. 888.

Theobald.

[Katholisch. — Württemberg und Österreich (Galizien). — Württemberg. Frhr. 21. Januar 1847, österr. Anerkennung als ausländischer Freiherrenstand d. d. Wien 18. März 1848. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1879, S. 854.]

Theodor Johann Ludwig Franz (Posthumus) Freiherr von Theobald, geb. 12. März 1849 zu Lemberg. [Krakau.]

Mutter.

Leopoldine Therese geb. Kratter, verm. 25. Mai 1848 mit dem Frhrn Theodor Johann Carl (geb. 12. Mai 1811 zu Stuttgart [evangelisch], † 6. November 1848); derselbe trat 1835 aus kön. württemb. Kavalleriedienſten in die K. K. österreichische Armee ein, zuerst in das 6. Husarenregiment, dann als Hauptmann in das 29. Infanterieregiment und fiel in Wien 6. November 1848.

Thermann, s. Jahrg. 1883, S. 888.

Thermo.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Brandenburg). — Reichsfrhr. d. d. Wels 2. November 1804, kursächs. Anerkennung 9. Februar 1805. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1853, S. 471.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Carl Wilibald Freiherr von Thermo, geb. 24. Dezember 1794 (des 12. Dezember 1835 † Frhrn Heinrich Adolf Gustav, Kön. preuß. Landrats ꝛc., Sohn), Herr auf Lipten im Kreise Kalau, Reg.-Bezirks Frankfurt a. d. O., K. preuß. Geh.-Regierungsrat a. D., verm. 28. November 1839 mit

Emma Antonia Franzisca, geb. 15. Februar 1818, des 11. Mai 1864 zu Dresden † Oswald Waldemar von Thermo auf Starzeddel und der † Antonia Elisabeth geb. von Kutschenbach a. d. H. Groß-Bressen Tochter. [Dresden.]

Kinder: 1. Franzisca Eleonore Emma Antoinette Luise, geb. 2. September 1840.

2. Elisabeth Eleonore Margaretha, geb. 28. Januar 1842.

3. Anna Eleonore Antonia, geb. 8. Juli 1843.

4. Adolf Carl, geb. 1. Februar 1845, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im hannov. Jägerbataillon Nr. 10.

5. Gustave Eleonore Luise, geb. 29. Januar 1849, verm. 19. März 1874 zu Dresden mit Max Frhrn von Beust-Reichstädt, Besitzer des Rittergutes Klein-Wilmsdorf bei Radeberg im Königr. Sachsen.

6. Friedrich Wilhelm Carl, geb. 16. Dezember 1850, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im Kaiser Alexander Garde-Grenadierregiment Nr. 1.

7. Margarethe Emma Eleonore Antoinette, geb. 8. Juli 1854, verm. 28. Oktober 1873 zu Dresden mit Ferdinand Grafen von Haslingen, K. preuß. Hauptmann a. D.

Schwester.

Luise, geb. 19. Dezember 1806, verm. 30. Dezember 1829 mit Ludwig Grafen von Stillfried-Rattonitz (katholisch), K. preuß. Generalmajor z. Disp.; Witwe 14. Oktober 1865.

Thielmann.

[Evangelisch. — Preußen. — Adel und Frhr. (im Königreich Sachsen) d. d. Dresden 8. Oktober 1812. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1864, S. 855; über die ältere Genealogie siehe Jahrg. 1880, S. 844.]

Adolf Wilhelm Freiherr von Thielmann, geb. 3. April 1839 (des 18. August 1868 † Frhrn Franz, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., Sohn), Erbherr der Rittergüter Jacobsdorf (447 Hekt.), Kleuschnitz (542 Hekt.), Anteil Grüben im Kreise Falkenberg, ferner des Rittergutes Comprachtschütz (566 Hekt.) im Kreise Oppeln in Oberschlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, Landesältester des Kreises Falkenberg, Kön. preuß. Kammergerichtsreferendar und Leutnant a. D., verm. 27. November 1866 zu Wiersbel mit

Georgette Helene geb. Gräfin Pückler, Freiin von Groditz, geb. 20. November 1849 zu Berlin.

Kinder: 1. Hedwig Helene Bertha, geb. 9. September 1869 auf Jacobsdorf.

2. Siegfried Franz Adolf, geb. 17. Januar 1871 zu Berlin.
3. Helene Adolfine, geb. 3. April 1872 auf Jacobsdorf.
4. Adolf Franz Georg, geb. 25. Juni 1879 ebendaselbst.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Caroline Wilhelmine Mathilde, geb. 31. Januar 1837, verm. 12. April 1860 zu Cannes mit Friedrich Frhrn von Heintze, Erbherrn der adligen Güter Niendorf und Reecke; Witwe 8. Juni 1878.

b) aus zweiter Ehe:

2. Max Guido Franz, geb. 4. April 1846, Ehrenritter des Johanniterordens, Dr. jur., K. preuß. Premierleutnant a. D. und Botschaftsrat bei der Kaiserl. deutschen Botschaft zu Konstantinopel.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl (geb. 4. September 1801, † 8. Juni 1883, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. I) 17. November 1831 mit Gertrudis geb. Wessel [geb. 29. Januar 1808, † 25. April 1847]; II) 8. August 1848 mit Julie geb. Wenzel [geb. 16. Februar 1819, † 5. September 1871 zu Koblenz]).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Adolf, geb. 24. September 1833, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 24. Februar 1857 mit Georgine geb. Wüsten, geb. 183 ..

2. Amalie, geb. 19. April 1835, verm. 31. Mai 1855 mit Heinrich Stein.

— b) 2r **Ehe:** 3. Carl, geb. 7. Juli 1849, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 26. Januar 1877 mit Johanna geb. Schurz, geb. 18. September 1855. [Koblenz.]

Kinder: 1) Carl Nikolaus Walther, geb. 25. Dezember 1877 zu Saarbrücken.

2) Hildegard Julie Marie, geb. 4. Februar 1879 zu Bonn.

3) Julius Maria Richard, geb. 28. März 1882 zu Koblenz.

Thinn von Thinnfeld, s. Jahrg. 1883, S. 889.

Thon-Dittmer.

[Lutherisch. — Bayern. — Reichsadel und Reichsfrhr. d. d. Wien 25. November 1800; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 30. März 1813. — Beschreibung des Wappens wie bei dem Artikel „Mantey-Dittmer"; geschichtliche Notiz im Jahrgang 1878, S. 846.]

Gottlieb Freiherr von Thon-Dittmer, geb. 16. Mai 1845, Zivilingenieur. [München.]

Mutter.

Sophia geb. Freiin von Welden, geb. 5. Februar 1812 (katholisch), verm. 27. August 1836 mit dem Frhrn Christian (geb. 6. Oktober 1797), Gutsherrn auf Etterzhausen, Kön. bayer. Regierungsrat zu

Regensburg; Witwe 11. Juni 1850, wiederverm. 1. Oktober 1853 mit Wilhelm Frhrn von Branca, K. bayer. Ministerialrat a. D.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1.† Fritz (geb. 22. Oktober 1801, † 17. Oktober 1847, Gutsherr auf Pettendorf, Kön. bayer. Steuersekretär zu Regensburg, verm. 27. Dezember 1828 mit Nina [geb. 3. August 1809, † 2. Juli 1871], des † Gutsbesitzers Rabel auf Brennberg Tochter).

Deren Sohn: † Friedrich (geb. 22. Dezember 1834, † 7. Februar 1871, Kön. bayer. Büreausekretär beim Oberpost- und Bahnamt zu München). **Dessen Witwe:**

Katharina geb. Krug, geb. 25. Mai 1844 zu Regensburg, verm. 6. Mai 1862. [München.]

Dessen Kinder: (1) Hans, geb. 10. August 1865.

(2) Marianne, geb. 2. Mai 1870.

2.† Gottlieb (geb. 25. Dezember 1802, † 14. März 1853, Kön. bayer. Staatsrat im ordentl. Dienste und [1848] Staatsminister des Innern, früher Bürgermeister zu Regensburg, verm. I) 14. Novbr. 1830 mit Alwina geb. Freiin von Rummel [geb. 9. August 1807, † 1. Juni 1838]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Marianne geb. Freiin von Boutteville, geb. 11. Juni 1817, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, verm. 1. Mai 1850.

Dessen Sohn 1r Ehe: Gustav, geb. 29. Juni 1835, Besitzer der ehemal. Hofmark Kirchnöbenhardt, Mitglied des Landrats für die Oberpfalz, verm. 28. Mai 1873 mit

Clementine geb. Edlen von Paufinger, geb. 1. August 1853 auf Kogl in Oberösterreich. [Regensburg.]

Kinder: (1) Felix Gottlieb, geb. 12. September 1874 zu Regensburg.

(2) Hanna Marianne, geb. 29. September 1876.

Thumb von Neuburg, s. Jahrg. 1883, S. 890.

Thümmler.

[Lutherisch. — Sachsen-Altenburg. — Adel und Frhr. (im Fürstentum Reuß Jüngerer Linie) 25. November 1857, bestät. im Grhzgt. Sachsen 19. Januar 1858 und im Hzgt. Sachsen-Altenburg 1. Februar 1858; im Königr. Preußen erhielt Frhr. Leopold Johann Friedrich (s. unten) als K. preuß. P.-Fähnrich im 2. thüring. Infanterieregiment Nr. 32, laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. Berlin 5. Juni 1866 die Erlaubnis zur Führung des Freiherrentitels. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1861, S. 844.]

Hans Gustav Georg Friedrich Freiherr von Thümmler, geb. 17. April 1845, K. preuß. Leutnant a. D.

Geschwister.

1. Ulrike Katinka Marianne Sofie, geb. 26. November 1842, verm. 10. September 1861 auf Cospoda mit Curt Alexander Carl Her-

mann von Knobelsdorff, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im 5. ostpreuß. Infanterieregiment Nr. 41.

2. Liddy Hedwig Margarethe Marie, geb. 12. Februar 1844, verm. 22. August 1863 auf Cospoda mit Friedrich Wilhelm von Schäffer, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Major, aggreg. dem 6. thüring. Infanterieregiment Nr. 95.
3. Leopold Johann Friedrich, geb. 3. September 1846, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 20. Oktober 1874 zu Bückeburg mit Mathilde, geb. 20. Oktober 1854, des Fürstl. schaumburg-lippischen Geh.-Kammerrats König Tochter. [Gera.]

Kinder: 1) Marianne Hedwig Ottonie Elsbeth, geb. 13. Oktbr. 1875 zu Meiningen.

2) Irmgard Mathilde Gabriele Hermine Emma, geb. 1. März 1880 ebendaselbst.

3) Bruno Erwin Fritz, geb. 5. Dezember 1881 zu Rastatt.

4. Marianne Agnes Rosa, geb. 7. Februar 1851, verm. 1. August 1871 auf Selka mit Erwin Kreßner, Kön. preuß. Major und Abteilungskommandeur im westpreuß. Feldartillerieregiment Nr. 16.
5. Gabriele Magdalene Rosa Hedwig, geb. 16. Juli 1852, verm. 1. August 1871 auf Selka mit Heinrich Richard Carl Wilhelm von Voß, Ehrenritter des Johanniterordens, Rechtsanwalt und Notar zu Gera.
6. Günther Ernst Camillo, geb. 7. Oktober 1854.
7. Georg Christian Joachim, geb. 14. Oktober 1858, Besitzer des Rittergutes Selka im Herzogtum Sachsen-Altenburg, verm. 11. März 1881 zu Berlin mit Henriette Agathe Julie Alexandrine Hilda († 27. Januar 1883), des Julius von Köppen, K. preuß. Kreisgerichtsrats a. D. zu Köslin, und der † Ulrike geb. von Knobelsdorff einziger Tochter.

Tochter: Hedwig Luise Ulrike-Hilda, geb. 12. Dezember 1882 auf Selka.

Mutter.

Clara Henriette Hedwig geb. von Stein a. d. H. Lausnitz, geb. 19. Januar 1821, verm. 23. Dezbr. 1841 mit dem Frhrn Georg Ernst (geb. 23. März 1818), Besitzer der Rittergüter Selka im Herzogtum Sachsen-Altenburg und Cospoda im Großherzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach; Witwe 26. März 1872. [Selka.]

Thünefeld, s. Jahrg. 1883, S. 890.

Thüngen.

[Bayern. — Fränkischer Uradel. — Durch Vergleich vom 30. August 1873, abgeschlossen mit der Königl. Universität zu Würzburg, ist das uralte Stammgut der Familie, der Sodenberg bei Hammelburg, wieder in das unbestrittene Eigentum

derselben übergegangen, nachdem dasselbe seit 1660 verpfändet und im Besitz der Königl. Universität gewesen ist, worüber ein fast zweihundert Jahre lang währender Rechtsstreit geführt wurde. — Die meisten größern Güterkomplexe sind seit unvordenklicher Zeit (schon im XI., XII. und XIII. Jahrhundert) im Besitz der Familie, Burgfinn wurde 1405 vom Hochstift Würzburg gekauft, Höllrich wurde im vorigen Jahrhundert teils durch Erbschaft, teils durch Kauf erworben. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 474.]

I. Andreasische Linie, auf Burgfinn.

[Katholisch. — Reichsfrhr. nebst Wappenvermehrung (Rosenberg) d. d. Wien 21. Mai 1700; immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 18. Mai 1816.]

Carl Philipp Freiherr von und zu Thüngen, geb. 10. November 1823 (des 7. April 1872 † Frhrn Ludwig auf Burgfinn, Heßdorf und Reußenberg, Kön. bayer. Bezirksdirektors a. D., Sohn), Herr zum Sodenberg bei Hammelburg, Kön. bayer. Kammerjunker, verm. 10. Oktober 1845 mit Therese, geb. 1. Mai 1824, des Christof Feurer, K. bayer. Oberst a. D., Tochter (geschieden 1852).

Sohn: Carl Heinrich Ludwig Christof, geb. 7. Juli 1846.

Geschwister.

1. Amalia, geb. 28. Dezember 1827, Stiftsdame des k. bayer. St. Annenordens zu Würzburg.
2. Ludwig Leopold, geb. 12. Mai 1829.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Leopold Carl Heinrich (geb. 13. März 1800, † 10. September 1863; hatte durch Abfindung mit seinen Brüdern Ludwig und Franz im Jahre 1832 seinen Anteil an den Familiengütern aufgegeben). **Dessen Witwe**:

Anna Margaretha geb. Kenner, geb. 24. Mai 1805.

Dessen Kinder: 1) Magdalena Carolina, geb. 27. Juli 1836.

2) Rudolf Carl Leopold, geb. 4. Februar 1838, K. bayer. Hauptmann a. D.

3) Julie Christiane, geb. 15. April 1840.

4) Philippine Carl, geb. 1. Mai 1842, Kön. preuß. Kasernen-inspektor a. D.

2. † Franz Carl August (geb. 16. Oktober 1802, † 30. September 1865), Ehrenritter des souver. Malteserordens, Kön. bayer. Kammerjunker, verm. 18. Juni 1825 mit Helena Therese geb. von Arendts [geb. 20. Januar 1801, † 7. März 1874]).

Dessen Kinder: 1) Heinrich, geb. 28. Juli 1826, Kön. bayer. Premierleutnant a. D. [Burgfinn.]

2) Ludwig Carl August, geb. 29. Dezember 1828, K. bayer. Major a. D., verm. 25. August 1859 mit Emma geb. von Sundahl, geb. 30. Mai 1836. [München.]

Kinder: (1) Friedrich Franz Carl Ludwig, geb. 21. Januar 1861, cand. jur.

(2) Therese, geb. 27. September 1863.

(3) Emma Anna Natalie, geb. 14. September 1865.

(4) Marie Julie, } Zwillingsschwestern, geb. 26. Mai 1868.

(5) Emilie Helena, }

(6) Mathilde Henriette Julie, geb. 26. Mai 1872.

3) Natalie Wilhelmine, geb. 26. Mai 1831, verm. 12. Juni 1860 mit Otto Frhrn von der Heydte (protestantisch), K. bayer. Bezirksamtmann zu München; Witwe 2. Juni 1881.

II. Lutzische Linie.

[Lutherisch. — Erbküchenmeister des Herzogtums Franken (verliehen 1531 Dienstag nach Corporis-Christi-Tag dem Domprobst Bernhard von Thüngen), erste Belehnung Freitag nach Weihnachten 1531; Reichsfrhr. d. d. Wien 23. März 1768; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 17. März 1816.]

1. Ast, auf Thüngen und Roßbach.

Carl Freiherr von Thüngen, geb. 5. Novbr. 1839, Herr zum Sodenberg bei Hammelburg, verm. 26. Oktober 1869 mit
Elise, geb. 3. Mai 1845, des † Arthur Peter Barons von Hahn, Erbmajoratsherrn auf Lub-Essern in Kurland, und der Eugenie geb. Baronin von Korff a. d. H. Garrosen ältester Tochter.
Kinder: 1. Freda, geb. 28. August 1870 zu Dresden.
2. Wendt Arthur Rudolf Oscar, geb. 23. Oktober 1871.
3. Hertha, geb. 15. Mai 1875.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 19. Juli 1835, verm. 18. Oktober 1859 auf Roßbach mit Reinhard Frhrn von Thüngen, Kön. bayer. Kämmerer und Landrat zu Würzburg; Witwe 3. Juli 1880 (s. unten 2. Ast).
2. Mathilde, geb. 12. September 1838, verm. 18. Mai 1862 auf Roßbach mit Theodor Frhrn von Poellnitz-Frankenberg, Kön. bayer. Kämmerer.
3. Ernst, geb. 31. Juli 1841, K. K. Rittmeister bei Fürst Alfred Windisch-Grätz Dragonern Nr. 14, verm. 29. Mai 1876 auf Jacobshof in Ungarn mit
Antonie geb. Gräfin von Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 22. Dezember 1845 (katholisch).
Söhne: 1) Hermann Johannes, geb. 25. Mai 1877.
2) Carl Hiltolf, geb. 11. Juni 1878.
4. Wilhelm, geb. 5. April 1845.
5. Emma Sofie Luise, geb. 8. November 1847, verm. 26. Oktober 1872 auf Roßbach bei Brückenau mit Carl Frhrn Wolffskeel von Reichenberg, Kön. bayer. Rittmeister à la suite des 1. Chev.-leg.-Regiments und Adjutanten Sr. K. H. des Prinzen Luitpold von Bayern.
6. Bertha, geb. 14. Mai 1857, verm. 30. September 1875 auf Roßbach mit Carl Frhrn von Fechenbach (katholisch), Kön. bayer. Kämmerer und Major a. D.

Mutter.

Johanna Barbara geb. Freiin von Preuschen von und zu Liebenstein, geb. 19. Juni 1812, verm. 30. Septbr. 1834 mit dem Frhrn Wilhelm (geb. 17. August 1805), Herrn auf Thüngen und Roßbach, als vormal. Senior der Familie, Erbküchenmeister des Herzogtums Franken, Kön. bayer. Kämmerer, Titular-Forstmeister, Reichsrat der Krone Bayern auf Lebenszeit und Zweitem Präsidenten der Kam-

mer der Reichsräte; Witwe 1. März 1871. [Thüngen in Unterfranken.]

Vatersgeschwister.

1. Wolfgang, geb. 26. September 1814, Senior der Familie, Erbtüchenmeister des Herzogtums Franken, Doktor der Rechte, Kön. bayer. Kämmerer und ehemal. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Darmstadt, verm. 3. September 1840 mit
Luise geb. Gräfin von Rottenhan, geb. 1. Mai 1818 (katholisch).
Kinder: 1) Maria, geb. 9. Mai 1848.
2) Hans Carl, geb. 12. Juli 1851, K. bayer. Premierleutnant in der Reserve des 6. Chev.-leg.-Regiments, verm. 30. Mai 1877 zu Thurnau mit
Julia Caroline Emilie Auguste Luise Mathilde geb. Gräfin zu Giech, geb. 2. März 1854.
Tochter: Anna, geb. 25. März 1878.
3) Rudolf Carl Reinhard, geb. 26. April 1855, Kön. bayer. Leutnant im 6. Chev.-leg.-Regiment.
4) Natalie Johanna, geb. 22. Februar 1859.
2. Marie Friederike Christiane, geb. 18. Juli 1818, verm. 8. Juni 1840 mit Adolf Erbgrafen zu Castell-Rüdenhausen; Witwe 11. Juni 1849.
3. Mathilde, geb. 19. Juni 1820.

2. Ast, auf Zeitlofs.

Konrad Wolf Heinrich Franz Ludwig Theodor Alfred Ernst Freiherr von Thüngen, geb. 13. Januar 1873, Herr zum Sodenberg bei Hammelburg und (in Gemeinschaft mit seinem Oheim Alfred) Herr von Zeitlofs, Griesbof, Detter, Ruppoden Weißenbach und Höllrich, Heßdorf und Reussenberg.

Schwestern.

1. Anna, geb. 10. März 1861 zu Würzburg, verm. 7. Oktober 1880 auf Schloß Zeitlofs mit Egon von Wedell-Parlow a. d. H. Polßen auf Friedingen, K. preuß. Premierleutnant a. D.
2. Gabriele, geb. 7. September 1862 auf Zeitlofs.
3. Helene, geb. 11. Dezember 1863 zu Würzburg.
4. Elsa Katinka Bertha Henriette Gabriele, geb. 29. Dezember 1870 ebendaselbst.

Mutter.

Caroline geb. Freiin von Thüngen, geb. 19. Juli 1835, verm. 18. Oktober 1859 auf Roßbach mit dem Frhrn Reinhard (geb. 12. Juli 1829), Herrn zum Sodenberg ꝛc., K. bayer. Kämmerer, Land- und Distriktsrat zu Würzburg; Witwe 3. Juli 1880 (s. oben 1. Ast). [Wohnsitze: Zeitlofs und Würzburg.]

Vatersgeschwister.

1. Luise, geb. 30. Mai 1831, verm. 3. Januar 1861 mit Hermann Wilke, evangel. Pfarrer zu Baireuth.
2. Alfred, geb. 1. Februar 1833, Herr zum Sodenberg und (in Gemeinschaft mit seinem Neffen Konrad) Herr von Zeitlofs ꝛc. (s. oben), verm. 26. Mai 1863 mit
Helene geb. 12. April 1844, des Carl Friedrich Ferdinand Gustav

von Brandenstein, Kön. preuß. Generalleutnants a. D., und der Sofie geb. Spring Tochter. [Weißenbach.]
Kinder: 1) Charlotte, geb. 14. November 1864.
2) Reinhard, geb. 27. April 1866.
3) Helene, geb. 20. April 1869.
4) Gisela, geb. 18. Juli 1873.
5) Irmgard, geb. 18. August 1879.
3.† Heinrich (geb. 30. November 1834, † 28. November 1882, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Sofie geb. Freiin von Lindenfels, geb. 15. Juni 1844.

Thysebaert, s. Jahrg. 1883, S. 891.

Tinti.

[Katholisch. — Österreich. — Adliges Patriziat von Venedig mit Ducale 7. August 1507; österr. Ritter d. d. Wien 1. Mai 1707, ungar. Frhr. d. d. Wien 30. Oktober 1714, österr. Frhr. d. d. Wien 3. Juli 1725; aufgenommen in das Konsortium des niederösterr. Herrenstandes 12. Januar 1731. — Der zum Landtag wahlberechtigte Fideikommißbesitz in Niederösterreich besteht seit 1725. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 360.]

I. Linie.

Carl Wilhelm Freiherr von Tinti, geb. 19. Mai 1829 zu Wien (des 7. Septbr. 1852 † Frhrn Carl, K. K. Staats- und Konferenzratskonzipisten, Sohn), Herr der Primogenitur-Fideikommißgüter Schallaburg (seit 1755 Familienbesitz), Sichtenberg und Plankenstein (seit 1725 Familienbesitz) in Niederösterreich, Herr und Landstand in Nieder- und Oberösterreich, Böhmen, Mähren, Steiermark, Tirol ꝛc., Indigena in Ungarn, K. K. Kämmerer und Wirkl. GRat, Päpstl. Geh.-Kammerherr, Mitglied des K. K. Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit und erbl. Mitglied des K. ungar. Oberhauses, verm. 26. Juli 1855 mit
Mathilde geb. Freiin von Lederer-Trattnern, geb. 8. Novbr. 1838. [Wien und Schallaburg bei Loosdorf in Niederösterreich.]
Kinder: 1. Carl Gustav, geb. 25. September 1859 auf Schallaburg.
2. Arthur Nicolaus, geb. 3. September 1862 ebendaselbst.
3. Mathilde Anna, geb. 29. Oktober 1863 ebendaselbst, verm. 7. Juli 1883 auf Schloß Schallaburg mit Franz Frhrn Mayr von Melnhof, Besitzer der Güter Pfannberg in Steiermark und Gutenhof in Niederösterreich.
4. Rudolf Bartholomäus, geb. 11. Dezember 1867 ebendaselbst.
5. Heinrich Victor, geb. 18. Juli 1873 ebendaselbst.

Brüder.

1.† Gustav (geb. 5. Mai 1833, † 14. September 1881, Besitzer des Freiherrl. von Tintischen Sekundogenitur-Fideikommisses, K. K.

Kämmerer, Oberst und Kommandant der Landesschützen zu Pferd für Tirol und Vorarlberg). **Dessen Witwe:**

Gabriele geb. Freiin von Schulzig, geb. 28. Januar 1841, verm. 15. Juni 1861 zu Gmunden. [Innsbruck.]

Dessen Sohn: Hermann, geb. 14. Februar 1870 zu Wien.

2. Victor, geb. 18. August 1839, K. K. Kämmerer, Major und Kommandant des niederösterr. Landwehrschützen-Bataillons St. Pölten Nr. 3, verm. 23. September 1873 mit

Franziska Xaveria geb. Freiin von Haan, geb. 16. Novbr. 1851.

Sohn: Victor, geb. 8. Februar 1881 zu St. Pölten.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Nicolaus (geb. 12. Februar 1813, † 23. März 1869, vormal. Besitzer des Freiherrl. von Tintischen Sekundogenitur-Fideikommisses, K. K. Kämmerer und Finanzrat a. D.). **Dessen Witwe:**

Franziska Xaveria geb. Freiin von Simunich, geb. 26. November 1813, verm. 5. Mai 1851.

II. (eigentlich I.) Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Johann Nepomuk Franz Freiherr von Tinti (geb. 1775, † 19. November 1834, K. K. Kämmerer und Hauptmann des Infanterieregiments Langenau, verm. I) mit Maria Theresia geb. von Schrötter [† 1806]; II) 1808 mit Maria Beatrix geb. Gräfin von Heussenstamm zu Heißenstein und Gräfenhausen, Freiin zu Starhemberg [†].

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. † Johann Nepomuk Peregrin (geb. 1802, † 19. November 1834, Herr der Primogenitur-Fideikommißgüter Schallaburg, Sichtenberg und Plankenstein, K. K. Kämmerer, verm. 16. April 1831 mit Albertine Maria Theresia geb. Freiin von Schloißnigg [geb. 4. Oktober 1809, † 18. September 1876], war wiederverm. 1. Juli 1850 mit Johann Baptist Frhrn von Pilgram, K. K. Wirkl. GRat, Staats- und Konferenzrat a. D. [† 30. Mai 1861]).

Deren Töchter: 1) Marianne, geb. 29. Februar 1832, verm. 29. Mai 1856 mit Carl Heinrich Frhrn von Locella, Herrn auf Piano, K. K. Kämmerer und Major a. D. [Salzburg.]

2) Albertine, geb. 2. Juni 1833, verm. 25. Januar 1852 mit Ernst Stefan Josef von Schnehen, K. K. Kämmerer und Major a. D. [Salzburg.]

— b) 2r **Ehe:** 2. Maria Elisabeth Cajetana, geb. 18. Oktober 1812, K. K. StkD., verm. 10. Januar 1836 mit Franz Grafen Montecuccoli-Laderchi, K. K. Kämmerer und Generalmajor a. D.; Witwe 27. Oktober 1872. [Wien.]

Titz von Titzenhofer, s. Jahrg. 1883, S. 892.

Todenwarth (Wolf von und zur).

[Lutherisch. — Sachsen-Meiningen. — Reichsadel d. d. Regensburg 10. März 1623, Reichsfrhr. d. d. Prag 27. Juni 1637. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1859, S. 828.]

Richard Freiherr Wolf von und zur Todenwarth, geb. 23. Juni 1837 (des † Frhrn Carl, Hzgl. sachsen-meining. Hofrats, Sohn), Besitzer des Rittergutes Todenwarth, verm. 2. November 1869 mit Emilie geb. Bartenstein, geb. 23. Juli 1844.

Geschwister.

1. Lydia, geb. 24. August 1830, Stiftsdame des Hzgl. sächs. und Freiherrlich von Marschalckschen Luisen-Frauenstifts zu Wasungen.
2. Emma, geb. 27. Januar 1832, verm. 10. Juni 1858 mit Hugo Asmus Frhrn von Stein-Liebenstein zu Barchfeld, Mitbesitzer der Rittergüter Barchfeld und Rabelsgrube; Witwe 19. Februar 1875.
3. Hulda, geb. 25. Mai 1834.
4. Adele, geb. 12. Februar 1839.
5. Sofie, geb. 30. August 1840, verm. 22. Juni 1872 mit Georg von Bergoffsky.
6. Amalie, geb. 20. November 1844.
7. August, geb. 4. August 1848.
8. Otto, geb. 18. November 1849.
9. Charlotte, geb. 30. November 1850, verm. mit Josef von Wasliewsky.
10. Frida, geb. 9. März 1852.

Vatersgeschwister.

1. Eva Antoinette Wilhelmine Ernestine, geb. 12. August 1814.
2. Louis Friedrich, geb. 20. Juni 1819 auf Todenwarth, Besitzer des Rittergutes Wernshausen, verm. 28. Januar 1846 mit Thereſe geb. Trautsch, geb. 2. Juni 1818 zu Arnstadt.

Kinder: 1) Carl Normann, geb. 27. März 1849, Besitzer des Rittergutes Großenenglis bei Fritzlar, K. preuß. Premierleutnant im hess. Feldartillerieregiment Nr. 11, verm. 11. Februar 1877 mit Clara geb. Mardorf aus Fritzlar.

Töchter: (1) Wanda, geb. 10. April 1878.
(2) Marga Josefine, geb. 3. Juni 1883.

2) Josefine, geb. 13. Juli 1851, verm. 22. Februar 1870 mit August Schröder, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. hannov. Infanterieregiment Nr. 77; Witwe 21. Juni 1883.
3) Victorine, geb. 8. März 1856, verm. 13. September 1881 mit dem Gutsbesitzer G. Dathe.
4) Charlotte Olga, geb. 18. Januar 1861. [Hildburghausen.]

Todeschi von Eschfeld, s. Jahrg. 1883, S. 893.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Toll, s. Jahrg. 1883, S. 893.

Tomaschek.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 15. Juni 1858, österr. Frhr. 19. Oktober 1867 (Ausfertigung des Diploms 28. März 1868). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1870, S. 946.]

Eduard Freiherr von Tomaschek, geb. 21. Juli 1810 zu Matzen in Niederösterreich, Dr. jur., vormal. K. K. Sektionschef im Ministerium für Kultus und Unterricht und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, Präses der staatswissenschaftl. Staatsprüfungskommission zu Wien, verm. I) 21. Juli 1838 mit Marie geb. Boch (geb. 28. August 1817, † 18. November 1841 zu Lemberg); II) 16. September 1845 mit

Franziska geb. Wangao, geb. 4. Oktober 1825. [Wien.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Marie Therese, geb. 3. Juli 1839, verm. 4. Juni 1859 mit Johann Frhrn von Paümann, vormal. K. K. Sektionsrat im Ministerium für Kultus und Unterricht.

— b) 2r Ehe: 2. Serafine, geb. 18. September 1846, verm. 8. Mai 1869 mit Dr. jur. Eduard Wlassak, K. K. Hofsekretär im Obersthofmeisteramt.

3. Eduard, geb. 12. Januar 1850, K. K. Rittmeister bei Prinz Carl von Preußen Dragonern Nr. 8.

Töply von Hohenvest.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Hohenvest" 6. Februar 1843, österr. Frhr. 30. Dezember 1866. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1869, S. 903.]

Johann Freiherr Töply von Hohenvest, geb. 7. Oktober 1817 zu Troppau in Österr.-Schlesien, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. I) 25. Januar 1860 mit Maria Magdalena geb. Freiin Sardagna von Meanberg und Hohenstein (geb. 9. April 1835 zu Zara in Dalmatien, † 13. Dezember 1874 zu Kaschau in Ungarn); II) 19. Februar 1876 zu Kaschau mit

Anna Franziska Helene geb. Freiin Sardagna von Meanberg und Hohenstein, geb. 3. Juli 1838 zu Palmanuova in der Lombardei, Schwester der Vorigen. [Kaschau in Ungarn.]

Töchter 1r Ehe: 1. Elisabeth, geb. 8. November 1861.

2. Franziska, geb. 9. Dezember 1864.

Torresani von Lanzenfeld ꝛc., s. Jahrg. 1883, S. 895.

Toussaint.

[Katholisch. — Grhzgt. Hessen und Österreich. — Lothring. Adel d. d. Luneville 10. August 1729, böhm. Frhr. d. d. Wien 9. Juni 1741, Reichsfrhr. d. d. Frankfurt am Main 5. Oktober 1745, ungar. Indigenat 26. Juni 1747 und 5. Januar 1751, bestätigt 25. Juni 1795, neu verliehen 10. März 1797, grhzgl. hess. Freiherrenlegitimation 3. Januar 1837. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 815, Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1860, S. 878.]

Heinrich Freiherr von Toussaint, geb. 3. Juli 1822, Betriebskontrolleur der hessischen Ludwigsbahn zu Mainz.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Therese, geb. 9. Dezember 1825.
2. Wilhelmine, geb. 16. Februar 1827.

b) aus zweiter Ehe:

3. Alfred, geb. 10. September 1838, Bahnhofsvorstand der hessischen Ludwigsbahn zu Oppenheim a. Rhein, verm. 8. Mai 1875 mit Elisabeth geb. Freiin von Cyß auf Ifflingen-Catzenelnbogen, geb. 17. April 1843.

Kinder: 1) Marie Friederike Magdalena, geb. 9. September 1878 zu Oppenheim.
2) Franziska, geb. 14. Dezember 1879.
3) Hermann, geb. 2. September 1881.

4. Alexander, geb. 12. März 1841, Oberbeamter der pfälzischen Eisenbahnen zu Ludwigshafen a. Rhein.
5. Carlomann, geb. 23. Januar 1843.
6. Albert, geb. 13. Juli 1844.

Stiefmutter.

Luise Friederike, geb. 20. Februar 1801, des 1812 † Kön. württemb. Kameralverwalters Carl August Lang Tochter, verm. 15. Oktober 1837 mit dem Frhrn Carl (geb. 28. Mai 1796), Gräfl. Erbach-Fürstenauischem Rat (war verm. in erster Ehe 6. August 1822 mit Elisabeth Marie [geb. 4. August 1802, † 14. Dezember 1835], des Gräfl. Erbachschen Revierförsters Überroth Tochter); Witwe 18. Januar 1867.

Vatersbruder.

Adolf, geb. 24. Juli 1807, vormal. K. K. Oberleutnant, nachher Grhzgl. hess. Direktionsregistrator der bestandenen Direktion der Main-Weserbahn, zu Gießen, verm. 4. August 1835 mit Rosine geb. Dujardin de la Cour, geb. 10. Mai 1811. [Gießen.]

Kinder: 1. Heinrich Ludwig Alfred, geb. 25. Juli 1836, Kontrollvorstand der hessischen Ludwigsbahn zu Mainz, verm. 24. Juli 1869 mit

Margaretha Auguste geb. Dubois de Luchet, geb. 16. Februar 1841.

Kinder: 1) Ida Agnes, geb. 24. Dezember 1871.
2) Adolf Jérôme Heinrich, geb. 25. Juli 1875.

2. Luise Charlotte, geb. 16. Juli 1837, verm. 1. Oktober 1865 mit Dr. phil. Philipp Burkhard zu New York.
3. Josefine Luitgarde, geb. 3. März 1846.
4. Agnes, geb. 23. April 1850.

Trapp, s. Jahrg. 1883, S. 895.

Trauttenberg.

[Katholisch. — Österreich. — Böhm. Inkolat 9. Juli 1672 (für Friedrich Casimir von Trauttenberg), österr. Frhr. d. d. Wien 16. Oktober 1793 (für Franz Heinrich Ernst von Tr., Kreisamtsadjunkten zu Elbogen) und 2. April 1806 (für Franz von Tr., K. K. Major, und Carl von Tr., K. K. Oberstleutnant). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 482.]

I. Ältere Linie.

1. Älterer Zweig.

Josef Leopold Bernhard Freiherr von Trauttenberg, geb. 6. Februar 1804 (des 1. August 1834 † Frhrn Sigismund Abraham und der 20. März 1821 † Auguste geb. Freiin von Moskop Sohn), K. K. Oberst a. D., verm. 4. Oktober 1840 auf Hünern in Preuß.-Schlesien mit

Mathilde Maria Theresia geb. Gräfin Cappy, geb. 13. Januar 1810. [Preßburg.]

Kinder: 1. Constantin, geb. 17. September 1841, K. K. Kämmerer, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister, in Verwendung im Ministerium der Auswärtigen Angelegenheiten.
2. Agnes, geb. 15. November 1843, K. K. StkrD. und Hofdame J. Kais. Hoh. der Erzherzogin Maria Caroline von Österreich.
3. Heinrich, geb. 12. Juni 1850, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 1. Septbr. 1880 in der Guttenbrunner Schloßkapelle zu Baden bei Wien mit Lyubitza (geb. 19. Juli 1860 auf Varadia im Banat, † 19. Dezember 1881 zu Wien), des † Athanas Baich von Varadia und der Johanna geb. Athanasjiewics von Baljepaj Tochter. [Wien.]

Sohn: Hans Josef Bernhard Michael, geb. 28. September 1881 zu Wien.

Schwester.

Elisabeth, geb. 4. Oktober 1802, Stiftsdame des K. K. adligweltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

2. Jüngerer Zweig.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Franz Freiherr von Trauttenberg (geb. 3. Mai 1800, † 26. März 1866, K. K. Kämmerer und Landesgerichtsrat a. D., verm. 8. August 1839 mit Caroline [geb. 1814, † 7. Mai 1878 zu Teplitz], des Wenzel Lipowsky Ritters von Lipowitz und der Henriette geb. Freiin von Ottilienfeld Tochter).

Deren Töchter: 1. Caroline, geb. 8. Mai 1840, Stiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn. [Teplitz.]

2. Antonia, geb. 8. Mai 1846. [Teplitz.]

II. Jüngere Linie.

Friedrich Freiherr von Trauttenberg, geb. 12. September 1844 zu Prag (des 9. Dezember 1878 † Frhrn Emanuel, K. K. Kämmerers, Sohn), K. K. Kämmerer und Ministerialsekretär im Ackerbauministerium.

Geschwister.

1. Wilhelmine Bertha, geb. 9. Februar 1843 zu Prag, Klosterfrau unter dem Klosternamen „Schwester Maria Helene" in der Kongregation der armen Schulschwestern de Nôtre-Dame (Filiale Marienbad in Böhmen).
2. Franz, geb. 12. Juni 1846 zu Prag, Dr. jur., K. K. Kämmerer und Gerichtsadjunkt bei dem Kreisgericht zu Leitmeritz in Böhmen.
3. Oswald, geb. 6. November 1847 zu Prag, K. K. Kämmerer, Gerichtsadjunkt beim Landgericht zu Prag und Oberleutnant in der Reserve bei EH. Sigmund Infanterieregiment Nr. 45.
4. Johanna, geb. 9. September 1850 zu Böhmisch-Leipa, verm. 22. Februar 1870 zu Prag mit Ferdinand Grafen Kustosch von Zubrý und Lipka. [Jenschowitz im Bezirk Melnik in Böhmen.]
5. Marie Natalie, geb. 24. August 1852 zu Böhmisch-Leipa, Klosterfrau unter dem Klosternamen „Schwester Maria Fidelis" in der Kongregation der armen Schulschwestern de Nôtre-Dame (Filiale Horaždiowic in Böhmen).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Georg Friedrich (geb. 31. März 1807, † 3. März 1875 zu Moór im Weißenburger Komitat in Ungarn, K. K. Kämmerer, Major und Garde der Ersten Arcierenleibgarde zu Wien). **Dessen Witwe:**

Christine geb. Gräfin Festetics von Tolna, geb. 1818, K. K. StkrD., verm. 10. Juni 1847. [Moór im Weißenburger Komitat in Ungarn.]

Dessen Kinder: 1. Friedrich Carl, geb. 6. Januar 1849.

2. Maria Barbara, geb. 12. November 1851.
3. Maria Theresia, geb. 1. Februar 1856, verm. 6. Mai 1882 zu Moór mit Ladislaus Ivánka von Draskocz und Jordanföld, K. K. Oberleutnant in der Reserve bei König Friedrich Wilhelm III. von Preußen Husaren Nr. 10. [Felső-Szemeréd im Honther Komitat in Ungarn.]

Trebersburg, s. Jahrg. 1883, S. 897.

Trenck, von der, gen. von Königsegg, s. J. 1883, S. 898.

Trentini von Wolgersfeld.

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Die Trentini waren schon 1579 als Bürger von Trient immatrikuliert, österr. Ritter mit dem Prädikat „von Wolgersfeld" d. d. Wien 8. März 1724, österr. Frhr. 25. Februar 1764 (d. d. Wien von der Kaiserin Maria Theresia). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1878, S. 859, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1863, S. 976.]

Sigismund Freiherr Trentini von Wolgersfeld, geb. 180. (des 1813 † Frhrn Ignaz und der 1852 † Elisabeth geb. Gräfin Arz von Arzio-Wasegg Sohn), verm. mit Anna geb. Gräfin Giovanelli von Gerstburg (geb. 1816, † 1849). [Trient.]

Sohn: Ignaz, geb. 1841.

Bruder.

Christof, geb. 180., verm. mit
Therese geb. Gräfin Manci von Ebenheim, geb. 1817. [Trient.]

Kinder: 1. Elisabeth, geb. 183.. 2. Maria, geb. 183..
3. Silvio, geb. 183.. 4. Victor, geb. 183..

Treuberg, s. Jahrg. 1883, S. 899.

Tröltsch.

[Protestantisch. — Bayern. — Patriziergeschlecht der Stadt Weißenburg im Nordgau, ursprünglich aus Reichenbach im Vogtlande herstammend. — Reichsadel d. d. Wien 16. April 1765, Reichsfrhr. und bayer. Frhr. 1. Oktober 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern als Reichsvikar); immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 1. September 1813. — Beschreibung des Wappens, Näheres über die Standeserhebungen und die ältere Genealogie im Jahrg. 1872, S. 742.]

Sigmund Friedrich Freiherr von Tröltsch, geb. 1. April 1815 (des 28. Oktober 1851 † Frhrn Christian Friedrich, Kön. bayer. Appellationsgerichtsrats a. D. [s. Jahrg. 1878, S. 860], Sohn), Kön. bayer. Appellationsgerichtsrat a. D., verm. 21. August 1852 zu Linz in Oberösterreich mit
Wilhelmine geb. Freiin Haller von Hallerstein, geb. 6. März 1826. [Augsburg.]

Kinder: 1. Carl Theodor Georg Friedrich, geb. 11. August 1853 zu

Nürnberg, K. bayer. Leutnant im 12. Infanterieregiment, verm. 24. September 1883 zu Großsüßen im Oberamt Geislingen in Württemberg mit

Anna, geb. 2. Oktbr. 1862, des Kunstmühlbesitzers Gottlob Greiner zu Großsüßen Tochter.

2. Maria Elisabethe Charlotte, geb. 30. April 1855 zu Straubing.
3. Barbara Wilhelmine Eleonore, geb. 18. Juli 1856 ebendaselbst.
4. Wilhelmine Eusebia Maria, geb. 4. September 1860 ebendaselbst.
5. Georg Friedrich Rudolf Walfried, geb. 19. August 1863 ebendas.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Elisabethe Franziska, geb. 22. Juni 1817. [Nürnberg.]
2. † Carl Sigmund Friedrich (geb. 19. Novbr. 1818, † 21. Februar 1867, K. bayer. Kreisforstmeister zu Baireuth). **Dessen Witwe:**

Amalie Luise, geb. 5. August 1831, des 19. August 1873 † Johann Konrad von Unold, Gutsbesitzers zu Memmingen, Tochter, verm. 11. März 1850. [München.]

Dessen Kinder: 1) Carl Konradin Friedrich, geb. 10. Dezember 1850, Kön. bayer. Leutnant a. D. und Fabriksdirektor zu Riedenburg in Bayern, verm. 11. Juli 1882 zu Regensburg mit

Josefe, des Guts- nnd Fabriksbesitzers Johann Baptist Prinstner zu Beilngries in Bayern Tochter.

2) Georg Carl Sigmund, geb. 29. Juni 1852.
3) Luise Magdalena Elisabeth Amalie, geb. 22. Februar 1858, verm. 11. August 1883 zu München mit Friedrich Frhrn Kreß von Kressenstein, K. bayer. Oberförster zu Riedenburg.
4) Friedrich Carl Adolf, geb. 9. November 1866.

b) aus zweiter Ehe:

3. Sigmund Christof Friedrich Walfried, geb. 4. März 1823, Stiftskonsulent zu Nürnberg, verm. 24. Juli 1876 mit

Anna Elisabetha geb. Käferlein aus Schwabach.

4. Anton Friedrich, geb. 3. April 1829, Dr. med. und außerordentl. Professor in der medizinischen Fakultät der Universität zu Würzburg, verm. 8. Oktober 1857 zu München mit

Auguste Julie, geb. 2. März 1833, des 1854 † K. bayer. Oberzollinspektors J. A. Bauer Tochter.

Töchter: 1) Antonie Anna Babette Laura Amalie, geb. 30. Juni 1858.

2) Clara Aline Elisabetha, geb. 5. April 1861, verm. 3. März 1883 zu Würzburg mit Dr. med. Johann Georg Wagenhäuser, Privatdozenten der Ohrenheilkunde an der Universität Tübingen.
3) Hedwig Sabine Elisabetha, geb. 21. Juli 1862.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Walfried Daniel (geb. 26. Dezember 1783, † 21. März 1842, K. württemb. Oberstleutnant a. D., verm. 12. Juli 1818 mit Anna Sibylla Friederike geb. Beckh [geb. 26. September 1791, † 21. Januar 1860]).

Deren Kinder: 1) † Carl Friedrich Daniel (geb. 15. Dezember

1820, † 30. März 1877 zu Ulm, K. württemb. Leutnant a. D.).
Dessen Witwe:
Anna Auguste geb. Farr, geb. 5. Juli 1833. [Ulm.]
Dessen Töchter: (1) Auguste Franziska Josefine, geb. 19. März 1858.
(2) Emilie Wilhelmine Hermine, geb. 26. Mai 1861.
2) Gustav Adolf Eugen, geb. 28. April 1828, K. württemb. Major a. D., verm. 27. Oktober 1853 mit
Friederike Caroline Adelheid Leontine Ottilie Antoinette geb. Beckh, geb. 26. Oktober 1828. [Stuttgart und Kreuzlingen bei Konstanz.]
Sohn: Gustav Sebastian Friedrich Eugen Carl Theodor Walfried, geb. 19. August 1854.
3) Friederike Wilhelmine Christiane Caroline Mathilde, geb. 5. Januar 1831, verm. 25. Oktober 1852 mit Carl Frhrn von Stetten, K. württemb. Oberst a. D.

2. † Carl Wilhelm (geb. 9. September 1787, † 8. August 1822, Dr. jur., K. bayer. Kämmerer und Oberadministrator der vormal. Kön. bayer. Herrschaft Malitsch in Preuß.-Schlesien, verm. 3. Mai 1819 mit Mathilde Auguste Charlotte [geb. 16. März 1800, † 2. Juli 1876], des † Gustav Hieronymus Ernst von Gersdorff auf Seichau bei Jauer in Preuß.-Schlesien und der † Charlotte Christiane geb. Engmann, verw. Otto, Tochter, in zweiter Ehe wiedervermählter Jentsch und abermals Witwe 1853).
Deren Sohn: Carl Gustav Friedrich, geb. 13. April 1820, Gutsbesitzer zu Hirschberg in Preuß.-Schlesien, K. preuß. Leutnant a. D., verm. I) 3. Novbr. 1847 mit seiner Kousine Elisabeth Maximiliane Christiane Caroline geb. Freiin Haller von Hallerstein (geb. 13. April 1828 zu Nürnberg, † 1. Juli 1848); II) 4. Septbr. 1849 mit seiner Kousine Laura Antoinette Bertha geb. Müller (geb. 9. März 1820, † 4. Juli 1860); III) 29. Oktober 1869 zu Frankfurt a. d. O. mit
Emilie geb. Freiin von Bock, geb. 27. Juni 1839. [Hirschberg in Preuß.-Schlesien.]

Großvatersbruder.

† Johann Friedrich (geb. 8. März 1728, † 1. September 1793, vormal. kurpfalzbayer. Reichsvikariats-Hofgerichtsassessor und Ratskonsulent zu Augsburg, verm. 31. Juli 1765 mit Anna Sofie geb. von Muck [† 1. Mai 1826]).
Deren Sohn: † Carl Ludwig Wilhelm (geb. 14. Februar 1779, † 14. August 1867, K. K. Major a. D.). **Dessen Witwe:**
Elisabeth Auguste Friederike Caroline geb. Römer, geb. 18. Oktbr. 1824, verm. 4. August 1856, wiederverm. 5. Mai 1870 zu Augsburg mit Emil von Hillenbrand. [Augsburg.]

Troschke, s. Jahrg. 1883, S. 899.

Trotha.

[Evangelisch. — Grhzgt. Hessen und Preußen (die Provinzen Sachsen und Brandenburg). — Grhzgl. hess. Anerkennung des Freiherrenstandes 26. Januar 1854; dieser Zweig gehört laut Bestätigung der Grhzgl. hessischen Haus- und Staatsarchivdirektion d. d. Darmstadt 11. Mai 1868, auch auf Grund der in dem Grhzgl. Haus- und Staatsarchiv aufbewahrten Akten und Urkunden, zu dem Freiherrenstande des Großherzogtums. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1869, S. 910; Stammtafel im Jahrg. 1871. S. 716.]

Carl Hermann Freiherr von Trotha aus der Linie Schkopau-Obhausen, geb. 18. September 1804 zu Querfurt, Besitzer des Seniorats-Rittergutes Goldschau und Mitbesitzer des Rittergutes Obhausen im Kreise Querfurt, Grhzgl. hess. Kammerherr, Generaladjutant à la suite und Obersthofmeister, Kön. preuß. General der Kavallerie z. Disp., verm. 24. November 1831 zu Darmstadt mit

Friederike Elisabeth von Adlersberg zu Adelshöh, geb. 19. Oktober 1811 zu Frankfurt a. M.

Sohn: Ludwig, geb. 16. September 1832 zu Darmstadt, Grhzgl. hess. Kammerherr, verm. I) 16. Dezember 1857 auf Dahlhausen mit Angelica (geb. 5. April 1837, geschieden 8. Juni 1876), des † Carl Schragmüller auf Dahlhausen und Havkenscheid, K. preuß. Hauptmanns a. D., Tochter; II) 10. Februar 1880 zu Dresden mit

Marie Sofie geb. Hagemann, verwitw. Grund. [Darmstadt.]

Sohn 1r Ehe: Ludwig Thilo, geb. 14. Mai 1859 zu Bensheim.

Troyff, s. Jahrg. 1883, S. 902.

Truchseß von und zu Wetzhausen.

[Protestantisch. — Bayern. — Fränkischer Uradel; Reichsfrhr. d. d. Wien 4. März 1676 (für Wolf Dietrich und Joachim Ernst); immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 12. Dezember 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1859, S. 836.]

I. Linie, auf Wetzhausen.

[Besitz: das Kondominat- und Stammgut Wetzhausen (seit unvordenklicher Zeit).]

Friedrich Freiherr Truchseß von und zu Wetzhausen, geb. 18. Dezember 1825 (des 26. Februar 1851 zu Würzburg † Frhrn Carl Ferdinand [s. Jahrg. 1870, S. 955] Sohn), Mitbesitzer des Allodialgutes Birnfeld, Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayer. Kämmerer und Geh.-Legationsrat a. D., vormal. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister an den Höfen zu Petersburg und Stockholm, verm. 15. Juli 1862 mit

Esperanza geb. von Sarachagay Lobanoff, geb. 7. Juli 1839. [Wetzhausen.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Sophia, geb. 10. April 1824, verm. 21. Januar 1845 mit Adolf Frhrn Rüdt von Collenberg, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Direktor der landwirtschaftlichen Zentralstelle; Witwe 16. März 1862. [Karlsruhe.]
2. Ferdinand, geb. 7. Juli 1827, Mitbesitzer des Allodialgutes Birnfeld, verm. 9. Oktober 1856 mit
Anna geb. Freiin Truchseß von Wetzhausen zu Bundorf, geb. 11. April 1837 (s. II. 2). [Birnfeld.]
Tochter: Elisabeth, geb. 17. Januar 1866.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz Ernst (geb. 30. Juni 1793, † 24. September 1864, K. bayer. Rittmeister a. D., verm. 7. Januar 1821 mit Auguste geb. Schmidt [geb. 7. Januar 1796, † 29. April 1850]).
Deren Kinder: 1. Hugo, geb. 8. Februar 1822, Senior beider Linien, K. bayer. Major a. D. [München.]
2. † Hermann (geb. 6. Mai 1823, † 8. Mai 1876 zu Ansbach, Kön. bayer. Bezirksgerichtsrat a. D., verm. 19. Mai 1856 mit Henriette geb. Freiin von Poellnitz (geb. 9. November 1829 zu Ansbach, † 29. August 1882 ebendaselbst]).
Deren Kinder: 1) Adele, geb. 4. Februar 1857.
2) Hans, geb. 1. Mai 1858.
3) Curt, geb. 14. November 1859.
4) Franz, geb. 16. April 1862.
5) Otto, geb. 9. Juni 1864.
6) Krafft, geb. 15. Juni 1865.
3. † Otto (geb. 17. November 1825, † 16. Mai 1863, K. bayer. Hauptmann im 1. Artillerieregiment, bei der Artillerie-Beratungskommission, und Adjutant des Korpskommandanten). **Dessen Witwe:**
Emma, des Franz von Kobell, Akademikers und Professors an der K. Universität zu München. Tochter.
Dessen Tochter: Clara, geb. im März 1860.
4. Emma, geb. 2. Septbr. 1826, verm. 8. Juni 1857 mit Bernhard Frhrn Malsen von Tilborch (katholisch), K. bayer. Kämmerer, Hofmarschall Sr. K. Hoheit des Herzogs Maximilian in Bayern ꝛc.; Witwe 24. Juli 1874.
5. Bertha, geb. 30. Dezember 1830, verm. 28. August 1862 mit August Grafen von Sponeck, Grhzgl. bad. Major a. D.; Witwe 22. Januar 1867.

II. Linie, auf Bundorf.

[Besitz: die Kondominatgüter Bundorf und Bettenburg (seit unvordenklicher Zeit).]

1. Speziallinie.

Gotthardt Veit Freiherr Truchseß von Wetzhausen auf Bundorf und Bettenburg, geb. 2. Februar 1860, K. preuß. P.-Fähnrich im 1. westfäl. Husarenregiment Nr. 8.

Schwestern.

1. Luise, geb. 5. Juli 1852.

2. Elisabeth, geb. 15. September 1854, verm. 16. September 1875 mit Ernst Frhrn von Berlichingen, Kön. württemb. Kammerherrn und Premierleutnant a. D.
3. Julie, geb. 9. November 1857.
4. Marianne. 5. Johanna.

Mutter.

Sofie geb. Gräfin von Pückler-Limpurg auf Burg-Farrnbach, geb. 4. Dezember 1827, verm. 16. September 1851 mit dem Frhrn Maximilian (geb. 12. Februar 1824), Reichsrat der Krone Bayern auf Lebenszeit; Witwe 19. Oktober 1877. [Bundorf.]

2. Speziallinie.

Ernst Freiherr Truchseß von Wetzhausen auf Bundorf und Bettenburg, geb. 12. September 1830, verm. 15. September 1856 mit Friederike geb. Gräfin von Montecuccoli-Laderchi, geb. 26. August 1834 (katholisch). [Bettenburg.]

Kinder: 1. Natalie, geb. 6. November 1857.
2. Hugo, geb. 12. Juli 1859.
3. Wilhelm. 4. Max.

Schwestern.

1. Charlotte, geb. 13. März 1819, Stiftsdame des Freiherrl. von Huttenschen Fräuleinstifts zu Nürnberg.
2. Thecla, geb. 9. Juni 1821, Stiftsdame desselben Stiftes.
3. Emma, geb 25. Oktober 1822, verm. 11. Juli 1848 mit August Frhrn von Hügel, K. württemb. Major im Ehreninvalidenkorps; Witwe 23. November 1861.
4. Marie, geb. 30. Januar 1827, verm. 24. Juni 1849 mit Carl Frhrn von und zu Heßberg auf Reichelsdorf. [Reichelsdorf.]
5. Anna, geb. 11. April 1837, verm. 9. Oktober 1856 mit Ferdinand Frhrn Truchseß von und zu Wetzhausen (s. I. Linie).

Tschammer, s. Jahrg. 1883, S. 902.

Tschiderer von Gleiffheim, s. Jahrg. 1883, S. 904.

Tschudy (Glarus-Tschudy)-Flums.

[Katholisch. — Italien und Deutsch-Lothringen. — Reichsfrhr. von dem Besitztum Flums 1219, bestätigt 26. April 1559, 3. Oktober 1742 und 2. Juli 1753. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1867, S. 974.]

I. Ältere Linie, in Italien.

[Marquis von Sanct Pasquale 1746, bestät. 11. Januar 1888. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 974.]

Pasqual Ludwig von Glarus-Tschudy, Freiherr von Flums, Marquis von Sanct Pasquale (des 5. Februar 1855 † Frhrn Gaëtan Ludwig, K. sizilian. Kammerherrn, Majors im Generalstab und zuletzt Ministerresidenten in Kopenhagen, Sohn), Erbritter des souver. Malteserordens, K. italien. Intendanzrat, verm. mit

Maria geb. de Woyska.

Bruder.

Josef Anton Ludwig, Erbritter des souver. Malteserordens, K. italien. Major a. D., verm. mit

Carolina Christiana Di Tarsia, Baronin von Belmonte und Casanuova, a. d. H. der Grafen von Rocca Imperiale. [Rom.]

Kinder: 1. Adele Maria Concetta, geb. 13. Mai 1860.

2. Gaëtan Ludwig Caidius, geb. 29. Dezember 1863.

3. Rudolf Johann Heinrich, geb. 5. Februar 1867 zu Florenz.

4. Beatrix Marie Alfonsine Julia, geb. 19. Novbr. 1872 zu Rom.

II. Jüngere Linie, in Lothringen.

[Wohnsitz: Metz. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1874, S. 760.]

Carl Louis von Glarus-Tschudy, Freiherr von Flums, geb. 1810 zu Metz (des † Frhrn Johann Peter Louis, vormal. Königl. französ. Hauptmanns im Regiment „Zweibrücken", und der Anna Luise Charlotte geb. comtesse de la Tournelle Sohn), Herr zu Colombe und Ogny, Lizentiat der Rechte, verm. 1848 mit

Sidonie Adelheid, des ..... von Parnajon, vormal. französ. Oberst im 1. Grenadierregiment, Tochter. [Metz.]

Töchter: 1. Martha Charlotte Emilie, verm. 20. Juli 1870 mit Raoul comte de Pinieux.

2. Bertha Anna Claudine.

Tubeuf, s. Jahrg. 1883, S. 904.

Tucher von Simmelsdorf.

[Lutherisch. — Bayern. — Bayer. Frhr. 16. April (immatrikuliert 29. Mai) 1815 (für Jacob Gottlieb Friedrich Tucher von Simmelsdorf auf Majach, vormal. nürnbergischen Senator ꝛc., und Friedrich Wilhelm Carl Tucher von Simmelsdorf auf Behringersdorf, vormal. nürnbergischen Ratsdirektor). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 637.]

I. Ältere, Hans-Linie.

Christof August Wilhelm Freiherr Tucher von Simmelsdorf, geb. 2. Mai 1841, Kön. bayer. Regierungsassessor zu Speier, verm. 15. Mai 1866 mit

Pauline Charlotte geb. Manz, geb. 10. Oktober 1844, des August

von Manz, Kön. bayer. Oberfinanzrats, und der Marietta geb. Birghouly Tochter.

Kinder: 1. Marietta Christiana Pauline, geb. 14. Februar 1867.
2. Christof August Heinrich, geb. 24. Juni 1875.

Geschwister.

1. Magdalena Caroline Maria Helena, geb. 24. August 1848, verm. 21. Oktober 1867 mit Gottlieb von Schwarz, K. bayer. Rittmeister à la suite des 2. Chev.-leg.-Regiments und Adjutanten beim Kommando des I. Armeekorps.
2. Heinrich Sigmund Wilhelm, geb. 24. März 1853, Kön. bayer. Kämmerer, Premierleutnant à la suite und Legationssekretär bei der Königl. Gesandtschaft zu Wien.

Mutter.

Marie Luise Katharine Caroline geb. Faber, geb. 5. Oktober 1817, verm. 4. Februar 1840 mit dem Frhrn Gottlieb Friedrich Wilhelm Carl auf Majach (geb. 27. Januar 1810); Witwe 9. Oktober 1861. [Nürnberg.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Wilhelm Carl (geb. 31. März 1806, † 15. Juni 1838, verm. 22. Novbr. 1832 mit Helene Caroline Sofie Therese Emilie geb. Freiin Holzschuher von Harrlach-Vestenberasgreuth und Thalheim [geb. 18. August 1811, † 6. Oktober 1870]).

Deren Töchter: 1. Therese Wilhelmine Friederike Emilie, geb. 11. September 1833, verm. 15. Januar 1855 mit Heinrich Cramer, Kön. bayer. Hauptmann im 1. Infanterieregiment; Witwe 29. September 1870.
2. Josefine Caroline Wilhelmine Emilie, geb. 20. November 1834, verm. 3. Juni 1861 mit August Dörr, Hauptkassierer bei der K. bayer. Generalbergwerks- und Salinenadministration zu München.

II. Jüngere, Endres-Linie.

Friedrich Wilhelm Sigmund Freiherr Tucher von Simmelsdorf, geb. 26. Juni 1846 (des 3. Juni 1871 † Frhrn Johann Sigmund Carl, K. bayer. Majors à la suite, Sohn), Herr auf Bebringersdorf, K. bayer. Leutnant und Oberförster a. D., verm. 25. Juli 1876 mit Auguste Marianne geb. Stramer, geb. 20. September 1857. [Simmelsdorf.]

Kinder: 1. Elisabeth Maria Augusta, geb. 4. September 1877.
2. Sigmund Christof Friedrich, geb. 26. August 1878.
3. Carolina Josefine Auguste, geb. 27. Oktober 1879.
4. Luise Rosa Auguste, geb. 19. Januar 1883.

Schwestern.

1. Maria Therese Caroline Katharina, geb. 15. Oktober 1834, verm. 8. Oktober 1856 mit August von Grundherr zu Altenthann und Weyerhaus, Kön. bayer. Oberstleutnant a. D. [Nürnberg.]
2. Luise Caroline Maria Ernestine, geb. 24. Dezember 1836, verm. 14. September 1865 mit Ludwig Frhrn Löffelholz von Kolberg, Kön. bayer. Oberst a. D. [Nürnberg.]
3. Carolina Maria, geb. 4. Juli 1844, verm. 18. Juni 1868 mit

Ulrich Grafen von Brockdorff, K. bayer. Hauptmann im 2. Infanterieregiment. [München.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1.† Christof Carl Gottlieb Sigmund (geb. 19. Mai 1798, † 17. Februar 1877, Kön. bayer. Oberappellationsgerichtsrat a. D.).
Dessen Witwe:
Thecla Thereſie Eleonore geb. Freiin von Gemmingen-Steinegg, geb. 20. März 1813, verm. 22. Juni 1836. [München.]
Dessen Kinder: 1) Marianne Wilhelmine, geb. 21. Mai 1837, verm. 30. Juni 1858 mit Alexander Frhrn Harsdorf von Endern-dorf, Präſidenten des K. bayer. Landgerichts München I.
2) Chriſtof Carl Auguſt, geb. 24. Oktober 1839, verm. I) 27. September 1876 auf Klein-Lienichen mit Marie Hermine Carolina Auguſte (geb. 23. September 1852, † 13. November 1877), des † Hermann von Mellenthin auf Klein-Lienichen in Pommern und der Auguſte geb. von Lundblad Tochter; II) 6. Juni 1881 zu Oberlößnitz bei Dresden mit
Gertrud geb. Freiin von Welck, geb. 25. Januar 1855 auf Schloß Rieſa. [Feldmühle in Bayern.]
Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Sigmund Gottlieb Hermann Carl, geb. 7. November 1877 auf Feldmühle.
— b) 2r **Ehe:** (2) Thekla Clara Emma Margaretha, geb. 1. April 1882.
3) Anna Sophia Maria, geb. 29. März 1842, verm. 20. Oktober 1870 mit Edmund Mangelsdorf zu Leipzig; Witwe 29. Dezember 1879. [München.]
4) Sigmund Georg Carl, geb. 23. Juli 1848.
2.† Carl Friedrich Wilhelm (geb. 4. Juni 1805, geb. 23. Mai 1875 zu Nürnberg, K. bayer. Kämmerer). **Dessen Witwe:**
Friederike geb. Gräfin von Montperny, geb. 16. April 1818 (katholiſch), verm. 10. Auguſt 1835. [Leitheim.]
Dessen Kinder: 1) Suſanna Maria Caroline Wilhelmine Friederike Camilla, geb. 18. Januar 1837.
2) Theodor Friedrich Camill Carl Wilhelm, geb. 15. September 1838, Senior des Geſchlechts, verm. 4. Mai 1870 mit
Joſepha Eleonora geb. du Jarrys, Freiin von La Roche, geb. 19. November 1848 (katholiſch). [Nürnberg.]
Kinder: (1) Marie Caroline Friederike, geb. 18. Auguſt 1871.
(2) Wilhelmine, geb. 15. Januar 1873.
(3) Eliſabeth, geb. 16. März 1875.
(4) Wilhelm Carl Friedrich, geb. 27. März 1882.
3) Helene Luiſe Caroline Erneſtine Eleonore Friederike Camilla, geb. 19. November 1840, verm. 23. Juni 1873 mit Alfred Frhrn von Schönprunn (katholiſch), K. bayer. Major und etatsm. Stabsoffizier im 4. Chev.-leg.-Regiment.
4) Carl Chriſtof Wilhelm Friedrich Camill, geb. 15. Oktober 1842.
5) Maximilian Joſef Friedrich Wilhelm Carl Camill, geb. 7. April 1845, K. bayer. Leutnant a. D., verm. 19. Auguſt 1877 mit
Victoria, geb. 31. Auguſt 1855, des Großhändlers Heinrich Auguſt Mämpel zu Malta Tochter. [Malta.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

6) Marie Franzisca Caroline Friederike Wilhelmine Camilla, geb. 5. Oktober 1848, verm. 2. Juli 1877 mit Dr. med. Gottfried Fleischmann, K. bayer. Bezirksarzt zu Kaishaim.

Türcke (Türck), s. Jahrg. 1883, S. 905.

Türckheim zu Altdorf.

[Evangelisch und katholisch. — Baden und Elsaß. — Reichsfrhr. 8. März 1782. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 543.]

I. Ältere, Badische Linie.

Hans Freiherr von Türckheim zu Altdorf, geb. 5. Dezember 1814 (des 30. Juli 1847 † Frhrn Johann, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Staatsministers a. D., Sohn), Grundherr zu Altdorf und Orschweier, Mitgrundherr zu Rohrburg, Grhzgl. bad. Kammerherr und Wirkl. GRat, vormal. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Berlin, verm. 25. Mai 1851 mit

Fanny Emilie Auguste geb. Freiin von Hardenberg a. d. H. Oberwiederstedt, geb. 22. März 1832.

Kinder: 1. Hans, geb. 27. Mai 1853.
2. Franzisca Marie Friederike Auguste, geb. 14. Juni 1855.
3. Marie Friederike Emma Amalie, geb. 11. Februar 1866.

Geschwister.

1. Hermann Friedrich Konrad, geb. 9. Januar 1816, verm. mit Magdalena geb. Hornung. [Altdorf im Bezirksamt Ettenheim in Baden.]
   Kinder: 1) Maria. 2) Friederike Magdalene Amalie. 3) Friedrich Hermann Leopold, geb. 20. Februar 1873.
2. Friedrich Rudolf Albrecht, geb. 1. Januar 1819, K. K. Generalmajor a. D., verm. 31. Juli 1873 zu Wien mit Angela geb. Introna. [Venedig.]
3. Marie Johanna Sofie, geb. 23. Oktober 1820, Stiftsdame des adligen von Cronstett- und von Hynspergischen Damenstifts zu Frankfurt a. M.
4. Mathilde Anna Emilie, geb. 10. Juni 1824 zu Freiburg im Breisgau, verm. 24. September 1857 mit Adolf Frhrn von Hügel, Kön. württemberg. Oberst a. D.
5. Otto Theodorich Adolf, geb. 26. Juni 1826, K. preuß. Major a. D., verm. 1. Juli 1855 mit
   Cäcilie Adelheid Wilhelmine geb. Freiin von Türckheim zu Altdorf, geb. 27. Mai 1824 (s. II. Linie).
   Söhne: 1) Wilhelm Otto, geb. 14. Juni 1856, K. preuß. Leutnant im schleswig-holstein. Ulanenregiment Nr. 15.
   2) Hermann Rudolf Walther, geb. 5. April 1859.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Christian Friedrich (geb. 11. April 1782, † 2. Mai 1846, Grundherr zu Otschweier, Biel, Au ꝛc., K. K. Major a. D., verm. 6. März 1821 mit Maria Elisabeth geb. Freiin von Baden [geb. 13. Dezember 1788 (katholisch), † 1866 als Letzte ihres Geschlechts]).

Deren Kinder (katholisch): 1. † Carl Anton Johann (geb. 22. Dezember 1823, † 20. März 1873 zu Liel). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Freiin von Degenfeld zu Eulenhof, geb. 18. August 1833 (lutherisch), verm. 19. Februar 1852.

Dessen Kinder: 1) Elisabeth, geb. 19. November 1852, verm. 10. November 1873 zu Liel mit Max von Plonski, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Grhzgl. hess. Infanterie- (Leibgarde-) Regiment Nr. 115.

2) Carl Christian Wilhelm, geb. 16. Dezember 1853, Premierleutnant im 3. Kön. württemb. Infanterieregiment Nr. 121, verm. 24. Februar 1876 zu Schwäbisch-Gmünd mit Lina geb. Dayle. [Schwäbisch-Gmünd.]

Tochter: Elisabeth, geb. 13. November 1878 zu Schwäbisch-Gmünd.

3) August, geb. 8. April 1859.

2. Maria Anna, geb. 1. Juni 1825 zu Freiburg im Breisgau, verm. 31. Mai 1849 mit Adolf Frhrn von Schweickhard, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Bezirksförster zu Lörrach.

3. Bruno Frhr von Türckheim genannt von Baden, geb. 6. Oktober 1826 (s. den besondern Artikel).

II. Jüngere, Straßburger Linie.

Friedrich Adolf Freiherr von Türckheim zu Altdorf, geb. 10. Oktober 1825 (des 10. Dezember 1850 † Frhrn Friedrich, Präsidenten des Konsistoriums der Augsburgischen Konfession zu Straßburg, Sohn), Kaiserl. deutscher Oberförster zu Lembach. [Fröschweiler bei Wörth im Elsaß.]

Schwester.

Franziska Josefine Auguste, geb. 21. August 1816, verm. 24. Februar 1849 mit Ferdinand Grafen von Eckbrecht-Dürckheim-Montmartin.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Johann Carl (geb. 29. Oktober 1783, † 7. Januar 1862, verm. 26. Juni 1807 mit Cäcilie [† im Juni 1839], des † Gottfried Grafen Waldner von Freundstein und der † Friederike geb. Freiin von Stein zu Nord- und Ostheim Tochter).

Deren Kinder: 1) Carl Ferdinand, geb. 31. März 1811, verm. 16. Mai 1843 mit Franziska Johanna Alide Eleonore, geb. 23. September 1819, des † Friedrich Adolf von Schulthes-Rechberg und der † Anna Maria Cornelia Alide Friederike geb. Freiin von Salis-Marschlins Tochter.

Kinder: (1) Carl Gustav, geb. 5. September 1844.

(2) Jenny, geb. 1. Dezember 1848, verm. 24. Oktober 1871 zu

Lausanne mit Ernest-Francis-Prosper-Bossan de Garragnol, franz. chef d'escadron d'état-major.

(3) Eduard Ferdinand, geb. 1. November 1857.

2) Johanna, geb. 24. Mai 1815, verm. 2. Juni 1836 mit Gustave Renouard de Bussière.

2. † Friedrich Wilhelm (geb. 18. Oktober 1785, † 12. Januar 1831, Kön. französ. Oberstleutnant, verm. 12. Mai 1818 mit Elisabeth Octavie Amalie [† 10. Januar 1854], des † Johann Albert Friedrich Frhrn von Dietrich und der † Luise Amalia geb. Freiin von Berckheim Tochter).

Deren Kinder: 1) Elisabeth Amalie Octavie, geb. 27. Dezbr. 1820.

2) Cäcilie Adelheid Wilhelmine, geb. 27. Mai 1824, verm. 1. Juli 1855 mit Otto Theodorich Adolf Frhrn von Türckheim zu Altdorf, K. preuß. Major a. D. (s. I. Linie).

3) Wilhelm Rudolf, geb. 14. Juni 1827, verm. 23. August 1855 mit Jenny geb. Bohn.

Kinder: (1) Hugo Wilhelm, geb. 2. Juni 1856.

(2) Johanna Amalie Elisabeth, geb. 29. Mai 1858, verm. 8. November 1878 zu Truttenhausen mit Hans von Arnim, K. preuß. Hauptmann im 1. badischen (Leib-) Grenadierregiment Nr. 109.

(3) Luise Katharine, geb. 27. April 1860.

(4) Friedrich Alfred, geb. 19. Juni 1863.

(5) Gottfried, geb. 31. Dezember 1866.

3. † Heinrich (geb. 15. Juli 1789, † 28. Februar 1849, K. franz. Oberst a. D., verm. 15. Mai 1826 mit Luise geb. Gräfin von Degenfeld-Schonburg [geb. 2. Oktober 1804, † 30. Juni 1858], Schwester seiner Schwägerin).

Deren Sohn: Friedrich Eduard, geb. 16. Februar 1829, Mitglied des Staatsrats für Elsaß-Lothringen, verm. I) 7. März 1860 mit Luise Amalie (geb. 1841, † 31. März 1874 zu Niederbronn), des Eugen Frhrn von Dietrich, Gutsbesitzers zu Niederbronn, und der Emma Virginie geb. Mathys Tochter; II) 26. Oktober 1875 zu Niederbronn mit

Frida, des Albert Frhrn von Dietrich Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Rudolf Eugen, geb. 8. Mai 1861.

2) Ferdinand Adrian, geb. 16. August 1866.

3) Virginie Emma, geb. 8. August 1867.

4) Friedrich, geb. 27. März 1873 zu Cannes.

— b) 2r **Ehe:** 5) u. ff.?

Türckheim genannt von Baden.

[Katholisch. — Baden. — Reichsfrhr. d. d. Wien 8. März 1782, Grhzgl. bad. Erlaubnis zur Namen- und Wappenvereinigung „von Türckheim genannt von Baden" 31. Dezember 1833. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1866, S. 967; vergl. den vorhergehenden Artikel „Türckheim zu Altdorf" und den der erloschenen Familie „Baden" im Jahrg. 1848, S. 425.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Max Carl Christian Freiherr von Türckheim genannt von Baden, geb. 21. Dezember 1861 zu Freiburg im Breisgau (des 23. Juni 1874 † Frhrn Bruno Sohn).

Geschwister.

1. Emma, geb. 9. Mai 1863.
2. Marie, geb. 8. August 1864.
3. Anna Elisabeth, geb. 10. Mai 1866.
4. Bertha, geb. 1868. 5. Moritz, geb. 18. Mai 1869.

Türkheim (Nebel von), s. Jahrg. 1883, S. 906.

Twickel.

[Katholisch. — Preußen (die Provinzen Westfalen und Hannover). — Auf dem Burgmannsitz zu Vreden (im vormaligen Fürstbistum Münster und bis in das XVII. Jahrhundert in der Landschaft Twente (Overyssel) mit dem vielleicht ältesten Stammsitz Twickeloe und dem jüngern Stammsitz Borg-Bönningen (hier seit 1508) angesessen. Durch die Heirat Rudolfs von Twickeloe (ursprünglich „Twyclo", „Twikio", „Twickloe"), eines jüngern Sohnes aus Borg-Bönningen, mit Ermgard geb. von Bevern erwarb 1601 die Familie Havixbeck und gelangte allmählich in den Besitz der unten genannten Güter im vormal. Fürstbistum Münster und Kurfürstentum Köln (Grafschaft Recklinghausen), den heutigen Provinzen Westfalen und Hannover. Errichtung eines Familienfideikommisses zwischen Friedrich v. Tw. zu Hengeloe und seinem Bruder Hermann v. Tw. zu Borg-Bönningen 1544; Äßwers v. Tw. Fideikommißstiftung 1607: Adrian Overhagens v. Tw. Fideicommißstiftung zu gunsten Hermanns v. Tw. ältestem Sohne 1655; Reichsfrei- und Bannerherren d. d. Wien 19. Juli 1708. Erbschenk des Fürstentums Münster d. d. Berlin 15. Oktober 1840. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 491.]

Clemens August Maria Freiherr von Twickel, geb. 1. Juni 1828 (des 4. Februar 1873 † Frhrn Clemens Carl Sohn), Herr der Fideikommißgüter*) Havixbeck, Rorup (Adrian Overhagensches Fideikommiß), Devesburg, Stovern (aus der Erbschaft Rudolf von Hövels), Lütkenhove und Rauschenburg (Stiftungsurkunde von 1783 resp. 1827), Vogelsang (Stiftungsurkunde von 1721 des Jobst Edmund von Brabeck) und Hamm (Fideikommiß-Substitution von 1860); hat die Belehnung mit dem Erbschenkenamt zur Zeit nicht nachgesucht; verm. 3. Oktober 1860 auf Heßen mit

Therese Clementine geb. Freiin von Böselager-Heßen, geb. 22. Juli 1848. [Havixbeck bei Münster.]

Kinder: 1. Clemens August Maria, geb. 18. August 1861.
2. Carl Borromäus, geb. 27. Oktober 1862.
3. Ferdinand, geb. 2. November 1863.

---

* Dieselben sind mit Ausnahme von Devesburg und Rauschenburg Rittergüter.

4. Pius, geb. 31. Januar 1865.
5. Augustin Bernhard, geb. 12. April 1868.
6. Adolfine Hermenegilde Maria, geb. 26. September 1870.
7. Marie Therese, geb. 31. Dezember 1871.
8. Ignaz, geb. 12. Februar 1873.
9. Johann Bernard, geb. 3. März 1876.

Geschwister.

1. Franziska Ferdinanda, geb. 15. Januar 1830, verm. 11. August 1857 mit Ernst Frhrn von Nagel zu Ittlingen.
2. August Josef, geb. 23. Mai 1832, Erbherr auf Hamern im Kreise Koesfeld in Westfalen, verm. 7. Mai 1872 auf Burg Wissem mit Sophia geb. Freiin von Loë, geb. 17. Dezember 1845.
   Kinder: 1) Ludger, geb. 29. Oktober 1874.
   2) Mathilde Clementine, geb. 30. März 1877.
   3) Josef, geb. 28. September 1878.

Vatersbrüder.

1. Franz, geb. 15. August 1799.
2. † Josef (geb. 20. März 1807, † 6. März 1857, K. preuß. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Mathilde geb. von Wintgen, geb. 7. Januar 1824, Besitzerin der Ritteraüter Ermelinghoff und Braam, verm. 27. Juni 1844. [Ermelinghoff bei Hamm.]

Dessen Kinder: 1) Franziska, geb. 3. Juni 1845, verm. 10. September 1872 auf Ermelinghoff mit Clemens Frhrn von Lilien, K. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im westfäl. Ulanenregiment Nr. 5.
2) Friedrich Franz, geb. 6. Dezember 1847, K. preuß. Premierleutnant a. D.
3) Maria August, geb. 18. Juni 1849, Besitzer des Gutes Brückhausen, K. preuß. Premierleutnant in der Reserve des 2. hannov. Ulanenregiments Nr. 14.
4) Maria Josef Ferdinand, geb. 22. Juli 1852, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 15. Juli 1879 auf Schloß Hüffe im Kreise Lübbeke in Westfalen mit
Marie, des Friedrich Frhrn von Bely-Jungkenn, K. bayer. Kämmerers, und der Adelaïde geb. Gräfin von Marchant und Ansembourg Tochter. [Haus Kervel bei Hengelo in der niederländ. Provinz Geldern.]

Ubelli von Siegburg, s. Jahrg. 1883, S. 907.

Üblagger.

[Katholisch. — Österreich. — Reichs- und bayer. Adel und Ritter 13. April 1792 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), bayer. Frhr.

19. Januar (immatrikuliert 15. Februar) 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 844.]

August Freiherr von Üblagger, geb. 11. Dezember 1840.

Geschwister.

1. Auguste, geb. 9. Juni 1837.
2. Julius, geb. 3. Juli 1842 zu Salzburg, K. K. Hauptmann im 20. Jägerbataillon.
3. Emil, geb. 15. Juli 1843.
4. Caroline, geb. 26. September 1845.
5. Katharina, geb. 5. April 1847.

Mutter.

Caroline geb. Zwerger, verm. 6. Mai 1835 mit dem Frhrn August (geb. 1805 [des 11. Januar 1855 † Frhrn Johann Nepomuk, Besitzers des Dominikalgutes Maasbach im Innviertel, K. K. Bezirksrichters zu Wildshut in Oberösterreich, Sohn]), K. K. Oberförster zu Ebensee; Witwe 19. Januar 1854. [Linz in Oberösterreich.]

Vatersgeschwister.

1. Johanna, geb. 1801 zu Wildshut, Besitzerin des Stamm- und Dominikalgutes Maasbach im Innviertel.
2. Johann Jnaz Nicolaus, geb. 1807 zu Landshag a. d. Donau, vormal. K. K. Forstverwalter zu Hellbrunn bei Salzburg, verm. mit .... (†).

Sohn: Adolf Aloys, geb. 1838 zu Salzburg, K. K. Forstwart zu Werfen im Pongau, verm. 1869 mit Theresia geb. Embacher, geb. 1849 zu Saalfelden im Pinzgau.

Kinder: 1) Anna, geb. 1869 zu Werfen.
2) Max, geb. 1874 ebendaselbst.
3) August, geb. 1876 ebendaselbst.

3. Aloys, geb. 1811 zu Obernberg, K. K. Rittmeister a. D. [Kaplitz in Böhmen.]

Üchtritz, s. Jahrg. 1883, S. 908.

Uckermann-Bendeleben.

[Lutherisch und katholisch. — Schwarzburg-Sondershausen, Königr. Sachsen und Preußen. — Reichsadel d. d. Wien 10. Februar 1769, Reichsfrhr. d. d. Wien 31. Dezember 1770, kursächs. Anerkennung 22. Juni 1771, fürstl. schwarzburg-sondershausensche Erlaubnis zur Vereinigung des Familiennamens und Wappens mit dem Namen und Wappen der ausgestorbenen Herren von Bendeleben 27. November 1840. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 371, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1853, S. 494.]

Carl Felix Freiherr von Uckermann-Bendeleben, geb. 1. Juli 1848, Ehrenritter des Johanniterordens, Korvettenkapitän im Marinestabe der Kaiserl. deutschen Marine und Artilleriedirektor der Werft in Wilhelmshaven.

Geschwister.

1. Luitgarde Maria Mathilde Elisabeth Eleonore, geb. 9. Juli 1842, verm. 14. Oktober 1872 zu Pinneberg mit Otto von Schjotz, Kön. dän. Oberleutnant im Artilleriestabe zu Kopenhagen (derselbe erhielt d. d. 7. Juli 1874 den schwarzburg-sondersh. Adelstand).
2. Valerian Alexander Ernst August Jacob Hans, geb. 10. Juli 1854, K. preuß. Leutnant im 7. thüring. Infanterieregiment Nr. 96.

Mutter.

Friederike, geb. 23. Dezember 1816, des † Carl Ludwig von Selchow, Kön. preuß. Majors a. D., und der Christine geb. Lüttich Tochter, verm. 3. Juli 1841 mit dem Frhrn Carl (geb. 24. Novbr. 1803), Fürstl. schwarzburg-sondershausischem Kammerherrn, Hofmarschall und Oberhofmeister a. D.; Witwe 2. März 1877. [Sondershausen.]

Vatersgeschwister.

1. † Otto (geb. 13. Oktober 1804, † 22. November 1855 in Kalifornien, verm. 1830 mit Elise, des † K. großbritann. Majors Powell of Banlahan in Irland Tochter [geschieden]).
   Deren Söhne: 1) Otfried, geb. 30. Juni 1836.
   2) Lothar, geb. 2. März 1840.
2. † August (geb. 28. Juli 1806, † 25. Februar 1859, Herr auf Walda bei Dresden [nunmehr verkauft], K. K. Rittmeister a. D.). Dessen Witwe:

Henriette geb. Freiin Lo Presti de la Fontana d'Angioli, geb. 1. September 1820 (katholisch), verm. 1840, wiederverm. 22. Mai 1870 zu Detta in Ungarn mit Stefan Melczer von Kellemes, K. K. GRat und vormal. Präsidenten des Obersten Gerichtshofs für Ungarn.

Dessen Söhne (katholisch): 1) August Géza, geb. 30. Juni 1841 zu Mercyfalva in Ungarn, Leutnant in der Reserve des 2. Kön. ungar. Honved-Husarenregiments, verm. 28. Januar 1873 zu Rom mit

Marie Antoinette, des Aristides von Manziarly auf Delineste in Ungarn Tochter. [Debreczin in Ungarn.]

Töchter: (1) Walda Maria Minerva, geb. 6. Juli 1877 zu Budapest.

(2) Walda Marie Ilona (Helene) Mercedes, geb. 25. März 1879 zu Debreczin.

(3) Walda Marie Madeleine, geb. 19. April 1881 zu Freiwaldau in Österr.-Schlesien.

2) Aladár, geb. 23. April 1854 zu Dresden, K. preuß. Premierleutnant im Königs-Husarenregiment (1. rhein.) Nr. 7, verm. 30. September 1880 zu Bonn mit

Leopoldine Luise Henriette Ernestine Therese Elisabeth, geb. 9. Februar 1860 zu Bonn, des Theodor Schaaffhausen, Gutsbesitzers auf Meisenhausen im Königr. Bayern, und der Emilie geb. von Bessel Tochter.

Kinder: (1) Richard Heinrich Theodor Emil Stefan Aladár, geb. 6. Oktober 1881 zu Bonn.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

(2) Irma Emilie Stefanie Henriette, geb. 11. Juni 1883 zu Bonn.

3. Hermann, geb. 18. Juli 1809, Rechtsriter des Johanniterordens. [Sondershausen.]

4. Franz, geb. 29. Mai 1812, Herr auf Luttowitz bei Bautzen, Kön. sächs. Rittmeister a. D., verm. 20. Juni 1836 mit
Elise, geb. 6. September 1818, des † Adolf Gottfried Ehrenreich von Ziegler und Klipphausen a. d. H. Nieder-Cunewalde, Kön. sächs. Generalleutnants, Generaladjutanten und Oberstallmeisters, Tochter.
Kinder: 1) Johanna, geb. 9. Juni 1839.
2) Erica, geb. 5. März 1844, verm. 12. Februar 1872 mit Benno von Watzdorf auf Solchwitz im Königr. Sachsen.
3) Walter Jacob, geb. 1. Juni 1851.

5. † Robert Ludwig (geb. 26. Juni 1813, † 18. September 1869, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. sächs. Rittmeister a. D., Hzgl. sachsen-coburg-gotb. Vize-Oberstallmeister, verm. 1843 mit Mathilde [geschieden 10. Februar 1862], des † Carl Adam Traugott von Wuthenau auf Glesien bei Halle a. d. Saale, K. sächs. Kammerherrn, Tochter).
Deren Töchter: 1) Isidore Marie Auguste, geb. 13. Oktbr. 1850, verm. 19. Oktober 1872 zu Dresden mit Maximilian von Trützschler zum Falkenstein auf Großen-Bebringen im Hzgt. Sachsen-Gotha, K. sächs. Kammerherrn und Premierleutnant in der Landwehr.
2) Gabriele Henriette Mathilde, geb. 3. Januar 1853, verm. mit ..... Hébert aus Paris.
3) Eleonore Helene Melanie, geb. 3. Januar 1853, Zwillingsschwester der Vorigen.

6. Gustav, geb. 27. August 1819, Herr auf Wanfried im Reg.-Bezirk Kassel, verm. 8. Juli 1854 mit
Emilie, geb. 7. April 1836, des Wilhelm von Poseck, vormal. Fürstl. schwarzburg-sondershausenschen Oberstleutnants, Tochter.
Kinder: 1) Gabriele, geb. 8. Dezember 1858.
2) Arthur, geb. 30. April 1860, K. preuß. Leutnant im 3. Garderegiment zu Fuß.

7. Sofie, verm. mit Wolf von Ehrenstein, Kön. sächs. GRat und Ministerialdirektor im Finanzministerium; Witwe. [Dresden.]

Ueberbruck von Rodenstein, s. Rodenstein.

Ulm.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 27. September 1854. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1863, S. 990.]

Franz-Josef Freiherr von Ulm, geb. 13. Juni 1855, K. K. Leut-

nant in der Reserve bei Prinz Friedrich Carl von Preußen Husaren Nr. 7.

Schwester.

Antonie, geb. 20. April 1839, verm. 22. Juni 1859 mit Hieronymus Giunio, Dr. jur., K. K. Oberlandesgerichtsrat zu Triest.

Mutter.

Anna, geb. 16. Juli 1809, des † Franz Ritters von Mack Tochter, verm. 9. September 1832 mit dem Frhrn Franz (geb. 2. Dezember 1801 zu Sauritsch in Steiermark), Dr. jur., K. K. GRat und vormal. Präsidenten des Oberlandesgerichts für Tirol und Vorarlberg; Witwe 3. März 1879. [Graz in Steiermark.]

Ulm zu Erbach, s. Jahrg. 1883, S. 909.

Ulmenstein, s. Jahrg. 1883, S. 911.

Ungern-Sternberg.

[Evangelisch. — Baden. — Wappenvermehrung d. d. Brüssel 16. Juli 1531, schwed. Frhr. mit dem Wappen „Sternberg" 27. Oktober 1653; Indigenat in Baden 30. Septbr. 1819. — Von den in Rußland (Esth-, Lief- und Kurland ꝛc.) in zahlreichen Mitgliedern blühenden Geschlechtslinien kommt für das Taschenbuch der nachstehende Familienzweig a. d. H. Klein-Lechtigall, welcher im Grhzgt. Baden ansässig und bedienstet ist, in Betracht. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1861, S. 867.]

Johann Paul Friedrich August Freiherr von Ungern-Sternberg, geb. 16. August 1817 (des 7. Mai 1847 † Frhrn Wilhelm, Grhzgl. bad. Kammerherrn und GRats, Sohn), Grhzgl. bad. Kammerherr, GRat und Vorstand des Grhzgl. Geh.-Kabinetts, verm. 12. September 1855 mit Theodora Maria Wilhelmine geb. von Bunsen (geb. 3. Januar 1832, † 26. März 1862), des 28. November 1860 † Christian Carl Josias Frhrn von Bunsen, K. preuß. Wirkl. GRats, Mitglieds des Herrenhauses ꝛc., und der 23. April 1876 † Frances geb. von Waddington Tochter. [Karlsruhe.]

Kinder: 1. Elisabeth Rosalie Franziska, geb. 2. September 1856, verm. 20. Juli 1882 mit ..... von Reutershwärd.

2. Theodora Amélie Helene, geb. 29. Dezember 1857, verm. 27. September 1878 zu Karlsruhe mit Georg von Klöden, Kön. preuß. Premierleutnant à la suite des Kaiser Alexander Garde-Grenadierregiments Nr. 1 und Adjutanten der 55. Infanteriebrigade.

3. Marie Hildegard, geb. 11. August 1859, verm. 22. Oktober 1879 zu Karlsruhe mit Bernhard von Lippe, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. hess. Infanterieregiment Nr. 81.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Reinhold Josef Christian Ernst Jacob, geb. 25. Septbr. 1860, K. preuß. Leutnant im Kaiser Alexander Garde-Grenadierregiment Nr. 1.
5. Auguste Theodora Luise Emma Franzisca, geb. 9. März 1862.

Unruhe-Bomst, s. Jahrg. 1883, S. 913.

Unterrichter von Rechtenthal, s. Jahrg. 1883, S. 913.

Urban.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 18. Januar 1851. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 787.]

Carl Eduard Emil Alfons Josef Freiherr von Urban, geb. 1. August 1833 zu Brünn, K. K. Generalmajor und Kommandant der 12. Infanteriebrigade, verm. 1. Mai 1861 zu Brünn mit
Emilie, geb. 10. Oktober 1841, des Theodor Edlen von Bauer, Großhändlers zu Brünn, und der Caroline geb. Kulik Tochter.

Brüder.

1. Victor Eduard Ludwig Josef Alfons, geb. 14. Februar 1841, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 21. Januar 1873 mit
Olga geb. Zacharias, geb. 1849.
Kinder: 1) Victor Christof Carl Emil Olga, geb. 15. Oktober 1873 zu Wien.
2) Ernst Friedrich Victor Carl, geb. 25. September 1878 zu Baden bei Wien.
3) Hildegard Dorothea Emilie Olga Caroline, geb. 22. März 1876 zu Florenz.
4) Margarethe Marie Victoria Olga, geb. 8. September 1877 ebendaselbst.
2. Hubert Johann Michael, geb. 15. Januar 1864.

Stiefmutter.

Emilie Ottilie geb. Stubenvoll, geb. 25. Februar 1837, verm. 17. Februar 1873 mit dem Frhrn Carl (geb. 31. August 1802 zu Krakau), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. (war vermählt in erster Ehe 29. Januar 1832 mit Anna geb. Staff [geb. 1800, † 19. Mai 1871 zu Wien]; Witwe 1. Januar 1877. [Brünn.]

Uslar-Gleichen, s. Jahrg. 1883, S. 915.

Valois, s. Jahrg. 1883, S. 923.

Varicourt (Rouph von).

[Katholisch. — Bayern und Schweiz. — Frhr. 30. März 1808 (Diplom des Großherzogs von Frankfurt, Fürsten-Primas von Aschaffenburg), eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 28. Juli 1817; Namen- und Wappenvereinigung „Varicourt-Albini" 23. Januar 1868 (vergl. den Artikel „Albini"). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1869, S. 925.]

Lambert Maria Franz Josef Carl Friedrich Rouph Freiherr von Varicourt-Albini, geb. 15. Februar 1844 (des 9. Januar 1875 † Frhrn Franz Lambert, K. bayer. Kämmerers ꝛc., Sohn), K. bayer. Kämmerer, Rittmeister im etatsm. Stande der Adjutantur und Flügeladjutant Sr. M. des Königs, Stubengenosse (seit Februar 1867) der Gesellschaft „zum Distelzwang" in Bern.

Schwestern.

1. Maria Eleonora Charlotte Therese, geb. 30. Oktober 1838, verm. 9. Oktober 1860 mit Friedrich Frhrn von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, K. bayer. Kämmerer. [Würzburg.]
2. Maria Charlotte Eleonore Therese Mathilde, geb. 14. März 1841, verm. 29. September 1863 mit Ludwig Frhrn von Zu-Rhein, Ritter des kön. bayer. St. Georgordens, Kön. bayer. Kämmerer. [Würzburg.]
3. Maria Therese Henriette Franziska Eleonore Charlotte, geb. 21. Mai 1846, verm. 5. Juni 1866 mit Carl Grafen von Oberndorff, Ritter des k. bayer. St. Georgordens, K. K. Oberleutnant a. D. [Edingen bei Heidelberg.]

Varnbüler von und zu Hemmingen, s. J. 1883, S. 925.

Vauthier-Baillamont, s. Jahrg. 1883, S. 926.

Vaux, de.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. d. d. Wien 15. Oktober 1792. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1856, S. 719.]

Carl Ludwig Alexander Thierry Freiherr de Vaux, geb. 20. Juni 1833 (des 22. Februar 1856 † Frhrn Leonhard, K. K. Kämmerers, Majors ꝛc., Sohn), K. K. Kämmerer und überzähl. Oberstleutnant im Geniestabe, zugeteilt dem Hofstaat Sr. Kaiserl. Hoh. des Erzherzogs Leopold; verm. 29. Juli 1865 mit

Elisabeth geb. Gräfin Lanckorońska-Brzezie, geb. 29. Juni 1844, Besitzerin der Herrschaft Chodorów in Galizien. K. K. StkrD.

Kinder: 1. Elisabeth Adelheid Leonie Wilhelmine, geb. 9. Mai 1866.
2. Casimir Carl Leonhard Thierry, geb. 11. Juni 1867, K. K. Kadett zu Weißkirchen in Mähren.
3. Leon Carl Thierry, geb. 7. Mai 1870.

Schwestern.

1. Therese Marie Wilhelmine Clara Caroline Leonhardine Ludovica Laura, geb. 19. März 1830, Gräflich Herbersteinsche Stiftsdame. [Wien.]
2. Maria Theresia Wilhelmine Clara Caroline Leonhardine Ludovica Sofie, geb. 18. November 1831, K. K. StkrD., verm. 15. Mai 1858 mit Ernst Hayeck Ritter von Waldstetten, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D.; Witwe 11. März 1860, wiederverm. 17. Januar 1865 zu Wien mit Heinrich Johann Grafen von Heussenstamm zu Heißenstein und Gräfenhausen, K. K. Kämmerer; abermals Witwe 19. Januar 1883. [Wien.]
3. Wilhelmine Maria Theresia Caroline Clara Leonhardine Ludovica Antonie, geb. 8. Dezember 1834, verm. 18. Oktober 1875 zu Wien mit ihrem Kousin: Ludwig Frhrn de Baux, K. K. Kämmerer, Generalmajor ꝛc. (s. unten).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig (geb. 8. August 1805, † 20. Mai 1861, K. K. Ministerialsekretär im Finanzministerium, verm. 11. August 1831 mit Amalia Theresia geb. Freiin von Wernhardt [geb. 18. Januar 1812, † 16. Februar 1873 zu Wien]).

Deren Kinder: 1. Ludwig Julius Paul Theodorich Maria, geb. 1. September 1832, K. K. Kämmerer, Generalmajor und Kommandant der 71. Infanteriebrigade, verm. 18. Oktober 1875 zu Wien mit seiner Kousine:
Wilhelmine geb. Freiin de Baux, geb. 8. Dezember 1834 (s. oben).
2. Leonhard Maria, geb. 29. Juni 1837, K. K. Kämmerer und Major bei Hartung Infanterieregiment Nr 47.
3. Amalie Caroline Anna Therese Maria, geb. 10. September 1840.

Bay von Baja, s. Jahrg. 1883, S. 927.

Bécsey von Hajnácskeö.

[Katholisch. — Ungarn. — Ungar. Magnaten- und Freiherrenstand mit dem Prädikat „de Hajnácskeö" 21. November 1691. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1878, S. 886; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

I. Feleder Linie.

Julius Freiherr Vécsey von Hernád-Vécse und Hajnácskeö, geb. 8. September 1826.

Schwester.

Elisabeth, geb. 1829, verm. 1853 mit Eugen von Forneth.

II. Ladislaische Linie.

1. Abanj-Zempliner Zweig.

Dionysius Augustinus Maria Freiherr Vécsey von Hernád-Vécse und Hajnácskeö, geb. 23. Juni 1827 (des 1840 † Frhrn August, K. K. Kämmerers, Sohn), verm. I) 25. August 1853 mit Emmanuela geb. Freiin Malowetz von Malowitz und Kosoř (geb. 14. Juni 1824, † 8. Dezember 1858; II) 14. Dezember 1859 mit

Therese geb. Markgräfin von Pallavicini, geb. 14. Januar 1841.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Béla (Adalbert), geb. 11. Februar 1855, K. K. Oberleutnant bei Frhr von Edelsheim-Gyulai Husaren Nr. 4.

2. Gabriele, geb. 30. März 1857, verm. 23. Juni 1878 zu Prag mit Leopold Grafen von Künburg, K. K. Bezirkskommissar zu Brüx.

— b) 2r **Ehe:** 3. Alfons, geb. 3. März 1861, K. K. Leutnant bei Kaiser Franz Josef Ulanen Nr. 4.

4. Irene, geb. 17. September 1862.

5. Therese, geb. 29. Januar 1866.

Brüder.

1. Aloysius, geb. 13. Mai 1831, verm. 7. November 1857 mit Ida geb. Jekete von Iváný, geb. 1837.

Kinder: 1) Stefan, geb. im März 1863.
2) Ladislaus, geb. 25. Januar 1866.
3) Maria, geb. 29. Januar 1870.
4) Agathe, geb. 7. Juni 1874.

2. Alexander Stefan, geb. 26. Dezember 1837, K. K. Kämmerer. [Kaschau.]

2. Szathmárer Zweig.

Josef Freiherr Vécsey von Hernád-Vécse und Hajnácskeö, K. K. Kämmerer und Obergespan des Szabolcser Komitats, geb. 1828, verm. 1861 mit

Blanca geb. Gräfin Dessewffy von Czernek und Tárkö, geb. 31. März 1842.

Kinder: 1. Esther, geb. 30. Januar 1863.
2. Maria, geb. 30. Mai 1864.
3. Ladislaus, geb. 10. Januar 1866.
4. Nicolaus, geb. 10. September 1869.
5. Pauline, geb. 30. Mai 1871.
6. Magdalena, geb. 22. Dezember 1873.

Mutter.

Wilhelmine geb. von Markovics, geb. 2. Dezember 1807, K. K. StkrD., verm. mit dem Frhrn Nicolaus, K. K. Kämmerer, Wirkl.

GRat, Besitzer der K. ungar. Septemviraltafel und Obergespan des Szabolcser Komitats; Witwe 1854.

Geschwister.

1. Elisabeth, geb. 1835, verm. 1855 mit Ludwig Frhrn Sennyei von Kys-Sennye.
2. Nicolaus, geb. 1837.
3. Maria, geb. 1842, verm. 28. Mai 1866 mit Nicolaus Grafen Kornis von Göncz-Ruszka; Witwe 15. August 1880, K. K. StkD. und VD., Oberste Kammervorsteherin bei J. Kaiserl. Hoh. der Erzherzogin Marie Valerie; erhielt den Titel und die Vorrechte einer K. K. Geh.-Ratswitwe.

3. Ungher Zweig.

[S. Jahrg. 1882, S. 884; genauere Nachrichten fehlen.]

Vellnagel, s. Jahrg. 1883, S. 928.

Venningen.

[Katholisch. — Baden und Österreich. — Dieses Geschlecht gehörte den rheinischen und schwäbischen Kantonen der ehemaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft an, eingetragen bei der Freiherrenklasse der kön. bayer. Adelsmatrikel 29. März 1821. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1848, S. 374.]

I. Linie, auf Eichtersheim.

Carl Eugen Freiherr von Venningen, geb. 21. September 1824 (des 11. März 1870 † Frhrn Friedrich, K. K. Kämmerers, Sohn), Herr auf Eichtersheim, Zuzenbausen, Eschelbronn und Neidenstein im Grhzgt. Baden, K. K. Major a. D., verm. 28. August 1865 mit seiner verwitweten Schwägerin:

Agnes geb. Gräfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 12. Januar 1838 (s. unten). [Eichtersheim.]

Geschwister.

1. Clemens Anton (geb. 20. November 1820, † 19. Januar 1864, Herr auf Eichtersheim, Eschelbronn, Neidenstein und Zuzenhausen im Grhzgt. Baden, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Agnes geb. Gräfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 12. Januar 1838, verm. 8. Januar 1862, wiederverm. 28. August 1865 mit ihrem Schwager Carl Frhrn von Venningen, K. K. Major a. D. (s. oben).
Dessen Tochter: Marie Ernestine Josefine, geb. 15. März 1863.
2. Henriette, geb. 22. Oktober 1822.

II. Linie, auf Grombach.

Heribert Ludwig Freiherr von Venningen genannt Ullner von Diepurg, geb. 1833 (des 10. Juni 1874 zu München † Frhrn Carl,

K. bayer. Kämmerers und Rittmeisters à la suite, Sohn), Herr auf Grombach, Rohrbach, Weiler am Steinberg, Spechbach und Dühren im Grhzgt. Baden, Besitzer der Allodialherrschaft Riegerting in Österreich ob der Enns, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 27. Februar 1865 auf Schloß Ering mit Gabriele Antoinette Adele geb. Gräfin von Paumgarten (geb. daselbst 20. Februar 1845, † 15. Mai 1871 zu München). [München.]

Söhne: 1. Carl, geb. 15. Januar 1866 auf Riegerting.
2. Max, geb. 12. Oktober 1869 ebendaselbst.

Schwester.

Bertha, geb. 4. September 1834.

Vequel-Westernach, s. Jahrg. 1883, S. 929.

Verger.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Bayern. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 722, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 655.]

I. Linie.

[Kurbayer. Frhr. d. d. München 4. Juli 1748, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 12. September 1813.]

† Christof Freiherr von Verger auf Moosdorf (geb. 24. September 1795, † 2. September 1845 [des 8. März 1842 † Frhrn Maximilian Emanuel, K. bayer. Kämmerers und Wirkl. GRats, Sohn], Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. bayer. Hauptmann a. D.).

Dessen Witwe:

Caroline, geb. 3. Dezember 1811, des † Paul von Stetten und der † Euphrosyne geb. Schad zu Mittel-Biberach Tochter, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens.

II. Linie

(a. d. H. Rouvion).

[Bayer. Adel und Frhr. durch Übertragung 18. Dezember 1824.]

† Ferdinand Clement Josef (Rouvion) Freiherr von Verger (geb. 23. Januar 1806, † 6. August 1867 [des 10. März 1851 † Johann Baptist Frhrn (bayer. Frhr. seit 12. August 1812) von Verger, K. bayer. Kämmerer, Generalleutnants ꝛc., Adoptivsohn], K. bayer. Kämmerer, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am päpstl. Stuhle zu Rom, verm. 18. Mai 1840 mit Anna geb. von Provenchères [geb. 27. Juli 1809, † 12. August 1879]).

Deren Töchter: 1. Luise, geb. 19. März 1841, verm. 1865 mit Max

Emanuel von Kiliani, K. bayer. Generalmajor und Kommandeur der 2. Kavalleriebrigade.

2. Anna Maria, geb. 3. August 1846, verm. mit Maximilian von Baligand, K. bayer. Kämmerer und Hauptmann a. D.

Vernier-Rougemont.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsfrhr. d. d. Wien 19. Mai 1636, Inkolat in Böhmen, Mähren und Schlesien d. d. Linz 9. Juli 1636; Schenkung der Herrschaft Groß-Lipnitz und Swietla in Böhmen vom Kaiser Ferdinand II. 21. Juli 1636 (nach der Achtserklärung des Grafen Johann Rudolf Trzka); Landmannschaft im Hzgt. Steiermark d. d. Bruck a. d. Mur 7. Dezember 1680. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 377, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 502.]

I. Ältere Linie.

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1861, S. 892.]

Wilhelm Franz Josef Freiherr von Vernier-Rougemont, geb. 17. September 1796 (des 1846 † Frhrn Maria Wenzel Josef Ignaz Johann Nepomuk Franz de Paula, K. K. Oberleutnants a. D., Sohn), K. K. Kämmerer.

II. Jüngere Linie.

[Nach dem allenfallsigen gänzlichen Erlöschen des Mannesstammes der Freiherrlichen Familie Reisky von Dubnitz succediert — laut testamentarischer Verfügung der Sylvia Katharina Markgräfin von Baden und Hochberg, geb. Reichsgräfin Caretto von Millesimo, Markgräfin von Savona, verwitweter Gräfin Czernin von Chudenitz, d. d. Prag 20. Februar 1660 — der Mannesstamm dieser Jüngern Linie nach dem Rechte der Erstgeburt in die vormals Gräfl. Millesimosche Fideikommißherrschaft Willimow in Böhmen. — Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1849, S. 462.]

Johann Nepomuk Freiherr von Vernier-Rougemont, geb. 26. Juli 1837 (des 27. November 1871 zu Schwanenstadt in Oberösterreich † Frhrn Maria Franz de Paula, K. K. Kämmerers und Oberstleutnants a. D., Sohn), Besitzer des Familien-Pekunialfideikommisses, Komtur des souver. Malteserordens zu St. Octavian, K. K. Kämmerer und Bezirkshauptmann in Steiermark.

Vaterschwester.

Vincentia, geb. 29. Juni 1814, Ehrenstiftsdame des K. K. adligweltlichen Damenstifts „Maria-Schul“ zu Brünn.

Verschuer.

[Preußen (Provinz Hessen-Nassau) und Niederlande. — Reichsfrhr. mit Wappenvermehrung (Wappen Trott) d. d. Wien 9. Februar 1696. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 505.]

I. Ältere Linie. (Lutherisch.)

Egon Freiherr von Verschuer, geb. 4. April 1852, verm. 8. Juli 1875 mit Clara geb. Freiin von Verschuer, geb. 12. Januar 1857 (s. unten). [Solz bei Bebra im Reg.-Bezirk Kassel.]

Kinder: 1. Amalie Clara Adelheid, geb. 15. Oktober 1876 zu Luxburg am Bodensee.
2. Peter Clemens August Egon, geb. 15. November 1879 zu Solz.
3. Hedwig Friederike Mathilde, geb. 30. Januar 1881 ebendaselbst.
4. Volbrecht Hans Egon Friedrich, geb. 5. Februar 1883 ebendas.

Geschwister.

1. Amélie, geb. 11. Januar 1851.
2. Wolf Dietrich Friedrich, geb. 15. März 1857.

Mutter.

Emma geb. van Blothen, geb. 19. Februar 1825, verm. 8. April 1850 mit dem Frhrn Carl (geb. 25. September 1816), Grhzgl. bad. Kammerherrn; Witwe 15. August 1859. [Schaffhausen.]

Vaterschwester.

Henriette, geb. 19. August 1818, verm. mit Philipp Carl Nicolaus von Koller, Fürstl. Fürstenberg. Oberforstrat und Hofkavalier a. D.; Witwe 9. Februar 1858. [Donaueschingen.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Wilhelm Friedrich Ernst Dietrich (geb. 24. April 1795, † 16. Februar 1837, Kurfürstl. hess. Oberstleutnant, Flügeladjutant und Oberstallmeister des Kurprinzen-Mitregenten von Hessen; verm. 30. Juni 1821 mit Caroline [geb. 26. Juni 1795, † 5. Januar 1868], des † Georg Ludwig von Schwertzell und der † Emilie geb. Freiin von Boyneburgk Tochter).

Dessen Kinder: 1) Charlotte Sofie Clementine, geb. 18. Juni 1822.
2) Friedrich Wilhelm Julius Georg, geb. 26. Juli 1827, vormal. Hofmarschall und Kammerherr weiland Sr. K. H. des Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Hessen; verm. 27. Dezember 1859 mit Juliane, geb. 24. Mai 1839 (katholisch), des 14. Januar 1876 zu Rotenburg † Otto Frhrn von Trott zu Solz, Obervorstehers der adligen Stifter in Hessen, und der Sophia geb. Gräfin von Schmising-Kerssenbrock Tochter.

Tochter (katholisch): Sofie Caroline Leonie, geb. 17. Novbr. 1861.

2. † Christian Ernst August (geb. 16. Dezbr. 1796, † 29. März 1867, vormal. Kurfürstl. hess. Major, verm. 24. April 1824 mit Adelheid [geb. 31. August 1803, † 26. Februar 1856], des † Ernst von Stockhausen zu Wülmersen und der † Friederike geb. von Radenmacher Tochter).

Deren Kinder: 1) † Ernst (geb. 11. Februar 1825 zu Kassel, † 17. August 1870, K. preuß. Major und Bataillonskommandeur im Leibgrenadier- (1. brandenburg.) Regiment Nr. 8). **Dessen Witwe**: Anna, geb. 6. Januar 1826, des 22. Januar 1858 † Friedrich Barons von Schwertzell zu Willingshausen, Kurfürstl. hess. Kammerherrn und Oberforstmeisters, und der Mathilde geb. Freiin von Boyneburgk Tochter, verm. 21. Februar 1852. [Kassel.]

Dessen Söhne: (1) Friedrich August, geb. 3. Dezember 1852, K. preuß. Premierleutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.
(2) Otto Christof, geb. 29. Februar 1856, K. preuß. Leutnant im hess. Füsilierregiment Nr. 80.
(3) Ernst Nicolaus, geb. 20. Januar 1857, K. preuß. Leutnant im hess. Füsilierregiment Nr. 80, verm. 8. Februar 1879 mit Edith, geb. 14. Dezember 1858, des Professors Dr. Wilde zu London und einer geb. Shuttleworth Tochter.
Kinder: a) Edith Amalie Anny, geb. 27. Januar 1880 zu Homburg v. d. Höhe.
b) Ernst Friedrich Otto, geb. 28. November 1882 zu Marburg.
2)† Theodor Wilhelm August (geb. 17. Juli 1826, † 21. März 1881 zu Solz, vormal. Kurfürstl. hess. Major, verm. 5. August 1853 mit Clementine (geb. 31. Januar 1830, † 28. September 1882), des 1863 † Carl August von Lehsten-Dingelstädt auf Lessendorf und der 6. Dezember 1857 zu Kassel † Clementine geb. von Trott zu Solz Tochter).
Deren Kinder: (1) Adelheid Auguste Clementine Charlotte Sofie, geb. 19. Juli 1854.
(2) Anna Mathilde Ernestine Wilhelmine, geb. 12. Novbr. 1855.
(3) Clara Julie Wilhelmine Sofie, geb. 12. Januar 1857, verm. 9. Juli 1875 mit Egon Frhrn von Verschuer (s. oben).
(4) Hedwig Charlotte Selma Julie, geb. 18. April 1859.
(5) Clementine Eva Ottilie Pauline Sofie, geb. 22. Febr. 1862.
(6) Selma Marie Elisabeth Flora, geb. 17. April 1863.
(7) Hans, geb. 29. Oktober 1866.
(8) Auguste Anna Agnes Wilhelmine, geb. 10. März 1868.
3) Mathilde Friederike Eleonore, geb. 16. September 1828.
4) Charlotte Sofie Caroline Emma, geb. 28. April 1831.
5)† Hermann (geb. 21. Dezember 1833, † 24. April 1880, K. preuß. Oberstleutnant und Bataillonskommandeur im 1. hannov. Infanterieregiment Nr. 74, verm. I) 24. April 1865 mit Mathilde Agnes Pauline Caroline geb. Freiin von Ledebur (geb. 19. Juli 1837, † 17. Juli 1869)). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:** Mildred-Mary, geb. 15. August 1849, des † Thomas-Chaundlor-Trigge und der nachher in zweiter Ehe vermählten Mrs. Glanville-Gregor leibliche Tochter, Stieftochter des Sir Glanvill-Gregor of Trewarthenwick (Grafschaft Cornwall), verm. 15. Mai 1872 zu Homburg v. d. Höhe.
Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Julie, geb. 20. Mai 1867 zu Biebrich.
(2) Mathilde, geb. 27. August 1868 zu Weilburg.
— b) 2r **Ehe:** (3) Francis Theodor Hermann Hugo Benjamin, geb. 9. Februar 1873 zu Homburg vor der Höhe, Kön. preuß. Kadett zu Oranienstein.
(4) Mary Luise Mildred, geb. 24. Januar 1874 zu Münster.
(5) Mildred Sofie, geb. 11. November 1876 ebendaselbst.
(6) Hermann Ernst Georg Otto, geb. 16. Februar 1879 zu Hannover.
6) Julie Bertha Friederike Caroline, geb. 3. Februar 1837.

7) † Wilhelm (geb. 15. März 1842, † 22. Oktober 1878, Seemann).
Dessen Witwe:
Hermandine, des Kaufmanns Petersen zu Altona Tochter, verm. 20. Januar 1873. [Hamburg.]
Dessen Kinder: (1) Egon, geb. 21. Juni 1875 zu Hamburg.
(2) Ernst, geb. 27. März 1877 ebendaselbst.
(3) Julie, geb. 6. Mai 1879 ebendaselbst.
8) Sofie, geb. 5. Juli 1845.

II. Jüngere Linie. (Reformiert.)

[Unter den niederländischen Adel als Freiherren aufgenommen 16. Oktober 1816.]

Bernhard Friedrich Freiherr von Verschuer, geb. 21. August 1803 (des 5. Oktober 1827 † Frhrn Bernhardus Deodatus, Kön. niederländ. Oberst der Artillerie 2c., Sohn), Kön. niederländ. Major a. D. und Mitglied der Ritterschaft von Geldern, verm. 20. August 1837 mit Jacoba geb. Freiin von Neukirchen genannt Nyvenheim (geb. 10. Juni 1803, † 16. Novbr. 1874 zu Arnheim. [Arnheim.]
Söhne: 1. Wolter Albert, geb. 2. Januar 1840, Dr. jur., Handels- und Industriedirektor im K. niederländ. Ministerium für öffentliche Arbeiten, verm. 9. Januar 1879 zu Arnheim mit
Anna Henriette Elisabeth, geb. 15. Februar 1853, des Wilhelm Friedrich Heinrich Barons von Balveren, Herrn von Leur, und der 9. Juni 1858 † Susanna Cornelia geb. Gräfin von Bylandt von Marienwerth jüngerer Tochter. [Haag.]
2. Barthold Philipp, geb. 16. Oktober 1841, Dr. jur., Kön. niederländ. Kreisgerichtsrat zu Arnheim, verm. 30. Mai 1876 mit
Otheline Marie geb. Baronin von Balveren, geb. 14. Oktober 1851, älterer Schwester der Obigen. [Arnheim.]
Tochter: Susanna Jacoba, geb. 24. Juni 1881 zu Arnheim.
3. Franz Heinrich, geb. 31. Januar 1843, Kön. niederländ. Leutnant zur See.
4. Wilhelm Friedrich Carl, geb. 4. Januar 1845, Kön. niederländ. Hauptmann in der Geldrischen Kommunalgarde. [Arnheim.]

Brüder.

1. Barthold Arnold, geb. 5. Juli 1809 zu Borghave, K. niederländ. Kammerherr und Mitglied der Ritterschaft von Holland, verm. 5. Juli 1838 mit
Anna Marie geb. Brants, geb. 4. Juni 1817, Palastdame weiland J. M. der Königin der Niederlande. [Heemstede bei Harlem.]
2. Barthold Franz Johann Anne, geb. 17. August 1811, K. niederländ. Artilleriehauptmann a. D. und Mitglied der Ritterschaft des Herzogtums Limburg, verm. 17. August 1840 mit
Anna Wilhelmina Carolina Frederica Katharina geb. van Riemsdyk von Gemert, geb. 20. August 1815. [St. Jansberg.]
Kinder: 1) Anna Bernhardina, geb. 26. September 1841, verm. 4. August 1864 mit Dr. jur. Jonkheer Wilhelm Ludwig Constant Sandberg, Advokaten beim Kreisgericht zu Maestricht.
2) Jacoba Frederica, geb. 31. Oktober 1846, verm. 14. November

1874 mit Dr. Eduard Böhl, K. K. Professor der evangelisch-theologischen Fakultät an der Kaiserl. Universität zu Wien.

3) Adrian Daniel, geb. 9. April 1848, Kön. niederländ. Premierleutnant der Artillerie.

4) Wilhelm Leopold, geb. 21. Februar 1849, K. niederländ. Leutnant zur See a. D.

Besque von Püttlingen.

[Katholisch. — Österreich. — Ungar. Indigenat mit Bestätigung des Adels, Prädikats und Wappens 16. Dezember 1841, österr. Frhr. mit Wappenverbesserung 6. August 1866. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1867, S. 1000.]

Johann Evangelist Freiherr Besque von Püttlingen, geb. 23. Juli 1803 zu Opole, Dr. jur., K. K. Wirkl. GRat und vormal. Sektionschef im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit; als Autor dramatischer und lyrischer Tondichtungen unter dem einer vormaligen Familienbesitzung entnommenen Pseudonym „Hoven" rühmlichst bekannt; verm. 26. Juni 1832 zu Wien mit

Anna Marie Amalie Clara, geb. 31. März 1844 zu Budapest, des 1846 † Ignaz von Márkus zu Eör, Hofrats und Referenten bei der ungar. Hofkanzlei, Ritters des St. Stefansordens, und der 1858 † Anna geb. Vajda von Rába-Bogyoßló und Zala-Kopány Tochter.

Kinder: 1. Johann Evangelist Carl Josef Ladislaus, geb. 21. Juli 1833 zu Wien, K. K. Hof- und Ministerialrat im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern, verm. 23. August 1864 zu Hietzing bei Wien mit

Bertha Josephina Ludovica, geb. 16. Oktober 1834 zu Salzburg, des 1866 † Bernhard Rive von Westen, K. K. Oberst a. D., und der 1881 † Josefine geb. Angerer von Angerffo Tochter.

Söhne: 1) Victor Johann Evangelist Maria Ignaz Josef Lothar, } Zwillingsbrüder, geb.
2) Richard Carl Borromäus Maria Bernhard Balthasar Anton, } 7. März 1866 zu Hietzing.
3) Robert Carl Borromäus Johann Evangelist Maria Oscar, geb. 31. März 1874 zu Wien.

2. Alexander Carl Anton, geb. 13. Oktober 1834 zu Wien, K. K. Kanzleisekretär bei der österr.-ungar. Botschaft zu Paris, verm. 26. Februar 1877 zu Paris mit

Berthe geb. Aubé de la Hault, geb. 18 . . .

3. Alfons Maria Gabriel Ignaz, geb. 24. März 1836 zu Wien, K. K. Hauptmann des Armeestandes, in Verwendung im K. K. militär-geographischen Institut zu Wien, verm. 27. Oktober 1877 auf Schumbarg in Österr.-Schlesien mit

Marietta geb. Freiin von Mattencloit, geb. 16. Oktober 1857. [Wien.]

Söhne: 1) Alfons Maria Johann Evangelist Emmerich, geb. 15. August 1878 zu Penzing bei Wien.
2) Oscar Emmerich Maria Alfons, geb. 1. Januar 1882 ebendaselbst.

4. Felicie Maria Anna, geb. 26. Mai 1837 zu Hietzing, verm. 29. Mai 1860 zu Penzing bei Wien mit Johann Frhrn von Haßlinger-Haffingen, K. K. Hof- und Ministerialrat im Ministerium des Kais. Hauses und des Äußern.
5. Carl Borromäus Maria Arthur, geb. 21. April 1841 zu Wien, vormal. Kaiserl. mexikan. Major, dermalen Verwalter der Fürstl. Salmschen Domäne Raitz in Mähren, verm. 21. September 1871 zu Graz mit
Elise, geb. 10. April 1853 zu Pera (Konstantinopel), des Gustav Frhrn von Schreiner, vormal. K. K. außerordentl. Gesandten und bevollm. Ministers am Kaiserl. brasilian. Hofe, und der Elise geb. Isfordink von Kostnitz Tochter.
6. Irma (Maria) Theresia Julia Anna, geb. 30. Dezember 1847 zu Wien, Ehrendame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.
7. Risa (Theresia) Maria Helene, geb. 3. April 1850 ebendaselbst.
8. Helene Clara Maria Theresia Elisabeth, geb. 12. Juli 1854 zu Penzing.

Veyder-Malberg.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz) und Österreich. — Aufgenommen in das Konsortium der vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft des Niederrheins 9. März 1706, österr.-niederländ. Frhr. nach der Primogenitur 10. Januar 1732 (d. d. Wien vom Kaiser Carl VI. für Jean-Jacques [alias Franz Moritz]. Erbherrn der Herrschaft Malberg). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 801.]

Friedrich Alexander Julius Maria Freiherr von Veyder-Malberg, geb. 3. Mai 1819, verm. 24. Juni 1849 mit
Maria Magdalena geb. Balde, geb. 6. Juni 1829. [Wien.]
Kinder: 1. Arthur Julius Friedrich von Veyder-Malberg, geb. 18. September 1850, K. K. Oberleutnant im 15. Jägerbataillon.
2. Henriette Julie Friederike von Veyder-Malberg, geb. 7. Februar 1852.
3. Emil Benjamin Deodatus von Veyder-Malberg, geb. 6. Juli 1853.
4. Camilla Aurora Friederike von Veyder-Malberg, geb. 26. Dezember 1854.

Mutter.

Julie, geb. 27. Juli 1794, des † Jacob von Wallenburg, K. K. Staatskanzleirats, und der † Katharina geb. Freiin Hübsch von Großthal Tochter, verm. 4. November 1812 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 31. Juli 1772), K. K. Kämmerer und Oberst; Witwe 23. März 1825, wiederverm. 8. August 1827 mit ihrem Schwager Franz Carl

Frhrn von Beyder-Malberg, K. K. Kämmerer, Generalmajor und Inhaber des 58. Infanterieregiments; abermals Witwe 12. April 1830. [Wien.]

Bietinghoff genannt Scheel, s. Bittinghoff.

Villa-Secca, s. Jahrg. 1883, S. 934.

Villiez (in Baden).

[Katholisch. — Reichsfrhr. und bayer. Frhr. d. d. München 7. September 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 1. Februar 1814. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1871, S. 745 (der Pfauenwedel des Helms hat sechs [3, 3] in zwei Reihen übereinander stehende Spiegel); geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1872, S. 768.]

Theodor Carl Freiherr von Villiez, geb. 25. August 1838, K. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im 1. hannov. Infanterieregiment Nr. 74, verm. 21. Januar 1869 mit

Marie Sofie Josefine Caroline geb. Freiin Röder von Diersburg, geb. 7. Januar 1837 zu Karlsruhe (evangelisch).

Kinder: 1. Maria Clementine Theodora, geb. 1. November 1869.

2. Victor Carl Hermann, } Zwillinge, geb. 27. November 1870.
3. Victoria Emma Anna, }

Bruder.

Philipp Carl Theodor, geb. 30. Oktober 1842, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im magdeburg. Kürassierregiment Nr. 7, verm. 15. Juni 1868 zu Rastatt mit

Clementine Caroline Margaretha geb. Meyer, geb. 15. April 1849.

Kinder: 1. Philipp Hermann Clemens Franz, geb. 29. August 1872 zu Flensburg.
2. Clementine Theodora Franziska, geb. 22. August 1874 ebendaselbst.
3. Ernestine Josepha Franziska, geb. 16. August 1875 zu Gernsbach in Baden.
4. Elisabeth Maria Franziska, geb. 8. August 1877 zu Halberstadt.
5. Edmund Franz Rudolf, geb. 31. Juli 1879 ebendaselbst.
6. Margaretha Agnes Emma Franziska, geb. 18. Mai 1882.

Mutter.

Emma Ludovica Augusta geb. Fretter, geb. 2. August 1812, verm. 27. Dezember 1837 mit dem Frhrn Theodor (geb. 8. Novbr. 1813), K. preuß. Generalmajor a. D.; Witwe 3. Septbr. 1878. [Hannover.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Villiez (im Großherzogtum Hessen).

[Katholisch. — Legitimiert im Grhzgt. Hessen d. d. Darmstadt 11. Oktober 1820 und im vormal. Hzgt. Nassau d. d. Wiesbaden 5. März 1821. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht wie bei der Linie in Baden; über die ältere Genealogie s. Jahrgang 1874, S. 779.]

Gustav Adolf Carl Franz Freiherr von Villiez, geb. 11. Dezember 1855 zu Offenbach a. M. (des 27. Juni 1881 † Frhrn Adolf Carl, Grhzgl. hess. Hausverwalters, Sohn), verm. 11. März 1880 zu Gießen mit

Caroline Dorothea geb. Rückelshausen, geb. 21. Juli 1859 zu Gießen. [Stuttgart.]

Tochter: Caroline Emilie Dorothea, geb. 21. Januar 1882.

Geschwister.

1. Nannette Veronica, geb. 21. März 1858 zu Friedberg in der Wetterau.
2. Emil Richard, geb. 10. Juni 1861 zu Darmstadt.
3. Maria Elisabeth Katharina, geb. 29. Oktober 1871 ebendaselbst.

Patersschwester

aus des Großvaters zweiter Ehe:

Johanna, geb. 10. Mai 1811 zu Weckesheim, verm. 10. Mai 1836 zu Mannheim mit Gottfried Neher; Witwe 15. Januar 1849. [Heidelberg.]

Vincke, s. Jahrg. 1883, S. 935.

Vittinghoff genannt Schell zu Schellenberg.

A. Katholische Linie.

[Preußen (Rheinprovinz und Provinz Westfalen). — Der Freiherrenstand des Kön. preuß. Kammerherrn Maximilian Friedrich von Vittinghoff genannt Schell zu Schellenberg bei Essen ist zufolge Reskripts des Staatskanzlers Fürsten von Hardenberg d. d. 24. Juni 1818 und des Staatsministers Fürsten von Wittgenstein d. d. 1. August 1829, sowie der seines Sohnes, des Frhrn Friedrich Carl Maximilian Hubert (s. unten bei der Stiefmutter) durch Reskript des Oberpräsidiums von Westfalen d. d. 31. August 1844 anerkannt worden. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 508.]

Maximilian Friedrich August Anton Hubert Freiherr von Vittinghoff genannt Schell zu Schellenberg, geb. 12. Juni 1840, Herr auf Schellenberg (seit 1440 Familienbesitz), Wittringen, Schwarzmühlen, Burg, Ober-Feldingen, Rippshorst (seit 1617 Familienbesitz) und Calbeck, Erbdrost des Fürstentums Essen, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 27. Juli 1869 auf Schloß Herten mit

Maria geb. Gräfin Droste zu Vischering von Nesselrode-Reichenstein, geb. 1. Juli 1848.

Halbgeschwister
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Elisabeth Franziska Apollinaria Huberta, geb. 3. Novbr. 1846, verm. 19. Oktober 1869 auf Schellenberg mit Hermann Grafen Droste zu Vischering und Nesselrode-Reichenstein, Fideikommißbesitzer.
2. Theresia Auguste Maximiliane Bartholomea Apollinaria Huberta, geb. 24. August 1848, verm. 19. September 1871 zu Düsseldorf mit Levin Grafen Wolff-Metternich zur Gracht, K. K. Oberleutnant a. D.
3. Maria Sophia Johanna Wilhelmine Appollinaria Huberta, geb. 24. Juni 1851, verm. 24. September 1874 zu Düsseldorf mit Maximilian Frhrn von Landsberg-Velen, Ehrenritter des souver. Malteserordens.
4. Franz Assisi Reinhard Maria Apollinarius Hubert (Posthumus), geb. 18. Dezember 1862, K. preuß. Leutnant à la suite des Husarenregiments Kaiser Franz Josef I. von Österreich-Ungarn (schleswigholstein.) Nr. 16.

Stiefmutter.

Clotilde geb. Freiin von und zu Brenken, geb. 13. September 1824, verm. 24. Septbr. 1844 auf Erpernburg mit dem Frhrn Friedrich Carl Maximilian Hubert (geb. 23. Mai 1810), K. preuß. Kammerherrn (war vermählt in erster Ehe 1838 mit Alexandrine Franziska Marie Hubertine [geb. 1816, † 22. Juni 1842], des † Carl Adolf Friedrich Wilhelm Adam Frhrn von Grüter-Morrien auf Calbeck und der Antoinette Henriette geb. Freiin von Hörde Tochter); Witwe 28. Juni 1852.

Vatersgeschwister.

1. Auguste Sofie Huberta, geb. 20. April 1806, verm. 1837 mit Franz Frhrn von Lilien-Opherdicke, K. preuß. Kammerherrn.
2. Maria Sophia Huberta, geb. 30. Juli 1819, verm. 19. Mai 1836 mit Carl Grafen von Merveldt, K. preuß. Major, Landrat a. D. ꝛc.; Witwe 28. Januar 1859.
3. August Franz Ferdinand Hubert, geb. 18. Januar 1822, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 12. September 1853 zu Budwitz in Mähren mit Marie Therese geb. Gräfin von Wallis, Freiin zu Karighmain (geb. 10. November 1824, † 2. Novbr. 1867), K. K. StkrD. [Ahland bei Wien.]

   Sohn: Maximilian Friedrich August Heinrich Willibald Hubert, geb. 7. Juli 1854, K. K. Kämmerer und Leutnant in der Reserve bei Prinz Alexander von Hessen und bei Rhein Dragonern Nr. 6, verm. 3. Oktober 1882 zu Gmunden in Oberösterreich mit Marie Caroline geb. Gräfin von Belcredi, geb. 6. Mai 1858.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Friedrich (geb. 1786, † 5. August 1849, Herr der Allodialherrschaft Tischnowitz [1,85 QM., 32 Drtsch.] im Kreise Brünn in Mähren, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. mit Ludovica geb. Freiin von Loë [geb. 1794, † 4. März 1859], K. K. StkrD.).

Deren Töchter: 1. Alexandrine Huberta, geb. 1819, K. K. StkrD. und Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, verm. 18. Juni 1853 mit Paul Grafen von Coudenhove, K. K. Kämmerer und Hofrat; Witwe 29. März 1864. [Wien.]

2. Sofie Huberta, K. K. StkrD. und Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens, verm. 2. Juni 1851 mit Gabor Grafen Zichy zu Zich und Vásonykeö, K. K. Kämmerer und Major a. D.
3. Kunigunde Huberta, geb. 1. März 1826, K. K. StkrD., verm. 13. Juni 1846 mit Friedrich Frhrn von Dalberg, Kämmerer von Worms, K. K. Kämmerer.
4. Helene Huberta, geb. 18. August 1836, K. K. StkrD., verm. 15. November 1860 mit Ernst Grafen von Waldstein-Wartenberg, K. K. Kämmerer; Witwe 16. Januar 1880.

B. Evangelische Linie.

[Preußen. — Louis Freiherr von Vietinghoff genannt Scheel (geb. 13. Oktober 1790 in Kurland, † 26. September 1854, s. Jahrg. 1880, S. 894), welcher 1813 nach Preußen übersiedelte, erhielt durch k. preuß. Allerhöchste Kabinettsordre d. d. Potsdam 4. September 1852 für sich und seine Nachkommen die Berechtigung zuerkannt, den von seiner Familie bisher geführten Freiherrentitel im Königreich Preußen fortzuführen.]

Hermann Eduard Louis Oscar Freiherr von Vietinghoff genannt Scheel, geb. 25. Oktober 1851, K. preuß. Hauptmann, aggreg. dem Generalstabe der Armee und kommand. zur Dienstleistung bei dem Großen Generalstabe, verm. 18. September 1879 zu Berlin mit

Agnes geb. Freiin von Loën, geb. 10. November 1856.

Tochter: Agnes Agathe Adelheid Gabriele Huberta, geb. 7. Januar 1881 zu Berlin.

Mutter.

Agathe geb. von Wedell a. d. H. Braunsforth, verm. mit dem Frhrn Hermann (geb. 6. Juni 1821), Kön. preuß. Leutnant im 14. Infanterieregiment; Witwe 5. Dezember 1851, wiederverm. 23. September 1858 mit Hermann von Bülow, Herrn auf Hoffelde, Wilhelmsthal und Luisenhof in Pommern.

Voelderndorff und Waradein, s. Jahrg. 1883, S. 942.

Vogt von und zu Hunoltstein, s. Hunoltstein.

Vogten.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Böhm. Frhr. 3. April 1687. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1869, S. 954; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1870, S. 988 u. ff.]

† Ernst Freiherr von Vogten und Wesserbach (geb. 11. Dezember 1802, † 16. Januar 1878 [des 23. April 1830 zu Liegnitz † Frhrn Anton,

Herrn auf Kroischwitz und Klein-Peiskerau, K. preuß. Regierungsrats, Sohn], K. preuß. Geh.-Justizrat a. D., verm. 18. Mai 1836 zu Großglogau mit Camilla Angelica geb. Baumeister [geb. 11. Oktober 1813 (reform.) † 27. Dezember 1879]).

Deren Töchter (reform.): 1. Elisabeth, geb. 25. Januar 1837 zu Ostrowo.

2. Antonie Charlotte, geb. 5. April 1838 ebendaselbst.

3. Angelica, geb. 12. Mai 1839 ebendaselbst, verm. 8. Mai 1861 zu Breslau mit Julian Websky, Fabriksbesitzer zu Thannhausen bei Charlottenbrunn im Kreise Waldenburg in Preuß.-Schlesien.

4. Josefine Bertha Charlotte, geb. 18. November 1846 zu Breslau, verm daselbst 18. April 1874 mit Hermann von Schuckmann auf Mianowice in der Provinz Posen.

5. Marie, geb 12. Oktober 1850 zu Breslau.

Des † Frhrn Ernst Schwester.

Mathilde Auguste Luise, geb. 28. August 1807 auf Alt-Schönau. [Breslau.]

Des † Frhrn Ernst Vatersbruder.

† Carl Gustav (geb. 1771 auf Alt-Schönau, † 27. Juni 1844 zu Hirschberg in Schlesien, Herr auf Alt-Schönau und Nieder-Mochau, Kön. preuß. Landrat des Kreises Hirschberg, verm. mit Sofie geb. Mylius [†]).

Deren Sohn: † Rudolf (geb. 7. August 1807 auf Alt-Schönau, † 1854, K. preuß. Kreisrichter zu Schönlanke in der Prov. Posen). Dessen Witwe:

Evelina, des † Emanuel Frhrn von Larisch und Nimbsdorf auf Gubrwitz bei Breslau und der Wilhelmine geb. Freiin von Stillfried und Rattonitz Tochter, verm. 1851 zu Breslau, ist in zweiter Ehe wiedervermählt und lebt in Ungarn.

Voith von Sterbez (auch Voith-Herites von Sterbez).

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Sterbez" 28. November 1791. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1859, S. 859.]

Rudolf Freiherr Voith von Sterbez, geb. 10. April 1848, K. K. Oberleutnant bei König Humbert I. von Italien Infanterieregiment Nr. 28.

Geschwister.

1. Maria-Theresia, geb. 10. Mai 1838, Stiftsdame des K. K. Theresianischen adligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

2. Vincenz Frhr Voith-Herites von Sterbez, geb. 24. September 1842, Inhaber des Marianerkreuzes des Deutschen Ordens, K. K. Hauptmann bei Frhr von Reischach Infanterieregiment Nr. 21. [Derselbe erhielt die kaiserl. österr. Genehmigung zur Namen- und Wappenvereinigung mit „Herites" s. d. 16. Dezember 1864 (Plakat d. d. 10. August 1867).]

3. Bertha, geb. 19. Mai 1844.
4. Hermine, geb. 30. Mai 1851.
5. Ferdinand, geb. 21. Februar 1856, Techniker zu Prag, K. K. Leutnant in der Reserve des 4. Feldartillerieregiments.

Mutter.

Maria geb. Freiin von Herites, geb. 31. Juli 1816, verm. 15. Mai 1837 mit dem Frhrn Ferdinand (geb. 20. Mai 1813), K. K. Statthaltereirat und Kreishauptmann zu Czaslau in Böhmen; Witwe 10. Februar 1882.

Voith von Voithenberg, s. Jahrg. 1883, S. 944.

Vorst von Gudenau, s. Gudenau.

Vranyczány-Dobrinović.

[Katholisch. — Österreich (Dalmatien) und Ungarn (Kroatien). — Ein altes bosnisches Adelsgeschlecht, ungar. Adel unter dem Namen „Vranyczány“)* 31. Januar (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 3. Februar) 1837, österr. Ritter mit dem Prädikat „Dobrinović“ 21. Februar 1846 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 19. Februar 1848), österr. Frhr. 28. März (Diplom d. d. Wien 29. April) 1862. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1878, S. 898.]

Georg Freiherr Vranyczány-Dobrinović, geb. 30. Januar 1838 (des 25. Januar 1870 † Frhrn Matthäus Sohn), verm. 19. Juni 1871 zu Agram mit
Josefine geb. Freiin Mollinary von Monte Pastello, geb. 31. August 1851.

Schwestern.

1. Caroline, geb. 21. Mai 1836, verm. 18. Juli 1868 mit Carl Herszényi von Herszén, K. K. Hauptmann bei Großherzog von Mecklenburg-Strelitz Infanterieregiment Nr. 31; Witwe 8. November 1872.
2. Philomene, geb. 7. Januar 1840, verm. 22. September 1858 mit Pietro conte degli Alberti, Podestà von Solta.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Ambros (geb. 13. Oktober 1801, † 12. Juli 1870, verm. 30. Januar 1837 mit Therese [geb. 1. Dezember 1814, † 12. September 1838], des Georg von Modrušan, Besitzers der adligen Güter Jurovo und Jankovo, Tochter).

   Deren Tochter: Clotilde, geb. 30. Januar 1838, verm. 16. April 1856 mit Giovanni conte Baratti, Besitzer des Gutes Botincz in Kroatien, K. K. Statthaltereirat a. D.

*) Ungarisch „Vranyczány“, italienisch „Vragnizan“, slawisch „Vranizan“.

2.† Nicolaus (geb. 13. März 1804, † 15. November 1876). **Dessen Witwe:**

Anna geb. von Modrušan, geb. 10. Mai 1816, verm. 21. April 1836, Schwester der Obigen.

Dessen Söhne: 1) Ludwig, geb. 13. Februar 1840, verm. 4. Mai 1879 zu Wien mit seiner Kousine:

Olga geb. Freiin Branyczány-Dobrinović, geb. 3. Dezember 1851 (*s. unten*).

2) Carl, geb. 10. Oktober 1841, verm. 26. Juli 1874 mit

Ivka, geb. 4. Mai 1851, des Gabriel von Jakopović und der Therese geb. von Branyczány-Severin Tochter.

3) Wladimir, geb. 18. November 1845, Besitzer der Güter Ladutsch und Zaluke in Kroatien, verm. 25. Mai 1879 zu Kreuz in Kroatien mit

Paula, geb. 14. Oktober 1857, des Marcel Kiepach von Haselburg, Besitzers der Güter Gregurovec und Dubovec in Kroatien, und der Bertha geb. Edlen von Claudius Tochter.

3.† Johann Anton (geb. 13. Juni 1806, † 6. November 1865, verm. I) 2. Februar 1840 mit Maria geb. von Marković [geb. 6. April 1811, † 26. September 1845]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Anna geb. Schwarz, geb. 21. Juli 1823, verm. 27. Mai 1848.

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Beatrice, geb. 11. Oktober 1842, verm. 19. September 1868 mit dem K. K. Linienschiffskapitän Carl Kronwetter.

— b) 2r **Ehe:** 2) Simon, geb. 17. April 1849, verm. 12. August 1872 mit

Irene, geb. 14. März 1855, des Eduard Mar von Merzljak, K. K. Hofrats, und der Luise geb. Freiin Caballini von Ehrenburg Tochter.

Kinder: (1) Simon, geb. 24. November 1874.

(2) Miroslav, geb. 28. August 1876.

(3) Margarethe, geb. 15. Januar 1878.

(4) Irene, geb. 8. November 1879.

3) Olga, geb. 3. Dezember 1851, verm. 4. Mai 1879 zu Wien mit ihrem Kousin Ludwig Freiherrn Branyczány-Dobrinović (*s. oben*).

4) Emma, geb. 18. April 1853, Ehrenstiftsdame des K. K. adligweltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

5) Ernest, geb. 7. Juni 1854, Besitzer des Gutes Kremsegg in Oberösterreich.

6) Anna, geb. 10. November 1855 zu Zengg, verm. 17. Mai 1873 zu Fiume mit Alfons Frhrn von Pereira-Arnstein, K. K. Botschaftssekretär bei der österr.-ungar. Botschaft beim Päpstl. Stuhl.

7) Jean, geb. 24. Juni 1858, K. K. Leutnant in der Reserve bei König Franz II. Beider Sizilien Ulanen Nr. 12.

8) Victor, geb. 29. Februar 1860, K. K. Leutnant in der Reserve bei Fürst von Montenuovo Dragonern Nr. 10.

9) Marie, geb. 27. Januar 1866.

Brints zu Treuenfeld, s. Jahrg. 1883, S. 946.

Bukassovich.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Adelsbestätigung 28. Januar 1667 (vom Kaiser Leopold I.), Reichs- und erbländ.-österr. Ritter 14. April 1714 (d. d. Wien für die Brüder Peter Georg, Philipp und Anton und deren Vetter Vincenz), desgleichen nebst Wappenverbesserung und dem Prädikat „Bukassovich" 4. September 1720 (d. d. Wien für Philipp, K. K. Feldmarschall-Leutnant), Reichsfrhr. 10. Dezember 1788, ungar. Frhr. d. d. Wien 9. April 1802. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1860, S. 916.]

† Philipp Anton Freiherr von Bukassovich († 26. Oktober 1844 zu Bozen, kinderlos [des 2. Oktober 1754 zu Zengg geb. und 9. August 1809 † Frhrn Philipp, K. K. Kämmerers, Feldmarschall-Leutnants ꝛc., Sohn], K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Hermine, geb. 5. August 1825, des † Franz Frhrn Vlasits, K. K. Generals der Kavallerie und Banus von Kroatien, und der † Franzisca geb. Freiin von Pemler Tochter, wiederverm. 6. Februar 1860 mit Theobald Frhrn Seenuß von Freudenberg, K. K. Major von der Armee und Platzmajor zu Graz.

Wächter (Wächter-Spittler), s. Jahrg. 1883, S. 947.

Wackerbarth genannt von Bomsdorff
(a. d. H. der Herren von Bomsdorff).

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Brandenburg). — Lauenburgischer Uradel, Frhr. (im Königr. Sachsen) als „Frhr. von Wackerbarth genannt von Bomsdorff" 12. Dezember 1811 (Diplom 10. April 1816). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1859, S. 862; vergl. auch den Artikel „Wackerbarth" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser, Jahrg. 1862, Nekrolog.]

Konrad Freiherr von Wackerbarth genannt von Bomsdorff, geb. 31. Januar 1848, Besitzer der Ritteraüter Ober- und Mittel-Linderode und Tielitz bei Sorau im Reg.-Bez. Frankfurt a. d. O., Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 4. November 1881 zu Berlin mit

Doris geb. Prieyer, verwitweter von Bünau.

Mutter.

Clara, geb. 15. Juni 1829, des 4. September 1870 zu Berlin † Rudolf von Bünau a. d. H. Lauenstein, Kön. preuß. Majors a. D., Tochter, verm. 4. Oktober 1846 mit dem Frhrn Ludwig Friedrich

Moritz auf Ober- und Mittel-Linderode ꝛc. (geb. 20. Juni 1811), Ehrenritter des Johanniterordens; Witwe 20. Februar 1881.

Patersgeschwister.

1. Agnes Sofie, geb. 18. November 1817, verm. 5. Mai 1840 mit Arthur Friedrich Joachim von Knobelsdorf, Erbherrn der Rittergüter Buchelsdorf, Schloin und Schweinitz I. bei Grünberg, Kön. preuß. Leutnant und Landesältestem a. D.
2. Otto Julius, geb. 10. März 1823, Besitzer des Rittergutes Groß-Briesen bei Kottbus im Reg.-Bezirk Frankfurt a. d. O. (Familienbesitz seit 1783), Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherr und Major a. D., verm. 30. März 1859 zu Berlin mit

Gertrud Wilhelmine Susanne, geb. 2. Oktober 1841 zu Berlin, des † Wilhelm Carl von Bredow a. d. H. Senske, Kön. preuß. Oberstleutnants z. Disp., Tochter.

Kinder: 1) Erich Leberecht Detlev, geb. 8. Mai 1861 zu Rathenow, K. preuß. Leutnant im 1. brandenburg. Ulanenregiment Nr. 3.
2) Oscar Leberecht Detlev, geb. 13. November 1862 ebendaselbst.
3) Ottilie Gertrud, geb. 8. März 1865 auf Groß-Briesen.
4) Lilli Wilhelmine Sofie, geb. 19. Mai 1867 ebendaselbst.

Waecker-Gotter.

[Lutherisch. — Preußen. — Preuß. Adel als „von Waecker-Gotter“ d. d. Berlin 15. Januar 1868, preuß. Frhr. d. d. Gastein 1. August 1877 (der Freiherrenstand wurde dem Frhrn Ernst Ludwig Carl (s. unten) nur für seine Person verliehen). — Das adlige Wappen wurde bei der Ausfertigung des Freiherrendiploms mit der Freiherrenkrone vermehrt; Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1878, S. 903.]

Ernst Ludwig Carl Freiherr von Waecker-Gotter, geb. 21. Oktober 1833 zu Breslau, K. preuß. Rittmeister in der Landwehr, Kaiserl. deutscher Ministerresident zu Mexiko, verm. 9. September 1877 zu Hatzfeld mit

Léonie geb. Gräfin Pejácsevich von Veröcze, geb. daselbst 29. November 1850 (katholisch).

Wagner, s. Jahrg. 1883, S. 949.

Wagner von Frommenhausen.

[Katholisch. — Württemberg. — Württemberg. Adel mit dem Prädikat „von Frommenhausen“ 17. April 1807, württemb. Frhr. 12. April 1845. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1858, S. 819, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1857, S. 818.]

Rudolf Franz Josef Fidel Freiherr Wagner von Frommenhausen,

geb. 19. Dezember 1822 auf Frommenhausen (des 16. Januar 1864 † Frhrn Carl, K. württemberg. Kammerherrn und Hofjägermeisters a. D., Sohn), Besitzer des Rittergutes Frommenhausen bei Rottenburg im Königr. Württemberg, K. württemb. Generalleutnant und Kriegsminister a. D. [Stuttgart.]

Bruder.

Ottomar Franz Carl Fidel, geb. 16. Juli 1829 auf Frommenhausen, K. württemb. Hauptmann a. D.

Waitz von Eschen.

[Lutherisch. — Preußen (Prov. Hessen-Nassau), Mecklenburg-Schwerin und Bayern. — Reichsfrhr. 7. April 1764 (s. Jahrg. 1868, S. 961). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 517.]

I. Ältere Linie.

Roderich Sigismund Carl Wilhelm Julius Freiherr Waitz von Eschen, geb. 6. April 1839 (des 3. November 1873 zu Kassel † Frhrn Carl Sigismund, Vizemarschalls der althessischen Ritterschaft ꝛc., Sohn), Erbherr auf Winterbüren, Waitzrodt und Hirschberg im Reg.-Bezirk Kassel, verm. 20. November 1872 zu Kassel mit

Helene Albertine Ottilie Friederike, geb. 28. Juli 1846, des Albrecht Goswin von Bardeleben, Kön. preuß. Generalleutnants z. Disp., und der Albertine geb. von Voigt Tochter. [Kassel.]

Kinder: 1. Adelheid Albertine Anna, geb. 24. Dezember 1873 zu Kassel.

2. Friedrich Albrecht Berthold Otto Franz, geb. 16. Juni 1877 ebendaselbst.
3. Anna Elisabeth Henriette Caroline, geb. 6. Mai 1879 ebendaselbst.
4. Margarethe Therese Thekla Amalie Gustava, geb. 5. März 1882 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Anna Sofie Wilhelmine Amalie, geb. 1. Januar 1833.
2. Therese Bertha Carolina Auguste, geb. 23. Juni 1847, verm. 14. Juni 1874 zu Kassel mit Otto von der Malsburg auf Elmarshausen bei Wolfhagen.
3. Elisabeth Charlotte Helene Gerhardine, geb. 18. Juni 1856, verm. 8. Juni 1881 auf Winterbüren mit Gustav von Möller, K. preuß. Oberst und Kommandeur des 2. niederschles. Infanterieregiments Nr. 47.

II. Jüngere Linie.

[Eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 10. Juli 1861. — Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1870, S. 995.]

Sigmund Wilhelm Friedrich Carl Freiherr Waitz von Eschen, geb. 13. Novbr. 1824 (des 19. Februar 1864 † Frhrn Sigmund August Philipp Sohn), Herr auf Eschen-Dudendorf (seit 1779 Familienbesitz)

und Wilz (seit 1815 Familienbesitz) in Mecklenburg-Schwerin, verm. 16. Juli 1852 mit Wilhelmine Henriette (geb. 18. Mai 1834, † 11. April 1859), des † Carl Felix Georg von Behr auf Behrenhoff und der Wilhelmine Luise Gustave geb. von Heyden a. d. H. Cartlow Tochter.

Töchter: 1. Eleonore, geb. 11. April 1853, verm. im September 1879 auf Eschen-Dudendorf mit Eberhard von Arnim auf Köckte, K. preuß. Rittmeister a. D.
2. Elise, geb. 8. März 1856.
3. Martha, geb. 18. Oktober 1857.
4. Wilhelmine, geb. 25. Januar 1859.

Geschwister.

1. Helene Auguste Marie, geb. 10. Oktober 1823, verm. 22. Februar 1852 mit Wilhelm Georg Robert, Kön. dän. Hauptmann a. D. [Wiesbaden.]
2. Julius Cornelius Friedrich, geb. 25. Januar 1829, Herr der vereinigten Güter Emmrichshofen bei Hanau, verm. 4. April 1866 mit Auguste Melinka geb. d'Orville (geb. 23. Januar 1839 zu Offenbach am Main, † 17. Januar 1883 zu Aschaffenburg). [Emmrichshofen.]
   Söhne: 1) Sigmund Adolf August, geb. 16. Juli 1867.
   2) Carl Sigismund, geb. 29. September 1869.
3. Auguste Luise Emilie, geb. 15. Juli 1832, verm. 24. April 1869 mit ihrem verwitweten Schwager Christian Frhrn Haller von Hallerstein, K. bayer. Major a. D. [Nürnberg.]
4. Johanne Sofie Thecla, geb. 17. Februar 1834, verm. 1. Februar 1856 mit Max Touchon, Gutsbesitzer auf Hohenau bei Mainz.

Waldbott v. Bassenheim-Bornheim, s. J. 1883, S. 950.

Waldegg.

[Evangelisch und katholisch. — Österreich (Schlesien). — Reichsadel mit dem Prädikat „von Waldegg" d. d. Wien 10. Juni 1651, kurbrandenburg. Bestätigung 27. Dezember 1678 (Diplom d. d. Cöln an der Spree 12. Februar 1679), Anerkennung des Standesgrades als Freiherrenstand des österr. Kaiserstaates 17. Oktober (Diplom d. d. Wien 5. Dezember) 1863. — W.: in dem von Schwarz über Rot quergeteilten Feloe steht auf grünem Boden ein rechtsgekehrter, aufgerichteter, doppeltgeschwänzter und gekrönter, oben roter, unten goldener Löwe, der mit der rechten Vorderpranke ein goldengefaßtes blankes Schwert über sich schwingt. Freiherrenkrone. Aus dem gekrönten Helm mit rechts schwarzgoldener, links rotsilberner Decke wächst zwischen einem rechts von Gold über Schwarz, links von Silber über Rot quergeteilten offenen Adlersfluge ein rechtsgekehrter, von Rot über Gold quergeteilter, doppeltgeschwänzter und gekrönter Löwe hervor, der ein goldengefaßtes blankes Schwert über sich schwingt.]

Die aus den kaiserlichen Erblanden stammenden Vorfahren, näm-

lich die Brüder Heinrich, Wolfgang und Johann Heußinger erlangten vom Kaiser Ferdinand III. laut Diplom d. d. Wien 10. Juni 1651 den Reichsadelstand mit dem Prädikat „von Waldtegg", sowie die Bewilligung, sich von zu erwerbenden Gütern nennen zu dürfen; das zugleich verliehene Wappen ist in allem wie das oben beschriebene, jedoch ohne Freiherrenkrone. Der Große Kurfürst Friedrich Wilhelm von Brandenburg bestätigte d. d. 27. Dezember 1678 den Brüdern Johann Heinrich, Josef Friedrich und Johann Kaspar Heußinger von Waldegg den ihrem Geschlechte verliehenen Adel samt Prädikat, worüber d. d. Cöln an der Spree 12. Februar 1679 ein Diplom ausgefertigt wurde.

August von Waldegg (geb. 27. August 1817 zu Fritzlar im vormal. Kurfürstentum Hessen, s. unten) erhielt, als K. K. Oberst und Kommandant des 6. Ulanenregiments, mit Allerhöchster Entschließung Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. 17. Oktober 1863 die Anerkennung seines Standesgrades als Freiherrenstand des österreichischen Kaiserstaats, worüber d. d. Wien 5. Dezember desselben Jahres ein Diplom ausgefertigt worden ist.

Neuerdings verlieh der vormal. Herzog Adolf von Nassau laut Publikation d. d. 9. Mai 1846 dem evangelischen Pfarrer August Konrad Heusinger in Nastätten eine Erneuerung seines angestammten Adels samt Prädikat „von Waldegg" auf Grund des Nachweises seiner direkten Abstammung von den eingangs aufgeführten Erwerbern des Reichsadelstandes.

Der nähere Ahnherr der Freiherrlichen Familie war Hieronymus Heußinger von Waldegg (geb. 17. Dezember 1714 zu Groß-Vahlberg, † 15. Mai 1796 auf Schloß Riche), Herr der Güter Riche und Rehren im Schaumburgischen, Kaiserl. russ. Oberstleutnant und Generaladjutant, verm. I) mit Philippine geb. von Clodius, II) mit Ernestine geb. Wippo. Sein gleichnamiger Sohn aus zweiter Ehe, Hieronymus, Mitbesitzer von Rehren, war mit Johanna geb. Wilmans aus Bremen vermählt. Dessen ebenfalls gleichnamiger Sohn, Hieronymus Heußinger von Waldegg, vormal. Kurfürstl. hess. Oberstleutnant bei den Husaren, verm. mit Eleonore geb. Noltemar, war der Vater des nachstehenden Freiherrn Ernst August.

Ernst August Freiherr von Waldegg, geb. 27. August 1817 zu Fritzlar, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 24. Mai 1852 zu Freiwaldau mit

Betty, geb. 24. Januar 1828 (katholisch), des Adolf Raymann, vormaligen Rittergutsbesitzers zu Bielau im Kreise Neiße, und der Margarethe geb. Eisenbach Tochter. [Freiwaldau in Österr.-Schlesien.]

Kinder (katholisch): 1. Adolf Hermann, geb. 1. März 1853 zu Freiwaldau, K. K. Oberleutnant in der Leibgardereiter-Eskadron zu Wien.

2. Adolf Richard, geb. 17. Oktober 1855 zu Freiwaldau.

3. Eleonore Margitt (Maraarethe), geb. 23. März 1865 zu Lugos im Krassoer Komitat in Ungarn.

Waldenfels.

[Evangelisch und katholisch. — Bayern und Preußen. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1860, S. 920.]

I. Gumpertsreuth.

[Immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 20. Januar 1828.]

1. Ältere Linie.

Ottmar Freiherr von Waldenfels, geb. 3. Juli 1836 (des 25. September 1873 auf Gumpertsreuth † Frhrn Hermann Albrecht Ernst Sohn), Besitzer des Schloßgutes Gumpertsreuth bei Hof im Reg.-Bezirk Oberfranken, verm. 6. Juli 1861 mit
Elise geb. Weyse, geb. 1. April 1843 auf dem Rittergut Unterlosa bei Plauen im Vogtlande.
Söhne: 1. Ernst Hermann Curt, geb. 22. März 1862 zu Libenz im Reg.-Bezirk Kassel.
2. Hans Walther Ernst, geb. 18. Februar 1864 ebendaselbst.
3. Georg Woldemar Ernst, geb. 28. Mai 1867 ebendaselbst.
4. Otto Adelbert Ernst, geb. 7. März 1869 ebendaselbst.
5. Fritz Ulrich Ernst, geb. 29. März 1873 ebendaselbst.
6. Günther Wilm Ernst, geb. 28. September 1875 auf Gumpertsreuth.

Halbgeschwister
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Ernst, geb. 10. September 1841, verm. 11. Februar 1865 mit
Caroline geb. Klug, geb. 2. Februar 1848. [Schloß Hohenberg bei Hof in Bayern.]
Kinder: 1) Franziska, geb. 30. März 1866.
2) Bertha, geb. 13. Mai 1868.
3) Hermine, geb. 9. Oktober 1869.
4) Hans Carl, geb. 31. Mai 1871.
5) † Robert (geb. 9. Oktober 1873, † 31. März 1874).
6) † Julie (geb. 18. April 1875, † 29. Januar 1878).
7) Julius, geb. 17. Dezember 1876.
2. Waldemar, geb. 1. Februar 1845, Besitzer des Gutes Nentschau bei Hof in Bayern, verm. 15. Juni 1869 mit
Linda geb. von Brandenstein a. d. H. Sachsgrün im Königreich Sachsen, geb. 16. Mai 1851.
Kinder: 1) Friedrich Julius Albrecht Ernst, geb. 12. April 1870.
2) Mathilde Wilhelmine Elise Ernestine, geb. 7. November 1871.
3) Hermann Gustav Ernst, geb. 28. März 1873.
3. Hermine, geb. 4. April 1846, verm. 4. Juli 1865 mit Robert Lienhardt, Besitzer des Rittergutes Possek im Königr. Sachsen.
4. Hermann, geb. 8. März 1859.

2. Jüngere Linie.

Heinrich Friedrich Gottlob Albrecht Freiherr von Waldenfels, geb. 26. Januar 1816 (des 9. Novbr. 1839 † Frhrn August Heinrich, Hzgl. braunschweig. Oberhauptmanns [s. Jahrg. 1876, S. 860], Sohn),

verm. 14. Mai 1846 mit Anna geb. Häußler (geb. 15. Oktober 1825, † 21. Dezember 1866).

Kinder: 1. Margarethe, geb. 12. März 1847, verm. 15. Oktober 1872 zu Berlin mit ihrem Kousin Bernhard Grafen von der Schulenburg a. d. H. Hehlen, Major und etatsm. Stabsoffizier im 1. Grhzgl. hess. Dragonerregiment Nr. 23.

2. Ella (Elisabeth), geb. 19. April 1849, verm. 1. Juli 1866 auf Groß-Oßnig mit Friedrich Fiebelkorn, Besitzer des Rittergutes Schenkenberg bei Prenzlau im Reg.-Bezirk Potsdam, K. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe 7. März 1875, wiedervermählt mit Dr. med. Paul Pröls, prakt. Arzt zu Prenzlau.

3. Werner, geb. 12. August 1854, Kön. preuß. Premierleutnant im altmärk. Ulanenregiment Nr. 16, kommand. als Reitlehrer zur Haupt-Kadettenanstalt in Lichterfelde bei Berlin.

4. Albrecht Carl, geb. 21. Januar 1861 zu Guben, Kön. preuß. P.-Fähnrich im Kaiser Alexander Garde-Grenadierregiment Nr. 1.

Schwester.

Christiane Caroline, geb. 25. Juni 1818, verm. 2. Juni 1839 mit Georg August Frhrn von Lamotte, Kön. bayer. Kammerjunker, Oberst und Kommandanten des 1. Chev.-leg.-Regiments; Witwe 10. Mai 1864. [Nürnberg]

II. Ober-Rößlau vordern Anteils.

[Immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 14. Juni 1839.]

1. Ältere Linie.

Alfred Freiherr von Waldenfels, geb. 27. Mai 1845, Kön. bayer. Bezirksamtsassessor zu Waldmünchen in der Oberpfalz.

Geschwister.

1. Rosa, geb. 14. Februar 1840, verm. 27. Dezember 1857 mit Aemil Frhrn und Edlem Herrn von Kotzau auf Ober-Kotzau bei Hof. [Schloß Gattendorf bei Hof.]

2. Anna, geb. 2. Dezember 1851, verm. 21. September 1870 mit Max Krackhardt zu Bamberg.

3. Hugo, geb. 21. März 1853, Ökonom bei Koblenz, Kön. bayer. Leutnant in der Reserve des 6. Chev.-leg.-Regiments.

Mutter.

Mathilde geb. von Müller, geb. 11. Februar 1816, verm. 14. Juni 1837 mit dem Frhrn Wilhelm (geb. 7. Oktober 1805 auf Ober-Rößlau); Witwe 23. Juli 1857. [Hof]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Otto (geb. 23. Oktober 1811, † 12. November 1869, K. bayer. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Thecla geb. von Flotow, geb. 12. Juli 1828, verm. 16. Mai 1848. [Baireuth.]

Dessen Söhne: 1. Hans, geb. 20. November 1851, K. bayer. Bezirksamtsassessor zu Neunburg in der Oberpfalz.

2. Wilhelm, geb. 5. Juli 1853, Kön. bayer. Premierleutnant im 2. Fußartillerieregiment.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Jüngere Linie.

Anton Freiherr von Waldenfels, geb. 28. November 1833, K. bayer. Landgerichtsrat a. D. [München.]

Schwestern.

1. Elise, geb. 29. Dezember 1832. [München.]
2. Katinka, geb. 4. September 1835, Stiftsdame des Markgräfl. baireuthischen Fräuleinstifts zu Bamberg. [München.]

Mutter.

Maria geb. von Cammerlohr, geb. 2. August 1809, verm. 16. Mai 1830 mit dem Frhrn Maximilian (geb. 7. September 1801), K. bayer. Kammerjunker und Bauinspektor zu Bamberg; Witwe 16. Januar 1867. [München.]

III. Tauperlitz.

[Immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 11. August 1827. — Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1876, S. 862.]

Carl Wilhelm Freiherr von Waldenfels, geb. 10. Oktober 1848, besitzt (in Gemeinschaft mit seiner Mutter und seinen Schwestern) das Rittergut Röthenbach bei Arzberg, dann (in Gemeinschaft mit den Vorigen und den Erben seines † Oheims Carl) die Güter Dechantsees bei Kemnath und Falkenhaus (oder Falkenhaube) bei Baireuth, K. bayer. Bezirksamtsassessor zu Kemnath in der Oberpfalz.

Schwestern.

1. Christiane, geb. 9. Januar 1828, verm. 9. September 1845 mit Lionel Grafen Vitzthum von Eckstädt, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn und Major a. D.; Witwe 30. September 1883. [Coburg.]
2. Caroline, geb. 8. November 1843, verm. 19. März 1866 mit Max von Lutz, K. bayer. Major im Generalstab des I. Armeekorps.

Mutter.

Charlotte, geb. 15. April 1807, des 2. August 1811 † Friedrich Christian von Schirnding auf Röthenbach und Bergmesreuth, Kön. bayer. Kreisdirektors zu Neustadt a. d. W., und der 4. März 1853 zu Baireuth † Sofie geb. von Schirnding Tochter, verm. 29. März 1827 mit dem Frhrn Ernst (geb. 17. Dezember 1795), vormal. Kön. bayer. Bezirksgerichtsdirektor zu Baireuth; Witwe 7. Oktober 1871. [Schloß Röthenbach bei Arzberg in Oberfranken.]

Vatersbrüder.

1. † Carl Christof (geb. 10. April 1798, † 12. Dezember 1876 zu Baireuth, Senior der Familie, Mitbesitzer der Güter Dechantsees und Falkenhaus, Kön. bayer. Kämmerer und vormal. Appellationsgerichtspräsident von Niederbayern, verm. I) 1. September 1830 mit Elise geb. Lutz [geb. 4. Juli 1810, † 26. September 1847]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Anna geb. Sack, geb. 28. Februar 1825, verm. 10. April 1857. [Wohnsitze: Falkenhaus und Baireuth.]

Dessen Sohn 1r Ehe: † Ferdinand (geb. 6. Septbr. 1831, † 5. November 1877, Kön. bayer. Kreisforstmeister bei der Regierung zu Regensburg). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Freiin von Prielmayer, geb. 3. Oktober 1839, verm. 2. Juli 1864. [Regensburg.]

Dessen Kinder: (1) Wilhelmine, geb. 4. August 1865.

(2) Max, geb. 22. November 1869.

2. Wilhelm, geb. 25. April 1806, Senior der Familie und als solcher Inhaber des Seniorats lebens, Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayer. Oberst a. D., verm. 20. Juli 1837 mit Emilie geb. von Keller, geb. 20. März 1816. [Baireuth.]

Kinder: 1) Ferdinand, geb. 11. Juni 1838, Kön. bayer. Hauptmann a. D., verm. 2. September 1880 mit Eleonore-Harriet-Jessey Ashworth, des † Sir Frederik Ashworth, K. großbritann. Generals, und der Lady Harriet geb. Graham, wiedervermählten Marquise of Donegal Tochter.

2) Wilhelm, geb. 26. Juli 1840.

3) Carl Theodor, geb. 2. August 1841, K. bayer. Hauptmann und Kompaniechef im 4. Infanterieregiment.

4) Georgine Amalie, geb. 18. März 1845, verm. 27. Mai 1873 zu Baireuth mit Ernst Grafen Bitzthum von Eckstädt, Premierleutnant im 5. Königl. sächs. Infanterieregiment Nr. 104.

IV. Groß-Schlattengrün.

[Immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 9. Dezember 1814.]

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Ferdinand Freiherr von Waldenfels (geb. 3. März 1809, † 17. April 1863, Kön. bayer. Major bei der Armee-Monturdepot-Kommission).

Dessen Witwe:

Marie geb. Mainberger, geb. 4. Oktober 1819, verm. 6. Januar 1839. [München.]

Dessen Töchter: 1. Caroline, geb. 30. September 1847 zu Nürnberg, verm. 16. Mai 1870 mit Ignaz Frhrn von Kreittmayr (kathol.), Kön. bayer. Premierleutnant a. D. [Offenstetten.]

2. Josefine Adele, geb. 25. April 1853 zu Speier.

V. Ober-Rößlau hintern Anteils.

[Immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 9. Januar 1843.]

Heinrich Freiherr von Waldenfels, geb. 29. Dezember 1834, Kön. bayer. Post- und Bahnexpeditor zu Possenhofen bei Starnberg, verm. 18. November 1875 mit Clementine geb. Hennemann aus München, geb. 23. Oktober 1845, Schwester seines Schwagers.

Töchter: 1. Therese Mathilde Maria, geb. 25. Dezember 1876.

2. Marie Jacobine Clementine, geb. 19. Juli 1878.

3. . . . . 4. . . . . .

Geschwister.

1. Christian, geb. 12. Juli 1843.

2. Elise, geb. 5. Oktober 1846, verm. 17. August 1875 mit Dr. med. Julius Hennemann, prakt. Arzt zu Neuhaus am Inn in Niederbayern.

Mutter.

Eva geb. Conrad, geb. 22. Februar 1804 zu Königshofen, verm. 7. Oktober 183. mit dem Frhrn Ernst (geb. 16. November 1798), Kön. bayer. Oberpostamtssekretär); Witwe 15. Dezember 1856. [Neuhaus am Inn.]

Vaters-Halbbrüder.

1. Josef, geb. 14. August 1808, K. bayer. Hauptmann a. D., verm. 14. November 1847 mit Caroline Ernestine (geb. 21. August 1817 zu Ansbach, † 9. April 1881), des 19. November 1846 † Friedrich Carl August Albrecht von Schirnding, Kön. bayer. Kämmerers und Oberforstmeisters zu Nürnberg, und der † Julie geb. Freiin von Falkenhausen, verwitw. Freifrau von Crailsheim, Tochter. [Ansbach.]
   Kinder: 1) Julie, geb. 8. Januar 1849.
   2) Flora, geb. 14. Januar 1850, verm. 30. Juni 1880 mit Carl Grafen von Froberg-Montjoye, K. bayer. Oberst a. D.; Witwe 1. Oktober 1882. [Ansbach.]
   3) Gustav, geb. 7. März 1851, Kön. bayer. Premierleutnant im 7. Infanterieregiment.
2. Ludwig, geb. 6. Oktober 1814, K. bayer. Oberförster zu Gräfenberg im Reg.-Bezirk Oberfranken, verm. 2. Mai 1841 mit Lisette geb. Loewel, geb. 27. September 1815.
   Kinder: 1) Hans, geb. 25. Februar 1842, K. bayer. Hauptmann a. D., verm. 19. September 1872 mit Marie geb. von Mühldorfer, geb. 16. September 1852 zu Bilshofen. [Baireuth.]
      Kinder: (1) Mathilde, geb. 11. Juli 1873.
      (2) Ludwig, geb. 5. Januar 1875.
      (3) Ernst, geb. 15. Januar 1877.
   2) Caroline, geb. 9. August 1843, verm. 2. Oktober 1873 mit dem Kaufmann Ch. Schneider in Nürnberg.
   3) Agnes, geb. 21. Mai 1845.
   4) Christiane, geb. 4. Januar 1847.
   5) Robert, geb. 27. August 1850, Kaufmann zu Worms.
   6) Betty, geb. 21. Juli 1855, verm. im Oktober 1881 mit dem Kön. bayer. Forstamtsassistenten Schmidt zu Amberg.
3. † Carl (geb. 23. Mai 1816, † 12. Februar 1871, K. bayer. Forstwart zu Hubertushöhe im Frankenwalde), verm. 10. Mai 1847 mit Kunigunda geb. Druck [geb. 23. November 1824, † 27. Mai 1876]).
   Deren Kinder: 1) Lisette, geb. 28. Januar 1848, verm. 24. Oktober 1876 mit Albrecht Mittelberger, Funktionär bei der K. bayer. Staatsschuldentilgungs-Anstalt zu München.
   2) Ferdinand, geb. 6. Oktober 1862 zu Hubertushöhe.
   3) Hans, geb. 16. Oktober 1865 ebendaselbst.
4. Christian, geb. 22. Dezember 1818, K. bayer. Major a. D., verm. 16. Dezember 1852 mit Mathilde geb. Köppel, geb. 20. Oktober 1830. [München.]
   Kinder: 1) Caroline, geb. 9. August 1853.
   2) Mathilde, geb. 17. September 1858.

3) Hans, geb. 7. Januar 1861, K. bayer. P.-Fähnrich im 1. Infanterieregiment.
4) Auguste Ernestine, geb. 12. Juli 1867.

(Ferner gehören noch hierher 3 verwaiste Töchter des † jüngsten Vatersbruders und 2 noch lebende vermählte Vatersschwestern, worüber nähere Nachrichten bis jetzt nicht zu erlangen waren.)

Waldner von Freundstein, s. Taschenb. der Gräfl. H.

Wallbrunn, s. Jahrg. 1883, S. 952.

Waltershausen (Sartorius von).

[Lutherisch. — Bayern und Preußen (Provinz Hannover). — Bayer. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Waltershausen" 29. Mai (immatrikuliert 26. Oktober) 1827, anerkannt im vormal. Königreich Hannover 8. Januar 1828. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1868, S. 968; die Großeltern s. im Jahrg. 1878, S. 911.]

Friedrich Heinrich Wolfgang Adalbert Freiherr Sartorius von Waltershausen, geb. 23. Februar 1832, Besitzer des Rittergutes Waltershausen bei Saal an der Saale in Unterfranken, verm. 7. Juni 1859 mit

Anna Maria Xaveria geb. Gräfin von Holnstein aus Bayern, geb. 16. August 1834 (katholisch). [Schloß Waltershausen.]

Kinder: 1. Georg Wolfgang Theodor, geb. 6. Mai 1860, Avantageur im K. bayer. 2. Feldartillerieregiment.
2. Carl Wilhelm August, geb. 5. Februar 1864, K. preuß. P.-Fähnrich im 3. rhein. Infanterieregiment Nr. 29.
3. Otto Wilhelm Bodo, geb. 15. Mai 1865, K. preuß. Kadett zu Lichterfelde.
4. Carl Hermann Ludwig Carlmann, geb. 6. Januar 1873.

Schwestern.

1. Marianne Henriette Luise Caroline, geb. 28. November 1835, verm. 17. Juli 1861 mit Carl Frhrn von Bibra-Brennhausen (kathol.).
2. Marie, geb. 5. Februar 1847, verm. 25. Juni 1872 auf Schloß Waltershausen mit Hermann Lüderßen, K. preuß. Hauptmann im 2. hess. Infanterieregiment Nr. 82.

Mutter.

Luise geb. Stobimann, geb. 19. Dezember 1806, verm. 4. April 1831 mit dem Frhrn Georg August (geb. 26. März 1805), Besitzer des Rittergutes Waltershausen; Witwe 2. Oktober 1857. [Schloß Waltershausen.]

Vatersgeschwister.

1. † Wolfgang (geb. 17. Dezember 1809, † 15. Oktober 1876, Dr. phil.

und ordentlicher Professor der Mineralogie und Geologie an der Universität zu Göttingen). **Dessen Witwe:**
Emilie geb. Lappenberg, geb. 23. März 1829, verm. 23. August 1848.
Dessen Kinder: 1) Marianne, geb. 28. Mai 1850, verm. 19. Oktober 1872 zu Göttingen mit Max Boege, K. preuß. Hauptmann im Seebataillon.
2) August, geb. 23. Mai 1852.
3) Elisabeth, geb. 6. Februar 1859.
4) Wilhelm, geb. 7. Januar 1867.
2. Marianne, verm. 16. Juni 1833 mit Friedrich Carl von Bobers, Kön. hannov. Obergerichtsdirektor zu Göttingen; Witwe 5. September 1858.

Walterskirchen zu Wolfsthal, s. Jahrg. 1883, S. 953.

Wambolt von Umstadt.

[Katholisch. — In den Großherzogtümern Baden und Hessen. — Hessischer Uradel; Reichsfrhr. d. d. Regensburg 3. Mai 1664, eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 24. April 1816. — Besitz: Güter zu Birkenau an der Bergstraße (im Grhzgt. Hessen), ferner bei Weinheim, Heidelberg, Handschuchsheim und Kirchheim im Grhzgt. Baden. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 822.]

Philipp Franz Maria Freiherr Wambolt von Umstadt, geb. 16. September 1828 auf Birkenau (des 26. Januar 1837 † Frhrn Friedrich, K. bayer. Rittmeisters [s. Jahrg. 1875, S. 828], Sohn); ward s. d. Darmstadt 18. April 1856 für sich und seine ehelichen Nachkommen in die althessische Ritterschaft aufgenommen; Herr auf Umstadt, Birkenau ꝛc. ꝛc., Grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 27. August 1856 mit
Josefine geb. Gräfin und Edler Herrin zu Boineburg und Lengsfeld, geb. 20. Januar 1837, Besitzerin des Gutes Freimann in Oberbayern. [Umstadt im Grhzgt. Hessen.]
Kinder: 1. Ludovica, geb. 1858.
2. Adolfine Maria Huberta Gabriele, geb. 28. Januar 1859 zu Darmstadt, verm. 19. Juni 1880 zu Frankfurt a. M. mit Sigmund Frhrn von Berckheim (evangelisch), Kön. preuß. Premierleutnant und Adjutanten im 2. Garde-Dragonerregiment.
3. Philipp, geb. 1861, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des westfäl. Kürassierregiments Nr. 4.

Bruder.
Franz Philipp Christof Maria Hubert, geb. 14. Dezember 1829 zu Heidelberg, Grhzgl. hess. Kammerherr, Oberstleutnant à la suite und Gesandter a. D., verm. 20. Oktober 1868 mit
Maria Antonia Balbina geb. Freiin von Falkenstein, geb. 8. September 1848.
Kinder: 1. Michael Pius Franz Maria Georg Hubert, geb. 12. September 1869 zu Freiburg im Breisgau.

2. Augusta Adolphina Elisabetha Margaretha Maria Huberta, geb. 20. Juli 1870 auf Groß-Umstadt.
3. Maria Josepha Luise Balbina Symphorosa Huberta, geb. 18. Juli 1871 ebendaselbst.
4. Ludovica Clara Agnes Theresia Anastasia Bernhardine Maria Josepha Huberta, geb. 22. Januar 1874 ebendaselbst.

Wanczura von Rzehnitz, s. Jahrg. 1883, S. 955.

Wangen zu Geroltzeck.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Baden. — Prädikat, Wappen und Titel des erloschenen Herrengeschlechts auf Geroltzeck am Waßigen 3. Oktober 1414 (vom Kaiser Sigmund), Reichsfrhr. d. d. Laxenburg 3. Mai 1678. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 521.]

† Friedrich Anton Franz Heinrich Ludwig Freiherr von Wangen zu Geroltzeck am Waßigen (geb. 1769, † 15. März 1851, K. K. Kämmerer und Generalmajor a. D., verm. 1825 mit Auguste Luise [geb. 19. Juli 1807, † 6. Dezember 1867], des 1808 † Ludwig Reinhard Maternus Zorn von Bulach und der † Auguste Antoinette geb. Freiin von Andlau-Homburg Tochter).

Deren Töchter: 1. Augusta, geb. 6. November 1827, verm. 7. Oktober 1845 mit Franz Anton Carl Frhrn von Falkenstein, Grhzgl. bad. Kammerherrn; Witwe 9. November 1872.
2. Luise Caroline, geb. 14. Oktober 1829, verm. 25. August 1851 mit Franz Frhrn Neveu von Windschläg, Grundherrn zu Dietenbach, Rain und Biengen im Grhzgt. Baden, Grhzgl. bad. Kammerherrn.
3. Franziska Ernestine, geb. 1830, verm. 24. November 1857 mit Julius Frhrn von Roggenbach, Grhzgl. bad. Rittmeister a. D.

Wangenheim, s. Jahrg. 1883, S. 956.

Wardener, s. Jahrg. 1883, S. 968.

Warlich von Bubna, s. Bubna.

Warsberg.

[Katholisch. — Österreich. — Dieses alte stiftsfähige Adelsgeschlecht gehörte zu den ehemaligen reichsunmittelbaren ritterschaftlichen Kantonen in den Rheinlanden. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 394.]

Franz Josef Alexander Freiherr von Warsberg, geb. 14. März 1810 zu Korfu (des 24. Januar 1814 † Frhrn Alexander Anton, Kurtrier. Kämmerers, Sohn), Kön. preuß. Kammerherr, verm. 27. April 1835 mit Elisabeth geb. Freiin von Wittenbach zu Ratten und Thurnstein, geb. 10. August 1809, † 5. Juli 1878), K. K. StkrD. [Graz.]

Söhne: 1. Alexander, geb. 30. März 1836, K. K. Kämmerer und österr.-ungar. Konsul zu Korfu.

2. Oscar Eduard Johann, geb. 24. März 1837, verm. 9. Juni 1870 zu Graz mit

Henriette geb. Freiin von Zschock, geb. 1842 zu Graz.

Kinder: 1) Oscar Josef Alexander, geb. 15. Septbr. 1871 zu Graz.
2) Alexander Maria Ida, geb. 4. Dezember 1872 ebendaselbst.
3) Heinrich Louis Maria, geb. 21. November 1873 zu Packenstein.
4) Maria Valerie Franziska, geb. 8. November 1874 ebendaselbst.
5) Rudolf Paul Maria, geb. 12. September 1879 ebendaselbst.

3. Gustav Maria Alexander, geb. 12. Mai 1838 zu Saarburg, Komtur des Deutschen Ordens zu Neustadtl, K. K. Kämmerer und Hauptmann a. D.

Schwester.

Anna-Maria, geb. 29. Septbr. 1811 zu Saarburg, K. K. StkrD., verm. 25. September 1829 mit Rudolf Frhrn von Dorth zu Neckarsteinach, Herrn auf Wartenstein ꝛc.; Witwe 7. Juni 1870.

Washington.

[Reformiert. — Altenglische Familie. — Bayern und Österreich (Steiermark). — Bayer. Frhr. 8. Dezember 1829 (immatrikuliert 10. Februar 1830). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1857, S. 822.]

Maximilian Emanuel Wilibald Bernhard Johann Gebhard Freiherr von Washington, geb. 2. August 1829 (des 5. April 1848 † Frhrn Jacob, Herrn auf Notzing in Oberbayern, Kön. bayer. Kämmerers, Generalleutnants ꝛc., Sohn), Besitzer der Herrschaft Pöls bei Graz in Steiermark, Ehrenritter des Johanniterordens, Mitglied des K. K. Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, Präsident der K. K. Landwirtschaftsgesellschaft für Steiermark, Mitglied mehrerer Gelehrten Gesellschaften verm. 15. August 1855 auf Schloß Rastede mit

Elisabeth Marie Friederike geb. Herzogin von Oldenburg, geb. 8. Juni 1820. [Schloß Pöls.]

Söhne: 1. Peter Elimar Otto Carl George, geb. 31. Juli 1856 auf Schloß Pöls, K. K. Leutnant in der Reserve bei Herzog Alexander

von Württemberg Husaren Nr. 11, verm. 27. März 1883 auf Schloß Pölß mit
Gisela geb. Gräfin Welser von Welsersheimb, geb. 25. August 1857.
2. Stefan Louis, geb. 17. Juni 1858 ebendaselbst.

Halbbruder
aus des Vaters zweiter Ehe:
Carl Theodor, geb. 27. Oktober 1833, K. bayer. Kammerjunker und Oberstleutnant a. D.

Wattmann-Maëlcamp-Beaulieu, s. J. 1883, S. 969.

Watzdorff.

[Protestantisch und katholisch. — Königreich Sachsen, Schweiz und Ungarn. — Sächs. Uradel; Frhr. (im Grhzgt. Sachsen) 10. März 1837, kön. sächs. Bestätigung 30. Mai 1843. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1876, S. 867.]

Willi (Wilhelm) Emil Freiherr von Watzdorff, geb. 13. April 1842 (des 5. Dezember 1846 † Frhrn Carl Hermann, Ritters des Johanniterordens, K. K. Oberleutnants a. D., Sohn), Kön. sächs. Leutnant a. D., verm. 11. Juni 1866 zu Dresden mit
Laura, geb. 15. August 1842, des Jobst Rudolf Alexander von Witzleben a. d. H. Molschleben, Kön. sächs. Oberst a. D., und der 11. November 1878 zu Klein-Rügeln bei Strehla an der Elbe † Pauline geb. von Watzdorff a. d. H. Berga einziger Tochter. [Zürich.]
Tochter: Armgard, geb. 3. Mai 1867 zu Dresden.

Bruder (katholisch).
Konrad Hermann, geb. 22. August 1844, Besitzer der Herrschaft Báth (3350 ungarische Joch) bei Steinamanger im Eisenburger Komitat in Ungarn, K. sächs. Premierleutnant a. D., verm. 12. Januar 1870 auf Schloß Carlburg bei Preßburg mit
Emilie geb. Gräfin Zichy-Ferraris zu Zich und Vásonykeö, geb. 1. Juli 1847.
Söhne: 1. Ludwig Konrad Felix, geb. 3. Februar 1871 zu Preßburg.
2. Alfred Albert Emanuel, geb. 28. Oktober 1872 auf Báth.
3. Victor Wilhelm Maria, geb. 5. Mai 1875 zu Graz.

Weber von Ebenhof, s. Jahrg. 1883, S. 970.

Weber von Rosenkranz, s. Jahrg. 1883, S. 971.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Wechmar.

[Lutherisch. — Sachsen-Meiningen, Grhzgt. Sachsen, Preußen und Baden. — Thüringischer Uradel; dieses Geschlecht gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken (Kanton Rhön und Werra). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 737, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 671.]

I. Fränkisch-Roßdorfer Linie.

Friedrich Johann Freiherr von Wechmar, geb. 12. Oktober 1831 (des 16. November 1838 † Frhrn Wolf Gustav, Kaiserl. brasilian. Premierleutnants im 2. Ausländischen Grenadierbataillon, Sohn), Herr der Fideikommißgüter Roßdorf und Geba im Hzgt. Sachsen-Meiningen und Helmershausen im Grhzgt. Sachsen, verm. 3. Mai 1870 mit

Josefine Caroline Julie Hulda geb. Schmidt, geb. 3. November 1842. [Schloß Roßdorf.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich (geb. 24. Mai 1801, † 10. Dezbr. 1869, Herr auf Roßdorf, Geba und Helmershausen, Grhzgl. bad. Kammerherr, GRat und vormal. Präsident der Grhzgl. Ministerien des Innern und der Justiz, verm. I) 1847 mit Elise Auguste [† 1849], des 23. Juni 1847 † Maximilian Frhrn von Berlichingen, Grhzgl. bad. Kammerherrn und GRats, und der 27. Januar 1831 † Marianne geb. Gräfin zu Leiningen-Billigheim Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Charlotte geb. Freiin von Racknitz, geb. 1. August 1835, verm. 30. April 1868. [Meiningen.]

II. Schlesische Linie.

1. Zweig.

Hans Rudolf Josef Freiherr von Wechmar, geb. 7. Juni 1853 zu Posen, Kön. preuß. Premierleutnant im 2. schles. Husarenregiment Nr. 6.

Geschwister.

1. Margaretha Clara Charlotte, geb. 21. August 1854 zu Posen.
2. Reinhard Ferdinand Hermann, geb. 13. Januar 1856 zu Glogau, K. preuß. Leutnant im 1. bad. Leibgrenadierregiment Nr. 109.
3. Wilhelm Gustav Raban, geb. 22. März 1862 zu Posen.
4. Friedrich Carl, geb. 9. Februar 1864 ebendaselbst, Kön. preuß. V.-Fähnrich im Königs-Grenadierregiment (2. westpreuß.) Nr. 7.
5. Rudolf Siegfried Victor, geb. 15. August 1870 auf Groß-Tschunkawe, K. preuß. Kadett zu Wahlstatt.

Mutter.

Josefine Joachime Henriette Clara, geb. 20. September 1830, des 16. Oktober 1871 auf Groß-Tschunkawe † Josef von Kosjutsky, Erbherrn der Fideikommißgüter Groß-Tschunkawe und Schwiebedawe im Kreise Militsch in Preuß.-Schlesien, Tochter, Erbherrin der Fideikommißgüter Groß-Tschunkawe und Schwiebedawe, verm. 30. Juni 1852 ebendaselbst mit dem Frhrn Carl Rudolf Heinrich (geb. 26.

November 1823), K. preuß. Generalleutnant z. Disp.; Witwe 18. Oktober 1881. [Groß-Tschunkawe.]

Patersschwestern.

1. Auguste Helene Ernestine, geb. 19. August 1831. [Schmiedeberg in Preuß.-Schlesien.]
2. Charlotte Mathilde Friederike, geb. 31. Oktbr. 1833. [Schmiedeberg.]

2. Zweig.

Reinhold Friedrich Carl Freiherr von Wechmar, geb. 27. Februar 1826 (des 3. März 1878 † Frhrn Carl, K. preuß. Geh.-Regierungsrats a. D., Sohn), Majoratsherr auf Zedlitz (807 Hekt.) im Kreise Steinau, Reg.-Bezirks Breslau, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 20. Juli 1859 auf Klein-Ellguth mit

Luise geb. Freiin von Bissing, geb. 31. August 1835. [Schloß Zedlitz.]

Kinder: 1. Siegfried Friedrich Carl, geb. 19. März 1864 auf Zedlitz, stud. jur. zu Berlin.

2. Theodore Amalie Adolfine Emma, geb. 21. Juni 1867 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Philippine Ernestine Charlotte Friederike, geb. 18. Dezember 1862. [Gnadenfrei in Preuß.-Schlesien.]
2. Ernestine Anna Adolfine, geb. 2. Juli 1824, verm. 15. Oktober 1844 mit Alexander Friedrich Franz von Borstell, Erbherrn der Mannlehensrittergüter Groß-Schwarzlosen und Brunkau in der Altmark, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Oberstleutnant a. D.; Witwe 12. August 1877. [Groß-Schwarzlosen.]

3. Zweig.

Friedrich August Freiherr von Wechmar, geb. 22. Dezember 1836 (des 12. Februar 1844 † Frhrn Carl Anton, Kön. preuß. Majors in der Landwehrkavallerie, Sohn), Besitzer des Rittergutes Markersdorf (Kloster Anteil) bei Görlitz, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Hauptmann in der 10. Gendarmeriebrigade, verm. 29. Januar 1864 zu Ober-Zodel bei Görlitz mit

Friederike Erdmuthe Henriette, geb. 16. August 1841, des 10. Mai 1874 † Carl von Geusau, K. preuß. Oberstleutnants a. D., und der 5. Juni 1872 auf Köslitz † Pauline geb. von Metzradt einziger Tochter. [Hannover.]

Kinder: 1. Dietrich Carl Gottlob, geb. 13. Juli 1865 auf Schloß Köslitz.

2. Eberhard Friedrich Wilhelm, geb. 23. August 1866 ebendaselbst, K. preuß. Kadett zu Lichterfelde.
3. Veronica Pauline Thecla, geb. 18. April 1868 auf Schloß Köslitz.
4. Sabina Augusta Bertha, geb. 15. Juli 1869 ebendaselbst.
5. Krafft Paul Anton, geb. 4. Juli 1872 ebendaselbst.
6. Marca, geb. 10. Mai 1880 zu Hannover.

Geschwister.

1. Agnes Clara, geb. 7. Juni 1831, verm. 2. Januar 1854 mit Julius Curt von Polenz, Herrn auf Ober- und Mittel-Gunewalde

und Klipphausen in der sächs. Oberlausitz, Rechtsritter des Johanniterordens, K. sächs. Kammerherrn und Klostervogt zu St. Marienthal.
2. Helene Auguste Adelheid, geb. 16. Juni 1835, Stiftsdame des freiadligen Stifts Wallenstein zu Fulda.
3. Carl Heinrich Gustav, geb. 4. März 1843.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Heinrich (geb. 15. Februar 1789, † 23. September 1846, K. preuß. Major a. D.). **Dessen Witwe:**
Wilhelmine geb. Korweck.
Dessen Söhne: 1. Ernst Balduin, geb. 18. Januar 1835, K. K. Beamter im militärischen Topographischen Institut zu Wien.
2. † Gustav Benno Alexis (geb. 28. Februar 1836, † 1883), Herr auf Rydzewen in Ostpreußen). **Dessen Witwe:**
Maria Theresia geb. Schäsberg.
Dessen Tochter: Helene, geb. 11. März 1875.

III. Fränkisch-Ansbacher Linie.

Carl Wilhelm Freiherr von Wechmar, geb. 18. Februar 1843, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 24. Juli 1875 zu Baden-Baden mit Charlotte geb. von Scharffenstein, geb. 6. Novbr. 1853. [Heidelberg.]
Kinder: 1. Friederike Stefanie Charlotte Marie, geb. 15. August 1876 zu Mannheim.
2. Rudolf Carl Friedrich Heinrich, geb. 17. Juli 1877 ebendaselbst.
3. Marie Stefanie Charlotte Mathilde, geb. 22. September 1878 zu Heidelberg.

Schwester.

Mathilde Auguste Marie, geb. 14. November 1838, verm. mit Albert Uhde-Rodney, K. K. Rittmeister a. D.; Witwe 1870. [Karlsruhe.]

Mutter.

Marie Christiane Victorine geb. Freiin Seutter von Lötzen, geb. 20. Juni 1815, verm. 7. September 1837 mit dem Frhrn Carl Friedrich (geb. 9. Januar 1813), Grhzgl. bad. Generalmajor a. D.; Witwe 3. Juli 1866. [Karlsruhe.]

Weckbecker, s. Jahrg. 1883, S. 971.

Wedekind.

[Evangelisch. — Grhzgt. Hessen. — Adel und Frhr. (im Grhzgt. Hessen) 16. Mai 1809, nachträgliche Erteilung eines Wappenbriefes d. d. Darmstadt 30. März 1810. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1867, S. 1019.]

Georg Ferdinand Rudolf Freiherr von Wedekind, geb. 17. Septbr. 1825 zu Darmstadt (des 21. Januar 1856 † Frhrn Georg Wil-

helm, Grhzgl. hess. Geh.-Oberforstrats a. D., Sohn), Dr. jur., verm. 18. Juni 1849 zu Darmstadt mit

Henriette Magdalena, geb. 11. Juni 1828, des † Fabrikanten und Grhzgl. hess. Ober-Medizinalrats Merck Tochter. [Darmstadt.]

Kinder: 1. Wilhelmine Magdalene Margarethe, geb. 21. April 1851 zu Darmstadt, verm. 7. August 1880 ebendaselbst mit Ernst Becker, Hauptmann und Kompaniechef im 1. Grhzgl. hess. Infanterieregiment Nr. 115.

2. Georg Emanuel, geb. 23. Juli 1852 zu Darmstadt, Dr. jur., Grhzgl. hess. Kammerjunker und Kreisassessor zu Mainz, verm. 21. Juni 1880 zu Darmstadt mit

Emilie, geb. 17. Dezember 1859 zu Darmstadt, des † Kaufmanns W. Nöllner Tochter.

Kinder: 1) Magdalene Henriette Mathilde, geb. 27. November 1881 zu Mainz.

2) Georg Emanuel, geb. 6. August 1883 ebendaselbst.

3. Sofie Magdalene, geb. 25. Juli 1853 zu Darmstadt, verm. 7. September 1877 ebendaselbst mit Dr. med. Wilhelm Hüffell, prakt. Arzt zu Darmstadt.

4. Wilhelm Rudolf Georg, geb. 28. Juni 1857 zu Darmstadt, Kais. deutscher Regierungsreferendar zu Kolmar im Elsaß.

5. Eva Luise, geb. 7. August 1858 zu Darmstadt, verm. 27. Juli 1880 zu Darmstadt mit Dr. phil. August Gruber, Grhzgl. bad. außerordentl. Professor der Zoologie an der Universität zu Freiburg im Breisgau.

6. Anna Carolina Amalia, geb. 26. September 1861 zu Darmstadt.

Geschwister.

1. Wilhelmine Margarethe Sofie, geb. 2. Dezember 1822, verm. 11. Oktober 1844 zu Darmstadt mit Walo von Greyerz, eidgenöss. Oberst zu Lenzburg im Kanton Aargau in der Schweiz.

2. Luise Caroline Henriette Wilhelmine, geb. 3. November 1826 zu Darmstadt, verm. 3. April 1876 zu Eupen mit Otto Vorländer, Rentier zu Wiesbaden.

3. Wilhelm Georg Rudolf, geb. 30. September 1830 zu Darmstadt, verm. 12. Oktober 1857 ebendaselbst mit

Emma Gertrude Christiane, geb. 19. Juni 1830 zu Darmstadt, des † Grhzgl. hess. Geh.-Staatsrats Knapp Tochter.

Töchter: 1) Emma Sofie Albertine Luise, geb. 6. September 1858 zu Hiltersklingen im Odenwald.

2) Magdalene Elisabethe Wilhelmine, geb. 16. September 1861 ebendaselbst, verm. 23. August 1881 zu Darmstadt mit Dr. phil. August Heidenreich, Gutsbesitzer zu Affolterbach im Odenwald.

4. Friedrich Georg, geb. 16. März 1841 zu Darmstadt, Kön. preuß. Rittmeister a. D. und kommiss. Amtmann zu Usingen im Reg.-Bez. Wiesbaden, verm. 15. März 1866 zu Darmstadt mit

Bertha Friederike Johanna Luise Ferdinande, geb. daselbst 27. Mai 1845, des 9. Juni 1875 † Friedrich Christian Becker, Grhzgl. hess. Oberst a. D. und vormal. Generalstabschefs, Tochter.

Kinder: 1) Wilhelmine Luise Magdalena Bertha Amalie, geb. 13. Februar 1867 zu Darmstadt.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Wilhelmine Mathilde Sofie, geb. 29. Oktober 1868 ebendas.
3) Georg Friedrich Wilhelm Ernst, geb. 13. Oktober 1872 ebendaselbst.
4) Georg Ludwig August, geb. 1. Mai 1875 ebendaselbst.

Wegner genannt von Lincker ꝛc., s. J. 1883, S. 972.

Weichs.

[Katholisch. — Österreich, Bayern, Preußen (Rheinprovinz und Provinz Westfalen) und Niederlande (Provinz Limburg). — Reichsfrhr. d. d. Regensburg 2. April 1623, ausgeschrieben in Kurbayern 9. August 1623; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 10. August 1815. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1856, S. 740.]

I. Bayerische Hauptlinie.

[Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1861, S. 915.]

Heinrich Vincenz Carl Clemens Wiguleus Freiherr von und zu Weichs an der Glon, geb. 1. Februar 1856, K. K. Leutnant in der Reserve bei Graf Festetics von Tolna Dragonern Nr. 2.

Geschwister.

1. Gabriele Marie Theresia Caroline Wigulea, geb. 22. Oktober 1854, verm. 12. November 1879 auf Schloß Walchen bei Vöcklabruck in Oberösterreich mit Constantin Pott, K. K. Linienschiffsleutnant.
2. Therese Gabriele Caroline Maria Dorothea Wigulea, geb. 16. August 1857.
3. Friedrich Carl Marie Wiguleus, geb. 16. November 1858, K. K. Linienschiffsfähnrich.
4. Marie Theresa Dorothea Sigismunda Wigulea, geb. 18. Februar 1861.
5. Sophia Maria Wigulea Anna, geb. 22. Juli 1863.

Mutter.

Gabriele geb. Freiin Zeßner von Spitzenberg, geb. 27. Juni 1831, verm. 17. Oktober 1853 mit dem Frhrn Carl (geb. 24. Mai 1829), Herrn der Herrschaften Walchen, Wildenhaag, Litzelberg und Ober-Bergham in Oberösterreich, K. bayer. Kämmerer; Witwe 15. Oktbr. 1872. [Frankenmarkt in Oberösterreich.]

Vatersgeschwister.

1. Caroline Henriette, geb. 19. Mai 1826, verm. 21. Septbr. 1853 mit Carl von Paufinger.
2. Henriette Stefanie, geb. 1. März 1828, verm. 8. Mai 1848 mit Felix von Paufinger, Herrn auf Kogl in Oberösterreich.
3. † Georg Heinrich Friedrich (geb. 12. August 1832, † 5. Dezember 1873 zu Linz in Oberösterreich, Kön. bayer. Kämmerer). Dessen Witwe:

Maria geb. Gräfin Sermage von Szomszédvár und Medvedgrád, geb. 6. Dezember 1830, verm. 20. Februar 1854.

Großvatersschwester.

Katharine, geb. 2. Mai 1795, Stiftsdame des k. bayer. St. Annaordens zu München.

II. Rheinische Hauptlinie.

1. Niederrheinische Speziallinie, auf Rösberg.

[Max Friedrich Frhr von und zu Weichs auf Rösberg erhielt durch Staatsministerialreskript d. d. 16. Januar 1828 die kön. preuß. Anerkennung seines Freiherrenstandes, ebenso d. d. 20. April 1828 die Bestätigung des Prädikats „an der Glon"; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 12. November 1835. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1861, S. 917; über die Abstammung s. Jahrg. 1857, S. 827.]

Wilhelm Josef Maximilian Anton Freiherr von und zu Weichs an der Glon, geb. 12. November 1825 (des 22. Februar 1848 † Frhrn Ferdinand Friedrich Josef, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Generalleutnants, Sohn), Herr auf Rösberg bei Bonn, Mitglied des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit und stellvertretendes Mitglied im Stande der Ritterschaft des rhein. Provinziallandtags, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 16. Mai 1849 mit

Maria Ludovica Hubertina Octavia geb. Freiin von Spies, geb. 28. April 1829.

Kinder: 1. Dietrich Werner Liborius Maria, geb. 1. Juli 1850, K. preuß. Premierleutnant im hannov. Husarenregiment Nr. 15.

2. Franz Hugo Maria, geb. 7. November 1851, K. preuß. Leutnant in der Reserve des schleswig-holstein. Ulanenregiments Nr. 15.

3. Carl Otto Maria, geb. 10. Mai 1853, K. preuß. Premierleutnant im anhalt. Landwehrregiment Nr. 93 und Hofstallmeister Sr. Hoh. des Herzogs von Anhalt; verm. 17. Septbr. 1879 zu München mit

Auguste geb. Freiin von Redwitz-Küps, geb. 4. August 1844.

Sohn: Maximilian Maria Josef Carl Gabriel Lamoral, geb. 12. November 1881 zu Dessau.

4. Carl Wilhelm Josef Hubert Adolf Maria, geb. 20. Mai 1859, K. preuß. Leutnant in der Reserve des 2. Garde-Ulanenregiments.

5. Antonie Marie Hubertine Arnoldine Friederike Josefine Fulgentina, geb. 1. Januar 1861.

6. Paula Charlotte Franziska Hubertina Antonia Maria, geb. 19. Januar 1864.

2. Speziallinie, zur Wenne oder Geistern.

[Über die Abstammung s. Jahrg. 1862, S. 873.]

Clemens Freiherr von und zu Weichs zur Wenne, geb. 12. Mai 1807 (des 25. Oktober 1850 † Frhrn Kaspar Carl, Mitglieds der westfälischen Ritterschaft ꝛc., Drosten des Amtes Eslohe, Herrn auf Geistern ꝛc., Sohn), Besitzer der Majoratsgüter Wenne-Reiste und Eichholz in Westfalen und der Güter Geistern, Spraland und Schinnen im Herzogtum Limburg, Devotionsritter des souver. Mal-

teserordens, Dr. jur., Mitglied der westfälischen Ritterschaft und der des Herzogtums Limburg, verm. 18. Oktober 1838 mit
Maria Emma Franziska geb. Freiin von Loë zu Imstenrath-Mheer, geb. 27. Februar 1818. [Schloß Geistern in der niederländ. Provinz Limburg.]

Kinder: 1. Marie, geb. 31. Oktober 1839 auf Schloß Geistern, Ordensfrau im Orden von Nôtre-Dame zu Namur in Belgien.
2. Eugenie, geb. 14. Juni 1841 zu Mheer in der Provinz Limburg, Ordensfrau im Orden von Sacré-Coeur zu Paris.
3. Kaspar, geb. 5. Januar 1845, Devotionsritter des souver. Malteserordens. verm. 19. September 1876 auf Kückelinck in Westfalen mit
Maria geb. Gräfin von Schmising-Kerssenbrock, geb. 28. Juli 1854. [Wenne bei Eslohe in Westfalen.]

Kinder: 1) Marie Johanna Clementine Huberta, geb. 17. Oktober 1877 auf Wenne.
2) Emma Maria Christiane Huberta Genoveva, geb. 3. Januar 1879 ebendaselbst.
3) Antonia Franziska Maria Huberta, geb. 20. April 1881 ebendaselbst.
4) Clemens Carl Josef Maria Hubertus, geb. 13. November 1882 ebendaselbst.
5) Josef, geb. 15. Juni 1883 ebendaselbst.

4. Franz, geb. 1. November 1846 auf Schinnen, verm. 21. Januar 1879 auf Bladenhorst mit
Caroline geb. Freiin von Romberg, geb. 19. September 1850.

Söhne: 1) Clemens, geb. 27. Dezember 1879 auf Bladenhorst.
2) Konrad, geb. im Mai 1881 ebendaselbst.

5. Antonie, geb. 15. April 1850, verm. 19. Mai 1874 auf Geistern mit Wilderich Grafen von Galen, K. preuß. Rittmeister a. D.
6. Johanna, geb. 27. Juli 1852.
7. Maria Theresia Friederike, geb. 12. Mai 1854, verm. 20. August 1878 auf Geistern mit Max Franz Xaver Freiherrn von Korff zu Harkotten.
8. Maria Aloysia, geb. 17. Januar 1858 auf Schloß Geistern.
9. Josef, geb. 29. Oktober 1862 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Nini (Antonia) Maria, geb. 8. September 1808, Erbfrau von Hugenpoth in der Rheinprovinz, verm. 28. August 1827 mit Clemens Frhrn von Fürstenberg zu Borbeck, Herrn auf Borbeck, Horst im Bruch, Grafschaft ꝛc. ꝛc., Grhzgl. hess. Kammerherrn und Major à la suite; Witwe 19. März 1844. [Borbeck und Münster in der Rheinprovinz.]
2. Adolf Maria Eugenius Carolus Hubertus, geb. 8. Oktober 1813, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 12. Mai 1859 mit
Maria Franziska geb. Freiin Henn von Henneberg, geb. 8. Juni 1833, K. K. StkrD. [Troppau.]

Söhne: 1) Maximilian Clemens Maria Adolf Hubertus, geb. 12. September 1860.
2) Friedrich Maria, geb. 18. September 1865.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Friedrich, geb. 22. Juni 1818, Herr auf Niershof in der preuß. Rheinprovinz, Devotionsritter des souver. Malteserordens, Kön. niederländ. Leutnant a. D., verm. 15. Juni 1858 mit Maria geb. von Scherpenzel († 26. Dezember 1860).

Weigelsperg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit „Edler von" 3. September 1835 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 1. März 1836), österr. Frhr. d. d. Olmütz 24. Februar (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 9. März) 1849. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 744, und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1875, S. 835.]

Friedrich Freiherr von Weigelsperg, geb. 3. September 1812 zu Brandeis in Böhmen (des 12. Dezember 1850 † Frhrn Franz, K. K. Feldmarschall-Leutnants ꝛc., Sohn), „K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 18. September 1841 zu Ödenburg in Ungarn mit

Franziska, geb. 2. Januar 1815, des Franz von Gludovácz de Petőház, Gutsbesitzers, Kön. ungar. Rats, und der Antonia geb. Freiin Mikos von Taródháza Tochter. [Wien.]

Kinder: 1. Béla (Adalbert) Friedrich, geb. 8. März 1843 zu Ödenburg, Donat des souver. Malteserordens, K. K. Sektionsrat im Handelsministerium.

2. Friedrich Franz, geb. 26. Oktober 1844 zu Ödenburg, K. K. Rittmeister im Dragonerregiment Graf Sternberg Nr. 8, verm. I) 6. August 1871 auf Schloß Střítež in Mähren mit Philomene geb. Gräfin von Küenburg (geb. 27. März 1845, † 24. November 1872 zu Petersdorf in Ungarn); II) 2. Juni 1883 zu Wien mit

Maria geb. Freiin von Kleimayrn, geb. 4. Dezember 1852 zu Lemberg.

Sohn 1r Ehe: Franz Friedrich Maria Julian, geb. 19. Juni 1872 zu Eberau in Ungarn, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien.

3. Géza (Victor) Arthur Paul, geb. 19. September 1846 zu Wien, verm. 26. Juli 1875 auf Schloß Mikosd im Eisenburger Komitat in Ungarn mit

Olga geb. Freiin Mikos von Taródháza, geb. 29. März 1844.

Söhne: 1) Géza Octavian Béla, geb. 27. Juni 1879 zu Neumark im Eisenburger Komitat in Ungarn.

2) Arthur, geb. 14. Februar 1881.

4. Octavia Maria Antonia, geb. 17. Oktober 1853 zu Wien, verm. 27. Juni 1881 ebendaselbst mit Friedrich von Restorff, Ehrenritter des Johanniterordens, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D. (lutherisch).

Halbgeschwister
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Franziska, geb. 12. Juli 1840 zu Padua, verm. mit dem Professor Canello daselbst.
2. Adolf, geb. 18. Dezember 1842 ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Eduard, geb. 2. Juli 1847 ebendaselbst, Gutsbesitzer zu Nagy-Abony in Ungarn, K. K. Leutnant a. D., verm. 6. Juli 1874 zu Budapest mit
Stefanie geb. Szily von Nagy-Szigeth, geb. 22. Juli 1843.

Weiler (in Baden).

[Katholisch. — Baden und Schweiz. — Reichs- und bayer. Adel und Ritter mit „Edler von" 10. Septbr. 1745 (vom Kurfürsten Maximilian Josef III. von Bayern, als Reichsvikar), Reichsfrhr. und bayer. Frhr. d. d. München 12. September 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar); immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 6. Mai 1814. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1857, S. 830.]

Adolf Freiherr von Weiler, geb. 29. Mai 1812 (des 5. Juli 1835 † Frhrn Georg, Grhzgl. bad. Staatsrats, Sohn), K. preuß. Generalmajor a. D., verm. 20. November 1843 mit
Luise geb. Le Blanc, geb. 20. Dezember 1818 zu London. [Luzern.]
Sohn: Arthur Emil Friedrich, geb. 30. Oktober 1844 zu Bruchsal, Grhzgl. bad. Kammerherr und Oberamtsrichter zu Emmendingen, verm. 29. Juni 1873 zu Metz mit
Elise, geb. 30. Oktober 1849 zu Magdeburg (evangelisch), des Adolf von Glümer, Rechtsritters des Johanniterordens, K. preuß. Generals der Infanterie z. Disp., und der Caroline geb. Herzog Tochter.
Kinder: 1) Editha Luise Caroline, geb. 15. September 1874 zu Alt-Breisach.
2) Erica Frances, geb. 21. Oktober 1876 zu Rastatt.
3) Weddo Carl Wilhelm, geb. 24. April 1879 zu Emmendingen.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Wilhelm Anton Ignaz Philipp Leopold Aloys (geb. 20. Juni 1807 zu Mannheim, † 17. April 1878 zu Karlsruhe, Grhzgl. bad. Kammerherr und Oberingenieur a. D.). **Dessen Witwe:**
Frances Kennedy, geb. 6. April 1809 zu Teigumouth, verm. 29. April 1845, aus der Familie der Marquis of Ailsa, Earls of Cassilis, Tochter des Honourable Robert Kennedy (Bruders des Marquis of Ailsa) und der Jane Macomb. [Karlsruhe.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Maria Caroline Luise Leopoldine Aloysia, geb. 26. Juli 1826, verm. 27. Oktober 1866 zu Paris mit Dr. jur. Carl Friedrich Heinrich Levita von Rechten, Grhzgl. hess. Geh.-Justizrat, zugeteilt der Kaiserl. deutschen Botschaft in Paris.

Weiler zu Weiler, s. Jahrg. 1883, S. 973.

Weinbach, s. Jahrg. 1883, S. 974.

Weis von Teufenstein.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Teufenstein" 10. Juli 1867. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1869, S. 977.]

Carl Gottlieb Freiherr Weis von Teufenstein, geb. 8. Mai 1810 zu Frauenberg in Böhmen, Ehrenbürger der Stadt Mies in Böhmen, vormal. K. K. Sektionschef im Ackerbauministerium, verm. 25. Februar 1840 zu Mies mit

Friederike Ludmilla Agathe geb. Liebetrau von Maixdorf, geb. 5. Februar 1811 zu Mies. [Wien.]

Kinder: 1. Carl Johann Ludwig, geb. 12. Februar 1844 zu Wien, Generalgouverneur in persischen Staatsdiensten, verm. 5. November 1867 zu Wien mit Amalie geb. Dimitrievics (geb. 9. Juni 1843 ebendaselbst, † 8. Januar 1878). [Teheran.]

Sohn: Friedrich, geb. 27. Juli 1868 zu Frascati bei Rom, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien.

2. Maria Franziska, geb. 29. April 1847 zu Mies.

Weißenbach, s. Jahrg. 1883, S. 974.

Weißmann von Weißenstein.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel mit dem Prädikat „von Weißenstein" d. d. Wien 18. Januar 1615, kurbayer. Anerkennung 31. Dezember 1697, bayer. Frhr. 7. November (immatrikuliert 19. Dezember) 1841. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 838, und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1856, S. 746.]

Richard Heinrich Freiherr Weißmann von Weißenstein, geb. 16. Juni 1802, Kön. bayer. Kämmerer und Oberst a. D., verm. 30. Januar 1834 mit

Anna geb. Koch, geb. 2. Februar 1813. [München.]

Sohn: Heinrich Sebastian Renatus Richard, geb. 19. April 1836, K. bayer. Zollassessor a. D.

Weitershausen.

[Katholisch. — Grhzgt. Hessen. — Diese Familie gehörte zu dem Freiherrenstande des Großherzogtums Hessen (laut Bestätigung der Grhzgl. hess. Haus- und Staatsarchivdirektion d. d. Darmstadt 11. Mai 1868, auf Grund der in dem Grhzgl.

haus- und Staatsarchive aufbewahrten Akten und Urkunden). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1867, S. 1024.]

Heinrich Freiherr von Weitershausen, geb. 1. Februar 1820, des 25. November 1864 † Freiherrn Heinrich, Grhzgl. hess. Generalleutnants ꝛc., Sohn), Grhzgl. hess. Oberförster a. D., verm. 25. Mai 1855 mit

Auguste geb. Dickl, geb. 1833. [Erbach.]

Tochter: Sofie Elisabeth, geb. 20. Januar 1864.

Geschwister.

1. Carl, geb. 13. Dezember 1830, K. preuß. Oberstleutnant z. Disp. und Bezirkskommandeur des 1. Bataillons (Kolmar) vom oberelsäss. Landwehrregiment Nr. 131, verm. 12. Juli 1865 mit

Philippine geb. Freiin Geduld von Jungenfeld, geb. 31. Mai 1845.

Kinder: 1) Elisabeth Auguste, geb. 26. März 1866 zu Darmstadt.

2) Edmund Franz Ferdinand, geb. 10. Februar 1868 ebendaselbst, K. preuß. Kadett zu Bensberg.

3) Heinrich Carl, geb. 21. April 1869 zu Offenbach am Main.

2. Henriette, geb. 11. August 1832.

Welck, s. Jahrg. 1883, S. 975.

Welczeck, s. Jahrg. 1883, S. 977.

Welden.

[Katholisch. — Württemberg, Bayern und Österreich. — Schwäbischer Uradel; diese Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben (s. Jahrg. 1867, S. 1030); eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 11. September 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 750.]

I. Groß-Laupheimer Linie.

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1856, S. 751.]

Max August Freiherr von Welden, geb. 26. April 1837 (des 24. Oktober 1855 † Frhrn Leopold, Kön. bayer. Kämmerers und Landrichters a. D., Sohn), Besitzer des Schloßgutes Hürbel bei Ochsenhausen, Oberamts Biberach im Königr. Württemberg, Kön. bayer. Kämmerer, verm. 29. Oktober 1864 mit

Clotilde geb. Freiin von Welden, geb. 8 Septbr. 1837 (s. unten).

Kinder: 1. Maximilian Leopold, geb. 24. August 1865.

2. Marie Eleonore, geb. 18. August 1866.

3. Carl, geb. 24. August 1867.

4. Franz Seraf, geb. 16. Februar 1869.
5. Friederike Aloysia, geb. 15. Juli 1870.
6. Anna, geb. 26. Juni 1872.
7. Franziska, geb. 26. Dezember 1875.
8. Carl August, geb. 23. Oktober 1877.

Vatersbrüder

a) aus des Großvaters, des † Frhrn Carl Albrecht († 26. Oktober 1808), Ritterrats der Freien Reichsritterschaft in Schwaben, Orts an der Donau, K. K. Kämmerers, K. bayer. Wirkl. GRats und Oberamtmanns zu Mayenberg, erster Ehe mit Josepha geb. Freiin Speth von Zwiefalten (geb. 28. Februar 1750, †):

1. † Franz Ludwig (geb. 16. Juni 1780 auf Laupheim, † 6. August 1853 zu Graz, K. K. Kämmerer und Wirkl. GRat, Feldzeugmeister a. D. und Inhaber des 26. Infanterieregiments, verm. I) mit Therese geb. Gräfin Soppranza [† 1831]; II) 8. April 1833 mit Maria geb. Freiin von Aretin [geb. im März 1812, † 15. April 1837]).

Dessen dritte Gemahlin und Witwe:

Caroline geb. von Lamay, geb. im August 1813, K. K. StkD. und Palastdame, auch Ehrendame des kön. bayer. Theresien- und Ehrenstiftsdame des St. Annaordens zu München, verm. 1839.

Dessen Tochter 2r Ehe: Anna, geb. 15. Mai 1834, K. K. StkD. und PD., verm. 17. August 1854 zu Graz mit Richard Grafen Belcredi, K. K. Kämmerer, GRat und Präsidenten des Verwaltungsgerichtshofes.

2. † Franz Xaver Konrad (geb. 24. Novbr. 1785, † 16. Mai 1856, Kön. württemb. Kammerherr und Regierungsdirektor a. D., verm. I) 8. Januar 180. mit Eleonore Auguste Friederike Sofie Henriette geb. Freiin Rüdt von Collenberg [geb. 11. Juni 1782, † 19. Novbr. 1845]; II) mit Margarethe Wilhelmine geb. Fischer [†]).

Dessen Kinder 1r Ehe: 1) † Eduard (geb. 1809, † 29. September 1850, K. K. Oberstleutnant). **Dessen Witwe:** Gabriele geb. Fauß, verm. im Februar 1850.

2) Sofie, geb. 5. Februar 1812, verm. 27. August 1836 mit Christian Frhrn von Thon-Dittmer, K. bayer. Regierungsrat zu Regensburg; Witwe 11. Juni 1850, wiederverm. 1. Oktober 1853 mit Wilhelm Frhrn von Branca, K. bayer. Ministerialrat a. D. [München.]

3) Maria, in Amerika vermählt.

b) aus zweiter Ehe mit Juditha Maria geb. Gräfin von Künigl (geb. 18. August 1769, verm. 21. November 1790, † 7. April 1857 auf Schloß Hürbel), K. K. StkD.):

3. † Georg Carl (geb. 2. Juli 1795, † 12. Februar 1873 auf Schloß Hürbel, Besitzer des Schloßgutes Hürbel, Oberamts Biberach im Königr. Württemberg, präbendierter Ritter deutscher Zunge des souv. Malteserordens, K. bayer. Kämmerer und Major à la suite, verm. 21. November 1836 mit Maria Walburga geb. Freiin von Hornstein-Bußmannshausen und Orsenhausen [geb. 1. September 1815, † 30. Dezember 1868]).

Deren Kinder: 1) Maria Clotilde, geb. 8. September 1837,

verm. 29. Oktober 1864 mit Max August Frhrn von Welden (s. oben).
2) Marie, geb. 25. September 1838.
3) Franz Ludwig, geb. 23. September 1839, K. bayer. Kammerjunker und Bahnamtsoffizial zu Augsburg, verm. 12. August 1872 zu Lindau mit
Hedwig geb. Eggard, geb. 13. Oktober 1850.
Sohn: Ernst, geb. 10. Mai 1874.
4) Carl August, geb. 2. September 1857.

4.† Alexander (geb. 12. Oktober 1796, † 30. Mai 1874 zu Salzburg, K. K. Major a. D. und vormal. Platzkommandant von Salzburg).
Dessen Witwe:
Eleonore geb. Edle von Matzi, geb. 12. März 1815, verm. 27. Februar 1843.
Dessen Kinder: 1) Therese, geb. 5. September 1844, verm. 6. Oktober 1868 mit Maximilian Frhrn von Seiller, K. K. Landesgerichtsadjunkten zu Linz in Oberösterreich.
2) Luise, geb. 18. Oktober 1846, verm. 6. Oktober 1873 zu Salzburg mit Eduard Edlem von Scheibenhof, K. K. Hauptmann bei EH. Ferdinand Rainer Infanterieregiment Nr. 59.
3) Wilhelm, geb. 30. März 1851, K. K. Oberleutnant bei Prinz Alexander zu Hessen und bei Rhein Dragonern Nr. 6.

II. Klein-Laupheimer Linie.

Carl Moritz Freiherr von Welden, geb. 1. Juli 1848 (des 4. August 1859 † Frhrn Carl, Kön. württemberg. Oberleutnants im 8. Infanterieregiment, Sohn), verm. 1. Juli 1873 mit
Marie geb. Sailer, geb. 10. Dezember 1854. [Ulm.]
Töchter: 1. Maria, geb. 15. April 1874.
2. Olga Emilie, geb. 6. Oktober 1878.

Schwester.

Olga, geb. 20. April 1853 zu Ulm, verm. 7. April 1874 mit Stefan Frhrn von Stengel, Kön. bayer. Hauptmann und Batteriechef im 1. Feldartillerieregiment.

Vaterschwestern

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. Maria, geb. 4. Juni 1813, verm. mit dem K. württemb. Revierförster a. D. von Fischer-Weikersthal; Witwe 7. Januar 1858.

b) aus zweiter Ehe:

2. Adelheid, geb. 9. August 1817.

III. Hochholdinger Linie.

August Freiherr von Welden, geb. 4. November 1807 (des † Frhrn Maximilian, Gutsbesitzers zu Klein-Nördlingen, K. bayer. Kämmerers und Oberamtmanns, und der 7. Mai 1784 geb. und 27. September 1857 zu Augsburg † Amalie geb. Freiin von Speth a. d. H. Unter-Marchthal Sohn) Oberadministrator der Freiherrl. von Pflummernschen Familienstiftung, Kön. bayer. Major a. D., verm. 1. Oktober 1835 mit

Marie geb. Freiin von Pflummern, geb. 6. Juni 1807. [Augsburg.]

Tochter: Sofie Marie, geb. 28. August 1836, verm. 29. Oktober 1856 mit Carl Dambör, K. bayer. Major a. D. [Würzburg.]

Schwester.

Mauritia, geb. 30. September 1803. Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens und Stiftsdame des St. Annaordens. [München.]

Welser, s. Jahrg. 1883, S. 979.

Wenckheim.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief 1559. Reichsadel mit dem Prädikat „von Wenckheim" 16. Januar 1603, österr. Ritterstand mit „Edler Herr" 27. April 1748, österr. Frhr. d. d. Wien 18. Dezember 1776, ungar. Indigenat d. d. Wien 7. April 1781 (s. Jahrg. 1876, S. 882). — Diese Familie hat gleiche Abstammung mit dem Grafen von Wenckheim (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).]

Johann Freiherr von Wenckheim, geb. 2. Oktober 1846.

Geschwister.

1. Marie, geb. 3. Juli 1848, K. K. StkrD., verm. 19. August 1869 zu Preßburg mit Philipp Grafen von Lamberg, K. K. Kämmerer und Major a. D.; Witwe 18. August 1874.
2. Josef, geb. 6. September 1850, K. K. Oberleutnant in der Reserve bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.

Mutter.

Fanny geb. Gräfin Szápáry, geb. 9. Dezbr. 1825, K. K. StkrD. und PD., verm. 27. Januar 1845 mit dem Frhrn Ladislaus (geb. 21. Juni 1814), Präses des Flußregulierungs-Vereins für Hoßzusek; Witwe 1. September 1879.

Vatersgeschwister.

1. Mary, geb. 17. Juni 1809, verm. 1829 mit Johann Nepomuk Frhrn Kray von Krajow; Witwe 1854.
2. Victor, geb. 5. Juni 1815, verm. I) 20. Juli 1840 mit Marie geb. Czindery von Nagy-Attadt († 6. September 1847); II) 7. Juni 1852 mit Marie geb. Gräfin Apponyi von Nagy-Appony, verwitw. Gräfin von Esterházy, Freiin zu Galántha (geb. 3. September 1821, † 29. März 1883), K. K. StkrD. und PD. [Preßburg.]

   Töchter: a) 1r **Ehe:** 1) Leontine, geb. 9. Mai 1841, K. K. StkrD. und PD., verm. 21. Juni 1862 zu Preßburg mit Aladár Grafen Andrássy, vormal. Obergespan des Zempliner Komitats in Ungarn.

   — b) 2r **Ehe:** 2) Therese, geb. 4. März 1853, K. K. StkrD., verm. 17. April 1873 zu Preßburg mit Maximilian Grafen Hoyos, K. K. Kämmerer.
3. Pauline, geb. 15. August 1817, K. K. StkrD. und PD., verm.

1. Mai 1836 mit Emil Grafen Dessewffy von Czernek und Tárkö, K. K. Kämmerer und Präsidenten der K. ungar. Akademie der Wissenschaften; Witwe 10. Januar 1866.

Wendland, s. Jahrg. 1883, S. 980.

Wendt.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen) und Lippe-Detmold. — Westfälischer Uradel; königl. preuß. Erlaubnis zur Fortführung des Freiherrentitels 9. Dezember 1844. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1864, S. 931.]

I. Linie: Papenhausen.

Carl Hubert Maria Freiherr von Wendt, geb. 21. Januar 1832 (des 29. August 1870 † Frhrn Franz Wilhelm, Ehrenritters des souv. Malteserordens, Sohn), Herr der Fideikommißgüter Papenhausen im Fürstentum Lippe-Detmold, Gevelinghausen, Wiggeringhausen und Nuttlar im Kreise Meschede, Provinz Westfalen, sowie der Allodialgüter Schellenstein und Gierskopp im Kreise Brilon (Westfalen), Devotionsritter des souv. Malteserordens, Ritter des k. bayer. St. Georgordens, K. preuß. Regierungsassessor und Premierleutnant a. D., Mitglied des deutschen Reichstags, verm. 23. Juni 1868 zu Münster mit

Maria geb. Freiin von Romberg, geb. 24. September 1848, Herrin auf Krebsburg und Kuboff bei Osnabrück. [Gevelinghausen bei Olsberg im Reg.-Bezirk Arnsberg.]

Kinder: 1. Antonia Franziska Maria Aloysia Huberta, geb. 22. April 1869.
2. Carolina Maria Franziska Alphonsa Huberta Aloysia, geb. 3. August 1870.
3. Konrad Josef Carl Franz Alfons Hubert Maria, geb. 24. April 1872.
4. Paula Elisabeth Huberta Luise Cäcilia Pia Josepha Maria, geb. 7. Mai 1873.
5. Josef Carl Franz Pius Hubert Maria, geb. 12. Februar 1875.
6. Clemens Carl Paul Pius Josef Hubert Maria, geb. 2. Mai 1877.
7. Sofie Clementine Huberta Maria, geb. 17. April 1879.
8. Ferdinand Franz Carl Josef Hubert Maria, geb. 1. Mai 1881.

Geschwister
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Sofie, geb. 13. Juli 1838.
2. Franziska, geb. 27. Juli 1839.
3. Clemens, geb. 23. Juli 1841.
4. August, geb. 25. Oktober 1845.

Vaterschwester.

Julia, geb. 14. August 1812. [Münster.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Linie: Crassenstein-Holtfeld.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Rudolf Franz Freiherr von Wendt (geb. 5. Februar 1813, † 20. Juli 1863 [des 4. Oktober 1849 † Frhrn Friedrich Wilhelm und der 13. Dezember 1844 † Constantia Franziska Augustina geb. Gräfin von Marchant und Ansembourg Sohn], Besitzer der Herrschaft Crassenstein im Kreise Beckum, sowie der Rittergüter Hardenberg im Kreise Mettmann, Holtfeld im Kreise Halle, Horst im Kreise Bochum und Borlinghausen im Kreise Warburg in Westfalen, Mitglied des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit). **Dessen Witwe:**

Clotilde geb. Gräfin von Marchant und Ansembourg, geb. 18. September 1817, verm. 9. Oktober 1845. [Schloß Crassenstein im Kreise Beckum in Westfalen.]

Des † Frhrn Rudolf Franz Schwester.

Leonie Adelheid, geb. 26. August 1815, verm. 12. September 1837 mit Oscar Grafen von Marchant und Ansembourg auf Neubourg ꝛc., K. niederländ. Kammerherrn.

Wenisch, s. Jahrg. 1883, S. 981.

Werklein.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel d. d. Wien 27. Oktober 1793, österr. Frhr. d. d. Wien 24. April 1820, ungar. Frhr. 22. August 1823. — Geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1863. S. 1028.]

† Josef Freiherr von Werklein († 4. März 1849, K. K. Kämmerer und Oberst a. D., verm. I) 24. September 1822 mit Maria geb. Gräfin Hoyos [geb. 1805, † 1826], K. K. StkrD.). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Marie geb. Gräfin Almásy, geb. 1809, verm. 1827.

Dessen Kinder: . . . . . .

(Es fehlen noch immer nähere Nachrichten.)

Werner, s. Jahrg. 1883, S. 981.

Wernhardt.

[Evangelisch. — Österreich. — Wappenbrief d. d. Wien 15. Februar 1621 (vom Kaiserl. Comite palatino Florian Drosdowsky von Drosdowitz), ungar. Adel d. d. Preßburg 25. September 1646, ungar. Frhr. d. d. Wien 6. November 1810,

ungar. Magnatenwürde 2. August 1819. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 396.]

Paul Vincenz Freiherr von Wernhardt, geb. 5. Dezember 1851 (des 17. August 1869 † Frhrn Stefan, K. K. Kämmerers, GRats, Feldmarschall-Leutnants ꝛc., Sohn), K. K. Kämmerer und Rittmeister bei Prinz von Thurn und Taxis Husaren Nr. 3.

Geschwister.

1. Anna Maria Amalie, geb. 16. Oktober 1848 (katholisch), Stiftsdame im K. K. adligen Damenstift zu Innsbruck.
2. Charlotte Maria, geb. 29. Oktober 1849 (katholisch), verm. 22. April 1872 zu Salzburg mit Holger von Grevenkop-Castenskjold (lutherisch), Besitzer des Gutes Strazeman in Slavonien; Witwe 15. März 1881, wiederverm. 3. Januar 1883 mit Carol von Grevenkop-Castenskjold (lutherisch). [Kopenhagen und Schloß Skörby in Dänemark.]
3. Stefan Wolfgang, geb. 21. November 1854.

Vaterschwester.

Pauline Marianne, geb. 19. Juni 1810 (katholisch), verm. 11. August 1845 mit Jacob Frhrn von Kavanagh-Ballyane, K. K. Kämmerer und Oberst im 52. Infanterieregiment; Witwe 10. Juni 1848.

Werther, s. Jahrg. 1883, S. 982.

Werthern, s. Jahrg. 1883, S. 983.

Westenholz.

[Lutherisch. — Österreich. — Österr. Ritter 29. Mai (Diplom 2. Oktober) 1866, österr. Frhr. 30. August 1869 (Ausfertigung des Diploms 18. Januar 1870). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1873, S. 783, und Jahrgang 1875, S. 850.]

Carl Friedrich Ludwig Freiherr von Westenholz, geb. 27. Mai 1825 zu Breslau, K. K. Geschäftsträger und Generalkonsul bei den Freien und Hansestädten, verm. I) 30. Mai 1849 mit Clara Elisabeth geb. Ertel (geb. 21. Juli 1829, † 9. Februar 1871); II) 30. April 1872 mit

Julie Antonie Luise geb. Hayn, geb. 3. November 1849. [Hamburg.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Carl Friedrich, geb. 10. Januar 1853, verm. 2. Dezember 1882 zu Wien mit

Mathilde Floriane Marie, geb. 1. Juni 1860 zu Döbling bei Wien, des Vincenz von Miller zu Aichholz und der Sofie geb. Hager Tochter.

2. August Henry, geb. 10. Februar 1855, K. K. Vizekonsul bei dem Generalkonsulat zu Hamburg.
3. Friedrich Paul, geb. 30. August 1859.
— b) 2r Ehe: 4. Mathilde Auguste Hedwig, geb. 23. Juni 1874.
5. Albert Wilhelm, geb. 23. Januar 1879 zu Hamburg.

Westerholt-Hackfort, s. Jahrg. 1883, S. 988.

Westernach.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Bayern. — Schwäbischer Uradel; Erbmarschallamt des Hochstifts Augsburg 1574, Reichsfrhr. und Vereinigung des Familienwappens mit dem Bettendorffschen und Brömserschen Wappen 26 Januar 1693; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 12. September 1814. — Beschreibung des Stammwappens im Jahrg. 1868, S. 993, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 397; vergl. auch den Artikel „Vequel-Westernach".]

† Johann Ignaz Freiherr von Westernach (geb. 17. Dezbr. 1777, † 21. Oktober 1849, Herr auf Kronburg und Illerbeuern Kön. bayer. Kämmerer, Oberstleutnant, Distriktsinspektor der Landwehr und ehemal. Fürstl. augsburg. Erbmarschall). **Dessen Witwe:**
Marie Josefe Alexandrine Charlotte geb. Gräfin Leutrum von Ertingen, geb. 1. Februar 1791 zu Alessandria in Italien, verm. 4. August 1818

Dessen Tochter: Maria Theresia, geb. 17. Dezember 1819, Ehrendame des Kön. bayer Theresienordens, verm. 15. Juli 1844 mit Maximilian Frhrn von Vequel-Westernach, Herrn auf Hohenkammer, Ehrenritter des souv. Malteserordens, K. bayer. Kämmerer, vormal. Oberstleutnant in der Landwehr und Distriktsinspektor; Witwe 22. August 1875.

Des † Frhrn Ignaz Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Anton (geb. 1779, † 17. Dezember 1851, K. bayer. Major). **Dessen Witwe:**
Friederike Josefe geb. Freiin von Speth a. d. H. Granheim, geb. 4. Dezember 1817, verm. 5. Juli 1847.

Wetzel genannt von Carben, s. Jahrg. 1883, S. 989.

Wevelb.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel und Reichsfrhr. d. d. Ebersdorf 15. September 1644, eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse

7. Juli 1810, sowie k. bayer. Freiherrenstands-Legitimation 28. Mai (immatrikuliert 10. Juni) 1828. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 687, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 535.]

Johann Baptist Freiherr von Weveld, geb. 16. April 1843, Besitzer des Familienfideikommisses Sinning bei Neuburg a. d. Donau. [Schloß Sinning.]

Schwestern.

1. Bertha, geb. 28. Oktober 1844, verm. 20. Juli 1868 mit Philipp von Krafft-Delmensingen, K. bayer. Bezirksamtsassessor zu Kempten.
2. Rosalie, geb. 7. Oktober 1847.
3. Ludovica Thereſia, geb. 26. Mai 1852, verm. 30. Dezember 1873 mit Carl Schilcher, Zivilingenieur zu Rosenheim in Bayern.
4. Pauline, geb. 29. Juni 1853, verm. 16. Septbr. 1875 mit Ferdinand Schmalz, K. bayer. Hauptmann im 15. Infanterieregiment.
5. Maria Bertha, geb. 7. Juli 1866.

Mutter.

Thereſia geb. Bayer aus Dachau, verm. 23. Juli 1842 mit dem Frhrn Eduard (geb. 2. Mai 1816). K. bayer. Rechtsanwalt; Witwe 17. Mai 1872. [Neuburg a. d. Donau.]

Vatershalbschwester

aus des Großvaters zweiter Ehe:

Antonie, geb. 11. April 1824, verm. mit Gustav von Neger, Kön. bayer. Oberförster zu Freising.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Maximilian Leopold Chriſtof (geb. 27. Juli 1779, † 8. Januar 1848 zu Weiden, Herr auf Steinfels ꝛc., K. bayer. Kämmerer, verm. 15. September 1808 mit Antonia geb. Freiin Horneck von Hornberg [geb 22. Januar 1786, † 10. Auguſt 1864 zu Regensburg]).

Deren Sohn: † Anton (geb. 5. Mai 1840, † 4. April 1879 K. bayer. Kammerjunker und Oberſtleutnant a. D.) **Deſſen Witwe:**

Bertha geb. Freiin von Münſter, geb. 2. Februar 1825, vermählt 9. November 1846. [München.]

Deſſen Kinder: 1) Adalbert Ludwig Edmund Franz, geb. 16. November 1851 zu Ingolſtadt, Dr. jur., Kön. bayer. Amtsrichter am Königl. Amtsgericht München I.
2) Caroline, geb. 2. Dezember 1852 ebendaſelbſt.
3) Marie, geb. 26. Oktober 1854 ebendaſelbſt.
4) Bertha, geb. 21. Oktober 1856 zu Zweibrücken.

Wichmann-Eichhorn.

[Evangeliſch. — Adel und Frhr. (in den Herzogtümern Sachſen-Coburg und Gotha) unter Beifügung des Namens „Eichhorn“ d. d. Coburg 21. Juni 1883. — W.: quadriert und mit einem grünen Mittelſchild, in welchem ein nach rechts aufſteigender goldener Löwe erſcheint. 1 in Gold ein nach links geneigter, dreiblättriger grüner Eichzweig mit zwei Früchten; 2 in Rot ein ſchrägerechts gelegtes, golden gefaßtes blankes Schwert; 3 in Rot ein achteckiger goldener Stern; 4 in

Gold ein Jagdhorn mit grüner Umhängeschnur. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit grüngoldenen Decken ist mit drei Straußfedern, einer goldenen zwischen zwei grünen, besteckt.]

Carl Friedrich Wichmann, Bürger von Friedrichroda (s. unten), ward laut Diplom Sr. Hoh. des Herzogs Ernst II. zu Sachsen-Coburg und Gotha d. d. Coburg 21. Juni 1883 unter Beifügung des Namens „Eichhorn" in den erblichen Freiherrenstand erhoben.

Carl Friedrich Freiherr von Wichmann-Eichhorn, geb. 12. August 1845 zu Gransee im Regierungsbezirk Potsdam, K. preuß. Premierleutnant in der Landwehrinfanterie und Konsul a. D., verm. mit Bertha Elise Maria geb. Eichhorn, geb. 20. Oktober 1843 zu Königsberg in Ostpreußen. [Dresden.]

Widmann, s. Jahrg. 1883, S. 990.

Widnmann.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Bayern. — Kurbayer. Adel 21. Juli 1693, kurbayer. Frhr. 1. März 1701; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 9. September 1813. — Näheres über die Standeserhebungen und Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1859, S. 893.]

Des 3. März 1832 † Carl Freiherrn von Widnmann auf Rappertszell, K. bayer. Oberstleutnants in der Artillerie, und einer geb. Friedel (†) Tochter:

Augusta, geb. 9. Dezember 1828, verm. mit Clemens Piloty, Kön. bayer. Notar zu Erting.

Des † Frhrn Carl Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Peter (geb. 1782, † 1807, K. bayer. Kämmerer und General-Landesdirektionsrat, verm. 1804 mit Therese geb. Gräfin von Arco [† 1. Oktober 1844]).

Deren Tochter: Franziska, geb. 11. Juni 1806, Ehrendame des Kön. bayer. Theresien- und St. Annaordens, Palastdame J. Maj. der Königin-Mutter von Bayern; verm. 22. Juni 1822 mit Walther Frhrn von Grainger-Ty'wysog auf Sitz Erding bei Erding in Oberbayern; Witwe 28. Januar 1875. [Erding.]

Wiedenfeld.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 30. April (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 12. Juni) 1865, österr. Frhr. 2. April (Diplom d. d. Wien 11. Mai) 1874. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 893.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

† Otto Freiherr von Wiedenfeld (geb. 16. November 1818, † 5. August 1877, K. K. Statthalter im Erzherzogtum Österreich ob der Enns).
Dessen Witwe:
Sofie geb. Straschiripka, geb. 27. September 1823, verm. 30. April 1850. [Linz.]
Dessen Tochter: Melanie, geb. 14. Mai 1851, verm. 8. Juli 1872 mit Dr. jur. Franz Liharžik.

Wiederhold, s. Jahrg. 1883, S. 992.

Wiedersperger von Wiedersperg, s. J. 1883, S. 993.

Wilamowitz-Möllendorff.

(Evangelisch. — Preußen (die Provinzen Schlesien und Posen). — K. preuß. Erlaubnis zur Namen- und Wappenvereinigung „Wilamowitz-Möllendorff" d. d. Wien 21. Januar 1815, preuß. Frhr. d. d. Berlin 27. April 1864 für die beiden unten aufgeführten Brüder Arnold und Ottocar († 7. April 1867), vererblich je nach dem Rechte der Erstgeburt aus je adliger Ehe und unter der Bedingung der Nachfolge in den ungeteilten väterlichen Grundbesitz. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1875, S. 854; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser.)

Arnold Eugen Tello Heinrich Erdmann Freiherr von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 28. Juni 1813 zu Beerheide in der Priegnitz, Besitzer des Rittergutes Markowitz (Markowice) mit dem Vorwerk Möllendorff (3731 Morgen, seit 1836 Familienbesitz), im Kreise Inowrazlaw der Provinz Posen, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 3. Mai 1839 auf Krampfer mit Ulrike Wilhelmine (geb. 5. Juni 1820, † 26. Juni 1874 auf Markowitz), des † Heinrich von Calbo auf Königsberg in der Priegnitz, K. preuß. Rittmeisters a. D., und der † Charlotte geb. von Möllendorff a. d. H. Krampfer Tochter. [Markowitz.]
Söhne: 1. Hugo Theodor Wichard von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 18. Juni 1840 auf Markowitz, Besitzer der Herrschaft Kobelnik (seit 1878 Familienbesitz = 2400 Hekt.), bestehend aus den Rittergütern Kobelnik, Rozniaty, Lagiewnik und Kraschitz im Kreise Inowrazlaw in der Provinz Posen und dem im Königr. Polen gelegenen Rittergut Mnischki, Mitbesitzer von Markowitz mit Möllendorff, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Landrat a. D. und Kreisdeputierter, verm. 28. Juli 1868 auf Wierzbiczany mit
Josefine Rosalie, geb. daselbst 29. September 1849, des Richard Wilhelm von Roy auf Wierzbiczany, Ostrowo, Gonsk, Szrubsk, Lipie, Lipionka und Wymislowo im Kreise Inowrazlaw, Rechts-

ritters des Johanniterordens, Kön. preuß. Landschaftsdirektors, und der Josefine geb. Fisch a. d. H. Lipke ältester Tochter. [Markowitz.]

Kinder: 1) Hildegard Emma Friederike Bertha von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 20. Mai 1869 zu Inowrazlaw.

2) Friedrich-Wilhelm Hermann Wichard von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 5. Dezember 1872 ebendaselbst.

3) Elfriede Josefine Adelheid Ulrike von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 14. Mai 1876 auf Markowitz.

4) Richard Hugo Josef Wichard von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 21. Mai 1883 auf Kobelnik bei Kruschwitz.

2. Tello Ulrich Wichard von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 15. März 1843 auf Markowitz, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im hannov. Husarenregiment Nr. 15, verm. I) 24. September 1874 zu Altona mit Anna (geb. daselbst 5. Oktober 1850, † 8. November 1876), des Jean Donner ebendaselbst Tochter; II) 19. Oktober 1880 auf Schloß Borstel in Holstein mit Anna geb. Gräfin von Baudissin, geb. 26. November 1857.

Sohn 2r Ehe: Emil Joachim Hermann Wichard von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 23. September 1882 zu Borstel bei Süllfeld.

3. Emmo Friedrich Wichard Ulrich von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 22. Dezbr. 1849 auf Markowitz, Dr. phil., ordentl. Professor der alten Philologie an der Universität Göttingen, auch K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 20. September 1878 zu Berlin mit Marie, des Theodor Mommsen, ordentl. Professors und Sekretärs der Akademie der Wissenschaften zu Berlin, ältester Tochter.

Töchter: 1) Dorothee von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 15. Juli 1879 zu Greifswald.

2) Adelheid von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 16. Mai 1881 ebendaselbst.

4. Georg Wichard von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 23. April 1852 auf Markowitz, Kön. preuß. Premierleutnant im ostpreuß. Dragonerregiment Nr. 10.

Brüder.

1. † Hugo Friedrich Erdmann Graf von Wilamowitz-Möllendorff (geb. 29. Dezember 1806, † 14. Juni 1865, s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser).

2. † Ottocar Erdmann Hans Heinrich Theodor Freiherr von Wilamowitz-Möllendorff (geb. 23. März 1811 zu Graudenz, † 7. April 1867 auf Meesendorf, Besitzer der Rittergüter Meesendorf und Polnisch-Baudiß nebst der Erbscholtisei zu Polnisch-Schweidnitz im Kreise Neumarkt in Preuß.-Schlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr und Premierleutnant a. D.). **Dessen Witwe**: Fanny, geb. 25. Juni 1819 zu Breslau, des 25. März 1852 † Carl Friedrich Ludwig von Heinen auf Groß-Wandriß, Marienhof und Marchwitz, Kön. preuß. Regierungsrats a. D., und der Marie geb. Freiin Dickmann von Secherau Tochter, verm. 10. Juni 1839 auf Groß-Wandriß, in erster Ehe geschiedene von Tepper-Laski. [Meesendorf.]

Dessen Töchter: 1) Marie von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 15. Septbr. 1846, verm. 24. Oktober 1865 auf Meesendorf mit Fried-

rich Eberhard Grafen von Pfeil und Klein-Ellguth, Herrn der Herrschaft Ober- und Nieder-Hausdorf im Kreise Neurode.
2) Helene von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 30. Juni 1850, verm. 28. Mai 1872 auf Meesendorf mit Franz Grafen von Walderſee, Kapitän zur See à la suite der Kaiſerl. deutſchen Marine.

Willisen.

[Evangeliſch. — Preußen. — Reichsadel und Reichsritter mit „Edler von“ d. d. Wien 20. Septbr. 1702; kön. preuß. Erlaubnis zur Führung des Freiherrentitels d. d. Berlin 10. Januar 1863 und d. d. Berlin 29. April 1866 (ſ. Jahrgang 1874, S. 820). — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Notiz im Jahrg. 1868, S. 997.]

Carl Georg Guſtav Freiherr von Willisen, geb. 19. Oktober 1819 (des 22. April 1873 † Frhrn Carl, Kön. preuß. Generalleutnants z. Diſp. [ſ. Jahrg. 1878, S. 956], Sohn), K. preuß. Generalleutnant und Gouverneur von Berlin, verm. 18. Oktober 1866 mit Julie Friederike, geb. 22. Juni 1843, des 23. Mai 1883 zu Stettin † Ernſt Mathias von Köller auf Carow, Reckow, Moratz und Görke in Pommern, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Wirkl. GRats, Generallandſchaftsdirektors von Pommern, Mitglieds des K. preuß. Herrenhauſes auf Lebenszeit ꝛc., und der † Juliane Mathilde geb. von Wedell a. d. H. Blankenſee Tochter.

Kinder: 1. Katharina, geb. 31. März 1869 zu Treptow a. d. Rega.
2. Friedrich-Wilhelm, geb. 12. Februar 1876 zu Karlsruhe.
3. Carl Ferdinand, geb. 23. Juli 1878 ebendaſelbſt.

Geſchwiſter

a) aus des Vaters erſter Ehe:

1. † Albert (geb. 25. März 1825, † 6. Januar 1867, Gutsbeſitzer, verm. 27. Juni 1857 mit Ida geb. Schuhmann [geb. 11. September 1831, † 31. Juli 1868]).
Deren Kinder: 1) Hedwig, geb. 6. Juni 1858.
2) Luiſe, geb. 10. Juni 1859.
3) Adolf, geb. 9. September 1861, Kön. preuß. Leutnant im 1. brandenburg. Feldartillerieregiment Nr. 3.
4) Clara, geb. 25. März 1863.

b) aus zweiter Ehe:

2. Luiſe, geb. 1. November 1827.

c) aus dritter Ehe:

3. † Friedrich (geb. 28. Juni 1830, † 3. April 1879, K. preuß. Oberſt und Kommandeur des 1. Garde-Dragonerregiments, verm. I) 3. Juni 1856 mit Thereſe geb. Becker [geb. 17. Oktober 1836, † 1. Juni 1876 zu Ludwigsluſt]). **Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:**
Johanna geb. von Gerßdorff, geb. 14. Februar 1844, des † Konrad Wigand Adolf Frhrn von Gerßdorff auf Rothenburg ꝛc., K. preuß. Kammerherrn und der † Marie Friederike geb. von Schindel Tochter, verm. 28. Juli 1878 zu Deſſau, in erſter Ehe Witwe des 30. Oktbr.

1870 bei Le Bourget gebliebenen Carl Heinrich von Trotha, Kön. preuß. Hauptmanns im 4. Garde-Grenadierregiment Königin.

Dessen Kinder 1r **Ehe**: 1) Carl, geb. 20. Januar 1858, K. preuß. Leutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.

2) Gertrud, geb. 26. Januar 1860.

3) Maximilian, geb. 27. Juni 1861, Kön. preuß. Leutnant im neumärk. Dragonerregiment Nr. 3.

4. Anna, geb. 19. November 1833.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Adolf Frhr von Willisen (geb. 11. August 1798, † 24. August 1864, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. General der Kavallerie, Generaladjutant Sr. Maj. des Königs und Oberstallmeister, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am päpstlichen Stuhl zu Rom, verm. 11. November 1834 mit Pauline [geb. 29. September 1815, † 26. Mai 1880], des 10. April 1836 † Hans von Brause, Kön. preuß. Generalmajors und Direktors der Kriegsakademie zu Berlin, Tochter).

Deren Kinder: 1. Johann Georg Carl Emanuel Constantin, geb. 5. August 1837, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des Leib-Grenadierregiments (1. brandenb.) Nr. 8, verm. 27. Januar 1877 zu Berlin mit

Katharina Emma Helene, geb. 6. Juli 1850, des 19. Juni 1874 auf Hagelsberg bei Ragnit † Oscar von Sanden, K. preuß. Landrats zu Ragnit, und der Molly geb. Nernst zweiter Tochter, in erster Ehe verwitweter Freifrau von Houwald.

Kinder: 1) Maria, geb. 7. März 1879 zu Münster.

2) Sohn ....., geb. 3. September 1880 ebendaselbst.

2.† Friedrich Wilhelm (geb. 7. September 1839, † 26. Juni 1875 zu Fürstenwalde, K. preuß. Rittmeister, aggreg. dem 1. brandenburg. Ulanenregiment Nr. 3). **Dessen Witwe**:

Margarethe geb. Gräfin York von Wartenburg, geb. 6. März 1852 zu Berlin, verm. daselbst 17. Mai 1871.

Dessen Kinder: 1) Adolf Ludwig Jochen, geb. 4. Mai 1872 zu Fürstenwalde im Reg.-Bez. Frankfurt a. d. Oder.

2) Christine Pauline Johanna, geb. 26. Oktober 1873.

3) Hedwig Luise Elisabeth (Posthuma), geb. 22. Oktober 1875 ebendaselbst.

3. Elisabeth Ludovica Anna, geb. 7. April 1846, Ehrendame des Stifts Mariafließ in Pommern.

Wimmer, s. Jahrg. 1883, S. 994.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Wimpffen.

[Lutherisch, reformiert und katholisch. — Schwäbisches Geschlecht, dem Kraichgau entsprossen und seit dem XI. Jahrhundert genannt; diese Familie gehörte der vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben, Kantons Ortenau, an. — Wappenbrief 18. August 1555 (d. d. Augsburg für Dominik Herman, Bürger zu Nürnberg), rittermäßiger Adelstand für Reich und Erblande nebst Wappenverbesserung und Verleihung der Lehensbesitzfähigkeit 13. November 1658 (d. d. Wien vom Kaiser Leopold I. für Johann Friederich von Wimpffen genannt Herman, Losungsamtmann der Freien Reichsstadt Nürnberg und seinen Bruder Johann Dietrich, gewes. Leutnant in kaiserl. und kön. spanischen Kriegsdiensten; beide aus Nürnberg gebürtig, wohin vor 150 Jahren ihre Vorfahren aus Augsburg gekommen waren [nach den Akten des K. K. Adelsarchivs im Ministerium des Innern zu Wien]). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1853, S. 539; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu; über die Gesamtgenealogie des Hauses Wimpffen s. Jahrg. 1882, S. 958 u. ff.]

A. In Österreich.

[Franz Frhr von Wimpffen, K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat, damal. Oberst a. D. und Obersthofmeister S. Kais. Hoh. des Erzherzogs Ludwig Victor (s. unten) erhielt laut Allerhöchster Entschließung Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. Gödöllö 10. Oktober 1876 und Bestätigungsurkunde d. d. Wien 7. Dezember 1876 die Bewilligung zur Fortführung des von ihm und seinen Vorfahren bisher geführten Freiherrentitels.]

Franz Cajetan Anton Christian Heeremann Freiherr von Wimpffen, geb. 3. Februar 1829 zu Graz (des 7. September 1861 zu Prag † Frhr Christian, K. K. Oberstleutnants a. D., Sohn), K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat, Generalmajor und Oberstthofmeister Sr. Kais. Hoh. des Erzherzogs Ludwig Victor; verm. 23. November 1859 zu Graz mit

Bertha geb. Gräfin Kottulinsky, Freiin von Kottulin und Krzischkowitz, geb. 7. September 1839, K. K. StkD. [Wien und Schloß Kleßheim bei Salzburg.]

Kinder: 1. Bertha Adelheid Margaretha Elisabeth Josepha, geb. 8. November 1860 zu Graz, verm. 10. Mai 1879 zu Salzburg mit Emil Ritter Taulow von Rosenthal, K. K. Oberleutnant bei König von Sachsen Dragonern Nr. 3.

2. Franz Josef Christian Rudolf, geb. 17. August 1862 auf Schloß Kleßheim bei Salzburg, K. K. Leutnant bei König von Sachsen Dragonern Nr. 3.

3. Margarethe Elisabeth Marie, geb. 4. Juli 1865 ebendaselbst.

4. Carl Rudolf Adalbert Hugo, geb. 16. April 1869 ebendaselbst, K. K. Edelknabe und Zögling der Theresianischen Akademie.

5. Adelheid Ernestine Clotilde Adalberta Maria, geb. 12. Juni 1870 ebendaselbst.

Schwester.

Maximiliane Agnes Rosalie Anna, geb. 21. September 1823 zu Graz, verm. 12. Juni 1867 zu Pest mit Wilhelm von Eiberg, K. K. Oberstleutnant a. D. [Wien.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

B. In Württemberg.

[Württemberg. Frhr. 20. Juni (Diplom 6. September) 1834 (für Friedrich Wilhelm Heinrich von Wimpffen. † 18. März 1845, s. unten.]

† Friedrich Wilhelm Heinrich Heeremann Freiherr von Wimpffen (geb. 27. August 1784 zu Kbirn, † 18. März 1845 zu Stuttgart, Kön. württemberg. Generalmajor und Generaladjutant des Königs, verm. 6. Dezember 1817 zu Stuttgart mit Elise geb. Freiin von Moltke [geb. 27. Mai 1795 zu Schwerin, † 8. August 1832 zu Stuttgart]).

Deren Kinder: 1. † Wilhelm Maria Paul Friedrich (geb. 21. Juni 1820, † 20. November 1879. Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. württemb. Kammerherr). **Dessen Witwe:**

Amalie Auguste, geb. daselbst 2. März 1837, des im März 1857 † Kaiserl. russ. Staatsrats Philipp Barons Roux de Damiani Tochter, verm. 23. September 1856 zu München. [Wimpfen am Neckar im Grhzgt. Hessen.]

Dessen Kinder: 1) Sofie Charlotte, geb. 25. Juli 1861 zu Stuttgart. 2) Max, geb. 26. Juli 1863 ebendaselbst.

2. † Dagobert Wilhelm Carl Paul Friedrich (geb. 29. August 1821 zu Stuttgart, † 3. April 1881, Kön. württemberg. Kammerherr). **Dessen Witwe:**

Luise geb. Lang, geb. 2. Mai 1841, verm. 1. Juli 1863 zu Berkheim bei Eßlingen. [München.]

Dessen Kinder: 1) Katharine Friederike, geb. 5. Juni 1864 zu Starnberg.

2) Wilhelm Friedrich, geb. 26. April 1865 ebendaselbst.

3. Pauline Wilhelmine, geb. 17. Juli 1822 zu Stuttgart, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens, verm. 17. Februar 1850 zu Triest mit ihrem Vetter Gustav Grafen von Wimpffen, K. K. Kämmerer und Feldmarschall-Leutnant a. D.; Witwe 25. April 1880. [Graz.]

Winterhalder.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 11. Dezember 1880, österr. Frhr. 23. August 1882. — W.: ein blauer Schild mit einem mit drei eisernen Turnierlanzenkrönlingen fächerartig nebeneinander belegten silbernen Schildesfuß. Im Schilde selbst erscheint ein mit Querholz und Ring nach oben gerichteter silberner Anker, auf dessen beiden Armen zwei gegeneinander gekehrte*, rotbezungte goldene Greife stehen, welche mit den Vorderpranken den Anker erfaßt haben. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme mit rechts blaugoldenen, links blausilbernen Decken. Aus dem ersten wächst ein einwärts gekehrter, rotbezungter goldener Löwe hervor, welcher mit der rechten Vorderpranke ein golden gefaßtes blankes Schwert über sich schwingt und mit der linken einen silbernen Anker an der nach aufwärts gerichteten Stange erfaßt hat und vor sich hält; der zweite Helm trägt drei Straußfedern, eine silberne zwischen zwei blauen, von denen jede mit einem eisernen Turnierlanzenkrönling belegt ist. Schildhalter: zwei gegeneinander gekehrte geharnischte Männer mit geschlossenen Visieren; der rechtsseitige, dessen Helm mit fünf Strauß-

federn, zwei roten abwechselnd zwischen drei silbernen, geziert ist, trägt in der Rechten einen ovalen Schild mit darunter gesenktem Schwert und stützt die Linke auf den Schild; der linksseitige Schildhalter, dessen Helm mit zwei schwarzen zwischen drei goldenen Straußfedern geziert ist, stützt die Rechte auf den Schild und stemmt mit der Linken ein goldengefaßtes blankes Schwert zu Boden. Die Schildhalter stehen auf einer unter dem Schilde sich verbreitenden bronzenen Arabeskenverzierung, um die ein blaues Band mit der Devise in goldener Lapidarschrift: „Voluntate integra" geschlungen ist.]

Carl Winterhalder (geb. 2. Juli 1828 zu Prag, s. unten) ward als K. K. Oberst, Generalstabsoffizier und Chef des Büreaus für Eisenbahn-, Dampfschiffahrts- und Telegraphenwesen, nachdem er für seine verdienstvollen Leistungen den Orden der Eisernen Krone 3r Klasse erhalten hatte, den Ordensstatuten gemäß, mit Diplom Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. 11. Dezember 1880 in den österreichischen Ritterstand erhoben. Derselbe avancierte zum Generalmajor und Kommandanten der 47. Infanteriedivision und erhielt für seine Leistungen als Divisionär in Süddalmatien im Jahre 1882 mit Allerhöchstem Handschreiben d. d. 10. Mai 1882 den Orden der Eisernen Krone 2r Klasse, infolgedessen, gleichfalls den Ordensstatuten gemäß, laut kaiserl. Diplom d. d. 23. August 1882 seine Erhebung in den österreichischen Freiherrenstand bewirkt wurde.

Carl Freiherr von Winterhalder, geb. 2. Juli 1828 zu Prag, K. K. Generalmajor a. D., verm. I) 15. Mai 1851 zu Tulln mit Beatrix geb. Himmelbauer († 27. April 1854); II) 14. September 1879 mit Johanna Helene geb. Papp de Jnánks, geb. 25. September 1832 zu Budapest, in erster Ehe Witwe des † Friedrich von Baumgarten, K. K. Oberst und Brigadiers.

Tochter 1r Ehe: Beatrix Caroline Katharina, geb. 31. August 1852 zu Tulln in Niederösterreich.

Winßingerode.

[Preußen (die Provinzen Sachsen u. Hessen-Nassau). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1858, S. 852; Stammtafeln im Jahrg. 1864, S. 952 (Berichtigungen hierzu im Jahrg. 1866, S. XXI und XXII); vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

A. Haus Tilleda. (Lutherisch und katholisch.)

[Besitz: das Lehensrittergut Tilleda im Kreise Sangerhausen der Provinz Sachsen und im Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt. Das diesem Hause bisher gehörige Lehensrittergut Kirch-Ohmfeld-Unterhof im Kreise Worbis der Provinz Sachsen ist behufs der Gründung des Gräfl. von Winßingerodeschen Familienfideikommisses Bodenstein (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser) abgetreten und infolgedessen dem Hause Tilleda die nächste Anwartschaft auf dieses Fideikommiß eingeräumt worden.]

Friedrich Levin Lambert Freiherr von Winßingerode, geb. 24. De-

zember 1837 (katholisch), Mitbesitzer des Lehensritterguts Tilleda, Kön. preuß. Major a. D. [Bonn.]

Schwester.

Clara Henriette Sofie Philippine, geb. 25. Dezember 1842.

Mutter.

Eleonore Josefe, geb. 7. August 1810 (katholisch), des 1865 † Lambert Krezzer, K. preuß. Geh.-Oberjustizrats und Senatspräsidenten a. D., Tochter, verm. 30. Januar 1835 mit dem Frhrn Adolf (geb. 16. Februar 1801), Kön. preuß. Generalleutnant z. Disp.; Witwe 18. März 1874. [Bonn.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Friedrich Gerhard (geb. 7. August 1799 zu Hanau, † 28. September 1870 zu Bonn, Mitbesitzer der Lehensgüter Tilleda und Kirch-Ohmfeld-Unterhof, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Regierungspräsident z. Disp.). **Dessen Witwe:**

Luise geb. Freiin Marschall von Bieberstein, geb. 26. März 1804, verm. 22. September 1827. [Bonn.]

Dessen Tochter: Caroline Gerhardine Luise Adolfine, geb. 4. Dezember 1841.

2. † Heinrich Rudolf Levin Philipp (geb. 19. Novbr. 1806, † 20. März 1864, Mitbesitzer der Lehensgüter Tilleda und Kirch-Ohmfeld-Unterhof, Ehrenritter des Johanniterordens, Hzgl. nass. Kammerherr und Landespräsident zu Wiesbaden). **Dessen Witwe:**

Therese Adolfine, geb. 28. August 1822, des 19. März 1856 † Friedrich von Preen a. d. H. Bandelstorff im Grhzgt. Mecklenburg-Schwerin, Hzgl. nass. Kammerherrn, Generalleutnants und Generaladjutanten, und der 3. Februar 1868 † Augusta geb. Freiin von Dungern zweite Tochter, verm. 2. Juni 1842. [Wiesbaden.]

Dessen Töchter: 1) Helene Luise Marie, geb. 7. Februar 1846, verm. 4. August 1874 zu Wiesbaden mit Carl Grafen von Bylandt, Kön. niederländ. Kammerherrn, dienstthuend bei J. K. H. der verwitweten Prinzessin Heinrich der Niederlande.

2) Auguste Friederike, geb. 14. Juli 1851, verm. 27. Juli 1874 zu Wiesbaden mit Hans von Gadow a. d. H. Hugelsdorf im Kreise Franzburg, Reg.-Bez. Stralsund, Besitzer des Rittergutes Drechow in demselben Kreise.

3) Isabella Eleonore Josepha, geb. 18. Juni 1853.

4) Marie Caroline Marianne Elisabeth, geb. 8. Juni 1861 zu Wiesbaden.

3. † Philipp Wilhelm Franz (geb. 4. Februar 1812, † 8. April 1871, Herr auf Ober-Urff, Mitbesitzer der Lehensgüter Tilleda und Kirch-Ohmfeld-Unterhof, Grhzgl. sächs. Wirkl. GRat, Kön. preuß. Landesdirektor des Reg.-Bezirks Kassel). **Dessen Witwe:**

Marianne Charlotte Marie, geb. 18. Februar 1822, des † Ludwig Hermann von Berlepsch a. d. H. Hübenthal, Kurfürstl. hess. Erbkämmerers und Generalmajors, und der † Melusine geb. von Kruse zweite Tochter, Besitzerin des Rittergutes Bubenrode im Kreise Homberg, verm. 11. Dezbr. 1843, vormal. Oberhofmeisterin J. K. H. der Erbgroßherzogin von Sachsen-Weimar-Eisenach. [Kassel.]

Dessen Söhne: 1) Hermann Friedrich Gerhard Wilhelm, geb.

7. Septbr. 1846, Mitbesitzer des Lehensgutes Tilleda. Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 2. hess. Husarenregiment Nr. 14.

2) Ernst Philipp Adolf, geb. 12. Oktober 1850, Mitbesitzer des Lehensgutes Tilleda, K. preuß. Regierungsreferendar zu Trier und Leutnant in der Reserve des 2. hess. Husarenregiments Nr. 14.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1.† Ferdinand Carl Friedrich Wilhelm (geb. 15. Februar 1770, † 17. Juni 1818 zu Wiesbaden, Herr auf Ohmfeld, Besitzer von Durlau in Kurland, Kaiserl. russ. General der Kavallerie, Oberbefehlshaber des II. Armeekorps, Generaladjutant des Kaisers und Inhaber eines russ Husarenregiments, auch K. K. österr. Feldmarschall-Leutnant, verm. 19. September 1801 mit Helene Cordelia Marie Antonie [geb. 9. Mai 1783, † 11. Juli 1829], des 24. April 1820 † K. poln. Mundschenken Andreas von Rostworowski und der 9. Dezember 1798 † Josepha geb. Gräfin Komorowska Tochter, K. K. StkrD. und PD., auch Dame des kaiserl. russ. St. Katharinenordens).

Deren Sohn: Ferdinand Philipp Theodor, geb. 23. Juni 1809 zu Prag, Kaiserl. russ. Generalleutnant a. D. und Ehreninhaber des Leibgarde-Husarenregiments, verm. 19. Februar 1833 mit Espérance Caroline Clotilde Johanna geb. Gräfin Belzig von Kreutz a. d. H. Rittingen in Kurland (geb. 4. September 1812, † 7. März 1869 zu Wiesbaden). [Kannstatt.]

Kinder: (1) Ferdinand Levin Anton Cyprian Albrecht, geb. 23. Mai 1839 zu Hommel im russ. Gouvernement Mohilew, Mitbesitzer des Lehensgutes Tilleda (durch Zession seines Vaters und Vetters Julius), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kreisrichter a. D., dermalen Gräfl. Stolbergscher Regierungsrat und Dirigent des Konsistoriums zu Stolberg am Harz, verm. 22. Juli 1870 zu Kannstatt mit

Marie Luise Emilie geb. Freiin von Wirsing, geb. 18. März 1846.

Kinder: a) Wilhelm-Clotbar Ferdinand Andreas Bernhard, geb. 18. Mai 1871 zu Wiesbaden.

b) Espérance Marie Renata Elisabeth Hedwig, geb. 2. Aug. 1873 zu Winnenden in Württemberg.

c) Marie Clotilde Antoinette Elisabeth Espérance, geb. 1. November 1874 zu Stuttgart.

d) Ferdinand-Bernhard-Friedemann Cyprian Emmrich, geb. 26. April 1877 zu Stolberg am Harz.

e) Ferdinand Hans-Bligger (-Bleikard) Heinrich Martin Christof, geb. 5. Februar 1880 ebendaselbst.

f) Barthold Ferdinand-Levin Alfred August, geb. 16. September 1881 ebendaselbst.

(2) Antoinette Caroline Lucia Marie Cordelie, geb. 6. Mai 1853 zu Moskau, verm. 16. Oktober 1875 zu Kannstatt mit Dr. jur. Bernhard Carl Ehrenfried von Carisien, K. preuß. Kreisrichter zu Fürstenwalde und Premierleutnant in der Reserve des Garde-Füsilierregiments; Witwe 17. Dezember 1875.

2.† Friedrich Adolf Levin (geb. 20. März 1774, † 17. September 1866, Senior der Gesamtfamilie, Mitbesitzer der Lehensgüter Tilleda

und Kirch-Ohmfeld-Unterhof, Hzgl. nass. Geh.-Rat und Oberkammerherr a. D., verm. I) 1798 mit Franziska geb. Pabl [† 1805]; II) 1808 mit Marie geb. von Willich, geschiedener von Roeder [† 1818]).

Dessen dritte Gemahlin und Witwe:

Justina Charlotte Pauline geb. Benack, geb. 28. November 1822 zu Frankfurt a. M., verm. 16. September 1847. [Tastungen.]

Dessen Sohn 1r Ehe: Julius Ferdinand, geb. 8. April 1801 (katholisch), K. K. Hauptmann a. D., verm. 14. Mai 1845 mit Henriette geb. Freiin von Puthon (geb. 20. Oktober 1814 [katholisch], † im Mai 1866). [Krems.]

Adoptivsohn des † Frhrn Friedrich: Gustav, geb. 9. Januar 1808, K. preuß. Major z. Dispos. [Heiligenstadt.]

B. Haus Wintzingerode. (Lutherisch.)

[Besitz in der Provinz Sachsen, Kreis Worbis: das Rittergut Wintzingerode. — Dem Carl-Wasmuth Friedrich Wilhelm († 24. Dezember 1830, s. unten) ward mit seinem Neffen Wilhelm auf Wenda († 5. November 1876, s. unten Haus Adelsborn und Wehnda) der am 10. Juli (gesiegelt 12. Juli) 1813 vom König von Westfalen bestätigte Freiherrenstand von Preußen unterm 22. August 1830 neu verliehen.]

August Emil Levin Freiherr von Wintzingerode, geb. 29. Septbr. 1801 auf Wehnda (des 24. Dezember 1830 † Frhrn Carl-Wasmuth Friedrich Wilhelm, K. preuß. Geh.-Oberfinanzrats und Oberlandforstmeisters, Sohn), Herr auf Wintzingerode, K. preuß. Hauptmann, Oberforstmeister und Regierungsrat a. D., verm. I) 31. Juli 1829 mit Katharina Friederike (geb. 8. April 1805, † 14. August 1837 zu Münster), des † Kurfürstl. hess. Konsistorialdirektors von Wille und der Philippine geb. von Hachenberg zweiter Tochter; II) 16. September 1838 mit

Elisabeth Charlotte Magdalena geb. von Geisler, geb. 4. März 1806 zu Berlin, des † K. preuß. Geh.-Oberfinanzrats Geisler und der † Frieda geb. von Colomb zweiter Tochter. [Bonn.]

Kinder: a) **1r Ehe:** 1. Emma Henriette Luise Philippine Antoinette, geb. 17. August 1830.

2. Hedwig Aeone Henriette Elisabeth Ernestine, geb. 22. Januar 1832.

3. Elisabeth Anna Ottonie Adolfine Julie Clementine, geb. 18. September 1835, verm. 20. Juli 1863 zu Köln mit Friedrich Ludwig Albert Peter von der Marwitz a. d. H. Sellin in Pommern, Kön. preuß. Major a. D.; Witwe 14. Mai 1881. [Bonn.]

4. Walther Levin Friedrich Erdmann Ludwig, geb. 4. August 1837, Kön. preuß. Premierleutnant a. D. und Oberlandesgerichtsrat zu Köln, verm. 25. Juni 1874 zu Elberfeld mit

Hulda Adele, des Peter von Carnap daselbst ältester Tochter.

— b) **2r Ehe:** 5. Wasmuth Levin Peter Heinrich Julius, geb. 12. September 1840, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 5. rhein. Infanterieregiment Nr. 65, verm. im Juli 1871 mit

Marie, des Maximilian Berger, Besitzers des Rittergutes St. Iwan bei Beraun in Böhmen, Tochter.

Kinder: 1) Elisabeth, geb. 25. November 1873 zu Köln.

2) Olga, geb. 11. August 1875 ebendaselbst.
3) Walter, geb. 17. Dezember 1876 ebendaselbst.
4) Frida, geb. 21. Juli 1878 ebendaselbst.
5) Levin, geb. 8. Februar 1883 ebendaselbst.

6. Frieda Julie Albertine, geb. 20. August 1843, verm. 3. April 1867 zu Köln mit Maximilian von Tenspolde, K. preuß. Oberförster zu Arnsberg in Westfalen.

Schwester.

Caroline Antonie Henriette Auguste, geb. 16. August 1804, Stiftsdame des Fürstl. lippischen adligen Fräuleinstifts zu Kappel.

C. Haus Adelsborn und Wehnda.

[Besitz in der Provinz Sachsen: die nunmehr allodifizierten Rittergüter Adelsborn, Wehnda und Ober-Wildungen im Kreise Worbis und Breitenbich im Kreise Mühlhausen. — Freiherr Wilhelm († 5. November 1876. s. unten) ward samt seinem Oheim (s. B. Haus Winßingerode) laut Diplom d. d. 22. August 1830 in den preußischen Freiherrenstand erhoben und mit Allerhöchster Genehmigung vom 20. September 1836 erhielt er für sich und seine Nachkommen die Erlaubnis, den Namen und das Wappen des erloschenen altadligen Geschlechts „von Knorr" mit seinem eignen Namen und Wappen zu vereinigen. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 863.]

Levin Georg Carl Wilhelm Freiherr von Winßingerode-Knorr, geb. 17. Januar 1830, Mitbesitzer der Rittergüter Wehnda und Adelsborn, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Premierleutnant und Landrat a. D., Landarmen-Direktor und Landesrat in der Provinz Sachsen, Mitglied des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. 26. Juli 1859 auf Besenhausen mit

Bertha Charlotte Lilli geb. von Hanstein a. d. H. Besenhausen, geb. 11. April 1834. [Adelsborn und Merseburg.]

Kinder: 1. Marie Wilhelmine Antoinette, geb. 3. Oktober 1860 zu Mühlhausen in der Provinz Sachsen.
2. Antoinette Caroline Friederike Wilhelmine Alexandrine Charlotte, geb. 2. November 1862 ebendaselbst.
3. Wilhelm Hermann Emanuel Wasmuth, geb. 12. Juli 1864 ebendaselbst.
4. Bertha Wilhelmine Ludwine, geb. 19. September 1867 ebendas.

Brüder

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Sittig Richard August Wilhelm, geb. 14. Januar 1832, Mitbesitzer der Rittergüter Wehnda und Adelsborn, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Premierleutnant a. D. und Landrat des Kreises Mühlhausen in der Provinz Sachsen, verm. 25. September 1858 auf Schloß Adelsborn mit

Anna, geb. 19. November 1840, des Feodor von Bosse, Kön. preuß. Majors a. D., und der Cäcilie geb. von Fischern ältester Tochter.

Sohn: Willy Feodor Ernst, geb. 31. Mai 1862 auf Wehnda. [Wehnda und Mühlhausen in Thüringen.]

b) aus zweiter Ehe:

2. † Wasmuth Sittig Friedrich (geb. 20. Januar 1840, † 28. April 1883, Besitzer des Rittergutes Breitenbich und Mitbesitzer des Rittergutes Wehnda, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Franziska, geb. 14. November 1850, des K. preuß. Oberst a. D. Bendler zweiter Tochter, Besitzerin des Rittergutes Breitenbich im Kreise Mühlhausen in der Provinz Sachsen, verm. 12. Oktober 1867 zu Hildesheim. [Frankfurt a. d. Oder.]

Stiefmutter.

Maria geb. Freiin von Hanstein a. d. H. Unterstein, geb. 20. Septbr. 1821, verm. 3. Juni 1852 mit dem Frhrn Wilhelm (geb. 16. Febr. 1806), Besitzer der oben genannten Rittergüter, Rechtsritter des Johanniterordens ꝛc., K. preuß. Kammerherrn und Landrat a. D., Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit (war verm. in erster Ehe 12. September 1827 mit Antoinette Caroline Sofie geb. von Wintzingerode a. d. H. Adelsborn [geb. 1. Dezbr. 1809, † 8. Januar 1835], Erbherrin von Adelsborn, und in zweiter Ehe 16. Mai 1837 mit Clara Josefine [geb. 11. November 1810, † 15. September 1850], des 19. Januar 1847 † Kön. preuß. Oberstleutnants a. D. Sittig von Knorr auf Sollstedt und Breitenbich, des Letzten seines Stammes, und der † Emma geb. von Laue jüngster Tochter und Miterbin); Witwe 5. Novbr. 1876. [Haus Wehnda bei Worbis.]

Wirsing.

[Lutherisch. — Königreich Sachsen und Württemberg. — Adelstand (im Königreich Sachsen) 28. Februar 1819, Frhr. daselbst 17. Februar 1827 (s. Jahrg. 1871, S. 787). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1856, S. 767.]

Ado Freiherr von Wirsing, geb. 15. Juli 1839, K. sächs. Amtshauptmann zu Schwarzenberg, verm. 30. April 1878 zu Kölln bei Meißen mit

Bertha, des 26. Mai 1875 † Curt von Germar auf Schwaickershain im Königr. Sachsen, K. sächs. Majors a. D., und der Bertha geb. Gräfin von Wallwitz Tochter.

Kinder: 1. Carl Curt Ado, geb. 13. Dezbr. 1879 zu Schwarzenberg.
2. Emma Bertha Luise Dorothea, geb. 13. April 1883.

Geschwister.

1. Luise, geb. 27. Juni 1838.
2. Lina (Caroline), geb. 21. Februar 1841.
3. Heinrich, geb. 29. Oktober 1842, K. sächs. Oberförster zu Rochlitz, verm. 25. August 1883 mit

Johanna, geb. . . . . , des † Dr. theol. Francke, Kön. sächs. Konsistorialassessors zu Bockwa bei Zwickau, und der Clementine geb. Facilides Tochter.

4. Carl Friedrich Adolf Erwin, geb. 16. Oktober 1845, Hauptmann und Kompaniechef im 7. Königl. sächs. Infanterieregiment Nr. 106.
5. Elise, geb. 25. September 1850.
6. Wilhelm, geb. 11. August 1854, Premierleutnant im 7. Kön. sächs. Infanterieregiment Nr. 106, verm. 21. Juli 1881 zu Stuttgart mit

Elisabeth geb. Freiin von Valois, geb. 7. Januar 1857.

Tochter: Olga, geb. 14. Juli 1882 zu Gohlis.

Mutter.

Henriette geb. von Wirsing, geb. 29. April 1814, verm. 18. Mai 1837 mit ihrem Vetter, dem Frhrn Carl (geb. 16. September 1808), K. sächs. Regierungsrat zu Zwickau; Witwe 5. Mai 1872.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. Mar Alexander, geb. 17. März 1813, verm 15. November 1842 mit Fanny (Franziska) Friederike Mathilde Caroline (geb. 12. Februar 1814, † 26. Dezember 1879), des 1817 † Franz von Beulwitz, Kön. württemb. Generalmajors a. D., und der † Franziska Mathilde geb. Freiin von Palm jüngster Tochter. [Kannstatt.]

Töchter: 1) Marie Luise, geb. 5. Oktober 1843, verm. 25. Mai 1877 zu Kannstatt mit Dr. phil. Wilhelm Ebel, Gutsbesitzer auf Hoheneck bei Ludwigsburg in Württemberg. [Hoheneck.]

2) Fanny Elise Sofie, geb. 16. Juni 1845.

3) Elisabeth Emilie, geb. 20. April 1849.

2. † Wilhelm Franz Ludwig (geb. 9. Septbr. 1814, † 9. Dezember 1858, Herr auf Schloß Oßweil im Oberamt Ludwigsburg im Neckarkreise, verm. I) 9. Novbr. 1842 mit Luise Juliane [geb. 29. März 1821, † 5. Februar 1847], des † Friedrich Frhrn von Harling auf und zu Münchingen in Württemberg und der † Philippine geb. Freiin von Tessin Hochdorf jüngster Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Elise geb. Freiin von Hayn zu Geroldseck, geb. 2. Juli 1823, verm. 12. Mai 1857. [Kannstatt.]

Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Ado Carl Benjamin, geb. 22. Dezbr. 1843, verm. 27. September 1873 zu Dresden mit

Bianca Erdmuthe Julie Leopoldine, geb. 27. Juli 1848, des 1868 † Leopold von Schlieben auf Ebersdorf bei Sprottau im Reg.-Bezirk Liegnitz, K. preuß. Rittmeisters a. D., und der Bianca geb. Freiin von Rotberg zweiter Tochter. [Teplitz in Böhmen.]

Tochter: Helene Erdmuthe Bianca Leopoldine, geb. 6. Dezbr. 1876 zu Teplitz.

2) Marie Luise Emilie, geb. 18. März 1846, verm. 22. Juli 1870 zu Kannstatt in Württemberg mit Ferdinand Frhrn von Wintzingerode, Mitbesitzer des Lehensgutes Tilleda, Ehrenritter des Johanniterordens, Gräfl. stolbergischem Regierungsrat und Dirigenten des Konsistoriums zu Stolberg.

Wittek von Salzberg, s. Salzberg.

Wittenbach.

[Katholisch. — Baden und Österreich (Steiermark). — Reichsadel d. d. Regensburg 14. August 1653, Adels- und Ritterstandsbestätigung 28. Juli 1671, österr. Frhr. mit dem Prädikat „zu Ratten und Thurnstein, Edler Herr zu Buchenbach und Bötzingen" d. d. Wien 17. April 1675, eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 6. August 1814. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 402.]

Friedrich Gustav Franz Gabriel Freiherr von Wittenbach zu Ratten und Thurnstein, Edler Herr zu Buchenbach und Bötzingen, geb. 10. Dezember 1843 zu Freiburg im Breisgau, verm. 4. März 1878 auf Schloß Rötheln mit

Natalie geb. von Lutterotti zu Gazzolis und Langenthal, geb. 5. Juli 1846. [Schloß Rötheln.]

Brüder.

1. Paul Otto, geb. 1. April 1846 auf Merzhausen, Gutsbesitzer auf Schloß Rötheln bei Hohenthengen im Grhzgt. Baden, verm. 9. Mai 1875 zu Linz in Oberösterreich mit

Leopoldine geb. Freiin Malowetz von Malowitz und Kossoř, geb. 30. Januar 1856. [Schloß Rötheln.]

2. Heinrich August, geb. 21. Mai 1847 auf Merzhausen, verm. 14. Oktober 1879 mit seiner Kousine:

Fanny geb. Freiin von Wittenbach, geb. 22. Juli 1854 (s. unten). [Augustenburg bei Purgstall in Steiermark.]

Tochter: Isabella, geb. 8. Oktober 1880.

Mutter.

Isabella geb. Gräfin von Auersperg zu Purgstall, geb. 24. Juli 1813, verm. 17. Oktober 1840 mit dem Frhrn Friedrich Josef Hugo Johann Nepomuk (geb. 16. Juli 1804), Herrn auf Buchenbach, Merzhausen, Katzenmoos, Anteil Amoltern, Gottenheim, Bötzingen und Ober-Schaffhausen im Grhzgt. Baden, Grhzgl. bad. Kammerherrn; Witwe 1. September 1851.

Vatersbruder.

Carl Gustav Johann Nepomuk Venerand, geb. 22. Februar 1811 zu Freiburg, Herr auf Purgstall und Osterwitz in Steiermark, K. K. Kämmerer, vormal. Grhzgl. bad. Hauptmann, verm. I) 14. April 1836 mit Bertha geb. von Auffenberg (geb. 22. April 1814, † 1. Dezember 1840); II) 30. Januar 1843 mit Franziska (geb. 1820, † 7. Oktober 1873 auf Schloß Purgstall), des † Johann Baptist Frhrn Jsdenczy de Monostor und der Maria Anna geb. Gräfin von Auersperg Tochter und des † Moritz Frhrn Bedekovich zu Komor Witwe.

Kinder 2r Ehe: 1. Maximiliane Camilla, geb. 30. Januar 1848, verm. 26. Januar 1867 mit Ludwig von Pistory, K. K. Generalmajor a. D.

2. Pauline Josepha, geb. 2. Juli 1849, verm. 19. Februar 1873 mit Rudolf Frhrn Lenk von Wolfsberg, K. K. Generalmajor des Artilleriestabes und Artilleriedirektor beim 3. Armeekorps.
3. Friedrich Eduard, geb. 20. Februar 1851, K. K. Kämmerer und Oberleutnant im 3. Feldartillerieregiment, verm. im Juli 1879 mit Gabriele, des Anton Barons La Marre, K. K. Oberstleutnants a. D., und der Leopoldine geb. von Gáal de Gyulo Tochter. [Graz.]
4. Gustav Beatus, geb. 28. Januar 1852.
5. Ludwig Moritz, geb. 11. März 1853, K. K. Marineleutnant a. D.
6. Fanny Alexandrine, geb. 22. Juli 1854, verm. 14. Oktober 1879 mit ihrem Kousin Heinrich August Frhrn von Wittenbach (s. oben).
7. Angelica Antonia, geb. 2. Juni 1859, verm. 16. August 1881 mit Albert Grafen Alberti von Enno, K. K. Leutnant a. D. und Statthaltereikonzipisten zu Graz.

Wittgenstein, s. Jahrg. 1883, S. 997.

Wöber, s. Jahrg. 1883, S. 998.

Woellwarth (Wöllwarth).

[Lutherisch. — Württemberg. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben und Franken und ist im Königreich Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 773.]

I. Linie, auf Essingen-Lauterburg-Hohenroden.

[Eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 3. Januar 1814. — Gemeinschaftlicher Besitz: a) im Jagstkreise des Königreichs Württemberg: die Rittergüter Lauterburg und Essingen, das Schloßgut Hohenroden und ein Hofgut zu Bartholomä, ferner der durch Erlöschen der Älteren Linie anheimgefallene Lehensbesitz derselben mit Schloß Laubach an der Lein, sowie das Allodialhofgut Schnaitberg (seit 1870 im Besitz des nachstehenden Frhrn Georg und seiner Brüder) und das Allodialhofgut Kolbenhof (seit 1877 im Besitz des Frhrn Carl, s. unten); b) im Neckarkreis: das Rittergut Klein-Ingersheim. — Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1860, S. 970.]

1. Speziallinie, auf Hohenroden und Schnaitberg.

Georg Wolf Freiherr von Woellwarth, geb. 12. Juni 1836, Ehrenritter des Johanniterordens, Abgeordneter der Ritterschaft des Jagstkreises zur württemberg. Ständeversammlung, verm. 26. Mai 1863 mit
Emma, geb. 16. August 1844, des Dr. jur. Julius von Breidenbach, Grhzgl. hess. GRats, vormal. außerordentl. Gesandten und bevollm.

Ministers zu Stuttgart und Karlsruhe, und der 24. Mai 1854 zu Stuttgart † Ulrike Charlotte Antonie Bertha geb. Freiin von Günderrode Tochter. [Hohenroden.]

Kinder: 1. Georg Wolf, geb. 4. März 1864.
2. Bertha, geb. 29. Mai 1865.
3. Carl Julius Wilhelm, geb. 24. Januar 1867.
4. Wilhelm Julius August, geb. 19. Februar 1869.
5. Otto, geb. 20. Juni 1872.
6. Anna Emma Emilie, geb. 8. März 1875 auf Hohenroden.

Geschwister.

1. Caroline Amalie Wilhelmine Auguste Marie, geb. 5. Mai 1831, verm. 26. Mai 1851 mit Theodor Frhrn von Süßkind auf Schwendi, K. württemb. Kammerherrn.
2. Sofie Amalie Henriette Julie, geb. 23. Januar 1840 auf Essingen, verm. 26. Mai 1862 mit Julius Frhrn von Roeder, K. württemb. Kammerherrn und Oberregierungsrat a. D.
3. Carl Julius Christian, geb. 13. August 1841, Besitzer des Allodial-Hofgutes Kolbenhof, K. württemberg. Rittmeister à la suite, verm. 2. September 1869 zu Stuttgart mit Clotilde geb. Freiin vom Holtz, geb. 18. Oktober 1850. [Schnaitberg im Oberamt Aalen.]

   Kinder: 1) Friedrich Wilhelm, geb. 20. September 1870.
   2) Elisabeth Sofie Amalie, geb. 4. März 1872.
   3) Anna Clotilde, geb. 21. Februar 1873.
   4) Erich Georg Kuno, geb. 3. Oktober 1876.
   5) Clotilde, geb. 28. November 1878.
   6) Sofie, geb. 28. August 1881.
   7) Ernst, geb. 29. August 1882.

4. Julie Amalie Henriette Katinka, geb. 25. Dezember 1843.
5. August Friedrich Ludwig Franz, geb. 29. Dezember 1845, Kön. württemberg. Kammerherr, Rittmeister à la suite und Stallmeister Sr. M. des Königs, verm. 17. September 1872 zu Stuttgart mit Olga, geb. Gräfin von Taubenheim, geb. 15. September 1850.

   Tochter: Olga Pauline Katinka Maria, geb. 4. Februar 1874.

Stiefmutter.

Katharina geb. Gräfin von Scheler, geb. 13. Mai 1818 zu Weißenburg im Elsaß, verm. 11. Februar 1866 mit dem Frhrn Carl Ludwig Christian Wilhelm (geb. 2. Oktober 1800 zu Karlsruhe), K. württemb. Rittmeister a. D. (war verm. in erster Ehe 26. Mai 1827 mit Sofie geb. Gräfin von Scheler [geb. 11. Dezember 1802, † 11. August 1864 auf Hohenroden]. Schwester seiner zweiten Gemahlin); Witwe 18. Februar 1867. [Stuttgart und Lauterburg.]

Vatersgeschwister.

1. Wilhelmine Caroline Luise Auguste, geb. 31. Oktober 1801 zu Karlsruhe. [Stuttgart und Essingen.]
2. † Wilhelm Ludwig Christian (geb. 14. Novbr. 1802 ebendaselbst, † 1. Dezember 1875, s. unten 2. Speziallinie).

2. Speziallinie, auf Essingen und Laubach.

Wilhelm Ludwig Ernst Christian Freiherr von Woellwarth, geb.

30. April 1831 (des 1. Dezember 1875 † Frhrn Wilhelm, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Wirkl. GRats, Sohn), Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 26. Mai 1862 mit

Anna geb. Freiin von Roeder, geb. 14. Oktober 1839. [Essingen bei Aalen und Stuttgart.]

Söhne: 1. Friedrich Carl Wilhelm Maximilian, geb. 28. März 1865.

2. Georg Wilhelm Konrad, geb. 11. April 1866.

Geschwister.

1. Auguste, geb. 25. Juli 1829, verm. 23. Mai 1861 mit Ludwig Grafen Pückler-Limpurg, Standesherrn auf Burg-Farrnbach, Brunn und Tanzenhaidt ꝛc. ꝛc.

2. Ludwig Ernst Christian, geb. 31. Oktober 1832, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 17. Juni 1872 auf Essingen mit

Gertrude geb. Freiin vom Holtz, geb. 27. Juli 1841. [Schloß Laubach bei Aalen in Württemberg.]

Kinder: 1) Henriette Amalie Agnes, } Zwillingsschwestern, geb.
2) Amalie Henriette Hildegard, † 4. Aug. 1874 zu Stuttgart.
3) Wilhelm Friedrich Götz, geb. 11. Juni 1877 auf Schloß Laubach.
4) Georg Rennwart, geb. 29. Januar 1879 ebendaselbst.

II. (eigentlich I.) Linie, auf Laubach.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Eingetragen in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 22. Februar 1832. — Der Lehensbesitz mit Schloß Laubach ist den obigen Linien auf Essingen und Hohenroden anheimgefallen. — Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1860, S. 967.]

† Carl Reinhard Heinrich Wilhelm Freiherr von Wöllwarth (geb. 6. August 1818, † 3. Dezember 1870 (des 6. Oktober 1851 † Frhrn Ludwig Carl Sohn), Herr auf Laubach ꝛc.). **Dessen Witwe**:

Lucie geb. Freiin von Boelderndorff und Waradein, geb. 16. Februar 1833, verm. 3. August 1857.

Des † Frhrn Carl Schwestern.

1. Maria Johanna Caroline, geb. 17. September 1819, verm. 10. Juni 1845 mit Ferdinand von Kußleben auf Wommen im Reg.-Bezirk Kassel; Witwe 16. Februar 1855.

2. Johanna Franziska, geb. 31. August 1820, präbendierte Stiftsdame des Stifts Oberstenfeld.

3. Juliane Friederike Luise, geb. 14. Septbr. 1822 (katholisch), Ehrendame des kön. bayer. Theresien- und Dame des Elisabethenordens, sowie des kön. span. Isabellenordens, Oberhofmeisterin J. M. der verwitw. Königin Maria von Bayern; verm. 4. September 1845 mit Heinrich Grafen von der Mühle (katholisch); Witwe 25. Oktober 1855. [Leonberg bei Regensburg.]

4. Franziska Henriette, geb. 29. Novbr. 1825, verm. 26. Juli 1853

mit Friedrich Frhrn Harsdorf von Enderndorf, K. bayer. Kämmerer, Stadtrichter und Vorstand des Stadtgerichts zu Nürnberg; Witwe 8. Dezember 1873.

Wogkowsky von Wogkow.

[Katholisch — Österreich. — Österr. Frhr. 27. September (Diplom d. d. Wien 20. Dezember) 1865. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1868, S. 1013.]

Carl Freiherr Wogkowsky von Wogkow, geb. 20. Februar 1848, K. K. Oberleutnant bei Kaiser Franz Josef I. Ulanen Nr. 6, verm. 26. August 1878 zu Preßburg mit

Mathilde geb. Barinyay von Monostory, geb. 10. April 1862.

Schwestern.

1. Therese, geb. 5. Juni 1850, verm. 17. Juli 1882 zu Brünn mit Béla Kuderna, K. K. Hauptmann a. D.
2. Franziska, geb. 18. April 1854.
3. Hermine, geb. 7. Januar 1858.

Mutter.

Therese, geb. 9. Juni 1821, des † Vincenz Hassenmüller Ritters von Ortenstein, K. K. Hofrats, und der † Franziska geb. Edlen von Hayeck Tochter, verm. 18. November 1841 mit dem Frhrn Carl (geb. 10. Mai 1801 zu Brünn), K. K. Hofrat a. D.; Witwe 10. Juni 1879. [Brünn.]

Wohnlich, s. Jahrg. 1883, S. 999.

Wöhrmann.

[Lutherisch. — Königr. Sachsen. — Adel und Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) 8. Oktober 1852, k. sächs. Bestätigung 28. Januar 1853. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1863, S. 1038; geschichtl. Notiz im Jahrg. 1855, S. 697.]

Christian Heinrich Freiherr von Wöhrmann, geb. 27. Dezember 1849, K. sächs. Premierleutnant a. D., verm. 14. Dezember 1875 zu München mit

Alexandra geb. von Jukoffski. [Wiesbaden.]

Geschwister.

1. Bernhard Woldemar, geb. 21. Mai 1851.
2. Iwan Richard Camillo, geb. 4. Oktober 1852.
3. Eugen Robert Alexander, geb. 31. Mai 1854.
4. Anna Elisabeth, geb. 7. Oktober 1857, verm. 20. Februar 1878 mit Heinrich Leo Gabriel von Schwerdtner, Rittmeister und Eskadronschef im 1. Kön. sächs. Husarenregiment Nr. 18.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5. Virginie Dorothea Wilhelmine Henriette, geb. 12. November 1863.

Mutter.

Dorothea Wilhelmine Virginie, geb. 8. Januar 1825, des † Johann Christof von Wöhrmann, K. preuß. Generalkonsuls zu Riga, Tochter, verm. 28. Oktober 1845 mit dem Frhrn Christian Heinrich (geb. 4. Oktober 1810), Erbherrn auf Wendischbora, Mahlitzsch und Simselwitz, Ehrenritter des Johanniterordens; Witwe 19. Juni 1870. [Wendischbora bei Nossen im Königr. Sachsen.]

Wolf von und zur Todenwarth, s. Todenwarth.

Wolf von Wachtentreu, s. Jahrg. 1883, S. 999.

Wolff.

[Lutherisch. — Rußland (Livland). — Ein um die Mitte des XVII. Jahrhunderts nach Livland gekommenes schlesisches Adelsgeschlecht; aufgenommen in die livländische Adelsmatrikel 1726 und in die esthländische 1729, Reichsfrhr. d. d. Wien 22. September 1747. — W.: quadriert und mit einem grünen Mittelschild, worin ein natürlicher grauer Wolf, über welchem drei silberne Lilien nebeneinander schweben, nach rechts schreitet (Stammwappen). 1 in Gold ein rotgekrönter schwarzer Adler; 2 in Blau bricht aus dem äußern Seitenrande eine graue Wolke hervor, aus der ein im Ellbogengelenk abwärts gekrümmter gepanzerter Arm hervorgeht, welcher einen golden gefaßten blanken Degen „zum Hauen" über sich schwingt; 3 in Silber bricht aus dem linken Seitenrande eine graue Wolke hervor, aus der ein im Ellbogengelenk nur wenig abwärts gebogener nackter Arm hervorgeht, welcher mit der Faust einen grünen Palmzweig erfaßt hat; 4 in Gold ein zu beiden Seiten und oben anstoßender schwarzer Triangel. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Der erste mit grünsilbernen Decken trägt eine silberne Lilie zwischen einem offenen braunen (sic) Adlersflug; auf dem zweiten Helm mit schwarzgoldenen Decken steht ein goldenbewehrter und rotgekrönter schwarzer Adler.]

Dieses adlige, nunmehr freiherrliche Geschlecht stammt aus dem Herzogtum Sagan in Schlesien, von wo es um die Mitte des XVII. Jahrhunderts nach Livland gekommen und daselbst mit den adligen Gütern Lustepis, Kallekull, Kurrista, Tappik ꝛc. belehnt worden ist.

Sigmund Adam von Wolff, Kaiserl. russ. Vizepräsident des Reichs-Justizkollegiums, ward mit seinen fünf Söhnen: 1) Sigmund Adam, Kaiserl. russ. Hofgerichtsassessor in Livland, 2) Johann Gottlieb, Notar der livländischen Ritterschaft, 3) Carl, Zweitem Major des Kaiserl.

russ. 3. Kürassierregiments, 4) Friedrich, Rittmeister in demselben Regiment, und 5) Jacob von Wolff. — laut Diplom d. d. Wien 22. September 1747 mit dem Titel „Wohlgeboren" in den Reichsfreiherrenstand erhoben.

Es sind noch drei weitere Erhebungen in den Reichsfreiherrenstand in die Familie gekommen. Es erhielt nämlich Jacob von Wolff, K. großbritann. Generalkonsul zu St. Petersburg, laut Diplom d. d. Wien 2. August 1748 mit dem Titel „Wohlgeboren" den Panner- und Reichsfreiherrenstand; er war der Halbbruder des oben zuerst genannten Sigmund Adam, Kaiserl. russ. Vizepräsidenten des Reichs-Justizkollegiums. Frhr Jacob hatte jedoch keine Leibeserben und setzte deshalb seinen gleichnamigen Neffen Jacob von Wolf aus Moskau — Sohn seines andern Bruders Carl und dessen Gemahlin Anna geb. von Yttern — zu seinem Universalerben ein, wodurch derselbe in den Besitz adliger Güter in Liv- und Esthland gelangte und laut Diplom d. d. Wien 14. Dezember 1761 mit dem Titel „Wohlgeboren" in den Reichsfreiherrenstand erhoben wurde. Ferner erhielt der Bruder des letztern: Carl Gottfried von Wolff, welcher englischer Baronet geworden war, laut Diplom d. d. Wien 6. Februar 1791 mit dem Titel „Wohlgeboren" und einer Wappenbestätigung gleichfalls den Reichsfreiherrenstand. Die von diesen beiden Brüdern gegründeten Geschlechtslinien sind jedoch ebenfalls wieder erloschen, so daß nur die Nachkommenschaft des obigen Sigmund Adam fortblüht.

Die sicher nachgewiesene Stammreihe beginnt um die Mitte des XVI. Jahrhunderts wie folgt:

Adam von Wolff (1550), verm. mit Margaretha geb. von Wieser.

Adam von Wolff (1595), verm. mit Maria geb. von Raetell.

Adam von Wolff (geb. 26. Januar 1604, † 2. Mai 1682*), verm. I) 1633 mit Sabina geb. von Sturm; II) 1643 mit Barbara geb. von Ulrichs.

Sigismund Adam von Wolff (geb. 18. Oktober 1646 zu Sagan, † 28. Februar 1720). Er begab sich, nachdem er zu Altdorf die Rechte studiert, nach Stockholm und Narwa, wurde Sekretär der livländischen Ritterschaft und darauf Justiz-Bürgermeister zu Narwa; verm. I) mit Helena geb. von Nummers († 16. Juli 1689); II) mit Barbara Hedwig geb. von Ritter († 30. September 1729).

Sigismund Adam Reichsfreiherr von Wolff (geb. 24. Februar 1675, † 11. Mai 1752). Nach der Erstürmung Narwas durch die Russen wurde er als Geisel nach Moskau

Jacob Reichsfreiherr (seit 2. August 1748) von Wolff (geb. 1695), † 1759), Kön. groß-

*) Die genealogischen Data sind sämtlich nach dem alten Stil angegeben.

gebracht; darauf wurde er Geheimsekretär des Zars Peter I. und errichtete 1718 das Reichs-Justizkollegium, als dessen Vizepräsident er fungierte; 1726 wurde er in die livländische und 1729 in die esthländische Adelsmatrikel samt seiner Deszendenz aufgenommen. Laut Diplom d. d. Wien 22. Septbr. 1747 erhielt er unter Anerkennung seines alten Familienadels den Reichsfreiherrenstand. Die Kaiserin Elisabeth von Rußland donierte ihm die Güter Kurrista, Tappik, Lustepis und Kallekull; er war verm. I) mit Maria Veronica geb. von Wolfsfeldt, II) mit Anna Luise geb. von Grünewald, welche letztere Ehe kinderlos blieb.

britann. Generalkonsul zu St. Petersburg.

(Ohne Leibeserben gestorben.)

Sigmund Adam Reichsfreiherr von Wolff (geb. 22. September 1707, † 21. April 1766), Erbherr auf Kurrista, Lustepis und Mettapäh, Herr auf Wattram, Vizepräsident des livländischen Hofgerichts, verm. mit Katharina Christine geb. von Richter (geb. 1718, † 1772).
(Von seinen Söhnen gründeten Otto Sigmund und Johann Gottlieb die beiden blühenden Geschlechtslinien.)

I. Ältere Linie, aus dem Hause Lysohn.

Otto Sigmund (geb. 13. August 1743, † 4. März 1810 (ältester Sohn des Reichsfreiherrn Sigmund Adam, siehe oben), Herzoglich sachsen-meiningischer Oberhofstallmeister, Sekretär der livländischen Ritterschaft, Erbherr auf Wattram, verm. 6. Februar 1766 mit Antoinette Ulrike geb. Freiin von Buttler (geb. 4. März 1744, † 16. Februar 1793).

Gottlieb Adam (geb. 6. November 1771, † 23. April 1827), Kaiserl. russischer Major, verm. 6. Februar 1799 mit Johanna Margaretha geb. Fallois de Féoville (geb. 1. September 1762, † 27. August 1830).

Gottlieb Johann Otto (geb. 11. Juni 1804, † 1. Januar 1859), Herr auf Lysohn, Kreisdeputierter, verm. mit Henriette Helene geb. von Hagemeister (geb. 28. November 1809, † 23. November 1869).

1. Helene Margarethe Johanna Auguste, geb. 23. Juni 1829.
2. Ferdinand Johann Gottlieb, geb. 23. August 1830, Dr. med., Erbherr auf Lysohn und Wellan, verm. I) mit Thekla geb. Baronin von Behr (geb. 5. Mai 1836, † 23. Mai 1870); II) mit Marie geb. Baronin von der Osten-Sacken, geb. 25. Juli 1836.

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) Josef Johann Gottlieb, geb. 21. Mai 1858.

2) Gottlieb Johann Julius Werner, geb. 9. April 1862.
3) Elsbeth Aline Marie, geb. 11. August 1865.
— b) 2r Ehe: 4) Friedrich Josef Johann, geb. 13. Mai 1875.
5) Heinrich Josef Johann. geb. 12. Juni 1876.
3. Antoinette Marie Amalie, geb. 5. Februar 1832, verm. mit Heinrich von Blankenhagen, Erbherrn auf Weißenstein.
4. Charlotte Luise, geb. 21. August 1833, verm. mit dem Pfarrer Fritze zu Herlingerode.
5. Ludwig Johann Sigismund, geb. 5. Juni 1835, † 14. September 1883, Erbherr auf Treppenhof, verm. mit
Olga Julie Elisabeth geb. von Schroeders, geb. 3. November 1837.
Kinder: 1) Ellinor Emilie Henriette, geb. 16. November 1864.
2) Agnes Elisabeth, geb. 8. Februar 1867.
3) Isabelle Antoinette, geb. 14. Oktober 1868.
6. Elisabeth Mathilde, geb. 30. September 1837, verm. mit Roman von Sengbusch.
7. Clementine, geb. 10. Mai 1839.

II. Jüngere Linie, aus dem Hause Laitzen.

Johann Gottlieb (geb. 18. März 1756, † 7. Juli 1817, jüngster Sohn des Reichsfreiherrn Sigmund Adam, s. oben), Erbherr auf Laitzen (welches er von seinem Vatersbruder, dem Ritterschaftsnotar Johann Gottlieb Frhrn von Wolff, erbte), Herr auf Semershof, Fianden, Neu-Rosen, Lettin, Stomersee, Schloß Schwanenburg, K. sächs. Leutnant bei der Grenadiergarde und Kammerjunker, nachmaliger livländischer Landrat (Exzellenz), verm. 8. Juli 1778 mit Marie Clementine geb. Fallois de Féoville (geb. 15. Februar 1759, † 27. Mai 1821).

Söhne:

Haus Semershof.

A. Sigismund Adam (geb. 27. Mai 1779, † 19. April 1824), Erbherr auf Semershof, livländischer Kreisdeputierter, verm. mit Helene Amalie geb. Berens aus Rautenfeld (geb. 11. November 1789, † 23. November 1851).

Kinder: 1. Sigismund Adam Gottlieb, geb. 2. November 1812, Herr auf Kempenhof, Kaiserl. russ. Rittmeister a. D., verm. I) mit Caroline Angelique geb. von Knorring (geb. 1824, † 1846); II) 28. Juli 1854 mit Anna Caroline Ernestine geb. Gräfin von Mellin (geb. 9. August 1831, † 15. Januar 1883).
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Zeneide Antonie, geb. 19. März 1844, verm. mit Bernhard Baron Ceumern-Lindenstjerna, Erbherrn auf Breslau.
— b) 2r Ehe: 2) Ferdinand Sigismund Gottlieb, geb. 20. November 1855.
3) Anna Amalie Angelique, geb. 19. März 1857.
4) Maximilian Sigismund Gottlieb, geb. 11. Mai 1866.
2.† Clemens Gottlieb (geb. 29. Juli 1815, † 22. Juli 1882), Herr auf Malappen, verm. mit
Emma Wilhelmine Emilie geb. Baronin von Meyendorff, geb. 6. Februar 1831.
Kinder: 1) Marie Emmy Amalie, geb. 18. November 1860.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Leon Alexander Sigismund, geb. 21. Oktober 1862.
3) Helene Sofie Amalie, geb. 11. Juli 1868.
4) Erwin Friedrich Sigismund, geb. 3. Juni 1873.

3. Bernhard Hugo Gottlieb, geb. 28. September 1818, Erbherr auf Semershof Herr auf Schlukkum, verm. mit
Mathilde Helene Constanze geb. Freiin von Wolff, geb. 19. April 1827.

Kinder: 1) Alfred Sigismund Josef, geb. 14. Oktober 1847.
2) Eleonore Amalie Emilie, geb. 19. März 1849.
3) Johanna Mathilde, geb. 27. April 1851.
4) Mary, geb. 31. Mai 1852, verm. mit Otto Baron von Budberg-Bennighausen.
5) Hilda, geb. 14. Januar 1857.

4. Maximilian Roderich Gottlieb, geb. 28. Oktober 1820, Herr auf Hinzenberg, Kreisdeputierter, verm. I) mit Emilie Eleonore Helene Sofie geb. Freiin von Wolff (geb. 8. August 1825, † 6. Januar 1859); II) mit
Ottilie geb. Freiin von Wolff, geb. 20. August 1838.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Constanze Emilie Amalie Sofie, geb. 8. August 1850, verm. mit Arnold von Samser Himmelstjirna.
2) Perival Max Roderich, geb. 11. Mai 1857, Herr auf Lobowo. — b) 2r Ehe: 3) René Otto Felix Maria, geb. 26. Februar 1862.
4) Alexander, geb. 13. Juli 1863.
5) Antoinette Eveline Emmy, geb. 23. Oktober 1864.
6) Alexandrine Marie, geb. 8. März 1868.
7) Erich Max Friedrich, geb. 25. November 1869.
8) Elisabeth Alexandrine Carola Charlotte, geb. 7. November 1873.
9) Benita Helene Frieda Eleonore, geb. 4. Januar 1876.

Haus Schwanenburg.

B. Johann Gottlieb (geb. 1. Septbr. 1781, † 4. Dezbr. 1859), Erbherr auf Schloß Schwanenburg, livländischer Landrat (Erzellenz), verm. mit Elisabeth Beata geb. Baronin von Fersen (geb. 10. März 1786, † 15. März 1827).

Kinder: 1. † Rudolf Gottlieb Magnus (geb. 27. August 1809, † 24. August 1847), verm. mit
Helene Constanze geb. Freiin von Wolff, geb. 24. September 1824.

Kinder: 1) Heinrich Johann Gottlieb, geb. 11. Januar 1843, Majoratsherr auf Schloß Schwanenburg, Herr auf Meirau, verm. mit
Mariffa geb. von Oettingen, geb. 11. Septbr. 1857, † 20. März 1883.
2) Isabelle Constanze Elisabeth Clemence, geb. 4. Mai 1846, verm. 26. Juli 1869 mit Ferdinand Grafen von Zeppelin, Kön. württemb. Oberstleutnant, Flügeladjutanten 2c.

2. Clemence Helene Juliane Charlotte, geb. 27. April 1811, verm. mit August von Transehe-Roseneck auf Romeskalu; Witwe 1875.

Haus Fianden.

C. Ernst Christof Alexander (geb. 17. Mai 1783, † 30. Mai 1832),

Erbherr auf Fianden, Kaiserl. russ. Garde-Oberst, verm. mit Sofie geb. Gräfin Mengden (geb. 10. Juni 1796, † 31. Mai 1875).

Kinder: 1. Victor Paul Amadeus, geb. 25. Novbr. 1821, † 4. Oktober 1880), Herr auf Schloß Radenpois, Kreisdeputierter, verm. mit Marie Clemence geb. Baronin von Meyendorff, geb. 30. Juni 1827.

Kinder: 1) Arel Ernst Johann, geb. 11. Juli 1848.
2) Sofie Emilie Isabelle, geb. 8. Januar 1850.
3) Emilie Marie Josefine, geb. 17. August 1851.
4) Oscar Gottlieb Josef, geb. 7. Juli 1853, K. preuß. Leutnant im 1. Garde-Ulanenregiment.
5) James Georg Leonhard, geb. 25. Juli 1854.
6) Harry Alexander Friedrich, geb. 20. April 1856, † 26. Juni 1883.
7) Friedrich Leon Konrad, geb. 2. März 1860.
8) Helene Victoria Maria, geb. 27. August 1864.
9) Josef Carl Otto, geb. 22. April 1868.

2. Boris Elias Waldemar, geb. 4. Mai 1831, Erbherr auf Fianden, Herr auf Franziscopol, verm. mit
Adelheid Leontine geb. von Grote, geb. 18. Dezember 1835.

Kinder: 1) Arved Werner Boris Ernst, geb. 9. Januar 1859.
2) Eduard Boris Ernst, geb. 17. März 1860.
3) Isabelle Olga Sofie, geb. 5. Juni 1862.
4) Nicolas Ernst Boris, geb. 15. Februar 1866.
5) Adda Sofie Clara, geb. 29. August 1868.
6) Egon Ernst Boris, geb. 15. August 1871, † 20. Februar 1883.

Haus Laitzen.

D. Josef Otto Albert (geb. 4. Juli 1789, † 28. Dezbr. 1870), Erbherr auf Laitzen, Neu-Rosen, Schloß Lubahn und Druween, Kaiserl. russ. Major, verm. 1. August 1818 mit Emilie Henriette Sofie geb. Guillemot de Villebois (geb. 1. November 1799, † 1841).

Kinder: 1. Waldemar Stefan Gottlieb, geb. 27. Mai 1819, Majoratsherr auf Laitzen mit Keppekoln und Luxenhof, Kaiserl. russ. Leutnant a. D., verm. 3. Juni 1850 mit
Helene Constanze, in erster Ehe Witwe des 1847 † Frhrn Rudolf von Wolff.

Söhne: 1) Arthur, geb. 16. Februar 1851, Dr. phil., verm. 20. Mai 1882 mit
Vera geb. von Transehe-Roseneck, geb. 8. März 1857.
2) Paul Maria, geb. 23. Februar 1857, Kaiserl. russ. Premierleutnant im Leibgarde-Ulanenregiment.
3) Arist, geb. 3. Dezember 1858.
4) Emil Albert, geb. 4. November 1861.

2. Josef Sigismund Alexander, geb. 26. Mai 1821, Herr auf Druween, verm. mit
Alexandrine Helene Charlotte geb. Freiin von Wolff, geb. 6. Oktober 1826.

3. Richard Leonhard Emil, geb. 3. September 1824, Erbherr auf Schloß Lubahn, livländischer Landrat (Exzellenz), verm. mit
Alexandrine geb. Baronin von Meyendorff, geb. 28. April 1833.

Kinder: 1) Konrad Josef Alexander, geb. 3. Juli 1853, Herr auf Friedrichswalde.
2) Emilie Sofie Alexandrine, geb. 20. August 1855, verm. mit Oswald Baron von Ungern-Sternberg auf Schloß Fellin.
3) Anna Marie Helene, geb. 19. Dezember 1857, verm. mit Burchard von Oettingen, Erbherr auf Meddom, Kön. preuß. Leutnant im 2. Garde-Feldartillerieregiment.
4) Richard Josef Gottlieb, geb. 28. Juli 1859.
5) Alexandrine Sofie Helene, geb. 21. Mai 1861.
6) Katharine Alexandrine Betty, geb. 19. Oktober 1862.
7) Elisabeth Constanze Sofie, geb. 12. Januar 1870.

4. Mathilde Anna, verm. mit Bernhard Frhrn von Wolff.
5. Alexander Ernst Magnus, geb. 20. Januar 1829, Herr auf Alswig, Rebsack, Kragenhof, Nölkenshof und Korwenhof, verm. mit Anna Caroline geb. Baronin von Dellingshausen, geb. 6. Septbr. 1832.
Tochter: Anna Lina Josefine, geb. 8. Oktober 1859.
6. Ernst Franz Carl, geb. 28. Februar 1830.
7. Otto Carl Heinrich, geb. 12. Juli 1832, Erbherr auf Neu-Rosen, Kaiserl. russ. Generalmajor, verm. mit Elisabeth geb. Dienes, geb. 25. August 1845.

Haus Lettin.

E. Otto Heinrich Theodor (geb. 7. Septbr. 1790, † 16. Mai 1838), Erbherr auf Lettin, verm. mit Anna geb. Baronin von Meyendorff (geb. 1. Mai 1797, † 20. April 1877).
Kinder: 1. Friedrich Otto Gottlieb, geb. 7. Mai 1819, Herr auf Kalnemoisi, Rechtsritter des Johanniterordens, livländischer Landrat (Exzellenz), verm. mit Albertine geb. von Borek, geb. 13. April 1821.
Söhne: 1) † Edgar Carl Otto, geb. 15. Oktbr. 1849, † 8. Novbr. 1882 zu Riga, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des Garde-Jägerbataillons, verm. 20. August 1881 zu Riga mit Charlotte geb. von Wulf, geb. 4. Januar 1855.
2) Gaston Gottlieb Friedrich Albert, geb. 19. Januar 1855.
2. Marie Elisabeth Anna, geb. 29. September 1821.
3. Gottlieb Georg Ernst, geb. 19. Oktober 1823, Herr auf Posendorff und Labentagge, verm. mit Constanze geb. Baronin von Krüdener, geb. 8. November 1835.
Kinder: 1) Cäcilie, geb. 25. April 1855.
2) Elsbeth, geb. 26. Mai 1857, verm. mit Hamilcar Baron von Krüdener, Erbherrn auf Karkell.
3) Edith, geb. 1. Oktober 1860.
4) Otto, geb. 20. Oktober 1862.
5) Eberhard, geb. 23. Januar 1874.
4. Alexandrine Helene Charlotte, geb. 6. Oktober 1826, verm. mit Josef Frhrn von Wolff auf Druween.
5. Eva Amalie Adelheid, geb. 14. Januar 1828.
6. Anna Sofie Clementine, geb. 21. März 1829.

7. Ernst Josef Alexander, geb. 10. Dezember 1830, Erbherr auf Lettin, verm. mit
Katharina geb. Baronin von Meyendorff, geb. 12. Juni 1845.
Kinder: 1) Curt Otto Adam, geb. 26. August 1880.
2) Karin Alexandra Renata Egla, geb. 14. Februar 1882.
3) Friedrich Albert Heinrich, geb. 26. Juni 1883.
8. Ottilie Caroline Wilhelmine, geb. 20. August 1838, verm. mit Max Frhrn von Wolff auf Hinzenberg.

Haus Stomersee.

F. Heinrich Johann Friedrich (geb. 9. Mai 1794, † 17. Juli 1832), Erbherr auf Stomersee, livländischer Kreisdeputierter, verm. mit Constanze geb. Gräfin von Mengden (geb. 29. November 1797, † 2. September 1844).
Kinder: 1. Eduard Johann Gottlieb, geb. 27. April 1817, Erbherr auf Stomersee, Kaiserl. russ. Garde-Rittmeister a. D., livländischer Kreisdeputierter, verm. mit
Sofie geb. Potemkin, geb. 6. November 1818.
Kinder (griechisch-katholisch): Sofie, geb. 16. September 1840, verm. 26. Juli 1868 mit Eberhard Grafen von Zeppelin, K. württemb. Kammerherrn.
2) Boris, geb. 5. Oktbr. 1850, secrétaire de commendement J. H. der Königin Olga von Württemberg, Kaiserl. russ. Kammerjunker.
3) Paul, geb. 15. April 1853, Kaiserl. russ. Leutnant im Regiment „Garde zu Pferde".
2. Paul Alexander Heinrich, geb. 24. September 1824, Erbherr auf Dickeln mit Waldamsee, verm. I) mit Miss Julia geb. Cumming († 1869); II) 22. August 1870 mit
Selma Thusnelda geb. Gräfin von der Gröben a. d. H. Ponarien, geb. 18. September 1840.
Kinder: 1) Werner Arthur Heinrich Wilhelm, geb. 10. August 1871.
2) Manfred Gottlieb Richard Hubertus, geb. 22. Oktober 1872.
3) Heribert Carl Eduard Paul, geb. 10. Februar 1874.
4) Wanda Auguste Julia Constanze, geb. 9. August 1875.
5) André, geb. 26. August 1880.
3. Helene Constanze Sofie Espérance, geb. 24. September 1824, verm. mit Waldemar Frhrn von Wolff auf Laitzen.

Wolff (Lüdinghausen genannt W.).

[Evangelisch. — Von den in Rußland und Preußen blühenden Linien dieses Geschlechts kommen für das Taschenbuch nachstehende zwei Zweige in Betracht. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 906; geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1858, S. 867; Stammtafeln und nähere Abstammung der einzelnen Häuser und Zweige im Jahrg. 1862, S. 909 u. ff.]

A. Älterer Zweig.

[Laut k. preuß. Kabinettsordre d. d. Babelsberg 9. Juni 1858 ward dem Frhrn

Christian Heinrich Ferdinand († 29. September 1870, siehe unten) gestattet, den seiner in den russischen Ostseeprovinzen lebenden Familie zustehenden Freiherrentitel zu führen.]

Bernd Hermann Georg Heinrich Robert Ferdinand Freiherr von Lüdinghausen genannt Wolff, geb. 28. Dezember 1864 zu Berlin. [Potsdam.]

Bruder.

Heinrich Bernd Ludolf Ernst Albrecht Ferdinand, geb. 30. Novbr. 1866 zu Berlin. [Potsdam.]

Mutter.

Ottilie geb. von Eberstein, geb. 30. Oktober 1838 zu Sömmerda, verm. 14. Oktober 1861 zu Berlin mit dem Frhrn Christian Heinrich Ferdinand (geb. 29. November 1832 zu Königsberg in Pr.), Kön. preuß. Major, aggreg. dem 1. westpreuß. Grenadierregiment Nr. 6; Witwe 29. September 1870. [Potsdam.]

Stiefgroßmutter.

Ottilie, geb. 31. Juli 1813, des † Adolf Kelch, Gutsbesitzers auf Gebrken in Westpreußen, Witwe, und Tochter des † Rittergutsbesitzers Hahn auf Gotteswalde in Ostpreußen, verm. 25. Juli 1844 mit dem Frhrn Heinrich Otto Magnus (geb. 18. März 1800 zu Fort Friedrichsberg), Erbherrn auf Nassauden in Ostpreußen (bis 1836), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D. (war verm. in erster Ehe 10. Juli 1831 mit Malwine Caroline Friederike Mariane Julie Ferdinande Ida [geb 21. Oktbr. 1809, geschieden 1840, † 29. Juli 1871 zu Berlin], des † Ferdinand von Stülpnagel a. d. H. Gründerg in der Uckermark, Kön. preuß. Generalleutnants, und der † Jeannette geb. von Blanckenstein Tochter); Witwe 23. Februar 1862. [Berlin.]

B. Jüngerer Zweig.

[Laut k. preuß. Kabinettsordre d. d. Gastein 29. Juli und 11. November 1865 ward den unten aufgeführten Otto August Hans und Wilhelm August gestattet, den ihrer in den russischen Ostseeprovinzen lebenden Familie zustehenden Freiherrentitel zu führen.]

Wilhelm August Freiherr von Lüdinghausen genannt Wolff, geb. 30. August 1841 zu Danzig (des 23. Oktbr. 1871 † Frhrn Alexander, K. preuß. Premierleutnants a. D., Sohn), K. preuß. Major im 7. ostpreuß. Infanterieregiment Nr. 44, verm. 12. Juli 1864 mit Marie, des Rittergutsbesitzers Kern auf Aweyde in Ostpreußen Tochter. [Danzig.]

Söhne: 1. . . . . , geb. 1866.

2. . . . . , geb. 25. Oktober 1867 zu Danzig.

Vatersbruder.

Otto August Hans, geb. 11. Oktober 1811 zu Kukehnen im Kreise Heiligenbeil in Ostpreußen, Kön. preuß. Oberst z. Disp., verm. 12. Juni 1849 zu Danzig mit

Jacobine geb. Westphal, geb. daselbst 2. Oktober 1817. [Berlin.]

Söhne: 1. Otto August Alexander, geb. 11. Januar 1850 zu Pillau, K. preuß. Hauptmann im Generalstabe des 10. Armeekorps, verm.

30. April 1875 zu Berlin mit Anna Josina geb. Burger (geb. 17. Juni 1855 zu Rotterdam, † 14. August 1882).

John: . . . . . geb. 14. November 1881 zu Berlin.

2. Albert Carl Wilhelm, geb. 8. Juli 1851 zu Danzig, Kön. preuß. Premierleutnant à la suite des 2. Garderegiments zu Fuß, kommand. zur Dienstleistung bei dem General-Feldmarschall Frhrn von Manteuffel.

Wolff von Gudenberg, s. Jahrg. 1883, S. 1000.

Wolff genannt Metternich zu Wehrden, s. Metternich.

Wolffskeel von Reichenberg.

[Katholisch und lutherisch. — Bayern und Grhzgt. Sachsen. — Diese Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken; eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 12. Januar 1819. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht (I. Teil) im Jahrgang 1853, S. 552, und (II. Teil) im Jahrg. 1875, S. 876.]

Alexander Johann Hugo Freiherr Wolffskeel von Reichenberg, geb. 22. November 1846 auf Albertshausen, K. niederländ. Offizier der Kavallerie auf Java.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Bertha Johanna Sophia, geb. 4. Juni 1845 zu Konstanz.
2. Anna Johanna Antonia, geb. 17. Januar 1848 zu Würzburg.
3. Emmy Johanna Helene, geb. 26. April 1849 auf Reichenberg.
4. Otto Johann Heinrich, geb. 26. August 1858 zu Würzburg.

b) aus zweiter Ehe:

5. Auguste Caroline Johanna, geb. 24. August 1865 zu Würzburg.

Stiefmutter.

Bertha geb. Freiin von und zu der Tann-Rathsamhausen, geb. 6. November 1825, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, verm. 29. Juli 1862 mit dem Frhrn Johann Carl (geb. 25. Dezember 1811 zu Ludwigsburg), Herrn auf Reichenberg, Lindflur, Ungershausen, Geroldshausen, Albertshausen, Fuchsstadt, Rottenbauer, Üttingen und Seblenberg, K. K. Oberleutnant a. D. (war verm. in erster Ehe 29. Juni 1843 mit Caroline [geb. 19. Juni 1820 zu Pavia, † 2. Juli 1861], des 28. November 1847 † Giovanni nobile di Re, Herrn auf Marcianago, K. K. Feldmarschall-Leutnants a. D., und der Johanna geb. Gräfin Zichy zu Zich und Vásonykeö a. d. Hause Valota Tochter; Witwe 8. September 1879. [Würzburg.]

Vatersgeschwister.

1. Emilie Caroline, geb. 23. Dezember 1810, verm. 9. Juli 1837

mit Ignaz Frhrn von Hornstein-Hohenstoffeln, Grundherrn auf Welterdingen; Witwe 10. Juni 1851.

2. Henriette, geb. 24. Dezember 18.., Stiftsdame des k. bayer. St. Annenordens zu Würzburg.

3. Richard, geb. 10. Januar 1822, verm. 1851 mit Angelica geb. von Crailsheim (ward unter diesem Namen s. d. 23. Mai 1840 in den bayer. Adelstand erhoben). [Würzburg.]

Kinder: 1) Maximilian Alfred, geb. 5. Oktober 1851, K. bayer. Leutnant im 1. Ulanenregiment.

2) Adele, geb. 16. April 1854, verm. 9. Juli 1872 mit Carl Frhrn von Neimans, K. bayer. Kämmerer; Witwe 17. Juli 1877.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Ferdinand Albrecht (geb. 11. Juni 1778 zu Stuttgart, † 1. Dezbr. 1842, Herr von Lindflur, Ungershausen, Geroldshausen, Albertshausen, Fuchsstadt, Rottenbauer, Üttingen und Sehlenberg, Grhzgl. sächs. Kammerherr, Oberst und Kommandant von Eisenach, verm. 8. Oktober 1805 mit Sophia geb. von Mauderode (geb. 2. August 1781, † 19. August 1841]).

Deren Kinder: 1. † Carl Heinrich August (geb. 27. Juli 1808 zu Aßla, † 1. August 1870 zu Eisenach, Grhzgl. sächs. Kammerherr und Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe**:
Johanne Friederike Christine geb. Böhme, geb. 19. April 1812, verm. 26. Juli 1842.

2. Sophia, geb. 29. Juli 1810 auf Reichenberg, verm. 1830 zu Eisenach mit Léon Lesquereux aus Chaux-de-Fond im schweiz. Kanton Neuchatel. [Lebt in Amerika.]

3. † Friedrich August (geb. 9. August 1814 zu Weimar, † 3. März 1851 auf Üttingen). **Dessen Witwe**:
Caroline geb. von Städel, geb. 19. Juli 1819, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens, verm. 15. September 1844. [Üttingen.]

Dessen Kinder: 1) Carl Heinrich August, geb. 18. April 1847 zu Wertheim, K. bayer. Rittmeister à la suite des 1. Chev.-leg.-Regiments und Adjutant Sr. K. H. des Prinzen Luitpold von Bayern, verm. 26. Oktober 1872 auf Roßbach bei Brückenau mit Emma geb. Freiin von Thüngen a. d. H. Roßbach, geb. 8. November 1847.

Kinder: (1) Eberhard, geb. 17. September 1875 auf Üttingen. (2) Hertha, geb. 2. Oktober 1877 ebendaselbst.

2) Amalia, geb. 4. März 1850 auf Üttingen, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, verm. 18. Oktbr. 1868 mit Theodor Ritter von Vincenti, K. bayer. Hauptmann im 9. Infanterieregiment.

4. † Ferdinand (geb. 4. September 1816 zu Eisenach, † 15. April 1847, Grhzgl. sächs. Kammerjunker, Premierleutnant und Adjutant). **Dessen Witwe**:
Marie geb. von Beulwitz, geb. 31. Mai 1823, verm. 1. Juni 1844, wiederverm. 21. Februar 1859 zu Weimar mit Ludwig Frhrn von Boyneburgk, Grhzgl. sächs. Kammerherrn, Kön. preuß. Major und

Bataillonskommandeur im schleswig-holstein. Füsilierregiment Nr. 86; abermals Witwe 2. September 1871.

5. Juliana Anna, geb. 10. Juni 1818 zu Eisenach, Stiftsdame zu Wasungen.

Wolkensperg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Wolkensperg" d. d. Wien 4. Juli 1688, österr. Frhr. d. d. Wien 14. August 1753, Oberst-Erblandküchenmeister des Herzogtums Krain und der Windischen Mark 19. Oktober 1789. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 407.]

Augustin Johann Freiherr von Wolkensperg, geb. 1. Juli 1821, Besitzer des Fideikommisses Burgstall bei Bischofflack in Krain, Oberst-Erblandküchenmeister in Krain und der Windischen Mark, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 1852 mit

Albina, geb. 182., des Josef Edlen von Duras, K. K. Kreisingenieurs zu Wien, und der † Leopoldine geb. Gräfin von Lichtenberg Tochter. [Burgstall.]

Kinder: 1. Arthur, geb. 1855. 2. Emma, geb. 1856.
3. August, geb. 1857.

Geschwister.

1. Sophia Maria, geb. 13. Mai 1823, verm. 19. Februar 1851 mit August Frhrn Rechbach auf Mederndorf, K. K. Kämmerer und Major a. D.
2. † Franz Heinrich (geb. 26. Juni 1826, † 12. Juli 1880, Besitzer des Gutes Selo in Unterkrain, K. K. Oberst a. D.). Dessen Witwe: Marie, des † Ladislaus von Delimanić, vormal. Obergespans des Veröczer Komitats, und der Marie geb. Goriup von Kamionka, Tochter, verm. 5. Februar 1871. [Selo.]
3. Maria Amalie, geb. 24. Juni 1830, Stiftsdame in Krain.

Mutter.

Hyacinthe geb. Gräfin von Lichtenberg, geb. 28. September 1800, verm. 25. November 1818 mit dem Frhrn Franz Josef (geb. 11. Septbr. 1758), Herrn auf Burgstall und Ziegelfeld, Oberst-Erblandküchenmeister ꝛc., K. K. Kämmerer (war verm. in erster Ehe 1795 mit Theresia geb. Freiin von Gailberg [† 4. Februar 1810], in erster Ehe des † Josef Frhrn von Werthenberg Witwe)]; Witwe.

Wöllwarth, s. Woellwarth.

Wolzogen, s. Jahrg. 1883, S. 1003.

Wrangel.

[Lutherisch. — Preußen (die Provinzen Ostpreußen und Schlesien). — Anerkennung des Freiherrenstandes laut k. preuß. Kabinettsordre d. d. 29. September 1853. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 886. und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1856, S. 784; vergl. auch den Artikel „Wrangel“ im Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

Ludwig Carl Gustav Freiherr von Wrangel, geb. 1. Januar 1833 (des 1. Februar 1875 † Frhrn Ludwig auf Kurkenfeld, Kön. preuß. Oberst a. D. [s. Jahrg. 1882, S. 977], Sohn), Kön. preuß. Leutnant a. D.

Brüder.

1. Oscar Carl Gustav, geb. 22. Juli 1835, Erbherr des Allodialrittergutes Kurkenfeld (5042 Morgen, seit 1822 Familienbesitz) bei Nordenburg im Kreise Gerdauen, Kön. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. 29. November 1862 zu Potsdam mit

Margaretha Maria Anna Henriette, geb. daselbst 18. Juli 1844, des 28. März 1874 zu Potsdam † Alfred Leopold von Alvensleben a. d. H. Redekin im Reg.-Bez. Magdeburg, K. preuß. Majors a. D., und der 3. Juni 1881 zu Potsdam † Luise Marianne geb. Hildebrandt jüngster Tochter.

Kinder: 1) Fritz Ludwig Alfred, geb. 20. September 1863 zu Potsdam, Kön. preuß. Leutnant im litauischen Ulanenregiment Nr. 12.

2) Helene Alexandrine Luise, geb. 2. August 1865 ebendaselbst.

3) Ernst Carl Gustav, geb. 19. Januar 1868 ebendaselbst.

4) Wilhelm Albrecht Robert, geb. 19. Dezember 1870 ebendaselbst.

5) Elisabeth Adda Emmy, geb. 24. August 1872 ebendaselbst.

2. Robert Carl Gustav, geb. 7 Mai 1851, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 2. hess. Husarenregiment Nr. 14, verm. 5. Oktober 1876 auf Lentschow mit

Hildegard Auguste Caroline Laura, geb. daselbst 25. Oktober 1854, des Friedrich Lösewitz, Rittergutsbesitzers auf Lentschow bei Anklam, und der Marie geb. Wallenius zweiter Tochter.

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe mit Caroline geb. Gräfin zu Waldenburg-Truchseß (geb. 1. Januar 1777, verm. 5. Mai 1799, † 26. Januar 1819):

1. Angelica, geb. 22. November 1804, verm. 22. November 1822 mit Gustav Ferdinand Stein von Kaminsky, Kön. preuß. Generalleutnant a. D.

2. † Gustav (geb. 15. Juli 1807, † 28. November 1859, Erbherr auf Waldburg, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeister a. D. und Landrat des Kreises Gerdauen). **Dessen Witwe:**

Hedwig geb. Gräfin von Klinckowstroem, geb. 24. Januar 1816, Erbherrin auf Sehmen, verm. 15. Oktober 1834.

Dessen Söhne: 1) † Waldemar (geb. 15. Dezember 1836, † 13. September 1879, Kaiserl. deutscher Postdirektor zu Lyck). **Dessen Witwe:**

Mathilde, geb. 30. November 1843, des † Wilhelm von Böhn

auf Groß-Bobloth bei Körlin in Pommern und der † Mathilde geb. von Stempel jüngster Tochter, verm. 27. Juni 1862 auf Kurkenfeld.

Dessen Tochter: Erica, geb. 28. Dezember 1871 zu Lyck.

2) † Gustav (geb. 12. Oktober 1838, † 14. November 1869, Erbherr auf Waldburg, K. preuß. Leutnant a. D.). **Dessen Witwe:** Elisabeth geb. Freiin von Paleske, geb. 17. Mai 1842 auf Spengawsken, Erbherrin auf Waldburg, verm. 27. Oktober 1862 auf Spengawsken, wiederverm. 28. April 1875 zu Breslau mit Ludwig von Ziegler und Klipphausen (gerichtlich geschieden), Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 2. brandenburg. Ulanenregiment Nr. 11.

Dessen Kinder: (1) Magdalene, geb. 20. September 1863 auf Waldburg, verlobt 23. September 1883 auf Waldburg mit Elinear von Saucken-Schönwiese, K. preuß. Leutnant im litauischen Ulanenregiment Nr. 12.

(2) Carl, geb. 23. März 1867 ebendaselbst.

3) Konrad, geb. 15. August 1843, Besitzer des Rittergutes Hänchen in Preuß.-Schlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D., verm. 5. November 1879 auf Schloß Straupitz mit

Hanka (Johanna) Florentine Magdalena geb. Freiin von Houwald a. d. H. Straupitz, geb. 20. November 1849.

Sohn: Carl Gustav, geb. 19. Dezember 1880 zu Kassel.

4) Fritz, geb. 22. Dezember 1851, K. preuß. Regierungsreferendar und Premierleutnant in der Reserve des rhein. Dragonerregiments Nr. 5, verm. 29. Oktober 1880 auf Leissienen mit

Sofie, des † Carl Friedrich Ludwig Adolf von Boddien auf Leissienen im Kreise Wehlau in Ostpreußen, K. preuß. Regierungsrats a. D., und der Bertha geb. von Sanden jüngster Tochter.

Tochter: Helene, geb. 10. September 1881 zu Sehmen.

3. Valesca, geb. 23. Oktober 1808, verm. 1. Juni 1831 mit Theodor Konrad Leopold August von der Gröben, Erbherrn auf Arenstein in Ostpreußen, Ehrenritter des Johanniterordens; Witwe 11. September 1863. [Arenstein.]

4. Carl Friedrich Wilhelm, geb. 28. September 1812, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. General der Infanterie z. Disp., à la suite des holsteinischen Infanterieregiments, verm. 26. März 1843 mit

Adelheid, geb. 25. Septbr. 1813, des † Ernst Albrecht Ehrenreich Ludwig von Strantz und der 28. September 1860 zu Charlottenburg † Adelheid geb. von Below (war wiederverm. mit Heinrich Friedrich von Braunschweig, K. preuß. Hauptmann a. D.), Tochter. [Sproitz.]

Tochter: Adda, geb. 28. Juli 1844, verm. 29. Juli 1864 zu Berlin mit Carl Frhrn von Liliencron, Besitzer des Rittergutes Sproitz im Reg.-Bezirk Liegnitz, K. preuß. Rittmeister a. D.

b) aus zweiter Ehe mit Pauline geb. von Wedell (geb. 27. April 1801, verm. im März 1822, † 4. Januar 1823):

5. Pauline, geb. 15. Dezember 1822.

Wrażda von Kunwald, s. Jahrg. 1883, S. 1006.

Wrede.

[Preußen (die Provinzen Westfalen und Hannover). — Kaspar und Carl von Wrede wurden s. d. 18. August 1653 in den schwedischen Freiherrenstand erhoben. — Mittelst k. preuß. Kabinettsordre d. d. 7. Dezember 1844 ist den Rittergutsbesitzern Carl Maria Engelbert von Wrede auf Amecke († 21. März 1851) und Friedrich Ferdinand von Wrede auf Melschede († 26. Juli 1875) für sich nebst ihren Geschwistern und ihrer Deszendenz die Fortführung des Freiherrlichen Prädikats gestattet worden. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1856, S. 786.]

I. Amecker Linie. (Katholisch und lutherisch.)

Carl Franz Egon Ernst Wilhelm Freiherr von Wrede, geb. 6. Dezember 1811 (des 21. März 1851 † Frhrn Carl Maria Engelbert, Kön. hannov. Kammerherrn, Sohn), Besitzer der Fideikommißgüter Amecke und Brüninghausen in der Provinz Westfalen und der Rittergüter Nettlingen und Dingelbe in der Provinz Hannover, Landschaftsrat im Fürstentum Hildesheim, verm. 12. April 1853 mit

Emmy geb. von Honstedt, geb. 24. Mai 1824. [Nettlingen bei Hildesheim.]

Kinder: 1. Anna Marie Wilhelmine Julie Charlotte, geb. 15. Januar 1854, verm. 15. Januar 1873 auf Nettlingen mit Edgar von Cramm auf Oelber im Herzogtum Braunschweig (lutherisch).

2. Paul Carl Hermann August Georg, geb. 5. Januar 1859.

Geschwister.

1. Hermann Carl August Georg, geb. 18. August 1813, K. hannov. Generalmajor a. D., verm. 29. August 1844 mit

Luise geb. von Arentsschild, geb. . . . . (lutherisch).

Kinder: 1) Julie, geb. 18. August 1845, verm. mit Franz von Bremer (lutherisch), K. sächs. Hauptmann a. D. [Fallersleben in der Provinz Hannover.]

2) Carl Wilhelm Georg, geb. 30. Juni 1852, Premierleutnant im 4. K. sächs. Infanterieregiment Nr. 103.

3) Hermann Otto, geb. 25. Mai 1854, Premierleutnant im 2. K. sächs. Grenadierregiment Nr. 101, kommand. als Inspektionsoffizier an der Kriegsschule in Erfurt.

4) Louis Carl Leopold, geb. 26. August 1859, verlobt 24. Oktober 1881 zu Berlin mit Gertrud, des . . . . . von Brockhusen, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., Tochter.

5) Dorothea Fernande Cornelie, geb. 26. September 1861.

2. Rudolf Wilhelm Ferdinand, geb. 6. Juni 1817 (lutherisch), Kön. hannov. Oberstleutnant a. D., verm. 20. November 1856 mit

Auguste geb. Böttger, geb. 18. August 1835. [Hannover.]

Töchter (lutherisch): 1) Carla Elisabeth Julie, geb. 13. Septbr. 1857, Chanoinesse des hannov.-lüneburg. Damenstifts zu Isenhagen.

2) Emmy Fernande Georgine, geb. 18. Oktober 1860.

3. † Theodor Franz August (geb. 14. Dezember 1818, † im April 1881. Kön. preuß. Amtshauptmann zu Bockenem in der Provinz Hannover. **Dessen Witwe:**
Agathe geb. von Münchhausen a. d. H. Voldagsen in der Provinz Hannover, geb. 182. (lutherisch), des Staats Friedrich Burgard von Münchhausen und der Dorothea geb. von Meyhorn Tochter, verm. 14. Dezember 1851.
Dessen Kinder: 1) Sofie, geb. 8. November 1852.
2) Marie, geb. 20. April 1855. verm. 1881 mit Hermann Pfingsborn in Waghäusel (Grhzgt. Baden)
3) Emmy, geb. 4. Mai 1859.
4) August Carl Hermann, geb. 7. November 1860.
5) Georg, geb. . . . . ?
4. Bertha Sofie, geb. 1. März 1820, verm. 26. Oktober 1843 mit Konrad Georg von dem Knesebeck (lutherisch), Kön. hannov. Oberstleutnant a. D.; Witwe seit . . . . . ?
5. Ferdinandine Antonie, geb. 23. März 1824, verm. 23. August 1853 mit dem Gutsbesitzer L. Ostdaus in Amerika.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Kaspar († 13. November 1832, Herr zu Bleffenohl, verm. 1819 mit Maria Antoinette Friederica Arnolda geb. Freiin von Fürstenberg [geb. 3. August 1794, † 12. September 1858]).
Deren Kinder: 1. Ferdinande Friederike Eleonore Antonie Sofie Marie, geb. 29. Oktober 1819, verm. 29. Oktober 1846 mit Heinrich Kaspar Leopold Theodor von Kalckstein, Herrn auf Cappeln.
2. Philippine Franziska Walburga, geb. 3. Februar 1821, verm. 30. August 1849 mit Johann Franz August Maria Anton von Devivere, Besitzer des Rittergutes Bockum im Kreise Meschede, Kön. preuß. Major a. D. und Landrat des Kreises Meschede.
3. Friedrich Leopold, geb. 15. März 1823, verm. 30. Juni 1859 mit Maria Josefine Ernestine Huberta geb. von Holling, geb. 27. Februar 1838.
Tochter: Maria Franziska Philippine Huberta, geb. 10. April 1860.
4. Franz Egon, geb. 13. Juni 1824.

II. Melscheder Linie. (Katholisch.)

Matthias Aloysius Freiherr von Wrede, geb. 4. April 1851 (des 26. Juli 1875 † Frhrn Friedrich Ferdinand, Fideikommißbesitzers, Sohn), Nutznießer des Fideikommisses Melschede und Sorpe.

Geschwister.

1. Philippine Friederike, geb. 28. September 1852.
2. Clara Franziska, geb. 3. September 1854.
3. Carl Franz Egon, geb. 1. Mai 1856.

Vatersgeschwister.

1. Ferdinandine Theodora, geb. 26. August 1811, verm. 18. September 1832 mit Werner Frhrn Heeremann von Zuydtwyck, Herrn auf Burg-Herstelle und Kemperfeld.
2. Theodor Ferdinand, geb. 2. März 1821, verm. I) 1851 mit Hu-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

bertine geb. Freiin von Lommessem († 5. Oktober 1856); II) 12. Oktober 1859 mit

Josefine geb. Freiin von Holling. [Beaurieux in Belgien.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Wilhelm.

2) Ferdinand, des vorigen Zwillingsbruder, K. preuß. Leutnant im hannov. Husarenregiment Nr. 15.

— b) 2r **Ehe:** 3) Adrian Franz Theodor, geb. 18. April 1862.

4) Marie Sofie Theodora, geb. 3. Januar 1865.

3. Clemens Ferdinand Carl, geb. 16. Oktober 1823, Kön. preuß. Major z. Disp.

4. Josef Ferdinand, geb. 6. November 1825, Gutsbesitzer zu Willebadessen im Kreise Warburg, Reg.-Bezirks Minden, K. preuß. Oberförster a. D., verm. 27. Oktober 1857 mit

Elisabeth, geb. 5. Mai 1837, des 18. August 1871 zu Bredelar † Guts- und Fabriksbesitzers Theodor Ulrich Tochter. [Willebadessen.]

Kinder: 1) Maria Charlotte Elisabeth, geb. 5. Oktober 1859, verm. 11. Oktober 1881 mit Hermann von Mallinkrodt, Rittergutsbesitzer auf Böddeken.

2) Theodor Josef Aloysius, geb. 1. August 1863.

3) Johanna Philippina Maria, geb. 28. Februar 1865.

4) Ferdinandine Maria Elisabeth, geb. 1. Oktober 1866.

5) Clemens Josef Maria, geb. 21. August 1869.

6) Franziska Romana Carolina Elisabeth Maria Huberta, geb. 30. Oktober 1870.

7) Mathilde Elise Ferdinandine Maria Huberta, geb. 11. April 1872.

8) Carl Pius Josef Maria, geb. 17. Mai 1875.

5. Carl Egon Ferdinand, geb. 22. Mai 1830, Kön. preuß. Leutnant a. D. und Landrat des Kreises Warendorf im Reg.-Bezirk Münster.

6. Maria Franziska, geb. 5. Juli 1834, verm. 16. Oktober 1860 mit ihrem verwitw. Schwager Clemens Frhrn von Böselager, Herrn auf Eggermühlen ꝛc.; Witwe 7. Juni 1881.

Wucherer von Huldenfeld, s. Jahrg. 1883, S. 1006.

Wulffen.

[Katholisch. — Bayern. — Eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 11. September 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 791.]

Carl Friedrich Emil Johann Freiherr von Wulffen, geb. 1. Novbr. 1866 zu Passau.

Schwestern.

1. Bertha Elisabeth Aloysia Maria, geb. 14. Juli 1865 zu Passau.
2. Aloysia Elisabeth Emma Josepha, geb. 24. Juni 1870 ebendas.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mutter.

Maria geb. Freiin von Reck auf Autenried, geb. 3. August 1836, verm. 25. Juni 1864 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 14. Oktober 1822), K. bayer. Kämmerer und Oberstaatsanwalt beim Oberlandesgericht zu Augsburg; Witwe 11. Oktober 1882. [Augsburg.]

Vatersgeschwister.

1. Wilhelmine, geb. 19. März 1820, verm. 30. August 1851 mit Georg Frhrn von Perfall, K. bayer. Major a. D. [München.]
2. Carl, geb. 18. März 1824, Kön. bayer. Kämmerer und Oberhofmeister J. K. Hob. der Herzogin Luise in Bayern.
3. Luise, geb. 2. August 1825, verm. 10. Januar 1852 mit Max Grafen von Hundt, K. bayer. Rentbeamten a. D.
4. † Emil (geb. 27. Dezember 1828, † 4. September 1876 zu Dachau, K. bayer. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Franzisca geb. Freiin Taenzel von Trazberg, geb. 21. November 1840, verm. 4. September 1875 auf Dietedorf bei Regensburg.

Wüllenweber, s. Jahrg. 1883, S. 1007.

Wüllerstorf von Urbair.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsritter 13. September 1627, österr. Frhr. 13. Februar 1860. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1866, S. 1056.]

Carl Patrick Leopold Freiherr von Wüllerstorf und Urbair, geb. 17. Juli 1848, K. K. Linienschiffsleutnant.

Stiefmutter.

Leonhardine geb. Gräfin von Rothkirch und Panthen, geb. 31. Juli 1820, verm. 3. August 1861 zu Graz mit dem Frhrn Bernhard Aloys (geb. 29. Januar 1816 zu Triest), K. K. GRat, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit und Vizeadmiral a. D., auch Ehrenmitglied der Kaiserl. österr. und der Kön. bayer. Akademie der Wissenschaften 2c. (war verm. in erster Ehe 12. April 1847 mit Anna geb. O'Conor a. d. H. O'Conor of Connaught [geb. 3. Februar 1824, † 29. Juli 1848]); Witwe 10. August 1883. [Graz.]

Wunsch, s. Jahrg. 1883, S. 1008.

Würtzburg, s. Jahrg. 1883, S. 1008.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zandt.

[Katholisch. — Bayern und Preußen (Rheinprovinz). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 918; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1860, S. 981 u. 982.]

I. Ältere Linie.

[Eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 1. Oktober 1818.]

Maximilian Freiherr von Zandt, geb. 17. Februar 1824 zu Nürnberg (des 16. März 1867 † Frhrn Maximilian, K. bayer. Kämmerers, Generals der Kavallerie a. D. ꝛc., Sohn), Kön. bayer. Rittmeister à la suite, verm. 4. Mai 1857 mit

Amalie geb. Freiin von Andrian-Werburg, geb. 20. Januar 1837 zu Bornbach am Inn. [Würzburg.]

Kinder: 1. Emilie Marie Clementine Franziska Euphemie Josefine, geb. 18. März 1861 zu Würzburg.

2. Walther Max Eduard Carl Maria, geb. 20. April 1863 auf Schloß Klingenberg.

3. Euphemie, geb. 17. November 1864 ebendaselbst.

4. Caroline Maria Victoria, geb. 14. März 1873 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Euphemia Antonia Maria Eugenia Franziska Huberta, geb. 10. Juli 1821, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens, verm. 11. Mai 1841 mit Carl Frhrn Bodeck von Ellgau, Kön. bayer. Kämmerer.

2. Caroline Franziska Leopoldine Huberta, geb. 30. Novbr. 1825, Äbtissin des Albert-Carolinenstifts zu Freiburg im Breisgau.

II. Jüngere Linie.

[Königl. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes (laut Staatsministerialreskript) d. d. 5. Mai 1827 (für den Frhrn Ignaz Josef Nepomuk auf Barlo, den Großvater des dermaligen Chefs dieser Linie, des nachstehenden Frhrn Walther); eingetragen in die kön bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 4. Dezbr. 1841.]

Peter Josef Walther Freiherr von Zandt, geb. 27. April 1823, Herr auf Seehof bei Bamberg, K. preuß. Kammerherr und Major a. D., verm. 13. Oktober 1852 mit

Franziska, geb. 12. Juni 1831 (evang.), des † Franz Frhrn von Pelden genannt Cloudt, K. preuß. Majors, und der 27. September 1857 auf Merödgen † Charlotte geb. Freiin von Goltstein Tochter. [Merödgen im Kreise Düren, Reg.-Bezirks Aachen.]

Kinder: 1. Franz Maximilian Eugen Ludwig Philipp Moritz, geb. 31. Mai 1855, K. preuß. Leutnant im 1. westfäl. Husarenregiment Nr. 8.

2. Walther Wolf Maximilian Wilhelm Ludwig, geb. 24. Dezember 1857, K. preuß. Leutnant in demselben Regiment.

3. Luise Charlotte Amalie Isabelle Henriette, geb. 14. August 1859 (evangelisch).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Emilie Charlotte Helene Luise Wilhelmine, geb. 17. September 1862 (evangelisch).
5. Amalie Euphemie Caroline Therese Luise, geb. 10. März 1865 auf Schloß Seehof.
6. Carl Friedrich Maximilian, geb. 15. Januar 1868 ebendaselbst.
7. Maria Victoria Luise, geb. 26. August 1870 ebendaselbst.
8. Franziska Luise Maximiliane, geb. 1. Januar 1873 ebendaselbst.

Mutter.

Luise, des † Staatsrats Linden Tochter, verm. mit dem Frhrn Ferdinand, K. preuß. Generalmajor a. D.; Witwe 26. Septbr. 1826.

Zawisch von Ossenitz, s. Jahrg. 1883, S. 1010.

Zech von Deybach, s. Jahrg. 1883, S. 1011.

Zechmeister von Rheinau.

[Evangelisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Rheinau“ 1. Januar 1810. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1867, S. 1070.]

Hugo Freiherr Zechmeister von Rheinau, geb. 19. September 1798 zu Neusiedel am See in Ungarn (des 19. September 1819 † Frhrn Theophil, K. K. Generalfeldwachtmeisters, Sohn), K. K. Hauptmann a. D. [Preßburg.]

Schwester.

Wilhelmine, geb. 29. Januar 1805 zu Lemberg (katholisch).

Zedlitz, s. Jahrg. 1883, S. 1012.

Zephyris zu Greit.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Adliges Patriziat von Bergamo zu Anfang des XIV. Jahrhunderts, Wappenbrief 31. März 1558 d. d. Innsbruck vom Erzherzog Ferdinand für die Brüder und Vettern Alexander, Nicolaus, Johann Baptist, Paul und Cäsar), österr. Ritter mit dem Prädikat „zu Greit“ d. d. Regensburg 10. Oktober 1641, österr. Frhr. mit dem Titel „Wohlgeboren“ 12. April 1787 (d. d. Wien für Johann Georg). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1848, S. 412.]

† Ferdinand Freiherr Zephyris zu Greit (geb. 17. Februar 1780, † 29. November 1858, verm. 17. August 1806 mit Maria Theresia geb. von Lanser zu Moos und Festenstein [† 30. Juni 1859]).

Deren Tochter: Auguste, geb. 6. September 1821.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ignaz (geb. 14. Februar 1781, † 7. Juni 1851, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D.). Dessen Witwe:
Caroline geb. Dormezbuber.
Dessen Töchter: 1. Caroline, verm. mit Friedrich Giersig, K. K. Generalmajor a. D.; Witwe.
2. Bertha, geb. 6. Februar 1832, verm. 24. Mai 1854 mit Ernst Frhrn Tschiderer von Gleiffheim, K. K. Kämmerer.

Zeßner von Spitzenberg, s. Jahrg. 1883, S. 1020.

Ziegler.

[Katholisch. — Bayern. — Bayer. Adel und Frhr. 25. September (immatrikuliert 16. Dezember) 1843. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1878, S. 983.]

Franz Freiherr von Ziegler, geb. 10. Mai 1817 zu Würzburg (des 10. Mai 1862 † Frhrn Carl Friedrich Sohn), Besitzer des Rittergutes Schmachtenberg und des Schloßgutes Traustadt im Kreise Unterfranken in Bayern, vormal. K. bayer. Oberstleutnant in der Landwehr und Distriktsinspektor, verm. 4. August 1844 mit Fanny geb. Edel (geb. 20. April 1822, † 6. Mai 1882). [Würzburg.]
Söhne: 1. Oscar Friedrich, geb. 20. Juli 1845 zu Würzburg, Besitzer des Rittergutes Perlach in Oberbayern.
2. Alfred Georg, geb. 23. Juli 1846 zu Würzburg, K. bayer. Premierleutnant a. D.

Ziegler und Klipphausen, s. Jahrg. 1883, S. 1021.

Ziemięcki von Ziemięcin.

(Mit dem polnischen Stammwappen Nieczuja.)

[Katholisch. — Österreich. — Ein altes polnisches Adelsgeschlecht; österr. Frhr. d. d. Wien 15. Oktober 1874. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1880, S. 982.]

Johann Josef Anton Hieronymus Freiherr Ziemięcki von Ziemięcin, geb. 7 September 1817 zu Kalicz in Russisch-Polen, K. K. Kämmerer, GRat und Feldzeugmeister a. D., Inhaber des 36. Infanterieregiments, verm. 23. April 1853 mit Therese (geb. 20. März 1827, † 21. November 1865), des 1845 † Wilhelm Frhrn von Rauendorf, Hzgl. nassauischen Generalmajors und Flügeladjutanten, und der 1848 † Caroline geb. Fretin von Rauendorf Tochter. [Schloß Deinzendorf bei Zellerndorf in Niederösterreich.]
Töchter: 1. Augusta, geb. 24. April 1861.
2. Wanda, geb. 12. Januar 1864.

Zobel von Giebelstadt, s. Jahrg. 1883, S. 1023.

Zorn von Bulach.

[Katholisch. — Elsaß, Baden, Luxemburg und Schweiz. — Eine der ältesten und vornehmsten Familien des Elsasses; königl. französ. Bestätigung des Baronats 6. August 1773 (d. d. Compiègne vom König Ludwig XV.). — Besitz: a) im Elsaß: die Herrschaft Osthausen, sowie Besitzungen zu Erstein mit einem Schloß und zu Gerstheim im Unterelsaß; ferner ein Familienhaus zu Straßburg; b) in Baden: die Grundherrschaft Durbach; c) Güter in Luxemburg und in der Schweiz. — Beschreibung des Wappens, geschichtliche Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1880, S. 983.]

Franz Anton Philipp Heinrich Freiherr Zorn von Bulach, geb. 15. Juli 1828 (des 2. Januar 1868 † Frhrn Ernst, Kaiserl. französ. Oberst ꝛc., Sohn), ehemal. Kammerherr des Kaisers Napoleon III., ehemal. Deputierter des Niederrheins, Mitglied des Staatsrats und Vizepräsident des Landesausschusses von Elsaß-Lothringen, Mitglied des Bezirkstages des Unterelsaß, verm. 18. September 1849 mit

Antoinette Fidèle, geb. 1827, des Carl Frhrn von Rainach-Hirtzbach, ehemal. Pairs von Frankreich, und der Antonie geb. Freiin von Reinach-Steinbrunn jüngster Tochter.

Kinder: 1. Hugo Anton Marie Ernst Anna, geb. 8. Februar 1851, Mitglied des Landesausschusses von Elsaß-Lothringen und Mitglied des Deutschen Reichtages.

2. Anna Fanny, geb. 12. Juli 1852, verm. mit Eugen Baron von Coeborn. [Ittenweiler im Unterelsaß.]

3. Philippine Martha, geb. 28. September 1853, verm. 16. Juli 1878 mit Ludwig Baron von Sonnenberg. [Luzern.]

4. Marie Auguste, geb. 28. Januar 1855, verm. 4. Oktober 1881 auf Schloß Osthausen im Elsaß mit Mar Frhrn von Schönau-Wehr, K. preuß. Hauptmann und Batteriechef im 1. Garde-Feldartillerieregiment.

5. Johanna Marie, geb. 9. September 1856, verm. 16. Juli 1878 mit Camill Josef Grafen von Andlaw-Homburg, Kön. preuß. Premierleutnant im 1. Garderegiment zu Fuß und Ordonnanzoffizier Sr. K. H. des Großherzogs von Baden.

6. Franz Maximilian Sigismund, geb. 20. November 1858.

Zündt, s. Jahrg. 1883, S. 1026.

Zu-Rhein.

Katholisch. — Bayern. — Dieses ursprünglich schweizerische Geschlecht gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken; königl. französ. Anerkennung des Freiherrenstandes 6. August 1773, eingetragen in die kön. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 25. August 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 933.]

Ludwig Freiherr von Zu-Rhein, geb. 12. Oktober 1833 (des 12. September 1870 † Frhrn Friedrich, K. bayer. Kämmerers, Reichsrats, Regierungspräsidenten a. D. ꝛc.. Sohn), Ritter des k. bayer. St. Georgordens, K. bayer. Kämmerer und vormal. Bezirksamtsassessor zu Würzburg, verm. daselbst 29. September 1863 mit
Maria Charlotte geb. Freiin von Varicourt-Albini, geb. 14. März 1841.

Schwester.

Therese, geb. 17. Februar 1832, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, verm. 3. Juli 1849 mit Eduard Grafen Desbassins genannt Richemont.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Maximilian Josef (geb. 1807, † 1842, Kön. bayer. Kammerjunker, verm. mit Katharine geb. Richter [† 1865]).
   Deren Kinder: 1) Theodor, geb. 29. Dezember 1833, K. bayer. Oberstleutnant und Kommandeur des 2. Fußartillerieregiments, verm. I) 26. Juni 1876 mit Amanda Maria Sofie Leopoldine geb. Freiin von Stengel (geb. 10. Juli 1852 zu Augsburg, † 28. März 1878); II) 8. März 1881 zu München mit
   Marie, geb. 18. August 1853 zu Regensburg, des Fabrikbesitzers Zorn daselbst Tochter.
   Kinder 1r Ehe: (1) Rosa Franziska Katharina Josepha, geb. 5. April 1877 zu Germersheim.
   (2) Ludwig Theodor Maximilian, geb. 28. März 1878 zu Ingolstadt.
   2) Franziska, geb. 1838 zu Ansbach.
2. † Theodor (geb. 4. August 1808, † 25. September 1863, K. bayer. Kammerjunker und Hauptmann a. D., verm. mit Franziska geb. Freiin von Guttenberg [† 20. Februar 1875 zu Füssen]).
   Deren Sohn: Ferdinand, geb. 6. November 1839, Kön. bayer. Major a. D.
3. † Philipp Hermann (geb. 15. Dezember 1809, † 13. Januar 1870, K. bayer. Kämmerer und Präsident der Regierung von Oberbayern).
   Dessen Witwe:
   Johanna geb. Freiin Groß von Trockau, geb. 7. Juli 1821, verm. 23. Mai 1838. [München.]
   Dessen Kinder: 1) Amalie Marie, geb. 184., Stiftsdame des kön. bayer. St. Annenordens zu Würzburg.
   2) Carl, geb. 184..

Zuylen van Nyevelt.

[Katholisch. — Bayern und Belgien. — Königl. bayer. Anerkennung des Freiherrenstandes 29. August (immatrikuliert 9. September) 1815. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 720, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 599.]

François Guislin Freiherr van Zuylen van Nyevelt, geb. 12. Mai 1836, Besitzer des Fideikommisses Prüfening mit Allkofen in Bayern und des Familienanteils an den in Belgien gelegenen Gütern

Ischot ꝛc., verm. I) 19. Januar 1865 mit Tinza geb. von Goyan auf Zadowa in der Bukowina (geschieden 1869); II) mit

Alwine, des 14. März 1880 auf Schloß Prüfening † Adolf von Zerzog, Gutsherrn auf Nairitz und Zeulenrieth in Bayern, und der † Julie geb. Freiin von Thon-Dittmer Tochter. [Schloß Prüfening bei Regensburg.]

Töchter ꝛr Ehe: 1. Jeannette Alwine, geb. 6. Oktober 1871.

2. Alexandrine Wilhelmine Thereſe Franziſca, geb. 5. September 1873.

3. Cöleſtine Marie Clementine, geb. 19. Dezember 1874.

4. Linda Katharina, geb. 24. April 1877.

Geſchwiſter.

1. † Alexander Guislin (geb. 15. Juli 1832, † 25. Oktober 1870, Fideikommißbeſitzer, Kön. bayer. Kammerjunker und Leutnant à la suite). **Deſſen Witwe:**

Mathilde geb. von Ammon, verm. 15. September 1870.

2. Emma, geb. 31. Juli 1833, verm. 3. September 1854 mit Franz Hartwig Frhrn von Redwitz-Unter-Langenſtadt K. K. Oberleutnant a. D. (geſchieden 1869; dieſelbe vermählte ſich wieder im Juli 1870 mit Friedrich Mayer).

Mutter.

Wilhelmine geb. Gräfin Jenſon-Walworth, geb. 21. Juni 1810, Ehrenſtiftsdame des k. bayer. St. Annaordens, verm. 3. September 1829 mit dem Frhrn Alexander (geb. 5. Mai 1804), Beſitzer des Familienanteils an den in Belgien gelegenen Gütern Ischot ꝛc., Stifter des bayer. Fideikommiſſes Prüfening mit Allkofen, Ehrenritter des souver. Malteſerordens, Kön. bayer. Kämmerer; Witwe 9. Juni 1870. [Schloß Prüfening bei Regensburg.]

Zweybrücken.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Katholiſch. — Bayern. — Kurbayer. Frhr. 31. Januar 1792, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklaſſe 5. Februar 1813. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 904.]

† Chriſtian Maria Anna Wilhelm Auguſt Freiherr von Zweybrücken, geb. 30. Auguſt 1782, † 25. April 1859, Kön. bayer. Kämmerer, General der Kavallerie und Generalkapitän der Kön. Leibgarde der Hartſchiere, verm. I) mit Chriſtine geb. Freiin von Guttenberg [† 17. April 1817]). **Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:**

Caroline geb. Gräfin von Rechberg und Rothenlöwen, geb. 25. Juni 1798 (kath. ſeit April 1846), Ehrendame des k. bayer. Thereſienordens und Palaſtdame J. M. der Königin-Mutter von Bayern; verm. 4. Auguſt 1818. [München.]

Zwierlein, ſ. Jahrg. 1883, S. 1027.

Nekrolog.

Verzeichnis
der seit Ausgabe des Jahrgangs 1833 bekannt gewordenen
Todesfälle.

Adelsheim. I. Sennfelder Linie. Freifrau Amalie Wilhelmine geb. Freiin von Berlichingen-Hengstfeld, geb. 1. Januar 1795, des 29. Dezember 1839 † Frhrn Ludwig, Grhzgl. bad. Majors a. D., Witwe, † 7. Juli 1882 zu Karlsruhe.

Asch. Frhr Franz-de-Paula Aloys, geb. 12. Dezember 1841, K. bayer. Bezirksamtsassessor zu Bamberg, † 29. Juni 1883.

Aufseß. I. Ältere Linie, auf Schloß Unter-Aufseß. Freifrau Charlotte Katharina Wilhelmina Albertina geb. Freiin von Seckendorff, geb. 23. September 1804, des 6. Mai 1872 † Frhrn Hans, K. bayer. Kämmerers, Gründers und Ehrenpräsidenten des Germanischen Nationalmuseums zu Nürnberg, Witwe, † 5. August 1882.

Baratta. Frhr Norbert, geb. 12. August 1843 auf Budischau, Besitzer der Herrschaft Budischau mit Tassau in Mähren, † 7. Juli 1883 auf Schloß Budischau.

Barnekow. Frhr Ulrich, geb. 1816, Kön. preuß. Generalmajor z. Disp., † 16. Februar 1883 zu Brandenburg a. d. Havel.

Baum von Appelshoffen. Frhr Josef, geb. 1820, Großgrundbesitzer in Galizien, Abgeordneter zum galizischen Landtag und zum Reichsrat, † 11. März 1883 zu Wien.

Berg. Freifrau Adelheid Jacoba geb. von der Hellen, geb. 22. Februar 1818, des Frhrn Carl, Grhzgl. oldenburg. Kammerherrn und Staatsministers a. D., Gemahlin, † 21. April 1883 zu Oldenburg.

Berlichingen. I. Linie, auf Jagsthausen. 2. Jüngere Speziallinie. Freiin Fanny, geb. 3. Januar 1810, des 15. Mai 1868 † Ernst Frhrn von Crailsheim-Rödelsee, K. bayer. Kämmerers, Witwe, † 20. Juli 1878. — Freiin Amalie Wilhelmine, geb. 1. Januar 1795, des 29. Dezember 1839 † Ludwig Frhrn von Adelsheim, Grhzgl. bad. Majors a. D. Witwe, † im Juni 1882. [Mit ihrem Tode ist diese 2. Jüngere Spezialllinie gänzlich erloschen.]

Bethmann. III. Linie. Frhr Alexander, geb. 25. August 1814, Großgrundbesitzer auf Kinec in Böhmen, † 20. August 1883 zu Homburg v. d. Höhe.

Bettendorff. Freiin Isabella, geb. 11. Januar 1795, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens † 23. Januar 1882.

Bibran und Modlau. Freiin Ottilie Benigna, des 1. Februar 1870 † Gustav von Schönberg, genannt Freiherr von Bibran und Modlau, Erbherrn auf Luga und Quoos ꝛc., K. sächs. Kammerherrn, Witwe, † 2. März 1883 auf Luga in der sächs. Oberlausitz.

Bissing. Freifrau Emma Gabriele Benigna Tugendreich geb. Gräfin von Pfeil und Klein-Ellguth auf Neubeck, geb. 18. Juli 1814, des 3. September 1880 † Frhrn Willy, Erbherrn auf Klein-Ellguth bei Nimptsch in Preuß.-Schlesien, Witwe, † daselbst 28. Februar 1883.

Blomberg. I. Kurländische Linie. Freiin Elisabeth Margarethe, geb. 20. Juni 1864 zu Berlin, des 17. Juni 1871 † Frhrn Hugo, Majoratsherrn auf Sergemiten in Kurland, Tochter, † 7. September 1883 zu Möckern bei Leipzig.

— II. Westfälische Linie. Freifrau Friederike geb. von Wintzingerode a. d. H. Adelsborn, geb. 17. September 1804, des 8. Dezember 1857 † Frhrn August, K. württemb. Kammerherrn, Wirkl. Staatsrats und ehemal. Gesandten, Witwe, † 6. Juli 1882. — Freiin Luise Dorothea Wilhelmine, geb. 28. April 1832, des Johann von Wasmer, K. K. Oberst und Kommandanten bei Kaiser Nicolaus I. von Rußland Dragonern Nr. 5, Gemahlin, † 4. April 1883 zu Linz in Oberösterreich.

Bohlen. Frhr Casimir Johann (Henning) Ludwig Julius, geb. 29. Oktober 1820, Erbkämmerer des Fürstentums Rügen und der Lande Barth ꝛc., † 24. Dezember 1882 zu Streu auf Rügen.

Boineburg (Boyneburgk). I. Weißer Stamm. A. Älterer Ast. 2. Jüngere Linie, im Oberhaus zu Stedtfeld. Frhr Sigismund Albrecht Moritz Wilhelm Friedrich, geb. 24. Januar 1819, K. K. Rittmeister a. D., † im Juni 1882 zu Klausenburg in Siebenbürgen.

Bredow. Frhr Georg Heinrich Eduard, geb. 31. Juli 1810, Herr auf Schloß und Herrschaft Wagnitz im Kreise Westhavelland, † 8. Mai 1883 zu Hannover.

Brenner von Felsach. Frhr Adolf Maria, geb. 2. Februar 1814, K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit ꝛc., † 22. September 1883 auf Schloß Gainfarn.

Brewer genannt von Fürth, s. Fürth.

Brudern. Freiin Josefine Franziska Walburga, des im Oktober 1839 † Johann Nepomuk Grafen Sztáray Witwe, K. K. StkrD., wiedervermählte Mocsonyi de Fény, † 1882. [Mit ihrem Tode ist das Freiherrliche Haus Brudern gänzlich erloschen.]

Buddenbrock. B. Haus Pläswitz und Skandlack. 1. Linie, auf Pläswitz in Schlesien. Freiin Emma Luise Bertha, geb. 2. Februar 1817, des 8. März 1856 † Frhrn Alexander, Kön. preuß. Majors a. D., Tochter, † 3. Dezember 1882 auf Klein-Tschirnau bei Glogau. — Freifrau Emma geb. Freiin von Senden, geb. 19. Dezember 1798, des 15. April 1838 † Frhrn Carl, Kön. preuß. Kammerherrn, Witwe, † 9. September 1883 zu Liegnitz.

Bussa zu Castellalt. II. Jüngere Linie. Freiin Sofie, geb. 15. Juni 1801, des 7. November 1810 † Frhrn Hieronymus Anton Tochter, † 27. Oktober 1881 zu Hietzing bei Wien.

Bühler. B. Neueres Freiherrliches Haus. Frhr Carl, geb. 18. Juli 1844, Kön. bayer. und Kön. württemb. Kammerherr, Regierungsassessor zu Ludwigsburg, † 7. Mai 1883 zu Stuttgart.

Busische, von dem. I. Haus Ippenburg. 4. Linie. Freifrau Jenny Auguste geb. von Goeben, geb. 22. Juli 1818 auf Otterndorf, des 1866 † Frhrn Ludwig Otto, Kön. hannov. Majors a. D., Witwe, † 13. Februar 1883 zu Hannover.

— III. Haus Hünnefeld. 1. Ältere Linie, auf Hünnefeld. Freiin Thora, geb. 21. Mai 1838, des 30. Septbr. 1881 † Kuno Frhrn von dem Busische-Haddenhausen, K. K. Majors a. D. (s. II. 1. 2), Witwe, † 6. Dezember 1882 zu Braunschweig.

— — 2. Jüngere Linie, auf Streithorst. Frhr Albrecht Theodor Julius, geb. 28. Dezember 1853, K. preuß. Leutnant im 2. Garde-Ulanenregiment, † 5. Dezember 1882 zu Thale am Harz.

Campe. Frhr Ascan (Aschwin) August Georg, geb. 15. Januar 1851 zu Gotha, K. preuß. Premierleutnant a. D., † 17. Februar 1883 auf Nienhagen bei Celle in der Provinz Hannover.

Cetto. Freifrau Caroline Maximiliane geb. Gräfin von Lurburg, geb. 2. Januar 1820, des 19. November 1873 † Frhrn Maximilian, K. bayer. Kämmerers, Witwe, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, † 21. Oktober 1881 zu München.

Codelli von Codellisberg. I. Ältere Linie. Frhr Anton, geb. 19. Januar 1800, vormal. K. K. Landeshauptmann des Herzogtums Krain, † 8. Mai 1883 zu Laibach.

Crailsheim. I. Hauptlinie, auf Rügland. 2. Speziallinie. Frhr Ludwig Carl Robert, geb. 1. August 1808, K. württemb. Major a. D., † 14. Oktober 1883 auf Schloß Morstein bei Langenburg in Württemberg.

— — 3. Speziallinie. 2) Seitenlinie. Frhr Desiderius, geb. 5. Juli 1830, K. bayer. Kammerjunker und Leutnant a. D., † 31. August 1882.

Csollich (Cholich). Freiin Aloysia Amalia Pauline, geb. 21. Juni 1826, des 12. Dezember 1863 † Josef Colem von Fehlmayr, K. K. Generalmajors a. D., Witwe, † 4. Mai 1881 zu Neuhäusel in Ungarn.

Czettritz und Neuhauß. B. Jüngere, Seitendorfer Linie. Freifrau Bertha geb. Gräfin von Schweinitz, geb. 28. Oktober 1803, des 12. Januar 1848 † Frhrn Carl auf Kolbnitz ꝛc., Kön. preuß. Landrats des Kreises Jauer, Witwe, † 13. März 1883 auf Kolbnitz.

Dalwigk zu Lichtenfels. I. Haus Campf. 1. Ältere Speziallinie. Freiin Wilhelmine Mathilde, geb. 23. April 1803, in erster Ehe verwitwete von Kardorff, in zweiter Ehe verwitwete Göschel, † 10. Juli 1883.

Dienersperg. Freifrau Charlotte geb. von Heller, in erster Ehe verwitwete Sonnewend, des Frhrn Anton Alexius Gemahlin, † 20. September 1882 zu Friedau in Steiermark.

Di Pauli von Treuheim. Frhr Anton, geb. 9. Juni 1828, K. K.

Hauptmann der Landesschützen ꝛc. und Bürgermeister von Kaltern, † 10. März 1883 zu Windegg bei Kaltern in Tirol.

Dobrensky von Dobrenitz. II. Jüngere Linie. Freifrau Elisabeth geb. Gräfin von Harbuval und Chamaré, geb. 8. Februar 1831, K. K. StkrD., des 20. September 1873 † Frhrn Prokop Johann, K. K. Kämmerers und Feldmarschall-Leutnants a. D., Witwe, † 25. August 1883 auf Schloß Pottenstein bei Reichenau in Böhmen.

Dörnberg. II. Jüngere Linie: Herzberg. 2. Jüngerer Ast. Freifrau Melanie Cäcilie Philippine geb. Freiin von Leykam, geb. 21. Dezember 1811 zu Wien, des 26. Oktober 1861 † Frhrn Carl, Grhzgl. hess. Majors à la suite und Hofmarschalls a. D., Witwe, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, Grhzgl. hess. Schlüsseldame, † 23. September 1882 zu Regensburg. — Frhr Julius Carl Ferdinand Friedrich, geb. 31. Juli 1805 zu Ansbach, Erbküchenmeister von Hessen, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. bayer. Rittmeister a. D., † 26. Dezember 1882 zu München. [Mit seinem Tode ist dieser 2. Jüngere Ast im Mannesstamme erloschen.]

Droste zu Hülshoff. Freifrau Caroline Eleonore geb. Freiin von Wendt-Papenhausen, geb. 11. November 1802, des 23. Februar 1867 † Frhrn Werner Constantin auf Hülshoff ꝛc., Witwe, † 9. Juli 1881. — Frhr Eduard, geb. 1. Januar 1838, K. preuß. Hauptmann z. Disp., † 6. Januar 1878.

Eckardstein. I. Haus. Freiin Friederike Charlotte, geb. 13. September 1808, † 10. April 1883 zu Berlin.

Ehrenburg. Frhr Josef, geb. 12. März 1835, K. K. Major a. D., † 19. Oktober 1883 zu Budweis in Böhmen.

Ellrichshausen. I. Ältere, Jartheimer Hauptlinie. Frhr Gottfried, geb. 19. Juli 1814, K. württembera. Major im Ehren-Invalidenkorps, † 11. August 1883 zu Krailsheim. [Mit seinem Tode ist diese I. Ältere Linie im Mannesstamme erloschen.]

Elvenich. Frhr Heinrich Carl Alexander, geb. 8. März 1840, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., † 22. August 1883 zu Görz. [Mit seinem Tode ist dieses Freiherrliche Haus im Mannesstamme erloschen.]

Elverfeldt. I. Haus Canstein. Frhr Ludwig Alexander Sigismund Alfred, geb. 24. April 1865, des Frhrn Ludwig, Besitzers der Herrschaft Canstein Sohn, † 3. Dezember 1882 zu Düsseldorf.

Eötvös von Sárvár. Frhr Josef, geb. 1798, vormal. Beisitzer der K. ungar. Septemviraltafel, zuletzt Alterspräsident des ungarischen Oberhauses, † 1. Mai 1883 zu Budapest.

Esteles. Freiin Serafine, geb. 4. April 1845, des Giovanni marchese Canigiani de Cerchi Gemahlin, † 10. Juli 1879 zu Ober-Döbling bei Wien.

Falkenhausen. I. Trautskirchener Linie. Frhr Franz, geb. 14. Dezember 1810, K. K. Oberleutnant a. D., † 26. April 1881 zu Preßburg in Ungarn. — Dessen Schwester: Freiin Franziska, geb. 19. Mai 1821, Stiftsdame, † 10. März 1879 zu Ansbach.

Fiáth von Eörményes. Freifrau Alice geb. Semsey de Semse, geb. 1851, des Frhrn Miklós (Nicolaus), Oberleutnants in der

K. ungar. Landwehr, Gemahlin, † 15. November 1882 zu Aka in Ungarn.

Földváry von Földvár. Freiin Juliana Aloysia Gisela, geb. 21. Juli 1865, des Frhrn Alexander, K. K. Kämmerers und Rittmeisters a. D., Tochter, † 26. April 1882.

Franckenstein. Frhr Heinrich Friedrich Carl Anselm, geb. 31. Mai 1826 zu Offenburg, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., † 15. Oktober 1883 zu Wien.

Freyberg. I. Angelberger Linie. Frhr Ludwig, geb. 25. November 1815, K. bayer. Kämmerer und Regierungsrat a. D., † 24. November 1882 zu München.

Friesen. II. Jüngere oder Röthaische Hauptlinie. Frhr Christian Hermann Stefan, geb. 6. Juni 1875 auf Schloß Röthа, des Frhrn Heinrich, K. sächs. Kammerherrn und Majors a. D., Sohn, † 17. Mai 1883 auf Schloß Röthа.

Frönau. Frhr Maximilian, geb. 29. Oktober 1818, K. bayer. Oberst a. D., † 10. Mai 1882 zu München.

Fürstenberg. Freiin Maria-Franzisca Carolina Walburga, geb. 21. September 1798, des 29. September 1825 † Theodor von Papen zu Lobe, Herrn auf Antfeld, Westernkotten ꝛc., Witwe, ist auf Antfeld gestorben. — Freiin Theresia Josephina Antoinetta Helena Maria Walburga, geb. 20. März 1804, des 12. Mai 1859 † Friedrich Frhrn Geyr von Schweppenburg auf Müddersheim, K. preuß. Kammerherrn, Witwe, † 28. April 1883 zu Bonn.

Fürth (Brewer genannt von). I. Linie. Freiin Felicitas, geb. 27. Januar 1811, † 11. April 1882. — Freiin Marie, geb. 12. September 1821, des 2. Oktober 1849 † Frhrn Bernhard, K. preuß. Appellationsgerichtsrats zu Köln, Tochter, ist gestorben.

Gaisberg, II. Linie, auf Schöckingen. 2. (Älterer) Ast. Freifrau Amalie geb. Freiin von Pfuhl-Rieppur, geb. 10. Januar 1792, des 14. Januar 1853 † Frhrn Carl, K. württemberg. Kammerherrn und Oberforstmeisters zu Leonberg, Witwe, † 7. März 1882.

Gallina. Frhr Josef, geb. 1820 zu Graz, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., † 3. Oktober 1883 zu Wien; dessen Gemahlin: Freifrau Luise geb. ....., geb. 1827, † 4. Oktober 1882 zu Wien.

Gemmingen. I. Älterer Hauptstamm. B. Jüngerer Ast. 2. Linie, auf Bonfeld. 2) Speziallinie, auf Bonfeld vom Untern Schlosse. Frhr Ludwig Moritz, geb. 8. April 1817, Kön. württemberg. Kammerherr und Landgerichtsdirektor zu Ulm, † 17. April 1883 ebendaselbst.

— II. Jüngerer Hauptstamm. 3. Linie, auf Neckarzimmern und auf Michelfeld. Frhr Friedrich, geb. 15. Dezember 1823, K. K. Kämmerer und Major a. D., † 29. Dezember 1882 zu Stuttgart.

Gerstner. Frhr Eduard, geb. 5. März 1843 zu Budapest, K. K. Oberstleutnant im Generalstabskorps und Lehrer an der Kriegsschule zu Wien, † 22. November 1882 ebendaselbst. [Mit seinem Tode ist dieses Freiherrliche Haus im Mannesstamme erloschen.]

Geuder. B. Geuder genannt Rabensteiner. Frhr Johann Sigmund Carl, geb. 8. April 1804, Kön. bayer. Oberst a. D., † 13. Juli 1883.

Geyr von Schweppenburg. II. Jüngere Linie. Freifrau Theresia Josephina Antonietta Helena Maria Walburga geb. Freiin von Fürstenberg-Herdringen, geb. 20. März 1804, des 12. Mai 1859 † Frhrn Friedrich auf Müddersheim, Kön. preuß. Kammerherrn, Witwe, † 28. April 1883 zu Bonn.

Giovanelli. Frhr Heinrich Ignaz, geb. 1830, Gutsbesitzer zu Gries bei Bozen, † 27. Juli 1883 zu Mils in Tirol. — Dessen Sohn: Frhr Heinrich, geb. 25. Oktober 1863 zu Gries, stud. jur., † 4. September 1883 zu Klobenstein. — Freiin Anna Maria, geb. 30. April 1852 zu Brescia, des Frhrn Ignaz, K. K. Hofrats a. D., Tochter, † 29. September 1883 zu Brixen.

Girardi von Castell. Frhr Carl Eduard, geb. 13. November 1841, Grhzgl. bad. Oberförster zu Steinbach bei Baden-Baden, † 1. Januar 1883 zu Meran.

Gleichen genannt von Rußwurm. II. Zweig, zu Rudolstadt. Frhr Heinrich Raimund, geb. 3. August 1805, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherr und Oberjägermeister, † 25. Oktober 1883 zu Rudolstadt.

Gödel-Lannoy. I. Älteres Freiherrliches Haus. Frhr Rudolf Oskar, geb. 17. April 1814 auf Schloß Mährenberg in Steiermark, Vizepräsident des Verwaltungsrates der österr. Südbahn, † 14. August 1883 auf Schloß Friachstein in Steiermark.

Goeler von Ravensburg. I. Fritzische Linie. 1. Josefische Branche. Freifrau Luise Friederike Johanna geb. von Pfnor, geb. 23. Januar 1830, des Frhrn August, Grhzgl. bad. Stadtdirektors und Kreishauptmanns zu Baden-Baden, Gemahlin, † daselbst 19. Februar 1882. — Freifrau Luise Charlotte Hermine geb. von Oettinger, des 9. September 1868 † Frhrn Ludwig, Grhzgl. bad. Oberst und Bezirkskommandeur des Landwehrbataillons Heidelberg, Witwe, † 13. Mai 1882 zu Achern in Baden. — Freiin Julie Caroline, geb. 18. Dezember 1821 zu Karlsruhe, des 1. Juli 1871 † Ludwig von Steinberg, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Geh.-Finanzrats, Witwe, † 28. März 1883 zu Achern in Baden.

— 2. Eberhardische Branche. Freiin Marie, geb. 1. Dezember 1836 auf Daisbach, des 27. Februar 1873 auf Daisbach † Frhrn Ludwig Johann Gottfried, Tochter, ist gestorben.

Goethe. Frhr Wolfgang Maximilian, geb. 18. September 1820 zu Weimar, Dr. jur., Grhzgl. sächs. Kammerherr, Kön. preuß. Legationsrat a. D., † 20. Januar 1883 zu Leipzig.

Goltz, von der. I. Ältere Hauptlinie von Reppow. 2. Haus Sortlack. 1) Linie Leißingen. Freifrau Blanca Katharina Franziska Eleonore geb. Freiin von der Goltz aus der Linie Leißingen, geb. 3. Mai 1799, des 20. Januar 1820 † Frhrn Alexander Wilhelm, Kön. preuß. Generalmajors und Kommandeurs der 16. Kavalleriebrigade, Witwe, † 7. Mai 1883.

Goltz, von der. I. Ältere Hauptlinie von Reppow. 2. Haus Sortlack. 2) Linie Jiugatten. Freiin Magdalena Editha Helene, geb. 31. Januar 1881 zu Brandenburg a. d. Havel, des Frhrn Friedrich, K. preuß. Generalmajors und Kommandanten von Rastatt, Tochter, † 21. Juli 1883 zu Rastatt.

— — — 4) Linie, vormals auf Mertensdorf. Frhr Max, geb. 26. September 1837, K. preuß. Hauptmann a. D., † 26. Oktober 1883 zu Neuruppin.

— — — 6) Linie Groß-Lauth. Freiin Marie Clara Alice, geb. 4. September 1859, des Paulus Frhrn von Schellersheim, Majoratsherrn auf Eisbergen bei Rinteln, Gemahlin, † daselbst 6. Mai 1883.

Gravenreuth. I. Linie, von Guttenthau. Frhr Maximilian Heinrich Josef Leonhard, geb. 18. August 1807, Besitzer der Fideikommißherrschaft Affing in Oberbayern, erbl. Reichsrat der Krone Bayern, Ehren-Domherr des bischöfl. Domkapitels Eichstädt, † 3. April 1883 auf Schloß Affing.

Großschedel. Frhr Christian Bernhard Marquard, geb. 3. April 1831 zu München, † 2. Juli 1883 ebendaselbst.

Gruttschreiber und Czopkendorf. Freiin Luise Marie Sofie, geb. 6. Oktober 1804 zu Gleesen, des 6. Juli 1862 † Friedrich Grafen von Strachwitz, Kön. preuß. Hauptmanns a. D., Witwe, ist gestorben.

Gültingen. Frhr Constantin, geb. 17. Juli 1847 zu Berneck, Hauptmann und Kompaniechef im 8. Königl. württemberg. Infanterieregiment Nr. 126, † 14. Januar 1883. — Freiin Franzisca, geb. 6. September 1805 zu Baden-Baden, des 19. Mai 1875 † Carl Frhrn Schertel von Burtenbach, K. württemberg. Forstmeisters a. D., Witwe, † 30. Juli 1883 zu Stuttgart.

Gumppenberg. II. Linie, von Ober-Prennberg. Frhr Ludwig, geb. 1. März 1818 zu Würzburg, K. bayer. Major a. D., † 18. Mai 1883 zu Regensburg.

Guttenberg. II. Steinhäußer Linie. Frhr Franz, geb. 21. Dezember 1816, Kön. bayer. Major a. D., † 15. Februar 1883. — Frhr Friedrich Anton, geb. 19. November 1809, Erb-Oberhofmarschall des Herzogtums Franken, K. bayer. Hauptmann a. D., † 10. Mai 1883.

Habermann von Haberfeld. Freiin Maria Anna Theresia Amalia Fernandina Otilia Josepha Adelheid, geb. 14. August 1862 zu Padua, des 19. Dezember 1880 † Frhrn Josef, K. K. Feldmarschall-Leutnants a. D., Tochter, † 30. November 1881 zu Linz in Oberösterreich.

Hacke. Freiin Alwine Marie Caroline Hermine, geb. 21. Oktober 1880, des Frhrn Friedrich, K. K. Kämmerers und Hauptmanns a. D., Tochter, † 23. August 1882 zu Berlin.

Hasenbrädl. Frhr Aloys Maria, geb. 22. Dezbr. 1816, K. bayer. Bezirksgerichtsdirektor a. D., † im Juni 1883 zu Regensburg.

Hausen und Gleichenstorff. Frhr Friedrich Carl, geb. 7. September 1800 zu Lorsch, Großgl. hess. Kammerherr und Generalmajor à la suite, † 24. Februar 1883 zu Darmstadt.

Harthausen. I. Weiße, Abbenburger Linie. 1. Älterer Ast, in Westfalen. Freiin Anna, geb. 6. Januar 1800, des 27. Juni 1855 † August von Arnswald, Erbherrn auf Hardenborstel ꝛc., Witwe, † 29. September 1877 zu Hannover.

— II. Schwarze. Dedinghäuser Linie. Freiin Ida, geb. 1804, des 14. Dezember 1864 † Carl Poelmahn, K. preuß. Majors a. D., Witwe, † 16. Dezbr. 1882 zu Naumburg a. d. Saale. — Freifrau Heleni geb. Schmidt, geb. 1850, des Frhrn Otto, Kön. preuß. Rittmeisters z. Disposition, Gemahlin, † 20. Mai 1883 zu Hörter.

Haynau. Freifrau Thecla Wilhelmine Amalie Sofie, geb. von Baumbach, geb. 5. August 1812 zu Obermöllerich, des 24. Januar 1863 † Frhrn Eduard, Kurfürstl. hess. Generalleutnants a. D., Witwe, † 24. Oktober 1882 zu Kassel.

Hayßdorf. II. (eigentlich I.) Augsburger Linie. Freiin Therese Juliane Maria Anna, geb. 1. August 1800, des 4. April 1872 † Franz Simon Frhrn Pfaff von Pfaffenhoffen, Grhzgl. bad. Kammerherrn, Fürstl. fürstenbergischen Hofmarschalls a. D., Witwe, † 27. März 1882 zu Donaueschingen. [Mit ihrem Tode ist diese Augsburger Linie gänzlich erloschen.]

Henn von Henneberg. I. Hauptlinie. Frhr Hermann Gustav Alexander, geb. 17. Juni 1863 zu Brieg, K. preuß. Leutnant im 2. schles. Dragonerregiment Nr. 8, † 20. Juli 1883 zu Hirschberg in Preuß.-Schlesien.

Henniger von Seeberg. II. Linie. Freiin Maria, geb. 4. Septbr. 1810, K. K. Stiftsdame, des 19. Oktober 1841 † Anton Grafen Berchtold, Besitzers der Herrschaft Prosec-Posna in Böhmen, K. K. Kämmerers, Witwe, † 31. Mai 1883 zu Währing bei Wien.

Hohenhausen und Hochhaus. I. Bayerische Linie. Freifrau Wilhelmine geb. Rhomberg, geb. 22. Dezember 1827, des 25. März 1872 † Frhrn Leonhard, K. bayer. Kämmerers, Generals der Kavallerie ꝛc., Witwe, † 5. April 1883 zu München.

Holtz, vom. Frhr Franz Georg Carl Gottfried Emanuel, geb. 13. Januar 1808, † 4. Februar 1883 zu Preßburg.

Hübsch von Großthal. Frhr Friedrich, geb. 5. März 1831, † 18. Juni 1880. — Freiin Sofie, geb. 14. August 1793, des † Kais. russ. Rates Miniaky Witwe, † 1878.

Jukey von Pallin. II. Älteres Freiherrliches Haus. Freifrau Camilla geb. Gräfin Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 17. Dezember 1831, des 20. Januar 1877 † Frhrn Eduard, K. K. Kämmerers und Generalmajors a. D., Witwe, † 1882. [Mit ihrem Tode ist dieses Ältere Freiherrliche Haus gänzlich erloschen.]

Jeetze. Frhr Carl Wilhelm Theodor, geb. 6. Mai 1811 zu Lille in Frankreich, Kön. bayer. Generalleutnant und Generaladjutant Sr. M. des Königs, † 23. April 1883 zu München.

Junker. I. Linie: Junker- (Oberconreut-) Bigatto. Freifrau Maria Anna geb. Freiin von Berger auf Moosdorf, geb. 21. August 1830, des Frhrn Carl, K. K. Kämmerers und Rittmeisters a. D., Gemahlin, † 14. April 1883 auf Schloß Schweißing bei Pilsen in Böhmen.

Kalchberg. II. Neueres Haus (s. Jahrgang 1881, S. 409). Freifrau Marie geb. Wächter, geb. 1810, des 27. April 1882 † Frhrn Josef, K. K. GRats und vormal. Leiters des Ministeriums für Handel- und Volkswirtschaft, Witwe, † 16. Mai 1883 zu Graz.

Kap-herr. Frhr Wilhelm Albert, geb. 18. April 1876 auf Prohlis, des Frhrn Johann auf Prohlis und Torna bei Dresden Sohn, ist gestorben.

Ketelhodt. Freiin Katinka, geb. 14. Mai 1806, des 16. Juli 1876 † August Theobald von Schönfeld, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherrn und Oberforstmeisters a. D., Witwe, † 13. Oktober 1883 zu Dresden.

Keyserlingk. III. Linie, auf Gewetzin. Freiin Adelaïde Charlotte Auguste, geb. 16. Juli 1883 zu Thorn, des Frhrn Friedrich Curt, K. preuß. Premierleutnants im 8. pomm. Infanterieregiment Nr 61, Tochter, † 11. August 1883 zu Thorn.

Kirchbach. Freifrau Wilhelmine geb. Freiin von Langermann und Erlencamp, geb. 13. Oktober 1820, des Frhrn Hans August K. preuß. Oberst a. D., Gemahlin, † 6. August 1883 zu Mainz.

Kittlitz. Frhr Rudolf, geb. 2. April 1817 zu Bar le Duc, K. preuß. Generalmajor z. Disp., † 11. Dezember 1882 zu Hirschberg in Preuß.-Schlesien.

Klein von Wiesenberg. II. Jüngeres Freiherrliches Haus. Frhr Franz, geb. 29. Juli 1825 zu Brünn. Mitbesitzer der Herrschaft Wisenberg ꝛc., † 8. Dezember 1882 zu Wien.

Knobloch von Hausen-Aubier. Freifrau Pauline Eusebia geb. Gräfin von Kalckreuth, geb. 14. Mai 1802, des 10. März 1881 † Frhrn Heinrich, Besitzers des Fideikommisses Sudnicken-Krummteich ꝛc., Witwe, † 30. Dezember 1882 zu Königsberg in Ostpreußen.

Koller. Frhr August, geb. 25. August 1805, K. K. Wirkl. GRat, vormal. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister, † 25. August 1883 zu Baden bei Wien.

Könneritz. Frhr Julius, geb. 12. Mai 1827, Besitzer des Rittergutes Mulda, Ehrenritter des Johanniterordens, † 25. Oktober 1883 zu Dresden.

Korff. A. Schmysing genannt von Korff. II. Haus, vormals auf Mosens in Ostpreußen. Frhr Friedrich Wilhelm Victor Nicolaus, geb. 25. Januar 1858 zu Königsberg in Ostpreußen, Kön. preuß. Leutnant im Garde-Husarenregiment, † 29. August 1882 zu Potsdam.

Kotzau. I. Ältere Linie. Freiin Anna, geb. 10. November 1862, des Frhrn Aemil und der Rosa geb. Freiin von Waldenfels Tochter, † 28. Dezember 1882. — Freifrau Caroline Friederike Juliane geb. Jänichen, geb. 30. September 1806, des 1. Oktober 1864 † Frhrn Friedrich Christian Wilhelm III. auf Oberkotzau ꝛc., Witwe, † 20. Dezember 1878. — Freiin Erdmuthe Henriette Friederike Wilhelmine Christiane Sosie Auguste, geb. 4. Mai 1788, des † Gottlob Frhrn von Reitzenstein zu Gattendorf Witwe, † 20. September 1880. — Frhr Hans Erdmann,

geb. 19. Juli 1826, Erbherr auf Thurm und Nieder-Mülsen, ist ebenfalls gestorben.

Kotzau. II. Jüngere Linie. Frhr Friedrich Wilhelm Albrecht August, geb. 23. Oktober 1800, und seine zwei Söhne: 1) Frhr Hendrik Albert, geb. 3. Juli 1836 zu Padang und 2) Frhr Carl Aemilius, geb. 22. Dezember 1837 — sind sämtlich gestorben. — Freiin Margarethe Magdalene Luise Henriette Dorothea Auguste, geb. 21. März 1805, † 5. März 1882. — Freiin Johanne Wilhelmine Albertine Auguste, geb. 2. November 1807, † 21. September 1874.

Krauß (in Bayern). Frhr Carl Johann Nepomuk, geb. 15. Juni 1817, K. bayer. Major a. D., † 4. April 1883.

Kreß von Kressenstein. II. Linie. Freifrau Leontine geb. Gräfin Kolowrat-Krakowsky, geb. 11. Juni 1812, K. K. StkrD., des 30. August 1880 † Frhrn Georg, K. K. Kämmerers und Feldmarschall-Leutnants a. D., Witwe † 1882.

Langermann und Erlencamp. Freiin Wilhelmine, geb. 13. Oktober 1820, des Hans August Frhrn von Kirchbach, K. preuß. Oberst a. D., Gemahlin, † 6. August 1883 zu Mainz.

La Roche-Starkenfels. II. Jüngere Linie. Frhr Udo Wilhelm Ludwig Hector Ferdinand Gottlieb, geb. 18. November 1818 auf Wieblingen, K. preuß. Generalleutnant a. D., † 8. März 1883 zu Karlsruhe.

Lasalle von Louisenthal. Frhr Albert, geb. 28. September 1829 zu Zweibrücken, K. bayer. Major a. D., † 24. August 1882.

Lauer von Münchhofen. Frhr Johannes Hermann, geb. 24. Juni 1883, des Frhrn Leo, Baumeisters zu Berlin, Sohn, † 13. Juli 1883 ebendaselbst.

Lebzeltern. III. Haus. 1. Älterer Ast. Freifrau Marie Beatrix geb. Freiin Zois von Edelstein, geb. 5. Januar 1810, des Frhrn Heinrich, K. K. Statthaltereivizepräsidenten a. D., Gemahlin, † 30. Juni 1883 zu Klagenfurt.

Lederer. Frhr August, geb. 5. März 1807, K. K. GRat, General der Kavallerie und Zweiter Inhaber des 12. Ulanenregiments, † 21. Dezember 1882 zu Graz.

Leyen-Blömersheim, von der. Freiin Henriette Wilhelmine Caroline, geb. 7. Februar 1852, des Curt von der Malsburg, K. preuß. Majors a. D., Gemahlin, † 18. Januar 1883 auf Eichenberg im Landkreise Kassel.

Leykam. Frhr Franz Werner, geb. 13. August 1814, Grhzgl. hess. Kammerherr, † 9. Februar 1883 auf Elsum bei Wassenberg im Reg.-Bezirk Aachen. — Freiin Melanie Cäcilie Philippine, geb. 21. Dezbr. 1811 zu Wien, des 26. Oktbr. 1861 † Carl Frhrn von Dörnberg zu Herzberg, Grhzgl. hess. Majors à la suite und Hofmarschalls a. D., Witwe, Ehrendame des k. bayer. Theresienordens, Grhzgl. hess. Schlüsseldame, † 23. September 1882 zu Regensburg.

Lichtenthurn. Freifrau Therese geb. Stublreiter, des Frhrn Anton, K. K. Bezirksrichters zu Kitzbüchl in Tirol, Gemahlin, † daselbst 4. Februar 1882.

Lilien. II. Ast, auf Borg. Freifrau Marie geb. Freiin von Klein-

sorgen-Schafhausen, geb. 23. Januar 1816, des 10. Juni 1866 † Frhrn Christof, Herrn auf Borg und Lahr in Westfalen, Witwe, ist schon vor mehreren Jahren in Soest gestorben.

Lochner von Hüttenbach. I. Linie, auf Lintach. Frhr Christian Adam Philipp Friedrich Carl, geb. 31. Juli 1808, Herr auf Hüttenbach bei Nürnberg, † daselbst 24. Januar 1883.

Löffelholz von Kolberg. I. Älterer Zweig. Freiin Elisabeth Friederike Wilhelmine, geb. 21. Juli 1843, des 4. Oktober 1874 † Frhrn Friedrich, K. bayer. Oberförsters zu Lichtenhof, Tochter, ist gestorben. — Freiin Bertha Sofie Elise Mathilde Nanette, geb. 9. April 1878, des Frhrn Wilhelm, Pfarrers zu Pfäfflingen, Tochter, † 9. August 1881.

Lorenz. Frhr Friedrich Oscar, geb. 4. Mai 1848, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im kolberg. Grenadierregiment (2. pomm.) Nr. 9, † 25. November 1882 zu Obernigk in Schlesien.

Lotzbeck auf Weyhern. Freiin Octavia, geb. 14. Mai 1811, des 9. Januar 1876 † Theodor Frhrn von Rotberg auf Rheinweiler, K. preuß. Generalmajors a. D., Witwe, † 11. Mai 1883. — Frhr Ferdinand, geb. 12. August 1792, Kön. bayer. und Grhzgl. bad. Kammerherr, † 26. Juli 1883 zu Baden-Baden.

Ludwigstorff. Freifrau Gabriele Friederike geb. Markgräfin von Pallavicini, geb. 6. April 1851, K. K. StkrD., des Frhrn Leopold auf Guntersdorf, K. K. Kämmerers und Oberleutnants a. D., Gemahlin, † 18. August 1883 auf Guntersdorf in Niederösterreich.

Lupin. Frhr Julius, geb. 18. Mai 1818, K. bayer. Bezirksgerichtsrat a. D., † 30. Mai 1882 zu Passau.

Lyncker. I. Ältere Linie. 2. Jüngerer brandenburgischer Zweig. Frhr Heinrich Friedrich, geb. 30. März 1810, K. preuß. Generalmajor z. Disp., † 28. Februar 1883 zu Berlin.

Magnus. Freiin Helene Sofie Olga Fanny Marie, geb. 22. Januar 1859 zu Brüssel, des 11. August 1882 † Frhrn Anton Iwan, vormal. Kaiserl. deutschen außerordentl. Gesandten und bevollm. Ministers zu Kopenhagen, Tochter, † 5. Juni 1883 auf ihrer Besitzung Amalienberg bei Gaggenau in Baden.

Maltzan (und Maltzahn). A. Maltzan zu Wartenberg und Penzlin. Freifrau Martha geb. von Flotow, geb. 22. Dezember 1843, des Frhrn Otto Gemahlin, † 15. April 1883 auf Langhagen.

— B. Maltzahn zu Gummerow und Sarow. I. Gummerower Linie. 2. Jüngerer Ast. 1. Zweig. Freiin Thecla, geb. 9. November 1882 zu Schelfwerder bei Schwerin, des Frhrn Bogislav, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Hofjägermeisters ꝛc., Tochter, † 23. November zu Schelfwerder. — Freiin Anna, geb. 22. Novbr. 1839, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Hofdame, † 14. Januar 1883 zu Berlin.

— — — — 2. Zweig. Freiin Bertha, geb. 22. Juli 1797, des 27. Juli 1857 † August Otto Johann Georg von Harlem, Kön. preuß. Geh.-Oberregierungsrats a. D., Witwe, † 29. Oktober 1883 zu Schwerin.

Manteuffel. 4. Zweig. Frhr Otto Theodor, geb. 3. Februar 1805 zu Lübben, Kön. preuß. Staatsminister a. D., vormal. Ministerpräsident ꝛc., † 26. November 1882 auf Crossen.

Mantey-Dittmer. Freiin Caroline, geb. 11. September 1809, † 2. August 1880.

Marenholtz. I. Linie, auf Dieckhorst. Frhr Friedrich Ernst Carl, geb. 30. Juli 1797, vormal. K. hannov. Oberst, ist schon am 28. Oktober 1879 zu Hannover gestorben.

Marschall von Bieberstein. II. Jüngere Linie, in Preußen. Freiin Auguste Therese, geb. 27. September 1805, des 2. Juli 1859 † Friedrich Frhrn von und zu Gilsa, Herzogl. nassauischen Kammerherrn, Oberjägermeisters ꝛc., Witwe, † 14. Juni 1883 auf Schloß Rammelburg im Königr. Sachsen.

Massenbach. I. Ältere, Norddeutsche Linie. 2. Ast. Stutebnen. 1) Zweig. Freiin Anna, geb. 4. April 1865, des Frhrn Julius, K. preuß. Justizrats zu Braunsberg. Tochter, † daselbst 23. November 1882. — Frhr Friedrich Wilhelm Leonhard, geb. 1836, K. preuß. Landrat des Obertaunuskreises, † 10. Juli 1883 zu Aachen, woselbst er längere Zeit leidend verweilte.
— II. Jüngere, Süddeutsche Linie. 1. Ast. Frhr Moritz Christof Anton, geb. 3. Mai 1825, K. preuß. Forstmeister zu Wiesbaden, † 25. August 1883 ebendaselbst.

Maurer von Kronegg. Frhr Edgar Franz Leopold, geb. 28. Dezember 1881 zu Stampfen, des Frhrn Alfred, K. K. Majors a D., Sohn † 20. April 1882 zu Stampfen.

Mayer von Löwenschwerdt. Frhr Franz Xaver Josef, geb. 27. Oktober 1821 zu Olmütz, K. K. Major a. D., † 5. Dezember 1882 zu Wien.

Medem. Constanze Charlotte von Medem, geb. 4. Juni 1808 auf Rangsdorf, des Julius von Roeder, K. preuß. Generalleutnants z. Disp., Gemahlin, † 5. Juni 1883 zu Wiesbaden.

Merkl. I. Älteres Freiherrliches Haus. Frhr Anton, geb. 13. Juni 1842 zu Salzburg, K. K. Gerichtsadjunkt bei dem Kreisgericht zu Steyr. † 21. März 1882 zu Batania in Sizilien.

Minutoli. Frhr Arthur Heinrich Carl Sigismund, geb. 28. Januar 1840, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 5. badischen Infanterieregiment Nr. 113, † 19. Februar 1883 zu Freiburg im Breisgau.

Moll. Frhr Josef Ludwig, geb. 19. Juli 1807, K. K. Kämmerer, † 10. Juli 1882.

Moser von Ebreichsdorf. Frhr Carl, geb. 13. März 1845, Besitzer der Güter Ebenfurth, Achau und Blumau in Niederösterreich, † 12. Mai 1883 zu Wiener-Neustadt.

Müller-Hörnstein. Frhr Heinrich Gislenus Maria, geb. 20. Juli 1819, K. K. Hauptmann a. D., † 12. Juni 1882 zu Innsbruck. — Dessen Sohn: Frhr Heinrich Gislenus Christof Josef Justin, geb. 28. Dezember 1849, K. K. Hauptmann im 1. Genieregiment Kaiser Franz Josef I., † 15. Dezember 1882 zu Innsbruck.

Münchhausen. I. Zweig: Ingersleben-Niederschwedeldorf. A. Haus Niederschwedeldorf. Frhr Hilmar Adolf Otto, geb. 19. Februar 1826 auf Ingersleben, Landesältester, K. preuß. Rittmeister in der Landwehrkavallerie, † 27. März 1883 auf Niederschwedeldorf.

Nettelbladt. Freifrau Antonie Margaretha Sofie Mathilde geb. Köster, geb. 28. März 1844 auf Goldebee, des Frhrn Erhard, K. preuß. Oberstleutnants, Bezirkskommandeurs ꝛc., Gemahlin, † 12. September 1883 zu Wismar.

Neukirchen genannt von Nyvenheim, s. Nyvenheim.

Nopcsa von Felsö-Szilvás. Freifrau Marie geb. Bája de Borbátvíz, geb. 9. April 1821, des Frhrn Ladislaus, vormal. Obergespans des Hunyader Komitats, Gemahlin, † 17. Dezember 1882 zu Déva.

Nordeck zur Rabenau, s. Rabenau.

Nyvenheim (Neukirchen genannt von). Frhr Carl, geb. 13. März 1814, K. preuß. Landgerichtspräsident zu Kleve, † 12. Oktober 1883 ebendaselbst.

Oldershausen. Frhr Franz Otto Ernst Friedrich, geb. 20. August 1814 zu Burgdorf, Erbherr auf Förste, Erbmarschall der Fürstentümer Calenberg, Göttingen und Grubenhagen, † 2. April 1883.

Orczy. Freifrau Elisabeth geb. Gräfin Berényi von Karáncs-Berény, geb. 17. November 1796, K. K. StkrD., des 13. Juni 1871 † Frhrn Georg. K. K. Kämmerers, Witwe, † 18. Januar 1883.

Ow. II. Linie, auf Wachendorf. Frhr Hans Carl, geb. 1. Mai 1814, Majoratsherr auf Wachendorf und Bierlingen, † 27. November 1882 auf Schloß Wachendorf.

Palaus, Campan und Razój. Freiin Henriette Hippolyta Franziska Hedwig, geb. 18. Juni 1807 zu Brixen in Tirol, Ehrendame des kön. bayer. Theresienordens, † 27. Januar 1883 zu München.

Pelkhoven. Frhr Franz Sales Wilhelm, geb. 18. Januar 1807, Herr auf Teising, K. bayer. Kämmerer und Kreisbaubeamter a. D., † 10. August 1883 auf Schloß Teising.

Pereira-Arnstein. Freiin Flora, geb. 19. Juni 1814 zu Hietzing bei Wien, des Moritz Grafen von Fries, K. K. Legationsrats a. D., Gemahlin, † 9. Dezember 1882 zu Meran.

Pfetten. II. Linie, auf Arnbach. Freiin Maria, geb. 1. März 1877, des Frhrn Oscar, K. bayer. Hauptmanns und Kompaniechefs im 13. Infanterieregiment, Tochter, ist gestorben.

Phull. I. Linie: Phull-Rieppur. Freiin Amalie, geb. 10. Januar 1792, des 14. Januar 1853 † Carl Frhrn von Gaisberg-Schöckingen, K. württemb. Kammerherrn und Oberforstmeisters zu Leonberg, Witwe, † 7. März 1882.

Pino von Friedenthal. II. Linie. Freifrau Hermine geb. von Rudno-Rudzińska, geb. 11. Oktober 1825, des 15. Oktober 1869 † Frhrn Constantin, K. K. Statthaltereisekretärs zu Wien, Witwe, † 10. Juni 1883 zu Graz in Steiermark.

Pittel. Frhr August Gedeon, geb. 22. Juli 1831, K. K. Hauptmann a. D., † im April 1883.

Poche. Freifrau Fanny geb. Hering, verwittwete Lettmayer, geb. 9. August 1823, des Frhrn Adolf, K. K. Wirkl. GRats und vormal. Statthalters in Mähren, Gemahlin, † 25. Januar 1883 zu Wien.

Podewils. I. Linie, in Bayern. Frhr Heinrich Christof, geb.

10. März 1806, K. bayer. Oberst a. D., † 6. Juni 1882 zu Landshut. — Dessen Witwe: Freifrau Freda geb. von Lattorff, geb. 5. Dezember 1816 zu Landshut, † 28. Juli 1882 ebendaselbst. — Freiin Pauline Caroline, geb. 4. November 1818, des † Friedrich Himmelstoß, K. bayer. Oberst im 5. Chev.-leg.-Regiment, Witwe, und Freiin Mathilde Elisabeth Bernhardine, geb. 31. Mai 1828, des † Gustav Hohenadel, K. bayer. Präsidenten des Oberlandesgerichts zu Augsburg, Witwe — sind ebenfalls gestorben.

Poten. Freifrau Luise geb. von Bardeleben, geb. 1797, des 26. Oktober 1845 † Frhrn Friedrich, K. hannov. Generalmajors a. D., Witwe, † 3. Februar 1883 zu Celle in der Provinz Hannover.

Prato zu Segonzano. Frhr Johann Baptist, geb. 29. Oktober 1812 zu Trient, Doktor der Theologie, Priester zu Trient, † 13. Juni 1883 ebendaselbst.

Prielmayer. Freiin Magdalene, geb. 27. März 1832, des Rudolf Steffelin, Kaufmanns zu München, Gemahlin, † im Herbst 1882. — Frhr Carl, geb. 1. Juli 1803, K. bayer. Oberförster a. D., † 25. März 1883 zu Wien.

Prinz von Buchau. I. Ältere Hauptlinie. 1. Ober-Kühschmalzer Speziallinie. Frhr Johann Nepomuk Ernst Philipp Erdmann, geb. 15. März 1810, Fideikommißbesitzer auf Ober-Kühschmalz, † daselbst 13. Dezember 1882.

— II. Jüngere, Zindeler Hauptlinie. Frhr Emil, geb. 6. März 1834, K. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 6. ostpreuß. Infanterieregiment Nr. 43, † 9. Mai 1883 zu Königsberg in Ostpreußen.

Prosk-Irnich und Menden. Freiin Maria Johanna, geb. 27. Februar 1824, Vorsteherin der katholischen Töchterschule und Erziehungsanstalt zu Osnabrück, † 1. April 1883 ebendaselbst.

Protmann von Ostenegg. Frhr Josef, geb. 9. März 1808, K. K. Hof- und Ministerialrat a. D., † 3. Oktober 1882 zu Innsbruck.

Pusser. Frhr Josef Anton, geb. 11. Mai 1801 zu Wien, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., † 8. Dezember 1882 zu Baden bei Wien.

Puthon. Frhr Alfred, geb. 25. Juli 1844, des Frhrn Carl, K. K. Linienschiffsfähnrich a. D., Bruder, ist gestorben.

Rabenau (Nordeck zur). III. Linie (Londorf). 1. Zweig. Frhr Hermann Berthold Werner, geb. 12. September 1868, des Frhrn Carl und der Hermine geb. Freiin von Nordeck zur Rabenau Sohn, † 31. Mai 1882 auf Londorf.

Rechbach auf Mederndorf. Frhr Franz Xaver, geb. 29. Juni 1863, des Frhrn Josef, K. K. Majors und Lehrers bei der Militär-Oberrealschule zu Weißkirchen Sohn, ist gestorben.

Recke (Reck), von der. II. Jüngere Hauptlinie. 1. Zweig, in Kurland. Frhr Wilhelm Matthias Ernst Dietrich Otto, geb. 24. Mai 1819, Erbherr auf Rettingen in Litauen, † 5. Juni 1881 zu Mitau. — Frhr Hans Robert Adam, geb. 13. Februar 1873, des 12. Januar 1875 † Frhrn Alexander Sohn, † 1882. — Freiin Elisabeth Antoinette, geb. 24. Juli 1810, des 19. Dezember

1858 † Julius Barons von Behr auf Stricken in Kurland Witwe, † 5. Mai 1883.

Reibnitz. Freiin Helene Friederike Luise Ida Constanzia Caroline, geb. 23. Dezember 1827, des 28. Januar 1878 † Dr. phil. Albert von der Hagen, K. preuß. GRats und vormal. Vizepräsidenten des Obertribunals zu Berlin, Witwe, † 5. Oktbr. 1882 zu Berlin.

Reitzenstein. II. Hauptstamm. 1. Haus Zoppaten. Frhr Adolf Emil Ferdinand, geb. 3. Januar 1848, Hauptmann à la suite des 1. K. württemb. Infanterieregiments Nr. 119, kommand. zum Kriegsministerium, † 29. Juli 1883 zu Liebenzell.

— — 2. Haus Selbitz-Reuth. Frhr Rudolf Carl August Hermann, geb. 24. November 1822, Besitzer des Fideikommißgutes Reuth in der bayer. Oberpfalz, † daselbst 8. Mai 1883.

Richthofen. B. Jüngerer Hauptstamm. I. Kohlhöher Linie. 1. Älterer, Kohlhöher Ast. 1) Royner Zweig. Frhr Wilhelm Christian Friedrich, geb. 27. November 1799, † 24. September 1882 zu Dresden.

Riedheim. Frhr Ludwig, geb. 3. Mai 1829, Kön. bayer. Major a. D., † auf einer Reise in Italien 12. April 1883 zu Rom.

Riesenfels. Freifrau Maria geb. Freiin Skrbensky von Hříste, geb. 5. November 1833, K. K. StkrD., des 25. April 1868 † Frhrn Julius, K. K. Oberleutnants a. D., Witwe, † 15. März 1883 zu Arco in Südtirol.

Rochaw. Frhr Volkmar Adolf William Bernhard Rochus, geb. 12. September 1882 zu Oschatz, des Frhrn Theodor, Premierleutnants im 1. K. sächs. Ulanenregiment Nr. 17, Sohn, † 2. April 1883 zu Oschatz.

Roggenbach. Freiin Else Margarethe Eleonore, geb. 20. Oktober 1860, des Frhrn Carl Ludwig Tochter, † 1881.

Rosenberg. Frhr Arnold Julius Anton, geb. 10. Mai 1824, Kön. preuß. Kammerherr und Zeremonienmeister, † 4. Februar 1883 zu Berlin.

Rotberg. I. Linie, auf Bamlach. Freiin Maria, geb. 16. April 1860, des Johann Richard Frhrn von Bodman, Grhzgl. bad. Oberförsters zu Villingen, Gemahlin, † 4. Oktober 1881.

— II. Linie, auf Rheinweiler. Freifrau Octavia geb. Freiin von Lotzbeck auf Weyhern, geb. 14. Mai 1811, des 9. Januar 1876 † Frhrn Theodor, K. preuß. Generalmajors a. D., Witwe, † 11. Mai 1883.

Rothkirch. B. Rothkirch und Panthen. Friedrich Anton Valerius von Rothkirch und Panthen, geb. 23. November 1832, K. preuß. Rittmeister und Landesältester a. D., † 30. September 1883 auf Rothkirch bei Liegnitz.

Rukavina von Vidovgrad. Frhr Ladislaus, geb. 12. Dezember 1836, K. K. Major bei Frhr Wezlar von Plankenstern Infanterieregiment Nr. 16, fiel in einem Gefechte in Dalmatien 9. März 1882.

Ruppprecht. Freiin Katinka, geb. 17. Februar 1844, des Frhrn Johann, K. bayer. Oberförsters a. D., Tochter, † 10. September 1881. — Frhr Philipp Heinrich Josef August, geb. 15. März

1821, K. bayer. Rat und Geh.-Sekretär im Kultusministerium, † 27. Februar 1882 zu München.

Sacken. Frhr Eduard, geb. 3. März 1825 zu Wien, K. K. Regierungsrat, Direktor des Münz- und Antikenkabinetts ꝛc., † 20. Februar 1883 zu Wien.

Salis. I. Salis-Samaden. Freiin Luise, geb. 11. Januar 1801 zu Petrowitz in Preuß.-Schlesien, † 1883 zu Wiesbaden.

— III. Salis-Soglio-Mayenfeld. Freifrau Johanna Cornelia geb. Moorrees, geb. 26. August 1811, des 6. Mai 1871 † Frhrn Carl, K. niederländ. Oberstleutnants a. D., Witwe, † 1883 zu Wiesbaden. [Mit ihrem Tode ist das Haus Salis-Soglio-Mayenfeld gänzlich erloschen.]

— IV. Salis-Soglio. A. Casa Baptista in Chur. Frhr Peter Adolf, geb. 8. August 1812 zu Chur, Kreisrichter ebendaselbst, † 31. Januar 1882. — Freifrau Maria geb. de Prevosti von Vicosoprano, des Frhrn Peter, eidgenössischen Telegrapheninspektors zu Chur, Gemahlin. † 17. April 1882.

— — B. Casa Baptista, Rotes Haus in Chur. Freiin Maria Magdalena. geb. 12. April 1825, des Ulysses von Albertini, K. K. Oberst a. D., Gemahlin, † 6. Januar 1881.

— V. Salis-Seewis. Frhr Johann Jakob, geb. 23. Mai 1800, Mitbesitzer des Bothmargutes, Ratsherr zu Chur ꝛc., † 17. Juli 1881 zu Chur.

Salvadori von Wiesenhof. II. Jüngere Linie. Freifrau Maria Walburga Gaëtana geb. Gräfin Manci von Ebenheim, geb. 8. September 1808, des Frhrn Angelo Maria Felix Gemahlin, † 17. März 1883 zu Trient.

Salvotti von Eichenkraft und Bindeburg. Frhr Scipione-Ippolito, geb. 13. Dezember 1830 zu Verona, Doktor der Medizin und Chirurgie, † 27. Februar 1883 zu Bologna.

Schade-Ahausen genannt von Rump. Frhr Maximilian Franz Engelbert Maria Walburgis Hubertus, geb. 10. Februar 1848, Erbherr der Fideikommißgüter Grevenstein, Ahausen ꝛc., † 13. Februar 1883 zu Münster. [Mit seinem Tode ist dieses Freiherrliche Haus erloschen.]

Schaumberg. I. Strößendorfer Hauptlinie. Freiin Theresia Franziska, geb. 24. November 1807 zu Bamberg, des 16. September 1873 † Wolf Hermann von Muschwitz auf Stabelwitz bei Breslau, Witwe, † 7. Mai 1883 zu Breslau.

Schäzler. Freiin Laura Maria Olga, geb. 19. Juli 1859, des Frhrn Emil, Kön. bayer. Kämmerers und Majors a. D., Tochter, † 7. Dezember 1875 auf Schloß Vornbach am Inn. — Freiin Friederike Elisabeth, geb. 31. Dezember 1798, des 13. November 1819 † Marcus Frhrn von Schnurbein auf Meitingen ꝛc., Witwe, † 14. Oktober 1883 zu Augsburg.

Schele. Frhr Bodo Sweder Ludwig Emil, geb. 3. August 1877 zu Dresden, des Frhrn Arnold, Hauptmanns und Kompaniechefs im 2. K. sächs. Grenadierregiment Nr. 101, Sohn, † 2. Februar 1883 zu Dresden.

Schellerer. Frhr Maximilian, geb. 17. Juni 1824, Kön. bayer. Major z. Disp., † 19. Februar 1883.

Schellersheim. II. Jüngere Linie, auf Eisbergen. Freifrau Marie Clara Alice geb. Freiin von der Goltz aus der Linie Groß-Lauth, geb. 4. September 1859, des Frhrn Paulus, Majoratsherrn auf Eisbergen bei Rinteln, Gemahlin, † daselbst 6. Mai 1883.

Schertel von Burtenbach. Freifrau Franziska, geb. Freiin von Gültlingen, geb. 6. September 1805 zu Baden-Baden, des 19. Mai 1875 † Frhrn Carl, Kön. württemb. Forstmeisters a. D., Witwe, † 30. Juli 1883 zu Stuttgart.

Schleich. Freiin Leopoldine Walburga Cordula, geb. 22. Oktober 1799 zu Landshut, des 3. April 1858 † Dr. jur. Michael Beni, Advokaten zu Mühldorf, Witwe, † 1880.

Schloißnigg. Frhr Johann Nepomuk Georg, geb. 24. Februar 1809, K. K. Kämmerer, GRat und vormal. Statthalter im Herzogtum Krain, † 4. Februar 1883 zu Wien.

Schlotheim. I. Weiße Linie. z. Zweig. Freiin Marie Alexandra, geb. 29. Dezember 1876 zu Schwerin, des Frhrn Günther, Majors und Flügeladjutanten Sr. K. H. des Großherzogs von Mecklenburg-Schwerin, Tochter, † 5. Oktober 1883 zu Ludwigslust.

— II. Schwarze Linie. Freiin Friederike Wilhelmine Georgine, geb. 24. April 1806, des 28. April 1849 † Wilhelm Frhrn von Stein-Liebenstein zu Barchfeld, K. K. Oberst a. D., Witwe, † 7. November 1882 auf Schloß Barchfeld bei Eisenach.

Schnurbein. Freifrau Friederike Elisabeth geb. Freiin von Schäzler, geb. 31. Dezember 1798, des 13. November 1819 † Frhrn Marcus auf Meitingen ꝛc., Witwe, † 14. Oktober 1883 zu Augsburg.

Schönau (in Böhmen). Freiin Mathilde, geb. 7. Dezember 1822 zu Saaz, Kapitularin des Neustädter freiweltlich-adligen Damenstifts „zu den Heiligen Engeln" in Prag, † im Oktober 1883 ebendaselbst.

Schönberg von Bibran und Modlau. Freifrau Ottilie Benigna geb. Freiin von Bibran und Modlau, des 1. Februar 1870 † Frhrn Gustav, Erbherr auf Luga und Quoos ꝛc., K. sächs. Kammerherrn, Witwe, † 2. März 1883 auf Luga in der sächs. Oberlausitz. [Mit ihrem Tode ist dieses Freiherrliche Haus gänzlich erloschen.]

Schönfeld. Frhr Friedrich Richard Wenzel, geb. 13. November 1856 zu Mailand, K. K. Oberleutnant bei Prinz Alexander von Hessen und bei Rhein Dragonern Nr. 6, † im Februar 1883 zu München.

Schröckinger von Neudenberg. Frhr Julius, geb. 13. Januar 1814, K. K. GRat und vormal. Sektionschef im Ackerbauministerium, † 1. Dezember 1882 zu Wien.

Schröder. Frhr Johann Heinrich, geb. 8. Dezember 1784, Chef der Bankhäuser J. H. Schröder & Komp., † 28. Juni 1883 zu Hamburg.

Schrottenberg. Freifrau Franziska geb. Wilhelm, des 18. Dezember 1853 † Frhrn Christof, Herrn auf Reichmannsdorf, Maßbach ꝛc., K. bayer. Kämmerers, Witwe, † 22. Februar 1882.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schrötter. I. Linie, aus dem Hause Maulen. Auguste Freiin von Schrötter und von Stutterheim, geb. 17. Februar 1817, des † Wilhelm von Götzen auf Lagorn Witwe, † 18. September 1883 zu Königsberg in Ostpreußen.

— II. Linie, aus dem Hause Wohnsdorf. 2. Jüngerer Zweig. Freifrau Eveline Heloise Alexandrine geb. Trützschler von Falkenstein, geb. 23. März 1814, des 21. April 1862 † Frhrn Robert, K. preuß. Oberst und Kommandeurs des 7. rhein. Infanterieregiments Nr. 69, Witwe, † 21. November 1882 zu Erfurt. — Frhr Bruno Adalbert Theobald Eduard, geb. 20. Juni 1861 zu Goldapp, des Frhrn Bruno, K. preuß. Landrats a. D., Sohn, † 1883 zu Santa Fé in Südamerika. — Freiin Anna Maria, geb. 11. Juni 1823, des 13. August 1863 † Frhrn Ferdinand, Kön. preuß. Geh.-Justizrats, Witwe, † 29. Juli 1883 zu Potsdam. — Freiin Clara Maria, geb. 1. Mai 1815, des Dr. jur. Heinrich Moritz von Rohr, K. preuß. Wirkl. GRats und vormal. Vizepräsidenten des K. Obertribunals zu Berlin, Gemahlin, † 4. September 1883 ebendaselbst.

Schulenburg, von der. Frhr Alexander Adolf Friedrich Andreas Eduard, geb. 17. Februar 1849, K. preuß. Premierleutnant in der Reserve des 1. hannov. Ulanenregiments Nr. 13, † 5. März auf Altendorf bei Osten in der Provinz Hannover.

Schuster. Frhr Emil, geb. 187., des Frhrn Alfred, K. K. Oberleutnants in der Reserve bei Herzog von Braunschweig Dragonern Nr. 7, Sohn), † 7. Juni 1883 zu Bischofteinitz in Böhmen.

Schütz zu Holzhausen. Frhr Kuno Damian, geb. 15. Februar 1825, † 23. Juni 1883.

Schwarzhuber. Frhr Otto Ferdinand, geb. 12. März 1821, K. K. Oberfinanzrat a. D., † 23. September 1883 zu Wien.

Seckendorff. I. Hauptlinie: Aberdar. A. Aberdar-Sugenheim-Weingartsgreuth. Frhr Adolf Georg Alexander, geb. 14. August 1807, K. bayer. Kämmerer und Oberst à la suite, † 13. November 1882. — Dessen Witwe: Freifrau Marie Anna geb. Freiin von Speth a. d. H. Granheim, geb. 21. April 1816, † 19. Mai 1883.

— II. Hauptlinie: Gudent. A. Meuselwitzer Linie. 1. Haus Weischlitz. Frhr Eduard Hartmann, geb. 25. September 1803, K. K. Leutnant a. D., † im April 1881.

— — — 3. Haus Burkersdorf. Freiin Ernestine Auguste Therese Adelheid Meta geb. 16. Juni 1855, des Frhrn Ernst, K. K. Rittmeisters a. D., Tochter, ist gestorben. — Freifrau Marie geb. von Teborzuoska, des 1877 † Frhrn Cäsar, K. K. Rittmeisters rc., Witwe, ist ebenfalls gestorben.

— — — 5. Haus Sachsen-Braunschweig. Freiin Emilie Marie Therese, geb. 28. Oktober 1830, des Adalbert Frhrn von Kalitsch, K. sächs. Kammerherrn und Majors z. Disp., Gemahlin, † 8. Dezember 1882 zu Dresden.

— — B. Linderoder Linie. Frhr Edgard Friedrich Heinrich, geb. 2. Dezember 1842, K. preuß. Rittmeister, aggreg. dem thüring.

Ulanenregiment Nr. 6, † 18. März 1883 zu Mühlhausen in Thüringen.

Seckendorff. I. Hauptlinie: Aberdar. C. Obernzenner Linie. 1. Ältere Spezallinie. Frhr Gudent Carl, geb. 20. April 1814, † 22. Juli 1882.

Sedlnitzky. II. Jüngere Linie. Freiin Alopsia, geb. 1. August 1809, des Moritz Frhrn Zawisch von Ossenitz auf Sponau in Mähren, K. K. Hauptmanns a. D., Gemahlin, † 24. August 1883 auf Sponau.

Seefried von Buttenheim. II. Linie: Adlitz. Frhr Bruno, geb. 2. September 1817, K. bayer. Kämmerer und Rittmeister a. D., † 4. Mai 1883.

Senden. I. Ältere Linie. Josefine Dora Willy Helene Mathilde Freiin von Senden und Bibran, geb. 24. Oktober 1877, des Frhrn Carl, K. preuß. Regierungsrats zu Frankfurt a. d. Oder, Tochter, † 26. Februar 1883 zu Stettin. — Louis Ernst Frhr von Senden und Bibran, geb. 8. September 1804, K. preuß. Kammerherr, K. K. Rittmeister a. D. 2c., † 30. August 1883 auf Reisicht im Kreise Goldberg-Haynau in Preuß.-Schlesien. — Freiin Emma, geb. 19. Dezember 1798, des 15. April 1838 † Carl Frhrn von Buddenbrock, Majoratsherrn auf Pläswitz, K. preuß. Kammerherrn, Witwe, † 9. September 1883 zu Liegnitz.

Sensburg. Freiin Fanny, geb. 4. Januar 1825 zu Offenburg, des Candido da Silva zu Rio Janeiro Gemahlin, ist daselbst gestorben.

Seyffertitz. II. Katholische Linie. Freiin Maria Emilie Johanna Laurentia, geb. 6. August 1864 zu Wien, des Frhrn Gebhard, K. K. Kämmerers und Rittmeisters a. D., Tochter, † 12. März 1883 auf Schloß Siebeneich bei Bozen in Tirol.

Sinner. II. Linie. Frhr Max Leo Aloys Raoul, geb. 21. September 1882 zu Wiesbaden, des Frhrn Rudolf, K. preuß. Premierleutnants der Reserve 2c., Sohn, † 8. Juli 1883 zu Wiesbaden.

Skrbensky von Hřistie. Freiin Marie, geb. 27. April 1805, K. K. StkrD., des 6. Juni 1879 † Carl Emanuel Grafen Arz von Arzio-Wasegg Witwe, † 25. Februar 1883 zu Troppau. — Freiin Maria, geb. 5. November 1833, K. K. StkrD., des 25. April 1868 † Julius Frhrn von Riesenfels, K. K. Oberleutnants a. D., Witwe, † 15. März 1883 zu Arco in Südtirol.

Speus von Boeden. Frhr Emanuel, geb. 15. Dezember 1835, K. K. Hauptmann a. D., ist 20. August 1883 auf einer Überfahrt über den Attersee bei Seewalchen im Salzburgischen ertrunken.

Speth. Nebenlinie auf Granheim. Freiin Maria Anna, geb. 21. April 1816, des 13. November 1882 † Adolf Frhrn von Seckendorff-Aberdar, K. bayer. Kämmerers und Oberst à la suite, Gemahlin, † 19. Mai 1883.

Spiering. Freiin Ida Natalie Auguste, geb. 12. März 1812, des Friedrich Grafen von Dillen, K. württemberg. Kammerherrn, Gemahlin, † 3. August 1883 auf Schloß Dätzingen im Oberamt Böblingen. [Mit ihrem Tode ist dieses Freiherrliche Haus gänzlich erloschen.]

Stein (a. d. H. Lausnitz). C. im Großherzogtum Hessen. Frhr Ludwig Adolf, geb. 19. Juni 1809 zu Gießen, Grhzgl. hess. Kammerherr, Geh.-Oberstudienrat ꝛc., † 10. April 1882.

Stein-Liebenstein zu Barchfeld. I. Ältere Hauptlinie. 1. Zweig. Freifrau Friederike Wilhelmine Georgine geb. Freiin von Schlotheim, geb. 24. April 1806, des 28. April 1849 † Frhrn Wilhelm, K. K. Oberst a. D., Witwe, † 7. November 1882 auf Schloß Barchfeld bei Eisenach.

Steinmetzer. I. Linie, auf Burg Brumby. Frhr Carl Friedrich Wilhelm, geb. 26. November 1827 zu Mainz, Kön. preuß. Oberst z. Disp., † 27. März 1883 zu Potsdam.

Stengel. I. Ältere Linie, in Bayern. 1. Zweig. Freifrau Julie geb. von Meyer, geb. 27. April 1796 zu Wetzlar, des 5. Oktober 1856 † Frhrn Carl, Kön. bayer. Appellationsgerichtspräsidenten a. D., Witwe, † 20. Februar 1883 zu München. — Frhr Georg, geb. 4. April 1814, K. bayer. Kreisbaurat zu Regensburg, † 9. Mai 1882. — Frhr Stefan Leopold, geb. 6. Dezember 1819 zu Bamberg, K. bayer. Oberförster zu Neumarkt, † 13. Mai 1882. — Frhr Benedict Leopold Gottfried, geb. 18. Januar 1812, K. bayer. Hauptmann a. D., † 17. Mai 1883.

— II. Jüngere Linie, in Baden. 1. Zweig. Frhr Carl Wilhelm Leopold, geb. 15. August 1845, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im Infanterieregiment Nr. 98, † 6. April 1883 zu Brandenburg a. d. Havel. — Freifrau Maria Anna geb. Jürger, geb. 29. Dezember 1803 zu Waldkirch, des 7. Juli 1879 † Frhrn Jakob, Grhzgl. bad. Forstmeisters a. D., Witwe, † 1882 zu Waldkirch.

— — 2. Zweig. Freiin Adolfine Dorothea Leopoldine, geb. 29. Mai 1848, des Frhrn Georg Gustav, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Bezirksförsters a. D., Tochter, † 14. Juni 1882 zu Meran.

Sternbach zu Stock und Luttach. I. Ältere Linie. 1. Bludenzer Ast. Freiin Ida, geb. 28. Juni 1827, des Frhrn Otto, K. K. Oberstleutnants ꝛc., Tochter, † 23. Februar 1882 zu Gries bei Bozen.

— — 3. Sterzinger Ast. Frhr Johann Nepomuk, geb. 25. Mai 1825 zu Welsberg, K. K. Rittmeister a. D., ist schon am 26. Juni 1878 zu Kremsier gestorben.

Stetten. I. Äußeres Haus. Freifrau Melanie Elisabeth Eleonore geb. Gräfin von Leyden genannt Dachsperg, geb. 12. Juli 1853, des Frhrn Hermann, Hauptmanns und Kompaniechefs im 7. Kön. württemb. Infanterieregiment Nr. 125, Gemahlin, † 31. Dezember 1882 zu Stuttgart.

— III. Buchenbacher Haus. 1. Linie, auf Buchenbach an der Jagst. Freiin Sofie Margarethe, geb. 20. September 1852, des 12. November 1872 † Frhrn Christian Ludwig, K. preuß. Oberstleutnants z. Disp., Tochter, ist gestorben.

Stillfried-Rattenic. I. Österreichische Linie. Freifrau Marie Johanne Stefanie Herminie geb. Gräfin Batthyány von Németh-Ujvár, geb. 20. Dezember 1815, K. K. StkrD. und PD., des Frhrn

Philipp, K. K. Kämmerers und Hauptmanns a. D., Gemahlin, † 18. März 1883 zu Preßburg.

Strachwitz. I. Ältere Linie. Freifrau Julie geb. von Bismarck, geb. 19. Februar 1803, des 2. Januar 1851 † Frhrn Anton Georg Friedrich Witwe, † 22. März 1883 zu Görlitz. — Freifrau ..... geb. von Götz, des 17. Mai 1875 † Frhrn Ferdinand Aegidius Theodor Josef zweite Gemahlin und Witwe, † im März 1883.

Strauß. Freiin Sofie, geb. 26. Juli 1829, des Franz Kohlmüller, K. bayer. Regierungssekretärs zu Würzburg, Gemahlin (nicht Witwe), † 29. Dezember 1864.

Strombeck. Freiin Mathilde Margarethe, geb. 2. Dezember 1879, des Frhrn Richard, K. preuß. Oberstleutnants und Kommandeurs des 2. pomm. Ulanenregiments Nr. 9, Zwillingstochter, † 16. April 1882.

Stwrtnik. Frhr Adolf, geb. 20. August 1825, K. K. Hauptmann a. D., † 19. Juni 1882 zu Graz in Steiermark.

Taenzl von Trazberg. Freiin Emilie Franziska Romana Maria Theresia Maximiliana Raphaele, geb. 24. Oktober 1878, des Frhrn Maximilian und der Auguste geb. Gräfin Fischler von Treuberg Tochter, † 5. August 1881.

Talatko von Gestietitz. Frhr Leopold, geb. 1809 zu Prag, K. K. Hofrat a. D., † 20. März 1883 zu Wien.

Tann-Rathsamhausen, von und zu der. Frhr Hugo, geb. 31. Januar 1817 zu Darmstadt, Kön. bayer. Kämmerer, Generalmajor und Präsident des Generalauditoriats, † 20. Juni 1883 zu München. — Freifrau Ludwine Eugenie Blanka geb. Gräfin von Hallwyl, geb. 4. April 1858, des Frhrn Luitpold, K. bayer. Hauptmanns im Generalstab ꝛc., Gemahlin, † 7. August 1883 zu Berlin.

Terwangne. Frhr Edouard-Arthur-Marie Léon, geb. 21. Mai 1872, des Frhrn Léon-Marie-Florent, vormal. Generalkonsuls der Republik Costarica für Belgien, Sohn, † 8. Januar 1883.

Teubern. Freifrau Dorothea Luise, geb. Freiin von Houwald a. d. H. Straupitz, geb. 14. Januar 1821, des Frhrn Hermann, Kön. sächs. Geh.-Regierungsrats ꝛc., Gemahlin, † 10. Februar 1882.

Thielmann. Frhr Julius Emma Waldemar, geb. 27. März 1880 zu Saarburg, des Frhrn Carl, K. preuß. Premierleutnants a. D., Sohn, † 26. Juni 1880 zu Koblenz. — Dessen Zwillingsbruder: Frhr Alfred Heinrich Nina, geb. 27. März 1880 zu Saarburg, † 29. Juni 1880 zu Koblenz. — Frhr Carl, geb. 4. September 1801, K. preuß. Rittmeister a. D., † 8. Juni 1883 zu Koblenz.

Thümmler. Freifrau Henriette Agathe Julie Alexandrine Hilda geb. von Köppen, des Frhrn Joachim, Besitzers des Rittergutes Selka in Sachsen-Altenburg, Gemahlin, † daselbst 27. Januar 1883.

Thüngen. I. Andreasische Linie. Frhr Julius Hans, geb. 28. Juli 1826, † 4. Juli 1882 auf Burgsinn.

Thüngen. II. Lutzische Linie. 2. Ast. auf Zeitlofs. Frhr Heinrich, geb. 30. November 1834, K. K. Rittmeister a. D, † 28. November 1882 zu Meran.

Todenwarth (Wolf von und zur). Freiin Friederike Henriette Camilla, geb. 27. Februar 1847, des Hzgl. sachsen-meining. Katasterkontrolleurs Max Helbig Gemahlin, † 4. Juni 1882 zu Salzungen.

Toussaint. Frhr Eberhard, geb. 17. Mai 1832, Grhzgl. hess. Finanzbeamter zu Mainz, † 4. Juni 1883. — Freiin Charlotte, geb. 24. Dezember 1799, vormal. Gesellschaftsdame der Fürstin von Bentheim, † 25. Oktober 1882 zu Erbach im Odenwald.

Trenck, von der, genannt von Königsegg. Frhr August Ehrhardt Curt, geb. 29. April 1832, K. preuß. Hauptmann à la suite des 6. thüring. Infanterieregiments Nr. 95. kommand. zur Dienstleistung als Adjutant bei Sr. K. H. dem Herzog von Edinburg, † 10 Dezember 1882 zu Hildburghausen. [Mit seinem Tode ist dieses Freiherrliche Haus im Mannesstamme erloschen.]

Troschke. I. Ältere Linie. Freiin Melanie Auguste Espérance Julie, geb. 21. August 1806, Mitbesitzerin der Minderfreien Standesherrschaft Sulau in Preuß.-Schlesien, des 22. Januar 1866 † Friedrich Grafen von Schweinitz und Crain, Majoratsherrn auf Hausdorf, K. preuß. Majors a. D. ꝛc., Witwe, † 14. Mai 1883 auf Sulau. — Frhr Woldemar Adolf Emil, geb. 18. Juli 1834, K. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des magdeburg. Husarenregiments Nr. 10, wurde auf dem Bahnhof zu Aschersleben von einer Maschine überfahren und getötet 28. Juni 1883.

Uslar-Gleichen. II. Melchiorische Linie. 4. Zweig. Freiin Emma Wilhelmine Friederike, geb. 5. Juni 1833, des Albert von Möller, Fürstl. schaumburg-lippischen Kammerherrn, Gemahlin, † 25. Januar 1883 zu Bückeburg. — Deren Schwester: Freiin Ida Minna Henriette Amalie, geb. 9. April 1828, Stiftsdame des Klosters zu Wennigsen, † 29. Januar 1883 zu Bückeburg.

Venningen. II. Linie, auf Grombach. Frhr Curt, geb. 18. Juli 1867, des Frhrn Heribert, K. K. Kämmerers und Rittmeisters a. D., Sohn, † 27. Juni 1883 zu München.

Verger. I. Linie. Freiin Maria Anna geb. 21. August 1830, des Carl Frhrn von Junker-Bigatto zu Ober-Conreut, K. K. Kämmerers und Rittmeisters a. D., Gemahlin, † 14. April 1883 auf Schloß Schweißing bei Pilsen in Böhmen.

Verschuer. I. Ältere Linie. Freifrau Clementine geb. von Lebsten-Dingelstädt, geb. 31. Januar 1830, des 21. März 1881 † Frhrn Theodor, vormal. Kurfürstl. hess. Majors, Witwe, † 28. September 1882 zu Kassel.

Vesque von Püttlingen. Frhr Johann Evangelist, geb. 23. Juli 1803 zu Opole, K. K. Wirkl. GRat, vormal. Sektionschef im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern ꝛc., † 29. Oktober 1883 zu Wien.

Villing (im Großherzogtum Hessen). Freifrau Anna Margaretha geb. Lorz, geb. 9. Januar 1831 zu Assenheim, des 27. Juni 1881

† Frhrn Adolf Carl, Grhzgl. hess. Hausverwalters, Witwe, † 16. Juli 1882 zu Darmstadt.

Vranyczány-Dobrinović. Freifrau Christina geb. Luppi, geb. 17. September 1807, des 25. Januar 1870 † Frhrn Matthäus Witwe, † 6. November 1882 zu Fiume.

Waitz von Eschen. II. Jüngere Linie. Freifrau Auguste Melinka geb. d'Orville, geb. 23. Januar 1839 zu Offenbach am Main, des Frhrn Friedrich, Herrn der vereinigten Güter Emmrichshofen bei Hanau, Gemahlin, † 17. Januar 1883 zu Aschaffenburg.

Wangenheim. B. Stamm Winterstein. I. Viertel. 1. Linie, zu Brüheim. 1) Zweig. Frhr Friedrich Walrab, geb. 2. November 1822, Kön württemb. Oberst a. D., † 4. März 1883 zu Eßlingen in Württemberg.

— — III Viertel 2. Linie, zu Winterstein und Sonneborn. 1) Zweig. Frhr Adolf Bernhard, geb. 29. Juli 1824, Hzgl. sachsen-coburg-gothaischer Staatsrat, † 20. März 1883 zu Gotha.

Wechmar. II. Schlesische Linie. 2. Zweig. Frhr Gustav Benno Alexis, geb. 28. Februar 1836, Herr auf Rydzewen in Ostpreußen, † 1883.

Weiler (in Baden). Freiin Josefine, geb. 15. September 1822, in erster Ehe verwitwete Freifrau von Tillier, in zweiter Ehe vermählte comtesse de Beauretour, ist schon im Jahre 1875 zu Nizza gestorben.

Weuckheim. Freifrau Marie geb. Gräfin Apponyi, verwitwete Gräfin Esterházy, geb. 3. September 1821, des Frhrn Victor Gemahlin, K. K. StkrD. und PD., † 29. März 1883 zu Preßburg.

Wendt. I. Linie: Papenhausen. Freiin Caroline Eleonore, geb. 11. November 1802, des 23. Februar 1867 † Werner Constantin Frhrn Droste zu Hülshoff auf Hülshoff ꝛc. Witwe, † 6. Januar 1878.

Wernhardt. Freiin Isabella Maria, geb. 7. Juni 1807, des 3. September 1871 † Friedrich Dorsner von Dornimthal, K. K. Oberst a. D., Witwe, † 20. September 1880.

Wintzingerode. C. Haus Adelsborn und Wehnda. Frhr Wasmuth Sittig Friedrich, geb. 20. Januar 1840, K. preuß. Major a. D., † 28. April 1883 zu Görlitz.

Woellwarth (Wöllwarth). I. Linie. 1. Spezialllinie. Freiin Julie Caroline Wilhelmine Luise Sofie, geb. 20. Dezember 1819, des 23. Februar 1876 † Franz-Carl Grafen zu Ortenburg, Standesherrn, erbl. Reichsrats der Krone Bayern ꝛc., Witwe, † 13. Januar 1883 auf Schloß Tambach.

Wogkowsky von Wogkow. Frhr Zdenko, geb. 4. April 1852, des 10. Juni 1879 † Frhrn Carl, K. K. Hofrats a. D., Sohn, † 12. Juli 1883 zu Brünn.

Wöhrmann. Frhr Johann Christof Eduard, geb. 11. Februar 1848, † 24. April 1877 in Texas.

Wolf von und zur Todenwarth, s. Todenwarth.

Wolzogen. III. Linie. Frhr Carl August Alfred, geb. 27. Mai 1823, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherr und Intendant des Hoftheaters, † 13. Januar 1883 zu San Remo.

Wrangel. Freiin Pauline, geb. 29. Mai 1875 zu Lyck, des 13. September 1879 † Frhrn Waldemar, Kaiserl. deutschen Postdirektors ebendaselbst, Tochter, † 23. April 1883 zu Königsberg in Ostpreußen.

Wrede. II. Melscheder Linie. Frhr Ferdinand Friedrich, geb. 11. September 1849, Nutznießer des Fideikommisses Melschede und Sorpe, † 6. August 1882 auf Melschede. — Frhr Ferdinand Franz Friedrich, geb. 5. März 1828, Kön. preuß. Major a. D. † 30. Juli 1883 zu Münster in Westfalen.

Wüllerstorf und Urbair. Frhr Bernhard Aloys, geb. 29. Januar 1816 zu Triest, K. K. GRat und Vizeadmiral a. D., † 10. August 1883 zu Klobenstein bei Bozen in Tirol.

Zawisch von Ossenitz. Freifrau Aloysia geb. Freiin Sedlnitzky-Odrowonez von Choltič, geb. 1. August 1809, des Frhrn Moritz auf Sponau in Mähren, K. K. Hauptmanns a. D., Gemahlin, † 24. August 1883 auf Sponau.

Zedlitz. B. Zedlitz und Neukirch. 1. Speziallinie: Neukirch. Freiin Jutta Gabriele Luise, geb. 26. Januar 1862, des 18. März 1865 † Frhrn Otto, K. preuß. Generalmajors a. D., Tochter, † 3. Februar 1882.

— — 2. Spezialllinie, vormals auf Hohen-Liebenthal. Frhr Oscar, geb. 28. Oktober 1824, † 9. Januar 1883 zu Charlottenbrunn in Preuß.-Schlesien.

Zephyris zu Greit. Frhr Adolf, geb. 27. März 1821, K. K. Major im tiroler Landes-Schützenbataillon Innsbruck-Wipptal Nr. 11, † 20. Januar 1883 zu Hötting bei Innsbruck. [Mit seinem Tode ist dieses Freiherrliche Haus im Mannesstamme erloschen.]

Ziegler. Freifrau Fanny geb. Edel, geb. 20. April 1822, des Frhrn Franz, vormal. Kön. bayer. Oberstleutnants in der Landwehr, Gemahlin, † 6. Mai 1882 zu Würzburg.

Zu-Rhein. Freiin Maria Anna, geb. 1839, Stiftsdame des kön. bayer. St. Annenordens zu Würzburg, † im April 1883.

Andere Todesfälle.

Ajroldi. Frhr Paul, geb. 1798 zu Brescia, K. K. GRat, Feldzeugmeister und Oberstthofmeister weiland des Kaisers Ferdinand I., auch Inhaber des 23. Infanterieregiments, † 4. Juli 1882 zu Verona.

Ehrmann zum Schlugg. Frhr Carl geb. 1812, akademischer Maler, † 30. Oktober 1883 zu Wien.

Exterde. Frhr Ernst, geb. 1844, Dr. jur., K. K. Ministerialvizesekretär a. D., † 24. Februar 1883 zu Wien.

Ferrari da Grado. Frhr Friedrich, geb. 1805, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., † 20. Juni 1883 zu Wien.

Ferstel. Frhr Heinrich, geb. 7. Juli 1828 zu Wien K. K. Oberbaurat und öffentl. ordentlicher Professor der Baukunst an der technischen Hochschule zu Wien, † 14. Juli 1883 zu Grinzing bei Wien.

Günther von Sternegg, s. Sternegg.

Izdenczy von Komlós und Monostor. Freifrau Anna Maria geb. Névery von Gyula-Varsand, geb. 1795, des † Frhrn Josef Witwe, † 6. Dezember 1882 zu Wien.

Kapri. Frhr Valerian, geb. 1826, K. K. Oberst a. D., † 19. November 1882 zu Wien.

Kräutner von Thatenburg. Freiin Valerie, geb. 1865, des 20. Juni 1877 zu Mühlbach in Tirol † Frhrn Rudolf, K. K. Generalmajors und Kommandanten der 2. Infanteriebrigade bei der 9. Infanteriedivision, Tochter, † im Februar 1883 zu Meran.

Kronenberg. Frhr Josef, geb. 1797, K. K. Generalmajor a. D., Ehrenbürger der Königl. Freistadt Eger, † 10. Juni 1883 zu Kirchschlag in Oberösterreich.

Malcomes von Reichenegg. Frhr Oscar, geb. 1849, † 27. März 1883 zu Prag.

Margelik. Frhr Carl, K. K. Statthaltereisekretär a. D., Mitglied der oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften, † 2. Februar 1883 zu Prag.

Mayer von Mayrau. Frhr Cajetan, geb. 1811, Dr. jur., K. K. Ministerialrat a. D., Verwaltungsrat der K. K. Staatseisenbahngesellschaft und der Kreditanstalt für Handel und Gewerbe, † 23. April 1883 zu Wien.

Odelga. Frhr Josef, geb. 1840, K. K. Ratssekretär zu Linz in Oberösterreich, † daselbst 15. Oktober 1883.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Pfeufer. Frhr Christian, geb. 1808, vormal. Direktor der Königl. Bank zu Nürnberg, † 27. Dezember 1882 zu München.

Podmaniczky von Aszód. Frhr Johann, der älteste Magnat Ungarns, † im Alter von 103 Jahren 8. Februar 1883 zu Rakos Keresztur in Ungarn.

Roßbacher. Frhr Adolf, geb. 1867, des Frhrn Rudolf, K. K. GRats, Feldzeugmeisters a. D. und Mitglieds des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, und der 16. Oktober 1882 zu Wien † Emilie geb. Gundling Sohn), † 18. November 1882 zu Wien.

Sallaba. Freiin Aloysia, geb. 1805, vermählte Edle von Brahm, † 10. April 1883 zu Preßburg.

Siber. Freifrau Caroline geb. von Appel, des 2. Oktober 1873 † Frhrn Aloys, K. K. Sektionsrats a. D., Witwe, † 27. März 1882.

Starck. Frhr Anton, geb. 1817, Herrschafts-, Berg- und Hüttenwerksbesitzer zu Tschenim bei Vilsen in Böhmen, Mitglied des K. K. Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, † 22. Mai 1883 zu Tschenim.

Starkenfels, vormals genannt von Weiß. Frhr Richard, geb. 1815, K. K. Legationsrat a. D., † 5. Dezember 1882 zu Tettenweis bei Schärding in Oberösterreich.

Sternegg, Günther von. Freiin Helene, geb. 1845, K. K. Hauptmanns-Gemahlin, † 29. März 1883.

Streit. Freiin Theresia, geb. 1867, des Frhrn Moritz, K. K. GRats und Präsidenten des Oberlandesgerichts zu Wien, Tochter, † daselbst 19. März 1883.

Villani. Frhr Carl, geb. 1817, vormal. österr. Reichsrats- und Landtagsabgeordneter, † 24. März 1883 auf Schloß Stržikow in Böhmen.

Weiß von Starkenfels, s. Starkenfels.

Wertheim. Frhr Franz, geb. 13. April 1814 zu Krems, K. K. Hof-Werkzeug- und Kassenfabrikant, K. K. Truchseß und Kaiserl. Rat, † 3. April 1883 zu Wien.

Winterstein. Frhr Simon, geb. 16. Dezember 1819 zu Prag, Mitglied des K. K. Herrenhauses des Reichsrats, vormal. Präsident der Wiener Handels- und Gewerbekammer, † 10. Juni 1883 zu Vöslau bei Wien.

Zois von Edelstein. Freiin Marie Beatrix, geb. 5. Januar 1810, des Heinrich Frhrn von Lebzeltern, K. K. Statthaltereivizepräsidenten a. D., Gemahlin, † 30. Juni 1883 zu Klagenfurt.

Veraltete Familienartikel*).

Da über die Personalbestände nachstehender Freiherrlichen Häuser, ungeachtet vielfacher Nachfragen und Verwendungen, neuere Nachrichten nicht zu erlangen waren, so unterbleibt bis auf weiteres der wiederholte Abdruck dieser veralteten Genealogien und es wird dafür auf den letzten Jahrgang ihrer speziellen Aufführung verwiesen.

Badenfeld (Czeike von). S. Jahrg. 1863, S. 18.
Bittner von Bitterthal. S. Jahrg. 1868, S. 58.
Bors (Borsch). S. Jahrg. 1877, S. 73.
Bouchenröder. S. Jahrg. 1869, S. 77.
Bretfeld zu Kronenburg. S. Jahrg. 1869, S. 95.
Diemar. S. Jahrg. 1871, S. 114.
Erhardt. S. Jahrg. 1878, S. 192.
Esch. S. Jahrg. 1871, S. 148.
Francken. S. Jahrg. 1873, S. 163.
Fronmüller. S. Jahrg. 1868, S. 229.
Galvagna. S. Jahrg. 1876, S. 230.
Geböck. S. Jahrg. 1867, S. 283.
Geyso. S. Jahrg. 1869, S. 287.
Ginsheim. S. Jahrg. 1867, S. 302.
Grancy (Senarclens von). S. Jahrg. 1867, S. 330.
Gülcher. S. Jahrg. 1868, S. 279.
Heyer von Rosenfeld. S. J. 1874, S. 285, u. Jahrg. 1868, S. 34.
Himmelberg. S. Jahrg. 1867, S. 396.
Hoffmann (Sachsen-Altenburg). S. Jahrg. 1868, S. 358.
Horneck von Hornberg. S. Jahrg. 1867, S. 414.
Imsland. S. Jahrg. 1868, S. 381.
Karwinsky von Karwin. S. Jahrg. 1868, S. 396.
Langsdorff. S. Jahrg. 1872, S. 372.
Lewartow von Lewartowski. S. Jahrg. 1875, S. 429.
Lincker und Lützenwick. S. Jahrg. 1875, S. 434.
Linde. S. Jahrg. 1872, S. 388.

---

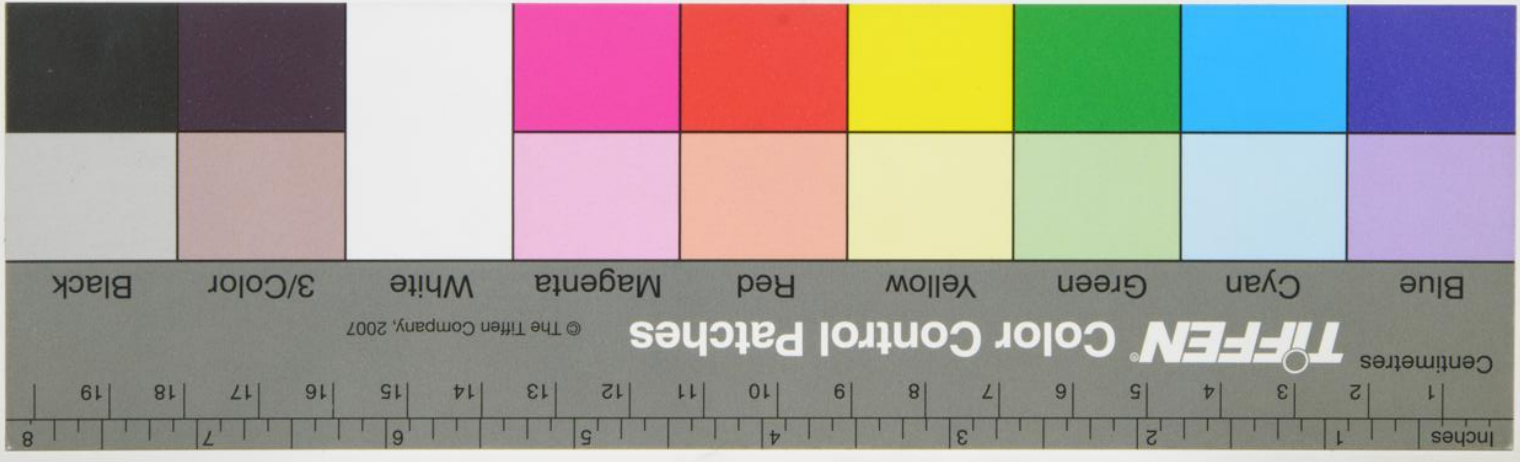
*) Die Remissivrubriken dieser Artikel sind vorn im Texte ausgefallen.

Mandorff. S. Jahrg. 1879, S. 514.
Mirbach. S. Jahrg. 1867, S. 608.
Müller zu Lengsfeld. S. Jahrg. 1868, S. 566.
Neſſelrode-Hugenpoët. S. Jahrg. 1868, S. 571.
Oberkirch. S. Jahrg. 1867, S. 636.
Papius. S. Jahrg. 1881, S. 614.
Poißl. S. Jahrg. 1867, S. 672.
Rauber von Plankenſtein. S. Jahrg. 1870, S. 687.
Rudnyánsky von Dezér. S. Jahrg. 1867, S. 775.
Schmelzern und Wildmannsegg. S. Jahrg. 1870, S. 812.
Senarclens von Grancy, ſ. Grancy.
Taube (in Rußland). S. Jahrg. 1867, S. 949.
Waſſeige. S. Jahrg. 1867, S. 1019.
Weiß-Horſtenſtein. S. Jahrg. 1867, S. 1023.
Weittenthal (Kleinpauer von). S. Jahrg. 1867, S. 1026.
Wimmersperg. S. Jahrg. 1867, S. 1049.
Wlkanowa von Soßnowetz. S. Jahrg. 1868, S. 1013.
Zinn von Zinnenburg. S. Jahrg. 1868, S. 1048.
Zoller. S. Jahrg. 1868, S. 1049.

Druck der Engelhard-Reyher'ſchen Hofbuchdruckerei in Gotha.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf





Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf